





ORIGENES WERKE

DRITTER BAND

JEREMIAHOMILIEN KLAGELIEDERKOMMENTAR

ERKLÄRUNG DER

SAMUEL- UND KÖNIGSBÜCHER

HERAUSGEGEBEN

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGLICH PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON 5

DR. ERICH KLOSTERMANN

IN KIEL



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1901

In der Reihenfolge des Erscheinens der Griechischen Christlichen Schriftsteller Band 1

DIE GRIECHISCHEN

CHRISTLICHEN SCHRIFTSTELLER

DER

ERSTEN DREI JAHRHUNDERTE

HERAUSGEGEBEN VON DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN



ORIGENES

DRITTER BAND



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG
1901

1360 A5 16.

Druck von August Pries in Leipzig



HERMANN UND ELISE GEB. HECKMANN
WENTZEL-STIFTUNG

ORIGENES WERKE

DRITTER BAND

JEREMIAHOMILIEN KLAGELIEDERKOMMENTAR ERKLÄRUNG DER

HERAUSGEGEBEN

SAMUEL- UND KÖNIGSBÜCHER

IM AUFTRAGE DER KIRCHENVÄTER-COMMISSION

DER KÖNIGL. PREUSSISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

VON

DR. ERICH KLOSTERMANN

IN KIEL



LEIPZIG

J. C. HINRICHS'SCHE BUCHHANDLUNG

1901

Inhalt von Origenes Band III.

| Einleitung. | Seite |
|--|--------|
| A. Die Jeremiahomilien. | |
| 1. Die Nachrichten darüber | LX |
| 2. Die griechische Handschrift | X |
| 3. Die Übersetzung des Hieronymus | XV |
| 4. Die Prophetenkatene | XXIII |
| 5. Die Ausgaben des griechischen Textes | XXXIII |
| B. Der Klageliederkommentar. | |
| | XXVIII |
| 2. Die Überlieferung und die Ausgaben | XXXIX |
| C. Die Erklärung der Samuel- und Königsbücher. | |
| 1. Die Nachrichten darüber | XLIV |
| 2. Die Überlieferung und die Ausgaben | XLV |
| Schlusswort des Herausgebers | XLIX |
| Bemerkungen betr. Abkürzungen | L |
| Text. | |
| A. Die Jeremiahomilien | |
| 1. Die griechisch erhaltenen Homilien | . 1 |
| 2. Die Fragmente aus der Philokalie | |
| 3. Die selbständigen Fragmente aus der Prophetenkatene | |
| B. Der Klageliederkommentar. | |
| 1. Die Fragmente aus der Prophetenkatene | . 235 |
| 2. Das Fragment aus der Oktateuchkatene | . 279 |
| C. Die Erklärung der Samuel- und Königsbücher. | |
| 1. Die griechisch erhaltene Homilie über 1. Sam. 28, 3-25 | . 283 |
| 2. Die Fragmente aus der Katene zu den Samuel- und Königsbüchern | . 295 |
| 3. Das Fragment aus der Canticakatene | . 304 |
| Register. | |
| I. Stellenregister. | |
| Altes Testament | . 307 |
| Neues Testament | (114) |
| Kirchliche und profane Schriftsteller | |
| 11. Namenregister | |
| Ill. Wort- und Sachregister | . 322 |
| Nachträge und Berichtigungen | . 348 |

Einleitung.

³Εγώ θε εξχομαι, ά λαμβάνω από των θιθόντων μή τηρήσαι μόνον μηθε κατυρόξαι τὸ τώλαντον των λεγόντων μοι εξς την γην μηθε την μνών των θιθασκόντων τι χρήσιμον ἀποθήσαι εν σουθαρίω, άλλώ πλεονασμόν ποιήσωι των μαθημάτων ων λαμβάνω ἀπό του παραθιθίντος και θεναμένου παραθούναι χρήσιμα.

Origenes, Hom. 20, 3 in Jerem.

A. Die Jeremiahomilien.

1. Die Nachrichten über die Jeremiahomilien.

Über die Abfassungszeit wie den Entstehungsort¹ der Jeremiahomilien haben wir keine Nachricht. Wir sind auf Notizen innerhalb der Schriften des Origenes, besonders der Jeremiahomilien selbst angewiesen, um ihr absolutes Alter oder doch wenigstens ihre Stellung in der Reihenfolge von Origenes' Werken auszumachen. Sicher ist, dass Origenes bereits Presbyter (Hom. 11,3 S. 81,5 und 12,3 S. 89,22) und ein weit berühmter und angefeindeter (Hom. 8,8 S. 62,3 ff. 8,9 S. 62,29 ff. und vielleicht 20,8 S. 189,32 ff.) Mann war, als er sie hielt. Abgeschlossen waren sicher seine homiletischen Erklärungen zu den Psalmen, vgl.

Hom. 8,3 S. 58,12 f.: τοῦτο τὸ ὁητὸν πρώην καὶ ἐν τῷ ψαλμῷ ἐνέπεσεν καὶ ἐλέγομεν κτλ. vgl. Lo 13,133.

Hom. 18, 10 S. 164, 14 f.: τὰ πρώην εξοημένα εξς τὸν ⟨ξκατοστὸν τεσσαρακοστὸν⟩ ψαλμὸν ἐὰν ἀναλάβουμεν κτλ. vgl.Lo 13,144. vielleicht die zum Leviticus

Hom. 8,3 in Lev. (Lo 9, 317): Longum est autem et alterius temporis ut testimonia, quae de propheta sumsimus [er hatte Jerem. 20,14 angeführt], explanemus, quia nunc non Jeremiae sed Levitici nobis propositum est disserere lectionem

über das Verhältnis zu denen zum Buche Numeri ist eine Entscheidung schwer (vgl. TU a. a. O.).

¹ Vgl. TU NF I, 3, 5-10. 1897; Koetschau in ThLZ 1898. No. 11.

Sicher ist ferner, dass die Ezechiel- und Josuahomilien später fallen, vgl.

Hom. 13,3 in Jos. (Lo 11, 121): sicut dicebamus tunc, cum Jeremiam dissereremus, quia acceperat verba in os suum, quibus subverteret et aedificaret, evelleret et plantaret etc. vgl. Hom. 1 in Jerem.

Hom. 11,5 in Ez. (Lo 14,149): et eo tempore quo Jeremiam exposuimus, ea quae nobis gratia Dei orantibus vobis largita est, sive certe utcunque sensimus, exponere conati sumus; zu Jerem. 34,6 LXX ist jedoch kein Fragment erhalten.

Alle die genannten Homilien müssen aber vor derselben Zuhörerschaft gehalten sein, wenn anders die Verweisungen einen Sinn haben sollen.

Das Wahrscheinlichste ist hiernach, dass die Homilien alle ziemlich gleichzeitig¹ zu Cäsarea gehalten worden sind, und zwar nach den Homilien zum Psalter und zum Leviticus, vor denen zum Ezechiel und zum Josua, also nach dem Jahre 244 n. Chr. Sie würden dann unter die nach Eusebius h. e. 6, 36, 1 von Stenographen nachgeschriebenen ἐπὶ τοῦ κοινοῦ λεγομένας αὐτῷ διαλέξεις gehören.

Über die ursprüngliche Zahl der Homilien haben wir dagegen Nachrichten.² Hieronymus im Briefe an Paula zählt, scheinbar nach Eusebius' vita Pamphili:

in Jeremiam omeliae XIIII [cod. b: XXIIII].

Doch wird dies lediglich die Zahl der ins Lateinische übergegangenen sein, die Hieronymus auch sonst, wie Cassiodor und Vincenz von Beauvais, auf vierzehn angiebt, und die noch heute in zahlreichen lateinischen Handschriften vorhanden sind. Dass es nicht die Zahl der griechischen Homilien sein kann, beweist jedenfalls die Überschrift zu dem einen Fragment in der Philokalie (vgl. S. 196,16 f.):

έν τη λθ' όμιλία των είς τὸν Γερεμίαν.

Daneben haben wir eine zweite Nachricht in Cassiodorius de Jnst. divin. lit. 3:

Jeremiam vero, qui civitatis suae ruinas quadruplici flevit alphabeto, quadraginta quinque homiliis Attico sermone Origenes exposuit. Ex quibus quatuordecim translatas inveni vobisque dereliqui.

Die Zahl XLV steht in allen Cassiodorhandschriften, die ich gesehen habe, auch in dem cod. Bamberg. H. I. IV. 15; ebenso findet sie sich in Rabanus Maurus' Vorrede zu seinem Jeremiakommentar (MPL 111,

¹ Die 15. scheint die 14. wieder aufzunehmen und gegen Missverständnisse zu verteidigen; ähnlich ist es mit der 20. und der 19.

² Vgl. TU NF I, 3, 1-4; SBBA 1897. S. 867, 112.

793) aus Cassiodorius abgeschrieben. Zwar wird sie nicht auf selbständiger Anschauung beruhen — denn nur von den lateinischen Homilien sagt Cassiodorius, er habe sie gefunden und hinterlassen. Aber möglicherweise verdanken wir sie einer anderweitig nicht mehr erhaltenen Notiz eben des Hieronymus, der die Wendung quadruplici plangit alphabeto mehrfach gebraucht. Auf alle Fälle ist sie diejenige überlieferte Zahl, gegen die erhebliche Bedenken nicht geltend gemacht werden können, und somit bis auf weiteres für richtig zu halten.

Eine genauere Kenntnis der Jeremiahomilien¹ verraten von Griechen Basilius der Grosse und Gregor von Nazianz, die einige kleine Fragmente in ihre Philokalie aufgenommen haben, der Verfasser der Prophetenkatene, der sie excerpiert hat², ferner Pamphilus, Eusebius, Chrysostomus und Olympiodor. Von Lateinern ausser Hieronymus und seinen Nachfolgern nur Ambrosius³.

II. Die griechische Handschrift.

1. Die einzige selbständige Handschrift der Jeremiahomilien des Origenes¹ ist der

cod. Scorial. 2 — III — 19 (in der Ausgabe: S) membr. saec. XI/XII in 4°. Die Handschrift enthält 344 einkolumnig beschriebene Blätter, doch sind an ihrem oberen Rande durch versehentliches Überspringen der Ziffer 277 im Ganzen 345 Blätter gezählt worden. Mit Ausnahme besonders der Schlussblätter ist die Handschrift durchweg gut zu lesen, entgegen dem, was Corderius und andere berichten; selbst die verzweifelten Stellen S. 21,4 und 104,23 habe ich auf der Photographie mit Sicherheit entziffern können. Drei verschiedene Hände mindestens sind zu unterscheiden. Die erste schrieb fol. 1°—224°, die zweite fol. 225°—254°, die letzte fol. 254°—345°; alle drei gehören in die gleiche Zeit. Die weder häufigen, noch sachlich wichtigen Korrekturen sind meist Selbstverbesserungen der Schreiber, selten stammen sie von anderer und jüngerer Hand, vgl. S. 2,34 3,11.12 126,15. Inhalt: fol. 1°—90° τοῦ ἐν

¹ Vgl. TU NF I, 3, 31-83.112.

² Die Katene zu den Samuel- und Königsbüchern scheint aus dieser geschöpft zu haben, vgl. S. 302 App. und TU a. a. O. 48f.

³ Eine Studie über den Jeremiatext des Origenes, der sich in auffallender Weise mit der als lucianisch betrachteten Handschriftengruppe berührt, behalte ich mir vor.

Vgl. Miller, Catal. des mss grecs de la bibl. de l'Escurial S. 484 f. 1848; Stählin, Beiträge zur Kenntnis d. Handschr. d. Clemens Alexandrinus S. 21 ff. 1895; TU NF I, 3, 14—19; Clement of Alexandria Quis dives salvetur ed. Barnard S. XX—XXIII (TSt V, 2) 1897.

άγιοις πος ἡμῶν κυρίλλου ἀρχιεπισκόπου ἀλεξανδρείας ἐκ τῆς ἐρμηνείας τῆς εἰς τὸν προφήτην ἡσαίαν. fol. 90°—129° ἑρμηνεία εἰς τὸν προφήτην ὁανιήλ. fol. 129°—208° ἑρμηνεία [eras. τῆς] εἰς τὸν προφήτην ἰεξεκιήλ. fol. 208°—326° ἰερεμίας [d. h. die 20 Jeremiahomilien des Origenes]. fol. 326°—345° ὁμιλία [d. h. die Schrift des Clemens von Alexandrien Quis dives salvetur]. Die Handschrift befindet sich im Eskurial seit 1576. Sie kam dorthin aus dem Besitze des Don Diego Hurtado de Mendoza, der sie vermutlich während seines Venediger Aufenthalts erworben hat. Ich benutze die Handschrift in einer Kollation Sternbach's aus dem Jahre 1896. Da sich Ungenauigkeiten in grösserer Zahl eingestellt zu haben schienen, habe ich noch bei Beginn des Druckes eine Photographie des ganzen Textes erbeten. Sie wurde mir bewilligt und auf Vermittlung Violets durch Eleuterio Monero in ausgezeichneter Weise besorgt.

Diese Handschrift also hat auf fol. 208v—326v unter dem Schutze der Namenlosigkeit noch zwanzig Jeremiahomilien des Origenes bis auf unsere Zeit gerettet. In besserem Zustande, als die bisherigen Ausgaben vermuten liessen; absolut genommen dagegen in einer ziemlich bedauernswerten Form. Ich kann hier keine Liste aller Fehlerklassen aufstellen, durch die der handschriftliche Text verunstaltet ist. Aber wenigstens eine Anzahl von Fällen, in denen eine Verlesung der Uncialvorlage stattgefunden hat, möge hier folgen:

| go subogordaden nao, mogo n | iet ioigen. |
|---------------------------------|-----------------------------|
| S | Richtige Lesart |
| S. 1, 11 εΙπών | σιωπῶν (Ru) |
| $6,32$ $\epsilon l \tau \alpha$ | દી ત્રલો |
| 24, 5 η zầν εἶς | ή κλησις (κλησις Hu) |
| 39, 34 ἐπιχρόνου | έτι χρόνου |
| 51, 5 ξαν πορξύση | ξάνπεο τύχη |
| 52, 17 u. 103, 15 καὶ τότε | καίτοιγε |
| 63, 13 ἀπὸ τῶν | λέγων (Co) |
| 65, 16 εlτ' οὐθ' | εί τοῦθ' (Co) |
| 66, 7 μηδαμώς | μηδε Μωσει (μωσει Ηιι) |
| 70, 8' είπας | εί πᾶς (Co) |
| Sn, 7 aylors | λογίοις |
| 80, 9 . 10 κατανοῆσαι | ταύτα νοήσαι |
| 83, 6 65 900 | οσφύν (Co) |
| 84, 19 ἀπὸ τῆς | ἀπὸ γῆς |
| S7, 15 olovel | olvos (Ru) |
| 92, 29 ἐπιζημία | έπὶ ζημία (Blass Koetschau) |
| 95, 11 θεμένου | θεμελιοῦν (Blass) |
| 99, 25 ovxì o os | ούχ είδως (Co) |
| | |

| S | Richtige Lesart |
|---|--------------------------|
| S. 100, 22 αὐτῶν | η τῶν |
| 102, 11 βλεπόντων | λεγι(ώνων) ὄντων (Diels) |
| 104, 3 πνι οσα | πνευματικώς α |
| 115, 21 αἴτιον τῶν | ἔτι ὄντων |
| 126, 18 αρείττον ώστε | χρειττόνως γε |
| 132, 6 πεπληφωμένην | πεπλεγμένην |
| 133, 11 οἷον ὀνομάζονται | οδ δνομάζονται |
| 137, 1 τότε | ποτὲ |
| 143, 9 μεν πρότερον. | (είδω)μεν πότερον |
| 147, 23 πάνυ πορευομένω | ν παραπορευομένων |
| 148, 15 zal | χύριε (χε) |
| 151, 20 ἀναγκαζόμεθα | άναχτιζόμεθα (Gh) |
| 174, 19 \$\textit{\eta} \tau \tau \tau \tau \tau \tau \tau \tau | ήτοι |

183, 11 ἐν οἰς μέλλουσι ἔννοιαν μέλλωσι (Diels Lietzmann). Noch schlimmer als dieses aber sind die sehr zahlreichen Auslassungen von ganzen Worten und Wortgruppen, von denen ich hier als Beispiel nur nenne S. 9, 6 19, 5 . 18 48, 6 59, 8 67, 13 . 71, 11 74, 8 86, 1 . 7 92, 20 96, 3 98, 5 . 10 99, 5 103, 11 . 18 108, 9 113, 13 114,19 139, 2 (176, 22 ist wenigstens eine Lücke angegeben), und die, wo neben S nicht noch eine andere Überlieferung existiert, meist schwer zu entdecken sind.

Sind dies Verderbungen des Textes, die der Nachlässigkeit der Schreiber zur Last fallen, so ist uns durch die Ungunst des Geschickes auf eine noch empfindlichere Weise ein Teil dessen geraubt worden, was die direkte oder indirekte Vorlage der Handschrift uns hatte überliefern wollen. Freilich, ob in ihr alle Jeremiahomilien des Origenes gestanden haben, muss zweifelhaft bleiben. Jedenfalls aber hat mehr in ihr gestanden, und das Bewusstsein von Verlusten verrät sich auch noch in S, wenn die Lücken S. 145, 19 und 167,6 so markiert sind, wie es im Apparat angegeben ist. Aber auch an zwei Stellen, wo S keinen direkten Anhalt dazu giebt, muss man den Archetyp vollständiger denken, nämlich am Schluss der dritten und zwischen der achtzehnten und neunzehnten Homilie. Ob mit dem Schluss der dritten nicht noch weitere Homilien über Jerem. 2, 32-3, 5 ausgefallen sind, und mit dem Schluss der achtzehnten und dem Anfang der neunzehnten nicht solche über Jerem. 18, 17-19, 15, ist nicht zu sagen; die Katene giebt keinen Aufschluss. Endlich ist in unserer Handschrift eine Blättervertauschung mit abgeschrieben worden, die die Vorlage in der ursprünglichsten Form nicht gezeigt haben kann, nämlich fol. 251r-252v vgl. S. 77-80. Nimmt man als das Wahrscheinlichste an, dass hier zwei Blätter mit einander vertauscht worden sind, und dass das am Anfang der siebzehnten Homilie fehlende Stück durch den Ausfall eines Blattes verschwunden ist, so kann man (ev. mit Berücksichtigung des Umfangs der in beiden Fällen erhaltenen lateinischen Übersetzung) danach ungefähr berechnen, wie gross die Blätter der direkten oder indirekten Vorlage von S gewesen sind.

2. Neben dieser einen Handschrift glaubte man bis vor kurzem noch eine zweite¹ zu haben in dem

cod. Vat. gr. 623 (in der Ausgabe: V) chart. saec. XVI.

Inhalt: p. 1—274 Theodorets Kommentar zum Ezechiel. p. 281—475 die Jeremiahomilien des Origenes ohne Überschrift; am Rande von anderer Hand ωριγένους. p. 475—510 ομιλία είποστή [= Clemens' Quis dives salvetur]. Ich benutze sie nach Notizen von Graeven, von mir und von Mercati.

Doch haben bereits Stählin und Barnard vermutet und festgestellt. dass diese Handschrift für Clemens' Quis dives salvetur eine reine Abschrift von S ist. Das Gleiche ist aber auch in Bezug auf die Jeremiahomilien zu konstatieren. Denn erstens zeigt V genau dieselben Lücken wie S am Schluss der dritten und der achtzehnten Homilie ohne Hinweis, desgleichen am Anfang der siebzehnten, innerhalb der neunzehnten (S. 167, 6) und zwanzigsten (S. 176, 22) mit freigelassenem Raum. Ebenso bat er dieselbe Blätterversetzung S. 77—80. Ferner hat er, wo in S eine Korrektur vorliegt, stets die zweite Lesart, z. B.

| | | S | V |
|----|--------|---|---------------------------|
| S. | 23, 1 | रेम्रें विरम | in 2' |
| | 26, 26 | - άναβαίνου - (a. R.: ἐστι l.: ἑστῶτα) | έστῶτα |
| | 32, 24 | μη τών του | μὴ τοῦ |
| | 56, 22 | ovv a. R. | $o\vec{v}$ i. T. |
| | 62, 24 | όσπευ corr. in ὅπερ | οπερ |
| | 174, 8 | νόημα i. T. γο νήπιον a. R. | νήπιον i. Τ. νόημα. a. R. |
| | | 16 March at To | To The Co. |

Wenn man nun selbst hiernach noch annehmen sollte, V sei zwar eng verwandt mit S, brauche aber nicht direkt aus ihm abgeschrieben zu sein, so spricht dagegen eine Anzahl weiterer Stellen, an denen V eine Lücke bezeichnet, während S heute, wenn auch schwer, doch

¹ Vgl. TU NF I, 3, 15ff. Über eine angebliche dritte ebenda S. 15 A.1.

eben noch zu entziffern ist. Hier bleibt wirklich nur die Annahme, dass V direkte Kopie von S ist. Vgl.

- S. 21, 4 κατὰ τὸ σῶμα ἵνα ἔχη ἐφφωμένα S (κατὰ τὸ σῶμα fast unleserlich) κατὰ τὰ κεχεφσωμένα V
- S. 104, 23 τον χριστόν, ἀφ' ής συνεχδοχιχῶς πάντας τοὺς Ιουδαίους νοητέον, διὰ τοῦτο S (ἀφ' ής und νοητέον kaum zu entziffern) τὸν χριστόν . . . συνεχδοχιχῶς πάντας τούς Ιουδαίους , διὰ τοῦτο V

Es ist aber wichtig, über diesen Punkt sicher zu sein, weil eine andere Reihe von Beobachtungen dagegen zu sprechen scheint. V hat nämlich auch sehr viel Eigenes und häufig S gegenüber die richtige Lesart. Soweit sich das auf orthographische Verbesserungen beschränkt, verursacht es keine Schwierigkeiten. Aber es kommen auch Fälle vor, wie

V richtig S. 39, 5 χώρας reloas 41, 20 Elate είπεν 42, 10 άναπαύσεων άναπαύσεως 43, 25 nuov υμών 44, 14 n εί 46, 8 στειχήρεις τειχήρεις ηπερ 49, 19 είπερ 54, 24 ποῦ $\tau o \bar{v}$ ἐσχηκώς (fehlt im Apparat)! 103, 15 ξσχημότος 104, 26 πορεύσεται πορεύεται (Blass; fehlt im Apparat) υπο 151, 17 άπὸ 154, 18 διηγείτο διηγείται 160, 19 χείρω reloov

Dass dies bewusste Verbesserungen der Vorlage sein müssen, ist nach dem früher Gesagten klar. Sie sind aber durchaus nicht immer richtig, z. B.

S richtig V falsch
S. 44, 30 tl ή
50, 33 zal zaτὰ
99, 31 πάσχα παύλου
181, 25 ή ὁ
oder



¹ Vgl. den Abschnitt über die Ausgaben.

| | S falsch | V falsch | richtige Lesart |
|---------|--------------------------------------|-----------|--|
| 39, 23 | τινών αὐτών ή οὕπω ἔλεγχον μὲν | | τίνων αὐτῶν ἢ (Co) οὖπω (Gh Co) ἐλέγομεν |
| 111, 10 | exc/Zov acv | 11. 8. W. | εκεγυμεν |

Zum Teil sind auch die offenbar richtigen nur als Vorschläge mit einem loog am Rande vermerkt:

| | S | V a. R. sub lows |
|----|-------------------|-----------------------------|
| S. | 79, 8 τὸ | τῶ (Ru; fehlt im App.) |
| | 80, 13 τοῦτ' | ouz (H; fehlt im App.) |
| | 100, 15 νοοῦσαι | rοοῦντες (fehlt im App.) |
| | 120, 18 ἀναγκαίων | άναγκῶν (fehlt im App.) |
| | 147, 9 θεόν | χοιστόν (CH; fehlt im App.) |
| | 163. 27 αὐτοῦ | αὐτῶν |

Und wenn auch ein Teil dieser Konjekturen sicher von dem Schreiber der Handschrift herrührt, so ist eine andere Reihe einer zweiten Hand V² zuzuschreiben:

| | | S | V^2 a. R. sub low_S |
|----|---------|----------------|---------------------------------------|
| S. | 59, 32 | αποστόλους οδ | ἀπόστολος ὧ (fehlt im App.) |
| | 176, 11 | Elva | oluai (im Text: eluai; fehlt im App.) |
| | 185, 1 | ÉQELV | alostv (Gh; fehlt im App.) |
| | 128, 23 | $\tilde{\eta}$ | of (Gh; fehlt im App.) |
| | 189, 19 | εύγνώμονοι | εύγνώμονες |

Diese Verbesserungen decken sich wenigstens zum grossen Teil mit Lesarten, die Ghislerius in dem Text oder am Rande seiner Ausgabe bietet. Das ganze Phänomen erklärt sich am besten bei der Annahme, dass ein Mann, der griechisch verstand — und an denen war in jener Zeit ja kein Mangel — in Venedig die Handschrift des Mendoza abschrieb, ihre offenbaren Fehler verbesserte und in zweifelhaften Fällen Konjekturen an den Rand setzte; eine Thätigkeit, die spätere Benutzer wie etwa Allatius fortsetzten. Den Rang einer selbständigen Quelle des Textes kann V nicht beanspruchen.

III. Die Übersetzung des Hieronymus.

1. Während seines Aufenthalts in Konstantinopel etwa im Jahre 380 n. Chr. hat Hieronymus 14 Jeremiahomilien des Origenes ins Lateinische übertragen. Er wählte dabei aus dem ihm vorliegenden Manuskript vermutlich das aus, was ihm am meisten zusagte, und über-

¹ Vgl. TU NF 1, 3, 19-31 109 f.

setzte nach seinem eigenen Geständnis confuso ordine. Die lateinischen Homilien entsprechen nach ihrer Reihenfolge den griechischen so, wie die folgende Tabelle es zeigt:

| Neue Gesamt- nummer | Nr. der griech. Homilie | Nr. der lat. Homilie | Inhalt nach LXX | | |
|------------------------|----------------------------|-------------------------|---------------------|--|--|
| 1 | 1 | 1. | Jer. 1, 1—10 | | |
| 2 | 2 | 13 | 2, 21-22 | | |
| 3 | 3 | - | 2, 31 | | |
| 4 | 4 | 14 | 3, 6—10 | | |
| 5 | 5 | | 3, 22-4, 8 | | |
| 6 | 6 | distant | 5, 3-5 | | |
| 7 | 7 | | 5, 18—19 | | |
| S | S | 5 | 10, 12-14 | | |
| 9 | 9 | 6 | 11, 1 10 | | |
| 10 | 10 | 8 | 11, 18—12, 9 | | |
| 11 | 11 | 7 | 12, 11-13; 13, 1-11 | | |
| 12 | 12 | 9 | 13, 12—17 | | |
| 13 | 13 | 10 | 15, 5—7 | | |
| 14 | 14 | 1.1 | 15, 10—19 | | |
| 15 | 15 | - | 15, 10—12; 17, 5 | | |
| 16 | 16 | 12 | 16, 16—17, 1 | | |
| 17 | 17 | i 4 | 17, 11—16 | | |
| 18 | 18 | manufelli. | 18, 1—16 | | |
| 19 | 19 | - | 20, 1—7 | | |
| 20 | 20 | 1 | 20, 7—12 | | |
| 21 | | 3 | 27, 23—29 | | |
| 22 | | 2 | 28,6-9 | | |

Die Übersetzung des Hieronymus ist in vielen Handschriften verbreitet!, von denen in den Drucken einige ab und an eitiert werden.² Eine kritische Ausgabe von ihr giebt es noch nicht, doch wird eine solche für das Wiener Corpus scriptorum ecclesiasticorum vorbereitet. Da an unzähligen Stellen der griechische Text ohne Zuhilfenahme des lateinischen nicht mit Sicherheit geheilt werden kann, andrerseits aber auch die Feststellung der richtigen Lesart bei dem Lateiner ohne genaueste Kenntnis der griechischen Handschrift nicht wohl möglich ist, so wäre es zweifellos am zweckmässigsten gewesen, wenn beide Über-

¹ Eine Homilie (Nr. 8, nach Hier. Nr. 5) ist separat überliefert als epistola VIII unter den opera supposititia des Hieronymus, vgl. TU NF I, 3, 109.

² Ich konnte die Venediger Ausgabe Vallarsis nur in dem Abdruck von Migne benutzen (PL 25, 583-692).

lieferungen von einem Herausgeber untersucht und nach Huets und Delarues Beispiel zusammen ediert worden wären. Nach dem Plane der Kirchenväter-Commission der k. preuss. Akademie der Wissenschaften sollen jedoch die alten Übersetzungen nur da eintreten, "wo die griechischen Originale fehlen". Es hätte dann wenigstens eine Verständigung zwischen dem Herausgeber der Jeremiahomilien des Origenes und dem der lateinischen Übersetzung des Hieronymus beiden in gleichem Masse Nutzen versprochen. Auf mich allein angewiesen, wie ich es war, musste ich versuchen, mir für meine Zwecke mit möglichst einfachen Mitteln einen revidierten Text des Hieronymus herzustellen.

Unter diesen Umständen habe ich, nachdem ich schon früher den cod. Colon. XXVIII saec. XII (C)

mit Vallarsis Text kollationiert hatte, später die nach Harnack LG I. 394 f. 400 bei weitem älteste Handschrift

cod. Laudun. 299 [so!] saec. IX (L)

die mir durch Vermittelung des königl. preussischen Kultusministeriums übersandt wurde, ganz verglichen. Dazu die wertvollen, ausgedehnten und wörtlichen Entlehnungen aus Hieronymus, mit denen Rabanus Maurus (Rab.) seinen Jeremiakommentar angefüllt hat (MPL 111, 793-1272). Mit Hilfe dieses Materials und der in den Ausgaben ab und an erwähnten Handschriften glaubte ich den Versuch einer Revision des Textes um so eher unternehmen zu können, als ich das wesentlichste Kontrollmittel zur Beurteilung der lateinischen Varianten in der griechischen Handschrift bereits besass. Denn zweifellos muss im allgemeinen diejenige lateinische Lesart die richtigere sein, welche dem griechischen Original genauer entspricht. Bei der Herstellung des verbesserten Textes zeigte sich, dass die Handschriften wie Rabanus in unendlich vielen Fällen eine Gestalt vertreten, die dem griechischen Original näher kommt als der textus receptus des Hieronymus, in manchen Punkten allerdings schon von den früheren Herausgebern korrigiert werden musste. Eine später zumeist von Violet und mir vorgenommene Probekollation, bei der die zehnte (griechisch: dreizehnte) Homilie in den meisten der bei Harnack a. a. O. genannten Handschriften nämlich codd. Paris. Reg. lat. 1626 saec. XII 1627 saec. XII

XIV 1724 saec. XIV lat. 11615 saec. XII 11617 saec. XII 15631 saec. XI 16835 saec. XII 17342 saec. XII/XIII 17344 saec. XII Mazar. 556 saec. XII Bibl. de l'Arsenal 170 saec. XII/Vat. lat. 208 saec. XV 211 saec. XII/XIII 212 saec. XII/XIII

¹ Die codd. Paris. lat. 11616 17343 17345 17346 enthalten die Jeremiahomilien überhaupt nicht, lat. 14285 saec. XII nur bis Hom. 7 incl.

Urb. lat. 30 a. d. 1473 Barb. XII, 21 saec. XIV Laur. Faesul. 53 saec. XV Cantabr. 1810 saec. XII

verglichen wurde, schien eine verhältnismässig grosse Übereinstimmung der Handschriften untereinander zu bezeugen, wenigstens so weit sie für die Kritik des griechischen Originals in Betracht kommen. Wenn aber auch die Probekollation für meinen Zweck erhebliche Varianten nicht mehr brachte, so ist doch nicht ausgeschlossen, dass eine vollständigere Untersuchung sämtlicher Handschriften zu einem andern Resultat kommt. Jedenfalls würde erst ein auf einer solchen aufgebauter Hieronymustext das letzte Wort sprechen.

2. Welchen textkritischen Wert die Übersetzung (H) hat, kann ausserdem erst untersucht werden, wenn man die Übersetzungsart des Hieronymus gründlich kennen gelernt hat. Seine Vorlage verstand er jedenfalls in den meisten Fällen durchaus, und er scheint seine Arbeit mit Liebe gethan zu haben. Aber er wollte sich keineswegs sklavisch an den Wortlaut binden, wie etwa bei einer Bibelübersetzung. Und obschon er selbst in der Vorrede sein Streben bezeichnet

ut idioma supradicti viri et simplicitatem sermonis, quae sola ecclesiis prodest, etiam translatio conservaret, omni rhetoricae artis splendore contempto: res quippe volumus non verba laudari²

so begegnet man doch auf Schritt und Tritt neben solchen Umschreibungen, Verkürzungen und Einschüben, die dem Leser das Verständnis erleichtern sollen, auch den Spuren seiner bekannten Neigung zur Steigerung und Übertreibung des Ausdrucks, zur Ausmalung der Bilder, zur eleganten Vertuschung von Schwierigkeiten und zu Zusätzen aus Manier, Eitelkeit und gelehrter Pedanterie. Ich gebe hierfür die Reihe von Beispielen aus den Texten und Untersuchungen in etwas veränderter Gestalt:

 \mathbf{S}

S. 25, 21 και οι κατηχούμενοι επι τοις μαρτυρίοις κατηχοῦντο και επι τοις θανάτοις τῶν ὁμολογούντων τὴν ἀλήθειαν ,,μέχρι θανάτου", ,,μὴ πτυρόμενοι" μηδὲ ταρασσόμενοι ,,ἐπὶ

τὸν ζῶντα θεόν".

H

catechumeni in prima
statim fide pro ferendo martyrio
docebantur,
quando mulierculae et infirmus sexus
usque ad mortem manebat intre-

¹ Dass er anfangs wörtlicher und sorgfültiger übersetzt zu haben scheint als gegen den Schluss, mag ein subjektiver Eindruck von mir sein.

pidus.

² Meine Abweichungen von Vallarsis Text sind gesperrt.

- S. 70, 22 λέγει ,,πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννῷ με", οὐχὶ δέ πρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεγέννηχέν με.
- S. 75, 18 αὐτοὶ οἱ κατὰ τοῦ δημιουργοῦ λέγοντες, δυσφημοῦντες αὐτόν.
- S. 81, 22 ην καλόν εἰς τὸν ηθικὸν τόπον ἀναλαβείν.
- S. S2, 18 έφ' οίς ἔδει αὐτοὺς αἰσχύνεσθαι, ἐπὶ τούτοις οἴονται δοξάζεσθαι.
- S. 91,30 προσεληλυθέτω δέ τις προσαγόμενος φονεὺς οραίος τὴν ὄψιν καὶ καλὸς ἰδέσθαι. μήτηρ προσεληλυθέτω ἐλεεινοὺς προσφέρουσα λόγους τῷ δικαστῷ, ἵνα ἐλεηθῷ αὐτῆς τὸ γῆρας, ἡ γυνὴ τούτου τοῦ ἀναξίου ἐλεηθῆναι παρακαλείτω, περὶ αὐτοῦ τέκνα περιεστηκότα δεέσθω.
- S. 93, 29 τὸ ,,ἐνωτίσασθε" εἰς τὰ ἀτα δέξασθε καὶ τὸ ,,ἀκούσατε" ἢ [l. εἰ] πρὸς ἀντιδιαστολὴν λέγεται τοῦ ,,ἐνωτίσασθε", μήποτέ ἐστιν εἰς τὴν διανοίαν δέξασθαι [l. δέξασθε].
- S. 94, 14 ὅτε μὲν γὰρ πάνυ ἀλόγως ἐπαιρομένοις καὶ ἐφ' ὧ οὐδὲ κατὰ τὸ ποσὸν ἐπαίρεσθαι χρή.

dicit: ante omnes autem colles generat me, non ut quidam male legunt: generavit me.

ii qui adversum conditorem rabidis faucibus latrant, qui eum blasphemis sermonibus criminantur.

quam, ut mihi videtur, in morali loco debemus accipere.

in his quippe gloriantur, quae cum faciunt, latebras et secreta perquirunt.

huic si offeratur homicida

honesta forma, aetate satis integer, ex alio latere mater sparsis crinibus deprecetur, et senectutis suae misereatur,

ex alio uxor ne virum suum interficiat lacrimabili voce deploret, circumstent et parvuli liberi cito orbi futuri.

auribus percipere est (ut mihi quidem videtur) auribus ea quae dicuntur audire. quod autem praecedit: audite, si ad distinctionem ejus praecepti dicitur quod [ubi C ut L] postea infert: auribus percipite, hoc imperat ut in mentem et sensum ea quae dicuntur, excipiant.

alius irrationa bili et stultorum more in his effertur, quae magis pudore digna sunt, aut certe modum elationis excedit.

επαίρεσθαι. Exalontal, FOTL.

S. 95, 1 το πιθανών δε περί τοῦ quod autem verisimile et dignum οταν τις judicatur [videtur Rab.], ut quidam ότι σοφός putant, gloria, illud est, cum aliquis ob sapientiam suam elevatur.

S. 99, 31 ο δεπολύς ούτος Ιουδαίος.

at vero miserabilis Judaeus.

S. 101, 6 car lon võv τις τα lovδαϊκά καὶ συγκρίνη αὐτὰ τοίς προτέροις.

si consideremus statum in quo modo sunt [qui modo sit C quomodo sint L] Judaei [Judaeorum CL], et comparemus illum antiquae felicitati.

S. 115, 1 λέγει ούν ο λόγος, ο νίος του θεου, (δ) ων εν το ελπόντι ,,οίμοι

sermo ergo filius dei, qui erat deus verbum, qui habita bat in dicente heu mihi, ego, mater et reliqua, έγώ, μητερ" και τὰ έξης. juxta naturam majestatis suae loquitur.

S. 117,28 εφάνη άναστας άπο των νεχρών.

ex mortuis victor ostensus est.

S. 121,15 την σπουδήν την περί τὰ άναγκαία.

studium religionis.

S. 122, 3 καὶ τὰ δήματα ἐνταῦθα ολχοδομεί.

et ipse tantum sine expositione sermo aedificat audientes.

S. 123, 17 δση δύναμις τῶν πικρῶν μετελάμβανον πραγμά- $\tau\omega\nu$.

hoc est in me tantum stantum in me L in tantum me Rab.] sacculi persecutionum pondus incubuit.

S. 124, 2 ο δικαστής καθέζεται δικάζων και τρυφών έν τῷ δικαστηρίω.

judex in altis tribunalibus sedet, ad ructum et ad delicias sententias promens.

S. 137,21 μετὰ τὸ πιστεῦσαι καὶ post credulitatem et baptismum. λαβείν ἄφεσιν άμαρτημάτων.

S. 142,8 καὶ οίονεὶ γέγραπται ο τύπος [αὐ]τῆς άμαρτίας μου της ημαρτημένης έν τη ψυχή μου.

et semper ante oculos cordis mei delicti pompa depingitur.

S. 144, 1 ἔστι δὲ τὸ ζῶον πάνυ ἀκάθαρτον ῶστε τοὺς ἄρρενας μονομαχείν πρὸς ἀλλήλους περί τῆς μίξεως καὶ ἄρρενα ἔπι-βαίνειν.

sed nequitiam ejus vincit impuritas (ambigendum non est de eo quod dicturi sumus, quia ex his qui mansueti in caveis nutriuntur veritas approbatur): masculus in masculum consurgit, obliviscitur sexum libido praeceps, pugnatur ad coitum, et una palma victoris est polluisse quem vicerit.¹

S. 148,2 εἰ νένευπέ σου ἡ ψυχὴ περὶ τὰ τῆδε πράγματα.

si semper anima eius de istius mundi negotiis nestuet, quae videntur saeculo bona.²

Diese Beispiele werden die Eigenart der Übersetzung schon einigermassen erkennen lassen. Unzweifelhaft hat Hieronymus durch seine Arbeit, gerade so wie sie ist, der Kirche des Abendlandes einen nicht geringen Dienst erwiesen, aber für den Herausgeber des Origenes wäre sie durch sklavischeren Anschluss an den Wortlaut wertvoller geworden. Auf der anderen Seite darf nicht verschwiegen werden, dass direkte Fehler nicht so sehr häufig vorkommen³, und dass eigenmächtiges Retouchieren, wie solches Rufin dem Hieronymus auch gerade mit Bezug auf die Jeremiahomilien vorgeworfen hatte (Apol. II, 27):

Haec et mille alia his similia in interpretationibus tuis, sive in his ipsis homiliis sive in Jeremia vel in Isaia, maxime autem in Ezechiele subtraxisti. De fide autem, id est de trinitate, cum in aliquantis locis aliter invenisses, quae tibi visa sunt, praetermisisti

mit Sicherheit nirgends zu konstatieren ist.4

Die griechische Handschrift, aus der Hieronymus übersetzte, kann höchstens um anderthalb Jahrhunderte von dem Urexemplar getrennt

¹ Dass diese Ausmalung dem Hieronymus angehört, beweist (trotz des μετὰ νίκην der Katene, vgl. zu d. St.) Ambrosius, der ep. 32,3 nur übersetzt: Fertur etiam promiscuae esse permixtionis, ut in mares veluti [so cod. Colb.] feminas cum summo certamine mares irruant et vaga calescant libidine vgl. TU NF I, 3.57 f.

² Unter Umständen kann man in solchem Fall auch an eine andere Vorlage für Hieronymus denken. Z. B. wenn er S. 137, 15 εἴτε και οἰκονομήσαντες ἐξελεῖν οἱ Ἑβδομήκοντα mit dem scheinbaren Zusatz aus dem Eigenen: sicut et caeteru versieht, so könnte doch in einer anderen griechischen Hs. an dieser Stelle so gut wie S. 159,22 wirklich ὡς ἐπ' ἄλλων πολλῶν oder dergl. gestunden haben. Ebenso kann es mit scheinbaren Fehlern und Retouchen stehen.

³ Vgl. TU a. a. O. S. 22 A. 6.

⁴ Vgl. TU a. a. O. S. 27.

gewesen sein. Kein Wunder also, wenn sie noch nicht so lückenhaft, nicht so stark korrumpiert war und in vielen Punkten einen besseren Text bot als unser S. Vergleichen wir nach Erledigung der Vorfragen und unter den nötigen Vorsichtsmassregeln H mit S, so ergiebt sich denn ausser einer Anzahl von so klaffenden Differenzen, dass man die beiden Zweige der Überlieferung vielleicht lieber von zwei verschieden genauen, gleichzeitig angefertigten Stenogrammen ableiten möchte als von einer geschriebenen Vorlage¹, eine überreiche Menge von Stellen, an denen H deutlich sehen lässt, wie eine Korruptel in S entstand. Ich verzichte darauf, die Tabelle aus TU a. a. O. S. 28 ff. hier in vermehrter und verbesserter Gestalt anzubringen, da der Apparat der Ausgabe nunmehr genügende Auskunft erteilt.

IV. Die Prophetenkatene.

Für die Jeremiahomilien des Origenes wie für seinen Klageliederkommentar kommt von den beiden vorhandenen Katenentypen² nur Faulhabers Typus B in Betracht, der allerdings in zwei Gruppen auseinanderfällt. Die ausführlichere, von Faulhaber ausschliesslich behandelte Gestalt zeigen am reinsten die voneinander unabhängigen, durch ihr Alter, ihre Vollständigkeit und die Sorgfalt in der Setzung der ausgeschriebenen Verfassernamen ausgezeichneten Handschriften

eod. Chis. R. VIII. 54 (c, bei Holmes-Parsons, Vetus Testamentum graece: 87) membr. saec. X und

cod. Vat. Ottob. gr. 452 (o, bei Holmes-Parsons 91) membr. saec. XI. Ihre zahlreichen Differenzen im Texte, die namentlich auf Rechnung des verständnislosen Abschreibers von o zu setzen sind, betreffen meist Kleinigkeiten. Im ganzen stehen sich beide Handschriften ausserordentlich nahe; sie bieten dieselbe Zahl von Origenesfragmenten,³ und es lässt sich aus ihnen mit ziemlicher Sicherheit der zu Grunde liegende Archetyp C¹ rekonstruieren. Eine eingehende Beschreibung ihrer Eigentümlichkeiten brauche ich nicht zu geben, da das Nötige bei

Dagegen würden einzelne S und H gemeinsame Fehler wenig verschlagen, wie S. 2,13 ἐως 26,14 χς 102,3 εἶπα.

² Ausführlicheres namentlich über die Handschriften, die ich sämtlich selbst eingesehen oder verglichen habe (in einzelnen Punkten hat Mercati meine Angaben über o in liebenswürdigster Weise revidiert, die Chisiana war leider geschlossen), in TU NF I, 3, 32-47; 84-111, bei Lietzmann Catenen 23 f. 71-78. 1897, und besonders bei Faulhaber, Propheten-Catenen 1-13; 86-129; 190-202. 1899. Faulhaber erwähnt auch noch eine dritte abweichende Katenengestalt auf S. 86.

³ Es kommt nicht in Betracht, wenn einige Male (bes. in o), meist am Anfang einer neuen Seite bei dem ersten Fragment der Name ausgefallen ist.

Faulhaber und aus meinem Apparat zu ersehen ist. Eine Abschrift von c ist der Vat. gr. 1153/54 (bei Holmes-Parsons 33 97 238) saec. XII, von diesem wieder scheint der Paris. gr. 159 saec. XIII abhängig zu sein. Aber auch der Paris. gr. 158 saec. XII, der Vat. gr. 347 (bei Holmes-Parsons 36) saec. XII und vollends Handschriften, wie der Vat. Pii II gr. 18 saec. XVI und der Berol. Phill. 1422 saec. XVI können neben den oben genannten nicht in Betracht kommen.

Anders steht es mit der zweiten Gruppe C² des Typus B, vertreten durch die Handschriften

cod. Laur. Plut. V, 9 (l, bei Holmes-Parsons 90) membr. saec. XI und cod. Laur. Plut. XI, 4 (bei Holmes-Parsons 49) membr. saec. XI.

Unzweifelhaft gehören beide eng zusammen.² Denn einmal kann es kein Zufall sein, wenn beide streckenweise genau die gleichen Origenesfragmente auslassen und dann wieder die gleichen Scholien bieten. So fehlen z. B. gleich von den Fragmenten 1—20 in diesen Manuskripten die Nummern 1—5, 7—8, 10, 13, 15—16 und 19, und ähnlich setzt sich das fort. Weiter aber sind auch die vorhandenen Excerpte nur teilweise von dem gleichen Umfang wie in der Gruppe C¹; sehr häufig finden sie sich in einer mehr oder minder verkürzten Gestalt, z. B. Fragm. in Jerem. Nr. 14, vgl. TU NF I, 3, 88.

CI

Πῶς δὲ καὶ ὁμόση, φησί, ζῆ κύριος, τοῦ σωτῆρος ὁμνύειν ἀπαγορεύοντος; ἐπειδὴ ὁδὸς τοῦ μηδ' ὅλως ὁμνύναι τὸ ἐν ἀληθεία καὶ κρίσει καὶ δικαιοσύνη τοῦτο ποιείν ἀξιόπιστος γὰρ ἐν τῷ ναὶ καὶ οὐ γίνεται μηκέτι μαρτύρων δεόμενος. δεί οὐν ἀληθεύειν μήτε ἀκρίτως μήτε ἀδίκως ὁμνύοντας, εἰπῶν δὲ καὶ περὶ τοῦ Ἰσραὴλ ἥνωσεν ἀμφοτέρους εἰπών καὶ εὐλογήσουσιν ἐν αὐτῷ ἔθνη.

 \mathbb{C}^2

Ο δὲ ἐθιζόμενος μετὰ ἀληθείας καὶ δικαιοσύνης τοῦτο ποιεῖν ἀξιόπιστος γενήσεται καὶ ἐν τῷ ναὶ καὶ οὐ μόνο ἀληθεύων μὴ μαρτύρων δεῖσθαι

¹ Allerdings haben diese Abschriften ab und an eine kleine orthographische Berichtigung aufzuweisen.

² Ich wünschte Ostern 1899 die beiden Handschriften nebeneinander legen zu dürfen. Es wurde mir verweigert, da das Reglement gleichzeitige Benutzung zweier Handschriften nur zu rein palaeographischen Untersuchungen gestatte. Wo ein solches Reglement existiert, verdiente es schleunigst abgeschaft zu werden.

Auf der anderen Seite tritt der bei Katenenhandschriften leider so häufig zu beobachtende Fall ein, dass jede einzelne dieser eng verwandten doch wieder ein Individuum für sich darstellt. Beide sind selbständige Weiterbildungen von C². Denn während l von den in C¹ erhaltenen 148 (resp. 139 vgl. Faulhaber 103 f.) Origenesfragmenten noch ca. 100 bietet, hat der andere Laurentianus nur noch ca. 55, darunter aber einige nicht so stark abgekürzt wie in l, und zwei Scholien, die l gar nicht aufweist. Umgekehrt bietet dann l an Origenesfragmenten zu den Klageliedern kaum so viel wie der cod. Laur. XI, 4. Beide Handschriften haben eben aus dem gleichen Archetyp eine verschiedene Auswahl getroffen, wahrscheinlich durch den beschränkten Raum, den sie hatten, dazu gezwungen.

Rekonstruiert man C² aus den beiden Manuskripten, so ergiebt sich, dass diese Gruppe nichts mehr¹ oder ausführlicher² bringt als C¹, sondern sowohl an Zahl der gesammten Fragmente wie an Umfang der einzelnen eine Verkürzung des auch in C¹ vorliegenden Materials darstellt. Zu der gemeinsamen Grundform C der Katene wird man nach dem Gesagten im allgemeinen am sichersten mit Hilfe von C¹ gelangen, wenn auch in einzelnen Fällen C² wünschenswerte Verbesserungen liefern kann.

Fraglich muss freilich der Verfasser von C bleiben. Der Name des Johannes Drungarius, den ich früher glaubte nennen zu können, findet sich nur in einer der jüngeren Handschriften (Paris. gr. 159). So muss ich trotz meiner eigenen Verteidigung gegen Lietzmann, und obgleich Faulhaber mir Recht giebt,³ doch jetzt ein non liquet setzen. Dagegen möchte ich wie Faulhaber daran festhalten, dass die Katenen zu den vier grossen Propheten in ihrer jetzigen Gestalt einen Autor haben, und dass hierfür neben der gleichen Methode auch die vier Prologe sprechen. Die Frage, ob C direkt aus den Kommentaren der benutzten Schriftsteller zusammengeschrieben ist, oder schon eine noch ältere

¹ Ueber das einzige Plus vgl. S. 230,18 App.

² Wenn doch einmal C² ausführlicher wird, wenn z. B. 1 den Anfang von Fragm. in Jerem. Nr. 87/88 (Lo 15, 445) Εἴποις δ'ἄν — εἰρῆσθαι noch mit Nr. 86 verknüpft und dann vor Nr. 87/88 die Worte: Ταῦτα περὶ τῶν ψευδοδιδασκάλων voraufschickt, so ist klar, dass C² hier aus eigener Machtvollkommenheit ündert. Wahrscheinlich ist das auch in den anderen Füllen, z. B. wenn Fragm. in Jerem. Nr. 116 (XXXIX S. 218, 15—17) in 1 so lautet: καιρὸς δὲ ἐπισκέψεως μάλιστα ἡ τῆς αθέσμου καὶ βδελυρᾶς εἰδωλολατρίας... καθαίρεσις. σκεύη δὲ πολέμου φησὶν εν τοιτοις ὁ θεσπέσιος προφήτης ἄπερ ὁ Βαβυλώνιος διεσκόρπισεν.

³ TU NF I, 3, 34-38 Lietzmann 23 f. Th LB XIX, 7, 78. Faulhaber 190-202.

Urkatene vor sich gehabt hat, mag zu lösen und als Abfassungszeit für C etwa das 7.—8. Jahrhundert wahrscheinlich sein.

Wichtiger ist die Frage nach dem Wert der Katenenüberlieferung. Da zeigt denn die Tabelle der in C unter dem Namen des Origenes erhaltenen 148 (139) Fragmente, dass von der ganzen Zahl keines mit Sicherheit dem Origenes überhaupt abgesprochen werden kann. und nur eines seinen Jeremiahomilien, nämlich Nr. 129 (S. 224, 1 App.). Dieses aber giebt sich eben auch ausdrücklich als ἐχ τῆς πρὸς Αφριχανὸν ἐπιστολῆς περὶ Σωσάννας. Von den übrigen 147 Nummern werden durch die griechisch und lateinisch erhaltenen Jeremiahomilien 78 (70 + 8) gedeckt. Danach ist für die 69 übrigen, die mit Ausnahme von Nr. 1 keine Verse behandeln, über die es heute noch Homilien gäbe, ein entsprechendes Mass von Glaubwürdigkeit anzusetzen, und da wir von anderweitigen Arbeiten des Origenes zum Jeremia keine Nachricht haben, so ist es so gut wie sicher, dass diese 69 Fragmente ebenfalls Reste von Jeremiahomilien des Origenes sind.

Etwas herabgemindert wird das gute Zutrauen zu der Katene allerdings durch den Umstand, dass die den erhaltenen Homilien parallel laufenden Origenesfragmente³ öfter am Anfang oder am Schluss, selten in der Mitte des Textes. Stücke enthalten, die in unseren Homilien nach dem einheitlichen Zeugnis von S und H überhaupt nie gestanden haben. Dass diese Zusätze dem Verfasser von C verdankt werden, lässt unter Umständen eine einleitende Formel wie zal ἄλλως δέ, εἴποις δὲ καί. σημειοῦνται δέ τινες u. s. w. ganz deutlich erkennen, mit der von einer Erklärung des Origenes zu der eines anderen oder umgekehrt übergegangen wird; z. B.:

In Jerem. Fragm. Nr. 25 (Lo 15, 425) Anf.:

'Ανάγει δε καὶ νεφέλας έξ ξσχάτου τῆς γῆς προσκαλούμενος τὸ εδωρ τῆς θαλάσσης καὶ ἐκχέων αὐτὸ ἐπὶ τὸ πρόσωπον τῆς γῆς.

Καὶ ἄλλως δὲ τοὺς άγίους ἡ γραφὴ νεφέλας καλεί κτλ. Zu Z. 1—2 findet sich nichts Entsprechendes in Hom. 8,3.

In Jerem. Fragm. Nr. 27 (Lo 15, 425) Anf.:

Κατὰ μὲν τὸ πρόχειρον θησαυρὸν δεί λέγειν τὸ βούλημα τοῦ θεοῦ ,,αὐτὸς "γὰρ., εἶπε καὶ ἐγεννήθησαν. αὐτὸς ἐνετείλατο καὶ ἐκτισθησαν".

Εἴποις δὲ καὶ ἀνέμων είναι θησαυρους κτλ.

Wieder findet sich zu Z. 1-3 nichts Entsprechendes in Hom. 8.5.

¹ TU NF I, 3, 34 Faulhaber 54 f. 128 f. u. s. w.; vgl. auch S. XXVII.

² Faulhaber 57 f. 202.

³ Die Reihenfolge der Fragmente ist selten und nur unbedeutend gestört. Nr. 66 gehört eigentlich vor Nr. 62 und Nr. 112 (XXXV) hinter Nr. 113 (XXXVI.

In Jerem. Fragm. Nr. 30 (Lo 15, 427) Anf.:

Τῶν γὰρ ἀπογόνων λαμβανόντων οἱ πατέρες ἔλαβον οὕτω καὶ ἡμῶν βασιλευόντων Χριστὸς βασιλεύει.

Σημειούνται δέ τινες ότι "στήσω" λέγει, ώς μηδέπω δεδω-

χώς χτλ.

Erst mit Z. 3 beginnt die Auslegung des Origenes, vgl. Hom. 9, 3.

In Jerem. Fragm. Nr. 56 (Lo 15, 437) Anf.:

Συντέλεια κακοίς τὸ πέρας τὴν κακίαν λαβείν.

Καὶ αίσθητῶς δὲ συνετελέσθησαν ἐπὶ τῆ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἐπιβουλῆ κτλ.

Z. 1 scheint in Hom. 14,14 nicht enthalten zu sein.

In Jerem. Fragm. Nr. 59 (Lo 15, 438) Schluss:

Ο δὲ βίον ἔχων δυσμίμητον ώς μηδένα παραπλήσιον ἔχειν ἐν ἔθει. ἐν λόγφ, ἐν πράξεσι καὶ σοφία λέγοι ἂν εἰκότως καταμόνας καθέζεσθαι.

"Ετι δὲ μόνος κάθηται ὁ μὴ τῷ τῶν παθῶν παρενοχλούμενος πλήθει, ἀλλ' εἰς νοῦν ὅλος καὶ τὸ εν ἀναχωρήσας τὸ ἐν αὐτῷ.

Z. 3-5 fehlt bei Origenes Hom. 14, 16.

Diese Fälle stehen nicht vereinzelt da. Ein Mal ist es ziemlich sicher. dass die über den Inhalt der Homilie hinausgehenden Sätze dem Theodoret gehören (vgl. S. 21,20 App.), ein Mal dagegen findet sich auch anderweitig bestätigt, dass sie dem Origenes zuzuschreiben seien. Die eigentümliche Erscheinung erklärt sich am einfachsten, wenn man annimmt, dass der Verfasser von C eine bereits vorher vorhandene Urkatene bearbeitet hat. Jedenfalls muss man aber bei den nicht mit Hilfe einer direkten Überlieferung zu kontrollierenden Fragmenten der Prophetenkatene immer mit der Möglichkeit rechnen, dass nicht alle einzelnen Sätze der Excerpte durch den Verfassernamen gedeckt sind.

Vergleicht man nun die einzelnen Fragmente in Bezug auf den durch sie bezeugten Origenestext mit den entsprechenden Homilien, so fällt auf, dass die an sich geschickten Paraphrasen der Gedanken des Origenes am Anfang der Katene seltener vorkommen und knapper gehalten sind, während im weiteren Verlauf die Excerpte häufiger und oft

¹ Vgl. ferner in Jerem. Fragm. Nr. 5 (Lo 15, 422) Schluss: Toioīτον - Σιων] <Hom. 2, 1; Nr. 9 (Lo 15, 433) Anf.: To - πορνείαν] <Hom. 4,1.2; Nr. 32 (Lo 15, 427) Schluss: δρα δὲ πως - προσέθηκαν] <Hom. 9, 4; Nr. 50 (Lo 15, 435)] Einiges in Mitte und Schluss fehlt in Hom. 14, 1—4 u. s. w. Vgl. auch S. 215, 19.20 App. 216, 2—4 App.

² Nämlich in der Katene zu den Samuel- und Königebüchern, vgl. TU NF I, 3, 95 Z. 30—96 Z. 4 = S. 297, 2—6; doch hat diese Katene vielleicht eben schon unsere Prophetenkatene benutzt.

ganze Sätze des Originals im Wortlaut wiedergegeben werden. So kommen denn auch allerlei Besserungen des Textes heraus. Zum Teil geht C dabei mit H gegen S zusammen, z. B.:

| | | S | C | H |
|----|----------|------------------|-----------|--------------|
| S. | 80,7 | άγίοις | λόγοις | Scripturarum |
| | 106.6 | τινὰ | δεινά | tristia |
| | 107,9 | διχαστοῦ | δικαστών | judices |
| | 107, 18 | χαλὰ | καλῶς | bene |
| | 121,4 | έστί | ξσται | erit |
| | 122, 16 | β l ϕ | λόγφ | sermone |
| | 123, 20 | ηχουσαν | ήσαν | erant |
| | 135, 6.7 | εν τῷ εὐαγγελίο | ο ἄγγελος | angelus |
| | 147, 9 | θεόν | Χοιστόν | Christum |

obwohl auch unter Umständen der Text von S durch C gegen H gestützt wird, wie z. B.

| | \mathbf{S} | C | \mathbf{H} |
|-------|---------------------|-------------------------|--------------|
| S. 11 | 7,9 ἴδητε | ϊδητε | scietis |
| 121 | ι, 12 κατὰ τὸ λεγόμ | μενον κατά τὸ λεγόμενον | om. |
| 12: | 2, 16 τη σοφία | καὶ σοφία | om. |
| 144 | , 15 Ἰησοῦ | ไทชอบี | Christi |

Natürlich hat C dann auch manchmal, wo H fehlt. allein die richtige Lesart gegenüber S bewahrt, z. B.

| | S | C |
|-----------|----------------|-----------------|
| S. 35, 29 | ψεῦδος | wevdec |
| 37, 1 | ἔστιν | έστι τι |
| 37, 14 | εἴη | μη γένοιντο |
| 48, 28 | σύνεσιν | συναίσθησιν |
| 151, 20 | άναγκαζόμεθα | άναχτιζόμεθα |
| 154, 4 | έπιπλασσόμενοι | έτι πλασσύμενοι |
| 161, 15.1 | 16 mg | πρός ήμας. |

Zum Schluss drucke ich die Tabelle aller dem Origenes in C zugeschriebenen Fragmente aus TU NF I, 3, 101—108 noch einmal ab und zwar mit den notwendig gewordenen Verbesserungen. Die Seitenzahlen der Handschriften c und o habe ich hier beigefügt, um sie nicht bei jedem Fragment einzeln anführen zu müssen. Mit römischen Ziffern sind die in der Ausgabe abgedruckten Fragmente bezeichnet, mit den arabischen ("Gesamtnummer") die sämtlichen nach meiner Zählung in TU a. a. O.

Tabelle der Origenesfragmente aus der Jeremiakatene.

| Nr. dieser Ausgabe. | Cod, Chis. | Cod. Ottob, | Gesamt- nummer. | Nr. bei Ghislerius | Nr. bei De- larue-Lo. | Nr bei Pitra | Nr. des An- hangs A ¹) | Zu Jeremia (LXX) | Entspre- chende Ho- milie |
|------------------------|------------|----------------|------------------------------------|-----------------------|--------------------------|---|---|---------------------|---------------------------------|
| I | 247v | 140 r | 1 | 1 | 1 | | | 1, 10 | |
| | ** | • • • | 2 | 2 | | 11 | 1 | | I, 6. 7 |
| | 29 | 22 | 3 | 3 | | $\left\{ \begin{array}{c} 1 \\ 1 \end{array} \right.$ | 2 | } 1, 10 | I, 14—16 |
| 11 | 248r | 140v | 4 | 4 | 2 | | | 1, 13. 14 | |
| | 250v | 141v | 5 | 5 | 3 | | | 2, 21 | II, 1 |
| | 251v | 142r | $\begin{cases} 6 \\ 7 \end{cases}$ | 6 | 4 | | $\left\{\begin{array}{c} 3\\ 3\end{array}\right.$ | 2, 31—32 | lII, 2 |
| | 252v | 142v | 8 | 7 | 5 | ! | 1 | 3, 7 | IV, 4 |
| | 253 | 143 r | 9 | 8 | 6 | | | 3, 7 | IV, 1-5 |
| | 254v | 143v | 10 | | | | 4 | 3, 24. 25 | V, 5 |
| | ., | 4.9 | 11 | | ı | | 5 | 3, 24. 25 | V, 6. 7 |
| | ,, | 22 | 12 | | \$ | 1 | 6 | 3, 25 | V, 8 |
| | 255 r | 144r | | | i | 1 | 7 | 4, 1 | V, 11 |
| | ,, | • • • • | 14 | | | | 8 | 4, 2 | V, 12 |
| | ,, | 99 | 15 | | 1 | 1 | 9 | 4, 3 | V, 13 |
| | 77 | ,, | 16 | | | 1 | 10 | 4, 4 | V, 14-13 |
| | •• | ; 39 | 17 | | | | 11 | 4, 5. 6 | V, 16 |
| | 255v | ** | 18 | | į | | 12 | 4, 7 | V, 16, 17 |
| | 258v | 145v | 19 | | | i | 13 | 5, 3 | VI, 2 |
| | •• | 44 | 20 | | 1 | 1 | 14 | 5, 5 | VI, 3 |
| III | • • • | ** | 21 | 9 | 7 | 1 | | 5, 6 | |
| | 259v | 146r | 22 | | 1 | | 15 | 5, 18 | VII, 1 |
| 1V | 265 r | 149r | 23 | 10 | S | | | 7, 21 | |
| V | 266v | 149v | 24 | 11 | 9 | , | | 8, 7 | |
| | 270v | 151v | 25 | 12 | 10 | 1 | | 10, 13 | VIII, 3 |
| | | 19 | 26 | 13 | 11 | 1 | | 10, 13 | VIII, 4 |
| | •• | ٠, | 27 | 14 | 12 | | | 10, 13 | VIII, 5 |
| VI | ** | ** | 28 | 15 | 13 | | • | 10, 16 | |
| | 271v | 152r | 29 | 16 | 14 | | | 11, 4 | IX, 2, 3 |
| | 99 | ,, | 30 | 17 | 15 | 1 | | 11, 5 | IX, 3 |
| | 19 | ,, | 31 | 18 | 16 | | | 11, 6-8 | 1X, 4 |
| | 29 | 99 | 32 | 19 | 17 | | | 11, 9 | IX, 4 |
| | ** | • • | 33 | 20 | 18 | | | 11, 10 | IX, 4 |
| VII | 272 r | 152v | | 21 | 19 | | | 11, 11, 12 | |
| VIII | 19 | 99 | 35 | 22 | 20 | | | 11, 14. (11) | |

¹ In den TU a. a. O.

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Gesamt | Nr. bei Ghislerius | Nr. bei Delarue-Lo. | Nr. bei Pitra | Nr. des Anhangs A | Zu Jeremia (LXX) | Entspre- chende Ho- milie |
|-----------------------|------------|----------------|------------|-----------------------|---------------------|------------------|----------------------|---------------------|---------------------------------|
| | 273v | 153 r | 36 | 23 | 21 | | | 12, 3 | X, 5 |
| | •• | ,, | 37 | 24 | 22 | | | 12, 4 | X. 6 |
| | ,, | ,, | [38 | 25 | 23 | | |) | XI, 2 |
| | 274v | 153v | 39 | 26 | 24 | | | 12, 11-13 | |
| | | | 40 | 27 | 25 | | | } | XI, 3 |
| | ** | 19 | 41 | 28 | 26 | | | 12, 13 | X1, 3 |
| | 275r | 154 r | 42 | 29 | 27 | i I | | 12, 13 | XI, 4 |
| | 276 r | 154v | 43 | 30 | 28 | l L | | 13, 12 | XII, 1. 2 |
| | 79 | 77 | 44 | 31 | 29 | ĺ | | 13, 14 | XII, 5 |
| | 279v | 156 r | 45 | 32 | 30 | | 1 | 15, 5 | XIII, 1 |
| rv. | 280r | 156v | f46 | 33 | 31 | | 1 | 1 45 6 7 | |
| IX | | | 147 | 34 | 32 | | | 15, 6-7 | |
| ** | 29 | 27 | (48 | 35 | 33 | | | 1 45 0 0 | |
| X | | | (49 | 36 | 34 | 1 | | 15 , 8—9 | |
| | 44 | 21 | 50 | 37 | 35 | | | 15, 10 | XIV, 1—4 |
| | 280v | 17 | 51 | 38 | 36 | | | 15, 11 | XIV, 11 |
| | 33 | 22 | 52 | 39 | 37 | | | 15, 12 | XIV, 12 |
| | 99 | 29 | 53 | 40 | 38 | | | 15, 13 | XIV, 12 |
| | 281 r | 157r | 54 | 41 | 39 | 1 | | 15, 14 | XIV, 13 |
| | *7 | 17 | 55 | 42 | 40 | | | 15, 15 | XIV. 13. 1- |
| | •• | . 44 | 56 | 43 | 41 | 1 | | 15, 16 | XIV, 14 |
| | | 44 | 57 | 44 | 42 | i i | 1 | 15, 16 | XIV, 15 |
| | . 27 | 99 | 58 | 45 | 43 | 1 | | 15, 17 | XIV, 15 |
| | | | (59 | 46 | 44 | ! | | 15, 17 | XIV, 16 |
| | 99 | 9.9 | $\{60$ | 47 | 45 | | | , 10, 11 | XIV, 16 |
| | 77 | 99 | 61 | 48 | 46 | | | 15, 18 | XIV, 17. 18 |
| | 282v | 157v | 62 | 49 | 47 | | | 16, 16 | XVI, 1. 2 |
| | | | 163 | 50 | 48 | 1 | | } 16, 16—17 | XVI, 4 |
| | 77 | 77 | 164 | 51 | 49 | | | , | XVI, 4 |
| | 283 r | 158 r | 65 | 52 | 50 | 1 | | 16, 19 | XVI, 8—9 |
| | 283v | ?7 | 66 | 53 | 51 | | 1 | 17, 5 | XV, 6 |
| | 284 r | 158v | 67 | 54 | 52 | | | 17. 11 | XVII, 1—3 |
| | 29 | 99 | 68 | 55 | 53 | î | 1 | 17, 12 | XVII, 4 |
| | 29 | *** | 69 | 56 | 54 | 1 | | 17, 13 | XVII, 4 |
| | 284v | 1 77 | 70 | 57 | 55 | | | 17, 14 | XVII, 5. 6 |
| | | | [71 | 58 | 56 | | | 17, 14] | |

| Nr. dieser Ausgabe | . Chis. | Cod. | Gesamt- | Nr. bei Ghislorius | Nr. bei De- larue-Lo. | Nr. bei Pitra | Nr. des Anbangs A | Zu Jeremia (LXX) | Entspre- chende Ho- |
|-----------------------|-----------------|-------|--------------|-----------------------|--------------------------|---------------------------|----------------------|---------------------|------------------------|
| | Cod. | 0 | Ge | Chi | Nr. | z | Anb | (IIAA) | milie |
| XI | 285 r | 159 r | { 72 73 | | | $\left\{rac{2}{2} ight.$ | 16 17 | }17 , 24—27 | |
| | 285v | 19 | 74 | | | | 18 | 18, 3. 4 | XVIII, 1—3 |
| | ** | ** | 75 |] | | | 19 | 18, 5. 6 | XVIII, 4 |
| | 286 r | 44 | 76 | | 1 | | 20 | 18, 9 | XVIII, 5 |
| | 12 | 79 | 77 | | | | 21 | 18, 9 | XVIII, 6 |
| | 29 | 159v | 78 | | | | 22 | 18, 11 | XVIII, 7. 8 |
| | 22 | 44 | 79 | | | | 23 | 18, 12 | XVIII, 8 |
| | 286v | 79 | 80 | | | | 24 | 18, 15 | XVIII, 9 |
| | | ,, | 81 | | | | 25 | 18, 15 | XVIII, 10 |
| | | 79 | 82 | | | | 26 | • | XVIII, 10 |
| | 288v | 160v | 83 | | I | | 27 | 20, 8 | XX, 7 |
| | 49 | 44 | 84 | | 1 | | 28 | 20, 9 | XX, 8 |
| | $289\mathrm{r}$ | 161r | 85 | 1 | | | 2 9 | 20, 12 | XX, 9 |
| XII | 291r | 162 r | 86 | 60 | 57 | | * | 22, 13 | |
| XIII | ** | 11 | { 87 | 61 | 58 | | | 22, 14-17 | |
| | * | | 1 88 | 62 | 59 | | | , | |
| XIV | 11 | 44 | 89 | 63 | 60 | | | 22, 24—26 | |
| XV | 293 r | 163 r | 90 | 64 | 61 | | | 23, 16 | |
| XVI | 293 v | 44 | 91 | 65 | 62 | | | 23, 19. 20 | |
| XVII | 44 | ** | 92 | 66 | 63 | | | 23, 23, 24 | |
| XVIII | 11 | ** | 93 | 67 | 64 | | | 23, 24 | |
| XIX | 11 | 99 | 94 | 68 | 65 | | | 23, 28. 29 | |
| XX | 294 r | 163v | 95 | 69 | | | | 23, 28. 29 | |
| XXI | 11 | •• | 96 | 70 | 67 | | | 23, 30 | |
| XXII | 294 v | 29 | 97 | 71 | 68 | | | 24, 1—3 | |
| XXIII | 295 r | 164 r | | 72 | 69 | | | 24, 6 | |
| XXIV | 296 r | 164v | | 102 | 99 | | | 25, 14 | |
| XXV | 11 | 99 | (100 (101 | 103 104 | 100 | | | 25, 14—16 | |
| XXVI | 299 r | 166 r | 102 | 105 | 102 | | | 27, 16 | |
| XXVII | 200 | | 103 | 196 | 103 | | | 27, 16 | |
| | " | 9.9 | [104 | 107 | 104 | | | 27, 16] | |
| XXVIII | 1 | | 105 | 108 | 105 | | | 27, 17 | |
| XXIX | 1 19 | 19 | 106 | 109 | 106 | | | 27, 17—19 | |
| XXX | 299v | 25 | 107 | 110 | 107 | ı | | 27, 23 | XXI,1 lat.III |

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Gesamt- nummer | Nr. bei Ghislerius | Nr. bei De- luiue Lo. | Nr. bei Pitru | Nr. des | Zu Jeremia (LXX) | Entep chende mili | Ho- |
|-----------------------|------------|---|-------------------|-----------------------|--------------------------|------------------|---------|------------------|-------------------------|--------|
| XXXI | 299v | 166 r | 108 | 111 | 108 | | | 27, 25 | XXI,3 |) |
| XXXII | 300r | 166v | 109 | 112 | 109 | | ' | 27, 28 | XXI,6 | 1-4 11 |
| XXXIII | •• | •• | 110 | 113 | 110 | | | 27, 29 | XXI,6 | lat.II |
| XXXIV | 99 | +0 | 111 | 114 | 111 | l | | 27, 29-32 | XXI,6 | J |
| XXXXV | 301r | 167r | 112 | 115 | 112 | 1 | , | 28, 8 | XXII, 11 |) |
| XXXVI | -,1 | ** | 113 | 116 | 113 | | | 28, 7 | XXII,9-7 | at.ll |
| XXXVII | 301v | •• | 114 | 117 | 114 | | | 28, 9-10 | XXII,12 |) |
| XXXVIII | ,, | ** | 115 | 118 | 115 | i | | 28, 11, 12 | | |
| XXIX | • • | *9 | 116 | 119 | 116 | | 1 | 28, 17-20 | | |
| XL | 302 r | 167v | 117 | 120 | 117 | | | 28, 21 - 24 | | |
| XLI | -,, | 27 | 118 | 121 | 118 | | i | 28, 25, 26 | | |
| XLII | | | 119 | 122 | 119 | | | 28, 27 | 1 | |
| XLIII | 9. | .,, | 120 | 123 | 120 | | | 28, 29 | 1 | |
| XLIV | ,, | 3.0 | 121 | 124 | 121 | | | 28, 30-33 | | |
| XLV | 306v | 169v | 122 | 99 | 96 | | | 31, 12-17 | | |
| XLVI | +9 | ** | 123 | 100 | 97 | | | 31, 25 | | |
| XLVII | | 170 r | 124 | 101 | 98 | | | 31, 26-28 | 1 | |
| XLVIII | 2117 | 179 r | 1125 | 73 | 70 | | | 36,4-6 | 1 | |
| MUVIII | 011. | 1.12 | 1126 | 74 | 71 | | 1 | J 50, 4-0 | | |
| XLIX | 311v | • | 127 | 75 | 72 | 2 | | 36, 8 | | |
| \mathbf{L} | ** | | 128 | 76 | 73 | 3 | | 36, 21 | | |
| | | | [129 | 77 | | | 30 | 36, 22. 24] | | |
| | | 173r | 130 | 78 | 7. | 1 | | 37, 17, 18 | | |
| LII | | ** | 131 | 79 | 75 | 5 | | 37, 21.23.24 | 4 | |
| LIII | 314 | 173v | 132 | 80 | 76 | 3 | | 38, 9 | | |
| LIV | 1.0 | 19 | 133 | 81 | 77 | 7 | | 38, 10, 11 | | |
| LV | 314 | 1, | 134 | 82 | , 78 | 6 | | 38, 16 | | |
| LVI | ., | | 135 | 83 | , 79 |) | | 38, 16-18 | } | |
| LVII | ., | 79 | 136 | 84 | | | 1 | 38, 18-20 |) | |
| LVIII | 315 | r 174 r | 137 | 85 | 8 | i i | | 38, 23, 24 | | |
| LIX | 316 | r 174v | 138 | 86 | 8: | 2 | 1 | 38, 35, 37 | | |
| LX | 317 | r 175 | 139 | 87 | 8 | 3 | | 39, 7. 8 | | |
| LX | | ,, | 140 | 89 | 8 | 1 | | 39, 10.11.14.1 | 6 | |
| LXU | L ., | 77 | 141 | | | - | 1 | 39, 17 | | |
| LXH | 1 323 | r 178 | 142 | 90 | 8 | 6: | 1 | 45, 4. 5 | | |
| | | r 178 | | 91 | L S | 7 | İ | 45, 19. 20 | | |

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Gesamt. | Nr. bei Ghislerius | Nr. bei De- larue-Lo. | Nr. bei Pitra | Nr. des Anhangs A | Zu Jeremia (LXX) | Entspre- chende Ho- milie |
|-----------------------|------------|----------------|---------|-----------------------|--------------------------|------------------|----------------------|---------------------|---------------------------------|
| LXV | 324 r | 178v | 144 | 92 | 88 | | | 45, 22. 25 | |
| LXVI | 325 r | 21 | 145 | 93 | 89 | |] , | 47, 4. 51) | |
| LXVII | 325v | 179 r | 146 | 94 | 90 | | | 48, 2 | |
| | | | [147 | 95 | 91 | | | 48, 2. 3 | |
| LXVIII | 328r | 180v | 148 | 96 | 92 | | | 51, 21. 22 | |
| LXIX | 328v | 1 ,, | 149 | 97 | 93 | 1 | 1 | 51, 22 | |
| LXX | 329 r | 181 r | 150 | 98 | 94 | | | 51, 32-35 | |
| LXXI | 9. | 39 | 151 | 99 | 95 | | ì | 51, 35 | |

V. Die Ausgaben des griechischen Textes.

1. Zum ersten Mal erschien ein Teil der Jeremiahomilien griechisch gedruckt 1623 in dem Jeremiakommentar des Regularklerikers von St. Silvester auf dem Quirinal, Michael Ghislerius² (Gh). Ghislerius fand bei seinen Arbeiten in der vatikanischen Bibliothek die Handschrift V. Er sah, dass sie Jeremiahomilien des Origenes enthielt, darunter solche, die nicht ins Lateinische übergegangen, also noch völlig unbekannt waren. Diese bisher nicht bekannten, d. h. die Nummern 3, 5, 6, 7, 15, 18, 19 und 20 der neuen Ausgabe, liess er nebst einer lateinischen Übersetzung, bei der Leo Allatius und Johannes Matthäus Cariophilus gewiss die Hauptarbeit thaten, an den geeigneten Stellen seines Kommentars stückweise abdrucken. Die Benutzung der Handschrift scheint eine ziemlich genaue gewesen zu sein. Dabei sind nicht nur leichtere Fehler meist stillschweigend verbessert, sondern es finden sich auch eine grosse Zahl eingreifender Verbesserungsvorschläge am Rande des Druckes notiert, die zum Teil mit den am Rande des Manuskripts vermerkten (S. XVI) identisch sind. Ausser diesen zusammenhängenden Stücken druckte Ghislerius auch die Prophetenkatene in seinem Riesenwerk ab, und zwar nach zwei Handschriften, einem zu Grunde gelegten Vaticanus und einem nachträglich verglichenen Sfortianus. Die erste dieser beiden ist sicher der cod. Vat. gr. 1153/54, die andere jedenfalls nicht der jetzige Ottob. gr. 452, sondern trotz einzelner kleiner Differenzen doch wohl der jetzige Chis. R. VIII. 54. Auch zu dieser Katene

Origenes III.

¹ Hierauf folgt allein im Cod. Laur. XI, 4 fol. 252r noch ein Fragment: Απολαύσατε τῶν ⟨τῆς⟩ — τὰς ἀπαρχάς. Vgl. S. 230, 18 App.

² Vgl. TU NF I, 3, 10—14. 32 f.; Michaelis Ghislerii in Jeremiam Prophetam Commentariorum tom. I—III. Lugduni 1623; Faulhaber a. a. O. 89—98.

liess Ghislerius sich von den genannten Gelehrten die lateinische Übersetzung anfertigen. Die Benutzung der Katene ist gewiss für den Standpunkt der damaligen Zeit eine ungewöhnlich methodische und gute. Was im besonderen die Fragmente aus Origenes anlangt, so ist allerdings nicht einzusehen, weshalb Ghislerius eine Anzahl von ihnen einfach unterdrückt hat; und was die Herstellung des Textes betrifft, so hätte mit Hilfe der Handschriften sehr viel mehr erreicht werden können.

Nicht viel später fand der Jesuit Balthasar Corderius (Co) im Eskurial die Handschrift S. Dass die neunzehn Jeremiahomilien dem Origenes gehörten, sah er nicht, uud von der gelungenen Identifizierung des Ghislerius hatte er keine Kenntnis. So hielt er sich denn an das Nächstliegende und schrieb sie, wie den Inhalt der ganzen Handschrift, dem Cyrill zu. In rund drei Wochen schrieb er sie ab und gab sie nebst einer lateinischen Übersetzung heraus. Corderius hatte die bessere Handschrift, leider aber hat er sie viel schlechter benutzt als die Römer die ihre. Die Geschwindigkeit, mit der er zu arbeiten genötigt war, hat ihn Flüchtigkeitsfehler in grosser Zahl machen lassen. Namentlich Auslassungen sind bei ihm sehr häufig. Ferner hat er nicht nur Kleinigkeiten stillschweigend verbessert, sondern auch seine stärkeren Abweichungen von der Handschrift nirgends als solche bezeichnet. Und wenn er auch manches sehr richtig getroffen hat, so fühlte er sich in der Freiheit zu ändern doch viel zu wenig beschränkt, und setzte, um nur ein Beispiel zu nennen, für zoμίατον S. 150, 11 schlankweg ἀνοχήν. ohne ein Wort zu bemerken. Wer also die gemeinsamen Stücke der Ausgabe des Corderius mit der des Ghislerius verglich, konnte zu einem richtigen Urteil über den Wert der Handschriften nicht gelangen.

Huetius (Hu), der zuerst die sämtlichen griechischen Homilien mit dem Namen ihres Verfassers veröffentlichte,² hat in zwei Richtungen einen Schritt über seine Vorgänger hinaus gethan. Er hat einmal die Ausgabe des Corderius mit den von Ghislerius abgedruckten Homilien konfrontiert und beide ineinander gearbeitet; und zweitens hat er den lateinischen Text des Hieronymus, den er mit dem griechischen abdruckte, zu einer zwar nicht tiefgehenden, aber doch in vielen Einzelheiten glücklichen kritischen Behandlung des griechischen Originals herangezogen. Verhängnisvoll für die Zukunft aber wurde, dass er das Verhältnis von S und V gar nicht untersuchte, ja nicht einmal für die von

¹ S. P. N. Cyrilli archiepiscopi Alexandrini Homiliae XIX in Jeremiam prophetam. Antverpiae 1648.

² Origenis in Sacras Scripturas Commentaria quaecunque graece reperiri potuerunt ed. P. D. Huetius. Pars I/II. Rothomagi 1668.

Ghislerius übergangenen Homilien liess er sich V kollationieren. Die Katenenfragmente des Ghislerius hat er fortgelassen, dagegen das eine Fragment aus der Philokalie hinzugefügt (vgl. Philokalie cap. I gegen Ende).

Die Ausgabe Delarues¹ (Ru) ist im wesentlichen eine getreue Reproduktion des Huetschen Doppeltextes. Hinzugekommen sind eine Anzahl Verbesserungen, die Paragraphenzählung und die Katenenfragmente nach Ghislerius. Die von Lommatzsch² (Lo) und Migne PG 13 besorgten Abdrücke endlich sind fast ganz mit Delarue identisch, nur ist die lateinische Übersetzung des Hieronymus bei Lommatzsch bis auf die zwei griechisch nicht erhaltenen Homilien wieder in Fortfall gekommen.

2. Die neue Ausgabe hat nur den griechischen Text ins Auge gefasst. Sie legt für die 20 Jeremiahomilien zu Grunde einzig und allein die Handschrift S. Sie giebt, wo nicht durch Zeichen im Text oder durch Anmerkungen etwas anderes ausdrücklich gesagt ist, die Handschrift nach Sternbachs Kollation und der Photographie zum ersten Mal genau bis auf den letzten Buchstaben wieder.3 Ausgeschlossen sind in der Regel auch vom Apparat nur die zahlreichen Eigentümlichkeiten der Handschrift in Bezug auf die Setzung der Accente, Spiritus, Apostrophe u. s. w. Die Korrekturen in S sind bezeichnet, wo die Kollation ausdrücklich eine Entscheidung fällte, als von S¹ oder S² (resp. S junger Korrektur) herstammend, wo weiteres nicht angegeben war, als Scorr. Doch wird Scorr. im allgemeinen mit S1 identisch sein. Für die Einteilung in Abschnitte bietet S mit den seltenen grösseren Randbuchstaben keinen Anhalt. Ich habe eine neue Einteilung nach dem Inhalt gemacht und die Paragraphenzahlen Delarues daneben stehen lassen. Am Rande links sind die Seiten der Handschrift, rechts die der Delarueschen Ausgabe vermerkt. Wo der Sinn es verlangte, habe ich mich vor starken Eingriffen in den Text von S nicht gescheut, ebensowenig da, wo H und C den Anlass dazu boten. Bei Anstössen sprachlich-stilistischer Art bin ich, um für später nichts zu verderben, zurückhaltender gewesen-Für die Art, wie Origenes gesprochen hat, ist ja diese Homilienhand-

¹ Origenis opera omnia ed. C. Delarue Tom. III. Parisiis 1740.

² Origenis opera omnia ed. C. H. E. Lommatzsch Tom. 15. Berolini 1843.

³ Nicht wiedergegeben ist natürlich das Iota adscriptum, das sich namentlich von Hom. 11 an, d. h. bei dem dritten Schreiber, häufiger findet. Was das bewegliche ν anlangt, so ist genau die Handschrift wiedergegeben; leider ist vergessen worden in einer Anzahl von Fällen, in denen $\varphi\eta\sigma i\nu$ mit einem Kompendium geschrieben war, also über das ν keine Sicherheit geboten wird, dies im Apparat zu vermerken.

schrift fast die einzige direkte Quelle. Differenzen in der Anführung des Bibeltextes glaubte ich meistenteils nicht beseitigen zu dürfen.

Die Übersetzung des Hieronymus ist, soweit sie dem griechischen Text parallel läuft, zum ersten Mal genau und eingehend verglichen worden. Von den Ergebnissen dieser Arbeit ist in der Ausgabe nur ein Teil gebucht. Soweit H mit S übereinstimmte, soweit Abweichungen lediglich des Übersetzers vorzuliegen schienen, endlich wo H gegenüber S im Unrecht war, ist in der Regel im Apparat nichts bemerkt worden. Im allgemeinen ist H angeführt nur, wo Differenzen zwischen ihm und S auf eine andere, meist bessere griechische Vorlage führten, oder wo ich ein sicheres Urteil nicht gewinnen konnte.² Doch ist diese Grenze namentlich in Bezug auf den Bibeltext oft überschritten worden. Gesperrt gedruckt sind in H die von Vallarsi abweichenden Lesarten meiner Revision, im übrigen habe ich Vallarsis Text gewöhnlich bis auf Orthographie und Interpunktion beibehalten.

Die Prophetenkatene hat eine ganz neue Gestalt bekommen, weniger durch Emendieren als durch bessere Ausnutzung der guten handschriftlichen Überlieferung. Die Handschriften c und o sind fortwährend verglichen und sämmtliche wichtig erscheinende Varianten notiert. Cod. 1 und cod. Vat. gr. 1153/54 sind ebenfalls ganz durchverglichen: doch ist von ihnen nur an einigen Punkten des Apparats Gebrauch gemacht. Wo diese beiden Handschriften nicht angeführt werden, ist also damit nicht etwa eine Zustimmung zu dem gedruckten Texte notwendig gegeben. Die Fragmente der Katene, welche aus direkt überlieferten Jeremiahomilien stammen, wiederum abzudrucken, erschien überflüssig. Dafür sind sie zum ersten Mal3 mit einigem Nutzen zur Textkritik herangezogen worden. Die selbständigen Fragmente dagegen sind mit eigenen Nummern (römischen) versehen wieder abgedruckt, die (arabischen) Nummern aus der Tabelle (TU a. a. O.) sind dazu gesetzt. Gesperrt habe ich im Text der Fragmente die Anklänge an den erklärten Bibelvers, soweit es für das Verständnis des Fragments oder zur Kennzeichnung des benutzen Bibeltextes wünschenswert erschien.

¹ Vgl. DLZ 1899 S. 1022 f. Koetschau in ZWTh NF VIII, 3 S. 321-37S.

² Eine Notiz wie: $\vartheta \epsilon \delta \varsigma$] < H kann eben dreierlei bedeuten: a) $\vartheta \epsilon \delta \varsigma$ stand nicht in Hieronymus' Vorlage; b) Hieronymus hat $\vartheta \epsilon \delta \varsigma$ nicht mitübersetzt; c) in unserer Überlieferung des Hieronymus fehlt ein Äquivalent für $\vartheta \epsilon \delta \varsigma$. Eine Notiz wie: $\mu o \iota$] aliquantisper H konstatiert nur, dass wo im Griechischen $\mu o \iota$ steht, sich im Lateinischen aliquantisper findet. Das kann aber wieder verschieden erklärt werden.

³ Ein vereinzelter Versuch schon bei Ghislerius.

Die zwei kleinen Stücke aus der Philokalie sind nach der neuen Ausgabe von Robinson¹ (Ro) abgedruckt; die dort nicht angegebenen Varianten der Handschriften A B C D verdanke ich einer liebenswürdigen Mitteilung Robinsons. Dass das erste Stück (vgl. S. 195, 7 bis 196, 13 Robinson S. 33/34) nicht einheitlich ist, wie man früher annahm, sondern mindestens aus drei verschiedenen Bestandteilen zusammengesetzt, habe ich im Druck auch äusserlich kenntlich gemacht.

Der Apparat ist in zwei Teile zerlegt. Der Stellenapparat enthält die sämtlichen Schriftcitate und -Anspielungen,2 die des Alten Testaments mit beständiger Zurateziehung von The old testament in greek ed. H. B. Swete vol. I-III. Cambridge 1887-94 und der grossen Ausgabe von Holmes und Parsons sowie der Hexapla von Field revidiert, die des Neuen nach Tischendorfs Editio octava critica major von 1869-72. Nicht mitnotiert sind die Verse, über die die Homilie gehalten wird; diese sind für die ganze Homilie am oberen Rande der rechten Seite angegeben. Wörtliche Citate sind, da dieses System gewünscht wurde, i. T. in > «, paraphrastische Citate in » « geschlossen; letztere und Anspielungen bekamen im Apparat ein: Vgl. Doch war es im Einzelnen bei den Homilien oft sehr schwer zu entscheiden, welcher Fall vorlag, und Schwankungen und Inkonsequenzen sind während der langen Zeit des Druckes nicht ausgeblieben. Ausserdem enthält dieser Teil des Apparats die Citate und Anspielungen aus ausserbiblischen christlichen und aus profanen Schriftstellern in den geeigneten Ausgaben (für Philo babe ich die Cohn-Wendlandsche benutzt, soweit sie erschienen ist; der Einheitlichkeit wegen aber Mangeys Seitenzahlen angegeben), Parallelen aus Origenes und anderen Schriftstellern und endlich die Benutzungen durch Origenes' Nachfolger, soviel ich hiervon entdeckt hatte (vgl. DLZ a. a. O. S. 1023 f.) Beiträge der Herren, welche die Korrektur mit lasen (vgl. S. XLIX), zu diesen Punkten habe ich stillschweigend verwertet.

Der kritische Apparat giebt ausser dem Bericht über die verschiedenen Zweige der Überlieferung (vgl. oben) in möglichst kurzer Weise Rechenschaft davon, wo, aus welchen Gründen und von wem zuerst die Überlieferung beanstandet und emendiert worden ist. Unrichtige Verbesserungsvorschläge sind in der Regel nicht mit aufgezählt. Wenn Gh und Co übereinstimmend änderten, oder wenn zwei oder mehrere Gelehrte jetzt dieselbe Konjektur machten, z. B. oft Blass und Koetschau. habe ich natürlich nicht nur den einen Namen angeführt. Mit

¹ The Philocalia of Origen ed. J. A. Robinson. Cambridge 1893.

² Natürlich nicht jeden alων ούτος, παράδεισος u. s. w. nebst sämmtlichen Stellen des Vorkommens, vgl. Jülicher ThLZ S. 560-561.

Gh sind gewöhnlich die Textlesarten des Ghislerius, wo er Verbesserungen am Rande giebt, diese bezeichnet worden (wo Mercati notierte, dass schon V wie Gh las, habe ich V für Gh eingesetzt¹), mit Hu gewöhnlich der Text Huets, aber auch seine Randlesarten und seine im 2. Band ausführlicher begründeten Emendationen, und entsprechend bei den späteren. So habe ich mich bemüht, jedem der Vorgänger das Seine zu geben und von dem Fortschritt der Arbeit den richtigen Eindruck hervorzurufen.² Meine eigenen Verbesserungen liegen überall da vor, wo zu einer Abweichung von S kein Name genannt ist. Aus den Verbesserungsvorschlägen von Blass, Diels, Koetschau und Lietzmann habe ich das Notwendigste noch während der Korrektur berücksichtigt, ein grosser Teil befindet sich in den Nachträgen.

B. Der Klageliederkommentar.

I. Die Nachrichten über den Klageliederkommentar.

Eusebius h. e. 6, 24, 2 schreibt: κατὰ δὲ τὸ ἔνατον τῶν εἰς τὴν Γένεσιν (δώδεκα δέ ἐστι τὰ πάντα) οὐ μόνον τοὺς πρὸ τοῦ ἐνάτου δηλοι ἐπὶ τῆς ἀλεξανδρείας ὑπεμνηματίσθαι, ἀλλὰ καὶ εἰς τοὺς πρώτους πέντε καὶ εἴκοσι ψαλμούς, ἔτι τε τὰ εἰς τοὺς θρήνους, ὧν εἰς ἡμᾶς ἐληλύθασι τόμοι πέντε [Nicephorus h. e. V, 15 giebt die Zahl Θ΄ statt Ε΄; zweifellos Schreibfehler], ἐν οἰς μέμνηται καὶ τῶν περὶ ἀναστάσεως.

Ebenso giebt Hieronymus im Brief an Paula a. a. O. S. 864, 75 an: In Lamentationes Jeremiae thomos V.

Dagegen bemerkt Maximus Confessor, Schol. in Dionys. Areop. ed. Corder. II, 316 D = MPG 4, 549 B: Σημείωσαι τί ἐστι ,,δικαίως διώξεται τὸ δίκαιον", ὅ φησι Μωνσῆς, καὶ ὅτι οὐδὲ τὰ δίκαια θεμιτὸν μὴ κατ' ἀξίαν διώκειν. ἔχεις δὲ τοῦτο καὶ ἐν

¹ V kommt also auf diese Weise fast nur in den Homilien 3 5 6 7 15 18 19 20 und auch da nicht als Handschrift in Betracht, sondern gewissermaassen als ältester Emendator, wie es ja auch ganz sachgemüss ist, vgl. S. XIV ff.

² Kleine Ungerechtigkeiten können sich dabei, auch abgesehen von der Unzulänglichkeit menschlicher Aufmerksamkeit, deswegen einstellen, weil wenigstens in Ghislerius' und Corderius' Druck der griechische Text an Stellen fehlerhaft ist, an denen die von ihnen hinzugefügte lateinische Übersetzung schliessen lässt, dass sie das richtige griechische Wort gemeint haben. Ich habe mich aber fast ausnahmslos nur an ihren griechischen Text gehalten.

τοις ξξης. πλατέως δὲ [τοῦτο] διαγυμνάζεται 'Ωριγένης ἐν τῷ ι' [ebenso Vat. gr. 371 saec. XI f. 179r Vat. gr. 504 saec. XIII f. 72r nach Mercati. Die übrigen vatikanischen Handschriften lassen ἔχεις — Θρήνους oder πλατέως — Θρήνους aus] τῶν εἰς τοὺς Ἱερεμίου Θρήνους.

Mit Sicherheit geht aus den Nachrichten also hervor, dass der Klageliederkommentar in Alexandrien nach den zwei Büchern πεφί άναστάσεως verfasst ist; also jedenfalls vor dem Jahre 231 v. Chr. Von diesem Klageliederkommentar kannte Eusebius, von dem Hieronymus wie sonst abhängig sein wird, noch fünf Bücher. Diese Angabe kann bedeuten, dass Eusebius den Kommentar für ursprünglich umfangreicher gehalten hat. Was aber die von Maximus Confessor überlieferte Zahl "zehn" anlangt, so fehlt es schlechterdings an jedem Anhaltspunkt, um sie zu bestätigen oder zu widerlegen. Die von Maximus gemeinten Sätze sind erhalten (vgl. S. 279), aber sie verraten nicht, wo im Klageliederkommentar sie gestanden haben könnten. Dass Delarue sie zwischen unsere Fragmente Nr. XVII und XVIII gestellt hat, scheint ganz willkürlich zu sein. Gekannt hat ausser den Genannten den Kommentar nur noch der Verfasser der Prophetenkatene, ferner Olympiodor und vielleicht der Verfasser der Oktateuchkatene, in der das von Maximus gemeinte Stück als 'Ωριγένους είς τὸ αὐτὸ έκ τῶν είς τοὺς Θρήνους vorkommt. Ob Maximus und die Katene dabei von einander unabhängig sind, kann hier nicht untersucht werden.

II. Die Überlieferung und die Ausgaben des Klageliederkommentars.

1. Der Klageliederkommentar ist verloren gegangen bis auf die Fragmente in der Prophetenkatene und der Oktateuchkatene. Was die erstere anlangt, so ist die Überlieferung hier genau dieselbe, wie für die Fragmente aus den Jeremiahomilien. Auch hier hat man sich in erster Linie an die beiden besten Handschriften des vollständigen Typus C¹, nämlich

cod. Chis. R. VIII. 54 (c) und

cod. Vat. Ottob. gr. 452 (o)

zu halten. Auch hier bringt die verkürzte Gestalt C2, vertreten durch cod. Laur. Plut. V, 9 (1) und

cod. Laur. Plut. XI, 4

unter Umständen die bessere Lesart, aber auch hier zeigt sich, dass sie ausser der Verkürzung noch andere Veränderungen (vgl. S. XXVI f.) erlitten hat. Wenn z. B. l

S. 250, 27 hinter ὑπερασπίζοντας einschiebt: ἢ τοὺς ἄρχοντας τοὺς νομοδιδασχάλους,

so ist dies ein Einschub aus Olympiodor (vgl. den Stellenapparat zu d. St.). Ebenso, wenn er

S. 259, 27 nach παρέχεται statt ψάλλοντες — σβεσθήσεται hat: ἐξ άμαρτιῶν σύγχυσις. προσεδοχᾶτο δὲ διὰ τὸ προλέγειν τὸν θεὸν καὶ ἀπειλεῖν τοις άμαρτάνουσιν.

Auch hier endlich wird man mit der Möglichkeit rechnen müssen, dass, wenn auch kaum ein einziges der Origenes zugeschriebenen Fragmente unecht zu sein braucht, doch fremde Bestandteile ihnen angeklebt oder in sie eingesprengt sein können.

Das von Maximus Confessor gemeinte Bruchstück behandelt die Stelle Deut. 16, 20: δικαίως τὸ δίκαιον διώξη. Es ist also sehr passend zu Deut. c. 16 von dem Verfasser der Oktateuchkatene mit Angabe des Fundortes citiert worden. Über die handschriftliche Überlieferung dieser Katene ist die neueste Litteratur allgemein bekannt.

Ich lasse nun Tabelle sämtlicher Fragmente folgen. Die Nummern von Ghislerius und Delarue-Lommatzsch weichen nur unbedeutend ab.

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Zu Klagelieder |
|-----------------------|------------------|-------------|-------------------|
| I | 335 r | 184r | 1 Überschr. |
| II | 75 | 77 | •• |
| Ш | 19 | 9.4 | •• |
| IV | 12 | 99 | ** |
| V | 77 | 7.9 | 44 |
| VI | 79 | 99 | 79 |
| VH | 39 | 29 | 1, 1 |
| VIII | 335 v | ,, | 39 |
| IX | 29 | 27 | 92 |
| \mathbf{X} | 77 | ** | 1, 2 |
| XI | 9. | 1 | * 9 |
| XII | 22 | 1 | 1, 3 |
| XIII | $336 \mathrm{r}$ | 184v | 1, 4 |
| XIV | 99 | 77 | 1 22 |
| XV | ?1 | ** | . •• |
| XVI | 79 | 1 | 1. 5 |
| XVII | 77 | 1 11 | ** |
| XVIII | 336v | 79 | 1, 6 |
| XIX | 27 | 99 | 1, 6 |

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. Cod. Ottob. | | Zu Klagelieder | |
|-----------------------|------------------------|-------|-------------------|--|
| XX | 366v | 184v | 1, 7 | |
| XXI | 337r | 185r | 1, 8 | |
| XXII | 29 | ,, | 77 | |
| XXIII | 17 | 22 | 1, 9 | |
| XXIV | 319 | 29 | " | |
| XXV | 11 | ,, | 77 | |
| XXVI | 337v | 29 | 1, 10 | |
| XXVII | >> | ,, | 77 | |
| XXVIII | ,, | ,, | 1, 11 | |
| XXIX | 77 | 25 | 77 | |
| XXX | 338r | 185v | 1, 13 | |
| XXXI | 29 | ,, | 1, 14 | |
| XXXII | | | 1, 15 | |
| XXXIII | 73 | 29 | ** | |
| XXXIV | 338v | 27 | ** | |
| XXXV | | >9 | 1, 16 | |
| XXXVI | 29 | 21 | 1, 17 | |
| XXXVII | 38 | 77 | · | |
| XXXVIII | 77 | 29 | 1, 18 | |
| XXIX | ** | 77 | • | |
| XL | 79 | 77 | 1, 19 | |
| XLI | 220 % | 186r | 1, 20 | |
| XLII | 339 r | 1001 | 1, 20 | |
| XLIII | 79 | 39 | , | |
| XLIV | 29 | 22 | 1, 22 | |
| | 111 | 22 | n 9 | |
| XLV | 339v | 77 | 2, 3 | |
| XLVI | >> | 10000 | 2, 4 | |
| XLVII | 340r | 186v | 2, 5 | |
| XLVIII | 22 | 77 | 2, 6 | |
| XLIX | 22 | ** | 2, 7 | |
| L | 39 | 17 | 2, 8 | |
| LI | 29 | 23 | †† | |
| LII | ,, | 19 | 2, 9 | |
| LIII | 340v | 19 | 2, 10 | |
| LIV | 29 | 99 | 2, 11 | |
| LV | 29 | 79 | 2, 13 | |
| LVI | 99 | 99 | 2, 14 | |
| LVII | 341r | 187r | 2, 16 | |

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Zu Klagelieder | |
|----------------------------------|------------|-------------|--------------------|--|
| LVIII | 77 | 73 | 2, 17 | |
| LIX | 39 | 19 | 2, 18 | |
| LX | 27 | ,, | 2, 19 | |
| LXI | 341v | 79 | 77 | |
| LXII | 22 | 29 | 2, 20 | |
| LXIII | 29 | 79 | 2, 21 | |
| LXIV | " | ,, | 2, 22 | |
| LXV | 77 | 21 | 3, 1 | |
| LXVI | 342v | 187v | 3, 3 | |
| LXVII | *** | | 3, 4 | |
| LXVIII | | 23 | ** | |
| LXIX |)1 | *** | 3, 5. 6 | |
| LXX | 79 | 79 | 3, 7. 8 | |
| LXXI | ,3 | 19 | 3, 9 | |
| LXXII | | 29 | 3, 12 | |
| LXXIII | 77 | 77 | 3, 13—15 | |
| LXXIV | 11 | ì 29 | 3, 16—18 | |
| LXXV | 99 | 29 | 3, 25, 26 | |
| LXXVI | 99 | . 99 | 3, 27, 28 | |
| LXXVII | 29 | 79 | 3, 27. 29. 30 | |
| LXXVIII | 343 r | 188 r | 3, 31 | |
| LXXIX | | | 3, 34—38 | |
| LXXX | 28 | 79 | 3, 39. 40 | |
| LXXXI | 29 | 99 | 3. 40 | |
| LXXXII | 99 | 27 | 2 | |
| LXXXIII | 19 | 77 | 3, 41 3, 43, 44 | |
| LXXXIV | 99 | 11 | 3, 46, 47 | |
| LXXXV | 343v | . 77 | • | |
| LXXXVI | 940 | 79 | 3, 48 | |
| LXXXVII | 25 | +9 | 3, 49 | |
| | 177 | 39 | 3, 50. 51 | |
| LXXXVIII | i | 59 | 3, 52 | |
| LXXXIX | 1 19 | 1 460 | 3, 58, 63 | |
| XC | 344 r | 188 v | 3, 64 | |
| XCI | 72 | 27 | 3, 65. 66 | |
| XCII | 72 | 79 | 4, 1 | |
| XCIII | 79 | 19 | 17 | |
| XCIV | 77 | 77 | 4, 2 | |
| $\mathbf{X}\mathbf{C}\mathbf{V}$ | 29 | 77 | 4, 3 | |

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Chis. | Cod. Ottob. | Zu Klagelieder |
|------------------------|------------|-------------|-------------------|
| XCVI | 344r | 188v | 4, 3 |
| XCVII | 99 | 99 | 4, 4 |
| XCVIII | 75 | 71 | 77 |
| XCIX | 21 | 29 1 | 4, 5 |
| C | 344 v | 33 | 27 |
| Cl | 23 | 189 r | 4, 6 |
| CII | 40 | 1 99 1 | 4, 7. 8 |
| CHI | 99 |] | 4, 8 |
| CIV | 29 | ., | 4, 9 |
| CV | 345 r | ,, | 4, 10 |
| CVI | . 19 | 21 | 4, 11 |
| CVII | 19 | 11 | 4, 12 |
| CVIII | 1 19 | 99 | 4, 13 |
| CIX | 1 | • * | 4, 14 |
| $\mathbf{C}\mathbf{X}$ | ., | ** | 4, 15 |
| CXI | 345 | ,, | 39 |
| CXII | 39 | 13 | 4, 16 |
| CXIII | ., | 99 | 4, 17 |
| CXIV | ,, | 79 | 4, 18 |
| CXV | 1 79 | 29 | 4, 19 |
| CXVI | 346 r | 189v | 4, 20 |
| CXVII | 39 | 79 | 4, 21 |
| CXVIII | 22 | . 99 | 4, 22 |

2. Was die Ausgaben anlangt, so ist auch hier die älteste in dem grossen Kommentar des Ghislerius enthalten. Er benutzte für die Klagelieder dieselben Katenenhandschriften, wie für den Jeremia. Ausgelassen hat er dabei diesmal nichts von dem, was ihm die Handschriften boten. Die Texteskonstituierung steht auf dem gleichen Standpunkt, wie die der Jeremiafragmente. Seine Ausgabe wurde mit ganz unwesentlichen Änderungen von Delarue, Lommatzsch 13 und Migne (vgl. oben) wiederholt. Das Einzige von Bedeutung, was Delarue hinzubrachte, war das Fragment aus der Oktateuchkatene, von dem schon die Rede gewesen ist. Die neue Ausgabe beruht auf den gleichen Handschriften und denselben Prinzipien, die bei Gelegenheit der Jeremiafragmente vorgeführt worden sind. Das Fragment der Oktateuchkatene ist für sich allein an den Schluss gestellt. Es ist abgedruckt nach Delarue unter Vergleichung der sog. Catena Lipsiensis des Nikephoros (Ni). 1

¹ Von Handschriften habe ich nur den Cod. Ven. Marc. gr. 534 saec. XI ein-

C. Die Erklärung der Samuel- und Königsbücher.

I. Die Nachrichten über die Erklärung der Samuel- und Königsbücher.

Über Art, Umfang und Datum der origenianischen Erklärung zu den Samuel- und Königsbüchern sind wir besonders schlecht unterrichtet. Origenes selbst erwähnt gelegentlich in einer Josuahomilie — also zu Cäsarea — eine anderswo zu 1. Kön. 3 gegebene Erklärung, vgl.

Hom. 3, 4 in Jos. (Lo 11, 32): scio me aliquando in quadam ecclesia disputantem de duabus meretricibus, de quibus scriptum est in tertio libro Regnorum. . . . discussisse diligentius et dixisse, quia illa meretrix haec esset, cui Salomon, non ille sed hic, qui pacem venit facere eorum quae in coelis sunt et quae in terris, reddi vivum jussit infantem: illa vero alia, quae mortuum habebat infantem, vel illius esset prioris populi synagoga vel eorum qui in haeresin declinarunt.

Ob aber diese Homilie schriftlich existiert hat, wissen wir nicht. Hieronymus zählt im Briefe an Paula a. a. O. S. 866, 106

In primo Regnorum libro omeliae IIII [cod. a am Rande: r. 1] suf. Ebenso nent Cassiodor de inst. div. litt. I, 2

Primi siquidem voluminis quatuor homilias Origenis inveni er kennt aber weiter noch

In secundo quoque volumine codicis ejusdem Origenis unam reperi nihilominus homiliam.

Die dem Cassiodor bekannten Homilien sind sicher lateinische gewesen; das Gleiche könnte man, wie auch sonst (vgl. S. X), von denen des Hieronymus vermuten. Eine lateinische, die Vincenz von Beauvais allein kennt, ist ja auch noch vorhanden, was die Bemerkung im cod. a offenbar bekunden will.

Gegen die eine griechische Homilie über 1. Sam. 28, 3—25, die noch erhalten und nach S. 289, 5—10: ώς πρώην έλέγομεν έξηγούμενοι τὸν

gesehen, der wesentliche Abweichungen nicht bringt. Nach Montfaucon, Bibl. Coisl. p. 42 steht unser Fragment auch im Cod. Coisl. VI, nicht VIII, wie Harnack LG I, 364 u. a. angeben.

¹ Ein Cod. Bobbiensis (vgl. Harnack LG 1, 355) nennt sicher falsch: Vl.

κά Ψαλμόν μεμνήμεθα, εἶγε μεμνήμεθα τῶν ἱερῶν γραμμάτων μέμνημαι γὰρ αὐτῶν εἰρημένων εἰς τὸν κά Ψαλμόν doch wohl auch in Caesarea nach Abschluss der Psalmenexegese, also nach 241 (oder 244? vgl. S. X) gehalten ist, richteten sich, ausser mancher indirekten Polemik, mit Namen die Gegenschriften des Methodius und Eustathius. Woher die Verfasser der Katenen ihre Fragmente haben, ist nicht sicher, doch wird man ungern zu Redepennings (Origenes II, 193) "beiläufigen Anmerkungen, die sich gewiss über alle biblischen Bücher erstreckten", seine Zuflucht nehmen.

- II. Die Überlieferung und die Ausgaben der griechischen Erklärung der Samuel- und Königsbücher.
 - 1. Eustathius von Antiochien schreibt an Eutropius S. 22, 2 ff.: 1 σαφῶς ἀχριβῶσαι βούλει πῶς ἂν ἔχοιμι γνώμης ἕνεκα τῆς ἐγγαστριμύθου τῆς ἐν τῆ πρώτη τῶν Βασιλειῶν ἱστορουμένης οὐ γὰρ ἀρέσκεσθαι φὴς οἱς ἐξέδωκεν Ὠριγένης εἰς τήνδε τὴν ὑπόθεσιν. οὐ μὴν ἀλλ' ἔγωγε καὶ ἄλλους εὐ οἰδ' ὅτι μεμφομένους οὐκ ὀλίγους ἐφ' οἱς ὡρίσατο προχείρως, ἀλλὰ συχνοὶ μέν εἰσιν οἱ δακνόμενοι τὰς ψυχὰς ἀσχάλλοντες οὐ μετρίως ἔσθ' ὅτε δέ τινες οἱς ἔγραψεν ἐκείνος ὑπάγονται, τῆ προλαβούση δοξοκοπία ὑᾶον ἀντιθέμενοι, καὶ τοις ὑνόμασι μᾶλλον, ἀλλ' οὐ τοις πράγμασι προσέχοντες ὡς δέον. ἱν' οὖν μὴ δόξαιμι κατ' ἐμαυτὸν ἀγῶνα δικανικὸν εἰσάγειν, οὐκ ἀνοίκειον ἡγοῦμαι πᾶσαν μὲν ὁμοῦ συζεῦξαι τὴν ἐξήγησιν αὐτοῦ τῆδε τῆ τοῦ γράμματος ὑπαγορία, δι' ἐκατέρου δὲ τρανῶσαι τὸ σαφές.

Der Verständigkeit des Eustathius verdanken wir also die Erhaltung dieser Homilie des Origenes.

Die einzige selbständige Handschrift, welche beides enthält, die Homilie des Origenes und die Widerlegungsschrift des Eustathius, ist der

cod. Monac. gr. 331 (M) membr. saec. X.2
Inhalt: 1) fol. 1 Κυρίλλου ἀρχιεπισκόπου ἀλεξανδρείας περί τῆς ἁγίας καὶ ὁμοουσίου τριάδος 2) fol. 174 ②ριγένους εἰς τὴν τῶν βασιλειῶν ᾶ
3) fol. 179 τοῦ ἁγίου εὐσταθίου ἀρχιεπισκόπου ἀντιοχείας κατὰ ὡριγένους διαγνωστικὸς εἰς τὸ τῆς ἐγγαστριμύθου θεώρημα 4) fol. 201 τοῦ ἁγίου γρηγορίου ἐπισκόπου νύσης ἐπιστολὴ διὰ τὴν ἐγγαστρίμυθον

¹ Eustathius wird citiert nach der Ausgabe von A. Jahn in TU II, 4 1886. Vgl. übrigens S. 288, 11 ff. App. über die Frage, ob Origenes noch eine zweite Homilie über dasselbe Thema gehalten hat.

² Catal. Codd. mss. bibl. reg. bav. ed. J. Hardt. III, 319—321 TU II, 4, XIII ff. XXV f.

πρός θεοδόσιον ἐπίσκοπον 5) fol. 205 Θεοδότου ἐπισκόπου ἀγκύρας ἑρμηνεία εἰς τὸ σύμβολον τῶν ἀγίων ἐν νικαία πατρῶν τῶν τί καὶ ἀκτώ 6) fol. 220 Ἰσον τοῦ ἑνωτικοῦ.

Die Handschrift, die ich in eigener Kollation benutze, ist ziemlich fehlerhaft, vgl.:

| | | M | Richtige Lesart |
|----|---------|-----------------|---------------------------|
| S. | 283, 5 | δίσιν περικοπαι | δ'είσιν περιχοπαί (Blass) |
| | 284, 6 | ζητήσεσαν | ζητήσαις αν (Al) |
| | 285, 29 | έπειδή | έπεὶ δὲ |
| | 287, 2 | ήδη | η δεί |
| | 292, 30 | καί ότι | zalτοι |
| | 293, 13 | δέχονται | δέονται (Ja) |
| | 293, 19 | προφήτης | πρὸ τῆς (Cr) |
| | 294, 22 | อช่ | 0 |

Dazu kommen neben kleineren Auslassungen und Einschüben mindestens drei erheblichere Lücken (S. 284, 2 286, 26 ff. 293, 12) und eine sinnstörende Umstellung (S. 290, 10).

Die sämtlichen übrigen Handschriften, nämlich

cod. Vat. gr. 1073. chart. saec. XVI Laur. Ashburnh. IV 1283. chart. saec. XVI Berol. Phill. 1468. chart. saec. XVII Ambros. R. III Sup. chart. XVI Mus. Brit. Burn. gr. 54. chart. saec. XVI Taurin. 316. chart. saec. XVI Sin. 1139. chart. saec. XVII,

von denen ich die drei ersten selbst verglichen habe, die beiden folgenden durch die Güte Cerianis und Kenyons kenne, scheinen auf die Münchener Handschrift irgendwie zurückzugehen. Den Stammbaum aller Handschriften mit Sicherheit festzustellen, ist mir jedoch nicht gelungen. Irgend etwas Wertvolles zur Textherstellung bieten sie w.e.sch. nicht. Wertvoll für diesen Zweck ist neben M nur noch die Gegenschrift des Eustathius, in der eine Anzahl Sätze des Origenes wörtlich angeführt werden, mindestens an einer Stelle sogar ein Satz, der unserem heutigen Origenestexte fehlt, vgl. S. 286, 26—29.

Die Katene zu den Samuel- und Königsbüchern ist nicht gut überliefert. Die älteste Handschrift

cod. Coisl. 8 (c, bei Holmes-Parsons 243) membr. saec. X (Kollation von Violet)

ist nicht vollständig erhalten, sondern beginnt erst mit I Sam. 14, 4. Von den demnächst in Betracht kommenden ist der

cod. Scorial. Σ — II — 19 (s) membr. saec. XIII (Kollation von Sternbach; eine Abschrift ist der cod. Scorial. Ψ — I — 8)
 durch Feuchtigkeit und Feuer beschädigt, der

cod. Ven. Marc. gr. XVI (v) bomb. saec. XIII (von mir kollationiert)

obs und v nicht vielleicht von e abhängig sind, war daher nicht festzustellen. Jedenfalls gehören die Handschriften eng zusammen, weisen aber, wie es scheint, auf eine Vorlage, die nicht nur bereits lückenhaft (vgl. S. 303, 1 App.), sondern auch in der Setzung der Verfassernamen nicht mehr genau war. Daher ist mitunter Anfang oder Ende eines Fragments nicht sicher zu bezeichnen. Eine vierte Handschrift endlich, der

cod. Paris. gr. 133 bomb. saec. XIV (Kollation von Violet) vertritt gegenüber den anderen Manuskripten eine verkürzte Gestalt derselben Katene. Z. B. giebt er das Fragment Nr. XVI zu II Sam. 5, 14 (S. 300, 2—6) folgendermaassen:

Paris. gr. f. 50v: Σημείω [sic] ὅτι ὁ νάθαν τίκτεται αὐτῶ οἰκήσαντες [sic] τὴν ἰερουσαλήμ' τοῦτο [sic] δὲ γενεαλογεῖ λουκᾶς' ὁ δὲ ματθαίος σολομῶντα.

Die in c s v erhaltenen Fragmente sind:

| Nr. dieser Ausgabe | Cod. Coisl. | Cod. Scorial. | Cod. Ven. | Zu |
|------------------------|-------------|------------------|-----------|----------------------|
| I | 1 | 11v | 20 r | I Sam. 3, 11-21 |
| 11 | 1 | | 21 r | 4, 13 |
| 111 | 1 | 13 г | 21v | 5, 3 |
| IV | 3r | | 40v | 15, 9—11 |
| V | 5v | | 43v | 15, 11 |
| VI | 6v | | 45 r | 16, 12 |
| VII | 7 v | 34 r | 46r | 16, 18 |
| VIII | 15v | 42 r | 54v | 19, 23. 24 |
| \mathbf{IX} | 17r | 43v | 56v | 21, 4 |
| \mathbf{X} | 17 | 44 r | . 79 | 21, 5. 6 |
| $\mathbf{I}\mathbf{X}$ | 18r | 45 r | 58 r | 21, 7 |
| XII | 19v | | 59 r | 99 |
| ХІП | 25 r | 51 v | 66 r | 25, 22 |
| XIV | 32 r | | 73 v | 28, 11. 12 |
| XV | 42 r | 69v | 88 r | II Sam. 5, 6-8 |
| XVI | 79 | ** | 88v | 5, 14 |
| XVII | 59v | 89 v | 113r | 16, 10-12 |
| XVIII | 67v | 98 r | 125 r | 21, 2. 6. 9. 11 |
| XIX | 78r | | 142v | I Kön. 2, 5, 6, 8, 9 |
| $\mathbf{X}\mathbf{X}$ | 109v | 147r | 195r | 19, 5—7 |
| XXI | 118r | 157♥ | 210r | II Kön. 2, 16 |
| XXII | 151r | 195v | 263v | 20, 18 |

Das Fragment aus der Canticakatene findet sich mit Namen nur in dem cod. Vat. gr. 754. membr. saec. XI.

Auf diese Handschrift wurde ich 1898 in Rom beim Suchen nach Origenesfragmenten durch Mercati gütigst aufmerksam gemacht, der sie bereits für die Psalmenexegese als selbständig und einzigartig erkannt hatte. Die Handschrift enthält zu den Cantica einige 30 Origenesfragmente, von denen am Schlusse von Corderius' Psalmenkatene nur ganz wenige gedruckt zu finden sind. Ein Vergleich mit den übrigen vatikanischen Psalmenhandschriften ergab, dass eine Anzahl der Origenesfragmente des cod. Vat. gr. 754. sonst nicht überliefert ist, einige anonym oder unter Origenes' Namen (namentlich im cod. Vat. gr. 398 saec. X?) ein Teil aber auch unter anderen, z. B. Cyrill. Die zum "Magnificat" angeführten Fragmente waren meist mit den schon gedruckten identisch und durch die Autorität der lateinischen Lukashomilien des Origenes gedeckt. Zu einem abschliessenden Urteil über die Echtheit aller Fragmente konnte ich jedoch nicht gelangen.

2. Herausgegeben ist die Homilie περί της έγγαστριμύθου zuerst 1629 von Allatius (Al).1 Er bediente sich "non nisi unius codicis manuscripti illiusque pessimi", unzweifelhaft des jetzigen Vat. gr. 1073. Ausserordentlich gelehrt und wertvoll ist die Beigabe: Leonis Allatii de engastrimytho syntagma. Durch einige gute Verbesserungen zeichnet sich aus die Ausgabe im 8. Bande der Critici sacri von J. und R. Pearson 1660 (Cr), die jedoch nicht die Handschrift im British Museum zuzogen. Beide Ausgaben benutzten Huet, Delarue II. Gallandi (Ga),3 Lommatzsch 11 und Migne PG 12, ohne wesentlichen Fortschritt. Eine wirklich neue Ausgabe hat dann Jahn (Ja)4 geliefert. der 1836 die Homilie aus der Münchner Handschrift abschrieb, sie aber erst 1886 auf Lagardes Betreiben in den Texten und Untersuchungen zusammen mit Eustathius' Gegenschrift veröffentlichte. Das Manuskript ist leidlich benutzt und damit ein grosser Teil der gröbsten Fehler und Lakunen der früheren Ausgaben beseitigt. Die Einleitung und der kritische Apparat sind mit ebensoviel Fleiss wie biederer Naivetät

Fragmente aus der Katene zu den Samuel- und Königsbüchern hat zuerst Delarue nach Combesisius' Excerpten aus Pariser Handschriften

¹ S. P. N. Eustathii archiepiscopi etc. in Hexahemeron Commentarius ac de Engastrimytho dissertatio adv. Origenem. Item Origenis de cadem Engastrimytho ed. L. Allatius. Lugduni 1629.

² Criticorum Sacrorum Tom. 8, 407—417. Lond. 1660.

³ Bibliotheca Veterum Patrum etc. A. Gallandius. Tom. 4,541—547. Venet. 1768.

⁴ TU II, 4 1886.

gedruckt; dabei scheint der Paris. gr. 133 benutzt worden zu sein. Dieselben sind von Lommatzsch und Migne a. a. O. wiederholt worden. Ganz unkritisch sind aus dem cod. Ven. gr. XVI für Gallandi 1781 (Tom. 14 App.) Scholien abgeschrieben worden. Nicht nur die Note $\tilde{\omega} = \tilde{\omega} \rho a to \nu$ ist auf Origenes gedeutet worden, sondern z. B. auch die Ziffer o γ des Scholions Nr. 73. Diese Ausgabe ist abgedruckt bei Migne PG 17.

Die neue Ausgabe bietet zum ersten Male den Text der Handschrift M ganz genau, in derselben Weise, wie es oben in Bezug auf S ausgeführt ist. Die Seitenzahlen von M stehen links am Rande, die von Delarues 2. Bande rechts. Die Paragrapheneinteilung Jahns ist fast unverändert beibehalten. Verglichen ist der Text des Eustathius, so weit man ihn erschliessen konnte. Die Katenenfragmente sind zum ersten Male nach c s v abgedruckt; die Stücke, deren Zugehörigkeit nicht sicher war, in { } gesetzt. Der Parisinus gr. 133 scheint nur in einem Fragment etwas Besseres erhalten zu haben (S. 298, 26 f.). Das Canticafragment erscheint zum ersten Male. Die Einrichtung des Apparats entspricht der zu den früheren Stücken angegebenen.

Während der Vorarbeiten vom Jahre 1895 an wie während der Drucklegung, die seit Juli 1899 dauerte, habe ich von Behörden und Einzelnen die freundlichste Unterstützung erfahren. Einiger Namen ist bereits im Laufe der Einleitung Erwähnung geschehen - auch könnte ich alle nicht nennen. In erster Linie verpflichtet bin ich für die Liberalität, mit der er mir die Benutzung seiner Bibliothek erleichterte, dem Fürsten Chigi in Rom. Ebendort bin ich dem Präfekten Ehrle der Vaticana und für einzelne Mitteilungen besonders der unermüdlichen Liebenswürdigkeit G. Mercatis Dank schuldig. Wie viel ich während der Korrektur aus den Beiträgen der Herren F. Blass, H. Diels, P. Koetschau und H. Lietzmann habe entnehmen dürfen, davon geben die gebuchten Emendationen nur ein unvollständiges Bild. Ihnen allen sage ich für ihre unschätzbare Hilfe meinen ergebensten Dank. Die der Einleitung vorangesetzten Worte des Origenes in einer eigentlichen Widmung auf meine hochverehrten Lehrer F. Blass und A. Harnack zu beziehen, wie ich es in Dankbarkeit beabsichtigt hatte, verbot eine Satzung der Kirchenväter-Commission.

Kiel, 5. November 1900.

Erich Klostermann.

Eine Tabelle der Abkürzungen scheint überflüssig zu sein, da sie teils selbstverständlich und allgemeingebräuchlich, teils im Laufe der Einleitung erklärt sind.

Als Siglen für die Editoren sind stets die zwei ersten Buchstaben genommen, also Co = Corderius u. s. w. Hippol, und Orig. ohne Zusatz = die Ausgabe der Berliner Akademie. Luc. = der Bibelkritiker Lucian. Par. bei einem Citat aus einem der Synoptiker, = dass vielleicht auch die anderen beiden Evv. in Betracht kommen. Das † ist nur bei solchen Austössen in den Text gesetzt, die auf schwerer Verderbung zu beruhen scheinen. In { } stehen Stücke zweifelhafter Herkunft.

ORIGENES' JEREMIAHOMILIEN

- 1. DIE GRIECHISCH ERHALTENEN HOMILIEN
- 2. DIE FRAGMENTE AUS DER PHILOKALIE
- 3. DIE FRAGMENTE AUS DER PROPHETENKATENE

Die griechisch erhaltenen Homilien.

S = cod. Scor. Ω — III — 19 saec. XI/XII.

S* = ursprüngliche Lesart von S; entsprechend bei andern Hss.

S1 == erste Hand in S.

Scorr. - Verbesserungen in S, deren Herkunft nicht sicher ist.

S² = S jüngere Korrektur.

V = cod. Vat. gr. 623 saec. XVI.

C = die Prophetenkatene; gesperrt sind meine Verbesserungen, ebenso bei H.

H = Hieronymus' Übersetzung.

(Πότε ἤοξατο προφητεύειν Ἱερεμίας καὶ ἐπὶ τίνων προεφήτευσε βασιλέων καὶ ἑξῆς τίνα ἐρρέθη αὐτῷ παρὰ κυρίου.

'Ομιλία α'.)

1. Ο θεός είς άγαθοποιίαν πρόχειρός έστιν, είς δε τὸ κολάσαι 125 τοὺς ἀξίους χολάσεως μελλητής. δυνάμενος γοῦν ἐπαγαγεῖν τὴν χόλασιν τοις ὑπ' αὐτοῦ καταδικαζομένοις μετὰ σιωπῆς, μετὰ τοῦ μὴ προδιαμαρτύρασθαι, οὐδαμῶς τοῦτο ποιεί άλλὰ κὰν καταδικάζη 5 λέγει, τοῦ λέγειν αὐτῷ προκειμένου έπὶ τῷ ἐπιστρέψαι ἀπὸ τῆς καταδίκης του καταδικασθησόμενου. τούτων μεν παραδείγματα έστιν άπὸ τῶν γραφῶν λαβεῖν πολλά, ὀλίγα δὲ ⟨ἀρχεῖ⟩ τὰ ἐπὶ τοῦ παρόντος ύποπίπτοντα. Ίνα ἔλθωμεν καὶ ἐπὶ τὸν σκοπὸν τῶν προκειμένων ἀναγνωσμάτων. οἱ Νινευτται γὰρ άμαρτωλοὶ ἐγεγόνεισαν καὶ κατεδι-10 κάσθησαν ύπὸ τοῦ θεοῦ -ἔτι τρεῖς ἡμέραι καὶ ἔμελλε Νινευή κατασχάπτεσθαι. ούχ ήθέλησε σιωπών ὁ θεὸς καταδικάσαι αὐτήν, άλλὰ »διδούς αὐτοίς τόπον μετανοίας« καὶ ἐπιστροφης ἔπεμψεν Εβραίον προφήτην, ενα ειπόντος αὐτοῦ κετι τρεις ήμέραι και Νινευή καταστραφήσεται, οί καταδεδικασμένοι μη καταδικασθώσιν, άλλα μετα-15 νοήσαντες τύχωσι τοῦ έλέους τοῦ θεοῦ. οἱ ἐν Σοδόμοις καὶ Γομόρροις ήσαν καταδεδικασμένοι, ώς δήλον έκ τῶν λόγων τοῦ θεοῦ των πρός τον Άβραάμ άλλ όμως τὰ αυτών πεποιήκασιν οἱ ἄγγελοι.

10 Vgl. Jona 3, 4. — 11—15 Vgl. Hom. 18, 15, in Num. Hom. 16, 4 (Lo 10, 184f.) — 12 Weish. Sal. 12, 10. — 13 Jona 3, 4. — 17 Vgl. Gen. 18,

Überschr.: Ἱερεμίας S fol. 208v; Πότε—Όμιλα α΄ nach H: Quo tempore Hieremias exorsus est prophetare et sub quibus principibus prophetarit et infra quae dicta sunt ei a Domino | 5 λέγει | Scott. λέγη S* + ἀεί Blass Lietzmann nach H: semper | 7 ἀρχεῖ nach H: sufficiunt προσάξω μόνον Co τὰ übergesch. Scott. | 11 ἡθέλησε σιωπῶν z. Τ. mit Ru (ἔθελε σιωπῶν) nach H: noluit cum silentio ἡθέλ εἰπὼν S | 12 Hebracorum H | 17 αὐτῶν Blass Diels αὐτῶν S.

Origenes III.

θέλοντες σώζεσθαι τοὺς μη θέλοντας σώζεσθαι, λέγοντες τῷ Λώτ. » είσι τινές σοι ώδε γαμβροί η υίοι η θυγατέρες»; ούκ άγνοοῦντες ότι ούχ ξπονται έκεινοι τῷ Λώτ, άλλὰ ποιοῦντες τὰ τῆς (ξαυτῶν τε άμα καί νου πέμψαντος αὐτούς χρηστότητος καί φιλανθρωπίας.

2. Το ομοιον ευρήσετε και έπι των κατά τον Ιερεμίαν. άναγέγραπται ο χρόνος της προφητείας αυτου, πότε ηρξατο και μέχρι πότε προεφήτευσεν. είτα ο έντυγχάνων, εάν μη προσέχη τη άναγνώσει μηδε εξετάζη το βούλημα τῶν γεγραμμένων ἀναγνωσμάτων, έρει ότι Ιστορία έστιν και άναγέγραπται, πότε ήρξατο προφητεύειν

10 Γερεμίας και μέχρι πόσου προφητεύσας χρόνου κατέληξε προφητεύων. 209 τι ούν πρὸς εμε αυτη ή Ιστορία; ἀνέγνων, | ξμαθον || ὅτι ήρξατο 126 προφητεύειν εν ημέραις Ιωσίου του νίου Αμώς βασιλέως Ιούδα [ξως] έτους τρισκαιδεκάτου εν τη βασιλεία αὐτοῦς είτα εγένετο εν ταις ήμέραις Ίωαχελμ νίου Ἰωσίου βασιλέως Ἰούδα προφητεύων 15 εως της συντελείας του ένδεκάτου έτους Σεδεκίου υίου Ιωσίου βασιλέως Ιούδα . καὶ έμαθον ότι κατά τρείς βασιλείς ή προφητεία

αὐτοῦ συνεξέτεινεν εως της αίχμαλωσίας Ιερουσαλημ έν τῷ πέμπτο μηνία. τι ούν δια τούτων διδασχόμεθα, έαν προσέχωμεν τῆ άναγνώσει; 3. κατεδίκασεν ο θεός την Ιερουσαλημ δια τα άμαρτηματα 20 αὐτῆς, καὶ ήσαν κριθέντες εἰς αίχμαλωσίαν ἐγκαταλειφθῆναι. ὅμως ο φιλάνθρωπος θεός ένεστηχότος του καιρού πέμπει καὶ τουτον τὸν προφήτην ἀνωτέρω τρίτης βασιλείας τῆς ἐπὶ τῆς αίχμαλωσίας,

ϊν' οἱ βουλόμενοι κατανοήσαντες μετανοήσωσι διὰ τοὺς προφητικοὺς λόγους. Εξαπέσταλκε προφήτην προφητεύειν καὶ Επὶ τοῦ δευτέ-25 φου μετά τὸν πρῶτον βασιλέα καὶ ἐπὶ τοῦ τρίτου μέχρι τῶν χρόνων αὐτης της αίχμαλωσίας. Εδίδου γαρ ανοχήν ο μακρόθυμος θεός καὶ πρὸ μιᾶς ημέρας, ώς ἔστιν εἰπεῖν, τῆς αἰχμαλωσίας, προτρέπων μετανοείν τους απούοντας, ίνα παύσηται τα της αίγμαλωσίας σπυ-

θρωπά οθεν γέγραπται ότι εως της αλμαλωσίας Γερουσαλήμ 30 προεφήτευσεν Γερεμίας έως του πέμπτου μηνός. ήρξατο ή αίχμαλωσία, καὶ ἔτι προεφήτευεν οίονεὶ λέγων αλχμάλωτοι γεγόνατε, καν ούτω μετανοήσατε μετανοησάντων γαρ ύμων ου προκόψει τα της αίχμαλωσίας, άλλὰ τὸ έλεος τοῦ θεοῦ ἐπισταθήσεται ύμιν. ἔχομεν ούν χρήσιμον από της αναγραφής έχούσης τούς χρόνους της προφη-

² Gen. 19, 12. — 4 Vgl. Tit. 3, 4. — 20—29 Vgl. Hier. Comm. 837.

³ Εποιται Εφοιται Blass | 3 ξαυτών τε άμα και Blass Wilamowitz nach H: suam pariter et $|7 \mu\eta| < H |8 \mu\eta\delta\epsilon|$ et H; beide Negationen verwirft auch Hu | 9 lotogla čotiv zal drayčygantal historia superscripta est H | 12 Ewz SH aus Z. 15. 17 eingedrungen | 16 καί] + legens H (vgl. Z. 11) | 34 της προφητείας Co prophetiae Η της προφητεύει S *τίς προφητεύει S jüngere Corr.

τείας, δτι προτρέπει κατά φιλανθρωπίαν ξαυτοῦ ὁ θεὸς τοὺς ἀκού-

οντας μή παθείν τὰ τῆς αλχμαλωσίας.

Τοιαύτα καὶ περὶ ήμᾶς ἐστιν. ἐὰν άμαρτάνωμεν. αλχμάλωτοι καὶ ήμεζς μέλλομεν γίνεσθαι. τὸ γὰρ καραδοῦναι τὸν τοιοῦτον 209 τῷ σατανῷ | οὐδὲν διαφέρει τοῦ παραδοῦναι τοὺς ἀπὸ Ἱερουσαλὴμ τῷ Ναβουχοδονόσος ώς γὰς ἐχείνο παρεδίδοντο διὰ τὰς άμαςτίας, ούτω τῷ σατανῷ παραδιδόμεθα διὰ τὰς άμαρτίας ὅντι Ναβουχοδονόσορ. καὶ νούς παρέδωκα τῷ σατανᾶ, ἵνα παιδευθῶσι μὴ βλασφημείνε φησί περί άλλων άμαρτωλών ὁ ἀπόστολος. 4. όρα 10 ούν πηλίχον καχόν έστι τὸ άμαρτάνειν, ΐνα παραδοθώσι τῷ σατανῷ αλχμαλωτίζοντι τὰς ψυγάς τῶν ἐγκαταλειπομένων ὑπὸ θεοῦ, οὐκ αναιτίως δε ούδε αχρίτως εγκαταλιπόντος θεού, ους εγκατέλιπε έπαν γαρ πέμψη τον ύετον έπὶ τον άμπελώνα, ο δε άμπελών φέρη ἀντὶ σταφυλής ἀχάνθας, τί ποιήσει ὁ θεὸς ἢ >ταίς νεφέλαις ἐν-15 τελείται του μη βρέξαι ύετον έπι τον άμπελώνα; έπίχειται ούν " δια τας αμαρτίας ήμων και ήμιν αίχμαλωσία και μέλλομεν παραδί- 127 δοσθαι, έὰν μὴ μετανοώμεν, τῷ Ναβουχοδονόσοο καὶ τοις Βαβυλωνίοις, ίνα ήμας σπαράξωσιν οἱ νοητοὶ Βαβυλώνιοι. ἐπικειμένων τούτων οἱ λόγοι τῶν προφητῶν, οἱ λόγοι τοῦ νόμου, οἱ λόγοι τῶν 20 αποστόλων, οἱ λόγοι τοῦ κυρίου καὶ σωτῆρος ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ λέγουσιν ήμιν περί μετανοίας, παρακαλούσιν ήμας είς επιστροφήν. ξαν ακούσωμεν, πιστεύωμεν το εξουκότι νμετανοήσω καγώ περί πάντων τῶν κακῶν ὧν ἐλάλησα τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς«. ταῦτα μὲν είς τὸ προοίμιον.

25 5. Μετὰ δὲ τὸ προοίμιον γέγραπται ὅτι »ἐγένετο λόγος κυρίου πρὸς αὐτόν«, δῆλον ὅτι τὸν Ἱερεμίαν. τί δὲ λέγει ὁ λόγος τοῦ κυρίου πρὸς αὐτόν; ἐξαίρετον παρὰ τὸ εἰρημένον πρὸς τοὺς λοιποὺς προφήτας. τοῦτο γὰρ πρὸς οὐδένα εὕρομεν τῶν προφητῶν εἰρημένον. ᾿Αβραὰμ προφήτης ἐχρημάτισεν ἐν τῷ »προφήτης ἐστὶ 30 καὶ προσεύξεται περὶ σοῦ«, καὶ οὐκ εἰπεν πρὸς αὐτὸν ὁ θεός »πρὸ τοῦ με πλάσαι σε ἐν κοιλία ἐπίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ σε ἐξελθεῖν 210° ἐκ μήτρας ἡγίακά σε«. \ ἀλλὰ ὕστερόν ποτε ἡγιάσθη ὁ ᾿Αβραάμ, ὅτε ἐξῆλθεν »ἐκ τῆς γῆς αὐτοῦ καὶ ἐκ τῆς συγγενείας αὐτοῦ καὶ ἐκ

4-9 Vgl. Hom. 18, 14, Fragm. 125 in C u. 5. — 4 I Kor. 5, 5. — 5 Vgl. Jerem. 34, 5 u. 5. — 8 I Tim. 1, 20. — 13 ff. Vgl. Jes. 5, 4—6. — 22 Jerem. 18, 8. — 29 Vgl. Philo qu. rer. div. her. I, 510 M — Gen. 20, 7. — 33 Vgl. Gen. 12, 1.

8 παρέδωκα nach H: tradidi παρέδωκε S (Hom. 18, 14: παρέδωκα) | 11/12 οὐκ ἀναιτίως δὲ οὐ u. Θεοῦ οῦς ἐχκατέλιπε S and. Hand w. e. sch. | 13 φέρει S* φέρη S¹ | 22 πιστεύωμεν Co πιστεύομεν SH | 27 ἐξαίρετον] vgl. S. 4, 3 9, 12; oft mit τι verbunden: in Matth. Tom. 13, 2 (Lo 3, 212), Exhort. 14 (Orig. I, 14, 7).

1 *

τοῦ οἴχου τοῦ πατρὸς αὐτοῦ. ἐξ ἐπαγγελίας γεγέννηται ὁ Ἰσαάχ, καὶ ούχ ευρομεν ούδὲ πρὸς αὐτὸν τοῦτον λεγόμενον τὸν λόγον. καὶ τί με δει καταλέγειν περί των έξης; Ίερεμίας έξαιρέτου έτυχε δωρεάς. της »πρὸ τοῦ με πλάσαι σε ἐν χοιλία ἐπίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ σε 5 έξελθείν έχ μήτρας ήγίαχα σε ..

- 6. Οὐκ ἀγνοοῦμεν ὅτι ταῦτα ἀναφέρουσί τινες ὡς μείζονα Ἱερεμίου έπι τον σωτήρα και κύριον ήμων και Ιστέον ότι τὰ μέν πολλά αὐτῷ συνάδει καὶ δύναται ἀναφέρεσθαι ἐπὶ τὸν σωτῆρα, α̈ παραθήσομαι όλίγα δέ τινα των εξοημένων πρός τον Ιερεμίαν 10 θλίβει του λόγου, οὐ δυνάμενα ώς προς τοὺ; πολλοὺς ἐφαρμόσαι τῷ σωτῆρι. τίνα οὖν ἐστι τὰ ἐφαρμόζοντα τῷ σωτῆρι; >πρὸς πάντας ους έαν έξαποστείλω σε πορεύση, και κατά πάντα όσα έαν έντείλωμαί σοι λαλήσεις. μη φοβηθης από προσώπου αὐτῶν, ὅτι μετά σου είμι του έξαιρεισθαί σε. λέγει χύριος .. ουπω ταυτα (αν) έν-15 αργώς πρὸς τὸν σωτῆρα δόξειαν ἀναφέρεσθαι, τὰ ἑξῆς δὲ «καὶ ἐξέτεινε χύριος τὴν γείρα αὐτοῦ πρός με καὶ ήψατο τοῦ στόματός μου. καὶ είπεν κύριος πρός με ιδού δέδωκα τους λόγους μου είς τὸ στόμα σου. Ιδού καθέστακά σε σήμερον επί έθνη καὶ βασιλείας, εκριζούν καὶ κατασκάπτειν (θλίβει την περί του Ιερεμίου έρμηνείαν). Ίερε-20 μίας ποτα έθνη έξερρίζωσε, ποίας κατέστρεψε βασιλείας; γέγραπται γάρ είδου καθέστακά σε σήμερον έπι έθνη και βασιλείας, έκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν . ποίαν δὲ είχεν έξουσίαν ὁ ἱερεμίας είς τὸ » ἀπολλύειν«, ὅπερ | εἴρηται ώς πρὸς Ἱερεμίαν ἐν τῷ »καὶ ἀπολλύειν«; 128 τίνας δὲ τοσούτους ἀκοδόμησεν Ἱερεμίας, ενα λέγηται καὶ οἰκοδο-25 μείνε; Ίερεμίας φησίν νούχ ἀφέλησα, οὐδὲ ἀφέλησέ με οὐδείς. πῶς ούν δέδοται αὐτῷ τὸ νοικοδομεῖν και καταφυτεύεινε; πῶς ἐπὶ τὸν Ιερεμίαν εφαρμόσει τὸ «καταφυτεύειν»; ταῦτα επὶ τὸν σωτῆρα ἀνα-210 φερόμενα ου θλίβει του έρμηνεύοντα, | δτι ό Ίερεμίας εν τούτοις σύμβολον τοῦ σωτῆρός ἐστιν. τὰ δὲ παρατεθησόμενα πάνυ θλίβει 30 καὶ τὸν πάνυ συνετώτατον βουλόμενον δείξαι, πῶς καὶ ταῦτα δύναται
 - 6 ff. Vgl. Hier. Comm. 837: Quidam hunc locum super Salvatore intelligunt. - 20 ff. Vgl. Hom. 14, 5, in Matth. Tom. 12, 9 (Lo 3, 144): Καὶ οἱ φάσκοντες δε δτι Γερεμίας είη δ Ίησους τάχα έχ των είρημένων έν ταις άρχαις του Ίερεμίου έχινήθησαν, οὐ πληρωθέντων μέν έν τῷ προφήτη τότε πτλ. - 25 Jerem. 15, 10.

άρμόζειν έπὶ τὸν σωτῆρα > καὶ είπα ὁ ὢν δέσποτα κύριε, ίδοὺ οὐκ

¹⁴ αν έναργως Diels Wilamowitz otiose H (= ἀργως Ru) | 19 ff. (bis Hom. 1, 7 oder weiter?) Hierzu Fragm. 2 in C: Ταύτα – πρείττονα | θλίβει – ξρμηνείαν nach H: de Hieremia difficilem faciunt interpretationem.

ἐπίσταμαι λαλείν. ὅστις ἐ⟨στὶ⟩ν σοφία, ὅστις ἐστὶ δύναμις θεοῦ, ὡς ἤνεγκεν ἡμῖν >τὸ πλήρωμα τῆς θεότητος, ο κατώκησεν ἐν αὐτῷ σωματικῶς — πῶς οὐν δύναται άρμόζειν τὸ »οὐκ ἐπίσταμαι λαλείν τῷ σωτῆρι; ἀλλὰ καὶ τὸ »νεώτερος ἐγώ εἰμι ἀπαγορεύεται πρὸς τὸν σωτῆρα, ὡς λέγοντα αὐτὸν οὐ καλῶς. εὶ γὰρ αὐτῷ λέγει ὁ κύριος μὴ λέγε τόδε, δῆλον ὅτι οὐ καλῶς λεγόμενον ἀπαγορεύει αὐτό.

Ούγ άρμόζει ούν ταύτα έπὶ τὸν σωτήρα, ἐκείνα (δ' ού) δοκεί δυσωπείν έπὶ τὸν σωτῆρα. είπειν δὲ ὅτι ταῦτα μὲν ἐπὶ τὸν Ἱερε-10 μίαν άναφέρεται, έχεινα δε έπι τον σωτήρα, οὐ χαλεπόν. ὁ μέντοι εύγνώμων πάνυ θλιβήσεται έν τῷ τόπω, ὁρῶν ὅτι τὸ διακόψαι έν είρμῷ λόγων λόγους είρημένους είτε πρὸς τὸν Ίερεμίαν είτε πρὸς τον σωτήρα, και λέγειν ταῦτα, (ἐπεὶ ἐλάττονά ἐστι Χριστοῦ), οὐ τῷ Χριστῷ ἀλλὰ τῷ Ἱερεμία άρμόζειν, καὶ ταῦτα, ἐπεὶ μείζονά ἐστιν 15 Ίερεμίου, οὐ τῷ Ἱερεμία ἀλλὰ τῷ Χριστῷ άρμόζειν, ἀγνωμόνων έστιν. όλος ουν έπι τον Ιερεμίαν αναφερέσθω. και ταύτα τα δοπούντα είναι μείζονα Ίερεμίου έρμηνευέσθω. 7. πας ὁ λαβών λόγους ἀπὸ θεοῦ καὶ ἔχων τὴν χάριν τῶν οὐρανίων λόγων, ἔλαβεν αὐτοὺς ἐπὶ τῷ ϶ἔθνη καὶ βασιλείας ἐκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν«. 20 άλλὰ •ἔθνη καὶ βασιλείας εάν λέγηται •ἐκριζοῦν κας ὁ λαβών λόγους ἀπὸ θεοῦ, μὴ σωματικῶς μοι νόει τὰ ἔθνη καὶ τὰς βασιλείας, άλλα κατανοήσας τας άνθρωπίνας ψυχάς βασιλευομένας ύπο της άμαρτίας κατά το είρημένον παρά τῷ ἀποστόλφ νμή οὐν βασιλευέτω ή άμαρτία εν τῷ θνητῷ ἡμῶν σώματις, βλέπων δὲ καὶ 25 τὰ πολλὰ εἴδη τῶν ἀμαρτημάτων, τροπολόγει καὶ τὰ ἔθνη καὶ τας βασιλείας, τα φαύλα τα έν ταις ψυχαίς των ανθρώπων οντα, άτινα έχριζοῦται καὶ κατασκάπτεται ὑπὸ τῶν δεδομένων εἴτε 211 Γερεμία είτε φτινιούν λόγων του θεού. | και δύναται και τα πρώτα.

τὰ θλίβοντα ὡς πρὸς τὸν σωτῆρα, ἐφαρμόσαι τῷ Ἱερεμία || καὶ τὰ 129
30 δεύτερα τῷ εἰδότι τροπολογείν ἐφαρμόσαι τῷ Ἱερεμία.
Ερεί μοί τις τῷν ἀκονόντων γύμνασον καὶ τὸν ἄλλον λό-

Έρει μοί τις τῶν ἀκουόντων· γύμνασον καὶ τὸν ἄλλον λόγον καὶ ὅλα πειράθητι παραστῆσαι τὰ γεγραμμένα ἁρμόζοντα τῷ

1 Vgl. I Kor. 1. 24. — 2 Vgl. Kol. 2, 9. — 22 Vgl. de or. 25, 1 (Orig. II, 357, 19) u. ö. — 28 Röm. 6, 12.

1 έστιν] est H | 3 οὖν] huic H | 4 τῷ σωτῆρι] < H | 5 αὐτὸ οὐ Blass | 6 ὅτι] + ῶς Blass | 7 αὐτὸ] αὐτὸν Co, H w. e. sch. | 8 δ' οὐ δοκεῖ δυσωπεῖν nach H: autem facili intellectu . referuntur | 9 εἰπεῖν Hu Dicere H εἶπον S | 18 ἐπεῖ – Χριστοῦ mit H: quoniam minora sunt | 16 ὅλως V | 25 τροπολόγει Co allegorizet H τροπολογεῖ S | 26 τὰ] ζ' τὰ S κατὰ τὰ Hu nach H: per | 28 καί² übergesch. S¹ | 80 ἐφαρμόσαι τῷ Ἱερεμία streicht Wilamowitz | 32 ἁρμόζοντα τῷ σωτῆρι] super salvatore, quasi de eo (od. deo) sint scripta H.

σωτηρι. περί των δευτέρων μη άγωνία φαίνεται γάρ ότι ό σωτηρ έξερρίζωσε τὰς τοῦ διαβόλου βασιλείας καὶ τὰ ἔθνη κατέσκαψε τὸν ἐθνικὸν βίον καθελών. ἐνταῦθα, κατὰ τὸ δοκοῦν δύσφημον ώς πρός τον σωτήρα, γύμνασόν πως τον λόγον, πῶς δύναται λέγειν ὁ 5 σωτήρ νούχ έπίσταμαι λαλείν, ὅτι νεώτερος έγώ είμις καὶ τὰ έξης. όρᾶς ὅτι ὁ λόγος στενοχωρείται; τὸν σωτῆρα οἴδαμεν χύριον. ζητούμεν κατά την άξιαν του λόγου και κατά την άλήθειαν ταυτα έπὶ τὸν σωτῆρα, ἀναγαγείν. μάρτυρας δεί λαβείν τὰς γραφάς ἀμάρτυροι γαρ αί επιβολαί ήμων και αι εξηγήσεις απιστοί είσιν. (και τὸ) 10 καλ στόματι δύο καλ τριών μαρτύρων σταθήσεται παν ξήμα μαλλον άρμόζει έπι των διηγήσεων η έπι των άνθρώπων, ενα στήσω τά δήματα της έρμηνείας λαβών μάρτυρας δύο άπο καινής και παλαιάς διαθήχης, λαβών μάρτυρας τρείς από εὐαγγελίου. από προφήτου, άπὸ ἀποστόλου ούτως γὰρ »σταθήσεται πᾶν ξῆμα«. πῶς οὐν 15 δυνάμεθα ταῦτα ἐπὶ τὸν σωτῆρα ἀναγαγεῖν; φέρε μάρτυρα παλαιὰν διαθήκην •διότι πρίν η γνώναι το παιδίον άγαθον η κακόν, άπειθεί πονηρία τοῦ ἐκλέξασθαι τὸ ἀγαθόν«. καὶ ἄντικρυς ταῦτα περί τοῦ σωτήρος ἐν τῷ Ἡσαία λέλεκται »ἰδοὺ ἡ παρθένος ἐν γαστρὶ έξει και τέξεται υίον, και καλέσουσι το ονομα αυτού Έμμανουήλε. 20 καὶ ἐκεῖ ἐπιφέρεται »πρὶν ἢ γνῶναι τὸ παιδίον.« εἰ δὲ καὶ ἀπὸ τοῦ εὐαγγελίου δετ λαμβάνειν παράδειγμα, Ἰησοῦς οὐκ ἀνὴρ γενόμενος, άλλ' ἔτι παιδίου ὢν, ἐπεὶ εκένωσεν ξαυτόνε, προέκοπτεν (οὐδεὶς γὰρ προχόπτει τετελειωμένος, ἀλλὰ προχόπτει δεόμενος προκοπής) οὐκοῦν «προέκοπτεν ήλικία, προέκοπτε συφία, προέ-25 χοπτε γάριτι παρά θεώ και άνθρώποις. εί γάρ εξκένωσεν ξαυτόν 211 παταβαίνων ένταῦθα, καὶ κενώσας ξαυτὸν | ξλάμβανε πάλιν ταῦτα άφ' ούν εξείνωσεν ξαυτόνε ξεών κενώσας ξαυτόν, τι ἄτοπον αὐτόν καὶ προκεκοφέναι »σοφία καὶ ήλικία καὶ χάριτι παρά θεῷ καὶ άνθρώποις καὶ άληθεύεσθαι περί αὐτοῦ τὸ «πρίν ἢ γνῶναι αὐτὸν 30 καλὸν ἢ πονηρὸν ἐκλέξεται τὸ ἀγαθὸν καὶ ἀπειθεῖ πονηρία (καὶ ά) παρεθέμην από τοῦ Ήσαΐου;

8. 'Αλλ' έρει τις: εί καὶ δύνασαι έπὶ τὸν σωτῆρα ἀναγαγείν τὸ

10 II Kor. 13, 1 (vgl. Deut. 19, 15 Matth. 18, 16). — 14 Vgl. II Kor. 13, 1. — 16 Jes. 7, 16. — 18 Jes. 7, 14. — 20 Jes. 7, 16. — 22 Vgl. Phil. 2, 7 Luk. 2, 52. — 24 Vgl. Luk. 2, 52. — 25 ff. Vgl. Phil. 2, 7. — 28 Vgl. Luk. 2, 52. — 29 Jes. 7, 16.

9 καὶ τὸ mit H: et hoc quod dictum est | 11 η Co quam H μη S | 16 ἄπιθι πονηρία S | 22 ἐαιτόν] + formam servi accipiens H | 30 ἄπιθι πονηρία S (vgl. Z. 16) | καὶ ἃ mit H: et ea quae τοῦτο Co | 32 εἰ καὶ mit H; etiamsi εἶτα S εἰ Co.

>ούχ οίδεν-, και δύνασαι λέγειν έπι τον σωτήρα το τοιούτο και παιδίον αὐτὸν λαμβάνειν, οὐ προσχόπτει σοι ταῦτα λέγειν περὶ τοῦ μονογενούς, περί του πρωτοτόκου πάσης κτίσεως, περί του πρίν συλλήψεως εὐαγγελισθέντος κατά τὸ »πνεῦμα άγιον ἐπελεύσεται ἐπὶ 5 σέ, καὶ δύναμις ύψίστου ἐπισκιάσει σοι« καὶ λέγεις οὐκ ἐπίσταται λαλείν: ορα εί δύνα σαί τι άξιόλογον καὶ μέγα περί τὸν σωτῆρα ἐν 130 τῷ τόπφ ίδειν ὅτι τινὰ μὴ ἐπιστάμενος, μείζων ἐστὶ μὴ ἐπιστάμενος η επιστάμενος αὐτά. καὶ χρώμαι αὐτοῦ τῆ φωνη μαρτυροῦντος, ότι τινά ούχ επίσταται. λέγει γοῦν τοῖς φάσκουσιν αὐτῷ· »οὐ 10 τῷ ὀνόματί σου ἐφάγομεν. καὶ τῷ ὀνόματί σου ἐπίομεν, καὶ τῷ ονόματί σου δαιμόνια έξεβάλομεν, καὶ δυνάμεις πολλάς έποιήσαμεν; άποχωρείτε απ' έμου, οὐδέποτε έγνων ύμας«. άρα τὸ ≥οὐδέποτε ἔγνων ύμᾶς« ἐχεῖ λεγόμενον ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ἐλάττονα τὴν δύναμιν αύτου παρίστησιν ή μείζονα καὶ θαυμασιωτέραν, διότι τοὺς χείρονας 15 καὶ τοὺς ἀπολλυμένους οὐκ ἔγνω; ἔγνω γὰρ τὰ διαφέροντα καὶ κρείττονα, καὶ »ἔγνω κύριος τοὺς ουτας αὐτοῦ«, καὶ »εἴ τις άγνοεί. άγνοείται. οὐκοῦν ὁ άμαρτωλὸς άγνοείται ὑπὸ τοῦ θεοῦ.

Έρει μοι τις τῶν ἀκροατῶν ἔδειξας ὅτι οὐκ οἰδε τοὺς άμαρτωλούς, ἔδειξας ὅτι οὐκ οἰδε τοὺς ἐργαζομένους τὴν ἀνομίαν οὐ 20 γὰρ ἄξιοι εἰσι τῆς γνώσεως αὐτοῦ. πῶς [γὰρ] παραστήσεις μέγα καὶ ἔνδοξον εἰναι τὸ »οὐκ ἐπίσταμαι λαλειν λεγόμενον ὑπὸ τοῦ σωτῆρος; τὸ λαλειν ἀνθρώπινόν ἐστι τὸ λαλειν διαλέκτω χρή-212 σασθαί ἐστιν, | ιδστε εἰπειν Ἑβραίων, φέρε εἰπειν, φωνὴν ἢ Ἑλλήνων ⟨ἢ ἄλλων⟩ τινῶν. ἐὰν ἀναβῆς ἐπὶ τὸν σωτῆρα καὶ εἰδῆς αὐτὸν λόγον 25 »ἐν ἀρχῆ πρὸς τὸν θεόν«, ὅψει ὅτι οὐκ ἐπίσταται λαλειν ἀνθρωπίνου ὅντος τοῦ λαλειν, ἀλλ ⟨οὐκ ἐπίσταται), ἐπει ἐστι μειζον ὁ ἐπίσταται τοῦ λαλειν, ἀλλ ⟨οὐκ ἐπίσταται), ἐπει ἐστι μειζον ὁ ἐπίσταται τοῦ λαλειν. ἐὰν δὲ καὶ ἀγγέλων γλώσσας συγκρίνης ἀνθρώπων γλώσσαις, καὶ εἰδῆς ὅτι οὖτος μείζων ἐστὶ καὶ ἀγγέλων, ώς ἐμαρτύρησεν ἐν τῆ πρὸς Ἑβραίους ὁ ἀπόστολος ἐπιστολῆ 30 ἐρεις ὅτι καὶ τῆς ἀγγέλων γλώσσης μείζων ἡν, ὅτε »θεὸς ἡν

3 Vgl. Joh. 1, 14 u. ö. — Vgl. Kol. 1, 15. — 4 Luk. 1, 35. — 9 ff. Vgl. in Joh. Tom. 32, 14 (Br 2, 173). — 9 Matth. 7, 22. 23 vgl. Luk. 13, 26. — 15 ff. Vgl. Hom. 1, 10. — Vgl. Röm. 2, 18 Phil. 1, 10. — 16 II Tim. 2, 19 vgl. Num. 16, 5. — I Kor. 14, 38. — 19 Vgl. Matth. 7, 23. — 19/20 Vgl. Sel. in Psalm. 1, 6 (Lo 11, 392): Θεοξεν ψπό θεοξ γινώσεται φαξλον τῷ ἀνάξια εἶναι τῆς γνώσεως αὐτοξ, u. ö. — 25 Vgl. Joh. 1, 2. — 27 Vgl. I Kor. 13, 1. — 29 Vgl. Hebr. 1, 4. 5. — 30 Vgl. I Kor. 13, 1.

1 older S nesciat H olda Co | xal_i^i — $tolovo_i^i$] et cetera huiusmodi quae maiora (od. minora) sunt H | 5 lépeis olx énistatal nach H: audes dicere quia nesciat lépei olx énistatal S | 20 yào streicht Blass < H | 23 ω site elneir] zu streichen? | φwv_i^i ? Blass | 24 $\tilde{\eta}$ ällwr mit H: sive reliquorum (od. reliquorumque) | 26 olx énistatal nach H: ideo nesciat | 30 $\ell v \tilde{\epsilon}_i^i$] intelleg is H ($\Longrightarrow \delta \rho \tilde{\epsilon}_i^i \tilde{\epsilon}_i^i$).

431 1/4

λόγος πρός τὸν πατέρα. μανθάνει οὖν καὶ οἱονεὶ ἀναλαμβάνει έπιστήμην οὐ μεγάλων, άλλ' ὑποδεεστέρων καὶ μικροτέρων. καὶ ώσπερ μανθάνω βιαζόμενος έμαυτον ψελλίζειν, δ ε παιδίοις διαλέγομαι (οὐ γὰρ ἐπιστάμενος παιδιστί, εν ούτως εἴπι, λαλείν, βιάζομαι 5 τέλειος ὢν διαλέγεσθαι παιδίοις), τὸν αὐτὸν τρόπον καὶ ὁ σωτήρ, ου μεν είν το πατρίε και έν τη μεγαλειότητι της δόξης του θεου τυγχάνων, οὐ λαλει ἀνθρώπινα, οὐκ οίδε φθέγγεσθαι τοῖς κάτω. ότε δὲ ἔρχεται εἰς σῶμα ἀνθρώπινον, λέγει κατὰ τὰς ἀρχάς >οὐκ έπίσταμαι λαλείν, ὅτι νεώτερος ἐγώ είμις νεώτερος δὲ διὰ τὴν 10 γένεσιν την σωματικήν, πρεσβύτερος δὲ κατὰ τὸ «πρωτότοκος πάσης πτίσεως , νεώτερος, ότι επί συντελεία των αιώνων ηλθεν (καί) υστερον τῷ βίω ἐπιδεδήμηκε. λέγει οὐν τὸ »οὐκ ἐπίσταμαι λαλείνε, οδδά τινα μείζονα τοῦ λαλείν, οδδά τινα μείζονα τοῦ φθόγγου τούτου τοῦ ἀνθρωπίνου. θέλεις με λαλείν ἀνθρώποις; οὖπω διά-15 λεχτον ἀνθρωπίνην ἀνείληφα, ἔχω διάλεχτον σοῦ, τοῦ θεοῦ, λόγος είμι σού, του θεού, σοι οίδα προσδιαλέγεσθαι, ανθρώποις γούκ επίσταμαι λαλείν, « »νεώτερός είμι«. | 9. (»μη λέγε ὅτι νεώτερος έγώ είμι,) 131 ότι πρός πάντας ους έαν έξαποστείλω σε πορεύση«. ουτως εκτείνει την χείρα, ἄπτεται τοῦ στόματος αὐτοῦ, δίδωσιν αὐτῷ λόγους. 20 καὶ δίδωσιν αὐτῷ λόγους διὰ τὰς βασιλείας, ἐν' ἐκριζώση. οὐ χρείαν δε είχεν εκριζούντων λόγων, ότε ην εν (τῶ) πατρίε, οὐ χρείαν είχε κατασκαπτόντων λόγων καὶ καθαιρούντων τὰ γείρονα οὐδεν γὰρ 212 ήν ἄξιον κατασκαφής έκει, οὐδὲν ήν ἄξιον ἐκριζώσεως. | μέγα οὐν έστιν, ώς τὸ »οὐκ οίδα ὑμᾶς, ὅτι ἐργάται ἐστὲ ἀνομίας«, οὕτως ὑπὸ τοῦ 25 σωτήρος λεγόμενον διὰ τὸ ὑπερβάλλον μέγεθος τῆς δόξης αὐτοῦ. ίσον δυνάμενον τῷ οὐκ ἐπίσταμαι λαλεῖν ἀνθρώπινα τὸ >οὐκ ἐπίσταμαι λαλείνα.

10. Είτε δὲ πρὸς τὸν Ἱερεμίαν εἴτε πρὸς τὸν σωτῆρα λέγεται κρὸ τοῦ με πλάσαι σε ἐν κοιλία ἐπίσταμαί σες ἀναγνοὺς 30 τὴν Γένεσιν καὶ τηρήσας τὰ εἰρημένα περὶ τῆς κτίσεως τοῦ κόσμου εὐρήσεις, ὅτι ἡ γραφὴ πάνυ διαλεκτικώτατα οὐκ εἴπεν ὅτι πρὸ τοῦ με ποιῆσαί σε ἐν κοιλία ἐπίσταμαί σε. ὅτε μὲν γὰρ ὁ κατ΄

1 Vgl. Joh. 1, 1.2. — 6. 21 Vgl. Joh. 14, 10.11. — 10 Vgl. Kol. 1, 15. — 11 Vgl. Hebr. 9, 26. — 24 Vgl. Matth. 7, 23 Luk. 13, 27. — 25 Vgl. Eph. 1, 19 II Kor. 3, 10. — 31 Vgl. Gen. 1, 26. — 32 ff. Vgl. in Gen. Hom. 1, 13 (Lo 8, 121): Non enim . . , . factus esse corporalis homo dicitur, sed plasmatus Is autem, qui ad imaginem Dei factus est et ad similitudinem, interior homo noster est etc., u. ö.

12 καὶ Co et H | 15 u. 16 τοῦ θεοῦ] < H, nach Hu mit Recht | 17 εἰμι¹] + καὶ εἶπε κύριος πρός με Co | μὴ — εἰμι mit H: Noli dicere: Juvenis ego sum | 19/20 δίδωσιν — λόγους²] ut det ei verba H | 21 τῷ] vgl. Z. 6 | 23 ἐκριζώσεως] + Sed nunc accipit (od. accepit) parva, deserens maiora paulisper H vielleicht richtig.

εἰχόνα ἐχτίζετο, εἴπεν ὁ θεός ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' εἰχόνα καὶ ὁμοίωσιν ἡμετέραν, οὐκ εἶπεν πλάσωμεν. ὅτε δὲ ἔλαβε γοῦν ἀπὸ τῆς γῆς, οὐ πεποίηκε τὸν ἄνθρωπον, ἀλλ' εἴπλασε τὸν ἄνθρωπον ἀπὸ εἴπλασεν, ἐργά-σον καὶ εἴθετο ἐν τῷ παραδείσῳ τὸν ἄνθρωπον ον ἔπλασεν, ἐργά-5 ζεσθαι αὐτὸν καὶ φυλάσσειν. εἰ δύνασαι, ὅρα διαφορὰν ποιήσεως (καὶ πλάσεως), ὅτι ὁ λέγων κύριος εἴτε πρὸς τὸν Ἱερεμίαν εἴτε πρὸς τὸν σωτῆρα οὐκ εἶπεν κοὶς τοῦ με ποιῆσαί σε ἐν κοιλία ἐπίσταμαί σε τὸ γὰρ ποιούμενον οὐκ ἐν κοιλία γίνεται, ἀλλὰ τὸ πλασσόμενον ἀπὸ τοῦ χοῦ τῆς γῆς τοῦτο ἐν κοιλία κτίζεται.

»Προ τοῦ με πλάσαι σε έν χοιλία ἐπίσταμαί σε«. εὶ πάντας ήπίστατο ὁ χύριος († πρὸς τὸ >οὐκ ἐπίσταμαι λαλείν« ἐπεὶ πάντας ἠπίστατο ο χύριος λεχτέον γάρ, ούχ αν ώς έξαίρετον έλεγε τῷ Ίερεμία τὸ καὶ » έπίσταμαί σε«. ούχοῦν τοὺς διαφέροντας ἐπίσταται ὁ θεός, τοὺς άξιους της γνώσεως αὐτοῦ ἐπίσταται ὁ θεός, καὶ ἔγνω κύριος τοὺς 15 οντας αὐτοῦς, τοὺς δὲ ἀναξίους οὐκ ἐπίσταται ὁ θεὸς, ὡς οὐδὲ ὁ σωτήρ λέγων νουδέποτε έγνων ύμᾶς«. ήμεις ανθρωποι όντες, δσον προχόπτομεν, χρίνομέν τινα άξια όντα τοῦ ἐπίστασθαι ἡμᾶς αὐτά: καί τινα ούδε ακούειν θέλομεν, ίνα μη αὐτα επιστώμεθα μηδε είδωμεν, τινα δε θέλομεν επίστασθαι. τι δε ο των όλων θεός; θέλει επίστα-20 σθαι τον Φαραώ, θέλει ἐπίστασθαι τους Αίγυπτίους, ούκ είσὶ δὲ ἄξιοι της έπιστήμης του θεου. Μωσης δε άξιος, και εκαστος των προ-213 φητών τηλικούτος. πολλά σε δεί | κατορθώσαι, ίνα ο θεος ἄρξηταί σε έπίστασθαι. τὸν μὲν | γὰρ Ἱερεμίαν -πρὸ τοῦ πλάσαι ἐν κοιλία 132 ηπίστατο άλλον δε άρχεται επίστασθαι τριάχοντα έτη γεγονότα, 25 (ἄλλον) τεσσάραχοντα ἔτη γεγονότα.

Λόγοι είσιν ἀπόρρητοι, περί μεν οὖν τοῦ σωτῆρος οὖ ζητούμενοι, περί δὲ τοῦ Ἱερεμίου τοῖς ὧτα ἔχουσιν ἐπιστάσεως δεόμενοι.

1 Vgl. Gen. 1, 26. — 2/8 Vgl. Gen. 2, 7. — 4/5 Vgl. Gen. 2, S. 15. — 5 Vgl. c. Cels. 4. 37 (Orig. I, 307, 25): περί διαφορᾶς ποιήσεως και πλάσεως. — 9 Vgl. Gen. 2, 7. — 14 Vgl. II Tim. 2, 19 (vgl. S. 7, 16). — 16 Matth. 7, 23. — 21 Vgl. in Rom. 3, 1 (Cat. Cram. IV, 14, 27 ff.): τοιοῦτος ἡν Μωῦσῆς και οἱ προφῆται . . . καὶ εἶτις παρ' αὐτοῖς τούτοις παραπλήσιος. — 27 Vgl. Matth. 11, 15.

5 δρα Co δρᾶν S intelligere H (l. intellege?) | 6 και πλάσεως nach H: et plasmationis und c. Cols. (s. ob.) | εἴτε πρὸς τὸν¹] πρὸς τὸν εἴτε S | 8 γίγνεται S | 11/12 πρὸς -γάρ] < H w. e. sch. | 12 οὐκ ἄν] quomodo H | 18 ἐπιστώμεθα Hu ἐπιστάμεθα S | 19 τί δὲ nach H: quid arbitraris εἰ δὲ S | 21 θεοῦ] + sed ipsi faciunt ut ignorentur H, wohl Ausschmückung | 21/22 και -τηλικοῦτος] H seit prophetas et si quis H | 25 ἄλλον Ru nach H: alium.

11. πῶς λέγει κπρὸ τοῦ με πλάσαι σε ἐν κοιλία ἐπίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ σε ἐξελθεῖν ἐκ μήτρας ἡγίακά σες; ὁ θεὸς ἑαυτῷ άγιάζει τινάς. τούτον οὐ περιέμεινεν, ἵνα έλθόντα εἰς γένεσιν άγιάση, άλλὰ πρὶν έξελθείν έχ μήτρας ήδη ήγίασεν. Εάν έπι τον σωτήρα άναφέρης, 5 οὐ χαλεπὸν εἰπεῖν, ὅτι πρὶν ἐξελθεῖν ἐκ μήτρας ἡγίασται. ἐπὶ τὸν σωτήρα έὰν ἀναφέρης, οὐ μόνον πρίν έξελθειν ήγίασται, άλλὰ καί έτι πρότερον ήγίασται. ούτος δε ό Ιερεμίας πρίν έξελθειν έκ μήτρας ηγίασται. 12. »προφήτην είς έθνη τέθεικά σε . Επί τοῦ Γερεμίου έὰν άναζητήσης τὸ »προφήτην εἰς ἔθνη τέθεικά σε«, τήρησον ἐν τοῖς ἑξῆς, 10 ότι κελεύεται προφητεύσαι » έπὶ πάντα τὰ έθνη«, καὶ ἔστι προγραφή: *Α προεφήτευσεν Ιερεμίας έπλ πάντα τὰ Εθνη « τῆ » Αλλάμ «, » τῆ Δαμασχος, ετη Μωάβε, καὶ έχομεν, ότι επροεφήτευσεν έπὶ πάντα τὰ έθνης, ώς πρός τὸ όητὸν ὅτι Απροφήτην είς έθνη τέθεικά σες πρός έχεινου. Εάν δε πρός άναγωγήν, εάν μεν επί του Γερεμίου, προειρή-15 καμεν, έὰν δὲ ἐπὶ τοῦ σωτῆρος, τί δεί καὶ λέγειν; οὖτος ἀληθῶς ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη προεφήτευσεν. ἔστι γὰρ ώσπερ ἄλλα μυρία οὕτως καὶ προφήτης. Νς έστιν άρχιερεύς, Νς έστι σωτήρ, Νς έστιν Ιατρύς. ούτως και προφήτης. Μωσής γούν προφητεύων περι αὐτοῦ οὐχί προφήτην μόνον, άλλα και έξαιρέτως είπεν είπων κπροφήτην έκ των 20 άδελφῶν ⟨ύμῶν⟩ ἀναστήσει ὑμῖν κύριος ὁ θεὸς ὡς ἐμέ, αὐτοῦ ἀκούσετε. καὶ ἔσται, ος αν μη ἀκούση τοῦ προφήτου ἐκείνου ἐξολοθρευθήσεται έκ τοῦ λαοῦ αὐτοῦ«. οὐτος οὐν ἐστιν ὁ καὶ προφήτης »είς ἔθνη« τεθειμένος καὶ έλαβε χάριν από θεοῦ έχχυθείσαν έν τοίς χείλεσιν αὐτοῦ. ໃνα μή μόνον, ὅτε παρήν τῷ σώματι, άλλὰ καὶ νῦν, ὅτε πάρεστι

213 δυνάμει | καὶ τῷ πνεύματι, προφητεύη »ἐπὶ πάντα τὰ ἔθνη«, ὅστε ἀπὸ πάντων τῶν ἐθνῶν ἀνύειν αὐτοῦ τὴν προφητείαν καὶ ἕλκειν ἀνθρώπους ἐπὶ σωτηρίαν.

13. » Καὶ εἰπα' ὁ ὢν δέσποτα πύριε, ἰδοὺ οὖπ ἐπίσταμαι λαλείν. ὅτι νεώτερος ἐγώ εἰμι. καὶ εἰπε πύριος πρός με' μὴ λέγε ὅτι νεώτε-30 ρος ἐγώ εἰμι, ὅτι πρὸς πάντας οὖς ⟨ἐὰν⟩ ἐξαποστείλω σε πορεύσης. πολλάπις εἴπομεν, ὅτι ἔστι κατὰ τὸν ἔσω ἄνθρωπον εἰναι παιδίον. κὰν ἐν γεροντικῆ τις ἦ ἡλικία σώματος' ἔστι δέ ποτε κατὰ τὸν ἔξω

5 Vgl. Hier. Comm. 837. — 10 Vgl. Jerem. 25, 14. — 11—13 Jerem. 25, 14 vgl. 30, 12. 31, 1. — 15 Vgl. Jerem. 25, 14. — 19 Deut. 18, 15. 19. 20 vgl. Act. 3, 22. 23. — 28 Vgl. Psal. 44, 3. — 25 Vgl. Jerem. 25, 14. — 31 Vgl. in Psal. 37 Hom. 4, 3 (Lo 12, 212f.): videamus, ne forte sint aliquae actates interioris hominis nostri.... Unde et interdum ad viros jam matura actate dicitur, quia pueri sunt, et aliis, quia senes, et aliis, quia juvenes etc., u. 3.

10 Ti] cum H (= Ste) | $\tau o \tilde{v}$ [eremlov] vgl. Z. 8 de Jeremia H $\tau d v$ ieremlav S | 20 $\tilde{v} \mu \tilde{w} v$ nach H: testris | 25 $\pi \rho o \phi \eta \tau \epsilon \dot{v} \dot{v}$ Ru $\pi \rho o \phi \eta \tau \epsilon \dot{v} \epsilon i$ S | 30 o $\tilde{v} \dot{c} \dot{c} \dot{a} v$ Lo quoscumque H.

ανθρωπον είναι παιδίον, κατά δὲ τὸν ἔσω ανδρα. τοιοῦτος ήν ὁ Ίερεμίας, ήδη έχων την χάριν ἀπὸ θεοῦ έτι ῶν ἐν τῆ τοῦ παιδίου ήλικία **κατ**ὰ τὸ σῶμα. διό φησιν αὐτῷ ὁ κύριος· »μὴ λέγε ὅτι νεώτερος έγω είμι«. σημετον || δὲ τοῦ μὴ είναι αὐτὸν νεώτερον, ἀλλ' »ἄνδρα 133 5 τέλειον ε, τὸ «πρὸς πάντας ους έὰν έξαποστείλω σε πορεύση, καὶ κατά πάντα όσα εαν εντείλωμαί σοι λαλήσεις. μη φοβηθης από προσώπου αὐτῶν«. οίδεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ὅτι οί πρεσβεύοντες τὸν λόγον κινδυνεύουσιν έν τοις απούουσιν. έλεγχόμενοι γαο μισούσιν αὐτούς, έπιπλησσόμενοι διώχουσι. παν ότιοῦν πάσχουσιν οί προφήται· »οὐκ ἔστι 10 προφήτης ἄτιμος εί μη έν τη ίδια πατρίδι και τη οικία αὐτοῦ«. (οὐ) καὶ πρώην έμνημονεύομεν. οίδεν οὐν ὁ θεὸς πέμπων τὸν προφήτην, δσους χινδύνους αναδέξεται. και λέγει αὐτῷ νμὴ φοβηθῆς απὸ προσώπου αὐτῶν, ὅτι μετὰ σοῦ είμι τοῦ ἐξαιρείσθαί σε, λέγει κύριος . α πέπουθευ Γερεμίας, αναγέγραπται είς λάκκου βορβόρου 15 βέβληται, εμεινεν έχει ενα άρτον εσθίων της ημέρας και ύδωρ μόνον πίνων, καὶ ἄλλα δὲ μυρία ἃ πέπονθεν ή προφητεία αὐτοῦ δεδήλωχεν. »τίνα τῶν προφητῶν οὐχ ἐδίωξαν οἱ πατέρες ὑμῶν«; εἶρηται πρός τους Ιουδαίους. και άναγκαϊόν έστι -τους θέλοντας ζην εύ-214 σεβώς εν Χριστῷ Ἰησοῦ | πάντως ὑπὸ δυνάμεων ἀντιχειμένων δι' ών 20 εύρίσχουσι σχευών διώχεσθαι. διὰ τοῦτο μὴ ξενιζόμενοι οἱ διωχόμενοι πάντα πραττέτωσαν, μόνον εθχόμενοι, ΐνα άδίχως διώχωνται καὶ μη δικαίως, μη δι' άδικίαν, μη δι' άμαρτίαν, μη δια πλεονεξίαν. ἐαν δε διώχηταί ποτέ τις δια δικαιοσύνην, καὶ ακουέτο τοῦ γμακάριοί έστε όταν ονειδίζωσιν ύμᾶς και διώκωσι και είπωσι παν πονηρον 25 όημα καθ' ύμων ψευδόμενοι Ένεκεν έμου. χαίρετε καὶ άγαλλιᾶσθε. ότι ὁ μισθὸς ὑμῶν πολὺς ἐν τοῖς οὐρανοῖς οὕτως γὰρ ἐδίωξαν τοὺς προφήτας τούς προ ύμων«.

14. Θτι μετὰ σοῦ εἰμι τοῦ ἐξαιρεῖσθαί σε, λέγει πύριος. καὶ ἐξέτεινε πύριος τὴν χεῖρα αὐτοῦ πρός με, καὶ ἣψατο τοῦ στόματός μου, 30 καὶ εἶπε πύριος πρός με«. τήρει διαφορὰς Ἱερεμίου καὶ Ἡσαΐου. ὁ Ἡσαΐας

4 Vgl. Eph. 4, 13. — 9 Matth. 13, 57. — 10 ff. Vgl. in Joh. Tom. 13, 55 (Br I, 313), in Luc. Hom. 33 (Lo 5, 210) u. in Matth. Tom. 10, 18 (Lo 3, 49): α πέπονθεν Ίεφεμίας ἐν τῷ λαῷ "Οσα δὲ καὶ ὑπὸ τοῦ τότε βασιλέως τοῦ Ἰσφαὴλ πέπονθεν, ἐν τῷ προφητείᾳ αὐτοῦ ἀναγέγραπται. — 14 f. Vgl. Jerem. 45, 6 44, 21. — 17 Act. 7, 52. — 18 Vgl. II Tim. 3, 12. — 20 Vgl. I Petr. 4, 12? — Vgl. I Petr. 2, 19. — 28 Matth. 5, 11. 12.

6 ἐἀν nach S. 4, 12 ἄν S | 10 οὖ Hu nach H: cujus rei | 15 ἕνα ἄρτον nach LXX cod. 88 vgl. auch H: panem, τ [??] ἀρτίων S μόλις ἄρτον Co | 19 πάντως SH πάντας? Blass vgl. II Tim. 3, 12 | 21 πάντα] + quae (od. quae cis) praecepta sunt H.

φησίν κακάθαρτα χείλη ἔχων ἐν μέσω λαοῦ ἀκάθαρτα χείλη ἔχοντος ἐγὼ οἰκῶ, καὶ τὸν βασιλέα κύριον σαβαὼθ είδον τοῖς ὀφθαλμοῖς μους. καὶ ἐπεὶ ἐξωμολογήσατο οὐκ ἔχων ἔργα ἀκάθαρτα, ἀλλὰ μόνον ἡημάτια (μέχρι γὰρ τούτου ἀμαρτωλὸς ἡν), οὐκ κἔξέτεινε κύριος τὴν 5 χείρα αὐτοῦς, τὸ δὲ κεν τῶν Σεραφὶμ ἡψατο τῆ χειρὶ αὐτοῦ τῶν χειλέων αὐτοῦ, καὶ εἰπεν ἰδοὺ ἀφήρηκα τὰς ἀνομίας σους, ἐπεὶ δὲ οὐτος ἡγιάσθη κὰκ μήτραςς, οὐ λαβὶς αὐτῷ πέμπεται οὐδὲ κἀπὸ τοῦ θυσιαστηρίους ἄνθραξ (οὐκ εἰχεν οὐδὲν ἄξιον || τοῦ πυρός), ἀλλὶ αὐτὴ ἡ χεὶρ 134 τοῦ κυρίου ἡψατο αὐτοῦ. διὸ λέγει κἔξέτεινε κύριος τὴν χείρα 10 αὐτοῦ πρός με καὶ ἡψατο τοῦ στόματός μου, καὶ εἰπεν κύριος πρός με ἰδοὺ δέδωκα τοὺς λόγους μου εἰς τὸ στόμα σου. ἰδοὺ καθέστακά σε σήμερον ἐπὶ ἔθνη καὶ βασιλείας, ἐκριζοῦνς.

Τις οὕτως μαχάριός ἐστιν ὡς τὰς βασιλείας πολλὰς οὕσας, ας
»δείχνυσιν ὁ διάβολος, βασιλείας οὕσας δυνάμεων ἀντιχειμένων,
15 βασιλείας κατὰ τὰς ἁμαρτίας, ἐχριζοῦν τοῖς διδομένοις ὑπὸ τοῦ
214 θεοῦ λόγοις; | γέγραπται γάρ «ἰδοὺ δέδωκα τοὺς λόγους μου εἰς
τὸ στόμα σου. ἰδοὺ καθέστακά σε σήμερον ἐπὶ ἔθνη καὶ βασιλείας,
⟨ἐκριζοῦν⟩«. ιδοπερ δὲ βασιλεῖαί εἰσιν, οὕτως καὶ ἔθνη ⟨οὐδὲ δύναται
λέγεσθαι βασιλεία εἰ μὴ ἡ ἔχουσα ὑφ' ἑαυτὴν ἔθνη⟩. οἰον, βασιλεία ἐστὶ
20 τῆς πορνείας, ἔθνη τῆς πορνείας ἐκάστη πορνεία†. μία βασιλεία ἐστὶν
αὐτὸ ⟨τὸ⟩ γενικὸν ἁμάρτημα τῆς πλεονεξίας καὶ τῆς ἀποστερήσεως,
καὶ εἰσὶ πολλαὶ βασιλεῖαι ἐν τοῖς πολλὰ εἴδη ἔχουσιν ἁμαρτημάτων.

1 Jes. 6, 5. — 3 Vgl. Jes. 6, 5. — 3 ff. Vgl. in Lev. Hom. 9, 7 (Lo 9, 354): quibus solis se mundum non esse profitetur. Ex quo ostenditur, quod usque ad verbum tantummodo peccatum ejus inveniretur, in facto vero vel opere nullo peccaverit, u. ö. Hier. Comm. 838: Notandum quod hic manus mittatur Dei . . . in Isaia autem mittitur unus de Seraphim, qui non manu, sed forcipe et carbone tangat os ejus etc. — 5 Jes. 6, 7. — 7 Vgl. Jes. 6, 6. — 14 Vgl. Matth. 4, 4. — 22 Vgl. in Luc. 4, 5 (Cat. Cram. II, '36, 5 ft.): «Basilelas κόσμον», φησί, τὸν [l. τῶν] κοσμικῶν ἀνθρώπων, τίνα τρόπον οἱ (μὲν) βασιλεύονται ὑπὸ πονηρίας, οἱ δὲ βασιλεύονται ὑπὸ φιλαργυρίας, οἱ δὲ ὑπὸ κενοδοξίας, de princ. 4, 17 (Lo 21, 439. 511).

5 τδ δὲ εν] neque unum H; hiernach Hu: μηδὲ εν, Blass: οὐδὲ εν; aber man müsste dann auch mit H vor καὶ εἶπεν einschieben: sed foreipe solum tangens. Mir scheint das Citat bei Orig. etwas freier behandelt zu sein, während H in der Übers. wie im Comm. genauer ausmalt | 6 ἐπεὶ δὲ] mit H: autem quia (od. quia iam) ἐπειδὴ 8 | 13—S. 14, 30 Hierzu Fragm. 3 in C: Μακάριον -- ποιήσω | ὡς Hu nach H: ut ες SCo (der vorher οὐτος liest) | ες] + Christo H | 18 ἐκριζοῦν Lo eradicare H | 18/19 οὐδὲ -- ἔθνη nach H: Nec potest aliquod regnum diei, nisi quod sub se continet nationes | 19/20 βασιλεία² -- ἐστὶν] S w. e. seh. lückenhaft regnat fornicatio in homine peccatore, necesse est ut regnum fornicationis habeat gentes suas H | 21 αὐτὸ τὸ mit H: Ipsum illud | 21/22 ἀποστερήσεως -- άμαρτημάτων] fraudis, quo vix aliquis immunis est, habet regnum suum, et sub regno uno multas possidet gentes, per plurimas scilicet species avaritiae.

- 20

είτα καθ' Εκαστον τῶν άμαρτωλῶν νόει μοι τὰ ἔθνη τὰ ὑπὸ τὴν βασιλείαν, ώς είπειν, ότι ὁ δείνα έχει έθνη πολλά της βασιλείας της κατά την πορνείαν, ο δείνα έχει έθνη πολλά της βασιλείας της κατά την αποστέρησιν, της κατά την καταλαλιάν, της κατά την όργην. 5 έργον έστι τῶν λόγων τοῦ θεοῦ ἐπὶ ϶ἔθνη καὶ βασιλείας εξαποσταλέντων εξχριζούν και κατασκάπτειν«. Εκριζούν τίνα; Εδίδαξεν δ σωτήρ λέγων κασα φυτεία ην ούκ εφύτευσεν ο πατήρ μου ο οὐράνιος έκριζωθήσεται. ἔστι τινὰ ἔνδον (ἐν) ταῖς ψυχαῖς, ἃ νούκ ἐφύτευσεν ό πατήρ ό οὐράνιος πάντες γὰρ οί διαλογισμοί οί πονηροί, φόνοι, 10 μοιχείαι, (πορνείαι), πλοπαί, ψευδομαρτυρίαι, βλασφημίαι, φυτείαί είσι πεφυτευμέναι ούχ ύπὸ τοῦ οὐρανίου πατρός. εί θέλεις δὲ ίδειν, τίνος είσι φυτείαι οί τοιούτοι διαλογισμοί, ἄχουε ότι ο κέχθρος ἄνθρωπος τοῦτο ἐποίησεν«, ὁ ἐπισπείρας τὰ ›ζιζάνια ⟨ἀνὰ⟩ μέσον τοῦ σίτου . Εφέστηχεν οὐν ὁ θεὸς ἔχων τὰ σπέρματα, καὶ ὁ διάβολος. Εὰν 15 διδωμεν «τόπον τω διαβόλως, »δ έγθροςς επισπείρει φυτείαν, »ην ούκ εφύτευσεν ο πατήρ ο ουράνιος, πάντως εκριζωθησομένην εάν μη διδώμεν »τόπον τῷ διαβόλως, άλλὰ διδώμεν τόπον τῷ θεῷ, χαίρων ο θεὸς σπείρει τὰ σπέρματα αὐτοῦ ἐπὶ τὸ ἡγεμονικὸν ἡμοῦν. μη νόμιζε τοίνυν τὸν Ἱερεμίαν σχυθρωπόν τι είληφέναι δώρον ἀπὸ 215τ του θεου, ότι χαθίσταται ελλί έθνη χαὶ έπλ βασιλείας, έχριζουν«. άγαθὸς ὁ θεός ἐστι διὰ τῶν λόγων ἐχριζῶν τὰ φαῦλα, Ιτὰς ἐχθρὰς βασιλείας τῶν οὐρανῶν τῷ βασιλεία, τὰ πολεμικὰ ἔθνη τῷ ἔθνει τῷ τοῦ θεοῦ.

* Εχριζοῦν καὶ κατασκάπτειν«. 15. ἔστι τις οἰκοδομὴ ⟨τοῦ⟩ δια25 βόλου, ἔστι τις οἰκοδομὴ τοῦ θεοῦ. ἡ εκπὶ τὴν ἄμμον« οἰκοδομὴ τοῦ 135
διαβόλου ἐστίν, ἐπ' οὐδενὶ γὰρ ἐστήρικται ἑδραίφ καὶ βεβαίφ καὶ β
ἡνωμένφ ἡ δὲ οἰκοδομὴ ἡ εκπὶ τὴν πέτραν« τοῦ θεοῦ ἐστιν. ὅρα
τί λέγεται τοῖς τοῦ θεοῦ • θεοῦ γεώργιον, θεοῦ οἰκοδομή ἐστε«. οἱ
λόγοι τοίνυν τοῦ θεοῦ • ἐπὶ ἔθνη καὶ βασιλείας« εἰσίν, • ἐκριζοῦν καὶ
30 κατασκάπτειν καὶ ἀπολλύειν«. ἐὰν ἐκριζωθῆ μέν, μὴ ἀπόληται δὲ
τὸ ἐκριζωθέν, ⟨ἔστι τὸ ἐκριζωθέν⟩. ἐὰν κατασκαφῆ μέν, οἱ λίθοι δὲ τῆς

7 Matth. 15, 13. — 9 Vgl. 'Matth. 15, 19. — 12 Matth. 13, 28. — 18 Vgl. Matth. 13, 25. — 15 Vgl. Eph. 4, 27. — Vgl. Matth. 13, 25 Matth. 15, 13. — 17 Vgl. Eph. 4, 27. — 20 ff. Vgl. in Ezech. Hom. 1, 12 (Lo 14, 25 f.): Benignus est Deus. dans sermones ad eradicandum etc. — 22 Vgl. Matth. 3, 2 usw. — 24—27 Vgl. Matth. 7, 24, 26. — 28 1 Kor. 3, 9.

1—4 εἶτα — ὀψγήν] et ob id H | 3 τῆς¹ V τὴν S | 8 ἐν vgl. S. 36, 21/22 | τῆς ψυχῆς vermutet Hu | 10 ποφνεῖαι mit C: μοιχεῖαι, ποφνεῖαι καὶ τὰ λοιπά und H: fornicationes | 13 ἀνὰ Hu nach NT | 20 ὅτι Hu quia H ἔτι S | ἐπί²] übergesch. S¹ | 31 ἔστι τὸ ἐκριζωθέν nach H: adhuc permanet quod evulsum est.

κατασκαφής μή ἀπόλωνται, ἔστι τὸ κατασκαφέν. ἔργον οὐν ἐστι τῆς άγαθότητος του θεου, μετά τὸ έχριζωσαι απολέσαι τὸ έξερριζωμένον, μετά τὸ καθελείν ἀπολέσαι τὸ καθηφημένον. ἀνάγνωθι ἐπιμελῶς ἐπλ μεν των απολλυμένων και έκριζουμένων, πως απόλλυνται τα τοιαύτα. 5 -τὸ δὲ ἄγυρον κατακαύσατε πυρὶ ἀσβέστως καί -δήσατε δέσμας δέσμας τὰ ζιζάνια καὶ παράδοτε αὐτὰ πυρί<. οὕτως μετὰ τὸ ἐκριζοῦσθαι ἀπόλλυται. εί θέλεις ίδειν και μετά καθαίρεσιν τα απολλύμενα της οίκοδομης της ύλης της φαύλης γους γίνεται ή οίκία έκείνη ή δια την λέπραν καθηρημένη καὶ ἐκβάλλεται χους γενομένη >έξω της πόλεως«, ίνα μηδὲ λίθος 10 ή μένων, όμοιως τῷ νώς πηλὸν πλατειῶν λεανῶ αὐτούς « δεί γὰρ μηδαμώς συνεστάναι τὰ χείρονα. κατεσκάφη τι, (μή) οί λίθοι έστωσαν χρήσιμοι πρός (την) άλλην ολκοδομήν, ην δύναται ολκοδομείν ο πονηρός εξερριζώθη, μη πάλιν έχ των εξερριζωμένων εύρη σπέρματα, ίνα έπισπείρη πάλιν τὰ ζιζάνια, πάντως γὰρ ἔχων τὰ σπέρματα τῶν 15 ζιζανίων, επέσπειρεν αὐτά. διὰ τοῦτο δήσατε τὰ ζιζάνια καὶ κατακαύσατε αὐτὰ πυρί·. [να μετὰ τὸ ἐκριζωθῆναι ἀπόληται, καὶ μετὰ

τὸ κατασκαφηναι ή τοῦ διαβόλου οἰκοδομή ἀπόληται.

16. Άλλ' ούχ εν τού τοις βστανται οί λόγοι τοῦ θεοῦ, επί τῷ » έχριζοῦν καὶ κατασκάπτειν καὶ ἀπολλύειν«. ἔστω γὰρ ἐκρεριζωμένα 20 ἀπ' έμοῦ τὰ φαῦλα, κατασκαφέντα τὰ χείρονα, τί μοι οφελος, ἐὰν μὴ άντι των εκριζωθέντων καταφυτευθή τα κρείττονα; τι μοι οφελος, ξαν μη αντί τούτων ανοιχοδομηθή τα διαφέροντα; δια τοῦτο οἱ τοῦ θεοῦ λόγοι ποιοῦσι πρώτον ἀναγχαίως τὸ εκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν καὶ ἀπολλύειν, μεθ' ἃ (τὸ »οἰκοδομεῖν) καὶ καταφυτεύειν«. καὶ ἀεὶ 25 εν τη γραφη τετηρήχαμεν τὰ σχυθρωποφανή, εν ούτως ονομάσω, πρώτα ονομαζόμενα, είτα τὰ δοκούντα είναι ίλαρὰ δεύτερα λεγόμενα. » έγω αποκτενώ και ζην ποιήσω«. (ούκ είπεν· » έγω ζην ποιήσω«, και μετά τούτο δάποκτενώς δάμήχανον γάρ, ο πεποίηκε ζην ο θεός, άναιρεθηναι ψπ' αὐτοῦ ἢ ψπ' ἄλλου τινός. ἀλλ' » έγο ἀποκτενο καὶ ζῆν 30 ποιήσως. τίνα άποχτενώ; Παῦλον τὸν προδότην, Παῦλον τὸν διώκτην »καὶ ζην ποιήσω«, ίνα γένηται »Παυλος ἀπόστολος Ἰησου Χρι-

5 Vgl. Matth. 3, 12. — Vgl. Matth. 13, 30. — 9 Lev. 14, 40f. — 10 Psal. 18, 42. - 14-16 Vgl. Matth. 13, 25 u. 30. - 18 ff. Vgl. c. Cels. 4, 1 (Orig. I, 271, 17). -24 ff. Vgl. Hom. 16, 6. — 27—31 Dout. 32, 39. — 31 Vgl. II Kor. 1, 1 u. ö.

5 δεσμάς²] < HCo; doch vgl. Manich. ap. Epiph. 66, 65 | 10 δμοίως τῷ Hu juxta quod scriptum est Η όμοίως τὸ S | 11/12 Subversum est aliquid, lapides quoque ipsi qui destructi sunt conterantur, ne ... assumi valeant H | 11 Tt Blass vgl. H δέ S | 12 την streicht Blass | 15 τοῦτο] + jubet Dominus H | κατακαύσατε Co Η κατακαύσαται V καταπαύσατε S | 16/17 Η kennt nur ein ἀπόληται w. e. sch. 24 το = οίχοδομεῖν mit H: aedificant (vgl. S. 4, 24, 26 geg. S. 15, 14) | 27/28 οὐχ -ἀποκτενῶ mit H: Non dixit (+ prius Vall.) Ego vivificabo, et postea, occidam.

στοῦς. ταῦτα εἰ νενοήχεισαν οἱ ταλαίπωροι οἱ ἀπὸ τῶν αἰρέσεων, οὐχ ἢν αὐτὰ ‖ συνεχῶς προέφερον ἡμιν λέγοντες' ὁρᾶς ⟨τὸν⟩ θεὸν τὸν 136 τοῦ νόμου πῶς ἐστιν ἄγριος καὶ ἀπάνθρωπος καὶ λέγει' ἐγὸ ἀποκτενῶ, καὶ ζῆν ποιήσως; οὐ βλέπεις ἐν ταῖς γραφαῖς ἐπαγγελίαν ἀναστάσεως νεκρῶν; ἢ οὐχ ὁρᾶς τὴν ἀνάστασιν τῶν νεκρῶν ἤδη προοιμιαζομένην καθ ἔκαστον; εσυνετάφημενς τῷ Χριστῷ εδιὰ τοῦ βαπτίσματοςς καὶ συνανέστημεν αὐτῷ.

Οὐκοῦν ἀπὸ σκυθρωποτέρων μὲν φωνῶν, ἀναγκαίων δὲ ἄρχεται οἶον »ἀποκτενῶ«, εἶτα ἀποκτείνας »καὶ ζῆν ποιήσω· πατάξω, κἀγὸ 10 ἰάσομαι«· »ὂν γὰρ ἀγαπῷ κύριος παιδεύει, μαστιγοί δὲ πάντα υἱὸν ὂν παραδέχεται«. πρῶτον πατάσσει καὶ μετὰ τοῦτο ἰᾶται· »αὐτὸς γὰρ ἀλγείν ποιεί καὶ πάλιν ἀποκαθίστησιν«. οὕτω δὲ καὶ ἐνθάδε· »καθέστακά σε σήμερον ἐπὶ ἔθνη καὶ βασιλείας, ἐκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν 216^τ καὶ ἀπολλύειν καὶ ἀνοικοδομείν καὶ καταφυτεύειν«. πλὴν πρῶ τόν 15 ἐστιν ἐκείνα τὰ φαῦλα ⟨ἀφαι⟩ρεθῆναι ἀφ' ἡμῶν. οὐ δύναται εἰς τὸν

- 15 έστιν έχεινα τὰ φαῦλα ⟨ἀφαι⟩ρεθῆναι ἀφ' ἡμῶν. οὐ δύναται εἰς τὸν τόπον τῆς οἰχοδομῆς τῆς φαύλης οἰχοδομειν ὁ θεός. »τίς γὰρ μετοχὴ διχαιοσύνη καὶ ἀνομία; τἰς κοινωνία φωτὶ πρὸς σκότος«; δει τὴν κακίαν ἐχ βάθρων ἐκριζωθῆναι, δει τὴν οἰχοδομὴν τῆς κακίας καταναλωθῆναι ἀπὸ τῆς ψυχῆς ἡμῶν, ἵνα μετὰ ταῦτα οἱ λόγοι ⟨τοῦ θεοῦ⟩ οἰκοδομῶσι 20 ⟨καὶ φυτεύωσι⟩ οὐ δύναμαι γὰρ ἄλλως νοῆσαι τὰ γεγραμμένα »ἰδοὺ δέσωκα τοὺς λόγους μου εἰς τὸ στόμα σου«. τὶ ποιοῦσιν οἱ λόγοι; »ἐκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν καὶ ἀπολλύειν«. λόγοι ἐκριζοῦσιν »ἔθνη«, λόγοι
 - 1st. Vgl. c. Cels. II, 24 (Orig. I, 153, 25 f.): τοῦ μὲν εἐγὼ ἀποκτενῶε δοκοῦσιν ἀκηκοέναι καὶ πολλάκις ἡμῖν αὐτὸ ὀνειδίζουσι, τοῦ δὲ εζῆν ποιήσωε οὐδὲ μέμνηνται, in Luc. Hom. 16 (Lo 5, 142 f.): contra Conditorem latrant, et hinc inde de veteri testamento, quae non intelligunt testimonia congregantes, simplicium corda decipiunt. Aiunt enim: ecce, Deus legis et prophetarum, videte qualis sit. "Ego. inquit, "occidam, et ego vivere faciam: percutiam, et ego sanabo etc." Audiunt "occidam", et non audiunt: "vivificabo": audiunt: "percutiam", et audire contemnunt: "et ego sanabo". Vgl. in Matth. Tom. 15, 11 (Lo 3, 349), in Jerem. Hom. 12, 5 usw. 3 Deut. 32, 39. 6 Vgl. Röm. 6, 4. 9 Vgl. Deut. 32, 39. 10 Hebr. 12, 6. 11 Hiob 5, 18. 12 st. Vgl. in Jos. Hom. 13, 3. 4 (Lo 11, 121): et sieut dicebamus tunc, cum Jeremiam dissereremus, quia acceperat verba in os suum, quibus subverteret et aedificaret, evelleret et plantaret: ita Necessarium ergo et primum hoc opus Verbi Dei est, plantam eradicare peccati Secundi jam operis est plantare etc., in Num. Hom. 13, 2 (Lo 10, 145 f.). 16 II Kor. 6, 14.
 - 3 vouov] + et Prophetarum H | λ έγει Co dieit H λ έγοι S | 4 έπαγγελίαν] adnuntiationem H ἀπαγγελίαν S | 4/5 οὐ βλέπεις . . . , ἢ οὐχ ὁρῆς] non advertentes non considerantes H | 15 ἀφαιρεθῆναι (vgl. Hu) nach H: auferantur ἡηθῆναι S | 17 τίς] aut (od. et) quae H | 19 οἱ ἄλλως (z. T. mit Blass) nach H: sermones Dei aedificent atque plantent. Possumus siquidem et aliter οἱ λόγοι οἰχοδομηθῶσιν οὐ δύναμαι γὰρ ὅλως S.

κατασκάπτουσι »βασιλείας« (, άλλ' οὐ τὰς βασιλείας) ταύτας τὰς σωματικὰς καὶ κοσμικάς. άξίως λόγων κατασκαπτόντων, άξίως λόγων ἐκριζούντων νόει τὰ ἐκριζούμενα ὑπὸ λόγων, τὰ κατασκαπτόμενα ὑπὸ λόγων. ἀρα ἄρτι ἐν τοῖς λεγομένοις οὐκ ἔστι δύναμις, ἐὰν ὁ θεὸς διδῷ (κατὰ τὸ »κύριος δώσει ῥῆμα τοῖς εὐαγγελιζομένοις δυνάμει πολλῆ«), δύναμις ἐκριζοῦσα, εἴ τις ἀπιστία, εἴ τις ὑπόκρισις, εἴ τις πονηρία, εἴ τις ἀκολασία; οὐκ ἔστι κατασκάπτουσα, εἴ που εἰδωλεῖον ἀκοδόμηται εἰς τὴν καρδίαν; ἵνα ἐκείνου κατασκαφέντος οἰκοδομηθῆ ναὸς τοῦ θεοῦ, καὶ δόξα τοῦ θεοῦ εύρεθῆ ἐν τῷ ἀνοικοδομηθέντι ναῷ, 10 καὶ γένηται οὐκ ἄλσος, ἀλλὰ φυτεία παράδεισος τοῦ θεοῦ, ὅπου ὁ ναὸς τοῦ θεοῦ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ ἡ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

Εὶς τὸ >πῶς ἐστράφης εἰς πιχρίαν, ἡ ἄμπελος ἡ ἀλλοτρίας; 137
μέχρι τοῦ >ἐὰν ἀποπλύνη ἐννίτρω καὶ πληθύνης σεαυτῆ
15 πόαν, κεκηλίδωσαι ἐν ταῖς ἀδικίαις σου ἐναντίον ἐμοῦ,
λέγει κύριος.

'Ομιλία β'.

- 1. Ο θεὸς θάνατον οὐχ ἐποίησεν, οὐδὲ τέρπεται ἐπ' ἀπωλεία ζώντων ἔχτισε γὰρ εἰς τὸ εἶναι τὰ πάντα, καὶ σωτήριοι αὶ γενέσεις 20 τοῦ κόσμου, καὶ οὐχ ἔστιν ἐν αὐταῖς φάρμακον ὀλέθρου, οὐδὲ ἄδου 216ν βασίλειον ἐπὶ γῆς«. | εἶτα ὀλίγον ὑπερβὰς τὸ ἡητὸν ἐρῶ, πόθεν οὑν θάνατος εἰσῆλθεν φθόνφ δὲ διαβόλου θάνατος εἰσῆλθεν εἰς τὸν κόσμον«. εἴ τι οὖν ἄριστον περὶ ἡμᾶς, ὁ θεὸς πεποίηκεν, ἡμεῖς δὲ ἑαυτοῖς ἐκτίσαμεν τὴν κακίαν καὶ τὰς ἁμαρτίας. διὰ τοῦτο καὶ ἐν-
 - 4 ff. Vgl. c. Cels. 6, 2 (Orig. II, 72, 1 ff.), c. Cels. 4, 1 (Orig. I, 273 f.). 5 Psal. 68, 11. 7—11 Vgl. II Kor. 6, 16 Barn. 16, 6—10? 10 Vgl. Gen. 2, 8. 18 Weish. Sal. 1, 13. 14. 18 ff. Vgl. Euseb. Praep. ev. 13, 3, 38. 39. 22 Weish. Sal. 2, 24.
 - 1 ἀλλ' οὐ τὰς βασιλείας nach H: sed non regna | 6 εἴ τις ἀχολασία; οὐχ ἔστι κατασκάπτουσα, εἴ που εἰδωλεῖον] si qua luxuria, si qua discordia non est suffossa. Sicubi idolum H | 10 οὐχ ἄλσος] non infertilis, sive lucus exsurgens H vgl. S. 27, 7 ff. | paradisi H παραδείσου Hu | τοῦ θεοῦ] < H | 14 μέχρις S | 14/15 ἐὰν-πόαν] < H | 17 Homilia XIII H | 18-S. 17, 10 Hierzu Fragm. 5 in C: Εl-Σιών | 20 δλέθρου] mortis H | 21 ὑπερβὰς] ὑποβὰς Blass | τὸ ῥητὸν ἐρῶ] reperio H τὸ ῥητὸν εὑρίσκω Hu | οὖν] < H ὁ Ru | 23 ἄριστον CRu ἀρεστὸν S ἀρετὴν Co bona H | 24 ἐκτίσαμεν SC adtraximus H ἑλκήσαμεν Hu [sic].

θάδε ή άρχη τοῦ ἀναγνώσματος ή εν τῷ προφήτη οἶον ἐπαπορητιχῶς ἔλεγεν πρὸς τοὺς πιχρότητα ἐσχηχότας ἐν τῆ ψυχῆ ἐναντίαν τῆ γλυκύτητι, ην ο θεός κατεσκεύασεν αὐτη καθς έστράφης είς πικρίαν, ή ἄμπελος ή άλλοτρία; « ώσεὶ ἔλεγε χωλότητα οὐκ ἐποίησεν ὁ θεός, 5 άλλ' ἀρτίποδας πεποίηκε πάντας, (τίς) αλτία δε γεγένηται τοῦ χωλανθηναι τούς κεχωλωμένους; και πεποίηκεν ο θεύς τα μέλη πάντα προηγουμένως ύγιαίνοντα, γέγονε δὲ τίς αlτία τοῦ παθείν τινα; τὸν αὐτὸν τρόπον ή ψυχή οὐ τοῦ πρώτου μόνου γέγονε »κατ' εἰκόνα«, άλλα παντός ανθρώπου, τὸ γαρ «ποιήσωμεν ἄνθρωπον κατ' είκονα 10 καὶ καθ' ὁμοίωσιν ἡμετέραν« φθάνει ἐπὶ πάντας ἀνθρώπους. καὶ έστι πρεσβύτερον ώσπερ έν τῷ Αδὰμ ἐκείνο ο οἱ πολλοὶ νοοῦσι τὸ κατ' είκονα του προσειλημμένου αὐτῷ, ὅτε ἐφόρεσε διὰ τὴν ἁμαρτίαν »την εlκόνα τοῦ χοϊκοῦ«, οὕτως ἐν πᾶσι πρεσβύτερον τὸ κατ' εlκόνα θεού της είκονος της γείρονος. Εφορέσαμεν άμαρτωλοί όντες την 15 είκονα τοῦ χοϊκοῦ, φορέσωμεν« μετανοοῦντες »τὴν είκονα τοῦ έπουρανίου. πλην ή κτίσις γέγονεν έν ελκόνι τοῦ ἐπουρανίου.

Απορεί ουν ένθάδε πρός τους αμαρτάνοντας έλεγκτικώς λέγων ο λόγος κασς έστράφης είς πικρίαν, ή αμπελος ή άλλοτρία; έγως γαρ εξφύτευσά σε αμπελον καρποφόρον πάσαν άληθινήν . Εν τοίς 20 πρὸ τούτων λέλεχται, καὶ ἐπαναλαβών όλίγα πείσω || ύμᾶς, ὅτι θεὸς 138 μεν καλήν ἄμπελον εφύτευσε την τοῦ ἀνθρώπου ψυχήν, εκαστος δε στραφείς γέγονεν έναντίος τῷ βουλήματι τοῦ ατίσαντος. >έγὰ δὲ έφύτευσά σε ἄμπελον καρποφόρον πάσαν«, οὐκ ἐκ μέρους »άληθινήν« ούδε την μεν άληθινην την δε ψευδη, άλλ' »έγω εφύτευσά σε άμπε-25 λου καρποφόρου πάσαν άληθινήν πώς ἐστράφης«, -ἐμοῦ κτίσαντός 217 σε | πάσαν άληθινήν ἄμπελον, σὸ πῶς ἐστράφης εἰς πιχρίαν καὶ γέγονας άλλοτοία άμπελος:

2. Μετά ταῦτα ἴδωμεν τὸ κὰν ἀποπλύνη ἐν νίτρω καὶ πληθύνης

8 Vgl. Gen. 1, 26. — 8 ff. Vgl. in Joh. Tom. 13, 50 (Br I, 305, 24): τοῦτο λέγοντος του θεου περί πάντων άνθρώπων, Sel. in Gen. 1, 26 (Lo 8, 51): δ δε φάσχων τδ «κατ' ελκύνα« μή εν σώματι είναι, εν δε τῆ λογική ψυχή κτλ., in Luc. Hom. 39 (Lo 5, 235): Duae sunt imagines hominis: una, quam accepit a Deo factus in principio altera choici postquam propter inobedientiam atque peccatum ejectus de paradiso assumsit eam, u. ö. — 9 Gen. 1, 26. — 13—16 Vgl. I Kor. 15, 49. - 19f. Vgl. Z. 7ff.?

1 προφήτη + nunc queritur Deus et H | 5 τίς Co qua (causa) H | 14 της²] τοῦ Hu vgl. imagine Zabuli H, doch übers. H d. ganzen Abschnitt sehr frei | χείgoros] + unde debemus magnopere laborare, ut quomodo H, was vielleicht einzufügen | 16 πλην | ad quam Η καθ' ην Hu unter Streichung von κατ' εἰκόνα (so las man statt εν είκονι) τοῦ επουρανίου | 19 γάρ autem Η | 24 οὐδε - ψευδη] et mendacem ex parte plantavi H.

Origenes III.

σεαυτή πόαν, πεκηλίδωσαι εν ταις άδικίαις σου εναντίον εμού, λέγει χύριος . άρα ἄετό τις άμαρτήσασα ψυχή νίτρον λαβούσα καὶ άποπλυναμένη νίτοω αίσθητω, ότι παύεται της κηλίδος και παύεται της άμαρτίας; ύπελάμβανε δέ τις πόαν ταύτην την άνατέλλουσαν 5 από γης λαβών και αποπλυνάμενος και αποσμηξάμενος καθαρθήναι την ψυχήν, ότι λέγει ένταῦθα ὁ λόγος τῆ στραφείση εἰς πικρίαν και γενομένη άλλοτρία άμπέλω. είαν αποπλύνη έν νίτρω και πληθύνης σεαυτή πόαν, κεκηλίδωσαι έν ταις άδικίαις σου έναντίου έμου, λέγει χύριος ; άλλα χρη είδεναι, ότι ο λόγος πασαν δύναμιν έχει. 10 καὶ ώσπερ πάσης γραφής δύναμιν έχει, ούτως ὁ λόγος έχει παντὸς φαρμάχου δύναμιν και παντός του καθαρίζοντος δύναμίς έστι και σμηχτιχώτατος εζών γὰρ ὁ λόγος τοῦ θεοῦ καὶ ἐνεργής καὶ τομώτερος ύπερ πάσαν μάχαιραν δίστομον . και ο έαν είπης, οδ έστι χρεία, τουτό έστιν εν τη δυνάμει του λόγου. Εστιν ούν τις λόγος 15 νίτρον καὶ ἔστι τις λόγος πόα, ὅστις τοὺς τοιούτους ῥύπους καθαίρει λαληθείς. ἐπεὶ δὲ ἀπὸ τοῦ τοιούτου λόγου ὅστις ἐστὶ νίτρον καὶ ἀπὸ τοῦ τοιούτου δὲ λόγου ός ἐστι πόα οὐ πᾶσα άμαρτία θεραπεύεται. άλλ' ἔστιν άμαρτήματα ού δεόμενα νίτρου οὐδε πόας, λέγεται προς την ολομένην άμαρτήματα έχειν ώς δυνάμενα άποπλυθηναι έν νίτρο 20 καὶ πόα, τὸ κὰν ἀποπλύνη ἐν νίτρο καὶ πληθύνης σεαυτή πόαν, κεχηλίδωσαι έναντίον έμοῦ έν τατς άδιχίαις σου, λέγει χύριος«. χαὶ ώσπες των τραυμάτων τινά έστιν α μαλάγματι θεραπεύεται, καὶ άλλα έλαίω θεραπεύεται, καὶ άλλα δείται καταδέσμου καὶ ούτως ύγιάζεται, άλλα δέ έστι τυαύματα έφ' οίς λέγεται νούκ έστι 25 μάλαγμα επιθείναι ούτε έλαιον ούτε καταδέσμους άλλα ή γη ύμων 217 Ερημος, αλ πόλεις ύμῶν πυρίκαυστοι: Ι ούτως ἔστι τινὰ άμαρτήματα. α δυποί την ψυχήν, και δείται ο ανθρωπος έπι τούτοις τοίς αμαρτήμασι λόγου νίτρου, λόγου πόας έστι δέ τινα άμαρτήματα, α ούχ ούτως θεραπεύεται, ούδε γαρ δύπφ παραβάλλεται. δια τούτο τας 30 διαφοράς τῶν άμαρτημάτων ἐπιστάμενος ὁ ἐν τῷ Ἡσαία κύριος 139 δρα πῶς λέγει τὸ εκπλυνεί κύριος τὸν ῥύπον τῶν υίῶν καὶ τῶν θυγατέρων Σιών, και τὸ αίμα έκκαθαριεί έκ μέσου αὐτῶν πνεύματι

12 Hebr. 4, 12. — 14 ff. Vgl. Hier. Comm. 850: Ecclesiasticus quoque sermo, qui arguit mordacioris nitri habet similitudinem Porro peccata gravia, quae ad mortem trahunt, nec nitro nec herba Borith dilui possunt, sed gravioribus tormentis indigent. — 24 Jes. 1, 6. 7. — 31—S. 19, 7 Jes. 4, 4.

10 γραφής S sacra volumina H τροφής? Blass | 18 δίστομον] + et reliqua H | 15 ξστι Co ξστη S | 16 ξπεὶ δὲ] ξπειδή S | 18 δεόμενα] + facili curatione nec H | 18–20 πρὸς—πόφ] < H | 20 πόφ Co παρὰ S | 28 λόγου νίτρου, λόγου πόας] poumnitrique sermonem H.

- - - m - 0

πρίσεως καὶ πνεύματι καύσεως. ὁύπον καὶ αἰμα ὁύπον ⟨πνεύματι⟩ κρίσεως, αἰμα πνεύματι καύσεως. εἰ ⟨οὐ⟩ »πρὸς θάνατον ἡμαρτες, πλὴν ἡμαρτες, ὁερύπωσαι. »ἐκπλυνεί οὐν »κύριος τὸν ὑύπον τῶν υἱῶν καὶ τῶν θυγατέρων Σιών, καὶ τὸ αἰμα ἐκκαθαριεί ἐκ μέσου αὐτῶν ε εἰτα ἀνταπόδοσις πρὸς μὲν »τὸν ῥύπον «πνεύματι κρίσεως «πρὸς δὲ »τὸ αἰμα «πνεύματι καύσεως»⟩ καὶ δεόμεθα οἱ πολλοί, ὅταν χείρονα ἀμάρτωμεν, οὐ νίτρου οὐδὲ τοῦ πληθῦναι πόαν, ἀλλὰ τοῦ πνεύματος τῆς καύσεως.

- 3. Διὰ τοῦτο ὁ Ἰησοῦς βαπτίζει (τάχα νῦν εὐρίσκω τὸν λόγον)

 10 εἰν πνεύματι [καὶ] ἀγίφ καὶ πυρί«. οὐχ ὅτι τὸν αὐτὸν εἰν πνεύματι ἀγίφ καὶ πυρί«, ἀλλὰ τὸν μὲν ἄγιον εἰν πνεύματι ἀγίφ«, τὸν δὲ μετὰ τὸ πιστεῦσαι, μετὰ τὸ ἀξιωθῆναι άγίου πνεύματος, πάλιν ἡμαρτηκότα λούει ἐν επυρί« ὡς μὴ τὸν αὐτὸν εἰναι βαπτιζόμενον ὑπὸ Ἰησοῦ εἰν πνεύματι ἀγίφ καὶ πυρί«. μακάριος οὖν ὁ βαπτιζόμενος ἐν ἀγίφ πνεύ
 15 ματι καὶ μὴ δεόμενος βαπτίσματος τοῦ ἀπὸ πυρός. τρισάθλιος δὲ ἐκείνος, ὅστις χρείαν ἔχει βαπτίσασθαι τῷ πυρί. πλὴν ἀμφότερα ἔχει ὁ Ἰησοῦς. εἰξελεύσεται« γὰρ εἰάβδος ἐκ τῆς ῥίζης Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται«. εἰράβδος ἐκ τῆς ῥίζης Ἰεσσαί, καὶ ἄνθος ἐκ τῆς ῥίζης ἀναβήσεται«. εἰράβδος ἐκ τῆς ἡίζης ἀναβίσες (εἴνθος ἐκὶ τοὺς δικαίους). οὕτως εἰνθείς πῦρ καταναλίσκον« ἐστί, καὶ εἰνθος καὶ τοὺς δικαίους. αῦν καταναλίσκον τοῖς ἁμαρτωλοῖς, φῶς τοῖς δικαίοις καὶ ἀγίοις. καὶ εμακάριος ὁ ἔχων μέρος ἐν τῆ ἀναστάσει τῆ πρώτης, ὁ τηρήσας τὸ βάπτισμα τοῦ ἀγίου πνεύματος, τίς ἐστιν ὁ ἐν ἑτέρα
 - 2 Vgl. I Joh. 5, 16. 17. 2ff. Vgl. in Luc. Hom. 14 (Lo 5, 134): *spiritu judicii* sordem *et spiritu combustionis* sanguinem, Hier. Comm. in Jes. 4, 4, u. δ. Nur scheinbar anders in Luc. Hom. 24 (Lo 5, 179; gegen Hu). Vgl. auch de princ. 2, 6 (Lo 21, 238f.). 9ff. Vgl. in Luc. Hom. 24 (Lo 5, 179): Numquid uno atque eodem tempore Spiritu et igne baptizat, an vario atque diverso? 10 Vgl. Luk. 3, 16. 17 Jes. 11, 1. 18 Vgl. in Joh. Tom. 1, 36 (Br I, 49, 31) δάβδος μὲν τοῖς δεομένοις κολάσεως, ἄνθος δὲ τοῖς σωζομένοις, Sel. in Ezech. 7, 10 (Lo 14, 200), in Jes. Hom. 3, 1 (Lo 13, 254f.). 19ff. Vgl. Hom. 16, 6. 19 Hebr. 12, 29. 1. Joh. 1, 5. 20f. Vgl. Sel. in Luc. 14, 18ff. (Lo 5, 242): τῷ γὰρ οὐκ ὅντι ἀξίω καταναλίσκεσθαι μῶς ἐστι κτλ., in Matth. Tom. 17, 19 (Lo 4, 127f.), in Joh. Tom. 13, 21 (Br I, 267, 19f.). 21 Vgl. Apok. Joh. 20, 6. 22 ff. Vgl. in Luc. Hom. 24 (Lo 5, 179f.): sic stabit in igneo flumine Dominus Jesus . . ., ut quemcunque post exitum vitae hujus, qui ad paradisum transire desiderat, et purgatione indiget, hoc eum amne baptizet eum vero, qui non habet signum priorum baptismatum, lavaero igneo non baptizet ostendat se et aquae et Spiritus lavaera servasse.

1 πνεύματι mit H: spiritu u. Hom. 14 in Luc. | 1—7 H frei: Si peccasti, et peccasti mit H: spiritu u. Hom. 14 in Luc. | 1—7 H frei: Si peccasti, et peccatorum sorde pollutus es, lavabit Dominus sordes filiorum, et filiarum Sion, et sanguinem emundabit de medio corum. Si autem mortale peccatum est, non possumus nitro poaque mundari et spiritu judicii sed spiritu combustionis et poenae | 5 πρός² — καίσεως Blass | 10 και streicht Co | 11 άγίω και Co Η και άγίω S | 18/19 ἄνθος — δικαίους nach H: flos justis | 21 μακάριος Co beatus Η μακαρίοις S.

10

σφζόμενος ἀναστάσει; ὁ δεόμενος βαπτίσματος τοῦ ἀπὸ πυρός, ὅταν 218^τ | ἔλθη ἐπὶ τὸ πῦρ ἐκεῖνο, καὶ τὸ πῦρ αὐτὸν δοκιμάζη, καὶ εὕρη τὸ πῦρ ἐκεῖνο »ξύλα, χόρτον καὶ καλάμην«, ιδοτε αὐτὰ κατακαῦσαι. διὰ τοῦτο τούτων λεγομένων, ὄση δύναμις συναγαγόντες τοὺς λόγους 5 τοὺς τῶν γραφῶν, εἰς τὴν καρδίαν ἀποτιθώμεθα αὐτοὺς καὶ κατ αὐτοὺς πειραθῶμεν ζῆν, ἐὰν ἄρα δυνηθῶμεν πρὸ τῆς ἐξόδου καθαροὶ γενέσθαι, καὶ ἐτοιμάσαντες εἰς τὴν ἔξοδον τὰ ἔργα ἡμῶν ἐξελθόντες ἐν αὐτοῖς τοῖς ἀγαθοῖς παραληφθῆναι καὶ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ σωθῆναι, ῷ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ΄Αμήν.

Els τὸ »μη ἔφημος ἐγενόμην τῷ οἴκφ Ἰσφατλ« μέχρι τοῦ »ἢ γῆ κεχερσωμένη«;

'Ομιλία γ'.

140

- 1. Φησὶν ὁ χύριος ἐν τῆ ἀρχῆ τῶν ἀναγνωσθέντων περὶ τοῦ Ἰσραήλ, ὅτι ϶ἔρημος αὐτῷ οὐχ ἐγένετο οὐδὲ ϶γῆ κεχερσωμένη κ. τίς 15 οὖν γενόμενος ἐν τῷ τόπῳ οὐχ ἂν ζητήσαι ἐξετάζων τὸ βούλημα τοῦ γεγραμμένου; ἔστω, ὁ θεὸς ἐν τῷ Ἰσραὴλ οὐ γέγονεν ἔρημος, οὐ γέγονεν ἐν τῷ Ἰσραὴλ γῆ κεχερσωμένη ἀρα οὖν ἔρημος γέγονεν ὁ χύριος τῷ Ἰσραὴλ σήμερον ἢ γῆ κεχερσωμένη νῦν αὐτῷ ἐστιν; τὶ δέ: ὅτε τῷ Ἰσραὴλ ἡν οὐχ ἔρημος οὐδὲ γῆ κεχερσωμένη, τοῖς ἔθνεσιν 20 ἡν ἔρημος καὶ γῆ κεχερσωμένη; εὶ γὰρ πᾶσιν ἀεὶ οὐχ ἔρημός ἐστι καὶ πᾶσιν ἀεὶ ἐστιν οὐ γῆ κεχερσωμένη, τίς χρεία τοῦ ἰδίως πρὸς τὸν Ἰσραὴλ κατ ἐξαίρετον λεχθῆναι »μὴ ἔρημος ἐγενόμην τῷ οἴκῳ Ἰσραὴλ ἢ γῆ κεχερσωμένη καὶ ἐδτιν ἐλθείν ἐπὶ τὰς καθολικὰς εὐεργεσίας τοῦ θεοῦ, εἶτα μετὰ τὰς καθολικὰς εὐεργεσίας αὐτοῦ ἐπὶ 25 τὰς ἰδικάς.
 - 2. Οὐδενὶ ἔρημός ἐστιν ὁ θεός, ἐανατέλλων τὸν ῆλιον ἐπὶ πονηροὺς καὶ ἀγαθούς οὐδενὶ κεκερσωμένη γῆ ἐστι, βρέκων ἐπὶ δικαίους
 - 2ff. Vgl. I Kor. 3, 12. 13. 3 Vgl. Hom. 16, 6, c. Cels. 5, 15 (Orig. II, 16, 11), in Joh. Tom. 13, 23 (Br I, 269f.), de princ. 2, 4 (Lo 21, 234): cujus ignis materia atque esca nostra sunt peccata, quae ab apostolo Paulo ligna, et foenum, et stipula nominantur. 26ff. Vgl. Matth. 5, 45.
 - 2 ἐπὶ] < V | 5 ἀποτιθώμεθα Ru reponamus H ἀποτιθέμεθα Scorr. ἀποτιθόμεθα S* w. e. sch. | 6 ἐὰν ἄρα δυνηθώμεν] ut . . . si fieri potest H ἵνα δυνηθώμεν Co | 8 ἀγαθοῖς] sanctis H | 18 ἢ Gh Co S | τί Blass ὅτι S | 26-S. 28, 2 Hierzu Fragm. 6/7 in C: Καθόλον-δικαίων.

καὶ ἀδίκους<. πῶς ἔρημος, ἀνατέλλων ἡμέραν καὶ νύκτα εἰς ἀνάπαυσιν ποιών; πώς ἔρημος τὴν γῆν ποιών καρποφορείν; πώς ἔρημος ξααστον ολαονομών κατά την ψυχήν, ενα λογικός ή, ενα ξαιστήμην 218 ἀναλαμβάνη, | ενα γυμνάζηται τὸ συνετὸν αὐτοῦ κατὰ τὸ σῶμα, ενα 5 έχη έρρωμένα ετα αίσθητήριας; έστιν ούν ούδενὶ έρημος ώς προς τὸν καθόλου λόγον ὁ θεός. ὡς δὲ πρὸς τὸν Ιδικόν, ἔρχομαι ἐπὶ τὰ τοῦ Ἰσραήλ πράγματα καὶ λέγω· οὕτε ἔρημος οὕτε γῆ κεχερσωμένη ήν, ότε εν Αλγύπτω εποίει τὰ σημεία καὶ τὰ τέρατα τῷ λαῷ. εἰ δέ τις καιρύς γέγονεν ότε έγκατελείφθησαν, οίονεί έρημος αὐτοίς, οὐκ 10 ξοημος ὢν αὐτός, ἐγένετο. ὅτε μέντοι ἡν τῷ Ἰσραὴλ οὐχ ἔρημος οὐδὲ γη πεχερσωμένη, τοις έθνεσι πατά τὸν Ιδικον λόγον ἔρημος καὶ γη χεχερσωμένη ήν. ότε δε άπεστράφη τον Ισραήλ και γέγονε τῷ Ισραήλ έχείνω ἔρημος καὶ γῆ κεχερσωμένη, τότε ἐξεχύθη ἡ χάρις ἐπὶ τὰ ἔθνη, καὶ γέγονε νῦν ήμεν Χοιστὸς Ἰησοῦς οὐκ ἔρημος ἀλλὰ πλήρης, καὶ 15 οὖ γῆ κεχερσωμένη ἀλλὰ καρποφοροῦσα κπολλὰς || γὰρ κτὰ τέκνα 141 της ξρήμου μαλλον η της ξγούσης τον άνδρα«. και άπειλει αύτοις, οίς ού γέγονεν ἔρημος οὐδὲ γῆ κεχερσωμένη, λέγων έγω μὲν οὐ γέγονα ὑμῖν »ἔρημος« οὐδὲ »γη κεχερσωμένη«, ύμεις δὲ εἰρήκατε· »οὐ κυριευθησόμεθα, ούχ ήξομεν πρός σε έτις. άρα εξρήκασιν οί υίοι Ισραήλ άπο-20 νενοημένως κατά την λέξιν νού κυριευθησόμεθα

41. Vgl. Hebr. 5, 14. — 15 Jes. 54, 1 (Gal. 4, 27).

4 κατὰ τὸ σῶμα] fast unleserlich (vgl. TU NF 1, 3, 16 Anm. 4) in S, bestätigt durch C: ἐν τῷ σωματικῷ | 5 ἔχει S | 10 αὐτὸς C αὐτοῖς S | 20 κυριευθησόμεθα. ὁμιλία γ΄ S. Dass die Homilie verstümmelt ist, beweist abgesehn von der Kürze das plötzliche Abbrechen und das Fehlen der Schlussdoxologie. In C Frgm. 6/7 folgt auf ἄνδρα (Z. 16) noch: Φησὶν οὖν ἐντρεπτικῶς μὴ τοῖς εἰδώλοις ὁμοίως ἀνόνητος αὐτοῖς γέγονα, οὖ χάριν τὴν ἐμὴν ἀπέδρασαν δεσποτείαν; καίτοι καὶ ἀποστάντες ἐμοῦ κόσμου καὶ δόξης ἑαυτοὺς ἀπεστέρησαν δόξα γὰρ αἰώνιος ὑπὲρ κεφαλῆς τῶν δικαίων. Doch hat dies bedenkliche Ähnlichkeit mit Theodoret Comm. in Jerem. 2, 31 MPG 81, 513: Εἰρωνικῶς ταῦτα λέγει. Ἡρα, φησὶ, μὴ τοῖς εἰδώλοις εἰμὶ παραπλήσιος; ἀρα μὴ ὁμοίως ἐκείνοις οὐδένα αὐτοῖς καρπὸν ἀγαθὸν προσενήνοχα, καὶ διὰ τοῦτο τὴν ἐμὴν δονλείαν ἀπέδρασαν;

Els τὸ »καὶ εἶπεν κύριος πρός με ἐν ταῖς ἡμέραις Ἰωσίου ε μέχρι τοῦ »ἐδικαίωσε τὴν ψυχὴν αὐτοῦ Ἰσραὴλ ἀπὸ τῆς ἀσυνθέτου Ἰούδα«.

Outlia S'.

- 1. Αὐτὸ τὸ ἡητὸν τῆς ἀναγνωσθείσης λέξεως ἔχει τι ἀσαφές. όπερ πρότερον νοηθήτω και μετά τοῦτο, ἐὰν ὁ θεὸς διδῷ, εἰσόμεθα τὸ βούλημα αὐτοῦ τὸ μυστικόν. ζούκζοῦν θέλει ήμᾶς εἰδέναι ἐν τούτοις ότι, ώς έν ταις Βασιλείαις γέγραπται, διηρέθη ο λαός έν τοις χρόνοις 'Ροβοάμ είς τὴν ὑπὸ Ἱεροβοάμ βασιλείαν τῶν δέχα φυλῶν 10 και είς την υπό Ροβοάμ δύο φυλών και εκλήθησαν οι μεν υπό τώ Ίεροβοὰμ Ἰσραήλ, Ἰούδα δὲ οἱ ὑπὸ τῷ Ῥοβοάμ. καὶ ἔμεινεν αὐτη ή διαίρεσις του λαού, όσον κατά την ίστορίαν, μέχρι του δεύρο ούκ οί-219 τ δαμεν γάρ Ιστορίαν συναγαγούσαν του Ισραήλ και (του) Ιούδαν | επί τὸ αὐτός. ημαρτεν οὐν πρῶτον Ἰσραήλ πλείονα, ὁ ὑπὸ τῷ Ίερο-15 βοάμ καὶ τοις διαδόχοις αὐτοῦ, καὶ τοσαῦτα ήμαρτε παρὰ τὸν Ἰούδαν ώστε αὐτοὺς καταδικασθηναι ὑπὸ τῆς προνοίας γενέσθαι αίχμαλώτους είς Ασσυρίους, ώς λέγει ή γραφή, μέχρι της σήμερου. μετά τοῦτο ημαρτον και οι υίοι Ἰούδα και κατεδικάσθησαν αιγμάλωτοι είς Βαβυλώνα, ούχὶ μέχρι της σήμερον ώς ὁ Ἰσραήλ, άλλὰ ἐπὶ κεβδομή-20 χοντα ἔτη , περὶ ών ὁ Ἱερεμίας προεφήτευσεν, ών ἐμνήσθη καὶ ὁ Δανιήλ. εί νοούμεν ταύτα ώς πρός τὸν λαὸν ἐχείνον τὸν τότε, ἴδε τὰς λέξεις τοῦ προφήτου, εί μὴ τοιοῦτό τι δηλοῦσι. κατηγορεί γὰρ τῶν άμαρτιῶν τοῦ Ἰσραήλ ὡς λόγος, και φησιν ὅτι τοσούτων ἁμαρτημάτων γεγενημένων τῷ Ἰσραήλ, ἀχούσασα ἡ Ἰούδα συναγωγή τὰ ἐχείνων 25 πταίσματα καὶ τίνα τρόπου πεποίηκα αὐτοὺς γενέσθαι ἐν αίγμαλωσία. ούα ξπαιδεύθη άλλα προσέθημε ταξς άμαρτίαις, ώστε δια την προσθήκην των άμαρτημάτων συγκρινομένων τοῖς άμαρτήμασι τοῦ Ἰσραήλ δικαιοσύνην εύρησθαι έν τῷ Ἰσραήλ | παρὰ τὸν Ἰούδαν. εἶτα ἐπὶ τού- 142
 - 8ff. Vgl. I Kön. 12 Hos. 1, 11. Vgl. Hier. Comm. 859. 13 Vgl. Jerem. 3, 18. 17 Vgl. II Kön. 17, 23 (εἰς ᾿Ασσυρίους ξως τῆς ἡμέρας ταύτης). 19 Vgl. Jerem. 25, 11. 20 Vgl. Dan. 9, 2 (Θ΄ LXX).

τοις πελεύεται ο προφήτης προφητεύσαι, ώς χείρονος γενομένου τοῦ

4 Homilia XIIII H | 7 οἰχοῦν Co El οὖν (Ἐ korrig. aus T?) V | 8 λαὸς] + post Salomonis interitum H | 11 Ἰσραήλ, Ἰούδα Co H Ἰούδα, Ἰσραήλ S | 14 πρῶτον Ru nach H: primus πρὸς τὸν S (vgl. S. 26, 6) | 22/23 κατηγορεῖ — φησιν | Accusatur Israel et dicitur H | 26 οὖχ ἐπαιδεύθη] non egit poenitentiam, nec conversa est ad me H | 27 τοῦ Co τῶ S | 29 προφητεῦσαι] + ad Israel H, wohl richtig.

_conde

Τούδα παρὰ τὸν Ἰσραήλ, ενα μετὰ τὰ ἁμαρτήματα ἐπιστρέψη. μετὰ τὴν προφητείαν οὖν τὴν πρὸς Ἰσραὴλ κελεύουσαν ἐπιστρέψαι αὐτὸν προφητεύει ὁ προφήτης, ὅτι μέλλουσιν ἅμα γίνεσθαι Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδας καὶ γίνεσθαί ποτε μίαν ἀμφοτέρων βασιλείαν. ῷ δὴ μέλει 5 τῶν ἀναγνωσμάτων, λαβέτω τὰ δήματα τῆς ὅλης σήμερον ἀναγνώστας κολολοῦσος

σεως και τότε οψεται τὰ νοήματα δεδηλώσθαι. > Καὶ εἶπε κύριος πρός με ἐν ταῖς ἡμέραις Ἰωσίου τοῦ βασιλέως. είδες α εποίησαν μοι ή κατοικία τοῦ Ἰσραήλ«, οὐκ Ἰούδα, άλλα »τοῦ Ἰσραήλ« πρῶτον; »ἐπορεύθη ἐπὶ πᾶν ὅρος ὑψηλὸν καὶ ὑποκάτω 10 παντός ξύλου άλσώδους και ἐπόρνευσεν (ἐκεί). και είπα μετὰ τὸ πορνεῦσαι αὐτὴν πάντα ταῦτα' ἀνάστρεψον πρός με' (καὶ οὐκ ἀνέστρεψε.) καὶ είδεν την άσυνθεσίαν αὐτης της Ισραήλ συναγωγης »ή άσύνθετος 210 Ιούδα. | καὶ είδον ε οἱ ἀπὸ Ἰούδα, »διότι περὶ πάντων ὧν, κατελείφθη έν οίς έμοιχατο ή κατοικία τοῦ Ἰσραήλ, καὶ έξαπέστειλα αὐτήν καὶ 15 έδωχα αὐτη βιβλίον ἀποστασίου. δέον παιδευθήναι τὸν Ἰούδαν έξαπέστειλα γὰρ τὸν Ἰσραήλ, τὴν συναγωγὴν Ἰσραήλ, ἐξέβαλον αὐτούς είς Ασσυρίους γκαὶ έδωκα αὐτη βιβλίον ἀποστασίου είς τὰς χείρας αὐτῆς - καὶ οὐκ ἐφοβήθη ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα. μετὰ τοσαῦτα δὲ α ἐποίησα τῶ Ἰσραήλ, ἐξαποστείλας αὐτόν, δοὺς βιβλίον ἀποστασίου, 20 δέον παιδευθήναι την Ιούδα συναγωγην έξ ων πεπόνθασιν έχεινοι. οί δὲ οὐ μόνον οὐκ ἐπαιδεύθησαν, άλλὰ προσέθηκαν τοῖς ἁμαρτήμασιν. ώστε τὰ άμαρτήματα τῆς Ἰσραήλ συναγωγῆς συγκρίσει τῶν άμαρτημάτων της συναγωγης του Ἰούδα δικαιοσύνην είναι δοκείν. »καὶ έδωκα αὐτῆ βιβλίον ἀποστασίου είς τὰς χείρας αὐτῆς καὶ οὐκ έφο-25 βήθη ή ἀσύνθετος Ἰούδα ή ἀδελφὴ αὐτῆς καὶ ἐπορεύθη καὶ ἐπόρνευσε καὶ αὐτή, καὶ ἐγένετο αὐτῆς εἰς οὐδὲν ή πορνεία, καὶ ἐμοίχευσε τὸ ξύλον και τὸν λίθον. και ἐν πᾶσι τούτοις οὐκ ἐπεστράφη πρός με ή ασύνθετος Ιούδα έξ όλης της χαρδίας αὐτης, άλλ' έπὶ ψεύδει « ἐπέστρεψε πρός με. οὐκ ἢδέσθη με ἐξ ὧν πεποίηκα τῷ Ἰσραήλ, ἵνα τελείως 30 έπιστρέψη, άλλα δέον αυτην έπιστρέφειν εν άληθεία, η δε επί ψεύδει ξπέστρεψε· »καλ εν πασι τούτοις ούκ ξπέστρεψε πρός με ή ασύνθετος Ιούδα έξ όλης της καρδίας αὐτης άλλ' έπὶ ψεύδει. καὶ είπεν κύριος πρός με εδικαίωσε την ψυχην αὐτης Ισραήλ άπὸ της άσυνθέτου

1ff. Vgl. Jerem. 3, 12. 14. 18. — 16 Vgl. II Kön. 17, 23.

1 Ἰσραήλ] lηλ'· εἰτ S Ἰσραήλ· εἶτα Co | 4 μέλει] μέλλει S | 7—S. 28, 20 Hierzu Fragm. 9 in C: Αὐξει — ἀνέξεται | 8 ἐποίησάν μοι] fecit mihi H ἐποίησέ μοι Ru | 9 »Ἰσραήλ» πρῶτον mit H: prius Israel Ἰσραήλ. Πρῶτον S | 10 ἐπεῖ mit H: illic u. LXX | 11 καὶ οὐκ ἀνέστρεψε Co vgl. LXX et non est conversa H | 13 ἀν] < H w. e. sch. | 15 δέον παιδευθήναι τὸν Ἰοὐδαν] < H | 16 τὴν συναγωγὴν Ἰσραήλ] < H | 19 ἐποίησα] ἐποίησε S passa est H | ἀποστασίου] + in manus suas H.

'Ιούδα «. τὰ άμαρτήματα τοῦ Ἰσραὴλ συγκρινόμενα τοῖς πταίσμασιν Ἰούδα γέγονε δικαίωσις τῆς ψυχῆς ⟨τῆς⟩ Ἰσραὴλ συναγωγῆς. || 2. »πορεύου « 143 οὖν »καὶ ἀνάγνωθι τοὺς λόγους τούτους πρὸς βορρᾶν «.

Εί νενόηται τὸ όητόν, ἴδωμεν τί βούλεται ἐν τούτοις δηλοῦσθαι. 5 ή κλησις τῶν ἐθνῶν ἀργὴν ἔσχεν ἐκ τοῦ παραπτώματος τοῦ Ἰσραήλ. 220 καὶ λέγουσιν οἱ ἀπόστολοι κηρύξαντες ταις τῶν Ἰουδαίων συναγωγαίς ότι γύμιν ήν έξαπεσταλμένος ο λόγος της σωτηρίας επειδή δε άναξίους χρίνετε ξαυτούς, ίδου στρεφόμεθα είς τὰ έθνη. καὶ ὁ ἀπόστολος περί τούτων είδως α οίδε λέγει το αυτών παραπτώματι 10 ή σωτηρία τοις έθνεσιν, είς το παραζηλώσαι αὐτούς . οὐκοῦν αί πολλαί άμαρτίαι έχείνου τοῦ λαοῦ πεποιήχασιν αὐτὸν έγχαταλειφθήναι καὶ ήμᾶς ήκειν έπὶ τὴν -ἐλπίδα τῆς σωτηρίας-, -τοὺς ξένους τῶν διαθηχών, τοὺς άλλοτρίους των ἐπαγγελιών. πόθεν γὰρ ἐμοὶ τω οπουποτούν γενομένω ξένω της λεγομένης άγίας γης, νύν περί των 15 έπαγγελιών διαλέγεσθαι του θεου, και πιστεύειν είς τον θεον τών πατριαρχών 'Αβραάμ καὶ 'Ισαάκ καὶ 'Ιακώβ, καὶ - Ίησοῦν Χριστὸν τὸν προκεκηρυγμένον ύπὸ τῶν προφητῶν χάριτι θεοῦ παραδέχεσθαι; εί νοείς τους δύο τούτους λαούς, τον από του Ισραήλ καὶ τὸν από τῶν ἐθνῶν, ἴδε μοι τὴν μετοιχίαν τοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἐπὶ τοῦ λαοῦ 20 έπείνου τοῦ Ἰσραήλ, καὶ περὶ ἐπείνου νόει μοι γεγράφθαι κέξαπέσταλχα αυτήν και έδωκα αυτή βιβλίον αποστασίους έξαπέστειλε γάρ τον λαον έχεινον ο θεός και έδωκεν αὐτῷ βιβλίον ἀποστασίου. ὅπερ τοιοῦτόν έστιν έπὶ τῶν γεγαμηκότων έὰν δυσάρεστος ἢ ἡ γυνὴ τῷ άνδρί, λέγει ὁ Μωσέως νόμος, »βιβλίον άποστασίου« άπὸ τοῦ ἀνδρὸς 25 έγίνετο καὶ έξαπεστέλλετο ή γυνή, καὶ έξην τῷ ἀποστείλαντι τὴν προτέραν γυναϊκα διά τὸ δοκείν ήσχημονηκέναι γαμείν ετέραν γυναίκα. ούτως τῷ λόγω ἴδε ἐχείνους λαμβάνοντας βιβλίον ἀποστασίου. καὶ έπει Ελαβον το βιβλίον του αποστασίου, δια τούτο έγκατελείφθησαν πάντη. που γάρ προφήται έτι παρ' αὐτοίς; που σημεία έτι παρ' αὐ-30 τοις; ποῦ ἐπιφάνεια θεοῦ; ποῦ ἡ λατρεία, ὁ ναός, αί θυσίαι; ἐξεβλή-

2 Jerem. 3, 12. — 5 Vgl. Röm. 11, 11. — 7 Vgl. Act. 13, 46. 26. — 9 Vgl. Röm. 11, 11. — 12 Vgl. I Thess. 5, 8. Vgl. Eph. 2, 12. — 14 Vgl. Röm. 9, 4f. Eph. 2, 12. — 15 Vgl. Act. 3, 13. 24. — 16 Vgl. Act. 3, 20. — 28 ff. Vgl. Deut. 24, 1. 27 ff. Vgl. in Matth. Tom. 14, 19 (Lo 3, 311): και σημείον τοῦ εἰληφέναι αὐτὴν βιβλίον ἀποστασίου τὸ Ἱερουσαλημ μὲν καθυρῆσθαι μετὰ τοῦ . . . ἀγιάσματος . . . και τοῦ θυσιαστηρίου τῶν ὁλοκαυτομάτων και πάσης τῆς παρ' αὐτῷ λατρείας κτλ. — 29/30 Vgl. Psnl. 74, 9.

² γέγονε] + quodammodo H | τῆς Ἰσραὴλ συναγωγῆς] vgl. S. 23, 22 ejus H | 3 οὖν] < H Lo | 5 ἡ κλῆσις nach H: vocatio gentium ἢ κᾶν εἶς S κᾶν εἶς Co κλῆσις Hu | 7 τῆς σωτηρίας] < H | 11 ἐγκαταλειφθῆναι] + a domino H | 29 πάντη | + a domino H.

θησαν ἀπὸ τοῦ τόπου ξαυτῶν ἔδωκεν οὖν τῷ Ἰσραὴλ »βιβλίον ἀποστασίου«.

- Είτα ήμεις 'Ιούδα ('Ιούδας δε δια τον σωτήρα εξ 'Ιούδα φυλής 220v άνατείλαντα »πρόδηλον γὰρ ὅτι ἐξ Ἰούδα άνατέταλχεν ὁ χύριος 5 ήμων () επεστρέψαμεν προς χύριον, και τὰ τελευταια ήμων, απερ είθε μη ήδη είη, παραπλήσια ξοικε γίνεσθαι τοις έκείνων τελευταίοις, εί μη ἄρα και χείρονα. 3. ότι γάρ τοιαύτα και τὰ καθ' ήμᾶς έπι συντελεία του αίωνος τούτου έσται, δηλον από των εν τω ευαγγελίω ύπο τοῦ σωτῆρος είρημένων, ἐν οἶς φησιν › διὰ τὸ πληθυνθῆναι τὴν 10 ἀνομίαν ψυγήσεται ή ἀγάπη τῶν πολλῶν. ὁ δε ὑπομείνας εἰς τέλος, ούτος σωθήσεται καί >ποιήσει σημεία καὶ τέρατα ο έλευσόμενος, ώστε αποπλανασθαι, εί δυνατόν, και τούς έκλεκτούς. και τοιαύτα ἔσται τὰ καθ' ήμᾶς ώστε τὸν σωτῆρα | λέγειν περὶ τῆς ἑαυτοῦ ἐπι- 144 δημίας, ώς έκ τῶν τοσούτων ἐκκλησιῶν πιστοῦ ταχέως μὴ εύρισκο-15 μένου κλην έλθων ο υίος τοῦ ἀνθρώπου ἀρα εύρήσει την πίστιν έπὶ τῆς γῆςς; καὶ άληθῶς ἐὰν κρίνωμεν τὰ πράγματα άληθεία καὶ μη οχλοις, και κρίνωμεν τα πράγματα προαιρέσει και μη τῷ βλέπειν πολλούς συναγομένους, όψόμεθα νῦν ώς οὐκ ἐσμὲν πιστοί. ἀλλὰ τότε ήσαν πιστοί, ότε τὰ μαρτύρια τὰ γενναία ἐγίνοντο, ότε ἀπὸ τῶν 20 ποιμητηρίων προπέμψαντες τούς μάρτυρας ήρχόμεθα έπὶ τὰς συναγωγάς, και όλη ή έκκλησία μη θλιβομένη παρεγίνετο, και οί κατηχούμενοι έπι τοις μαρτυρίοις κατηχούντο και έπι τοις θανάτοις τών ομολογούντων την αλήθειαν »μέχρι θανάτου«, »μη πτυρόμενοι« μηδὲ ταρασσόμενοι ελλ τον ζώντα θεόνε. τότε οἴδαμεν καὶ σημεία έφρα-25 πότας παράδοξα παι τεράστια. τότε ήσαν πιστοι όλίγοι μέν πιστοι δε άληθως, την στενήν και τεθλιμμένην δδεύοντες δδον την απάγου-
 - 3 Vgl. Hom. 9, 1. 4 Hebr. 7, 14. 7 Vgl. Matth. 13, 49? 9 Matth. 24, 12. 13. 11 Vgl. Matth. 24, 24 Par. 15 Luk. 18, 8. 16 ff. Vgl. in Matth. Tom. 17, 24 (Lo 4, 135): καὶ εἴ τίς γε κατανοήσαι τὰ πολυάνθρωπα ἀθροίσματα τῶν, ἵνα ἀπλούστερον ὀνομάσω, ἐκκλησιῶν, καὶ ἐξετάσαι, πόσοι μὲν οἱ βιοῦντες ἐπιεικέστερον πόσοι δὲ οἱ ἡαθνμότερον πολιτενόμενοι . . . , ἴδοι ἄν, ὅτι χρήσιμός ἐστιν ἡ λέγουσα τοῦ Σωτῆρος φωνή «πολλοὶ γάρ εἰσι κλητοί, ὀλίγοι δ' ἐκλεκτοί». 28 Vgl. Apok. Joh. 2, 10. Phil. 1, 28. 24 Act. 14, 15? 26 Vgl. Matth. 7, 14.
 - 11 ὁ ἐλευσόμενος] in coelo et in terra H | 18 ἔσται mit H: futura est ἔστι S | 13/14 περί εὐρισχομένου] qui omnia quae sunt ventura cognoverat H | 19 τὰ γενναῖα] so auch S (vgl. TU NF 1, 3, 6 \pm 2 10, \pm 2) τῷ γενεῷ Co | 21 μὴ θλιβομένη] lugentium H | κατηχούμενοι] + in prima statim fide | 22—24 καὶ ἐπὶ—θεύν] H ganz ungenau w. e. sch.: quando mulierculae et infirmior sexus usque ad mortem manebat intrepidus | 24/25 τότε τεράστια] Tune vere signa de coelo, tunc fiebant portenta de terra H.

151 VI

σαν είς τὴν ζωήν. νὖν δὲ ὅτε γεγόναμεν πολλοί, ἐπεὶ οὐ δυνατὸν εἶναι πολλοὺς ἐκλεκτούς (οὐ γὰρ ψεύδεται ὁ εἰπὼν Ἰησοῦς: »πολλοὶ οἱ κλητοὶ, ὀλίγοι δὲ ἐκλεκτοί«), ἐκ [γὰρ] τοῦ πλήθους τῶν ἐπαγγελλο-221 μένων | θεοσέβειαν σφόδρα εἰσὶν ὀλίγοι οἱ καταντῶντες ἐπὶ τὴν ἐκ-5 λογὴν τοῦ θεοῦ καὶ τὴν μακαριότητα.

- 4. Έαν ούν λέγη ώς πρώτον εξαπέστειλα διὰ τὰ άμαρτήματα τὸν Ισραήλ και εξαπέστειλα είς μετοικίαν αὐτόν, ὁ δὲ Ἰούδας ἀκούων τὰ γενόμενα τῷ Ἰσραὴλ οὐκ ἐπέστρεψε, λέγει περὶ τῶν ἡμετέρων άμαρτημάτων. ὅτι ἀναγινώσχονται τὰ τῷ Ἰσραήλ συμβεβηχότα καὶ τὰ 10 πταίσματα (τὰ) περί ἐκείνον τὸν λαόν, δέον ἡμᾶς φοβείσθαι καὶ λέγειν. >εί τῶν κατὰ φύσιν κλάδων οὐκ ἐφείσατο, πόσω πλέον οὐδὲ ἡμῶν φείσεται ; εί ἐχείνους τοὺς αὐγοῦντας είναι »χαλλιέλαιον , τοὺς ἐρριζωμένους είς ντην όιζαν των πατριαρχών 'Αβραάμ και 'Ισαάκ και 'Ισχώβ μη φεισάμενος ο χρηστός άμα χαὶ φιλάνθρωπος θεός ἐξέχοψε, 15 >πόσφ πλέον ήμῶν οὐ φείσεται«; >ἴδε« γὰρ >χρηστότητα καὶ ἀποτομίαν θεοῦς. οὐ γὰρ χρηστός μὲν οὐκ ἀπότομος δέ, οὐδὲ ἀπότομος μεν χρηστός δε ου. εί γαρ χρηστός μόνον ήν, απότομος δε μή ήν, έπλ πλείον αν κατεφρονήσαμεν «της χρηστότητος αὐτοῦ«. ελ ἀπότομος μεν ήν, χρηστός δε μή ήν, τάχα αν και άπέγνωμεν επί ταις άμαρτίαις 20 ήμων. νῦν δὲ ώς θεὸς (χρήζομεν γὰρ οἱ ἄνθρωποι μετανοοῦντες της χρηστότητος αὐτοῦ, ἐμμένοντες δὲ ταῖς άμαρτίαις της ἀποτομίας) καὶ χρηστός έστι καὶ ἀπότομος ὁ θεός, καὶ λαλεί ήμιν διὰ τῶν προφητών και λέγει »είδες α εποίησαν μοι ή κατοικία του Ισραήλ«; τὸν Ἰσραήλ τὸν λαόν μοι νόει ἐχεῖνον κλπορεύθη ἐπὶ πᾶν ὄρος [25 ύψηλὸν καὶ ὑποκάτω παντὸς ξύλου κατασκίου«. ἐὰν ἴδης τὸν Φαρι- 145 σαίον είς τὸ ίερον άναβαίνοντα άλαζονιχώς καὶ μη τύπτοντα έαυτοῦ τὸ στηθος μηδε κηδόμενον τῶν Ιδίων κακῶν, ἀλλὰ λέγοντα:
 - 1 ff. Vgl. in Matth. Tom. XII, 12 (Lo 3, 150): Ἐὰν δέ τις πρὸς ταῦτα δυσωπεῖν ἡμᾶς βούλεται, διὰ τὰ πλήθη τῶν πιστεύειν νομιζομένων ἐκκλησιαστικῶν, λεκτέον αὐτῷ οὐ μόνον τὸ κπολλοὶ κλητοὶ, όλίγοι δὲ ἐκλεκτοία κτλ. 2 Matth. 20, 16. 11—15 Vgl. Röm. 11, 21. 24. 18. 15 Röm. 11, 22. 18 Vgl. Röm. 2, 4. 22 ff. Vgl. in I Kor. 5, 5 (Cat. Cram. V, 90): Οὐκ ἀεὶ οὕτε ὁ θεὸς οὕτε οἱ τούτον θεσπέσιοι μαθηταὶ κέχρηνται χρηστοῖς λόγοις πρὸς τοὺς ἀκούοντας οὐ δὲ [sic] ἀεὶ τοῖς ἀποτόμοις ἀλλὰ ποτὲ μὲν τούτψ', ποτὲ δὲ ἐκείνῳ. 25 ff. Vgl. Luk. 18, 10. 13.
 - 3 yào streicht Ru mit H | 6 πρῶτον mit Ru nach H: primum πρὸς τὸ S | ὅτι] ὅτε Co | 10 τὰ Blass | 14 χρηστὸς Co χς S Christus H | ἐξέκοψεϔ S | 17 γὰο Co δὲ S < H | 20 θεὸς Co (+ ἀμφότερον ἔχει) Deus H θεοῦ S | 22 καὶ Hu et H (Vall.: sieque) εὶ S | per Prophetam H | 23 ἐποίησὰν μοι] fecit mihi H ἐποίησὲ μοι Co | 25 κατασχίον] nemorosum H (= ἀλσώδονς) | 26 ἀναβαινον i. T., a. R.: ἑστι | [l. ἑστῶτα?] S, ascendentem H.

const.

>εύχαριστώ σοι ότι ούκ είμι ώς οί λοιποί των άνθρώπων, άρπαγες. άδιχοι, μοιγοί, η καὶ ώς ούτος ὁ τελώνης νηστεύω δις τοῦ σαββάτου, αποδεκατώ τὰ ὑπάρχοντά μου , ὄψει ὅτι ἀναβέβηκεν >ἐπὶ πᾶν όρος ύψηλον ψεκτώς και άγαπήσας μεγαλοφροσύνην και κατά την 5 άλαζονείαν και κατά την ύπερηφανίαν. ος δε άναβέβηκε και έπι πάντα βουνὸν ύψηλὸν καὶ γέγονεν »ύποκάτω παντὸς ξύλου« οὐ καρ-221 πίμου, άλλ' κάλσώδους | άλλο γὰρ τὸ άλσῶδες ξύλον, ἄλλο τὸ καρποφόρον. είς άλση όταν φυτεύωσι ξύλα, φυτεύουσιν ου τὰ καρποφόρα, οὐ συκην οὐδὲ ἄμπελον, άλλὰ μόνον τέρψεως χάριν ἄκαρπα 10 ξύλα. τοιούτους εύρήσεις τοὺς λόγους τῶν ἑτεροδόξων καὶ τὰ κάλλη τῶν πιθανοτήτων αὐτῶν οὐκ ἐπιστρεφόντων τοὺς ἀκούοντας. ὅταν ούν τοις τοιούτοις λόγοις τις ξαυτόν ξαιδώ, πεπόρευται »ύποκάτω παντὸς ξύλου άλοώδους. ούκ είρηκε »παντὸς ξύλου καὶ σεσιώπηκεν, ούδε πάλιν προσέθηκε παντός ξύλου του καρπίμου, άλλ' εξοη-15 κεν » ύποκάτω παντός ξύλου άλσώδους «. διὰ τοῦτο νοήσεις τί δήποτε ο νομοθέτης λέγει νού φυτεύσεις παν ξύλον παρά το θυσιαστήριον κυρίου τοῦ θεοῦ σου, καὶ οὐ ποιήσεις ἄλσος«. ἔχεις γάρ καὶ τὸ ὅνομα τοῦ ἄλσους ἀπηγορευμένον.

5. *Καὶ ἐπόρνευσεν ἐκεῖ. καὶ εἰπα μετὰ τὸ πορνεῦσαι αὐτὴν ταῦτα πάντα πρός με ἀνάστρεψον καὶ οὐκ ἀνέστρεψεν, καὶ εἰδεν τὴν ἀσυνθεσίαν αὐτῆς ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα. λελοιδορήμεθα καὶ ἡμεῖς, λέγω οἱ ἀμαρτάνοντες καὶ μὴ τηροῦντες τὰς συνθήκας τοῦ θεοῦ μηδὲ βλέποντες ὅτι ἀπολωλέκασιν ἐκεῖνοι τὴν διαθήκην εὐγενεῖς ὅντες, ἐξ ᾿Αβραὰμ ὄντες, ἐπαγγελίαν λαβόντες. δέον οὐν ἡμᾶς λογίζεσθαι, ὅτι ἐκπεπτώτασιν ἐκεῖνοι τῶν εὐλογιῶν καὶ τῶν ἐπαγγελιῶν καὶ οὐδὲν ὄνησεν αὐτοὺς τὸ εἰναι ἀπὸ τῶν πατέρων, πόσω πλέον ἡμεῖς ἁμαρτάνοντες ἐγκαταλειφθησόμεθα. εἰ ἡτε τέκνα τοῦ ᾿Αβραάμ, τὰ ἔργα τοῦ ᾿Αβραὰμ ἂν ἐποιεῖτε λέγει αὐτοῖς ὁ σωτήρ, καὶ πάλιν ὁ Ἰωάννης μὴ ἄρξησθε λέγειν ἐν ἑαυτοῖς, ὅτι πατέρα ἔχομεν τὸν ᾿Αβραάμ λέγω γὰρ ὑμῖν ὅτι δύναται ὁ θεὸς ἐκ τῶν λίθων τούτων ἐγεῖραι τέκνα τῷ ᾿Αβραάμ. λίθους αἰνισσόμενος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρ-ㆍΑβραάμ. Αἰνος κὰνος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρΑβραάμος καὶ ἐκρος ἐκ τῶν λιθον καὶ ἐκρος τὰν ἐκρος τὰν ἐκρος τὰν καρΑβραάμος τὰν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρΑβραάμος τὰν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρΑβραάμος τὰν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρΑβραάμος τὰν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνην ἔχοντας τὴν καρΑβραάμος τὰν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς τοὺς »λιθίνος ἀν ἐκρος ἐκρος ἡμᾶς ἐκρος ἐκ

1 Luk. 18, 11. 12. — 4 Vgl. Jerem. 31, 29 Luc. — 16 Deut. 16, 21. — 17 Vgl. Deut. 12, 3? — 27 Joh. 8, 39. — 28 Luk. 3, 8. — 31 ff. Vgl. in Joh. Tom. 6, 22 (Br I, 138, 10 ff.): καὶ τοὺς διὰ τὴν λιθίνην καρδίαν ἀπίστους λίθους ὀνομαζομένους δυνάμει θεοῦ μεταβαλεῖν οΐους τε εἶναι ἀπὸ λίθων εἰς τέκνα ᾿Αβοπάμ. — Vgl. Ezech. 36, 26.

3—17 Hierzu Fragm. 8 in C: Ἐπὶ—ἄλσος | 4/5 ψεπτῶς—ὑπερηφανίαν] et inflammatus arrogantia ista praesumat H | 17/18 ἔχεις—ἀπηγορενμένον] nominatim quippe interdicitur ne lucus plantetur in templo, si observaveris quare dictum sit H — vielleicht ist ein εἰ νενόηπας διὰ τί εἴρηται als Anfang d. § 5 ausgefallen | 24—27 δέον—ἐγκαταλειφθησόμεθα] < H | 28 Joannes Baptista H.

δίαν καὶ ἐσκληρυμμένους πρὸς τὴν ἀλήθειαν. καὶ ἀληθῶς ὁ δυνατὸς θεὸς ήγειρε τέχνα τῷ Αβραὰμ ἀπὸ τῶν λίθων, ἐὰν -μείνωμεν 222τ εν τη τεχνογονία καὶ | τηρήσωμεν >τὸ πνεῦμα της νίοθεσίας. >εἰδεν« ούν ντην ασυνθεσίαν αὐτης της κατοικίας τοῦ Ισραήλ νη ἀσύνθετος 5 Ιούδας, ή μη τηρήσασα τὰς συνθήκας τὰς πρὸς τὸν || θεόν, καὶ είδεν 146 διότι περί πάντων, ών κατελείφθη ε έκείνη (ταῦτα γὰρ πάντα ήμεῖς βλέπομεν δ' Ιούδας, (ἐὰν) άναγινώσκωμεν την γραφήν) στι περί πάντων ών κατελείφθη ή κατοικία τοῦ Ἰσραήλ ἐν οἶς ἐμοιχᾶτο, ἐξαπέστειλεν αὐτὴν ὁ θεὸς καὶ ἔδωκεν αὐτῆ βιβλίον ἀποστασίου. καὶ δέον 10 ήμας παιδευθήναι έξ ών έχείνοις εποίησε χρίνας αὐτούς κατά τὰ άμαρτήματα, έγχαταλιπών και παραδούς είς αίχμαλωσίαν και παραδούς είς φόνον καὶ παραδούς τοις πολεμίοις. δέον έκ τούτων ήμᾶς έπιστρέψαι καὶ Έκαστον ήμῶν λογίσασθαι ὅτι, >εὶ ὁ θεὸς τῶν κατὰ φύσιν αλάδων ούα έφείσατο, πόσω πλέον ήμων ού φείσεται, εί τούς 15 από τῶν πατέρων οὕτως ἐξέωσε γενομένους άμαρτωλούς, τί ἡμεῖς οἱ από τῶν ἐθνῶν κληθέντες πεισόμεθα, ήμεις οὐδὲν τούτων ἐλογισάμεθα, κληθέντες ίνα παραζηλώση έκεινος ο λαός όρων τον δούλον τετιμημένον, βλέπων τον άγενη προσεληλυθότα. εί δὲ τοσαῦτα έκεινοι πεπόνθασι, πόσφ πλέον, έαν άμαρτάνωμεν, ήμεις έγκαταλειφθη-20 σόμεθα;

» Έν οἷς ξμοιχᾶτο ή κατοικία τοῦ Ἰσραήλ, ξξαπέστειλα αὐτὴν καὶ ἔδωκα αὐτῆ βιβλίον ἀποστασίου εἰς τὰς χεῖρας αὐτῆς καὶ οὐκ ἐφοβήθη ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα« ἃ πεποίηκα τῆ κατοικία τοῦ Ἰσραὴλ ὅτι » ἐξαπέστειλα αὐτὴν καὶ ἔδωκα αὐτῆ βιβλίον ἀποστασίου«. » οὐκ 25 ἐφοβήθη« ἐκ τῶν ἐκείνοις γεγενημένων. εἰσῆλθέ τις εἰς οἰκίαν οἰκο- δεσπότου νεώνητός ἐστι, πυνθάνεται τίνα τῶν προτέρων οἰκετῶν ἐτίμησε καὶ διὰ τί, τίνα ἤτίμασε τῶν οἰκετῶν καὶ διὰ τί. κατανοήσας, εἰ βούλεται ⟨μ⟩εῖναι ἐν τῆ οἰκία τοῦ οἰκοδεσπότου, φυλάσσεται τούτοις περιπεσεῖν, ἃ πεποιήκασιν οἱ πρότεροι δοῦλοι καὶ ἡμαρτηκότες

1 ἐσκληρυμμένους vgl. S. 50, 20/21 ἐσκληρυμένους S | 2 ἢγειρε] suscitar it H (-bit Vall.) | 3 ἐν τῷ τεκνογονία] in adoptione eyus H | 5 εἰδεν Ru vidit H εἰδον S | 6. 8 κατελείφθη] comprehensa est H κατελήφθη Hu | 7 ἐὰν ἀναγινώσκωμεν nach H: legentes ἀναγινώσκομεν S | 16 κληθέντες] et ideo nos vocatos H | 18 εἰ δὲ nach H: Si autem εἰ ἢδη S | 23 πεποίηκα τῷ κατοικία] fecit habitatio H, danach Hu kaum richtig: πεποίηκαν [l. -κεν] ἡ κατοικία | 25 γεγενημένων] + ut ne ipsa propter peccata sua, similia sustineret H, vielleicht richtig | 26 τίνα] ab aliquo conservo quis H | 28 μεῖναι nach H: perseverare.

καὶ ἐκβεβλημένοι καὶ κολάσει παραδεδομένοι. εἶτα μαθών τίνα πεποιήκασιν οἱ πρότεροι δοῦλοι καὶ εὐδοκιμηκότες, καὶ ἐπὶ ποταποις 222 ἐλευθερίας | τετυχήκασι, ζηλοι ἐκείνους. καὶ ἡμεις δὲ οὐκ ἡμεν δοῦλοι τοῦ θεοῦ, ἀλλὰ εἰδώλων καὶ δαιμόνων, ἐθνικοί, ἐχθὲς καὶ πρώην 5 προσεληλύθαμεν τῷ θεῷ, ἀναγινώσκωμεν τὴν γραφήν, ἴδωμεν τίς ἐδικαιώθη, τίς κατεδικάσθη, μιμησώμεθα τοὺς δικαιωθέντας, φυλασσώμεθα περιπεσείν τούτοις, οἶς περιπεπτώκασιν οἱ αἰχμαλωτευθέντες, οἱ ἐκβληθέντες ἀπὸ τοῦ θεοῦ.

6. *Καὶ οὖχ ἐφοβήθη ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα, καὶ ἐπορεύθη καὶ 10 ἐπόρνευσεν καὶ αὖτής. πρότερον πορνεύσαντος τοῦ Ἰσραἡλ πεπόρνευκεν ὕστερον καὶ Ἰούδας. *καὶ ἐγένετο εἰς οὖδὲν ἡ πορνεία αὐτῆς, καὶ ἐμοίχευσε τὸ ξύλον καὶ τὸν λίθονς. ὅταν ἁμαρτάνωμεν, οὐδὲν ἄλλο ποιοῦμεν ἢ λιθοκάρδιοι γινόμενοι μοιχεύομεν *τὸν λίθονς. ὅταν ἁμαρτάνωμεν καὶ πορνεύωμεν *ὑποκάτω παντὸς ξύλου ἀλσώδουςς,

- 15 καὶ ἡμεῖς μοιχεύομεν >τὸ ξύλον«. >καὶ οὐκ ἐπεστράφη πρός με ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῆς ἀλλ' ἐπὶ ψεύδει«. εἰ ἐπεστρέψαμεν πρὸς τὸν θεὸν ἐλλιπῶς δέ, ἐγκαλούμεθα ὡς οὐκ >ἐξ ὅλης τῆς καρδίας« ἐπιστρέψαντες. διὸ >οὐκ ⟨ἐπεστράφη πρός με ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῆς«. οὐκ⟩ εἰπεν καὶ οὐκ
- 20 ἐπέστρεψεν ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα, καὶ ἔστη, ἀλλά καὶ οὐκ ἐπεστράφη πρός με ἡ ἀσύνθετος Ἰούδα ἐξ ὅλης τῆς καρδίας αὐτῆς, ἀλλ ἐπὶ ψεύδει ἐπέστρεψεν. ἡ οὖν ἀληθῶς ἐπιστροφή ἐστιν ἀναγνῶναι τὰ παλαιά, εἰδέναι τοὺς δικαιωθέντας, μιμήσασθαι αὐτούς, ἀναγνῶναι ἐκείνα, ἰδείν τοὺς μεμφθέντας, φυλάξασθαι περιπεσείν ταῖς μέμψεσιν
- 25 ἐκείναις, ἀναγνῶναι τὰ βιβλία τῆς καινῆς διαθήκης, τῶν ἀποστόλων τοὺς λόγους, μετὰ τὸ ἀναγνῶναι γράψαι ταῦτα πάντα εἰς τὴν καρδίαν, βιῶσαι κατ αὐτά, ἵνα μὴ καὶ ἡμῖν δοθῆ βιβλίον ἀποστασίου. ἀλλὰ δυνηθῶμεν ἣκειν ἐπὶ τὴν κληρονομίαν τὴν άγίαν, ⟨καὶ⟩ μετὰ τοῦ πληρώματος τῶν ἐθνῶν σωθέντος δυνηθῆ τότε ὁ Ἰσραὴλ εἰσελ-30 θεῖν κὰν γὰρ τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν εἰσέλθη, τότε πᾶς Ἰσραὴλ

80 Vgl. Röm. 11, 25. 26.

4/5 έθνικοι — θεῷ] et postea ex gentibus congregati credidimus in Christum H | ἀναγινώσκωμεν Ru legamus H ἀναγινώσκομεν S | 8 ἀπὸ] de haereditate H | 10 και αὐτή Hu et ipsa H ἑαντή S και αὐτή Co | 14 πορνεύομεν Ru | 15 και²] + in his omnibus H, vielleicht richtig | 18/19 ἐπεστράφη — οὐκ nach H: est conversa ad me praevaricatrix Juda ex toto corde suo (Vall. + sed in mendacio). Neque vero | 20 ἐπέστρεψεν] est conversa ad me H | ἔστη | tacuit H ἐσίγησε Hu, doch vgl. z. B. in Matth. Tom. 10, 19 (Lo 3, 53): καὶ ἔστη | 22 ἐπέστρεψεν — ἐπιστροφή ἐστιν] ut ostenderet eos qui convertuntur, in mendacio, non in veritate converti H | 22/23 τὰ παλαιὰ] veteris Testamenti historias et prophetas H: 25/26 τὰ — λόγους] Evangelia et omne novum Testamentum. Legamus apostoli Pauli Epistolas universas H | 27 μη übergeschr. S¹ | 28 καὶ mit H: et.

47

σωθήσεται, »καὶ γενήσονται μία ποίμνη, εἶς ποιμὴν διδάσκων δοξάζειν τὸν παντοκράτορα θεὸν ἐν αὐτῷ τῷ Χριστῷ Ἰησοῦ, ῷ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

223^τ Ελς τὸ κεπιστράφητε, υἰοὶ ἐπιστρέφοντες, 5 καὶ ἰάσομαι τὰ συντρίμματα ὑμῶν« μέχρι τοῦ κεριζώσασθε σάκκους ἐπὶ τούτοις«.

Όμιλία έ.

1. Σαφῶς μὲν ἐν ταῖς τῶν ἀποστόλων γέγραπται Πράξεσιν, ὅτι οἱ ἀπόστολοι εἰσήεσαν πρῶτον εἰς τὴν τῶν Ἰονδαίων συναγωγὴν 10 καταγγέλλοντες αὐτοῖς, ὡς συγγενέσι διὰ τὸν ᾿Αβραὰμ καὶ Ἰσαὰκ καὶ Ἰακώβ, τῶν γεγραμμένων τὰ περὶ τῆς παρουσίας Ἰησοῦ Χριστοῦ. ὅτε δὲ ἐκείνων τὰ λεγόμενα μὴ δεκομένων ἔδει ἐτέρους εἰναι τοὺς ἀκροατὰς τῶν λεγομένων, τότε ἀπολογησάμενοι ἐκείνοις κατελίμπανον αὐτούς γέγραπται γὰρ ὅτι νύμιν ἔδει καταγγελθῆναι τὸν λόγον 15 τοῦ θεοῦ ἐπεὶ δὲ οὐκ ἀξίους κρίνετε ἑαυτούς, ἰδοὺ στρεφόμεθα εἰς τὰ ἔθνης. τοῦτο δὲ σαφῶς εἰρημένον ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν ἀποστόλων δυνάμει πολλαχοῦ καὶ τῶν προφητῶν λέλεκται καὶ γὰρ προηγουμένως μὲν λαλεῖ τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον διὰ τῶν προφητῶν τοῖς ἀπὸ τοῦ λαοῦ ἐκείνου, εἰ δέ ποτε μετὰ ἢ τὸ πολλὰ εἰρηκέναι οὐκ 148 20 ἠκούσθη, προφητεύει τὸν λόγον τὸν κηρυσσόμενον τοῖς ἔθνεσι.

Τοῦτο δὲ καὶ ἐπὶ τῆς ἀρχῆς τοῦ σήμερον ἀναγνώσματος γεγένηται, ἐπειδήπερ πρὸ μὲν [τοῦ] αὐτοῦ τοῖς ἀπὸ τοῦ Ἰσραὴλ λέγεται τὸ
εἰ καὶ πατέρα με καλέσεις, καὶ ἀπ' ἐμοῦ οὐκ ἀποστραφήση. πλὴν
ώς ἀθετεῖ γυνὴ εἰς τὸν συνόντα αὐτῆ, οὕτως ἠθέτησεν εἰς ἐμὲ ὁ οἶ25 κος Ἰσραήλ, λέγει κύριος«. καὶ ὅτε προηγουμένως ταῦτα εἴρηται τὰ
περὶ τοῦ Ἰσραὴλ καὶ ἤκουσαν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ »ὅτι ἡδίκησαν ἐν ταῖς
ὁδοῖς αὐτῶν καὶ ἐπελάθοντο θεοῦ ἀγίου αὐτῶν«, ἑξῆς [καὶ] τὸ πνεῦμα
τὸ ἄγιον μετατίθησι τὸν λόγον ἐφ' ἡμᾶς τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν καὶ
φησιν »ἐπιστράφητε, υἱοὶ ἐπιστρέφοντες, καὶ ἰάσομαι τὰ συντρίμματα

¹ Joh. 10, 16. — 8 ff. Vgl. Act. 13, 46. — 14 Act. 13, 46. — 23 Jerem. 3, 19. 20. — 26 Jerem. 3, 21.

¹ διδάσκων] + in commune populum suum H | 2 παντοκράτορα 9εδν] auch H (omnipotentem Deum) vgl. Huet Orig. II, 2, 2, 29 (Lo 22, 208) | 26 δτι Co LXX ην S | 27 και streicht Blass.

ύμῶν . ήμεις γάρ έσμεν οί πεπληρωμένοι συντριμμάτων, έχαστος είποι αν, εί και νου κεκαθάρισται και ζαται άπο των συντριμμάτων. » ήμεν γαρ και ήμεις άπειθεις, άνόητοι, πλανώμενοι, δουλεύοντες έπιθυμίαις καὶ ήδουαις πολλαίς καὶ ποικίλαις, ἐν κακία καὶ φθόνο διά-223 γοντες, στυγητοί, μισούντες άλλήλους. ὅτε δὲ ή χρηστότης | καὶ ή φιλανθρωπία ἐπεφάνη τοῦ σωτῆρος ἡμῶν θεοῦ, διὰ λουτροῦ παλιγγενεσίας ἐπέχεε τὸν ἔλεον αὐτοῦ ἐφ' ἡμᾶς«. καίτοιγε κάκεινο τὸ ἀποστολικον απαξ μνησθείς σαφέστερον πειράσομαι παραστήσαι. οὐ γὰρ εξοηκεν' ήμεν γάρ ποτε ανόητοι, απειθείς αλλά Παύλος, ο από-10 στολος, ὁ ἀπὸ τοῦ Ἰσραήλ, ὁ »κατὰ τὴν ἐν νόμο δικαιοσύνην γενόμενος ἄμεμπτος λέγει γήμεν γὰρ καὶ ήμετς ποτε (οἱ ἀπὸ τοῦ Ισοαήλ) άπειθεις, ανόητοι« άλλ ου μόνον οι από των εθνων ανόητοι ήσαν ούδε μόνοι οί από των έθνων απειθείς ούδε μόνοι έχεινοι άμαρτωλοί, και ήμεις δε οί τον νόμον δεδιδαγμένοι τοιούτοι ετυγχά-15 νομεν προ της παρουσίας του Χριστού. λέγεται ούν μετά τα ελρημένα τῷ Ἰσραήλ πρὸς ήμᾶς τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν »ἐπιστράφητε, νίοὶ ἐπιστρέφοντες, καὶ Ιάσομαι τὰ συντρίμματα ύμῶν«. 2. 'Αλλ' έρει τις' ταύτα είρηται πρός τὸν Ίσραήλ, σὸ δὲ αὐτὰ έλχεις έπὶ τούς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν. Θέλομεν παραστῆσαι ὅτι οὐ μετὰ 20 πολλά, άλλ' εὐθύς, ὅπου βούλεται πρὸς τὸν Ἰσραὴλ λέγειν τὰ περὶ έπιστροφής, προστίθησι το τοῦ Ἰσραήλ ὄνομα. Εξής γοῦν λέγεται. » έαν έπιστραφή Ἰσραήλ, λέγει χύριος, πρός με, καὶ ἐπιστραφήσεται· καὶ έὰν περιέλη τὰ βδελύγματα αὐτοῦ ἐκ τοῦ στόματος αὐτοῦ, καὶ ἀπὸ τοῦ προσώπου μου εὐλαβηθη, καὶ ὀμόση: ζη κύριος μετὰ ἀληθείας 25 καὶ ἐν κρίσει καὶ ἐν δικαιοσύνη, καὶ εὐλογήσουσιν ἐν αὐτῷ ἔθνη«. τὰ πρώτα τοίνυν εἴρηται πρὸς τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν· εἰτ' ἐπεὶ -ἐὰν τὸ

πλήρωμα τῶν ἐθνῶν εἰσέλθη, τότε πᾶς Ἰσραὴλ || σωθήσεται«, κατὰ 149
τὰ εἰρημένα παρὰ τῷ ἀποστόλῳ ἐν τῆ πρὸς Ῥωμαίους ἐπιστολῆ.
πρόσχες τίνα τρόπον ὁ μὲν θεὸς προτρέπει ἡμᾶς ἐπιστρέφοντας τε30 λείως ἐπιστρέφειν, ἐπαγγελλόμενος ὅτι ἐὰν »ἐπιστρέφοντες« ἐπιστρέψωμεν πρὸς αὐτόν, ἰάσεται ἡμῶν διὰ Ἰησοῦ Χριστοῦ »τὰ συντρίμ224 ματα« ἡμεῖς δὲ ἀποκρινόμενοι, οἱ μὴ μέλλοντες μηδὲ | βραδύνοντες

224 ματας ήμεζς δε αποκρινόμενοι, οἱ μή μέλλοντες μηδε | βραδύνοντες περί τῆς σωτηρίας ως έκεζνος ο΄ Ισραήλ, φαμέν »οΐδε ήμεζς ἐσόμεθά σοις. οἱ μὲν θεὸς εἰπεν »ἐπιστράφητε, νίοὶ ἐπιστρέφοντες, καὶ ἰάσο-

³ Vgl. Tit. 3, 3—6. — 7f. Vgl. Hom. 5, 4 (S. 34, 25). — **9** Vgl. Tit. 3, 3. — Vgl. Röm. 1, 1? — **10** Vgl. Phil. 3, 5. 6. — **11** Vgl. Tit. 3, 3. — **26** Vgl. Röm. 11, 25. 26.

⁶ τοῦ] + κυρίου καὶ $V \mid 10$ οὐ μετὰ Hu οὐ μετ' οὐ $S \mid εἰτ' ἐπεὶ ἐἀν lückenhaft w. e. sch. εἰτα (λέγει πυὸς τὸν Ἰσραήλ,) ἐπεὶ ἐὰν Blass εἰτ' ἐπειδὰν Lietzmann.$

μαι τὰ συντρίμματα ύμῶν« οἱ δὲ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν >δοῦλοι ἐσόμεθα ήμετς, οὐ πρότερον ὄντες νοοί, άλλὰ δαιμόνων ὄντες, άλλὰ δυνάμεων άντιχειμένων τυγχάνοντες. >ότε< γαο >διεμέριζεν ο υψιστος έθνη, έγενήθημεν ήμετς ού μερίς σου ούδε μετά τοῦ λαοῦ Ιαχώβ σχοί-Ε νισμα κληρονομίας σου, άλλα γεγόναμεν άλλων μερίδες όμως δέ ήμεις οί γενόμενοι ἄλλων ποτε μερίδες, σοῦ εἰπόντος ήμιν κεπιστράφητε, νίοι ἐπιστρέφοντες, και Ιάσομαι τὰ συντρίμματα ύμῶν ε άποκρινόμεθα· (> οίδε) ήμεις · τοῦτο γὰρ περιεμένομεν, τὴν κλησιν, μόνον. ούχ ώς έχεινοι έχλήθησαν και παρητήσαντο, ούτω και ήμεις καλούμενοι 10 παραιτούμεθα. Έχομεν γαρ έν ταίς τοῦ εὐαγγελίου παραβολαίς, ὅτι τινών κεκλημένων προηγουμένως ο μέν τις έλεγε γυναίκα έγημα, έχε με παρητημένον, ὁ δέ τις ζεύγη βοῶν ἦγόρασα πέντε, πορεύομαι δοχιμάσαι αὐτά, ἔχε με παρητημένον. οὐχ οὕτως οὐν ἡμεῖς, οί άπὸ τῶν ἐθνῶν, ἐκλήθημεν καὶ παραιτούμεθα. διὰ τί; περὶ ποιον 15 άγρὸν ενα καταγενώμεθα; περί ποίαν γυναϊκα σοφήν; άλλὰ περί τί άλλο άσχοληθώμεν;

Είρηκεν ούν ο θεος ήμιν εκπιστράφητε, υίοι επιστρέφοντες, καί lάσομαι τὰ συντρίμματα ύμῶν«· καὶ βλέποντες ξαυτῶν τὰ συντρίμματα και περί της ιάσεως επαγγελίαν, εὐθέως ήμεζς ἀποκρινόμεθα 20 και λέγομεν βίδου ήμετς εσόμεθά σοι, ότι συ κύριος ό θεός ήμων. ξπακούσαντες ούν και ειπόντες »ξσόμεθά σοι« μνημονεύωμεν, ότι ύπεσχόμεθα θεφ, λέγοντες αὐτφ τὸ κεσόμεθά σοι καὶ εἰπόντες αὐτῷ τὸ κὲσόμεθά σοι μηδενὸς ἄλλου γενώμεθα, μὴ πνεύματος όργης, μη πνεύματος λύπης, μη πνεύματος ἐπιθυμίας, μη τοῦ διαβόλου 25 γενώμεθα, μὴ τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ ἀλλὰ κληθέντες καὶ εἰπόντες. 224 > λδού ήμεις ἐσόμεθά σοι . δείξωμεν τοις ἔργοις, ὅτι | ἐπαγγειλάμενοι γενέσθαι αὐτοῦ, οὐδενὶ ἄλλφ ἢ αὐτῷ ξαυτοὺς ἀνεθήχαμεν. καὶ λέγομεν· » ὅτι σὰ χύριος ὁ θεὸς ἡμῶν εἶ«· οὐδένα [γὰρ θεὸν ἡμεῖς ὁμολο- 150 γουμεν (οὐ τὴν κοιλίαν ώς οἱ γαστρίμαργοι, »ών ὁ θεὸς ἡ κοιλία«*

2ff. Vgl. in Luc. Hom. 35 (Lo 5, 219 f.). — Vgl. Euseb. (Gh I, 327; das Fragment sieht fast aus, als wäre d. Name Euseb. nur ein Fehler für: Origenes): μη πρότερον δντες σοι, άλλὰ δαιμόνων μερίς. — 3 Vgl. Deut. 32, 8. 9. — 11 Vgl. Luk. 14, 18—20. — 15 Vgl. Sel. in Luc. (Lo 5, 241): δ δοκῶν εὐρηκέναι σοφίαν κτλ. - 21 ff. Vgl. Euseb. l. c.: φυλακτέον οὖν ξογοις τὴν τοῦ ἐσομένου σοι ὑπόσχεσιν, μηθενός άλλου γινόμενοι, είτα τὰ πρίν είδωλα δοπούντα μέν ημίν ύψηλά τε καί θαυμαστά, καλούμενα δε ψευδή εν βρεσι κατοικεί, ηγουν τους δαίμονας, του διαβόλου μηδεν καταλιπόντος τῆς κτήσεως [sic] ἀπροσκύνητον. — 25 Vgl. Matth. 25, 41? - 24 ff. Vgl. Kunze, Glaubensregel S. 44 Anm. - 29 Vgl. Phil. 3, 19.

8 διεμέριζεν Co διεμέριζες S | S σίδε | vgl. S. 31, 33 μερίδες σου Co | 15 άλλά] + καί Co | 19 καί] vielleicht ist την hinzuzufügen | 21 μνημονεύωμεν Co μνημονεύομεν $S \mid \mathbf{24}$ μὴ των τοῦ $S \mid \varkappa \dot{\nu} \rho \iota o \varsigma$] vgl. $S. 33, 6. 14 <math>\varkappa \bar{\epsilon} S \mid \mathbf{29} \dot{\delta}$] < Gh.

οὐ τὸ ἀργύριον ὡς οἱ φιλάργυροι, καὶ τὴν πλεονεξίαν, ἥτις ἐστὶν εἰδωλολατρία. οὐδὲ ἄλλο τι ἐκθεοῦμεν καὶ θεοποιοῦμεν, ὧν οἱ πολλοὶ θεοποιοῦσιν, ἀλλὰ ἡμῖν ὁ ἐπὶ πᾶσι θεός, >ὁ ἐπὶ πάντων, ὁ διὰ πάντων, ὁ ἐν πᾶσι θεός ἐστιν, καὶ ⟨ἐπεὶ⟩ ἡρτήμεθα τῆς ἀγάπης τῆς πρὸς τὸν θεόν (ἡ γὰρ ἀγάπη κολλᾶ ἡμᾶς τῷ θεῷ) λέγομεν >ἰδοὺ οἵδε ἡμεῖς ἐσόμεθά σοι, ὅτι σὰ κύριος ὁ θεὸς ἡμῶν«.

3. Είτα καταγνόντες τῶν προτέρων ἡμῶν κακῶν (ὅτε μεγάλα μεν ενομίζομεν και ύψηλα τα είδωλα, προσεκυνούμεν και θαυμαστά ένομίζομεν οίς έλατρεύομεν νυνί δε κατέγνωμεν ότι έκετνα πάντα 10 ψευδή ήν και ούδεν ετύγχανεν). λέγομεν επιστρέφοντες σύντως είς ψεύδος ήσαν οί βουνοίς, καὶ ήμεζε καταγνόντες τών προτέρων ύψηλου και του προτέρου θαυμασίου. και τάχα έαν φιλοτεχνόμεν. εύρησομεν την διαφοράν των έν τοις έθνεσι βουνών και όρέων, άτινα καταλιπόντες οἱ εἰπόντες· »ἰδοὺ οἱδε ἡμεῖς ἐσόμεθά σοι, ὅτι σὰ κύριος 15 ο θεὸς ήμῶν εἶε, κατηγοροῦσιν αὐτῶν ὡς ψευδῶν, καὶ τῶν βουνῶν και των όρέων. τίς οὐν ή διαφορά των έν τοῖς ἔθνεσιν όρέων και βουνών, ών κατεγνωκότες λέγομεν οδντως είς ψεύδος ήσαν οί βουνοί καὶ ή δύναμις τῶν ἀρέων«; τοῦτο λέγομεν ήμεις καταγνόντες τῶν προτέρου. τὰ προσχυνούμενα παρὰ τοῖς ἔθνεσι τὰ μὲν προσχυνείται 20 ώς θεοί, τὰ δὲ ώς ήρωες, ὁμολογοῦσι γὰρ καὶ αὐτοὶ περί τινων, (ότι ανθρωποι) πρότερον ήσαν και απεθεώθησαν. Ήρακλέα προσκυνούσιν ούχ ώς γεγεννημένον θεόν, άλλ' ώς έξ άνθρώπου είς θεύν μεταβληθέντα 'Ασκληπιον προσκυνούσιν ώς έξ άνθρώπων δι' άρετην είς θεὸν μεταβεβληχότα. ὅταν δὲ προσχυνῶσι τοὺς πατέρας τούτων 25 όνομαζομένους παρ' αὐτοις θεούς. προσχυνούσιν ούχ ώς μεταβαλόν-225 τας | έξ άνθρώπων είς θεούς, άλλ', ώς έχετνοι οἴονται, θεούς άρχηθεν οντας. Εσονται μεν ούν (οί) ἀρχηθεν μεν θεοί νομιζόμενοι τοις

1 Vgl. Eph. 5, 5. Vgl. in Eph. 5, 4. 5 (Cat. Cram. VI, 190 ff.): την πλεονεξίαν δὲ ήτοι ἀπλούστερον ἐχδειχτέον[!], η ὡς ἐν ἄλλοις παρεστήσαμεν την μοιχείαν ... ζητούμεν ἐχ τοῦ »ἢ πλεονέχτης, δς ἐστιν εἰδωλολάτρης» πότερον ἀνατρέπεται ἐχείνη ἡ ἐχδοχὴ, ἢ ἔτι δύναται χώραν ἔχειν. εὐρομεν δὴ πολλαχοῦ τῶν προσητῶν την εἰδωλολατρείαν πορνείαν ἀνομασμένην. ἐὰν δὲ πλεονέχτης ῷ, ὁ ὅθεν μὴ δεῖ περιποιῶν ἐαντῷ ἀργύριον, εἰδωλολατρία λέγεται ἡ πλεονεξία ιοἱονεί λατρενόντων τοῖς ἐγγεγραμμένοις εἰδώλοις ἐν τοῖς ἀργυρίοις) καὶ τὰ ἐν αὐτοῖς ἐντετυπωμένα εἴδωλα. οἰμαι δέ που καὶ τὴν φιλαργυρίαν εἰδωλολατρείαν ἀνομᾶσθαι παρὰ τῷ ἀποστόλφ. — 3 Vgl. Röm. 9, 5? — Vgl. Eph. 4, 6. Vgl. in Eph. 4, 6 (Cat. Cram. VI, 170, 4ff.): τὴν μὲν ὑπεροχὴν οἰόμεθα δηλοῦσθαι διὰ τὸ εἰπὶ πάντων» τὸ δὲ διαρχὲς [l. διέρχεσθαι vgl. Hier. Comm. zu Eph. 4, 6: transcurrit] πρὸς ἕκαστον ἐν τῷ εδιὰ πάντων» τὸ δὲ καὶ φθάνειν εἰν πᾶσι» τῆς δυνάμεώς ἐστι τοῦ θεοῦ.

10 έτύγχανε καί Gh | 21 δτι ἄνθρωποι vgl. S. 34, 2 δτι θνητοί Gh δτι Ru | πρότερον] + θνητοί Ru | 22 γεγεννημένον Lo γεγενημένον S | 24 μεταβεβηκότα S | 27 μέν] streicht Blass | οί Gh.

Origenes III.

έθνεσιν τὰ ὄψη καὶ 🤌 δύναμις τῶν ὑρέωνε, οἱ δὲ νομιζόμενοι πας' αύτοις νύν μεν είναι θεοί, πρότερον δ' ανθρωποι γεγονέναι, ούτοί Elow of Bouvole.

Έγνωκότες οὐν ἀμφότερα (τὰ) προσκυνούμενα τάγματά φασιν: 5 >οντως είς ψεύδος ήσαν οί βουνοί και ή δύναμες τών δρέων . οὐ γὰρ ύπολαμβάνουσιν οί αὐτοίς λατρεύοντες, ὅτι ψευδη ἐστι ταῦτα. διόπερ οιονται τούς χρησμούς και τας θεραπείας άληθινάς είναι θεραπείας. ούν δρώντες διαφοράν «πάσης δυνάμεως καὶ σημείων καὶ | τεράτων 151 ψεύδους έν πάση απάτη αδικίας τοις απολλυμένοις γινομένουν προς

- 10 πασαν δύναμιν σημείων και τεράτων άληθείας. α μεν γαρ εποίει Χριστός Ίησους, ταυτα ήν σημεία άληθείας, και προ αυτου δε ά έποιει Μωσης, δύναμις ην άληθείας. α δε εποίουν οι Αλγύπτιοι σημεία μεν ήν και τέρατα, (άλλά) ψεύδους. ούτως δε και ά εποίει Σίμων μετά τὸν Ἰησοῦν ὁ μάγος, ώστε ἀποπλανᾶν τὸ ἔθνος τῆς Σαμαρείας
- 15 καὶ νομίζεσθαι αὐτὸν είναι δύναμιν θεοῦ, καὶ αὐτὰ ἡν σημεία καὶ τέρατα ψεύδους. όταν οὖν καταγνώμεν ἐκείνων, λέγομεν οἱ κατεγνωχότες· »οντως είς ψεῦδος ήσαν οί βουνοί καὶ ή δύναμις τῶν ὀρέων«.
- 4. Είτα έπει ήμεις, οι από των εθνών, ίσμεν ότι τω «παραπτώματι τοῦ Ἰσραήλ οδον ελάβομεν σωτηρίας. και έκεινοι έξω είοιν έκ-20 βεβλημένοι, μέχοι τὸ πλήρωμα ήμῶν εἰσέλθη. ἴσμεν δὲ ὅτι ἐὰν «τὸ πλήρωμα των έθνων εἰσέλθη, μετὰ τοῦτο πᾶς Ἰσραήλ σωθήσεται. διὰ τοῦτό φαμεν πρώτον μέν τὸ νόντως είς ψεῦδος ήσαν οί βουνοί 225 ν καὶ ή δύναμις τῶν ἀρέων«, δεύτερον δὲ περὶ τοῦ Ἰσραήλ σωθη σομένου μετά τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν. «πλην διὰ χυρίου θεοῦ ήμῶν 25, ή σωτηρία του Ίσραήλα. Επεί δε άπαξ Εμνήσθημεν του άποστολικού ύητου λέγοντος ότι τῷ «παραπτώματι, ὁ παρέπεσεν ὁ Ἰσραήλ, ἡ σωτηρία γέγονε τοι: έθνεσιν, καὶ όταν «τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν είσελθη . Έξου μένοντος του Ισραήλ, μετά το είσερχόμενον πλήρωμα τουν έθνουν ετύτε πας Ισμαήλ σωθήσεται, φέρε τα κατά τους τόπους 30 τούτους άναπτύξωμεν. ην Ισραήλ σωζόμενος. Εξέπεσεν ο πολύς Ισοαήλ. άλλα »λετμμα κατ' εκλογήν χάριτος γέγονεν«, περί οδ λείμμα-
 - 4ff. Vgl. Euseb. l. c.: τὰ δὲ εἴδωλα δύναμιν δρέων καλεῖ, καὶ οἱ παρ' αὐτῶν άρα χρησμοί και θεραπείαι ψενόη και άπατηλά, και ούχ οία του Μωνσέως και των Αίγυπτίων τὰ τέρατα, και οὐθε οία του Χριστού τὰ του Σίμωνος κτλ. -8 Vgl. II Thess. 2, 10. — 11/12 Vgl. Exod. 7 u. S. — 13 Vgl. Act. 8, 9, 10. — 18 ff. Vgl. Röm. 11, 11. 25 Luk. 13, 28. — 25 Vgl. Hom. 5, 2 (S. 31, 7f.). — 26 ff. Vgl. Röm. 11, 11. 25. — **31** Vgl. Röm. 11, 5.
 - 4 tà Blass | quon Ru quon S | 5 ob Ru ror S | 6 abrote Blass abrà S | 7 χρησμούς + άληθινούς είναι χρησμούς Lietzmann | 10 άληθείας GhCo άληθούς S | 11 δὶ Blass μὶν S | 18 ἀλλὰ nach Lietzmann | 23 σωθησομένου Gh σωθησο-Hiror S.

τος μυστικώς εξυ Ήλίας λέλεκται εκατέλιπου ξμαυτῷ ξπτακισχιλίους ἄνδρας, οἵτινες οὐκ ἔκαμφαν γόνυ τἢ Βαάλς. καὶ ξριηνεύων περὶ τοῦ λείμματος τούτου ὁ ἀπόστολός φησιν εἄρ οὐν καὶ ἐν τῷ νῦν καιρῷ λείμμα κατ ἐκλογὴν χάριτος γέγονενς. οὐκοῦν Ἰσραὴλ κἂν δείμμα σωζόμενου, καταλειφθέντος τοῦ Ἰσραήλ. ταῦτα τὰ δύο τάγματα, εἰ δυνατὸς εἰ, μετάγαγέ μοι καὶ ἐπὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν. οὐ γὰρ εἰπεν ὅταν πάντα τὰ ἔθνη σωθἢ, τότε πᾶς Ἰσραὴλ σωθήσεται άλλ εὅταν τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν εἰσέλθη, τότε πᾶς Ἰσραὴλ σωθήσεται όἰν τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶνς. εἴ τις δύναται, τὸ λοιπὸν ισπερ εὐρεν τὸν Ἰσραὴλ σωζόμενον μετὰ τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν, διαβὰς τῷ λόγφ κατανοησάτω, πότε επάντες δουλεύσουσιν κατὰ τὰ ἐν τῷ Σοφονίς εἰρημένα ετῷ θεῷ ὑπὸ ζυγὸν ἕνα καὶ ἐκ περάτων Αἰθιοπίας οἴσουσιν θυσίας αὐτῷς. ὅτε, ὡς ἐν ἑξηκοστῷ ἑβδόμφ λέλεκται Ψαλμῷ.

15 » Αlθιοπία προφθάσει χείρα αὐτῆς τῷ θεῷ«, καὶ ταῖς βασιλείαις 152 »τῆς γῆς« προστάσσει ὁ λόγος λέγων »ἄσατε τῷ κυρίῳ, ψάλατε τῷ

θεῷ Ἰαχώβε.

5. Οὐκοῦν λέγομεν ήμετς Ι οἱ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν περὶ μὲν ἑαυτῶν. 226r μετανοούντες έπλ τοις ψευδέσιν α ενομίζομεν είναι άληθη: »ουτως 20 είς ψεῦδος ήσαν οἱ βουνοὶ καὶ ή δύναμις τῶν ὀρέων κ. περὶ δὲ τοῦ μεθ' ήμας σωθησομένου Ισραήλ »πλην δια χυρίου θεου ήμων ή σωτηρία του οἴκου Ἰσραήλ«. είτα έξομολογούμενοι περὶ τῶν άμαρτημάτων, έν οίς και οί πατέρες ήμων γεγόνασιν και ήμεις αὐτοί είδωλολατρούντες, φαμέν »ή δε αλοχύνη κατηνάλωσεν τους μόχθους των 25 πατέρων ήμων από νεότητος αὐτων, τὰ πρόβατα αὐτων καὶ τοὺς βόας αὐτῶν, τοὺς υίοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν«. »ή αἰσχύνη κατηνάλωσεν τους μόχθους των πατέρων ήμων«, καὶ τάδε τὰ είρημένα. οὐκοῦν εὶ μέλλει καταναλίσκεσθαι ὁ μοχθηρὸς μόχθος καὶ τὸ ψευδές ἔργον τῶν πατέρων, αλοχύνην δεί γενέσθαι πρίν γάρ αλοχύνης 30 ου γκαταναλίσκεται ο μόχθος των πατέρων ήμων καὶ τὰ έπιφερόμενα. διὰ τοῦτο κατανοήσωμεν άμαρτανόντων διαφοράς. εἰσίν άμαρτάνοντες καὶ οὐκ αισχυνόμενοι οὐδε αιδούμενοι έπὶ τατς άμαρ-

1 Vgl. Röm. 11, 2. — Röm. 11, 4 (I Kön. 19, 18). — **3** Röm. 11, 5. — **7** Röm. 11, 26. — **10 ff.** Vgl. c. Cels. 8, 72 (Orig. II, 290, 1 ff.): δ δυνάμενος δ' εἰς ταῦτα δλα μὲν κατανοήσας τὴν σαφήνειαν τῆς προφητείας παραστησάτω . . . καὶ κατανοησάτω, τὶ τὸ εἐπικαλεῖσθαι πάντας τὸ ὄνομα κυρίου, τοῦ δουλεύειν αὐτῷ ὑπὸ ζυγὸν ἕνα«. — **12** Vgl. Zephan. 3, 9. — **15 ff.** Psal. 67, 32. 33.

4 καν] και Gh Blass | 9 τις] Ι. πας ? | 12 δουλεύσουσιν (Gh) Co δουλεύουσιν S | 13 περάτων] vielleicht ist nach c. Cels. 8, 72 (Orig. II, 289, 21) ποταμών hinzuzufügen | 14 ξζ΄ S | 17 Ἰακώβ] < LXX | 26 αὐτῶν ¹] + και Gh | 28-S. 36, 10 Hierzu Fragm. 10 in C: Εἰ- Σιών | 28 μοχθηρὸς] ἄτοπος C | 29 ψευδὲς C ψεῦδος S.

3*

τίαις αὐτῶν οὐδὲ ἐρυθριῶντες. τοιοῦτοί είσιν οί κάπηλγηκότες καὶ έαυτούς παραδόντες πάση άσελγεία και πάση άκαθαρσία. βλέπεις γάρ τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τίνα τρόπον ὡς ἀριστείας ἔσθ' ὅτε καταλέγουσιν τὰς πορνείας καὶ τὰς μοιχείας ἑαυτῶν, οὐδὲ αίδούμενοι 5 όμολογείν τὰ τοιαῦτα πεποιηχέναι, και οὐ λέγουσιν αὐτὰ άμαρτήματα. όσον ούχ αλσχύνονται, ούχ άναλλσχονται αύτῶν οἱ μόγθοι. ούχ αναλίσκεται αὐτῶν τὰ άμαρτήματα. ἀρχή ἀγαθῶν ἐστιν τὸ alσχυνθήναι τινα α ούχ ήσχύνετο. δια τουτο έγω ού κατάραν νομίζω 226 τοις προφήταις λέγεσθαι έν τῷ ναίσχυνθήτωσαν καὶ ἐντραπήτω σαν 10 πάντες οἱ μισοῦντες Σιώνε. εὐχεται γὰρ τοὺς ἀναισθήτους ⟨τῶν⟩ τῆς αλοχύνης έργων ελς συναλοθησιν έρχεσθαι, ໃνα αλοχυνθέντες δυνηθώσιν

άναλώσαι τοὺς μόγθους καὶ τὰ άμαρτήματα αὐτῶν.

6. Τὰ δὲ ἄλογα τῶν πατέρων κινήματα »πρόβατα« εἰπεν καὶ »μόσχους«. οὐ γὰρ πάντα τὰ ἄλογα ἐπαινετά· ἀλλ' ἔστιν ἄλογά τινα 15 ψεχτά, ώσπερ τὰ πρόβατα τῶν πατέρων τῶν ἡμαρτηχότων ἔστιν δέ τινα ἄλογα ἐπαινετά, οἰον τὰ ἐμὰ πρόβατα τῆς φωνῆς μου άπούουσινε. πρόβατα ήν παὶ ταῦτα, οἰς ἀνάλογον ἔχομεν τὸν λόγον. Εγοντες τον ποιμένα τον καλον έν ταις ψυχαις ήμων. Επάν γάρ λέγη ὁ σωτής κεγώ είμι ὁ ποιμήν ὁ καλός οὐκ ἀκούω μόνον κα-

20 θολιχώς, ώς πάντες ἀχούουσιν, ὅτι ποιμήν ἐστιν τών πιστευόν των 153 (καὶ τοῦτο μὲν γὰρ καὶ ὑγιὲς καὶ ἀληθές), ἀλλὰ καὶ ἐν τῷ ἐμῷ ψυχῷ οφείλω έχειν ένδον μου τον Χριστόν, ένδον μου τον παλον ποιμένα. ποιμαίνοντα τὰ ἐν ἐμοὶ ἄλογα κινήματα. ἵνα μηκέτι ἐπὶ τὴν νομὴν ώ: έτυχεν εξέρχηται, άλλ' άγόμενα ύπο του ποιμένος ταυτα τα άλλότριά 25 ποτε τυγχάνοντα αὐτοῦ ἴδια γένηται αὐτοῦ. διὰ τοῦτο νῦν, ἐὰν ποιμήν

ή εν εμοί, ἄρχει μου τῶν αΙσθήσεων οὐκέτι εΙσίν ὑπὸ νοῦν ἀλλότριον. η ύπο Φαραώ, η ύπο Ναβουχοδονόσορ, άλλα ύπο τον καλόν ποιμένα.

7. Η αλοχύνης οὐν κατηνάλωσεν τοὺς μόχθους τῶν πατέρων ήμων από νεότητος αὐτων, τὰ πρόβατα αὐτων καὶ τοὺς βύας αὐτων«.

1 Vgl. Eph. 4, 19. Vgl. in Eph. 4, 19 (Cat. Cram. VI, 175, 22 ff.: El de 9éhoyer νοήσαι τὸ «οίτινες ἀπηλγηκότες ξαντούς παρέδωκαν τῆ ἀσελγεία», συγκρίνομεν τους δυσσυνειδητούντας και βασανίζομένους έπι τῷ συνεγνωκέναι τι ξαυτοίς φαύλον τοίς μετά πάσης άδείας πολλαπλασίονα πταίουσιν. - 9 Psal. 128, 5. -16 Joh. 10, 27. — 19 Joh. 10, 11. 14. — 21 ff. Vgl. Philo de sacr. Abelis et Caini Ι, 170 Μ: τότε και γίνεται ποιμήν προβάτων, των κατά ψυχήν άλόγων δυνάμεων ήνίοχός τε καί κυβερνήτης, ούκ έῶν αὐτὰς ἀτάκτως φέρεσθαι καὶ πλημμελῶς δίχα ἐπιστάτου και ήγεμόνος κτλ.

10 τῶν Gh | 18 πρόβατα] + τῶν πατέρων Gh | 18-S. 38, 6 Hierzu Fragm. 11 in C: Πρόβατα-Χριστός | 15 των πατέρων] < Gh (vgl. Z. 13) | 19 λέγη Gh λέγει S 28 ποιμαίνοντα V ποιμένοντα S | 25 γένηται Ηυ γενέσθαι S | 26 αἰσθήσεων] + καί Gh | 27 Ναβουχοδονόσος V Ναβουχοδονόσως S (vgl. Index).

έστι (τι) εν ημίν γεωργούν ημάς, ήτοι δε κακώς γεωργούν, είγε δεί λέγειν τὸ κακῶς ἐπὶ τοῦ γεωργοῦντος, ἢ καλῶς γεωργοῦν[τος]. εἰ μέν οὖν κακῶς γεωργεί, μόχθος ἐστὶ τῶν πατέρων καταναλισκόμενος ύπο της αισχύνης αὐτῶν εί δε καλῶς γεωργεί, οὐκ ἔστι τῶν πατέ-5 ρων μόχθος. άλλα μόχθος έστιν άφ' ών τα πρωτότοπα άναφέρεται έπὶ τοῦ θυσιαστηρίου τοῦ θεοῦ. >τοὺς υίοὺς αὐτῶν καὶ τὰς θυγατέρας αὐτῶν « λέγουσιν οὖτοι. τίνων »αὐτῶν « ἢ »τῶν πατέρων « 227 (οί) υίοι άνα λίσκονται ύπὸ τῆς αισχύνης αὐτῶν και αι θυγατέρες; πολλάχις εἴπομεν τὰ τῆς ψυχῆς γεννήματα, ὅτι τὰ νοήματα μέν εἰσιν 10 νίοι. τὰ δὲ ἔργα καὶ αἱ πράξεις αἱ διὰ τοῦ σώματος θυγατέρες. ἐπεὶ οὖν ἐστί τινα νοήματα μοχθηρά, ὁπολα ἐνόησαν οἱ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν, έστιν δε καὶ έργα μοχθηρά, διὰ τοῦτο υίοὶ καὶ θυγατέρες ἀναλίσκονται ύπο τῶν πεποιηκότων, ἐὰν αλοχύνη αὐτοῖς ἐγγένηται περὶ τῶν ἡμαρτημένων. ήμας δε (μή) είη ποιείν υίους και θυγατέρας δεομένους 15 ἀναλώσεως τῆς ἀπὸ τῆς αἰσχύνης.

8. Μετά ταῦτα λέγουσιν οὖτοι οἱ ἐξομολογούμενοι τὸ ϶ἐκοιμήθημεν έν τη αλογύνη ήμων« καὶ μετὰ τοῦτό φασιν »καὶ ἐπεκάλυψεν« φησίν »ήμας ή ατιμία ήμουν«. περί του καλύμματος πολλάκις ήμιν εἴρηται τοῦ ἐπιχειμένου τῷ προσώπω τῶν μὴ ἐπιστρεφόντων πρὸς 20 χύριον. δι' ο κάλυμμα ελάν αναγινώσκηται Μωσης«, ο άμαρτωλος οὐ νοεξ αὐτόν " »κάλυμμα« γὰρ »είς τὴν καρδίαν αὐτοῦ κεζ(ται)«. δι' ο̈ κάλυμμα, ἐὰν ἀναγινώσκηται ἡ παλαιὰ διαθήκη, οὐ συνήσει ὁ ἀκούων. δι ο κάλυμμα καί το εὐαγγέλιον τοῖς ἀπολλυμένοις ἐστὶ κεκαλυμμένον. Ελέγομεν τοίνυν περί του καλύμματος ότι ή αλοχύνη έστι τὸ 25 πάλυμμα. δσον γαρ έχομεν »τα έργα της αισχύνης«, δήλον ότι έχομεν τὸ κάλυμμα κατὰ τὸ είρημένον που έν τεσσαρακοστῷ καὶ τρίτφ Ψαλμώ· »καὶ ή αισχύνη τοῦ προσώπου μου ἐκάλυψέν με«. παρεθέμην ότι ὁ μὴ ἔχων αἰσχύνης ἔργα οὐκ ἔχει κάλυμμα· ὁποῖος ἡν || ὁ Παῦλος 154

5 Gen. 4, 4? Num. 18, 17. Deut. 15, 19? — 17 Vgl. in Job. Tom. 20, 32 (Br 2, 83, 16f.). — 18 Vgl. de princ. 1, 2 (Lo 21, 29): Donec enim quis non se converterit ad intelligentiam spiritualem, est positum velamen super cor ejus Si autem convertamus nos ad Dominum, ubi est et verbum Dei, et ubi Spiritus sanctus revelat scientiam spiritualem: tunc auferetur velamen, et tunc revelata facie in Scripturis sanctis gloriam Domini speculabimur, u. 5. — 19 Vgl. II Kor. 3, 16. 15. - 20 f. Vgl. II Kor. 3, 15. - 23 II Kor. 4, 3. - 25 Vgl. II Kor. 4, 2 (cod. K). - 27 Psal. 43, 16.

1 έστι τι C έστιν S | 2 ή GhCo ή S | γεωργούν Gh | 5 μόχθος 2] μόσχος C tirwr αὐτῶν ἢ Co τινῶν αὐτῶν ἡ S τίνων αὐτῶν οἱ V | S ὑπό Gh ἀπό S | 14 ήμας δε μή είη ποιείν Gh (nach C: ήμιν δε μή γένοιντο) ήμας δε απείη ποιείν Co 18 φησίν] vgl. S. 38, 6 | 18-S. 38, 12 Hierzu Fragm. 12 in C: Τίνας - ἡηθέν | 20 ἀναγινώσκεται S* ἀναγινώσκηται S¹ | 21 κεῖται VCo | 22 συνήσει Lo συνίσει S | 26 μ' και γ' S.

λέγων γήμεις δε πάντες άνακεκαλυμμένω προσώπω την δόξαν κυρίου κατοπτριζόμεθα«. Παύλος οὐν ἀνακεκαλυμμένον έγει τὸ πρόσωπον: οὐ γὰρ ἔχει αλοχύνης ἔργα. ὁ μὴ ώς Παῦλος ὢν κεκαλυμμένον ἔγει τὸ πρόσωπον. ώς οὐν ἐκεῖ »ή αἰσχύνη τοῦ προσώπου μου ἐκάλυψέν 5 με είρηται έν τεσσαρακοστώ και τρίτω Ψαλμώ, τον αὐτον τρόπον 227 εξοηται ενθάδε εκάλυψεν εφησίνε ήμας ή ατιμία ήμωνε. | οσον ατιμίας ἔργα ξργαζόμεθα, χάλυμμα ἔχομεν ἐπὶ τὴν χαρδίαν ἡμῶν χείμενον. εί θέλομεν το χάλυμμα το από της ατιμίας αποθέσθαι, έπὶ τὰ της τιμης ἔργα καταντήσωμεν καὶ νοήσωμεν ἐκεῖνο τὸ ὑπὸ τοῦ σω-10 τῆρος ελοημένον γίνα πάντες τιμώσι τὸν υίὸν καθώς τιμώσι τὸν πατέρα«, νοήσωμεν και τὸ παρὰ τῷ ἀποστόλω είρημένον »διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου τὸν θεὸν ἀτιμάζεις«. ὁ δίκαιος »ώς τιμᾶ τὸν πατέρα τιμα του υίου. ή ατιμία, όταν ατιμάζω του υίου (αὐτή καθ' ην ατιμάζω τον πατέρα η τον υίον), επικάλυμμα γίνεται του προσ-15 ώπου μου, και λέγω νκαι Επεκάλυψεν ήμας ή ατιμία. δια τουτο νοήσαντες τὸ κάλυμμα τὸ ἐπικείμενον ἀπὸ τῶν τῆς αλογύνης ἔργων. άπὸ τῶν τῆς ἀτιμίας πράξεων, περιελώμεθα τὸ κάλυμμα. ἐφ' ἡμῖν έστιν περιαιρεθήναι τὸ κάλυμμα, οὐδενὸς ἄλλου ἐστίν. κήνίκα γὰρ -ἐπέστρεφεν πρός χύριον Μωσής, περιηρεῖτο τὸ χάλυμμα. ὁρᾶς ώς 20 Μωσης ποτε λαμβάνεται και έπι του λαού; όσον ούκ επέστρεφεν πρὸς χύριον σύμβολον ὢν τοῦ λαοῦ τοῦ μὴ ἐπιστρέφοντος πρὸς χύοιον, κάλυμμα είχεν επικείμενον αὐτοῦ τῷ προσώπῳ. ὅτε δὲ ἐπέστρεφε πρός πύριον σύμβολον γινόμενος τῶν ἐπιστρεφόντων πρός πύριον. τότε »περιηρείτο τὸ κάλυμμα«. καὶ ούχ οἱον ὁ θεὸς αὐτῷ ἐκέλευεν· 25 περίθου τὸ κάλυμμα (οὐ γὰρ εἶπεν ὁ κύριος πρὸς Μωσῆν περίθου τὸ κάλυμμα), άλλ Ιδών Μωσης, ὅτι οὐ δύναται ὁ λαὸς Ιδείν τὴν δόξαν αὐτοῦ, τότε ἐπετίθει »τὸ κάλυμμα ἐπὶ τὸ πρόσωπον«, καὶ οὐ

περιέμενεν θεὸν λέγοντα· περιελοῦ τὸ κάλυμμα, -ἡνίκα ἃν ἐπέστρεφεν πρὸς κύριον«.

9. Τοῦτο οὖν γέγραπται, ἵνα καὶ σύ, τὸ κάλυμμα ἐπιτιθείς σου τῷ προσώπῳ διὰ τῶν τῆς ἀτιμίας καὶ τῶν τῆς αἰσχύνης ἔργων.

αὐτὸς ἐργάση καὶ τὸ περιαιρεθῆναι τὸ κάλυμμα. ἐὰν ἐπιστρέψης πρὸς 228^τ κύριον, τότε περιαιρεῖς τὸ κάλυμμα, καὶ οὐκέτι ἐρεῖς τὸ »ἐπεκάλυψεν ἡμᾶς ἡ ἀτιμία ἡμῶν«. οἱον ὀργὴ ἐπικειμένη τῆ ψυχῆ ἡμῶν κατά

1 II Kor. 3, 18. — 4 Psal. 43, 16. — 10 Joh. 5, 23. — 11 Röm. 2, 23. — 12 Vgl. Joh. 5, 23. — 18. 24. 26. 27 Vgl. Exod. 34, 34. 35 u. II Kor. 3, 13. 16. — 28ff. Vgl. II Kor. 3, 16.

3 ὧν κεκαλυμμένον] ἀνακεκαλυμμένον $S \mid \mathbf{5} \mid \boldsymbol{\mu}'$ και $\boldsymbol{\gamma}' \mid \mathbf{5} \mid \mathbf{13} \mid \mathbf{3} \mid \mathbf{13} \mid \mathbf{7} \mid \mathbf$

τινος ἐπίχειται κάλυμμα ἡμῶν ἐπὶ τὸ πρόσωπον. διὰ τοῦτο εὶ θέλομεν προσευχόμενοι εἰπεῖν εἰσημειώθη ἐφ' ἡμᾶς τὸ φῶς τοῦ προσωπου σου, κύριες, περιαιρῶμεν τὸ κάλυμμα καὶ ποιήσωμεν τὸ ἀποστολικὸν ἐκεῖνο || τὸ εβούλομαι οὖν προσεύχεσθαι τοὺς ἄνδρας ἐν 155 παντὶ τόπῳ ἐπαίροντας ὁσίους χεῖρας χωρὶς ὀργῆς καὶ διαλογισμῶνς. ἐὰν περιέλωμεν τὴν ὀργήν, περιείλομεν τὸ κάλυμμα, ἐὰν τὰ πάθη πάντα. ὅσον δὲ ταῦτά ἐστιν ἐν τῷ νῷ ἡμῶν, ἐν τῷ λογισμῷ ἡμῶν, ἐπίκειται τῷ ἔνδον προσώπῳ, ⟨τῷ⟩ ἡγεμονικῷ ἡμῶν, τὸ κάλυμμα καὶ ἡ ἀτιμία, τοῦ μὴ βλέπειν ἡμᾶς τὴν δόξαν τοῦ θεοῦ λάμπουσαν, οὐκ τὸ κάλυμμα ἀπὸ τῆς κακίας ἐπιτιθέντες τῷ ἡγεμονικῷ.

10. • Διότι εναντίον του θεου ήμων ήμαρτομεν ήμετς και οί πατέρες ήμουνε. είθε και ήμεις λέγωμεν, ώς οδτοι κατά την προσωποποιίαν τοῦ προφήτου, ήμαρτομεν. οὐ ταὐτόν ἐστιν τὸ »ήμαρ-15 τομεν« τῷ ἀμαρτάνομεν ὁ μὲν γὰρ ἔτι ἐν ἁμαρτία ὂν μὴ λεγέτω ήμαρτομεν. ὁ δὲ προαμαρτήσας, ἀχριβῶς δὲ μετανοήσας λεγέτω ήμαρτομεν, ώς και εν τῷ Δανιήλ γέγραπται εξομολόγησις τῶν μηκέτι άμαρτανόντων λεγόντων »ήμάρτομεν, ήνομήσαμεν«, καλ έν Ψαλμοίς. υμή μνησθης ήμων ανομιών αρχαίων φησίν ο προφήτης. και ήμεις 20 ούν έξομολογησώμεθα τὰς άμαρτίας, είθε μὴ χθιζάς, είθε μὴ τρι(θ)ημερινάς, άλλ' είθε έξομολογούμενοι έξομολογησώμεθα περί άμαρτημάτων προ πεντεχαίδεκα έτων γεγενημένων, τῷ μηκέτι άμαρτίαν ἔχειν μετ' έχεινα έπὶ πεντεχαίδεχα έτη. εί δὲ χθὲς ημάρτομεν, ουπο άξιόπιστοί έσμεν έξομολογούμενοι περί των αμαρτημάτων ήμων ούδε 228 γώραν | έχει ἀπαλειφ(θ) ηναι τὰ άμαρτήματα ήμῶν ταῦτα. »διότι ήμάρτομεν ήμεις και οι πατέρες ήμων από νεότητος ήμων έως της ήμέφας ταύτης. Εκείνα μεν άλλως λελέχθω είς διδασκαλίαν την περί τρόπου άριστου έξομολογήσεως ταῦτα δέ έστιν κατηγορία τοῦ έκ πολλου άμαρτάνειν. «άπὸ νεότητος« φησίν »ξως της ήμέρας ταύτης. 30 καὶ οὐχ ὑπηκούσαμεν τῆς φωνῆς κυρίου τοῦ θεοῦ ἡμῶν« ἡμάρτομεν, καὶ ούχ υπηκούσαμεν έως του παρόντος. είτα ἐπιστρέψαντες καὶ άψχην έχοντες επιστυοφής λέγουσιν τὸ - ήμάψτομεν, καὶ οὐχ ύπηκούσαμεν. οὐδὲ γὰρ ἄμα τῷ θέλειν ὑπακοῦσαι ήδη εὐθέως ὑπακούομεν. και γαρ έτι χρόνου δεί, ώσπερ έπι τών τραυμάτων πρός την ιασιν.

2 Psal. 4, 7. — 4 I Tim. 2, 8. — 18 Dan. 9, 5 9'. — 19 Psal. 78, 8.

5 χείρας V Co χώρας S | 6 περιείλομεν] περιείλωμεν S; der Satz scheint lückenhaft | 8 τ $\tilde{\varphi}$ Blass Koetschau | 10 αὐτοῦ Diels αἰτοῦ S | 12 ἡμάρτομεν Gh Co ἡμάρτομεν S | 13/14 προσωποποιείαν S | 20 τριθημερινάς Blass | 28 οὖπω Gh Co οὖπω S οὖτω V | 25 ἀπαλειφθῆναι Gh vgl. Index | 34 ἔτι χρόνου] ἐπιχρόνου S.

ούτως καὶ ἐπὶ τῆς ἐπιστροφῆς, πρὸς τὸ τελείως καὶ καθαρῶς ἐπι-

στρέφαι πρός του θεόν.

11. Έπὶ τούτοις περὶ τοῦ Ἰσραὴλ λέγει ὁ θεός • ἐὰν ἐπιστραφῆ Ἰσραὴλ πρός με, λέγει πύριος, και έπιστραφήσεται τουτέστιν, (έαν) τελείως 5 έπιστρέψη, καὶ ἐπιστραφήσεται ἐπιστροφή, (οὐκ ἐὰν) οἱονεὶ ἄρξηται έπιστρέφειν. είτα φησι ναι έαν περιέλη τα βδελύγματα [αὐτοῦ ἐχ 156 τοῦ στόματος αὐτοῦ, καὶ ἀπὸ προσώπου μου εὐλαβηθη, καὶ ὁμόση: ζη χύριος εν άληθεία και εν κρίσει και εν δικαιοσύνη, και εύλογήσουσιν εν αὐτῷ Εθνης. Εὰν τάδε ποιήσωσιν, εὐλογήσου(σιν) εν αὐτῷ 10 έθνης. τίνα δε τάδε ποιήσωσιν, ίνα εθλογήσωσιν έν αθτῷ ἔθνη; » έαν περιέλη τα βδελύγματα αὐτοῦ έz τοῦ στόματος αὐτοῦ«. τί δὲ τὸ περιελείν τὰ βδελύγματα ἐκ τοῦ στόματοςς; ὅσα κακῶς λέγομεν. βδελύγματά είσιν εν τῷ στόματι ήμῶν. περιέλωμεν τοίνυν τὰ βόελύγματα έχ τοῦ στόματος ήμῶν, περιαιροῦντες χαταλαλιάς, λόγους 15 ματαίους, άργους λόγους και μέλλοντας ήμας ποιείν έγκαλείσθαι εν ήμερα πρίσεως: Επ γαρ των λόγων σου διπαιωθήση, παὶ έπ των λόγων 229 τ σου καταδικασθήσης. είπερ οὐν θέλομεν ἀπαντῆσαι ήμιν τὸ καί εύλογήσουσιν έν αὐτῷ ἔθνη, καὶ έν αὐτῷ αἰνέσουσιν τῷ θεῷ ἐν Ἱερουσαλήμε, ποιήσωμεν τὰ ἀπ' ἀρχης ελρημένα. ποτον δε πρώτον; περι-20 ελείν »τα βδελύγματα έχ του στόματος ήμων. Εξής έστιν και το » από του προσώπου μου εύλαβηθήση«. δεύτερον τουτο ποιήσωμεν, ούχ άπλως. ενα εύλαβηθωμεν τάχα γάρ έστιν εύλάβεια γινομένη, ούχ

άπο προσώπου δε του θεου. οι γουν ούκ επιστημόνως φοβούμενοι. προτιθέμενοι δε φοβεισθαι, ούε από προσώπου του θεου εύλαβουν-25 ται δουι δὲ μετ' ἐπιστήμης εὐλαβοῦνται, τῷ ἀεὶ βλέπειν καὶ ἀναζωγραφείν ξαυτοίς τὸ πρόσωπον τοῦ θεοῦ γινόμενον ἐπὶ τοὺς ποιοῦντας τὰ κακά, τοῦ έξολοθρευθήναι ἐκ γῆς τὸ μνημόσυνον αὐτῶν.

ούτοι είσιν οι άπο προσώπου τοῦ θεοῦ εὐλαβούμενοι.

12. * Έὰν περιέλη τὰ βδελύγματα (αὐτοῦ) ἀπὸ τοῦ στόματος αὐτοῦ. 30 καὶ ἀπὸ τοῦ προσώπου μου εὐλαβηθῆ. καὶ ὁμόση: ζῷ κύριος ἐν ἀληθεία και εν κρίσει και εν δικαιοσύνη . Ιδωμεν ήμετς έαυτους οί όμνύοντες, τίνα τρόπον ούε εν ερίσει όμνύομεν άλλ' άερίτως, ώστε γενέσθαι ήμων τους δραους έθει μάλλον ή αρίσει. συναρααζόμεθα γούν, καὶ τούτο ελέγχων ὁ λόγος φησίν »καὶ εὰν ὁμόση. ζῆ κύριος 35 εν άληθεία και εν κρίσει και εν δικαιοσύνης. οιδαμεν εν τῷ εὐαγγε-

4 ff. Vgl. Olymp. (Gh I, 338): ἐὰν ἐπὶ βλης καρδίας μετανοήση. — 14 Vgl. 1 Petr. 2, 1. — 15 Matth. 12, 36, 37. — 26 Vgl. Psal. 33, 17.

4 ἐἀν Co | 5 οὐκ ἐἀν Blass | 9 εὐλογήσουσιν Hu | 21-27 Hierzu Fragm. 13 in C: Καλώς — αὐτων | 26 πρόσωπρον S | 29 αὐτοῦ Co | 31 ἴδωμεν] οίδα μὲν [sic] Hu | 35-S. 41, 19 Hierzu Fragm. 14 in C: Hως-έθνη.

151 /

λίο εξοημένον ύπὸ τοῦ χυρίου πρὸς τοὺς μαθητάς κέγὰ δε λέγο ύμιν μη ομόσαι όλως , ίδωμεν δε και τούτο το όητον και εάν διδο θεός, συνεξετασθήσεται τὰ άμφότερα, τάχα γὰρ πρώτον δεὶ όμόσαι »έν άληθεία και έν κρίσει και έν δικαιοσύνη». Ινα μετά τουτο προ-5 κόψας τις άξιος γένηται του μή όμνύειν όλως, άλλ' έγειν »ναί« μή δεόμενον (μαρτύρων) τοῦ είναι τοῦτο, καὶ ἔχειν αὐτὸν >οὖς μὴ δεόμενον μαρτύρων του είναι αὐτὸ | άληθῶς >ους. >αὰ ὁμόσης οὐν 157 » ζη χύριος εν άληθεία«. εν τῷ όμνύοντι πρῶτον ζητῷ τὸ μὴ ψεῦδος,

229 άλλὰ τὸ άλη θές. Ίνα μετὰ άληθείας όμόση ήμετς δὲ οἱ τάλανες καὶ 10 έπιορχούμεν. άλλ' έστω γμετά άληθείας«, οὐδὲ (ούτως) καλώς όρχος γίνεται, άλλ' εν πρίσει«. δεδόσθω γάρ, ἔθει όμνύω (οὐπ όμνύω) εν πρίσεις. εl δέοι παραλαμβάνειν εlς τον τοιούτον όρπον τον θεον τον τοῦ παντός. (καὶ) τὸν Χριστὸν αὐτοῦ ἐπὶ τόδε τὸ πράγμα, πηλίκον δεί είναι τὸ πράγμα, ενα γόνατα θῶ καὶ όμόσω; πρὸς τὴν ἀπιστίαν 15 γενομένην εν τισιν περί τοῦ λόγου μου θεραπεύων τοῦτο ποιήσαιμί

ποτε. εί δε ώς ετυχεν, εί ουτως όμνυοιμι. άμάρτοιμι άν.

» Εαν« ούν » ομόση (ζη) κύριος μετά άληθείας και εν κρίσει« μη ακρίτως »καὶ εν δικαιοσύνη« μη άδικως. »καὶ εὐλογήσουσιν εν αὐτῷ έθνη . ήνωσεν άμφότερα, τους από των έθνων και τον Ισραήλ. 20 είπεν περί τῶν ἐθνῶν, είπεν καὶ περί τοῦ Ἰσραήλ. 13. ἐπιφέρει γκαὶ εὐλογήσουσιν ἐν αὐτῷ ἔθνη, καὶ ἐν αὐτῷ αἰνέσουσιν τῷ θεῷ ἐν Γερουσαλήμι ότι τάδε λέγει αύριος τοις ανδράσιν Ιούδα καὶ τοις κατοικούσιν Ίερουσαλήμε. εξρηκεν τοις άπο των έθνων, εξρηκεν καὶ τοις από τοῦ Ἰσραήλ, λέγει τοις από τοῦ Ἰούδα. μέμνημαι τοῦν 25 πρώην εξοημένων περί του Ιούδα και των κατοικούντων έν Ιερουσαλημ τροπολογιών. κατοικούμεν γαρ ήμεις, έαν ο θεος διδώ, έν τη Γερουσαλήμ. Επεί δπου ο θησαυρός, Εχεί και ή καρδία, Εάν θησανρίζομεν εν ουρανώ, και έχομεν την καρδίαν εν Ιερουσαλήμ τη άνω, περί ής ο απόστολός φησιν »ή δε ανω Ιερουσαλήμ έλευθέρα έστίν. 30 ήτις έστιν μήτης ήμων, ώς γέγραπται και τὰ έξης.

» Τάδε « οὖν »λέγει κύριος τοῖς ἀνδράσιν Ἰούδα καὶ τοῖς κατοικοῦσιν Ίερουσαλήμο νεώσατε ξαυτοίς νεώματα, καὶ μη σπείρετε ξπ' ἀκάν-

1 Matth. 5, 34. — 5 ff. Vgl. Matth. 5, 34. 37. — 8 ff. Vgl. Philo de decal. I, 194 ff. M - 17 ff. Vgl. Olymp. (Gh 1, 345): οὐ γὰο ἀδίκως ἢ ἀκρίτως δεῖ προσφέρειν τοῦ θεοῦ τδ ὄνομα. — 24 ff. Vgl. S. 26, 3 ff.? — 27 Vgl. Luk. 12, 34. — 29 Gal. 4, 26.

5 έχειν] έχη S | 6 μαρτίρων Co | τοῦτο] τὸ οῦ S τὸ ναί Co | 7 τοῦ Co τὸ S | δμόση Co δμόση S | 11 γίνεται Gh γένηται S | 13 zal Co | 14 την Gh ην S 15 θεραπεύων] 1. μαρτυρών ? | 16 αμάρτοιμι V Co αμάρτιμοι S | 17 ζή GhCo | 18 εθλογήσουσιν Gh εθλογήσωσιν S | 19 άμφοτερα] άμφοτέρους C | 20 είπεν 2 V είπεο S [28 έχομεν] έχωμεν S.

θαις«. ὁ λόγος ούτος μάλιστα τοις διδάσχουσι λέγεται, ίνα μη πρότεφον έμπιστεύσωσιν τὰ λεγόμενα τοις άκροαταις πρὸ τοῦ νεώματα ποιήσαι έν ταις ψυχαις αὐτῶν. ὅταν γὰρ καρότρος ἐπιβαλόντες τὴν 230τ γείρα νεώματα ποιήσωσιν έν ταίς ψυχαίς, κατά την | γην την 5 καλήν και άγαθήν τούτων άκουόντων, τότε σπείροντες ού σπείρουσιν έπ' ἀχάνθαις. Εὰν δὲ πρὸ τοῦ ἀρότρου καὶ πρὸ τοῦ νεώματα ποιήσαι εν τῷ ήγεμονικῷ τῶν ἀκουόντων, λάβη τις τὰ σπέρματα τὰ άγια, τὸν περί τοῦ πατρὸς λόγον, τὸν περί τοῦ νίοῦ, τὸν περί τοῦ άγίου πνεύματος, τον λόγον τον περί άναστάσεως, τον λόγον τον 10 περί κολάσεως, του λόγου του περί άναπαύσεως, του περί νόμου. τὸν περί προφητών, καὶ ἀπαξαπλώς ἐκάστου τών γεγραμμένων, καὶ σπείρη, παραβαίνει την λέγουσαν έντολην πρώτον «νεώσατε ξαυτοίς

νεώματας, δεύτερον γκαί μη σπείρετε έπ' άκανθαιςς.

Αλλά έρει τις τῶν ἀχουόντων έγω οὐ διδάσκω, οὐχ ὑπόκειμαι 158 15 ταύτη τη έντολή. και σύ γεωργός γενού σεαυτού, και μή σπείρης έπ' αχάνθαις, άλλα νέωμα ποίησον μοι τὸ χωρίον, ο πεπίστευχέν σοι ο θεος τῶν ὅλων. κατανόησον τὸ χωρίον, ἴδε ποῦ είσιν ἄκανθαι, ποῦ -μέριμναι βιωτικαί και πλούτου (άπάτη καί) φιληδονία. και κατανοήσας τας άκανθας τὰς ἐν τῷ ψυχῷ σου ζήτησον τὸ λογικὸν ἄροτρον, περὶ οῦ 20 ο Ίησους φησιν τὸ νουδείς βαλών την χείρα έπ' ἄροτρον καὶ στραφείς είς τὰ όπίσω εξθετός έστιν τῆ βασιλεία τοῦ θεοῦς. ζητήσας αὐτὸ καὶ εύρουν, από του γραφου συναγαγών τους βούς τους ξργάτας τους καθαρούς, άροτρίασον καὶ νέωσον τὴν γῆν, καὶ ίνα μηκέτι ἢ παλαιά, ποίησον αὐτὴν νέαν -ἐκδυσάμενος τὸν παλαιὸν ἄνθρωπον σὺν ταις πράξε-25 σιν αύτοῦ καὶ ἐνδυσάμενος τὸν νέον τὸν ἀνακαινούμενον εἰς ἐπίγνοσινς. ποιήσεις σεαυτώ νέωμα, καὶ ἐὰν ποιήσης τὸ νέωμα, λάβε σπέρματα ἀπὸ τῶν διδασχόντων, λάβε σπέρματα ἀπὸ τοῦ νόμου, λάβε ἀπὸ τῶν προ-230 γ φητών, ἀπὸ τῶν | εὐαγγελικών γραφών, (ἀπὸ τῶν) ἀποστολικών λόγων, καὶ λαβών ταῦτα τὰ σπέρματα σπείρον τὴν ψυγὴν διὰ τῆς μνήμης

1 ff. Vgl. in I Kor. 9, 10 (Cat. Cram. V, 170, 3 ff.): ἀροτριᾶ Παῦλος ὁ γεωργὸς κατηχουμένου ψυχήν νεώματα ποιών έν τη ψυχή αὐτοῦ, κατά τὸν θεῖον Ἱερεμίαν 27). - 3/4 Vgl. Luk. 9, 62. - 4/5 Vgl. Matth. 13, 8 Luk. 8, 8. - 8ff. Vgl. Kunze, Glaubensregel S. 49 f. — 15 ff. Vgl. in Matth. 13, 21 (Cat. Cram. I, 104, 23 f.): ό μή νεώσας την ξαυτού γην, άλλα άμελως τον λόγον δεχόμενος. — 17 ff. Vgl. Exhort. 49 (Orig. I, 44, 22 ff.): οὖτε »ἡ τοῦ αἰῶνος τούτου μέριμνα» οὖτε »ἡ τοῦ πλούτου ἀπάτηε ούτε αὶ τοῦ βίου ἡδουαὶ ετλ. — Vgl. Mark. 4, 19. — 20 Luk. 9, 62. — 21/22 Vgl. Luk, 11, 9. — 24 Vgl, Kol. 3, 9, 10, — 80 Vgl, Mark, 4, 28.

30 καὶ τῆς μελέτης. αὐτόματα ταῦτα δόξει ἀνατέλλειν τὸ (δ') ἀληθὲς οὐκ

1-30 Hierzu Fragm. 15 in C: O-αὐτά | 10 ἀναπαύσεως V Co ἀναπαύσεων S 11 τον 1 VCo των S | 15 ου Gh σου S | 18 απάτη και nach Matth. 13, 22 Mark. 4, 19 vgl. Exhort. 49 (s. ob.) | 20 Ἰησονς] Χριστός C | 80 δόξει ἀνατέλλειν Gh δόξη αναστέλλειν S [δ' άληθές] άληθως S.

αὐτὰ ἀνατελεί μετὰ τὴν μνήμην αὐτῶν, ἀλλ' ὁ θεὸς αὐτὰ αὐξήσει νέγω εφύτευσα, Απολλώς επότισεν, άλλ' ο θεός ηυξησεν«. και εί τίς γε δεδύνηται καταγοήσαι τὰς γραφάς, οὖτος πεποίηκεν νέωμα καὶ ποιήσας νέωμα ἔσπειρεν οὐκ ἐν ἀκάνθαις. ταῦτα τὰ σπέρματα οἰκονο-5 μείται ύπο θεου ούχ αλφνίδιον γενέσθαι στάχυς, (άλλ') ώς έν τῷ κατά Μάρκον εὐαγγελίφ »πρώτον χόρτος, είτα στάχυς, είτα ετοιμον γίνεται πρός θερισμόν. όταν γένηται ετοιμον πρός θερισμόν, έλεύσονται οί έπι τον θερισμον έξαποστελλόμενοι όταν γένηται ετοιμον πρός θερισμόν, ελεύσονται πρός ούς ὁ λόγος φησίν «ἐπάρατε 10 τούς οφθαλμούς ύμων και θεάσασθε τὰς χώρας, ὅτι λευκαί είσιν πρὸς θερισμόν ήδη«. φησίν οὐν ήμεν >νεώσατε ξαυτοίς νεώματα, καὶ μή σπείρετε έπ' άκάνθαις. Εάν δε πρίν καθάρης σου την ψυχην έτι έγον ἀχάνθας προζολίης τῷ διδάσκειν ἢ δυναμένος ἢ νομιζομένος ἢ έπαγγελλομένος καὶ αίτης μαθήματα καὶ σπέρματα πνευματικά, παρα-15 βαίνεις την λέγουσαν έντολήν γμη σπείρετε έπ' ακάνθαις«.

14. Καὶ ἐξῆς τούτω λέγεται καεριτμήθητε τῷ θεῷ ⟨ύμῶν⟩. καὶ περιτέμεσθε την ακροβυστίαν της καρδίας ύμουν. Απεριτμήθητε το θεω ύμωνς άναγκαίως πρόσκειται τὸ «περιτμήθητε τῷ θεω | ύμωνς. 159 νοήσεις δὲ αὐτὸ ἀπὸ τοῦ παραδείγματος τοῦ αἰσθητοῦ περιτέμνονται.

- 20 κατά τὸ αίσθητὸν λέγω, οὐ μόνον οἱ ἐκ περιτομῆς κατά τὸν Μωσέως νόμον, άλλα και άλλοι πολλοί. των Αίγυπτίων [είδώλοις] οί ίερείς περιτέμνονται, άλλ' έχείνη ή περιτομή είδώλοις περιτομή έστιν καί ούκ έστιν τῷ θεῷ γινομένη περιτομή ή δὲ Ιουδαίων τάχα. πάντως δὲ
- 231 τότε τῷ θεῷ ἐγίνετο. ἐὰν οὖν | λέγη ὁ λόγος: »περιτμήθητε τῷ 25 θεφ ύμωνε, νοήσας το όητον μετάβηθι και έπι την τροπολογίαν, ενα εύρης πῶς τῶν περιτεμνομένων τροπολογικῶς (ἄστ' ἂν εἰπεῖν τάχα τινας αυτών - ήμετς έσμεν ή περιτομή-) οί μεν περιτέμνονται τῷ θεῷ, οί δὲ περιττέμνοναι μέν, οὐ τῷ θεῷ δέ. είσιν δὲ καὶ ἄλλοι λόγοι παρά τὸν λόγον τὸν τῆς άληθείας, παρά τὸν λόγον τὸν τῆς ἐχχλη-30 σίας. περιτέμνονται τὰ ήθη καὶ τὴν καρδίαν δίς τε εἰπείν σωφρο
 - νίζουσιν οἱ φιλοσοφούντες, σωφρονίζουσιν οἱ ἀπὸ τῶν αἰρέσεων καὶ γίνεται αὐτοῖς περιτομή. άλλα περιτομή μέν, οὐ τῷ θεῷ δέ περιτομή γαρ λόγω ψευδεί παρ' έχεινοις γίνεται. όταν δε κατά τον έχ-
 - 2 I Kor. 3, 6. 6 Vgl. Mark. 4, 28. 7 Vgl. Joh. 4, 35. 8 Vgl. Matth. 9, 38. — 9 Joh. 4, 35. — 27 Vgl. Phil. 3, 3. — 28 ff. Vgl. z. B. in I Kor. 7, 20 (Cat. Cram. V, 138, 29 ff.): νεν δε έστιν εύρειν και μοχθηρά προθέσει άγάμους· οί γούν άπό Μαρκίωνος άσκουσι και αυτοί την άγαμίαν και την καθαρότητα, άλλ' ουχ ώς οί έκκλησιαστικοί ούτοι γάρ εν' άρέσωσι τῷ κτίσαντι τὸν κόσμον θεῷ κτλ.

1 αὐτὰ VCo ἄττα S w. e. sch. | ἀνατελεῖ Blass ἀναστέλλει S | 5 ἀλλ' Co | 14 altης Hu alteiς S | 16 ψμων Co | 21-S. 45, 5 Hierzu Fragm. 16 in C: Περιτέμνονται - γενήσεται | 25 υμών V ημών S.

κλησιαστικού καυόνα, κατά την πρόθεσιν της ύγιους διδασκαλίας κοινωνικός ής, ού περιτέτμησαι μόνον, άλλα περιτέτμησαι ετφ θεφε.

» Περιτμήθητε« οὐν »τῷ θεῷ ὑμῶν, καὶ περιτέμεσθε | τὴν ἀκρο- 160 βυστίαν της καρδίας ύμων. τίς ταύτα ού παρέρχεται ώς σαφή; 5 ούχοῦν ἔστιν τις ἀχροβυστία τῆς χαρδίας χαὶ ταύτην δεί περιτέμνεσθαι. ὁ ἀχριβώσας τὸν λόγον τοιαῦτα ζητῶν ἐν τῷ τόπῳ ἐξετάσει. ή αποοβυστία συγγενναται, ή περιτομή επίπτητός έστιν, και όπερ έκ γενέσεως ελήλυθεν, τούτο περιαιρεί ή περιτομή. εί τοίνυν περιαιρείσθαι πελεύει ὁ λόγος »τὴν ἀπροβυστίαν τῆς παρδίας«, ὀφείλει τι είναι 10 συγγεγεννημένον τη καρδία, ο λέγει ακροβυστίαν, οπερ περιαιρεθήναι δεί, ίνα τις περιτετμήται ετήν άκροβυστίαν της καρδίας«. Εάν τις νοήση τὸ »ήμεθα τέχνα φύσει όργης ώς και οι λοιποί«, εάν τις νοήση »τὸ σῶμα τῆς ταπεινώσεως εν ῷ γεγεννήμεθα. ἐάν τις νοήση τὸ κουδείς καθαρός άπὸ δύπου, οὐδὲ εί μία ήμέρα είη ή ζωή αὐτοῦ. 231 Γάριθμητοί δὲ | μῆνες αὐτοῦς, ὄψεται τίνα τρόπον γεγεννήμεθα μετὰ

άχαθαρσίας και άκροβυστίας της καρδίας ήμων.

15. Ινα δε κατά τὸ άπλούστερον παράδειγμα λεχθή δυνάμενον προσαγαγείν ύμας τῷ ίδειν >τὴν ἀχροβυστίαν τῆς καρδίας«, παραθήσομαι ότι κατά την πρώτην ηλικίαν ψευδοδοξίαι πάντως γίνονται 20 εν τη ψυχή οὐ γὰρ οἶόν τέ έστιν ἀρχήθεν ἀληθή δόγματα (καί) καθαρά λαβείν τὸν ἄνθρωπον. προενοήσατο δὲ ὁ θείος λόγος Ιστορίας καὶ γραφής της κατά τὸ όητον. Ενα θρέψη τὸν κατά σάρκα γεγεννημένον το Αβραάμ εν τοις κατά σάρκα πρώτον λόγοις και γένηται πρώτος > δ έκ της παιδίσκης . είς τὸ δυνηθήναι μετά τούτον γεννη-25 θηναι τὸν της ελευθέρας καὶ τὸν διὰ της Επαγγελίας. εί νενόηται τούτο διὰ τί παρελήφθη, δύναται νοείσθαι ή άκροβυστία της καρδίας προγινομένη της περιτομής. χρεία ούν ήμιν τον λόγον παραλαβείν τον καθαίροντα τὰ δόγματα καὶ περιαιρούντα πάντα τὰ γενόμενα κατά ψευδοδοξίαν εν ήμιν. τουτο ούν έστιν το αποθέσθαι 30 την απουθυστίαν της παρδίας ημών εί γαρ παρδία έστιν έχουσα καθ' ήμᾶς τὸ ήγεμονικόν, ἔνθα ἐστίν τὰ νοήματα, ὅθεν οί -διαλογισμοί έξέρχονται οί πονηροί. ὁ περιαιρούμενος τοὺς διαλογισμοὺς

12 Eph. 2, 3. — 13 Vgl. Phil. 3, 21. — 14 Hiob 14, 4. 5. Vgl. zur Form des Citats in Matth. Tom. 15, 23 (Lo 5, 375): κατὰ μὲν τὴν γένεσιν οἰθείς ἐστι καθαρὸς άπο φύπου, οὐδ' εί μία ἡμέρα εἴη ἡ ζωὴ αὐτοῦ, Clem. Rom. ad Cor. I, 17, 4, Clem. Alex. Strom. III, 17, 100. — 22 ff. Vgl. Gal. 4, 23. — 80 Vgl. in Joh. Tom. 2, 35 (Br I, 104, 1 ff.): διὰ τὸ ἐν μέσω τοῦ παντός είναι σώματος τὴν καρδίαν, ἐν δὲ τῷ καρδία το ηγεμονικόν, u. ö. — 31 Vgl. Matth. 15, 19. — 32 Vgl. Hier. Comm. S65.

3 περι τμήθητε S | 5 οὐκοῦν Co οὐκ ἀν S | της S* τις Scort. | ἀκφοβυστίας S* ακροβυστία Scorr. | 11 περιτέτμηται S | 14 εί VCo ή S | ημέρα] ή über εί S 20 καί Gh | 80 εί] ή V.

τούς πονηρούς ετην άκροβυστίαν της καρδίας περιαιρείται, ο άποτιθέμενος την ψευδοδοξίαν περιτέτμηται «την απροβυστίαν της παρδίας αὐτοῦ καὶ γίνεται -άνὴρ Ἰούδα καὶ κατοικῶν Ἱερουσαλήμ, καθαρώς περιτεμνόμενος. έαν δέ τις μη αποθήται ετην απροβυστίαν 5 της χαρδίας « αὐτοῦ, Ἰδωμεν τί ἀπειλεί αὐτῷ ὁ λόγος · μή πως ἐξέλθη « φησίν νώς πύρ ο θυμός μου και έκκαυθήσεται, και ούκ έσται ο σβέσων«. Εξέρχεται ούν ώς πυρ ο θυμός του αυρίου | επί τους μη 161 περιτμηθέντας τῷ θεῷ, ἐπὶ τοὺς μὴ ἀποθεμένους >τὴν ἀπροβυστίαν 232 της καρδίας | αὐτῶν. >καὶ οὐκ ἔσται ὁ σβέσων ἀπὸ προσώπου πονη-10 ρίας ἐπιτηδευμάτων « αὐτῶν. τὸ πῦρ ἐκείνο ὕλην ἔχει τὴν πονηρίαν τῶν ἐπιτηδευμάτων ἡμῶν. ὅπου οὖκ ἔνι πονηρία ἐπιτηδευμάτων. ούκ ἔχει τὸ πῦρ ὅπου νεμηθη. ὅτι δὲ ἡ ἕλη ἐκείνου τοῦ πυρὸς ἡ πονηρία έστιν των επιτηδευμάτων, απουε του προφήτου λέγοντος. γκαι ούκ έσται ο σβέσων από προσώπου πονηρίας επιτηδευμάτων 15 υμών ..

* Αναγγείλατε εν τῷ Ἰούδα, καὶ εν Ίερουσαλημ ἀκουσθήτω ' εἶπατε, [άναγγείλατε.] σημάνατε σάλπιγγι ἐπὶ τῆς γῆς. καὶ (κε)κράξατε μέγα«. ταύτα, φησίν, τὰ ἀπαγγελλόμενα είπατε ἐν τῷ Ἰούδα, τοῖς ἀπὸ τῆς φυλής του Ιούδα του Χριστού. «πρόδηλον γαρ ότι έξ Ιούδα άνατέ-20 ταλχεν ὁ σωτηρ ημών . 16. »σημάνατε σάλπιγγι ἐπὶ τῆς γῆς ε. ὁ λόγος ο ύψηλος, ο διεγείρων τον απροατήν, ο παρασπευάζων αὐτον είς >τον πόλεμον< τον κατά των παθών, είς >τον πόλεμον< τον κατά τῶν ἐνεργειῶν τῶν ἀντικειμένων, ὁ παρασκευάζων αὐτὸν είς τὰς ξορτάς τὰς οὐρανίους (είς ἀμφότερα γὰρ ταῦτα λέγεται) 25 παραλαμβάνεται σάλπιγξ. Εν τοις Αριθμοίς ὁ τοιοῦτος λόγος σάλπιγξ έστίν ολον έμοι πελεύει ο λόγος και εί τινι άλλφ (δέδοται δε τῷ βουλομένο καὶ ζητήσαντι τὸν νοῦν τῶν γραφῶν) κελεύει ποιῆσαι «σάλπιγγας άργυρας έλατάς». ούτω φησίν ο λόγος «σημάνατε σάλπιγγι έπὶ της γης, καὶ κεκφάξατε μέγα: εἴπατε: συνάχθητε καὶ εἰσέλθωμεν 30 είς τὰς πόλεις τὰς τειχήφεις«. είς ἀτείχιστον πόλιν οὐ βούλεται ήμας είσελθειν ο λόγος του θεου, άλλ' είς τετειχισμένην. >ή έχχλησία του ζώντος θεούς τετειχισμένη ύπο -της άληθείας του λόγου (ούτος

19 Hebr. 7, 14. — 22 Vgl. Num. 10, 9. — Vgl. Philo de sept. II, 296 M — 23 Eph. 3, 7? — 25 Vgl. Num. 10, 10. — 28 Vgl. Num. 10, 2. — 30 Vgl. Prov. 25, 28? — 31 Vgl. I Tim. 3, 15.

8 κατοικών έν Ίερουσαλήμ καθαρός περιτετμημένος C | 5 ίδωμεν] δ über ει S | μή πως] μή LXX, vgl. μήποτε LXX Luc. | 15 έμων Co ήμων S | 17 άναγγείλατε] < LXX | κεκράξατε | vgl. Z. 20 | 26 άλλφ] + δέδοται Blass | 80 - S. 46, 10 Hierzu Fragm. 17 in C: Eig-hilogeral.

γάρ έστιν τὸ τείχος) † έν τῷ έπτακαιδεκάτῷ κείται Ψαλμῷ, ὅτι καὶ

τειχός έστιν ο θεός.

*Αναλαβόντες φεύγετε είς Σιών« Ι όσοι έστε έξω τῆς Σιών, 232v » άναλαβόντες φεύγετε είς Σιών σπεύσατε, μη στητε«, οί εν τη προ-5 ποπή σπεύσατε έπὶ τὸ Σποπευτήριον, >ὅτι πακὰ ἐγὰ ἐπάγω ἀπὸ βορρά καὶ συντριβήν μεγάλην« των ἐπαγομένων κακών » ἀπὸ βορρά«, βορρά του άντικειμένου, ώς πολλάκις λέλεκται, ος έαν εύρεθη μή σπεύσας μηδε είσελθών »είς τὰς πόλεις τὰς τειχήρεις«, μὴ γενόμενος »έν ταῖς ἐκκλησίαις τοῦ θεοῦς. ἀλλ' ἔξω ἐστηκώς, αὐτὸς ὑπὸ τῶν 10 πολεμίων καταληφθείς άναιρεθήσεται. τίς δέ έστιν ο πολέμιος; ίδωμεν έκ τῶν ἑξῆς τίνα τρόπον λέγεται κάνέβη λέων ἐκ τῆς μάνδρας αύτου. Εξολοθρεύων έθνη Εξήρενα, ούτος Εστιν ο πολέμιος, ον δεί ήμᾶς φυγείν. λέων || ήμᾶς καταδιώκει. τίς ούτος; Πέτρος ήμᾶς δι- 162 δάσχει λέγων > δ ἀντίδικος ύμῶν διάβολος ώς λέων ἀρυόμενος περι-15 πατεί ζητών τίνα καταπίη· ὁ ἀντίστητε στερεοί τῆ πίστει«· καὶ κατά τον ένατον Ψαλμον είνεδρεύει έν αποκρύφω, ενεδρεύει ώς λέων έν τῆ μάνδρα αὐτοῦς. καὶ ἐνεδρεύει οὖτος ὁ λέων οὐχ ἡμέρας, ἀλλ' ξπάν γένηται νύξι κατά γάρ τον ξκατουτόν τρίτον Ψαλμόνι «ξθου σχότος χαὶ ἐγένετο νύξ. ἐν αὐτῆ διελεύσονται πάντα τὰ θηρία τοῦ 20 δρυμού, σχύμνοι ώρυόμενοι άρπάσαι καὶ ζητήσαι παρά του θεού βρώσιν αυτοίες.

17. *Ανέβη « οὖν *λέων ἐκ τῆς μάνδρας αὐτοῦ «. ποῦ; πότε; κάτω ἐστὶν πεσών, εἰς τὰ κατώτατα τῆς γῆς κατελήλυθεν. *ἀνέβη λέων ἐκ τῆς μάνδρας αὐτοῦ «. ἄνθρωπος εἶ, ἀνωτέρω εἶ τοῦ δια-25 βόλου κρείττων γὰρ εἶ αὐτοῦ. ὁποίος ἐὰν ῆς ἐκείνος διὰ τὴν κακίαν κάτω ἐστίν. *ἀνέβη « οὖν *λέων ἐκ τῆς μάνδρας αὐτοῦ «. ἐξολοθρεύων ἔθνη ἐξῆρεν « ἀναβὰς *ἐκ τῆς μάνδρας αὐτοῦ «, τόπου τοῦ οἰκείου τῆ κολάσει ἑαυτοῦ, *ἐξολοθρεύων ἔθνη ἐξῆρεν · ἐξῆλθεν ἐκ τοῦ τόπου αὐτοῦ (τοῦ) θείναι τὴν γῆν σου εἰς ἐρήμωσιν «. βούλεται εἰσελθείν

1 Vgl. Psal. 17, 30? Zach. 2, 5? — 5 Vgl. Onom. sacra I, 198, 63: Σιὼν σχοπεντήριον ἢ δυρῶσα ἢ ἐντολὴ σκοπίας, u. ö. — 9 Vgl. II Thess. 1, 4. — 10ff. Vgl. Hier. Comm. S65. — 12ff. Vgl. Olymp. (Gh I, 360): τροπικῶς τὸν διάβολον. — 14 I Petr. 5, 8. 9. — 16 Psal. 9, 30. — 18 Psal. 103, 20. 21. — 28 Vgl. Eph. 4, 9?

1 τεῖχος] + ιως?; aber auch damit wäre nicht alles in Ordnung. Psal. 17, 30: και ἐν τῷ θεῷ μου ὑπερβήσομαι τεῖχος kann kaum gemeint sein, da dieses τεῖχος sonst von Origenes auf die ἀμαρτία gedeutet wird (Sel. in Psal. 17, 30 Sel. in Thren. 3, 43). Oder ἐν-θεός ist Glosse eines Mannes, der Psal. 17, 30. 31 las: και ἐν τῷ θεῷ μου ὑπερβήσομαι. Τεῖχος ὁ θεός μου κτλ. (Riedel) | ιζ S | 6 τῶν] 1. τούτων? | 8 τειχήρεις V Co στειχήρεις S | 10-23 Hierzu Fragm. 18 in C: Λέοντα -γῆς | 16 ϑ S | 18 ργ S | 22 πότε] πόθεν? Blass | 25 κρεῖττον S* κρείττων Scorr. | 29 τοῦ] vgl. S. 47, 2.

and the second

233 σου είς την γην, περί ής | πρό βραχέως ελέγομεν. Εκαστον ήμων βούλεται νεμηθήναι. Ερχεται ούν «του θείναι την γήν σου (είς) έφήμωσινε, Ένα καταπατήση τὰ σπέρματα ὁ λέων. Ένα ποιήση ἔρημόν σου την γην. γκαι πόλεις σου καθαιρεθήσονται παρά το μή κατοι-5 πετοθαι αὐτάς. Επὶ τούτοις περιζώσασθε σάππους«. Επεὶ οὖν ἀνέβη λέων και άπειλεί σοι λέων και βούλεται σου άφανίσαι την γην. περίζωσαι σάχχον, χλαίε χαὶ πένθει. διὰ τῶν εὐχῶν παραχάλει τὸν θεόν. ίνα τούτον τὸν λέοντα ἐξολοθρεύση ἀπὸ σοῦ καὶ μὴ ἐμπέσης αὐτοῦ είς το στόμα. "Ον τρόπον γαρ "όταν έκσπάση ο ποιμήν έκ στόμα-10 τος λέοντος δύο σχέλη η λοβον ωτίους ούτος ο λέων ζητεί των ότων σε λαβείν, ίνα δια της λιχνείας σου λόγους ψευδείς σοι παραβαλών ἐκστήση σε ἀπὸ τῆς άληθείας, βούλεταί σου ἀπὸ τῆς άληθείας άρπάσαι τους πόδας καὶ καταφαγείν. άλλα σὺ περίζωσαι σάκκους καὶ κόπτου καὶ κλαίε καὶ ἀλάλαζε βλέπων τὸν πολέμιον τὸν ἐνεστη-15 κότα, ενα ἀποστραφη »θυμὸς ὀργης κυρίου« ἀπὸ σοῦ, καὶ ἀποστραφέντος του θυμού δυνηθής εν άμεριμνία γενόμενος, μηχέτι του λέοντος υπεισεργομένου σοι, τώ σε είσεληλυθέναι είς την τειγήρη πόλιν. δοξάζειν τὸν ὁνόμενον σε θεὸν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ἡ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ πράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

20 (Els τὸ » χύριε, οἱ ὀφθαλμοί σου εἰς πίστιν « μέχρι τοῦ 163 »πορεύσομαι πρὸς τοὺς ἀδροὺς χαὶ λαλήσω αὐτοῖς».

'Outlia 5'.)

1 Vgl. S. 42, 4. — 5 ff. Vgl. Hier. Comm. 866. — 9 Amos 3, 12. — 28 Psal. 33, 16. — 24 Vgl. Olymp. (Gh I, 448): η δει πίστιν ἐπιζητεῖ Θεδς κτλ. — 28 Sir. 21, 15.

1 πρὸ βραχέως ∇ ροβραχέως S [sic] πρὸ βραχέος? Diels | 2 εἰς Gh | 7 πένθη S^* πένθει Scorr. | 20—22 $Eἰ_S$ —ε′ nach den andern Überschriften.

είς πίστινε. φησίν ο Παύλος νυνί δε μένει τὰ τρία ταύτα, πίστις, έλπίς, ἀγάπη μείζων δὲ τούτων ἡ ἀγάπη ε. ὡς ὁφθαλμοὶ πυρίου εἰς πίστιν, οφθαλμοί χυρίου είς έλπίδα, οφθαλμοί χυρίου είς άγάπην. έπει δέ έστιν «πνευμα δυνάμεως και άγάπης και σωφρονισμού», ώς 5 όφθαλμοί χυρίου είς άγάπην, ούτως όφθαλμοί χυρίου είς δύναμιν, ούτως [οί] οφθαλμοί χυρίου είς σωφρονισμόν. . . . οφθαλμοί χυρίου έπὶ διχαιοσύνην. ούτως έπὶ πάσας άρετὰς όφθαλμοὶ κυρίου. εἰ ούν βούλει καὶ σὸ τὰς ἀκτίνας τῶν νοητῶν ὀφθαλμῶν τοῦ θεοῦ φθάνειν έπὶ σέ, ἀνάλαβε τὰς ἀρετάς. καὶ ἔσται ώς τὸ «κύριε, οἱ ὀφθαλμοί 10 σου είς πίστιν«, ούτως «χύριε, οἱ ὀφθαλμοί σου» είς ξχαστον ὧν ἐὰν κτήση άγαθών. καὶ ἐὰν τηλικοῦτος ής, ώς τοὺς ὀφθαλμοὺς κυρίου έλλάμπειν σοι, έρεις κόσημειώθη έφ' ήμας το φώς του προσώπου σου, χύριες.

- 2. Είτα περί τῶν άμαρτωλῶν ἴδωμεν τὸ λεγόμενον εμαστίγω-15 σας αὐτοὺς καὶ οὐκ ἐπόνησαν«. αὖται αἱ αἰσθηταὶ μάστιγες ζοῦσιν προσφερόμεναι σώμασιν, είτε βούλονται είτε μη βούλονται οί μαστιγούμενοι, πόνον έμποιούσιν αὐτοίς αἱ δὲ τοῦ θεοῦ μάστιγες τοιαῦταί είσιν ώς τινας μὲν τῶν μαστιγουμένων πονείν, τινὰς δὲ τῶν μαστιγουμένων μή πονείν. Ιδωμεν εί δυνάμεθα διηγήσασθαι, τί έστιν 20 τὸ πονείν ἀπὸ μαστίγων θεοῦ καὶ τί τὸ μὴ πονείν, καὶ ὅτι κακοδαίμονες οί μη πονούντες ἀπὸ μαστίγον θεού, μακάριοι δε οί πονούντες από μαστίγων θεού. φησίν γαρ ή Σοφία τίς δώσει έπὶ του διανοήματός μου μάστιγας, καὶ ἐπὶ τῶν γειλέων μου σφραγιδα πανούργων. ίνα έπὶ τοῖς ἀγνοήμασίν μου μὴ φείσωνται, καὶ αἱ άμαρτίαι μου μὴ 25 απολέσωσίν με«; πρόσχες τῷ »τίς δώσει ἐπὶ τοῦ διανοήματός μου
- 234 τ μά στιγας ς; οὐχοῦν | εἰσι μάστιγες τὸ διανόημα μαστιγοῦσαι. αἱ μάστι- 164 γες του θεου τὸ διανόημα μαστιγούσιν. λόγος γὰρ καθαπτόμενος τῆς ψυχής καὶ είς συναίσ θησ)ιν αὐτήν ἄγων τῶν ἡμαρτημένων μαστιγοί. μαστιγοί δε τον μεν μακάριον πονούντα έπλ ταίς μάστιξι, καθικνείται 30 γάρ αὐτοῦ τὰ λεγόμενα, καὶ οὐκ ἐξευτελίζει τὸν ἐλέγχοντα ἀπ' αὐτου. έπαν δέ τις εύρεθη. εν' ούτως είποι, αναίσθητος, λεχθήσεται περί αὐτοῦ· » έμαστίγωσας αὐτοὺς καὶ οὐκ ἐπόνησαν«. τοῦ αὐτοῦ

1 1 Kor. 13, 13, — 4 Vgl. II Tim. 1, 7. — 12 Psal. 4, 7. — 22 Sir. 22, 27 23. 2. 3. — 25 Sir. 22, 27 23, 2. 3.

6 ... δφθαλμοί] hier scheint ein Vordersatz zu fehlen, etwa έπεὶ δέ έστι καὶ εέχ πίστεως δικαιοσύνη« (Röm. 10, 6), ως δφθαλμοί χυρίου »είς πίστιν», ούτως oder ώς δε »δφθαλμοί χυρίου έπι δικαίους» (Psal. 33, 16), ούτως καί | 17 τοιαύται V Co τοιαίτα S | 21-28 Hierzu Fragm. 19 in C: Μακάφιον-μαστιγοί | 22 ff. Das Citat soll w. e. sch. wörtlich sein; vgl. übrigens in LXX codd. 55 254 | 28 ovralognow C (vgl. S. 36, 11) σύνεσιν S | 30 αὐτοῦ Gh αὐτῶ S.

165

λόγου λεγομένου έλεγκτικώς, φέρε είπειν, έπι τῷ καθικέσθαι διανοίας τοῦ τὴν συνείδησιν μεμολυσμένου ἐπί τινι άμαρτία τὸ λεγόμενον, έὰν ὁ μέν τις τῶν ἀκουόντων ἀλγήση, ώστε λεχθήναι περί αὐτοῦ. »ξώρακας ώς κατενύγης ὁ δείνα, ὁ δέ τις τῶν ἀκουόντων μη ἀλγήση, 5 άλλα άναισθητή των έλεγχόντων, δήλον ότι λεχθήσεται περί τοῦ μηδ' αίσθανομένου κέμαστίγωσας αὐτοὺς καὶ οὐκ ἐπόνησαν«.

Μία μέν διήγησις αυτη περί του νούκ επόνησαν η επόνησαν. ϊδωμεν δε εί εχομεν και ετέραν. γίνονται τινες εν τοις σώμασιν μερών τινων νεχρότητες καὶ ξηρότητες, καὶ πολλάκις τοιαῦτα πάσγει 10 τὰ νενεχρωμένα μέλη παρὰ τὰ ζώντα, ώστε προσαγομένων μὲν τῶν πόνον ποιησαι δυναμένων τῷ ζῶντι μέλει άλγετν ἐκείνον ὧ προσάγεται τὸ ποιοῦν πονείν. προσαγομένων δὲ τῶν ποιούντων πονείν τῷ μέλει τῷ ἀναισθήτω οὐκ αἰσθάνεται ἐκεῖνος, ὅταν ἡ νεκρότης περὶ αὐτό. ταῦτα εἴπερ εἰδες ἐπὶ τοῦ σώματος, μετάθες ἐπὶ τὴν ψυγὴν 15 καὶ όρα ότι ἔστιν τις καὶ ψυχὴ νεκρουμένη τὰ μέλη, όστε μὴ αἰσθάνεσθαι από των μαστίγων, καν ξπίπονα προσφέρηται τινα. δεινά προσφέρεται, άλλ' ούκ αλοθανθήσεται ή δείνα ψυγή. άλλη δε αλοθαν-234 θήσεται. και τάχα ώσπερει λυπείται μαλλου έπι τῷ μὴ αίσθά νεσθαι ήπερ επὶ τῷ αισθάνεσθαι ὁ μὴ αισθανόμενος ἀπὸ πόνων αὐτῷ προσ-20 φερομένων, εὐχόμενος μαλλον πονεῖν εἰ προσάγοιτο τὰ ἐπίπονα (ξπεὶ σημεῖόν ἐστι τοῦτο τοῦ ζην αὐτόν), ἀηδιζόμενος δὲ ἐπὶ τῷ μὴ αλοθάνεσθαι έπλ τοις έπιπόνοις. ώσπερ δή τοῦτο γίνεται έπλ τῶν σωμάτων, ούτω νομίζω εν τῷ »θελήσωσιν εί εγένοντο πυρίκαυστοις τοιουτόν τι δηλουσθαι οίον του πυρός προσφερομένου τινί και μή 25 αίσθανομένου τοῦ καιομένου. θελήσωσιν ἐκείνοι. καταλαβόντες σύγκρισιν μη αlσθανομένων έπλ ταξς άλγηδόσιν και αlσθανομένων, μαλλον αλοθάνεοθαι έπλ τῷ πυρὶ ἢ μὴ αλοθάνεοθαι. καλ εύξαιτο ἄν τις προσαγομένου κάκείνου του κεκριμένου πυρός έπὶ τοὺς άμαρτωλοὺς αίσθάνεσθαι μᾶλλον η μη αίσθάνεσθαι. ταῦτα διὰ τὸ >ξμαστίγωσας 30 αὐτούς, καὶ οὐκ ἐπόνη σαν«.

» Συνετέλεσας αὐτούς, καὶ οὐκ ηθέλησαν δέξασθαι παιδείανε. ὅτε τα καθαρτικά ποιεί ο προνοών των όλων θεός έπλ ψυχής σωτηρία, τὸ ἐπ' αὐτῷ συνετέλεσεν. νοήσεις δὲ ⟨τὸ⟩ •συνετέλεσας αὐτοὺς καὶ

4 Vgl. I Kön. 20, 29. — 22 ff. Vgl. Sel. in Psal. 2, 10 (Lo 11, 405): Τάχα δὲ καί είς συναίσθησιν έλθόντες των ίδίων πταισμάτων τινές παραδιδόασιν έαυτοὺς τοῖς ἐπιπονωτάτοις καὶ βελτιῶσαι δυναμένοις. οἶμαι δὲ τούτων εἶναι τοὺς παρὰ τῷ Ἡσαία λεγομένους· »θελήσουσιν πτλ.« — 28 Jes. 9, 5. — 25 Vgl. Jes. 9, 5.

5 άναισθητεί S | 8 ίδωμεν V ίδομεν S | 11 πόνον Ru πόνων S | 18 ή | ή S | νεχούτης Co νεχρώτης S | 14 αὐτό Gh αὐτόν S | είδες V ίδες S | 16/17 δεινά προσφέρεται Gh διαπροσφέρεται S διαπρισθήσεται Co | 10 ήπερ V είπερ S | 21 τώ Gh τοῦ S | 88 τὸ ἐπ' αὐτῷ Gh τὸ ἐπ' αὐτὸ S τότε αὐτήν Co. Origenes III.

ούκ ήθέλησαν δέξασθαι παιδείαν από παραδείγματος του κατά τον παραδιδόντα την επιστήμην και τον μη βουλόμενον παραλαβείν την ξπιστήμην ἀπὸ τοῦ παραδιδόντος. πάντα γὰρ τὰ παρ' αὐτῷ ποιείτω ό διδάσχαλος και συντελείτω πάντα είς παράδοσιν επιστήμης, εκείνος δε 5 μη παραδεχέσθω τὰ λεγόμενα εἴποιμ ἂν περὶ τοῦ τοιούτου τῷ διδασχάλω: -συνετέλεσας τόνδε χαὶ οὐχ ήθέλησεν δέξασθαι παιδείαν. Επάν οὖν τὰ ἀπὸ τῆς προνοίας γίνηται πάντα εἰς ἡμᾶς, ἵνα συντελεσθῶμεν καὶ τελειωθώμεν, ήμεις δὲ μὴ παραδεγώμεθα τὰ τῆς προνοίας τῆς ξπὶ τελειότητα ήμᾶς ξλαούσης, λεχθείη ἂν ὑπὸ τοῦ νοοῦντος τῷ θεῷ.

10 γχύριε, συνετέλεσας αὐτοὺς καὶ οὐκ ήθέλησαν δέξασθαι παιδείαν«. 3. Σεστερέωσαν τὰ πρόσωπα | αὐτῶν ὑπὲρ πέτραν«. νοήσεις καὶ 235r τούτο άπὸ τῶν σωματικωτέρων. τῶν άμαρτανόντων οἱ μὲν ἀκούοντες λόγους έλεγατικούς έπὶ τῆ άμαρτία έρυθριώσιν καὶ καταδύονται καλ υποπίπτουσιν απτομένου τοῦ λόγου τοῦ έλεγκτικοῦ αὐτῶν οί δὲ 15 τοιοῦτοί είσιν, ώστε αὐτοὺς ἀνερυθριάστους είναι, μὴ αἰδουμένους έφ' οίς ελέγχονται, έφ' οίς ήμαρτήκασιν. είποις αν ούν περί τούτων οί ούχ αίδουνται » έστερέωσαν τα πρόσωπα αυτών ύπερ πέτραν«. εί νενόηχας έπὶ τῶν σωματιχῶν αὐτό, μετάβα μοι τῷ λόγφ ἐπὶ τὴν ψυχήν νοήσας πρόσωπον, περί οὖ λέγεται τότε δὲ πρόσωπον πρὸς 20 πρόσωπον . και όρα ψυχήν στερεάν, όποία ήν ή καρδία Φαραώ έσκληουμμένη, ώστε αὐτὴν ἐπὶ τοῖς ἀπαγγελλομένοις ἐστάναι ἀντίτυπον καὶ οισπερ ἀποβάλλουσαν τὰ λεγόμενα μὴ μορφουμένην κατὰ τὰ άπαγγελλόμενα. ἐκει γὰρ εύρήσεις ὅτι άρμόζει τὸ »ἐστερέωσαν τὰ πρόσωπα αὐτῶν ὑπὲρ πέτραν καὶ οὐκ ήθέλησαν ἐπιστραφῆναι. κάγὼ 25 είπα ισως πτωχοί είσιν, ότι ούκ ήθέλησαν γνώναι όδον κυρίου καί κρίσιν θεού. πορεύσομαι πρός τούς άδρούς και λαλήσω αὐτοίζε. ταῦτα νοήσας περί τῶν μὴ θελόντων παιδευθήναι, μὴ νοούντων ἐπί ταις μάστιξιν του θεου, φησίν νενοηχώς τὸ τούτων αἴτιον πτωχή ἐστιν αὐτῶν ἡ ψυχή. «κάγὰ εἶπα Ἰσως πτωχοί εἰσιν, διότι οὐκ ἡδυνήθη-30 σαν, ότι ούχ έγνωσαν όδὸν χυρίου χαὶ χρίσιν θεοῦς.

» Πορεύσομαι πρός τους άδρους και λαλήσω αυτοίς«. οι άδροι ταις ψυχαις εν επαίνφ λέγονται. και παρ Ελλησι γάρ το άδρον συνεχώς ονομάζεται καὶ τὸ μεγαλείον τῆς λογικῆς ψυχῆς. || ὅταν γάρ τις μεγά- 166 λοις ἐπιβάλλη πράγμασιν καὶ προθέσεις ἔχη άξιολόγους καὶ σκοπή 35 αξεί τὰ δέοντα, πῶς βιώση κατὰ τὸν όρθὸν λόγον, μηδὲν ταπεινὸν καὶ μικρον θέλων μηθε όρων, ο τοιούτος το άδρον καὶ το μεγαλείον

19 I Kor. 13, 12. — 20 Vgl. Exod. 4, 21.

3 παρ' αὐτῷ Gh παρ' αὐτόν S | 7 γίγνηται S vgl. S. 9, 8 | 12 ἀκούοντες V Co ἀκούοῦντες S [sic] | 18/19 τῆς ψυχῆς Gh | 31—S. 51, 6 Hierzu Fragm. 20 in C: Πρός - ἀκροατάς | 88 καί] κατά V, doch vgl. Z. 36 | 84 προθέσεις V1? a. R. Co προσθέσεις S.

Εὶς τὸ »καὶ ἔσται ἐν ταῖς ἡμέψαις ἐκείναις, λέγει κύριος ὁ θεός σου, οὐ μὴ πατάξω ὑμᾶς εἰς συντέλειαν« μέχρι τοῦ »οὕτως δουλεύσετε ἀλλοτρίοις ἐν γῆ οὐχ ὑμῶν«.

Quilia 5.

- 1. Ό » χρίνων κατὰ βραχὺ θεὸς τοὺς κολαζομένους » δίδωσι τόπον μετανοίας καὶ οὐχ ἄμα τῷ ἀμαρτῆσαι κολάζων φέρει τὴν συντέλειαν 20 τῆς κολάσεως ἐπὶ τὸν ἡμαρτηκότα. διὰ τοῦτο » κατὰ βραχὺ κρίνων κολάζει. καὶ τούτου τὸ παράδειγμα [ἐστιν] ἐν τῷ Λευιτικῷ ἐστιν ἐν γὰρ ταις τῶν παραβαινόντων τὸν νόμον ἀραις ἀναγέγραπται μετὰ τὰς κολάσεις τὰς προτέρας » καὶ ἔσται, ἐὰν μετὰ ταῦτα μὴ ἐπιστραφῆτε, λέγει κύριος, προσθήσω ὑμιν κάγὼ πληγὰς ἑπτά καὶ πάλιν 25 διηγείται ἄλλην κόλασιν » καὶ ἔσται, ἐὰν μετὰ ταῦτα μὴ ἐπιστραφῆτε, ἀλλὰ πορεύσησθε πρύς με πλάγιοι, κάγὼ πορεύσομαι μεθ' ὑμῶν θυμῷ
 - 4 Vgl. Sir. 25, 9 zur Form des Citats vgl. Clem. Alex. Strom. II, 4, 17. 5 Vgl. Jer. 5, 5. 18. 20 Vgl. Weish. Sal. 12, 10. 18 ff. Vgl. Hom. 1, 1. 28 ff. Vgl. Lev. 26, 21. 25 Vgl. Lev. 26, 23. 24. Die Form beider Citate, die w. e. sch. wörtlich sein sollen, findet sich sonst nicht.
 - 2 Wörtliches Citat? διὰ τοῦτο statt διότι haben in LXX codd. A 22 Chrys. Basil., Formen von ἀχούειν Chrys., Basil. | 5 ἐάνπερ τύχη] ἐὰν πορέύση S [sic] | 8 αὐτῶν] αὐτοῦ S | 12 ᾿Αμήν] + ὁμιλία ς΄ S | 18—S. 52, 20 Hierzu Fragm. 21 in C: Φιλάνθρωπος ἔρημος | 20 χρίνων] χολάζων S | 21 τούτον Hu τοῦτο S | 25 ἔσται] < C.

πλαγίφ. καὶ εὐρήσεις τὸν θεὸν ἐπιμετροῦντα κολάσεις μετὰ φειδοῦς, 236 τ ἐπεὶ | βούλεται εἰς ἐπιστροφὴν ἀγαγείν τὸν ἡμαρτηκότα, καὶ οὐκ ἀθρόως πάσας ἀποδιδόντα. τοιαῦτα οὖν ὅσον ἐπὶ τῷ ὑητῷ ἐγεγόνει περὶ τὸν λαόν, καὶ ἀπειλῶν αὐτοις ὁ λόγος ἃ πείσονται μετ' ἐκεινά

5 φησιν· » καὶ ἔσται ἐν ταῖς ἡμέραις ἐκεί ναις, λέγει κύριος ὁ θεός σου, 167 οὐ μὴ πατάξω ὑμᾶς εἰς συντέλειαν·. εἰ δὲ ταῦτα μάλιστα φθάνει καὶ ἐπὶ τὰς μελλούσας κολάσεις † εἰ μή, ὁ δυνάμενος ἀπὸ τῶν ἐν τῷ βίῷ συμβεβηκότων περὶ τὸν λαὸν μεταβάτω καὶ ἐπ΄ ἐκείνας· ἐγὼ γὰρ πειθόμενος ⟨αν⟩ εἴποιμι, ὅτι ὡς »ὑποδείγματι καὶ σκιῷ λατρεύουσιν τῶν

10 kπουρανίων«, οὕτως ὑποδείγματι καὶ σκιᾳ τῶν ἀληθινῶν κολάσεων ἐκολάσθη ὁ λαὸς ἐκείνος ἐπὶ τοῖς ἁμαρτήμασιν ἑαυτῶν, ὡς εἶναι πᾶσαν κόλασιν τὴν κατὰ ⟨τὸν⟩ νόμον καὶ τοὺς προφήτας ἀναγεγραμμένην

περί τὸν λαὸν περιέχουσαν σχιάν χολάσεων άληθινών.

Εἴπερ οὖν ἐκείνοις συντέλεια ἐπὶ ταῖς ἁμαρτίαις οὐ γέγονεν, ἀλλ'
15 ἐπὶ τέλει ποτέ οὕτω μήποτε ἔσται καὶ μετὰ τὴν ἔξοδον ἐπὶ τοὺς ἡμαρτηκότας κόλασις, συντέλεια δὲ ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ, ὅτε ἡ αἰχμαλωσία ἐστὶν ἡ Ναβουχοδονόσορ, καίτοιγε ἐρεῖ τις ὅτι οὐδὲ τότε συντέλεια, ἀλλ' οὐδ' ἐπὶ τοῖς Μακκαβαϊκοῖς ἀλλὰ συντέλεια τῷ λαῷ ἐπὶ τῆς τοῦ κυρίου μου Ἰησοῦ Χριστοῦ παρουσίας, ὅσον γὰρ οὐκ 20 ἔλεγεν αὐτοῖς ὁ σωτήρ εἰδοὺ ἀφίεται ὑμὶν ὁ οἰκος ὑμῶνε, οὐκ ἡφίετο, ὅτε δὲ ἔκλαυσεν ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ λέγων εἴερουσαλήμ,

ήφίετο. ὅτε δὲ ἔχλαυσεν ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ λέγων ᾿ Ἱερουσαλήμ, Ἱερουσαλήμ, ἡ τοὺς προφήτας ἀποχτείνουσα καὶ λιθοβολοῦσα τοὺς ἀπεσταλμένους πρὸς αὐτήν, ποσάκις ἢθέλησα ἐπισυναγαγεῖν τὰ τέχνα σου, ὂν τρόπον ⟨ὄρνις⟩ ἐπισυνάγει τὰ νοσσία ὑπὸ τὰς πτέρυγας αὐ-

236 ντης, καὶ οὖκ ήθελήσατε; | Ιδοὺ ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος«, ἀφεῖται ὁ οἶκος, κεκύκλωται »ὑπὸ στρατοπέδων Ἱερουσαλήμ« ὡς ἀφεθέντος τοῦ οἴκου καὶ »ἢγγισεν ἡ ἐρήμωσις αὐτης«. εἶτα μετὰ τὸ ἐκείνων παράπτωμα ἡλθεν»ἡ σωτηρία ἡμῖν τοῖς ἔθνεσιν«. ἐκολάζοντο οὖν ἐκεῖνοι, καὶ συντέλεια οὖκ ἔφθανεν ἐπὰ αὐτοὺς ἕως τῆς τοῦ κυρίου

30 Ίησοῦ μου ἐπιδημίας.

2. Σχοπῶ δὲ μήποτε καὶ περὶ ἡμᾶς τοιαῦτά ἐστιν, καὶ κολάσεις τινὲς γίνονται, ώστε τούσδε μὲν μὴ πείραν ἔχειν δευτέρων κολάσεων ἀλλὰ ἀρκεσθῆναι ταῖς προτέραις, ἄλλους δὲ ἡκειν καὶ ἐπὶ τὰς δευτέρας, οὐ μὴν καὶ ἐπὶ τὰς τρίτας, ἄλλους δὲ ἐλεύσεσθαι καὶ ἐπὶ τὰς

⁹ Vgl. Hebr. 8, 5. — 20 Matth. 23, 38. — 21 Matth. 23, 37. 38. — 21 ff. Vgl. in Matth. Tom. 14, 19 (Lo 3, 312). — 26f. Vgl. Luk. 21, 20. — 28 Vgl. Röm. 11, 11.

² έπεὶ Lietzmann ή εί S | 3 ἀποδιδύντα GhCo ἀποδιδόντι S | 9 πειθόμενος αν Blass πειθομεθόμενος S | 17 ναβουχοδονόσως S doch vgl. zu S. 36, 27 | καίτοιγε] καὶ τότε S | 22 ἀποκτείνουσα V ἀποκτένουσα S | 24 ὄςνις Co | νοσσία Hu νοσσεια S | 26 ἀφεῖται] ἀφεθήσεται S | 29 ἐκεῖνοι, καὶ] vielleicht ἐκεῖνοι καὶ ⟨πρότερον, ἀλλὰ⟩.

τετάρτας. τὸ γὰρ κροσθήσω πληγάς ἐπτά ὁτίποτε μυστήριον δηλοί μιᾶς πληγης γινομένης και δευτέρας και τρίτης μέχρι τῶν είρημένων έπτα έπί τινας, ου πάντες δε έπτα πληγάς πλήσσονται άλλ' οίμαι τινας πληγήσεσθαι πληγάς έξ, άλλους πέντε, άλλους τέσσαρας, 5 αλλους τρείς (η) δύο, τους δε πάντων υποδεεστέρους εν χολάσεσιν πληγήν νομίζω πληγήσεσθαι μίαν. οίδεν ούν ο θεός και τα περί των πληγών. διὸ γέγραπται ἐνθάδε | κατὰ τὴν ἀρχὴν τοῦ ἀναγνώσματος· 168 «καὶ έσται εν ταις ημέραις εκείναις», ταις περί των είρημένων, »ού μη ποιήσω ύμας είς συντέλειαν . άλλ' ούκ έν ταις ημέραις έκείναις 10 συντέλεια είσιν γάρ τινες ήμέραι, ότε ποιήσει ους ποιήσει (είς) συντέλειαν. 3. > Καὶ ἔσται ὅταν εἴπητε τίνος ἕνεκεν ἐποίησεν κύριος ὁ θεὸς ήμεν άπαντα τὰ κακὰ ταῦτα; καὶ ἐρεῖς αὐτοῖς ἀνθ' ὧν ἐγκατελίπετέ με καὶ ἐδουλεύσατε θεοις ἐτέροις ἐυ τῆ τῆ ύμῶν, οῦτως δουλεύσετε έν γη ούχ ύμων«. τὸ όητὸν νοηθήτω, καὶ ἀρκεῖ ἐπὶ τοῦ παρόντος 237 την υπόμνησιν τοις ακούειν | δυναμένοις έκ του όητου παραστήσαι. ούπουν οί υίοι Ίσραήλ την άγιαν γην, τον ναον είχον, τον οίπον της προσευχής. έδει αὐτοὺς λατρεύειν τῷ θεῷ. παραβαίνοντες δὲ τὰς θείας έντολας και είδωλολάτρουν και τα είδωλα παρελάμβανον Δαμασχού, ώς γέγραπται έν ταις Βασιλείαις, καὶ άλλα είδωλα άνελάμ-20 βανον τῶν ἐθνῶν εἰς τὴν άγίαν γῆν. δι' ὧν παρελάμβανον τῶν έθνων είδωλων, άξίους ξαυτούς ξποίουν παταβληθήναι είς την των είδώλων γην, καταγενέσθαι έκει, οπου προσεκύνουν τὰ εἴδωλα. φησίν ούν ὁ λόγος αὐτοίς κατά τὸ ὁητόν κάνθ' ὧν έγκατελίπετέ με καί έδουλεύσατε θεοις άλλοτρίοις έν τη γη ύμων, ούτως δουλεύσετε θεοις 25 άλλοτρίοις εν γη ούν ύμων . πᾶς θεοποιών τι δουλεύει θεοίς άλλοτρίοις. ἐχθειάζεις τὰ βρώματα καὶ τὰ πόματα; θεός σού ἐστιν »ή ποιλίας. τιμάς τὸ ἀργύριον ὡς μέγα ἀγαθὸν καὶ τὸν πλοῦτον τὸν κάτω; θεός σού έστιν ὁ μαμωνᾶς καὶ κύριος. Ἰησοῦς γὰρ αὐτὸν είπεν χύριον τῶν φιλαργύρων φάσχων' »οὐ δύνασθε θεῷ δουλεύειν καλ 30 μαμωνά ούδεις δύναται δυσίν κυρίοις δουλεύειν . ούκουν ο τιμών τὸ ἀργύριον καὶ θαυμάζων τὸν πλοῦτον καὶ νομίζων ἀγαθὸν αὐτὸν είναι και αποδεγόμενος τους πλουσίους ώς θεούς, τους δε πένητας ος μη έχουτας του θεου αὐτῶν ἐξουθενῶν, οὖτος θεοποιεί τὸ ἀργύριου. ξάν τις έν τη γη του θεού, τη ξεκλησία, τυγχάνων προσκυνήση 35 θεοίς άλλοτρίοις θεοποιών τὰ μὴ θεοποιείσθαι ἄξια, ἐκβληθήσεται

1 Lev. 26, 21. — 19 Vgl. II Kön. 16, 10? — 26 Vgl. Phil. 3, 19. — 29 Matth. 6, 24.

5 (η) Co | 10 εlς Blass | 13 δουλεύσετε] + άλλοτρίας [sic] Co; doch müsste man nach Z. 24 θεοῖς ἀλλοτρίοις einfügen, wenn überhaupt zu ändern ist | 25 πᾶς θεοποιών vgl. Z. 35 πας δε δ ποιών S πας δε δ θεοποιών Co | 34 προσχυνήση V προσχυνήσει S.

είς γην άλλοτρίαν καὶ προσκυνείτω τούς θεούς, ούς ενδον προσεκύνησεν γενόμενος. έξω φιλάργυρος έστω ἀπὸ τῆς ἐχχλησίας ἐχβληθείς, γαστρίμαργος έξω έστω της εκκλησίας γενόμενος. ταῦτα κατά 237 μίαν τροπολογίαν, ίνα μὴ νῦν περιεργάζωμαι | τὰ ὑπὲρ ἐμαυτὸν καὶ 5 περί της γης, περί ής είπεν ο σωτήρ >το ήμετερον τίς δώσει ύμιν; ε καὶ ότι γενομένης προσκυνήσεως έν τη γη τινος ούτως ό θεὸς ώκονόμησεν έκβληθηναί τινας από της ξαυτού και έλθειν έπι την γην, περί ής γε γραπται· » ακουε, Ισραήλ· τι ότι εν γη των εχθρών εί; 169 συνελογίσθης μετά τῶν καταβαινόντων εἰς ἄδου. ἐγκατέλιπες πηγὴν 10 ζωῆς τὸν κύριον. τῆ ὁδῷ τοῦ θεοῦ εί ἐπορεύθης, κατώκεις ἂν ἐν

ελοήνη τον αλώνα χρόνον ..

Νύν ούν εν γη άλλοτρία εσμέν, και εύχόμεθα το εναντίον ποιησαι, ώς ἐποίησαν οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ ἐν τῆ γῆ τῆ άγία. ἐκείνοι μὲν γὰρ τα αλλότρια] εν τη γη τη αγία αλλοτρίοις προσεχύνησαν ήμεις δε 15 εν άλλοτρία γη τον άλλότριον της γης προσκυνούμεν θεόν, άλλότριον τῶν ἐπὶ γῆς πραγμάτων ἄρχει μὲν γὰρ >ὁ ἄρχων τοῦ αίῶνος τούτου ενθάδε, και άλλότριος των υίων αὐτοῦ έστιν ὁ θεός. άλλότριον δὲ ἂν εἴπω οὐ τοῦτο λέγω οὐ κτίσαντα τὸν κόσμον, άλλὰ άλλότριον του χυρίου της κακίας, άλλότριον των παρόντων άμαρτη-20 μάτων. καίτοιγε καὶ θέλοντες τὸν άλλότριον τῶν τῆς άμαρτίας πραγμάτων προσκυνείν θεον έν τη γη ταύτη της κακώσεως, τί ποιούμεν ίδωμεν. οὐ λέγομεν κῶς ἄσωμεν τὴν ἀδὴν κυρίου ἐπὶ γῆς ἀλλοτρίας ε; άλλά πῶς ἄσωμεν τὴν φόὴν χυρίου οὐκ ἐπὶ γῆς άλλοτρίας; τούτου τόπον ζητουμεν του ἄδειν την ώδην πυρίου, τόπον του προσ-25 πυνείν πύριον τὸν θεὸν ἡμῶν ἐπὶ γῆς ἀλλοτρίας. τίς οὖν ὁ τόπος; εύρον τοῦτον' ήλθεν έπλ ταύτην φορέσας σώμα τὸ σώσαν, ἀναλαβών »τὸ σῶμα τὸ τῆς άμαρτίας« »ἐν ὁμοιώματι σαρκὸς άμαρτίας«, ἵν' ἐν 238 τούτφ τῷ τόπφ διὰ τὸν ἐπιδημήσαντα Χριστὸν Ἰησοῦν καὶ κα ταργήσαντα τὸν ἄρχοντα τοῦ αἰῶνος τούτου καὶ καταργήσαντα τὴν 30 αμαρτίαν, δυνηθώ προσχυνήσαι τὸν θεὸν ἐνθάδε καὶ μετὰ τοῦτο προσχυνήσω εν τη γη τη άγια. εί γαρ προσχυνήσας τις τα είδωλα έν τη γη τη άγια άπελήλυθεν είς την γην την άλλοτρίαν, προσχυνήσας τις τὸν θεὸν ἐν τῆ γῆ τῷ ἀλλοτρία ἀπελεύσεται ἐπὶ τὴν γῆν την άγιαν εν Χριστῷ Ἰησοῦ, ῷ ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αί-35 ώνας. 'Αμήν.

5 Luk. 16, 12. — 8 Baruch 3, 9—13. — 16 Vgl. Joh. 12, 31. — 22 Psal. 136, 4. 25/26 Vgl. Baruch 3, 15? — 27 Vgl. Röm. 6, 6. — Vgl. Röm. S, 3. — 29 Vgl. I Kor. 15, 24 Joh. 12, 31?

6 προσ σχυνήσεως S | 7 ξαυτών Gh | 10 ζωής σοφίας LXX | 14 τὰ ἀλλότρια streicht Gh | άλλοτρίοις vgl. S. 53, 35 | 21 l. ποιωμέν? | 22 δωμέν V Co δομέν S | 24 τοῦ2 V ποῦ S | 25 ἐπῆ S | 34/85 αἰῶνας] + τῶν αἰῶνων V | 35 'Αμήν.] + δμιλία ζ' S.

Els τὸ «κύριος ὁ ποιήσας τὴν γῆν ἐν τῆ Ισχύϊ αὐτοῦς μέχρι τοῦ «ἐμωράνθη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως».

'Ourlia n'.

1. Τρεξς οίονει άρετας παραλαβών ο προφήτης του θεού, (την) 5 Ισχύν αὐτοῦ καὶ τὴν σοφίαν αὐτοῦ καὶ τὴν φρόνησιν αὐτοῦ. ἐκάστη αὐτῶν οἰχειόν τι $\|$ ἔργον (ἀπονέμει), τῆ μὲν ἰσχύι τὴν γῆν, τῆ 170 δὲ σοφία τὴν οἰχουμένην, τῆ δὲ φρονήσει τὸν οὐρανόν ἄχουε γὰρ τῆς λέξεως λεγούσης «χύριος ὁ ποιήσας τὴν γῆν ἐν τῆ lσχύι αὐτοῦ, ὁ ἀνορθώσας τὴν οἰχουμένην ἐν τῆ σοφία αὐτοῦ, 10 και έν τη φρονήσει αὐτοῦ έξέτεινεν τὸν οὐρανόν«. καὶ ήμεις δὲ πρὸς τὴν ἡμετέραν γῆν (λέλεκται γὰρ πρὸς τὸν ᾿Αδάμ: ১γῆ εἶ«) χρείαν έχομεν της Ισχύος του θεου, χωρίς δε της δυνάμεως του θεοῦ ούχ ολοί τέ έσμεν Επιτελέσαι ταῦτα, ὅσα οὐ κατὰ •τὸ φρόνημά έστιν της σαρχός. «νεχρωθέντων δὲ τῶν μελῶν τῶν ἐπὶ τῆς γης», 15 έσται τὸ κατὰ τὸ βούλημα τοῦ πνεύματος, ἐπεὶ τῷ κνεύματι αί πράξεις τῆς σαρχὸς κατὰ τὸν ἀπόστολον θανατοῦνται. «κύριος οὐν ο ποιήσας την γην έν τη Ισχύι αὐτοῦς. Εάν δὲ Ελθης καὶ Επὶ ταύτην την γην, εί δύνασαι ίδετν το έν τῷ Ἰώβ γεγραμμένον, ώς έν τοις 238 απριβεστέροις αντιγράφοις | ευρομεν, ότι έστησεν αυτήν »έπ' ουδενί«, 20 οψη ότι Ισχύι θεού κατά τὸ μεσαίτατον κείται.

"Ερχομαι καὶ ἐπὶ τὴν οἰκουμένην. οἰδα ψυχὴν οἰκουμένην, οἰδα ψυχὴν ἔρημον. εἰ γὰρ οὐκ ἔχει τὸν θεόν, (εἰ) οὐκ ἔχει τὸν Χριστὸν τὸν εἰπόντα κὰγὰ καὶ ὁ πατήρ μου ἐλευσόμεθα πρὸς αὐτὸν καὶ μονὴν παρ αὐτῷ ποιησόμεθα, εἰ οὐκ ἔχει τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον ψυχή, 25 ἔρημός ἐστιν. οἰκουμένη δέ ἐστιν. ὅτε πεπλήρωται θεοῦ, ὅτε ἔχει τὸν Χριστόν, ὅτε πνεῦμα ἄγιόν ἐστιν ἐν αὐτῷ. ταῦτα δὲ ποικίλως καὶ

11 Gen. 3, 19. — 13 Vgl. Röm. S, 6. — 14 Vgl. Kol. 3, 5. — 15 Vgl. Röm. S, 13. — 19 Hiob 26, 7. — 23 Joh. 14, 23. Zur Form des Citats vgl. c. Cels. S, 19 (Orig. II, 236, 6) u. de princ. I, 2 (Lo 21, 28).

διαφόρως έν ταζς γραφαζς λέγεται, τὸ είναι τὸν πατέρα καὶ τὸν νίὸν και τὸ άγιον πνευμα ἐν τῆ τοῦ ἀνθρώπου ψυχῆ. ὁ γοῦν Δαβιδ ἐν τῷ Ψαλμῷ τῆς ἐξομολογήσεως περί τούτων τῶν πνευμάτων αίτει τὸν πατέρα λέγων «πνεύματι ήγεμονικῷ στήριξον με«, «πνεῦμα εὐθὲς 5 έγκαίνισον εν τοις έγκάτοις μου«, »καί το πνευμα το άγιον σου μή άντανέλης απ' έμους. τίνα τὰ τρία πνεύματα ταυτα; τὸ ήγεμονικὸν ό πατήρ, τὸ εὐθὲς ὁ Χριστός, και τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον ζτὸ πνεῦμα τὸ άγιον). ταῦτα εἰς τὸ παραστῆσαι τὴν οἰχουμένην οὐκ ἄλλως γινομένην η έν τη σοφία του θεού γης γαρ νοσφία βοηθήσει τῷ σοφῷ 10 ύπερ δέκα εξουσιάζοντας τους όντας εν τῆ πόλει«. »σοφίαν δε καὶ παιδείαν ο έξουθενών ταλαίπωρος, καὶ κενή ή έλπις αὐτοῦ, καὶ οί κόποι αὐτοῦ ἀνόνητοι, καὶ ἄχρηστα τὰ ἔργα αὐτοῦς, φησὶν ή Σοφία ή επιγεγραμμένη Σολομώντος. διὰ τοῦτο δση δύναμις, επεὶ ἀνορθοῦται ή οίχουμένη έν τη σοφία τοῦ θεοῦ, βουλώμεθα δή καὶ αὐτοὶ ἀνορ-15 θωθηναι ήμων την οικουμένην τάχα πεσούσαν πέπτωκεν γαρ αυτη ή ολχουμένη ήνίχα ήλθομεν είς τον τόπον της κακώσεως, πέπτωκεν αύτη ή οίχουμένη ήνίχα » ήμάρτομεν, ήσεβήσαμεν, ήδιχήσαμεν«, καὶ δείται άνορθώσεως. θεὸς ούν ὁ άνορθώσας τὴν ολχουμένην ἐστίν. εί δὲ μη τοιούτον λαμβάνεις τὸ «άνορθώσας την οίκουμένην«, άλλα κοι-239 ενότερον νοήσας την οικουμένην, ζήτει πόθεν άνορθώσας έστιν την ολχουμένην, | ζήτει τῆς ολχουμένης πτῶσιν, ενα εύρων αὐτῆς τὴν 171 πτώσιν ίδης αὐτης την ἀνόρθωσιν. εί τις οὐν ἐστιν ἐν τῆ οἰχουμένη ταύτη, έὰν ουτως νοήσης τὴν οἰχουμένην. (πρὸ ἀνορθώσεως πέπτω κεν. εί δε πέπτωκε) δηλον ότι δείται της άνορθώσεως, οὐδείς δε μή 25 πεσών δείται της ανορθώσεως. (εί δε ανωρθώθη, ιδωμεν τίς εφθασε πτώσις). δήλον ότι πέπτωχεν ξχαστος τών εν τη οιχουμένη άπο άμαρτίας. και κύριος έστιν ο άνορθών »τούς κατερραγμένους«, και » υποστηρίζει πάντας τους καταπίπτοντας«. » εν τῷ 'Αδὰμ πάντες αποθυήσχουσιν«, καὶ ούτως πέπτωκεν ή ολκουμένη καὶ δείται ανορ-30 θώσεως, εν' κεν τῷ Χριστῷ πάντες ζωοποιηθῶσιν. ώστε διχῶ: άποδέδωχα τὰ περὶ τῆς οἰχουμένης, πῆ μὲν ἐπὶ ἕνα ἕχαστον δειχνὺς: πῶς ἐκάστη ψυχὴ ήτοι οἰκουμένη ἐστὶν ἢ ἔρημος, πῆ δὲ ἐπ' αὐτῆς στήσας του λόγου της ολχουμένης.

4ff. Psal. 51, 14. 12. 13. — 9 Pred. Sal. 7, 20. — 10 Weish. Sal. 3, 11. — 17 Vgl. Dan. 9, 5 (LXX). — 21 Vgl. Matth. 7, 7 usw. — 27 Vgl. Psal. 144, 14. — 28 Vgl. 1 Kor. 15, 22.

1 τὸ S¹ τὸν S* | 3 τούτων τῶν] tres H | 7 τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον nach H: Spiritus sanctus est vgl. Hu | 9 ἢ Co ἡ S | 14 βονλώμεθα δὴ nach H: laborare nitamur βονλόμεθα δὲ S | 17 ἡδικήσαμεν] + impie gessimus H (:= ἡνομήσαμεν?) | δεῖται Κοetschau vgl. Z. 24, 25 δέεται S | 20/21 ζήτει — οἰχονμένην] < H | 22 οὖν] a, R. Scott. | 23 ἐὰν — οἰχονμένην] < H | 28/24 πρὸ — πέπτωχε nach H: ante crectionem cecidit. Si autem cecidit | 24 δὲ²] quippe H | 25/26 εl — πτῶσις nach H: Si autem erectus est, videamus quae ruina praccesserit | 27 κατεραγμένους S.

THE

2. > Καλ εν τη φρονήσει αὐτοῦ εξέτεινεν τὸν οὐρανόν . οὐ συντυχικώς την φρόνησιν παρέλαβεν έπλ του ούρανου ευρήσεις γαρ έν ταις Παροιμίαις λεχθέν νο θεός εν τη σοφία εθεμελίωσεν την γην, ήτοιμασεν δε ούρανους εν φρονήσει. Εστιν ούν τις φρόνησις θεου, 5 ην μη ζήτει (εί μη) εν Χριστο Ἰησού. πάντα γαρ ήσα του θεου τοιαυτά έστιν, ο Χριστός Εστιν' σοφία του θεου αυτός, δύναμις θεου αὐτός, δικαιοσύνη θεοῦ αὐτός, άγιασμὸς αὐτός, ἀπολύτρωσις αὐτός. ούτως φρόνησις αὐτός έστιν θεοῦ. άλλὰ τὸ μὲν ὑποκείμενον εν έστιν. ταζε δὲ ἐπινοίαις τὰ πολλὰ ἀνόματα ἐπὶ διαφόρων ἐστίν. καὶ οὐ 10 ταυτόν νοείς περί του Χριστού, ότε νοείς αυτόν σοφίαν, καὶ ότε νοείς αὐτὸν διχαιοσύνην. ὅτε μὲν γὰρ σοφίαν, τὴν ἐπιστήμην λαμβάνεις τῶν θείων καὶ ἀνθρωπίνων ὅτε δὲ διχαιοσύνην, τὴν τοῦ κατ ἀξίαν απονεμητικήν δύναμιν εν τῷ παντί καὶ ὅτε άγιασμόν, τὸν περιποιητιχον του άγίους γενέσθαι τούς πιστεύοντας και άνακειμένους τῷ 239 θεφ. ούτως ούν | καὶ φρόνησιν αὐτὸν νοήσεις, ὅτε ἐπιστήμη ἐστὶν άγαθών και κακών και ούθετέρων. Επεί ουν χωρίζεται τοις έν ούρανώ κατοικούσιν ή τοις τὸν οὐράνιον ἄνθρωπον φορούσιν † χωρίσαντος τὰ κακὰ ἀπὸ τῶν ἀγαθῶν, ἵνα μηκέτι μολύνηται ἐκεῖνος ὁ οὐρανὸς διὰ τὸ τῆ φρονήσει τοῦ θεοῦ ἐκτετάσθαι τὸν οὐρανὸν μήτε ὁ 20 δίχαιος ὢν οὐρανός (ἔστιν δὲ καὶ ὁ δίχαιος οὐρανός, ὡς παραστήσω). είρηται > καὶ εξέτεινεν τὸν οὐρανὸν τῆ φρονήσει αὐτοῦ«.

Πῶς οὐν ἐχτείνεται ὁ οὐρανός; ἐχτεινούσης αὐτὸν τῆς σοφίας. δηλούται δὲ ώς ή σοφία έχτείνει ἐν τῷ »ἐπειδή ἐξέτεινον λόγους καὶ ού προσείχετες, καὶ λέγει ἔκτασίν τινα είναι λόγων ούτως ἐκτείνεται 25 ο ουρανός. και εν εκατοστῷ τρίτφ λέγεται Ψαλμῷ * εκτείνων τὸν ούρανον ώσει δέρριν . Εκτείνεται δε και ή ψυχή ήμων πρότερον συνεσταλμένη, ໃνα δυνηθή | χωρήσαι την σοφίαν του θεου. άλλα 172 γάρ έπι τὸ προχείμενον ἐπανέλθωμεν. ἐλέγομεν περί τοῦ τὸν οὐρανὸν ἐν φρονήσει γεγονέναι. καί φαμεν ὅτι οἱ τὸν οὐράνιον ἄνθρω-30 που φορούντες και αὐτοί είσιν οὐρανός. εί γὰρ πρὸς τὸν άμαρτάνοντα λέγεται· »γη εί και είς γην ἀπελεύση«, προς τον δίκαιον ούκ

3 Prov. 3, 19. — 5ff. Vgl. in I Kor. 1, 29 (Cat. Cram. V, 32, 28): ταῦτα πάντα ήμιν έστι Χριστός. — 6ff. Vgl. I Kor. 1, 30. 24. — 17. 20 Vgl. I Kor. 15, 49. — 17 ff. Vgl. in Gen. Hom. 1, 2 (Lo 8, 108)? — 28 Prov. 1, 24. — 25 Psal. 103, 2. — 29 ff. Vgl. Fragm. 97 in C, de or. 26, 6 (Orig. II, 362, 28 ff.), u. ö. — 31 Gen. 3, 19.

5 hv μη flv μοι Co | εl μη nach H: quam nolo ut extra Christum requiras | 18 ἀπονεμητικήν Hu ἀπονεμιτικήν S | 14 άγίους | vgl. Hu sanctos H άγίου S | 15 επιστήμη Co επιστήμης S doctrina et demonstratio H | 16-20 επεί - παραστήσω] < H | 28 δηλούται — τῷ] Audi H | 24 Εκτασιν Co extensionem H Εκστασιν S | 24/25 οθτως - οὐρανός | Similiter et nunc dicitur coeli | 25 ργ' S | 29 οὐράνιον Co devov S.



Ήλίου Εμελλεν ο θετός γίνεσθαι, ίχνος εφάνη νεφέλης νώς ίχνος άνδρός καὶ ἐγένετο νεφέλη ποιοῦσα τὸν ὑετόν. ὡς δὲ ὑπαρχουσῶν μεν τῶν νεφελῶν, κελευομένων δὲ μὴ ὕειν ὅταν ἀ(να)ξία ἡ ψυχὴ τοῦ ύετου τυγχάνη, λέγεται τὸ »ταίς νεφέλαις έντελουμαι του μή 240 βρέξαι ξπ' αὐτὸν ὑετόν«. Ιοὐχοῦν ξχαστος τῶν ἀγίων νεφέλη ἐστίν. Μωσης νεφέλη ην και ώς νεφέλη έλεγεν »πρόσεχε, οὐρανέ, και λαλήσω και άκουέτω γη φήματα στόματός μου. προσδοκάσθω ώς ύετος το απόφθεγμά μου. (εί μη ην νεφέλη, οὐδέποτ' αν είπε »προσδοzάσθω ώς ὑετὸς τὸ ἀπόφθεγμά μου.⟩ καὶ ∥ καταβήτω ώς δρόσος τὰ 173 10 φήματά μου . ώς νεφέλη λέγει > ώσεὶ ομβρος ἐπ' ἄγρωστιν. καὶ ώσεὶ νιφετός έπὶ χόρτον. ὅτι ὄνομα κυρίου ἐκάλεσα«. οὕτως ὡς νεφέλη καὶ Ἡσαΐας λέγει κάκουε, οὐρανέ, καὶ ἐνωτίζου, γῆ, ὅτι κύριος ἐλάλησενε. και έπειδήπες και αυτός ην νεφέλη, έλεγεν δε νεφέλας τους συμπροφητεύοντας αὐτῷ. φησίν προφητεύων ταίς νεφέλαις έντελοῦ-

- 15 μαι τοῦ μη βρέξαι είς αὐτὸν ὑετόν . 4. Εί δε νενόηται ήμιν, τίνες είσιν αι νεφέλαι, ίδωμεν πώς ὁ θεὸς άνάγων έστιν «νεφέλας έξ έσχάτου της γης«. πως άπ' «έσχάτου της γης«; φησίν ὁ σωτήρ » ὁ θέλων ἐν ύμιν είναι πρώτος ἔσται πάντων έσχατος«. Ετήρησεν ταύτην την έντολην Παυλος, και ην έσχατος έν 20 τούτω τῷ κόσμω. διό φησιν »δοκῶ γάρ, ὁ θεὸς ἡμᾶς τοὺς ἀποστόλους ξοχάτους ἀπέδειξεν, ώς ἐπιθανατίους, ὅτι θέατρον ἐγενήθημεν τῶ κόσμω καὶ άγγέλοις καὶ ἀνθρώποις«. εἴ τις οὐν ἐστιν τηρῶν την του σωτήρος έντολην και γενόμενος ἔσχατος ώς πρός τον βίον τούτον, ούτος γίνεται νεφέλη. καὶ ἀνάγει νεφέλας ὁ θεὸς οὐκ ἀπὸ 25 τῶν πρώτων τῆς γῆς, οὐκ ἀπὸ ὑπατικῶν ἀνάγει νεφέλας, οὐκ ἀπὸ ήγουμένων ἀνάγει νεφέλας, ούκ ἀπὸ πλουσίων »μακάριοι« γὰρ »οί πτωχοί, ότι ύμετέρα έστιν ή βασιλεία του θεού. όρᾶς πῶς ἀπὸ τῶν έσγάτων ανάγει ο θεός και σωματοποιεί τας νεφέλας; δια τοῦτο εί βουλόμεθα γενέσθαι νεφέλαι, έφ' ας φθάνει ή αλήθεια του θεου, 30 ξογατοι πάντων γενώμεθα καὶ εἴπωμεν ξογοις καὶ διαθέσει τὸ »δοκῶ γάρ, ὁ θεὸς ήμᾶς τοὺς ἀποστόλους ἐσχάτους ἀπέδειξεν«. κὰν μή απόστολος ώ, Εξεστί μοι γενέσθαι εσχάτω, ενα ο θεός ανάγων νεφέ-241 r λας | άπ' > έσχάτου της γης« άναγάγη με.
 - 1 Vgl. I Kön. 18, 44. 4 Jes. 5, 6. 6 ff. Dout. 32, 1-3. Vgl. in Lev. Hom. 16, 2 (Lo 9, 430 f.). — 12 Jes. 1, 2. — 14 Jes. 5, 6. — 18 Mark. 9, 35. — 19 ff. Vgl. Hier. Comm. 913. — 20 I Kor. 4, 9. — 26 Luk. 6, 20. — 80 I Kor. 4, 9.
 - 3 Srav avaξία Co cum indigna H | 4 τυγχάνη . . . έντελούμαι Co τυγχάν [sic] ἐντελλοῦμαι S | 8/9 εl — μου nach H: Si non fuisset nubes, numquam dixisset: Exspectentur ut pluvia verba mea | 18 Eleyev de | et seichat H | 22 Eou] + sanctus H (vg). Z. 5) | 27 τοῦ θεοῦ coelorum H | 82 ἀπόστολος ω) sim apostolus H ἀποστόλους ώ S.

*Καὶ ἀστραπὰς εἰς ὑετὸν ἐποίησεν«. λέγουσιν οἱ περὶ ταῦτα δεινοί, ὅτι ἡ γένεσις τῶν ἀστραπῶν ἀπὸ τῶν νεφελῶν γίνεται ἀλλήλαις προστριβομένων ὅπερ γὰρ συμβαίνει περὶ τοὺς πυροβόλους λίθους ἐπὶ γῆς, ἵνα δύο λίθων προσκρουσάντων πῦρ γενηθῆ, τοῦτο γίνεσθαι καὶ ἐπὶ τῶν νεφελῶν φασιν. προσκρουσμένων τῶν νεφελῶν κατὰ τοὺς χειμῶνας γίνεται ἡ ἀστραπή διὸ ὡς ἐπίπαν ἡ ἀστραπἡ ἄμα βροντῆ γίνεται, τῆς μὲν βροντῆς ἐμφαινούσης τὸν ἡχον τοῦ συγκρουσμοῦ τῶν νεφελῶν, τῆς δὲ ἀστραπῆς γεννώσης τὸ φῶς. ὅ, εἰ νενόηκας τὸ παράδειγμα, ἴδε μοι καὶ τὴν νοητὴν νεφέλην. Μωσῆς 10 νεφέλη ἡν, Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ νεφέλη ἡν. αὐται δὴ ὁμιλοῦσιν ἀλλήλαις, καὶ ἀπὸ τῶν λόγων αὐτῶν ἀστραπὴ γίνεται. Ἱερεμίας νεφέλη ἡν, Βαροὺχ νεφέλη ἡν. διαλέγονται πρὸς ἀλλήλους, ἡλθεν ἡ ἀστραπὴ ἀπὸ τῶν λόγων Ἱερεμίου καὶ τῶν λόγων Βαρούχ. οὕτως εἰ δύνασαι συνάγαγε ἀπὸ τῶν γραφῶν, τίνα τρόπον ἀστραπὴ ἔρχεται. καὶ ἐν []

15 τη καινή διαθήκη Παθλος και Σιλουανός δύο νεφέλαι ήσαν. ήλθον 174

έπλ τὸ αὐτό, γέγονεν ή τῆς ἐπιστολῆς ἀστραπή.

λατραπάς οὖν ὁ θεὸς »εἰς ὑετὸν ἐποίησεν καὶ ἐξήγαγεν ἀνέμους ἐκ θησαυροῶν αὐτοῦς. ἀρα οὖν οὖτοι οἱ ἄνεμοι ἐν θησαυροῖς εἰσιν; ἢ οὖχὶ φαίνεται ἡ τούτων φύσις πνεόντων ἐπὶ γῆς τίνα τρόπον 20 ὑφίσταται; ἀλλ' εἰσὶ τινες ἀνέμων θησαυροί, πνευμάτων θησαυροί, »πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως, πνεῦμα βουλῆς καὶ ἰσχύος, »πνεῦμα γνώσεως καὶ εὐσεβείας , »πνεῦμα φόβου θεοῦς , »πνεῦμα δυνάμεως καὶ ἀγάπης καὶ σωφρονισμοῦς. καὶ δύνασαι αὐτὸς ἀπὸ τῶν γραφῶν συν-241 αγαγείν τοὺς ἀνέμους τούτους. τὰ πνεύματα | ταῦτα ἐν θησαυροίς 25 ἐστιν· οἱ θησαυροὶ τίνες εἰσίν; »ἐν ῷ εἰσιν οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ γνώσεως ἀπόκρυφοις; οὖτοι οἱ θησαυροὶ ἐν Χριστῷ εἰσιν. ἐκείθεν οὖν ἔρχονται οἱ ἄνεμοι οὖτοι, τὰ πνεύματα ταῦτα, ἱν ὁ μέν τις ἡ σοφός, ὁ δέ τις πιστός, ὁ δέ τις ἡ ἔχων γνῶσιν, ὁ δέ τις ὅτιποτοῦν ἀναλαβῶν χάρισμα θεοῦ· »ῷ μὲν γὰρ διὰ τοῦ πνεύματος δίδοται λόγος 30 σοφίας, ἄλλφ δὲ λόγος γνώσεως κατὰ τὸ αὐτὸ πνεύμα, ἑτέρφ πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματις.

6. *Ανήγαγεν « οὖν »νεφέλας έξ ἐσχάτου τῆς γῆς, καὶ ἀστραπὰς εἰς ὑετὸν ἐποίησεν, καὶ ἐξήγαγεν ἀνέμους ἐκ θησαυρῶν αὐτοῦ«. καὶ ἡμεῖς διὰ τὸν θεὸν ἐπὶ τοὺς θησαυροὺς τούτους ἐλπίζομεν καταντή-

- 1ff. Vgl. Anecdota Maredsolana ed. G. Morin III, 2, 143, 4ff. 21ff. Vgl. Jes. 11, 2, 3. 22 Vgl. II Tim. 1, 7. 25 Kol. 2, 3. Vgl. Hier. Comm. 914. 29 I Kor. 12, 8, 9.
- 1—8 Hierzu Fragm. 26 in C: Λέγουσιν—ἀστραπῆς | 3/4 επί λίθων πυρογόνων C | 13/14 οὕτως συνάγαγε] Poles et tu ipse ... invenire H | 18 ἀρα οὖν nach H: Ergone δρα οὖν S | 9η σαυροῖς] + Dei H | 19 ἢ Co et H ἢ S | 20-31 Hierzu Fragm. 27 in C: Κατὰ—ἑξῆς | 24/25 τὰ—-ἐστίν] et istorum spirituum invenire thesauros H.

σεσθαι. καὶ (ἐπεὶ) εἰσίν τινες πολλοὶ θησαυροί, τάγα κατά τάγματα των ανισταμένων ξυονται αναπαύσεις έν τοις θησαυροίς του θεου. ο δε λέγο τοιουτόν έστιν. ή ανάστασις των νεχρών εν τάγμασίν τισιν γίνεται φησί γαυ ο απόστολος εκαστος δε εν τῷ ιδίω τάγματις. 5 καὶ ἐπεὶ μὴ ώς ἔτυγεν συμφύρεται τὰ τάγματα, τύδε τὸ τάγμα ἔσται έν τινι θησαυρφ θεού καὶ τόδε τὸ τάγμα ἐν ἐτέρφ θησαυρφ θεού χαὶ τρίτου έτερου τάγμα έσται έυ άλλφ θησαυρφ. οὖτοι μέντοιγε πάντες οἱ θησαυροὶ ενα εχουσιν θησαυρόν, εν ορ κατοικούσιν. διὸ παρά τῷ Παύλφ λέλεχται >έν ῷ είσιν οί θησαυροί καὶ τῆς σοφίας 10 καὶ τῆς γνώσεως ἀπόκρυφοι«. καὶ ώσπερ κτῶμαι τὸν >ἕνα πολύτιμου μαργαρίτην ε δια των πολλών μαργαριτών, ούτως ξοχομαι έπὶ τὸν θησαυρὸν τῶν θησαυρῶν, τὸν χύριον τῶν χυρίων, τὸν βασιλέα τῶν βασιλέων, ἐπὰν γένωμαι ἄξιος τῶν πνευμάτων τῶν ἀπὸ θησαυρών του θεου » εξήγαγεν «γαρ » άνέμους έχ θησαυρών αὐτου «.

7. Εμωράν θη πῶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως εἰ πᾶς ἄνθρωπος 242r έμωράνθη άπο γνώσεως, και Παυλός έστιν ἄνθρωπος, Παυλος έμωράνθη άπο γνώσεως - Εκ μέρους γινώσκων και Εκ μέρους προφητεύων. έμωρανθη από γνώσεως -δι' έσοπτρου βλέπων-, -έν αlνίγματι βλέπων-, πολλοστημόριον καί, εί έστιν είπειν, απειροστημόριον βλέπων καί

20 Ζαταλαμβάνων | τῶν πραγμάτων. ἐκ τοῦ ἐναντίου δὲ νοήσεις τὸ 175 » έμωράνθη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως«. ἔστιν άμαρτήματα τῆς Ιερουσαλήμ. άμαρτήματα καὶ Σοδόμων, άλλα συγκρίσει τῶν χειρόνων άμαρτημάτων της Ιερουσαλήμ δικαιοσύνη έστιν τὰ Σοδόμων άμαρτήματα εξδικαιώθη γάρ φησι εΣόδομα ξε σού . ώσπερ ούν ούχι δι-

25 καιοσύνη τὰ Σοδόμων άμαρτήματα άλλὰ άδικία, ώς πρὸς τὴν πλείονα (δε) άδικίαν δικαιοσύνη έστιν, ούτως έκ του έναντίου γνώσις, ή ουσα Παύλφ γνώσις, ώς πρὸς την γνώσιν έχείνην την ούσαν έν τοις ούρανοίς, ώς πρώς την τελείαν γνώσιν μωρία έστίν. δια τούτο εμωράνθη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως. τοιοῦτόν τι οίμαι καταλαμβάνων 30 ο Έχχλησιαστής έλεγεν. Σείπαι σοφισθήσομαι καὶ αὐτή έμακούνθη ἀπ΄

έμου μαχράν ύπερ ο ήν, και βαθύ βάθος, τίς ευρήσει αὐτός;

8. Μέλλει τι Επιτολμαν ο λόγος και λέγειν, ότι το Επιδημήσαν τῷ βίφ ἐκένωσεν ἑαυτό, ενα τῷ κενώματι αὐτοῦ πληρωθῆ ὁ κόσ-

4 I Kor. 15, 23. — 9 Kol. 2, 3. — 10 Vgl. Matth. 13, 46. — 12 Vgl. Apok. 17, 14 19, 16. — 17 ff. Vgl. I Kor. 13, 9. — 24 Vgl. Ezech. 16, 51. 52. Vgl. in Matth. Comm. 76 (Lo 4, 391): Et quod dicit Ezechiel ad Jerusalem: »justificata est magis Sodoma ex te«. Const. Apost. II, 60. Ropes TU XIV, 2, 42 f. — 30 Pred. Sal. 7, 24. 25. - 33 Vgl. Phil. 2, 7.

1 έπεί] nach Η: quia | 5 συμφύρεται Ru miscentur Η συμφέρεται S | 9 καί] < H | 11 πολλών] + alias H | 26 δε Co sed H | γνώσις] < H, vielleicht mit Recht | 33 favrd] favrdv S.

μος. εί δὲ ἐκένωσεν (ἑαυτὸ) ἐκείνο τὸ ἐπιδημῆσαν τῷ βίῳ, αὐτὸ έχεινο τὸ χένωμα σοφία ήν »ὅτι τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν άνθρώπων έστίνε. εί έγω είρήκειν το μωρόν του θεούε, πως αν οί φιλαίτιοι (ἐν)εκάλεσάν μοι; πῶς ἂν ἐμέμψαντό μοι; πῶς ἂν χιλίων 5 μεν ελοημένων των νομιζομένων και αυτοίς καλών, τούτου δε ώς 242 σιονται ού | καλώς εξοημένου κατηγορήθην, διότι εξπον ετο μωρον τοῦ θεοῦς; νυνί δὲ Παῦλος ώς σοφός καὶ ἐξουσίαν ἔγων ἀποστολικήν ετόλμησεν είπειν πάσαν την επί γης σοφίαν, και την έν αὐτῷ καὶ τὴν ἐν Πέτρο καὶ τοῖς ἀποστόλοις, πᾶσαν τὴν 10 ξπιδημήσασαν τῷ κόσμφ είναι «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ«. ὡς γὰρ πρὸς ξχείνην την σοφίαν, ην ου χωρεί έπι γης τύπος, ώς προς ξχείνην την σοφίαν την ύπερουράνιον, την ύπερχόσμιον, τοῦτο τὸ ἐπιδημησαν μωρον τοῦ θεοῦ. ἀλλὰ τοῦτο «τὸ μωρον τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν άνθρώπων έστίνε. ποίων άνθρώπων; οὐ τῶν μωρῶν λέγω, άλλὰ 15 σοφώτερον έστι και των σοφών ανθρώπων καν τούς σοφούς είπης τοῦ αίωνος τούτου είτε ἄργοντας είτε προφήτας, των άργόντων τοῦ αίωνος τούτου «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦς, ὁ διηγησάμην, «σοφώτερον των ανθρώπων έστίνε.

9. Παράδοξόν τι μέλλει λέγειν ὁ λόγος, ὅτι »ἡ σοφία τοῦ χόσμου 20 μωρία παρὰ τῷ θεῷ ἐστιν«, καὶ »ἐμώρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου«. ἀρα ἐν σοφία ἐμώρανεν τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου; καὶ δύναται χωρῆσαι τὴν σοφίαν, ἵν ἐλεγχθῆ μωρὰ εἶναι. ἡ τοῦ κόσμου σοφία; ἀγωνίζεται γὰρ ἡ σοφία τοῦ θεοῦ πρὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου. ἵνα ἐλεγχθῆ πρὸς αὐτήν; ‖ ἀλλ ὀλίγου τινὸς χρεία ἐστὶν ὅπερ ὀλίγον 176

25 μωρον τοῦ θεοῦ ἐστιν, ἵνα τούτω τῷ βραχεῖ μωρῷ τοῦ θεοῦ μωρανθη ἡ σοφία τοῦ κόσμου καὶ ἐλεγχθη. οὐ γὰρ ἔφερεν ἡ σοφία τοῦ κόσμου τούτου τὴν σοφίαν τοῦ θεοῦ. οἶον ἐπὶ παραδείγματος, ἵνα
νοήσης ὅτι «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ« «ἐμώρανεν τὴν σοφίαν τοῦ κόσμου».
δεδόσθω με ἀγωνίζεσθαι, δοκοῦντά με εἰδέναι πολλὰ καὶ πλείονα, πρός

30 τινα ἀνόητον καὶ ἀπαίδευτον καὶ μηδὲν συνιέντα καὶ μὴ ἀγωνιζόμενον ὑπὲρ λόγων γενναίων ὁποιωνδήποτε. ἀρα χρείαν ἔχω διαλεκτικῆς

243τ πρὸς ἐκετνον ἢ θεωρημάτων βαθυτέρων, ἐὰν ἢ μωρὰ αὐτοῦ τὰ νοήματα; οὐχ ἑνός μοι λεξιδίου χρεία ἐστὶν ὀλίγω δριμυτέρου παρὰ τὴν

2f. I Kor. 1, 25. — **6** Vgl. I Kor. 1, 25. — **7** Vgl. I Kor. 3, 10? — Vgl. I Kor. 9, 1—5? — **13.** 17 I Kor. 1, 25. — **16** Vgl. I Kor. 2, 8. — **19** Vgl. I Kor. 3, 19. Vgl. Hier. Comm. 914. — **20 f.** Vgl. I Kor. 1, 20. — **24 f. 28** Vgl. I Kor. 1, 25. — **28** Vgl. I Kor. 1, 20.

1 έαντὸ nach H: $se \mid 9$ ἀποστόλοις, πᾶσαν] caeteris apostolis H, vielleicht richtig | 11 οὐ nach H: non οὐν S | 17/18 τῶν ἀνθρώπων] hominibus H, zu streichen? | 22 δύναται Hu potest H δίνασαι S | σοφίαν] + $Dei H \mid 24$ δσπερ S° ὁπερ S¹ | 32 ἐὰν-νοήματα] $< H \mid 33$ δλίγω] ὐλίγου S.

- Enr Vi

ἐκείνου λέξιν. Γνα ἐλέγξαι δυνηθῶ τὴν ἐκείνου μωρίαν; οὕτως Γνα μωρανθῆ ἡ σοφία τοῦ κόσμου τούτου. οὐ χρεία τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ ἀγωνιζομένης πρὸς αὐτήν (αὐτὴ γὰρ κάτω ἐστίν), ἀλλὰ ἀρκεῖ τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν ἀνθρώ-5 πων ἐστίν, καὶ τὸ ἀσθενὲς τοῦ θεοῦ ἰσχυρότερον τῶν ἀνθρώπων ἐστίν. καὶ πάντα τὰ ἐναντία ὁ σωτήρ μου καὶ κύριος ἀνείληφεν. Γνα τοῖς ἐναντίοις λύση τὰ ἐναντία, καὶ ἡμεῖς ἰσχυροποιηθῶμεν ἀπὸ τῆς ἀσθενείας Ἰησοῦ καὶ σοφισθῶμεν ἀπὸ τοῦ μωροῦ τοῦ θεοῦ καὶ εἰσαχθέντες ἐν τούτοις δυνηθῶμεν ἀναβῆναι ἐπὶ τὴν σοφίαν, ἐπὶ τὴν 10 ἰσχὺν τοῦ θεοῦ, Χριστὸν Ἰησοῦν, ῷ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας. ᾿Αμήν.

Εὶς τὸ νό λόγος ὁ γενόμενος πρὸς τὸν Ἱερεμίαν παρὰ παρίου λέγων· ἀπούσατε τοὺς λόγους τῆς διαθήπης ταύτης μέχρι τοῦ κπεστράφησαν ἐπὶ τὰς ἀδιπίας τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν πρότερον.

Outlia 9'.

1. Κατὰ μὲν τὴν ἱστορουμένην παρουσίαν τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γέγονεν αὐτοῦ ἡ ἐπιδημία σωματικῶς καθολική τις καὶ ἐπιλάμψασα ὅλφ τῷ κύσμφ, ὅτε »ὁ λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνω-20 σεν ἐν ἡμῖν« »ἡν« γὰρ »τὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν ὁ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον ἐρχύμενον εἰς τὸν κόσμον. ἐν τῷ κόσμφ ἡν, καὶ ὁ κόσμος δὶ αὐτοῦ ἐγένετο, || καὶ ὁ κόσμος αὐτὸν οὐκ ἔγνω. εἰς τὰ ἴδια ἡλθεν, 177 καὶ οἱ ἴδιοι αὐτὸν οὐ παρέλαβον«. χρὴ μέντοιγε εἰδέναι ὅτι καὶ πρότερον ἐπεδήμει, εἰ καὶ μὴ σωματικῶς, ἐν ἑκάστφ τῶν ἀγίων, καὶ 25 μετὰ τὴν ἐπιδημίαν αὐτοῦ ταύτην τὴν βλεπομένην πάλιν ἡμῖν ἐπιδημεί. καὶ εἰ βούλει τούτων ἀπόδειξιν λαβείν, πρόσεχε τῷ »ὁ λόγος 243» ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερεμίαν | παρὰ κυρίου λέγων ἀκούσατε« καὶ τὰ

4 I Kor. 1, 25. — 19 Joh. 1, 14. — 20 Joh. 1, 9-11. — 24 Vgl. Kol. 2, 9.

8 αὐτήν nach H: (cum) ca αὐτόν S | αὐτή] αὐτη S quae H αὖτη Co | 11 αἰτῶνας] + saeculorum H | 'Αμήν] + ὁμιλία η' S | 18 λέγων Co LXX dicens H ἀπὸ τῶν S | 16 Homilia VI H | 20-28 ἡν $-\pi$ αρέλαβον] < H | 27 ἀχούσατε] Audi Π.

έξης. τίς γάρ ἐστιν »ὁ λόγος ὁ γενόμενος παρὰ κυρίου« εἴτε πρὸς Ἱερεμίαν εἴτε πρὸς Ἡσαΐαν εἴτε πρὸς Ἱεξεκιὴλ εἴτε πρὸς ὁνδήποτε ⟨ἢ⟩ ὁ ἐν ἀρχῆ πρὸς τὸν θεόν; ἐγὰ οὐκ οἰδα ἄλλον λόγον κυρίου ἢ τοῦτον, περὶ οὖ εἴρηκεν ὁ εὐαγγελιστὴς τὸ »ἐν ἀρχῆ ἡν ὁ λόγος, καὶ ὁ

5 λόγος ην πρός τον θεόν, και θεός ην ο λόγος .. Καὶ ταῦτα δὲ ήμᾶς είδέναι χρή, ὅτι ους μάλιστα ἔστιν ὄνασθαι. πρὸς ξχαστον επιδημία εστίν τοῦ λόγου. τι γάρ μοι οφελος, ει επιδεδήμηκεν ο λόγος τῷ κόσμφ, ἐγὰ δὲ αὐτὸν οὐκ ἔγω; ἐκ δὲ τοῦ ἐναντίου, εl και μηδέπω όλω τῷ κόσμω ἐπιδεδήμηκεν, δὸς δέ με γεγονέναι 10 κατά τούς προφήτας, έγω έγω τον λόγον. και είποιμι αν ότι ο Χριστὸς γέγονε πρὸς Μωσέα, πρὸς Γερεμίαν, πρὸς Ήσαίαν, πρὸς ξχαστον τῶν δικαίων, καὶ τὸ εἰρημένον ὑπ' αὐτοῦ πρὸς τοὺς μαθητάς • εἰδού, έγω είμι μεθ' ύμων πάσας τὰς ήμέρας ξως της συντελείας του αίώνος« ξργω εσώζετο και εγίνετο και προ της επιδημίας αὐτοῦ· ην 15 γὰρ μετὰ Μωσέως καὶ ἦν μετὰ Ἡσαΐου καὶ μετὰ ἐκάστου τῶν άγίων. πῶς δύνανται ἐχείνοι λόγον θεοῦ λελαληχέναι τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ μη επιδημήσαντος αυτοίς; ταυτα δε μάλιστα καθ' ήμας τους εκκλησιαστιχούς αναγχαϊόν έστιν γινώσχεσθαι, οίτινες θέλομεν τον αὐτον είναι θεον νόμου και εὐαγγελίου, τον αὐτον Χριστον και τότε και νῦν 20 (καί) είς πάντας τους αίωνας. ἔσονται δε οί διακόπτοντες την θεότητα την πρεσβυτέραν της επιδημίας του σωτήρος, όσον επί τη έαυτῶν ὑπολήψει, ἀπὸ τῆς θεότητος τῆς ἐπαγγελλομένης ὑπὸ Ἰησοῦ Χριστού ήμεις δε ένα οιδαμεν θεον και τότε και νύν, ένα Χριστον 244 καὶ τότε καὶ | νῦν. ταῦτα διὰ τὸ >ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ιερε-25 μίαν παρά πυρίου λέγων«.

Τί οὖν καὶ ἡμεῖς ἀκούσωμεν; »ἀκούσατε τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης, καὶ λαλήσατε πρὸς ἄνδρας Ἰούδα καὶ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλήμα. ἄνδρες Ἰούδα ἡμεῖς ἐσμεν διὰ τὸν Χριστόν

1 ff. Vgl. in Joh. Tom. 2, 1 (Br I, 56, 6 ff.): χρήσιμον τοίνυν συναγαγεῖν εἰς τοῦτο λόγον ἀναγεγραμμένον γεγονέναι πρός τινας . . . πῶς οὐν λόγος κυρίου ἐγενήθη πρὸς Ἰερεμίαν περὶ τῆς ἀβροχίας ἐπισκοπητέον, ἵν' ὡς παρακείμενον εὑρεθῆναι δυνηθῷ πῶς ὁ λόγος ἡν πρὸς τὸν θεὸν κτλ. — 8 Vgl. Joh. 1, 1. — 4 Joh. 1, 1. — 12 Matth. 28, 20. — 20 ff. Vgl. de or. 29, 12 (Orig. II, 387, 6): τοῖς διακόπτουσι τὴν θεότητα κτλ., de princ. II, 4. 5 (Lo 21, 165—185), u. ö.

2 Τεζεκήλ — ὁνδήποτε] quemlibet prophetarum? [η Lietzmann An ille est H [6 οξς – ὄνασθαι] haec sit utilitas credentium, si H [ὄνασθαι] ὀνᾶσθαι S ἐνοῦσθαι Co [8 ἔχω Hu vgl. Z. 10 habeam H ἔγνων S [12 δικαίων] sanctorum H [14 καὶ ἐγίνετο] < H [αὐτοῦ] + quem omnibus manifestavit H [16 πῶς] + enim H [19 Χριστὸν] deum H [20 καὶ nach H: et [αἰῶνας] + saeculorum, Amen H [ἔσονται Co sunt H ἴσονται S [24 νῦν] + et unum Spiritum sanctum, cum Patre, et Filio sempiternum vgl. TU NF I, 3, 27 [26 οὖν] + dicat H.

-01000

πρόδηλον γὰρ ὅτι ἐξ Ἰούδα ἀνατέταλκεν ὁ κύριος ἡμῶν«, καὶ τὸ ονομα του Ιούδα έαν παραστήσω κατά την γραφην έπι τον Χριστον άναφερόμενον, ἄνδρες Ἰούδα οἱ ἀπιστοῦντες | τῷ Χριστῷ Ἰουδαίοι οὐκ 178 έσονται, άλλ' ήμεις όσοι πιστεύομεν έπι τον Χριστόν. Ιούδα, σε 5 αλνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου αἱ χεῖρές σου ἐπὶ νώτου τῶν ἐχθρῶν σους. »σε αlνέσαισαν«. ούκ έκεινον τὸν Ἰούδαν τὸν νίὸν τοῦ Ἰακώβ οί άδελφοί αὐτοῦ ήνεσαν. τοῦτον δὲ τὸν Ἰούδαν αἰνέσουσιν οἱ ἀδελφοί, έπει φησιν ούτος ο Ιούδας »διηγήσομαι το ονομά σου τοις άδελφοις μου, εν μέσφ εκκλησίας ύμνήσω σε . οὐ λέγεται πρὸς εκείνον τὸν 10 Ιούδαν καί γειρές σου έπι νώτου των έχθρων σου . που ευρίσκεται έπὶ νώτου τῶν ἐχθρῶν τὰς χείρας ἐκείνος ὁ Ἰούδας ἐπιτιθείς; ἡ ἱστορία οὐδὲν τοιοῦτον ἀνέγραψεν περί αὐτοῦ. ἐὰν δὲ νοήσης τὴν ἐπιδημίαν του χυρίου Ίησου χαταργούντος τὸν διάβολον, ἀπεχδυομένου »τας άργας καὶ τας εξουσίας« καὶ δειγματίζοντος καὶ θριαμβεύοντος 15 έν τῶ ξύλω, ὁρᾶς πῶς ἐπὶ τοῦτον τὸν Ἰούδαν πεπλήρωται ἡ λέγουσα προφητεία και χειρές σου έπι νώτου των έχθρων σου. εί τουθ' ούτως έχει, λέγει δε ὁ λόγος νῦν κρὸς ἄνδρας Ἰούδας, πρὸς τίνας αν λέγοι η προς ήμας τους πιστεύοντας έπι τον Χριστόν, δια την φυλην Ιούδα λεγόμενον πως καὶ Ιούδαν; 2. >πρὸς ἄνδρας Ιούδας 20 λέγεται ο λόγος γαλ προς τους κατοικούντας Γερουσαλήμε. αυτη 244 εστίν ή εκκλησία εστιν | γὰρ ή πόλις τοῦ θεοῦ ή εκκλησία, ή Όρασις τῆς εἰρήνης, ἐν αὐτῆ [ἐστιν] ἡ εἰρήνη ἣν ἤγαγεν ἡμιν, εἴγε ἐσμὲν τέχνα ελοήνης, πληθύνεται καλ δράται.

1 Hebr. 7, 14. — 2 ff. Vgl. in Joh. Tom. 1, 22 (Br I, 28, 13 ff.): Οι δὲ προφῆται παρὰ ταῦτα καὶ ἐτέροις ὀνόμασιν αὐτὸν καλοῦσιν ὁ μὲν Ἰακὼβ ἐν τῷ πρὸς τοὺς νὶοὺς εὐλογία Ἰούδαν κτλ., vgl. in Gen. Hom. 17, 4, n. δ. — 4 Gen. 49, 8. — 7 ff. Vgl. in Joh. Tom. 19, 5 (Br II, 7, 24 ff.): ἐν ἀπορρήτω δὲ καὶ οὐ γνωστῶς πᾶσιν ἔκεγον ἢ ἔγραφον τὸν θεὸν πατέρα, ἵνα μὴ προκαταλάβωσι τὴν διὰ τοῦ Ἰησοῦ ἐκκενουμένην [l. ἐκκεχυμένην?] παντὶ τῷ κόσμω χάριν, πάντας καλοῦντος ἐπὶ τὴν νἱοθεσίαν ... κατὰ τὸ γεγραμμένον Διηγήσομαι κτλ. — 8 Psal. 21, 23. — 10 Gen. 49, 8. — 13 Vgl. I Kor. 15, 24 Kol. 2, 15. — 16 Gen. 49, 8. — 21 Vgl. Apok. Joh. 3, 12? Vgl. Sel. in Psal. 45, 5 (Lo 12, 331): πόλις θεοῦ ἢτοι ἡ ἐκκλησία κτλ. — Vgl. Onom. sacra I, 174, 91: Ἱερουσαλὴμ δρασις εἰφήνης, υ. δ. Vgl. Philo de somn. II I, 691 M: ἡ δὲ θεοῦ πόλις ὑπὸ Ἑβραίων Ἱερουσαλὴμ καλεῖται, ἦς μεταληφθὲν τοῦνομα δρασις ἐστιν εἰφήνης. — 22 Vgl. Joh. 14, 27? — Vgl. Luk. 10, 6 Eph. 2, 3?

2 κατὰ τὴν γραφὴν nach H: juxta Scripturas καὶ τὴν γραφὴν S καὶ τὴν ἀπογραφὴν Co | 9 οὐ] < Hu mit H | 13 Ἰησοῦ] mei Jesu Christi H | 16 εἰ τοῦθ Co εἰτ οὐθ S | 17 ἄνδρας mit H: viros ἄνδρα S (der hexaplarische LXX cod. 88 hat ἄνδρα, doch überwiegt in S selbst die Lesart ἄνδρας vgl. S. 64, 27. 28 65, 3 u. 66, 2) | 18 ἢ Co ἡ S | 19 πρὸς ἄνδρας Ἰούδα Co (vgl. zu Z. 17) πρὸς ἄνδρα ἰούδαν S < H | 20 λέγεται Fit quoque H | 21 τοῦ θεοῦ] magni Regis H | 22 ἐστιν] < H w. e. sch. Origenes III.

-

αν λεγθείη, ού εξοτιν ή βασιλεία των ουρανώνε ουρανός εί, και είς ούρανον απελεύση; η δια μεν τον χοϊκον λεχθήσεται τῷ φορούντι »την είχονα του χοϊκους· »γη εί, και είς γην άπελεύσης, διά δὲ τὸν ουράνιον, ξπάν φορέσης γτην είχονα του ξπουρανίους, οθκέτι άρμόσει 5 λέγεσθαι ούρανος εί, και είς ούρανον απελεύση; ξκαστος ούν ήμων ξγει ξργα οὐράνια καὶ ἐπίγεια. ἐπίγειά ἐστιν ἔργα, ἃ ἐπὶ τὴν συγγενῆ αύτοις γην κατάγει τὸν -θησαυρίζοντα αὐτὰ ἐπὶ της γης, καὶ μή θησαυρίζοντα έν ούρανως. πάλιν έπὶ τὰ συγγενή τοις ἔργοις γωρία 240 τ τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ | ἀνάγει τὸν >θησαυρίζοντα ἐν οὐρανῷ<, τὸν φο-10 φέσαντα «την είχονα τοῦ ἐπουρανίου» τὰ πραττόμενα κατ' ἀρετήν. 3. > Καὶ ἀνήγαγεν νεφέλας Εξ ἐσχάτου τῆς γῆς«. τοῦτο τὸ ἡητὸν πρώην και εν τῷ Ψαλμῷ ενέπεσεν, και ελέγομεν, πῶς ὁ θεὸς κάνήγαγεν νεφέλας έξ έσχατου της γης«. άπευ χρεία έστιν έπαναλαβείν, τοις μεν είδοσιν είς επιτράνωσιν και υπόμνησιν των είρημένων, τοις 15 δε ξπιλαθομένοις η μή παρατετυχηχόσιν είς σαφήνειαν τούτου, είτε αποχαλυπτομένου και φανερού γενομένου είτε οπώσποτε νοουμένου. (έ)λέγομεν δε τους άγίους είναι νεφέλας. το γαο >ή άλήθειά σου έως των νεφελών ου δύναται άναφέρεσθαι έπι τὰς άψύχους νεφέλας. άλλα ή άλήθεια του θεου έως των νεφελών έστιν, αίτινες απούουσιν 20 έντολης θεού και οιδασιν, που έκπέμπωσιν ύετον και από τίνων πωλύσωσιν' ώς οὐσῶν γὰρ νεφελῶν, αἰς ἐντέλλεται ὁ θεὸς μὴ βρέγειν η βρέχειν, γέγραπται »ταίς νεφέλαις εντελούμαι του μη βρέξαι έπ' αὐτὸν ὑετόνε. ἐπὶ μὲν οὖν τούτων ⟨τῶν⟩ νεφελῶν, ἐὰν μὴ ὑετὸς ἡ, ούα εντέλλεται ο θεός ταις νεφέλαις του μη βρέχειν επί τον άμπε-25 λώνα η την γώραν ύετον, άλλ όλως, ου φαίνεται νεφέλη, ώς έν τη τοί την των Βασιλειών γέγραπται όπου παρά τὸν καιρὸν τῆς άβρογίας

1 Vgl. Matth. 5, 3 usw. — 2 ff. Vgl. I Kor. 15, 49. Vgl. de or. 26, 6 (Orig. II, 362, 28 ff.): δ μὲν γὰρ ἁμαρτάνων ἐστὶ »γῆ«, εἰς τὴν συγγενῆ, ἐὰν μὴ μετανοῆ, ἐσόμενὸς πχο δ δὲ ποιῶν »τὸ θέλημα« τοῦ θεοῦ . . . οὐρανὸς ἐστιν, Fragm. 97 in C. — 7 ff. Vgl. Matth. 6, 19. 20. — 10 Vgl. 1 Kor. 15, 49. — 11 Vgl. auch Psal. 134, 7. — 11 ff. Vgl. Sel. in Psal. 134, 7 (Lo 13, 133): Νεφέλη ἐστὶ φύσις λογικὴ τοὺς περὶ προνοίας λόγους πεπιστευμένη κτλ. — 17 Psal. 35, 6. — 19 Vgl. Jes. 5, 6. — 26 ff. Vgl. I Kön. 18.

νεφέλη ούχ έφαίνετο, ήνίχα δε κατά τὸν λόγον τῆς προφητείας τοῦ

2 $\tilde{\eta}$ Co aut H $\tilde{\eta}$ S | 8 $\tilde{\epsilon}\pi\iota$ Scorr. $\tilde{\epsilon}\pi\epsilon\iota$ S* | 15/10 $\epsilon l\varsigma$ — voovy $\tilde{\epsilon}$ vov] textum sermonis agnoscant, quem tune, prout voluimus, exposuimus H | 17 $\tilde{\epsilon}\lambda\dot{\epsilon}$ yoyev nach H: diximus | 17—20 Hierzu Fragm. 25 in C: $\Delta v\dot{\alpha}\gamma\epsilon\iota$ — $\theta\epsilon$ o \tilde{v} | 18 $\tilde{\alpha}\psi\dot{\gamma}$ ov ς Scorr. $\tilde{\alpha}\psi\dot{\gamma}\chi\omega\varsigma$ S* w. e. sch. | 20 $\tilde{\epsilon}$ x $\pi\dot{\epsilon}$ μ \piovoiv S | 23 $\tau\tilde{\omega}$ v] + quae ex denso aere dicuntur constare H, wohl nur Ausschmückung | 26 $\tau\rho\dot{\tau}\gamma$ Co | $\delta\pi$ ov] $\delta\tau\epsilon$ Blass Koetschau quando H δ $\tau\dot{\delta}$ v S.

Ήλίου ἔμελλεν ὁ ὑετὸς γίνεσθαι, ἴχνος ἐφάνη νεφέλης >ώς ἴχνος ἀνδρός καὶ ἐγένετο νεφέλη ποιούσα τὸν ὑετόν, ώς δὲ ὑπαρχουσῶν μεν των νεφελών, χελευομένων δε μή θειν όταν ά(να)ξία ή ψυχή τοῦ ύετου τυγχάνη, λέγεται τὸ »ταίς νεφέλαις έντελουμαι του μή 240 γ βρέξαι επ' αὐτὸν ὑετόν«. Ιοὐκοῦν Εκαστος τῶν ἁγίων νεφέλη ἐστίν. Μωσης νεφέλη ην καὶ ώς νεφέλη ἔλεγεν »πρόσεχε, οὐρανέ, καὶ λαλήσω και άκουέτω γη δήματα στόματός μου, προσδοκάσθω ώς ύετὸς τὸ ἀπόφθεγμά μου. ⟨εί μὴ ἡν νεφέλη, οὐδέποτ' αν είπε· »προσδοκάσθω ώς ύετὸς τὸ ἀπόφθεγμά μου. καὶ | καταβήτω ώς δρόσος τὰ 173 10 δήματά μου . ώς νεφέλη λέγει > ώσεὶ ομβρος ἐπ' ἄγρωστιν, καὶ ώσεὶ νιφετός έπὶ χόρτον' ότι ονομα χυρίου ἐχάλεσα«. ούτως ώς νεφέλη καὶ Ἡσαΐας λέγει κακουε, οὐρανέ, καὶ ἐνωτίζου, γῆ, ὅτι κύριος ἐλάλησεν ε. καὶ ἐπειδήπεο καὶ αὐτὸς ἡν νεφέλη. ἔλεγεν δὲ νεφέλας τοὺς συμπροφητεύοντας αὐτῷ, φησὶν προφητεύων >ταίς νεφέλαις ἐντελοῦ-

15 μαι του μη βρέξαι είς αυτον θετόν ε.

- 4. Εί δε νενόηται ήμιν, τίνες είσιν αί νεφέλαι. Ιδωμεν πῶς ὁ θεὸς ανάγων έστιν »νεφέλας έξ έσχάτου της γης«. πως άπ' »έσχάτου της γης«; φησίν ο σωτήρ, »ο θέλων έν ύμιν είναι πρώτος ξυται πάντων ξοχατος«. Ετήρησεν ταύτην την έντολην Παύλος, καὶ ην ἔσχατος έν 20 τούτφ τῷ κόσμφ. διό φησιν »δοκῶ γάρ, ὁ θεὸς ἡμᾶς τοὺς ἀποστόλους έσχατους απέδειξεν, ώς επιθανατίους, ότι θέατρον έγενήθημεν τῶ κόσμο καὶ ἀγγέλοις καὶ ἀνθρώποις«. εἴ τις οὖν ἐστιν τηρῶν την του σωτηρος έντολην και γενόμενος ξοχατος ώς πρός τον βίον τούτον, ούτος γίνεται νεφέλη. καὶ ἀνάγει νεφέλας ὁ θεὸς οὐκ ἀπὸ 25 τῶν πρώτων τῆς γῆς, οὐκ ἀπὸ ὑπατικῶν ἀνάγει νεφέλας. οὐκ ἀπὸ ήγουμένων ἀνάγει νεφέλας, οὐκ ἀπὸ πλουσίων γμακάριοι γὰρ >οί πτωχοί, ὅτι ὑμετέρα ἐστὶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦς. ὑρᾶς πῶς ἀπὸ τῶν έσγάτων ανάγει ο θεός και σωματοποιεί της νεφέλας; δια τοῦτο εί βουλόμεθα γενέσθαι νεφέλαι, έφ' ας φθάνει ή άλήθεια του θεου, 30 ξογατοι πάντων γενώμεθα και είπωμεν ξογοις και διαθέσει το »δοκώ γάρ, ὁ θεὸς ήμᾶς τοὺς ἀποστόλους ἐσχάτους ἀπέδειξεν«. κὰν μὴ απόστολος ώ, έξεστί μοι γενέσθαι έσχατφ, ίνα ο θεος ανάγων νεφέ-241 τ λας | άπ' > ξσχάτου τῆς γῆς « ἀναγάγη με.
 - 1 Vgl. I Kön. 18, 44. 4 Jes. 5, 6. 6 ff. Deut. 32, 1—3. Vgl. in Lev. Hom. 16, 2 (Lo 9, 430 f.). — 12 Jes. 1, 2. — 14 Jes. 5, 6. — 18 Mark. 9, 35. — 19 ff. Vgl. Hier. Comm. 913. — 20 I Kor. 4, 9. — 26 Luk. 6, 20. — 30 I Kor. 4, 9.
 - 3 δταν άναξία Co cum indigna Η | 4 τυγχάνη . . . έντελοῦμαι Co τυγχάν [sic] ἐντελλούμαι S | 8/9 εl-μου nach H: Si non fuisset nubes, numquam dixisset: Exspectentur ut pluvia verba mea | 13 Eleyev de el sciebat H | 22 Egri] + sanctus H (vgl. Z. 5) | 27 τοῦ θεοῖ] coclorum H | 32 ἀπόστολος ω sim apostolus H ἀποστόλους ώ 8.

*Καὶ ἀστραπὰς εἰς ὑετὸν ἐποίησεν«. λέγουσιν οἱ περὶ ταῦτα δεινοί, ὅτι ἡ γένεσις τῶν ἀστραπῶν ἀπὸ τῶν νεφελῶν γίνεται ἀλλήλαις προστριβομένων ὅπερ γὰρ συμβαίνει περὶ τοὺς πυροβόλους λίθους ἐπὶ γῆς, ἵνα δύο λίθων προσπρουσάντων πῦρ γενηθῆ, τοῦτο γίνεσθαι καὶ ἐπὶ τῶν νεφελῶν φασιν. προσπρουσμένων τῶν νεφελῶν κατὰ τοὺς χειμῶνας γίνεται ἡ ἀστραπή διὸ ὡς ἐπίπαν ἡ ἀστραπὴ ἄμα βροντῆ γίνεται, τῆς μὲν βροντῆς ἐμφαινούσης τὸν ἦχον τοῦ συγπρουσμοῦ τῶν νεφελῶν, τῆς δὲ ἀστραπῆς γεννώσης τὸ φῶς. ὅ. εἰ νενόηκας τὸ παράδειγμα, ἴδε μοι καὶ τὴν νοητὴν νεφέλην. Μωσῆς 10 νεφέλη ἦν, Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυῆ νεφέλη ἦν. αὐται δὴ ὁμιλοῦσιν ἀλλήλαις, καὶ ἀπὸ τῶν λόγων αὐτῶν ἀστραπὴ γίνεται. Ἱερεμίας νεφέλη ἦν, Βαροὺχ νεφέλη ἦν. διαλέγονται πρὸς ἀλλήλους, ἦλθεν ἡ ἀστραπὴ ἀπὸ τῶν λόγων Ἱερεμίου καὶ τῶν λόγων Βαρούχ. οὕτως εἰ δύνασαι συνάγαγε ἀπὸ τῶν γραφῶν, τίνα τρόπον ἀστραπὴ ἔρχεται. καὶ ἐν ‡ τῆ καινῆ διαθήκη Παῦλος καὶ Σιλουανὸς δύο νεφέλαι ἦσαν. ἦλθον 174

έπὶ τὸ αὐτό, γέγονεν ή τῆς ἐπιστολῆς ἀστραπή.

*Αστραπάς « οὖν ὁ θεὸς »εἰς ὑετὸν ἐποίησεν καὶ ἐξήγαγεν ἀνέμους ἐκ θησαυρῶν αὐτοῦ«. ἀρα οὐν οὖτοι οἱ ἄνεμοι ἐν θησαυροῖς εἰσιν; ἢ οὐχὶ φαίνεται ἡ τούτων φύσις πνεόντων ἐπὶ γῆς τίνα τρόπον 20 ὑφίσταται; ἀλλ' εἰσὶ τινες ἀνέμων θησαυροί. πνευμάτων θησαυροί. »πνεῦμα σοφίας καὶ συνέσεως, πνεῦμα βουλῆς καὶ ἰσχύος, »πνεῦμα γνώσεως καὶ εὐσεβείας«, »πνεῦμα φόβου θεοῦ«, »πνεῦμα δυνάμεως καὶ ἀγάπης καὶ σωφρονισμοῦ«. καὶ δύνασαι αὐτὸς ἀπὸ τῶν γραφῶν συν-241 αγαγεῖν τοὺς ἀνέμους τούτους. τὰ πνεύματα | ταῦτα ἐν θησαυροῖς 25 ἐστιν· οἱ θησαυροὶ τίνες εἰσίν; »ἐν ῷ εἰσιν οἱ θησαυροὶ τῆς σοφίας καὶ γνώσεως ἀπόκρυφοι«; οὖτοι οἱ θησαυροὶ ἐν Χριστῷ εἰσιν. ἐκεῖθεν οὖν ἔρχονται οἱ ἄνεμοι οὖτοι, τὰ πνεύματα ταῦτα, ἵν' ὁ μέν τις ἡ σοφός, ὁ δέ τις πιστός, ὁ δέ τις ἡ ἔχων γνῶσιν, ὁ δέ τις ὁτιποτοῦν ἀναλαβῶν χάρισμα θεοῦ' »ῷ μὲν γὰρ διὰ τοῦ πνεύματος δίδοται λόγος 30 σοφίας, ἄλλφ δὲ λόγος γνώσεως κατὰ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, ἑτέρφ πίστις ἐν τῷ αὐτῷ πνεύματι«.

6. • Ανήγαγεν « οὐν • νεφέλας έξ ἐσχάτου τῆς γῆς, καὶ ἀστραπὰς εἰς ὑετὸν ἐποίησεν, καὶ ἐξήγαγεν ἀνέμους ἐκ θησαυρῶν αὐτοῦ «. καὶ ἡμείς διὰ τὸν θεὸν ἐπὶ τοὺς θησαυροὺς τούτους ἐλπίζομεν καταντή-

1ff. Vgl. Anecdota Maredsolana ed. G. Morin III, 2, 143, 4ff. — 21ff. Vgl. Jes. 11, 2. 3. — 22 Vgl. II Tim. 1, 7. — 25 Kol. 2, 3. Vgl. Hier. Comm. 914. — 29 I Kor. 12, 8. 9.

1—8 Hierzu Fragm. 26 in C: Λέγουσιν—ἀστραπῆς | 3/4 ἐπὶ λίθων πυρογόνων C | 13/14 οὕτως — συνάγαγε] Potes et tu ipse ... invenire H | 18 ἀρα οὖν nach H: Ergone ὅρα οὖν S | θησαυροῖς] + Dei H | 19 ἢ Co et H ἢ S | 20—31 Hierzu Fragm. 27 in C: Κατὰ—ἑξῆς | 24/25 τὰ—ἐστίν] et istorum spirituum invenire thesauros H.

σεσθαι. καὶ ⟨ἐπεὶ⟩ εἰσίν τινες πολλοὶ θησαυροί, τάχα κατὰ τάγματα τῶν ἀνισταμένων ἔσονται ἀναπαύσεις ἐν τοις θησαυροίς τοῦ θεοῦ. ὅ δὲ λέγω τοιοῦτόν ἐστιν. ἡ ἀνάστασις τῶν νεκρῶν ἐν τάγμασίν τισιν γίνεται φησὶ γὰρ ὁ ἀπόστολος »ἔκαστος δὲ ἐν τῷ ἰδίφ τάγματις. 5 καὶ ἐπεὶ μὴ ὡς ἔτυχεν συμφύρεται τὰ τάγματα, τόδε τὸ τάγμα ἔσται ἔν τινι θησαυρῷ θεοῦ καὶ τόδε τὸ τάγμα ἐν ἐτέρῳ θησαυρῷ θεοῦ καὶ τρίτον ἔτερον τάγμα ἔσται ἐν ἄλλῳ θησαυρῷ. οὖτοι μέντοιγε πάντες οἱ θησαυροὶ ἕνα ἔχουσιν θησαυρόν, ἐν ῷ κατοικοῦσιν. διὸ παρὰ τῷ Παύλῳ λέλεκται «ἐν ῷ εἰσιν οἱ θησαυροὶ καὶ τῆς σοφίας 10 καὶ τῆς γνώσεως ἀπόκρυφοις. καὶ ισκερ κτῶμαι τὸν «ἕνα πολύτιμον μαργαρίτηνς διὰ τῶν πολλῶν μαργαριτῶν, οὕτως ἔρχομαι ἐπὶ τὸν θησαυρὸν τῶν θησαυρῶν, τὸν κυρίον τῶν κυρίων, τὸν βασιλέα τῶν βασιλέων, ἐπὰν γένωμαι ἄξιος τῶν πνευμάτων τῶν ἀπὸ θησαυρῶν τοῦ θεοῦ «ἐξήγαγεν» γὰρ «ἀνέμους ἐκ θησαυρῶν αὐτοῦ».

242 Τ. ε Εμωράν θη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως«. εἰ πᾶς ἄνθρωπος ἐμωράνθη ἀπὸ γνώσεως, καὶ Παῦλός ἐστιν ἄνθρωπος, Παῦλος ἐμωράνθη ἀπὸ γνώσεως εἰκ μέρους γινώσκων καὶ ἐκ μέρους προφητεύων», ἐμωράνθη ἀπὸ γνώσεως εδι ἐσόπτρου βλέπων», εἰν αἰνίγματι βλέπων», πολλοστημόριον καὶ, εἰ ἔστιν εἰπεῖν, ἀπειροστημόριον βλέπων καὶ

- 20 καταλαμβάνων || τῶν πραγμάτων. ἐκ τοῦ ἐναντίου δὲ νοήσεις τὸ 175

 ἐμωράνθη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως«. ἔστιν ἁμαρτήματα τῆς

 Γερουσαλήμ, ἀμαρτήματα καὶ Σοδόμων, ἀλλὰ συγκρίσει τῶν κειρόνων

 ἀμαυτημάτων τῆς Γερουσαλήμ δικαιοσύνη ἐστὶν τὰ Σοδόμων ἁμαρτήματα: ἐδικαιώθη« γάρ φησι Σόδομα ἐκ σοῦ«. ὅσπερ οὐν οὐχὶ δι-

έμου μαχράν ύπερ ο ήν. καὶ βαθύ βάθος, τίς εύρήσει αὐτός;

- 8. Μέλλει τι ἐπιτολμᾶν ὁ λόγος καὶ λέγειν, ὅτι τὸ ἐπιδημῆσαν τῷ βίφ ἐκένωσεν ἑαυτό, ἵνα τῷ κενώματι αὐτοῦ πληρωθῆ ὁ κόσ-
- 4 I Kor. 15, 23. 9 Kol. 2, 3. 10 Vgl. Matth. 13, 46. 12 Vgl. Apok. 17, 14 19, 16. 17 ff. Vgl. I Kor. 13, 9. 24 Vgl. Ezech. 16, 51. 52. Vgl. in Matth. Comm. 76 (Lo 4, 391): Et quod dicit Ezechiel ad Jerusalem: *justificata est magis Sodoma ex te*. Const. Apost. II, 60. Ropes TU XIV, 2, 42 f. 30 Pred. Sal. 7, 24. 25. 38 Vgl. Phil. 2, 7.
- 1 ${\it epsi}$] nach H: quia | 5 sumpérerai Ru miscentur H sumpérerai S | 9 zal] < H | 11 ${\it pollow}$] + alias H | 26 dè Co sed H | ${\it prwsig}$] < H, vielleicht mit Recht | 33 ${\it equid}$] ${\it equid}$ S.

μος. εί δε εκένωσεν (έαυτο) εκείνο το επιδημήσαν τῷ βίφ, αὐτο ξχείνο τὸ χένωμα σοφία ήν »ὅτι τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν άνθρώπων έστίνε. εί έγω είρηκειν το μωρον του θεούε, πως αν οί φιλαίτιοι (ἐν)εκάλεσάν μοι; πῶς αν ἐμέμψαντό μοι; πῶς αν χιλίων 5 μεν εξοημένων των νομιζομένων και αυτοίς καλών, τούτου δε ώς 242 οἴονται οὐ | καλῶς εἰρημένου κατηγορήθην, διότι εἰπον «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦς; νυνὶ δὲ Παῦλος ώς σοφός καὶ ἐξουσίαν ἔγων άποστολικήν ετόλμησεν είπειν πάσαν την επί γης σοφίαν, και την έν αὐτῷ καὶ τὴν ἐν Πέτρφ καὶ τοῖς ἀποστόλοις, πᾶσαν τὴν 10 επιδημήσασαν τῷ κόσμο είναι «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ«. ὡς γὰρ πρὸς έχεινην την σοφίαν, ην ού γωρεί έπι γης τόπος, ώς πρός έχεινην την σοφίαν την ύπερουράνιον, την ύπερκόσμιον, τοῦτο τὸ ἐπιδημησαν μωρον τοῦ θεοῦ. άλλὰ τοῦτο «τὸ μωρον τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν ανθρώπων έστίνε. ποίων ανθρώπων; οὐ τῶν μωρῶν λέγω, αλλά 15 σοφώτερον έστι και των σοφων ανθρώπων καν τούς σοφούς είπης τοῦ αίωνος τούτου είτε ἄρχοντας είτε προφήτας, των άρχοντων τοῦ αλώνος τούτου >τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦς, ὁ διηγησάμην, >σοφώτερον τῶν ανθρώπων έστίνε.

9. Παράδοξόν τι μέλλει λέγειν ὁ λόγος, ὅτι >ή σοφία τοῦ χόσμου 20 μωρία παρά τῷ θεῷ ἐστινε, καὶ κεμώρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ κόσμους. άρα εν σοφία εμώρανεν την σοφίαν του κόσμου; καί δύναται χωρήσαι την σοφίαν, εν έλεγγθή μωρά είναι, ή του χόσμου σοφία; άγωνίζεται γὰρ ή σοφία τοῦ θεοῦ πρὸς τὴν σοφίαν τοῦ χόσμου, ένα έλεγχθη πρὸς αὐτήν; ∥ ἀλλ' ὀλίγου τινὸς χρεία ἐστὶν ὅπερ ὀλίγον 176 25 μωρον του θεου έστιν, ίνα τούτω τῷ βραχεί μωρῷ του θεου μωυανθη ή σοφία τοῦ χύσμου καὶ ἐλεγχθη. οὐ γὰρ ἔφερεν ή σοφία τοῦ χόσμου τούτου την σοφίαν του θεού. ολον έπλ παραδείγματος, ενα νοήσης ότι »τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦς »ξμώρανεν τὴν σοφίαν τοῦ κόσμους, δεδόσθω με άγωνίζεσθαι, δοχούντά με είδεναι πολλά καὶ πλείονα, πρός 30 τινα ανόητον και απαίδευτον και μηδέν συνιέντα και μη αγωνιζόμενον

ύπερ λόγων γενναίων οποιωνδήποτε. άρα χρείαν έχω διαλεχτικής 243τ πρός έκείνον η θεωρημάτων βαθυτέρων, έαν ή μωρά αὐτοῦ τὰ νοήματα; ούχ ένος μοι λεξιδίου χρεία έστιν όλίγω δριμυτέρου παρά την

2f. I Kor. 1, 25. — 6 Vgl. I Kor. 1, 25. — 7 Vgl. I Kor. 3, 10? — Vgl. I Kor. 9, 1-5? - 13. 17 I Kor. 1, 25. - 16 Vgl. I Kor. 2, 8. - 19 Vgl. I Kor. 3, 19. Vgl. Hier. Comm. 914. — 20 f. Vgl. I Kor. 1, 20. — 24 f. 28 Vgl. I Kor. 1, 25. — 28 Vgl. I Kor. 1, 20.

1 έαντό nach H: se | 9 ἀποστύλοις, πᾶσαν] caeteris apostolis H, vielleicht richtig | 11 οὐ nach H: non οὖν S | 17/18 τῶν ἀνθρώπων] hominibus H, zu streichen? | 22 δύναται Hu potest H δύνασαι S | σοφίαν] + Dei H | 24 όσπερ S* όπερ $S^1 \mid 32$ έαν - νοήματα] $< H \mid 33$ όλίγω] όλίγου S.

ἐχείνου λέξιν, ἵνα ἐλέγξαι δυνηθῶ τὴν ἐχείνου μωρίαν; οὕτως ἵνα μωρανθῷ ἡ σοφία τοῦ χόσμου τούτου, οὐ χρεία τῆς σοφίας τοῦ θεοῦ ἀγωνιζομένης πρὸς αὐτήν (αὐτὴ γὰρ κάτω ἐστίν), ἀλλὰ ἀρκεῖ τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ, ὅτι «τὸ μωρὸν τοῦ θεοῦ σοφώτερον τῶν ἀνθρώ
5 πων ἐστίν, καὶ τὸ ἀσθενὲς τοῦ θεοῦ ἰσχυρότερον τῶν ἀνθρώπων ἐστίνα, καὶ πάντα τὰ ἐναντία ὁ σωτήρ μου καὶ κύριος ἀνείληφεν, ἵνα τοῖς ἐναντίοις λύση τὰ ἐναντία, καὶ ἡμεῖς ἰσχυροποιηθῶμεν ἀπὸ τῆς ἀσθενείας Ἰησοῦ καὶ σοφισθῶμεν ἀπὸ τοῦ μωροῦ τοῦ θεοῦ καὶ εἰσαχθέντες ἐν τούτοις δυνηθῶμεν ἀναβῆναι ἐπὶ τὴν σοφίαν, ἐπὶ τὴν 10 ἰσχὺν τοῦ θεοῦ, Χριστὸν Ἰησοῦν, ὧ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας. ᾿Αμήν.

Είς τὸ >ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς τὸν Ἱερεμίαν παρὰ ευρίου λέγων· ἀεούσατε τοὺς λόγους τῆς διαθήεης ταίτης μέχρι τοῦ >ἐπεστράφησαν ἐπὶ τὰς ἀδιείας τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν πρότερον.

Ομιλία 9'.

1. Κατὰ μὲν τὴν Ιστορουμένην παρουσίαν τοῦ πυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ γέγονεν αὐτοῦ ἡ ἐπιδημία σωματικῶς καθολική τις καὶ ἐπιλάμψασα ὅλᾳ τῷ κόσμᾳ, ὅτε νο λόγος σὰρξ ἐγένετο καὶ ἐσκήνω-20 σεν ἐν ἡμῖν« νὴν« γὰρ ντὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν ὁ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον. ἐν τῷ κόσμᾳ ἦν, καὶ ὁ κόσμος δὶ αὐτοῦ ἐγένετο, ‖ καὶ ὁ κόσμος αὐτὸν οὐκ ἔγνω. εἰς τὰ ἴδια ἦλθεν, 177 καὶ οἱ ἴδιοι αὐτὸν οὐ παρέλαβον«. χρὴ μέντοιγε εἰδέναι ὅτι καὶ πρότερον ἐπεδήμει, εἰ καὶ μὴ σωματικῶς, ἐν ἐκάστᾳ τῶν άγίων, καὶ 25 μετὰ τὴν ἐπιδημίαν αὐτοῦ ταύτην τὴν βλεπομένην πάλιν ἡμῖν ἐπιδημει. καὶ εὶ βούλει τούτων ἀπόδειξιν λαβείν, πρόσεχε τῷ νὸ λόγος 243ν ὁ γενόμενος πρὸς Ἱερεμίαν ⊨ παρὰ πυρίου λέγων ἀπούσατε« καὶ τὰ

4 I Kor. 1, 25. — 19 Joh. 1, 14. — 20 Joh. 1, 9-11. — 24 Vgl. Kol. 2, 9.

8 αὐτήν nach H: (cum) ca αὐτόν S | αὐτή] αὐτη S quae H αΰτη Co | 11 αἰτῶνας] + saeculorum H | 'Αμήν] + ὁμιλία η' S | 18 λέγων Co LXX dicens H ἀπὸ τῶν S | 18 Homilia VI H | 20-28 ἡν-παρέλαβον] < H | 27 ἀχούσατε] Audi H.

- 20

έξης. τίς γάρ ἐστιν »ὁ λόγος ὁ γενόμενος παρὰ πυρίους εἴτε πρὸς Ίεφεμίαν είτε πρός Ήσαίαν είτε πρός Ίεζεκιηλ είτε πρός ονδήποτε (η) ό ἐν ἀρχη πρὸς τὸν θεόν; ἐγὰ οὐκ οίδα ἄλλον λόγον κυρίου η τοῦτου, περί οδ εξρημεν ο εθαγγελιστής το κεν άρχη ην ο λόγος, και ο

5 λόγος ην προς του θεόν, και θεός ην ο λόγος.

Καὶ ταῦτα δὲ ήμᾶς είδέναι χρή, ὅτι ους μάλιστα ἔστιν ὅνασθαι, προς ξχαστον επιδημία ευτίν του λόγου. τι γάρ μοι οφελος, εί επιδεδήμηκεν ο λόγος τῷ κόσμφ, ἐγὰ δὲ αὐτὸν οὐκ ἔχω; ἐκ δὲ τοῦ ἐναντίου, εί καὶ μηδέπω όλφ τῷ κόσμφ ἐπιδεδημηκεν, δὸς δέ με γεγονέναι 10 κατά τούς προφήτας, έγω έχω τον λόγον. και είποιμι αν ότι ο Χριστὸς γέγονε πρὸς Μωσέα, πρὸς Γερεμίαν, πρὸς Ήσαίαν, πρὸς ξχαστον τῶν δικαίων, καὶ τὸ εἰρημένον ὑπ' αὐτοῦ πρὸς τοὺς μαθητάς >ἰδού, έγος είμι μεθ' ύμῶν πάσας τὰς ἡμέρας ξως τῆς συντελείας τοῦ αίώνος έργω εσώζετο και εγίνετο και προ της επιδημίας αὐτοῦ ήν 15 γὰρ μετὰ Μωσέως καὶ ἡν μετὰ Ήσαΐου καὶ μετὰ ἐκάστου τῶν άγίων. πῶς δύνανται ἐκεῖνοι λόγον θεοῦ λελαληκέναι τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ μη επιδημήσαντος αὐτοις; ταῦτα δὲ μάλιστα καθ' ήμᾶς τοὺς εκκλησιαστιχούς άναγχαιόν έστιν γινώσχεσθαι, οίτινες θέλομεν τον αύτον είναι θεον νόμου και εύαγγελίου, τον αυτον Χριστον και τότε και νυν 20 (καί) είς πάντας τους αίωνας. ἔσονται δὲ οἱ διακόπτοντες τὴν θεότητα την πρεσβυτέραν της επιδημίας του σωτήρος, οσον επί τη έαυτων υπολήψει, από της θεότητος της Επαγγελλομένης υπό Ιησού Χριστοῦ ήμεις δὲ ἕνα οἴδαμεν θεὸν καὶ τότε καὶ νῦν, ἕνα Χριστὸν 244 καὶ τότε καὶ | νῦν. ταῦτα διὰ τὸ »ὁ λόγος ὁ γενόμενος πρὸς Ιερε-25 μίαν παρά χυρίου λέγων«.

Τι ούν και ήμετς ακούσωμεν; κακούσατε τους λόγους της διαθήκης ταύτης, καὶ λαλήσατε πρὸς ἄνδρας Ιούδα καὶ πρὸς τοὺς κατοιπούντας Γερουσαλήμα. ἄνδρες Ιούδα ήμεις έσμεν δια τον Χριστόν

1 ff. Vgl. in Joh. Tom. 2, 1 (Br I, 56, 6 ff.): χρήσιμον τοίνυν συναγαγείν είς τοῦτο λόγον ἀναγεγραμμένον γεγονέναι πρός τινας . . . πῶς ουν λόγος χυρίου έγενήθη πρός Ίερεμίαν περί της άβροχίας επισχοπητέον, εν ως παραχείμενον εύρεθήναι δυνηθή πῶς ὁ λόγος ἡν πρὸς τὸν θεὸν κτλ. — 8 Vgl. Joh. 1, 1. — 4 Joh. 1, 1. — 12 Matth. 28, 20. — 20 ff. Vgl. de or. 29, 12 (Orig. II, 387, 6): τοῖς διακόπτουσι την θεότητα ετλ., de princ. II, 4. 5 (Lo 21, 165-185), u. ö.

2 Ίεζεκιήλ — δνδήποτε | quemlibet prophetarum? | η Lietzmann An ille est H | 6 obg-bracdai} have sit utilitas credentium, si H | bracdai} brācdai S krovodai Co | 8 Exw Hu vgl. Z. 10 habeam H Eyrwr S | 12 Sixaiwr] sanctorum H | 14 xal Eyiveto] < H | $a\dot{v}ro\dot{v}$] + quem annibus manifestarit H | 10 $\pi\omega\varsigma$] + enim H | 19 X_0 1 σ 1 σ vdeum H | 20 zal nach H: et | alovas | + sacculorum, Amen H | Egovtal Co sunt H l'oovrat S | 24 vvv | + et unum Spiritum sanctum, cum Patre, et Filio sempiternum vgl. TU NF I, 3, 27 | 26 ovv | + dicat H.

»πρόδηλον γὰρ ὅτι ἐξ Ἰούδα ἀνατέταλχεν ὁ χύριος ἡμῶν«, καὶ τὸ ονομα του Ιούδα έαν παραστήσω κατά την γραφην έπὶ τον Χριστον αναφερόμενον, ἄνδρες Ἰούδα οἱ ἀπιστοῦντες | τῷ Χριστῷ Ἰουδαίοι οὐκ 178 έσονται, άλλ' ήμεις όσοι πιστεύομεν έπι τὸν Χριστόν. Τούδα, σὲ 5 αλνέσαισαν οἱ ἀδελφοί σου· αἱ χεξρές σου ἐπὶ νώτου τῶν ἐχθρῶν σου ε. »σε αlνέσαισαν«. ούχ εκείνον τον Ιούδαν τον υίον τοῦ Ἰακώβ ol άδελφοί αὐτοῦ ήνεσαν. τοῦτον δὲ τὸν Ἰούδαν αἰνέσουσιν οἱ άδελφοί, έπει φησιν ούτος ό Ιούδας » διηγήσομαι τὸ ονομά σου τοις άδελφοις μου, εν μέσφ εκκλησίας ύμνήσω σε«. οὐ λέγεται πρὸς εκείνον τὸν 10 Ιούδαν και γετρές σου έπι νώτου των έγθρων σου . που ευρίσχεται έπὶ νώτου τῶν ἐχθρῶν τὰς χειρας ἐχεινος ὁ Ἰούδας ἐπιτιθείς; ἡ ἱστορία ούδεν τοιούτον ανέγραψεν περί αύτου. έαν δε νοήσης την έπιδημίαν τοῦ χυρίου Ἰησοῦ χαταργοῦντος τὸν διάβολον, ἀπεκδυομένου »τας άργας καὶ τας έξουσίας« καὶ δειγματίζοντος καὶ θριαμβεύοντος 15 εν τῷ ξύλφ, ὁρᾶς πῶς ἐπὶ τοῦτον τὸν Ἰούδαν πεπλήρωται ἡ λέγουσα προφητεία· »αί χειρές σου έπι νώτου τῶν ἐχθρῶν σου«. εί τοῦθ' ούτως έχει, λέγει δε ο λόγος νῦν «πρὸς ἄνδρας Ἰούδα«, πρὸς τίνας αν λέγοι η προς ήμας τους πιστεύοντας έπι τον Χριστόν, δια την φυλην Ιούδα λεγόμενον πως καὶ Ιούδαν; 2. »πρὸς ἄνδρας Ἰούδας 20 λέγεται ὁ λόγος »καὶ πρὸς τοὺς κατοικοῦντας Γερουσαλήμ«. αὐτη 244 εστίν ή εκκλησία. Εστιν | γάρ ή πόλις του θεου ή εκκλησία, ή Όρασις της είρηνης, εν αὐτη [έστιν] ή είρηνη ην ηγαγεν ήμιν, είγε έσμεν τέχνα ελοήνης, πληθύνεται καλ δράται.

1 Hebr. 7, 14. — 2 ff. Vgl. in Joh. Tom. 1, 22 (Br I, 28, 13 ff.): Οὶ δὲ προφήται παρὰ ταῦτα καὶ ἐτέροις ὀνόμασιν αὐτὸν καλοῦσιν · ὁ μὲν Ἰακὼβ ἐν τῷ πρὸς τοὺς νἱοὺς εὐλογία Ἰούδαν κτλ., vgl. in Gen. Hom. 17, 4, u. δ. — 4 Gen. 49, 8. — 7 ff. Vgl. in Joh. Tom. 19, δ (Br II, 7, 24 ff.): ἐν ἀπορρήτφ δὲ καὶ οὐ γνωστῶς πασιν ἔλεγον ἢ ἔγραφον τὸν θεὸν πατέρα, ἵνα μὴ προκαταλάβωσι τὴν διὰ τοῦ Ἰησοῦ ἐκκενονμένην [l. ἐκκεχυμένην?] παντὶ τῷ κόσμφ χάριν, πάντας καλοῦντος ἐπὶ τὴν νἱοθεσίαν . . . κατὰ τὸ γεγραμμένον Διηγήσομαι κτλ. — 8 Psal. 21, 23. — 10 Gen. 49, 8. — 13 Vgl. I Kor. 15, 24 Kol. 2, 15. — 16 Gen. 49, 8. — 21 Vgl. Apok. Joh. 3, 12? Vgl. Sel. in Psal. 45, 5 (Lo 12, 331): πόλις θεοῦ ἢτοι ἡ ἐκκλησία κτλ. — Vgl. Onom. sacra I, 174, 91: Ἱερουσαλὴμ δρασις εἰρήνης, u. δ. Vgl. Philo de somn. II I, 691 M: ἡ δὲ θεοῦ πόλις ὑπὸ Ἑβραίων Ἱερουσαλὴμ καλεῖται, ἡς μεταληφθὲν τοῦνομα δρασίς ἐστιν εἰρήνης. — 22 Vgl. Joh. 14, 27? — Vgl. Luk. 10, 6 Eph. 2, 3?

2 κατὰ τὴν γραφὴν nach H: juxta Scripturas καl τὴν γραφὴν S καl τὴν ἀπογραφὴν Co | 9 οὐ] < Hu mit H | 13 Ἰησοῦ] mei Jesu Christi H | 16 εἰ τοῦθ Co εἰτ οὐθ S | 17 ἄνδρας mit H: viros ἄνδρα S (der hexaplarische LXX cod. 88 hat ἄνδρα, doch überwiegt in S selbst die Lesart ἄνδρας vgl. S. 64, 27. 28 65, 3 u. 66, 2) | 18 ἢ Co ἡ S | 19 πρὸς ἄνδρας Ἰούδα Co (vgl. zu Z. 17) πρὸς ἄνδρα ἰούδαν S < H | 20 λίγεται Fit quoque H | 21 τοῦ θεοῦ] magni Regis H | 22 ἐστιν] < H w. e. sch. Orlgenes III.

λαούσατε ούν ντούς λόγους της διαθήκης ταύτης, καὶ λαλήσατε πρός ἄνδρας Ἰούδα καὶ τοὺς κατοικοῦντας Ἱερουσαλήμ. καὶ έρεις πρός αὐτούς τάδε λέγει χύριος ὁ θεὸς (Ἰσραήλ) ἐπιχατάρατος άνθρωπος ος ούχ αχούσεται των λόγων της διαθήχης, ης ενετειλά-5 μην τοις πατράσιν ύμῶν«. τίς μάλιστα ἀχούει «τῶν λόγων τῆς διαθήχης ής ένετείλατο ο θεός τοις πατράσινε; αρά γε οί πιστεύοντες έπ' αὐτὸν ἢ οἱ μηδὲ Μωσεί πιστεύειν ἀποδεικνύμενοι ἐκ τοῦ μὴ πεπιστευκέναι έπι τον κύριον; φησί γαρ ο σωτήρ προς έκεινους >εί έπιστεύετε Μωσει, έπιστεύετε αν έμοι περί γαρ έμου έχεινος έγραψεν. 10 εί δὲ τοις έχείνου γράμμασιν οὐ πιστεύετε, πῶς τοις έμοις ἡήμασι πιστεύσετες; ούκουν έκεινοι είς Μωσην ού πεπιστεύκασιν, ήμεις δε πιστεύοντες είς Χριστον πιστεύομεν τη διαθήκη τη δια Μωσέως, καὶ πρός ήμας λέγεται, ίνα μή κατάρατοι γενώμεθα > επικατάρατος ὁ ἄνθρωπος ος ούκ ἀκούσεται τῶν λόγων τῆς διαθήκης, ἡς ἐνετειλάμην 15 τοις πατράσινε. Εχείνοι οὐν ἔχουσιν τὸ ἐπιχατάρατοι είναι οὐ γὰρ ηχουσαν ετης διαθήχης, ής ενετείλατο ο θεός τοίς πατράσινε.

ἐΕν ἡμέρα «φησὶν »ἡ ἀνήγαγον αὐτοὺς ἐκ γῆς Αἰγύπτου, ἐκ τῆς καμίνου τῆς σιδηρᾶς «καὶ ἡμᾶς ∦ ἐξήγαγεν ὁ θεὸς »ἐκ γῆς Αἰγύπτου. 179 ἐκ τῆς καμίνου τῆς σιδηρᾶς «μάλιστα κατὰ τὸν νοήσαντα τὸ γεγραμ-20 μένον ἐν τῆ ᾿Αποκαλύψει Ἰωάννου, ὅτι ὁ τόπος »ὅπου ὁ κύριος αὐτῶν ἐσταυρώθη καλείται πνευματικῶς Σόδομα καὶ Αἴγυπτος «εἰ γὰρ »πνευματικῶς καλείται Αἴγυπτος «οὐκ ἔστιν δὲ αὕτη ἡ Αἴγυπτος ἡ πνευματικῶς καλουμένη Αἴγυπτος, αἰσθητὴ γάρ, δῆλον ὅτι ἐὰν νοήσης 245 τὴν πνευματικῶς καλουμένην Αἴγυπτον καὶ ἐξέλθης ἀπ΄ αὐτῆς, σὺ 25 εἰ ὁ ἐξελθῶν »ἐκ γῆς Αἰγύπτου καὶ ἐκ τῆς καμίνου τῆς σιδηρᾶς καὶ λέγεται πρὸς σέ «ἀκούσατε τῆς φωνῆς μου καὶ ποιήσατε κατὰ πάντα ταῦτα.

Είτ' ἐπαγγελία τοῦ θεοῦ ἐστι πρὸς τοὺς ἀκούοντας, ἐὰν ποιήσωσιν ακ ἐντέταλται, λέγουσα: «καὶ ἔσεσθέ μοι εἰς λαὸν κάγὰ ἔσομαι 30 ὑμιν εἰς θεόν», οὐ πᾶς ὁ λέγων [δ] λαὸς εἰναι θεοῦ λαὸς ἔστιν θεοῦ, ἐκείνος οὖν ὁ ἐπαγγειλάμενος εἰναι λαὸς θεοῦ «οὐ λαός μου ὑμεις» ἤκουσαν ἐν τῷ «διότι οὐ λαός μου ὑμεις», καὶ ἐρρήθη πρὸς τὸν λαὸν ἐκείνον «οὐ λαός μου», καὶ πάλιν οὖτος ὁ λαὸς ἐκλήθη λαός.

8 Joh. 5, 46. 47. — **18 ff.** Vgl. de or. 13, 4 (Orig. II, 328, 13 ff.). — **20** Apok. Joh. 11, 8. — **31 ff.** Vgl. Hos. 1, 9. 10 2, 23.

3 δ θεδς] < H | Ἰσραήλ Co LXX | 4 διαθήχης] + hujus H | 7 μηδὲ Μωσεῖ nach H: nec Moysi (vgl. Hu) μηδαμώς S | 11 μωῦσῆν S | 14 διαθήχης] + hujus H | 21 σόδα S* i. T. μα a. R. Scorr. | 22 Αἶγνπτος \(^1\)] Aegyptus quispiam H | 28 εἶτ \(^1\) nach H: Deinde % τ \(^1\) S | 30—S. 68, Z. 1 Hierzu Fragm. 29 in C: Τοιγαροῦν — ζωή | δ streichen Blass Koetschau | 33 δ | δ $\langle o\dot{v} \rangle$ Blass.

a unit-b

*αὐτοὶ « γὰρ *παρεζήλωσάν με ἐπ' οὐ θεῷ « (περὶ ἐκείνων δὲ λέγει),
*παρώργισάν με ἐν τοις εἰδώλοις αὐτῶν κάγὰ παραζηλώσω αὐτοὺς
ἐπ' οὐκ ἔθνει, ἐπ' ἔθνει ἀσυνέτφ παροργιῶ αὐτοὺς «. 3. γεγόναμεν
οὐν ἡμεις τῷ θεῷ εἰς λαόν, καὶ -ἡ δικαιοσύνη τοῦ θεοῦ ἀναγγέλλεται
5 τῷ λαῷ τῷ τεχθησομένω τῷ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν. οὖτος γὰρ ὁ λαὸς
τίκτεται ἀθρόως, καὶ ἐν τῷ προφήτη δὲ εἰρηται * εἰ ἐτέχθη ἔθνος
⟨εἰς⟩ ἄπαξ «. ἐτέχθη δὲ ἔθνος εἰς ἄπαξ, ὅτε ἐπιδεδήμηκεν ὁ σωτὴρ
καὶ ἐπίστευσαν ἐν μιῷ ἡμέρᾳ χιλιάδες πέντε καὶ προσετέθησαν
ἄλλη ἡμέρᾳ χιλιάδες τρείς. καὶ ἔστιν ἰδείν ὅλον λαὸν τικτόμενον
10 λόγῳ θεοῦ καὶ ἀθρόως τίκτουσαν τὴν στείραν, τὴν πρότερον οὐ
τεκοῦσαν, πρὸς ἢν λέγεται * εὐφράνθητι στείρα ἡ οὐ τίκτουσα, ἡῆξον
καὶ βόησον ἡ οὐκ ἀδίνουσα, ὅτι πολλὰ τὰ τέκνα τῆς ἐρήμου μᾶλλον
ἢ τῆς ἐχούσης τὸν ἄνδρα«. ⟨ἔρημος μὲν ἡ ἐκκλησία '⟩ ἔρημος αὐτη
νόμου, ἔρημος αὕτη θεοῦ ἡν ἔχουσα δὲ ἄνδρα τὸν νόμον ἐκείνη ἡ
5 συναγωγὴ λέλεκται.

Τί οὐν μοι ἐπαγγέλλεται ὁ θεός; »ἔσεσθέ μοι εἰς λαὸν κάγὰ ἔσομαι ὑμῖν εἰς θεόν«. οὐκ ἔστιν πάντων θεὸς ἀλλ' ἢ ἐκείνων οἰς χαρί245♥ ζεται ἑαυτόν, ισπερ ἐχαρίσατο ἑαυτὸν τῷ πατριάρχη ἐκείνος ῷ | εἶπεν ἐκγὰ θεὸς σός«, καὶ πάλιν ἄλλφ »ἐγὰ ἔσομαί σου θεός«, καὶ περί
20 ἑτέρων »ἔσομαι αὐτῶν θεός«. πότε οὐν ἄρα ἡμεῖς ἐπιτυγχάνομεν, ὁ καθ' ἕκαστον λέγω, εἰς τὸ τὸν θεὸν εἶναι ἡμῶν θεόν; εἰ δὲ θέλεις μαθεῖν, τίνων ἐστὶν ὁ θεὸς καὶ τίνι χαρίζεται τὴν ἑαυτοῦ ἐπίκλησιν, ἐκγὰ φησιν θεὸς ᾿Αβραάμ, θεὸς Ἰσαάκ, θεὸς Ἰακώβ«. καὶ διηγούμενος τὸ τοιοῦτον ὁ σωτήρ φησιν »ὁ θεὸς οὐκ ἔστιν νεκρῶν ἀλλὰ ζών25 των«. τἰς ὁ νεκρὸς; ὁ ἁμαρτωλός, ὁ μὴ ἔχων τὸν εἰπόντα »ἐγὰ 180

1 Deut. 32, 21. — 4 Vgl. Psal. 21, 32. — 6 Jes. 66, 8. — 8 Vgl. Act. 4, 4. — Vgl. Act. 2, 41. — 11 ff. Gal. 4, 27 (Jes. 54, 1). Vgl. in Matth. Tom. 10, 23 (Lo 3, 62 f.): ἀναχωρεῖ ὁ Ἰησοῦς . . . εἰς τὸν ἔρημον θεοῦ παρὰ τοῖς ἔθνεοι τὸπον, ἵνα . . . πολλὰ γένηται τὰ τέχνα τῆς ἐρήμον μᾶλλον, μήτε νόμον μήτε προφήτας δεδιδαγμένης, ἢ τῆς ἐχούσης τὸν ἄνδρα, τὸν νόμον, in Joh. Tom. 28, 24 (Br II, 143). — 13 ff. Vgl. Hier. Comm. in Gal. 5, 27: Virum habuit synagoga Legem . . . Sterilis vero Ecclesia, sine viro Christo . . . diu jacuit in deserto . . . exclamat Dominus per prophetam: Si est gens nata simul: quando una die in Actibus apostolorum tria millia et quinque millia hominum crediderunt (aus Origenes abgeschrieben). — 19 Gen. 17, 1. — Gen. 35, 11? — 20 Exod. 29, 45. — 23 Vgl. Exod. 3, 6. — 24 Matth. 22, 32 Par. — 25 Vgl. Joh. 11, 25.

7 εἰς ἀπαξ Co LXX in semel H | ἐτέχθη — ἄπαξ²] < H | ἐπιδεδήμηχεν] ascendit ad coelos H (= ἐπαναβέβηχεν?) | 18 ἔρημος μὲν ἡ ἐχχλησία vgl. H (Deserta Ecclesia a Lege) u. d. Parallelen | 14 νόμον] + habebat et Deum H, w. e. sch. frei | 20 ἔσομαι] + inquit (od.: quid) H | πότε οὖν ἄρα] Putasne aliquando H | 21 θέλεις] + plenius H | 28 ᾿Αβραάμ u. Ἰσαάχ] + καὶ C + et H.

είμι ή ζωή«, ὁ ἔχων νεκρὰ ἔργα, ὁ μηδέπω μετανοήσας ἀπὸ νεκρῶν ἔργων, περὶ ὧν φησιν ὁ ἀπόστολος »μὴ πάλιν θεμέλιον καταβαλλόμενοι μετανοίας ἀπὸ νεκρῶν ἔργων«. εἰ τοίνυν »ὁ θεὸς οὐκ ἔστιν νεκρῶν θεὸς ἀλλὰ ζώντων«, καὶ οἴδαμεν τίς ἐστιν ὁ ζῶν, ὅτι ὁ πολιτενόμενος κατὰ Χριστὸν καὶ μένων μετ' αὐτοῦ, εἰ βουλόμεθα ἵνα ἡμῶν ἢ ὁ θεός, ἀποταξώμεθα τοις ἔργοις τῆς νεκρότητος, ἵνα τὴν ἐπαγγελίαν αὐτοῦ πληρώση τὴν λέγουσαν »καὶ ἐγὰ ἔσομαι ὑμίν εἰς θεόν, ὅπως στήσω τὸν ὅρκον μου ὃν ὅμοσα τοις πατράσιν ὑμῶν, τοῦ δοῦναι αὐτοις γῆν ὁἐουσαν γάλα καὶ μέλι«. τήρει γὰρ ὅτι λέγει το στήσω τὸν ὅρκον μου ὂν ὄμοσα τοις πατράσιν ὑμῶν, τοῦ δοῦναι αὐτοις γῆν ὁἐουσαν γάλα καὶ μέλι«, ὡς μηδέπω δεδωκὼς αὐτοις τὴν γῆν (τὴν) ὁἐουσαν γάλα καὶ μέλι«, ὡς μηδέπω δεδωκὸς αὐτοις τὴν λατο ὁ θεὸς »ὁἑουσαν γάλα καὶ μέλι«, ἀλλ' ἔστιν ἐκείνη, περὶ ἡς ἐδίδασκεν ὁ σωτὴρ λέγων »μακάριοι οἱ πραείς, ὅτι αὐτοὶ κληρονομή-

4. Είτα πρὸς τὰ προειρημένα ὑπὸ τοῦ κυρίου ἀποκρίνεται ὁ προφήτης, πρὸς τὸ κλικατάρατος ὁ ἄνθρωπος ος οὐκ ἀκούσεται τῶν 246 κλόγων τῆς διαθήκης ταύτης καί φησι καὶ ἀπεκρίθην καὶ εἰπα γένοιτο, κύριε τὶ κρένοιτο, κύριε καὶ ἐξωθεν κύριος πρός με ἀνάγνωθι τοὺς λόγους τοῦτους ἐν πόλεσιν Ἰούδα καὶ ἔξωθεν Ἰερουσαλήμε. καὶ τοὶς ἔξω ἀναγινώσκομεν τοὺς λόγους τοῦ θεοῦ προσκαλούμενοι αὐτοὺς ἐπὶ σωτηρίαν. (κἀκούσατε) τοὺς λόγους τῆς διαθήκης ταύτης καὶ ποιήσατε αὐτούς. καὶ οὐκ ἐποίησαν. καὶ εἰπεν κύριος πρός με εὐρέθη σύνδεσμος ἐν ἀνδράσιν Ἰούδα καὶ ἐν τοὶς κατοικοῦσιν Ἰερουσαλήμε. ἡ μέλλομεν μετανοείν ἐπὶ τοὶς εἰρημένοις ἀμαρτήμασι περὶ ἀνδρῶν Ἰούδα, εἰδότες ὅτι ἐσμὲν οἱ ἄνδρες Ἰούδα, διὰ τὸν Χριστὸν Ἰούδα προφητευθέντα καὶ λεχθέντα; μήποτε γὰρ ἐπεὶ ἐν ἡμῖν εἰσιν άμαρτωλοί τινες καὶ παρὰ τὸν ὀρθὸν λόγον πράττοντες.

2 Hebr. 6, 1. — 8 Vgl. Matth. 22, 32 Par. — 12 Vgl. Hom. 2, 4 in Psal. 38 (Lo 12, 173 f.): Est et alia quaedam terra, illa, de qua Scriptura dicit, fluens lac et mel, quam Salvator in Evangeliis repromittit mansuotis etc. — 14 Matth. 5, 5.

5 καὶ μένων μετ' αὐτοῦ] et fit particeps ejus H | εί] et si H | 6 ʿινα] ut et H | 7 αὐτοῦ] + in nobis H | 9-15 Hierzu Fragm. 30 in C: Τῶν - γῆν | 12 τὴν Blass | 12/13 ῆν - ἐκείνη] quam pollicitus est deus, terra fluens lac et mel; sed illa est terra H | 13 ἀλλ' ἔστιν ἐκείνη nach H (s. ob.) ἀλλὰ περὶ ἐκείνης S ἀλλ' ἐκείνη Co | 19 ἐμμενεῖ Diels ἐμμένει S audierit H | 22-26 Hierzu Fragm. 31 in C: ᾿Αναγινώσκομεν - Ιερουσαλήμ | 24 καὶ οὐκ ἐποίησαν] < H | 26-S. 69, 1 ἤ μέλλομεν - προφήτης] Si peccaverimus nos qui niri Juda propter Christum vocamur et inventi fuerint in nostro numero peccatores de nobis dicitur H | 26 ἢ Lietzmann τί Blass εἰ S(H) | 28 λεχθέντα Co vgl. S. 65, 19 ἐλεγχθέντα S | 29 τὸν ὀρθὸν Co τῶν ὀρθῶν S.

διὰ τοῦτο λέγει ὁ προφήτης >εύρέθη σύνδεσμος ἐν ἀνδράσιν Ἰούδα καὶ ἐν τοις κατοικοῦσιν Ἱερουσαλήμε. ὅταν γὰρ εύρεθη ἔν τισι χρηματίζουσιν ἀπὸ τῆς ἐχχλησίας σύνδεσμος ἀδιχίας καὶ σύνδεσμος τῶν άμαρτημάτων, ώστ' αν έφαρμόσαι (αὐτοζς τὸ) έπλ τοῦ άμαρτωλοῦ τὸ > σειραζς δὲ 5 τῶν ἑαυτοῦ άμαρτιῶν ἐχαστος σφίγγεται«, λέγοι ἂν ὁ θεός >εύρέθη σύνδεσμος εν ανδράσιν Ιούδα. αλλα μη εύρεθείη σύνδεσμος εν ήμιν. πῶς δὲ ούχ ευρίσκεται σύνδεσμος ἐν ήμιν, εἰ καὶ μέχρι τοῦ δεῦρό έστιν σύνδεσμος έν τισιν; >λύε πάντα σύνδεσμον άδικίας, διάλυε στραγγαλιάς βιαίων συναλλαγμάτων, πάσαν συγγραφήν άδιχον διάσπα. διά-10 θρυπτε πεινώντι τον άρτον σου«.

» Εύρέθη « ούν » σύνδεσμος εν ανδράσιν Ἰούδα καὶ εν τοις κατοικοῦσιν Ίερουσα λήμ. Επεστράφησαν Επί τὰς ἀδικίας τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν 181 πρότερον«. » ἐπεστράφησαν ἐπὶ τὰς ἀδικίας«, τίνων; (οὐ) λέγει ἀπλῶς τῶν πατέρων. τίς ή προσθήκη; επεστράφησαν ἐπὶ τὰς ἀδικίας 246 των πατέρων αὐτων των πρότερον«; ελέγομεν ταῦτα λέγεσθαι πρὸς ήμας και τους εν ήμιν άμαρτάνοντας. πως ουν οί εν ήμιν άμαρτάνοντες ἐπεστράφησαν οὐκ •ἐπὶ τὰς ἀδικίας τῶν πατέρων«, ἀλλὰ •τῶν πατέρων (αὐτῶν) τῶν πρότερον«; μήποτε οὖν διττοί είσιν οἱ πατέρες ήμων, και έστιν μεν εν ήμιν είδος πατέρων το χείρον πρίν 20 πιστεύσαι γαρ νίοι ήμεν φέρ είπετν τοῦ διαβόλου, ώς δείκνυσιν ό λόγος ὁ εὐαγγελικὸς λέγων »ύμεις ἐκ τοῦ πατρὸς τοῦ διαβόλου ἐστέ«, ότε δε πεπιστεύκαμεν, γεγόναμεν υίοι θεοῦ. Επαν ουν άμαρτανωμεν, ξπιστρέφομεν ξηλ τὰς ἀδικίας οὐχ ἀπαξαπλῶς τῶν πατέρων, ἀλλὰ των πρότερον πατέρων. είς δε τὸ παραστήσαι ὅτι διττοὶ ἡμων είσιν 25 οί πατέρες, χρήσομαι όητοις άπὸ τοῦ τεσσαρακοστοῦ τετάρτου Ψαλμοῦ ούτως έχουσιν κακουσον, θύγατερ και ίδε και κλίνον τὸ ούς σου, και ξπιλάθου τοῦ λαοῦ σου καὶ τοῦ οἴκου τοῦ πατρός σου«. πατήρ λέγει > ἐπιλάθου τοῦ οἴκου τοῦ πατρός σους ώς γὰρ πατήρ λέγει. » ἄχουσον, θύγατερ«. ούχοῦν διττοί οἱ πατέρες ἡμῶν εἰσιν. ἀλλὰ 30 εκπιλάθου τοῦ οἴκου [τοῦ οἴκου] τοῦ πατρός σους τοῦ προτέρου.

4 Prov. 5, 22. — 8 Jes. 58, 6. 7. — 21 Joh. 8, 44. — 24 ff. Vgl. in Joh. Tom. 1, 39 (Br I, 54, 17 ff.): προσώπων γίνονται έπι πλεῖον έναλλαγαί, ώστε και ένθάδε δύνασθαι ἀπό του "Ακουσον, θίγατερ' τον πατέρα λέγειν. — 26 ff. Psal. 44, 11. — 28 ff. Vgl. Sel. in Ps. 44, 11 (Lo 12, 328): →Κλῖνον τὸ οὖς σου«, πρὸς τὴν ἐχκλησίαν φησίν ὁ πατήρ.

2-8 Hierzu Fragm. 32 in C: $K dv - \pi \rho o \sigma \ell \theta \eta \varkappa \epsilon v \mid 4 \ell \varphi a \rho \mu \delta \sigma \alpha \iota - \tau \delta^2 \mid id quod dc$ peccatore dicitur, cis valeat conrenire H | avrois rd nach H Diels Lietzmann | 7 el nach H: si (vgl. auch Ru) η S | 8 λύε | Sed: Solve H | 9 συναλλαγμάτων Ηυ συναλαγμάτων S | 18 οὐ λέγει nach H: non ait λέγε S | 17 τὰς ἀδικίας Ru ταῖς ἀδικίαις S | 18 αὐτῶν nach H: suorum | 18—S. 70, 14 Hierzu Fragm. 33 in C: Καl-κατορθώσωμεν | 20 ως nach H: ut οθς S | 22 οψν] + post hace H | 25 μδ S | 27/28 πατήρ $-\sigma ov$] < H | 80 $\tau o\tilde{v}$ of zov^2] streicht Co inquit H.

έαν έπιλαθόμενός σου τοῦ οἴκου τοῦ προτέρου πάλιν ἐπιστρέψης ἐπὶ τὰ άμαρτήματα, σὸ πεποίηκας τὰ λεγόμενα ἐνθάδε άμαρτήματα.

Επεστράφησαν έπὶ τὰς ἀδικίας τῶν πατέρων αὐτῶν τῶν πρότερον . Ελεγον ότι και ό διάβολος πρότερον ήν ήμων πατήρ, πρίν 5 γένηται ήμῶν ὁ θεὸς πατήρ, εἴγε καὶ νῦν οὐκ ἔστιν ἡμῶν ὁ διάβολος πατήρ οπερ παραστήσομεν και από της Ιωάννου καθολικής επιστολης, εν ή γέγραπται κας ο ποιών την άμαρτίαν εκ του διαβόλου γεγέννηται«. εί »πᾶς ὁ ποιῶν τὴν ἁμαρτίαν ἐχ τοῦ διαβόλου γεγέννηται , οίονεὶ τοσαυτάκις έκ τοῦ διαβόλου γεγεννήμεθα όσάκις άμαρ-10 τάνομεν. ταλαίπωρος ούν ούτός έστιν, ος άεὶ γενναται έχ τοῦ διαβόλου, ώσπες πάλιν μαχάριος ὁ ἀεὶ γεννώμενος ὑπὸ τοῦ θεοῦ. οὐ 247 γαρ απαξ έρω | τον δίκαιον γεγεννήσθαι ύπο του θεου, άλλ' άεὶ γεννᾶσθαι καθ' ξκάστην πρᾶξιν άγαθήν, εν ή γεννᾶ τὸν δίκαιον ό θεός. Εάν ούν επιστήσω σε επί τοῦ σωτῆρος, ὅτι οὐχὶ εγέννησεν ὁ 15 πατήρ τὸν νίὸν καὶ ἀπέλυσεν αὐτὸν ὁ πατήρ ἀπὸ τῆς γενέσεως αὐτοῦ, άλλ' άεὶ γεννῷ αὐτόν, παραστήσω καὶ ἐπὶ τοῦ δικαίου παραπλήσιον. ίδωμεν δὲ τίς ήμῶν ἐστιν ὁ σωτήρ. ∗ἀπαύγασμα δόξης«. τὸ ∥ ἀπαύ- 182 γασμα της δόξης ούχι απαξ γεγέννηται και ούχι γενναται άλλα δσον έστιν τὸ φῶς ποιητικὸν τοῦ ἀπαυγάσματος, ἐπὶ τοσοῦτον γεννᾶται 20 τὸ ἀπαύγασμα τῆς δόξης τοῦ θεοῦ. ὁ σωτὴρ ἡμῶν σοφία ἐστὶν τοῦ θεοῦ. ἔστιν δὲ ή σοφία καπαύγασμα φωτὸς ἀιδίου . εί οὐν ὁ σωτήρ ἀεὶ γεννᾶται, καὶ διὰ τοῦτο λέγει κπρὸ δὲ πάντων βουνῶν γεννά με (ούχὶ δέ πρὸ δὲ πάντων βουνών γεγέννηπέν με, άλλά. »πρὸ πάντων βουνών γεννα με«), καὶ ἀεὶ γενναται ὁ σωτήρ ὑπὸ τοῦ 25 πατρός, ούτως καὶ σὰ ἐὰν ἔχης τὸ τῆς νίοθεσίας πνεῦμα, ἀεὶ γεννᾶ σε έν αὐτῷ ὁ θεὸς καθ' Εκαστον ἔργον, καθ' Εκαστον διανόημα, καὶ γεννώμενος ούτως γίνη ἀεὶ γεννώμενος υίὸς θεοῦ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ. ο έστιν ή δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. 'Αμήν.

7/8 I Joh. 3, 8. — 8 ff. Vgl. in Joh. Tom. 20, 13 (Br II, 53, 3 ff.): 8 ov notούμεν άμαρτίας, οδύέπω την έχ του διαβόλου γένεσιν άπεχδυσάμεθα, χᾶν πιστεύειν είς τον Ίησοῦν νομιζώμεθα. — 17. 20 Vgl. Hebr. 1, 3. — 20 Vgl. I Kor. 1, 24. — 21 Weish, Sal. 7, 26. — 22, 24 Prov. 8, 25. — 25 Vgl. Röm. 8, 15.

1 εαν + igitur H | σου τοῦ οἶκου | domum patris tui H | 2 σὲ πεποίηκας | incidisti in H οὐ πεποίηκας S | 4 Ελεγον] + dudum H | 5 διάβολος Co (vgl. H) διάβος $S[sic] \mid 6$ καθολικής $\mid < H \mid 8$ ε $\mid π$ ãς Co Si omnis H είπας $S \mid 17-25$ Dies Stück findet s. in Pamphilus' Apologie c. 4 (in lat. Übers. Migne PG 17, 564), vgl. TU NF I, 3, 112f. | 23/24 å $\lambda\lambda\dot{a}-\mu\epsilon$] sed general me Pamph. < H | 24 $\times al$ å ϵl] Si semper H | 25 έὰν - πνετμα] si tamen adoptionis habes spiritum H | 25/26 γεννά σε - δ θεδς generaris a Deo H | 28 Aμην] + δμιλία θ' 8.

Els τὸ γνώρισόν μοι, εύριε, εαὶ γνώσομαι μέχρι τοῦ συνάξατε πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, εαὶ ἐλθέτωσαν τοῦ εαταφαγεῖν αὐτήν.

'Ομιλία ί'.

- 5 1. Εἰ θεοῦ λόγιά ἐστιν ἐν νόμφ καὶ προφήταις, εὐαγγελίοις τε καὶ ἀποστόλοις, δεήσει τὸν μαθητενόμενον θεοῦ λογίοις διδάσκαλον ἐπιγράφεσθαι θεόν » ὁ « γὰρ » διδάσκων ἄνθρωπον γνῶσιν « ὁ θεός ἐστιν, ὡς καὶ ἐν Ψαλμοῖς γέγραπται. καὶ ὁ σωτὴρ δὲ μαρτυρεί μὴ δείν ἐπιγράφεσθαί τινα διδάσκαλον ἐπὶ τῆς γῆς λέγων » καὶ ὑμεῖς μὴ 10 καλέσητε διδάσκαλον ἐπὶ τῆς γῆς εἰς γάρ ἐστιν ὑμῶν ὁ διδάσκαλος, ὁ πατὴρ ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς . (» ὁ πατὴρ ὁ δὲ » ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς .
 247 διδάσκει ἤτοι καθ αὐτὸν ἢ διὰ τοῦ Χριστοῦ ἢ ἐν ἁγίφ πνεύματι
- 247 διδάσκει ήτοι καθ αὐτον ή διά τοῦ Χριστοῦ ή ἐν ἀγίφ πνεύματι η διὰ Παύλου, φέρ εἰπεῖν, η διὰ Πέτρου η διά τινος τῶν ἄλλων άγίων, μόνον θεοῦ πνεῦμα καὶ θεοῦ λόγος ἐπιδημείτω καὶ διδασκέτω.
 - 15 ταῦτά μοι πρὸς τι εἰρηται; ἐπειδήπερ φησὶν ὁ προφήτης γνώρισόν μοι. κύριε, καὶ γνώσομαι« οὐ γὰρ γνώσομαι, ἐὰν μὴ σύ μοι γνωρίσης ἐὰν δὲ γνωρίζοντός σου ἐμοὶ γνῶ, »τότε« ὄψομαι »τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτῶν« καὶ νοήσω, οι ἕκαστος πράττει καὶ ποίας ἐστὶν προαιρέσεως.
 - Ταῦτα ὁ προφήτης. εἶτα ὁ σωτὴρ ἐν τῷ προφήτη ἴδωμεν τίνα 20 λέγει κεγὰ ὡς ἀρνίον ἄκακον ἀγόμενον τοῦ θύεσθαι οὐκ ἔγνων. ἐπὰ ἐμὲ ἐλογίσαντο λογισμόν, λέγοντες δεῦτε καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦ, καὶ ἐκτρίψωμεν αὐτὸν ἀπὸ γῆς ζώντων, καὶ τὸ ὄνομα αὐτοῦ οὐ μὴ μνησθῆ ἔτι«. ὡς φησὶν καὶ ὁ προφήτης Ἡσαΐας, Χριστὸς κῶς πρόβατον ἐπὶ σφαγὴν ἤχθη, καὶ ὡς ἀμνὸς ‖ ἐναντίον 183
 - 25 τοῦ κείραντος ἄφωνος, οὖτως οὖκ ἀνοίγει τὸ στόμα αὖτοῦ«. ἐκεί μὲν οὖν περὶ αὖτοῦ Ἡσαίας λέγει, ἐνταῦθα δὲ ὁ Χριστὸς περὶ αὖτοῦ
 - 5 ff. Vgl. Euseb. (Gh II, 73): Θεοῦ γὰρ δεῖται διδασκάλου τὸ τῆς οἰκονομίας μυστήριον κτλ. 7 Psal. 94, 10. 9 Vgl. Matth. 23, 8. 9. Vgl. Barnard T St V, 5, 26. 19 ff. Vgl. Euseb. Eclog. proph. III, 33 (TU NF I, 3, 51 f.). Vgl. Hier. Comm. 922: Omnium Ecclesiarum iste est consensus, ut sub persona Jeremiae a Christo haec dici intelligant. 24 Jes. 53, 7.
 - 1 τοῦ] + Ite (= βαδίσατε) Η | 4 Homilia VIII Η | 11 ὁ πατὴρ δὲ ὁ ἐν τοῖς οὐρανοῖς nach Η: Pater autem qui est in coclis | 18 ἢ] zu streichen? Blass | φέρ' εἰπεῖν] ut ad minora veniamus Η vgl. TU NF I, 3, 27 Λ 2 | 17 γνῶ] potuero nosse quod nescio Η | ἐπιτηδεύματα] cogitationes Η | 18 ποίας Ηυ cuius Η ποία S | 19 εἶτα nach Η: Deinde εἶ δὲ S εἶ δὲ Cο | 21 καὶ] < Η | 25 κείραντος] + se Η | ἐκεῖ] et ibi Η | 26 αὐτοῦ nach Η: se ipse αὐτοῦ S.

εξγῶς φησὶν εῶς ἀρνίον ἄκακον ἐπὶ σφαγὴν ἀγόμενον τοῦ θύεσθαι οὐκ ἔγνωνς. οὐκ εἰπεν τι οὐκ ἔγνω. οὐ γὰρ εἴρηκεν οὐκ ἔγνων κακά, οὐκ εἴρηκεν οὐκ ἔγνων ἀγαθά, οὕτε εἴρηκεν οὐκ ἔγνων ἁμαρτίαν, ἀλλ ἀπλῶς εοὐκ ἔγνωνς. σοὶ οὐν καταλέλοιπεν ἐξετάζειν τι οὐκ ἔγνω. καὶ μάνθανε τι οὐκ ἔγνω ἀπὸ τοῦ ετὸν μὴ γνόντα ἁμαρτίαν ὑπὲρ ἡμῶν ἀμαρτίαν ἐποίησενς γνῶναι γὰρ ἁμαρτίαν ἀμαρτῆσαί ἐστιν, ὡς γνῶναι δικαιοσύνην δικαιοπραγῆσαί ἐστιν. ὁ οὖν ἀπαγγέλλων τὰ περὶ δικαιοσύνην δικαιοπραγῆσαί ἐστιν. ὁ οὖν ἀπαγγέλλων τὰ περὶ δικαιοσύνην δικαιοπραγῆσαί ἐστιν. ὁ οὖν ἀπαγγέλλων τὰ περὶ δικαιοσύνης καὶ μὴ δικαιοπραγῶν οὐκ ἔγνω δικαιοσύνην.

2. εκὰ ἐμὲ ἐλογίσαντο λογισμόν, λέγοντες δεῦτε καὶ ἐμβάλωμεν εῖς τὸν ἄρτον αὐτοῦς. ὅτι μὲν ἐσταύρωσαν αὐτὸν | Ἰον-

- 248 ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦς. ὅτι μὲν ἐσταύρωσαν αὐτὸν | Ἰονδαἰοι, δῆλον τοῦτό ἐστιν καὶ παρρησία τοῦτο κηρύσσομεν. πῶς δὲ
 τοῦτο ἐφαρμόσεις τῷ »ἐλογίσαντο ἐπ' ἐμὲ λογισμόν, λέγοντες ὁεῦτε
 καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦς, ἔργον ἐστὶ νοῆσαι. ὁ τοῦ
 Ἰησοῦ ἄρτος ὁ λόγος ἐστὶν ἐν ῷ τρεφόμεθα. ἐπεὶ τοίνυν διδάσκοντος
 15 αὐτοῦ ἐν τῷ λαῷ ἡθέλησαν τὸ σκάνδαλον [ἐν] τῷ διδασκαλία αὐτοῦ
 προσθείναι διὰ τοῦ σταυρῶσαι αὐτόν, εἰπον »βάλωμεν ξύλον εἰς τὸν
 ἄρτον αὐτοῦς. ὅταν γὰρ τῷ λόγῳ τῆς Ἰησοῦ διδασκαλίας προσάπτηται τὸ ἐσταυρῶσθαι τὸν διδάσκαλον, εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦ ξύλον ἐμβέβληται. ἐκείνοι μὲν οὖν ἐξ ἐπιβουλῆς βουλευσάμενοι λεγέτωσαν »δεῦτε
 20 καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦς. ἐγὸ δὲ παραδοξότερον
 - 20 καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦ«. ἐγὰ δὲ παραδοξότερον ἐρῶ τὸ ξύλον ἐμβληθὲν εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦ κρείττονα τὸν ἄρτον πεποίηκεν. παράδειγμα λαμβάνω ἀπὸ τοῦ Μωσέως νόμου κὸ ξύλον βληθὲν εἰς τὸ πικρὸν ὕδωρ ἐποίησεν αὐτὸ γλυκύ«. οὕτως τὸ ξύλον τοῦ πάθους Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐλθὸν εἰς τὸν λόγον πεποίηκεν τὸν ἄρτον 25 αὐτοῦ γλυκύτερον. πρὶν ἔλθη γοῦν εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦ τὸ ξύλον, ὅτε ἄρτος μόνον ἡν καὶ ξύλον οὐκ ἡν ἐν τῆ διδασκαλία αὐτοῦ, κεἰς πᾶσαν τὴν γῆν« οὐκ κἐξῆλθεν ὁ φθόγγος αὐτοῦ«. ἀλλ' ἐπεὶ προσ-
 - 1 Vgl. Jes. 53, 7. 4ff. Vgl. Hier. Comm. 922: subauditur peccatum; juxta illud quod ab apostolo dicitur: Qui cum non cognovisset peccatum etc. 5 II Kor. 5, 21. 10 ff. Vgl. Hier. Comm. 922. 14 Vgl. Joh. 6, 48 ff. 14 ff. Vgl. Euseb. (Gh II, 74): τῷ γὰρ τροφίμφ τῆς αὐτοῦ διδασχαλίας ἐμποδίζειν οἰόμενοι διὰ τὸ ξύλον τοῦ σταυροῦ συμπλακὲν αὐτῷ κωλύειν ἐνόμιζον τοὺς ἀπογεύεσθαι τῶν αὐτοῦ μαθητῶν ἐθέλοντας, διὰ τὸ σκάνδαλον τοῦ σταυροῦ. 20 ff. Vgl. Philo de migr. Abr. I, 441 M. 22 Vgl. Exod. 15, 25. 26 Psal. 18, 5.
 - 1 ἐπὶ σφαγὴν] < H | 2 ἔγνω Co cognorerit H ἔγνων S | 3 ἁμαρτίαν] peccatum, sive injustitiam H | 9 καὶ] < H | 10 αὐτὸν] Dominum H (l. τὸν κν?) | 11/12 πῶς δὲ τοῦτο ἐφαρμόσεις τῷ] quomodo vero aptabimus ei, quod dicitur H | 12 λέγοντες] + hoc quod infertur H | 13 καὶ] < H | 15 ἡθέλησαν] + quidam H | ἐν] streicht Blass < H | 16 εἶπον] + venite (= δεῦτε) H | 20 καὶ] < H | παραδοξότερον] admirabile quiddam H | 22 λαμβάνω] accipe H | νόμον] + Sicut H | 24 λόγον] doctrinam ejus H.



έλαβεν δύναμιν ὁ ἄρτος διὰ τοῦ ξύλου τοῦ βληθέντος εἰς αὐτόν, διὰ τοῦτο ὁ λόγος τῆς διδασκαλίας αὐτοῦ νενέμηται ὅλην τὴν οἰ-κουμένην. καὶ τότε τὸ ξύλον [δ] σύμβολον ἡν τοῦ πάθους Ἰησοῦ, δι οὖ τὸ πικρὸν ὕδωρ γλυκὰ γίνεται ἐγὰ γὰρ λέγω ὅτι ὁ νόμος μὴ 5 νοούμενος πικρὸν ὕδωρ ἐστίν, ἐὰν δὲ ἔλθη τὸ ξύλον Ἰησοῦ καὶ ἡ διδασκαλία τοῦ σωτῆρός μου ἐπιδημήση, γλυκάζεται καὶ ἣδιστος γίνεται 248ν ὁ Μωσέως | νόμος ἀναγινωσκόμενος καὶ γινωσκόμενος.

Είπον οὖν * δεὖτε καὶ ἐμβάλωμεν ξύλον εἰς τὸν ἄρτον αὐτοῦς.

3. λέγουσιν δὲ καὶ τὸ *ἐκτρίψωμεν αὐτὸν ἀπὸ γῆς ζώντων, καὶ τὸ 184

10 ὄνομα αὐτοῦ οὐ μὴ μνησθῆ ἔτις. οὕτως αὐτὸν ἀπέκτειναν, ὡς ἐξαφανίζοντες αὐτοῦ τὸ ὄνομα. ἀλλὰ ὁ Ἰησοῦς οἰδεν πῶς ἀποθνήσκει καὶ διὰ τί. διό φησιν * ἐὰν μὴ ὁ κόκκος τοῦ σίτου πεσὼν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνη, αὐτὸς μόνος μένει * ἐὰν δὲ ἀποθάνη, πολὺν καρπὸν φέρεις * ιδστε ὁ θάνατος τοῦ Ἰησοῦ στάχυς σίτου γίνεται ποιῶν πολλα
15 πλασίονα καὶ πολύχουν τὸ ἐσπαρμένον. ὡς εἰ καθ ὑπόθεσιν μὴ ἐσταύρωτο μηδὲ τεθνήκει, ἔμεινεν ἂν μόνος ὁ κόκκος τοῦ σίτου, καὶ πολλοὶ οὐκ ἐγένοντο ἐξ αὐτοῦ. πρόσχες οὖν αὐτοῦ τῆ λέξει, εἰ μὴ τοῦτο βεβούληται λέγειν * ὁ κόκκος τοῦ σίτου ἐὰν μὴ πεσὼν εἰς τὴν γῆν ἀποθάνη, αὐτὸς μόνος μένει ἐὰν δὲ ἀποθάνη, πολὺν καρπὸν

20 φέρεις ὁ θάνατος τοῦ Ἰησοῦ τούτους πάντας ἐκαρποφορήσει ἡ ἀνάστασις;

Κύριε τῶν δυνάμεων κρίνων δίκαια, δοκιμάζων νεφροὺς καὶ καρδίας, ἴδοιμι τὴν παρὰ σοῦ ἐκδίκησιν ἐξ αὐτῶν. προφητικῶς
 ταῦτα εὐχεται, ἰδεῖν τὴν παρὰ τοῦ θεοῦ ἐκδίκησιν ἐξ αὐτῶν. κεκύκλωται γὰρ ὑπὸ στρατοπέδων ἡ Ἱερουσαλήμ, καὶ ἤγγισεν ἡ ἐρήμωσις αὐτῆς, καὶ εἴρηται αὐτῆ. εἰδοὺ ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν. εἴδοιμι οὖν ετὴν παρὰ σοῦ ἐκδίκησιν ἐν αὐτοῖς, ὅτι πρὸς σὲ ἀπεκάλυψα τὸ δικαίωμά μου. διὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ἐπὶ τοὺς ἄνδρας
 ᾿Αναθώθ τοὺς ζητοῦντας τὴν ψυχήν μου, τοὺς λέγοντας οὐ μὴ προ-

7 Vgl. Act. 8, 30. — 12 Joh. 12, 24. — 14f. Vgl. Matth. 13, 8. — 16f. Vgl. Joh. 12, 24. — 18 Joh. 12, 24. — 25ff. Vgl. Luk. 21, 20. — 27 Matth. 23, 38.

1/2 διὰ τοῦτο] tunc H | 8/4 καl—γίνεται] In cujus figura et aqua in Veteri Testamento ad taetum ligni dulcis effecta est H | 5 Ἰησοῦ] + Christi H | 8 καl] < H | 14/15 septuplum et multo amplius H | 15 ὡς εἰ καθ' ὑπόθεσιν] Fingamus enim paulisper H | 16 μηδὲ τεθνήκει] μὴ δὲ τεθνήκει S neque post mortem ad inferos descendisse H | 17 ἐγένοντο] ἐγίνοντο S | 18 λέγειν] vgl. H: (velint) intellegi λέγων S | 21 τοσούτους] vgl. H: tantas (attulit fruges) | ἐκαφποφόφησε S | 24 αὐτῶν Co eis H αὐτοῦ S | 25 παρὰ τοῦ θεοῦ] apud Patrem H | 27 καὶ εἶρηται αὐτῆ] et id quod dietum ad eam fuerat completum est H | ὑμῶν] + deserta H | 28 ἐν αὐτοῖς] de eis H.

1 - 2

φητεύσης εν ονόματι χυρίου, εί δε μή, αποθανή εν ταϊς χεροίν ήμων. ίδου έγω επισκέψομαι έπ' αὐτούς οί νεανίσκοι αὐτων έν δομφαία άποθανούνται, και οι υίοι αὐτῶν και αί θυγατέρες αὐτῶν τελευτή-249τ σουσιν (ἐν) λιμῷ. καὶ | ἐγκατάλειμμα οὐκ ἔσται αὐτῷν, ὅτι ἐπάξω 5 κακὰ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας Αναθώθ ἐν ἐνιαυτῷ ἐπισκέψεως αὐτῶν«. προσχήματος ξυεχεν το ονομα της Αναθώθ ενθάδε λαμβάνεται. όλον δε τὸ Ἰουδαϊκὸν μυστήριον τροπικώς εν αὐτη εἰρηται ερμηνεύεται γὰρ Αναθώθ Ἐπακουσμός. (ἐπεὶ οὐν ἐπακουσμός) τοῦ θεοῦ ἐν ἐκείνο ην τῷ λαῷ, τς καὶ ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ, καὶ γέγονεν ἐπὶ τῆς βασι-10 λείας τὸ κάρθήσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ καὶ δοθήσεται έθνει ποιούντι τοὺς καρποὺς αὐτῆς«, κατὰ τοῦτο γέγονεν καὶ τὸ »τους ανδρας 'Αναθώθ«, τους οντας εν τῷ Έπαχουσμῷ, ζητείν »τὴν ψυχήν ούχ Ίερεμίου (ούδε γαρ ή Ιστορία λέγει ότι ανόρες Αναθώθ έζήτησαν την ψυχην Ίερεμίου. Εχομεν τας Βασιλείας, μέμνηται ή 15 γραφή έχει τοῦ Γερεμίου, οὐδὲν τοιοῦτον ἐν αὐταῖς εἴρηται ⟨οὐδ'⟩ ἐν ταῖς Παραλειπομέναις έχομεν γὰρ αὐτὴν τὴν βίβλον τοῦ προφήτου, οὐδεν είρηχασιν οί ἄνδρες 'Αναθώθ). || άλλὰ ταῦτα λέγεται περί Χριστοῦ.

> Τοὺς ζητοῦντας τὴν ψυχήν μου, τοὺς λέγοντας οὐ μὴ προφητεύσης ἐπὶ τῷ ὀνόματι κυρίου«. ἐκώλυσαν Ἰουδαίοι διδάσκειν Ἰησοῦν.
20 > εἰ δὲ μὴ, ἀποθανῆ ἐν ταῖς χερσὶν ἡμῶν. ἰδοὺ ἐγὼ ἐπισκέψομαι ἐπαὐτούς οἱ νεανίσκοι αὐτῶν ἐν ῥομφαία ἀποθανοῦνται, καὶ οἱ υἱοὶ αὐτῶν καὶ αἱ θυγατέρες αὐτῶν τελευτήσουσιν ἐν λιμῷς. οὐ τότε τετελευτήκασιν ἐν ῥομφαία, ἀλλὰ μετὰ τὴν παρουσίαν νῦν λιμὸς ἡλθεν ἐπαὐτούς. > οὐ λιμὸς ἄρτου οὐδὲ δίψα ὕδατος, ἀλλὰ λιμὸς τοῦ ἀκοῦσαι 25 λόγον κυρίου«. οὐκέτι γὰρ > τάδε λέγει κύριος παντοκράτωρ« λέγεται παραστοίς. αὐτοίς. αὐτη ἡ λιμός, ἵνα ἡ προφητεία μηκέτι ἡ, καὶ τὶ λέγω

6ff. Vgl. Hier. Comm. 923/4. — 8 Vgl. Onom. sacra I, 201, 37: Άναθωθ ἐπακουσμός; Hier. l. c.: Anathoth, quod interpretatur obedientia. — 10 Matth. 21, 43.
— 13 ff. Vgl. Euseb. (Gh II, 73): και γὰρ τὸ παρὸν εἰς τὸν προφήτην ἀνάγεται
πεπονθότα δεινά. τῷ σωτῆρι δὲ μᾶλλον ἀρμόσειε, περὶ ἐκείνου γὰρ οἰδὲν τοιοῦτον
ἱστόρηται. Chrys. (ebenda): τινὲς ταῦτα εἰς τὸν χριστὸν ἐκλαμβάνουσιν, ἀλλ' ἡμεῖς
τέως τῆς ἱστορίας ἐκώμεθα μηδὲν ἐγκαλοῦντες ἐκείνοις παντακόθεν γὰρ ἡ ἐκκλησία
οἰκοδομείσθω. — 14 II Κοπ. 23, 31 24, 18?? — 24 Vgl. Amos 8, 11.

2 επισχέψομαι Co vgl. Z. 20 visitabo H u. LXX επισχέπτομαι S | 4 εν nach Z. 22, H: in u. LXX | εγχατάλειμμα Co εγχατάλειμα S | 5 κατοιχοῖντας] + in H | 8 επεί οὖν επακουσμός nach H: Quia ergo obedientia | 13 οὐχ Lo οὐχ S | 15 εν αὐταῖς εἴρηται] conscribitur H | 15/16 οὐδ' εν ταῖς Παραλειπομέναις Έχομεν γὰρ] Habemus Paralipomenon et H | οὐδ'] ἀλλ' οὐδ' Co 17/18 ἀλλὰ -μου] Christi quaerunt animam Domini mei H | 17 ταῦτα] in Ras. S | 19 κυρίου] + Legimus et hoc H | Ἰησοῦν] Christus H | 28 παρουσίαν (oder: παρουσίαν ⟨τοῦ κυρίου⟩) nach H: adventum Domini πόρθησιν S; vgl. S. 52, 19.

185

προφητεία; οὐδὲ διδασκαλία. κἂν μυριάκις χρηματίζωσιν παρ' αὐτοίς 249 σοφοί, οὐκ ἔστιν | λόγος κυρίου ἔτι ἐν αὐτοίς, ἐπεὶ πεπλήρωτο τὸ κάφελει κύριος ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας καὶ ἀπὸ τῆς Ἱερουσαλὴμ ἰσκύοντα καὶ ἰσκύουσαν, γίγαντα καὶ ἰσκύοντα καὶ ἄνθρωπου πολεμιστὴν καὶ 5 δικαστὴν καὶ προφήτην καὶ στοχαστὴν καὶ πρεσβύτερον καὶ πεντηκόνταρχον καὶ θαυμαστὸν σύμβουλον καὶ σοφὸν ἀρκιτέκτονα καὶ συνετὸν ἀκροατήν «. οὐκέτι ἔστιν παρ' αὐτοίς δυνάμενος εἰπείν »ώς σοφὸς ἀρκιτέκτων θεμέλιον τέθεικα «. μετέβησαν οἱ ἀρκιτέκτονες, ἡλθον ἐπὶ τὴν ἐκκλησίαν, ἔθηκαν τὸν θεμέλιον Ἰησοῦν Χριστόν. 10 τούτφ ἐποικοδομοῦσιν καὶ οἱ μετ' ἐκείνους. 5. »ἐν λιμῷ « οὐν ὁ λαὸς ἐκείνος ἐγκαταλελειμμένοι εἰσίν »ἐπάξω « γὰρ ἐπ' αὐτοὺς »κακὰ ἐπὶ τοὺς κατοικοῦντας ᾿Αναθώθ ἐν ἐνιαυτῷ ἐπισκέψεως αὐτῶν «.

Δίκαιος εἶ, κύριε, ὅτι ἀπολογήσομαι πρός σε. πλὴν κρίματά μου λαλήσω πρός σε. ⟨τί⟩ ὅτι ὁδὸς ἀσεβῶν εὐοδοῦται; εὐθήνησαν πάντες 15 οἱ ἀθετοῦντες ἀθετήματα«; ἔτι ζητοῦμεν, εἰ ἀγαθὸς ὁ θεός ἐστιν ὁ τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας δεδωκώς, ὁρῶντες ὅτι »ὁδὸς ἀσεβῶν εὐοδοῦται« καὶ οὐ κολάζει τοὺς ἀσεβεῖς. »εὐθήνησαν πάντες οἱ ἀθετοῦντες ἀθετήματα«. αὐτοὶ οἱ κατὰ τοῦ δημιουργοῦ λέγοντες, δυσφημοῦντες αὐτὸν »εὐθήνησαν, ἐφυτεύθησαν καὶ ἐρριζώθησαν, ἐτεκνο-20 ποίησαν ⟨καὶ ἐποίησαν⟩ καρπόν«. πόσος καρπὸς Μαρκίωνος τεκνοποίησαντος, πόσος Βασιλείδου, πόσος Οὐαλεντίνου; τοῦτο γάρ ἐστι τὸ περὶ τῶν ἀσεβῶν προφητευόμενον καὶ λεγόμενον ἐν τῷ »ἐτεκνοποίησαν καὶ ἐποίησαν καρπόν«. »ἐγγὺς εἰ σὺ τοῦ στόματος αὐτῶν.
250ε πόρρω δὲ ἀπὸ τῶν | νεφρῶν αὐτῶν«. ὀνομάζουσι τὸ Ἰησοῦ ὄνομα,

3 Jes. 3, 1—3. — 7 I Kor. 3, 10. — 9/10 Vgl. I Kor. 3, 11. 12. — 18 ff. Vgl. d. Fragm. εξ ἀνεπιγράφου in C (Gh II, 96): μὴ γὰρ ἐτερόν ἐστιν εἰπεῖν δημιουργόν; τὴν μαχρὰν δὲ ζωὴν αὐτῶν λόγος παρίστησι. τὸ δὲ ἐτεχνοποίησαν καὶ ἐποίησαν καρπόν δηλοῖ καὶ τῶν αἰρετικῶν πολὺν ἐσόμενον τὸν ἐκ τῆς διδασκαλίας καρπόν, οἱ καὶ ὀνομάζοντες Ἰησοῦν, οἰχ ὡς χρή, πόρρω τιγχάνουσιν αὐτοῦ τὴν διάνοιαν, ὡς τινές φασιν. Vgl. TÜ NF I, 3, 42. Vgl. Hier. Comm. 925: Sed proprie contra haereticos dicitur, qui cum sint impii, via corum prosperatur; generant-que filios eos quos in haeresi deceperunt qui cum Christi nomen saepius replicent, habitatorem suum non habent Deum. — 24 ff. Vgl. de or. 21, 3 (Orig. II, 347, 25 f.).

1 οὐδὲ διδασκαλία] Neque magistri, neque doctores in Judaca aliqui remanserunt H, vielleicht richtig | παρ' αὐτοῖς] qui sibi (sapientiam vindicent) = παρ' αὐτοῖς H | $\mathbf{2}$ πεπλήρωτο] ἐπεπλήρωτο Lo | $\mathbf{4}$ ἰσχύουσαν] + virtutem panis, et virtutem aquae H, vielleicht richtig | $\mathbf{8}$ μετέβησαν] + ab eis H | $\mathbf{10}$ ἐκείνους] + (quicumque . .) crediderunt H | $\mathbf{11}$ ἐπ' αὐτοὺς] < H | $\mathbf{14}$ τι Co LXX quid est H | $\mathbf{15}$ ἔτι ζητοῦμεν] Quaeramus H | $\mathbf{17}$ οὐ κολάζει τοὺς ἀσεβεῖς] nihil cos ab eo pro merito sustinere H | εὐθήνησαν] + enim H | $\mathbf{20}$ καὶ ἐποίησαν Ru vgl. Z. $\mathbf{24}$, Fragm. ἐξ ἀνεπ., LXX, et fecerunt H | $\mathbf{24}$ τὸ Ἰησοῦ ὅνομα] Jesum H.

ούχ έχουσι δὲ τὸν Ἰησοῦν' οὐ γὰρ ὁμολογοῦσιν αὐτὸν ὡς χρή. >χαὶ σύ, χύριε, γινώσκεις με, είδές με, έδοκίμασας την καρδίαν μου έναντίον σου άγνισον αὐτοὺς είς ήμέραν σφαγής αὐτῶν . τί ποιήσω, ໃνα∥ ταῦτα σαφηνίσω; τὰς κολάσεις άγνισμὸν λέγει τῶν κολαζομένων∙ 186 5 » άγνισον« γαρ » αὐτοὺς εἰς ἡμέραν« φησὶν » σφαγῆς αὐτῶν«. διὰ τοῦ σφαγήναι αὐτοὺς άγνισον αὐτούς νον γαρ άγαπα κύριος παιδεύει,

μαστιγοί δε πάντα υίον ον παραδέγεται«.

6. Εως πότε πενθήσει ή γη και ό χόρτος τοῦ άγροῦ ξηρανθήσεται άπὸ κακίας τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῆς; ώσπερεὶ ἐμψύχου τῆς 10 γης καὶ ἐνταῦθα διαλέγεται ὁ προφήτης λέγων τὴν γην πενθεῖν διὰ την κακίαν τῶν ἐπιβαινόντων ἐπ' αὐτήν. καθ' ἕκαστον οὖν ήμῶν ή γη ήτοι πενθεί η εύφραίνεται η γαρ πενθεί καπό κακίας των ένοιχούντων εν αὐτῆς η εὐφραίνεται ἀπὸ ἀρετῆς »τῶν ενοιχούντων εν αὐτης. ἐφ' ἐκάστου οὐν ἡμῶν αὐτὸ τὸ στοιχείου ἢ εὐφραίνεται ἢ 15 πενθεί. εί δὲ ἡ γῆ, τάχα καὶ τὰ λοιπὰ στοιχεία. ὁμοίως ἐψῶ καὶ ύδωρ καὶ ὁ ἐπὶ τοῦ ύδατος τεταγμένος ἄγγελος, ενα διηγήσωμαι καὶ την γην πενθούσαν η μη πενθούσαν ού γαρ τούτο το σώμα, »ή γης. πενθεί κάπὸ τῶν κατοικούντων ἐν αὐτῆς, άλλὰ νόει μοι πρὸς τῆ διατάξει του παντός τεταγμένον τινα άγγελον έπλ της γης καλ άλλον 20 τεταγμένον έπὶ τῶν ὑδάτων καὶ ἄλλον έπὶ τοῦ ἀέρος καὶ τέταρτον έπλ τοῦ πυρός. ούτως ἀνάβα μοι τῷ λόγφ ἐπλ τὴν διάταξιν πᾶσαν την έν ζώοις, την έν φυτοίς, την έν τοίς οὐρανίοις ἄστροις. ἄγγελός τις τέταχται καὶ έπὶ τοῦ ήλίου καὶ έπὶ τῆς σελήνης ἄλλος, (ἄλλος) καὶ 250 γ έπλ τῶν ἄστρων Ιούτοι δή οί ἄγγελοι, μεθ' ών έσμεν ὅσον έσμὲν έπλ 25 γης, ήτοι εύφραίνονται (ἐὰν δικαιοπραγῶμεν,) η πενθούσιν ἐφ' ήμιν όταν άμαρτάνωμεν. πενθεί, φησίν, ή γη από των κατοικούντων εν αὐτῆ. ὁμονύμος είπεν τὸν ἄγγελον γῆν αὐτῆ τῆ γῆ. ώσπερ γάρ >τὸ χειροποίητον ἐπικατάρατον αὐτὸ καὶ ὁ ποιήσας αὐτός, ούχ

6 Hebr. 12, 6. — 9 ff. Vgl. de princ. prnef. (Lo 21, 26): De sole autem et luna et stellis, utrum animantia sint, an sine anima, manifeste non traditur. — 28 Weish. Sal. 12, 8.

1 ως χρή] so auch Fragm. έξ άνεπ. ut Christum H | 2 με, είδες με] et H | 5-7 Hierzu Fragm. 36 in C: Δι'-παιδεύει | 8 ὁ χόρτος | fenum omne H ygl. LXX Luc. | 9 $a\dot{v}r\tilde{y}$] terra H | 9-27 Hierzu Fragm. 37 in C: $El-\dot{a}\varrho \epsilon r\tilde{\eta}\varsigma$ | 15 $\delta\mu ol\omega\varsigma$ έρω ex quibus H, doch vgl. S. 77, 3 | 22 την έν τοῖς] ad ipsa quoque H, vielleicht richtig | o'coarlois acreois nach H: astra coelestia o'crois acreois 8 | 22-24 ἄγγελός – ἄστρων] Alius angelus praepositus est stellis Η | 25 ἐὰν δικαιοπραγῶμεν nach H: quando juste agimus vgl. S. 72, 8 | 26 πενθεί, φησίν] Lugebit H | ἀπδ] + omnibus H | 27 - S. 77, 3 ωσπερ - δνόματι Quomodo enim hoc quod manufactum est maledicitur et ipsum et qui secit illud sed id dicitur manufactum quod assidet insensibili simulaero, codem vocatum nomine, quo vocatur id quod manufactum est H.

οτι επικατάρατον αὐτὸ τὸ ἄψυχον, άλλ' εἴρηται χειροποίητον τὸ προσκαθεζόμενον τῷ ἀψύχῳ ἀγάλματι καὶ χρηματίζον ἐκείνῳ τῷ ονόματι ούτως δη έρω και γην λέγεσθαι τον έπι γης τεταγμένον άγγελου, καὶ ὕδωρ λέγεσθαι τὸν ἐπὶ ὕδατος τεταγμένον ἄγγελον, 5 καθ' ο λέλεκται είδοσάν σε ύδατα, ο θεός, ϊδοσάν σε ύδατα καὶ έφοβήθησαν, έταράχθησαν ἄβυσσοι πλήθους ήχους ύδάτων, φωνήν έδωκαν αί νεφέλαι, και γάρ τα βέλη σου διαπορεύονται.

7. Σγκαταλέλοιπα του οίκου μου, άφηκα την κληρουομίαν μου, έδωκα την ήγαπημένην ψυχήν μου είς χείρας έχθρων αὐτῆς . Ιδε μοι 10 του κεν μορφή θεούς υπάρχοντα όντα έν τοις ουρανοίς, ίδε αὐτοῦ τον οίχον υπερουράνιον. εί βούλει και ύψηλότερον ίδειν (ότι εγώ έν τῷ πατρί«), ἴδε αὐτοῦ οίχον ὄντα τὸν θεόν. χαταλείπει >τὸν πατέρα καὶ τὴν μητέρας, τὴν «ἄνω Ἱερουσαλήμς, καὶ ἔρχεται εἰς τὸν περίγειου τόπου καί || φησιυ: γέγκαταλέλοιπα τὸυ οἶκόυ μου, ἀφῆκα 187 15 την κληρονομίαν μους. Εκείνη γαρ ην ή κληρονομία αὐτοῦ, τὰ χωρία

τὰ μετὰ τῶν ἀγγέλον, ἡ τάξις ἡ μετὰ τῶν ἀγίων δυνάμεων. Εδωκα την ήγαπημένην ψυχήν μου είς χείρας έχθρων αὐτης«. παρέδωχεν αύτοῦ τὴν ψυχὴν εἰς τὰς χείρας τῶν έχθρῶν τῆς ψυχῆς, εἰς χείρας Ιουδαίων των αποκτεινάντων αὐτόν, είς χείρας άρχόντων συναχθέν-251 των κατ' αὐτοῦ, εἰς χείρας βασιλέων, ὅτε »παρέστησαν οἱ βασιλείς της γης και οι ἄρχοντες συνήχθησαν έπι τὸ αὐτὸ κατὰ τοῦ κυρίου και

κατά του Χριστού αὐτού«.

8. Εγενήθη ή κληρονομία μου έμοι ώς λέων έν δρυμώ . αυτη (ή) έπι γης κληφονομία αὐτοῦ ην κεκληφονόμηκεν ἀπεθηφιώθη πρός 25 αυτόν, και γέγονεν ή κληρονομία Ιουδαίοι έξαγριωθέντες κατ' αὐτοῦ νώς λέων εν δρυμώς. ού θαυμαστον εί τότε εγένετο ή κληρονομία

- 3f. Vgl. c. Cels. 8, 32 (Orig. II, 248, 1f.): Delois dyyéhois τοῖς ἐπὶ τῶν τοιούτων τεταγμένοις. — 5 Psal. 76, 17. 18. — 10 Vgl. Phil. 2, 6. — 10 ff. Vgl. in Joh. Tom. 20, 18 (Br II, 61, 13ff.): δτε δ νίδς έν τῷ πατρί ἐστιν, ἐν μορφή θεού ύπάρχων πρίν ξαυτόν πενώσαι, οἱονεί τόπος (vgl. Micha 1, 3) αὐτοῦ ἐστιν ὁ θεός. — 11 Vgl. Joh. 14, 10. 11. — 12f. Vgl. Matth. 19, 5. — Vgl. Gal. 4, 26. — Vgl. in Matth. Tom. 14, 17 (Lo 3, 308): και καταλέλοιπέ γε διὰ τὴν ἐκκλησίαν κύριος δ ἀνήρ πατέρα, θν έώρα, ότε έν μουφή θεού ύπησχε, καταλέλοιπε δε καλ την μητέρα, καλ αὐτός νίος ων τῆς ἄνω Ἱερουσαλήμ. — 20 Psal. 2, 2 Act. 4, 26.
- 8 δή έρω και γην λέγεσθαι Co sic el nunc terra appellatur Η δ' έρω και γην λέγεσθαι (και γην in Ras.) S | 4 άγγελον] + Nec hoc tantum accipias in terra H | 5 Εδοσαν - θεός | < H | 6 πλήθους | Multitudo H | 10 έν Co έμ S | 11 ύπερουράviov Thronos, et excelsas quasque Virtutes H (vgl. Kol. 1, 15?) | εί βούλει zal Si autem vis aliquid H | 12 πατρί] + ct Pater in me H, vielleicht richtig | τον θεόν] Patrem Deum H | 14 ἀφηκα Co (vgl. H) ἀφηκας S | 16 δυνάμεων in Ras. S | 24 ην xεχληφονόμηχεν quam sibi elegerat in possessionem, quae pars ejus fuerat Η 25 Τοιδαίοι έξαγριωθέντες κατ' αύτοῦ] id est Judaei H | 26 ού | Nec H.

αὐτοῦ κῶς λέων ἐν δρυμῶς νῦν ἔτι ἐν δρυμῶ λέοντές εἰσιν καταθεματίζειν θέλοντες τὸν Ἰησούν καὶ δυσφημούντες αὐτὸν καὶ ἐπιβουλεύοντες τοις πιστεύουσιν είς αὐτόν. >έγενήθη ούν >ή κληρονομία μου έμοι ώς λέων εν δουμφ. Εδωχεν επ' εμε την φωνήν αὐτης, 5 διὰ τοῦτο ἐμίσησα αὐτήν. μὴ σπήλαιον ὑαίνης ἡ κληρονομία μου 251 (ξμοί) ε; | προφητεύει περί τῆς κληρονομίας ταύτης ή κληρονομία μου Unten μήτι σπήλαιον υαίνης γέγονεν, σπήλαιον υαίνης, της άγριωτάτης, της νεκροβόρου, της περί τὰ μνημεία, της έσθιούσης τὰ θνησι-

ματα σώματα; »μη σπήλαιον θαίνης ή κληρονομία μου έμοί«;

"Η σπήλαιον επ' αὐτὴν χύκλω αὐτῆς; βαδίζετε«. ἐπεὶ τοιοῦτοι 252r γεγόνασιν, πελεύω ύμεν τοις άγγέλοις, ίνα βαδίσητε καὶ συναγάγητε τὰ θηρία καὶ παραδώτε αὐτοὺς τοῖς θηρίοις. βαδίζετε καὶ συναγάγετε πάντα τὰ θηρία τοῦ ἀγροῦ, καὶ ἐλθέτωσαν τοῦ φαγείν αὐτήν«. έλήλυθεν ντα θηρία του άγρους, διεσθίει τον λαον έχεινον. βλέπετε 15 αὐτῶν τὰς χαρδίας διεσθιομένας ὑπὸ τῶν δυνάμεων τῶν ἀντιχειμένων. εί εχείνων ο Ίησους ούχ εφείσατο άλλα είπεν βαδίζετε, συναγάγετε τὰ θηρία, πόσφ πλέον ήμῶν οὐ φείσεται; ἐὰν μὴ ποιῶμεν τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, τὸν λόγον τοῦ εὐαγγελίου, ἐρεῖ πάλιν βαδίσατε, συναγάγετε τὰ θηρία καὶ παράδοτε αὐτήν. άλλ' ήμεις παρρη-20 σίαν έχομεν, ίνα είπωμεν έν ταίς εύχαις »μή παραδώς τοις θηρίοις ψυχην έξομολογουμένην σοι . έξομολογησώμεθα περί τῶν παραπτωμάτων μετανοούντες, καὶ τοῖς θηρίοις οὐ παραδοθησόμεθα. άλλ' άγγέλοις άγίοις τιθηνοίς ἐσομένοις, ἐπὶ πόλπων βαστάζουσιν, μεταβιβάζουσιν ήμας από του | αίωνος τούτου έπι τον μέλλοντα έν Χριστω 188 25 Ἰησοῦ, ἡ ἐστιν τὸ κράτος καὶ ἡ δόξα εἰς τοὺς αἰῶνας. ᾿Αμήν.

1 Vgl. Matth. 26, 74. — 7f. Vgl. Euseb. (Gh II, 126f.); Hier. Comm. 928: referamus ad immunditiam nocturnae bestiae, quae vivit cadaveribus mortuorum et de sepulcris solet effodere corpora. — 16 ff. Vgl. Röm. 11, 21. 24. — 20 Ps. 73, 19. — 23 Vgl. Jes. 40, 11 Luc.

2 τον Dominum H | 3 είς αὐτόν nomini ejus H | 5 μου Hierauf folgt in S 251r 251v erst Hom. 11, 1 von τὸ ἀποχτείναι τὸν χριστὸν S. 79, 9 bis 11, 3 ἀφελήσει και ύμᾶς και ήμᾶς έὰν S. 80, 16; darauf 251v 252r 252v Hom. 10, 8 von προφητεύει περί της κληρονομίας S. 78, 6 bis Hom. 11, 1 δεδιωχέναι τους δικαίους S 79, 9. Die richtige Ordnung ist von Huet nach H⁶ wiederhergestellt worden | 6 έμοί Lo vgl. Z. 9, mihi H, LXX | προφητεύει Ηυ προφητεύη 8 | 10 ή nach LXX u. H: aut $\dot{\omega}_{\mathcal{G}}$ S | ἐπ' αὐτήν] < H | βαδίζετε] < H | 12 τοῖς θηρίοις] ad dilacerandum H | zal] < H | 16 δ Ίησοῦς] Deus H | 20 Εχομεν] Εχωμεν Hu confidamus H | 28 μεταβιβάζουσιν | + de terrenis locis ad coelestia H | 24 έπλ τον μέλλοντα | in perpetuam aeternitatem H | 25 τὸ — alw̃vaς] gloria et imperium in saecula saeculorum H | Αμήν] + δμιλία ί 8.

Els τὸ »δι ἐμὲ ἀφανισμῷ ἡφανίσθη πᾶσα ἡ γῆς καὶ εls τὸ »περίζωμας.

· Ομιλία ια',

- 1. Τίς ἔστιν ὁ λέγων •δι' ἐμὲ ἡφανίσθη ἀφανισμῷ πᾶσα ἡ γῆς; 5 ὁ Χριστὸς ταῦτά φησιν, οὐ πρὸ τῆς ἐπιδημίας πολλὰ μὲν γεγένηται άμαρτήματα τῷ λαῷ, ἀλλ' οὐ τοιαῦτα ώστε αὐτοὺς πάντη έγκατα-252 λειφθηναι καὶ εἰς αίγμαλωσίαν πολυγρόνιον παραδοθηναι. ότε | δὲ έπλήρωσαν «τὸ μέτρον τῶν πατέρων αὐτῶν καὶ προσέθηκαν τῷ 251 τ άνηρηκέναι τους προφήτας και δεδιωγέναι τους δικαίους | το άποκτεί-Mitte ναι >τον Χριστον του θεούς, τότε γεγένηται το >αφίεται ύμιν ο οίχος ύμῶν«. καὶ δι' αὐτὸν ταῦτα πεπόνθασιν, καὶ κάφανισμῷ ήφανίσθη πᾶσα ή γης. 2. εί δε και ύψηλότερον ακούσαι βούλει του »δι' έμε ήφανίσθη άφανισμῷ πᾶσα ή γης, ίδε τὴν ἐν σοὶ γῆν τίνα τρόπον ήφανίσθη έλθόντος του Ίησου ήφανίσθη γάρ «νεκρωθέντων των μελών των 15 έπὶ τῆς γῆς καὶ οὐκέτι ἡ γῆ ἐργάζεται τὰ ἑαυτῆς, οὐκέτι γίνεται παρά τῷ δικαίφ τὰ ἔργα τῆς σαρκὸς οἱς ἔθαλλεν ἡ σάρξ, οὐκέτι πορνεία, ούκετι ακαθαρσία, ούκ ασέλγεια, ούκ είδωλολατρία, ού φαρμαχεία χαὶ τὰ λοιπά. χαὶ ὁ σωτήρ δὲ λέγει >τί νομίζετε ὅτι ήλθου βαλείν είψηνην έπὶ τῆς γῆς ούκ ήλθον βαλείν είψηνην άλλά 20 μάχαιραν . άληθώς γάρ πρίν μέν έλθη, μάχαιρα ούκ ήν έπὶ τῆς γῆς ούδε γη σάρξ επεθύμει κατά τοῦ πνεύματος ούδε το πνεῦμα κατά 251 της | σαρχός ότε δὲ ήλθεν καὶ δεδιδάγμεθα τίνα μέν ἐστιν τῆς σαρχός τίνα δε του πνεύματος, ή διδασκαλία ώσπευ μάχαιρα γεγενημένη εν
 - 4ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 137): ἐχ μὲν τοῦ προσώπου τοῦ Κυρίου λεγόμενον δηλοῖ, δτι διὰ τὴν εἰς αὐτὸν σφαγὴν ἡφανίσθη τῶν ἰουδαίων ἡ χώρα, ἐχ δὲ τοῦ κοινοῦ τῆς ἀνθρωπότητος λεγόμενον σημαίνει, δτι διὰ τὸν ἄνθρωπον τὸν ἐκδεδωκότα ἑαντὸν πάσμ διδασκαλία ἡφανίσθη ἡ γῆ. 8 Vgl. Matth. 23, 32. 9 Vgl. Matth. 5, 12? 10 Vgl. Luk. 9, 20. Matth. 23, 38. 14 Vgl. Kol. 3, 4. 16ff. Vgl. Gal. 5, 19. 20. 18 Matth. 10, 34. 21 Vgl. Gal. 5, 17. 23 Vgl. Hebr. 4, 12.
 - 2 xal els tò περίζωμα] us que ad eum locum in quo ait: Ecce computruerat, quod nullo esset us ui H (et in istud: Cinetorium Vall.) | 3 Homilia VII H | 8 τῷ Ru ad (occisionem) H τὸ S | 9 τὸ S. 80, 16 ἐὰν] Vgl. zu S. 78, 5 | 11 ὑμῶν] + deserta H | 12—15 Hierzu Fragm. 38 in C: Εἴποις ἑαντῆς | 14 ἐλθόντος γὰρ] et tune videbis, post adventum Jesu Christi impleta esse quae dieta sunt H | τῶν μελῶν] membris nostris H ἡμῶν τῶν μελῶν C, vielleicht besser | 16 τὰ ἔργα τῆς σαρκὸς] < H | 18—S. 80, 5 Hierzu Fragm. 39 in C: δ αἰώνιον | 19. 20 ἐπὶ τῆς γῆς] super terram H.

γη διείλεν την σάρχα και την γην άπο τοῦ πνεύματος και γήφανίσθης μεν γη γης, ότε την νέχρωσιν Ίησοῦ εν τῷ σώματι περιφέρομεν, και οὐκέτι ζῶμεν κατὰ σάρχα ζῆ δε τὸ πνεῦμα, και σπείρομεν οὐδεν εἰς τὴν σάρχα άλλὰ πάντα εἰς τὸ πνεῦμα, ίνα μὴ θερίσωμεν φθορὰν 5 ἐχ τῆς σαρχὸς άλλ' ἀπὸ τοῦ πνεύματος ζωὴν αἰώνιον.

3. Λέγεται δε τοις ήμαρτηχόσιν σπείρετε πυρούς καὶ ἀκάνθας θερίζετε καν γάρ [έν] τοις λογίοις του θεου | όμιλωσιν, οί μη καλώς 189 αύτοις όμιλουντες μηδε όν δει τρόπον βιουντες μηδε πιστεύοντες σπείρουσιν πυρούς και θερίζουσιν άκάνθας. μάλιστα δε έστιν ταῦτα 10 νοῆσαι έπλ τῶν έτεροδόξων έντυγχανόντων ταις γραφαίς καὶ ἀκάνθας ούκ ἀπὸ τῶν γραφῶν, ἀλλ' ἀπὸ τῶν Ιδίων ἐπινοιῶν θεριζόντων. ο οί κληροι αὐτῶν οὐκ ἀφελήσουσιν αὐτούς ε. ταῦτα καὶ πρὸ ἡμῶν άλλοι διηγήσαντο. καὶ ἐπειδή οὐκ ἀποδοκιμάζομεν αὐτῶν τὴν διήγησιν, εύγνωμόνως φέρομεν αὐτὴν εἰς μέσον, οὐχ ώς αὐτοὶ εὐρόντες ἀλλ' 15 ώς μεμαθηχότες χαλὸν μάθημα. οὖτος ὁ λόγος ἀφελήσει χαὶ ὑμᾶς 252 καὶ ἡμᾶς, ἐὰν | προσέγωμεν τῷ γεγραμμένω, οῖ δοκοῦμεν είναι ἀπὸ Oben αλήρου τινές προκαθεζόμενοι ύμων, ώστε τινάς θέλειν ήκειν έπλ τον κληρον τουτον. Ιστε δε ότι ου πάντως ο κληρος σώζει· πολλοί γάρ καὶ πρεσβύτεροι ἀπολοῦνται, πολλοὶ καὶ λαϊκοὶ μακάριοι ἀποδειχθή-20 σονται. Επεὶ οὐν τινές είσιν Εν κλήρφ ούχ οὕτως βιοῦντες ώστε ώφεληθηναι και κοσμήσαι τον κλήρον, δια τούτο, φασίν οί διηγησά-

2 Vgl. II Kor. 4, 10. — 8 Vgl. Röm. 8, 13. — 4 ff. Vgl. Gal. 6, 8. — 6 ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 144): σπείρουσι δὲ πυρούς καὶ θερίζουσιν ἀκάνθας οἱ τοῖς μὲν λόγοις ὁμιλοῦντες τοῦ θεοῦ, μὴ ζῶντες δὲ κατ' αὐτά, ἢ πιστεύοντες ὡς παῖδες αἰρετικῶν. — 12 ff. Vgl. Chrys. (Gh II, 144): τινὲς μὲν καὶ εἰς τούτους φασὶ, τοὺς κλήρους εἰρῆσθαι τοῦτο καὶ πείθομαι. τὶ γὰρ ἡμᾶς ὡφελοῦσιν, εἰπέ μοι, τοὺς ἀναξίως βαδίζοντας; οἰχὶ δὲ καὶ κρίμα πλέον ἔσται. — 15 ff. Vgl. Hier. Comm. 929: Dicitur autem hoc et Ecclesiasticis, qui verba Domini et doctrinam ejus mala conversatione disperdunt. De quibus infertur: Cleri eorum non proderunt eis. Quid enim cos juvare poterit episcopi nomen et presbyteri, vel reliquus ordo Ecclesiasticus, cum magis graventur dignitatibus suis, et potentes potenter tormenta patiantur; et quando [l. quanto] eis plus creditum fuerit, tanto plus requiratur ab eis. — 15 Vgl. Hebr. 4, 2.

1 xal¹] id est H | 2 δτε] quia H δτι Hu | Ἰησοῦ] Jesu Christi H Χριστοῦ C | $\mathbf{6}$ —11 Hierzu Fragm. 40 in C: Σπείρονοι — αἰρετικῶν | $\mathbf{6}$ σπείρετε Hu Seminatis H σπείρατε S | $\mathbf{7}$ έν] < C | λογίοις wie S. 71, 5. 6 λόγοις C Olymp. (vgl. auch H) àγίοις S | $\mathbf{7}$ /8 κᾶν — πιστεύοντες] Qui enim neque juxta voluntatem Scripturarum, neque juxta fidei veritatem proferunt eloquia Dei H | $\mathbf{9}$ /10 ταῦτα νοῆσαι vgl. H: Hoc faciunt haeretici κατανοῆσαι S | $\mathbf{18}$ οὖκ Hu non H τοῦτ S | $\mathbf{14}$ εὐγνωμόνως] consentiens H: $\mathbf{16}$ — $\mathbf{18}$ οἷ — τοῦτον] mit d. Vorhergehenden verbunden in d. Ausgg., nicht so bei H | $\mathbf{16}$ —S. 81, 11 Hierzu Fragm. 41 in C: Λέγοις — εὑρεθῆ | $\mathbf{17}$ τινὲς Hu aliquid H τινὸς S | $\mathbf{18}$ δὲ] < H | $\mathbf{19}$ ἀποδειχθήσονται] + sed si ordinem clericatus et mercamur pariter, et habeamus H, vielleicht einzusetzen | $\mathbf{21}$ ώφεληθῆναι] (Hu) + ex ordine H δφεληθῆναι S.

OHOUSE

μενοι, γέγραπται οἱ κληροι αὐτῶν οὐκ ώφελήσουσιν αὐτούς τὸ γαρ ώφελουν ούχ αὐτὸ τὸ καθέζεσθαι έν πρεσβυτερίω έστίν, άλλα τὸ βιοῦν ἀξίως τοῦ τόπου, ώς ἀπαιτεί ὁ λόγος, ἀπαιτεί καὶ ὑμᾶς βιούν ὁ λόγος καλώς καὶ ήμας άλλ' εί δεί ούτως είπειν, δυνατοί δυνατώς 5 έτασθήσονται«, πλείον έγω απαιτούμαι παρά τον διάκονον, πλείον ο διάχονος παρά τὸν λαϊχόν, ο δὲ τὴν πάντων ἡμῶν ἐγχεχειρισμένος άρχην αύτην την έχκλησιαστικήν έτι πλείον άπαιτείται. διά τοῦτο ό πεπιστευμένος τὰ μεγάλα ὁ ἀπόστολος, ἀχούετε, φησίν κούτως ήμας λογιζέσθω ανθρωπος ώς υπηρέτας Χριστού και οίκονόμους 10 μυστηρίων θεού. ώδε λοιπον ζητείτε έν τοίς οίκονόμοις ίνα πιστός τις εύρεθης. και ούτως σπάνιον έστιν εύρεθηναι οίκονόμον πιστον χαὶ χαλόν. Ίησοῦς >ο είδως τὰ πάντα πρίν γενέσεως αὐτῶνς λέγει. ντίς άρα έστιν ο πιστος οίχονόμος και φρόνιμος, ον καταστήσει ο χύριος αὐτοῦ έπὶ τῆς οἰχίας αὐτοῦ διδόναι ἐν χαιρῶ τὸ σιτομέτριον 15 τοις δούλοις αὐτοῦς; είτα μέμφεταί τινας οίχονόμους καὶ λέγει »ἐὰν 253 δε ἄρ ξηται ὁ κακὸς δοῦλος λέγειν γρονίζει μου ὁ κύριος ἔργεσθαι, χαὶ ἄρξηται τύπτειν τοὺς συνδούλους αὐτοῦ καὶ τὰς ∥ παιδίσκας, ἐσθίειν 190 τε καὶ πίνειν καὶ μεθύσκεσθαι. ήξει ὁ κύριος τοῦ δούλου ἐκείνου ἐν

ημέρα ή ού προσδοκά καὶ ἐν ιρα ἡ οὐ γινώσκει καὶ διχοτομήσει αὐτόν,

20 καὶ τὸ μέρος αὐτοῦ μετὰ τῶν ἀπίστων θήσει«. ταῦτα μὲν εἰς τὸ κλῆροι αὐτῶν οὐκ ἀφελήσουσιν αὐτούς«.

4. Ἰδωμεν δὲ καὶ ἑξῆς ἐπίπληξιν ἀναγκαίαν, ἣν καλὸν εἰς τὸν ἢθικὸν τόπον ἀναλαβεῖν, λέγουσαν καἰσχύνθητε ἀπὸ καυχήσεως ὑμῶν, ἀπὸ ὀνειδισμοῦ ἐναντίον κυρίους. ἔστιν τινά, ἐν οἱς καυχώμεθα διὰ 25 τὴν ἄνοιαν οὐκ οὐσιν καυχήσεως άξίοις οἱον ἐὰν καυχήσηταί τις ὅτι πλούσιός ἐστιν καὶ πολλὰ κέκτηται, λέγοιτ ἂν πρὸς αὐτόν καίσχύνθητε ἀπὸ καυχήσεως ὑμῶνς ἐὰν καυχήσεως ὑμῶνς ἐὰν καυχήσηταί τις ἐπὶ πολυτελεία ἱματίων, ἐπὶ οἰκοδομῷ οἰκίας πλουξὰν σίως κατεσκευασμένης, ἀλλοτρία ἐστὶν ἡ καύχησις καυχήσεως ἁγίων διὸ λεχθήσεται πρὸς τὸν τοιοῦτον καίσχύνθητε ἀπὸ καυχήσεως άγίων διὸ λεχθήσεται πρὸς τὸν τοιοῦτον καίσχύνθητε ἀπὸ καυχήσεως άγίων διὸ λεχθήσεται πρὸς τὸν τοιοῦτον καίσχύνθητε ἀπὸ καυχήσεως άγίων διὸ λεχθήσεται καιχήσεως δίρους καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως δίρους καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως δίρους καιρχύσεως διοῦς διοῦς καιρχύσεως καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρχύσεως διοῦς καιρ

4 Vgl. Weish. Sal. 6, 6. — 8 I Kor. 4, 1. 2. — 12 Vgl. Sus. 35 a (LXX) 42 (6'). — 18 Luk. 12, 42 Par. — 15 Luk. 12, 45. 46 Par.

1/2 ὡφελήσουσιν u. ὡφελοῦν Hu ὡφελήσουσιν u. ὁφελοῦν S | 2 καθέζεσθαι Lo καθέσεζεσθαι S καθέσεσθαι Co | πρεσβύτερείω S | λόγος] + Verum, carissimi, nolite putare hoc tantum de nobis esse dictum H | 7 ἀρχήν] arcem H TU NF 1, 3, 22 A 6 | ἔτι πλεῖον \rangle ἐπὶ πλεῖον \rangle pro omni Ecclesia (reddet rationem) H | 8 ἀκούετε | Paulus H | 10 ζητεῖτε | quaeritur H | 13 ἄρα \rangle αρα \rangle αρα \rangle αρα \rangle δούλοις | conservis H | 17 συνδούλους | servos H | 21 ὡφελήσουσιν Hu ὡφελήσουσιν \rangle | 22 — \rangle 8, 82, 12 Hierzu Fragm. 42 in \rangle C: Καύχησιν — Χριστοῦ | 24 τινὰ multa H | 25 οὐκ — ἀξίοις | \rangle Η | 26 λέγοιτ αν Hu dicitur H λέγει τ αν \rangle δ.

-6

Origenes III.

ύμων.« ἄχουε του λόγου του προφήτου Γερεμίου πελεύουτος ημάς μή καυχάσθαι μηδε έπι σοφία »μή καυχάσθως γάρ φησιν »ό σοφός έν τη σοφία αὐτοῦ μηδε ὁ Ισγυρός έν τη Ισγύι αὐτοῦ μηδε ὁ πλούσιος έν τῷ πλούτω αὐτοῦ, άλλὰ ἐν τούτω καυχάσθω ὁ καυχώμενος, 5 συνιείν και γινώσκειν ότι έγω είμι κύριος. Θέλεις καυχάσθαι και καυχώμενος μή ἀκουσαι· »αλογύνθητε ἀπὸ καυγήσεως ύμῶν«, καύγησαι 253 ν ως ο απόστολος | καὶ είπέ κέμοι δε μη γένοιτο καυχάσθαι εί μη έν τῷ σταυρῷ τοῦ κυρίου ἡμῶν Ἰησοῦ Χριστοῦ, δι' οὖ έμοὶ κόσμος ξοταύρωται κάγὸ τῷ κόσμο. Θέλεις καυγᾶσθαι. Γνα μὴ λεγθῆ. 10 καλοχύνθητε άπὸ καυχήσεως ύμωνς, ἄκουε Παύλου καυχωμένου καλ μάνθανε όταν λέγη· » ήδιστα ούν καυγήσομαι εν ταίς άσθενείαις μου, ίνα έπισκηνώση έπ' έμε ή δύναμις του Χριστούς. ἄκους ολα καυχάται καυχήματα· ∍έν κόποις περισσοτέρως« (τίς δύναται ήμῶν τοῦτο εἰπεῖν;). νέν φυλαχαίς ύπερβαλλόντως, έν θανάτοις πολλάχις ύπο Ιουδαίων 15 πεντάχις τεσσαράκοντα παρά μίαν έλαβον, τρὶς ἐραβδίσθην, ἄπαξ έλιθάσθην, τρὶς έναυάγησας, μανθάνομεν ούν καὶ καυχήσεων είναι διαφοράς ώς τινας μεν καυχήσεις είναι αίσχύνης άξίας, έφ' οίε λέγοιτ' αν έχετνο το αποστολικόν· »και ή δόξα έν τη αισχύνη αὐτων«· έφ' ολς έδει αὐτοὺς αλογύνεσθαι, ἐπὶ τούτοις οἴονται δοξάζεσθαι.

5. Μετά ταῦτα ἴδωμεν τὰ περὶ τοῦ περιζώματος. >Τάδει γὰρ » λέγει πύριος βάδιζε και κτησαι σεαυτφ περίζωμα λινούν, και περίθου περί την οσφύν σου, και έν ύδατι (ού) διελεύση. και έκτησάμην τὸ περίζωμα κατά τον λόγον κυρίου καὶ περιέθηκα περί την | όσφύν μου. 191 καλ έγενήθη λόγος κυρίου πρός με λέγων λάβε το περίζωμα το περί 25 την δοφύν σου, και ανάστηθι και βάδισον έπι τον Εύφράτην, και κατάκουψον αὐτὸ έκει έν τῆ τουμαλιά της πέτρας. Ε μετὰ ήμέρας

ξογεται έχει, ευρίσχει διασεσηπός τουτο το περίζωμα. και έπιφέρει 254τ ο πύριος διδούς άφορμην της έρμηνείας του περιζώματος λέγων.

2 Jerem. 9, 23. 24. Zur Form des Citats vgl. Clem. Rom. ad Cor. I, 13, 1. -7 Gal. 6, 14. — 11 II Kor. 12, 9. — 13 ff. II Kor. 11, 23—25. — 16 ff. Vgl. Olymp. (Gb II, 145): αλοχύνης φησί και δνειδισμού άξια έστιν ή καύχησις παρά τῷ θεῷ. — 18 Phil. 3, 19. — 19 Vgl. Röm. 6, 21.

1 ὑμῶν] + Verum hoc parum est H | ἄκονε- [Ιερεμίον] Audi quid loquatur in Jeremia sermo dirinus H; danach hinter λόγου wohl einzuschieben διὰ | 2 μηδὲ Co ne . . quidem Η μήτε S | 9 ίνα μή λεχθή] vgl. Η: et non audire ίνα μή ελεχθή S | 13 τούετο S* τούτο Scott. w. e. sch. | 16 μανθάνομεν] discamus Η μανθάνωμεν Ηυ | καυχήσεων Ru gloriarum Η καυχήσεως S (19 ois) + quippe H (22 où Hu non H 28/24 zal-xvpiov] < H | 25 zal áváoty $\theta\iota$] < H | 27 éxe $\tilde{\iota}$ - $\pi vpiz\omega\mu a$] propheta, et accepit cinctorium de loco ubi infoderat illud, et ecce computruerat, quod nulli usui esset H (vgl. Jerem. 13, 7) | xal] + ne quis juxta voluntatem animi sui de hoe loco sibi praesumeret intellectum H.

»καθάπερ κολλαται τὸ περίζωμα πρὸς τὴν ὀσφὰν τοῦ ἀνθρώπου, οὕτως ἐκόλλησα πρὸς ἐμαυτὸν τὸν οἶκον τοῦ Ἰσραὴλ καὶ πάντα τὸν οἶκον Ἰούδα, φησὶν ὁ κύριος, τοῦ γενέσθαι μοι εἰς λαὸν ὀνομαστὸν καὶ εἰς καύχημα καὶ εἰς δόξαν, καὶ οὐκ εἰσήκουσάν μους. οὐκοῦν ὁ προφήτης ἀντὶ τοῦ θεοῦ παραλαμβάνεται περιζωννὺς περὶ τὴν ὀσφὰν αὐτοῦ τὸ περίζωμα τὸ λινοῦν, ώς ὁ θεὸς τὸν λαόν «ἐκόλλησα γὰρ πρὸς ἐμαυτόνς φησιν «τοῦτον τὸν λαόν, φησὶν ὁ θεός», καὶ οἱονεὶ περίζωμα ὁ λαὸς γίνεται τοῦ θεοῦ.

Διὰ τί δὲ περίζωμα γίνεται τοῦ θεοῦ περί τὴν όσφὺν αὐτοῦ; ό 10 δυνάμενος άναγινώσκου του Ιεζεκιήλ και όρων του θεου τω λόγω οίονεὶ σωματοποιούμενον, καὶ τίνα μὲν τρόπον αὐτοῦ >τὰ ἀπὸ τῆς όσφύος κάτως έστιν πύρ, ετά δὲ ἀπὸ τῆς όσφύος καὶ ἄνως ἐστίν ήλεκτρον, έρευνησάτω τὸν λόγον, διὰ τί τὸ κάτω τοῦ θεοῦ πῦρ έστιν. τὰ ἀπὸ ὀσφύος καὶ γενέσεως πράγματα, ταῦτα πῦρ ἐστιν. 15 πάντα γὰρ τὰ ἐν γενέσει γρήζει τοῦ καθαρσίου τοῦ ἀπὸ τοῦ πυρός, πάντα τὰ ἐν γενέσει γρήζει τῆς κολάσεως, τὰ δὲ ἀνωτέρω τῆς όσφύος (καί) ύπερβεβηκότα την γένεσιν, ταῦτά ἐστιν ὅλη ὡς ἐν κόσμο καθαριωτάτη και τιμιωτάτη. λέγεται γάρ τὸ ήλεκτρον χρυσοῦ είναι τιμαλφέστερον. Επεί ουν παραδείγμασιν χρηται ή γραφή, ίνα διδάξη 20 τοῦ θεοῦ τὸ σῶμα τὸ ἀνωτέρω είναι τιμιώτερον καὶ τὸ σῶμα τὸ κατωτέρω είναι υποδεέστερον, διὰ τοῦτο είσηγαγεν τὸν θεὸν έκ πυρὸς καὶ ηλέκτρου συνεστηκότα. [καὶ ἔστιν σώμα τοῦ θεοῦ † καὶ αὐτὸς] ἐν γενέσει πύρ έστιν Εκαστος ήμων, ούκ έσμεν το ήλεκτρον, έαν δε 254 αναβαίνωμεν | και προκόπτωμεν (δυνατόν γαρ μεταβήναι από τοῦ 25 σήμερον είναι έν τοῖς κατωτέρω, ώστε γενέσθαι τοῦ θεοῦ σώμα τὸ άνωτέρω), ἐσόμεθα διαβάντες τὸ πῦρ ηλεκτρον τὸ περὶ τὸ σῶμα τοῦ

4 ff. Vgl. Chrys. (Gh II, 167): τὸ περίζωμα εἰχών ἐστι τοῦ λαοῦ καὶ ⟨ὁ⟩ προφίτης τοῦ θεοῦ κτλ. — 6 ff. Vgl. Hier. Comm. 931. — 10 ff. Vgl. Ezech. 1, 27. — 13 ff. Vgl. Sel. in Ezech. 1, 27 (Lo 14. 181): οὐ γὰρ μόνα κολαστήρια ἔχει ὁ λόγος, ἀλλ' ἔχει καὶ δι' ὧν ἀναπαύει. κολάζει δὲ διὰ τῶν κάτω δυνάμεων ἀπὸ τῆς ὁσφίος ἐπὶ τὰ κάτω πῦρ ῆν' ἵνα δηλώση, ὅτι οἱ ἐν γεννήσει τυγχάνοντες, οὐτοι δέονται πυρός. ὀσφὺς γὰρ γεννήσεως σύμβολον ἤλεκτρον δὲ ἐστι τὸ ἐκ χρυσίου καὶ ἀργυρίου χύμα, ὡς τῶν τιμιωτάτων τούτων τῆς ὕλης κτλ.

1 zaθάπερ] + γὰρ LXX QV Luc. + enim H | 8 φησὶν ὁ πύριος | < H | 4 οὐπ | ἐἰνπ S | 5 παραλαμβάνεται] accipiatur Η περιλαμβάνεται S | 6 ὀσφὺν Co ὡς φῦν S 7 φησὶν ὁ θεὸς | < H | 8 ὁ λαὸς | homo justus H | 9/10 ὁ δυνάμενος | < H doch vgl. zu Z. 13 | 10 τῷ λόγφ | < H | 11 τίνα μὲν τρόπον | quamobrem H | 18 ἐρεννησάτω Ru tune poteris etiam praesentis Seripturae (invenire rationem) Η ἐρεννήσατο S | 14 τὰ <math>-ἐστίν | Renes generatione, et lumbi igne censentur H | 17 καὶ mit Blass nach Z. 14 u. H: et | 21 τοῦτο | + nune H | 22 καὶ² - αὐτὸς | < H | αὐτὸς | ἄνος Koetschau οὖτως Lietzmann | 22/28 ἐν - ἥλεκτρον | Ex quo unusquisque nostrum juxta exordium nativitatis suac ad ignem refertur H | 24-26 δυνατὸν - ἀνωτέρω | < H | 26 ἀνωτέρωι S.

θεοῦ τὸ ὑψηλότερον. 6. πολλὰ οὐν περὶ τὴν ὀσφὺν αὐτοῦ τὸ περιζωμα τὸ λινοῦν. Γνα τί; Γνα δηλωθῆ ὅτι ὁ λαὸς οἱονεὶ σπέπη ἐστὶ
τοῦ θεοῦ πρὸς γὰρ τοὺς βουλομένους πατηγορεῖν τοῦ θεοῦ Γσταται
ὁ λαὸς καὶ ὡσπερεὶ ὑπερασπίζει αὐτοῦ καὶ οὐκ ἐᾳ τι ἄτοπον λέγεσθαι

δ ἐν τοἰς περὶ τοῦ θεοῦ. ἐπὰν δὲ ἁμαρτήσωμεν, τὸ περίζωμα τοῦτο
οὺς ἀποτίθεται ὁ προφήτης καὶ καταδικάζει αὐτὸ εἰς τὸν Εὐφράτην
ποταμόν, Γνα ἐκεῖ διαφθαρῷ, οῦτως ὁ ἁμαρτάνων ἀποβάλλεται ἀπὸ
τῆς ὀσφύος τοῦ θεοῦ ‖ καὶ ἐκβληθεὶς ἐκβάλλεται εἰς τὸν Εὐφράτην 192
ποταμόν, τὸν τῆς Μεσοποταμίας ποταμόν, ὅπου οἱ ᾿Ασσύριοι ἐχθροὶ
10 τῷ Ἰσραήλ, ὅπου οἱ Βαβυλώνιοι, καὶ ἐκεῖ διαφθείρεται. ὄντων γὰρ
τοσούτων ποταμῶν πέμπεται ὁ προφήτης ἀπὸ τῆς Ἰουδαίας εἰς τὸν
Εὐφράτην ποταμὸν πραγματεύσασθαι καὶ ἀπαγαγείν περιζωμάτιον
λινοῦν.

Διὰ τί δὲ καὶ »λινοῦν«; ὅτι τὴν γένεσιν ἔχει ἀπὸ γῆς φυτὸν
15 γάρ ἐστιν ἀνατέλλον ἀπὸ γῆς, εἶτα μετὰ τὸ γεωργηθῆναι ξαινόμενον καὶ πλυνόμενον καὶ σμηχόμενον καὶ πολλῆ ἐργασία γινόμενον. ενα γένηται τοιοῦτον ὥστε γενέσθαι περίζωμα ἢ ὁτιδήποτε. καὶ ἡμεῖς οὐν πάντες τὴν γένεσιν ἔχομεν ὡς τὸ περίζωμα τοῦ θεοῦ, καὶ ἔχοντες τὴν γένεσιν ἀπὸ γῆς, πολλῆς κατασκευῆς χρήζομεν, ενα ξανθῶμεν, 20 ενα πλυνθῶμεν, ενα τὸ χρῶμα τῆς γῆς ἀποβάλωμεν ἄλλο γὰρ τὸ γὰρ τῆς γενέσεως τοῦ λινοῦ χρῶμα τῆς γῆς ἀποβάλωμεν ἄλλο γὰρ τὸ γὰρ τῆς γενέσεως τοῦ λινοῦ χρῶμα μελανώτερόν ἐστιν, ἀπὸ δὲ τῆς ἐργασίας γίνεται λαμπρότατον. τοιοῦτον οὐν τι καὶ ἐπὶ ἡμᾶς τοὺς ἐν γενέσει φθάνει, μέλανές ἐσμεν κατὰ τὴν ἐν τῷ πιστεύειν ἀρχήν, 25 διὸ ἐν ἀρχῆ τοῦ Ἅισματος τῶν ἀσμάτων λέγεται »μέλαινά εἰμι καὶ καλή«, καὶ Αἰθιοψιν ἡμεῖς κατ ἀρχὰς τὴν ψυχὴν ἐοίκαμεν, εἶτα ἀποσμηχόμεθα, ενα λαμπρότεροι γενώμεθα κατὰ τὸ »τίς αὕτη ἡ

- 2 ff. Vgl. Hier. Comm. 931: Omnis quoque vir sanctus lumbare Dei est, qui assumptus de terra et de terrae li no [so Vict.], Dei consortio copulatur et quodammodo quae in Ecclesia ejus videntur obscena, majori diligentia operit, atque circumdat, ne gentilium et haereticorum morsibus pateant. 14 ff. Vgl. in Lev. Hom. 4, 6 Lo 9, 227): origo lini ita e terra ducitur, et de terra editur, ut ex nulla admixtione concepta sit. 25 Hohel. 1, 5. 27 Hohel. 8, 5.
- 4 δ λαδς] < H | 6 ως ἀποτίθεται Κοεtschau ἀποτίθεται ως S | 9 Άσσύριοι] + habitant H | 10 ὅντων] Cur etc. H | 12/13 πραγματεύσασθαι -λινοῦν] nisi ut sacramentum juxta vim nominis doceal intellectum H | 14 ὅτι] linum H | 14/15 gντὸν εἶτα <math>] nam cum semen ejus in humum fuerit abjectum, primum in gramine pullulat, deinde ut infinita praeteream H | 16 σμηχόμενον] teritur, tunditur H γινόμενον] excutitur H | 19 γῆς nach H: terra τῆς S | 22 μελανότερον S 24 κατὰ ἀρχήν] quando regeneramur, quando credimus H | 27 γενώμεθα] + ut nitorem qui nobis insitus ex natura non fuerat, diligentia consequamur H.

άναβαίνουσα λελευκανθισμένης; καὶ γινόμεθα »λινοῦν λαμπρον καὶ χαθαρόν«. είτα καὶ πλεκόμεθα ἐπὶ τὸ περίζωμα τοῦ θεοῦ, όταν άξιοι ώμεν πολλάσθαι τῷ θεῷ. οὐπ ἀποτίθεται ἡμᾶς ὁ θεύς. ἀπέθετο τὸν πρώτον λαόν, »πάντα τὸν οἰκον Ἰούδα« καὶ »τὸν οἰκον Ἰσραήλ«. δ έγένετο είς το μη χρησθηναι έτι οθκέτι γαρ αθτούς περιζώννυται. ήμας αντί έχεινων περιεζώσατο ό θεός ού γαρ αποβαλών το περίζωμα έμεινε γυμνός, άλλὰ άλλο περίζωμα έαυτῷ υφανεν. τοῦτο τὸ περίζωμα ή έκκλησία έστιν ή άπὸ τῶν έθνῶν. ἢτις ἴστω ὅτι >εί τῶν προτέρων ούκ έφείσατο ο θεός, πόσω πλέον ούδε αὐτῆς άμαρτανούσης 10 φείσεται, έαν μὴ ή άξία τῆς οσφύος τοῦ θεοῦ νό δὲ χολλώμενος τῷ κυρίφ εν πνευμά έστιν εν Χριστφ Ίησου, φ έστιν ή δόξα καὶ τὸ πράτος είς τοὺς αἰῶνας. 'Αμήν.

Els τὸ «καὶ ἐφεῖς πφὸς τὸν λαόν (τοῦτον)· τάδε λέγει χύριος ὁ θεὸς Ἰσραήλ· πᾶς ἀσχὸς πληρωθήσεται 15 (οἴνου) ε μέχρι τοῦ γεαὶ κατάξουσιν οἱ δφθαλμοὶ ὑμῶν δάχουα, ότι συνετρίβη τὸ ποίμνιον τοῦ χυρίου.

'Ouilia 18'.

1. Θ προστάσσεται ο προφήτης λέγειν ύπο θεου. οφείλει | ἄξιον είναι του θεου, [ου] φαίνεται δε ότι ουκ άξιον έστι του θεου. 20 μενόντων ήμων έπὶ τοῦ γράμματος, ώστε είπειν ἄλλον τινὰ ἀχούσαντα τοῦ γράμματος μορία ἐστὶ ταῦτα τὰ γράμματα. τοῦτο δὲ έρει ψυχικός γψυχικός γὰρ ἀνθρωπος οὐ δέχεται τὰ τοῦ πνεύματος του θεου μωρία γαρ αυτώ έστιν. όρα ουν την λέξιν τί φησιν. γκαὶ ἐφεῖς πρὸς τὸν λαὸν τοῦτον' τάδε λέγει κύριος ὁ θεὸς Ισραήλε

1 Vgl. Apok. Joh. 16, 6. — 8 Vgl. Röm. 11, 21. — 10 I Kor. 6, 17. — 22 I Kor. 2, 14.

1 γινόμεθα] efficiamur H γενώμεθα Co | 3 θεός| + si tamen candorem, quem nobis concesserat, semper habeamus H richtig (vgl. Z. 8 ff.) | 4 Ίσραήλ mit H: Israel U.ημ S | 7 άλλα statim ut illos projecit H | 8 ίστω Hu ιστω S | 10 φείσεται + si cum dereliquerit $H \mid \delta \mid \delta$ si non $H \mid 12 \mid al\tilde{w}ras \mid + sacculorum \mid H \mid A\mu \eta r \mid + \delta \mu \iota \lambda la \mid a'$ S | 13/14 καl - Ισραήλ | < H | 13 τούτον nach Z. 24 u. LXX | 15 οίνου Co rino H 17 Homilia IX H | 18 ὑπὸ] ἀπὸ S | 19 οὺ] < H w. e. sch. | 20 ἄλλον] rudis H (= άπλοῦν ?) | 21 γράμματος | + et nihil allius requiramus Η | ταῦτα τὰ γράμματα Scripturis aurem accomodare, et ea cognoscere quae in eis lectitantur H | 28 thv $\lambda \ell \xi i v$] Dei sermonem H | 24 $\ell \rho \epsilon i \zeta$ Co dices H $\ell \rho \epsilon i$ S (vgl. S. 89, 12) | $\lambda \alpha \delta v$] + sermonem H.

 — (ο λέγει »κύριος ο θεός Ισραήλ»), ἄξιον ἔστω κυρίου τοῦ θεοῦ Ίσραήλ — » πᾶς ἀσχὸς πληρωθήσεται οίνου· καὶ ἔσται ἐὰν είπωσι πρός σε' μη γνόντες οὐ γνωσόμεθα ὅτι πᾶς ἀσκὸς πληρωθήσεται οἴνους; καὶ οἱ ἀποκρινόμενοι (εί) ἐπὶ τοῦ ἡητοῦ ἑστῶτες ταῦτά φασι καὶ 5 λέγουσιν έγνωκέναι ότι »πας άσκὸς πληρωθήσεται οίνου«, ψεύδονται· ού γαρ »πᾶς ἀσκὸς πληρωθήσεται οίνου«. είσι γοῦν ἀσκοί ελαίου πληρούμενοι η άλλης ύγρας οὐσίας, (τινές δε καὶ μένουσι κενοί.) ψεύδονται ἄρα οὐ γὰρ κᾶς ἀσκὸς πληρωθήσεται οἴνου. καὶ ὁ λαὸς ἀποχρίνεται φάσχων γμή γνόντες οὐ γνωσόμεθα ὅτι πᾶς ἀσχὸς 10 πληρωθήσεται οἴνους; ἄπερ διηγήσεως κατά τὸ δυνατὸν ήμιν τοιασδε τεύξεται. Εάν είδωμεν τας των οίνων διαφοράς και τά λεγόμενα περί αὐτῶν, καὶ ἀκολούθως αὐτοῖς περί τῶν ἀσκῶν όψόμεθα ότι άληθές έστι τὸ «πας άσκὸς πληρωθήσεται οἴνου«. εἴτε γαρ άγαθός τίς έστιν, εν' ουτως ονομάσωμεν, εν άσκοις άσκός, 15 πληρωθήσεται οίνου κατά την ξαυτοῦ άγαθότητα. είτε έστίν, ώς έν συγκρίσει άσκῶν καὶ τῆ κρίσει τῷ περὶ αὐτῶν, μοχθηρός, καὶ αὐτὸς κατα την μοχθηρίαν αὐτοῦ πληρουθήσεται οίνου μοχθηροῦ. πῶς οὐν ἔστιν ἀπὸ τῆς γραφῆς λαβείν περὶ τῶν διαφόρου οἴνων; περὶ μὲν 256 των χειρόνων τοιαύτα γέγραπται κα γάρ άμπέλου Σοδόμων ή 20 άμπελος αὐτοῦν, καὶ ή κληματίς αὐτοῦν ἐκ Γομόρφας ή σταφυλή αὐτῶν σταφυλή χολής, βότους πικρίας αὐτοίς θυμὸς δρακόντων δ οίνος αὐτῶν, καὶ θυμὸς ἀσπίδων ἀνίατος«. περὶ δὲ τῶν κρειττόνων. »τὸ ποτήριον σου μεθύσκον με ώς κράτιστον«, καὶ ή σοφία συγκαλεί έπὶ τὸν ἐαυτῆς πρατῆρα λέγουσα· ελθετε, φάγετε τὸν ἐμὸν ἄρτον, 25 καὶ πίετε οίνον ου κεκέρακα ύμενε. ἔστιν οὐν οίνος ἀπὸ Σοδόμων καὶ ἔστιν οἶνος, ον ή σοφία κίρνησιν. καὶ πάλιν κάμπελών έγενήθη τῷ ήγαπημένο ἐν κέρατι ἐν τόπο πίονι«. | πεφυτευμένη ὑπὸ τοῦ 194 θεού, ή καλουμένη άμπελος Σωρήκ, Έκλεκτή τις ούσα καὶ Θαυμαστή. έστι δέ τις καὶ ἄμπελος Αίγυπτίων, ην πατάσσει ὁ θεὸς κατά τὸ

6ff. Vgl. Hier. Comm. 932: quod omne non oleo, non aqua, non melle, non lacte, non alia qualibet materia liquentis elementi, sed vino, et ebrietate completur. — 19 Deut. 32, 32. 33. — 28 Psal. 22, 5. — 24 Prov. 9, 5. — 26 Jes. 5, 1. 2. — 28 Vgl. Onom. sacra I, 199, 76: $\Sigma\omega\rho\eta\varkappa$ exlexify $\tilde{\eta}$ xallioin (vgl. Jes. 5, 2 LXX u. Σ').

1 &—Isoaiû nach H: Quod dieit Dominus Deus Israel | $\mathbf{4}$ el nach H: si | $\mathbf{6}$ —S. 87, 31 Hierzu Fragm. 43 in C: Aeutépy—àmaptiön | $\mathbf{6}$ eist your Blass elsin oùn S | $\mathbf{7}$ tine; de al ménousi senol C racui aut certe non pleni H | $\mathbf{8}$ weidontai—yàq Dominus autem dieit H | $\mathbf{14}$ dinament H windiscument S | $\mathbf{22}$ speittónon + hace dieuntur H | $\mathbf{23}$ me] $\mathbf{4}$ H vgl. S. 87, 9 | $\mathbf{24}$ panes meos H | $\mathbf{26}$ égenüby Ru facta est H égennüby S | $\mathbf{29}$ partissel Hu C percutit H partissel S.

γεγραμμένον ότι ελπάταξεν ό θεὸς ἐν χαλάζη τὴν ἄμπελον αὐτῶν,

καὶ τὰς συκαμίνους αὐτῶν ἐν πάχνης.

- 2. Κατανόησον ούν μοι πάντας άνθρώπους είναι τροπικώς νύν γωρητικούς οίνου, καὶ όνομάζω αὐτούς κατὰ τοῦτο ἀσκούς καὶ 5 λέγω ότι ο μεν φαύλος πεπλήρωται >οίνου άμπέλου Σοδόμων .. πεπλήρωται οίνου Αίγυπτίου και οίνου των έχθρων του Ισραήλ, ό δε άγιος και ώφελημένος πεπλήρωται οίνου από άμπέλου Σωρήκ καὶ οίνου περὶ οὖ γέγραπται το ποτήριον σου μεθύσκον ώς κράτιστονε, και πάλιν πεπλήρωται οίνου ὁ άγιος, ἀφ' οδ ἐκέρασεν 10 ή σοφία. ταύτα μεν ούν νοείσθω μοι κατά την κακίαν καί την άρετήν, ίνα θεωρηθή τὸ κας άσκὸς οίνου πληρούται. εὶ δὲ δεῖ ίδειν καὶ τὰ διὰ τὴν κακίαν καὶ τὴν ἀρετήν, κολάσεις μὲν τὰς διὰ την κακίαν, εύλογίας δε και επαγγελίας τὰς διὰ την άφετην. παραστήσωμεν από των Ιερών γραμμάτων, τίνα τρόπον αί πολάσεις 256 καὶ αἱ ἐπαγγελίαι οἶνος λέγεται κάβε τὸ ποτήριον τοῦ οἴνου τοῦ ακράτου τούτου, καὶ ποτιείς πάντα τὰ έθνη πρὸς ἃ έγὰ έξαποστελο σε πρός αὐτούς«. Ίερεμίας ταῦτα λέγει ορ ἐπιφέρει » καὶ πίονται καὶ ἐξεμέσονται καὶ ἐκμανήσονται καὶ πεσοῦνται. οὐκοῦν τὰς κολάσεις ωνόμασεν ένταθθα οίνον άκρατον. ον πίνουσιν οί ακράτου οίνου 20 τουτέστιν αχράτου πολάσεως άξιοι. είσι δε και άλλοι οί πίνοντες κόλασιν ούκ ἄκρατον, άλλα κεκερασμένην " ποτήριον « γάρ » έν γειρί χυρίου, οίνου ἀχράτου πλήρες χεράσματος, (καί) ἔχλινεν έχ τούτου είς τούτο πλήν ο τρυγίας αὐτοῦ οὐκ έξεκενώθη, πίονται πάντες οί άμαρτωλοί της γης«. εί θέλεις και ποτήριον ευλογίας ίδειν, δ 25 πίνουσιν οἱ δίκαιοι, ηρκει μὲν οὐν καὶ τὸ τῆς σοφίας, ἐφ' ικέγε. »πίετε οίνον ον έκερασα υμίν«, ίδε δέ μοι καὶ τον σωτηρα προς το πάσγα άναβαίνοντα είς δάνάγαιον μέγα έστρωμένον καὶ κεκοσμημένονς καὶ ξορτάζοντα μετὰ τῶν μαθητῶν καὶ διδόντα αὐτοις ποτήριον, περί ου γέγραπται ουχ ότι έπέρασεν ο Ίησους γάρ ευφραίνων τους 30 μαθητάς άπράτω εὐφραίνει καὶ λέγει αὐτοῖς »λάβετε, πίετε, τοῦτό μού έστι τὸ αίμα, τὸ ὑπὲρ ὑμῶν ἐκχυνόμενον εἰς ἄφεσιν άμαρτιῶν.
 - 1 Psal. 77, 47. 5 Vgl. Deut. 32, 32. 8 Psal. 22, 5. 15 Jerem. 32, 1. 17 Jerem. 32, 2. 21 Psal. 74, 9. 26 Prov. 9, 5. 27 Vgl. Mark. 14, 15 Luk. 22, 11. 30— S. 88, 3 Matth. 26, 27—29 Par. u. I Kor. 11, 25. Vgl. Barnard T St V, 5, 29.
 - 2 συχαμίνους Ηυ συχαμήνους $S \mid \mathbf{4} \mid \mathsf{xal}^{\, 1} \mid \tilde{\eta} \mid S \mid \mathsf{xal}^{\, 1} \tilde{\alpha} \sigma \mathsf{xo} \tilde{\nu} \varsigma \rceil$ nec aliud eis possumus nomen imponere, qui capaces vini sunt quam utrium $H \mid 7$ άμπέλου nach H: vinea u. S. S6, 19 άμπέλων $S \mid \mathbf{11/12}$ δεῖ ἰδεῖν xal τὰ] impleantur utres H w. e. sch. $\mid \mathbf{12} \mid \mathsf{τὰ} \rvert$ τὰς $S \mid \mathsf{τὴν^2} \rvert$ δι' $S \mid \mathbf{15}$ οἶνος Ru vinum H οἰστεὶ $S \mid \mathbf{21} \mid \mathsf{xόλασιν}$ οὖχ ἄχρατον \rvert supplicia uerum quidem non penitus meraca $H \mid \mathbf{22} \mid \mathsf{xal} \mid \mathsf{Exlivev} \mid \mathsf{mit} \mid \mathsf{H}$: et inclinavit εἴχλινεν S^* ἔχλινεν Scorr . $\mid \mathbf{27} \mid \mathsf{xεχοσμημένον} \rvert \eta \mid \mathsf{n} \mid \mathsf{Ras}$. $\mathsf{S} \mid \mathbf{20} \mid \mathsf{περl} \mid \mathsf{not} \mid \mathsf{de} \mid \mathsf{quo} \mid \mathsf{not} \mid \mathsf{Evangelio} \mid \mathsf{scriptum} \mid \mathsf{est} \mid \mathsf{non} \mid \mathsf{quod} \mid \mathsf{H}$.

τούτο ποιείτε, οσάκις εαν πίνητε, είς την εμήν ανάμνησινε, καί » άμην λέγο ύμιν, οὐ μη πίω αὐτὸ ἀπὸ τοῦ νῦν. Εως αὐτὸ πίω μεθ'

ύμων καινόν εν τη βασιλεία του θεούς.

Όρᾶς τὴν ἐπαγγελίαν τὸ ποτήριον τῆς καινῆς διαθήκης οὐσαν. 5 όρᾶς τὰς πολάσεις ποτήριον οἴνου ἀπράτου, καὶ ἄλλο είδος πολάσεως 257 ποτήριον κεκερασμένου ώστε έκάστο κίρνασθαι κατά την | άξιαν της χρηστης | πράξεως αναμεμιγμένης μοχθηρά πράξει α πίεται. 195 νύει δέ μοι τοὺς μὲν πάντη άλλοτοίους τῆς θεοσεβείας καὶ μηδαμῶς προσέχοντας αύτοις, ἀλλ' ὡς ἔτυχε ζῶντας, πίνοντας τὸν ἄκρατον 10 οίνον περί οὖ παρεθέμεθα τὰ ἀπὸ τοῦ Γερεμίου, τοὺς δὲ μὴ πάντη άποστάντας και άμαρτωλούς, άλλ' ά(να)ξίους του ποτηρίου «της καινής διαθήκης, ποιούντας ότε μεν χρηστοτέρας ότε δε έναντίας (πράξεις), οίνον πίνοντας «άκράτου κεράσματος» «ἔκλινε» γὰρ ὁ θεὸς εκ τούτου είς τοῦτος, τίνος ετούτους; δύο ποτήρια βλέπω 15 κατά τὸ λεγόμενον εκκλινεν έκ τούτου είς τοῦτο πλην ὁ τρυγίας αὐτοῦ οὐκ ἐξεκενώθη«. νόει μοι τὸ ποτήριον τῶν ἀγαθῶν σου ξογων εν τη μια χειοί του θεου. εί δε βούλει τολμηρότερον με είπειν. έστω εν τη δεξιά χειρί του θεού το ποτήριον των έργων σου των άγαθῶν, είτα ἔστω τὸ ποτήριον σου τῶν άμαμτημάτων ἐν τῆ ἀριστερῷ 20 χειρί του θεού. ὅταν ούν μέλλης πολάζεσθαι διὰ τὰ άμαρτήματα. έπει και χρηστότερά σοι έργα γεγένηται, ποτήριον εν χειρί κυρίου έστιν οίνου άκράτου πλήρες κεράσματος και εκλινεν έκ τούτου είς τοῦτος, ἐκ τοῦ ἐν τῆ ἀριστερᾶ εἰς τὸ ἐν τῆ δεξιᾶ. οὖτε γὰρ μόνον δύνασαι πιείν τὸ τῶν ἀγαθῶν ποτήριον, ώς οὐ μόνον ἀγαθὰ ἔργα 25 πεποιηχώς, ουτε δύνασαι πιείν μόνον τὸ τῶν άμαρτημάτων ποτήριον. χρηστά γάρ σοι πέπρακταί τινα. διά τοῦτο εκλινεν έκ τούτου είς τούτος. κατά την άναλογίαν τουν ξογων σου κίρναταί σοι ο θυμός καὶ ή κόλασις, Ένα ήτοι ύδαρέστερον τὸ της κολάσεως ή σοι ή δριμύ-257 τερον καὶ ἐπιπονώτερον. κατὰ τὴν ἀναλογίαν γάρ, ώς προείπον. 30 των άμαρτημάτων συγκρινομένων τοις άγαθοις άμβλύνεται πως η ούκ άμβλύνεται ὁ ἀπὸ τοῦ ποτηρίου τῆς ὀργῆς † ποσῶς διδομένης

- 4. 11 Vgl. Matth. 26, 28. 5 Vgl. Jerem. 32, 1. 6 Vgl. Psal. 74, 9. 13 ff. Ps. 74, 9. — 21 Psal. 74, 9. — 28 ff. Vgl. in I Kor. 9, 23 (Cat. Cram. V, 180, 33 ff.): άλλ' έρει τις των ακουόντων, ό βίος μου μικτός έστιν, οξιε πάνια ποιω διά τό Ευαγγέλιον ούτε πάντα ποιώ διὰ την αμαρτίαν και την ήδονήν, πρός τούτο φήσομεν' ταθτα ο Θεός τὰ χοίματα έχει. - 26 Vgl. Psal. 74, 9.
- 6. 27 xigras9aı u. xigrataı Blass (vgl. S. 86, 26) xıgrās9aı u. xıgrātaı S | 9 αὐτοῖς] αὐτοῖς S | 11 ἀναζίους Hu nach H: indigni | 18 πράξεις Ru opera H | 14 τίνος τούτου;] Quid est quodait, ex hoc in illud H, vielleicht richtig | 24 οὐ] < $m H \mid 26$ τούτου m Co τούτο $m S \mid 27/28$ κατάm -κόλασις $m] <
 m H \mid 29$ καm l έπιπονώτερονm] <
 m IH | 30 - S. 89, 1 ἀμβλένεται - έαν] aut obtundatur irac divinae aculeus, aut exacuatur. Si H | 31 δογής] + (οίνος) Blass Diels Riedel + (πόνος) Koetschau.

ξκάστη τῶν άμαρτημάτων. ἐὰν δὲ καλὸς καὶ ἀγαθὸς ἢς ὅλος. λέγεις και τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλέσομαι«. καὶ τὸ ὄνομα κυρίου ἐπικαλέσομαι«. καὰς οὖν κάσκός«. εἴτε καλὸς εἴτε μοχθηρός, κπληρωθήσεται οἴνου«. καὶ κατὰ τὴν ἐπιτηδειότητα τοῦ ἀσκοῦ οἶνος βληθήσεται εἰς τὸν ὁ ἀσκὸν κατὰ τὸν λόγον τῶν ἐνταῦθα ὀνομαζομένων ἀσκῶν. ἔλαιον οὖν οὖ βάλλεται εἰς τοὺς ἀσκοὺς οὖδὲ ἄλλη τις ὑγρὰ ἕλη, ἀλλὰ πάντα ἀσκὸν δεῖ οἴνου πληρωθῆναι.

- 3. Είτα διδάσκει δια τους άμαρτήσαντας, όσον κατά το όητον. έν τη Ίερουσαλήμ τότε καὶ έν τη Ἰουδαία, ποταποῦ οἴνου μέλλει 10 πληφούν ο θεός τους άσχους τούτους, τους άμαρτωλούς. γέγραπται γάρ εἰπωσι πρός σε μὴ γνόντες οὐ γνωσόμεθα ὅτι πᾶς ἀσκὸς πληρωθήσεται οίνου; καὶ έφεις πρός αὐτούς τάδε λέγει κύριος Ιδού έγο πληρο πάντας τους κατοικούντας την γην ταύτην και τους βασιλείς τους καθημένους υίους του Δαβίδ έπὶ θρόνου αυτού καὶ 15 τους ίερετς. ούδενος φείδεται ο μέλλων πολάζειν. ούπ έπει προφήτης ∥τις έχρηματισεν. ἔχει δὲ άμαρτήματα, οὐ πληροθήσεται τῶν 196 • λεγομένων άπειλών. ούχ έπεὶ ἱερεύς τις ἐχρημάτισεν καὶ ἔδοξεν ύπεροχήν ονόματος έχειν τιμιωτέρου παρά τον λαόν, φείδεται αὐτοῦ ὁ θεὸς ὅστε αὐτὸν μὴ κολασθῆναι άμαρτήσαντα. τὰ δὲ περὶ 20 ἐκείνων ἀναγεγραμμένα. φησὶν ὁ ἀπόστολος, ἐγράφη δι' ἡμᾶς. >εἰς 258 τους τὰ τέλη τῶν αἰώνων | κατήντησενε. εἴ τις οὐν καὶ ἐν τούτοις τοις ίερευσι (δείχνυμι δε τούς πρεσβυτέρους ήμας) ή εν τούτοις τοίς περιεστηχόσι τον λαον λευίταις (λέγω δε τους διαχόνους) άμαρτάνει. έξει ταύτην την κόλασιν ώς πάλιν εύλογίαι τινές είσιν ίερατικαί. 25 περί ών θεοῦ διδόντος οὐ μαχράν, ἀλλὰ μετὰ τὴν ἐξέτασιν τοῦ λόγου τοῦ προφητικοῦ εἰσόμεθα ἀναγινωσκομένων τῶν Αριθμῶν: περί γαρ ξερέων έχει τινα μέλλει λέγεσθαι.
 - » Καὶ τοὺς ἱερείς« οὐν » καὶ τοὺς προφήτας καὶ τὸν Ἰούδαν καὶ
 - 2 Psal. 115, 4. 15 ff. Vgl. Hier. Comm. 932: non solum vulgus ignobile vilisque plebecula, sed reges Ecclesiarum de stirpe, sive filii David, qui sedent resupini erectaque cervice, et protento aqualiculo super thronum ejus. Sacerdotes quoque ipsi, secundus in ecclesiastico honore gradus, et prophetae, qui videntur habere scientiam Scripturarum, et omnes habitatores Jerusalem, pro varietate peccatorum complentur. 20 Vgl. I Kor. 10, 11. 26 Vgl. Num. 18.
 - 1 ξαάστω των άμαρτησάντων? Blass | 6/7 άλλὰ πληφωθήναι] nisi rinum Sodomorum, aut Sorec H | 12 ξφείς Co dices H ξφεί S | 15 κολάζειν] + peccatores H | οἰκ ἐπεὶ προφήτης] ist vorher ein Satz οὐκ ἐπεὶ βασιλεύς τις κτλ. ausgefallen? vgl. Hier. Comm. | 18 τιμιωτέρου] vgl. S. 90, 24 App. τιμιώτερον S | τὸν λαὸν Koetschau vgl. Z. 23 τὸν ὅλον S; H ganz frei u. verkürzt | 24 ταίτην τὴν κόλασιν] supplicium, quod nunc per prophetam Dominus comminatur H | 26 εἰσόμεθα Hu disputabimus H ἰσόμεθα S.

1 2

πάντας τοὺς κατοικούντας Ιερουσαλήμε φησιν ὁ θεὸς πληρώσειν »μεθύσματος« καὶ διασκορπιείν »αὐτοὺς ἄνδρα καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτού, καὶ τοὺς πατέρας αὐτῶν (καὶ τοὺς υίοὺς αὐτῶν). καὶ ταῦτα δε ούτω νοήσωμεν τους μεν δικαίους συνάγει ο θεός, τους δε 5 άμαρτωλούς διασχορπίζει. διὰ τοῦτο καὶ ήνίκα μὲν οὐκ ἐκινοῦντο άπο άνατολών οἱ ἄνθρωποι, οὐκ ἐσκόρπισεν αὐτοὺς ὁ θεός ὅτε δὲ ἐχίνησαν »ἀπὸ ἀνατολῶν« καὶ »είπεν ἄνθρωπος πρὸς τὸν πλησίον αὐτοῦ δεῦτε καὶ οἰκοδομήσωμεν ξαυτοῖς πόλιν καὶ πύργον, οδ ἔσται ή κεφαλή ξως του ουρανούς, φησίν ο θεός περί τούτων »δεύτε καί 10 καταβάντες συγχέωμεν αὐτῶν ἐκεί τὴν γλῶσσανε, καὶ συγχείται ξχαστος καὶ ἐπί τινα τῆς γῆς τόπον διασκορπίζεται. καὶ ὁ λαὸς δὲ ο του Ίσραλλ μη άμαρτάνου μεν έν τη Ἰουδαία ήν, άμαρτήσας δε διασχορπίζεται έπειτα † ἀπὸ τῆς οἰχουμένης καὶ διασπείρεται πανταγοῦ.

Τοιουτόν τί μοι νόει και περί πάντων ήμων. Εστι τις κκκλησία 15 πρωτοτόκων απογεγραμμένων έν ούρανοις, όπου Σιών όρος καὶ 258 πόλις | θεού ζώντος Γερουσαλήμ Επουράνιος. οἱ μαχάριοι έχεῖ συναχθήσονται, ενα όμου ώσιν. άλλα και έν τούτο κολάζονται το μη είναι μετ' άλληλων οί άμαρτωλοί. οίδά τινας έν τῷ βίω τούτω ύπερ πολάσεως βουλομένους νήσω τινί παραδούναι παί ύπερ βα-20 σάνου τούς οίκείους τινός των λυπησάντων την βασιλείαν καί διασχορπίζοντας, ένταυθα μέν την γυναίχα, ένταυθα δε τον ένα νίον. είτα άλλαχου τον Ετερον, ίνα μηδε έν τη συμφορά άπολαύσωσιν ή μήτης του νίου, η ο άδελφος του άδελφου. τοιουτόν τι νόει καί έπὶ τῶν ἀδίκων, πικροτέρου τινὸς γεύσασθαί σε δεί τὸν άμαρτωλον 25 διοιχονομούμενον ύπὸ τοῦ θεοῦ, ἵνα παιδευθεὶς σωθής. ώσπερ δὲ ούχὶ βασανίσαι άπλῶς θέλων τὸν πολαζόμενον ὑπὸ σοῦ οἰκέτην || ἢ 197

4ff. Vgl. Sel. in Gen. 11, 7 (Lo S, 6S = Cat. Cram. III, 82, 15ff.): Γνώρισμα κακίας τὸ συγχυθήναι τὰς γλώσσας· γνώρισμα ἀρετής, ὅτε (ὅτι Cram.) ἡν πάντων των πιστευόντων καρδία και ψυχή μία. και ούτω τηρών την γραφήν εύρήσεις, δτι δπου πλήθος άφιθμού, δπου σχίσμα, δπου διαίρεσις, καί διαφωνία (άσυμφωνία Cram.), και δσα τοιαύτα, κακίας έστι (είσι Cram.) γνωρίσματα δπου δε ένότης, και δμόνοια, και πολλή δύναμις έν λόγοις, άρετης γνωρίσματα. — 5ff. Vgl. Gen. 11, 2. - 7 Gen. 11, 3, 4, - 9 Gen. 11, 7. - 14 ff. Vgl. Hebr. 12, 23, 22.

2 διασκοφπιείν] διασκοφπιούσιν S διασκοφπιώ Co LXX dispergendos H | 3 καί²αὐτῶν] Co; vgl. H: a filiis + ἐν τῷ αὐτῷ Co | 4 νοήσωμεν] + ut mihi videtur H | 8 zali] < H | Foral Co LXX sit H forly S | 9 neol rotrwy | < H | 10/11 zal - διασχορπίζεται] et post pusillum subinfert: Et dispersit cos Deus inde a facie omnis terrae H (= Gen. 11, 8) H | 13 ξαειτα – αανταχού] in universum orbem H | 14 τοιοῦτον S^* τοιοῦτον Scorr. | 17 (να – ωσιν) < H | τῷ | τοῦ S | 18 τινας | + reges H | 20 zal streicht Blass | 21 diagrophizorras Blass diagrophigarias S | 23 mater auch H | η + aut mater filiae (od. pater fratris), aut H | 24 πιπροτέφου] πιπρότεφου S amariora tormenta $H \mid 25 \ \vartheta \varepsilon o \tilde{v} \mid + si \ solus \ in \ exsilium \ relegetur \ H.$

υίον πολάζεις. ἀλλ' ΐνα τοις πόνοις αὐτον ἐπιστρέψης, οὕτως καὶ ὁ θεὸς τοὺς μὴ ἐπιστρέφοντας τῷ λόγῳ, τοὺς μὴ θεραπευθέντας, παιδεύσει τοις ἀπὸ παθημάτων πόνοις, ἐπὶ παιδεία περιβάλλει ἃ περιβάλλει κατὰ τὸ εἰρημένον > διὰ παντὸς πόνῳ καὶ μάστιγι 5 παιδευθήση Ἱερουσαλήμε. Ἱν' οὐν αὐξήση ὁ παιδεύων πόνος, διασκορπίζονται οἱ πονοῦντες ἀπ' ἀλλήλων ώς μὴ εἶναι ἅμα τόνδε καὶ τόνδε. ἐλύετο γὰρ ἂν τὸ σφοδρὸν τοῦ πόνου διὰ τῆς παραμυθίας ἐνὸς ἑκάστου πρὸς τὴν ἀπὸ τοῦ ἐτέρου.

4. El δε δει προσθείναι τῷ λόγφ καὶ ἄλλην αἰτίαν τοῦ δια10 σκορπίζεσθαι, καὶ τοῦτο παραθήσομαι. κακοὶ συνόντες ἀλλήλοις τὰ
κακὰ σκοποῦσι καὶ αὕξουσιν, ώσπερ ἀγαθοὶ συνόντες ἀγαθοὶς περὶ
ἀγαθῶν σκέπτονται. [καὶ] καταλύεται οὖν καὶ διαιρείται ἡ κακὴ βουλή.
259 ἰσχύσασα ἂν μετὰ τῶν ὁμοίων, ὅτε διασκορπίζονται | ⟨ἀπ⟩ ἀλλήλων οἱ
μοχθηροί, διὰ τοῦτο οἰκονομεί ὁ θεὸς μὴ εἶναι μετ' ἀλλήλων τοὺς

15 φαύλους, τάχα καὶ αὐτῶν προνοῶν, ἵνα μὴ συναυξήση αὐτῶν ἡ κακία.
ἀλλὰ μειωθῆ διαλυομένη. ταῦτα διὰ τὸ νοκορπιῶ αὐτοὺς ἄνδρα
καὶ τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, καὶ τοὺς πατέρας αὐτῶν καὶ τοὺς υἱοὺς

αὐτῶν ἐπὶ τὸ αὐτό, λέγει κύριος«.

Οὐκ ἐπιποθήσω καὶ οὐ φείσομαι καὶ οὐκ οἰκτειρήσω ἀπὸ 20 διαφθορᾶς αὐτῶν«. 5. τοις τοιούτοις ἡητοις ἐπιβαίνουσιν οἱ ἀπὸ τῶν αἰρέσεων λέγοντες ὁρᾶς τὸν δημιουργὸν οἱός ἐστι; τὸν τῶν προφητῶν θεὸν ὅς φησιν νοὐ φείσομαι καὶ οὐκ οἰκτειρήσω ἀπὸ διαφθορᾶς αὐτῶν«; πῶς δύναται οὖτος είναι ἀγαθός; ἐὰν δὲ λάβω παράδειγμα τὸν ἐπὶ καλῶ τῷ κοινῷ οὐκ οἰκτειροῦντα δικαστὴν καὶ καλῶς 25 οὐκ ἐλεοῦντα κριτήν, δυνήσομαι ἀπὸ τοῦ παραδείγματος πείσαι ὅτι πολλῶν φειδόμενος οὐ φείδεται ἐνὸς ὁ θεός. λήψομαι δὲ παράδειγμα καὶ ἰατρόν, δεικνὺς ὅτι φειδόμενος τοῦ ὅλου σώματος οὐ φείδεται μέλους ἑνός. οἰον ἔστω δικαστῆ τὸ προκείμενον τοῦτο, τὴν εἰρήνην δημιουργῆσαι καὶ κατασκευάσαι τῷ ὑπ΄ αὐτὸν ἔθνει τὰ συμφέροντα.
 30 προσεληλυθέτω δέ τις προσαγόμενος φονεὺς ώραιος τὴν ὄψιν καὶ

4 Jerem. 6, 7. — 20 Vgl. S. 15, 2.

1 ἐπιστρέψης] + ab errore in quem inculuerant H | 2 τοὺς μὴ θεραπενθέντας] < H | 3 παθημάτων] nach H: doloribus (et tormentis) μαθημάτων S | 3/4 ἐπεὶ — περιβάλλει] ad id retrahit quod fuerunt H | 8 ἐπὶ παιδεία nach Lietzmann ἐπεὶ παιδεία S | 8 πρὸς τὴν] τῆς? Blass προσγενομένης? Koetschau | 11 αἔξονσιν] et in pristina nequitia perseverantes, augent peccata peccatis H | 12 καταλύεται nach H: Dissolvitur καὶ καταλύονται S | 13 ἀπ' Blass Koetschau nach Z. 6 | 16 σκορπιῶ] et dispergam H (vgl. S. 90, 2) | 20—28 Hierzu Fragm. 44 in C: Τὸ—ἰατροί | 22 δς] quid H. | 27 ἰατρόν Hu medici H ἰατρικὸν S | 28/29 την — σνηφέροντα] quietem civitati et pacem yenti, cui praesidet, providere H.

καλός Ιδέσθαι. μήτηρ προσεληλυθέτο έλεεινούς προσφέρουσα λόγους τῷ δικαστῆ. Ενα Ελεηθή αὐτῆς τὸ γῆρας, ή γυνή τούτου τοῦ ἀναξίου έλεηθηναι παρακαλείτω, περί αὐτοῦ τέκνα περιεστηκότα δεέσθω. έπλ τούτοις τί συμφέρει τῷ κοινῷ; ἀρα έλεηθηναι τοῦτον ἢ μὴ 5 έλεηθηναι; άλλα έλεηθείς μεν έπὶ τὰ αὐτὰ ἐπανελεύσεται μή

259 ελεηθείς δε αὐτὸς μεν ἀποθανετται, τὸ δε | κοινὸν βελτιωθήσεται. ούτως ο θεός έαν φείσηται του άμαρτωλου και έλεήση αὐτὸν, και 198 ολετειρήση ώς μη πολάσαι αὐτόν, τίς οὐκ ἐπιτριβήσεται; (τίς) τῶν φαύλων και διά τους φόβους των κολαστηρίων παυομένων των

10 άμαρτημάτων ούκ επιτριβήσεται, ού γείρων έσται; τοιαύτα καί έν ταϊς εκκλησίαις γινόμενα έστιν ίδειν ημαρτέ τις, εδεήθη μετά την άμαρτίαν περί κοινωνίας. Εάν τάχιον έλεηθη, επιτρίβεται το κοινόν. αξεται ή άμαρτία έτέρων. Εὰν δὲ λογισμῷ οὐχ ὡς ἀνελεήμων οὐδ' ὡς ὡμὸς ⟨ύ⟩ δικαστής, ἀλλ' ὡς προνοούμενος καὶ τοῦ ἑνός. πλείον δὲ

15 προνοούμενος τῶν πολλῶν παρὰ τὸν Ενα σχοπήση τὴν ἐσομένην ζημίαν τῷ χοινῷ ἐκ τῆς χοινωνίας τοῦ ἐνὸς καὶ τῆς συγχωρήσεως τοῦ άμαρτήματος αὐτοῦ, δηλον ὅτι ποιήσει ἐκβαλεῖν τὸν Ενα, ενα

σώση τους πολλούς.

Ίδε μοι καὶ Ιατρόν, τίνα τρόπον ξαν φειδόμενος ή τοῦ τέμνειν 20 ό.τι χρή τέμνειν, έαν φειδόμενος του καυτηριάζειν (ό.τι χρή καυτηριάζειν) διὰ τοὺς πόνους τοὺς ἐπακολουθοῦντας τοῖς τοιούτοις βοηθήμασι, τίνα τρόπον ή νόσος αξει καλ χείρων γίνεται. έαν δε τολμηρότερον ολον προσέλθη τη τομή καλ τη καύσει, θεραπεύσει διά τοῦ μη ελεησαι, διὰ τοῦ δοχείν μη οίχτείρειν έχεινον τὸν χαυτηριαζό-25 μενον και τὸν τεμνόμενον. ούτως και ὁ θεὸς ούχ ενα ἄνθρωπον ολανομεί, άλλ' όλον του χόσμου ολανομεί. τὰ ἐν τῷ οὐρανῷ, τὰ έν τη γη πανταγού διοικεί. σκοπεί ούν τί συμφέρει όλο το κόσμο καὶ πᾶσι τοις οὖσι, κατὰ τὸ δυνατὸν σκοπεί καὶ τὸ συμφέρον τῶ 260 τ ένί. Ι ού μέντοι ίνα γένηται έπὶ ζημία τοῦ κόσμου τὸ τοῦ ένὸς συμφέ-30 ρου. διὰ τοῦτο καὶ πῦρ αἰώνιον ἡτοιμάσθη, διὰ τοῦτο καὶ γέεννα

1 Vgl. Gen. 3, 6 — 30 Vgl. Matth. 18, 8 25, 41.

8/9 τίς των φαίλων και πανομένων nach Η: Quis malorum qui terrentur των gaiλων καί πανόμενος S | 16 κοινωνίας καί της | < H | 19 τίνα τρόπον] < HCo | ή Co η S | 20 δ,τι | δτι S ejus vulneris quod H δτε Co | δ,τι χρή καντηριάζειν nach H: id, quod indiget cauterio | 22 ή Hu H ή S | αἔξεται Co; vgl. Z. 13, aber auch S. 91, 5. 15 | 28 Θεραπεύσει Co Θεραπεύση S | 25 τον] zu streichen? | 27 diouxei] + et cum hoc provident, quod uni commodum sit, multo magis H | 27. 28 σχοπεί Ru providet H σχόπει S | 28 χατά το δυνατόν] < H | 20 επί ζημία Blass Koetschau επιζημία S damno H.

ηθτρέπισται, δια τούτο έστι τι καί σκότος έξώτερον, ών χρεία οθ

μόνον δια τον χολαζόμενον, άλλα μάλιστα δια το χοινόν.

6. Εί δε θέλεις την γραφην μάρτυρα λαβείν, ότι και είς ετέρων παίδευσιν οἱ άμαφτωλοὶ πολάζονται, πὰν οὖτοί ποτε ἀπεγνωσμένοι 5 ώσι περί θεραπείας, ακουε Σολομώντος έν ταις Παροιμίαις λέγοντος. » λοιμοῦ μαστιγουμένου ἄφρων πανουργότερος ἔσται«. οὐκ αὐτὸν τον μαστιγούμενον είπεν έσεσθαι πανουργότερον καί φρονιμώτερον διὰ τὰς μάστιγας, ἀλλὰ τὸν ἄφρονά φησι μεταβάλλειν ἀπὸ ἀφροσύνης είς φρόνησιν διά τὰς προσαγομένας τῷ λοιμῷ μάστιγας τοῦτο γὰρ 10 σημαίνεται έχ του ονόματος ένταυθα της πανουργίας. και μεταβάλλει δια τοῦ βλέπειν ετέρους μαστιγουμένους ὁ ἄφρων. οὐκοῦν συμφέρει ήμιν, εάν γε σωτηρίας ἄξιοι γενώμεθα δι' άλλων πολαζομένων, ή άλλων πόλασις. παὶ ός συνήνεγπεν τὸ παράπτωμα τοῦ Ἰσραήλ τῆ σωτηρία τῶν ἐθνῶν, οὕτως συνοίσει ἡ κόλασίς (τινων) τῷ ἐτέρων 15 σωτηρία. διὰ | τοῦτο ἀγαθὸς ὢν ὁ θεός φησιν νού φείσομαι καὶ 199

ούν οίντειρήσω από διαφθοράς αὐτών«.

7. Περιγεγραμμένου δὲ τοῦ ἐνὸς κεφαλαίου ἴδωμεν καὶ τὸ ἔτερον τί ήμᾶς διδάσχει κάχούσατε καὶ ένωτίσασθε, καὶ μὴ έπαίρεσθε, ότι αύριος ελάλησε. δύτε τῷ αυρίφ θεῷ ἡμῶν δύξαν πρὸ τοῦ συσκοτάσαι, 20 καὶ πρὸ τοῦ προσκόψαι τοὺς πόδας ὑμῶν ἐπ' ὄρη σκοτεινά καὶ άναμενείτε είς φώς, και έκει σκιά θανάτου, και τεθήσονται είς σκότος. 260 ν έαν δε μη ακούσητε κεκρυμμένως, κλαύ σεται ή ψυχη ύμῶν από προσώπου υβρεως, και κατάξουσιν οί όφθαλμοί υμών δάκρυα, διότι συνετρίβη το ποίμνιον χυρίου. [του]τούς αὐτούς βούλεται άχουσαι 25 καὶ ἐνωτίσασθαι, οὐκ ἀρκούμενος οὐτε τῷ ἀκούειν αὐτοὺς μόνον ουτε τῷ ἐνωτίζεσθαι. διό φησιν κάχούσατε καὶ ἐνωτίσασθες. είτα μετά τούτο προστάσσει αὐτοις μή ἐπαίρεσθαι, καὶ διδάσκει ο ποιητέον. τί ούν τὸ ἀχοῦσαι καὶ τὶ τὸ ἐνωτίσασθαι, ἀπ' αὐτῆς τῆς λέξεως κατανοήσωμεν. τὸ » ενωτίσασθε« είς τὰ ώτα δέξασθε, καὶ τὸ » άκούσατε«, 30 εί πρὸς άντιδιαστολήν λέγεται τοῦ «ένωτίσασθε«, μήποτέ έστιν είς

1 Vgl. Matth. 18, 9 u. ö. — Vgl. Matth. 8, 12 u. ö. — 6 Prov. 19, 22. — 13 f. Vgl. Rom. 11, 11. — 28 ff. Vgl. de or. 27, 6 (Orig. II, 367, 5 ff.): τίς γάρ ποτε Ελλήνων έχρήσατο τῷ «ένωτίζου» προσηγορία . . . άντι τοῦ «είς τὰ ωτα δέξαι». Hier. Comm. 933: Audite et auribus percipite tam mente, quam corpore.

11 μαστιγουμένους] + propter ea, quibus ipse obnoxius est Η | 12 δι' ἄλλων πολαζομένων] < H w. e. sch. | 14 τινών] nach H: quorumdam | 15 άγαθός] + ct clemens H | 17 de Ru aulem H oh S | 19 huwv] vestro H vgl. S. 95, 27 97, 13ff. 98, 12 99, 5 | 24 τούς αὐτούς nach H: eosdem | 25 ένωτίσασθαί] σα in Ras. 8 άρχούμενος Hu contentus Η άρχονμένους S | 26 ένωτίσασθε | ένωτίζεσθε S | 29 ένωτίσασθε] Scorr. ενωτίσασθαι S* + ut mihi quidem ridetur H | 30 εί nach H: si η S. την διάνοιαν δέξασθε. καὶ ἐπὶ τῶν λεγομένων ἐν ταῖς γραφαῖς α μέν ἐστιν ἀπορρητότερα καὶ μυστικώτερα, α δὲ αὐτόθεν χρήσιμα τοῖς νοοῦσι. περὶ μὲν τῶν ἀπορρητοτέρων οἶμαι λέγεται τὸ «ἀκούσατε«, περὶ δὲ τῶν αὐτόθεν χρησίμων καὶ χωρὶς ἑρμηνείας δυναμένων δ ἀφελῆσαι τὸν ἀκούοντα τὸ «ἐνωτίσασθε«. ὅλην οὐν τὴν γραφὴν ἐὰν ἐξετάσωμεν, ἐροῦμεν «δόκιμοι γενόμενοι τραπεζίται» τοῦτο μὲν ἀκούσατε, τοῦτο δὲ ἐνωτίσασθε.

Είτα έπαν έπακούσωμεν καὶ ένωτισώμεθα, προστάσσει ήμιν >καὶ μη επαίρεσθες »παςς γαρ »δ ύψων ξαυτόν ταπεινωθήσεταις. καὶ 10 ὁ σωτήρ δὲ ἐν τῷ λέγειν »μάθετε ἀπ' ἐμοῦ, ὅτι πραῦς εἰμι καὶ ταπεινός τη καρδία, και εύρησετε ανάπαυσιν ταις ψυχαίς ύμωνς. διδάσχει ήμᾶς τὸ μὴ ἐπαίρεσθαι. μετὰ γὰρ τῶν ἄλλων ἀνθρωπίνων χαχών καὶ τοῦτο τὸ ἀμάρτημα πολύ ἐν ἡμιν ἐστιν, ότὲ μὲν γὰρ πάνυ ἀλόγως ἐπαιρομένοις καὶ ἐφ' ῷ οὐθὲ κατὰ τὸ ποσὸν ἐπαίρεσθαι $261^{\rm r}$ χρή |, ὁτὲ δὲ μετὰ πιθανότητος, ὅτι εὐλογον τὸ ἐφ' ῷ ἐπαιρόμεθα, ού μην ύγιες και έπ' εκείνο το επαίρεσθαι. 8. ο δε λέγο ούτος ξοται σαφές· είσι τινες επαιρόμενοι, ότι είσιν νίοι ήγεμονων και ότι γένους είσι τῶν ἀπὸ κοσμικῶν ἀξιωμάτων μεγάλων. οι τοιοῦτοι ἐπὶ άπροαιρέτη καὶ άδιαφόρη πράγματι ἐπαιρόμενοι οὐδὲ πιθανότητα 20 εύλογον έχουσι την παραβαλλομένην αὐτοὺς ἐπὶ τὸ ἐπαίρεσθαι. είσιν || ἐπαιρόμενοι, ὅτι ἐξουσίαν ἔχουσιν ἀναιρείν ἀνθρώπους. καὶ 200 έπαιρόμενοι. ότι ελλήφασι την παρ' αὐτοῖς καλουμένην προκοπην τοιαύτην ώστε αποτεμείν ανθρώπων κεφαλάς. >ή δόξας τῶν τοιούτων » έν τη αlσχύνη αὐτῶν« ἐστιν. άλλοι ἐπὶ πλούτο ἐπαίρονται, οὐ τῷ 25 άληθινος άλλα τος κάτος και άλλοι επαίρονται, φέρ' είπειν, επί τος ολαίαν έχειν ααλήν ή άγρους πολλούς. οὐδεν τούτων έστι λόγου άξιον, ού χρη επαίρεσθαι επί τινι τούτων.

6 Vgl. Ropes TU XIV, 2, 141 ff. — 9 Luk. 18, 14. — 10 Matth. 11, 29. — 18 ff. Vgl. in I Kor. 9, 18 (Cat. Cram. V, 176, 5 ff.): δσα έξ ἀνάγκης ποιούμεν, ταῦτα οὐκ ἔχει καὐχημα. δσα δὲ προαιρέσει ποιούμεν, οὐκ ἐπικειμένης ἀνάγκης, ταῦτα ἔχει καύχημα. οἶον ὁ μὴ μοιχεύων ἢ φονεύων [l. πορνεύων] οὐκ ἔχει καὐχημα. ἀλλ' ὁ παρθενεύων οὐ γὰρ ἐξ ἀνάγκης ἦλθον εἰς τὸ παρθενεύειν, ἀλλὰ ἐκ προαιρέσεως. — 23 Vgl. Phil. 3, 19.

1 δέξασθε Co, vgl. H; δέξασθαι S | καὶ — γραφαῖς] Neque vero hoc solum in loco, sed in omni Scriptura H | 7/8 ένωτίσασθε. εἶτα nach H: debemus, hoc auribus percipere. De in de ἐνωτίσασθε δέχηται S | 12 ἄλλων] multis H | 13 ἐστιν] + nec unus est modus superbiae H, vielleicht richtig | 14 φ nach Z. 24. 25 ων S | 14/15 καὶ — χρή] in his effertur, quae magis pudore digna sunt, aut certe modum elationis excedunt H | 15. 19 πιθανότητος usw. Hu πειθανότητος usw. S | 15/16 φ ἐκεῖνφ] vgl. zu Z. 14 δ ἐκεῖνο S | 19 πράγματι ἀδιαφόρωι S | 25 φέρ' εἰπεῖν] < H | 26/27 οὐδὲν — ἄξιον] < H.

_0900/a

Το πιθανον δε περί του έπαιρεσθαι, όταν τις έπαιρηται, ότι σοφός έστι, καὶ εκαίρηται συνειδώς εαυτῷ, ὅτι ἤδη ἀπὸ δέκα ετῶν ούχ ήψατο άφροδισίων η και έκ παίδων ούχ ήψατο και πάλιν άλλος έπαίρεται, ότι δεσμούς έφορεσε τούς περί Χριστού. πιθανότης μέν 5 έστιν ένταυθα ύποβάλλουσα, ότι εύλόγως τις έπαίρεται, ούδε έπὶ τούτοις δε ώς πρός τον άληθη λόγον εύλόγως τις επαίρεται. ούτως ούκ έστιν ούδε έπὶ τούτοις εύλόγως επαίρεσθαι. Παύλος είχε την ύλην τοῦ ἐπαίρεσθαι αὐτὸν διὰ τὰς ὁπτασίας, διὰ τὰ ὁράματα, διὰ τὰ τέρατα καὶ σημεία, διὰ τοὺς καμάτους ους ἔκαμεν ὑπὲρ Χριστοῦ. 10 διὰ τὰς ἐκκλησίας ας ἔκηξε φιλοτιμούμενος, ὅπου μὴ ώνομάσθη 261° Χριστός, θεμελιοῦν ἐχχλησίαν. ταῦτα πάντα ἕλη $\langle \tilde{\eta} \rangle$ ν τοῦ ἐχαίρεσθαι αὐτὸν, εί χρη λέγειν μετὰ πιθανότητος τῆς περί τοῦ ξπαίρεσθαι, δτι καλώς αν έδοξέ τισιν ξπαίρεσθαι αὐτόν. άλλ δμος έπει ούδε το έπι τοις τοιούτοις επαίρεσθαι ακίνδυνον έστιν, ο χρηστος 15 πατήρ ώς εδωρήσατο αὐτῷ οπτασίας καὶ οράματα, ούτως αὐτῷ ἐν χαρίσματος μοίρα έδωχεν -άγγελον σατάν, ίνα αὐτὸν πολαφίση, ίνα μη ύπεραίρηται. και περί τούτου τρίς του κύριον παρεκάλεσεν. ίνα αποστή απ' αὐτοῦ ὁ άγγελος τοῦ σατανᾶς, ὁ κατ' οἰκονομίαν ίνα μή ἐπαίρηται δοθεὶς αὐτῷ. καὶ ἀπεκρίνατο αὐτῷ ὁ κύριος (ἄξιος 20 γαρ ήν αποκρίσεως κυρίου ο Παύλος) και είπεν αύτω, κάρκει σοι ή χάρις μου ή γαρ δύναμίς μου έν άσθενεία τελειουται. Επί ούδενί ούν δει επαίρεσθαι άκολουθεί γαρ πεσείν τῷ ἐπαίρεσθαι κατά τὸ »προ συντριβής ύψοῦται καρδία ἀνδρος καὶ προ δόξης ταπεινοῦται«. ταύτα μεν είς το κακούσατε και ενωτίσασθε, και μη επαίρεσθε, ότι 25 πύριος Ελάλησεν ...

9. Ἰδωμεν δὲ καὶ τίνα κελεύει ἡμᾶς μετὰ ταῦτα ποιεῖν >δότες φησὶ »κυρίω τῷ θεῷ ἡμῶν δόξαν πρὸ τοῦ συσκοτάσαι, πρὸ τοῦ προσκόψαι τοὺς πόδας ὑμῶν ἐπ' ὅρη σκοτεινά καὶ ἀναμενεῖτε εἰς φῶςς, τὸν διδόντα >δόξαν τῷ θεῷς θέλει διδόναι >δόξαν τῷ θεῷς 30 φωτὸς ὄντος, ὡς οὐ δυναμένης δόξης ἀπαγγέλλεσθαι τοῦ θεοῦ, ἐπὰν

4 Vgl. Eph. 3, 1 Phil. 1, 13 u. ö. — 8. 15 Vgl. II Kor. 12, 1 Act. 16, 9. 10 18, 9. — 9 Vgl. Röm. 15, 19 II Kor. 12, 12. — Vgl. II Kor. 12, 10. — 10 Vgl. Röm. 15, 20. — 16ff. Vgl. II Kor. 12, 7. 8. — 20 II Kor. 12, 9. — 28 Prov. 18, 12.

1 πιθανόν] Scott. πειθανόν S* + et dignum judicatur, ut quidem putant H 1.12 πιθανότης usw. Hu πειθανότης usw. S | 6/7 ούτως - έπαίφεσθαι] quia et in rebus bonis gloriari, non est sine discrimine H | 11 θεμελιοῦν ξακλησίαν Blass jacere fundamentum H θεμένου ξακλησίαν S | ῦλη ῆν Blass Koetschau nach H: matheriae erant | 15 ως Hu quomodo H ας S δς Co | 16 σατάν] Satanae | 20 κυρίου übergesch. S¹ | 21 ἐπὶ] ἐπεὶ S ἐπ᾽ Hu | 26 τίνα - ποιεῖν] caetera H | 27 ἡμῶν] vgl. zu S.93, 19 ὑμῶν S΄ nostro (od. restro) H | συσκοτάσαι] + et H | 30 ἀπαγγέλλεσθαι Co ἀπαγγέλεσθαι S.

συσκοτάση καὶ γένηται σκότος. πότε οὖν συσκοτάζει, καὶ πότε ὁ συσκοτασμὸς οὖ γίνεται; »ἐργάζεσθε ὡς τὸ φῶς ἐν ὑμῖν ἐστιν«. (»τὸ φῶς ἐν« σοὶ »ἐστιν«), ἐὰν ἔχης ἐν σοὶ τὸν εἰπόντα «»ἐγώ εἰμι τὸ φῶς τοῦ κόσμου«. ὅσον τοῦτό σοι ἀνατέλλει, δόξαζε τὸν θεόν ^{262 τ} ἴσθι δὲ ὅτι δύναται || γενέσθαι σκοτασμός τις, καὶ χρὴ μὴ μεῖναι τὸν 201 σκοτασμὸν τοῦτον, ἀλλὰ πρὸ τοῦ σκοτάσαι τὴν δόξαν διδόναι τῷ θεῷ.

- 10. Τάχα νοήσομεν τὸ γεγραμμένον χρησάμενοι λέξει εὐαγγελική ελοημένη ύπο του σωτήρος ούτως έχούση > έργάζεσθε ώς ήμέρα έστίν. 10 ἔρχεται νὺξ ὅτε οὐθεὶς δύναται ἐργάζεσθαι«. ἡμέραν ἐκεῖ οὐνόμασε τὸν αίωνα τοῦτον (άλλὰ ἀναγκαίως προσέθηκα τὸ ἐκεί οίδα γὰρ ἐν άλλοις άλλα πάλιν δηλούμενα) ημέραν ούν ονόμασε τον αίωνα τούτον, σχότος δε καὶ νύκτα τὴν συντέλειαν διὰ τὰς κολάσεις. > ενα τί ε γὰρ νύμιν έπιθυμείν ήμέραν χυρίου; και αυτη έστι σκότος και ου φώς« 15 φησίν 'Αμώς ο προφήτης. Εάν ίδης τι το σχυθρωπον μετά την συντέλειαν τοῦ χόσμου, τὸ ἐπαχολουθοῦν ώς σχεδὸν παντί τῷ γένει τῶν ἀνθρώπων κολαζομένων ἐπὶ τοῖς ἡμαρτημένοις, ὄψει ὅτι συνεσχότασε τότε τὸ περιέχου καὶ οὐκέτι οὐδεὶς δύναται δοξάζειν τὸν θεόν, είγε και τοις δικαίοις προσέταξεν ὁ λόγος θεοῦ λέγων »βάδιζε, 20 λαύς μου, εἴσελθε εἰς τὸ ταμιείον σου, ἀπόκλεισον τὴν θύραν σου, άποχούβηθι μικρον όσον όσον, ξως αν παρέλθη ό θυμός της όργης μους. άμα δὲ ἐν τούτοις, εἴ τις δύναται, τηρείτω ὅτι εἰρηκε' »μικρον δσον δσον«. άλλ' έχεινο τὸ »μιχρὸν δσον« μιχρόν έστι θεοῦ. οὐχ έστι μικρον άνθρώπω χρη γαρ βλέπειν ότι έκάστω έστί τι μικρον 25 καὶ μέγα. καὶ ἀπὸ παραδείγματος παραστήσω ὅτι ἑκάστφ ἐστί τι μικρον η μέγα. Εκάστος ζώος μικρά τροφή ή τοσήδε ώς προς σύγκρισιν τῆς συστάσεως αὐτοῦ, καὶ πολλή τροφή ζής τοσήδε ώς πρὸς 202 την σύγκρισιν πάλιν της κατασκευής αὐτοῦ. καὶ οὕτως τὸ μικρὸν τοῦ ἀνθρώπου ἄλλω ζώφ μέγα ἐστί. τὸ μικρόν, φέρ' εἰπεῖν. ἀνδρὶ 30 πολύ έστι παιδίου. ούτως μικρός χρόνος έστιν ό της ζωής της άν-
 - 2 Vgl. Joh. 9, 4 12, 35. 3 Joh. 8, 12. 9 Joh. 9, 4. Vgl. Hier. Comm. 933. 10 Vgl. Philo, Leg. alleg. III I, 92 M, u. 5. 13 Amos 5, 18. 19 Jes. 26, 20. 22 f. Jes. 26, 20.
 - 2. 9 ως] donec H | 3 τδ—ἐστίν] nach H: Lumen in te est | 5 δύναται γενέσθαι nach H: δ. λέγεσθαι S futurae sunt H | 12 δηλούμενα] + cx diei rocabulo H | 13 κολάσεις] ο in Ras. S + quae futura sunt H | 19 δικαίοις] + in Isaia H | 20 ταμιεΐον] promptuaria H vgl. S. 97, 4 | 21 δσον²] a. R. S¹ | 21/22 δ θυμός τῆς δογῆς μου] ira Dei (od. Domini) H, doch vgl. S. 97, 8 u. in Gen. Hom. 2, 3 (Lo 8, 136): furor irae meae | 24 τι] übergeschr. S¹ | 26 ἡ Blass ἢ S | 27 ἡ Blass | 28 αὐτοῦ] + et quod alii pusillum est, aeque id ipsum alii multum est. Quid de animalibus loquor H.

θρωπίνης πας και ο του πολυχρονίου ώς πρός όλον του παντός ένεστηχότος αίωνος. ούτω δή καὶ τὸ μικρὸν τοῦ θεοῦ πολύ έστιν ώς πρός ήμας, και αλών έστιν όλος τὸ μικρὸν τοῦ θεοῦ. ἐὰν λέγηται ούν »βάδιζε, λαός μου, εἴσελθε εἰς τὰ ταμιείά σου, ἀπόκλεισον τὴν 5 θύραν σου, αποκρύβηθι μικρον όσον όσον , το μικρον έκεινο νομιστέον λέγεσθαι ου πρός την σχέσιν του πελευομένου βαδίζειν παι είσελθείν είς τὰ ταμιεία ξαυτοῦ. ἀλλὰ πρὸς τὴν σχέσιν τοῦ αὐτὰ προστάσσοντος, φ μικρόν έστι τὸ τούτφ πολύ. εί γὰρ εως αν παρέλθη ὁ θυμὸς της οργης του θεου, δεί τινας είσελθείν είς τα ταμιεία έαυτων, είσι 10 δε οίς γούχ ἀφίεται τὰ άμαρτήματα οὐ μόνον παρ' ὅλον τὸν αἰῶνα τοῦτον άλλὰ καὶ παρ' όλον τὸν μέλλοντα, δηλον ότι τὸ μικρὸν τοίς είρημένοις παρεκτείνεται.

11. » Δότε « οὐν » κυρίφ τῷ θεῷ ἡμῶν δόξαν «. πῶς δίδομεν κυρίφ τῷ θεῷ ἡμῶν δόξαν; οὐκ ἐν φωναίς καὶ λεξιδίοις ζητῶ 15 τὸ διδόναι χυρίφ τῷ θεῷ || ἡμῶν δόξαν, ἀλλ' ἐν πράξεσιν ὁ διδοὺς 202 δόξαν χυρίφ τῷ θεῷ δίδωσι δόξαν αὐτῷ. ἐν σωφροσύνη δόξασον τον θεόν, εν δικαιοσύνη, εν εὐποιία δόξασον τον θεόν δὸς δόξαν τῷ θεφ εν ανδρεία και υπομονή, δος δύξαν τῷ θεῷ εν εὐσεβεία και οσιότητι και ταις λοιπαις άρεταις. εί δε ταυτα ούτως έχει και ούτω 20 δοξάζει τις τὸν θεόν, ἐὰν εἴπω τὰ ἐναντία. μὴ δόξητέ με βλασφημείν μάρτυρα γὰρ παραστήσω κάκείνων τὴν γραφήν. ὁ σώφρων 263 τ δοξάζει τὸν θεόν, | ὁ ἀχολασταίνων ἀτιμάζει τὸν θεόν. τὸν γὰρ ναὸν τοῦ θεοῦ ώς Ναβουχοδονόσορ καταστρέφει καὶ φθείρει τὸν

ναὸν τοῦ θεοῦ καὶ διὰ τῆς παραβάσεως τοῦ νόμου τὸν θεὸν ἀτι-25 μάζει (λέξις έστι και αθτη ἀποστολική). οθκοθν άδοξίαν περιτίθησι τῶ θεῷ ὁ άμαρτωλός. καὶ τὰ περὶ προνοίας ζητείται, ώς τινας διστάζειν εί ἔστι πρόνοια [πρόνοια], δι' οὐδεν ἄλλο ώς διὰ τὴν κακίαν. ἄνελε την κακίαν, καὶ οὐ προσκόπτεις τῆ προνοία. ἄνω δὲ

4 Jes. 26, 20. — 6ff. Vgl. Jes. 26, 20. — 10 Vgl. Matth. 12, 32. — 14 ff. Vgl. in I Kor. 1, 29 (Cat. Cram. V, 31, 18ff.): zul zarà σάρχα είσι σοφοί οἱ λέξει διά []. λεξίδια] μόνα μεμελετηχότες και καλλωπίζοντες. — Vgl. in I Kor. 3, 17 (Cat. Cram. V, 64, 32ff.): δόξαν δὲ ἔχει πλείονα ἢ ἐλάττονα, ὁ ποιῶν δοξάζεσθαι τὸ δνομα του έν τοις ούρανοις Πατρός διὰ τὰς πράξεις αὐτου οὐ δύναται μέντοι γε έχων τις πνεθμα άμαρτίας τινός είναι ναός Θεοθ. — 28 Vgl. Jerem. 52, 13. — Vgl. I Kor. 3, 17. — 24 Vgl. Röm. 2, 23.

6 σχέσιν] naturam H (= φύσιν?) | 8 φ nach H: cui & S | 9 ξαυτων Blass nach H: sua έαντοῦ S | 13 ἡμῶν] vgl. zu S. 93, 19 vestro H | δίδομεν Blass διδαμεν S 14 λεξειδίοις S | 18/10 εὐσεβείς καὶ δσιότητι] vgl. H: pictate, sapientia εὐποιές καὶ δσιότητι $S \mid 19$ ταῦτα-καὶ $\mid < H \mid 21$ γραφήν $\mid + quomodo \mid H \mid 25$ οὐκοῦν $\mid + glori$ ficat Deum justus H, wohl richtig (vgl. Z. 21) | 27 πρόνοια² streicht Hu nach H. Origenes III.

κάτω οἱ προσκόπτοντες τῷ προνοία ταῦτα λέγουσι' διὰ τί τοσοῦτοι μοιχοὶ καὶ τοσοῦτοι μαλακοί<. διὰ τί τοσοῦτοι ἄθεοι καὶ τοσοῦτοι ἀσεβεῖς; καὶ εἰσιν οἱ γεννήσαντες τὴν ἀδοξίαν τῷ προνοία, τὰ προσκόμματα τῷ θεῷ. τὴν βλασφημίαν τῷ κτίσαντι τὸν κόσμον οἱ ὁ ἀμαρτάνοντες. διδύασιν ⟨μὲν οὖν τινες δόξαν τῷ θεῷ⟩, οὖ διδόασι δὲ δόξαν τῷ θεῷ οἱ τὰ ἐναντία τῷ δύξη τοῦ θεοῦ ποιοῦντες διὰ τῶν ἁμαρτημάτων.

- 12. Δότε δόξαν κυρίφ τῷ θεῷ ἡμῶν πρὸ τοῦ συσκοτάσαι, πρὸ τοῦ προσκόψαι τοὺς πόδας ὑμῶν ἐπ' ὅρη σκοτεινά«. ἔστι τινὰ ὅρη 10 σχοτεινά, ζέστι τινὰ ὄρη φωτεινά). πλην έπζει ὄρη έχάτερα, μεγάλα έχατερα. φωτεινα όρη οί άγιοι άγγελοι του θεου, οί προφήται. Μωσης ὁ θεράπων, οἱ ἀπόστολοι Ἰησοῦ Χριστοῦ. ταῦτα πάντα ὄρη έστι φωτεινά, και περί τούτων νομίζω λελέγθαι έν τοις Ψαλμοίς. οοί θεμέλιοι αὐτοῦ ἐν τοῖς ορεσι τοῖς άγίοις«. ποῖα δὲ ὄρη σκοτεινά; 15 οἱ τὰ ὑψώματα ἐπαίροντες κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ. ὁ διάβολος όρος σκοτεινόν έστιν. οἱ ἄρχοντες τοῦ αἰῶνος τούτου οἱ καταργού-263 ν μενοι όρη είσι σχοτεινά και τὸ | δαιμόνιον ὁ σεληνιασμός όρος ήν. καὶ σχοτεινὸν όρος ήν, περὶ οὖ ἔλεγεν ὁ σωτήρ εξρείτε τῷ ὁρει τούτφε. περί γὰρ σεληνιασμοῦ τοῦ λόγου ζητουμένου καὶ λεγόντων 20 τῶν μαθητῶν »διὰ τί οὐκ ήδυνήθημεν ἐκβαλεῖν αὐτό«, ἀποκρίνεται ο σωτήρ ότι εκαν έχητε πίστιν ώς κόκκον σινάπεως, έρειτε τῷ ορει τούτως, περὶ οὖ προετείνατε, περὶ οὖ ἐζητήσατε, κέρειτε τῷ ὅρει τούτω μετάβα ένθεν έχει, και μεταβήσεται . » ένθεν άπο του άνθρώπου, εξκεί« ἐπὶ τὸν τόπον τὸν οἰκείον αὐτοῦ. οἱ οὐν προσ-
 - 1 Vgl. I Kor. 6, 10. 4 Vgl. Röm. 2, 24? 9ff. Vgl. in Num. Hom. 15, 1 (Lo 10, 171): Montes isti non sunt sancti montes illi, de quibus scriptum est: *fundamenta ejus in montibus sanctis* (Psal. 86, 1) sed illi, de quibus dicitur: *montes tenebrosi*. 14 Psal. 86, 1. 14ff. Vgl. Hier. Comm. 934: montes tenebrosos, adversarias scilicet fortitudines, quae tormentis et cruciatibus propositae sunt. Vgl. Olymp. (Gh II, 183): δρη σκοτεικὰ αὶ πονηφαὶ δυκάμεις, καὶ αὶ διαβολικαὶ ἐνέργειαι. 15 Vgl. II Kor. 10, 5. 16 Vgl. I Kor. 2, 6. 17 ff. Vgl. in Matth. Tom. 13, 7 (Lo 3, 223): δρη ἐν τούτοις οἰμαι λέγεσθαι τὰς ἐν κακία κεχυμένη καὶ μεγάλη γεγενημένας ἀντικειμένας δυνάμεις . . . εἰθ' ὁ τοιοῦτος ἐρεῖ τῷ δρεῖ τούτω δείκνυμι δὲ τὸ ἄλαλον καὶ κωφὸν ἐν τῷ λεγομένω σεληνιάζεσθαι πνεῦμα *μετάβα ἔνθεν* δηλονότι ἀπὸ τοῦ πάσχοντος ἀνθρώπου ⟨*ἐκεῖ*) ἐπὶ τάχα τὴν ἄβυσσον *καὶ μεταβήσεται*. 18 Matth. 17, 20. 20 Matth. 17, 19. 21 ff. Matth. 17, 20.
 - 5 μὲν 9εῷ nach H: ex quibus liquido apparet alios dare Deo gloriam | 8 ἡμῶν S* ὑμῶν Scott. vestro H vgl. zu S. 93, 19 | συσκοτάσαι] + et H | 10 ἔστι φωτεινά Ru nach H: alii lucentes | ἐπεὶ Ru nach H: quia | 11 ἐκάτερα | < H | αγιοι < H | 12 μωϋσῆς S | Θεράπων] + ejus H | 12/13 ταῦτα καὶ] < H | 17 ὁ σεληνιασμός | lunatici H | 20 διὰ τί] < H.

κόπτοντες οὐ προσκόπτουσιν ἐπὶ ὄρη φωτεινά, ἀλλ' ἐπὶ ὄρη σκοτεινά, ὅταν γένωνται μετὰ τοῦ διαβόλου καὶ τῶν ἀγγέλων αὐτοῦ, τῶν 203 σκοτεινῶν ὀρέων.

- »Καὶ ἀναμενείτε εἰς φῶς«. δύναται μέντοι συνάπτεσθαι τῷ »δότε ενοίφ τῷ θεῷ ἡμῶν δόξαν« (τὸ »καὶ ἀναμενείτε εἰς φῶς«. ἐὰν δῶτε »κυρίφ τῷ θεῷ ἡμῶν δόξαν» πρὸ τοῦ συσκοτάσαι, πρὸ τοῦ προσκόψαι τοὺς πόδας ὑμῶν ἐπὶ ὄρη σκοτεινά«, δῆλον ὅτι, κὰν συσκοτάση, »ἀναμενείτε τὸ φῶς« καὶ τὸ φῶς ὑμᾶς διαθέξεται. ἄλλος δὲ εἴποι ἄν (οὐκ οἰδα πότερον ὑγιῶς νοῶν ἢ μή), ὅτι καὶ οἱ προσκόπτοντες »ἐπ' ὅρη σκοτεινὰ« ἀναμενοῦσι παρὰ τοῖς ὄρεσι τοῖς σκοτεινοῖς ἀναμένοντες τὸ τοῦ ἐλέον φῶς» τοῦτο γὰρ εἰναι δόξει τὸ »καὶ ἀναμενείτε εἰς φῶς«. ἐπὰν δὲ ἔλθη τις ἐπὶ τὰ ὄρη τὰ σκοτεινά, ἴδωμεν τὶ ἐστιν ἐκεί »σκιὰ θανάτου«. ὅπου τὰ σκοτεινὰ ὄρη, ἐκεί σκιὰ θανάτου ἀπ' αὐτῶν τῶν σκοτεινῶν ὀρέων γεννωμένη. 13. »καὶ τεθήσονται εἰς
- 15 σχότος«. 264 T ε Εάν δε μη ακούσητε κεκουμμένως, κλαύσε ται ή ψυχη ύμων από προσώπου υβρεως«. των ακουόντων οί μεν κεκρυμμένως ακούουσιν, οί δέ, καν ακούσωσιν, ού κεκρυμμένως ακούουσι. τι ούν έστι τὸ κεκρυμμένως ἀκούειν η τὸ «άλλα λαλούμεν θεού σοφίαν έν μυστηρίω 20 την αποκεκουμμένην, ην προώρισεν ο θεός προ των αιώνων είς δόξαν ήμῶν«; και πάλιν άλλαχοῦ λέγεται, ὅτι »τὰ πλείονα τῶν ξογων του θεου έστιν έν αποκρύφοις. Εάν ακούω του νόμου, ήτοι κεκρυμμένως ακούω η ούκ ακούω κεκρυμμένως. ο loudatoς ούκ άχούει χεχουμμένως του νόμου. διὰ τουτο φανερώς περιτέμνεται, 25 ούκ είδως ὅτι ούχ νό ἐν τῷ φανερῷ Ἰουδαίος ἐστιν, οὐδὲ ἡ ἐν τῷ φανερφ έν σαρχί περιτομής. ὁ δὲ ἀχούων τῆς περιτομῆς κεκρυμμένως, εν κουπτῷ περιτμηθήσεται ὁ ἀκούων τῶν περὶ τοῦ πάσχα νενομοθετημένων κεκρυμμένως, ἐσθίει ἀπὸ τοῦ προβάτου Χριστοῦ (ντὸς γὰρ νπάσχα ἡμῶν ἐτύθη Χριστόςς), καὶ εἰδώς τὴν σάρκα τοῦ 30 λύγου όποια έστι, και είδως ότι γάληθής έστι βυώσις«, μεταλαμβάνει τιιύτης κεκρυμμένως γαρ ήκουσε του πάσχα. ὁ δὲ πολύς οὖτος Ιουδαίος δια τουτο τον χύριον Ιησούν απέχτεινε και ένοχος και

19 I Kor. 2, 7. — 21 Sir. 16, 21. — 25 Röm. 2, 28. — 27 Vgl. Röm. 2, 29. — 29 Vgl. I Kor. 5, 7. — 30 Vgl. Joh. 6, 55.

² γένωνται Hu fuerint H γένωμαι $S \mid \mathbf{5} \mid \mathbf{\hat{\eta}} \mu \bar{\omega} \nu$] vgl. zu S. 93, 19 nostro (od. restro) H ὑμῶν $S \mid \mathbf{5/6} \mid \tau \partial - \delta \dot{\sigma} \xi a \nu$ nach H: hoc quod modo infert: Et sustinebitis in lumen. Si dederitis Domino Deo vestro gloriam $\mid \mathbf{6} \mid \sigma v \sigma x \sigma \tau \dot{\sigma} \sigma \alpha \iota \iota \iota \iota + et \mid H \mid \mathbf{8} \mid \tau \dot{\sigma} \sigma \dot{\omega} \varsigma^2 \mid < \mathbf{H} \mid \mathbf{10} \mid \pi a \rho \dot{\alpha} - \dot{\alpha} \nu \alpha \mu \dot{\nu} \nu \nu \nu \tau \varepsilon \varsigma \mid aliquando \mid \mathbf{H} \mid \mathbf{25} \mid \dot{\alpha} \dot{\omega} \dot{\omega} \varsigma \mid sic \mid \mathsf{Co} \mid nesciens \mid \dot{\sigma} \dot{\nu} \dot{\omega} \varsigma \mid \mathsf{Co} \mid \mathsf{$

σήμερον έστι τῷ φόνο Ἰησοῦ, ἐπεὶ μὴ κεκρυμμένως μήτε τοῦ νόμου μήτε τῶν προφητῶν ἤκουσεν. ἐὰν ἀναγινώσκης περὶ τῶν ἀζύμων, ἔστιν ἀκοῦσαι κεκρυμμένως, ἔστιν ἀκοῦσαι φανερῶς τῆς ἐντολῆς. ὅσοι ἐν ὑμιν (ἐγγὺς γάρ ἐστι τὸ πάσχα) ἄζυμα ἄγετε, τὰ ἄζυμα τὰ 264 σωματικά, οὐκ ἀκούετε τῆς λεγούσης ἐντολῆς * ἐὰν μὴ ἀκούσητε κεκρυμμένως, κλαύσεται ἡ ψυχὴ ὑμῶν«. καὶ περὶ σαββάτου γυναϊκες μὴ ἀκούσασαι τοῦ προφήτου οὐκ ἀκούουσι κεκρυμμένως, ἀλλὰ ἀκούουσι φανερῶς. οὐ λούονται τὴν ἡμέραν τοῦ σαββάτου, ἐπανέρχονται ἐκλὶ τὰ πτωχὰ καὶ ἀσθενῆ στοιχεῖα«, ὡς Χριστοῦ μὴ ἐπιδεδημηκότος, τοῦ 10 τελειοῦντος ἡμᾶς καὶ ‖ διαβιβάζοντος ἀπὸ τῶν νομικῶν στοιγείων 204

έπλ την εὐαγγελικήν τελειότητα.

Διὰ τοῦτο προσέχωμεν ἀναγινώσχοντες τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας, μήποτε υποπέσωμεν τῆ λεγούση προφητεία » εάν δὲ μή άχούσητε χεχουμμένως, κλαύσεται ή ψυχή ύμουν άπὸ προσώπου 15 ύβρεως. όσοι την νηστείαν την Ιουδαϊκήν ώς μη νοούντες την τού ίλασμοῦ ήμέραν τηρείτε [την] μετὰ την Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐπιδημίαν. ούκ ήκούσατε τοῦ Ιλασμοῦ κεκρυμμένως. άλλὰ φανερώς μόνον τὸ γαρ πεπρυμμένως απούσαι του ίλασμου (Εστιν) απούσαι, πώς «προέθετο ό θεὸς ίλασμὸν περί τῶν άμαρτιῶν ἡμῶν« Ἰησοῦν καὶ ὅτι καὐτὸς 20 ίλασμός έστι περί τῶν άμαρτιῶν ἡμῶν, οὐ περί τῶν ἡμετέρων δὲ μόνον, άλλα και περί όλου του κόσμου. καν παραβολαί εὐαγγελικαί ἀναγινώσχωνται καὶ ὁ ἀκροατής ή τῶν ἔξω, οὐ κεκρυμμένως αὐτῶν άκούσεται. Εάν δε ό άκροατης απόστολος ή ή των είσερχομένων νείς την ολείαν Τησού, προσέρχεται τῷ Τησού, πυνθάνεται καὶ περὶ τῆς 25 ασαφείας της παραβολής, και ξομηνεύει αὐτὴν Ίησοῦς και γίνεται 265 ε έκείνος ο άκροατής του εύαγγελίου ακούων | αύτου κεκρυμμένως, ίνα μή κλαύση ή ψυχή αὐτοῦ τῶν γὰρ μὴ ἀκουόντων κεκρυμμένως κλαίει ή ψυχή.

Τι θαυμασίως οὐκ εἰπεν· κλαύσεσθε, ἐὰν μὴ ἀκούσητε κεκρυμ-30 μένως, ἀλλά· »ἡ ψυχὴ ὑμῶν κλαύσεται«; ἔστι τις κλαυθμὸς μόνης ψυχῆς κλαιούσης, καὶ τάχα ἐκεῖνον τὸν κλαυθμὸν διδάσκει ἡμᾶς ὁ

⁸ Vgl. Gal. 4, 9, — 18 Röm. 3, 25. — 19 I Joh. 2, 2. — 28ff. Vgl. Matth. 13, 36.

³ $t\tilde{\eta}\varsigma$ $\tilde{\epsilon}vto\lambda\tilde{\eta}\varsigma] < H \mid 4$ $\tilde{a}\gamma\epsilon\tau\epsilon$ Hu vgl, H $\tilde{a}\gamma\epsilon\tau a$ S $\mid 6$ $\gamma vva\tilde{\iota}x\epsilon\varsigma] + quaedam$ H $\mid 7/8$ $\tilde{a}\lambda\lambda\tilde{a} - o\tilde{v}$ $\lambda o\tilde{v}ov\tau a$ sed palam ... lavantes se H $\mid 10$ $\delta\iota a\beta\iota \beta\tilde{a}\zeta ov\tau o\varsigma$ nos baptismo suo laverit H $\mid 13$ $\tilde{\epsilon}\tilde{a}v$ $\delta\tilde{\epsilon}$ $\iota\tilde{\eta}$ $\mid nisi$ H $\mid 15$ $\tilde{o}\sigma\sigma\iota$... $voo\tilde{v}\tau\epsilon\varsigma$ vgl. Z. 4 oder l. $\tilde{b}\sigma a\iota$... $voo\tilde{v}\sigma a\iota$? vgl. Z. 7 $\tilde{b}\sigma\sigma\iota$... $voo\tilde{v}\sigma a\iota$ S $\mid 16$ $t\tilde{\eta}v^{\dagger}$ streicht Co $\mid 18$ $\tilde{\epsilon}\sigma\iota v$ Co est H $\mid 19$ $\tilde{\iota}\lambda a\sigma\iota \tilde{u}\tilde{o}v$ propitiationem H $\mid 22$ $\tilde{\eta}$ $\tau\tilde{\omega}v$ nach H: est auditor extraneus $a\tilde{v}\tau\tilde{\omega}v$ S $\mid 23$ $\tilde{\eta}$ $\tilde{\eta}$ (od. $\tilde{\eta}$ zai) nach H: fuerit (Apostolus) et $\tilde{\eta}v$ $\tilde{\eta}$ S 30 $\tilde{\epsilon}\sigma\iota$ $\mid 4$ quippe H.

σωτήρ λέγων κέκει έσται ο κλαυθμός καλ λέγη κούαὶ οί γελώντες νῦν. ὅτι πενθήσετε καὶ κλαύσετε«, περί ἐκείνου τοῦ κλαυθμοῦ λέγει. οὖ ἀπειλεῖ καὶ ἐνταῦθα ὁ προφήτης λέγων κὰν δὲ μὴ ἀκούσητε κεκουμμένως, κλαύσεται ή ψυχή ύμων από προσώπου υβρεως«. όταν 5 γαρ ύβρίζησθε, τότε κλαύσεσθε γκαί κατάξουσιν οἱ όφθαλμοὶ ύμῶν δάκουα, ότι συνετρίβη τὸ ποίμνιον κυρίου. ἐὰν ἴδη νῦν τις τὰ Ιουδαϊκά και συγκρίνη αὐτὰ τοις άρχαίοις, ὄψεται τίνα τρόπον »συνετρίβη τὸ ποίμνιον χυρίου«. ἦν γὰρ τοῦτό ποτε ποίμνιον χυρίου, zal έπει άναξίους εκριναν ξαυτούς, ξοτράφη ο λόγος είς τὰ Εθνη. εl 10 ούν έχεινο το ποίμνιον συνετρίβη του χυρίου, ήμεις ή άγριέλαιος, ή παρά φύσιν ξαυτής έγχεντριζομένη είς την καλλιέλαιον τῶν πατέρων, ου πλέον δφείλομεν φοβείσθαι, μήποτε συντριβή και τουτο »τὸ ποίμνιον του χυρίους; μέλλει γάρ συντρίβεσθαί ποτε χατά τὸ είρημένον ύπὸ τοῦ σωτηρος, όταν >διὰ τὸ πληθυνθηναι τὴν ἀνομίαν 15 ψυγήσεται ή ἀγάπη τῶν πολλῶν«. περὶ τίνων γὰρ ὁ λόγος; οὐ περί Χριστιανών λεγομένων τὸ »ψυγήσεται ή άγάπη τών πολλών« εξοηται; περί τίνων ὁ λόγος, ὅτι »πλην ἐλθών ὁ νίὸς τοῦ ἀνθρώπου άρα εύρησει την πίστιν έπὶ της γης: οὐ περὶ ημῶν ἐστι; διὰ 265ν τοῦτο | προσέχωμεν ξαυτοίς πάντα || πράττοντες, ενα δσημέραι τοῦτο 205 20 τὸ ποίμνιον τοῦ θεοῦ βελτιῶται, ὑγιάζηται, θεραπεύηται. καὶ πᾶσα συντριβή αποστή από των ψυχων ήμων, ίνα εν Χριστώ Ίησου τελειωθώμεν, ή δοτιν ή δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰωνας. Αμήν.

⟨Els τὸ ∗τίς φείσεται ἐπὶ σοί, 'Ιερουσαλήμε; μέχρι τοῦ ϶ἢτεκνώθηνε.⟩

'Ομιλία ιγ'.

25

Τὰ λεγόμενα πρὸς τὴν Ἱερουσαλὴμ μετὰ πολλῆς ἀπειλῆς νοῆσαι θέλομεν οὕτως ἔχοντα: «τίς φείσεται ἐπὶ σοί, Ἱερουσαλήμ; ἢ τίς σχυθρωπάσει ἐπὶ σοί; ἢ τίς ἀναχάμψει ἐρωτῆσαι εἰς εἰρήνην σου; σὺ

1 Matth. 8, 12 u. 5, — Luk. 6, 25. — 9 Vgl. Act. 13, 46. — 10 ff. Vgl. Röm. 11, 17. 24. — 14. 16 Matth. 24, 12. — 17 Luk. 18, 8.

1 κλανθμός] + et stridor dentium H | 3 έὰν δὲ μη η nisi H | 10 τοῦ κυρίον] < H | 11 καλλιέλαιον Lo καλιέλαιον S | 14 διὰ τὸ πληθυνθῆναι] multiplicatae fuerint H | 20 θεοῦ] Domini H | βελτιῶται Hu βελτιοῖται S | 22 αἰῶνας] + sacculorum H | 'Αμήν] + δμιλία ιβ΄ S | 28/24 εἰς - ἢτεκνώθην] < S (doch ist vor δμιλία ιγ΄ ein freier Raum gelassen) H | 25 Homilia X H | 28 η | < H | εἰς εἰρήνην σον LXX codd. Luc. τὰ εἰς εἰρήνην σον cod. 62 (vgl. S. 104, 8/9) εἰς εἰρήνην σοι LXX (vgl. S. 104, 18).

άπεστράφης με, λέγει χύριος. οπίσω πορεύση, καὶ έκτενῶ τὴν χειρά μου έπλ σὲ καὶ διαφθερώ σε, καὶ οὐκέτι ἀνήσω σε. καὶ διασπερώ αὐτοὺς ἐν διασπορᾶς, εἶτα »ήτεχνώθηνς, ἀπορία κατέσγε με, παράδειγμα λαμβάνω πολέμιον τινα αποδειχθέντα τοῦ βασιλεύοντος Επί 5 γης, ότι τῶ τοιούτω οὐδὲ μεταδιδόναι έλέου ἔξεστιν, ίνα μὴ δοχή τις προσπρούειν τῷ καταδικάσαντι βασιλεί. καὶ [οὖκ ἔξεστι τὸν τοιοῦτον ούδε έλεησαι προσεπιτείνουσι τινες ούδε σχυθρωπάζοντες έπ' αὐτῶ. ໃνα μή έπὶ τῷ σχυθρωπάζειν δοχῶσι δυσαρεστείσθαι τῷ χριθέντι ύπὸ τοῦ βασιλέως. εί νενόηχας τοῦτο, ἴδε μοι τὸν καταδικασθέντα 10 ύπὸ τοῦ θεοῦ διὰ τὰς πολλὰς ξαυτοῦ άμαρτίας, καὶ ὅρα τὸν τοιοῦτον. 266 τ λεγι(ώνων) ουτων άγγέλων των τεταγμένων έπὶ τὸ βοηθείν | τῆ των

άνθρώπων φύσει, ύπὸ μηδενὸς έλεούμενον. Εχαστος γὰρ τῶν ἀγγέλων ίδων του καταδικάσαντα ότι θιός έστι, του αποστραφέντα ότι δημιουργός έστι, την φύσιν των άμαρτιων ότι τοιαύτη ώστε τὸν 15 άγαθον θεον άναγκασθήναι, εν' ουτως είπω την ψήφον άγαγειν κατά τοῦ ήμαρτηχότος. Εχαστος τῶν ὁρώντων οὐ φείδεται, οὐ σχυθρωπάζει, ούχ έλεει, ούχ έπανέρχεται ώστε παρακαλέσαι περί της πρώς τὸν

τοιούτον ελοήνης.

Η Ιερουσαλήμ τοίνυν αυτη (ούτω γαρ λελέξεται δια το γράμμα) 20 ήμαρτηκέτω μου είς του Ιησούν, και τοιαύτα πεποιηκέτω, ίνα είπη περί αὐτης ο Ἰησούς δερουσαλήμ Ίερουσαλήμ, ή αποκτείνουσα τοὺς προφήτας καὶ λιθοβολούσα τοὺς ἀπεσταλμένους πρὸς αὐτήν, ποσάκις ήθέλησα επισυνάξαι τὰ τέχνα σου ον τρόπον ορνις επισυνάγει τὰ νοσοία ύπο τας πτέρυγας, και ούκ ήθελήσατε. Ιδού άφιεται ύμιν 25 ο οίχος ύμωνς. καταλειπέσθω αθτη ή Ιερουσαλήμ | ώς καταλέλειπται. 206 οί άγγελοι οἱ ἀεὶ βοηθοῦντες τῆ Γερουσαλήμ. δι' ον διετάγη καὶ ό Μοσέως νόμος »διαταγείς δι' άγγέλων έν χειρί μεσίτου«, καταλειπέτωσαν την Ιερουσαλημ και λεγέτωσαν τα αμαρτήματα αυτης μεγάλα γέγονε, τον Ιησούν απέκτειναν, έπλ τον Χριστον τας γείρας

11 Vgl. Matth. 26, 53. — 21 ff. Matth. 23, 37, 38 Luk. 13, 34, 35. — 27 Gal. 3, 19.

3 εἶτα] εἶτα SH, geg. LXX Hexapla u. hebr. Text | ἀπορία — με | bisher zum Citat gezogen, doch vgl. vor. Anm. | 3-S. 103, 4 Hierzu Fragm. 45 in C: \(\Omega_c - a\vec{v}to\vec{v}\) \\ $\mathbf{5} \mu \mathbf{n} + dum \ damnato \ quis \ miseretur \ \mathbf{H} \mid \delta o x \bar{q} \mid incipiat \ \mathbf{H} \mid \mathbf{6}/7 \ Sunt \ autem \ non$ nulli qui adjiciunt ad severitatem, ut ne contristentur quidem super co H | 6 Execti προσεπιτείνουσι Εξεστι προσεπιτείνοντες S; doch vgl. H u. S. 123, 16 11 λεγιώνων όντων Diels nach H: innumerabilibus βλεπόντων S (vgl. Z. 12 S. 128, 20?) | 12 ὑπὸ μὴδενὸς S ne ab uno quidem H | 15 εἴπω τὴν nach H: quodammodo εί τοιαύτην $S \mid 19$ αθτη $-\gamma ράμμα \mid < H \mid 21$ περί αὐτῆς ὁ Ἰησοῦς \mid de ca diceret Salvator (od. ipse Salvator) Η | 22 αὐτήν] te Η | ποσάκις C NT δσάκις S, doch vgl. S. 52, 23 111, 12 | 25 καταλιπέσθω S | 26 βοηθούντες] βοηθήσαντες C qui ... auxiliabantur H | 27 zuraλιπέτωσαν S | 29 Ἰησοῦν Hu Jesum H lηλ S | τον Χριστον] Dominum nostrum H.

- 2. Μεταβαίνω ἀπὸ τοῦ γράμματος, καίτοιγε ὁδὸν ἐσχηκώς, ἢν ἔδωκεν ὁ λόγος, ἐπὶ ἑκάστην ψυχὴν ἤδη ἀξιωθείσαν τοῦ ὁρᾶν τὴν εἰρήνην μετὰ γὰρ τὰ μαθήματα τὰ θεία γέγονας Ἱερουσαλήμ, τὸ πρότερον οὐσα Ἰεβούς. (ἡ ἱστορία λέγει, ὅτι τὸ ὄνομα τοῦ τόπον ἐκείνου ἡν Ἰεβούς), δεύτερον δὲ μετέβαλε τὸ ὄνομα καὶ γέγονεν ²ὐ Ἰερουσαλήμ. Ἰεβούς φασιν Ἑβραίων παίδες ὅτι ἑρμηνεύεται Πεπατημένη, Ἰεβούς οὐν, ἡ Πεπατημένη ὑπὸ δυνάμεων ἀντικειμένων ψυχή, μεταβέβληται καὶ γέγονεν Ἱερουσαλήμ. Όρασις εἰρήνης, εἰ οὐν, ὅτε μεταβέβληκας ἀπὸ Ἰεβούς εἰς τὸ γενέσθαι Ἱερουσαλήμ, ῆμαρτες καὶ τὸν υἱὸν τοῦ θεοῦ καταπεπάτηκας καὶ τὸ αἴμα τῆς καινῆς δια-²ὑ θήκης κοινὸν (ὡς ἐκείνη καὶ σύ) ἡγήσω καὶ ἐν ἀμαρτήμασι γέγονας χαλεποίς, λεχθήσεται καὶ περὶ σοῦ *τίς φείσεται ἐπὶ σοί, Ἱερουσαλήμες; *καὶ τὶς σκυθρωπάσει ἐπὶ σοί«, ἐὰν γένη τοιοῦτος ὡς προδοῦναι τὸν
 - 3 I Sam. 2, 25. 5 Klagel. Jerem. 1, S. 9 Vgl. Röm. 11, 11. 16f. 22 Vgl. S. 65, 21. 19 Vgl. Jos. 18, 28 Jud. 1, 21. 20f. Vgl. Onom. sacra I, 203, 2: Γερονσαλήμ; eine Übers. fehlt. 22 (u. 16. 17) Vgl. Onom. sacra I, 169, 66: Γερονσαλήμ υρασις εξοήνης κτλ., u. δ. 24 Vgl. Hebr. 10, 29.
 - 5 Ιερουσαλήμ] + grande perpetravit nefas H | 7 σοί¹] so sonst immer; σὲ S | 10/11 καὶ ἐπεὶ nach H: Et quia | 11/12 ώστε λεχθήναι nach H: ut voce Domini diceretur (vgl. S. 102, 20 f.) | 13 τὴν ἀποκτείνασαν nach H: interfectricem αὐτην ἀπέκτενιας S | ἐγὼ nach H: ego λέγω S | 15/16 καίτοιγε λόγος nach S. 52, 17 54, 20 u. H: viam mihi pandente ratione καὶ τότε όδὸν ἐσχηκότος ῆν ἔδωκεν δ λόγος S | 18/19 οὖσα Hu οὖσαν S | ἡ ἱστορία λέγει (vgl. S. 74, 13) Τεβούς nach H: Historia refert, quia nomen loci istius fuerit Jebus | 20 Τεβούς | + autem H | 21 ψυχὴ] + nostra H | 24 καινῆς | < H | 25/26 καὶ χαλεποῖς | < H | 27 καὶ ἐὰν] et quis contristabitur super te? Quis enim contristabitur, si H wohl besser.

Ίησοῦν; Εκαστος ήμῶν άμαρτάνοιν, καὶ μάλιστα εἰ μείζονα, εἰς Ίησοῦν άμαρτάνει. ἐὰν δὲ καὶ ἀποστάτης ή, ἔτι μάλιστα ταῦτα ποιεῖ 2671 τω Ἰησοῦ πνευματικώς α ἐποί ησεν αὐτῷ Ἰερουσαλημ σωματικώς. διὸ «πόσφ δοχείτε χείρονος άξιωθήσεται τιμωρίας ο τον νίον τοῦ 5 θεοῦ καταπατήσας καὶ τὸ ιἶμα τῆς διαθήκης κοινὸν ἡγησάμενος, ἐν ο ήγιασθη, καὶ τὸ πνευμα τῆς χάμιτος ἐνυβρίσας»; εἰ κατεπάτησας τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ καὶ τὸ πνεῦμα τῆς χάριτος ἐνύ βρισας, τίς »φείσεται 207 έπὶ σοί; τίς σχυθρωπάσει έπὶ σοί; τίς αναχαμψει έρωτησαι τα είς ελρήνην σους; αὐτὸν τὸν υίὸν τοῦ θεοῦ τὸν ἐρωτήσαντά σοι τὰ ελε 10 εξρήνην προέδωπεν ή τοῦ άμαρτωλοῦ ψυχή: τίς δύναται παραπαλέσαι άνακάμψας πάλιν περί της είρηνης; γινώσκοντες οὐν ὅτι »ἀδύνατον τούς απαξ φωτισθέντας γευσαμένους τε της δωρεας της επουρανίου καὶ μετόχους γενηθέντας πνεύματος άγίου καὶ καλὸν γευσαμένους θεοῦ όῆμα δυνάμεις τε μέλλοντος αίωνος, και παραπεσόντας, πάλιν 15 ἀναχαινίζειν είς μετάνοιαν, ἀνασταυροῦντας ἐν ἑαυτοίς τὸν υίὸν τοῦ θεού, καὶ παραδειγματίζοντας κάντα πράττωμεν, ίνα μη καὶ περὶ ήμων λέγηται το «τίς φείσεται έπλ σοί, Ιερουσαλήμ; καλ τίς σκυθρωπάσει έπὶ σοί; η τίς ἀνακάμψει ἐρωτησαι είς είρηνην σοις; 3. Καὶ πρὸς ἐκατέραν δὲ ἑρμηνείαν τῆς Ιερουσαλημ άρμύσει καὶ 20 τὸ ἑξῆς »οὺ ἀπεστράφης με, λέγει χύριος, ὀπίσω πορεύση«. ὅτι άπεστράφης τὸν νίὸν τοῦ θεοῦ, καὶ διὰ τὸ ἀπεστράφθαι τὸν νίὸν

τοῦ θεοῦ ἀπεστράφης τὸν θεόν, τι δει και λέγειν; και ἐπειδη ἀπεστράφη ἡ Ἱερουσαλημ ⟨ή⟩ ἐν τῆ Ἰουδαία τὸν Χριστόν. ἀφ' ης συνεκδογικῶς πάντας τοὺς Ἰουδαίους νοητέον, διὰ τοῦτο »ὁπίσω πορεύση«.

267 ἡν γὰρ ὅτε οὐκ ὁπίσω ἐπορεύετο, ἀλλὰ ἔμπροσθεν' νῦν δὲ ὁπίσω πορεύεται »καὶ ἐστράφησαν ταις καρδίαις εἰς Αϊγυπτον«, δῆλον ὅτι ἵνα ὁπίσω πορευθῶσι. περὶ δὲ τοῦ τὶ ἐστι τὸ »ὁπίσω πορεύση« ἢ τὶ τοις ἔμπροσθεν ἐπεκτείνεσθαι, οὕτω παραστήσομεν, ὁ δίκαιος »τοις ἔμπροσθεν ἐπεκτείνεται, τῶν ὅπισθεν ἐπιλανθάνεται«, δῆλον 30 ὅτι ὁ ἐναντίως τῷ δικαίω διακείμενος τῶν ὁπίσω μέμνηται καὶ τοις

4 Hebr. 10, 29. — 11 Hebr. 6, 4—6. — 25 ff. Vgl. Hier. Comm. 944. — 26 Act. 7, 39. — 29 Vgl. Phil. 3, 13.

1 καὶ μάλιστα εἰ Co maxime que cum H καὶ μάλιστα εἰς S | 8 πνευματικῶς ἃ nach H: spiritaliter quae πνὶ δσα S πνευματικῶς ὅσα Ru | 4 πόσφ] quanto plus H | 7 τὸν] Jesum H | καὶ] sɨ H | 9 τὸν νἱὸν τοῦ θεοῦ] Jesum H | σοι] pariter, et praestabat H | 18 εἰς] ea quae in H | 22 τὸν θεόν] etiam a Deo Patre recessisti, retro ambulabis H | τἰ] Quid autem H | 28 ἀφ² ῆς νοητέον] kaum zu lesen, aber bestätigt durch H: a qua intelliguntur ἀθετοῦσα . . . σημαίνει Co | 26 πορεύεται Blass ambulant H πορεύσεται S | 30 ἐναντίως Ru ἐναντίος S.

ξμπροσθεν ούχ επεχτείνεται. των δε οπίσω μεμνημένος παραχούει τοῦ Ἰησοῦ διδάσκοντος καὶ λέγοντος κμη στραφήτω εἰς τὰ οπίσω άραι τὸ ξμάτιον αὐτοῦς, παρακούει τοῦ Ἰησοῦ λέγοντος γανημονεύετε τῆς γυναικὸς Λώτε, παρακούει τοῦ Ἰησοῦ λέγοντος νοὐδεὶς βαλών 5 την χείρα έπ' ἄροτρον και στραφείς είς τὰ όπίσω, εξθετός έστι τῆ βασιλεία του θεου. και έν τῷ νόμο δὲ γέγραπται, ὅτι είπον οί άγγελοι πρός τον έξελθόντα άπο Σοδόμουν Λώτ »μη περιβλέψη είς τὰ ὀπίσω μηδὲ στῆς ἐν πάση τῆ περιχώρω εἰς τὸ ὄρος σώζου. μήποτε συμπαραληφθής. και τούτο δὲ ἔχει διάνοιαν άξίαν άγγελικοῦ 10 πνεύματος γμή περιβλέψη είς τὰ οπίσως, ἀεὶ τοις ἔμπροσθεν ξπεχτείνου, καταλέλοιπας Σόδομα, μη στρέφου είς Σόδομα, καταλέλοιπας την κακίαν και την αμαρτίαν, μη επιστραφής πρός αὐτην »μηδε στης εν πάση τη περιχώρω«. καν τηρήσης την προτέραν έντολην την λέγουσαν· »μη περιβλέψη είς τα οπίσω«, ούχ άρχει σοι 15 προς το σωθηναι, έαν μη και της δευτέρας εντολης ακούσης λεγούσης. 268 τ νμηδε στης εν πάση τη περιχώρως. Ι ού δει γαρ αρξάμενον προκόπτειν έστάναι εν τη περιχώρω Σοδόμων, εί και Σό δομα διαβέβηκεν, άλλα 208 διαβάντα άπὸ τοῦ ἐστάναι ἐν τῆ περιχώρω σώζεσθαι εἰς τὸ ὄρος κατά τὸ »μὴ περιβλέψη είς τὰ οπίσω μηδε στης εν πάση τη περι-20 χώρφ είς τὸ όρος σώζου, μήποτε συμπαραληφθής ε. εί βούλει μή συμπαραληφθήναι Σοδομίταις, μήποτε είς τὰ οπίσω στραφής μηδέ στης έν τη περιγώρω Σοδόμων μηδε άλλαγου γένη η είς τὸ όρος. έχει γάρ έστι μόνον σωθηναι. Εστι δε τὸ όρος χύριος Ιησούς, δ έστιν ή δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας. ᾿Αμήν.

2 Mark. 13, 16. — 3 Luk. 17, 32. — 4 Luk. 9, 62. — 7 10 13 14 16 19 Gen. 19, 17.

5 στραφείς] respiciens H | 9 ἀγγελικοῦ] Dei H | 12 αὐτὴν] ea H | 18 κἇν τηρήσης nach H: Etiamsi . . custodieris καὶ τηρήσεις S | 17/18 ἀλλὰ — περιχώρω] et a Satanae (= ἑστάναι?) regione discedens, incipis liber esse suppliciis, expedit at H | 21 μηδὲ Blass Diels ne (od. nec) H μήτε S | 22 ή] sed cum inde discesseris, ascende H | 24 αἰῶνας] + saeculorum H | Άμήν] + ὁμιλία ιγ΄ S.

Els τὸ νοίμοι ἐγὼ μῆτες« μέχρι τοῦ νδιὰ τοῦτο τάδε λέγει κύριος ἐὰν ἐπιστραφῆς, καὶ ἀποκαταστήσω σε«.

'Ομιλία ιδ'.

1. Οἱ ἰατροὶ τῶν σωμάτων παρὰ τοὺς κάμνοντας γινόμενοι καὶ τὰ ἀεὶ τῷ θεραπεία τῶν καμνόντων ἑαυτοὺς ἐπιδιδόντες κατὰ τὸ βούλημα τῆς τέχνης τῆς ἰατρικῆς ὁρῶσι δεινὰ καὶ θιγγάνουσιν ἀηδῶν, (καὶ) ἐπ' ἀλλοτρίαις συμφοραῖς καρποῦνται ἰδίας λύπας, καὶ ἔστιν ἀεὶ ὁ βίος αὐτῶν ἐν περιστάσει. οὐδέποτε γάρ εἰσι μετὰ ὑγιαινόντων, ἀλλ' ἀεὶ μετὰ τῶν τραυματιῶν, μετὰ τῶν νομὰς ἐχόντων, μετὰ τῶν πεπληρω-10 μένων πύων, πυρετῶν, νόσων ποικίλων. καὶ εἰ βούλεταὶ τις στείλασθαι τὴν ἰατρικήν, οὐκ ἀγανακτήσει οὐδ' ἀμελήσει τοῦ βουλήματος τῆς τέχνης ἦς ἀνείληφεν, ἐπὰν ἡ μετὰ | τῶν τοιούτων ὡς προειρήκαμεν.

Τοῦτο δέ μοι τὸ προοίμιον λέλεκται διὰ τὸ καὶ τοὺς προφήτας οἱον εἰναι ἰατροὺς ψυχῶν καὶ ἀεὶ προσδιατρίβειν ὅπου οἱ δεόμενοι 15 θεραπείας * οὖ« γὰρ * χρείαν ἔχουσιν οἱ ὑγιαίνοντες ἰατροῦ ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες«. ὅπερ δὲ πάσχουσιν ὑπὸ τῶν ἀκολάστων καμνόντων ἰατροί, τοῦτο πάσχουσι καὶ οἱ προφήται καὶ οἱ διδάσκαλοι ὑπὸ τῶν οὐ βουλομένων θεραπεύεσθαι. ἐκείθεν γὰρ μισοῦνται, ὡς διατασσόμενοι παρὰ τὴν προαίρεσιν τῆς ἐπιθυμίας τῶν καμνόντων, ὡς κωλύοντες 20 τρυφᾶν καὶ ἤδεσθαι τοὺς καὶ ἐν νόσοις βουλομένους μὴ τὰ ἄξια τῶν νόσουν λαμβάνειν. φεύγουσιν οὖν οἱ ἀκόλαστοι τῶν καμνόντων ἰατρούς, πολλάκις αὐτοῖς καὶ λοιδορούμενοι καὶ κακολογοῦντες αὐτοὺς καὶ πᾶν ὁτιποτοῦν ποιοῦντες ὁ ποιήσειεν ἃν ἐχθρὸς ἐχθρῷ. ἐπιλανθάνονται γὰρ οὖτοι ὅτι ὡς φίλοι προσέρχονται, ἀφορῶντες εἰς τὸ

1/2 διὰ—χύριος] < H | μῆτερ] μήτηρ S, so meist in Hom. 14 | 8 Homilia XI H | 4-S. 109, 15 Hierzu Fragm. 50 in C: Έσιχασιν — τόχιρ | 6 δεινὰ C Hippokr., c. Cels. tristia H τινὰ S | χαὶ Blass Koetschau nach Hippokr. u. H: et | 7 χαὶ ἔστιν ἀεὶ] semper enim . . . est H | 8 περιστάσει] + semper in curis H | 9 τραυματιῶν Ru nach H: vulneratis τραυμάτων S | 12 ως] quos (= ων) H wohl besser | 14 ἀεὶ προσδιατρίβειν | illue semper ire jubentur H | 16 ὑπὸ Blass a H ὑπὲρ S | ἀχολάστων nach H: luxuriosis, Z. 21 und S. 108, 2 ἀχολάστως S | 19 τὴν προαίρεσιν τῆς ἐπιθυμίας | desideria H | 28 ποιήσειεν Ηυ ποιήσαιεν S | 24 φίλοι] inimici H [sic].

ξπίπονον της διαίτης, είς τὸ ἐπίπονον της ἀπὸ σιδήρου Ιατρών πληγής, ούκ είς τὸ τέλος | τὸ μετὰ τὸν πόνον, καὶ μισοῦσιν ὡς πατέρας 200 πόνων μόνον, ούχι δε πόνων φερόντων επί ύγιειαν τους ιατρευομένους.

2. Ο λαός τοίνυν έχεινος έχαμνε, ποιχίλαι νόσοι ήσαν έν τῷ 5 λαῷ τῷ χρηματίσαντι τοῦ θεοῦ. ἔπεμπεν αὐτοίς Ιατρούς ὁ θεὸς τούς προφήτας. είς των Ιατρών και Ιερεμίας ήν ήλεγχε τούς άμαρτάνοντας, ἐπιστρέφειν βουλόμενος τοὺς κακῶς πράττοντας. οἱ δὲ 269 ε δέον ἀχούειν τῶν λεγομένων, κατηγόρουν | τοῦ προφήτου καὶ κατηγόρουν έπὶ δικαστών παραπλησίων ξαυτοίς. καὶ άεὶ ἐν δίκαις ἡν ὁ

- 10 προφήτης ύπο των όσον έπὶ τῆ προφητεία αὐτοῦ θεραπευθέντων, δια δε την Ιδίαν απείθειαν μη θεραπευομένων. Επὶ τούτοις ότε μεν λέγει· »καὶ είπα· οὐ μὴ λαλήσω οὐδὲ μὴ ὀνομάσω τὸ ὄνομα κυρίου. καὶ έγένετο ώς πυρ καιόμενον φλέγον έν τοις όστέοις μου, καὶ παρείμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν. ότε δέ φησιν. ὁρῶν
- 15 ξαυτόν ἀεὶ δικαζόμενον, λοιδορούμενον, έγκαλούμενον, ψευδομαρτυρούμενον »οιμοι έγω, μητερ, ώς τίνα με ετεχες; « ελεγεν »ανδρα ού δικάζοντα άλλα »δικαζόμενον«, και οὐ διακρίνοντα άλλα »διακρινόμενον πάση τη γης. και έπει οι κάμνοντες ούκ ηκουον αὐτοῦ καλῶς συμβουλεύοντος καὶ Ιατρικώς, φησίν· »ούκ ώφέλησα«. καὶ ἐπεὶ δανεί-
- 20 ζοντος αὐτοῦ τὰ πνευματικά ἀργύρια οὐκ ἐβούλοντο ἀκούειν ἐκείνοι οίς έλεγεν, ίνα ώφεληθώσιν έξ ών ήκουσαν, φησίν γούδε ώφείλησέ μοι ούδείς, ούδε ώφείλησας.

3. Αλλά προλαβών ταύτα είπου, πρίν διηγήσωμαι τὸ νούκ ώσειλησα, ούδε ώφειλησέ μοι ούδεις«. δισσή γάρ έστιν ή γραφή· 25 έν μεν γάρ τοις πλείστοις άντιγράφοις »ούκ ωφέλησα, ούδε ωφέλησε με ουδείς, εν δε τοις ακριβεστάτοις και συμφωνούσι τοις Εβραϊκοίς »ούχ ωφείλησα, ούδε ωφείλησε μοι ούδείς«. δεί ούν καὶ τὸ καθημαξευμένον και φερόμενον εν ταις εκκλησίαις διηγήσασθαι και το άπο 269 των Έβραϊκών γραφών άδιήγητον μη κατα λιπείν. Εκήρυσσε τοίνυν

12 ff. Jerem. 20, 9. — 21 ff. Vgl. S. 109, 7 ff. — 28 ff. Vgl. Hom. 15, 5.

2 οὐz-πόνον] < H | 4 ἔχαμνε nach H εl καl S | 4/5 δ-θεοῦ] Populus igitur acgrotabat variis languoribus H | 6 ηλεγχε] corripiens H | 8 και κατηγόρουν] < H | 9 δικαστών C judices H δικαστού S | 10 ύπο τών C corum perversitate H έπὶ τῶν $S \mid 13$ καιόμενον φλέγον \mid ardens $H \mid 16$ ἔλεγεν $\mid < H \mid 16/17$ οὐ δικάζοντα άλλα n. οὐ διακρίτοττα άλλα] < Η | 18 καλώς C bene Η καλά S | 19 Ιατρικώς qησιν Hu juxla medicinae disciplinam inquit H laτρικών σφήσιν 8 | 21 ώφεληθώσιν] + et fructum redderent (= καὶ ώφελήσωσιν?) Η vielleicht richtig | $\omega \varphi \epsilon i \lambda \eta \sigma \epsilon$ | profuit H | 22 où $\delta \epsilon$ | $\omega \varphi \epsilon i \lambda \eta \sigma a$ | < H | 28 $\delta \epsilon \eta \gamma \eta \sigma \omega \mu a \epsilon$ | Ru $\delta \epsilon \eta \gamma \eta \epsilon$ σομαι S | τδ | übergesch. S1 | 24 ἀφείλησα οὐδε ἀφείλησί profui, neque profuit H | 25 ωσείλησα S* ωφέλησα Scorr. | 27 κατημαζευμένου S | 28 σερόμενου] legitur H | 29 εκήρυσσε τοίνυν praedicavit Jeremias H.

τον λόγον, ούδεις προσίετο τὰ λεγόμενα. ώς και Ιατρός προσανήλισκε τὰ φάρμακα, ἀκολάστων ὅντων καὶ τὰς Ιδίας ἐπιθυμίας πληρούντων τών καμνόντων, ώσει και έκεινος έλεγεν· »ούκ ωφέλησα, ούδι ουφέλησε με ουδείς. τάχα άντιπάθειά έστι δια την φιλανθρωπίαν 5 του ώφεληθέντος πρός τὸν ώφελήσαντα, ώστε γενέσθαι είς τὸ ώφεληθηναι καὶ τὸν λέγοντα, ἐπεὶ »μακάριος ὁ λέγων εἰς ώτα ἀκουόντων«. ταύτην ούν την ωφέλειαν ωφεληθείη αν διδάσκαλος από ακροατών προκοπτόντων καὶ βελτιουμένων, ώφεληθείη αν τῷ ἔγειν καρπούς έν αὐτοίς. (ταύτην οὐκ ἔχων ἀπὸ τῶν Ἰουδαίων Ἱερεμίας φησίν)

10 -οὐδείς με ἀφέλησεν. εί γὰρ καρπὸν μὲν δεί ἔχειν ἐν τοίς ἀκροαταίς τον λέγοντα, ο δε ακροώμενος παρεκδέγοιτο και έξω γίνοιτο των λεγομένων, λέγεται τὸ »ούχ ωφέλησέ με || ούδε είς« έπεὶ μη ωφέληται 210 ταύτην την ωφέλειαν. ην ωφελήθη αν έχ του τον άχροατην ωφεληθέντα αΐτιον προχοπής καὶ μακαριότητος γενέσθαι τῷ ἀφελήσαντι.

15 καὶ ἄλλως δὲ πᾶς ὁ διδάσκων κατ' αὐτὸ τὸ διδάσκειν, ὅσω συνετώτερός έστιν ὁ μανθάνων, ώφελείται είς α διδάσκει, είς α μανθάνει. καλ κρείττους γίνονται περί α παραδιδόασι μαθήματα οἱ λέγοντες. ότε συνετοί όντες οί ακροαταί και ούχ απαξαπλώς παραδέχονται, άλλα άντιβασανίζουσι και έρωτωσι και έξετάζουσι το βούλημα των

20 λεγομένων. >ουτ' < ουν >ουφέλησα, ουτε ουφέλησε με ουδε είς.

1 4. Έπει δε και άλλη διήγησις άναγκαια διὰ τὰ ἀντίγραφα τὰ άκριβέστερα ούτως έχοντα' >ούκ ώφείλησα, ούδε ώφείλησε μοι ούδείς. διηγησόμεθα καὶ ούτως έχον τὸ όητόν. ὁ μὲν -πᾶσιν ἀποδιδούς τὰς οφειλάς, τῷ τὸν φόβον τὸν φόβον, τῷ τὸ τέλος τὸ τέλος, τῷ τὸν 25 φόρον τὸν φόρον, τῷ τὴν τιμὴν τὴν τιμήν καὶ πᾶσι τὰ καθήκοντα άποδιδούς, ώς μὴ όφείλειν τὰ καθήκοντα πρός τινας, τιμήσας (γονείς)

6 Sir. 25, 9 vgl. S. 51, 4. — 8 Vgl. Röm. 1, 13? — 18 Vgl. Jes. 3, 3? — 23 Vgl. Rom. 13, 7. — 26 ff. Vgl. de or. 28, 2 (Orig. II, 376, 6 ff.): το παραπλήσιον δὲ νοητέον εν τοῖς πρὸς τοὺς ἀδελφοὺς ὀφειλήμασι ὁ ουν τὰ ὀφειλόμενα ἀδελφοῖς έπιτελείσθαι μή ποιών μένει δφείλέτης ών μή πεποίηκεν.

1-3 ως-Ελεγεν] θπερ αν είποι Ιατρός επ' ακολάστου νοσούντος, είκη προσαναλίσκων τὰ φάρμακα C | 6 ἐπεὶ] secundum illud quod alibi dicitur H | 9 ταύτην — φησίν nach H: quodammodo (od. + et id) Jeremias de (od. ridens de) Judaeis non habere se dicit | 10 ώφέλησεν nach H: profuit ώφείλησεν S | μέν δεί Blass δεῖ μὲν S | 11/12 καὶ – τδ] et ego dico H (der überhaupt hier sehr frei übersetzt) 12 oix] + profui, neque H oidi ϵiz] quisquam H | 15-20 $\pi \tilde{a}z - \lambda \epsilon \gamma o \mu \dot{\epsilon} \gamma \omega v$] Quicumque discipulis praccipit, si ingeniosos et ardentis naturae habeat auditores, quanto plus praecipit, tanto plus proficit, illis interrogantibus, et de eo quod dicit saepe quaerentibus, qui sit sensus in dicto, qui ordo, quae scripti voluntas $\mathbf{H} \mid \mathbf{20}$ οὐδ $\mathbf{\hat{\epsilon}} \mid \mathbf{\epsilon}[\mathbf{\hat{\epsilon}}]$ quisquam $\mathbf{H} \mid \mathbf{28}$ διηγησόμε $\mathbf{9a}$ consideremus $\mathbf{H} \mid \mathbf{28}/\mathbf{24}$ τὰς ὀφειλὰς $\mathbf{\hat{\epsilon}}$ omnia H | 24/25 φύβον¹-φύρον²] rectigal rectigal, cui timorem timorem, cui tributum tributum Η | 25 τὰ καθήκοντα] omnia Η | 26 πρός τινας] nulli Η | 26— S. 109, 1 τιμήσας - είπεῖν nach H: verbi gratia, honorans parentes ut parentes.

ώς γονείς, (ώς) είπειν, άδελφούς ώς άδελφούς, υίους ώς υίους, έπισχόπους ως επισχόπους, πρεσβυτέρους ως πρεσβυτέρους, διαχόνους ώς διαχόνους, πιστούς ώς πιστούς, κατηχουμένους ώς κατηχουμένους. εί πάντα αποδίδωσε τὰ καθήκοντα, οὐκ οἰφείλησεν. εί δε οφείλει 5 μεν ποιήσαι καθήκον, ού πεποίηκε δέ, ού δύναται λέγειν > ούκ ώφείλησα δφείλων γαρ ούκ αποδέδωκε. πῶς οψν διηγήσομαι καὶ τὸ »ουδε ωφείλησε μοι ουδείς«; έγω μεν εδάνειζον και διδόναι εβουλόμην τὰ πνευματικά χρήματα, οἱ δὲ ἀπεστρέφοντο ἀπὸ τῶν λεγομένων και ου παρείχον αύτους δεκτικούς ίνα οφείλωσι. δια τουτο 10 ούκ ουφείλησε μοι ουδε είς. τις γαρ παρεδέξατο τα λεγόμενα, ενα έχ του παραδέχευθαι όφειλέτης γένηται ών ήχουσε καὶ ἀπαιτηθή ώς οφειλέτης τῶν λεγομένων τοὺς τόχους; βέλτιον οὖν κατὰ τοῦτο λαβείν του άχρυατην άπο του λέγουτος λογικά άργύρια και όφείλειν, η μη παραδεχόμενον μηδε λαμβάνοντα μηδε οφείλειν. ώς εν εγκλή-15 μασι γάρ πείται καὶ τὸ >ούκ ἀφείλησέ μοι ούδὲ εἶς<.

5. Το δε »οίμοι μητερ, ώς τίνα με εγέννησας ανδρα δικαζόμενον 270 καὶ διακρινόμενον έν πάση τη γης ούκ οίμαι τοις άλλοις ούτως άρμοζειν προφήταις λέγειν ώς τῷ Ίερεμία. οἱ μὲν γὰρ πολλοὶ τῶν προφητών μετά τινας χρόνους, μετά την κακίαν, μετά τὰ άμαρτή-20 ματα μεταβαλόντες προφητεύειν ήρξαντο, Ίερεμίας δε έχ παίδων προφητεύει. και ἔστι παράδειγμα διδόναι ἀπὸ τῶν γεγραμμένων. Ήσαίας ουν ηχουσε· »προ του με πλάσαι σε έν χοιλία επίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ σε έξελθειν έκ μήτρας ήγιακά σε. προφήτην είς έθνη τέθεικά σε « οὐδὲ || είπεν · »οὐκ ἐπίσταμαι λαλείν, ὅτι νεώτερος ἐγώ 211 25 είμια, άλλ' ότε είδε την όρασιν την άναγεγραμμένην έν τῆ προφητεία αὐτοῦ, [είδε] καὶ είπεν νοιμοι τάλας έγώ, ὅτι ἀκάθαρτα χείλη έχων εν μέσω λαού ακάθαρτα χείλη έχοντος έγω ολκώ, καὶ τον βασιλέα πύριον σαβαώθ είδον τοῖς ὀφθαλμοῖς μου«, »καὶ ἀπεστάλη« φησί πρός με έν των Σεραφίμ, καὶ ήψατο των χειλέων μου καὶ

17 ff. Vgl. Hom. 1, 10. 14. — 22 Jerem. 1, 5. — 24 Jerem. 1, 6. — 25 ff. Vgl. in Jes. Hom. 4, 3 (Lo 13, 261): Antequam videas visionem non confiteris to esse miserum, o Isaia? — 26 ff. Jes. 6, 5-7.

4 οὐκ ἀφείλησεν] nulli debet officium H | ἀφείλει S (vgl. S. 81, 1. 2. 21) | 9 αὐτοὺς] αὐτούς S se H | 10 τίς] si quis H | 10/11 'ίνα γένηται ἀπαιτηθή] debitor fit exigitur H | 13 λογικά ἀργύρια disciplinae verba cum fenore H | 14 l. έγκλήματι? | 15 ωφείλησε μοι Co debuit mihi Η ωφέλησε με S | 17 έν] < Η | 18 $\lambda \dot{\epsilon}_{i}^{\gamma} \epsilon_{i} v = H + oi \ \mu \dot{\epsilon}_{i} v \ \gamma \dot{a}_{i} \rho \ \pi o \lambda \lambda oi \ multi \ signidem \ H + 28 \ \sigma \epsilon^{2} + ct \ H + 25/26 \ \delta \tau \epsilon$ - zui visione sibi revelata H | 25 δρασιν την | προσητείαν S (doch vgl. H) | 26 έγω] + quoniam compunetus sum (= ατι κατανένυγμα) Η wohl richtig | 29 φησί] < H | Σεραφίμ Co Scraphim H γερουβίμ S.

- Τῶν πρὸ ἐμοῦ δέ τις ἐπέβαλε τῶ τόπω λέγων ὅτι ταῦτα ἔλεγεν 271 του πρός την μητέρα την σωματικήν, άλλα πρός την μητέρα την γεννώσαν προφήτας. τις δὲ γεννά προφήτας $\langle \mathring{\eta} \rangle$ ή σοφία τοῦ θεοῦ; έλεγεν ούν τὸ »οιμοι έγώ, μητερ«, »ώς τίνα με ἔτεκες«, ώ σοφία; τα δε τέχνα της σοφίας και έν τω εὐαγγελίω άναγέγραπται και άποστέλλει ή σοφία τα τέχνα αὐτῆς«. εἴρηται οὐν' »οἴμοι έγώ, μῆτερ« 15 έμη σοφία » ώς τίνα με έτεχες ἄνδρα δικαζόμενον«, τίς ελμι έγώ, ὅτι είς τοσούτον γεγέννημαι, ίνα δικάζωμαι, ίνα διακρίνωμαι διά τούς έλέγχους, διὰ τὰς ἐπιπλήξεις. διὰ τὴν διδασχαλίαν πρὸς πάντας τοὺς έπὶ τῆς γῆς; ἐὰν ὁ Ἱεφεμίας ταῦτα λέγη· »ώς τίνα με ἔτεκες ἄνδρα δικαζόμενον καὶ διακρινόμενον πάση τῆ γῆ«, οὐκ ἔχω διηγήσασθαι 20 τὸ καση τη γης οὐ γὰρ πάση τη γη διεκρίνετο Ιερεμίας. η βιασάμενοι έρουμεν τὸ »πάση τη γης άντι του πάση τη loudala; ου γαρ έφθανεν ή προφητεία αὐτοῦ προφητεύοντος τότε είς πᾶσαν την γῆν. μήποτε δε ώς επί άλλων μυρίων εδείξαμεν τον Ιερεμίαν άντι του χυρίου ήμων Ιησού Χριστού είρησθαι, ούτως και ένταύθα έρούμεν. Εν τη άργη 25 έπεσημειωσάμην τὸ «ίδοὺ τέθεικά σε είς εθνη καὶ βασιλείας, ἐκριζοῦν καὶ κατασκάπτειν καὶ άπολλύειν καὶ οἰκοδομεϊν καὶ καταφυτεύειν«. τοῦτο ούκ έποίησεν ὁ Ίερεμίας. Ἰησούς δὲ Χριστός τὰς τῆς [γῆς] άμαρτίας βασιλείας έξερρίζωσεν καὶ τὰς οἰκοδομὰς τῆς κακίας κατέσκαψε καὶ
 - 9 ff. Vgl. Philo de confus. ling. I, 412 M: $\ell \varphi'$ oìς εἰχότως καὶ πᾶς σοφὸς ἄχθεται, καὶ πρός γε τὴν μητέρα καὶ τιθήνην ἑαυτοῦ, σοφὶαν, εἴωθε λέγειν •ὧ μῆτερ, ἡλίκον με ἔτεκες · Vgl. ἐξ ἀνεπιγράφου (Gh II, 346): μητέρα τινὲς τὴν σοφὶαν ἐδέξαντο, τὴν γεννῶσαν προφήτας. καθὸ λέγεται ἐδικαιώθη ἡ σοφὶα ἀπὸ τῶν τέκνων αὐτῆς; TU NF I, 3, 43. 18 Vgl. Matth. 11, 19 Luk. 7, 35 u. Ropes TU XIV, 2, 15 f. 19 ff. Vgl. Hom. 15, 3. 28 Vgl. Hom. 1, 6 10, 1. 25 ff. Jorem. 1, 10 u. δ . Vgl. Hom. 1, 6.

1/2 τοῦτο καθαριεῖ] purgavi H | 2 μετὰ nach H: post | 4 ἀλλ' οὐχ οὕτως nach S. 130, 25 u. H: At non talis ἄλλος οὐτος S | 5 ἐκ παίδων] < H | 11 ἢ nach H: nisi | 12 ἔλεγεν οὖν τὸ] ad quam ait H | 13 ἐν - καl] alibi legimus Scriptura dicente H | 17 πρὸς πάντας] dum corrigere nitor H | 24 ἐν τῷ ἀρχῷ] + hujus libri H | 25 ἐπεσημειωσάμην nach H: Annotavimus ἐπεὶ ἐσημειωσάμην S | τέθεικά σε] Prophetam posui te H (vgl. Jerem. 1, 5) | 27 Χριστὸς] Dominus meus H | γῆς] < H.

έποίησεν αντί έχεινων των βασιλειών βασιλεύσαι [ήμων] την διχαιοσύνην 271 ναὶ τὴν ἀλήθειαν έν ταῖς ψυχαῖς ἡμῶν. ὥσπερ οὖν Ι ἐκεῖνα ἐπὶ τὸν Χριστον μαλλον ήρμοζεν αναφέρεσθαι ή έπι τον Ιερεμίαν, ούτως ήγουμαι καὶ ἄλλα πολλά καὶ ταῦτα.

6. Πρώτον λεχτέον περί τοῦ κοίμοις, (εί) διὰ τὸ δυσφημοειδές δύναται ο σωτήρ λέγειν ο καὶ ταλανίζων ετέρους το >οἴμοι«. παραστήσομεν δε από όμο λογουμένων λέξεων, αίτινες ούχ άρμόζουσιν 212 άλλο η το σωτήρι, τίνα τρόπον καὶ ἔκλαυσεν ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ. κλαίοντος δε φωνή έστι το »οιμοι«. και κετται εν τῷ εὐαγγελίφ ὅτι

- 10 Ιδών την Ιερουσαλημ Εχλαυσεν έπ' αύτην καὶ είπεν " Ιερουσαλημ Ιερουσαλήμ, ή ἀποκτείνουσα τοὺς προφήτας καὶ λιθοβολοῦσα τοὺς ἀπεσταλμένους πρός αὐτήν, ποσάκις ήθέλησα ἐπισυναγαγείν τὰ τέκνα σου« καὶ τὰ ἑξῆς. σαφῶς δὲ καὶ ταῦτα ὑπὸ τοῦ σωτῆρος λέλεκται ἐν τῷ »οἴμοι ὅτι ἐγενήθην τος συνάγων καλάμην ἐν ἀμητῷ καὶ τος ἐπι-
- 15 φυλλίδα εν τρυγητώ, ούκ οντος στάχυος του φαγείν τὰ πρωτόγονα. οξμοι ψυχή, ότι απόλωλεν εύλαβής από της γης, και ό κατορθών έν άνθρώποις ούχ ὑπάρχει. πάντες εἰς αίματα δικάζονται. ήλθε γὰρ [ώς συνάγων παλάμην] είς άμητον ίνα θερίση, παι εύρίσκει πολλούς άμαρτωλούς και λέγει νοιμοι ότι έγενήθην ώς συνάγων καλάμην έν
- 20 άμητῷ «. ήλθε τρυγήσαι καρπόν ζωῆς έν τοις άνθρώποις, εύρίσκει πολλά άμαφτήματα εν ήμεν και διά τουτο λέγει· »και ώς επιφυλλίδα εν τουγητῷ, οὐκ οντος στάχυος τοῦ φαγείν τὰ ποωτόγονα«. φησί καὶ άλλαχοῦ τὸ παραπλήσιον τούτοις πρὸς τὸν πατέρα λέγων »τίς 272 τ αφέλεια έν τῷ αίματί μου, έν τῷ καταβηναί με εἰς διαφθοράν; τί

25 ἀφέλησα τηλιχοῦτο τοὺς ἀνθρώπους; τί ἄξιον τοῦ αίματος, οὖ έξέχεα ύπερ αὐτῶν, πεποιήκασι; >τίς ἀφέλεια εν τῷ αίματί (μου).

5ff. Vgl. Hom. 15, 3 u. in Num. Hom. 23, 2 (Lo 10, 277f.). — 10ff. Matth. 23, 37. — 14 ff. Micha 7, 1. 2. — 19 Micha 7, 1. — 21 Micha 7, 1. — 22 ff. Vgl. Hom. 15, 4. Vgl. in Matth. Comm. 135 (Lo 5, 61): Quid autem tam bonum fecerunt Aut quid tale dignum facturi sunt homines, pro quibus patiar ista etc.? — 23 Psal. 29, 10. — 26 Psal. 29, 10.

1 $\eta \mu \tilde{\omega} v$] < Co H; od. Komma nach δικαιοσύνην? [4 ταῦτα] haec quae nunc dicuntur ad Dominum referenda. Et H, vielleicht richtig | 5 περl-διά] an H] εί Ru vgl. H | 6 οἴμοι] + mater H | 8/9 καλ-8τι] < H | 12 αὐτήν] te H | 14. 19 έγενήθην Hu LXX factus sum Η έγεννήθην S | 14. 21 ἐπιφυλλίδα] racemos Η | 15. 22 οθε θντος στάχυος cum non supersit botrus Η οθε θπάρχοντος βότουος LXX; doch vgl. S. 127, 18. 28 128, 5. 6 | 17-19 ἡλθε-άμαρτωλούς] Venit enim ut meteret fructus, et quasi stipula in segete reperta propter plurimos peccatores H | 18 ως - καλάμην | streicht Blass (vgl. Z. 20f.); od. mit H vor καl Z. 19 zu setzen? | 20 καρπὸν ζωῆς] botros urac H | 25 τοὺς Scott. τοῖς S* | 26 μου nach 128, 16 u. H: meo.

ἐν τῷ καταβῆναί με ἐξ οὐρανῶν; καταβέβηκα, ἦλθον ἐπὶ τὴν γῆν, ἐπέδωκα ἐμαυτὸν διαφθορᾳ, ἐφόρεσα σῶμα ἀνθρώπινον τὶ αὐτῶν ἄξιον κατώρθωται τοῖς ἀνθρώποις; »τίς ἀφέλεια ἐν τῷ αἵματί μου, ἐν τῷ καταβῆναί με εἰς διαφθοράν; μὴ ἐξομολογήσεται σοι χοῦς, ἢ ὅ ἀναγγελει πὴν ἀλήθειάν σου ; τοιοῦτο οὐν ἐστι καὶ τὸ ἐνθάδε πρῶτον ὑπὸ τοῦ σωτῆρος λεγόμενον τὸ »οἵμοι ἐγώ, μῆτερ, ὡς τίνα με ἔτεκες ἄνθρα ; οὐχὶ ἡ θεὸς ὁ σωτὴρ λέγει τὸ »οἴμοι ἐγώ, μῆτερ ἀλλ' ἡ ἄνθρωπος, ὡς ἐν τῷ προφήτη »οἵμοι ψυχή, ὅτι ἀπόλωλεν εὐλαβὴς ἀπὸ τῆς γῆς . ἡ δὲ ψυχὴ ἀνθρωπίνη ἦν, διὰ τοῦτο καὶ τε-10 τάρακται, διὰ τοῦτο καὶ περίλυπος ἦν. ὁ δὲ λόγος ὁ ἐν ἀρχῆ πρὸς τὸν θεὸν οὐ τετάρακται, ἐκείνος οὐκ ἂν λέγοι τὸ »οἴμοι . οὐδὲ γὰρ ὁ λόγος ἐπιδέχεται θάνατον, ἀλλὰ τὸ ἀνθρώπινόν ἐστι τὸ τοῦτο ἐπιδεξάμενον, ὡς πολλάκις παρεστήσαμεν.

7. * Ως τίνα με ἔτεκες ἄνδρα δικαζόμενον καὶ διακρινόμενον ἐν
15 πάση τῆ γῆς; ἐὰν ἴδης μοι τοὺς παντακοῦ μάρτυρας δικαζομένους
(καὶ) καθ' ἑκάστην ἐκκλησίαν παρισταμένους τοῖς δικασταῖς, ὄψει τίνα
τρόπον Ἰησοῦς Χριστὸς ἐν ἑκάστφ τῶν μαρτύρων δικάζεται· αὐτὸς
γάρ ἐστιν ὁ ἐν τοῖς μαρτυ(ροῦ)σι τῆ ἀληθεία δικαζόμενος. καὶ τοῦτο
πεισθήση παραδέξασθαι || βλέπων ὅτι οὐ σέ φησιν εἶναι ἐν φυλακῆ 213.

20 όταν σὺ ης ἐν φυλακῆ, ἀλλ' ἑαυτόν, οὐ σὲ πεινῶντα ὅταν σὺ πεινῷς.
272ν ἀλλ' ἑαυτόν, οὐ σὲ διψῶντα, ἀλλ' ἑαυτόν. | »ἐν φυλακῆ ημην καὶ ηλθετε πρός με. ἐπείνων καὶ ἐδώκατέ μοι φαγεῖν, ἐδίψων καὶ ἐποτίσατέ (με) ε. οὐκοῦν κὰν δικάζηται Χριστιανὸς οὐ δι' ἄλλο τι, οὐ διὰ τὰς ἰδίας ἁμαρτίας, ἀλλ' ὅτι Χριστιανός ἐστι, Χριστός ἐστιν ὁ 25 δικαζόμενος. ἐν πάση οὖν τῆ τῆ δικάζεται Χριστὸς Ἰησοῦς καὶ ὁσάκις οὖν Χριστιανὸς δικάζεται, Χριστός ἐστιν ὁ δικαζόμενος οὐ

3 ff. Psal. 29, 10. — **8** Micha 7, 1. 2. — **9** Vgl. Joh. 12, 27. — **10** Vgl. Matth. 26, 38 Mark. 14, 34. — **10/11** Vgl. Joh. 1, 1—3. — **18** Vgl. z. B. de princ. II, 2 (Lo 21, 187 f.), in Matth. 25, 14 (Lo 4, 360) u. ö. — **20 ff.** Vgl. de or. 11, 2 (Orig. II, 322, 22 ff.). — **21 ff.** Matth. 25, 36. 35.

1 zαταβέβηzα] < H | 2 αὐτῶν] his omnibus H | 5/6 τὸ - σωτῆρος] ho c quod in Jeremia H | 7 ¼ nach S. 128, 11 u. H: juxta id quod H δ S | 8 \mathring{y} (auch Lo) nach H: juxta id quod $\mathring{\eta}$ S | τῷ] alio H | οἴμοι] + inquit H | 10 περίλυπος] Co περίλοιπος S + usque ad mortem H | $\mathring{\delta}$ δὲ] non H | 11 οὐ] numquam moeret, numquam H | οὐz ἆν λέγοι] numquam dixit H | 14 έν] < H | 15 μοι] < H | 16 zal Blass nach H: et | 18 μαρτυροῦσι Blass Koetschau nach H: perhibentibus veritati testimonium | 19 πεισθήση παραδέξασθαι] fideliter suscipies H | 20/21 ἀλλ' ἑαντόν¹ u. ²] < H | 21 φυλαχῆ] + inquit H | 28 με Lo me H | 25 Χριστός] < H | 25/26 καλ - δικάζεται] quotiescumque is addicitur qui pro co condemnatur H.

_orati-

μόνον επί τούτων των δικαστηρίων, άλλα φέρε συκοφαντείσθαι Χριστιανον [ά δει] περί τινος έγκαλούμενον, και τότε Χριστος άδίκως δικάζεται.

» Ως τίνα με έτεκες ἄνδρα δικαζόμενον και διακρινόμενον έν πάση 5 τη γη; « 8. (καὶ ἔτι δὲ οὕτως νοήσεις, πῶς »δικάζεται καὶ διακρίνεται έν πάση τη γης. \ τίς οὐν οὐ δικάζει τὸν Χριστιανὸν λόγον; τίς τῶν έθνων καν απλώς ούκ έξετάζει αὐτόν; τίς οὐ λέγει των Ιουδαίων τὰ περί Χριστιανών; τίς των Έλλήνων; τίς των φιλοσόφων; τίς τῶν ἰδιωτῶν; [καὶ ἔτι δὲ οὕτως νοήσεις, πῶς ϶δικάζεται καὶ δια-10 κρίνετει εν πάση τη γή«. πανταχού Ίησους δικάζεται καὶ κρίνεται καὶ τφ' ων μεν καταδικάζεται, τφ' ων δε ου καταδικάζεται. εάν μή καταδικάζηται, παράδεκτος γίνεται άνοίγεις αὐτῷ τὰς θυρίδας. είσερχεται πρός σε πιστεύεις είς αὐτόν, (δειπνεί μετα σου). Εαν δε μή παραδέξη περί Χριστιανισμού ακούων, ούδεν άλλο πεποίηκας η κατε-15 δίκασας τον Ίησουν (ώς) ψευδόμενον, ώς πλανήσαντα τους άνθρώπου:, ώς ούχ άληθεύοντα, διὰ τοῦ μὴ πεπιστευχέναι τῷ λόγο ος διδάσχει. >ώς τίνα με ἔτεχες ἄνδρα διχαζόμενον καὶ διακρινόμενον έν πάση τῆ γῆ; σόσοι μεν τέλεον ἀπιστοῦσι, καταδικάζουσιν αὐτόν. όσοι δε ούχ απιστούσιν αλλά αμφιβάλλουσι περί αύτου, διαχρίνονται 20 περί αὐτοῦ. δύο πάσχει ὁ Ἰησοῦς ἐν ἀνθρώποις ὑπὸ μὲν τῶν 273r απίστων | καταδικάζεται, ύπὸ δὲ τῶν διψύγων διακρίνεται. Εἰν φορέσης «την ελχόνα τοῦ ἐπουρανίου» ἀποθέμενος «την ελχόνα τοῦ χοϊκούς, ούκ εί γη καταδικάζουσα αὐτόν, οὐδὲ εί γη ἐν ή καταδικάζεται,

ούχετι γη εί διαχρίνουσα αὐτόν. 9. Η Ισχύς μου εξέλιπεν εν τοις καταρωμένοις με . ο απόστολος λέγει περί τοῦ σωτήρος ότι » έσταυρώθη έξ άσθενείας«. καί ο προφήτης δε παραπλήσια τούτοις λέγει έν το » κύριε, τίς επίστευσε τη ακοή ήμων; και ο βραγίων κυρίου τίνι απεκαλύφθη; ανηγγείλαμεν

6 ff. Vgl. Hier. Comm. 946: Quis enim philosophorum, quis gentilium, quis haereticorum non judicat Christum . . .? — 12f. Vgl. Apok. 3, 20. — 21 Vgl. Jak. 1, 6. 8. - 22 Vgl. I Kor. 15, 49. - 26 II Kor. 13, 4. - 27 Jos. 53, 1-5.

 $2 \ \text{``a--- eyzaho`cuevov'} \ ab \ aliquo \ ct \ provocatur \ ad \ litem \ H \ | \ 4 \ \text{\'ev'}] < H \ |$ 5/6 καί-γη an dieser Stelle Hu nach H | 5 δικάζεται] + Jesus Christus H | 0 ov improborum H, besser $|8 \text{ tig twv } E \lambda \lambda \eta v \omega v| < \text{H} |9/10 \text{ zal} - \gamma \tilde{y}| \text{ streicht}$ Hu nach H (vgl. zu Z. 5/6) | 10 Ἰησοῦς] Christus H | 11 ἐἀν] + autem H | 13 δειπνεῖ μετά σου nach H: reseitur tecum | 15 ως nach H: ut | 16/17 οὐχ - διδάσχει] in errorem mundum detrahentem H | 18 Er | < H | aniotovoi ei non credunt H | 19 ἀλλά] et (1. sed) adhuc H | περί αὐτοῦ] < H | 20 δύο] + igitur H | 23 εί Co εί S | 23/24 o $\delta\delta\epsilon = a\delta\tau\delta v$ | negue terra in qua judicatur atque discernitur H | $24 \epsilon i$ | είη S | 28 zvolov | tuum H. Origenes III.

8

έναντίον αὐτοῦ ώς παιδίον, ώς δίζα εν γη διψώση είδομεν αὐτόν, καὶ οὐκ είχεν είδος οὐδὲ κάλλος, άλλὰ τὸ είδος αὐτοῦ ἄτιμον. ἐκλειπον παρὰ τοὺς υίοὺς τῶν ἀνθρώπων. ἄνθρωπος ἐν | πληγῆ ὢν καὶ ἐν 214 πόνη και είδως φέρειν μαλακίαν, ότι απέστραπται το πρόσωπον 5 αὐτοῦ ἀπὸ ἀτιμίας, ἡτιμάσθη καὶ οὐκ ἐλογίσθη. οὖτος τὰς ἀνομίας ήμων φέρει και περί ήμων όδυναται, και ήμεις ελογισάμεθα αὐτὸν είναι εν πόνφ και εν πληγή και εν κακώσει. αὐτος δε ετραυματίσθη διὰ τὰς ἀνομίας ήμῶν, καὶ μεμαλάκισται διὰ τὰς άμαρτίας ήμῶν. παιδεία είρηνης ήμων επ' αὐτόν, τω μώλωπι αὐτοῦ ήμεις ἰάθημενε. 10 οθχοῦν ἀνέλαβε τὴν ἀσθένειαν τῶν ἀμαρτημάτων ἡμῶν καὶ ἐφόρεσεν ήμας καὶ ήλθε πρὸς τοὺς καταρωμένους αὐτόν, καὶ ή Ισχὺς αὐτοῦ ξξέλιπεν από τῶν καταρωμένων ἀπ' οὐρανῶν καταβαίνοντος. ἄμα γαρ ανέλαβε την τοῦ δούλου μορφήν καὶ ξαυτον ξκένωσεν. ώς ο απόστολος είπεν ότι εκενωσεν ξαυτόν μορφήν δούλου λαβών«. 273 ν εξέλιπεν « ούν φησιν » ή Ισχύς μου έν τοις καταρωμένοις με «. 10. Ιδωμεν εί αὐτοῦ διδόντος τοῦ λόγου δυνάμεθα καὶ ἄλλο σαφέστερον τι παρά τὰ είρημένα είπειν είς τὸ »ή ίσχύς μου εξέλιπεν έν τοις καταρωμένοις με . Την το φως το άληθινόν, ο φωτίζει πάντα ανθρωπον ερχόμενον είς τον κόσμον«. (»το φως το αληθινον« ο

έν τοις καταρωμένοις με«. » ήν τὸ φῶς τὸ ἀληθινόν, ὁ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον«. (»τὸ φῶς τὸ ἀληθινὸν« ὁ 20 υἰός ἐστι τοῦ θεοῦ, »δ φωτίζει πάντα ἄνθρωπον ἐρχόμενον εἰς τὸν κόσμον«.) καὶ ὅς ἐστι λογικός, μετέχει τοῦ ἀληθινοῦ φωτός. λογικὸς δέ ἐστι πᾶς ἄνθρωπος. τῶν οὖν μετεχόντων λόγου πάντων ἀνθρώπων ἐν τισὶ μὲν ἡ ἰσχὸς τοῦ λόγου ηὕξησεν, ἐν τισὶ δὲ ἐκλείπει. ἐὰν μὲν ἴδης ψυχὴν ἐμπαθῆ καὶ ἀμαρτωλόν, ὄψει ἐκεὶ τὴν ἰσχὸν τοῦ λόγου ἐπιλείπουσαν ἐὰν δὲ ἴδης ψυχὴν άγίαν καὶ δικαίαν, ὄψει τὴν ἰσχὸν τοῦ λόγου ἐπιλείπουσαν ἐὰν δὲ ἴδης ψυχὴν άγίαν καὶ δικαίαν, ὄψει τὴν ἰσχὸν τοῦ λόγου ὁσημέραι καρποφοροῦσαν. καὶ τὸ εἰρημένον περὶ Ἰησοῦ ἐφαρμόσεις τοῖς δικαίοις. οὐ γὰρ καθ αὐτὸν μόνον »ὁ Ἰησοῦς προέκοπτεν ἐν τῆ σοφία καὶ ἡλικία καὶ χάριτι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις«, ἀλλὰ καὶ ἐν ἑκάστῳ τῶν τὴν προκοπὴν ἐν σοφία καὶ ἡλικία 30 καὶ χάριτι παραδεχομένων προκόπτει «Ἰησοῦς ἐν σοφία καὶ ἡλικία

14 Phil. 2, 7. — 18ff. Joh. 1, 9. — 27. 80 Luk. 2, 52.

1 διψώση + Non est species ei neque gloria H wahrscheinlich richtig | 2 ἄτιμον] + et H | 4 καὶ | < H | ὅτι nach LXX u. H: quia ὅτε S | 5 ἀπὸ ἀτιμίας] < LXX H | ἀνομίας] peceata H (= ἀμαρτίας) | 7 πόνφ] doloribus H | 8 διὰ τὰς ἀνομίας ἡμῶν] < H | ἁμαρτίας] iniquitates H (= ἀνομίας w. e. sch.) | 18 καὶ Verbum caro factum H | 16 ἴδωμεν] + autem H | 17/18 εἰς – με] < H | 19–21 τὸ – κύσμον nach H: Lux vera Filius est Dei, quae illuminat omnem hominem cenientem in mundum | 21 καὶ | < H | 24 μὲν | δὲ S < H | 26 καρποφοροῦσαν | proficial et crescat in ca H (vgl. Kol. 1, 10) | 27 ἐφαυμόσεις nach H: aptabis ἐφαρμόσει S | τοῖς δικαίοις | ci H | 28 ἐν | < H | 29 ἐν σοφία | sapientia H.

καὶ χάριτι παρὰ θεῷ καὶ ἀνθρώποις«. λέγει οὖν ὁ λόγος, ὁ νίὸς τοῦ θεοῦ, ⟨ό⟩ ὢν ἐν τῷ εἰπόντι ›οἴμοι ἐγώ, μῆτερ« καὶ τὰ ἑξῆς, ὅτι ›ἡ ἰσχύς μου ἐξέλιπεν ἐν τοῖς καταρωμένοις με«. ος ἂν καταράσηται τῷ λόγῳ, οὐτος εὐθέως λαμβάνει τὴν κόλασιν ἐπὶ τῷ καταράσασθαι 5 τῷ λόγῳ, ἐπὶ τῷ μέμψασθαι τῷ διδασκαλίᾳ Ἰησοῦ· ἡ γὰρ ἰσχὺς τοῦ Ἰησοῦ ἐκλείπει ἐν τῷ τοιούτῳ, καὶ οὐκ ἔστιν ἰσχὺς λόγον ἐν αὐτῷ. ὡς πάλιν ἐκ τοῦ ἐναντίου, ἐὰν εὐλογήσης Ἰησοῦν καὶ παραδέξη αὐτόν, ἡ ἰσχὺς ⟨αὐτοῦ⟩ τὸ ἐναντίον πάσχει οὖ πέπονθεν ἐν τοῖς καταρωμένοις 274 καὐτόν· ὡς γὰρ ἐκεῖ ἐξέλιπεν ἐν τοῖς καταρωμένοις, οὕτως | ἐνταῦθα 10 αὕξει ἐν τοῖς εὐλογοῦσι.

11. > Γένοιτο, πύριε, κατευθυνάντων αὐτῶν εί μη παρέστην σοι έν καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν«. τί γγένοιτο, κύριε«; ὁ δυνάμενος αφ' ξαυτοῦ συναγαγέτω τὸ τοιοῦτον. [τὸ γένοιτο] »δέσποτα χύριε, κατευθυνάντων αὐτῶνε γένοιτο Ισχύς Εκλείπουσα εν τοίς καταρω-15 μένοις, όταν (μετανοήσαντες) μετά τὸ κακῶς με εἰπεῖν τραπῶσι τὴν εύθεταν καὶ αὐτὴν ὁδεύσωσι. γένοιτο, δέσποτα, κατευθυνάντων 215 αὐτῶν εί μη παρέστην σοι«. είτα δικαιολογεϊται περί τῶν κακολογούντων αὐτὸν λέγων >εί μη παρέστην σοι ἐν καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν . παρέστη τῷ πατρὶ - ίλασμὸς ὢν περὶ τῶν άμαρτιῶν ἡμῶν -20 καὶ παρεκάλεσε περὶ αὐτῶν ἐν αὐτῷ τῷ καιρῷ τῶν κακῶν ἡμῶν. οὐδὲ γαρ παρέστη μετά τον καιρον των κακών ήμων, άλλ' - ξτι οντων άμαρτωλών ήμων Χριστός υπέρ ήμων απέθανεν. >εί μη παρέστην σοι έν καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν, ἐν καιρῷ τῶν θλίψεων αὐτῶν, εἰς άγαθὰ πρὸς τὸν ἐχθρόνε. καὶ ἐν τῷ καιρῷ τῆς θλίψεως αὐτῶν, 25 φησί, της πρός τον έχθρον έγω παρέστην σοι ύπερ αὐτων. τίς δε ό έχθρος η » ο αντίδικος ημών διάβολος«, ος εθλιψεν ημάς; καὶ σαφῶς ἐν τῷ καιρῷ τῆς ἔχθρας ἐκείνου τῆς κατὰ τῶν ἀνθρώπων παρέστη τῷ πατρὶ ὁ σωτὴρ ἡμῶν καὶ ἐδεήθη περὶ τῆς ἡμετέρας

19 Vgl. I Joh. 2, 2. — 21 Vgl. Röm. 5, 6. — 26 I Petr. 5, 8.

2 9 ϵ 0 \tilde{v}] + qui erat Deus Verbum H | \dot{o} Lietzmann | $\dot{\epsilon}$ 5 $\tilde{\gamma}$ $\dot{\epsilon}$] + juxla naturam majestatis suae H | 4/5 $\dot{\epsilon}$ $\dot{\kappa}\dot{\iota}$ -'I $\dot{\gamma}$ 00 \tilde{v}] < H | 8 a $\dot{\epsilon}$ 10 \tilde{v} 0 nach H; ejus | 0 \dot{v} 1 Blass quam H & S | 11 π a ϱ $\dot{\epsilon}$ 5 τ 1 τ 1 τ 20 Co astiti (od. astitit) H π á ϱ $\dot{\epsilon}$ 5 τ 1 S (so auch LXX codd. 62 144, doch vgl. Z. 19. 21 f. 25) | 12-16 Hierzu Fragm. 51 in C: $Ti-\dot{\epsilon}$ 5 τ 20 τ 12/13 $\dot{\delta}$ - $\dot{\gamma}$ 6 τ 6 τ 7 qui potest ex ipso sermone consideret H | 13 δ $\dot{\epsilon}$ 5 τ 6 τ 7 Blass Koetschau quare H τ 8 A τ 8 | 17. 18 τ 8 τ 9 Denitentiam conversi H | 17 τ 1 τ 9 Blass Koetschau quare H τ 9 A τ 9

8*

αλχμαλωσίας, ΐνα λυτρωθώμεν καὶ ἡυσθώμεν ἀπὸ τοῦ ἐχθροῦ. ταῦτα μὲν ὁ σωτὴρ ἢ ὁ προφήτης εἰρηκέτω· καὶ γὰρ ὁ προφήτης δύναται τὰ τοιαῦτα εἰρηκέναι καὶ ηὐχθαι περὶ τοῦ λαοῦ ἐν τῷ »καιρῷ τῶν κακῶν αὐτῶν«.

12. Επὶ τούτοις [τί] ἀποκρίνεται ὁ θεὸς πρὸς τὸν λαὸν τὸν κατηγορηθέντα ύπὸ τοῦ προφήτου ἢ ὑπὸ τοῦ Χριστοῦ καὶ ταῦτα λέγει 274 προς αὐτόν νοίδηρος καὶ | περιβόλαιον χαλκοῦν ή Ισχύς σους, σκληρά, ἀνένδοτος, οὐκ ἐλαυνομένη. (>σίδηρος καὶ περιβόλαιον χαλκοῦν ή Ισχύς σου ... ο δον τμητική τις καὶ διαιρούσα ή Ισχύς σου, ούκ ἐπ΄ 10 άγαθώ ούσα Ισχύς. γκαὶ θησαυρούς σου είς προνομήν δώσω, άντάλλαγμα (διὰ) πάσας τὰς άμαρτίας σου . τίνας »θησαυρούς «τῷν άμαρτανόντων δίδωσιν είς προνομήνε ο θεός, και δίδωσιν αὐτοὺς εἀντάλλαγμα διὰ πάσας τὰς άμαρτίας αὐτῶν; πότερον ποτε τοὺς ἐπὶ γης θησαυριζομένους αύτοις; εκαστος γαρ των άνθρώπων θησαυ-15 ρίζει εί μεν φαθλός έστιν, έπὶ γης, εί δε άστείος, έν οὐρανῷ, ὡς εδιδάχθημεν από τοῦ εὐαγγελίου. ἢ λέγει τῷ λαῷ ἐκείνᾳ, ὅτι μέλλο διὰ τὰ άμαρτήματά σου τοὺς θησαυρούς σου διδόναι εἰς προνομήν; ποίοι θησαυροί εκείνου του λαού εδόθησαν είς προνομήν; εδε είς των θησαυρών Ιερεμίας, άλλος θησαυρός Ήσαίας, θησαυρός ήν καὶ 20 Μωσης, τούτους τους θησαυρούς έλαβεν ὁ θεὺς ἀπ' ἐκείνου τοῦ

λαοῦ καὶ διὰ Χριστοῦ, εἰπόντος «ἀρθήσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ καὶ δοθήσεται ἔθνει ποιοῦντι τοὺς καρποὺς αὐτῆς«, ἔδωκεν ἡμίν.

«Δώσω» οὐν »διὰ τὰς ἁμαρτίας σου τοὺς θησαυρούς σου εἰς προ-

» Δώσω« οὖν »διὰ τὰς ἁμαρτίας σου τοὺς θησαυρούς σου εἰς προ-25 νομήν«. καὶ ἔδωκεν τοὺς θησαυροὺς τοῦ λαοῦ ἐκείνου ἡμῖν »πρῶτοι γὰρ ἐκεῖνοι ἐπιστεύθησαν τὰ λόγια τοῦ θεοῦ«, εἰτα μετ' ἐκείνους ἡμεῖς ἐπιστεύθημεν, ἀρθέντων τῶν λογίων τοῦ θεοῦ ἀπ' ἐκείνων καὶ δοθέντων ἡμῖν. καὶ λέγομεν τὸ »ἀρθήσεται ἀφ' ὑμῶν ἡ βασιλεία

- 2ff. Vgl. Hier. Comm. 947: Sed et Jeremiam saepe deprehendimus in hoc volumine rogasse pro populo. 15 Vgl. Matth. 6, 19. 20. 21 Matth. 21, 43. 25 Vgl. Röm. 3, 2. 28 ff. Matth. 21, 43. Vgl. c. Cels. 4, 42 (Orig. I, 315, 17 ff.): ὁ δ' Ἰησοῦς τὸ •ἀρθήσεται . . . « Ἰονδαίοις λέγων τὶ ἄλλο φκονόμει ἢ εἰς φῶς αὐτὸς θεία δυνάμει προαγαγεῖν πᾶσαν τὴν Ἰονδαϊκὴν γραφὴν, περιέχουσαν μυστήρια τῆς τοῦ θεοῦ βασιλείας;
- 2 $\tilde{\eta}$ δ $\pi \rho o q \eta \tau \eta \varsigma]$ prophetice H | 3 $\times \alpha l$ $\eta \tilde{\nu} \chi \vartheta \alpha l$ | 5—10 Hierzu Fragm. 52 in C: $Ta\tilde{v}\tau a q \vartheta a \rho \tau \iota \chi o \tilde{v}$ | 5 $\tilde{\varepsilon} n l$ $\tau o \tilde{v}\tau o \iota \varsigma$ Hu Super quem H $\tilde{\varepsilon} \tau \iota$ $\tau o \tilde{v}\tau o \iota \varsigma$ S | τi] < H 6 $X \rho \iota \sigma \tau o \tilde{v}$ Salvatore H | 8/9 $\sigma i \vartheta \eta \rho \sigma \varsigma \sigma o v$ nach H: Ferrum et opertorium aereum virtus tua | 9 $\tilde{\eta}$ $l \sigma \chi \dot{\nu} \varsigma$ $\sigma o v^2$] et bene composita disturbans H | 9/10 $\sigma \dot{\nu} \chi l \sigma \chi \dot{\nu} \varsigma$] in malo dicta nunc virtus H | 10 $d \nu \tau \dot{\alpha} \lambda \alpha \gamma \mu \alpha$ S* $d \nu \tau \dot{\alpha} \lambda \lambda \alpha \gamma \mu \alpha$ S¹ | 10—S. 117, 10 Hierzu Fragm. 53 in C: $\partial l \tau \sigma \dot{\nu} \tau o v$ | 10/11 $\delta \dot{\omega} \sigma \omega \sigma o v$] < H | 11 $\delta \iota \dot{\alpha}$ Co LXX | 14 $\alpha \dot{\nu} \tau \sigma \dot{\nu} \varsigma$ Diels $\alpha \dot{\nu} \tau \sigma \dot{\nu} \varsigma$ S | $\vartheta \eta \sigma \alpha \nu \rho \dot{\nu} \zeta \varepsilon \iota$] thesaurixat sibi H 15 $d \sigma \tau \varepsilon \dot{\tau} \sigma \varsigma$] justus H 16—18 $\ddot{\eta} \tau \rho \sigma \nu \sigma \dot{\mu} v$] an quod dicit istius modi est H | 20 $M \omega \sigma \ddot{\eta} \varsigma$] + ct reliqui H | 25 $\times \alpha \iota$] < H $\delta \omega \kappa \nu \nu$] Dedit Dominus H | $\kappa \rho \sigma \tau \sigma \iota$ SC primum H | 27/28 $\delta \sigma \rho \dot{\nu} \nu \tau \sigma \nu \dot{\eta} \mu \ddot{\nu} \nu$] < H.

του θεου και δοθήσεται έθνει ποιούντι τούς καρπούς αύτης εξοήσθαι ύπο του σωτήρος και πεπληρώσθαι, ούν ότι ήρθη απ' αὐτών ή 275τ γραφή, άλλὰ νῦν ∥οὐκέτι ἔχου σι τὸν νόμον καὶ τοὺς προφήτας τῷ 216 μη θεωρείν τον έν αὐτοίς νοῦν. ἔχουσι γὰρ τὰ βιβλία, άλλὰ πῶς 5 ηρθη απ' αὐτῶν ή βασιλεία τοῦ θεοῦ; ὁ νοῦς τῶν γραφῶν ηρθη απ' αὐτῶν. οὐκέτι σώζεται διήγησις παρ' αὐτοῖς νομική ή προφητική, άλλ' είσιν άναγινώσκοντες και μη νοουντες πεπλήρωται γάρ διὰ τὴν Χριστοῦ ἐπιδημίαν τὸ εἶπον τῷ λαῷ ἐκείνος ἀκοῦ ἀκούσετε καὶ ού μὴ συνήτε, καὶ βλέποντες βλέψετε καὶ ού μὴ ἴδητε. ἐπαχύνθη 10 γὰρ ή καρδία τοῦ λαοῦ τούτου. πεπλήρωται καὶ τὸ εἰρημένον ὑπὸ του Ήσαΐου ότι κάφελει χύριος από της Ιουδαίας και από της Ιερουσαλήμι Ισγύοντα καὶ Ισγύουσαν, γίγαντα καὶ πολεμιστήν ἄνθρωπον, δικαστήν και προφήτην και στοχαστήν και σοφόν άρχιτέκτονα και συνετον απροατήνε, ταύτα πάντα άφειλεν ο θεός απ' έπείνων καί 15 ἔδωχεν, ξάν γε ήμεις δεξώμεθα, ήμιν τοις ἀπὸ τῶν ἐθνῶν. ταῦτα διά τὸ γκαὶ τοὺς θησαυρούς σου είς προνομήν δώσω ..

«Αντάλλαγμα δια πάσας τας αμαρτίας σου και έν πασι τοις όρίοις σους. ώσει έλεγε διὰ τὰς άμαρτίας σου τὰς ἐπὶ πάντα τὰ οριά σου έφθαχυίας οὐδὲν γὰρ οριον ἐχείνου τοῦ λαοῦ ἐστιν, ο 2) άμαρτίας οὐ πεπλήρωται. καὶ πῶς πᾶν ὅριον αὐτῶν οὐκ ἔμελλεν άμαρτίας πληρούσθαι [έπ' αὐτοις], τὸ ὅσον ἐπ' αὐτοις ἀποκτεινάντων δικαιοσύνην, εί Χριστός δικαιοσύνη, αποκτεινάντων [την] σοφίαν, εί Χριστός σοφία, αποκτεινάντων αλήθειαν, εί Χριστός αλήθεια; δια γάο του καταδεδικακέναι την έπλ θανάτω τον υίον του θεου ταυτα 25 πάντα ἀπέβαλον καὶ ἀποίλεσαν. καὶ ἀναστάς μου ὁ κύριος Ἰησους 275 γ έχ νεκρών οὐκέτι ἐφάνη τοῖς ἀποκτείνα σιν αὐτόν οὐ γὰρ ἔγομεν ἐν τη Ιστορία ότι έφανη τοις αποκτείνασιν αὐτόν, αλλά μόνοις τοις πιστεύουσιν έφάνη άναστας άπο των νεκρών. 13. γκαι καταδουλώσω σε έν πασι τοις έχθροις σου έν τη γη ή ούκ ήδεις. καταδεδούλωται

8 Jes. 6, 9, 10. — 11 Jes. 3, 1—3. — 27 ff. Vgl. Act. 1, 3 I Kor. 15, 4—8.

1/2 εἰρῆσθαι — zal\ jam H \ 3.4 ἀλλὰ — $\pi \tilde{\omega}_{\zeta}$ \ habent quippe Legem et Prophetas, habent volumina divinarum litterarum: sed quod non intelligant ea. Atque ita H | 3 άλλὰ νῦν οὐκέτι] εί και νῦν C (vgl. H) | τῷ] τὸ C τοῦ S | 7 ἀναγινώσκοντες] + omnia H [8 διά - ἐπιδημίαν] post adventum Domini Η μετά την Ἰησοῦ ἐπιδημίαν C | έχείνω | huic H | 9 ίδητε SC scietis H | 12 ἄνθρωπον] + et H | 15/16 ταῦτα διὰ $t\dot{\theta} < H \mid 18 \, \ddot{\epsilon} \lambda \epsilon \gamma \epsilon \mid + Ista \ omnia \dots \ tibi \ reddita \ sunt \ H \mid 21 \ \dot{\epsilon}\pi' \ \alpha \dot{\nu} \tau o \ddot{\iota} \zeta^1 \mid < H$ 23/24 διά - θεού Unde propter crudeles contra Filium Dei acclamationes H | 25 καί ἀπώλεσαν : < H + 28 ἐχ νεχρῶν] Christus H + 26/27 οὐ - αὐτόν : < H + 27/28 πιστεύουσιν] credentibus sihi H | 29 έν πάσι] < H | 29-S. 118, 1 Hierzu Fragm. 54 in C: Καταδεδούλωται - ήδει.

ό λαὸς ἐκεῖνος ἐν τοῖς ἐχθροῖς, καὶ γέγονεν ἐν τῆ γῆ ἡ οὐκ ἤδει. νότι πύρ ξακέκαυται έκ του θυμού μου, ξφ' ύμας καυθήσεται.

Μετά ταύτα καὶ τοὺς λόγους τῶν ἀπειλῶν τῶν εἰρημένων πρὸς τον λαον (ο) ανωτέρω ευξάμενος συμπληροί την ευγήν και συνάπτει τοίς 5 προειρημένοις ταῦτα νου ἔγνως, χύριε, μνήσθητί μου καὶ ἐπίσκεψαί με, καὶ άθωωσόν με άπὸ τῶν καταδιωκόντων με, μὴ εἰς μακροθυμίαν ε. καὶ ὁ προφήτης λεγέτω ταῦτα διωκόμενος ὑπὸ τῶν Ελεγγομένων, μισούμενος έπὸ τῶν τὴν ἀλήθειαν μὴ χωρούντων εχθρὸς γὰρ γέγονε τοῖς ἀπούουσιν ἀληθεύων αὐτοίς. ταὐτὰ δὲ παὶ ὁ σωτὴρ 10 ήμων λεγέτω, δότις και έδιώχθη ύπὸ τοῦ λαοῦ καί φησι »μή είς μαχροθυμίαν . τί έστι τὸ »μὴ εἰς μαχροθυμίαν ; ἐμαχροθύμησας άεὶ ἐπὶ τὸν λαὸν ἐπὶ τοῖς άμαρτήμασιν, ἐπὶ δὲ τοῖς κατ' ἐμοῦ τετολμημένοις μή μακροθυμήσης. καὶ άληθῶς ὁ θεὸς οὐκ | ἐμακροθύμησεν. 217 ξαν ξξετάσης τους γρόνους του πάθους και της πτώσεως Ιερουσα-15 λήμ καὶ τῆς κατασκαφῆς τῆς πόλεως, καὶ τίνα τρόπον ἐγκατέλιπεν ό θεός τον λαον έχεινον, έπει τον Χριστον απέχτειναν, όψει ότι ούχ είς μαχροθυμίαν έτι έχρήσατο τῷ λαῷ. εί δὲ θέλεις, ἄχουε ἀπὸ πεντεχαιδεχάτου έτους Τιβερίου Καίσαρος έπλ την κατασκαφήν τοῦ 276 τ ναού τεσσαράχοντα καὶ δύο πεπλήρωται έτη. έδει | γὰρ ὀλίγον τινὰ 20 χρόνον συγχωρηθηναι είς μετάνοιαν, μάλιστα διὰ τοὺς πιστεύειν μέλλοντας από τοῦ λαοῦ ἐχ τῶν σημείων καὶ τῶν τεράτων τῶν έσομένων ύπὸ τῶν ἀποστόλων. 14. γνῶθι ὡς ἔλαβον περὶ σοῦ ονειδισμον ύπο των άθετούντων τους λόγους σου . Εστω ο προφήτης, λέγων καὶ ἐξουθενημένος ἐφ' οἶς ἔλεγεν, ὑπὸ τῶν άμαρτωλῶν 25 άθετούμενος φησί γαρ αὐτός »διετέλεσα μυπτηριζόμενος«. ώνειδίζετο οὖν ὑπὸ τῶν ἀθετούντων τοὺς λόγους τοὺς δι' αὐτοῦ λαλουμένους ύπο του θεου, και εύγεται έπι τω ωνειδίοθαι βοηθηθήναι ύπο του θεοῦ λέγων γνωθι ώς Ελαβον περί σοῦ όνειδισμον ὑπὸ τῶν ἀθε-

14 ff. Vgl. c. Cels. 4, 22 (Orig. I, 291, 25 ff.): τεσσαράκοντα γάρ έτη και δύο οίμαι ἀφ' οὐ ἐσταύρωσαν τὸν Ἰησοῦν γεγονέναι ἐπὶ τὴν Ἱεροσολύμων παθαίρεσιν (vgl. Clem. Alex. Strom. I, 21, 145; anders w. e. sch. Orig. in Matth. Comm. 40 Lo 4, 275 f.). — 21/22 Vgl. Act. 2, 43. — 28 ff. Vgl. in Matth. Tom. 10, 18 (Lo 3, 48 ff.): Ατιμάζονται δε οί προφήται πρώτον μεν διωχθέντες κατά ίστορίαν ύπο του λαού. δεύτερον δε μή πιστευομένης αὐτων της προφητείας ὑπό τοῦ λαοῦ κτλ. - 25 Jerem. 20, 7.

4 δ Lietzmann nach H: ille qui | 6 καί] < H | 7-13 Hierzu Fragm. 55 in C: Ταύτα -- μακροθυμίας | 8 μισούμενος] < Η | 9 ταὐτὰ Blass ταῦτα S | 10 δυτις και έδιώχθη] usque ad crucem persecutionem passus H | 14 πάθους] passionis Dominicae H vielleicht richtig | της übergesch. St | 15-16 καί! - ἀπέκτειναν] quando subversa est H | 17 έτι έχρήσατο] abusus sit H (= ἀπεχρήσατο) | 20 μάλιστα] < Η 24 zal έξουθενημένος] < H | 25 αὐτός] et alibi H | διετέλεσα] complevi dies meos H (vgl. LXX) | 26 di' $\alpha i \tau o \tilde{v}$ | < H | 27 $i \pi i \tau \tilde{\phi} \dot{\omega} v \epsilon i \delta i \sigma \theta \alpha i$ | < H.

τούντων τοὺς λόγους σου συντέλεσον αὐτούς«. λεγέτω ὁ προφήτης, ἀλλὰ μᾶλλον ἁρμόζει τὸ συντέλεσον αὐτοὺς« λεγόμενον ὑπὸ τοῦ σωτῆρος συντέλεια γὰρ ἡλθε περὶ τὴν Ἱερουσαλὴμ καὶ τῷ λαῷ, ἐπὶ τοῖς συμβεβηκόσιν ἐξ ἐπιβουλῆς τοῦ λαοῦ κατὰ τοῦ σωτῆρος ἡμῶν.

- Μετὰ ταῦτα ἀναγκαίον διὰ τὸ πολλὰ πεπονθέναι τοὺς προφήτας ἐλέγχοντας καὶ τὸν λόγον πρεσβεύοντας καὶ λαλοῦντας τὰ προστασσόμενα ὑπὸ τοῦ θεοῦ, ὑπομνῆσαι τοὺς ἀκροατὰς περὶ τοῦ βίου αὐτῶν καὶ τῶν ἐπαγγελιῶν αὐτῶν καὶ τῆς ἡμετέρας προαιρέσεως, ἵνα κατὰ τὸ δυνατὸν ἡμῖν, εἰ θέλομεν μετὰ τῶν προφητῶν ἔχειν ἀνάπαυσιν.
- 10 τὰ ἔργα τῶν προφητῶν ζηλώσωμεν. ὁ δὲ λέγω τοιοῦτόν ἐστι πολλάχις ἐν ταῖς εὐχαῖς λέγομεν θεὲ παντοκράτορ, τὴν μερίδα ἡμῶν μετὰ τῶν προφητῶν δός, τὴν μερίδα ἡμῶν μετὰ τῶν ἀποστόλων τοῦ Χριστοῦ σου δός, ἵνα εὐρεθῶμεν καὶ μετ' αὐτοῦ τοῦ Χριστοῦ.
- 276 ταῦτα δὲ λέγοντες οὐκ αἰσθα νόμεθα τὶ εὐχόμεθα: δυνάμει γὰρ τοῦτό
 15 φαμεν: δὸς ἡμᾶς παθεῖν ἃ πεπόνθασιν οἱ προφῆται, δὸς καὶ ἡμᾶς
 μισηθῆναι ὡς ἐμισήθησαν οἱ προφῆται, λόγους τοιούτους δὸς ἐφ' οἶς
 μισηθησόμεθα, δὸς τοσαύταις περιστάσεσι περιπεσεῖν ⟨ὅσ⟩αις οἱ ἀπόστολοι. τὸ γὰρ λέγειν: δός μοι μερίδα μετὰ τῶν προφητῶν, μὴ
 παθόντα τὰ τῶν προφητῶν μηδὲ παθεῖν θέλοντα || ἄδικόν ἐστι. τὸ 218
 - 20 λέγειν δός μοι μερίδα μετὰ τῶν ἀποστόλων, μὴ θέλοντα ἀπὸ διαθέσεως Παύλου ἀληθεύοντα εἰπεῖν κέν κόποις περισσοτέρως, ἐν πληγαῖς περισσοτέρως, ἐν φυλακαῖς ὑπερβαλλόντως, ἐν θανάτοις πολλάκις καὶ τὰ ἑξῆς, πάντων ἐστὶν ἀδικώτατον. εἴπερ οὖν θέλομεν μετὰ τῶν προφητῶν γενέσθαι, ὅρα τοὺς βίους τῶν προφη-
 - 25 τῶν ὅτι ἐκ τοῦ ἐλέγχειν, ἐκ τοῦ ἐπιτιμᾶν, ἐκ τοῦ ἐπιπλήσσειν ἐδικάζοντο, διεκρίνοντο, κατεδικάζοντο. κλιθάσθησαν, ἐπρίσθησαν, ἐπειράσθησαν, ἐν φόνφ μαχαίρας ἀπέθανον, περιῆλθον ἐν μηλωταῖς,
 - 5 ff. Vgl. Hom. 15, 1. 11 ff. Vgl. Hom. 15, 1. 21 II Kor. 11, 23. 26 ff. Hebr. 11, 37. 38.
 - 1—4 Hierzu Fragm. 56 in C: Συντέλεια—λαός | 3/4 συντέλεια—ἡμῶν] cujus post passionem venit consummatio Jerusalem et interfectio populi Judaeorum H | 4 κατὰ C Koetschau ἐπὶ S | 7 ὑπομνῆσαι] + paueis H | 8 αὐτῶν] < H | 10 τὰ ἔργα] etiam opera H | 11—13 τὴν—Χριστοῦ²] da nobis partem cum prophetis, da cum apostolis Christi tui, tribue ut inveniamur ad vestigia Unigeniti tui H; doch scheint aus Z. 18—20 und S. 120, 23 hervorzugehen, dass nur der Wunsch die Propheten und die Apostel zu erreichen vorliegt | 15 δὸς—προφῆται] < H | 16 λόγους—δὸς] et da nobis verba talia H | 17 μισηθησόμεθα] persecutionem patiamur H | δσαις Blass | 18/19 μὴ παθόντα] < H | 19 ἄδικον] omnium injustissimum H (vgl. Z. 23) | 22 περισσοτέρως] abundanter H | ὑπερβαλλόντως] supra modum H | 24 γενέσθαι] requiescere H (vgl. Zeile 9) | δρα] consideremus H | 25/26 ἐκ³— ἐδικάζοντο) < H | 26 ἐπρίσθησαν Hu serrati H ἐπρήσθησαν S | 27 ἐπειράσθησαν] < H.

country.

έν αλγείοις δέρμασιν, ύστερούμενοι, θλιβόμενοι, κακουχούμενοι. έπ' ξοημίαις πλανώμενοι, ότε συναγωγαί πολλαί Ιουδαίων και ούτοι ήσαν ελπ' έρημίαις πλανώμενοι καὶ όρεσι καὶ σπηλαίοις καὶ ταῖς όπαῖς της γης. τι ούν παράδοξον, ει θέλων τις ζηλούν τον βίον τον 5 προφητικόν, ελέγγων, επιπλήσσων του άμαρτάνοντα κακολογείται, μισείται, ἐπιβουλεύεται; ώσπερ καὶ ἐπὶ τοῦ παρόντος ἔδει † γενέσθαι τοιούτον είς την έχχλησίαν τού θεού. χατεγνώσθη ό χαταγνωσθείς, ο δείνα † καθεζόμενος εποίει τὰ τοιάδε έδει γενέσθαι εκκλη-278 τ σιαστικήν ξαδικίαν, | και γέγονεν: πεποίηκεν ο έγκεγειρισμένος το 10 ξογον ο Εδει αὐτὸν πεποιηκέναι. περιέρχεται έκεῖνος λέγων κακῶς τὸν ἐκδικήσαντα τὴν ἀλήθειαν. ἀλλ' ἡμεῖς τοῦτο μὴ ποιῶμεν, μὴ παρέχωμεν τὰς ἀκοὰς τοῖς διὰ τὸ ἐκβεβλῆσθαι λέγουσι κακῶς τον έκβαλόντα η τον σύμφηφον γενόμενον. οί και άδικίας γε έλεγχομένης και γεγενημένης †. οἱ θαυμάσιοι ἀπόστολοι μυρία ὑβριζόμενοι 15 δια την αλήθειαν λέγουσιν >εύδοχο έν ασθενείαις, έν ύβρεσι καί άνάγκαις, έν διωγμοίς καὶ στενοχωρίαις, ύπερ Χριστούς, μόνον είη με ύβριζόμενον είδεναι ότι οὐ δι άλλο τι ύβρίζομαι ή δια Χριστόν, έν ανάγκαις γενόμενον είδεναι δτι ή υπόθεσις των αναγκαίων δ Χριστός έστιν. είη με λοιδορούμενον είδέναι ότι ή πρόφασις της 20 λοιδορίας ούχ έστιν άλλη, η ότι έχδιχώ την άλήθειαν και πρεσβεύω ύπερ των γεγραμμένων, ενα κατά λόγον θεού πάντα γίνηται, διά τούτο βλασφημούμαι. καὶ ήμετς οὐν πάντες, ὅση δύναμις, σπεύσωμεν ἐπὶ τὸν βίου τὸν προφητικόν, ἐπὶ τὸν βίου τὸν ἀποστολικόν, τὸ ὀχληρὸν μή φεύγοντες άθλητής (γάρ) έὰν φύγη τὸ τῆς άθλήσεως όχληρον, 25 τὸ ήδὺ τοῦ στεφάνου οὐκ ἀπολήψεται.

4ff. Vgl. in Matth. Tom. 10, 18 (vgl. ob.): Άτιμάζεσθαι τοίνυν έν τῷ κόσμφ καὶ παρὰ τοῖς ἁμαρτάνουσι, βαφουμένοις τῷ βίφ τοῦ δικαίου, χρὴ τὸν ζηλοῦντα βίον προφητικὸν καὶ χωρήσαντα τὸ ἐν ἐκείνοις πνεῦμα. — 15 II Kor. 12, 10. — 22ff. in Matth. Tom. 10, 18 (vgl. ob.): Διὸ μακάριοὶ εἰσι τὰ αὐτὰ τοῖς προφήταις παθόντες.

1 θλιβόμενοι] + et H | ἐπ' Co in H ἐπ' S | 4 τῆς γῆς] petrarum H | 6 ἔδει] saepe videmus H | 7 εlς – θεοῦ] in Ecclesiis H | 7—10 κατεγνώσθη – ἐκεῖνος] Peccavit quodlibet quispiam: is qui praesidet populo, et regit Ecclesiasticam disciplinam, ejicit cum de congregatione sanctorum: illieo ille H | 8 τάδε S* τὰ τοιάδε S¹ | 11 τὴν ἀλήθειαν] quantum in se fuit, Ecclesiam H | τοῦτο μὴ ποιῶμεν] < H μὴ Diels μόνον S | 13/14 τὸν¹ – γεγενημένης] tam praepositos, quam omnem Ecclesiae conventum H | 13 ἐκβαλόντα Blass ἐκβάλλοντα S | 15 λέγονσιν] + Propterea H (vgl. NT) | καὶ] in H | 17 με ὑβοιζόμενον] vgl. Z. 18. 19; H sehr frei μοι ὑβοιζομένω S | 18 l. τῶν ἀναγκῶν? | 21/22 ἵνα – βλασφημοῦμαι] < H 23 τὸ ὀχληρὸν] vgl. Z. 24 molestias et pericula H τὸν ὀχληρὸν S | 24 γὰρ Co enim H 25 τὸ — ἀπολήψεται] cum laetitia non coronatur, et laudis gloriam non consequitur H.

15. > Καὶ ἔσται ὁ λόγος σου έμοὶ εἰς εὐφροσύνην . οὐκ ἔστι νῦν, άλλ' » ξοται« έπει γάρ έπι τοῦ παρόντος ὁ λόγος σου έμοι είς φυλαχάς, είς δίκας, είς πράγματα, είς δυσφημίας, είς πόνους, άλλα τὸ τέλος τούτων εύφροσύνη έσται. >χαὶ έσται ὁ λόγος σου έμοὶ εἰς εύφροσύνην 278 γαι γαράν χαρδίας μου. ότι ξπικέ κληται τὸ ὄνομά σου ἐπ' ἐμέ, κύριε παντοκράτορε. καν Χριστός λέγη, τὸ ονομα τοῦ πατρὸς ἐπικέκληται έπ' αὐτόν. Σούκ ἐκάθισα ἐν συνεδρίω αὐτῶν παιζόντων«. | εἰ ποτε 219 ξώραχε τὸ συνέδριον ὁ προφήτης οὐ σπουδαζόντων άλλα παιζόντων. έφευγε μάλλον τὸ συνάγεσθαι ήπερ έσπευδεν έπὶ συναγωγήν παιζόν-10 των. νοήσαί σε ούν δεί διαφοράν συνεδρίου παιζόντων καὶ [μή] σπουδαζόντων, τὸ συνέδριον τοῦτο σπουδαίον ἐστι καὶ πάντα ποιεί μετά σπουδής και σπουδής άξια και κατά το λεγόμενον: σπουδή ὁ λόγος, σπουδή ὁ βίος, καὶ πάντη ἐστὶ τὸ συνέδριον οὐ παιζόντων, άλλα σπουδαζόντων. όταν δε το συνέδριον καταλιπον 15 την σπουδήν την περί τὰ ἀναγκαΐα σχολάζη τοῖς παιγνίοις τοῦ αίωνος τούτου και παιγνίοις τοῖς ἀπὸ τῆς κακίας, γίνεται συνέδριον παιζόντων, φησίν οὖν οὖτος νοὖκ ἐκάθισα ἐν συνεδρίφ αὐτῶν παιζόντων, ἀλλ' εὐλαβούμην ἀπὸ προσώπου ⟨χειρός⟩ σου. δύο προκειμένων, καθέζεσθαι έν συνεδρίω παιζόντων καί σοί τῷ θεῷ 20 προσχόπτειν καὶ σοὶ μὴ ἀρέσκειν, ἢ ἐγείρεσθαι ἀπὸ συνεδρίου παιζόντων καὶ ποιείν ταῦτα α σοὶ φίλον ήν, είλόμην μαλλον ἀνίστασθαι από του συνεδρίου των παιζόντων και σοι φίλος είναι, ήπερ το έναντίον ποιών έχθρος γενέσθαι τη μαχαριότητί σου. νούχ έχάθισα έν συνεδρίω αὐτῶν παιζόντων, άλλ' εὐλαβούμην ἀπὸ προσώπου 279 τ χειρός σου . και ό σωτηρ ήμων | ούκ έκάθισεν >έν συνεδρίω αὐτῶν παιζόντων . άλλ' άπανέστη άπ' αὐτῶν. καὶ σημείον έστι τοῦ έγηγέρθαι τὸν σωτῆρα ἀπὸ συνεδρίου παιζόντων, τὸ εἰρηκέναι αὐτόν. γαφίεται ύμιν ὁ οίχος ύμων ἔρημος. καταλέλοιπε γαρ ὁ λόγος τοῦ

28 Matth. 23, 38.

1—7 Hierzu Fragm. 57 in C: $El-\delta vo\mu\alpha$ | 2 έπει γὰο S siguidem Η εί γὰο καὶ C | 4 ἔσται C erit Η ἐστί S | 6 λέγη] + non abhorret ab intellectu Η | ὄνομα] + quippe Η | 7 αὐτῶν] < Η | 8 ἔωρακε Ηυ videbat Η ἔωρακα S | 9 μᾶλλον — παιζόντων] < Η | ἤπερ] εἴπερ S vgl. Z. 22 | 11—17 Hierzu Fragm. 58 in C: Συνέδριον — τούτου | 10/11 παιζόντων — σπουδαζόντων] solliciti atque ludentis. Si Η | 12 ἄξια C Ecclesiastica Η ἀξίας S | κατὰ τὸ λεγόμενον] SC < Η | 18 σπουδὶ¹ — βίος] σπουδὴ ὁ βίος, σπουδὴ ἡ πρᾶξις C si sermo cum disciplina, si vita sollicita est Η | καὶ πάντη] si negotia cum cautela Η | 16 τοῖς Co qui veniunt Η τῆς S | 17 αὐτῶν] < Η | 18 χειρός Lo manus Η | 19/20 καὶ – ἀρέσκειν] et offendere majestatem tuam Η | 22 ἤπερ Ηυ quam Η εἴπερ S | 28 τῆ μακαριότητί] < Η | 24. 25 αὐτῶν] < Η | 26—27 ἀλλ. — αὐτὸν] sed surrexisse se docens ait Η | 27 τὸ Ηυ τῶι S.

θεου το Τουδαίων συνέδριον και άλλο συνέδριον και εκκλησίαν εαυτώ

πεποίηχε την από των έθνων.

16. > Κατὰ μόνας ἐκαθήμην . καὶ τὰ ὑήματα ἐνταῦθα οἰκοδομεῖ. όταν πλήθος ή άμαρτωλών καὶ μὴ φέρωσι τὸν δίκαιον βιοῦντα | 5 (δι)καίως, ούδεν ἄτοπόν έστι φεύγοντα τὸ συνέδριον τῆς κακίας μιμήσασθαι τὸν εἰπόντα κατὰ μόνας ἐκαθήμην«, μιμήσασθαι καὶ του λέγοντα Ήλίαν γεύριε, τους προφήτας σου απέκτειναν, τα θυσιαστήρια σου κατέσκαψαν, κάγω υπελείφθην μονώτατος, καὶ ζητούσι την ψυχήν μου λαβείν αὐτήνε. τάχα δε καν βαθύτερον 10 έξετάσης τὸ γκατὰ μόνας έκαθήμην ε. εύρήσεις τινὰ ἄξιον νοῦν βάθους προφητικού. ὅταν τὸν τῶν πολλῶν βίον μιμώμεθα, ώστε μη είναι άναχεχωρηχότα αὐτὸν καὶ κρείττονα καὶ ἐξαίρετον παρά τούς πολλούς, οὐ δύναμαι λέγειν κατὰ μόνας ἐκαθήμην , ἀλλά: μετά πολλών έχαθήμην. έπαν δε ο βίος μου γένηται δυσμί-15 μητος, ώστε με τηλιχούτον γενέσθαι, ώς μηδένα παραπλήσιον είναί μου τῷ ήθει, τῷ λόγω, ταῖς πράξεσι, τῷ σοφία, τότε δύναμαι λέγειν παρά τὸ μόνος είναι τοιόσδε καὶ μηδένα μιμήσασθαί με τὸ »κατά 279 μό νας έχαθήμηνε. ἔξεστιν οὐν καὶ μὴ ὅντα σε πρεσβύτερον καὶ μὴ οντα σε επίσχοπον μηδέ | τινι τιμή εκκλησιαστική τετιμημένον είπειν 220

20 τοῦτο, τὸ κατὰ μόνας ἐκαθήμην ζηλώσαι καὶ βίον ἀναλαβείν ώστε

είπειν γκατά μόνας έκαθήμην«.

ο Ότι πικρίας ένεπλήσθηνα. εί νστενή και τεθλιμμένη ή όδος ή απάγουσα είς την ζωήνε, δεί σε πικρίας έμπλησθηναι έν τῷ βίφ τούτφ, οὐδενὸς δύνασαι γλυκέος ἀπολαῦσαι. ἢ οὐκ οἰδας ὅτι ἡ 25 έορτή σου μετά πικρίδων γίνεται; όταν γάρ έορτάζης, >άζυμα φησίν » έπὶ πιχρίδων φάγεσαι». τί βούλεται ὁ λόγος λέγων ὅτι δεῖ τὸν έορτάζοντα τῷ θεῷ ϶ἄζυμα ἐπὶ πικρίδων« ἐσθίειν, κατανοητέον, τὰ μεν άζυμα διηγήσατο ο απόστολος, ούκ έστιν εμή ή ερμηνεία το δε

7 I Kön. 19, 14 u. Röm. 11, 3. — 22 Matth. 7, 14. — 25 ff. Exod. 12, 8.

1 και έκκλησίαν u. 2 την] < H | 3-18 Hierzu Fragm. 59 in C: Μιμείσθωαὐτῷ 4 τὸν δίκαιον βιοῦντα δικαίως nach C: αὐτοῦ δικαιοῦντος τὸν βίον n. H: secum justum pie vivere τὸν δίκαιον βιοῦντα καὶ ὡς S | 6 τὸν] + Prophetam H | 7 τὸν λέγοντα] miserabiliter conquerentem H | 11-13 ωστε-πολλούς] nec conversatio nostra a populo melior nec, contempto (od. contenta) judice Deo, ab hominum (od. omnibus) malitiis separatur Η | 16 ήθει | έθει C sensu Η | λόγω C sermone Η βίωι S | $\tau \tilde{g}$ social and social $C < H \mid 17$ hack— $\mu \epsilon \mid < H \mid \tau$ social Koetschau to \tilde{g} code S | 19 μηδέ τινι aut diaconus, aut alia qualibet H | 19/20 είπεῖν—καί] < Η 22-S. 123, 17 Hierzu Fragm. 60 in C: Στενή - ένεπλήσθην | 25 σου | Dei H vielleicht richtig (vgl. Z. 27) | 26 πικοίδων SC amaritudine H | φάγεσαι] + Simul autem H | 27 τῷ θεῷ] pascha Dei H | 28-S. 123, 1 τὸ δὲ ἀκόλουθον] De amaritudine vero quod sequitur H.

άχολουθον της ξομηνείας άναγχαιόν έστι παραπλήσιον είναι τη άποστολική διηγήσει. ὁ ἀπόστολος τὰ περὶ τῶν ἀζύμων διηγήσατο λέγων· »ξορτάζωμεν μη εν ζύμη παλαιά μηδε εν ζύμη κακίας καὶ πονηρίας, άλλ' εν άζύμοις είλικρινείας και άληθείας. δέον εστίν άπο-5 δοῦναι τὸν λόγον περὶ τῶν πικρίδων ἀκολούθως τῷ τὰ ἄζυμα είναι είλιχρινείας και άληθείας. Έχε δε είλικρίνειαν και άλήθειαν, και πικρίδες έσονταί σοι, καὶ έσθίεις μετά πικρίδων τὰ άζυμα τῆς είλικρινείας καὶ άληθείας, οἱον Παῦλος, ἐπειδήπερ ἤσθιε τὰ ἄζυμα είλικρινείας καὶ 280 ε άληθείας, καὶ πικρίδας ήσθιε, πῶς πικρίδας ήσθιε; λέγων κέχθρὸς 10 ύμων γέγονα άληθεύων ύμινε. πως πικρίδας ησθιεν; είν κόπω καὶ μόχθω, καὶ ἐν ἀγουπνίαις πολλάκις, ἐν λιμῷ καὶ δίψει. χωρίς τῶν παρεκτός . η ταύτα ούκ ην άληθεια μετά πικρίδων, άξυμα μετά πικρίδων; ο μεν ούν νόμος είπεν· »άζυμα μετά πικρίδων έδεσθε«· καί ούχ είπεν· άζυμα μετα πιχρίδων έδεσθε, έως έμπλησθήτε, ώσπερ έπί 15 τ(ιν)ων άλλων λέλεκται »φάγεσθε καὶ έμπλησθήσεσθε«. ὁ (δὲ) προφήτης προσεπιτείνει λέγων ότι ούχὶ πικρίαν έφαγον, άλλα »πικρίας ένεπλήσθην δόση δύναμις τῶν πικρῶν μετελάμβανον πραγμάτων. ώστε με[τα] πληρεστάτων πικρίδων μεταλαβείν.

17. Γίνα τί οἱ μισοῦντές με κατισχύουσις; πολλὰ ἔσχε πράγματα, 20 ἔπασχεν ἀπὸ τῶν ⟨μὴ⟩ θελόντων ἀκούειν τὸ ἀληθές, καὶ ἦσαν αὐτοῦ ἐκείνοι δυνατώτεροι [δὲ] ἐνταῦθα ἐν τῷ αἰῶνι τούτῳ, ἐπειδὴ οὐκ ἔστιν ἡ βασιλεία τοῦ θεοῦ ἐκ τοῦ αἰῶνος τούτου, ἀλλὰ ἀπὸ τῶν κρειττόνων χωρίων, ώς φησιν ὁ σωτήρ, κεὶ ἦν ἐκ τοῦ κόσμου τούτου ἡ βασιλεία ἡ ἐμή, οἱ ὑπηρέται οἱ ἐμοὶ ἦγωνίζοντο ἄν, ἵνα μὴ 25 παραδοθῶ τοῖς Ἰουδαίοιςς. οἱ λυποῦντες οὐν τὸν προφήτην κατίσχυον

3 ff. I Kor. 5, 8. — 9 Gal. 4, 16. — 10 II Kor. 11, 27. 28. — 15 Joel 2, 26 cod. 233. — 22 Vgl. Joh. 18, 36. — 23 Joh. 18, 36.

4. 6f. είλιχρινείας usw. Bluss είλιχρινίας $S \mid G$ έχε δὲ Co Habeto H (= έχε δὴ?) έχει δὲ $S \mid T$ ἔσονταί σοι] to sequentur $H \mid$ ἐσθίεις μετὰ πικρίδων] manducabis $H \mid 0$ καὶ — ἤσθιε²] sequebatur eum amaritudo $H \mid 10$ πῶς] $< H \mid 11$ καὶ¹ $< H \mid 12$ ἢ — πικρίδων²] quae pro totius mundi salute pandebat, et quae eum faciebant praesidem veritatis axyma cum amaritudinibus manducare $H \mid$ ἢ Blass Koetschau vgl. S. 122, 24 εἰ $S \mid 14/15$ ἐπὶ τινων ἄλλων Koetschau ἐπ' ἄλλων C et in alio loco de quibusdam $H \mid 15$ δὲ C vero $H \mid 16$ λέγων δτι οὐχὶ SC non ait H 17/18 ὅση — μεταλαβεῖν) hoc est, in me tantum saeculi persecutionum pondus incubuit, ut plenus amaritudine fierem $H \mid 19$ κατισχύονσι] + in me H (= μον? vgl. 124, 1) + με C0 (vgl. 124, 6) $\mid 19$ —S. 124, 15 Hiorzu Fragm. 61 in C: Ἐπεβονλεύετο — γίνεται $\mid 19/20$ ἔσχε πράγματα, ἔπασχεν] passus est Jeremias H; ἔπασχεν ist wohl Glossem $\mid 20$ μὴ θελόντων Hu qui . . . nolebant H δυσαρεστουμένων $C \mid$ τὸ ἀληθὲς] veritatem H τῷ ἀληθείς $C \mid$ ἦσαν C0 crant H ἢκουσαν $S \mid 21$ ἐκεῖνοις $< CH \mid δὲ$ $< CH \mid ἐνταῦθα$ $< CH \mid 22$ θεοῦ > CH δὶ σκείου > C > CH εκεῖνοις > CH δὲ] > CH > CH ενταῦθα > CH >

αὐτοῦ ἐν τῷ κόσμῷ τούτῷ. ὅτι γὰρ ἰσχύουσι, \parallel βλέπετε τοὺς μάρ- 221 τυρας. ὁ δικαστὴς καθέζεται δικάζων καὶ τρυφῶν ἐν τῷ δικαστηρίῷ ὁ Χριστιανός, ἐν ῷ ἐστι Χριστὸς δικαζόμενος, πικρίας ἐνεπλήσθη καὶ καταδεδυνάστευται ὑπὸ τοῦ ἀδίκου καὶ καταδικάζεται.

280ν 18. » Η | πληγή μου στερεά, πόθεν Ιαθήσομαι; « οἱ κατισχύοντές με πλήσσουσί με, καὶ ἡ πληγή μου ἐστὶ στερεά. εἴτε προφητεύει τὸν σταυροῦν τοῦ κυρίου (στερεὰ γὰρ πληγή ἐστιν ὁ σταυρός, ὅσον ἐπὶ τοῖς σταυροῦσιν αὐτόν), ⟨εἴτε περὶ⟩ πάντων τῶν δικαίων λέγεται ἐν οἱς πληγὴν στερεὰν λαμβάνει, εἴτε καὶ ἐπὶ τοῦ προφήτου ἀκούεις τοῦτο 10 (καὶ γὰρ καὶ αὐτὸς πέπονθε τὰ ἀναγεγραμμένα ἐν τῷ προσητεία), τ⟨ὸν⟩ αὐτὸν ἐπιδέκεται [τὸν] νοῦν κατὰ τὴν λέγουσαν λέξιν. »ἡ πληγή μου στερεά«. »πόθεν Ιαθήσομαι; «κὰν ὁ σωτὴρ λέγη. »πόθεν Ιαθήσομαι, τὴν ἀνάστασιν τὴν ἐκ νεκρῶν προφητεύει μετὰ τὴν στερεὰν πληγήν, κὰν ἐπὶ τοῦ δικαίου δὲ λαμβάνηται, μετὰ τὰς πληγὰς 15 γίνεται πάλιν ἵασις. »γινομένη ἐγενήθη μοι ⟨ώς ὕδωρ ψευδές,⟩ οὐκ ἔχον πίστιν « οὐ γὰρ μένει ἡ πληγή, άλλὰ παρέρχεται.

Αιὰ τοῦτο τάδε λέγει χύριος ἐὰν ἐπιστρέψης, καὶ ἀποκαταστήσω σες. ταῦτα πάλιν λέγεται πρὸς ἕκαστον, ὃν παρακαλέσει ὁ θεὸς ἐπιστρέψαι πρὸς αὐτόν. μυστήριον δέ μοι δοκεῖ ἐνταῦθα δηλοῦσθαι ἐν τῷ κἀποκαταστήσω σες. οὐδεὶς ἀποκαθίσταται εἴς τινα τόπον μησαμῶς ποτε γενόμενος ἐκεῖ, ἀλλ ἡ ἀποκατάστασις ἐστιν εἰς τὰ οἰκεῖα. οἰον ἔξαρθρόν μου ἐὰν γένηται μέλος, ὁ ἰατρὸς πειρᾶται ἀποκατάστασιν ποιῆσαι τοῦ ἐξάρθρου. ὅταν ἔξω τις γένηται τῆς πατρίδος, εἴτε δι-281 καίως εἴτε ἀδίκως, ἀπολαμβάνη δὲ τὸ | δύνασθαι πάλιν ἐν τῷ πατρίδι 25 εἶναι κατὰ τοὺς νόμους, ἀπεκατέστη ἐπὶ τὴν πατρίδα τὴν ἑαυτοῦ.

5 εἶναι κατὰ τοὺς νόμους, ἀπεκατέστη ἐπὶ τὴν πατρίδα τὴν ἑαυτοῦ. τὸ αὐτὸ νόει μοι καὶ ἐπὶ στρατιώτου ἐκβληθέντος ἀπὸ τῆς ἰδίας παρατάξεως ⟨καὶ⟩ ἀποκαθισταμένου. λέγει οὖν ἐνθάδε πρὸς ἡμᾶς τοὺς

1 ἰσχύονσι] justus debilior sit a persequentibus se H | 8 Χριστὸς δικαζόμενος, κτλ. SC vgl. S. 112, 24. 26; Christus habitat, judicatur etc. H | 4 καὶ -καταδικάξεται] et ad mortemusque subjectus, confortatis inimicis suis adversum se H | 5 πόθεν ἰαθήσομαι] < H | 6 μεὶ in me H | 7 τοῦ κῦ Blass Domini H ἐαντοῦ S | 7/8 στερεὰ - αἰτὸν] < H | 8 εἶτε περὶ Co sive de H | 8/9 πάντων - λαμβάνει] justis 9 ἀκούεις Koetschau volueris accipere H ἄκουσον S | 10 καὶ -προσητεία] < H | 11 τὸν - νοῦν] so Koetschau | 12 κᾶν . . . λέγη] vgl. Z. 14; καὶ . . . λέγει S Εἰ . potest dicere H | 13 προσητεύει] annuntians H | 15 ἐγενήθη LXX facta est H ἐγεννήθη S | μοὶ + (subauditur plaga) H vielleicht richtig | ὡς ὕδωρ ψενδές Hu sieut aqua mendax H | 16 πληγή] + mea H | 17 καὶ] < H | 20/21 εἰς - οἰκεῖα] nisi in eum locum unde ante discesserat H | 28-25 εἶτε - ἑαντοῦ] in exsilium mittitur, et postea per indulgentiam eorum qui possunt exsules solvere, redditur libertati, et redit unde fuerat expulsus H | 27 καὶ Lietzmann | ἀποκαθισταμένον] + ordini, si acceperit reniam H, also wohl εἰς τὴν παράταξιν, ἐὰν συγγνώμης τύχη | ἡμᾶς] mortale yenus, id est ad nos homines H.

151 V)

ἀποστρέψαντας ὅτι, ἐὰν ἐπιστρέψωμεν, ἀποκαταστήσει ἡμᾶς. καὶ γὰρ
τὸ τέλος τῆς ἐπαγγελίας τοιοῦτόν ἐστιν, ὡς ἐν ταῖς Πράξεσι τῶν
ἀποστόλων γέγραπται ἐν τῷ »ἄχρι χρόνων ἀποκαταστάσεως πάντων
ὧν ἐλάλησεν ὁ θεὸς διὰ στόματος τῶν ἁγίων αὐτοῦ ἀπ' αἰῶνος προ5 φητῶν« ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ἡ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς
αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

|| Εἰς τὸ νοἴμοι ἐγώς πάλιν ἄλλως, μέχρι τοῦ νὲπι- 222 κατάρατος ἄνθρωπος ὓς τὴν ἐλπίδα ἔχει ἐπ' ἄνθρωπον, καὶ στηρίσει σάρκα βραχίονος αὐτοῦς.

'Ομιλία ιέ.

10

1. Οἱ μαχαρίζοντες τοὺς προφήτας καὶ τῷ μαχαρίζειν αὐτοὺς εὐχόμενοι τὴν μερίδα ἔχειν μετὰ τῶν προφητῶν συναγαγόντων ἀπὸ τῶν λόγων τῶν προφητικῶν τὰ ἐξαίρετα τῆς προφητείας αὐτῶν ζητοῦντες οὐν πεισθείεν (ἂν), ἂν κατὰ τὰ αὐτὰ βιώσωσιν (εἰ καὶ σκληρὸν 15 αὐτοὶ: ἀπαντήσεται ἐν τῷ βίφ τούτφ μιμείσθαι τὸν βίον τὸν προφητικόν), ὅτι τεύξονται τῆς ἀναπαύσεως καὶ τῆς μακαριότητος μετὰ τῶν προφητῶν, πολλαχόθεν μὲν οὖν ἔστι συναγαγείν τὰ ἐξαίρετα 281ν τῶν προφητῶν, τὸ ἐλεύθερον αὐτῶν, τὸ εὕτονον, τὸ ἐγρηγορός, τὸ διεγηγερμένον, ὅτι οὐκ ἐφρόντιζον ἐν ταῖς περιστάσεσι γινόμενοι διὰ 20 τὴν ἐλευθερίαν, μόνον ἵνα ἐλέγξωσιν, ἵνα ἐπιστρέψωσιν ώς [οί] προφῆται ἐκ τοῦ μετὰ παρρησίας τὸν λόγον τοῦ θεοῦ λέγειν ἐπιπληκτικῶς τῶν ἀμαρτανόντων, εἰ καὶ ἐδόκουν μεγάλα δύνασθαι οἱ ἐλεγχόμενοι, πλὴν εἰ καὶ πανταχόθεν ἔστι τοῦτο ποιείν, ἴδωμεν καὶ ⟨ἐκ⟩ τῶν σήμερον ἀναγνωσθέντων.

3 Act. 3, 21. — 11 ff. Vgl. Hom. 14, 14. — 17 ff. Vgl. c. Cels. 7, 7 (Orig. II, 159, 7 ff.): τοιούτους γὰρ καὶ ὁ λόγος αἰρεῖ δεῖν εἶναι τοὺς . . . προφήτας, οἵτινες παίγνιον ἀπέφηναν τὴν ἀντισθένους . . . εὐτονίαν. δι' ἀλήθειαν γοῦν καὶ τὸ ἐλευθερίως ἐλέγχειν τοὺς ἀμαρτάνοντας εἶλιθάσθησαν κτλ. — 19 ff. Vgl. in I Kor. 4, 13 (Cat. Cram. V, 84, 30 ff.): πότε γὰρ οὐ κινδυνεύει, ἐλέγχων τὸν ἀμαρτάνοντα, πολλάκις ἰσχυρύτερον ὑπάρχοντα ἐν τῷ βίῳ καὶ κολάσαι δυνάμενον. — 21 Vgl. Act. 4, 29. 31.

1 ἀποστρέψαντας Lietzmann nach H: aversi ἐπιστρέψαντας S | 6 Άμήν] + δμιλία $\iota \delta'$ S | 7 οίμοι Co οίμμοι S, so meist in Hom. 15 | 9 στηρίσει Hu LXX στηρίσσει S | 12 συναγαγόντων] vgl. Z. 17 u. S. 115, 13 119, 23 ff. συνόντες S συνάγοντες Gh | 14 αν¹ Blass | 20 οἱ streicht Gh | 24 ἐχ Gh.

.

Πολλούς ήλεγξεν ο προφήτης και πρός πολλούς είπεν ο προφήτης. καλ γάρ γέγονε κατά άμαρτωλούς γενομένους, ώς δήλον έκ τοῦ τὴν αλχμαλωσίαν γεγονέναι κατά τούς χρόνους αὐτοῦ. πολλούς ἐλέγξας, ύπὸ πολλῶν κριθεὶς φθέγγεταί τινα τοιαῦτα. 2. πρῶτον γὰρ ἀπὸ 5 τοῦ προφητικοῦ λόγου Ιδωμεν, είτα καὶ κατὰ ἀναγωγήν, ἐὰν πρότερου αναλάβωμεν εύτονίαν και έλευθερίαν και δύναμιν και παροησίαν προφήτου. »οἴμοι ἐγώ, μῆτερ, ώς τίνα με ἔτεχες ἄνδυα δικαζόμενον και διακρινόμενον εν πάση τη γη; ο τη μετερ. ώς τί με γεγέννηχας ἄνδρα δικαζόμενον πρὸς πάντας τοὺς ἐπὶ τῆς γῆς καὶ δια-10 κρίνεσθαι πρός πάντας τοὺς ἐπὶ τῆς γῆς; προέκειτο γὰρ τῷ προφήτη καὶ τούτφ καὶ τῷ Ἡσαία καὶ τοῖς λοιποῖς τὸ προφητικόν, διδάσκειν, έλέγγειν και επιστρέφειν. προέκειτο τοιγαφούν και τούτω τω προφήτη διακρίνειν, Ελέγγειν, δικάζειν δυναμένος και δικάζεσθαι μετά των άμαρ-282 τωλών, ελέγχειν τὰ άμαρτή ματα τοῦ λαοῦ. καὶ οσα αὐτοίς πεποιή-15 κασιν οἱ ἀπὸ τοῦ λαοῦ. τί δεῖ καὶ λέγειν; ἄλλον ἐλιθοβόλησαν. ἄλλον ἔπρισαν, ἄλλον ἀπέκτειναν »μεταξύ τοῦ ναοῦ καὶ τοῦ || θυσιαστηρίους, 223 τούτον είς λάκκον βορβόρου Εβαλον έλεγχόμενοι. καὶ ἐπὶ πασιν ὁ σωτήρ ήμων τοῦτο πεποίηκε καὶ κρειττόνως γε η οὖτοι, άτε κύριος προφητών ών. καὶ γάρ, εἴπερ αὐτὸς ἐμαστιγώθη καὶ ἐσταυρώθη καὶ 24 παρεδόθη ύπὸ τῶν Ἰουδαίων ἢ ὑπὸ τῶν διδασκάλων τῶν Ἰουδαίων καὶ τοῦ ήγουμένου τοῦ λαοῦ, είπεν· »οὐαὶ ύμιν. γραμματείς καὶ Φαρισαίοι ὑποχριταί« καὶ ἐπιλέγει καθ' ἕκαστον »οὐαί« καὶ »διὰ τοῦτο« τόδε καὶ τόδε. καὶ ήμετς ούν. (εί) σπουδάζομεν έπὶ τοὺς μακαρισμούς τῶν προφητῶν, ταὐτὰ ποιήσωμεν, ώστε, διὰ τὸ λέγειν καὶ διὰ τὸ κρι-25 θηναι πρός πολλούς άνθρώπους, καὶ είπειν νοιμοι έγώ, μητερ. ώς τίνα με έτεχες ανδρα δικαζόμενον καὶ διακρινόμενον ἐν πάση τῆ γῆ;« 3. Κυριώτερου γε τοῦτο δύναται (τὸ) προφητικου είναι ἀναφερόμενον έπὶ τὸν σωτῆρα. ἔστω γὰρ τὸν προφήτην τοῦτο λέγειν, ἀλλ' οὐκ

15f. Vgl. Hebr. 11, 37. — 16 Vgl. Matth. 23, 35. — 17 Vgl. Jerem. 45, 6. — 19 Vgl. Matth. 20, 18, 19. — 21 Matth. 23, 13. — 22 ff. Vgl. Matth. 23, 14—29, 34, - 28 ff. Vgl. Hom. 14, 5. Vgl. Hier. Comm. 946: Potest hoc συνεκδοχικώς de Jeromia intelligi quod non in toto orbe terrarum, sed in terra Judaea sit judicatus. Vere autem Domino competit Salvatori, qui loquitur in Evangelio: In judicium ego in istum mundum veni etc.

1 προφήτης1] ης in Ras. Scorr. | 2 γενομένους Blass Koetschau γενόμενος S 11 διδάσχειν GhCo διδάσχων S | 12 έπιστρέφειν GhCo vgl. S. 125, 20 έπιστροφήν S | προέχειτο Gh Co vgl. Z. 10 προσέχειτο S | διαχρίνειν Blass Diels διαχρίναι S | 15-17 θοβόλησαν - λά von and. Hand in S w. e. sch. | 16 ξπρισαν Gh ξπρησαν S vgl. S. 119, 26 u. bes. in Matth. Tom. 10, 18 (Lo 3, 49): rd yap Engladygar Enl τὸν Ήσαΐαν ἀναφέρεται | 18 χρειττόνως γε] χρείττον ώστε S | 28 σπονδάζωμεν Ηυ 24 ταὐτά] ταῦτα S | 27 τὸ] oder Komma nach είναι?

άληθῶς τοῦτο ἐρεῖ, άλλὰ τάχα ὑπερβολικῶς οὐ γὰρ διεκρίθη πρὸς πάσαν την γην. έαν δε έλθω πρός τον σωτηρά μου και κύριον. και μάλιστα διὰ τὸ είς κρίσιν ήξει καὶ τὸ εδπως ὰν δικαιωθής ἐν τοις λόγοις σου, καὶ νικήσης ἐν τῷ κρίνεσθαί σε ε, οψομαι ὅτι ὁ σωτήρ μου 5 καὶ κύριος μέλλει ἐπὶ τοῦ πατρὸς ἑστάναι, κρινόμενος μετὰ πάντων ήμῶν τῶν ἀνθρώπων. καὶ κρίνεται μετὰ πάντων τῶν ἀνθρώπων. λέγω: πρίνεται, έξετάζεται και αὐτός, και έστη μεν εκδικών την άλήθειαν. ούχ ώς κατήγορος δέ. >οἴμοι ἐγώ, μῆτερ, ώς τίνα με ἔτεκες ἄνδρα δικαζόμενον καὶ διακρινόμενον εν πάση τῆ γῆ; « οὐ δύναται προφήτης

10 τὸ «πάση τῆ γῆς λέγειν.

Αλλά τον χύριον ήμων και σωτήρα Ιησούν Χριστον οίδα φιλούντας, καὶ οὐ μόνον φιλοῦντας άλλὰ καὶ άγαπῶντας, άγανακτοῦντας καὶ λέγοντας ὅτι ⟨οὐχὶ⟩ ὁ σωτήρ λέγει, ὅτι ἡ φωνή οὐκ ἔστι κατὰ τὸν νίον του θεου. δεί δε δείξαι, ότι ούκ άλλότριον του νίου του θεου

- 15 τὸ »οἴμοι ἐγώ, μῆτερ«; »περίλυπός ἐστιν ἡ ψυχή μου ἕως θανάτου«. καὶ • ή ψυχή μου τετάρακται«. καὶ τῶν ἐν τοῖς προφήταις εἰρημένων ομοίως και ένθάδε· »οιμοι έγώ, μητερ, ώς τίνα με ετεκες ανδρα διπαζόμενον παὶ διαπρινόμενον έν πάση τῆ γῆς, ἢ ὅταν ἀπόλωλεν ἐπιφυλλίς τοῦ εύρετν βότρυν κοίμοι ψυχή, ὅτι ἀπόλωλεν εύλαβής ἀπὸ
- 20 τῆς γῆς, καὶ ὁ κατορθῶν ἐν ἀνθρώποις οὐχ ὑπάρχει«. τίς ἐκεῖ λέγει τὸ >οἴμοι, ὅτι ἐγενήθην ⟨ώς⟩ συνάγων καλάμην ἐν ἀμητῷς; ἀρα γάρ ὁ προφήτης συνηγε καὶ θέλει συνάγειν; άρα γάρ άγρὸν ἔχει ὁ προφήτης; άλλ' οὐδενός ἐστι συνάγειν [καὶ] πάντα ἀπὸ τοῦ θερισμοῦ καὶ τῶν ἐσπαρμένων, εί μὴ τοῦ κυρίου καὶ σωτῆρος Ἰησοῦ Χριστοῦ.
- 25 έπεὶ οὖν πολλὰ πτώματα ἐν | τοῖς ἔθνεσιν. ἀλλὰ καὶ ἐν ἡμῖν τοῖς 224 νομιζομένοις είναι από της εκκλησίας, θρηνεί και πενθεί ημών τα άμαρτήματα λέγων νοίμοι έγώ, ὅτι έγενήθην ώς συνάγων καλάμην«. έχαστος ήμων ξαυτόν έξεταζέτω αρα στάχυς έστίν; άρα εύρήσει έν αὐτῷ τρυγήσαι η θερίσαι ὁ υίὸς τοῦ θεοῦ; εύρησομεν ὅτι ἀνεμόφθοροί
- 30 τινές έσμεν έαν ἄρα όλίγον ἔτι ἔχοντες ἐν αὐτοίς, πόππους δύο ἢ τρείς, αι άμαρτίαι ήμων πολλαί είσιν έφ' ήμιν. όρων ούν και τας ξακλησίας, τὰς χρηματιζούσας. πεπληρωμένας άμαρτωλῶν λέγει· »οἴμοι. ότι έγενήθην ώς συνάγων καλάμην έν άμητῷ καὶ ώς έπιφυλλίδα έν
 - 3 Vgl. Joh. 9, 39. Psal. 50, 6. 11/12 Vgl. in Thren. Fragm. XI: Ολόμεθα δε τὸ μεν άγαπᾶν θειότερον είναι καί, "ιν' ούτως είπω, πνευματικόν, τὸ δε φιλεῖν σωματικόν και ἀνθρωπικώτερον. — 14 ff. Vgl. Hom. 14, 6. — 15 Matth. 26, 38 Mark. 14, 34. — 16 Joh. 12, 27. — 18 Vgl. Micha 7, 1. Vgl. Hier. Comm 946. - 19 ff. Micha 7, 1. 2. - 21. 27. 82 Micha 7, 1.
 - 12 άγανακτούντας Bluss άγανακτείν S | 13 λέγει] οὐ λέγει Gh Co | 21. 27 έγενήθην Hu έγεννήθην S vgl. S. 111, 14. 19 | 21 ως Co vgl. LXX u. Z. 27 | 22 καί] η ? | 28 και streicht Co | 30 ἄρα Gh ἀρα S | αὐτοῖς | αὐτοῖς S.

τρυγητῷ . ήλθε ζητῶν καρπὸν ἐν τῆ ἀμπέλω. Εκαστος γὰρ ἡμῶν 283 r καταφυτεύεται ... καὶ | ώς ἄμπελος »ἐν τόπω πίονι«, καὶ »ἄμπελον ἐξ Αλγύπτου μετήρεν«. »έγο δε κατεφύτευσά σε αμπελον καρποφόρον πασαν άληθινήν . ἔρχεται, ζητεί πως τρυγήσαι εύρίσκει ἐπιφυλλίδα 5 τινα καὶ βραχείς βότουας, ούκ εύθαλείς ούδε πολλούς. τίς ήμῶν ἔχει βότουας άρετης; τίς ήμων έχει γεννήματα του θεου; κεύριε ὁ θεὸς ήμων, ώς θαυμαστον το ονομά σου εν πάση τη γης.

4. Ταῦτα ώς ἐν παρεκβάσει μοι ⟨εἰρήσθω εἰς⟩ τὸ »οἴμοι ἐγὼ μῆτερ«. ότι ούχ άλλότριον έστι της του σωτήρος ήμων θειότητος, καθορών-10 τος τὰ άμαρτήματα τῶν ἀνθρώπων, νῦν τὸ λέγειν τὸ κοἴμοις, τοῦ σωτήρος οὐχὶ ή θεὸς ἀλλ' ή ἄνθρωπος. οὐχ ή σοφία ἀλλ' ή ψυχή, ἐχεῖνο παρεθέμην (τὸ) προφητικόν· »οίμοι ψυχή, ὅτι ἀπόλωλεν εὐλαβής ἀπὸ της γης, και ο κατορθών εν ανθρώποις ούχ υπάρχει. ήλθεν επί τον βίου του ανθρώπινου ή ψυχή ή μακαρία, ανέλαβε σώμα ύπερ τών 15 ανθρώπων. Εάν ίδη τὰ άμαρτήματα, λέγει πρὸς τὸν πατέρα >τίς ουφέλεια εν το αίματι μου, εν το καταβήναι με είς διαφθοράν; μή έξομολογήσεταί σοι χοῦς;« άλλὰ ἐφ' ἡμιν μὴ λεγέτω τὸ »οἴμοι«, ἐφ' ήμιν μη λεγέτωσαν οι άγγελοι των οὐρανών. τοῦ σωτηρος ήμων λέγοντος τὸ νοίμοι« καὶ αὐτοὶ ἐροῦσιν νοίμοι« οὐ γὰρ κρείττονές είσι 20 τοῦ σωτήρος ήμων, καὶ αὐτοὶ ήμων τὰ πταίσματα βλέπουσιν. ἀλλὰ μαχάριοι έχείνοι έφ' οίς οί ἄγγελοι ούχ έροῦσι τὸ »οἴμοι«, άλλα μαχαρίζονται· »χαρά« γάρ » εν ουρανώ γίνεται έπλ ενλ άμαρτωλώ μετανοούντι η έπλ ενενήποντα εννέα, οδ ού χρείαν έχουσι μετανοίας. ταῦτα ἐν παραμυθία.

» Οίμοι έγώ, μήτερ, ώς τίνα με έτεκες;« τίνα λέγει μητέρα; ούκ έν γυναιξί δύναται και την ψυχην λέγειν και την Μαρίαν; εί δέ τις 283 παραδέχεται τὸ ϶ἄρτι ἔλαβέ με ἡ μήτης μου τὸ ἄγιον || πνεῦμα, καὶ 225 ανήνεγκέ με είς τὸ όρος τὸ μέγα τὸ Θαβορο καὶ τὰ έξης, δύναται αὐτοῦ ίδειν την μητέρα. «οίμοι έγώ, μητερ, ώς τίνα με έτεκες ἄνδρα δικαζό-30 μενον και διακρινόμενον εν πάση τῆ γῆ; ο δικάζεται πάση τῆ γῆ καὶ διαχρίνεται καὶ μέλλει πρὸς έκαστον λέγειν' έγου πεποίηκα τάδε καὶ τάδε, καὶ ή ολκονομία μου ἔπραξε τάδε καὶ τάδε, καὶ τῷ σωτηρία σου ύπέμεινα. ταῦτα λέγοντος τοῦ σωτήρος τι ποιήσωμεν; μέλλει γὰρ

διαχρίνεσθαι έν πάση τη γη.

2 Vgl. Jes. 5, 1. — Psal. 79, 9. — 3 Jerem. 2, 21. — 6 Psal. 8, 2. — 11 ff. Vgl. Hier. Comm. 946. — 12 Micha 7, 1. 2. — 15 ff. Vgl. Hom. 14, 6. — Psal. 29, 10. — 22 Luk. 15, 7. — 27 ff. Hebraeerevgl. Fragm. 4 (Zahn). Vgl. Ropes TU XIV, 2, 99 f. 163 f.

8 εἰρήσθω εἰς] notwendig, vgl. z. B. in Joh. Tom. 32, 32 (Br II, 210, 6 f.): ἀλλά τούτο μέν διά μέσου έν παρεχβάσει είς το είρημένον είρησθω $[11, \tilde{\eta}]$ 8 und 4 Gh ή S | 11/12 έκεῖνο παφεθέμην το Gh έκεῖνος παφεθέμην S | 18 με übergesch. S1 28 erevrhzorta errea S | of Gh n S.

a a state of

5. Το έξης θέλω ίδειν. δύναται και έπι τον προφήτην κατά μίαν διήγησιν άναφέρεσθαι (καί) έπὶ τὸν σωτήρα. ἴδωμεν καὶ τὰ έξης νούκ ώφείλησα οὐδε ώφείλησε μοι οὐδείς. νἔρχεται ὁ ἄρχων τοῦ χόσμου τούτου, οὐχ ἔχει δὲ ἐν ἐμοὶ οὐδέν«. καὶ άληθῶς οὐχ 5 ο φείλησεν. Εχαστος δε ήμων οφειλέτης έστι ταις αμαρτίαις χαί όφειλέτης έστιν έχων χειρόγραφον. μετά τὸ έξαλειφθηναι αὐτοῦ τὸ χειρόγραφον † πόσα πεποιήκασι χειρόγραφα; »ος άμαρτίαν ούκ έποίησεν. ούδε εύρεθη δόλος εν τῷ στόματι αὐτοῦς, οὐχ εποίησε γειρόγραφον. τί δὲ καὶ τὸ νούκ ἀφείλησε μοι οὐδὲ εἰςς; πῶς διηγησόμεθα ἐπὶ 10 τοῦ σωτήρος τὸ νούκ ἀφείλησέ μοι οὐδὲ εἶςε; εἰ καὶ ἀνέγνωμεν ούτως, άλλα και δει ειδέναι ότι τα πλείονα των αντιγράφων της έχδοσεως των Έβδομήχοντα ούκ έχει ούτως, ύστερον δε επισκεψάμενοι καὶ τὰς λοιπὰς ἐκδόσεις ἔγνωμεν γραφικὸν είναι άμάρτημα. καίτοιγε έχατέρως ἔστι διηγήσασθαι τον τόπον. πῶς μέντοι »οὐκ ἀφείλησέ 284 τ μοι οὐδὲ εἶςς; ώστε οὐκ ώφείλησεν αὐτῶ νοὐδὲ εἶςς. Ιπᾶσι τὰ όφειλήματα αὐτῶν ἀφῆκεν. κάνθρώπω δανειστῆ χρεωφειλέται ήσαν δύο είς ώφειλε δηνάρια πενταχόσια, ό δε έτερος πεντήχοντα. μη έχοντων αὐτῶν ἀποδοῦναι, ἀμφοτέροις ἐγαρίσατο«. θέλεις ίδειν τοὺς δύο γρεωφειλέτας, τὸν τὰ πεντακόσια ὀφείλοντα καὶ τὸν τὰ πεντή-20 Ζοντα; ἀπὸ δύο λαῶν πεπιστεύχασιν εἰς τὸν θεόν : ὁ ἐχ τῶν Ἰονδαίων λαὸς άπιστων εἰς τὸν Χριστὸν ὁφείλει τὰ πεντήχοντα, τάχα ήμεις οἱ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν οἱ πάντων ἀσεβέστεροι γεγενημένοι τὰ πενταχόσια, έφ' οίς και λέγεται (τὸ) ἐπὶ τῆ πόρνη ἐχείνη τῆ μετανοούση, καίτοι είποι τις αν, πώς τὰ πεντακόσια ἐπ' ἐκείνην ἀνα-25 φέρεται; έχ τοῦ «καὶ ποταπή ή γυνή ή άπτομένη αὐτοῦ«, πρὸς ο είρηκε τῷ Σίμωνι κάνθρώπο δανειστή ήσαν χρεωφειλέται δύο. είς ώφειλε δηνάρια πενταχόσια, ο έτερος πεντήχοντα« καὶ τὰ έξῆς. ταῦτα διὰ τὸ κοὐχ οἰφείλησα οὐδὲ οἰφείλησε μοι οὐδείς«, ὁ ἡν ἀναγκατον παραστήσαι ύμιν. »ούκ οφείλησα, ουδε οφείλησε μοι (ουδείς): 30 ή λοχύς μου εξέλιπεν εν τοις καταρωμένοις με . εί και απέθανεν 226 >έξ άσθενείας, άλλα ζη έχ δυνάμεως θεού«.

3 Joh. 14, 30. — 5 ff. Vgl. in Gen. Hom. 13, 4 (Lo 8, 250 f.): Unusquisque etenim nostrum, in his quae delinquit, efficitur debitor, et peccati sui literas scribit chirographum tuum . . . deletum est. Non rescribas ultra etc. — 6 Vgl. Kol. 2, 14. — 7 I Petr. 2, 22. — 10 ff. Vgl. Hom. 14, 3. — 16 Luk. 7, 41. 42. — 25 Luk. 7, 39. — 26 Luk. 7, 41. Vgl. in Matth. Tom. 12, 4 (Lo 3, 137): δι' ην Σίμωνι τῷ λεπρῷ, τῷ προτέρῳ λαῷ, ὀνειδίζων ἔλεγεν ὅσα γέγραπται. — 31 Vgl. II Kor. 13, 4.

2 καλ¹ Gh Co καὶ κατὰ δεντέραν Koetschau | 8 ὡφείλησα οὐδὲ ὡφείλησὲ μοι Gh ὡφέλησα οὐδὲ ὡφέλησὲ με $S \mid \mathbf{0}$ αὐτοῦ] σον? Koetschau | χειρόγραφον] bier ist eine Lücke wahrscheinlich | $\mathbf{7}$ πεποιήκασι] πεποίηκας? Koetschau | $\mathbf{10}$ τὸ Gh τοῦ $S \mid \mathbf{28}$ τὸ Gh | $\mathbf{25}$ δ Co δν $S \mid \mathbf{29}$ ὑμῖν Gh ἡμῖν $S \mid$ οὐδείς Co. Origenes III.

- 6. Είτα πολλών διελθόντων λόγων ήν μέν και περί εκάστου των είρημένων είπειν. άλλ' ούκ έγχωρει του χρόνου έπείγοντος. είπωμεν ούν είς το έξης αναγνωσθέν το επικατάρατος ἄνθρωπος ος την ελπίδα έγει επ' ανθρωπον«. Εκ του ή τους νομίζοντας ότι αν-5 θρωπος μεν τοῦ θεοῦ ὁ νίὸς ἦν ὁ σωτήρ (ἐτόλμησαν γὰρ μετὰ τῶν πολλών τών ανθρωπίνων κακών και τουτο είπειν ότι οὐκ ἔστι θεὸς » ο μονογενής «, » ο πρωτότοχος πάσης κτίσεως «)· » ἐπικατάψατος « 284 γαρ τος την ελπίδα έχει επ' ανθρωπον . δηλον ότι επικατάρατοί είσιν οἱ ἐπ' ἄνθρωπον ἔγοντες τὴν ἐλπίδα. ἐγὰ εἴποιμι (αν) ὅτι οὐχ 10 έπ' ἄνθρωπον έχω την ελπίδα, ελπίζων επί Χριστον Ίησοῦν έγω ἄνθρωπον ούχ οίδα. οὐ μόνον ἄνθρωπον ούχ οίδα, άλλὰ σοφίαν οίδα. την αὐτοδικαιοσύνην, ἄνθρωπον δι' οξ εκτίσθη τὰ πάντα έν τοξ ούρανοις καὶ έπὶ τῆς γῆς, εἴτε ὑρατὰ εἴτε ἀύρατα, εἴτε ἀρχαὶ εἴτε έξουσίαι. • Επικατάρατος ἄνθρωπος δε την Ελπίδα έχει Επ' ἄνθρω-15 πον . καν μαρτυρή ο σωτήρ ότι ον έφορεσεν ανθρωπος ήν - αλλ' εί και ήν ἄνθρωπος, άλλα νῦν οὐδαμῶς ἐστιν ἄνθρωπος. »εί« γάρ »καὶ ἔγνωμεν Χριστον κατά σάρκα, ἀλλά νῦν οὐκέτι γινώσκομεν«, φησίν ο απόστολος. Εγώ δι' αὐτον οὐκέτι είμι ἄνθρωπος, ἐὰν ἀκολουθῶ αὐτοῦ τοις λόγοις ἀλλὰ λέγει »ἐγὰ είπα θεοί ἐστε καὶ νίοὶ 20 υψίστου πάντες«. οὐκοῦν ώς »πρωτότοκος« ἐστὶν »ἐκ τῶν νεκρῶν«. ούτως γέγονε πρωτότοχος πάντων άνθρώπων είς θεὸν μεταβαλών. » έπικατάρατος « τοίνυν » ἄνθρωπος ος την έλπίδα έγει ἐπ' ἄνθρωπον, καὶ στηρίσει σάρκα βραγίονος αὐτοῦς, ὅστις ἂν κυρώση τὰ σάρκινα, δοτις την Ισχύν την σωματικήν έαν κτήσηται, και κατά σάρκα 25 στρατεύσηται. άλλ' ὁ άγιος ούχ ούτως ἐστίν' νοὐ γὰρ στηρίζει σάρχα βραχίονος αὐτοῦ«. »πάντοτε« γὰρ »την νέκρωσιν τοῦ Ἰησοῦ ἐν τῷ σώματι« αὐτοῦ ἔχει, καὶ νεκροί »τὰ μέλη τὰ ἐπὶ τῆς γῆς, πορνείαν, ἀχαθαρσίαν«. νεχρώσας ταῦτα »οὐ στηρίζει σάρχα τοῦ βραχίο-
 - 4 ff. Vgl. Hier. Comm. 958: Si maledictus est omnis homo, qui confidit in homine, Paulus autem Samosatenus et Photinus... Salvatorem tamen hominem confitentur; ergo maledicti erunt, spem habentes in homine. Vgl. Olymp. (Gh II, 440; vgl. ebenda Victor.): ἐφ' ἐαυτὸν ἢ καὶ ἔτερόν τινα ἢ καὶ ὁ νομίζων ψιλὸν ἄνθρωπον εἶναι τὸν σωτῆρα Χριστόν, καὶ μὴ θεὸν ἐνανθρωπήσαντα. 7 Vgl. Joh. 1, 18. Vgl. Kol. 1, 15. 12 Kol. 1, 16. 16 II Kor. 5, 16. 18 ff. Vgl. in Matth. Tom. 16, 29 (Lo 4, 81): βούλεται γὰρ εἶναι κρείττονα τῆς ἀνθρωπίνης φύσεως τὸν προσιόντα τῷ λόγω αὐτοῦ ὁ θεὸς Διὸ καὶ πᾶσι λέγει ... ἐγὼ εἶπα κτλ. 19 Psal. S1, 6. 20 Vgl. Kol. 1, 18. 26 Vgl. II Kor. 4, 10. 27 Vgl. Kol. 3, 5.
 - 1 $\tilde{\eta}\nu$ Gh Co el S [4] éx $\tau o \tilde{v}$] 1. $\pi o \tilde{\sigma} \varsigma$? vgl. S. 131, 2 oder éx $\tau o \tilde{v}$ ($\tau o \nu$ élégéo- $\mu \varepsilon \nu$)? [5] $\mu \tilde{\varepsilon} \nu$] 1. $\mu \tilde{\sigma} \tilde{\nu} \sigma \nu$? vgl. S. 156, 30 [9] är Blass [10] In $\sigma o \tilde{v} \tau$] [+ (δr) Koetschau Lietzmann [22-27] Hierzu Fragm. 66 in C: $[0-\gamma \tilde{\eta} \varsigma]$ [28] sthoiset V sthoiset S vgl. S. 125, [9] 24 sthohau Gh Co stiontal S [25] sthurteishtal Koetschau sthateihtal S.

νος αὐτοῦ«. »ἐπικατάρατος ος τὴν ἐλπίδα ἔχει ἐπ' ἄνθρωπον«.
285 καμα δὲ πρὸς τοὺς ἐλπίζοντας ἐπὶ ἀξιώμασιν. ὁ δεί να μου φίλος ἐστὶν ἑκατόνταρχος, ἐπίτροπός ἐστιν ὁ δείνα μου φίλος καὶ πλούσιός ἐστι καὶ παρέχεται μοι. ἔπειτα καὶ πρὸς τὸν τοιοῦτον λέγεται τοῦτο το επικατάρατος ἄνθρωπος ος τὴν ἐλπίδα ἔχει ἐπ' ἄνθρωπον«. ἐπ' οὐδένα ἄνθρωπον ἐλπίζομεν, κὰν δοκῶσιν ἡμῶν είναι φίλοι οὐ γὰρ ἐπ' αὐτοὺς ἀλλ' ἐπὶ κύριον ἡμῶν ἐλπίζομεν, ος ἐστι Χριστὸς Ἰησοῦς. ἡ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

(Εἰς τὸ ͽἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω τοὺς ἁλιεῖς τοὺς πολλούς, 227
10 λέγει κύριος μέχρι τοῦ νάμαρτία Ἰούδα γέγραπται ἐν
γραφείω σιδηρῶ, ἐν ὄνυχι ἀδαμαντίνω ἐγκεκολαμμένη
ἐπὶ τοῦ στήθους τῆς καρδίας αὐτῶν«.)

'Ομιλία 15'.

Αναγέγοαπται έν τῷ κατὰ Μάτθαῖον εὐαγγελίφ ὁ σωτὴο ἡμῶν 15 ἐληλυθέναι παρὰ τὴν θάλασσαν τῆς Γαλιλαίας καὶ ἑωρακέναι » Σίμωνα καὶ Ανδρέαν τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, βάλλοντας ἀμφίβληστρον εἰς τὴν θάλασσαν ἡσαν γὰρ ἁλιεῖς«. εἶτά φησιν ὁ λόγος ὅτι ὁ σωτὴο ἰδὼν αὐτοὺς εἶπε » δεῦτε ὁπίσω μου, καὶ ποιήσω ὑμᾶς ἁλιεῖς ἀνθρώπων. οἱ δὲ ἀφέντες τὰ δίκτυα ἠκολούθησαν αὐτῷ«. καὶ πεποίηκεν ὁ Ἰησοῦς

14 ff. Vgl. in Joh. Fragm. 23 (Br II, 240, 12 ff.): μεταλαμβάνεται δὲ ἡ Βηθσαϊδὰ Ελλάδι φωνῆ εἰς τὸ Οἰχος θηφευτῶν, οἰς ὁ Ἰησοῦς εἰπε· Δεῦτε ὀπίσω μου περὶ τῶν τοιούτων θηφευτῶν . . . ἐν τῷ Ἰερεμία προσφητεία φέρεται ἐχ προσώπου τοῦ θεοῦ ἔχουσα οὕτως καὶ ἰδοὺ ἐγὼ ἀποστέλλω χτλ. — Vgl. Chrysost. (Gh II, 430): τινὲς καὶ εἰς τοὺς Ἰποστόλους τοῦτό φασιν, καὶ οὐ κωλύω. τέως δὲ τῆς ἱστορίας ἐχόμεθα. Olymp. (Gh II, 430): τοὺς Ἰποστόλους λέγει. Hier. Comm. 954: quod primum mittat Apostolos, quibus Salvator dixit: Venite post me . . . et postea venatores, quos vel ecclesiasticos viros vel Angelos possumus accipere etc. — 15 Matth. 4, 18. — 18 Matth. 4, 19. 20. — 19 Vgl. Matth. 4, 19 (vgl. Hier. Übers.) od. Luk. 5, 4. 5 Joh. 21, 6?

5 ἐπ' Blass πρὸς S | 8 'Αμήν] + ὁμιλία τε' S | 9—12 Εἰς — αὐτῶν nach H: De co quod scriptum est: Ecce ego mitto piscatores multos, dicit Dominus, usque ad cum locum in quo ait: Peccatum Juda scriptum est in stilo ferreo, in unque adamantino sculptum super pectus cordis corum, vgl.141, 19 ff. 27 ff. u.d. Hexapla; in S ist ein freier Raum gelassen 11 γραφείφ Blass γραφίω S, so stets in Hom. 16 | 13 Homilia XII H | 14—S. 133, 30 Hierzu Fragm. 62 in C: Πέμπει — ἐψραχεν | 15 χαὶ] et ibi H | 17 ὁ σωτὴρ] Jesus H | 19 Ἰησοῦς] Salvator H.

αὐτοὺς ἐπὶ ⟨ἀνθρώπων⟩ ἀναλαβεῖν τὸ άλιεύειν. καὶ ·ἄλλους δὲ δύο ἀδελφοὺς εὖρεν, Ἰάκωβον τὸν τοῦ Ζεβεδαίου καὶ Ἰωάννην τὸν ἀδελφὸν αὐτοῦ, ἐν τῷ πλοίῳ μετὰ τοῦ πατρὸς καταρτίζοντας τὰ δίκτυα καὶ τούτους ἐκάλεσεν ἐπὶ τὴν αὐτὴν ἐπιστήμην, πεποίηκε δὲ κάκείνους ὁ άλιεις ἀνθρώπων. καὶ εἴ τίς γε κατενόησε τοὺς ἔχοντας ἀπὸ θεοῦ 285 γάριν λόγου πεπλεγμένην ὡς δίκτυα καὶ συγκειμένην ἀπὸ τῷν ἱερῶν γραφῶν ὡς ἀμφίβληστρον, ώστε περιβάλλεσθαι ταὶς ψυχαίς τῷν ἀκροατῶν τὸ πλέγμα, κατενόησε δὲ καὶ τεχνικῶς τοῦτο γινόμενον κατὰ τὴν ἐπιστήμην ἢν ἐδίδαξεν ὁ Ιησοῦς, ὄψε⟨τα⟩ι τίνα τρόπον οὐ μό-10 νον τότε ἀλλὰ καὶ νῦν ὁ σωτὴρ ἡμῶν πέμπει άλιεις ἀνθρώπων παιδεύσας αὐτούς, ἵνα δυνηθῶμεν ἀπὸ τῆς θαλάσσης ἀνελθείν καὶ φυγείν αὐτῆς τὰ πικρὰ κύματα.

'.4λλ' ἐκείνοι οἱ ἰχθύες οἱ ἄψυχοι ἀνελθόντες ἐν ταῖς σαγήναις καὶ ἐν τοῖς ἀμφιβλήστροις καὶ ἐν τοῖς δικτύοις ἢ ἐν τοῖς ἀγκίστροις.

15 ἀποθνήσκουσι θάνατον οὐχὶ διαδεχομένης ζωῆς τὸν θάνατον. ὁ δὲ συλληφθεὶς ὑπὸ τῶν άλιέων Ἰησοῦ καὶ ἀνελθὸν ἀπὸ τῆς θαλάσσης. καὶ αὐτὸς μὲν ἀποθνήσκει. ἀποθνήσκει δὲ τῷ κόσμῳ, ἀποθνήσκει τῆ ἁμαρτία, καὶ μετὰ τὸ ἀποθανεῖν τῷ κόσμῳ καὶ τῆ ἁμαρτία ζωοποιείται ὑπὸ τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ καὶ ἀναλαμβάνει ἄλλην ζωήν. ὡσεὶ ἐδύνω καθ' ὑπόθεσιν νοῆσαι τὴν τοῦ ἰχθύος ψυχὴν μεταβάλλουσαν μετὰ τὸ ἐξελθείν ἀπὸ τοῦ σώματος τοῦ ἰχθυακοῦ καὶ γινομένην τι κρείττον παρ' ἰχθῦν (παράδειγμα ἔλαβον, μὴ ἀφορμάς τις λαμβανέτω; ὧν οὐκ ἤκουσε), τοιοῦτον δή τι νοήσεις. ἀνελήλυθας ἀπὸ τῆς θαλάσσης ὑποπεσών τοῖς δικτύοις τῶν μαθητῶν Ἰησοῦ, ἐξελθὸν μετα- Ε2

1 ff. Vgl. Matth. 4, 21. — 6 Vgl. in Matth. Tom. 10, 12 (Lo 3, 31): σαγήνης δε πλοκή ποικίλη ωμοιώθη ή βασιλεία των οὐρανων κατὰ τὴν πεπλεγμένην ἐκ παντοδαπων καὶ ποικίλων νοημάτων παλαιὰν καὶ νέαν γραφήν. — 13 ff. Vgl. in Matth. Tom. 10, 13 (Lo, 3, 34): ἐπὶ μὲν τῶν ἰχθύων, ως πρὸς τὴν ζωὴν αὐτῶν, φαῦλόν τι αὐτοῖς συμβαίνει, τὸ ὑπὸ τὴν σαγήνην εὐρεθῆναι τῆς γὰρ κατὰ φύσιν αὐτοῖς ζωῆς στερίσκονται. — 17 ff. Vgl. Röm. 6, 2. 8—11.

1 ἐπὶ — ἀλιεὐειν] de piscatoribus piscum, piscatores hominum H | ἀνθοώπων Koetschau | τὸ Ru τοῦ S | 2 εὐρεν] + Dominus H | 3 πατρὸς] + Zebedaeo H NT | 5 κατενόησε] + juxta hanc historiam c. discipulos Salvatoris H | ἀπὸ θεοῦ] < H | 6/7 πεπλεγμένην — ἀμφίβληστρον] ita Scripturarum ratione contextam ut retia H | 6 πεπλεγμένην nach H (s. ob.) πεπληρωμένην S | ως Co ut H ην S | συγκειμένην Hu συγκειμένων S | 7/8 τῶν — πλέγμα] humanas gyro artificis H | 8 κατενόησε δὲ nach H: et consideret κατανοῆσαι δὲ S | 9 ὄψεται nach H: νἰθεὐί | 13 οἱ ἄψυχοι] < H | 14 καὶ ἐν τοῖς δικτύοις] < H | 15 οὐχὶ — θάνατον] < H | 18/19 καὶ — ζωήν] ut consurgens Christo, vivat Deo H (vgl. Röm. 6, 8) | 19/20 ωσεὶ ἐδύνω Hu Si ergo possis H ως εἰ ἐδύνου S | 22/23 παράδειγμα — νοήσεις] tunc scies quo nobis profecerit exemplum. Nemo blasphemet, nemo male laceret, non vocetur crimen quod ad alterius adductum est intelligentiam H | 23 νοήσεις Koetschau νοήση S.

βάλλεις την ψυχην, οὐκέτι ἰχθῦς εἰ διατρίβων ⟨ἐν⟩ τοῖς άλμυροῖς τῆς θαλάσσης κύμασιν, ἀλλ' εὐθέως σου μεταβάλλει ἡ ψυχη καὶ μεταμορφοῦται καὶ γίνεται κρεῖττόν τι καὶ θειότερον παρ' οἱ ην τὸ πρό-286 τερον. ὅτι δὲ μεταμορφοῦται | καὶ μεταβάλλεται, ἄκουε Παύλου λέ-5 γοντος γημεῖς δὲ πάντες ἀνακεκαλυμμένω προσώπω την δόξαν κυρίου κατοπτριζόμενοι την αὐτην εἰκόνα μεταμορφούμεθα ἀπὸ δόξης εἰς δόξαν, καθάπερ ἀπὸ κυρίου πνεύματος καὶ μεταμορφωθείς γε οὖτος ὁ ἰχθῦς ὁ ὑπὸ τῶν άλιέων Ἰησοῦ συλληφθείς, καταλιπών τὰς ἐν θαλάσση διατριβάς, διατριβάς ποιείται ἐν ορεσιν, ώστε αὐτὸν δεη-10 θηναι οὐκέτι άλιέων τῶν ἀναγόντων αὐτὸν ἀπὸ θαλάσσης, άλλὰ δευτέρων τινῶν, οῦ ὀνομάζονται θηρευταί, οῖτινες θηρεύουσιν καπὸ

παντός ύρους καὶ άπὸ παντός βουνοῦκ.

Αναβάς ούν οὺ ἀπὸ τῆς θαλάσσης καὶ συλληφθείς τοῖς δικτύοις τῶν μαθητῶν Ἰησοῦ, μετάβαλε ἀπὸ τῆς θαλάσσης, ἐπιλάθου αὐτῆς, 15 ήκε έπὶ τὰ όρη, τοὺς προφήτας, καὶ ἐπὶ τοὺς βουνούς, τοὺς δικαίους, καὶ ποιοῦ ἐκεῖ τὰς διατριβάς, ἐνα μετὰ ταῦτα, ὅταν ὁ καιρός σοι τῆς έξόδου ἐπιστῷ, πεμφθῶσιν οἱ πολλοὶ θηρευταί, ἕτεροι παρὰ τοὺς άλιείς. τίνες δ' αν είεν ούτοι η οί [έπι τεταγμένοι έπὶ τὸ παραλαμβάνειν τὰς ψυχὰς τὰς ἐν βουνοίς, τὰς μὴ κάτω κειμένας; καὶ ὅρα εἰ 20 μη κέκραγε μυστικώς ταῦτα λέγων ὁ προφήτης καὶ τοῦτον παριστάς τον νουν έν τῷ είδού, ἐγὰ ἀποστέλλω άλιεῖς πολλούς, λέγει χύριος, καὶ άλιεύσουσιν αὐτούς καὶ μετὰ ταῦτα ἀποστελῶ πολλοὺς θηρευτάς, καὶ [καὶ] θηρεύσουσιν αὐτοὺς ἐπάνω παντὸς ὅρους καὶ ἐπάνω παντὸς βουνοῦς. 2. εἴπερ οὐν θέλεις συλληφθηναι ὑπὸ τῶν θηρευτῶν, ὅρα 25 μη τὰς διατριβὰς ποιήση ἐν ταῖς κοιλάσι μηδὲ κάτω που διατρίψης, 286 ν άλλα ζήτει τα όρη. ανάβα είς το όρος όπου Ίησους μετεμορφώθη. ἀνάβα είς τὸ ὅρος ἐφ᾽ οὖ ᠈ίδων τοὺς ὅχλους ἀναβέβηκεν- ὁ Ἰησοῦς. καὶ ήκολούθησαν αὐτῷ οἱ μαθηταί, ἔνθα »ἀνοίξας τὸ στόμα αὐτοῦ εδίδαξε λέγων μαχάριοι οί πτωχοί τῷ πνεύματι, ὅτι αὐτῶν ἐστιν 30 ή βασιλεία τῶν οὐρανῶν« καὶ τοὺς ἑξῆς τούτων μακαρισμούς.

5ff. II Kor. 3, 18. — 26 Vgl. Matth. 17, 1 Par. — 27f. Vgl. Matth. 5, 1. — 28 Matth. 5, 3.

7 γε] τε $S \mid 9$ διατριβὰς ποιεῖται] sit conversatio tua $H := \delta$. ποιείτω?) | 11 οῖ ὀνομάζονται θηρευταί] quos venatores Scriptura nuncupat H οἶον ὀνομάζονται θηρευταί S οἶον ὀνομάζονται θηρευτῶν Hu | 18/14 ἀναβὰς — θαλάσσης] de locis altioribus: ibi sit deambulatio tua, ibi mens, gressus et statio $H \mid 14$ μετάβαλε Ru μετέβαλες $S \mid ἐπιλάθον <math>H$ u obliviscere H ἐπελάθον $S \mid αὐτῆς] + obliviscere vallium ac profundorum <math>H \mid 16$ ઉταν Blass Koetschau ὅτε $S \mid 17$ πεφθῶσιν $S \mid πολλοί] < H \mid 18$ τεταγμένοι Blass constituti $H \mid τὸ$ Blass τοῦ $S \mid 19$ τὰς² — πειμένας] et te cum caeteris sanctis de colle (+ et Vall.), de monte, de altiori loco accipiant $H \mid 23$ παί²] $< H \mid 24$ εἶπερ οὖν θέλεις] Si vis et tu $H \mid 26/27$ ἀλλὰ — ὄρος] quaere colles, quaere montem $H \mid 28$ ἕνθα] ex quo $H \mid 20$ ἐδίδαξε] + cos $H \mid 30$ τούτων] septem H.

Καὶ ούχ ἔξεστί γε τούτοις τοις θηρευταίς άλλαγόθεν συλλαβείν η από των όρεων και των βουνών και από των τρυμαλιών των πετρών, ταύτα γάρ τὰ τρία λέλεκται έν τῶ προφήτη καποστελώ γαρ πολλούς θηρευτάς, και θηρεύσουσιν αὐτούς ἐπάνω (παντὸς ὅρους 5 καὶ) ἐπάνω παντὸς βουνοῦ καὶ ἀπὸ τῶν τρυμαλιῶν τῶν πετρῶνε. πόθεν οὖν νοήσω τὰς πέτρας καὶ τὰς ἐν ταις πέτραις τρυμαλιάς; ξοχομαι έπλ την Έξοδον, ζητώ ίχνος εύρελν διηγήσεως τών τρυμαλιών τών πετρών, εύρίσκω Μωσέα έκει βουλόμενον γνώναι τὸν θεόν, καὶ τὸν θεὸν ἐπαγγελλόμενον | αὐτῷ καὶ λέγοντα: ১ἰδού, θήσω σε 229 10 είς οπην της πέτρας, και κατανοήσεις μου τὰ οπίσω τὸ δὲ πρόσωπόν μου ούε οφθήσεται σοις. Εάν νοήσης έκει την πέτραν και ίδης έκει την οπην της πέτρας, τίνα τρόπον ο έπι της πέτρας στας και την οπην την έν τη πέτρα ίδων βλέπει τον θεον δια της οπης της πέτρας, όψει καὶ τὰς πολλάς πέτρας καὶ τὰς τρυμαλιάς αὐτών. τίς 15 οὖν ἐκείνη ἡ πέτρα ἡ μία; >ἡ πέτρα δὲ ἡν ὁ Χριστός« >ἔπινον γὰρ έκ πνευματικής ακολουθούσης πέτρας«, και »ξοτησεν έπι πέτραν τους πόδας μου εν τῷ ενάτω και τριακοστῷ λέγεται Ψαλμῷ. τίς 287τ ή οπή ή εν τῆ πέτρα; εὰν ίδης την Ίησοῦ επιδημίαν, όλον αὐτον νοήσας πέτραν, όψει την όπην κατά την επιδημίαν αὐτοῦ, δί ής 20 όπης θεωρείται τὰ μετὰ τὸν θεόν. τοιοῦτον γὰρ νοείται ἐν τῷ »καὶ οψει τὰ οπίσω μου ..

3. 'Αλλ' εξοον μίαν όπην μιᾶς πέτρας, μεταβαίνω τῷ λόγω ἀπὸ τῆς ὀπῆς ἐπὶ τὴν τρυμαλιὰν τῆς πέτρας. ζητῶ καὶ τὰς πολλὰς πέτρας. ἐὰν ἔλθω ἐπὶ τὸν χορὸν εἴτε τῶν προφητῶν εἴτε τῶν ἀποστόλων 25 εἴτε καὶ ἐπαναβεβηκότων ἁγίων ἀγγέλων, λέγω ὅτι πάντες οἱ Χριστοῦ μιμηταί. ὡς ἐκείνος πέτρα ἐστί, πέτραι γίνονται. καὶ ὥσπερ ἐκείνος

9 Exod. 33, 22. 23. — **15** l Kor. 10, 4. — Vgl. in Psal. 36 Hom. 4, 1 (Lo 12, 204. 205). — **16** Psal. 39, 2. — **20** Exod. 33, 23. — **24 ff.** Vgl. in Matth. Tom. 12, 10 (Lo 3, 147): Πέτρα γὰρ πᾶς ὁ τοῦ Χριστοῦ μαθητής κτλ.

1 ἀλλαχόθεν] + homines H | 3-5 ταῦτα—πετρῶν] < H | 4/5 παντὸς ὅρους καὶ ἐπάνω Co ἀπὸ S | 6-S. 136, 10 Hierzu Fragm. 63 in C: Τίνες—Ἰησοῦ | 6 οὖν] < H | 7 ζητῶν nach H: quaero ζητῶν S | διηγήσεως S¹ a. R. mit d. Zeichen γο΄.; διηγήματος S* interpretationis H | 9 ἐπαγγελόμενον S* ἐπαγγελλόμενον S¹ | 12 ὁ Μους S H | στὰς Blass ἰστὰς S | καὶ] + de H (= κατὰ?) | 14 πολλὰς] caeteras H, doch vgl. Z. 15. 22 | 15 ἡ μία] < H | 17 ἐννάτω S | 18/19 ἐὰν—αὐτοῦ] Vide e um apud Deum Patrem, Verbum Deum, videbis integram petram: vide dispensationem assumpti corporis, videbis foramen petrae H κατὰ μὲν τὴν θεότητα πέτρα χρηματίζων . . . κατὰ δὲ τὴν οἰκονομίαν ὁπή C; der gleiche Sinn scheint in S weniger gut nusgedrückt zu sein | 20 θεωρεῖται—θεόν] τὰ μετὰ θεόν θεωρεῖται C μοsteriora Dei justa possibilitatem imbecillitatis suae humanus intuetur aspectus H | τὰ CH τὸ S | 22 ἀλλὶ] < H | 22/23 μεταβαίνω—πέτρας] < H | 23 καὶ—πέτρας] alias petras, et alias cavernus H | 26 ἐστί] + qui docuit H | πέτραι Blass Lietzmann petrae H πέτρα S.

100

έχει όπην δι ής κατανοείται τὰ όπίσω τοῦ θεοῦ, τὸν αὐτὸν τρόπου έχαστος όδον διδούς του νοείσθαι θεύν δια των λεγομένων ύπ' αὐτου. ποιεί εν αύτῷ ὀπήν, εί δὲ καὶ ἄλλως βούλει ὀνομάσαι, τρυμαλιάν. αφ ής οπης η τουμαλιας όψει δια μεν Μωσέως τον νόμον, δια δε 5 Πσαίου την προφητείαν αὐτοῦ, διὰ δὲ Γερεμίου ἄλλους λόγους θεοῦ. εί δε καὶ ἄγγελος ἔσται λαλῶν, ώς ελάλησε κατά τὸ είρημένον εν τῷ » ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἐμοί«, κάκει ισταμαι ἐπὶ τοῦ ἀγγέλου, καὶ βλέπω κάκει πέτραν καὶ οπήν πέτρας καὶ βλέπω άγγελικώς τὸν θεόν. 4. άλλα παραδείγματός μοι χρεία, ίνα παραστήσω, πως ἔστιν 10 έλθόντα έπὶ ἄγγελον καὶ δι' άγγέλου τὸν θεὸν ίδειν. γέγραπται γὰρ έν τη Έξόδω νώφθη ἄγγελος χυρίου έν φλογί πυρός βάτου τῷ Μοσεί. καὶ ὁρῷ Μωσῆς, ὅτι ὁ βάτος καίεται πυρί, καὶ ὁ βάτος οὐ κατακαίεται». καὶ οὖκ εἰπεν ή γραφή, ώσπερ εἰπε κατὰ τὴν ἀρχὴν ὅτι νώφθη άγγελος«, ούτως είπεν ότι άγγελος πυρίου, άλλ' »έγο θεὸς 'Αβραάμ 15 καὶ θεὸς Ἰσαὰκ καὶ θεὸς Ἰακώβε. ἡν ούν ἐκεῖ ὁ θεὸς ἐν τῷ ἀγγέλο 287 θεωρούμενος, δια δια της πέτρας θεός γινωσχόμενος και της οπής της έν αυτώ.

Οὐχ οἶδας οὖν, πότε πέμπονται οἱ θηφευταί. διὰ τοῦτο μηδέποτε ἀπὸ τῶν ὀρέων καταβῆς μηδὲ καταλίπης τοὺς βουνοὺς μηδὲ ἔξω 20 γίνου τῶν τρυμαλιῶν τῶν πετρῶν ἐὰν γὰρ ἔξω εὐρεθῆς, λεχθήσεταί σοι ὡς ἔξω τυγχάνοντι καὶ λέγοντι τὰ τῶν ἔξω' εἄφρον, ταύτη τῆ νυκτὶ ἀπαιτοῦσι τὴν ψυχήν σου ἀπὸ σοῦ αμὶ δὲ ἡτοίμασας, τίνι ἔσται«; 230 λεχθήσεται [σοι ταῦτα' λεχθήσεται] δέ σοι [καὶ] ταῦτα, ἐὰν φάσκης καθελῶ μου τὰς ἀποθήκας καὶ μείζονας οἰκοδομήσω, καὶ ἐρῶ τῆ 25 ψυχῆ μου ψυχή, ἔχεις ἀγαθὰ κείμενα εἰς ἔτη πολλά' ἀναπαύου, φάγε, πίε, εὐφραίνου δοῦξς τὸν κάτω τῶν ὀρέων, τὸν κάτω τῶν βουνῶν, τὸν ἔξω τῶν τρυμαλιῶν τῶν πετρῶν, πῶς πλανᾶται καὶ ἐν τῆ περὶ ἀγαθῶν κρίσει, οἰόμενος ταῦτα εἰναι ἀγαθά. διό φησι' εκαὶ ἐρῶ τῆ ψυχῆ μου ψυχή. ἔχεις ἀγαθὰ κείμενα εἰς ἔτη πολλά · τὸν οῖτον καὶ 30 τὴν εὐφορίαν τῶν γηίνων ἀγαθὰ εἰναι νενόμικεν' οὐ γὰρ εἰδεν ὅτι

7 Sachar. 1, 9 u, 5. — 11 ff. Exod. 3, 2. — 14 Exod. 3, 6. — 21 Luk. 12, 20. — 24 Luk. 12, 18. 19. — 28 Luk. 12, 19.

2 τοῦ Hu τὸ S | '8 αὐτῷ] αὐτῷ S | ὀνομάσαι] intelligere petram, et petrae H | 4. 11. 12 μωνσέως etc. S | 5 αὐτοῦ] < CH | λόγονς Co H λόγος S | 6/7 κατὰ — ἐν τῷ »ὁ ἄγγελος» nach C: κατὰ τὸ ὁ ἄγγελος u. H: juxta illud Propheticum: Angelus κατὰ — ἐν τῷ εὐαγγελίῳ S | 7/8 καὶ — πέτρας] < H | 8 βλέπω¹ Blass βλέπων S | βλέπω² Blass Koetschau video H βλέπων S | 11 πνοὸς] < H | 14 ἄγγελος¹] + Domini H | οὖτως] + et in reliquis subsecuta est H wohl richtig | εἶπεν] ἐνθάδε Co | ὅτι] + Ego H | 23 λεχθήσεταί¹ — ταῦτα²] Dicentur autem tibi ista H λεχθήσεται δέ σοι ταῦτα Co | 24 μον] < H | 28 καί] < H | 29 εἰς ἔτη] < H | 80 γηάνων] + fructuum H, besser.

-07000

τὰ ἀληθῶς ἀγαθὰ οὐκ ἔστιν ἐν τῆ κατηραμένη γῆ, ἀλλὰ τὰ ἀληθῶς ἀγαθά ἐστιν ἐν οὐρανῷ. ἐθησαύριζεν ἐπὶ γῆς, [καὶ] ἐπεὶ ῷετο ἀγαθὰ εἶναι τὰ ἐπὶ γῆς. ἐὰν δέ τις μεταβῆ ἀπὸ τοῦ θησαυρίζειν »ἐπὶ γῆς«, πειθόμενος τῷ Ἰησοῦ, εἰς τὸ θησαυρίζειν »ἐν οὐρανῷ«, οὐ λεχθήσεται 5 αὐτῷ· »ἄφρον. [τί] ταύτη τῆ νυκτὶ ἀπαιτοῦσι τὴν ψυχήν σου ἀπὸ σοῦ«, ἀλλ ἐλθόντες οἱ θηρευταί, ζητοῦντες οὐ τὰ κάτω ἀλλὰ τὰ ἐν τοἰς ὅρεσι ζῶα, τὰ ἐν τοἰς βουνοῖς, τὰ ἐν ταῖς τρυμαλιαῖς τῶν πετρῶν 288፣ σκεπαζόμενα, συλλήψονται ταῦτα καὶ ἀπάξουσιν αὐτὰ | ἀπὸ τῆς θήρας ἐκείνης. ὅπου; ἐπὶ τὴν ἀνάπαυσιν τῶν ἁγίων καὶ μακαρίων ἐν 10 Χριστῷ Ἰησοῦ.

» Ol« γαρ »οφθαλμοί μου« φησίν » έπι πάσας τας οδούς αὐτων«. τῶν τοιούτων, τῶν ἐπὶ τὰ ορη τὰς διατριβάς ποιουμένων καὶ ἐν τοις βουνοίς και έν ταις τρυμαλιαίς των πετρών, [και] έπι τας όδους πάσας ο θεος έχει τους οφθαλμούς. γκαι ούκ έκρύβησαν από προσ-15 ώπου μους οί τοιοῦτοι οί γὰρ φαῦλοι πρύπτονται ἀπὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. ἤχουσεν ᾿Αδὰμ μετὰ τὴν παράβασιν »τὴν φωνὴν χυρίου τοῦ θεοῦ περιπατούντος ἐν τῷ παραδείσω τὸ δειλινὸν καὶ ἐκρύβη. ό δὲ ἄγιος οὐ κέκρυπται, άλλ' ἔγει καρδίαν μετὰ παρρησίας τῆς κατὰ την άγιαν πολιτείαν πρός του θεόν. >έαν γαρ >ή συνείδησις ήμουν 20 μή καταγινώσκη, έχει παρρησίαν πρός τον θεόν, καὶ ο αν αlτώμεθα λαμβάνομεν παρ' αὐτοῦς. ὁ μὲν οὐν 'Αδὰμ εί καὶ ἡμαρτεν, οὐκ είς ύπερβολήν χαλεπήν άμαρτίαν ήμαρτεν δια τουτο έχρύβη κάπο προσώπου του θεούς. ὁ δὲ άμαρτωλότερος αὐτου Κάιν καὶ ἀσεβέστατος ό άδελφοκτόνος τι πεποίηκεν; » ξξήλθεν άπο προσώπου του θεού«. 25 ώστε συγχρίσει χαχῶν ἔλαττον εἶναι τὸ χρυβῆναι ἀπὸ προσώπου τοῦ θεού και γάρ οὖτος κρύπτεται οὐκ ἀπερυθριῶν, ἀλλ' αἰδούμενος τὸν »ούκ έκρύβησαν« ούν »άπὸ προσώπου μου«. ούτοι, οί ταῦτα

8f. Vgl. Matth. 6, 19. 20. — **5** Luk. 12, 20. — **15** Vgl. Philo leg. alleg. III I, 87 M: δ φαῦλος φυγάς ἐστιν εὐθὺς ἀποχέχουπται θεόν. — **16. 22** Vgl. Gen. 3, 8. — **19** I Joh. 3, 21. 22. — **24** Vgl. Gen. 4, 16.

2 καὶ] < CoH | 8 ἀπὸ-γῆς] sublata cruce H (vgl. Matth. 16, 24 Par.) | 5 τὶ] < Hu H | 6 θηρενταί] + et H | οὐ-ἀλλὰ] < H | 8 ταῦτα] illum H | αὐτὰ] cum eis pariter H | 9 ἐκείνης ὅπου] sublimi et H | 11 οἰ γὰρ] quia H | φησίν] < H | 12-20 Hierzu Fragm. 64 in C: Τῶν-θεόν | 18 καὶ²] < HC | 15 οἰ τοιοῦτοι] Qui sancti sunt, non se abscondunt a facie Dei H | 16 παράβασιν] + coelestis mandati H | 18 οὐ κέκρνπται] hoc non facit H | 20 ἔχειὶ so NT codd. B 29 ἔχομεν C habemus H 22 ὑπερβολὴν-ῆμαρτεν] perfectam malitiam mens ejus corruit H | 28 αὐτοῦ Κάϊν | < H | 24 θεοῦ] + et habitacit in terra Naid H | 26 θεοῦ] + quam fugere eum H | 26/27 καὶ-θεόν] In alio quippe conscientiae vulnus inflictum tenebras et secreta perquirens, levare oculos non patitur ad coelum. In alio autem ex desperatione nata contumacia negligit Dominum H | 27 μου] + neque absconditae sunt iniquitates eorum contra oculos meos H, vgl. LXX Luc. u. Hexapla | 27-S. 137, 1 οντοι-ποιήσαντες] Hi super quas injustitias non se absconderunt a facie Dei? H.

ποιήσαντες, εν άμαρτίαις ποτε γεγόνασι και άπο άμαρτιῶν τῶν εν τῆ θαλάσση ἡλιεύθησαν. 5. εν οὐν μὴ ὑπολαμβάνωσιν οἱ άλιευθέντες καὶ μετὰ ταῦτα εἰς τὰ ὄρη ἐλθόντες, ὅτι ἐκ δικαιοσύνης αὐτοῖς ταῦτα γεγένηται, ὑπομιμνήσκει οὐ μόνον ἐκείνους, ἀλλὰ καὶ ἡμᾶς ὁ λόγος 288 τῶν | προ|τέρων άμαρτημάτων. διὸ λέγεται μετὰ τὰς εὐεργεσίας 23 νκαὶ οὐκ ἐκρύβη τὰ ἀδικήματα αὐτῶν ἀπέναντι τῶν ὀφθαλμῶν μου«.

Τὰ ἑξῆς ἀγῶνα μέλλει ήμιν ἐμποιειν. εἴτε γὰρ νοοῦμεν (ώς ἀκόλουθα), φροντίσομεν έπιμελώς περί της άνταποδόσεως τών άμαρτημάτων' είτε δοχεί οὐχ ἀχόλουθα είναι τοις προαποδεδομένοις περί άλιευο-10 μένων και θηρευομένων, και ουτως είς άγωνα ήμας εμβάλλει ου τὸν τυχόντα. »καὶ ἀνταποδώσω γάρ φησι »πρῶτον διπλᾶς τὰς ἀδικίας αὐτῶν καὶ τὰς άμαρτίας αὐτῶν, ἐφ' αἰς ἐβεβηλοῦσαν τὴν γῆν μου ἐν τοῖς θνησιμαίοις τῶν βδελυγμάτων καὶ ἐν ταῖς ἀνομίαις αὐτῶν, ἐν αἶς ἔπλησαν την αληρονομίαν μου . το »πρώτον είτε μη νοήσαντες έξειλάν 15 τινες των γεγραμμένων είτε και οίκονομήσαντες έξελειν οί Έβδομήκοντα. θεός αν είδείη. ήμεις μέντοιγε συγκρίναντες ταις λοιπαις εκδόσεσιν εύρομεν χείμενον· »καὶ ἀνταποδώσω πρώτον διπλᾶς τὰς ἀδικίας αὐτῶν«, ενα δηλωθη ὅτι εl καὶ ἄξιοι διὰ τὰ δεύτερα αὐτῶν ἔργα μαχαριότητος είεν, έπει ανθρωποί είσι και έν αμαρτίαις γεγόνασι, 20 πρώτον δεί άπολαβείν αὐτούς τὰς άμαρτίας αὐτών. καὶ όρα εἰ μή ο λόγος έστιν άληθής. τις ούχ άπολήψεται τὰς άμαρτίας ἢ ὁ μετὰ τὸ πιστεῦσαι καὶ λαβεῖν ἄφεσιν άμαρτημάτων (ώς ἀκοῦσαι τοῦ Ἰησοῦ λέγοντος κάφέωνται σοι αι άμαρτίαι μηχέτι άμαρτάνων; ει δε μετά την άφεσιν των άμαρτημάτων και την οικονομίαν του λουτρού της 289 τ παλιγγενεσίας άμαρτάνοιμεν, ώσπερ ήμεις οί πολ λοί οί μη τελειωθέντες ώς οἱ ἀπόστολοι, μετὰ τὸ άμαρτάνειν δὲ καὶ σὺν τῷ άμαρτάνειν τινα δεόντως πράττοιμεν, τί ήμας περιμένει, κατανοητέον.

Αρα ἐὰν ἐξέλθωμεν τὸν βίον ἔχοντες ἁμαρτήματα, ἔχοντες δὲ καὶ ἀνδραγαθήματα, σωθησόμεθα μὲν διὰ τὰ ἀνδραγαθήματα, ἀπο30 λυθησόμεθα δὲ περὶ τῶν ἐν γνώσει ἡμαρτημένων; ἢ κολασθησόμεθα μὲν διὰ τὰ ἁμαρτήματα, οὐδαμοῦ δὲ μισθὸν ληψόμεθα τῶν

14f. Vgl. d. Hexapla: Χ Α'Θ' πρῶτον' u. Hier. Comm. 955. — 23 Matth. 9, 2. — Vgl. Joh. 5, 14 8, 11. — 24 Vgl. Tit. 3, 5.

1 ποτέ nach H: Aliquando τότε $S \mid \mathbf{3} \mid \delta \tau_i \mid +$ non ex misericordia Dei sed H | $\mathbf{7} \mid \delta \omega_{\mathcal{S}} \mid \delta$

ανδραγαθημάτων; αλλ' ουτε το Ετερον, λέγω δε το απολαβείν τα χείρονα μή ἀπολαβείν δὲ τὰ κρείττονα, κατὰ δίκαιόν ἐστι τὸν θεόν, ουτε τὸ έτερον, λέγω δὲ τὸ ἀπολαβείν τὰ κρείττονα μή άπολαβείν δε τὰ χείρονα, κατὰ δίκαιόν έστι τὸν θεόν, καθαίρειν 5 βουλόμενον καὶ ἐκκόπτειν τὴν κακίαν. ἔστω γάρ σε ἀκοδομηκέναι, μετά τὸν θεμέλιον Χριστὸν Ἰησοῦν ον δεδίδαξαι, οὐ μόνον γρυσον καὶ ἄργυρον καὶ λίθον τίμιον - είγε έγεις χρυσόν καὶ πολύν χρυσόν η όλίγον έστω σε έχειν ἄργυρον, λίθον τίμιον, οὐ μόνα δέ φημι ταύτα, άλλ' ἔστω σε ἔχειν καὶ >ξύλα καὶ χόρτον καὶ καλάμην« — τί

10 βούλει σοι γενέσθαι μετά την έξοδον; πότερον ποτε είσελθείν | εί: 232 τα αγια μετά του ξύλου σου και μετά του χόρτου σου και της καλάμης. Ένα μιάνης την βασιλείαν τοῦ θεοῦ; άλλα πάλιν απομείναι θέλεις δια τον χόρτον, δια τα ξύλα, δια την καλάμην εν τῷ πυρί καὶ μηδεν ά πο λαβετν ύπευ του χουσού και άργύρου και λίθου τιμίου; οὐδε

15 τοῦτο ευλογον. 6. τί οὐν; πρώτον ἀχολουθεί ἀπολαβείν διὰ τὰ ξύλα τὸ πῦρ τὸ ἀναλίσκον [τὸ πῦρ] τὰ ξύλα καὶ τὸν χόρτον καὶ τὴν 289 ναλάμην ό θεός γαρ ήμων τη Ιούσία λέγεται τοίς συνιέναι δυναμένοις πύρ είναι καταναλίσκον. και έσιώπησε μέν το τί καταναλίσκον ο προφήτης λέγων » ο θεός ήμων πυο καταναλίσκον , ήμιν δε κατα-

20 λέλοιπε νοείν. ὅτι εἶπεν >ό θεὸς πῦρ ἐστι καταναλίσκον«, ἔστι τι τὸ καταναλισκόμενον. τί οὖν ἐστι τὸ καταναλισκόμενον; οὖ γάρ το κατ' είκονα καὶ όμοιωσιν άναλίσκει, οὐ τὸ ἴδιον κτίσμα καταναλίσχει, άλλα τον εποιχοδομηθέντα χόρτον, τα εποιχοδομηθέντα ξύλα, την εποικοδομηθείσαν καλάμην.

Ο τόπος ην δυσδιήγητος σφόδρα, έπαγγελίαι ήσαν, καὶ μετά τὰς ξπαγγελίας λέγει » καὶ ἀνταποδώσω πρώτον διπλάς τὰς ἀδικίας αὐτῶν«. ἀναγκαίως πρόσκειται τὸ «πρώτον« πρώτον γὰρ τὰ τῆς άδικίας, είτα τὰ τῆς δικαιοσύνης ἀποδίδοται, οὐ γὰρ ἀνάπαλιν ὁ θεὸς άνταποδίδωσιν. εί πρώτον ἀπεδίδου τὰ ἀγαθά, ενα ἀπολάβωμεν τὰ

5 ff. Vgl. I Kor. 3, 11-13. - 11 Vgl. Matth. 22, 2, 12. - 15 ff. Vgl. S. 20, 1 ff. - 19 Hebr. 12, 29 Deut. 4, 24. - 22 Vgl. Gen. 1, 26.

1 ovte to Etegor oide to Etegor S neutrum horum verum est H | 1-5 λέγω-zaziar] quia et pro peccatis torquebimur, et pro justitia recipiemus praemia quae meremur H | 6 μόνον] + in corde tuo H | 7-1 είγε - ταῦτα] si tamen habes aliquid auri vel argenti H | 7 elye ezerz SH Forw of ezerv Co | zal3 1. §? 8 ἄργυρον Co ἀργύριον S, doch vgl. Z. 7. 14 | 13 έν τῷ πυρί] foris H | 18/14 μηδέν ἀπολαβείν Co nihil mercedis accipere Η μηθένα λαβείν S | 14 έπερ Bluss άντι Koetschau pro H περί S | 15 τί-ἀχολουθεί] Quid igitur sequitur nisi ut primum $\mathrm{H} \mid \mathbf{16} \; au \delta \; \pi ilde{v} arrho^2
brace < \mathrm{CoH} \mid \mathbf{17} \; au ilde{y} \; o ilde{v} \sigma ilde{u} arrho < \mathrm{H} \mid \mathbf{20-21} \; ilde{o} au \iota - \varkappa \sigma au \sigma \lambda \iota \sigma arket \delta \mu \epsilon v \sigma v
brace de$ manifestioribus intellectum H | 25 $\hat{\eta}v$] est H | $\sigma\phi\delta\phi\alpha$] et ad interpretandum nimii sudoris egens, ut cum primis secunda consentiant H | 26 Enayyellas] + repente tristia praedicantur H | ἀνταποδώσω] + illis H | 28 τὰ] übergesch. Scorr.

άγαθά, νῦν δὲ ἀποδίδωσι τὰ κακά, ἔδει λῆξαι τὰ ἀγαθά. ἵνα ἀπολάβωμεν τὰ κακά. (άλλὰ πρῶτον ἀποληψόμεθα τὰ κακά, καὶ μετὰ ταῦτα τὰ άγαθά,) ίνα τέλος λάβη δια του άφανισμου τῶν κακῶν τὰ τῆς κολάσεως τῶν παθόντων, ἵνα μετὰ ταῦτα ἀποδῷ τὰ ἀγαθά. διὸ εύρήσεις ἐν ταῖς 5 ίεραις γραφαίς τον θεον λέγοντα πρώτον τα δοκούντα είναι σχυθρωπότερα καὶ μετά ταῦτα τὰ κρείττονα. Σέγο ἀποκτενο καὶ ζῆν ποιήσω. πατάξω, κάγω lάσομαι«. » αύτος άλγειν ποιεί καὶ πάλιν άποκαθίστησιν. ξπαισε, καὶ αί χείρες αὐτοῦ Ιάσαντος. Επὶ τούτοις ξστι τὸν νοοῦντα καὶ (εὐσεβῶς) διακείμενον πρὸς τὰ λεγόμενα εἰπείν: «κύριε, τίς παροικήσει 290 ε έν τῷ σχηνώματί σου; ἢ τίς χατασχηνώσει ἐν ὄρει | άγίφ σου; πορενόμενος ἄμωμος καὶ έργαζόμενος δικαιοσύνην, λαλών άλήθειαν έν καρδία αὐτοῦ ος οὐκ ἐδόλωσεν ἐν γλώσση αὐτοῦ, καὶ οὐκ ἐποίησε τῷ πλησίον αὐτοῦ κακόν, καὶ όνειδισμὸν οὐκ ἔλαβεν ἐπὶ τοὺς ἔγγιστα αὐτοῦ«. (ήμεις δε ονειδίζομεν και τους μετανοούντας και επιστρέφοντας. λε-15 γούσης τῆς γραφῆς: •μὴ ονείδιζε ἄνθρωπον ἀποστρέφοντα ἀπὸ άμαρτίας«.) » ονειδισμον ούκ Ελαβεν έπὶ τους έγγιστα αυτου. έξουδένωται

ένώπιον αὐτοῦ πονηρενόμενος, τοὺς δὲ φοβουμένους πύριον δοξάζει«. πάντες ούν ολ έχοντες ύλην έχείνου τοῦ πυρὸς πρώτον ἀποληψόμεθα

τα αμαρτήματα ήμων.

7. 'Αλλ' έρει τις τῶν ἀκουόντων: διήγησαι καὶ (τὸ) >διπλᾶς: 233 ἔστω γὰρ ἀπολαμβάνειν με τὰς ἀμαρτίας πρῶτον. ἵνα ἐπὰν (ἀπο)λάβω τας άμαρτίας, μετά τοῦτο πληρούθη το παρά τῷ ἀποστόλο εἰρημένου. »εἴ τινος τὸ ἔργον κατακαήσεται. ζημιουθήσεται. αὐτὸς δὲ σωθήσεται. ούτως δὲ ώς διὰ πυρός - τί δήποτε εδιπλᾶς ἀπολαμβάνω τὰς 25 άμαρτίας; άλλα λεχτέον ότι «δούλος ό είδος το θέλημα του χυρίου και μή ποιήσας κατά τὸ θέλημα αὐτοῦ. δαρήσεται οὐκ όλίγας άλλά »πολλάς«. ἄξιον οὐν ἐστι τοὺς μὲν ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ἀμαρτάνοντας απολαμβάνειν αὐτῶν ἀπλᾶ τὰ άμαρτήματα, ήμᾶς δὲ διπλᾶ ήμῶν απολαμβάνειν τὰ πταίσματα > έχουσίως γὰρ άμαρτανόντων ήμῶν μετὰ 30 το λαβείν την επίγνωσιν της άληθείας, οθκέτι περί άμαρτιών άπολείπεται θυσία, φοβερά δέ τις έκδοχή κρίσεως καὶ πυρός ζήλος έσθίειν μέλλοντος τους υπεναντίους«.

6 Deut. 32, 39. — 7 Hiob 5, 18. — 9 Psal. 14, 1—3. — 15 Sir. 8, 5. — 16 Psal. 14, 3.4. -28 I Kor. 3, 15. -25 Luk. 12, 47. - Vgl. Hier. Comm. 955. -29 Hebr. 10, 26. 27.

1 $d\gamma u \theta \dot{a}^{\dagger}$ | vgl. $d\gamma u \theta \dot{a}^{\dagger}$ u. Z. 2; $\varkappa u \varkappa \dot{a}$ S; H sehr frei | 1/2 $\ddot{a} v u - \varkappa u \varkappa \dot{a}^{\dagger}$ | vilia aeterna permaneant H | 2/3 ἀλλὰ-ἀγαθά nach H: sed ante recipiemus mala, et deinde bona | 4 μετὰ-ἀγαθά | virtules permaneant in aeternum H | 4/5 διὸ - γραφαίς | Observa omnem thesaurum Scripturarum, et invenies semper H | 8/9 Euri — διακείμενον] ergo, qui justus est, intellectu pio considerans Η | 9 λεγόμενα] + ingemiscat et Η | 18 εχοντες] + in nobis H | 20 ερεί] + mihi H | το nach H: id quod sequitur 21/22 πρώτον - τοῦτο] ut H | 26 κατὰ - ἀλλὰ] eam (+ plagis Vall.) rapulabit H | 28/29 ημών – πταίσματα] dicente apostolo H [20 γ $\dot{\alpha}_{\theta}$] < H.

Προεφητεύθη τὰ περί τῶν άλιεν θησ ομένων καὶ θηρευθησομένων 290 ναὶ ἀποληψομένων πρώτον διπλᾶς τὰς ἁμαρτίας αὐτών. Εμετὰ ταῦτα προφητεύεται ή κλήσις των έθνων σαφέστερον, ούχὶ καλουμένων άλλά κεκλημένων, καὶ ούχὶ (μη) εἰδότων τί ἐξομολογήσωνται καὶ τί εύχαρι-5 στήσωσιν, άλλ' ήδη μεμαθηχότων. Εν γαο τοις πουτέροις (Ε) μανθάνομεν ότι ξελήθησαν, ήλιεύθησαν, ξθηρεύθησαν, (τί) πείσονται δὲ ἐν τοίς δευτέροις. ἴδωμεν τι προφητεύει περί ήμων ήδη μανθανόντων ευχεσθαι. μαλλον δε μεμαθηχότων. 8. »χύριε, Ισχύς μου καλ βοήθειά μου καλ καταφυγή μου εν ήμερα κακών πρός σε έθνη ήξουσιν απ' εσχάτου 10 της γης καὶ ερούσιν ώς ψευδή εκτήσαντο οί πατέρες ήμων εἴδωλα, (καί) ούκ έστιν εν αύτοις ώφελημα. ἀπ' εσχάτου τῆς γῆς ήλθε τὰ έθνη πρός τὸν θεόν, καὶ εἴρηκε τὰ ἔθνη νευδῆ ἐκτήσαντο οἱ πατέρες ήμων είδωλα, και ούκ έστιν έν αὐτοίς ώφέλημας; πώς κάπ' ἐσγάτου της γης είσι τινες της γης πρώτοι και είσι τινες της γης έσχατοι. 15 τίνες πρώτοι; -οί σοφοί του χόσμον της γης πρώτοι, ούχ απλώς πρώτοι >οί σοφοί τοῦ χόσμου, οί εὐγενείς, οί πλούσιοι, οί ἀξιωματιχοί. τίνες οἱ ἔσχατοι; •τὰ μωρὰ τοῦ χόσμου ἐξελέξατο ὁ θεός, τὰ ἀγενῆ, τὰ έξουθενημένα, τὰ μὴ ὄντα . »ήξουσιν οὐν »ἔθνη ἀπ' ἐσχάτου τῆς γης«, ώσει έλεγεν από τελευταίου του έπι γης αυθρώπου, από 20 μωρών, ἀπὸ ἀγενών, ἀπὸ ἐξουθενημένων, καὶ ἐροῦσιν' ώς ψευδή έχτήσαντο οί πατέρες ήμων εϊδωλα, καὶ ούκ ἔστιν ἐν αὐτοῖς ώφέλημα«. ούχ ὅτι ἔστι τινὰ εἴδωλα άληθη, ὧν πρὸς ἀντιδιαστολην λέγεται τὰ ψευδή, άλλα είδωλα, (ά)τινα τη φύσει έστι ψευδή και ούχ έστιν έν αύτυΙς ώφέλημα ..

291r 9. »Εἰ ποιήσει ξαυτῷ ἄνθρωπος θεούς«. | οὐ μόνον ἀπὸ τῶν ἀγαλμάτων ποιοῦσιν ξαυτοῖς ἄνθρωποι θεούς, ἀλλ' εὐρήσεις καὶ ἀπὸ τῶν ἀναπλασμάτων ποιοῦντας ἀνθρώπους ξαυτοῖς θεούς ὅσοι γὰρ δύνανται ἀναπλάσαι θεὸν ξτερον καὶ κοσμοποιίαν ἄλλην παρὰ || τὴν 234

2 ff. Vgl. Theodoret. (Gh II, 435): κλήσις τῶν ἐθνῶν προσητεύεται ὡς ἡλιευμένων ἤδη καὶ μεμαθηκότων ἐξομολογεῖσθαι. — **15. 17** Vgl. I Kor. 1, 25—28.

1 ἀλιευθησομένων Koetschau | 3 σαφέστεφον] < H | 4—8 καλι — μεμαθηκότων] et sei unt laudes referre pro gratia: et in Ecclesia consistentes, confitentur et adorant nomen ejus H | 4 έξομολογήσωνται Ru έξομολογήσονται S | 5/8 έμανθάνομεν u. τί) Blass | 11 καὶ οὐκ Lo (vgl. Z. 13. 21) nec H | ὡφέλημα] + quomodo H vgl. Z. 13 | 12 θεόν] Dominum H | τὰ ἔθνη] < H | ψενδῆ | quam falsa H | 13 πῶς] quinam isti sunt qui veniunt H | 15/16 τῆς—κόσμον] < H | 17/18 τὰ²—δντα] ut confundat fortia, et ea quae non crant ut destruat quae sunt H (vgl. I Kor. 1. 27. 28) | 18 οὐν] < H | 22—S. 142, 8 Hierzu Fragm. 65 in C: Ψενδῆ — ἀναπλάσματα | 22 ἀντιδιαστολήν] + nunc H | 23 ἄτινα nach H: quae τινα S | 25 θεούς] + et isti non sunt dii H | 28—S. 141, 2 θεόν—πάντες] creatorem extra universitatis Deum, alium Spiritum sanctum, alium Christum, alia saecula extra haec quae cernimus, omnes H | 28 ἕτερον] + ⟨παρὰ τὸν τῶν δλων⟩ mit H?

ύπὸ τοῦ πνεύματος ἀναγεγραμμένην. οἰπονομίαν πόσμου παρὰ τὸν ἀληθῆ πόσμον [περὶ οἰπονομίας πόσμου], οὖτοι πάντες ἐποίησαν ἑαυτοῖς θεοὺς καὶ προσεκύνησαν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν. οἰον νόησόν μοι εἴτε ἐν Ἑλλησι τοὺς γεννήσαντας δόγματα, φέρ εἰπεῖν, τῆςδε τῆς 5 φιλοσοφίας ἢ τῆςδε, εἴτε ἐν ταῖς αἰρέσεσι τοὺς γεννήσαντας πρώτους δόγματα, οὖτοι ἐποίησαν ἑαυτοῖς εἴδωλα καὶ ἀναπλάσματα τῆς ψυχῆς καὶ στραφέντες προσεκύνησαν τοῖς ἔργοις τῶν χειρῶν αὐτῶν, ἀποδεξάμενοι ὡς ἀλήθειαν τὰ ἴδια ἀναπλάσματα. πάντας οὐν τοὺς αἰσθητῶς καὶ τοὺς νοητῶς ποιοῦντας ἑαυτοῖς θεοὺς διελέγχων ὁ λόγος 10 φησίν κεὶ ποιήσει ἑαυτῷ ἄνθρωπος θεούς, καὶ οὖτοι οὐκ εἰσὶ θεοί; διὰ τοῦτο ἐγὰ δηλώσω αὐτοῖς τὴν χειρά μου ἐν τῷ καιρῷ τούτῳ, καὶ γνωριῶ αὐτοῖς καὶ τὴν δύναμίν μους, ποἰφ καιρῷ ἢ τούτῳ; δεικνύων δὲ τὸν καιρὸν τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου ⟨καιρῷ ἢ τούτᾳ; δεικνύων δὲ τὸν καιρὸν τῆς παρουσίας τοῦ κυρίου ⟨καιρῷ ἡ τούτᾳ;

15 10. Είτα ἄλλη ἐστὶ προφητεία, ην οὐκ οἰδ' ὅπως παρὰ τοις Ἑβδομή-κοντα οὐκ εὐρομεν, εὐρομεν δὲ ἐν ταις λοιπαις ἐκδόσεσι, δηλον ὅτι κειμένην ἐν τῷ Ἑβραϊκῷ, καὶ πεπλήρωται πραγμάτων ἀναγκαιοτάτων, δυναμένων ἐὰν προσέχωμεν ἐπιστρέψαι τὴν ψυχὴν ἡμῶν. οῦτως δὲ ἔγει τὰ ὑήματα «ὰμαρτία Ἰούδα γέγραπται ἐν γραφείω σιδηρῷ, ἐν 291ν ὄνυκι ἀδαμαντίνω ἐγκε κολαμμένη ἐπὶ τοῦ στήθους τῆς καρδίας αὐτῶν«. ⟨ἔστιν⟩ ἐπὶ τὸ εὐκερέστερον ἑαυτὸν ἐπιδοῦναι καὶ εἰπείν περὶ τῶν Ἰουδαίων ταῦτα γέγραπται ὅτι ἡ ἀμαρτία αὐτῶν «γέγραπται». ἀλλ ἐὰν Ἰδης, ὡς πολλάκις ἐδείξαμεν, Ἰούδαν τροπικῶς λεγόμενον τὸν Χριστὸν, μήποτε «ἀμαρτία Ἰούδα ἡμῶν ἐστι τῶν πιστευόντων ἐπὶ 25 τὸν Χριστὸν τὸν ἐκ φυλῆς Ἰούδα. εἰ δὲ δύνασαι καὶ ἄλλως ἀκοῦσαι μυστικώτερον, τάχα περὶ Ἰούδα προφητεύει τοῦ παραδόντος, ὡς εἰναι περὶ αὐτοῦ τὴν προφητείαν λέγουσαν ποῦ παραδόντος, ὡς εἰναι περὶ αὐτοῦ τὴν προφητείαν λέγουσαν ἐγκεκολαμμένη ἐπὶ τοῦ στήθους

15 ff. Vgl. Hexapla u. TU NF I, 3, 53 f. — 25 Vgl. Hier. Comm. 956. Vgl. Hebr. 7, 14.

1 ἀναγεγομμένην] + καὶ ἄλλην Co | τὸν] τῆν Co | 3 χειοῦν] + suarum H 6 ψυχῆς] + putaverunt Deum H | 9 διελέγχων] + nunc H | 12 καὶ - καὶ] ostendam illis H | 13 δεικνύων - καιοὸν] < H | 13/14 καὶ - φησίν Co Et scient H | 18 τῆν ψυχῆν ἡμῶν] Lectorem H | 20 αὐτῶν Co (vgl. S. 142, 1) corum H αὐτοῦ S | 21/22 ἔστι - γέγρακται²] Quoniam difficile est aliquem se malum confiteri, ideo Judaci qui exemplaria nonnulla falsarunt, etiam in hoc loco pro peccato Juda, peccatum corum posuerunt H vgl. TU NF I, 3, 22 Anm. 6 | 21 ἔστιν ἐπὶ τὸ εὐχερέστερον] oder ist zu vgl. Philoc. 1, 28 (Ro 33, 17. 18: εἰ δὲ τις προπετέστερον ἑαντὸν ἐπιδώη, κτλ.) u. 5, 7 (48, 29. 30: τολμηρότερον ἐμαντὸν τῷ ὑπαγορεύειν ἐπιδίδωμι)? ἐπεὶ δυσχερέστερον Hu | 24 ἡμῶν] peccatum nostrum H | 25 καὶ ἄλλως < H | 26 27 ως - λέγουσαν] < H.

της καρδίας · άλλα πάλιν ούκ ακολουθεί ἐπ' ἐκείνου τὸ »αὐτοῦν«. μήποτε ούν εφ' ήμας έλεγεν, εαν γενώμεθα άμαρτωλοί, ταῦτα φθάνειν τὰ προφητευόμενα. ἡμάρτομεν, καὶ ἡ άμαρτία ἡμῶν οὐκ ἔξω ἡμῶν γέγραπται. άλλ' εν τη καρδία ήμων, και γράφεται εν σιδηρώ γραφείω, 5 έν ονυχι άδαμαντίνος. ότι δε τα αμαρτήματα, α αμαρτάνομεν, έγγράφεται είς ήμας δια του άμαρτάνειν, παραστήσει αυτό το πράγμα. ού συνήδειν έμαυτο τύδε το πράγμα ή τήνδε την άμαρτίαν. ποιήσας αὐτὴν ἔχω τύπον αὐτῆς. καὶ οἱονεὶ γέγραπται ὁ τύπος [αὐ]τῆς || άμαρ- 235 τίας μου της ήμαρτημένης έν τη ψυχή μου. καὶ εί μεν ήν ή άμαρτία μου 10 γεγραμμένη μέλανι, απήλειψα (αν) αὐτήν νῦν δὲ γέγραπται εἰν σιδηρώ γραφείω«, γέγραπται » έν ονυχι άδαμαντίνω«, γέγραπται » έπὶ τοῦ στήθους της καρδίας ημών, ενα έλθω επὶ τὸ δικαστήριον καὶ πληρωθή ή λέγουσα προφητεία κούδεν κρυπτον ο ού φανερουθήσεται, καὶ ούδεν 292τ κεκαλυμμένον ο ούκ | άποκαλυφθήσεται. Εγυμνώθη μου το στηθος 15 καὶ ή καρδία έχουσα τὰ γράμματα έγγεγραμμένα τῆς άμαρτίας εἰν τῷ γραφείω τῷ σιδηρῷ. τῷ ὄνυχι τῷ ἀδαμαντίνος καὶ πάντες ἀναγινώσχουσιν έν τῷ στήθει μου καὶ έν τῷ καρδία μου τοὺς τύπους μου τῶν άμαρτημάτων. »ούδεν γαρ κρυπτον ο ού φανερουθήσεται«, άλλα »καί μεταξύ αλλήλων των λογισμών κατηγορούντων η και απολογου-20 μένων«, καὶ »μὴ πρὸ καιροῦ τι κρίνετε, ἔως ἂν ἔλθη ὁ κύριος, ος καὶ φωτίσει τὰ κρυπτὰ τοῦ σκότους καὶ φανερώσει τὰς βουλάς τῶν zαρδιῶν«. τίνι φανερώσει; ούχ αύτος αὐτὸς γὰρ οίδε »τὰ πάντα πρίν γενέσεως αὐτῶν«. άλλὰ [καὶ] τίνι φανερώσει; πᾶσι τοῖς μέλλουσι βλέπειν δια την αὐτῶν καθαρύτητα την αμαρτίαν τοῦ ημαρτηκότος. 25 ίνα οί άμαρτωλοί -άναστωσιν είς όνειδισμόν καὶ είς αλοχύνην αλώνιον« άφ' δυ βύσηται ήμας ο των όλων θεός, ίν' είς δόξαν την εν Χριστώ αναστώμεν, δ έστιν ή δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰώνας.

13. 18 Matth. 10, 26 Par. — 18 Röm. 2, 15. — 20 I Kor. 4, 5. — 22 Vgl. Sus. 354 (LXX) 42 (\textit{\theta}'). — 25 Vgl, Dan. 12, 2 (LXX u. \theta').

1 καρδίας] + αὐτῶν CoH | 2 μήποτε οὖν] Igitur (ut supra diximus) H | 6 αὐτὸ τὸ πρᾶγμα] ex his quae sequentur H [8/9 xal-μου²] et semper ante oculos cordis mei delicti pompa depingitur H, der hier überhaupt sehr frei übersetzt | 10 $\hat{a}v$ Blass Lietzmann | 18 λέγουσα] + a Christo H | 17 καi – μου 2] < H | 18 αλλα] < H | 20 zgivere Hu zgiveral S | $\delta \varsigma$] < H | 23 zal $-\pi \tilde{a} \sigma$ l < H | zal streicht Blass | 28/24 μέλλουσι - καθαρότητα] qui cum illo venturi sunt, et propter puritatem mentis et corporis Agnum sequentur, ostendat H | 25 "iva | + resurgant justi in glorium H vgl. Dan. 12, 2 | 26 ψύσηται nach H: liberet ψύσεται S | τῶν δλων] $< H \mid 27 \text{ 'Amir'} + \delta \text{milie is' S.}$

Εὶς τὸ τὰ σὰφώνησε πέρδιξε μέχρι τοῦ καὶ ἡμέραν ἀνθρώπου οὐκ ἐπεθύμησα, σὰ ἐπίστασαιε.

'Ομιλία ίζ',

- 1. Επὶ τὸ διαβόητον ζήτημα ἐληλύθαμεν ἰδεῖν τίς ἐστιν ὁ πέρδιξ, 5 περὶ οὖ νὖν φησιν ἡ γραφή »ἐφώνησε πέρδιξ, συνήγαγεν ἃ οὐκ ἔτεκε, ποιῶν τὸν πλοῦτον αὐτοῦ οὐ μετὰ κρίσεως. ἐν ἡμίσει ἡμερῶν αὐτοῦ ἐγκαταλείψουσιν αὐτόν, καὶ ἐπ' ἐσχάτων αὐτοῦ ἔσται ἄφρων«. ἐκ τοῦ περὶ φύσεως ζώων δεῖ ἀναλαβεῖν τίνα ἱστόρηται περὶ τοῦ πέρδικος. 293▼ ἵνα εἰδότες τὰ περὶ τὸ ζῶον ⟨εἰδῶ⟩μεν πότερον ἐπὶ | κρείττονος τάξαι
 - 10 (δεί) νὖν λεγόμενον τὸν πέρδικα ἢ ἐπὶ χεί ρονος. λέγεται δὴ τὸ ζῶον εἶναι 236 κακοηθέστατον καὶ δόλιον καὶ πανοῦργον, καὶ ἀπατᾶν βουλόμενον τοὺς θηρεύοντας καὶ πολλάκις κυλιόμενον περὶ τοὺς πόδας τοῦ θηρεύοντος, ἵνα αὐτὸν περισπάση ὡς ἐγγὺς ὂν τὸ ζῶον πρὸς τὸ μὴ ἥκειν ἐπὶ τὴν καλιάν. καὶ ἡνίκα ἐὰν στοχάσηται περιεσπακέναι τὸν θηρευ-
 - 4 ff. Vgl. Ambros. Epist. 32, 1—8 (MPL 96, 1069): Celeberima quaestio; et ideo ut possimus eam absolvere, quid de natura avis istius habeat historia, consideremus. 7 ff. Vgl. Aristot. hist. anim. 9, 8: "Όταν δέ τις θηψεύη περιπεσών τῷ νεοττιῷ, προχυλινδεῖται ἡ πέρδιξ τοῦ θηφεύοντος, ὡς ἐπίληπτος οὐσα, καὶ ἐπισπᾶται, ὡς ληψόμενον ἐφ' ἐαντήν, ἔως ἀν διαδράση τῶν νεοττῶν ἕκαστος. μετὰ δὲ ταῦτα ἀναπτᾶσα αὐτὴ ἀνακαλεῖται πάλιν ιώσπερ δ' εἴρηται, κακόηθες τὸ ἔρνεόν ἐστι, καὶ πανοῦργον. Hier. Comm. 960. 961. 10 ff. Vgl. Ambros. l. c.: Dicitur itaque avis ista plena esse doli, fraudis, fallaciae, quae decipiendi venatoris vias callent, atque artes noverit, ut eum a pullis avertat suis; omniaque tentamenta versutiae non praetermittere, quo possit venantem abducere a nido et cubilibus suis. Certe si insistere adverterit, tamdiu illudit, quamdiu soboli fugiendi signum tribuat et potestatom. Quam ubi evasisse senserit tunc se et ipsa subtrahit, et lubrica arte deceptum insidiantem relinquit.
 - 1 μέχρι τοῦ] congregavit quae non peperit, faviens divitias suas non eum judicio. In medio dierum ejus derelinquent eum, et in novissimis suis erit insipiens. Thronus gloriae exaltatus ab initio locus, sanctificatio nostra, sustentatio Israel. Domine, omnes qui te dereliquerunt, confundantur decedentes, super terram scribantur, quia dereliquerunt fontem vitae Dominum. Sana me, Domine, et sanabor; salvum me fac, et salvus ero, quoniam gloriatio mea tu es. Ecce ipsi dicunt ad me: Ubi est sermo Domini? veniat. Ego autem non laboravi subsequens post te H (= Jerem. 17, 11–16) | 3 Homilia IIII H | 4 τίς] quid H | 7–S. 146, 21 Hierzu Fragm. 67 in C: Έν—ηλέγχετο | 7/8 ἐχ—πέρδιχος] ἐν τῷ περί ζώων ἱστορία λέγεται C Ex natura volueris dignum videtur quamdam historiam commemorare H | 9 εἰδῶμεν πότερον nach H: scire possimus utrum μὲν πρότερον S | 9/10 τάξαι δεῖ Blass referamus H | 10 δὴ] autem H | 18/14 ˈίνα—καλιάν] et in medio ejus conatu, quasi jam apprehendendus elabitur. Praedam sui ex vicinitate promittit: et hoc agit, ne ad nidum foctuum suorum citus venator occurrat H.

-200

την και τὰ νεοσσία πεφευγέναι, τότε και αὐτὸς ἀφίπταται. ἔστι δὲ τὸ ζῶον πάνυ ἀκάθαρτον ὅστε τοὺς ἄρρενας μονομαχείν πρὸς ἀλλήλους περι τῆς μίξεως και ἄρρενα ἄρρενα ἐπιβαίνειν. εἰ οὖν και κακόηθες, εἰ και ἀκάθαρτον, εἰ και πανοῦργον, εἰ και ἀπατηλὸν τοῦτο τὸ ζῶόν ἐστι. ὁ δῆλον ὅτι τάξαι ἐπὶ κρείττονος αὐτὸ και εἰπείν ἐπὶ τὸν σωτῆρα δύνασθαι ἀναφέρεσθαι ἀσεβὲς εἰναι φαίνεται. δεὶ οὖν ἰδείν, ἂν θέλωμεν αὐτὸ ἑρμηνεῦσαι ἐπὶ τὸν ἀντικείμενον, εἰ ἀκολουθεί ἡμίν ὅλη ἡ ἑρμηνεία.

- 2. 'Αρξώμεθα δη ἀπὸ τοῦ ἐφώνησε πέρδιξ, συνήγαγεν ἃ οὐκ
 10 ἔτεκεν. οὐκοῦν οὐ τὰ ἴδια κτίσματα || συνάγει ὁ διάβολος, οὐχὶ ἃ 237
 ἐγέννησε συνάγει, ἀλλ' ἐπὰν φωνήση, συνάγει τὰ ἄλλου κτίσματα καὶ
 ποιει αὐτὰ ἴδια. ἐφώνησε πέρδιξ διὰ Οὐαλεντίνου, ἐφώνησε πέρδιξ
 διὰ Μαρκίωνος, ἐφώνησε διὰ Βασιλείδου, διὰ πάντων τῶν ἑτεροδόξων·
 οὐδεὶς γὰρ ἐκείνων ἤδύνατο εἰπείν τὴν φωνὴν Ἰησοῦ· τὰ ἐμὰ πρό15 βατα τῆς ἐμῆς φωνῆς ἀκούουσιν«. ἀλλ' ἡ φωνὴ μὲν τοῦ Ἰησοῦ ἐν
 Παύλφ καὶ Πέτρφ διὸ ἔλεγεν ὁ Παῦλος· εἰ δοκιμὴν ζητείτε τοῦ ἐν
 ἐμοὶ λαλοῦντος Χριστοῦς; φωνὴ δὲ τοῦ συναγαγόντος ἃ οὐκ ἔτεκε
 293τ πέρδικος ἐν τοις ἀποπλανῶσι καὶ ἀπατῶσι διὰ τὴν ἀκεραιό τητα καὶ
 διὰ τὸ ἀπαράσκευον τοὺς ἀπλουστέρους τῶν πιστευόντων. ἐφώνησεν«
 20 οὐν πέρδιξ, συνήγαγεν ἃ οὐκ ἔτεκεν, ποιῶν πλοῦτον αὐτοῦ οὐ μετὰ
 κοίσεως«. ἐπλούτησεν ὁ πέρδιξ. ἴδε πόσαι αὐτοῦ εἰσι μυριάδες· πολλαὶ
 τοῦ πέρδικος γεγόνασι, τῆς δυνάμεως τῆς ἀντικειμένης. καὶ ἐποίησε
 - 1ff. Vgl. Ambros. l. c.: Fertur etiam promiscuae esse permixtionis ut in [+ mares veluti ms. Colb.] feminas cum summo certamine mares irruant, et vaga calescant libidine. Unde impurum et malevolum et fraudulentum animal adversario et circumscriptori generis humani, fallacissimoque, et impuritatis auctori conferendum putatur. Vgl. Arist. l. c.: οἱ ἄρρενες κεκράγασι καὶ μάχονται συνιόντες... ὁ δὲ ἡττηθεἰς μαχόμενος ἀκολουθεῖ τῷ νικήσαντι ὑπὸ τούτον ὀχευόμενος μόνου. 9 ff. Vgl. Hier. Comm. 961. 10—12 οὐκοῦν—lỗtα] Dass dies eine Natureigenschaft des Thieres sei, wird oft behauptet (Stellen vgl. bei Hu zu d. St.). Sollte nicht auch Origenes es im § 1 erwähnt haben? 14 Joh. 10, 27. 16 II Kor. 13, 3.

1 νεοσσία] vgl. 8.52,24 u.ö. νεοττὰ S νεοσσοὺς C | 2 ἀχάθαρτον] + Ambigendum non est de eo quod dicturi sumus, quod ex iis qui mansueti in caveis nutriuntur ceritas approbatur H (vgl. TU NF I, 3, 26) | 2/8 ιδοτε—ἐπιβαίνειν] masculus in masculum consurgit, obliviscitur sexum libido praeceps, pugnatur ad coitum, et una palma victoris est polluisse quem vicerit H | 3 ἄρρενα¹] + μετὰ νίκην C | 6/7 δεῖ—ἀντικείμενον | Magis autem convenit mala Zabulo adjungere, et super adversario lectionem intelligere praesentem H | 7 αὐτὸ Κοεtschau αἰτὸν S | τοῦ ἀντικειμένου? Κοεtschau | 7/8 δλη ἡ ἑρμηνεία Ru totius capituli interpretatio δλη τῆι ἑρμηνεία S | 10 οὐκοῦν] < H | 18 ἐφώνησε → ἐτεροδόξων] per omnes qui alienae a Deo gloriae cupiditate rapti sunt H vgl. TU NF I, 3, 22 Anm. 6 | 15 Ἰησοῦ SC Christi H | 21/22 πολλαὶ—ἀντικειμένης] ingens turba, multi sunt populi captivorum H, wonach vielleicht πολλοὶ ⟨λαοὶ⟩ zu schreiben.

151

πλουτον αὐτοῦ οὐ μεριμνῶν κρίσεως οὐδὲ κρίσιν ἔχων, ἀλλ' ἀκρίτως πράττων. διὸ λέγεται ὅτι »ποιῶν« ἐστιν ὁ πέρδιξ »πλοῦτον αὐτοῦ οὐ μετὰ κρίσεως«. ὁ δὲ ἐμὸς σωτὴρ ποιεί πλοῦτον αὐτοῦ μετὰ κρίσεως,

καὶ κεκριμένος έστιν ο πλούτος (αὐτοῦ) καὶ ἐκλελεγμένος.

3ff. Vgl. Ambros. l. c.: At vero meus Jesus quasi judex bonus cum judicio omnia agit. — 10ff. Vgl. Ambros. l. c.: id est ante hujus finem saeculi, cui nos eripuit Dominus Jesus etc. — 11 Vgl. Gal.1, 4. — 15 Gen.3, 1. — 17 Jes. 10, 12. 13. 14.

| | | | | | | | | | | | 146 | | | | | | | | | | Jeremiahomilien. | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|-------------|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|------------------|---|---|---|---|---|---|-----|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| • | | • | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| • | • | ٠ | • | ٠ | • | ٠ | | ٠ | | ٠ | ٠ | ٠ | | ٠ | ٠ | • | • | • | | ٠ | * | | ٠ | • | • | • | ٠ | | | | • | • | • | • | ۰ | ٠ | • | ٠ | • | • | • | • | • |
| • | ٠ | | ٠ | ٠ | • | | • | • | ٠ | • | | ٠ | ٠ | | ٠ | | | • | • | ٠ | ٠ | | | • | • | ٠ | • | | | | | | | ٠ | | * | • | | * | • | | • | |
| • | | | | | | | | | | • | | | | | | ۰ | • | | • | • | ٠ | ٠ | b | • | • | | • | | | | | | | | | | | • | | | | • | |
| 5 . | | | | | | | | | | | | | | | | | | | ٠ | | | | | | | • | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | • | | | | | | | | | | | | | | ٠ | | |
| | | | | | | ٠ | | ٠ | | | | | | | | | | | | | | | ٠ | | | | | | | | ٠ | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 10 | • | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | • | | | | | | | | | | | | | |
| | ٠ | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ٠ | ٠ | ٠ | • | • | ٠ | ۰ | 4 | ۰ | • | ٠ | • | • | | 0 | ٠ | • | • | 0 | 0 | ٠ | • | ۰ | | • | | | • | | • | | | ٠ | 0 | • | ٠ | • | • | ٠ | • | • | 0 | 0 | ė |
| • | ٠ | ٠ | • | * | | • | * | ٠ | • | ٠ | * | ٠ | * | ٠ | ٠ | ٠ | ۰ | • | • | • | • | ٠ | 9 | • | • | | • | • • | 4 | | 0 | | | ٠ | ٠ | ٠ | | • | 0 | | | | 9 |
| • | • | • | | • | | | | ٠ | | | ٠ | | ٠ | | d | | ٠ | ٠ | • | • | 6 | ٠ | ۰ | ٠ | ۰ | • | • | • | | | | | | | ٠ | | | ٠ | ٠ | ٠ | 4 | | |
| 15 . | ٠ | | • | • | | | | | • | | | | | | | | | • | | | | ٠ | | • | • | • | • | | | | | | | | | | • | | | • | | | |
| | ٠ | • | | | | | ٠ | | | ٠ | ٠ | | • | ٠ | | • | ٠ | 6 | 0 | | | 4 | | ٠ | • | | ٠ | | | | | ٠ | | | ٠ | ٠ | ٠ | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | * | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | 4 | | * | | | | | | | | | | | 4 | | | | | | | | | | | | | | | | | | ٠ | |
| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 20 . | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| , | • | • | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | • |

recipias: *si quis * inquit * videtur sibi sapiens esse in vobis in isto saeculo, stultus fiat * (vgl. I Kor. 3, 18). Solvit qui ante clamavit: stultus esto et fatuus, ut sapiens fias (vielleicht besser Rabanus: Attende quia non solum non clamavit: stultus esto et fatuus, sed ut sapiens fias. Statt: Solvit qui ante haben Hss.: Solum quia non). Si itaque est quaedam sapientia culpabilis, juxta quam * filii saeculi hujus sapientiores sunt a filiis lucis in generatione ista * (vgl. Luk. 16, 8), bonus est Deus, qui contrariis diversa subvertit, ut faciat compleri id quod dictum est: * novissimum ejus erit insipiens * . Quando novissimum ejus erit insipiens * . Oportet Christum * regnare, usque dum ponat omnes inimicos ejus Deus sub pedibus ejus *, cum autem omnia ei subjecerit, * novissimus inimicus destructur mors * (vgl. I Kor. 15. 25. 26): cum destructa fuerit mors, tune extrema perdicis erunt, et novissimum ejus fiet insipiens. Haec de perdice.

4. Principium vero capituli secundi istud lectum est: Thronus gloriue exaltatus ab initio locus, sanctificatio nostra, sustentatio Israel. Domine, omnes qui te dereliquerunt, confundantur decedentes, super terram scribantur, quia dereliquerunt fontem vitae Dominum. Dixit (+ ut Hss.) Isaias beatus propheta, videns Dominum et regnum ejus: vidi Dominum Sabaoth sedentem super sedem excelsam et elevatam. (Jes. 6, 1). Vidit et Jeremias quomodo Deus regnat, propter quod glorificans eum ait: Thronus gloriae exaltatus ab initio locus, sanctificatio nostra. Sive de Christo volueris ista intelligere, non peccabis, sive de Patre, non impie senties: est enim thronus gloriae excelsus et a principio Salvator (od. + est). Thronus gloriae. (od. + est), propter quod excelsum regnum ejus; (od. + et) sanctificatio nostra.

293 ν ι δ Χριστός έστιν νό τε γὰρ [δ] άγιάζων καὶ οἱ άγιαζόμενοι ἐξ ἑνὸς πάντες . νύπομονή Ισραήλ . ωσπερ αὐτοδικαιοσύνη ἐστὶν ὁ σωτήρ, αὐτοαλήθεια, αὐτοαγιασμός, οὕτως αὐτοϋπομονή. καὶ οὐκ ἔστιν οὕτε δίκαιον είναι χωρίς Χριστοῦ ούτε άγιον χωρίς αὐτοῦ ούτε ὑπομένειν 5 μη Χριστον έχοντα, ύπομονή γαρ Ισραήλ αὐτός έστι, καν δε έπὶ τον θεον αναφέρης, ούδ' ούτως ασεβήσεις.

> Κύριε, πάντες οί καταλιπόντες σε καταισχυνθήτωσαν άφεστηκότες . Εκαστος ήμων ότε άμαρτάνει, (δι ων άμαρτάνει) καταλείπει τὸν Χριστόν, καταλιπών δὲ τὸν Χριστὸν καταλείπει τὸν θεόν. ἀδικῶν 10 γάρ καταλείπει δικαιοσύνην καὶ βέβηλος γινόμενος καταλείπει άγιασμον και πολεμών καταλείπει είρήνην και ύπο τῷ πολεμίω γινόμενος καταλείπει τὴν ἀπολύτρωσιν καὶ ἔξω τῆς σοφίας ὂν τοῦ θεοῦ καταλείπει την σοφίαν. πάσιν ούν τοις καταλείπουσι τὸν θεὸν ἀρᾶται ὁ προφήτης, διδάσκων ήμας τὸ ἐσόμενον αὐτοῖς, λέγων τὸ κάντες οί 15 καταλείποντές σε καταισχυνθήτωσαν . οσον άφεστήκασι, καταισχυνθήτωσαν τοσούτον. • έπὶ τῆς γῆς γραφήτωσαν «. πάντες ἄνθρωποι γράφονται οί μεν άγιοι εν ουρανώ, οί δε άμαρτωλοί επί της γης. λέγεται πρός τους μαθητάς ύπὸ τοῦ Ἰησοῦ. »χαίρετε ὅτι τὰ ὀνόματα ύμων γέγραπται έν τοις ούρανοις. ούκουν χαίρειν δεί, έαν τοιουτός 20 τις γένηται, ίνα τὸ ὄνομα αὐτοῦ | ἐγγράφηται ἐν τοις οὐρανοις. ὡς 239 δε τὸ ὄνομα τῶν άγίων εγγράφεται εν τοις οὐρανοις, οὕτως τῶν 294 πολιτευο μένων γηίνως, των ού παραπορευομένων την γην Έδωμ

άλλα τους άγρους γης Έδωμ εγόντων και τους άμπελώνας, γράφεται τὰ ὀνόματα ώς καταλειπόντων τὸν θεὸν ἐπὶ τῆς γῆς. >καταισχυν. 25 θήτωσαν« γάρ φησιν νάφεστηχότες, έπλ τῆς γῆς γραφήτωσαν« καλ

1 Hebr. 2, 11. — 15 ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 453): οἱ θεοῦ ἀφευτηκότες, φησί, μή έν οὐρανῷ, ἀλλ' έν γῷ γραφήτωσαν, κατὰ τὸ »γῆ εἶ καὶ εἰς γῆν ἀπελεύση«. — 18 Luk. 10, 20. — 22f. Vgl. Num. 20, 17. 19. Vgl. Philo quod deus s. immut. I, 294 ff. M. Onom. sacra 190, 34: Έδωμ γήινος κτλ.

1 δ Χριστός Hiermit beginnt S auf f. 293v nach 2 freigelassenen Zeilen; ebenso V auf S. 423 | 1-5 Hierzu Fragm. 68 in C: $^{\circ}O$ $\tau_{\xi} = \varkappa^{i}\rho_{i\xi}$ | 1 δ^{3} | S < CNT | xal] + nos H | 2 σωτήψ] Jesus H | 4/5 δίχαιον - έχοντα] aliquid justum .. neque sanctum . . neque patiens, quod in se non habet Christum H | 6 9:0v | Patrem H | 8-17 Hierzu Fragm. 69 in C: "Εκαστος-γης | 8 δτε άμαρτάνει] < C | δι' ών άμαρτάνει CH | 9 Χριστόν 1 CH θεόν S | Χριστόν 2] Filium H | θεόν] πατέρα CH : 10 δικαιοσύνην Scorr. a. R. (mit d. Note γρ.) CH τον θεόν S* i. T. | 11 γινόμενος SH γενόμενος C | 15/16 δσον - τοσοττον hoc est, quantum (+ te Hss.) deserunt, tantum confundantur discedentes H | 18 χαίρετε] + autem H | 19 γέγραπται SH doch vgl. Z. 20. 21 u. S. 148, 7 | 21 τὸ ὄνομα τῶν ἁγίων nomina justorum H τὰ ὀνόματα τ. ά. Koetschan | οὐρανοῖς | superioribus H (- ἄνω?) | 22 παραπορενομένων nach Num. 20, 17. 19 u. Η: pertranscunt πάνυ πορινομένων S | 28 γης nach H: terrae της S | 25 γάρ φησιν < H.

10*

γὰρ »ῷ μέτρῷ μετρεῖτε μετρηθήσεται ὑμῖν«. αἴτιος ἕκαστος ἑαυτῷ ἐστι τοῦ γραφῆναι. εἰ ⟨τὰ⟩ ἐπὶ γῆς ζητεῖς, οὐ ζητεῖς τὰ οὐράνια. εἰ νένευκέ σου ἡ ψυχὴ περὶ τὰ τῆδε πράγματα, σὰ σεαυτῷ αἴτιος γίνη, τοῦ Ἰησοῦ λέγοντος »μὴ θησαυρίζετε ὑμῖν θησαυροὺς ἐπὶ τῆς γῆς, ὅπου σὸς καὶ βρῷσις ἀφανίζουσι, καὶ ὅπου κλέπται διορύσσουσι καὶ κλέπτουσιν ἀλλὰ θησαυρίζετε ὑμῖν θησαυροὺς ἐν οὐρανοῖς«. θησαυρίζεις ἐν οὐρανοῖς«. θησαυρίζεις ἐν οὐρανοῖς» σαυτῷ αἴτιος εἰ τοῦ τὸ ὄνομά σου ἐγγράφεσθαι ἐν τοῖς οὐρανοῖς, ταῦτα διὰ τὸ »ἐπὶ τῆς γῆς γραφήτωσαν«. καὶ τὴν αἰτίαν λέγει »ὅτι ἐγκατέλιπον πηγὴν ζωῆς τὸν κύριον«. καὶ ἐν τῆ ἀρχῆ ὁ 10 αὐτὸς προφήτης ἔλεγεν ἐκ προσώπου τοῦ θεοῦ »ἐμὲ ἐγκατέλιπον πηγὴν ὕδατος ζωῆς«, καὶ νῦν »ἐγκατέλιπον πηγὴν ζωῆς τὸν κύριον«. εἴπωμεν οὖν καὶ ἡμεῖς, εἴπερ θέλομεν μὴ ἐγκαταλιπεῖν πηγὴν ζωῆς τὸν κύριον«, τὸν φωνὴν τῶν γνησίων Ἰησοῦ μαθητῶν, ἡν εἰρήκασι πρὸς τὸν διδάσκαλον εἰπόντα αὐτοῖς »μὴ καὶ ὑμεῖς θέλετε πορεύεσθαι«; τὶ οὐν εἴπωμεν; *κύριε, πρὸς τίνα ἀπελευσόμεθα; ἡήματα ζωῆς αἰωνίου πρὸς τὸν εἴπωμεν; *κύριε, πρὸς τίνα ἀπελευσόμεθα; ἡήματα ζωῆς αἰωνίου σοῦν εἴπωμεν; *κύριε, πρὸς τίνα ἀπελευσόμεθα; ἡήματα ζωῆς αἰωνίου σοῦν εἴπωμεν; *κύριε, πρὸς τίνα ἀπελευσόμεθα; ἡήματα ζωῆς αἰωνίου σοῦν εἴπονείς θέλετε πορεύεσθαι»;

ξχεις«. ἐνθάδε ἔληξε καὶ ἡ δευτέρα περικοπή.

5. Εἶτα πάλιν εὐχή ἐστιν οὕτως ἔχουσα και με, κύριε, καὶ 294ν ἰαθήσομαι σῶσόν με, καὶ σωθήσομαι, ὅτι καύ χημά μου σὰ εἰ. ἰδοὰ αὐτοὶ λέγουσι πρός με ποῦ ἐστιν ὁ λόγος κυρίου; ἐλθέτω. ἐγὰ δὲ 20 οὐκ ἐκοπίασα κατακολουθῶν ὀπίσω σου, καὶ ἡμέραν ἀνθρώπου οὐκ ἐπεθύμησα, σὰ ἐπίστασαι«. μόνφ τῷ ἐληλυθότι διὰ τοὰς κακῶς ἔχουτας ἰατρῷ καὶ λέγοντι κοὰ χρείαν ἔχουσιν οἱ ἰσχύοντες ἰατροῦ ἀλλ οἱ κακῶς ἔχουτες« ἔστιν εἰπεῖν τεθαρρηκότως πάντα τὸν βουλόμενον θεραπευθῆναι ἀπὸ τοῦ νοσεῖν τὴν ψυχὴν αὐτοῦ καγγέλλεται τὴν τῶν ψυχῶν ἰατρικήν, οὐκ ἂν λέγοις ἐκείνῷ ἀληθεύων κασαί με, κύριε, καὶ ἰαθήσομαι«. καὶ γὰρ ἐκείνη ἡ καὶμορροοῦσα« ἐδαπάνησε κτὰ παρὰ

1 Matth. 7, 2. — 4 Matth. 6, 19. 20. — 10 Jerem. 2, 13. — 14 Joh. 6, 67. — 15 Joh. 6, 68. — 21 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 454): θεφ μόνφ τοῦτο ἔστιν εἰπεῖν. — 22 Matth. 9, 12 Mark. 2, 17. — 27 ff. Vgl. Hier. Comm. 962. — Vgl. Matth. 9, 20. — Vgl. Mark. 5, 26. — 28 Vgl. Luk. 8, 43.

αὐτης πάντας εἰς τοὺς ἰατρούς, καὶ κούκ ἴσγυσεν ὑπ' οὐδενὸς αὐτῶν

1 μετρείτε] mensi sunt H | ὑμῖν] eis H | 2 γραφῆναι] + super terram H | εl – οὐράνια] si (+ non Vall.) coelestia requirat in terra H | τὰ Blass Koetschau | 3 σὺ – γίνγ] quae videntur saeculo bona. Si vero audiens H | 11 ΰδατος] < H νῦν] + quia H | 18 γνησίων] proximorum H | 15 χύριε nach H: Domine καὶ S alωνίον] < H w. e. sch. | 21–S. 149, 25 Hierzu Fragm. 69 in C: Οὐχ – Ἰσραήλ | 22 καὶ] < H | 28 ἔστιν] $\stackrel{?}{\sim}$ (= ἔστιν vgl. TU NF I, 3, 31) S (dicendum) est H | πάντα | < H | 25 – 27 εl – lαθήσομαι] < H | 27 αἰμορροοῦσα CCo αἰμοροοῦσα S | 27/28 ἐδαπάνησε – πάντα] omnem substantiam suam expendit H κατηνάλωσε τὴν οὐσίων C.

θεραπευθήναι πρός ουδένα γαρ έχείνων ευλογον ήν είπειν κασαί με, χύριε, καὶ lαθήσομαι«, ἢ πρὸς μόνον, ⟨οὖ⟩ ἀρκεῖ άψασθαι »τοῦ χρασπέδου τοῦ ίματίουε. λέγω οὖν πρὸς τοῦτον· »ἴασαί με, χύριε. καὶ Ιαθήσομαι ἐὰν γὰρ Ιάση, τὸ τέλος ἐπακολουθήσει τῆ ἀπὸ σοῦ 5 ໄάσει. ή θεραπεία, οιστ' ἄν με σωθήναι. οσοι δε ἄλλοι | σώσουσιν, ού 240 σωθήσομαι μόνη δε καὶ άληθως σωτηρία, εάν σώση Χριστός, επεί τότε σωθήσομαι. »ψευδής ίππος είς σωτηρίαν«, ψευδή καὶ τὰ άλλα πάντα παρά τον θεον είς σωτηρίαν. διά τουτο αυτώ εξποιμι αν νσωσον με, χύριε, καὶ σωθήσομαι. καὶ λέγω τοῦτο, ἐὰν καὶ τὸ ἑξῆς δυνηθῶ 10 λέγειν τῷ ἀποτετάχθαι παντὶ καυχήματι, ໃνα εἴπω " οτι καύχημά μου 295 τ εἶ σύς, ἢ ὅτε πληρῶ τὴν λέγουσαν ἐντολήν γμὴ καυχάσθω ὁ συφὸς ! έν τη σοφία αὐτοῦ, μηθὲ ὁ Ισχυρὸς ἐν τη Ισχύι αὐτοῦ, μηθὲ ὁ πλούσιος έν τῷ πλούτφ αὐτοῦ, ἀλλ' ἢ ἐν τούτφ καυχάσθω ὁ καυχώμενος, τοῦ συνιείν και γινώσκειν ότι έγω είμι κύριος«. μακάριος οὖν ὁ ἀποταξά-15 μενος πάση τη κάτω καυχήσει, οίον ἐπὶ καλουμένη εὐγενεία καὶ ἐπὶ κάλλει καὶ τοῖς σωματικοῖς πράγμασιν, ἐπὶ πλούτω, ἐπὶ δόξη, καὶ άρχούμενος μια καυχήσει ενα είπη εότι καύχημά μου εί σύε.

6. * Ιδού αὐτοὶ λέγουσι πρός με' ποῦ ἐστιν ὁ λόγος πυρίου; ἐλθέτω. ἐγὰ δὲ οὐπ ἐποπίασα παταπολουθῶν ὀπίσω σου«. ὁ Ἰησοῦς σοι λέγει 20 -ἀρον τὸν σταυρόν σου, παὶ ἀπολούθει μοι«, παὶ -ἄφες πάντα, παὶ ἀπολούθει μοι«, καὶ -ὅστις οὐ παταλείψει τὸν πατέρα παὶ τὴν μητέρα, παὶ ἀπολουθεὶ ὀπίσω μου, οὐπ ἔστι μου ἄξιος εἰναι μαθητής«. ἐὰν οὖν γένη τοιοῦτος ώστε πάντοτε ἀπολουθεὶν τῷ Ἰησοῦ, παὶ ἀπολουθις καὶ ὅσον ἀπολουθεὶς οὐ ποπιάσεις - νοῦπ ἔσται« γὰρ > μόχθος 25 ἐν Ἰαπώβ, οὐδὲ ὑφθήσεται πόνος ἐν Ἰσραήλ«. οὐπ ἔστι πόπος ἀπολουθοῦντι Ἰησοῦ, αὐτὸ τὸ ἀπολουθεὶν περιαιρεί τὸν πόπον. διὰ τοῦτο αὐτός φησιν, ἵνα μηπέτι ποπιῶμεν, ποπιάσαντες πρὸ τοῦ ἄρξασθαι αὐτῷ ἀπολουθεὶν - ὁεῦτε πρός με πάντες οἱ ποπιῶντες παὶ πεφορτισμένοι, πάγὸ ἀναπαύσω ὑμᾶς«. ἐὰν οὖν ποπιῶντες ἔλθωμεν πρὸς

2 Vgl. Matth. 9, 20 Luk. 8, 44. — 7 Psal. 32, 17. — 11 Jerem. 9, 23. 24. — 20 Vgl. Matth. 16, 24 Par. — Vgl. Matth. 8, 22 19, 27 Luk. 18, 22. — 21 Vgl. Matth. 10, 37. 38 Luk. 14, 26. 27. — 24 Num. 23, 21. — 28 Matth. 11, 28.

2 οὖ CH Hu | $\mathbf{3}$ λέγω—τοῦτον] cui ego uni dieam H | $\mathbf{5}$, $\mathbf{6}$ ωστ'—σωτηρία] < H w. e. sch. | $\mathbf{5}$ ἄλλοι Blass ᾶν S | $\mathbf{6}$ καὶ ἀληθῶς C ἡ ἀληθῶς S | ἐπεὶ τότε] salvum me fac, et H | $\mathbf{7}$ /8 ψενδῆ—σωτηρίαν] < H | $\mathbf{9}$ κύριε] < CH | λέγω] gaudebo dieere H | $\mathbf{10}$ τῷ C (H w. e. sch.) τὸ S | ἴνα εἴπω] < H | $\mathbf{15}$ καλονμένγ] < H | καὶ] < H | $\mathbf{16}$ πράγμασιν] bonis H (= χρήμασιν?) | $\mathbf{16}$ /17 καὶ²—κανχήσει] beatus qui contentus una gloria H | $\mathbf{20}$ στανρόν] κράββατον C (vgl. Mark. 2, 9. 11 Joh. 5, 9. 11) | ἀκολούθει μοι] veni, sequere me H περιπάτει C (vgl. ob.) | $\mathbf{20}$ /21 καὶ³ – μοι] < H | $\mathbf{21}$ τὴν Co τὸν S | $\mathbf{23}$ Ἰησοῦ] Christum H | $\mathbf{23}$ /24 καὶ ἀκολονθήσεις] < H | $\mathbf{25}$ /26 οὐκ—κόπον] < H | $\mathbf{28}$ οἱ κο(πιώντες) a. R. S¹ | $\mathbf{29}$ οὖν] < H.

1 m di

20

αὐτὸν καὶ ἀκολουθήσωμεν αὐτῷ, ἐροῦμεν κέγὰ δὲ οὐκ ἐκοπίασα καταχολουθών οπίσω σου«.

Τούτω δε ακόλουθον έστιν είπειν ήμας και το γημέραν ανθρώπου ούχ ἐπεθύμησα. ἔστι τις ἡμέρα ἀνθρώπου, ἔστι τις ἡμέρα τοῦ θεοῦ. 295 την ημέραν της άναστάσεως των άγιων έπιθυ μησάτω Εκαστος ήμων, μη έκείνην περί ής γέγραπται νούαι οί επιθυμούντες ήμέραν κυρίου. καὶ αυτη ἐστὶ σκότος καὶ οὐ φῶς«. τίς ἐστιν ὁ λέγων καὶ ἡμέραν ανθρώπου ούχ ἐπεθύμησας; ή σαφήνεια τοῦ λόγου ἐλέγξει ήμᾶς, ὅτι ήμέραν ανθρώπου [ούκ] έπεθυμήσαμεν. πολλάκις νοσήσαντες καὶ έν 10 φαντασία θανάτου γενόμενοι (έπί) της έξόδου παρακαλούμεν τούς ξπισχοποῦντας ήμᾶς ἀδελφοὺς καί φαμεν' αἴτησαί μοι κομίατον, αἴτησαί μοι επιμένειν τῷ βίφ. ταῦτα λέγοντες οὐχ ἡμέραν επιθυμούμεν άγίαν θεοῦ, ἀλλ' ἡμέραν ἀνθρώπου. διόπερ ἀποθέμενοι | τὴν φιλοζωίαν 241 καὶ τὸ ἐπιθυμεῖν ἀνθρωπίνην ἡμέραν. ζητήσωμεν τὴν ἡμέραν ἐκείνην 15 ίδετν, εν ή τευξόμεθα της εν Χριστώ Ίησου μαχαριότητος, ώ έστιν ή δόξα και τὸ κράτος είς τοὺς αἰῶνας. 'Αμήν.

Els τὸ οδ λόγος δ γενόμενος παρά χυρίου πρὸς 'Ιεφεμίαν λέγων· ανάστηθι καὶ κατάβηθι εls τον οίκον τοῦ περαμέως ε μέχρι τοῦ Ατάξαι την γην αὐτῶν είς άφανισμόν καὶ συριγμόν ..

Outlia in'.

- 1. Αύο είσιν έξης δράσεις αι ανεγνωσμέναι Γερεμίου ών ή μεν προτέρα περιέχει τὰ περί τοῦ ἐν τῆ χειρί τοῦ κεραμέως πηλίνου σχεύους, όπερ επιδέχεται μετά την συντριβήν επανόρθωσιν (άναπλά-25 σασθαι γὰρ αὐτὸ δυνατόν ἐστιν), ή δὲ ἐτέρα ὅρασις περιέχει τὰ περὶ
 - 6 Amos 5, 18. 9 ff. Vgl. Cyprian. de mortal. c. 19 (CSEL 3, 30S, 27 ff.): cum quidam de collegis et consacerdotibus nostris infirmitate depressus et de adpropinquante morte sollicitus commeatum sibi precaretur etc. — 11 Vgl. Hier. Comm. 962: vel vitam longiorem vel etc.
 - 1 actor Jesum H | 3 tour $(\psi \tau \delta)$ et H | 9 ock | < HuH | voohgavteg HuH vohoavtes S | 10 επί της εξύδου Hu et mortis limine urgeri H | παρακαλούμεν lassas manus attollimus, orantes eos, ut pro nobis Dominum deprecentur H 11 πομίατον] aliquod vitae spatium Η άνοχήν Co | 12 μοι] aliquantisper Η | 18 $\theta \epsilon o \tilde{v}$] Domini H | 15 $I \eta \sigma o \tilde{v}$] < H | 16 $\alpha l \tilde{\omega} v \alpha \varsigma$] + sacculorum H | $A \mu \dot{\eta} v$] + $\delta \cdot$ μιλία ιζ S | 22-S. 154, S Hierzu Fragm. 74 in C: Δοκεί-αὐτεξούσιον.

τοῦ ὀστραχίνου βίχου, οὖ καταχθέντος οὐκ ἔστι θεραπεία. ὅτε μὲν 296 τ γαρ πήλινον ήν, εί κατε άχθη, καν ήδη μεμορφωμένον ή, έπει πήλινον ήν, ένεδέχετο πάλιν είναι φύραμα δεύτερον και κτισθήναι δεύτερον. ότε δὲ μετὰ τὸ πήλινον γέγονεν ἤδη ὀστράχινον καὶ ὑπὸ τοῦ πυρὸς 5 ἐστόμωται, τότε οὐχ οἰόν ⟨τε⟩ ἡν μετὰ τὴν συντριβὴν τοῦ ὀστρακίνου θεραπείαν γενέοθαι αὐτῷ. τι οὐν βούλεται ταῦτα, πρότερον ἐν περινοία κατανοήσωμεν, είτα έαν δοθή κατά λέξιν έξετάσωμεν. έσμεν εν τῶ βίω τούτω, μορφούμεθα, εν' ούτως ονομάσω διὰ τὸ πήλινον ήμῶν σχεῦος, χεραμευτιχῶς καὶ μορφούμεθα ἤτοι κατὰ κακίαν 10 η κατά άρετήν. πλην ούτως μορφούμεθα ώς επιδέγεσθαι και την κακίαν ήμων συντριβήναι. Ένα γένηται καινον κτίσμα βέλτιον, καὶ τὴν προκοπήν ήμων αναλυθήναι μετά την μόρφωσιν αὐτης είς σκευος πήλινον. ἐπὰν δὲ μετὰ τὸν ἐνεστῶτα αἰῶνα ήχωμεν, πρὸς τῷ τέλει γενόμενοι της ζωής, ἔπειτα πυρωθέντες ήτοι ὑπὸ τοῦ πυρὸς τῶν 15 πεπυρωμένων τοῦ πονηροῦ βελών γενώμεθα ότιπ(οτ)οῦν γινόμεθα η ύπὸ τοῦ θείου πυρός (ἐπεὶ καὶ »ὁ θεὸς ἡμῶν πῦρ καταναλίσκον« έστίν), εαν γενώμεθα φημι ύπο τοιούδε η τοιούδε πυρός ότιποτ αν γενώμεθα, ἐὰν συντριβώμεν, είτε ἀπὸ τοῦ καλὰ σκεύη γεγονέναι συνετρίβημεν καὶ ἀπολώλαμεν εἴτε ἀπὸ τοῦ μοχθηρὰ σκεύη γεγονέναι, 20 ούχ αναχτιζόμεθα ούδε έπιδέγεται ήμων ή κατασκευή βελτίωσιν. δια τοῦτο όσον ἐσμὲν ἐνθάδε οίονεὶ ἐν χειρὶ τοῦ κεραμέως ὄντες, καν 296 ν διαπέση τὸ σκεῦος ἀπὸ τῶν χειρῶν αὐτοῦ, ἐπιδέχεται | θεραπείαν καὶ τὸ ἀναχτισθῆναι. ταῦτα μὲν | όλίγω προχειρότερον, πρίν τὸ κατὰ 242 τὸ λείπον ἐξετάσωμεν τῷ λόγῳ, εἰς τὰ δύο εἴδη τῶν ἀγγείων, τό τε 25 πήλινον καὶ οὐθέπω ἀπωστρακισμένον καὶ τὸ θεύτερον τὸ ἤδη οστρακον

γεγενημένον λελέχθω.

2. Ιδωμεν δε άπ' αὐτῆς τῆς λέξεως τὰ λεγόμενα περί τοῦ πηλίνου άγγείου τοῦ ἐν τῆ χειρὶ τοῦ κεραμέως, καὶ πῶς αὐτὸς ὁ ἐν τῷ προφήτη λόγος, ὁ χύριος ὁ προφητεύων ἐν αὐτῷ, ἀφορμὰς δίδωσι καὶ ἄλλας 30 οὐ βραχείας τῆς ξρμηνείας τῶν κατὰ τὸ πλάσμα τὸ ἐν τῆ χειρὶ τοῦ κεραμέως. » δ λόγος δ γενόμενος προς Γερεμίαν παρά κυρίου λέγων· ανάστηθι καὶ κατάβηθι είς οίκον τοῦ κεραμέως«. ἄνω ἐστὶν ὁ Ἱερεμίας, υπεραναβέβηκε τὰ πήλινα σκεύη. κάτω έστι τὰ πήλινα σκεύη.

7 ff. Vgl. II Clem. ad Cor. 8, 1-3. - 14 Vgl. Eph. 6, 16. - 16 Hebr. 12, 29 Deut. 4, 24. — 20 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 466). — 20 f. Vgl. Barn. 16, 9.

1 καταχθέντος Blass καταχυθέντος S | 5 τε Gh | 12 είς κεύος S* είς σκεύος S1 | 15 γενώμεθα δτιποτούν γινόμεθα nach Diels Koetschau γενέσθαι ύτι π' ούν γινόμεθα S | 17 έπο V ἀπὸ S | 20 ἀνακτιζόμεθα CGh (vgl. Z. 23) ἀναγκαζόμεθα S | 28 δλίγω Blass δ λόγος S | 28/24 ποίν - λείπον | vielleicht ποίν κατά λέξιν τδ λοιπόν vgl. Z. 7. 27? nach Koetschau | 24 τό τε w. e. sch. auch S τότε Ausgg. | 29 άλλας] vielleicht λαβάς?

καὶ ή διοικούσα φύσις τὰ πήλινα σκεύη συγκαταβαίνουσα τοῖς διοικουμένοις κάτω έστί δια τουτο ο λεγόμενος λόγος προς Ιερεμίαν παρά χυρίου φησίν αὐτῷ • ἀνάστηθι καὶ κατάβηθι εἰς οἰκον τοῦ κεραμέως. καὶ ἐκεὶ ἀκούση τοὺς λόγους μου . Μωσει λέγεται κατάβηθι είς τὸ 5 όρος και ἄκουσον-, Ίερεμία λέγεται -κατάβηθι είς τον οίκον τοῦ κεραμέως καὶ ἄκουσον· Εκαστος γαρ τῶν ἀκουόντων λόγον ήτοι περί των ανωτέρω διδάσκεται η μανθάνει περί των κατωτέρω. (εί μεν τα κατώτερα) διδάσκομαι, καταβαίνω τῷ λόγω, ἵνα ἴδω τὰ κατώτερα. εί δὲ τὰ ἀνώτερα μανθάνω, ἀναβαίνω τῷ λόγω ἐπὶ τὰ ἀνώτερα, 10 ίνα θεάσωμαι τὰ έχει.

Ίνα δὲ πάντες κατὰ τὸ δυνατὸν ξαυτοίς παρακολουθήσητε τῷ 297 τ λεγομένος, χρήσομαι παραδείγματι καὶ άπὸ τῆς γραφῆς, καὶ πρὸς τοῦ παραδείγματι και σαφήνειαν προσάγουσαν τη δεδομένη έρμηνεία παραστήσω. Σέν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ πᾶν γόνυ κάμψει ἐπουρανίων καὶ

- 15 έπιγείων και καταχθονίων, και πάσα γλώσσα έξομολογήσεται ότι χύριος Ιησούς Χριστός είς δόξαν θεού πατρός. Εστι δέ τις σοφία περί έχαστου τούτων συφία περί των ούρανίων, πως διατέταχται τὰ οὐράνια σοφία περί τῶν καταχθονίων, ἐπεὶ σοφία θεοῦ ἐστι καὶ περί τῆς διατάξεως τῶν καταχθονίων, ὁμοίως καὶ περὶ τῶν ἐπιγείων.
- 20 ἐὰν μέλλω χωρείν τὴν σοφίαν τὴν περί τῶν | ἐπουρανίων, ἀναβαίνω 243 έπι τὰ οὐράνια, ώς Μωσης ἀναβέβηκεν ἐπι τὴν κορυφὴν τοῦ όρους. ίνα άκουστη γένηται αὐτῷ ή φωνή ⟨ή⟩ ἐκ τοῦ οὐρανοῦ κατὰ τὸ γεγραμμένον. Εμελλε γαρ διδάσκεσθαι λατρείας επουρανίους σκιά γαρ καί ύπόδειγμα έπουρανίων μυστηρίων έν τοῖς νόμοις τοῖς ἀναγεγραμμένοις.
- 25 ως εδίδασχεν ο απόστολος είπων κοίτινες υποδείγματι καί σκία λατρεύουσι των επουρανίωνε. ωσπερ ούν μέλλων διδάσκεσθαι περί τῶν ἐπουρανίων ἀναβαίνω, οὕτως ἐὰν χρεία μοι ή μανθάνειν περί τῶν καταχθονίων, κῶν προφήτης γένωμαι, καταβαίνω. καὶ τάχα διὰ τοῦτο Σαμουήλ, ήνίχα εδιδάχθη τὰ καταχθόνια, καταβέβηκε κάτω καὶ
- 30 γέγονεν έν άδου, οὐ δικαζόμενος ίνα έν άδου γένηται, άλλ' ίνα γένηται κατάσκοπος καὶ θεωρητής τῶν μυστηρίων τῶν καταγθονίων, δύναται τοιαύτα είναι και τὰ παρὰ τῷ ἀποστόλφ περί τῆς σοφίας λεγόμενα,
- 297 δια στελλόμενα τῷ γνῶναι ετί τὸ πλάτος καὶ μῆκος καὶ βάθος καὶ ΰψος«. μέλλεις γινώσκειν (τὸ) ὕψος, ἀναβαίνεις τῷ λόγο ἐπὶ τὸ
 - 4 Vgl. Exod. 24, 12. 14 Phil. 2, 10. 11. 21 Vgl. Exod. 24, 12. 13. 25 Hebr. 8, 5. — 29 Vgl. I Sam. 28. — 33 Eph. 3, 18.
 - 5/6 είς τὸν οίχον τοῦ περαμέως και ἄκουσον Lo και ἄκουσον είς τὸν οίκον τοῦ χεραμέως S | 6 λόγον V λόγων S | 8 διδάσχομαι διδάσχων μέν S | 11 παρακολουθήσετε S* παρακολουθήσητε S1 | 18 δεδομένη Gh δεομένη S | 16 πατρός | + αμήν V | 28 σκια | σκιαν S | 25 εδίδαξεν Blass | 26 μέλλω S* μέλλων S1 | 27 ή Gh hy S hy V.

a a committee

ύψος μέλλεις γινώσχειν τὰ μεταξύ τοῦ ύψους καὶ τοῦ βάθους, γινώσκεις τὸ πλάτος καὶ τὸ μῆκος. πανταγοῦ φθάνει ὑπὸ τοῦ λόγου ὁδηγούμενος τοῦ διδάσχοντος περί πάντων ὁ δυνάμενος ἀχολουθείν νοῦς τῷ υίφ του θεου. ἀχολουθεί δὲ ἀποταξάμενος τφ χόσμφ χαὶ αἴρων τὸν 5 σταυρόν· οὖτος γὰρ δύναται ἀχολουθείν τῷ Ἰησοῦ ὁ δυνάμενος εἰπείν·

» έμοὶ χόσμος έσταύρωται, χάγὼ χόσμω«.

"Εδει παραμυθήσασθαι τὸ «κατάβηθι είς οίκον τοῦ κεραμέως. κάκει άκούσεις τοὺς λόγους μου . ἔδει γὰρ αὐτὸ συγκρίναι τῷ -ἀνάβηθι καὶ ἀκούσεις τοὺς λόγους μου. τῶν γὰρ ἀκουόντων οἱ μὲν ἀναβαί-10 νουσιν ίνα διδαχθώσιν, άναβαίνουσιν (δέ) οὐ πάντως σωματικώς (οί δέ) καταβαίνουσε καὶ τὴν ψυγὴν ἔχουσεν ἄνω, ὑπὲρ τοῦ ίδειν τὸν λόγον τὸν ἀνωτάτω περί τῶν κατωτάτω. αὐτὸς ὁ κύριός μου Ἰησοῦς Χριστός άναβέβηκε καὶ καταβέβηκεν >ό γὰρ άναβὰς αὐτός ἐστι καὶ ό καταβάς αὐτός ἐστιν ὑπεράνω πάντων τῶν οὐρανῶν«. ἐάνπερ οὐν 15 καὶ σὺ μέλλης τὸν ἀναβάντα ἀνωτάτω νοεῖν τὸν λόγον τὸν περὶ τῶν άνωτάτω, τὸν καταβάντα εἰς τὰ κατώτατα συνιέναι τὸν περὶ τῶν κατωτάτω διδάσκοντα, »μη είπης· τίς άναβήσεται είς τον ούρανον; τουτέστι Χριστον καταγαγείν ή τις καταβήσεται είς την ἄβυσσον; 298 τουτέστι Χριστον [άναγαγείν. η τις καταβήσεται είς την ἄβυσσον; 20 τουτέστι Χριστον] ἐκ νεκρῶν ἀναγαγεῖν. ἀλλὰ τὶ λέγει ἡ γραφή; ἐγγύς σου τὸ ἡῆμα ἐν τῷ στόματί σου καὶ ἐν τῷ καρδία σου«, δι οῦ άναβαίνεις είς τὸν οὐρανόν. και περί τῆς ἀνόδου είγγύς σού ἐστι τὸ όημας, και περί των κατωτάτω εξγγύς σού έστι τὸ όημας καὶ τί γαο άλλ' η του λόγου του πανταχού ο άγιος δύναται έχειν εν ξαυτώ; 25 »ή «γαρ »βασιλεία των ούρανων εντός ύμων εστι ..

3. Καταβαίνει οὐν ὁ προφήτης εἰς τὸν τοῦ κεραμέως οἰκον καὶ διηγετται α εθεάσατο λέγων ναι Ιδού αὐτὸς εποίει Εργον επὶ τῶν γειρών αὐτοῦ, καὶ διέπεσε τὸ άγγειον ο αὐτὸς ἐποίει ἐν τῷ πηλῷ ἐν ταις γερούν αὐτοῦ καὶ πάλιν ἐποίησεν αὐτὸ ἕτερον άγγειον, καθώς

30 ήρεσεν έναντίου αὐτοῦ ποιῆσαι. άλλ' οὐκ οίδα τί ἑώρακεν ὁ προφήτης παρά τῷ περαμεί γενό μενος. είδε γὰρ ἐργαζόμενον τὸν περαμέα 244 πήλινον ήν τὸ σχεῦος τὸ γεγενημένον διέπεσε τὸ σχεῦος. τί ἀχριβώς ούκ είπεν άφηκε τὸ σκεῦος ἐκ τῆς χειρὸς αὐτοῦ, οὐδὲ τῷ κεραμεί

4f. Vgl. Matth. 16, 24 Par. — 6 Gal. 6, 14. — 8 Vgl. Exod. 24, 12. — 13 Eph. 4, 10. — 17 Röm. 10, 6—8. — 25 Luk. 17, 21.

¹ υψος wohl einzuschieben: μέλλεις γινώσκειν το βάθος, καταβαίνεις τῷ λύγφ ἐπὶ τὸ βάθος | 2 ὑπὸ Blass ἀπὸ S | 5 οὐτος | οὐτως S | 10 δὲ Gh | 10/11 (οἰ δέ) καταβαίνουσι] καταβαίνουσι δέ Co | 19/20 άναγαγεῖν - Χριστὸν streicht Co . 22 της ἀνόδου] vielleicht τῶν ἀνωτάτω? so Co (+ γινώσκεις) | 27/28 τῶν χειρῶν αὐτοῦ] τῶν λίθων LXX τοῦ ὀργάνου Σ'Θ'.

ἀνέθηχε τὴν αἰτίαν; ἀλλ' ἐπεὶ ὁ λόγος ἐστὶ περὶ ἐμψύχων σχευῶν, ἄτινα παρ' ἑαυτὰ διαπίπτει, διὰ τοῦτο εἴρηται »διέπεσε τὸ σχεῦος ἀπὸ τῶν χειρῶν αὐτοῦ«. πρόσεχε οὐν χαὶ σὰ σαυτῷ, μήποτε ἐν ταῖς χερσὶν ὢν τοῦ χεραμέως καὶ ἔτι πλασσόμενος παρὰ σαυτὸν διαπέσης 5 ἐχ τῶν χειρῶν αὐτοῦ. »οὐδεὶς« μὲν γὰρ ἀρπάζει »ἐχ τῶν χειρῶν αὐτοῦ« κατὰ τὰ εἰρημένα ἐν τῷ κατὰ Ἰωάννην εὐαγγελίῳ. οὐ μὴν γέγραπται ὅτι ὡς οὐδεὶς ἀρπάζει, οῦτως οὐδεὶς διαπίπτει ἐχ τῶν χειρῶν αὐτοῦ τὸ γὰρ αὐτεξούσιον ἐλεύθερον ἐστι. καὶ φημι οὐδεὶς μὲν ἀρπάσει ἐχ τῆς χειρὸς τοῦ ποιμένος, ἐχ τῆς χειρὸς τοῦ θεοῦ 298ν οὐδεὶς δύναται ἡμᾶς λαβεῖν | δυνάμεθα ⟨δὲ⟩ ἡμεῖς ἀμελήσαντες διαπεσεῖν ἐχ τῶν γειρῶν αὐτοῦ.

- 4. > Καὶ ἐγένετο λόγος αυρίου πρός με λέγων εί καθώς ὁ κεραμεύς ούτως οὐ δυνήσομαι τοῦ ποιῆσαι ύμᾶς, οἶχος Ἰσραήλ; φησὶ χύριος«. ξχαστος κατά δύναμιν νοεί τὰ γεγραμμένα, ὁ μὲν ἐπιπολαιότερον 15 οίον ώς έξ ἐπιπέδου πηγῆς λαμβάνων τὸν νοῦν ἀπ' αὐτῶν, ὁ δὲ βαθύτερον ώς ἀπὸ φρέατος ἀνιμῶν. καὶ δύνανται ἀμφότεροι ώφελεϊσθαι, έπει τὸ αὐτὸ τῷ μέν ἐστι πηγή, τῷ δὲ φρέαρ. μαρτυρεί τὸ ευαγγέλιον, ήνίχα διηγείται τὰ περί της Σαμαρίτιδος έχει γάρ όνομάζεται τὸ αὐτὸ »πηγή «καὶ »φρέαρ «, καὶ ἀνὰ μέρος ποτὲ λέγεται 20 πηγή καὶ ποτε φρέαρ. κατανοείτω δε ὁ δυνάμενος, ενα είδη ὅτι τὸ αὐτὸ τῆ ὑποστάσει τῷ μὲν ἐπιπολαίφ πηγή ἐστι, τῷ δὲ βαθυτέρφ φρέαρ έστί. προοίμιον μοι τουτό έστι της μελλούσης διηγήσεως δια τὸ άγγετον τὸ πήλινον τὸ διαπεσὸν ἀπὸ τῆς χειρὸς τοῦ κεραμέως καὶ ανθις πλασθέν. τινές έθεωρησαν ταῦτα άπλούστερον καὶ ἐνόησαν. 25 παραθήσομαι ύμιν τον έκεινων λόγον και την διήγησιν μετά ταῦτα ξάν τι έχωμεν βαθύτερον και τοῦτο διηγησόμεθα. δύναται, φασίν, ένταῦθα δηλοῦσθαι τὰ περὶ τῆς ἀναστάσεως. εἰ γὰρ τὸ πήλινον ἀγγείον διέπεσεν ἀπὸ τῶν χειρῶν τοῦ κεραμέως καὶ ἀπὸ τῆς αὐτῆς ὕλης τοῦ πηλοῦ τοῦ αὐτοῦ ποιεί καὐτὸ άγγείον ετερον καθώς ηρεσεν 30 ενώπιον αὐτοῦς, δύναται ὁ περαμεὺς θεὸς τῶν σωμάτων ἡμῶν, ὁ δημιουργός της κατασκευής ήμων, ξπάν διαπέση τούτο και συντριβή 299 καθ' οξαν δήποτε αίτιαν, άναλαβείν αὐτὸ καὶ ά νακαινώσαι καὶ ποιῆσαι αὐτὸ ώραιότερον καὶ βέλτιον »άγγετον ετερον καθώς ηρεσεν ενώπιον αὐτοῦ ποιῆσαι«.
 - 5 Vgl. Joh. 10, 29. **14 ff.** Vgl. Philo de ebriet. I, 374. 375 M: σοφίαν... ἀπεικάζει φρέατι βαθεία γὰρ καὶ οὐκ ἐπιπόλαιος κτλ. **18** Vgl. Joh. 4, 6. 11. 12.
 - 3 σαυτῷ Gh σαυτοῦ S | 4 ἔτι πλασσόμενος] nach C: ἔτι πλαττόμενοι; ἐπιπλασσόμενος S | 9 μὲν] ἡμᾶς? Gh | 10 δὲ Co | 13 οὖτως] οὐτος Hu LXX | 14—34 Hierzu Fragm. 75 in C: Νοηθείη Ισόπεδος | 15 ὡς ἐξ] ὡσεὶ S (οἰονεὶ) ἐξ Gh | 18 διηγεῖται V διηγεῖτο S | Σαμαρίτιδος Blass Σαμαρείτιδος S | 22 μοι] vgl. S. 177, 25 μου S | 26 φησὶν S* φασὶν S¹.

Έχετω καὶ αυτη ή διήγησις χάριν. 5. αυτου δε άκουσωμεν του χυρίου διηγουμένου καὶ ∥ λέγοντος >εἰ καθώς ὁ κεραμεὺς οὕτως οὐ 245 δυνήσομαι τοῦ ποιῆσαι ὑμᾶς, οἶκος Ἰσραήλ; φησὶ κύριος. ἰδοὺ ώς ὁ πηλὸς τοῦ χεραμέως ούτως ύμεις έστε έν χερσί μου. πέρας λαλήσω 5 ἐπ' ἔθνος καὶ βασιλείαν τοῦ ἐξᾶραι αὐτοὺς καὶ τοῦ ἀπολλύειν, καὶ έπιστρέψει τὸ ἔθνος έκεινο ἀπὸ τῶν κακῶν αὐτῶν ὧν ἐλάλησα πρὸς αὐτό, καὶ μετανοήσω ἀπὸ τῶν κακῶν ὧν ἐλογισάμην τοῦ ποιῆσαι αὐτοῖς. καὶ πέρας λαλήσω ἐπὶ ἔθνος καὶ βασιλείαν τοῦ ἀνοικοδομεῖσθαι καί καταφυτεύειν, καὶ ποιήσουσι τὰ πονηρὰ ἐναντίον μου τοῦ μή 10 αχοῦσαι τῆς φωνῆς μου, καὶ μετανοήσω περί τῶν ἀγαθῶν ὧν ἐλάλησα του ποιήσαι αύτοις, φησι κύριος«. τρύτο τὸ κατά τὸν οίκον του περαμέως δρώμεν άναφέρεσθαι ούκ έπί τινα τών καθ' ένα, άλλ' έπί δύο ἔθνη· λέγει γὰρ ἀρξάμενος (ὅτι) μέλλει λέγειν περί ἐθνῶν, ἵνα τι ὑποβάλη τοις δυναμένοις ἀχούειν ἀπορρήτων μυστηρίων· »πέρας 15 λαλήσω έπι έθνος«. ζήτει και τὸ πέρας και τὸ πρότερον έθνος, (ἐφ' ο λαλεί) τὰ τῆς ἀπωλείας διὰ τὰς ἀμαρτίας αὐτῶν καὶ λαλήσας τὰ της απωλείας δια τας αμαρτίας, ούδεν ήττον επαγγέλλεται ότι έαν μετανοήσωσι, μετανοήσει περί των κακών ων ελάλησε του ποιήσαι αύτοις. και πάλιν λαλει έπ' άλλο έθνος δεύτερον «τοῦ ανοικοδομεί-20 σθαι καὶ τοῦ καταφυτεύεσθαι« όλον ἔθνος καὶ ἐπεὶ τοῦτο (τὸ) ἀνοι-299 γοδομούμενον και καταφυτευόμενον έθνος επαγγελίαν έχει καλήν. δύναται δὲ άμαρτάνειν, φησί μετὰ τὸ λαλήσαι ταῦτα, ἐὰν ἀποστῶσι των ξργων των άγαθων. »μετανοήσω περί των άγαθων ών ξλάλησα τοῦ ποιῆσαι αὐτοίς«. Τίνα ούν τα δύο έθνη, το πρότερον όνομασθεν ο άπειλει ο λό-

25 Τίνα οὐν τὰ δύο ἔθνη, τὸ πρότερον όνομασθὲν ῷ ἀπειλεῖ ὁ λόγος, καὶ τὸ δεύτερον ῷ ἐπαγγέλλεται; ἀπειλεῖ μέντοιγε ὅστε, εἰ μετανοήσαι, μὴ ποιῆσαι τὰ τῆς ἀπειλῆς. ἐπαγγέλλεται ὅστε, εἰ μεταπέσοι καὶ ἄξιον μὴ γένοιτο τὸ δεύτερον ἔθνος τῶν ἐπαγγελιῶν, μὴ τεύξεσθαι αὐτῶν. περὶ δύο μάλιστα ἐθνῶν πρόκειται πᾶσα ἡ 30 οἰκονομία τοῦ θεοῦ τοῖς ἐν τῷ κόσμῷ ἀνθρώποις. γέγονε πρῶτον ἔθνος ἐκεῖνο ὁ Ἰσραήλ, δεύτερον ἀπὸ τῆς Χριστοῦ ἐπιδημίας τοῦτο τὸ ἔθνος. τῷ προτέρῷ ἠπείλησεν ὁ θεὸς ἃ ἠπείλησε, καὶ βλέπομεν τὰ τῆς ἀπειλῆς τοῦ προτέρου ἔθνους: ἐν αἰχμαλωσία γεγένηται, κατεσκάφη αὐτῶν ἡ πόλις, καθηρέθη τὸ ἁγίασμα, τὸ θυσιαστήριον καταβέβληται. 35 οὐδὲν ἔτι σώζεται τῶν πάλαι σεμνῶν παρὸ αὐτοῖς. ἔλεγε γὰρ ἐκείνῷ

26 ff. Vgl. Hier. Comm. 969.

12—S.156, 8 Hierzu Fragm. 76 in C: Οὐχ—καταφυτεύσεως | 12 τινα C τινι S | 18 δτι Hu | 15 ζήτει | ζητεῖ S | 15/16 ἐφ' δ λαλεῖ | nach Z. 19 | 17 ἀπαγγέλλεται S^{*} ἐπαγγέλλεται Scorr. (vgl. Z. 21) | 20 ἐπεὶ Gh ἐπὶ S | 25/26 ῷ ... ῷ Gh Co (vgl. S. 160, 24. 25) ὡς ... ὧν S | 31 ἐκεῖνο δ | vgl. Z. 35 ἐκεῖνος S.

τῷ ἔθνει ὁ θεός μετανοήσατε, καὶ οὐ μετενόησαν. μετὰ τὸ ἐκείνοι: είρησθαι ταυτα, λέγει τούτω τῷ δευτέρω ἔθνει ὁ θεὸς τὰ περὶ τοῦ ανοιχοδομείσθαι αὐτό, όρα δὲ ὅτι καὶ τοῦτο τὸ ἔθνος ἄνθρωποί εἰσι δυνάμενοι πάλιν παραπεσείν. διὰ τοῦτο καὶ τούτο ἀπειλεί καί φησιν.

5 εί καὶ προείπον τὰ περὶ τῆς οἰκοδομῆς καὶ || τὰ περὶ τῆς καταφυτεύ- 246 σεως και της γεωργίας, μέλλει δε άμαρτάνειν και τοῦτο τὸ ἔθνος, και τούτφ άμαρτήσαντι συμβήσεται ταύτὰ ἄπερ είρηται έχείνοις διὰ τὰ άμαρτήματα, και πείσονται έαν μη μετανοήσωσι. πάσαν έρεύνησον

300 την γραφήν, και ευρήσεις τὰ πλείστα περί τῶν δύο τούτων τῶν 10 έθνων λεγόμενα. Εξελέξατο ό θεός τούς πατέρας, Επαγγελίαν δέδωχεν αὐτοις, ἐξήγαγε λαὸν ἐχ τοῦ γένους τῶν πατέρων ἀπὸ Αἰγύπτου. έμαχροθύμησεν έπ' αὐτοῖς άμαρτάνουσιν, ἐπαίδευσεν αὐτοὺς ώς πατήρ. είσηγαγεν αὐτούς, ἔδωκεν αὐτοίς γῆν ἐπαγγελίας, ἔπεμψεν αὐτοίς προφήτας χατά χαιρούς, επαίδευσε χαὶ επέστρεψεν αὐτούς άπο τῶν

15 άμαρτημάτων. ἐμαχροθύμησεν ἀεὶ πέμπων τοὺς θεραπεύοντας, μέχρις οδ έλθη ὁ ἀρχιατρός, ὁ διαφέρων προφητών προφήτης, ὁ διαφέρων lατρών lατρός. Εληλυθότα τούτον προέδωκαν καὶ ἀπέκτειναν »αίρε. αίρε «λέγοντες » άπὸ τῆς γῆς τὸν τοιοῦτον σταύρου, σταύρου αὐτόν ... εύθέως ήλθεν επισχοπή επί το έθνος, ήρημώθη ο τόπος ένθα έσταύ-

20 ρωταί μου ό Ίησους, έξελέξατο ό θεός άλλο έθνος. >ό θερισμός όρᾶτε πῶς πολύς ἐστιν, εί καὶ οἱ ἐργάται όλίγοι είσί. καὶ ἄλλως δὲ οἰκονομεῖ ο θεός την σαγήνην ἀελ βάλλεσθαι ἐπλ την θάλασσαν τοῦ βίου τούτου καὶ συνάγονται Ιχθύες παντοδαποί ἀποστέλλει «τοὺς άλιείς τοὺς πολλούς « άποστέλλει »τούς θηρευτάς τούς πολλούς , θηρεύουσιν άπο 25 > παντός ὄφους«, θηρεύουσιν ἀπὸ > παντός βουνοῦ«. ὅρα πόση οἰκονομία

περί της των έθνων έστι σωτηρίας.

Τόε οὖν χρηστότητα καὶ ἀποτομίαν θεοῦ ἐπὶ μὲν τὸ πρότερον έθνος και πεσον νάποτομία, έπι δε σε το δεύτερον έθνος επαγγελίαι καὶ γρηστότης, εὰν επιμείνης τῆ χρηστότητι επεί καὶ σὰ εκκοπήση .

30 οὐ γὰρ ἡ ἀξίνη τότε μόνον πρὸς τὴν ῥίζαν τῶν δένδρων ἔχειτο. έτοιμη πάλιν έστιν έλθειν ή άξίνη κής δε κάξινη πρός την δίζαν τῶν δένδρων χείται ε ἔλεγέ μου ὁ Ἰησοῦς τότε προφητεύων περί τοῦ

300 ΥΙσραήλ παρ' ου | ή άξινη ήν. αὐτὸς ήν ή άξινη τοῦ ἀκάρπου δένδρου καὶ ἔλεγεν » ήδη ή άξινη προς την όιζαν των δένδρουν κειται. όσα

⁴ Vgl. Hebr. 6, 6? — 17f. Vgl. Joh. 19, 15. 6. — 19 Vgl. Apok. Joh. 11, S. - 20 Vgl. Matth. 9, 37. - 22 Vgl. Matth. 13, 47. - 28 ff. Vgl. Jerem. 16, 16. - 27 ff. Vgl. Röm. 11, 22. - 31. 34 Matth. 3, 10 Luk. 3, 9.

³ δρά] δρα S | 4 τούτφ] Scorr. τοῦτο S* | 7 ταὐτὰ Blass vgl. S. 118, 9 ταῦτα S | 12 έπ' Blass έν S | 14 έπέστρεψεν Gh έπέστρεφεν S | 16 άρχιατρὸς Gh άρχιητρός S | 30 μόνον Gh Co μέν S | 31 ή ἀξίνη) a. R. S¹ w. e. sch.

ην έκετ δένδρα μη ποιούντα καρπον εξεκόπη και είς το πύρ εβλήθη και κεκόλασται. νύν δε άλλο γεώργιον γεγένηται ανάλογον τῷ προτέρω, περί οὖ εἴρηται »εἰσαγαγὼν καταφύτευσον αὐτοὺς εἰς ὅρος κληρονομίας σου, εἰς ετοιμον κατοικητήριόν σου εἰσήγαγεν αὐτοῦ τὸ ἔθνος ὁ θεὸς εἰς ὅρος κληρονομίας αὐτοῦ. τὸ ὅρος εγὼ ζητῶ οὐχ ὡς Ἰουδαῖοι οὕτως ἐν ἀψύχοις ὕλαις. τὸ ὅρος ὁ Χριστός ἐστιν. ἐν τούτω κατεφυτεύθημεν, ἐπὰ αὐτῷ ἐτηρήθημεν. ὁρᾶτε οὐν, ἐὰν καὶ μακροθυμήση, μήποτε ἐλθὼν ὁ οἰκοδεσπότης εἴπη »ἤδη τρία ἔτη ἔρχομαι ἐπὶ τὴν συκῆν ταύτην καὶ καρπὸν οὐκ || ἤνεγκεν ἔκκοψον 247

10 αὐτήν· [να τ| καὶ τὴν γῆν καταργεί-; καταργεί γὰρ τὴν καλὴν γῆν, τὸν Χριστόν, τὸ μυστήριον τῆς ἐκκλησίας, ὁ ἐρχόμενος ἐπὶ συναγωγὴν

καὶ μὴ καρποφορών.

6. • Πέρας λαλήσω έπὶ Εθνος η καὶ έπὶ βασιλείαν . δόξει απλώς τὸ πέρας (εξρησθαί). εξρηται δὲ τοιοῦτον. ἐν τῷ λαλήσω ἐπ' ἔθνος ἢ 15 βασιλείαν, τὸ πέρας τοιοῦτόν ἐστι κατασκάψω λέγεται τῷ προτέρω έθνει το πέρας, τῷ δευτέρῳ ἔθνει ἀνοιχοδομήσω ὑμᾶς. καὶ πάλιν έχριζώσω τοις προτέροις λέγεται, και καταφυτεύσω τοις δευτέροις. άρ' ούν έπει είρηται τὸ πέρας, δεί γενέσθαι τὸ πέρας; ὁ θεὸς μὴ μετανοῶν μετανοείν λέγεται κατά την γραφήν. και πρόσχωμεν τη λέξει, ίνα 20 ξὰν δυνηθῶμεν ἀπολογήσασθαι, πῶς ταῦτα λέγεται. [εί] παραδεξώμεθα τον λόγον. »πέρας λαλήσω« φησίν »ἐπὶ ἔθνος ἢ ἐπὶ βασιλείαν τοῦ 301 τ έξαραι αὐτούς και ἀπολλύειν. και εάν επιστρέψη τὸ έθνος εκείνο άπὸ τῶν κακῶν αὐτῶν ὧν ἐλάλησα ἐπ' αὐτό, καὶ μετανοήσω περὶ τών κακών, ών ελογισάμην του ποιήσαι αύτοις. και πέρας λαλήσο 25 έπὶ ἔθνος ἢ έπὶ βασιλείαν τοῦ ἀνοικοδομείσθαι καὶ τοῦ καταφυτεύεσθαι, καὶ ποιήσουσι τὰ πονηρὰ ἐναντίον ἐμοῦ τοῦ μὴ ἀκοῦσαι τῆς φωνής μου, και μετανοήσω περί των άγαθων ών ελάλησα του ποιήσαι αὐτοίζ«. περί τῆς μετανοίας τοῦ θεοῦ ἀπαιτούμεθα ἀπολογήσασθαι: δοχει γαρ επίληπτον είναι και ανάξιον, οὐ μόνον τοῦ θεοῦ άλλα καὶ 30 τοῦ σοφοῦ, τὸ μετανοείν. οὐχ ἐπινοιο γὰρ σοφὸν μετανοοῦντα. ἀλλ' ό μετανοών, όσον έπι τη συνηθεία της χρήσεως της λέξεως, έπι το μή καλώς βεβουλεύσθαι μετανοεί. ὁ θεὸς δέ, προγνώστης ὢν τῶν μελλόντων, οὐ δύναται μὴ καλῶς βεβουλεῦσθαι, καὶ παρὰ τοῦτο μετανοείν. πῶς οὐν ή γραφή αὐτὸν εἰσήγαγε λέγοντα »μετανοήσω«, οὖπω 35 λέγω, και εν τατς Βασιλείαις εξοηται εν τω »μεταμεμέλημαι ότι έγρισα

1 Vgl. Matth. 3, 10 Luk. 3, 9. — 3 Exod. 15, 17. Vgl. Philo de plant. I, 336. 337 M? — 8 Vgl. Luk. 13, 7. — 11 Vgl. Eph. 5, 32. — 19 ff. Vgl. in Num. Hom. 16, 4. — 35 I Sam. 15, 11.

6 Ελαις Gh Ελεσι S | 8 και Blass | 14 ελρησθαι Blass Koetschau | 26 ἀκοῦσαι S* (vgl. S. 155, 10) ἀκούσειν Scott. | 32 - S. 160, 23 Hierzu Fragm. 77 in C: Πως -δοκεῖ | 34/35 πως -και] πως οὖν καὶ ὧδε μετανοεῖν φησι και C.

τὸν Σαούλ εἰς βασιλέας, καὶ καθολικῶς περὶ αὐτοῦ λέλεκται καὶ μετανοῶν ἐπὶ ταῖς κακίαιςς.

'Αλλ' όρα τι περί θεού διδασχόμεθα καθολικώς. όπου μεν νούχ ώς ανθρωπος ό θεὸς διαρτηθηναι, οὐδὲ ώς νίὸς ανθρώπου απειλη-5 θηναι , καὶ μανθάνομεν διὰ ταύτης της λέξεως ὅτι ὁ θεὺς οὐχ ὡς ανθρωπος δια δε αλλης ότι ο θεός ώς ανθρωπος φασχούσης νότι έπαίδευσε σε χύριος ο θεός σου, ώς εί τις παιδεύσαι ανθρωπος τον υίον αυτούς και πάλιν ετροποφόρησεν ώς ἄνθρωπος τον υίον αυ-301 του. ουκούν όταν μεν αί γραφαί θεολογώ σι τον θεον καθ' αυτον 10 και μή επιπλέκωσιν αὐτοῦ τὴν οικονομίαν τοις ἀνθρωπίνοις πράγμασι, λέγουσιν αὐτὸν είναι οὐχ ώς ἄνθρωπος. >τῆς« γὰρ >μεγαλωσύνης αὐτοῦ οὐκ ἔσται πέρας. καὶ •φοβερός ἐστιν ἐπὶ πάν τας τοὺς 248 θεούς , καὶ · αίνειτε αὐτόν, πάντες ἄγγελοι θεοῦ· αίνειτε αὐτόν, πάσαι αί δυνάμεις αὐτοῦ αίνείτε αὐτόν, ήλιος και σελήνη αίνείτε 15 αὐτόν, πάντα τὰ ἄστρα καὶ τὸ φῶς. καὶ ἄλλα μυρία ἀναλεγόμενος από τῶν ἱερῶν γραμμάτων ευροις ἄν, οἰς ἐφαρμόσεις τὸ νούχ ὡς άνθρωπος ο θεός . όταν δε επιπλέκηται άνθρωπίνοις πράγμασιν ή θεία οίχονομία, φέρει τον άνθρώπινον νοῦν καὶ τρόπον καὶ λέξιν. καὶ ώσπερ ήμεις έὰν διετει παιδίω διαλεγώμεθα, ψελλίζομεν διὰ τὸ 20 παιδίον ου γάρ οδόν τέ έστι τηρούντας ήμας το άξιωμα της τελείου άνδρος ήλικίας και λαλούντας τοις παιδίοις μη συγκαταβαίνοντας αύ-

1 Joel 2, 13. — 8 ff. Vgl. in Matth. Tom. 17, 17 (Lo 4, 124 f.) u. δ.; Philo quod deus sit immut. I, 280 M: δύο τὰ ἀνωτάτω πρόχειται χεφάλαια περί τοῦ αἰτίον, ἕν μὲν ὅτι κοὺχ ὡς ἄνθρωπος ὁ θεός«, ἔτερον δὲ ὅτι ὡς ἄνθρωπος. ἀλλὰ τὸ μὲν πρότερον ἀληθεία βεβαιστάτη πεπίστωται, τὸ δ' ὅστερον πρὸς τὴν τῶν πολλῶν διδασχαλίαν εἰσάγεται χτλ. u. δ. — 8 Num. 23, 19. — 6 Deut. 8, 5. — 8 Vgl. Deut. 1, 31. — 11 Psal. 144, 3. — 12 Psal. 95, 4. — 18 Psal. 148, 2. 3. — 16 Num. 23, 19. — 19 ff. Vgl. c. Cels. 4, 71 (Orig. I, 340, 20 ff.): ὡσπερ ἡμείς τοῖς χομιδῆ νηπίσις διαλεγόμενοι οὐ τοῦ ἑαντῶν ἐν τῷ λέγειν στοχαζόμεθα δυνατοῦ, ἀλλ' ἀρμοζόμενοι πρὸς τὸ ἀσθενὲς τῶν ὑποχειμένων φαμὲν ταῦτα ἀλλὰ καὶ ποιοῦμεν ἃ φαίνεται ἡμῖν χρήσιμα εἰς τὴν τῶν παίδων ὡς παίδων ἐπιστροφὴν καὶ διὸρθωσιν, οῦτως ἔσικεν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος ἀκονομηκέναι τὰ ἀναγεγραμμένα κτλ.

1 καθολικῶς] καθόλου C | $\mathbf 8$ καθολικῶς Gh Co καθολικά S | $\mathbf 6 - \mathbf 8$ ὅτι² — αὐτοῦ ebenso C | $\mathbf 8$ ἐτροποφόρησεν ὡς | ἐτροποφόρησε σε ὡς εἴ τις τροποφορήσει C | $\mathbf 9$ καθ αὐτὸν] κατ' αὐτὸν S καθ' ἐαντὸν C | $\mathbf 10$ αὐτοῦ] αὐτῷ C | τοῖς] τὴν ἐν τοῖς C | $\mathbf 11$ ἄνθρωπος | ἄνθρωπον C | $\mathbf 12$ ἔσται] ἔστι C | ἐπὶ ὑπὲρ C | $\mathbf 19 - \mathbf 8$. 159, 18 Hierzu vgl. ein Fragment aus der Oktateuchkatene zu Deut. 1, 31 (MPG 17, 24): ② $\mathbf 2$ ριγένης δὲ ἐν ταῖς εἰς τὸν Ἱερεμίαν ὁμιλίαις φησί° Σνμπεριηνέχθη καὶ συγκατέβη ὑμῖν [1. ἡμῖν] τὴν ἡμετέραν ἀσθένειαν οἰκειούμενος ὡς διδάσκαλος συμψελλίζων παιδίοις, ὡς πατὴρ ἰδίους τιθηνούμενος παϊδας, καὶ τοὺς τρόπους αὐτῶν ὑποδυόμενος, καὶ κατὰ μικρὸν ἄγων αὐτοὺς ἐπὶ τὰ τελειότερα καὶ ὑψηλύτερα.

(s) (d)

τῶν τἢ διαλέκτος νοῆσαι τὰ παιδία — τοιοῦτόν τὶ μοι νόει καὶ περὶ τὸν θεόν, ὅταν τὸ τῶν ἀνθρώπων γένος, καὶ μάλιστα τὸ τῶν ἔτι νηπίων οἰκονομῷ. ὅρα πῶς καὶ μεταποιοῦμεν τὰ ὀνόματα οἱ τέλειοι ἄνδρες πρὸς τὰ βρέφη, καὶ τὸν μὲν ἄρτον ἰδίως ὀνομάζομεν αὐτοῖς, 5 τὸ δὲ πιεῖν ἄλλη λέξει ὀνομάζομεν, τελείων οὐ χρώμενοι διαλέκτος ἢ χρώμεθα πρὸς τοὺς τελείους ὁμήλικας, ἀλλὰ ἄλλη λέξει τινὶ παιδικῷ καὶ βρεφώδει. καὶ τὰ ἐνδύματα ἐὰν ὀνομάζωμεν τοῖς παιδίοις, ἄλλα ὀνόματα ἐπιτίθεμεν αὐτοῖς, οἰονεὶ ὄνομα παιδικὸν πλάσσοντες. ἀρ 302 οὐν τότε ἀτελεῖς ἐσμεν; καὶ | εἴ τις ἡμῶν ἀκούοι παιδίοις διαλεγομέ-10 νων, ἐρεῖ ὅτι ἀνόητος γέγονεν ὁ γέρων οὖτος, ὁ ἀνὴρ οὖτος ἐπιλέλησται τοῦ γενείου αὐτοῦ, τῆς ἡλικίας τοῦ ἀνδρός; ἢ δέδοται κατὰ συμπεριφορὰν παιδίφ ὁμιλοῦντα μὴ λαλῆσαι διαλέκτφ πρεσβυτικῷ

μηδε εντελει, άλλα παιδική; Καὶ ὁ θεὸς δὴ λαλεί παιδίοις είδού φησί καὶ ὁ σωτὴν εγώ καὶ 15 τὰ παιδία ἄ μοι ἔδωχεν ὁ θεός . λέγοιτο ἃν τῷ γέροντι τῷ λαλοῦντι πρὸς τὸ παιδίον παιδιχώς, ἢ ἵνα ἐμφατιχώτερον εἴπω βρεφωδώς, ὅτι έτροποφόρησας του νίου σου καὶ (του) τρόπου ἐφόρεσας τοῦ βρέφους και την κατάστασιν αὐτοῦ ἀνείληφας. οῦτως οὐν νόει μοι και την γραφήν λέγουσαν ετροποφόρησεν σε κύριος ο θεός σου, ώς εί τις 20 τροποφορήσει ἄνθρωπος τὸν νίον αὐτοῦς. καὶ ἐοίκασιν οἱ ἀπὸ έβραϊσμοῦ έρμηνεύσαντες, μὴ εύρόντες τὴν λέξιν κειμένην παρ' Έλλησιν, άναπεπλακέναι ώς ἐπ' ἄλλων πολλών καὶ ταύτην καὶ πεποιηκέναι την εξτροποφόρησεν σε κύριος ο θεός σου (τουτέστι τούς τρόπους σου ἐφόρεσεν), τός εἴ τις τροποφορήσει ἄνθρωπος (κατὰ τὸ παράδειγμα 25 τοῦτο ο εἴοηκα) τὸν υίὸν αὐτοῦς. ἐπεὶ τοίνυν ήμεῖς μετανοοῦμεν, ὅταν ήμιν διαλέγηται μετανοούσιν ο θεός λέγει μετανοώ, και άπειλών ήμιν ου προσποιείται προγνώστης είναι, άλλ' ώς βρέφεσι λαλών άπειλει. ού προσποιείται ότι προέγνω »τὰ πάντα πρίν γενέσεως αὐτῶνε, ἀλλ' ώς, || εν' ουτως ονομάσω, υποκρινόμενος τὸ βρέφος προσ- 249 30 ποιείται μηδε είδεναι τὰ μελλοντα. καὶ ἀπειλεί γοῦν έθνει διὰ τὰς 302 άμαρτίας αὐτοῦ καὶ λέγει κὰν μετανοήση τὸ ἔθνος, κάγὰ μετανοήσως. ώ θεέ άρα ότε ήπείλεις, ούκ ήδεις πότερον μετανοήσει τὸ έθνος η ού μετανοήσει; τί δέ; ότε έπηγγείλω, ούχ ήδεις πότερον μενεί άξιος τῶν ἐπαγγελιῶν ὁ ἄνθρωπος, ἢ τὸ ἔθνος, πρὸς ον ὁ λόγος, ἢ 35 ου μενεί; άλλ' ου προσποιείται.

14 Jes. 8, 18 Hebr. 2, 13. — 19 Deut. 1, 31. — 28 Deut. 1, 31. — 28 Vgl. Sus. 33a (LXX) od. 42 (Θ') .

2 τὸ τῶν] τοίτων S τῶν Gh | ἐπιτιθέαμεν S vgl. S. 97, 13 | 11 γενείου Gh γενίου S | ἢ Co ἢ S | 12 ὁμιλοῦντα Gh ὁμολογοῦντα S | 17 τὸν Blass vgl. Z. 23 | 26 διαλέγηται] + τοῖς C | 38 u. 35 μενεῖ] μένει S | 34 δ] übergesch. S¹.

1 1 1 1 1 d

Καὶ τοιαῦτα πολλὰ εύροις ⟨ὰν⟩ ἀνθρωπικὰ ἐν τῆ γραφῆ, ὡς καὶ τὸ »λάλησον τοξε υίοξε Ἰσραήλ· ἴσως ἀχούσονται καὶ μετανοήσουσικ. τοῦτο οὐχ (ώς διστάζων) ὁ θεὸς εἴρηπε τὸ ͽἴσως ἀπούσονται« οὐ γὰρ διστάζει ὁ θεός, ΐνα λέγη τὸ νίσως ἀχούσονται καὶ μετανοήσουσινε, 5 άλλ' ίνα έπὶ πολύ έμφήνη σου τὸ αὐτεξούσιον καὶ μὴ εἴπης εἰ προέγνο με απολλύμενον απολέσθαι με δεί. εί προέγνω με σωθησόμενον σωθήσεσθαι πάντως με γρή. οὐ προσποιείται ούν τὸ περί τοῦ ἐπὶ σοὶ μέλλοντος είδεναι, ενα τηρήση σου τὸ αὐτεξούσιον τῷ μὴ προειληφέναι μηδε προεγνωκέναι, πότερον μετανοήσεις η μή. και λέγει πρός τον 10 προφήτην »λάλησον, ἴσως μετανοήσουσι«. τοιαῦτα γὰρ ἄλλα μυρία εύρήσεις λεγόμενα περί του θεου τροποφορούντος τον ἄνθρωπον. ξαν ακούσης θυμον θεοῦ καὶ ὀργήν αὐτοῦ, μη νόμιζε την ὀργήν καὶ τὸν θυμὸν πάθη είναι θεοῦ. οΙκονομίαι χρήσεως λέξεών είσι πρὸς τὸ (τὸ) βρέφος ἐπιστρέψαι καὶ βελτιωθηναι ἐπεὶ καὶ ήμεις τοις 15 παιδίοις πρόσωπον ποιούμεν ούκ από διαθέσεως άλλα κατ' οίκονομίαν φοβερόν. Εάν τηρήσωμεν τὸ ίλεων τῆς ψυχῆς πρὸς τὸ βρέφος Εν τῷ προσώπο ήμων, και την φιλοστοργίαν ην έχομεν πρός αὐτὸ έμφή-303 τ νωμεν, μη διαστρέψαντες ξαυτούς μηδε οίονει μεταβαλόν τες πρός την έχείνου ξπιστροφήν, απόλλυμεν αὐτὸ καὶ χείρον ποιούμεν. ούτως οὐν 20 ο θεός και δργίζεσθαι λέγεται και θυμούσθαί φησιν, ίνα επιστρέψης καὶ βελτιωθής. καὶ άληθως οὐκ ὀργίζεται μὲν οὐδὲ θυμοῦται σὸ δὲ πείση τὰ της όργης και τὰ τοῦ θυμοῦ, γενόμενος ἐν δυσυπομονήτοις διὰ τὴν κακίαν πόνοις, ἐπὰν παιδεύη τῆ λεγομένη ὀργή τοῦ θεοῦ.

- 7. Έξης μετά τὸν περί τῶν δύο ἐθνῶν λόγον, τοῦ προτέρου οδ 25 ⟨ή⟩ ἀπειλὴ δίδοται, καὶ τοῦ δευτέρου οδ ἡ ἐπαγγελία δίδοται, φησίν (εἰπε δηλονότι τοῖς προτέροις): »καὶ νῦν εἰπον πρὸς ἄνδρας Ἰούδα καὶ
 - 1 ff. Vgl. in Gen. Tom. 3 (Philoc. Ro 197, 8 ff.): "Οτι μέντοι γε ή πρόγνωσις τοῦ θεοῦ οὐκ ἀνάγκην ἐπιτίθησι τοῖς περὶ ὡν κατείληφε, πρὸς τοῖς προειρημένοις καὶ τοῦτο λελέξεται, ὅτι πολλαχοῦ τῶν γραφῶν ὁ θεὸς κελεὐει τοὺς προφήτας κηρύσσειν μετάνοιαν, οὐ προσποιησάμενος τὸ προεγνωκέναι πότερον οἱ ἀκούσαντες ἐπιστρέψουσιν ἢ τοῖς ἁμαρτήμασιν ἑαυτῶν ἐμμενοῦσιν ὡσπερ ἐν τῷ Ἱερεμἰα λέγεται Ἰσως ἀκούσονται καὶ μετανοήσουσιν. οὐ γὰρ ἀγνοῶν ὁ θεὸς πότερον ἀκούσουσιν ἢ οὖ φησίν Ἰσως ἀκούσονται καὶ μετανοήσουσιν ἀλλὶ.... Ἱνα μὴ προκατηγγελμένη ἡ πρόγνωσις αὐτοῦ προκαταπεσεῖν ποιήση τοὺς ἀκούσντας, δόξαν ἀνάγκης παριστᾶσα, ὡς οὐκ ὄντος ἐπὶ αὐτοῖς τοῦ ἐπιστρέψαι κτλ. 2 Jerem. 33, 2. 3. 3 ff. Vgl. Hier. Comm. 969: non quod ignoret Deus hoc vel illud sed quod dimittat hominem voluntati suae. 4 f. Jerem. 33, 3. 5 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 466). 10 Vgl. Jerem. 33, 2. 3.
 - 2 μετανοσουσι S^* μετανοήσουσι $S^{corr.}$ | $\mathbf 8$ ως διστάζων] vgl. C, in Gen. Tom. 3 u. Hier. Comm. 969 | έμφήνη] vgl. Z. 17 u. S. 161, G έμφαίνων C έμφανή S | $\mathbf 8$ μέλλον Blass | τῷ G0 τὰ S | $\mathbf 10$ μετανοήσουσι S^* μετανοήσωσι S^1 | $\mathbf 18$ οἰχονομίαι G0 οἰχονομία G1 | $\mathbf 18$ τὰ $\mathbf 2$ $\mathbf 3$ 1 | $\mathbf 3$ 2 $\mathbf 3$ 3 | $\mathbf 3$ 4 τὰ $\mathbf 3$ 5 | $\mathbf 3$ 6 | $\mathbf 3$ 6 $\mathbf 3$ 8 | $\mathbf 3$ 9 χεῖρον $\mathbf 3$ 9 χεῖρω $\mathbf 3$ 9.

πρός τούς κατοικούντας Ιερουσαλήμι ούτως λέγει κύριος ίδου έγο πλάσσω εφ' ύμας κακάς. ὅτι ἐν τῷ χειρί μου ταῦτά ἐστιν ἃ πλάσσο) έφ' ύμας, δύναται διαπεσείν. ποιήσατε ταῦτα διαπεσείν ἀπὸ τῆς χειρός μου, Ίνα ἃ πλάσσο ἐφ' ύμᾶς κακὰ μεταβάλω καὶ ποιήσω ἀγαθά. οὐκ 5 αν εύροις: -ໄδού πλάσσω έφ' ύμᾶς άγαθάς καὶ τὰ ἀνὰ λόγον | αὐτῶν 250 λεγόμενα έξης, ίνα μετά τοῦτο ἐμφήνη ὅτι ἃ πλάσσει ἀγαθὰ ἀπολύει άπὸ τῶν χειρῶν, ενα ποιήση αὐτὰ κακά. άλλὰ πλάσσει κακὰ κατὰ τὸ είρημένον παράδειγμα, καὶ πλάσσων κακὰ οἰκονομεῖ (χωρὶς τῆς έρμηνείας της αποδεδομένης είς τὸ επεσεν από τῶν χειρῶν μους), 10 ໃνα έὰν πέση, καὶ τὸ τέλος τῶν πλασσομένων κακῶν οὐκ οἰδα ποτα-

που γένηται. 8. «Αποστραφήτω δή εκαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς. καὶ καλλίονα ποιήσατε τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν«. ἔσθ' ὅτε οἱ ἀκεφαιότεφοι 303 γλέγουσι μαχάριοι οἱ παλαιότεροι ἄνθρωποι. | ὅτι ἤχουσαν τοῦ χυρίου 15 διὰ τοῦ προφήτου λέγοντος καὶ ἐλάλησεν αὐτοῖς κύριος καὶ πρὸς (ήμᾶς) λέγει νῦν πύριος διὰ τῶν γεγραμμένων τὸ καποστραφήτωσαν ξχαστος ἀπὸ τῆς ὁδοῦ αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς« αὐτὸς ὁ χύριος διαλέγεταί σοι φάσκων »καὶ καλλίονα ποιήσατε τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν«. άλλ' άπεκρίναντο ούτοι πρός ούς οί προτρεπτικοί περί μετανοίας εἴρην-20 ται λόγοι, καὶ ἴδωμεν τι ἀπεκρίναντο, ἵνα μὴ καὶ ἡμεῖς τοιαῦτα άποκρινώμεθα. τι ούν άποκρινόμενοι λέγουσιν; εάνδρειούμεθα. ὅτι οπίσω τῶν ἀποστροφῶν ἡμῶν πορευσόμεθα, καὶ ξκαστος τὰ ἀρεστὰ της παρδίας αὐτοῦ της πονηρᾶς ποιήσομεν«. καὶ ἂν μὴ ταῖς λέξεσιν εἴπητε, ὁ δὲ βίος ὑμῶν τοιοῦτος ή ὡς ἁμαρτάνειν, δυνάμει λέγετε 25 καὶ ύμεις διὰ τῶν πονηρῶν πράξεων μετὰ τοὺς προτρεπτικοὺς λόγους τὸ κανδρειούμεθα, ὅτι ὀπίσω τῶν ἀποστροφῶν ήμῶν πορευσόμεθα, καὶ ἕκαστος τὰ ἀρεστὰ τῆς καρδίας αὐτοῦ τῆς πονηρᾶς ποιήσομεν«. τι δε τὸ νόπισω τῶν ἀποστροφῶν ἡμῶν πορευσόμεθα«; οἱ ἀρξάμενοι βάλλειν »ἐπ' ἄροτρον τὴν χείρα« καὶ »τοίς ἔμ-30 προσθεν επεκτεινόμενοι εν τῷ ἀροτριᾶν, τῶν δὲ ὅπισθεν ἐπιλανθανόμενοι«, ἀπεστράφησαν τὰ φαῦλα. ἐπὰν οὖν τις βαλών »ἐπ' άροτρον την χειρα« στραφη είς τα όπισω, »όπισω των αποστροφών« αὐτοῦ πορεύσεται όπίσω γὰρ πορεύσεται ἐχείνων ἃ ἀπεστράφη, καὶ

1 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 467): τίνος ενεκεν έτι πλάσσω; έτι λογίζομαι; διδούς ύμιν αὐτοίς προθεσμίαν μετανοίας. — 29. 31 Vgl. Luk. 9, 62. — 29 Vgl. Phil. 3, 13.

1-18 Hierzu Fragment 78 in C: El-zύριον | 2 δτι] εl C | 3 δύναται διαπεσείν] < C | 5 αὐτῶν SV corr. αὐτοῖς V* w. e. sch. | 6 λεγόμενα Gh | ἀπολύει C Gh Co ἀπολλύει S | 7 ποιήση αὐτά] ποιήσηται C | 15 πρὸς C ὡς S | 16 ήμᾶς C | 22 ἀποστροφῶν Gh ἐπιστροφῶν S | 24 ¾ Ru ην S | 29 — S. 162, 1 Hierzu Fragm. 79 in C: Οὶ—ἀμαρτήματα | **80** ὅπισθεν] ὀπίσω C. Origenes III.

11

παλινδρομεϊ ἐπ' ἐχεῖνα ἃ καταλέλοιπεν ἁμαρτήματα. καὶ τῶν ἀκουόντων οὖν ταῦτα, εἴτε κατηχουμένων καταλιπόντων τὸν ἐθνικὸν 304 βίον | εἴτε πιστῶν ἤδη προκεκοφότων ἐν τῷ >τοῖς ἔμπροσθεν ἐπεκτείνεσθαι, εἰ ὁ βίος ⟨γε⟩γένηται μοχθηρός, οὐδὲν ἄλλο λέγουσιν ἢ καὶ τὸ 5 κοπίσω τῶν ἀποστροφῶν ἡμῶν πορευσόμεθα, καὶ ἕκαστος τὰ ἀρεστὰ τῆς καρδίας αὐτοῦς οὐχ ἀπλῶς, ἀλλὰ >τῆς πονηρᾶς ποιήσομενς. ἔστι γὰρ καρδία πονηρὰ καὶ ἔστι καρδία ἀγαθή. μηδεὶς οὖν κοπίσω τῶν ἀποστροφῶνς ἑαυτοῦ πορευέσθω μηδὲ >τὰ ἀρεστὰ τῆς καρδίας αὐτοῦ τῆς πονηρᾶςς ποιείτω.

10 → Διὰ τοῦτος πρὸς τοὺς ταῦτα ἀποχρινομένους → λέγει χύριος ἐρωτήσατε δὴ ἐν ἔθνεσι τίς ἢχουσε τοιαῦτα φρικτὰ ἃ ἐποίησε σφόδρα παρθένος Ἰσραήλ; δόξει δὲ καὶ ταῦτα ∥ ἀπλῶς εἰρῆσθαι. ἀλλ' ἐὰν 251 ἡ ἀπὸ τῶν ἐθνῶν ἐκκλησία ὃν δει τρόπον ἐπιστραφῆ πρὸς τὸν θεόν, λεχθήσεται → ἐρωτήσατε δὴ ἐν ἔθνεσιν ἀκούσατε ἃ ἐποίησε 15 φρικτὰ σφόδρα παρθένος Ἰσραήλ.

16 φρικτα οφουρα παρσενος 16ραηλ. βιου γαρ συγκρινωμεν εκεινων τῶν ἡμαρτηκότων τῷ βἰφ τῶν ἐπιστρεψάντων καὶ πιστευσάντων, καὶ εἰσόμεθα ὅτι ἐκεινοι μὲν φρικτὰ πεποιήκασι >τὸν κύριον τῆς δόξης ἀποκτείναντες, οὖτοι δέ, ἐκείνων φρικτὰ ποιησάντων, ἐπέστρεψαν πρὸς αὐτόν, ὑπὲρ τῶν ἁμαρτημάτων τοῦ κόσμου ὑπ' ἐκείνων 20 ἀναιρεθέντα καὶ ἀποθανόντα. >ἐρωτήσατε οὖν >ἐν ἔθνεσι· τίς

ηχουσε τοιαύτα φριχτά α εποίησε σφόδρα παρθένος Ισραήλε;

9. »Μη ἐκλείψουσιν ἀπὸ πέτρας μαστοί, ἢ χιῶν ἀπὸ τοῦ Λιβάνου; ἢ ἐκκλινεῖ ὕδωρ βιαίως ἀνέμφ φερόμενον; ὅτι ἐπελάθετό
304ν μου ὁ λαός μου, εἰς κενὸν ἐθυμίασαν, καὶ ἀ σθενήσουσιν ἐν ταῖς ὁδοῖς
25 αὐτῶν σχοίνους αἰωνίους τοῦ ἐπιβῆναι τρίβους οὐκ ἔχοντας ὁδὸν εἰς
πορείαν, τοῦ τάξαι τὴν γῆν αὐτῶν εἰς ἀφανισμὸν καὶ σύριγμα αἰωνιον«. διαφορὰς ὑδάτων ἐνταῦθα εἴρηκε πρῶτον μὲν ἐν τῷ »μὴ
ἐκλείψουσιν ἀπὸ πέτρας μαστοί;« δεύτερον δέ ⟨ἐν τῷ⟩ »ἢ χιὰν ἀπὸ
Λιβάνου;« τρίτον δὲ ἐν τῷ »μὴ ἐκκλινεῖ ὕδωρ βιαίως ἀνέμφ φερό30 μενον;« ταῦτα τὰ τρία εἴδη τῶν ὑδάτων αὶ πηγαί εἰσι τῶν ὑδάτων,
ας ἐπιποθεῖ ἡ ὼμοιωμένη τῆ ἐλάφφ ψυχὴ τῶν δικαίων, ωστ αν
ἕκαστον εἰπεῖν »ὄν τρόπον ἐπιποθεῖ ἡ ἔλαφος ἐπὶ τὰς πηγὰς τῶν

3 Vgl. Phil. 3, 13. — 12 ff. Vgl. έξ ἀνεπιγράφου (Gh II, 477): τὴν ἐξ ἐθνῶν ἐκκλησίαν πρὸς τὸν θεὸν ἐπιστρέφουσαν, παρθένον καλεῖ τοῦ Ἰσραήλ. — 17 Vgl. I Kor. 2, 8. — 19 Vgl. Joh. 1, 29? — 32 Psal. 41, 2.

2 καταλιπόντων Gh Co καταλιπόντες S | 4 γεγένηται Blass Koetschau | 8 αὐτοῦ S² ἑαυτοῦ S¹ | 13 ἐπιστραφῷ Blass Koetschau ἐπιστραφείη S | 15 συγκρίνωμεν Gh συγκρίνομεν S | 17 εἰσόμεθα] ἰσόμεθα S (vgl. S. 22, 6 89, 26) | 22 μαστοί Gh vgl. Z. 28 S. 163, 5. 20. 29 μασθοί S | 27—S. 164, 8 Hierzu Fragm. 80 in C: Τρεῖς—αὐτοῦ | 27 διαφορὰς] τρεῖς διαφορὰς C | 31 τῷ] Gh τῷ S < C.

ύδάτων, ούτως ἐπιποθεί ἡ ψυχή μου πρὸς σέ, ὁ θεός«. τίς οὖν έλαφος γεγένηται πολέμιος τῷ τῶν ὄφεων γένει, μηδὲν πάσχων ὑπὸ του ιου αυτών, ώς ιστορείται περί της ελάφου; τίς ουτως εδίψησε θεὸν ώστ' αν είπειν κεδίψησεν ή ψυχή μου πρός τὸν θεὸν τὸν 5 ζώντας; τίς ούτως εδίψησε τοὺς μαστοὺς τῆς πέτρας; »ἡ πέτρα δὲ ήν ὁ Χριστός. τίς ούτως εδίψησεν άγιου πνεύματος ώστ αν είπειν. ου τρόπου έπιποθεί ή έλαφος έπὶ τὰς πηγάς τῶν ὑδάτων, οὐτως έπιποθεί ή ψυχή μου πρός σέ, ό θεός ; έαν μη τάς τρείς πηγάς τῶν ὑδάτων διψήσωμεν, οὐδὲ μίαν πηγήν τῶν ὑδάτων εὑρήσομεν. 10 Εδοξαν δεδιψηκέναι μιᾶς πηγής των ύδάτων, τοῦ θεοῦ, Ιουδαίοι ἐπειδή δε ούχ εδίψησαν τὸν Χριστον καὶ τὸ άγιον πνεῦμα, ούχ έγουσι πιείν οὐδὲ ἀπὸ τοῦ θεοῦ. ἔδοξαν δεδιψηκέναι οἱ ἀπὸ τῶν αἰρέσεων Χριστον Ίησοῦν άλλ έπει ούκ εδίψησαν τον πατέρα, οντα νόμου 305 καὶ | προφητών θεόν, διὰ τοῦτο οὐ πίνουσιν οὐδὲ ἀπὸ Ἰησοῦ Χριστοῦ. 15 οἱ δὲ Ενα μὲν τηροῦντες θεόν, ἐξουδενοῦντες δὲ τὰς προφητείας οὐκ έδίψησαν τὸ πνεῦμα τὸ ἄγιον τὸ ἐν τοις προφήταις, διὰ τοῦτο οὐ πίονται οὐδὲ ἀπὸ τῆς πηγῆς τῆς πατρικῆς, οὐδὲ ἀπὸ τοῦ κεκραγότος έν τῷ ἱερῷ καὶ εἰρηκότος κὰν τις διψή, ἐρχέσθω πρός με καὶ πινέτοις.

20 Οὐκ ἐκλείπουσιν οὖν »ἀπὸ || πέτρας μαστοί«. ἀλλ' ἐκεῖνοι »ἐγκα- 252 τέλιπον πηγὴν ὕδατος ζωῆς«, οὐ πηγὴ ὕδατος ζωῆς ἐγκατέλιπεν αὐτούς καὶ γὰρ ἀπ' οὐδενὸς ⟨ὁ⟩ θεὸς μακρύνει ἑαυτόν, ἀλλ' »οἱ μακρύνοντες ἑαυτοὺς ἀπ' αὐτοῦ ἀπολοῦνται« ἐγγίζει μᾶλλον ὁ θεός τινων καὶ ἀπαντᾶ τῷ ἐρχομένῳ πρὸς αὐτόν. ἡνίκα γοῦν ὁ υίὸς ὁ κατα-25 φαγὼν τὴν οὐσίαν ἐπανῆλθεν, ἀπήντησεν αὐτῷ ὁ πατήρ. καὶ ἐπαγγέλλεται διὰ τῶν προφητῶν λέγων »ἐγγιῶ αὐτοῖς ἢ ὁ χιτὼν τοῦ χρωτὸς αὐτῶν«. »θεὸς« γάρ φησιν »ἐγγίζων ἐγώ εἰμι, καὶ οὐχὶ θεὸς πόρρωθεν. λέγει κύριος«. οὐκ »ἐκλείψουσιν οὖν ἀπὸ πέτρας μαστοί«, τὰ ὕδατα τοῦ Ἰησοῦ, »ἢ χιὼν ἀπὸ τοῦ Λιβάνου«, τὰ ὕδατα

2/8 Vgl. in Cant. Cant Hom. 2, 11 (Lo 14, 274): Cervus interfector serpentum est ita ut spiritu narium eos extrahat de cavernis et superata pernicie veneni eorum pabulo delectetur; in Matth. Tom. 11, 18 (Lo 3, 121): ἐλάφφ, καθαρῷ ζώφ καὶ πολεμίφ τῶν ὄφεων κτλ., u. ö. (vgl. Lauchert, Gesch. d. Physiologus 71.). — 3 Vgl. Aelian 2, 9 usw. — 4 Psal. 41, 3. — 5 I Kor. 10, 4. — 7 Psal. 41, 2. — 18 Joh. 7, 37. — 20 Jerem. 2, 13. — 22 Vgl. Psal. 72, 27. — 24/25 Vgl. Luk. 15, 12—14. 20. — 26 Vgl. Jerem. 13, 11?? — 27 Jerem. 23, 23.

⁴ θεδν²] + τὸν ἰσχυρὸν C | 5 πέτρα δὲ] δὲ πέτρα C | 7 ἡ] Scott. < S* | 9 οἰδὲ μίαν S (vgl. Z. 12. 14. 17) οὐδεμίαν C | 10 ηγῆς S* πηγῆς Scott. | 11 Χριστὸν} νἱὸν C | 17 οὐδὲ² C Co οἔτε S | 18 διψῆ C | 21 ζωῆς] ζῶντος C | 27 αὐτῶν V¹ a. R. αὐτοῦ S V* | ἐγώ] < C | 28 ἐχλείπουσιν C.

τὰ πατρικά. καὶ λίβανος γὰρ τὸ θυμίαμα ἱερόν ἐστι κατὰ τὸν νόμον τοῦ θεοῦ, καὶ προσφέρεται ἐπὶ τὸ θυσιαστήριον κίβανος διαφανής, ἴσος ἴσφς. καὶ ὁμώνυμον τὸ ὅρος τούτφ τῷ λιβάνφ, καὶ ἔστι χιὼν ἀπὸ τοῦ Λιβάνου κατερχομένη, ὂν τρόπον τὸ ὕδωρ τοῦ άγίου πνεύματος, περὶ οῦ λέγεται κμὴ ἐκκλινεί ὕδωρ βιαίως ἀνέμφ φερόμενον; καὶ γὰρ ἀνέμφ φέρεται. οὐκ κέκκλίνει, οὐ φεύγει τὸ ὕδωρ τοῦ άγίου πνεύματος, ἀλλὰ ἕκαστος ἡμῶν ἁμαρτάνων αὐτὸς φυγὰς γίνεται τοῦ πιεῖν ἀπὸ τοῦ άγίου πνεύματος.

- 10. Οτι ἐπελάθε τό μου ὁ λαός μου, είς κενὸν ἐθυμίασαν . πᾶς 10 μεν ὁ άμαρτάνων επιλέλησται τοῦ θεοῦ, ὁ δὲ δίκαιος λέγει «ταῦτα πάντα ήλθεν έφ' ήμᾶς, και ούκ ἐπελαθόμεθά σου, οὐδὲ ήδικήσαμεν έν τη διαθήχη σους. κάχεινος δε ο λαός οντως επελάθετο του θεου καὶ είς κενὸν έθυμίασε. τι δε τὸ »είς κενὸν έθυμίασαν« κατανοητέον. τὰ πρώην είρημένα είς τὸν (ξκατοστὸν τεσσαρακοστὸν) Ψαλμὸν ἐὰν 15 αναλάβωμεν, νοήσομεν τι έστι το »είς κενον έθυμιασαν«. ην δε έν τῷ Ψαλμῷ τοιοῦτόν τι είρημένον γενηθήτω ή προσευχή μου ώς θυμίαμα ενώπιον σους. οὐκοῦν ή προσευχή μου σύνθετος . . . λεπτης καρδίας, ότε μη παχύνεται ή καρδία ήμων, άναπεμπομένη γίνεται ώς θυμίαμα ενώπιον τοῦ θεοῦ. εί οὖν ή τοῦ δικαίου 20 προσευχή θυμίαμά έστιν ενώπιον τοῦ θεοῦ, ή τοῦ ἀδίχου προσευχή θυμίαμα μέν, τοιούτον δε θυμίαμα ώστ αν λεγθηναι περί αὐτοῦ καὶ τοῦ εὐχομένου ἀδίκου κείς κενὸν ἐθυμίασαν« οἶον περὶ Ἰούδα γέγραπται γενηθήτω ή προσευχή αὐτοῦ εἰς άμαρτίαν. ἐκείνος κατά τὸ προσεύχεσθαι είς κενὸν εθυμίασε. τίς δὲ ὁ είς κενὸν θυ-25 μιών, ἔτι μᾶλλον ούτως κατανοήσωμεν. >τρίς τοῦ ἐνιαυτοῦς φησίν » όφθήσεται πᾶν ἀρσενικόν σου ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεοῦ σους, ώ εύθέως επιφέρεται νούκ δφθήση ενώπιον μου κενός. Οὐκοῦν τῶν
 - 2 Vgl. Exod. [30, 34. 10 Psal. 43, 18. 14ff. Vgl. Sel. in Psal. 140, 2 (Lo 13, 144). 16 Psal. 140, 2. 18 Vgl. Jes. 6, 10 Matth. 13, 15 u. 5. 28 Psal. 108, 7. 25 Exod. 23, 17. 27 Exod. 23, 15.
 - 1 καί] < C | 3 τούτω] τοῦτο S | 5 ξκκλίνει C ξκκλινεῖ S | 7 ἀλλὰ] ἀλλὶ C | 9-23 Hierzn Fragm. S1 in C: Πᾶς ἁμαρτίαν | 10 μὲν δ] γὰρ C | 12 κἀκεῖνος C | 14 ξκατοστὸν τεσσαρακοστὸν] nach Ψαλμόν (Co ρμα΄) Lo 16 γενηθήτω C V γεννηθήτω S | 17 σύνθετος] + ἐστι λεπτὴ ἀπὸ λεπτῶν νοημάτων C, wohl richtig | 28 γενηθήτω V γεννηθήτω S | 27 S. 165, 10 οὐκοῦν ἐπιγίνεται] Die bisherigen Ausgaben haben die Lücke nicht bemerkt und den Satz aus S: οὐκ οὖν τῶν ἐρχομένων ὀφθητοῦ νοῦ τῆς γραφῆς ὅπερ ἐπιγίνεται mit Gh Co veründert in: ὅθεν (οὐκοῦν ἀπὸ τῶν ἐρχομένων Gh) ὧφθη ὁ νοῦς τῆς γραφῆς τῷ.

| | Homilie Avill. Jerem. 18, 1—16. Homilie Ala. Jerem. 20, 1—1. 165 |
|-----|--|
| | ξοχομένων όσθη |
| | |
| ? | ό (Els τὸ » καὶ ἤκουσε Πασχών υίὸς Ἐμμὴν ὁ ἱενεύς « μέχνι τοῦ » ἤπάτησάς με, κύνιε, καὶ ἤπατήθην «. |
| | 'Ομιλία 19'.> |
| | |
| | επιγίνεται οφθαλμῷ χωροῦντι τὴν σαφήνειαν τῶν ἱερῶν γραμμάτων. ταῦτά μοι ἐν προοιμίω εἴρηται, διεγείροντι καὶ ∥ ἐγείροντι καὶ ἐμαυ- 253 |
| 306 | τον και τους ακούοντας επί το προσέχειν τοις αναγνωσθεισιν. εν' αιτήσωμεν ελθειν Ίησουν και επιφανήναι ήμιν και διδάσκειν τα νυν ήμας τα ενταυθα γεγραμμένα. |
| 15 | (18,) 11Προεφήτευσεν Ίερεμίας καὶ ἤκουσε Πασχώρ υίὸς Ἐμμὴρ ο ἱερεὺς τῶν λόγων τῆς προφητείας. καὶ τοσούτων κατὰ τὸ εἰκός, ὅσον ἐπὶ ψιλῆ τῆ ἀκολουθία τῆς προφητείας, ἀκηκοότων Ἱερεμίου οὐ τακέως ἀναγέγραπται ἄλλος ἀκούσας εἰ μὴ Πασχώρ. ἐμέλησε δὲ τῆ γραφῆ εἰπεῖν καὶ τίνος υίὸς ἦν, ὅτι Ἐμμήρ, καὶ ὅτι ἐχρημάτιζεν |
| 20 |) ίερεύς, καὶ ποίαν τάξιν είγεν ἐν τῷ λαῷ, ὅτι ἦν καθεσταμένος ἡγού- μενος οἴκου κυρίου κατὰ τὸν χρόνον Ἱερεμίου προφητεύοντος τοὺς λόγους τούτους. καὶ ἀναγέγραπται ὅτι ἀκούσας τῶν λόγων τῆς προφητείας ταύτης Πασχώρ ἐπάταξε τὸν Ἱερεμίαν, καὶ οὐκ ἡρκέσθη |
| | 1 δφθη] nach S. 150, 19 f. u. S. 162, 24 ff. war nun noch zu behandeln Jerem. 18, 15. 16: καὶ ἀσθενήσουσιν ἐν ταῖς ὁδοῖς αὐτῶν σχοίνους αἰωνίους τοῦ ἐπιβῆναι τρίβους οὐχ ἔχοντας ὁδὸν εἰς πορείαν, τοῦ τάξαι τὴν γῆν αὐτῶν εἰς ἀφανισμὸν καὶ συριγμὸν (+ αἰώνιον?). Daraus ergiebt sich, dass das Fragment 82 in C hier seine Stelle hat: 'Η σχοῖνος ὁδοῦ μέτρον ἐστὶ παρ' Αἰγυπτίοις καὶ Πέρσαις. εἶ-ρηται καὶ ἐν Ψαλμοῖς' «τὴν τρίβον μου καὶ τὴν σχοῖνόν μου σὰ ἐξιχνίασας» (Psal. 13S, 3). τῶν δὲ σχοίνων νόει τὰς μὲν αἰωνίους, τὰς δὲ προσκαίρους. ὁ μὲν γὰρ κοσμικὸς πρόσκαιρον σχοῖνον ὁδεύει περὶ δοξάρια καὶ πλούτους καὶ τὰ κάτω πράγματα. ὁ δὲ ὁδεύων τὸν εἰπόνται «ἐγώ εἰμι ἡ ὁδός» (Joh. 14, 6), «σχοίνους αἰωνίους» (vgl. Jerem. 18, 15) ὁδεύει, καὶ ἔστιν αἰώνιος μὴ σκοπῶν τὰ πρόσκαιρα, ἀλλὰ τὰ αἰώνια (vgl. II Kor. 4, 18). ὁδεύει δέ, ἔως οὖ ἔλθη ἐπὶ τὸ τέλος τούτων τῶν σχοινίων, τὸν λιμένα τὸν παρὰ τῷ θεῷ 9 τοῦ νοῦ In dem Procemium (vgl. Z. 11) wird zuerst gestanden haben, dass der Text 2 Perikopen umfasse (vgl. S. 173, 3. 24), und dann seine Schwierigkeit betont worden sein 18 διδάσκειν τὰ νῦν διδάσκοντα S 16 τοσούτων Gh τοσοῦτον S 28 χῶρ S* πᾶς χῶρ Scort. |

τῷ αὐτὸν πεπαταχέναι, άλλὰ καὶ ἔβαλεν αὐτὸν εἴς τινα καταρράκτην. Εμέλησε τη γραφη είπειν και που ήν ούτος ο καταρράκτης, έν τη πύλη του Βενιαμίν, και ότι ο καταρράκτης ήν έν τόπο Ενθα ύπερῷον ην, ὑπερῷον δὲ οὐκ ἄλλου τινὸς η τοῦ οἴκου κυρίου. ταῦτα 5 ανέγραψεν επί τη προφητεία γεγονέναι το πνεύμα το άγιον τῷ Ίερεμία, γεγονέναι δὲ ἀπὸ τοῦ Πασχώρ. εἰτά φησι τῆ ἐπαύριον ὁ Πασχώρ έξήγαγε τὸν Ἱερεμίαν ἐκ τοῦ καταρράκτου. καὶ είπεν έξαχθείς ὁ Γερεμίας τῷ Πασχώρ, ὅτι οὐ κύριος τοῦτο τὸ ὄνομα ἐκάλεσέ σε τὸ Πασχώρ ἄλλο ὄνομά σοι τέθειται ώς τῷ Ἰακώβ Ἰσραήλ, ώς 10 τῷ "Αβραμ 'Αβραάμ, ὡς τῷ Σαρῷ Σάρρα, οῦτως σοι ὄνομα τέθεικε Μέτοιχον. καὶ διὰ τοῦτο ἐκάλεσέ σε Μέτοιχον, ἐπειδήπεο λέγει ὁ 306 ν χύριος Ιδού έγο δίδωμί σε | είς μετοιχίαν σύν πάσι τίσιν; ούχὶ γυναιχί σου χαὶ υίοτς σου χαὶ θυγατράσι σου, άλλὰ σὺν τοτς φίλοις σου. χαὶ ἐπὰν δοθῆς εἰς μετοιχίαν, πεσούνται οἱ φίλοι σου μαχαίρα. εἶτα 15 ως διαφορᾶς ούσης τοις πίπτουσιν ἀπὸ μαχαίρας, ἐὰν πέσωσιν ἀπὸ μαχαίρας έχθρουν η άπὸ μαχαίρας άλλων, φησί πεσεισθαι τούς φίλους τοῦ βαλόντος τὸν Ἱερεμίαν εἰς τὸν καταρράκτην εἰς μάχαιραν ἐχθρῶν αὐτῶν. καὶ οἱ ὀφθαλμοὶ σου, φησίν, ὄψονται ταῦτα ⟨τὰ⟩ προφητενόμενα. σὲ δὲ καὶ πάντα τὸν Ἰούδα δώσω εἰς γεῖρας βασιλέως Βαβυ-20 λώνος, μετά τὸ παθείν ταῦτα τοὺς φίλους σου, καὶ μετοικιοῦσιν αὐτοὺς εἰς Βαβυλώνα καὶ κατακόψουσιν αὐτούς τὸν γὰρ βασιλέα Ιούδα καὶ τοὺς ἀπὸ Ἰούδα κατακόψουσιν ἐν μαχαίρα, καὶ οὐκέτι πρόσχειται τὸ έγθρῶν αὐτῶν, ὡς ἐπὶ τῶν προτέρων οἱ εἴρηνται φίλοι είναι τοῦ Πασχώρ. είτά φησι και δώσω πάσαν τὴν Ισχύν τῆς πόλεως 25 ταύτης και πάντας τους θησαυρούς τοῦ βασιλέως Ἰούδα και πάντας τούς πόνους της πόλεως ταύτης είς χείρας έχθρων αὐτων, ίνα οί έχθροὶ διαρπάσωσι τοὺς || θησαυροὺς καὶ λάβωσι τὰ προειρημένα καὶ 254 άγάγωσι τὸν Ἰούδαν καὶ τὸν βασιλέα αὐτῆς εἰς Βαβυλώνα. σὰ δέ, ώ Πασχώρ, και πάντες οί κατοικουντες έν τῷ οἴκφ σου, πορεύεσθε έν 30 αίχμαλωσία είς Βαβυλώνα, και έκει άποθανή, και έκει ταφή(ση) σύ καὶ πάντες οἱ φίλοι σου οἱς προεφήτευσας αὐτοῖς ψευδης. ἔδει ἐπι-307 τ τέμνευθαι την περικοπην όλην και σαφηνίσαι, οὐδέπω τὸ νό ημα αὐτῆς τὸ βαθὸ (εἴγε χωροῦμεν αὐτό), άλλ' ἢ τὴν λέξιν καὶ τὸ ἡητὸν αὐτό, ο και ο τυχών επιστήσας επιμελώς τοις γράμμασι και μή έκ παρέργου 35 δύναται καν ούτως νοησαι. τί ουν βούλεται ταῦτα; ἐνθάδε ὁ ἀγών

9 Vgl. Gen. 32, 28. — 10 Vgl. Gen. 17, 15.

¹ ἔβαλεν] nach S. 168, 20 usw. und LXX cod. ES ἔβαλλεν S | 1ff. 7. 17 καταράκτην usw. S, so stets in Hom. 19 | 6 ἀπὸ] ὑπὸ Hu | 9 ἄλλο] ἀλλὰ S | 10 ἄβραμ Gh ἄβρα S | 12 σὺν πᾶσι Gh σύμπασι S | 14 δοθῆς Gh δοθῆ S | 18 αὐτῶν] vgl. Z. 23 αὐτοῦ S | τὰ Gh | 29 πορεύεσθε] vgl. S. 172, 20 πορεύσεσθε Gh | 30 ταφήση GhCo vgl. S. 172, 21 | 83 αὐτὸ Κοetschau αὐτοῦ S.

ἐστι παραστῆσαι τὸ βούλημα τούτων τῶν γραμμάτων. καὶ δὴ ὁμολογῶ κατ' ἐμαυτὸν μὴ δύνασθαι αὐτὰ διηγήσασθαι, ἀλλὰ δείσθαι, ὡς προείπον, ἐπιφανείας τῆς δυνάμεως Ἰησοῦ, καθ' ο σοφία ἐστί, καθ' ο λόγος, καθ' ο ἀλήθεια, ἵνα ἡ ἐπιφάνεια αὐτοῦ ποιήση φῶς ἐπὶ τοῦ προσώπου 5 τῆς ψυχῆς μου.

Είχον καὶ οἱ ἐπαοιδοὶ τῶν Αἰγυπτίων ῥάβδους, τὰς βουλομένας τὴν 10 Μωσέως διαβαλείν καὶ ⟨τὴν⟩ Ααρών ώς οὐκ οὕσας ἀπὸ θεοῦ. ἀλλὰ ἀνατρέπουσι τὰς τῶν σοφιστῶν καὶ ἐπαοιδῶν αὶ ἀπὸ θεοῦ. κατέπεν αὐτὰς ἡ τοῦ 'Ααρών<' ἤρκει γὰρ πρὸς τοῦτο αὐτὴ καὶ χωρὶς τῆς Μωσέως ῥάβδου, κὰπάταξες τοίνυν εἰερεμίαν τὸν προφήτηνς ὁ Πασχώρ, καὶ μετὰ ἤθους' καὶ ἐπάταξεν Ἱερεμίαν τὸν προφήτηνς. πρόσκειται 15 καὶ τὸ κὸν προφήτηνς. ἐνθάδε μὲν οὐν ὁ πατάξας τὸν Ἱερεμίαν τὸν προφήτην ἐπάταξεν. ἀναγέγραπται δὲ ἐν ταὶς Πράξεσιν ὅτι ἐπάταξέ τις τὸν Παῦλον ὑπὸ 'Ανανίου τοῦ ἀρχιερέως κελευσθείς. διὸ εἰρηκεν ὁ Παῦλος' κτύπτειν σε μέλλει ὁ θεός, τοίχε κεκονιαμένες, καὶ μέχρι νῦν ὑπὸ παρανόμου ἀρχιερέως λόγου προστασσόμενοι Ἐβιω-307ς ναίοι τύπτουσι τὸν ἀπόστολον Ἰησοῦ Χριστοῦ λόγοις δυσφήμοις. | καὶ Παῦλός φησι πρὸς τὸν τοιοῦτον λόγον ἀρχιερέα τὸ κτύπτειν σε μέλλει ὁ θεόςς. καὶ ἔστιν ὁ τοιοῦτος ἀρχιερεὸς ἐξ ἐπιπολῆς ώραίος καὶ τοίχος κεκονιαμένος, εἴσωθεν γέμων ὀστέων νεκρῶν καὶ πάσης ἀκαθαρσίαςς.

Τὶ δὲ λότω πεο) Παῦλον καὶ ἱκοκνίον κοῦστον κοιον ὁ κύριος ἐπαοῦς.

Τι δε λέγω περί Παύλου καὶ Ἱερεμιου; αὐτός μου ὁ κύριος Ἰησοῦς. 25 Χριστός φησι «τὸν νῶτόν μου δέδωκα εἰς μάστιγας, τὰς δε σιαγόνας μου εἰς ῥαπίσματα, τὸ δε πρόσωπόν μου οὐκ ἀπέστρεψα ἀπὸ αἰσχύνης

9 ff. Vgl. Exod. 7, 11. 12. Vgl. Hom. 5, 3 (S. 34, 12 ff.), u. Philo de migr. Abr. I, 449 M. — 11 Vgl. Exod. 7, 12. — 18 Act 23, 3. — 19 f. Vgl. Epiphan. Haer. 30, 16. 25: Περί δε τοῦ ἀγίου Παύλου ὡς βλασφημοῦντες αὐτὸν . . . λέγουσιν αὐτὸν Ελληνά τε εἶναι καὶ ἐξ ἐθνῶν ὑπάρχειν, προσήλυτον δὲ γεγονέναι ὕστερον κτλ. — 21 Act. 23, 3. — 28 Vgl. Matth. 23, 27 Act. 23, 3. — 25 Jes. 50, 6.

6-8 3½ Zeilen (= ca. 125 Buchstaben) freier Raum in S. Co ergänzt: Καὶ ἄκουσε Πασχώρ ὁ νὶὸς Ἐμμὴρ ὁ ἱερεύς (καὶ οὐτος ἡν καθεσταμένος ἡγούμενος οἴκου κυρίου) τοῦ Ἱερεμίου τοῦ προφητεύοντος τοὺς λόγους τούτους: καὶ ἐπάταξεν αὐτὸν, καὶ τὰ ἑξῆς. Vielleicht aber ist der Ausfall in Wahrheit viel grösser. Man würde etwas über den Unterschied der wahren (Exod. 7, 1 ist Aaron Moses' προφήτης vgl. Philo de migr. Abr. I, 449 M) und falschen (in codd. 86 233 heisst Πασχώρ Jerem. 20, 1 nicht ἱερεύς, sondern ψευδοπροφήτης) Propheten erwarten; vgl. S. 172, 28 ff. | 10 μωσέως S* μοϋσέως S¹ | (τὴν) Blass | 12 αἰτὰς Scorr. αὐτοὺς S* w. e. sch. | τοῦτο Ru τούτω S | αὐτὴ GhCo αὐτῆι S | 13 μωϋσέως S | 14 καί²—προφήτην] < Co, wohl besser | ἐπέταξεν S* ἐπάταξεν Scorr. | 16 ἐν τ. Π. ὅτι Blass δτι ἐν τ. Π. S | 21 λόγου Κοetschau.

έμπτυσμάτων«, ταύτα οἱ ἀχέραιοι ἴσασιν ἐπὶ τὸν τότε μόνον καιρόν, ότε έμαστίγοσεν αὐτὸν ὁ Πιλᾶτος, ότε έβουλεύσαντο κατ' αὐτοῦ Ιουδαίοι. Εγώ δε βλέπω τον Ιησούν καθ' ήμέραν -διδόντα τον νώτον αὐτοῦ εἰς μάστιγας. εἴσελθε εἰς τὰς τῶν Ἰουδαίων συναγωγάς, καὶ

5 ἴδε τὸν Ἰησοῦν ὑπ' αὐτῶν τῆ γλώσση τῆς βλασφημίας || μαστιγούμενον. 255 ίδε τους από των έθνων συναγομένους, βουλευομένους κατά Χριστιανῶν, τίνα τρόπον λαμβάνουσι τὸν Ἰησοῦν, κἀκείνος >τὸν ἑαυτοῦ νῶτον δίδωσιν είς μάστιγας. πατανόει ύβριζόμενον τὸν τοῦ θεοῦ λόγον, zαzολογούμενον, μισούμενον ύπὸ τῶν ἀπίστων. ὅρα ὅτι >τὰς σιαγόνας

10 έδωχεν είς ὑαπίσματα«, καὶ διδάξας ὅτι ἐὰν τύπτη τίς »σε είς τὴν σιαγόνα στρέψον καὶ τὴν ἄλληνε, αὐτὸς αὐτὸ ποιεί. τοσοῦτοι αὐτὸν βαπίζουσιν καὶ μαστιγούσι, καὶ σιωπά καὶ οὐ λαλεί. ἀναγέγραπται γὰρ μή λαλών εν τῷ μαστιγοῦσθαι. καὶ τὸ πρόσωπον μέχρι τοῦ δεῦρο Ίησοῦς οὐκ ἀπέστρεψεν ἀπὸ αλοχύνης ἐμπτυσμάτων«. τίς τῶν ἐξ-308τ ευτελιζόντων την διδασχαλίαν ούχι οίονει εμπτύει μέχρι τοῦ δεῦρο

τῷ Ἰησοῦ ἀνεχομένω; (18,) 13. Ήzολούθει τῷ πεπατάχθαι τὸν προφήτην διηγήσασθαι τους παταχθέντας, ώς φέρ' είπειν τον απόστολον καὶ εί τις άλλος πεπάταχται, παραστήσαι καὶ τὰ περὶ αὐτὸν τὸν Ἰησοῦν. »ἐπά-20 ταξεν« οὐν »Πασχώρ τὸν Ίερεμίαν τὸν προφήτην, καὶ ἔβαλεν αὐτὸν είς του καταρράκτην ος ήν εν τη πύλη Βενιαμίν του ύπερφου«. του Βενιαμίν ὁ καταρράκτης ήν τοῦ ὑπερφου, τοῦ Βενιαμίν κληροδοσία ἐστίν Ἱερουσαλήμ, ἐν ἡ ὁ ναὸς τοῦ θεοῦ, ⟨οὸς ὁ ἀκοῦσαι δυνάμενος⟩ του θείου αναγνωσμάτου εύρήσει έκ της αναγεγραμμένης κληρο-25 δοσίας έν τη τοῦ Ναυή. Επεί οὐν ὁ ναὺς ήν έν τη κληροδοσία τοῦ Βενιαμίν, ος ξομηνεύεται Υίος δεξιας (ούδεν γάρ έστιν άριστερον περί τὸν ναὸν τοῦ θεοῦ), διὰ τοῦτο οὖτος βάλλει >εἰς τὸν καταρράκτην ος ην εν πύλη Βενιαμίν του υπερφου οίκου κυρίου. παρόντος »ύπερφου εν οικφ κυρίου« » βαλε« τον προφήτην »είς τον καταρρά-30 κτηνε. και ήμεις παρακαλώμεν, ίνα λαβόντες νῦν τὸν Ιερεμίαν είς τὸ

3. 7. 9. 13 Vgl. Jes. 50, 6. — 10/11 Vgl. Matth, 5, 39 Luk. 6, 29. — 12 Vgl. Joh. 19, 1 (vgl. Jes. 53, 7?). — 22 ff. Vgl. Jos. 18, 11. 28 Vgl. in Jos. Hom. 23, 4 (Lo 11, 196f.): non est utique sine causa, quod Benjamin in sorte sua accepit Jerusalem et montem Sion etc. - 26 Vgl. Onom. sacra I, 201, 52: Beriauli vidç δεξιάς η όδύνης, u. δ.

ύπερφον αναβιβάσωμεν είν οἴκο κυρίου. ὑπερφον δὲ τὸν νοῦν τὸν ύψηλον καὶ ἐπηρμένον δείξω (ἐκ) τῆς γραφῆς, ὅτε μαρτυρεί τοις άγίοις

17 ηπολούθει Blass Koetschau η απολουθεί S | 21 ην übergesch. S1 | Βενιαμήν S* Βενιαμίν S1 | 28 οίκυ S [sic] | 30 παρακαλώμεν] 1. παρακαλούμεν? vgl. S. 169, 33 u. 173, 7 | 32 zal a. R. Scorr. | & Gh.

δτι εἰς τὰ ὑπερῷα τοὺς προφήτας ὑπεδέξαντο. ἐν τῷ τρίτη τῶν Βασιλειῶν ἀναγέγραπται χήρα ὑποδεξαμένη τὸν Ἡλίαν τὸν προφήτην ἐν Σαρέφθοις τῆς Σιδωνίας, ἥτις ›εἰς τὸ ὑπερῷον« αὐτῆς ἐξένισε τὸν προφήτην. καὶ ἐν τῷ τετάρτη ἡ τὸν Ἐλισσαΐον ὑποδεξαμένη εὐτρέ5 πισεν αὐτῷ οἰκον εἰς τὸ ὑπερῷον. ὁ δὲ ἁμαρτωλὸς Ὀχοζίας ἔπεσεν ἀπὸ τοῦ ὑπερῷου. καὶ σοὶ δὲ Ἰησοῦς ἐντέλλεται μὴ καταβαίνειν ἐκ 308ν τοῦ δώματος. »ὅταν«, γάρ φησι, τάδε καὶ τάδε γένηται. »τότε« »ὁ ἐπὶ τοῦ δώματος μὴ καταβάτω ἀραι τὰ ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ«. ὁ ἐν τοὶς διωγμοῖς φεύγων οὐχὶ μὴ εἰς δῷμα μὴ ἀναβαινέτω, ἀλλὶ ἐκ τοῦ δώ-

10 ματος γμή καταβαινέτω άραι τὰ ἐκ τῆς οἰκίας αὐτοῦ«. Καλον ούν εν ύπερώσις είναι, καλον εν δώμασιν είναι καὶ ανω που τυγχάνειν. και οί θαυμάσιοι δε άπόστολοι, ώς εν ταις Πράξεσιν ανα γέγραπται αὐτῶν, ἡνίχα ἐπὶ τὸ αὐτὸ ὄντων αὐτῶν ἐσχόλαζον 256 ταίς εύχαίς και τῷ λόγφ τοῦ θεοῦ, ἐν ὑπερφφ ήσαν. και ἐπεὶ ἡσαν 15 εν ύπερώω, ούν ήσαν κάτω. διὰ τοῦτο νωφθησαν αὐτοῖς διαμεριζόμεναι γλώσσαι ώσει πυρός«. άλλα και Πέτρος, ήνίκα άνέπεμπε τήν εὐγὴν τῶ θεῶ, -ἀνέβη εἰς τὸ δῶμα« καὶ εἰ μὴ ἀνεβεβήκει εἰς τὸ δῶμα. ούκ αν είδεν εξ ούρανοῦ καταβαίνον σκεῦος ώς όθόνην τέσσαρσιν άρχαις καθιέμενον έκ του ούρανου. άλλα και ή τας έλεημοσύνας 20 ποιήσασα > Ταβιθά, ήτις ξομηνευομένη λέγεται Δορκάς«, κάτω οὐκ ἡν, άλλ' > εν τῷ ὑπερώω , ὅπου ἀναβὰς Πέτρος ἀνέστησεν αὐτὴν ἀπὸ των νεκρών. άλλα και Ίησους ταύτην την ξορτήν ής το σύμβολον ποιούμεν το πάσχα μέλλων ξορτάζειν μετά των μαθητών, πυνθανομένων αὐτῶν καοῦ θέλεις ετοιμάσομέν σοι τὸ πάσχα, είπε καο-25 ρευομένων απαντήσει ύμιν ανθρωπος περάμιον ύδατος βαστάζων, έχεινο αχολουθήσατε. Εχείνος ύμιν δείξει ανάγαιον μέγα, ἐστρομένον. 309 τ σεσαρωμένον, ετοιμον εκετ ετοιμάσατε το πάσχα. ούδελς ούν πάσχα ποιών ώς Ίησους βούλεται, κάτω έστι του άναγαίου. άλλα εί τις ξορτάζει μετὰ τοῦ Ἰησοῦ, ἄνω ἐστὶν ἐν ἀναγαίω μεγάλω, ἐν ἀναγαίω 30 σεσαφωμένω, εν άναγαίω κεκοσμημένω και ετοίμω. Εάν δε άναβης μετ' αὐτοῦ, [να ξορτάσης τὸ πάσγα, δίδωσι σοι τὸ ποτήριον τῆς διαθήκης της καινης, δίδωσι σοι καὶ τὸν ἄρτον της εὐλογίας, τὸ σώμα

1ff. Vgl. I Kön. 17, 9. 19. — 4ff. Vgl. II Kön. 4, 10. — 5 Vgl. II Kön. 1, 2. — 7—10 Vgl. Matth. 24, 15—17. — 12 ff. Vgl. Act. 1, 13. 14. — 15 Act. 2, 3. — 16 Vgl. Act. 10, 9. — 18 Vgl. Act. 10, 11. — 19 Vgl. Act. 9, 36. — 20 Vgl. Act. 9, 37. — 21 Vgl. Act. 9, 39—41. — 24—27 Vgl. Mark. 14, 12—15 Luk. 22, 9—12. — 30f. Vgl. Matth. 20, 18 Par.? — 31ff. Vgl. Matth. 26, 26—28 Par. — 31 Vgl. I Kor. 10, 16? | 34 Vgl. Jes. 37, 23. 24 40, 9 u. Psal. 120, 1?

ξαυτοῦ καὶ τὸ αἰμα ξαυτοῦ χαρίζεται. διὰ τοῦτο παρακαλοῦμεν ὑμᾶς·
-ἀναβαίνετε εἰς ὕψος, αἴρετε εἰς ὕψος τοὺς ὀφθαλμοὺς ὑμῶν<. κάμοὶ

26 έστρωμμενον 8 | 27 σεσαρωμένον] + κεκοσμημένον? nach Z.30 u. S. 87, 27.

- constitu

δέ, έὰν διδάσκω τὸν θετον λόγον, φησίν ὁ λόγος κλ όρος ὑψηλὸν ανάβηθι, ο εὐαγγελιζόμενος Σιών ύψωσον τη Ισχύι την φωνήν σου, ό εὐαγγελιζόμενος Ίερουσαλήμο ύψώσατε, μη φοβείσθες. ταῦτα διὰ τὸν Πασχώρ, ὅτι παραχειμένου •ύπερφου ἐν τῷ οἴκφ κυρίου ἐν πύλη 5 Βενιαμίνε, ούχ είς τὸ ύπερῶον ἀνεβίβασε τὸν προφήτην, ἀλλὰ εβαλεν

αύτον είς τον καταρράκτην κάτω.

(18,) 14. • Καὶ ἐγένετο τῆ ἐπαύριον καὶ ἐξήγαγε Πασχώρ τὸν Ἱερεμίαν έχ του καταρράκτου. Ε κύριε Ιησού, πάλιν ήκε, σαφήνιζέ μοι καὶ ταῦτα καὶ τοις ἐληλυθόσιν ἐπὶ τὴν πνευματικὴν τροφήν. πῶς 10 >τη ἐπαύριον ἐξάγει αὐτὸς >τὸν Ἱερεμίαν ἐχ τοῦ χαταρράχτου ; ὅσον μεν γαρ ενέστηχεν ή σήμερον ήμέρα (σήμερον δέ έστι πας ούτος ό αλών), [έὰν] εἰς τὸν καταρράκτην κάτω βάλλει τὸν προφήτην ὁ άμαρ-αὐτὸν ἐξάγει μετανοήσας άπὸ τοῦ καταρράκτου. εἶτα λέγει αὐτῷ ὁ 15 Ίερεμίας, α πείσεται ο Πασχώρ. τι λέγει αὐτῷ; νου Πασχώρ ἐκάλεσε 309 το ονομά σου άλλ' η Μέτοιχον. διότι τάδε λέγει χύριος. | μέλλει μετοιχίζεσθαι χατά την άξίαν τῶν άμαρτημάτων ὁ Πασχώρ οὖτος εἰς Βαβυλώνα, οὐ μόνος, άλλὰ καὶ μετὰ τῶν φίλων αὐτοῦ. παραδίδοται γάρ τῷ Ναβου χοδονόσορ και εἰς τὴν Σύγχυσιν ἄπεισι και κολάζεται 257

20 έπλ τοις άμαρτήμασιν αὐτοῦ, ἐπελ >ἔβαλε τὸν προφήτην εἰς τὸν καταρράχτηνε, τίνες ούν οἱ φίλοι τοῦ Πασγώρ τοῦ ἐπωνύμου τῆς Μελανίας τοῦ στόματος; πάντες οἱ τοὺς λόγους αὐτοῦ παραδεξάμενοι, (οἱ) συμμελανωθέντες τῶ στόματι αὐτοῦ τῷ μεμελανωμένω, οἱ δόγματα μελανότητος παραδεξάμενοι. γκαὶ πεσούνται μαγαίρα έγθρων αὐτώνε.

25 οί έπι τῶν πολάσεων τεταγμένοι, οὖτοί είσιν οἱ τὰς μαχαίρας ἔχοντες και ποιούντες πίπτειν αὐτούς περί ών ὁ λόγος προφητεύει καί φησι. » καὶ οἱ οφθαλμοί σου οψονται«. ταῦτα, φησί, τὰ προφητευόμενα »ουονταί σου οί οφθαλμοί«.

» Καὶ σὲ καὶ πάντα Ἰούδαν δώσω εἰς χεῖρας βασιλέως Βαβυλώνος«. 30 ος ξαν καταληφθή του Ἰούδα ουτως αμαρτωλός ώς ἄξιος είναι του βασιλέως Βαβυλώνος, της Συγχύσεως, παραδοθήσεται αὐτώ. καὶ ὁ

1 Jes. 40, 9. — 8 Vgl. S. 165, 12 ff. — 11 Vgl. de or. 27, 13 (Orig. II, 372, 11 f.): έθος δή πολλαχού των γραφων τὸν πάντα αίωνα »σήμερον« καλείσθαι, u. ö. Vgl. Philo leg. all. III I, 92 M: - εως της σήμερον ημέρας«, τουτέστιν αεί· δ γαρ αίων άπας τῷ σήμερον παραμετρείται κτλ. - 19. 81 Vgl. Onom. sacra I, 174, 91 u. ö.: Βαβυλών σύγχυσις. — 21 Vgl. S. 171, 11. Vgl. Onom. sacra I, 54, 14: Fesor os nigredinis u. dagegen Hier. Comm. 977: Phascor, qui interpretatur oris nigredo.

8 μοι Gh Co μου S | 12 έἀν streicht Gh | βάλλει Gh βάλη S | 22 οί2 Koetschau Lietzmann καὶ Blass | 30 καταληφθή Gh καταλειφθή S.

βασιλεύς Βαβυλώνος παραλαμβάνει τούς άμαρτάνοντας. βασιλεύς δὲ Βαβυλώνος κατά μέν την Ιστορίαν Ναβουχοδονόσορ, κατά δὲ την άναγωγήν ὁ πονηρός. τούτω δὲ παραδίδοται ὁ άμαρτωλός, ἐπεί ἐστιν άμφότερα καὶ έχθρὸς καὶ ἐκδικητής. ὅτι δὲ αὐτῷ παραδίδοται ὁ 5 άμαρτωλός, Παθλός σε διδαξάτω, όπου μεν λέγων περί Φυγέλου καί Έρμογένου νους παρέδωκα τῷ σατανᾶ, ἵνα παιδευθῶσι μὴ βλασφημείν«, όπου δὲ περί τοῦ πεπορνευχότος νουναχθέντων ύμων καί 310 τοῦ ἐμοῦ πνεύματος σὺν τῆ δυνάμει | τοῦ χυρίου Ἰησοῦ, χέχριχα παραδούναι τον τοιούτον τῷ σατανῷ εἰς ὅλεθρον τῆς σαρχός, ໂνα 10 τὸ πνεῦμα σωθη ἐν τη ἡμέρα τοῦ χυρίου Ἰησοῦ Χριστοῦς. οὐκοῦν παραδίδοται ὁ Πασχώρ ούτος, ή τοῦ στόματος Μελανία, εἰς χεΙρας τοῦ βασιλέως τῆς Βαβυλώνος καὶ μετοικίζουσιν αὐτὸν είς Βαβυλώνα.

» Kal κατακόψουσιν αὐτοὺς ἐν μαχαίρα. καὶ δώσω τὴν Ισχὺν πάσαν της πόλεως ταύτης«. εύχερες είπειν ότι προφητεύεται περί 15 της Ιερουσαλήμ ταυτα παραδέδοται γάρ πάσα ή Ισχύς αυτής και τά έπιφερόμενα τότε τῷ τῶν Βαβυλωνίων βασιλεί. εὐχερὲς εἰπεῖν ὅτι προφητεύεται ταῦτα περί ιτῆς πόλεως ταύτης«, ἐν τοῖς κατὰ τὸν σωτήρα χρόνοις παραδοθείσης τοις πολεμίοις. και είς αίχμαλωσίαν άπεληλύθασιν οί υίοι της Ιερουσαλήμ και κατεσκάφη ή πόλις. Εάν 20 δὲ ἐξετάσης τὰ πράγματα καὶ πόλιν βλέπης μὴ τοὺς λίθους, ἀλλὰ τούς ανθρώπους, όψει ότι κακείνη ή Ιερουσαλήμ, οί ανθρωποι, παρεδόθησαν κέις χείρας βασιλέως Βαβυλώνος δια την έπι τῷ Χριστῷ ασέβειαν καὶ άμαρτίαν. καὶ σὰ Γερουσαλήμ εἰ νῦν. ἐὰν οὐν ἀπειλή | 258 τη Ίερουσαλημ νῦν ὁ λόγος, φοβήθητι μήποτε σύ, ἐὰν άμαρτάνης.

25 Γερουσαλήμ εί άμαρτωλός και παραδίδοσαι, ίνα μηκέτι ης Γερουσαλήμ άλλα Βαβυλών γίνη και Σύγγυσις, παραλαβύντος σε Ναβουχοδονόσορ τοῦ Βαβυλώνων βασιλέως.

» Καὶ πάντας τοὺς πόνους « Γερουσαλήμ παραδίδωσι. πῶς »πάντας τούς πόνους παραδίδωσιν; εάν μετά τὸ άθλησαι καὶ άγωνίσασθαι 30 παραπέσης και άμάρτης, πάντες οί πόνοι σου έληλύθασιν είς τὰς 310 γεί ρας Ναβουγοδονόσορ. πῶς πάντες οἱ πόνοι σου; λεγθήσεταί σοι,

1 ff. Vgl. S. 3, 15 ff. — 4 Vgl. Psal. 8, 3. — 6 Vgl. I Tim. 1, 20 u. II Tim. 1, 15. Ebenso Hom. 19, 3 in Num. (Lo 10, 238): sicut Phygellus et Hermogenes, de quibus Paulus dicit: •quos tradidi, inquit, Satanae, ut discant non blasphemare. Vgl. auch Comm. in Exod. 10, 27 (Philoc. c. 27 Ro 251, 6 ff.): ἀλλὰ καὶ Δημᾶς και Έρμογένης, οθς παρέδωκε τῷ Σατανά κτλ. (vgl. II Tim. 4, 10). — 7 1 Kor. 5, 4. 3. 5. — 11 Vgl. 8. 170, 21. — 26 Vgl. S. 170, 19.

6 έρμογένους V | 11 ή] τηι S | 12 της übergesch. Scorr., a. R. V1 | 14 εὐχερές Gh vgl. Z. 16 εὐχερῶς 8 | 21 ή εροσαλήμι S* ή ιερουσαλήμι S1 | 25 εί] ής Gh ή S | 27 Βαβυλωνίων Hu | 31 λεχθήσεταί] ἀπεχθήσεταί Co ἀπηχθήσεταί Hu.

έαν πέσης μετά το πολλά καμείν ύπερ άληθείας ντοσαύτα έπάθετε είκης. μάλιστα οἱ συνειδότες ξαυτοῖς πολλούς πόνους άνηντληκέναι ύπεο άρετης, όφείλουοι φοβείσθαι, μήποτε τούς πόνους αὐτῶν [η] γενομένων Ίερουσαλημ παραλάβη άμαρτίας τινός γενομένης Ναβουχο-5 δονόσος ὁ τῆς Βαβυλώνος βασιλεύς. Ίνα δὲ σαφέστερον ἴδης πῶς τούς πόνους Ίερουσαλημ άμαρτούσης παραλαμβάνει Ναβουχοδονόσος. συγχρήσομαι τοις έν τῷ Ἰεζεκιὴλ γεγραμμένοις ουτως ἔχουσιν. > ο δίκαιος ξάν άποστρέψη άπὸ τῶν δικαιοσυνῶν αὐτοῦ καὶ ποιήση παράπτωμα, οὐ μὴ μνησθήσομαι τῶν δικαιοσυνῶν αὐτοῦ ὧν ἐποίησε«. 10 διὰ τί; τὰς γὰρ δικαιοσύνας τὰς μετὰ πόνου γενομένας παραλαμβάνει Ναβουχοδονόσος καὶ άφανίζει Ναβουχοδονόσος ὁ βασιλεὺς Βαβυλώνος. » Καὶ πᾶσαν τιμὴν« τῆς Ἱερουσαλημ παραλαμβάνει, ὅτε ἄνθρωπος γενόμενος εν τιμή ύπὸ θεοῦ καὶ » εν τιμή ἄν « » οὐ συνήκε « καὶ ήμαρτεν. έὰν οὐν είδης ἐν τιμη ὢν καὶ κληθείς είς τὴν τιμὴν πάλιν σεαυτὸν 15 διὰ τῶν άμαρτημάτων ύβρίσης, τὴν τιμὴν τῆς Ίερουσαλὴμ παραλαμβάνει ὁ Βαβυλώνιος βασιλεύς. » και πάντας τοὺς θησαυροὺς βασιλέως Ιούδα . πλουτεί ή 'Ιερουσαλήμ, άλλ' ἐὰν άμάρτη, τοὺς θησαυροὺς αὐτης λαμβάνει ὁ Βαβυλώνιος. »καὶ διαρπῶνται αὐτούς καὶ λήψονται 311 αὐτοὺς καὶ ἄξουσιν αὐτοὺς εἰς Βαβυλώνα. καὶ σύ. Πασχώρ, | καὶ πάν-20 τες οἱ κατοικοῦντες ἐν τῷ οἴκφ σου πορεύεσθε ἐν αἰχμαλωσία εἰς Βαβυλώνα, κάκει άποθανή, κάκει ταφήσης, ό εν Συγχύσει καταλαμβανόμενος έν Βαβυλώνι άποθνήσκει και ο έναντίως διακείμενος τῷ συνθάπτεσθαι τῷ Χριστῷ, οὖτος ἐν Βαβυλῶνι θάπτεται. ἔστι γὰρ καὶ ταφήναι μετά Χριστού καλώς διά του βαπτίσματος κατά τὸ 25 οσυνετάφημεν τῷ Χριστῷ, καὶ συνανέστημεν αὐτῷς. ὡς μυστήριον έστι το συνταφηναι τῷ Χριστῷ, ούτω μυστήριον έστι κατὰ ἀνομίαν γενόμενον [έπί] τὸ άμαρτωλὸν οντα ταφηναι είς Βαβυλονα. καὶ πάντες φησίν »οί φίλοι σου έχει άπελεύσεσθε οίς έπροφήτευσας αύτοῖς ψευδής. ὁ διηγούμενος κακῶς τὰ λόγια τοῦ θεοῦ καὶ τοὺς 259 30 προφητικούς λόγους βάλλων είς καταρράκτην, προφητεύει μὲν οὖτος, προφητεύει δε ψευδή διηγούμενος γάρ τις τούς προφητικούς λόγους,

1 Vgl. Gal. 3, 4. — 2/8 Vgl. in Matth. Tom. 13, 23 (Lo 3, 254): μη βουληθείσιν ἀνατλήναι τοὺς ὑπὲρ ἀρετής πόνους. — 7 Ezech. 18, 24? — 18 Vgl. Psal. 48, 13. — 21 Vgl. S. 170, 19. — 23 Vgl. Röm. 6, 4 (Kol. 2, 12?). — 25 Röm. 6, 4. Zur Form d. Citats vgl. in Joh. Tom. 1, 27 (Br I, 35, 6f.), c. Cels. 2, 69 (Orig. I, 190, 19f.), in Matth. Comm. 77 (Lo 4, 399), u. ŏ.

έαν μεν άληθεύη, και αὐτὸς προφητεύει και προφητεύει άληθη, εί δε

2 συνειδότες] συνιδόντες S | άνηντλημέναι V! άνητλημέναι SV"; doch vgl, ob. | 14 είδης Koetschau ίδης S | κληθείς Co κληθης S | 27 ἐπί τῷ [sic] Gh ἐπὶ τὸν Co | 30 βάλων S* βάλλων Scorr.



ψεύδεται, ψευδοπροφήτης έστὶ καταψευδόμενος τῶν λόγων τῶν προφητικών.

(18,) 15. Καὶ δὴ τετέλεσται ἡ μία περικοπή, ἤδη δὲ καὶ τῆς δευτέρας άρξώμεθα καὶ γὰρ ἔχει πράγματα εὐθέως ἀπὸ τῆς πρώτης 5 λέξεως οὐ τὰ τυχόντα. καὶ προσέχοντες τῆ λέξει πάλιν αἰτήσωμεν ήχειν τον Ιησούν, και επιφανέστερον γε και λαμπρότερον ήκειν αύτὸν παραχαλώμεν, ενα έλθών διδάξη πάντας ήμᾶς, πότερον άληθεύων έλεγεν ο προφήτης, ώς πρέπει νοείν περί προφήτου, τὰ έξῆς ἢ ψευδό-311 ν μενος, ο ού θε μιτον λέγειν περί προφήτου άγίου. λέγει δὲ προς τον 10 θεόν γηπάτησάς με, κύριε, καὶ ήπατήθην, ἐκράτησας καὶ ήδυνάσθης: έγενόμην είς γέλωτα, πάσαν την ημέραν διετέλεσα μυπτηριζόμενος ότι πιχρφ λόγφ μου γελάσομαι, άθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι ότι έγενήθη ο λόγος χυρίου είς όνειδισμον έμοι και χλευασμον πασαν ήμέραν. και είπα ου μη ονομάσω το ονομα κυρίου, και ου 15 μη λαλήσω έτι έπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦ. καὶ ἐγένετο ἐν τῆ καρδία μου ώς πύρ φλεγόμενον καΐον έν τοίς όστέοις μου, καὶ παρείμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν, ὅτι ηκουσα ψόγον πολλῶν συναθροιζομένων κυκλόθεν«, καὶ »λεγόντων« δηλονότι » ἐπισύστητε, καὶ ἐπισυστώμεν αὐτῷ ἄνδρες φίλοι αὐτοῦ τηρήσατε τὴν ἐπίνοιαν αὐτοῦ εί ἀπα-20 τηθήσεται, καὶ δυνησόμεθα αὐτῷ καὶ ληψόμεθα τὴν ἐκδίκησιν ἡμῶν έξ αὐτοῦ«. ἀλλὰ ταῦτα ἐκείνων λεγόντων φησὶν ὁ προφήτης »καὶ χύριος μετ' έμου καθώς μαχητής Ισχύων διὰ τοῦτο ἐδίωξαν καὶ νοῆσαι ούκ ήδύναντο ήσχύνθησαν σφόδρα, ότι ούκ ενόησαν άτιμίας αὐτων, αι δι' αιωνος ούκ επιλησθήσονται«. αυτη ή περικοπή ή δευτέρα 25 τοῦ ἀναγνώσματος.

Πῶς ούν λέγει ὁ προφήτης " » ήπάτησάς με. κύριε, καὶ ήπατήθην «; θεὸς ἀπατῷ; πῶς οἰχονομήσω τὸν λόγον, ἀπορῶ. ἐὰν γὰρ διὰ τὸν θεὸν καὶ τὸν λόγον αὐτοῦ βλέπω τι εἰς αὐτόν, οἰκονομίας δεῖται γενναίας τὰ λεχθησόμενα. παυσάμενος τοῦ ἀπατᾶσθαι λέγει ὁ προ-30 φήτης γηπάτησάς με κύψε, καὶ ηπατήθην«, ώς τῆς στοιχειώσεως καὶ

312 είσαγωγης γεγενημένης αὐτῷ ἐν ἀπάτη Ικαὶ μὴ δυναμένο αὐτῷ στοιγειωθήναι καλ είσαχθήναι είς θεοσέβειαν, έαν μή πρότερον άπατηθη, ίνα ήκη υστερον έπὶ τὸ συναισ(θη)θηναι της ἀπάτης. ἀρκεῖ δὲ μόνον παράδειγμά τι είπειν χρήσιμον είς τὰ προκείμενα. παιδίοις

35 λαλούμεν ἄγοντες τὰ παιδία, καὶ ούχ ώς τελείοις λαλούμεν, άλλ' ώς | 260 παιδίοις δεομένοις [δια] της παιδεύσεως λαλούμεν αὐτοίς, καὶ ἀπατώμεν

5 Vgl. zu S. 170, 8. - 10-24 Vgl. Jerem, 20, 7-11. - 34ff. Vgl. S. 158, 19ff.

5 γε τε S | 10 ηπατήθειν S* ηπατήθην Scort. | 13 έγενήθη V έγεννήθη S 18 χυπλόθεν Blass πύπλωθεν S | 23 δύναντο S* ήδύναντο Scorr. | 32/33 έαν . . ἀπατηθή, ενα ἀπάτης Blass ενα ἀπάτης, ἐὰν . . ἀπατηθή S | 88 ήκη Gh nxei S | συναισθηθηναι | vgl. S. 174, 7 συνησθηναι S | 36 διά streicht Hu.

τὰ παιδία φοβοῦντες [τὰ παιδία]. ἵνα παύσηται τῆς ἐν παισὶν ἀπαιδευσίας, καὶ φοβοῦμεν τὰ παιδία ἀπάτης λόγους λέγοντες διὰ τὸ ὑποκείμενον τῆ νηπιότητι αὐτῶν. ἵνα διὰ τῆς ἀπάτης ποιήσωμεν αὐτὰ φοβηθῆναι καὶ διδασκάλοις φοιτῆσαι καὶ ἀπαγγεῖλαι καὶ ποιῆσαι τὰ ἑπιβάλλοντα προκοπῆ παιδίων. πάντες ἐσμὲν παιδία τῷ θεῷ καὶ δεόμεθα ἀγωγῆς παιδίων. διὰ τοῦτο ὁ θεὸς φειδόμενος ἡμῶν ἀπατᾳ ἡμᾶς (καὶ εἰ μὴ αἰσθανόμεθα τῆς ἀπάτης πρὸ καιροῦ), ἵνα μὴ ὡς ὑπερβεβηκότες τὸ νήπιον, μηκέτι δι ἀπάτης παιδενώμεθα. ἀλλὰ διὰ τῶν πραγμάτων. ἄλλως τὸ παιδίον εἰς φόβον ἄγεται, ἄλλως τὸ προκόψαν τῆ ἡλικία καὶ διαβεβηκὸς τὴν παιδικὴν ἡλικίαν. εἰ γὰρ δύναμαι δι ἀπάτης αὐτὸ παιδαγωγῶν †, ἵνα εἴπη ὁ ἀπατῶν θεός και δεύσω αὐτοὺς ἐν τῆ ἀκοῆ τῆς θλίψεως αὐτῶν«.

Ίστορίας παραθήσομαι, πῶς ὁ θεὸς ἐπὶ σωτηρία ἀπατὰ καὶ λέγει τινά, ἵνα παύσηται ὁ ἁμαρτωλὸς τοῦ ποιετν, ἃ ἐποίησεν ἄν, εἰ μὴ

- 15 ήχηχόει τῶνδε τινῶν τῶν λόγων. ὁ λέγων ἐτι τρεῖς ἡμέραι καὶ 312 Νινευὴ καταστραφήσεται ἀληθεύων ἔλεγεν. ἢ οὐκ ἀληθεύων καὶ ἀπατοῦν ἀπάτην ἐπιστρέφουσαν; ἢτις ἐπιστροφὴ εἰ μὴ γεγόνει, οὐκέτι ἀπάτη ἡν ἀλλ' ἤδη ἀλήθεια τὸ λεγόμενον, καὶ ἡν ἂν ἀκολουθήσασα καταστροφὴ τῷ Νινευῷ. ἡν ἐπὶ τοῖς ἀκούουσιν, ἤτοι ἀπατηθεῖσι
 - 20 καὶ πιστεύσασι τοῖς λεγομένοις ὡς ἀληθέσιν εὐεργετηθηναι καὶ μη καταστραφηναι. ἢ μὴ γινομένου ἀληθοῦς τοῦ εἰρημένου καὶ μὴ ἀπατηθεῖσιν. ἀλλὰ καταλαβοῦσιν ὅτι τὰ εἰρημένα οὐκ ἔσται, καταφρονῆσαι τῶν εἰρημένων ὡς ἀπάτης ⟨καὶ⟩ παθεῖν οὐχὶ τὸ ϶ἔτι τρεῖς ἡμέραι καὶ Νινευὴ καταστραφήσεται«, ἀλλὰ τολμῶ καὶ λέγω πολλῷ χαλεπώ-
 - 25 τερα τοῦ εξτι τρείς ἡμέραι καὶ Νινευὴ καταστραφήσεται». τῷ γὰρ ὑποθέσει ἡμαρτηκότες [εἰ μὴ μετανοήκεισαν] Νινευῖται εἰ μὴ μετα- ⟨νε⟩νοήκεισαν, τάχα μὲν εξτι τρεῖς ἡμέραι καὶ Νινευὴ καταστραφήσεται εἰγίνετο ἀλλ ἔστω ὅτι οὐκ ἐγίνετο τόδε, τούτου χεῖρον ἐγίνετο, πυρὶ αἰωνίφ παρεδίδοντο.
 - 30 Διὰ τοῦτο ἄλλη κόλασις κατὰ τὸν νόμον εἴοηται τοῖς ὡς παιδίοις παιδαγωγουμένοις οἶς ϶δὲ ήλθε τὸ πλήρωμα τοῦ χρόνου [οὖ]«, ἄλλαι κολάσεις ἀναγεγραμμέναι εἰσίν. σύγκρινε τὰς κατὰ τὸν νόμον κολά-
 - 5ff. Vgl. S. 159, 14. 11 Hos. 7, 12. 15 Jona 3, 4. 15ff. Vgl. Hom. 1, 1 (S. 1, 9—15). 28. 25. 27 Jona 3, 4. 31 Vgl. Gal. 4, 4. 32ff. Vgl. in Lev. Hom. 11, 2 (Lo 9, 378f.).

σεις άμαρτωλών ταις κατά τὸ εὐαγγέλιον κολάσεσιν άμαρτωλών, καὶ όψει ότι έχείνοι μέν ώς νήπιοι ήκουσαν κολάσεων έχείνοις νηπίοις άρμοζουσών, ήμεις δε ώς τέλειοι την ήλικίαν ακούομεν κολάσεων χαλεπωτέρων. μοιχός εί τότε γεγένηται η μοιχαλίς, η άπειλη ού 5 γέεννα, οὐ πῦρ αἰώνιον, || ἀλλά· λίθοις λιθοβοληθήσεται· »λιθοβολεί- 261 313 τω αὐτὸν πᾶ σα ή συναγωγή . Ερεί ἀπελθών ὁ ἐν τούτοις εύρεθεὶς μοιχός, ή εν τούτοις εύρεθείσα μοιχαλίς είθε και επ' έμου ο λόγος έρει, ὁ λαὸς λίθοις με Εβαλλε καὶ μη τετηρημένος ήμην είς τὸ αἰώνιον πῦρ. ἐνοχος γὰρ εἰς τὴν γέενναν τοῦ πυρὸς οὐ μόνον ὁ μοιχός, 10 άλλὰ καὶ ὁ εἰπῶν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ »μωρέ«. εἰ δὲ ὁ εἰπῶν τῷ ἀδελφῷ αὐτοῦ >μωρέ«, >ἔνοχος ἔσται εἰς τὴν γέενναν τοῦ πυρός«, ὁ μοιχὸς τίνι ἔνογος ἔσται; μειζόν τι ζητῶ κολαστήριον τῆς γεέννης τοῦ πυρός. και τάχα εἴποιμι ἂν ὅτι ἡ γέεννα τῶν ἀκουσίων, τῶν δυναμένων καθαρθηναί έστιν. οισπερ δε έπὶ τῶν αγαθῶν, τῶν δικαίων, sêπὶ 15 χαρδίαν άνθρώπου ούχ άνέβη, α ήτοίμασεν ο θεός τοις άγαπωσιν αὐτόν , οὖτως (α) ήτοίμασε τοις άμαρτωλοις τῷ πορνεύειν, τῷ μοιχεύειν, επί καρδίαν άνθρώπου ούκ άνέβη ε. εί γαρ άνέβη επί την καρδίαν (ώ) ένογος γίνεται ο είπων τω άδελφω αυτου »μωρέ«, δηλον ότι μετζόν έστι τοῦ ἀναβαίνοντος ἐπὶ χαρδίαν τὸ ἡτοιμασμένον 20 τοις τὰ χείρονα ήμαρτηχόσιν. οὐ δύναμαι δὲ νοῆσαι μειζόν τι γεέννης, άλλα μόνον πιστεύω ότι μείζον τι έστι γεέννης, το ήτοιμασμένον τοις μοιγεύουσιν.

Οῦτως ἔρχομαι καὶ ἐπὶ τὰς λοιπὰς τὰς κατὰ τὸν νόμον κολάσεις, καὶ λαμβάνω λέξιν ἀποστολικὴν συνάδουσαν τούτοις καὶ σιωπήσασάν 25 μου τὴν κόλασιν ἐὰν ἁμάρτω, ἐπειδὴ οὐ θέλω τὸ »ἢπάτησάς με κύριε, καὶ ἢπατήθην« παραδεξάμενος ἀπατηθῆναι καλῶς. τὶ δὲ λέγει ὁ ἀπόστολος; »ἀθετήσας τις νόμον Μωσέως χωρὶς οἰκτιρμῶν ἐπὶ δυσὶ 313ν καὶ τρι οἱ μάρτυσιν ἀποθνήσκει πόσω δοκείτε χείρονος ἀξιωθήσεται τιμωρίας ὁ τὸν υίὸν τοῦ θεοῦ καταπατήσας«; ὀνόμασον, ὡ Παῦλε. 30 τὴν τιμωρίαν εἰπον αὐτήν. ἀλλ' οὐ λέγω αὐτήν, φησί μετζόν ἐστι τῶν λεγομένων τὸ τῆς κολάσεως τῶν ἐν εὐαγγελίω ἁμαρτανόντων, μείζον τῶν ἀκουομένων, μετζον τῶν νοουμένων. διὰ τοῦτο εἰσήχθη ώς παιδίον ὁ προφήτης, ἀκούσας καὶ φοβηθεὶς καὶ παιδευθεὶς καὶ μετὰ τοῦτο τελειωθεὶς λέγων πλπάτησάς με κύριε, καὶ ἤπατήθην«. 35 καὶ σὸ ὅσον εἰ παιδίον, φοβήθητι τὰς ἀπειλάς, ἵνα μὴ πάθης τὰ ὑπὲρ

8 Vgl. Eph. 4, 13. — **4** Vgl. Deut. 22, 24? — **5** Lev. 24, 14. — **9 ff.** Vgl. Matth. 5, 22. — **14.** 17 I Kor. 2, 9. — **18** Vgl. Matth. 5, 22. — **27** Hebr. 10, 28. 29.

8 έρεῖ] ἥρμοζε? Blass | τετηρημένος V Co τετιρημένος S | 16 ἃ Ru | τῷ 1 u. 3 Gh τὸ S | 17 γὰρ] + μόλις? Blass | 19 ἡτοιμασμένον] vgl. Z. 21 ἡμαρτημένον S 27 μωνσέως S.

1 - 1

τὰς ἀπειλάς, τὰς κολάσεις τὰς αἰωνίους, τὸ ἄσβεστον πῦρ, ἢ τάχα τι τούτου μείζον τὸ ἀποκείμενον τοίς παρὰ τὸν ὁρθὸν λόγον ἐπὶ πλείον βεβιωκόσιν. ὧν πάντων μηδαμῶς πειραθείημεν, ἀλλὰ ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ τελειούμενοι δικαιωθείημεν ἀξίως τῶν ἑορτῶν τῶν ἐπουρανίων καὶ δ (τοῦ) πάσχα τοῦ ἐκεί ἐπὶ τὴν ἀναγωγὴν ἐν Χριστῷ Ἰησοῦ, ῷ ἐστιν ἡ δόξα καὶ τὸ κράτος εἰς τοὺς αἰῶνας τῶν αἰώνων. ᾿Αμήν.

(Els τὸ »ἤπάτησάς με χύριε, χαὶ ἤπατήθην« πάλιν 262 ἄλλως μέχρι τοῦ »συνίων νεφρούς χαὶ χαρδίας«.

'Outlia z'.)

- (19,) 1. Πάντα τὰ ἀναγεγραμμένα περί τοῦ θεοῦ καν ἀπεμφαίνοντα 10 αὐτόθεν ή, χρη ἄξια νοῆσαι είναι θεοῦ ἀγαθοῦ. τίς γὰρ οὐκ ἐρεῖ 314 π απεμφαίνοντα είναι | αναφερόμενα έπὶ θεὸν τὸ έχειν αὐτὸν ὁργήν, τὸ χρησθαι αὐτὸν θυμῷ, τὸ μεταμελείσθαι αὐτόν, ήδη δὲ καὶ τὸ ὑπνοῦν αύτον; άλλ ξχαστον τούτων παρά τῷ εἰδότι καχούειν σχοτεινῶν 15 λόγων εύρεθήσεται ἄξιον θεοῦ. ή γὰρ όργη μὲν αὐτοῦ οὐκ ἄκαρπός έστιν, άλλ' ώς ὁ λόγος αὐτοῦ παιδεύει, ούτως καὶ ή όργη αὐτοῦ παιδεύει τους γαρ μη παιδευθέντας λόγο παιδεύει όργη. καὶ άναγκαιόν έστι τὸν θεὸν χρῆσθαι τῆ καλουμένη ὀργῆ, ὡς χρῆται τῷ ὀνομαζομένφ λόγφο οὐδε γὰρ ὁ λόγος αὐτοῦ τοιοῦτός ἐστιν, ὁποῖος ὁ πάν-20 των λόγος. οὐδενὸς γὰρ ὁ λόγος >ζῶον«, οὐδενὸς ὁ λόγος >θεός«, οὐδενὸς [γὰρ] ὁ λόγος » ἐν ἀρχῆς πρὸς ἐκείνον ἡν, οδ ὁ λόγος ἡν, κὰν εἰ μόνος. † από τινος ή άρχης. ούτω δὲ καὶ ή όργη του θεου όργη (λέγεται ούχὶ ώς ή) ούτινοσοῦν [τινος] όργή. καὶ ὅσπερ ξένον τι ἔχει ὁ λόγος τοῦ θεοῦ παρά πάντα τὸν οὐτινοσοῦν λόγον, καὶ ἔχει ξένον τὸ είναι
 - 1 Vgl. Matth. 25, 46. Vgl. Mark. 9, 43 u. δ. 18/14 Vgl. in Matth. Tom. 17, 18 (Lo 4, 125): τὸν γὰρ ἀναγεγραμμένον ἐν ταῖς προφητείαις ὕπνον αὐτοῦ ἢτοι οὐ παρετήρησαν ἢ ὁμολογήσουσιν εἶναι παραβολήν. 13 Vgl. Jerem. 38, 26. 14 Vgl. Prov. 1, 6. 20 Vgl. Act. Paul. w. e. sch. Vgl. de princ. I, 2, 3 (Lo 21, 46): sermo ille qui in Actibus Pauli scriptus est, quia hic est verbum animal vivens«. etc. Vgl. Harnack TU NF V, 3, 103 f. 20, 24 Vgl. Joh. 1, 1. 20/21 Vgl. Joh. 1, 1. 2.
 - 6 Άμην] + ὁμιλία τη΄ S vgl. zu S. 165, 1 | 7–9 Εἰς κ΄] < S, lässt aber freien Raum, vgl. S. 125, 7 | 11 εἶναι] οἶμαι Gh Co; unrichtig, vgl. z. B. in Matth. Tom. 17, 31 (Lo 4, 150): ὅτι μὲν οὖν σεμνόν τι εἶναι καὶ αἰδοῦς ἄξιον χρη πεπεῖσθαι πάντα νόμον ἐπαγγελλόμενον εἶναι θεοῦ . . . πᾶς ὁ μὴ πάντη ἀσίνετος ὁμολογήσαι ἄν. | 19 οὐδὲ] οὔτε S | 20 ζῶν Gh nach Hebr. 4, 12, doch siehe ob. | 21 ό²] < Gh | εἶ] οὐ Gh ην Co | 22 ½] ην Co | 22/28 λέγεται η Lücke von 15 Bb in SV | 28 οὕτινοσοῦν] vgl. Z. 24 οὐδενὸς οἕντινος S, seine Vorlage vielleicht: OYJENOΣOYN

θεὸς καὶ τὸ εἶναι λόγος [ὢν] ζῶον, τὸ ὑφεστηκέναι καθ' ἑαυτό, τὸ ὑπηρετεῖν τῷ πατρί, οὕτως ἐπεὶ ἄπαξ ἀνομάσθη θεοῦ ἡ καλουμένη αὐτοῦ ὀργή, ξένον τι ἔχει καὶ ἀλλότριον πάσης τῆς τοῦ ὀργίζομένου ὀργῆς. οὕτως καὶ ὁ θυμὸς αὐτοῦ ἴδιόν τι ἔχει ἔ⟨στ⟩ι γὰρ ὁ θυμὸς τῆς προθέσεως τῆς τοῦ θυμῷ ἐλέγχοντος, βουλομένης τὸν ἐλεγχόμενον διὰ τοῦ ἐλέγχου ἐπιστρέφειν. ἐλέγχει καὶ λόγος, ὡς παιδεύει λόγος ἀλλ' οὐχ οὕτως ἐλέγχει λόγος, ὡς ἐλέγχει θυμός. οἱ γὰρ τῷ ἀπὸ τοῦ λόγου ἐλέγχω μὴ ἀφεληθέντες δεήσονται ἐλέγχου τοῦ ἀπὸ τοῦ θυμοῦ.

έστιν, ὧν ὄνομα μόνον ποινόν, ὁ δὲ πατὰ τοὕνομα τῆς || οὐσίας λόγος 263 ξτερος. μόνον οὐν ὄνομα ποινὸν θυμοῦ θεοῦ παὶ θυμοῦ οὑτινοσοῦν, 20 παὶ μόνον ὄνομα ποινὸν ὀργῆς οὑτινοσοῦν παὶ ὀργῆς θεοῦ. οὕτως

20 και μονού ονόμα κοινού οργης συτινόσουν και οργης σεου. συτως καὶ ἐπὶ μεταμελείας νοητέον. καὶ ζητήσει ὁ δυνάμενος, τί μεταμέλεια ἐργάζεται θεοῦ, τί εἰργάσατο. τὸν Σαοὺλ καθείλε βασιλεύοντα παρανόμως, ἀνέστησε βασιλέα τῷ λαῷ τὸν κατὰ τὴν καρδίαν τοῦ θεοῦ εἰπε γὰρ διὰ τὴν ἀγαθὴν ἐκείνην μεταμέλειαν »εδρον ἄνδρα κατὰ 25 τὴν καρδίαν μου, Δαβὶδ υἱὸν Ἰεσσαί«. ἀλλὰ ταῦτά μοι προοίμια

την καροιαν μου, Δαριο υιον Ιεουαις. αλλα ταυτα μοι προοιμια πάντα έστι διὰ τὸ τὴν ἀρχὴν τῆς ἀπὸ τοῦ Ἱερεμίου ἀναγνώσεως οὕτως ἔχειν » ἢπάτησάς με, κύριε, καὶ ἢπατήθηνς. (19,) 2. ζητοῦμεν γάρ, μήποτε ὡς ὁ πάντων θυμὸς κακὸς ὁ δὲ τοῦ θεοῦ ἐλεγκτικός, καὶ πάντων μὲν ἡ ὁργὴ χαλεπὴ ἡ δὲ καλουμένη τοῦ θεοῦ παιδευτική,

1 Vgl. Act. Paul. — **2ff.** Vgl. in Matth. Tom. 15, 11 (Lo 3, 349): ἀγαθοῦ θεοῦ ὀνομαζόμενος θυμὸς ἔργον σωτήριον ποιεῖ ἐλέγχων, καὶ ἡ λεγομένη ὀργὴ αἰτοῦ, ἐπεί ἐστιν ἀγαθοῦ θεοῦ, παιδεύει. — **11** I Sam. 15, 11. — **17—19** Vgl. Aristot. Cat. 1; wörtliches Citat. — **24** Vgl. Act. 13, 22 (Psal. 88, 21 I Sam. 16, 12. 13 13, 14).

1 [ων] ζωνν] ὁ ζων Ru vgl. zu S. 176, $20 \mid 4$ δργης] hierauf wird eine Angabe vermisst, was das ξένον der göttlichen δργη sei, wie das beim λόγος S. 176, 23 ff. und θνμός Z. 4 ff. geschieht. Das Eigentümliche der göttlichen δργη besteht darin, dass sie παιδεντική ist (vgl. S. 176, 16 u. Z. 28, 29 u. ob.) | ἔστι Gh | 6 ἐπιστρέφειν Gh Co ἐπιστρέφει S | 7 λόγος¹] δργη Diels | 8 λόγον übergesch. Scort. | 10 ἐλέγομέν] ἔλεγχον μὲν S ἔλεγον μὲν Gh | 12 μεταμέλειαν Gh Co ἐπιμέλειαν S | 14 μεταμελουμένων Co | 15 τι¹ Ru vgl. S. 3, 27 Anm. | 16 l. τοίτων? | 21 μεταμελειά S w. e. sch. | 26 τὸ Co τί S | 27 οὕτως Co οὐχ' ὡς S ητις Gh | ἔχειν Co ἔχει S | 28 κακὸς] κακὸν S.

Origenes III.

a state of a

καὶ πάντων μὲν ἡμῶν ⟨ἡ⟩ μεταμέλεια κατηγορεί ἀσθενείας τοῦ λογισμοῦ του πρό της μεταμελείας, έπὶ δὲ του θεού οὐ του θεού κατηγορεί ή μεταμέλεια αὐτοῦ, άλλὰ τῶν ἔξω πραγμάτων ἐφ' οἶς ἡ μεταμέλεια λαμβάνεται, ούτω δει νοήσαι και την ἀπάτην του θεου έτερογενή 315 τυγγάνουσαν παρά την ήμετέραν | απάτην. ην απατώμεν. τίς οὐν ή παρά (ταύ)την τοῦ θεοῦ ἀπάτη, ήντινα νοήσας ὁ προφήτης, ὅτε ξπαύσατο απατώμενος, φησί γνούς την ώφέλειαν την από τοῦ ήπα-

τῆσθαι τὸ κηπάτησάς με, κύριε, καὶ ήπατήθην«; Καὶ πρώτον χρήσομαι παραδόσει Έβραϊκή, έληλυθυία εἰς ήμᾶς 10 διά τινος φυγόντος διὰ τὴν Χριστοῦ πίστιν καὶ διὰ τὸ ἐπαναβεβηκέναι ἀπὸ τοῦ νόμου καὶ ἐληλυθότος ἔνθα διατρίβομεν. ἔλεγε δή τινα είτε μύθον φαινόμενον είτε λόγον δυνάμενον προσάγειν τοὺς άκούοντας τῷ »ήπάτησάς με, κύριε, καὶ ήπατήθην«. ἔλεγε δή τινα τοιαύτα ό θεός ού τυραννεί, άλλα βασιλεύει, και βασιλεύων ού βιά-15 ζεται. άλλὰ πείθει, καὶ βούλεται έκουσίως παρέχειν έαυτοὺς τοὺς ύπ' αὐτῷ τῆ οἰχονομία αὐτοῦ, ἵνα μὴ κατὰ ἀνάγκην τὸ ἀγαθόν τινος ή, άλλα κατά το έκούσιον αὐτοῦ. ὅπερ καὶ ὁ Παῦλος ἐπιστάμενος έλεγεν εν τη πρός Φιλήμονα επιστολή το Φιλήμονι περί του Όνησίμου - είνα μη κατά ἀνάγκην τὸ ἀγαθόν σου ή ἀλλὰ κατὰ ἐκούσιον . 20 ήδύνατο τοίνυν ο των όλων θεὸς ποιησαι νομιζόμενον άγαθὸν έν ήμιν, ίνα έξ ανάγκης έλεημοσύνας διδώμεν και έξ ανάγκης σφορονώμεν, άλλ' οὐ βεβούληται. διὸ μη ἐκ λύπης η ἐξ ἀνάγκης προστάσσει ήμεν ποιείν α ποιούμεν, ίνα έχούσιον ή το γινόμενον. όδον ούν, Ιν' ούτως είπω, ζητεί πῶς ἂν έχουσίως τις ποιήσαι, α ὁ θεὸς

25 βούλεται. Ελεγεν ούν μοι ή παράδοσις και τοιοῦτόν τι Εβούλετο τὸν Γερεμίαν πέμψαι προφητεύσοντα πᾶσι τοις έθνεσι καὶ πρὸ πάντων των έθνων τῷ λαῷ. ἐπεὶ δὲ αί | προφητείαι σκυθρωπότερον 264

315ν τι είχου (ἀπήγγελλου γὰρ κολάσεις, ὰς ξκαστος κατὰ τὴν | άξίαν κολασθήσεται), και ήδει την προαίρεσιν του προφήτου μη βουλομένου 30 τὰ χείρονα προφητεύσαι τῷ λαῷ Ἰσραήλ, διὰ τοῦτο ἀχονόμησεν εί-

9 Vgl. Z. 25. S. 184, 12ff.; ferner Hom. in Jes. 6, 1 9, 1 Hieron. ep. 18, 15 und dazu TU NF 1, 3, 76-83. — 11 Vgl. in I Kor. 7, 28 (Cat. Cram. V, 145, 33 f.): πότε φεύξομαι το είναι δούλος άχρεῖος; ἐὰν φιλοτιμώτερος ὢν. ἐὰν ἐπαναβαίνης ἀπο των διατεταγμένων und etwa in Matth. Tom. 12, 37 (Lo 3, 191): ἀναβαίνουσι διὰ τῶν ἐπαναβεβηκότων ἔργων καὶ λόγων. — 19 Philem. 14. — 20 ff. Vgl. de or. 29, 15 (Orig. II, 390, 23 f.): οὐ γὰρ βούλεται ὁ θεός τινι τὸ ἀγαθὸν ὡς κατὰ ἀνάγκην γενέσθαι, άλλὰ ἐκουσίως, u. δ. — 25 ff. Vgl. Hier. Comm. 979.

1 ἡμῶν ἡ] ἡ Blass | 6 παρὰ ταύτην] oder παρὰ τὴν als Dublette aus der vor. zu streichen | ἀπάτη Gh Co ἀπάτην S | 10 ἐπαναβεβηχέναι ἀπό] ἐπινενοηχέναι τὰ Gh | 11 νόμου | λόγου S, kaum haltbar vgl. ob. | 18 τῷ Gh τὸ S | 24 τις Gh ti 8 | 27 énel de Gh éneigh S.

πείν >λάβε τὸ ποτήριον τοῦτο, καὶ ποτιείς πάντα τὰ ἔθνη πρὸς α ἐγὰ ἐξαποστελῶ σε πρὸς αὐτούς . προσέταξεν οὐν ὁ θεὸς τῷ Ἱερεμία λαβείν ποτήριον, προτρεπόμενος δὲ αὐτὸν ἐπὶ τὸ >λαβείν τὸ ποτήριον τοῦ οἴνον τοῦ ἀκράτον , φησί >καὶ ἐξαποστελῶ σε πρὸς 5 πάντα τὰ ἔθνη ἔχοντα τοῦτο τὸ ποτήριον τοῦ οἴνον τοῦ ἀκράτον . ἀκούσας δὲ ὁ Ἱερεμίας ὅτι ἀποστέλλεται πρὸς πάντα τὰ ἔθνη , ὅτι διακονήσων αὐτοίς ποτήριον ὀργῆς, ποτήριον κολάσεων, μὴ ὑπονοήσας ὅτι καὶ Ἰσραὴλ μέλλει πίνειν ἀπὸ τοῦ τῆς κολάσεως ποτηρίον, ἀπατηθείς ἔλαβε τὸ ποτήριον τοῦ ποτίσαι πάντα τὰ ἔθνη. 10 λαβῶν τὸ ποτήριον ἤκονσε >καὶ ποτιείς πρῶτον τὴν Ἱερουσαλήμ ἐπεὶ οὐν ἄλλο μὲν προσεδόκησεν, ἄλλο δὲ αὐτῷ ἀπήντησεν, ἐπὶ τούτῷ δή φησιν >ἤπάτησάς με, κύριε, καὶ ἤπατήθην .

Παραπλήσιον ταύτη τῆ διηγήσει ἀπεδίδου καὶ ἐν τῷ Ἡσαἰᾳ: κὰκεῖνος γὰρ οὐκ εἰδὰς τὶ μέλλει προστάσσεσθαι λέγειν τῷ λαῷ,
15 ἀκούει τοῦ θεοῦ κατὰ τὰ γεγραμμένα λέγοντος: •τίνα ἀποστείλω,
καὶ τίς πορεύσεται πρὸς τὸν λαὸν τοῦτον; « ὁ δέ, φησίν, ἀπεκρίνατο:
•ἰδοὺ ⟨ἐγά⟩ εἰμι: ἀπόστειλόν με «. ἀκούει: •πορεύθητι καὶ εἰπον τῷ
λαῷ τούτῳ: ἀκοῆ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε, καὶ βλέποντες βλέψετε
καὶ οὐ μὴ ἴδητε. ἐπαχύνθη γὰρ ἡ καρδία τοῦ λαοῦ τούτον καὶ τὰ
20 ἑξῆς. ἐπεὶ οὐν μὴ εἰδὰς ὁ μέλλει προφητεύειν καὶ ὅτι μέλλει ἀπειλεῖν τῷ λαῷ τοιάδε εἰπεν: •ἰδοὺ ἐγώ εἰμι: ἀπόστειλόν με «, διὰ

316 τοῦ το, φησίν, ἐν τοῖς ἑξῆς »φωνὴ λέγοντος βόησον«, ὁ δὲ οὐκ ἀπεκρίνατο ὡς πρόθυμος ποιῆσαι τὸ προστασσόμενον, ἀλλ' εἶπε »τί βοήσω; « εὐλαβεῖτο γὰρ μήποτε πάλιν ἀκούση ὡς ἐπὶ τῆς προτέρας 25 προφητείας »πορεύθητι καὶ εἶπον τῷ λαῷ τούτῳ ἀκοῆ ἀκούσετε καὶ οὐ μὴ συνῆτε.« »τί «οὖν »βοήσω; «»πᾶσα σὰρξ χόρτος, καὶ πᾶσα δόξα αὐτῆς ὡς ἄνθος χόρτου« καὶ τὰ ἑξῆς. οὐδὲν ἤκουσεν ἐν τού-

τοις κατά τοῦ Ἰσραήλ. ταῦτ' ἔλεγεν ἡμιν ἐκεινος παραδιδούς τὸ νἠπάτησάς με, κύριε, καὶ ἠπατήθην«.

0 (19,) 3. Έγὰ δὲ εὖχομαι, ἃ λαμβάνω ἀπὸ τῶν διδόντων μὴ τηρῆσαι μόνον μηδὲ »κατορύξαι τὸ τάλαντον τῶν λεγόντων μοι εἰς τὴν γῆν« μηδὲ »τὴν μνᾶν τῶν διδασκόντων τι χρήσιμον ἀποδῆσαι ἐν σουδαρίω»,

1 Jerem. 32, 1. — **3 ff.** Vgl. Jerem. 32, 1. — **10** Vgl. Jerem. 32, 4? — **15** Jes. 6, 8. — **17** Jes. 6, 8. — Jes. 6, 9. 10. — **21** Jes. 6, 8. — **21 ff.** Jes. 40, 6. — **25** Jes. 6, 9. — **26** Jes. 40, 6. — **31** Vgl. Matth. 25, 25. — **32** Vgl. Luk. 19, 20.

άλλὰ πλεονασμὸν ποιῆσαι τῶν μαθημάτων ὧν λαμβάνω ἀπὸ τοῦ παραδιδύντος και δυναμένου παραδούναι χρήσιμα. εύχομαι την μναν είτε ευαγγελίου είτε αποστόλου είτε προφήτου είτε νόμου ποιήσαι πολλαπλασίονα. ταῦτ' οὖν ἀκούσας ἐσκόπουν κατ' ἐμαυτὸν περὶ 5 τοῦ •ήπάτησάς με, κύριε, καὶ || ήπατήθην«. καὶ σκοπῶν ευχομαι εύ- 265 ρίσχειν τι είς τὸν τόπον άληθές. μήποτε οὖν, ώς πατήρ υίὸν ἔτι νήπιον οντα απαταν επί συμφέροντι βούλεται, ούκ αλλως δυνάμενον ώφεληθηναι εάν μη ό παις άπατηθη, ώς Ιατρός άπαταν τον κάμνοντα πραγματεύεται, μη δυνάμενον θεραπευθηναι έὰν μη ἀπάτης παρα-10 δέξηται λόγους, ούτω καὶ ὁ τῶν ὅλων θεός, ἐπεὶ προκείμενον ἔχει ώφελησαι το των άνθρωπων γένος. λεγέτω ο Ιατρός τῷ κάμνοντι. 316 τμηθηναί σε δεί, καυτηριασθήναί σε δεί, άλλα χαλεπώτε ρα παθείν σε δεί ούχ αν παράσχοι έαυτον έχεινος. αλλ' ένίστε αλλο λέγει, καλ έκρυψεν ύπο τον σπόγγον έκεινο το τέμνον, το διαιρούν σιδή-15 ριον, και πάλιν κρύπτει, εν' ούτως ονομάσω, ύπο το μέλι την τοῦ πικρού φύσιν καὶ τὸ ἀηθὲς φάρμακον, βουλόμενος οὐ βλάψαι άλλ' λάσασθαι τὸν θεραπευόμενον. τοιούτων φαρμάχων πεπλήρωται όλη ή θεία γραφή. και τινά μέν έστι χρηστά κρυπτόμενα, τινά δέ έστι πιχρά χρυπτόμενα. ἐὰν ἴδης πατέρα ἀπειλοῦντα ὡς μισοῦντα τὸν 20 υίον και λέγοντα τῷ υίῷ φοβερὰ και μὴ ἐπιδεικνύμενον τὴν φιλοστοργίαν, άλλα κρύπτοντα την άγάπην την πρός τον υίον. όψει ότι άπαταν βούλεται το νήπιον ου γαρ συμφέρει τῷ υίῷ τὸ ἐπίστασθαι την άγάπην τοῦ πατρός, την προαίρεσιν την φιλικήν εκλυθήσεται γὰρ καὶ οὐ παιδευθήσεται. διὰ τοῦτο κρύπτει μὲν τὸ γλυκὸ τῆς 25 φιλοστοργίας, δείχνυσι δὲ τὸ πικρὸν τῆς ἀπειλῆς.

Τοιοῦτόν τι ποιεί έχ τοῦ ἀνὰ λόγον πατρί καὶ Ίατρῷ ὁ θεός. έστι πικρά τινα, α και τον δικαιότατον μέν ιδται και τον σοφώτατον . . . πάντα γὰρ τὸν άμαρτήσαντα ἐπὶ ταῖς άμαρτίαις κολασθῆναι δεί. γμη πλανᾶσθε, θεός οὐ μυπτηρίζεται. είτε πόρνος είτε μοι-30 χὸς εἴτε μαλαχὸς εἴτε άρσενοχοίτης εἴτε χλέπτης εἴτε μέθυσος εἴτε λοίδορος είτε άρπαξ, βασιλείαν θεού ού χληρονομήσουσι. τούτο έαν νοηθή και ακριβωθή ύπο των μή δυναμένων ίδειν το Ιατρικόν σιδήριον ύπὸ τὸν σπόγγον, ὑπὸ τῶν μὴ δυναμένων (νοῆσαι) τὸ

8 Vgl. Clem. Alex. Strom. VII, 9, 53: καθάπερ λατρός πρός νοσούντας έπὶ σωτηρία των χαμνόντων ψεύσεται. — 11 Vgl. Philo quod deus sit immut. I, 282. 283 Μ: τίς γὰρ ἂν τῶν εὐ φρονούντων εἴποι τῷ θεραπευομένω ὁ οὐτος, τετμήση, женай у, диристриавдующих. — 23 f. Vgl. Prov. 3, 11. — 29 Gal. 6, 7. — Vgl. I Kor. 6, 9. 10.

18 παράσχοι Ηυ παράσχοιεν S | 26 ἀνὰ λόγον Diels vgl. S. 161, 5 ἀναλόγου Co ἀνάλογου S | 27 καl¹] zu streichen? Blass | σοφώτατου] dahinter fehlt ein Satz mit dè] 33 νοῆσαι] πιείν Co.

317 πικρον φάρμακον ύπο το μέλι, ἐκκακήσει τις. τίς γὰρ | ἡμῶν οὐ σύνοιδεν ἑαυτῷ πιόντι οὐ μετὰ βουλῆς καὶ μεθυσθέντι; τίς ἡμῶν καθαρεύει ἀπὸ κλοπῆς καὶ ἀπὸ τοῦ μὴ πεπορικέναι τὰ ἐπιτήδεια δεόντως; ἀλλ' ὅρα τὶ λέγει ὁ λόγος μὴ πλανᾶσθε, ὅτι οῦτοι βασι5 λείαν θεοῦ οὐ κληρονομήσουσι«. τὸ κατὰ τὸν τόπον μυστήριον κεκρύφθαι δεί, ἵνα μὴ ἐκκακήση ὁ πολύς, ἵνα μὴ μαθῶν τὰ πράγματα προσδοκήση τὴν ἔξοδον οὐχ ὡς ἀνάπαυσιν, ἀλλ' ὡς κόλασιν. ἢ τίς εὐρεθήσεται Παῦλος ὁ δυνάμενος λέγειν κάλλιον γὰρ ἀναλῦσαι καὶ σὰν Χριστῷ εἰναι«; ἐγὼ δὲ οὐ δύναμαι τοῦτο λέγειν. οἰδα γὰρ ὅτι 10 ἐὰν ἐξέλθω, τὰ ἐμὰ ξύλα καυθῆναι ἐν ἐμοὶ δεί. ξύλα δὲ ἔχω τὰς λοιδορίας, ξύλα ∥ ἔχω τὰς μέθας, ξύλα τὰς κλοπάς, καὶ ἄλλα μυρία 226 ξύλα ἐπωκοδόμησά μου τῆ οἰκοδομῆ. ὁρῷς ὅτι ταῦτα πάντα λανθάνει τοὺς πολλοὺς τῶν πεπιστευκότων, καὶ καλῶς λανθάνει καὶ ἕκαστος ἡμῶν οἵεται, ἐπεὶ μὴ εἰδωλολάτρησεν, ἐπεὶ μὴ πεπόρνευκεν 15 (εἴθε κὰν ἐπὶ τῶν τοιούτων καθαρεύοιμεν), ὅτι ἀπαλλαγεὶς τοῦ βίου σωθήσεται. οὐ βλέπομεν ὅτι ντοὺς πάντας ἡμᾶς παρασταθῆναι δεί

15 (είθε καν έπὶ τῶν τοιούτων καθαρεύοιμεν), ὅτι ἀπαλλαγεὶς τοῦ βίου σωθήσεται. οὐ βλέπομεν ὅτι ›τοὺς πάντας ἡμᾶς παρασταθῆναι δεὶ ἔμπροσθεν τοῦ βήματος τοῦ Χριστοῦ, ἵνα κομίσηται ἔκαστος τὰ διὰ τοῦ σώματος πρὸς ἃ ἔπραξεν, είτε ἀγαθὸν εἴτε φαῦλον«. οὐ βλέπομεν τὸν εἰρηκότα »πλὴν ὑμᾶς ἔγνων ἐκ πάντων, τῶν φυλῶν τῆς 20 γῆς διὰ τοῦτο ἐκδικήσω ἐφ' ὑμᾶς ἐπὶ πάντα τὰ ἐπιτηδεύματα ὑμῶν«.

ούχὶ τινὰ μὲν τινὰ δὲ οΰ.

Έπεὶ τοίνυν ὁ ἰατρὸς ἐνίοτε ἀποκρύπτει τὸν ἰατρικὸν σίδηρον ὑπὸ τὸν ἀπαλὸν καὶ τρυφερὸν σπόγγον, κρύπτει δὲ καὶ ὁ πατὴρ 317ν τὴν φιλοστοργίαν διὰ τῆς ἐμφάσεως τῆς ἀπειλῆς, καὶ αἱ ἀπάται | αἱ 25 μὲν ἀφαιροῦσι τὰ στεατώματα καὶ τοὺς κιρσοὺς καὶ εἴ τι ἄλλο βλάπτει τὴν τοῦ σώματος κατασκευήν, ἡ δὲ περιαιρεῖ τὴν ἀπαιδευσίαν καὶ τὴν χαύνωσιν τοιοῦτον δή τι νενόηκε ποιεῖν τὸν θεὸν ὁ

1ff. Vgl. in I Kor. 5, 10 (Cat. Cram. V, 98, 17—20): ἀλλὰ ταῦτα μὲν δυνάμεθα ἑαντοῖς συνειδέναι οἱ πολλοὶ ὅτι οὐχ ἔχομεν τὰ κακὰ ταῦτα ἐπὶ δὲ τῶν ἑξῆς καὶ ἐμαντὸν φοβοῦμαι, μήπως ἔνοχός εἰμι τοῖς ἄλλοις ἁμαρτήμασιν λέγει γάρ »ἢ λοίδορος ἢ μέθυσος ἢ ἄρπαξ«. — 4 Vgl. I Kor. 6, 9. 10. — 8 Vgl. Phil. 1, 23. — 9ff. Vgl. I Kor. 3, 12. 13. — 16 II Kor. 5, 10. — 18ff. Vgl. Sel. in Ezech. 7, 3 (Lo 14, 138): »δώσω ἐπὶ σὲ πάντα τὰ βδελύγματά σου«. οὐ γὰρ τινὰ μὲν δίδωσι, τινὰ δὲ οὐ δίδωσιν, ἀλλὰ πάντα ἐξαφανίζει. καὶ εὶ δεῖ οῦτως εἰπεῖν, καὶ εὐεργετῶν καὶ χαριζόμενος . . . δίδωσιν ἐπὰ αὐτοῖς πάντα τὰ βδελύγματα αὐτῶν, ὡς ἔστι μαθεῖν καὶ ἐκ τῶν ἐν τῷ ᾿Αμὼς κτλ. — 19 Amos 3, 2. — 24 Vgl. in Joh. Tom. 6, 54 (Br I, 173, 21): ἔμφασις μὲν οῦν πολλῆς ὡμότητος κτλ.

3 καθαρεύει V κακαθαρεύει S κακὰ καθαρεύει Co | πεπορικέναι Gh πεπορηκέναι S | 11 τὰς² Scott. τὰ S^* | 14 έπεὶ] od. ὅτι ⟨έπεὶ⟩? ὅτι S | 15 καθαρεύοιμεν Co καθαρεύωμεν S | 19 πάντων S πασῶν Lo LXX | 20 πάντα τὰ ἐπιτηδεύματα] Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume Volume <math>Volume Volume V

προφήτης μυστικώς και λέγει ίδων α ήπατηται ύπο του θεου έπι καλῷ [καὶ λέγει]· »ἠπάτησάς με, κύριε, καὶ ἡπατήθην«. ἤγαγεν αὐτὸν έπὶ τὴν τηλικαύτην (χάριν), ἐπὶ τὸ ευξασθαι καὶ εἰπεῖν τῷ θεῷ ἀπάτησόν με, εί τοῦτο συμφέρει. ἄλλη γὰρ ἡ ἀπάτη ἡ ἀπὸ τοῦ θεοῦ, 5 ἄλλη ἡ ἀπάτη ἡ ἀπὸ τοῦ ὄφεως. ὅρα τι λέγει ἡ γυνὴ τῷ θεῷ. >ὁ όφις ήπάτησε με, καὶ ἔφαγον«. καὶ ἡ μὲν ἀπάτη ἡ ἀπὸ τοῦ ὄφεως έξειλε τον Αδάμ και την γυναικα αυτου άπο του παραδείσου του θεοῦ ή δε ἀπάτη ή γενομένη τῷ προφήτη (τῷ) εἰπόντι κηπάτησάς με, πύριε, παὶ ήπατήθην ήγαγεν αὐτὸν ἐπὶ τὴν τηλιπαύτην τῆς προ-10 φητείας χάριν, επὶ τὸ αὐξῆσαι έν αὐτῷ τὴν δύναμιν, επὶ τὸ τελειωθηναι αὐτὸν καὶ δυνηθηναι ύπηρετήσασθαι μετά τοῦ μη φοβείσθαι άνθρωπον τῷ βουλήματι τοῦ λόγου τοῦ θεοῦ. ταῦτα μὲν οὐν καὶ ήμετς νοούντες και έπι του παρόντος και (είς το μέλλον) ευξώμεθα απατασθαι ύπὸ τοῦ θεοῦ, μόνον μὴ ὁ ὄφις ἀπατησάτω ἡμᾶς. καὶ 15 ἀλλαχοῦ τούτφ συγγενὲς γέγραπται, ὅτι εἰρηται ἐν τῷ Ἡσαΐᾳ κεύριος γαρ εκέρασεν αὐτοίς πνευμα πλανήσεως ε επιστήσεις κάκει τι ποιεί τὸ πνευμα τῆς πλανήσεως χιρνάμενον ἀπὸ τοῦ θεοῦ. χαλῶς δέ, ὅτι ούκ ἄκρατον δέδωκεν ὁ θεὸς τὸ πνεῦμα τῆς πλανήσεως, άλλ', ώς ονόμασεν ο προφήτης, εκέρασεν αὐτό.

(19,) 4. Παρακινδυνεύσαι θέλω και παράδειγμα δούναι ώφελημένων 318τ ήπατημένων. | είσι τινες οδ διὰ τοῦτο ἀσκοῦσι τὴν άγνείαν καὶ τὴν καθαρότητα, και άλλοι οί διά τοῦτο άσκοῦσι τὴν μονογαμίαν, ἐπεὶ προσεδόχησαν ἀπόλλυσθαι τὸν συνουσιάσαντα | γαμιχώς, ἀπόλλυσθαι 267 τον διγαμήσαντα. συγκρίνωμεν καθ' ξαυτούς, τί λυσιτελεί τῆ μο-25 νογάμω, ήπατησθαι καὶ οἴεσθαι κολάζεσθαι καὶ αἰωνίω κολάσει παραδίδοσθαι την δίγαμον, ίνα μείνη μονόγαμος καὶ καθαρά, η γνώναι τὸ άληθες και διγαμήσαι; νομίζω, παντός ούτινοσούν βλέποντος τὸ απόλουθον ἔστιν είπειν, ὅτι μαπαριώτερον μὲν ἡν τὸ παθαρεύειν παὶ μη διγαμείν μη ηπατημένην και όραν ότι μετέχει μεν σωτηρίας τινός 30 καὶ ή δίγαμος, οὐ μὴν τοσαύτης μακαριότητος, ὅσης παρὸν διγαμεῖν καθαρεύσασα εί δε μή δύναται τοῦτο, βέλτιον τὸ ήπατῆσθαι ώς

5 Gen. 3, 13. — 11 Vgl. Jerem. 1, 8? — 15 Jes. 19, 14. — 24 ff. Vgl. in I Kor. 6, 12 (Cat. Cram. V, 109, 20-27): πάση παρθένω έξεστι γαμείσθαι· άλλ' ή καλή και άγαθή ούχ ώς μή έξον γαμείν απέχεται του γαμείν, άλλ' άναβάσα την έξουσίαν άλλα και ανδρός τελευτήσαντος ού κεκώλυται η διγαμία παντελώς άλλ' άχούσασα ή καλή γυνή μακαριωτέρα έστιν, έαν ούτως μείνη κτλ. (Vgl. auch a. a. O. S. 126, 127.)

2 και λέγει] τέλει? Koetschau | 8 χάριν, έπι τδ] vgl. Z. 10 έστιν S | 8 τῷ Blass | 18 είς τὸ μέλλον Gh | 21 ἀσχοῦσι τὴν | vgl. Z. 22 ἀσχοῦντες S | 24 τ/] öre S | tỹ Gh twe S.

απολλυμένων διγάμων και δια την απάτην καθαρεύειν, η το άληθες έγνωκέναι καὶ ἐν ἐλάττονι γεγονέναι τῷ τῶν διγάμων τάγματι. τοιοῦτόν τι εύρήσεις και έπι τινων άσκούντων την άγνειαν και την καθαρότητα την παντελή. πολλά δ' αν καὶ άλλα εύρεθείη κατά ἀπάτην 5 υφ' ήμων γινόμενα καὶ ώφελουντα ήμας. πόσοι δὲ νομιζόμενοι σοφοί. ευρόντες το περί πολάσεως άληθες και διελθόντες δήθεν τα τής άπάτης, έν χείρονι γεγόνασι βίω; έλυσιτέλει αὐτούς φρονείν, ώς έφρόνουν πρότερον περί τοῦ νό σκώληξ αὐτῶν οὐ τελευτήσει καὶ ὅτι »τὸ πῦρ αὐτῶν οὐ σβεσθήσεται« καὶ ὅτι »ἔσονται εἰς ὅρασιν πάση 10 σαρχίε καὶ ὅτι >τὸ ἄχυρον κατακαυθήσεται πυρὶ ἀσβέστως. ἐὰν δὲ 318 αλλο τι φαντασθέντες παρά την πρώτην | αὐτῶν ἔννοιαν >μέλλωσι τοῦ πλούτου τῆς χρηστότητος τοῦ θεοῦ καὶ τῆς ἀνοχῆς καὶ τῆς μαχροθυμίας καταφρουείν , όρα εί μη άληθώς δια τοῦτο, έπεὶ μη έδοξαν ήπατησθαι, έθησαύρισαν αύτοις νόργην εν ημέρα όργης καί 15 αποκαλύψεως καὶ δικαιοκρισίας τοῦ θεοῦς, οὐκ ἂν θησαυρίσαντες εί ηπατήθησαν. ταῦτα διὰ τὴν ἀπὸ θεοῦ ἀπάτην, ἐπεὶ εἶπεν ὁ προφήτης: »ήπάτησάς με, χύριε, καὶ ήπατήθην«.

Παρέλθωμεν δὲ ἰδία καὶ ⟨εἰς⟩ τὸ »ἤπατήθην«. διὰ τὶ οὐκ εἶπε μόνον τὸ »ἤπάτησάς με, κύριε«, ἀλλὰ προσέθηκε καὶ τὸ »ἤπατήθην«; ἔστιν 20 ἐνίοτε ἐπινοῆσαι [τι] ἐνεργοῦντά τινα τὴν ἀπάτην, ἄλλον δὲ φυλασσόμενον ἀπατηθῆναι καὶ οὐκ ἀπατώμενον. ὅταν δὲ ὁ μὲν ἐνεργήση τὸ ἀπατᾶν, ὁ δὲ μὴ φυλάξηται τὸ ἀπατηθῆναι ἀλλ' ἐμπέση εἰς τὴν ἀπάτην, εἴποι ἄν »ἤπάτησάς με, κύριε, καὶ ἤπατήθην«. ἐγὰ δὲ γενόμενος κατὰ τὸν τόπον καὶ τοιαῦτά τινα εἴποιμι ⟨ὰν⟩ · ὁ ἐὰν λέγη μοι 25 ὁ ὄφις, κὰν ἀληθῆ μοι λέγη κὰν ἀπατᾶν με θέλη, ὑφορῶμαι αὐτοῦ τοὺς λόγους πειθόμενος ὅτι, εἴτε ἀπατᾶ με εἴτε ἀληθεύει, βλάπτει με, καὶ ἡ ἀλήθεια γὰρ αὐτοῦ βλάπτει · οὐδὲν ἀφέλιμον ἀπὸ τοῦ ὄφεως γίνεται, ἐπεὶ »μὴ δύναται δένδρον πονηρὸν καρποὺς ἀγαθοὺς ἐνεγκείν«. ὅ ἐὰν δὲ λέγη μοι ὁ θεὸς καὶ πείθωμαι ὅτι θεός ἐστιν ὁ λέγων, 30 ἔτοιμός εἰμι παρέχειν || ἐμαυτόν, ἀληθεύει, δέχομαι ἀπατᾶν με βού- 268

1/2 Vgl. in Luc. Hom. 17 (Lo 5, 151): Puto enim monogamum et virginem et eum, qui in castimonia perseverat, esse de ecclesia Dei; eum vero qui sit digamus esse de secundo gradu et de his, qui invocant nomen Domini et qui salvantur quidem in nomine Jesu Christi, nequaquam tamen coronantur ab co. — 5ff. Vgl. in Matth. Tom. 17, 19 (Lo 4, 126): δσον οῦν ἄνθρωποί ἐσμεν καὶ οῦ συμφέρει ἡμῖν τὸν πλοῦτον τῆς χρηστότητος τοῦ θεοῦ . . . κεκρυμμένης ὑπὶ αὐτοῦ, ἵνα μὴ βλαβῶμεν, θεωρεῖν, ἀναγκαίως ὡμοιώθη ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν ἀνθρώποις λαλήση ὡς ἄνθρωπος κτλ. — 8 ff. Jes. 66, 24. — 10 Vgl. Matth. 3, 12 Luk. 3, 17. — 11 Vgl. Röm. 2, 4. — 14 Vgl. Röm. 2, 5. — 28 Vgl. Matth. 7, 18.

5 γινόμενα Blass γενόμενα $S \mid 11$ έννοιαν μέλλωσι Diels Lietzmann έν οἶς μέλλουσι $S \mid 14$ αὐτοῖς Hu αὐτοῖς $S \mid 18$ εἰς nach Koetsehau $\mid 22$ έμπέση V έμπέσοι S.

λεται. Έχου απατομαι, θεός με μόνος απατάτοι και έπει παρέχο έμαυτόν, πειθόμενος θεόν είναι τὸν λέγοντα, καὶ ἀπατᾶσθαι, καὶ οὐ περιεργάζομαι. θέλων απατώμενος μὴ ὑπ' ἄλλου, άλλ' ὑπὸ τοῦ θεοῦ 319 τ άπατηθήναι, διὰ τοῦτο λέγω ὅτι οὐ μόνον | σὸ ἐνήργησας τὸ ἀπατᾶν.

5 άλλ' ὅτι κάγὰ πέπουθα τὸ ὑπὸ σοῦ ἀπατᾶσθαι, καὶ κατὰ τοῦτο λέγω ὅτι ϶ἢπάτησάς με, κύριε, καὶ ἢπατήθην«. τί δὲ ἀκολουθεῖ τῷ τον θεον είναι απατώντα και ανθρωπον είναι τον απατώμενον; » ἐκράτησας (καὶ) ήδυνάσθης«. τότε με κρατεί, ἐάν με κατ' ἀρχὰς έτι νήπιον εν Χριστῷ ἀπατήση, καὶ κρατήσας δύναται. ἐὰν δὲ μὴ

10 πρατήση, τότε μοι χρεία πόνων. Σεκράτησας καὶ ήδυνάσθης«. (19,) 5. Έξης τούτοις λέγει κεγενόμην είς γέλωτα, πάσαν ήμέραν διετέλεσα μυχτηριζόμενος«. καὶ εἰς τοῦτον τὸν τόπον ταῦτα ηκουον. ότι Ίερεμίας γέγονε κατά γρόνους άμαρτωλοτάτων (ἐπ' αὐτοῦ γοῦν γέγονεν ή αίχμαλωσία), καὶ ούτως ήσαν άμαρτωλοὶ ώστε μυκτηρίζειν 15 καὶ γελᾶν καὶ χλευάζειν, εἴ ποτε ὁ προφήτης τὸ προοίμιον ἔλεγε τὸ προφητικόν, τὸ »τάδε λέγει κύριος«. ἐγέλων οἱ ἀκούοντες καὶ ἐμυατήριζον τὰ λεγόμενα. ἐφυλάξατο είπειν τὸ »τάδε λέγει αύριος« ὁ άπατηθείς καὶ ώφεληθείς έκ τοῦ ἀπατᾶσθαι. διὸ καὶ αὐτὸς βουλόμενος απατάν έπὶ τῷ ἀφελεισθαι έκ τοῦ ἀπατάν ἔλεγεν. ὅτι ἐμοὺς 20 ύμιν λαλώ, έπει ούκ ακούετε τους του κυρίου λόγους. είτα έκεινοι παρείγον τὰς ἀχοὰς ὡς λόγοις Ἱερεμίου καὶ ἤχουον λόγων θεοῦ. ταῦτα δέ μοι ἔλεγεν ὁ παραδιδούς μοι τὸν τόπον, ἐξετάζων τὰ προοίμια και τας άρχας των προφητειών. Εστι τοίνυν και άρχη της προφητείας Γερεμίου παρά μεν ήμιν, ώς οί Εβδομήκοντα παραδεδώ-25 κασιν ούκ οίδ' ο, τι σκοπήσαντες ντὸ όημα τοῦ θεοῦ ο έγένετο έπὶ 319ν Ιερεμίαν τον του Χελείου έκ των | Ιερέων . Εν δε τω Έβραϊκώ καὶ

ταίς λοιπαίς ἐχδόσεσι >λόγοι Γερεμίου υίοῦ Χελχίου , καὶ πάντες συνεφώνησαν τῷ εἰπειν »λόγοι Ἱερεμίου υίοῦ Χελκίου». διὰ τί οὖν » λόγοι Ίερεμίου«; έπειδήπερ το προοίμιον αὐτῷ ἐν τῷ λέγειν πρὸ: 30 τοὺς μὴ βουλομένους ἀχοῦσαι ἡν' ἀχούσατέ μου τοὺς λόγους.

Καὶ ήμεις έσθ' ότε τοιαῦτα, όταν λυσιτελές ήμιν φανή, ποιούμεν. ξνίστε λόγους (τοις) από των ξθνών προσάγομεν βουλόμενοι αὐτούς προσαγαγείν τη πίστει, και έαν ίδωμεν ότι διαβεβλημένοι είσι πρός Χριστιανισμόν και βδελύσσονται το ονομα και μισούσι το ακούσαι, ότι 35 ούτος ὁ λόγος Χριστιανών έστιν, οὐ προσποιούμεθα Χριστιανών λέγειν λόγον ώφέλιμον. άλλ' όταν ό λόγος έχείνος κατασχευασθή κατά

¹⁸ Vgl. S. 126, 1 ff. — 16 f. Vgl. Jerem. 2, 2 u. ö. — 19 Vgl. Jerem. 20, 9. — 25 Jerem. 1, 1. — 27 ff. Jerem. 1, 1 Vgl. Hexapla. — 30 Vgl. Jerem.

⁸ θέλων] θέλω S | 8 καί Co | 10 κρατήση Blass Koetschau κρατήσης S | 13 γοῦν Co ov S | 35 Xgiotiarw Blass ypiotiard S.

911

δύναμιν ὑφ' ἡμῶν, καὶ δοκῶμεν αίρεῖν τὸν ἀκροατὴν οὐχ ὡς ἔτυχε τοῦ λεγομένου ἀκούσαντα, τότε ὁμολογοῦμεν ὅτι οὖτος ὁ ἐπαινετὸς λόγος Χριστιανῶν λόγος ἦν. καὶ ποιοῦμέν τι παραπλήσιον τῷ εἰπόντι 269 οὐκέτι »τάδε λέγει κύριος ἀλλά ἀκούσατε λόγους ἐμοῦ τοῦ Ἱερεμίου.

5 ταῦτα διὰ τὸ »ἐγενόμην εἰς γέλωτα«.

Καὶ ἡμεῖς ἀγανακτοῦμεν, ἐάν ποτε λαλοῦντες γελασθῶμεν, ὅπου Ἱερεμίας ὁ τοιοῦτός φησιν «ἐγενόμην εἰς γέλωτα, πᾶσαν ἡμέραν διετέλεσα μυκτηριζόμενος»; τὶ λέγω, Ἱερεμίας; καὶ ὁ ἐμὸς Ἰησοῦς ἐμυκτηρίζετο «ἤκουον» γάρ φησι «ταῦτα πάντα οἱ Φαρισαἰοι φιλάρ10 γυροι ὑπάρχοντες, καὶ ἐμυκτήριζον αὐτόν». ἀλλ' οἱ κύριος ἐκμυκτηρίζει 320 πάντας τοὺς ἐκμυκτηρίζον τας τοὺς λόγους τοῦ θεοῦ. «ἐγενόμην εἰς γέλωτα». ὅρα ποταποὺς βίους ἐβίωσαν οἱ προφήται, πῆ μὲν καταγελώμενοι, πῆ δὲ κινδυνεύοντες καὶ καταβαλλόμενοι καὶ λιθοβολούμενοι ὑπὸ τοῦ λαοῦ, ἀναιρούμενοι, μισούμενοι, ἐκδιωκόμενοι καὶ 15 πάντα ἔπασχον καὶ ὑπέμενον, ἵνα κατὰ τὸ βούλημα τοῦ θεοῦ «δόξαν τὴν παρὰ τοῦ μόνου ζητοῦντες», κηρύσσοντες τὸν λόγον τύχωσι τοῦ τέλους τοῦ παρὰ τοῦ θεοῦ. «πᾶσαν τὴν ἡμέραν διετέλεσα μυκτηριζόμενος». κατηγορία τῶν κατὰ τὴν γενεὰν ἐκείνην, ὅτι οὐδὲ ἡμέρας ὀλίγας τινὰς ἐποίησεν ὁ προφήτης μυκτήριζόμενος, ἀλλὰ «πᾶσαν διμέραν διετέλεσε μυκτηριζόμενος».

(19.) 6. *Οτι πικρφ λόγφ μου γελάσομαι «. ἔστι τις ἐπαγγελία γέλως. ἢς ἐπαγγελίας ἐπώνυμός ἐστιν ὁ πατριάρχης Ἰσαάκ ἑρμηνεύεται γὰρ Γέλως. ὅτι δὲ ἐπαγγελία γέλως, ὅῆλον [ὅτι] ἐκ τοῦ »μακάριοι οἱ κλαίοντες νῦν « ἡ δὲ ἐπαγγελία »ὅτι γελάσονται «. ιδοπερ ἐπαγγελία ελαίονται «, καὶ »κληθονομήσουσι τὴν γῆν «. καὶ »αὐτῶν ἐστιν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν «, οῦτως ἐστιν ἐπαγγελία γέλως ἡ ἐπαγγελία τὸ ἐναντίον ὁ μακαριζόμενος ἐστι κλαυθμός. ζητήσεις δέ, εὶ τούτφ τῷ ἀγαθῷ γέλωτι καθ ἱτέραν καὶ ἑτέραν ἐπίνοιαν συνάδει μὲν ὁ μακαριζόμενος κλαυθμός, ἐναντιοῦται 30 δὲ ὁ τοις ἐναντίοις ταλανιζόμενος ἀποκείμενος κλαυθμός ἔτερος. »οὐαὶ « γὰρ »οἱ γελῶντες νῦν, ὅτι πενθήσουσι καὶ κλαύσονται « ἄλλος γὰρ κλαυθμὸς ὁ μακαριζόμενος, ἄλλος ὁ ἀποκείμενος τοις κακῶς

4 Vgl. Jerem. 2, 2 u. δ. — Vgl. Jerem. 20, 9? — 9 Luk. 16, 14. — 10 Vgl. Psal. 2, 4. — 12 ff. Vgl. Hebr. 11, 36. 37? — 15 Vgl Joh. 5, 44. — 22/23 Vgl. Gal. 4, 28. — 28 Vgl. Onom. sacra I, 170, 85: Ἰσαὰκ γέλως, u. δ. — 23 f. Luk. 6, 21. — 25 Matth. 5, 9. — Matth. 5, 8. — Matth. 5, 4. — 26 Matth. 5, 3. — 81 Luk. 6, 25.

1 δοχῶμεν] δοχοῦμεν $S \mid \alpha l \phi$ εῖν Gh ερᾶν Co έρεῖν $S \mid 2$ όμολογοῦμεν V Co ώμολογοῦμεν $S \mid 10$ έμιντήριζον] vielleicht έξεμνχτήριζον nach Z. 11 u. NT? $\mid 15$ πάντα Gh vgl. S. 11, 9 πάνν $S \mid 16$ παρὰ τοῦ μόνον vgl. in Matth. Tom. 15, 23 (Lo 3, 377) $\mid \tau \dot{\eta} \nu \rangle$ unrichtig? vgl. Z. 7. 18 ff. S. 184, 11 aber auch S. 173, 11 $\mid 28$ $\Im \tau \iota^2 \mid$ έστιν $Gh \mid 27$ $\mathring{\psi}$ Gh $\mathring{\eta}$ S $\mathring{\eta}$ Co.

βεβιωχόσιν. εὶ δέ τι κάκεινος τέλος ἔχει ώφέλιμον, οὐκ οίδα. τί 320 λέγω; [εί δέ τι κακείνος | τέλος έχει ώφέλιμον, ούκ οίδα] ακουε Παύλου. ότε εδίδασχεν, επραγματεύετο λέγων λυπήσαι τους αχούοντας. καὶ ὁμολογεί ὅτι τότε μάλιστα εὐφραίνετο, ὅτε ἐλυπείτό τις ἐξ αὐ-5 τοῦ φησί γάρ και τίς έστιν ὁ εὐφραίνων με εί μὴ ὁ λυπούμενος ἐξ έμου; καὶ εἴ τις γε Ιχανός ἐστι χινῆσαι ψυχὴν ἀχροατοῦ μάλιστα ήμαρτηχότος, τοιούτους ευχεται λόγους λέγειν, οίτινες ἀπὸ δυνάμεως καὶ παρατάξεως καὶ θειότητος καὶ νοημάτων ἀπαγγελλόμενοι ἱερῶν σείσουσι την ψυχην τοῦ ἀχούοντος καὶ κινήσουσιν ἐπὶ πένθος καὶ ἐπὶ 10 κλαυθιμού και έπι δάκουα, ώς χαίρειν τον λέγοντα, † ότε ίδη το 270 απροατήριον τερπόμενον παι γέμον έπι τοις λεγομένοις. ὅπου μεν γάρ είς ἐπαγγελίας ἄγει, ώς διὰ στενης καὶ τεθλιμμένης της ἐν τῷ λυπεισθαι όδοῦ ἐπὶ τὴν ζωήν, καὶ διὰ τοῦ κλαυθμοῦ ἄγει ἐπὶ τὸν μαχαριζόμενον γέλωτα. ὅτε δὲ οὐ τοῦτο ἀνύει, [οὐ] φοβοῦμαι μὴ 15 τοιαῦτα λέγη νούαλ οί γελώντες νῦν, ὅτι πενθήσετε καὶ κλαύσετε«. Πρός τί δέ μοι τοῦτο εἴρηται, ἢ βουλομένο ὑπαινίξασθαι ὅτι λέγει, »πιχρῷ λόγφ μου γελάσομαι«, καὶ παραστῆσαι γέλωτα κλαυθμοῦ, καὶ κλαυθμον έκεινον ον κλαύσονται οἱ ένταῦθα γελῶντες, τάχα τοῦ θεού πραγματευομένου έγγεννησαι αύτοις κλαυθμόν; >έκει γάρ 20 εξοται ὁ κλαυθμὸς καὶ ὁ βρυγμὸς τῶν ὀδόντων«. καὶ τοῦτο πραγματεύεται ο θεός ουών ότι ο κλαίων έπι τοις ίδιοις άμαρτήμασιν, ο θρηνών έπὶ τοις Ιδίοις παρανομήμασιν ήδη είς συναίσθησιν έλήλυθε 321τ τῶν Ιδίων κακῶν. Τος εἴθε Εκαστος ἡμῶν καθ' Εκα στον άμάρτημα έλεγε »λούσω καθ' έκάστην νύκτα την κλίνην μου, έν δάκρυσί μου 25 την στρωμνήν μου βρέξως. ώς είθε έχαστος ήμων έλεγεν έπὶ τοίς lδίοις άμαρτήμασι κλαίων· » έγενήθη μοι τὰ δάκρυα ἄρτος ήμέρας καὶ νυχτός ε. ἐάν μου ὁ λόγος πιχρότερος ἐνταῦθα ή, πιχρότερος δὲ διὰ τὸ θλίβεσθαί με δι' αὐτὸν, ἀηδίζονται οἱ ἀχούοντες. οἱ ἐλεγχόμενοι,

όταν βαρῶνται τὸν λέγοντα, οἰδα ὅτι ἐπὶ τῷ πικρῷ λόγφ μου τὸ 30 τέλος ἐστὶ γελᾶν, γελᾶν δὲ τὸν τῶν μακαριζομένων γέλωτα. καὶ τοῦτο τάχα εἰδὼς ὁ προφήτης ἔλεγεν· »ὅτι πικρῷ λόγφ μου γελάσομαι«· ἤδη »πικρῷ λόγφ«, ἀλλ' οὐκ ἤδη γελῶ, ἀλλὰ »πικρῷ λόγφ μου γελάσομαι«.

(19,) 7. » Αθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«. θεὸν ἐπικαλείται 35 ὁ δίκαιος, τὴν σοφίαν ἐπικαλείται καὶ ὁ ἄδικος· »ἔσται γὰρ« φησὶν

5 Il Kor. 2, 2. — 12 Vgl. Matth. 7, 14. — 15 Luk. 6, 25. — 19 Matth. 8, 12 Luk. 13, 28 u. 5, — 24 Psal. 6, 7. — 26 Psal. 41, 4. — 35 Prov. 1, 28.

1 φέλιμον S^* ώφελιμον $S^{corr.} \mid 2$ εl—οἶδα streichen Gh Co $\mid 6$ γε Gh τε $S \mid 9$ κινοῦσιν $S \mid 10$ δταν Koetschau vgl. S. 187, $1 \mid 14$ οὐ streicht Gh Co $\mid 15$ οὐαl Hu oἶα $S \mid 16$ βουλομένg Gh Co βουλομένου $S \mid 26$ ἐγενήθη V ἐγεννήθη S (nur cod. 184 der LXX).

and the same

ο όταν ξαικαλέσησθέ με, έγω δε ούκ είσακούσομαι ύμων. Εκεί μεν οί άδιχοι και οι δίκαιοι δε δήλον ότι επικαλούνται ποτε την σοφίαν. » καὶ πᾶς ος ἐὰν ἐπικαλέσηται τὸ ὄνομα κυρίου σωθήσεται». ἐνθάδε δε ό προφήτης φησίν· »άθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«, ώς 5 τον θεον ούτω την άθεσίαν, ώς τον χύριον ούτω την ταλαιπωρίαν. άρα καλὸν πράγμα ἐπικαλῆ, Ἱερεμία. ὅτι ἐπαγγέλλη λέγων κάθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«; άλλὰ δεί κατανοῆσαι συνθήκας ας τιθέμεθα καὶ τὰς ἀθεσίας αὐτῶν, ὅτι ἔστι ποτὲ συνθήκας θέσθαι κακώς καὶ μετά τὸ θέσθαι συνθήκας κακώς εἴθε ἐπικαλοίμεν τὴν 321 άθεσίαν. ούτω δε καὶ εάν κατανοήσω την πλα τείαν καὶ εὐρύγωρον, την απάγουσαν είς την απώλειαν και ότι όδεύων εν αυτή ου ταλαιπωρώ, μεταβαίνω -άπὸ τῆς πλατείας και εὐρυχώρου όδοῦ και ἔρχομαι -έπὶ τὴν στενὴν || καὶ τεθλιμμένην καὶ ταλαιπωρών λέγω. 271 νταλαιπωρίαν έπιχαλέσομαι. άθετείν μέλλω τὰς συνθήχας τὰς πρὸς 15 τὸν κόσμον καὶ τὰ κοσμικὰ πράγματα, ἵνα ἀναλάβω οὐρανίους συνθήκας. >άθεσίαν ἐπικαλέσομαι«. ούτω δὲ καταλιπών τὸν βίον τὸν >της πλατείας και εύρυγώρου όδοῦ< και έργόμενος >έπι την στενήν και τεθλιμμένην, ενα γένωμαι ταλαίπωρος ώς Παύλος, λέγω γταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«. οὐ γὰρ πᾶς ἄνθρωπος ἐρεῖ τὸ »ταλαίπωρος 20 έγω ἄνθρωπος τίς με δύσεται έκ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου;« άλλ' ὁ νοήσας τὸ σῶμα τοῦ θανάτου, ὁ ὁυσθῆναι βουλόμενος ἀπὸ τοῦ σώματος τοῦ θανάτου τούτου έρει τὸ »ταλαίπωρος έγὰ ἄνθρωπος . ὁ δὲ φιλοσωματῶν, ὁ πολύς, ὁ ἀπιστῶν τῷ μέλλοντι αἰῶνι ου λέγει ταλαίπωρος έγω ανθρωπος, άλλα μαχαρίζει ξαυτόν, ότι 25 έστιν ανθρωπος, και έπι τῷ είναι έν τῷ τοῦ θανάτου σώματι. ἐὰν

25 έστιν άνθρωπος, και έπι τῷ είναι έν τῷ τοῦ θανάτου σώματι. ἐάν οὖν δυνηθῷ νοήσας πῷς Παῦλος εἰπε νταλαίπωρος ἐγὼ ἄνθρωπος «, μηδέπω ἐπικαλεσάμενος τὴν ταλαιπωρίαν, ἐπικαλέσομαι αὐτὴν ἐκ τοῦ ἀθετῆσαι τὰς πρὸς τὴν κακίαν συνθήκας και λέγω ὡς ὁ Ἱερεμίας νάθεσίαν και ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«. οὖ γὰρ εἰπεν ἀθεσίαν θεοῦ 30 ἐπικαλέσομαι.

Θέλω παράδειγμα δοῦναι ἀπὸ τῆς γραφῆς δικαίου τοῦ συνθήκας ἀθετοῦντος, ἵνα παραστήσω πῶς ἐκεῖνος τῷ ἔργῳ ἀθεσίαν ἐπεκαλέ-322 τ σατο. \ Ἰουδὴθ συνθήκας ἔθετο πρὸς τὸν Ὁλοφέρνην ώστε τοσῶνδε

3 Joel 2, 32. — 10 ff. 17 Vgl. Matth. 7, 13. — 13. 17 Vgl. Matth. 7, 14. — 18/19 Röm. 7, 24. — 22 Röm. 7, 24. — 24 Röm. 7, 24. — 33 ff. Vgl. Judith 12, 6. 7. 14.

1 δταν] δτε S LXX cod. 297 | **5** Θεόν V Co Θεῶ S | **6** ἐπικαλεῖ Ἱερεμίας δτι ἐπαγγέλλει Co | **14**—**24** Hierzu Fragm. 83 in C: Ti_{ς} —μέλλοντι | **18** λέγω Ru λέγων S | **28** φιλοσωματῶν] φιλοσώματος C | **26** οὖν] οὖ Co | νοῆσαι Gh Co **38** Ἰονδηθ] so auch de or. 13, 2 (Orig. II, 326, 22), in Joh. Tom 2, 22 (Br I, 86, 23 vgl. Anm.), ep. ad Afric. 13 (Lo 17, 42).

concile

ήμερουν έξερχομένη ενχεσθαι το θεο καὶ μετά τοσάσδε ήμέρας έαυτην παρέξειν τη κοίτη του Ολοφέρνου. ταύτας τὰς συνθήκας Όλοφέρνης προσεδέξατο. ἀπέλυσε τὴν Ιουδήθ ἐπὶ τὰς εὐγὰς ἔξω τῆς παρεμβολῆς. τι έχρην ποιήσαι την Ιουδήθ; τηρήσαι τὰς συνθήκας η άθετησαι 5 αὐτάς; ώμολόγηται ὅτι ἀθετῆσαι τὰς γὰο πρὸς Ολοφέρνην ἀθετῆσαι μαχάριον ην έπλ θεοῦ. ἔμελλεν άθετεῖν τὰς πρὸς τὸν Όλοφέρνην συνθήκας ή Ἰουδήθ. (Εμελλεν) είπειν· »άθεσίαν επικαλέσομαι«· καὶ επεκαλέσατό γε την άθεσίαν. ὄφελον κάγὸ τοιοῦτος γένωμαι ίν' είπω κάθεσίαν ξπιχαλέσομαι«, καὶ ἐπιχαλέσομαι τὴν ἀθεσίαν τὴν πρὸς τὸν ὄφιν, τὴν 10 πρός τον διάβολον. συνθήκας ποτέ ο όφις πρός την Ευαν Εποιήσατο. καὶ ήν αὐτῷ φίλη καὶ ὁ ὄφις τῷ γυναικί. ἀλλ' ὁ θεὸς ἐπραγματεύσατο ώς άγαθὸς τὰς συνθήκας ταύτας λυθηναι καὶ τὴν φιλίαν ταύτην την κακην διασκεδάσαι και ώς άγαθος θεός λέγει εξεθραν θήσω άνα μέσον σοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τῆς γυναικός, καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σπέρματος 15 σοῦ καὶ ἀνὰ μέσον τοῦ σπέρματος αὐτῆς«. εὐγνωμόνως οὐν ἀκούοιμεν. πῶς ὁ θεὸς ἔχθραν ποιεί τὴν πρὸς τόνδε, ενα φιλίαν ποιήση τὴν πρός τον Χριστόν άδύνατον | γάρ άμα είναι φίλον τῶν ἐναντίων. 272 καὶ οισπερ »ουδείς δύναται δυσί κυρίοις δουλεύειν«, ουτως ουδείς δύναται είναι φίλος καὶ >θεῷ καὶ μαμωνῷς, φίλος καὶ Χριστῷ καὶ 20 οσει. άλλα ανάγκη και την φιλίαν την πρός του Χριστον έχθραν ποιήσαι πρός του όφιν, καὶ τὴν φιλίαν τὴν πρός τὸν όφιν ἔχθραν 322 γεννήσαι την πρός τον Χριστόν.

» Αθεσίαν καὶ ταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«. Ίνα δὲ μᾶλλον νοήσης τὸ εταλαιπωρίαν ἐπικαλέσομαι«, διαγράψω τι γινόμενον τοῖς το ακπταῖς. πολλάκις γὰρ παρακειμένου τοῦ γῆμαι καὶ μὴ ἔχειν πρᾶγμα ἐπανισταμένης τῆς σαρκὸς τῷ πνεύματι, αἰρεῖταὶ τις οὐ καταχρήσασθαι τῆ τοῦ γαμεῖν ἐξουσία, ἀλλὰ ταλαιπωρεῖν καὶ κάμνειν, εὐπωπιάζειν τὸ σῶμα νηστείαις καὶ δουλαγωγεῖν αὐτὸ« εἀποχαῖς τοιῶνδε βρωμάτων», καὶ παντὶ τρόπφ ετῷ πνεύματι τὰς πράξεις τοῦ σώματος

10 Vgl. Gen. 3, 1—5 (oder Apokryphen?). — 18 Gen. 3, 15. — 18 Matth. 6, 24, — 19 Vgl. Matth. 6, 24 Luk. 16, 13. — 20 Vgl. in I Kor. 12, 6 (Cat. Cram. V, 227, 25ff.): ἔστι τις αίφεσις ήτις οὐ προσίεται τὸν προσιόντα, εἰ μὴ ἀναθεματίση τὸν Ἰησοῦν καὶ ἡ αίφεσις ἐκείνη ἀξία ἐστὶ τοῦ ὀνόματος οὖ ἡγάπησεν ἔστι γὰρ ἡ αίφεσις τῶν καλουμένων Ὁσμανῶν οίτινες οὐ θεμιτὰ λέγουσιν εἰς ἐγκώμιον τοῦ ὄφεως, δς ἐπικατάρατός ἐστιν ἀπὸ τοῦ θεοῦ. Vgl. c. Cels. 6, 28 (Orig. II, 98 14 ff.): οὶ τὰ τοῦ ὄφεως ἑλόμενοι ὡς καλῶς τοῖς πρώτοις ἀνθρώποις συμβουλεύσαντοςκαὶ Ὁσμανοὶ διὰ τοῦτο καλούμενοι τοσοῦτον ἀποδέουσι τοῦ εἶναι Χριστιανοὶ κτλ. — 25 Vgl. I Kor. 9, 5. — 26 Vgl. Gal. 5, 17. — 27 Vgl. I Kor. 9, 27. — 28 Vgl. I Tim. 4, 3. — 29 Vgl. Röm. 8, 13.

24 τι] τί Gh τὸ Diels Koetschau ὅτι S | τοῖ S* τοῖς Scorr. | 26 αἰρεῖται Co ἀρεῖται S | 27 ὑποπιάζειν S* ὑπωπιάζειν Scorr.

άρ' ούν ὁ τοιοῦτος ού την ταλαιπωρίαν επεκαλέσατο. παρον επιδούναι εαυτον τρυφή και ήδονή και μή επικαλεισθαι τήν ταλαιπωρίαν; εί τις ούν δύναται μιμείσθαι τον προφήτην, καὶ άθεσίαν, ώς διηγησάμεθα, ἐπικαλείσθω, καὶ ταλαιπωρίαν δὲ ἐν ταῖς ἀσκήσεσιν 5 έπικαλείσθω. Έτυχε δε ή Ιστορία είναι άληθής καὶ [ή] περὶ τοῦ Ιερεμίου. ότι καὶ ἐν άγνεία ἔζησεν· εἰπε γὰρ αὐτῷ ὁ κύριος -οὐ μὴ λάβης γυναῖκα, ούδ' ου μη ποιήσης τέχνα. καὶ ἐν άγνεία ἔζησεν άθεσίαν γάρ καὶ ταλαιπωρίαν ἐπεχαλέσατο.

(19,) 8. Οτι έγενήθη λόγος χυρίου έμοι είς ονειδισμόν«. μαχάριος 10 Γερεμίας μή έχων άλλον ονειδισμόν ή τον λόγον τοῦ χυρίου. ήμεις δε οί τάλανες έχομεν όνειδισμούς οὐ διὰ τὸν λόγον τοῦ χυρίου, ἀλλὰ δια τα ήμέτερα αμαρτήματα, και όνειδιζόμεθα έφ' οίς πταίομεν και έπταισαμεν, καὶ λοιδορούμεθα έπὶ ταῖς κακίαις ήμων. ὁ δὲ σωτήρ ού τοιούτους ήμας όνειδισμούς θέλει όνειδίζεσθαι λέγων »μαχάριοί 15 έστε όταν ονειδίσωσιν ύμᾶς καὶ διώξωσι καὶ εἴπωσι πᾶν πονηρὸν 323 τ δημα καθ' ύμῶν ξυεκεν έμοῦς. γαρητε ἐν ἐκείνη τῆ ἡμέρα καὶ σκιρτήσατε. - δ λόγος ούν φησι -τοῦ χυρίου έγενήθη έμοι είς όνει-

δισμόν και είς χλευασμόν πάσαν ήμέραν.

Είτα πατανόησον ώς είσιν οί προφήται εθγνώμονες ανθρωποι, 20 καὶ οὐκ ἀποκρυπτόμενοι τὰ ἴδια άμαρτήματα ώς καὶ ήμεῖς, καὶ λέγοντες ούκ έπλ τῶν τότε μόνον, άλλ' έπλ πασῶν τῶν γενεῶν ελ ήμαρτήκασι. κάγὰ μὲν όκνῷ ἐξομολογήσασθαί μου τὰ άμαρτήματα ἐπὶ τῷν όλίγων ένταῦθα, έπεὶ μέλλουσί μου καταγινώσκειν οἱ ἀκούοντες. ὁ δε Ίερεμίας τι παθών άμαρτητικόν ούκ ήδέσθη, άλλα άνέγραψεν αύτοῦ 25 την άμαρτίαν άμαρτία γαρ ην το έπιφερόμενον εν τῷ «καὶ είπα οὐ μη ονομάσω το ονομα χυρίου, χαι ού μη λαλήσω έτι έπι τῷ ονόματι αὐτοῦ«. ἐδιδάχθης >πάντα ἐν | ἀνόματι ποιεῖν πυρίου-, ἐν ἀνόματι 273 θεοῦ πράττειν· σὸ δὲ λέγεις· »μὴ ὀνομάσω τὸ ὄνομα κυρίου«; ἀλλὰ ποτον ονομα μέλλεις ονομάζειν; οδνομα θεών ετέρων ούχ άναμνή-30 σεσθε έν ταϊς χαρδίαις ύμῶν«, χαὶ λέγεις νου μὴ ὀνομάσω τὸ ονομα χυρίου, χαὶ οὐ μὴ λαλήσω ἔτι ἐπὶ τῷ ὀνόματι αὐτοῦς; λέγει οὐν πεπουθώς τι ἀνθρώπινου, ο καλ ήμεις κινδυνεύομεν πολλάκις πεπουθέναι. καλ μάλιστα εί τις σύνοιδεν ξαυτφ δια την διδασκαλίαν ποτέ

6 Vgl. Jerem. 16, 1. 2. — 14 Matth. 5, 11. — 16 Luk. 6, 23. — 19 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 503): δρα φιλοσοφίαν, πως έλάττωμα τηλικούτον οὐκ ἀπέκρυψε, πῶς τὴν ἀσθένειαν οὐ συνεκάλυψε τὴν ἐαυτοῦ. — 27 Vgl. Kol. 3, 17. — 29 Exod. 23, 13.

5 ή streicht Co | 9. 17 έγενήθη V έγεννήθη S | 19 εὐγνώμονες V2Co εὐγνώμονοι S V* † 20 καl²] < Co | 24 αὐτοῦ Gh αὐτοῦ S | 27 ἐδιδάχθης Gh ἐδιδάχθη S | 28—S. 190, 19 Hierzu Fragm. 84 in C: Οὐκ-εἰσπραττόμενος | 30 ἐν-ὑμῶν] < LXX | 32 κινδυνεύομεν πολλάκις πεπονθέναι] έσθ' δτε κινδυνεύοντες πάσχομεν C.

καὶ τὸν λόγον ταλαιπωρήσαντι καὶ παθόντι καὶ μισηθέντι, πολλάκις λέγει ἀναχωρῶ, τί μοι καὶ πράγμασιν; εἰ ἐκ τούτου καὶ ⟨ἐν⟩ πράγμασίν εἰμι, ἐκ τοῦ διδάσκειν, ἐκ τοῦ προΐεσθαι τὸν λόγον, διὰ τὶ οὐχὶ μᾶλλον ἀναχωρῶ ἐπὶ τὴν ἐρημίαν καὶ ἡσυχίαν; τοιοῦτόν τι πέπονθε 323⊽ καὶ ὁ προφήτης | λέγων' »καὶ εἰπα· οὐ μὴ ὀνομάσω τὸ ὄνομα κυρίου.

και ου μη λαλήσω (ἔτι) ἐπι τῷ ὀνόματι αὐτοῦς.

Αλλ' ἐπὶ τούτφ ἀγαθὸς κύριος ὁ κωλύων τὰς τοιαύτας ἁμαρτίας τῶν τηλικούτων. οὐκ ἀφῆκε τὸν προφήτην ἀληθεῦσαι εἰπόντα τὰ προκείμενα, ἀλλὰ καὶ ἐν τούτφ ἀθεσίαν ἐπικαλέσασθαι καὶ ἀθετῆσαι 10 τὸ εἰρημένον πεποίηκεν Ἱερεμίαν. εἰπε μὲν γάρ νοῦ μὴ ἀνομάσω [ἔτι ἐπὶ τῶι ἀνόματι] ⟨τὸ ὄνομα⟩ κυρίου, καὶ οὐ μὴ λαλήσω ἔτι ἐπὶ τῷ ἀνόματι αὐτοῦ νέγένετο « δέ φησιν νὲν τῆ καρδία μου ὡς πῦρ καιόμενον, φλεγόμενον ἐν τοἰς ἀστέοις μου, καὶ παρείμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν κό λόγος ὁ τοῦ κυρίου γέγονε καίων αὐτοῦ τὴν καρδίαν. ναὶ ἐγένετο ⟨ἐν⟩ τῆ καρδία μου ὡς πῦρ φλεγόμενον, καιόμενον ἐν τοἰς ἀστέοις μου κό ἀπέβαλε τὴν ἁμαρτίαν ῆν πεποίηκεν εἰπών νοῦ μὴ ἀνομάσω τὸ ὄνομα κυρίου, καὶ οὺ μὴ λαλήσω ἐπὶ τῷ ἀνόματι αὐτοῦ ἔτι καὶ ἀπέβαλε τὴν ἁμαρτίαν Ἱερεμίας ἅμα τῷ εἰπείν. εἴθε κάγώ, ἅμα τῷ ἁμαρτῆσαι καὶ εἰπείν λόγον ἁμαρτητικόν, 20 ἢσθανόμην ὅτι νγέγονε πῦρ ἐν τῆ καρδία μου καιόμενον καὶ φλεγόμενον οὕστε με μὴ δύνασθαι φέρειν.

Μέλλει τι ὁ λόγος τολμᾶν, οὐχ οἰδα δὲ εἰ συμφέρον τῷ τοιούτῷ ἀχροατηρίῷ καὶ τοιούτωι εἴρηκέ τι εἶναι εἶδος πυρός, πυρὸς οὐχ αἰσθητοῦ, κολάζοντος τὸν κολαζόμενον τῷ πόνῷ εἰς τὸ μὴ φέρειν 25 αὐτόν. εἶπε γάρ »ἐγένετο ἐν τῷ καρδίᾳ μου ὡς πῦρ φλεγόμενον καὶ »καιόμενον οὐκ ἐν τῷ καρδίᾳ μου μόνον ἀλλὰ καὶ »ἐν τοἰς όστέοις μου, καὶ παρεξμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν. ἐγὼ 324 φοβοῦμαι μὴ τοιοῦτόν ἐστι τὸ ἀποκείμενον ἡμίν, πῦρ γινόμενον, | ὡς ἐν τῷ καρδίᾳ γέγονεν Ἱερεμίου. οὐ πεπόνθαμεν δὲ αὐτό. εἰ ἐπεπόν-30 θειμεν τοῦτο, καὶ προέκειτο τὰ δύο πυρά, τοῦτο τὸ πῦρ καὶ τὸ ἔξωθεν πῦρ ο βλέπομεν ἐπὶ τῶν καιομένων ὑπὸ τῶν ἡγουμένων τῶν ἐθνῶν, εἰλόμεθα ἂν ἐκεῖνο μᾶλλον τὸ πῦρ ἢ τοῦτο. ἐκεῖνο μὲν γὰρ καίει τὴν ἐπιφάνειαν, τοῦτο δὲ καίει τὴν καρδίαν, καὶ ἀρξάμενον ἀπὸ τῆς

² Vgl. Bornemann, In investiganda monachatus origine etc. Gottingae 1885 S. 35. — 82 f. Vgl. Matth. 10, 28 Luk. 12, 4. 5?

² καὶ ἐν πράγμασιν Gh μισητός Co | 8 τὸν λόγον Gh τῶν λόγον S | 4 καὶ] + τὴν Co | 6 ἔτι Lo | 7 ἀγαθὸς κύριος] ὡς ἀγαθὸς ὁ θεὸς C | 11 τὸ ὄνομα Co (vgl. Gh) statt: ἔτι ἐπὶ τῷ ὀνόματι S (Emendation zu Z. 6 Diels) | 15 ἐν τῷ] ἡ S | 16 ἀπέβαλε Blass ὑπέβαλε S | 18 ἀπέβαλε V¹ a. R. Co ἀπέλαβε S | 23 καὶ τοιούτωι streicht Gh | 24 τῷ πόνψ] τοῦ πόνον S τοιούτφ πόνφ Gh.

καρδίας διϊκνείται ἐπὶ πάντα τὰ ὀστᾶ, καὶ διϊκνούμενον ἐπὶ τὰ ὀστᾶ ἔρχεται ἐπὶ ὅλον τὸν καιόμενον, ∥ καὶ οὕτως ἔρχεται ὡς μὴ δύνασθαι 274 τὸν καιόμενον φέρειν. τἰς ἐπὶ τούτφ τῷ πυρὶ δύναται λέγειν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν«; οἰδα καὶ ληστὰς τοῦτο τὸ πῦρ δυνηθέντας ὑπο
μείναι, τὸν πόνον ⟨τὸν⟩ ἀπὸ τούτου τοῦ πυρός. ἄλλος ἐστὶν ὁ πόνος ὁ ἀπὸ τοῦ πυρός, ὅν διέγραψεν Ἱερεμίας λέγων καὶ ἐγένετο ἐν τῷ καρδία μου ὡς πῦρ καιόμενον, φλεγόμενον ἐν τοῖς ὀστέοις μου, καὶ παρείμαι πάντοθεν καὶ οὐ δύναμαι φέρειν«. ἐκείνο τὸ πῦρ ἐκκαίει ὁ σωτὴρ ὁ εἰπών πῦρ ἡλθον βαλείν ἐπὶ τὴν γῆν«. καὶ ἐπεὶ ἐκείνο τὸ πῦρ ἐκκαίει ὁ σωτήρ, διὰ τοῦτο τοῖς ἀρχομένοις ἀκούειν αὐτοῦ ἄρχεται ἀπὸ τοῦ πυρὸς καὶ πρῶτον πῦρ βάλλει αὐτῶν ἐπὶ τὴν καρδίαν ὅπερ ὁμολογοῦσι Σίμων καὶ Κλεόπας λέγοντες ἐπὶ τοῖς λόγοις αὐ⟨τοῦ⟩ τὸ νοὐχὶ ἡ καρδία ἡμῶν καιομένη ἦν ἐν τῷ ὁδῷ, ὡς διήνοιγεν ἡμῖν τὰς γραφάς«; ἐνθάδε ἡ καρδία καίεται πυρὶ καὶ Σίμωνος καὶ 15 Κλεόπα. ἄκουε λεγόντων νοὐχὶ ἡ καρδία ἡμῶν καιομένη ἦν«;

(19,) 9. Τις άξιος ήδη λαβείν έχεινο τὸ πῦρ ἐν τῆ καρδία, ἵνα μὴ έχει αὐτὸ λάβη; θέλω διαγράψαι τίς ἐστιν ὁ ἔχων τοῦτο τὸ πῦρ ἐν τῆ καρδία. διάγραψον μοι δύο ήμαρτηκότας την αὐτην τῷ γένει άμαρ-324 τίαν, την μιαράν, την ακάθαρτον πορνείαν, καὶ ἐν τούτοις τοις δύο 20 τοις πεπορνευκόσι τον μεν έτερον μη λυπούμενον μηδε όδυνώμενον μηδε δακνόμενον, άλλα το εξοημένον εν Παροιμίαις περί της πόρνης γυναικός πάσχοντα, »ήτις έὰν πράξη, ἀπονιψαμένη οὐδέν φησι πεπραχέναι ἄτοπον«. ἴδε μοι τὸν έτερον μετὰ τὸ πτῶμα μὴ δυνάμενον στέγειν, άλλα πολαζόμενον την συνείδησιν, βασανιζόμενον την παρδίαν, 25 φαγείν καὶ πιείν οὐ δυνάμενον, οὐ κρίσει νηστεύοντα άλλα άλγηδόνι της μετανοίας. διάγραψον μοι τον τοιούτον δλην την ημέραν σκυθρωπάζοντα και καταπονούμενον και πορευόμενον, ώρυόμενον άπὸ στεναγμοῦ τῆς καρδίας αὐτοῦ, βλέποντα αὐτοῦ τὴν άμαρτίαν ἐνώπιον αὐτοῦς διὰ παντὸς ἔμπροσθεν ἐλέγχουσαν. καὶ ἴδε τὸν τοιοῦ-30 τον ούκ έπὶ μίαν ημέραν ούδε έπὶ μίαν νύκτα, άλλ ἐπὶ χρόνον πολύν πολαζόμενον. τίνα τῶν δύο προπρίνεις; τίνα λέγεις έλπίδας έχειν παρά θεφ; αρ' έχεινον τον πορνεύσαντα και μή φροντί-

1 Vgl. Hebr. 4, 12? — 9 Luk. 12, 49. — 12 Vgl. Resch TU X, 3, 270 ff. — 13 Luk. 24, 32. — 15 Luk. 24, 32. — 18 ff. Vgl. in Psal. 37 Hom. 1, 3 (Lo 12, 249): Sunt quidam, qui cum peccaverint ita vivunt, quasi nihil omnino commiserint . . . Cum vero post dictum [l. mit Merlin.: delictum] quis consumitur et affligitur pro delicto suo et conscientiae stimulis agitur, mordetur sine intermissione atque occultis confutationibus impugnatur, iste etc. — 22 Prov. 24, 55. — 28 Vgl. Sir. 8, 17? — 24 Vgl. Psal. 34, 13? — 26 Vgl. Psal. 37, 7. 9. 10.

4 δύναται S* δύναμαι Scorr. | τούτφ τῷ Gh τῷι τοιούτωι S | 5 τὸν Blass | ὁ² Gh δν S | 10 αὐτοῦ Gh αὐτὸ S | 12 Κλεόπας Blass Κλεώπας S, so auch Z. 15 S. 192, 13.

σαντα, άλλ' -άπαλγούντα ώς και παραδόντα αύτον τη άσελγεία. τοῦτον τὸν μετὰ τὴν μίαν άμαρτίαν πενθοῦντα, θρηνοῦντα; οὖτος † έλπίδων έστίν. ὅσον πλείω χαίεται ὑπὸ τοῦ τῆς λύπης πυρός, τοσοῦτον μάλλον έλεετται, καὶ ἔστιν αὐτῷ χρόνος αὐτάρκης τῆς κολάσεως 5 (τοσ)ούτος, όσος έχεινω δίδοται χρόνος κολάσεως τῷ πορνεύσαντι καὶ λυπηθέντι. και έπει γρόνος έστι τούτω της ένταῦθα κολάσεως λυσιτελής, διὰ τοῦτο ἐπραγματεύσατο πολάσαι τὸν πεπορνευπότα, παὶ ήνίκα ἐκόλασεν αὐτὸν λύπη καὶ είδε τὴν λύπην αὐτάρκη, φησί ! 275

325 - μήπο τε τη περισσοτέρα λύπη καταποθή ὁ τοιοῦτος, κυρώσατε εἰς 10 αὐτὸν ἀγάπην. Εκαστος ήμῶν ἐξετασάτω τὴν συνείδησιν ἑαυτοῦ, καὶ ίδέτω τι ήμαρτεν ότι δει αὐτὸν χολασθήναι. εὐχέσθω τῷ θεῷ τοῦτο τὸ πῦρ τὸ ἐν τῷ Ἱερεμία ἥκειν ἐπ' αὐτόν, είτα τὸ ἐπὶ Σίμωνα καὶ Κλεόπαν εληλυθός, ενα μη τηρηθή τῷ ἄλλφ πυρί ελ γὰρ μη ελαβεν ένθάδε τὸ πῦρ άλλὰ καὶ ημαρτε καὶ οὐ πεφρόντικε, τηρηθήσεται

15 ἐκείνφ τῷ πυρί.

» Καὶ ἐγένετο ἐν τῷ καρδία μου ώς πῦρ καιόμενον, φλεγόμενον έν τοις οστέοις μου, και παρειμαι πάντοθεν και οὐ δύναμαι φέρειν. ότι ήχουσα ψόγον πολλών συναθροιζομένων χυχλόθεν«. ὁ ἄμεμπτος, ο μαχάριος Ίερεμίας (χαθ' ὑπεξαίρεσιν λέγω τούτου τοῦ μιχροῦ ἀμαρτή-20 ματος καὶ εἴ τι ἄλλο βραχὺ πεποίηκεν) ἐψέγετο ὑπὸ πολλῶν. ἀλλ' ο ύπο τῶν πολλῶν ψόγος αὐτῷ ἐγκώμιον παρὰ θεῷ ἡν. ἔλεγον γὰρ οί ψέγοντες > ἐπισύστητε, καὶ ἐπισυστώμεν αὐτῷ πάντες ἄνδρες φίλοι αὐτοῦ τηρήσατε τὴν ἐπίνοιαν αὐτοῦ, καὶ ἀπατηθήσεται. ἄλλην άπάτην έβούλοντο αὐτὸν ἀπατῆσαι όλέθριον, ἐναντίαν τῷ ἀπάτη περὶ 25 ής είπεν γηπάτησάς με, κύριε, καὶ ηπατήθην«. λέγουσι δὲ ούτοι οί έπισυνιστάμενοι αὐτῷ. «καὶ δυνησόμεθα αὐτῷ, καὶ ληψόμεθα τὴν έχδιχησιν ήμῶν έξ αὐτοῦς. οἴονται ήδιχῆσθαι οἱ ἐλεγγθέντες ἐπὶ ταις Ιδίαις άμαρτίαις και διὰ τοῦτο οἰηθέντες ήδικησθαι λέγουσι »ληψόμεθα την εκδικησιν ημών εξ αύτου«. τοιουτόν τι πεποιήκασιν 30 καὶ οἱ τὸν Ἡσαΐαν πρίσαντες ώς ἀδικηθέντες γάρ (ἐπειδήπερ αἱ προφητείαι ἐπέστρεφον αὐτοὺς καὶ ἐκόλαζον αὐτούς, ηλεγγον, ἐπετίμων)

325 ν έπρισαν αὐτὸν καὶ κατεδίκασαν αὐτοῦ ψῆφον θα νατικήν. Αλλά φησιν ο Γερεμίας έπὶ τούτοις τοις ἐπισυστᾶσι καὶ κύριος μετ' έμου καθώς μαχητής Ισχύων«. έαν γενώμεθα όποίους ήμας είναι

1 Vgl. Epb. 4, 19. — 9 Vgl. II Kor. 2, 7. 8. — 12 Vgl. Luk. 24, 32. — **30ff.** Vgl. Hebr. 11, 37.

3 ελπίδων] ελπίζων Gh δήλον δτι ελπίδων αρειττόνων Co; vielleicht: ελπίδ ας έχ ων? vgl. S. 191, 31 60, 28 | τοῦ τῆς λύπης Koetschau τῆς λύπης τοῦ S | 5 τοσοῦτος Koetschau vgl. Z. 3 | 8 λύπη Co ή λύπη Gh λύπη S | 18 πυπλόθεν vgl. S. 173, 18 xézlwber S | 21 énd Gh énl S | 23 xal] so nur cod, 144 der LXX; S. 173, 19 u. LXX: el | 30 zal ol] ol zal S, kaum haltbar.

χρή, καὶ τὸ πῦρ ἐκείνο παραδεξώμεθα ἐπὶ ταῖς ἡμετέραις άμαρτίαις ξοχόμενον ώς τῷ Ίερεμία καὶ τοῖς ὁμοίοις, κύριος γίνεται μετὰ ταῦτα μεθ' ήμων »καθώς μαγητής Ισχύων«. καὶ »διὰ τοῦτο ἐδίωξαν καὶ νοήσαι ούκ ήδύναντος [οἱ διώκοντες αὐτὸν Ἰουδαίοι γήσχύνθησαν 5 σφόδρα καὶ οὐκ ἐνόησαν ἀτιμίας αὐτῶνε, ἐν τοσούτφ χρόνφ ἀτιμαζόμενοι οὐ λέγουσιν ξαυτών τὰς άμαρτίας], ὅτι ὁ κύριος ἡν μετὰ τοῦ διωχομένου, καὶ οὐ δύναται ὑποχείριος αὐτοῖς γενέσθαι διωχόμενος. μήποτε ούν, ώς πολλά του Γερεμίου άναφέρεται έπλ τον σωτήρα, καὶ τούτο δύναται τοιούτον είναι; και(σύ)στητες γάρ καὶ 10 έπισυστώμεν αὐτῷς εἴρηται καὶ ἐπὶ τοῦ σωτῆρος. καὶ «κύριος» ἦν μετ' αὐτοῦ »καθώς μαχητής Ισχύων· διὰ τοῦτο ἐδίωξαν καὶ νοῆσαι οὐκ ἠδύναντο«, οἱ διώκοντες αὐτὸν ἸουδαΙοι· »ἠσχύνθησαν σφόδρα και ούκ ενόησαν άτιμιας αὐτῶν«, εν τοσούτφ χρόνφ άτιμαζόμενοι ου λέγουσιν ξαυτών τὰς άμαρτίας, και δι' αίωνος οὐκ ἐπιλησθήσονταις.

15 άλλ' οἴον(ται) ὅτι ἐν τῷ αἰῶνι τούτᾳ ἐπιλησθή σονται αὐτῶν αί 276 ανομίαι. ήμεις δε ορώμεν ότι δι' αλώνος αὐτών αλ ανομίαι ούκ έπιλησθήσονται, καὶ ὁρῶντες μεμνήμεθα τοῦ γμὴ ὑψηλοφρόνει, ἀλλὰ φοβοῦ· εί γὰρ ὁ θεὸς τῶν κατὰ φύσιν κλάδων οὐκ ἐφείσατο, πόσφ

μαλλον ετών παρά φύσιν »ού φείσεται; « » Κύριος « οὐν »τῶν δυνάμεων « μεθ' ἡμῶν, »δοχιμάζων δίχαια, συνίων νεφρούς καὶ καρδίας. ὁ κύριος δοκιμάζει μὲν δίκαια, ἀπο-326τ δοχιμάζει δὲ ἄδιχα, καὶ ἔστιν, ἵν' οὕτως όνο μάσω, τραπεζίτης δικαίων καὶ ἀδίκων ούτος δὲ ὁ κύριος καὶ >συνίων εστὶ >νεφρούς καὶ καρδίας«. ἐνθάδε μὲν οὖν γέγραπται ὅτι >συνίων« ἐστὶ >νεφροὺς 25 καὶ καρδίας«. ζητῶ τί διαφέρει τὸ »συνιέναι νεφρούς καὶ καρδίας« καὶ μήποτε άλλο έστὶ τὸ συνιέναι νεφρούς καὶ καρδίας, άλλο τὸ - ἐτάζειν παρδίας καὶ νεφρούς. οὐ πάντων ἐτάζει παρδίας καὶ νεφρούς, άλλα των ήμαρτηχότων εφίστημι γαρ τω σημαινομένω τοῦ έτάζειν, οπερ λέγεται έν τῷ βίφ τούτφ ἐπὶ τῶν βασανιζομένων. 30 έπὶ τοις διχαστηρίοις (οἱ μὲν) ἐτάζουσιν, οἱ δὲ ἐτάζονται, οἱ δέ εἰσι καὶ ἐν πόνοις βαρυτάτοις. οἱ μὲν οὐν κολασταὶ ἐτάζουσι πλευράς, έταζουσι σώματα χύριος δὲ μόνος χαινὸν ἔχει τρόπον ἐτασμῶν, έτάζων γάρ έστι καρδίας, καὶ μόνφ τῷ κυρίφ πρόσεστι τὸ ἐξετάζειν χαφδίας και νεφφούς. λησταί ένταυθα έτάζονται κατά πρόσταξιν

17 Röm. 11, 20. 21. — 27 Vgl. Psal. 7, 10. — 29 Vgl. Hesych.: ἢτασεν ἐβασάνισεν.

4-8 οὶ - ἀμαρτίας] offenbare Dublette von Z. 12-14 und hier nicht passend [9 επισύστητε V Co vgl. S. 192, 22 | 15 σίονται Gh Co σίον S | 21-S. 194, 7 Hierzu Fragm. 85 in C: 'Ως-έτασμῷ | 25-27 ζητῶ-νεφφούς] διαφέφει δὲ τὸ συνιέναι του έτάζειν νεφρούς και καρδίας C; od, ist hinter συνιέναι Z. 25 zn erganzen: τοῦ ἐτάζειν resp.: νεφρούς καὶ καρδίας, τοῦ ἐτάζειν? | 30 οἱ μὲν] ὅπου ol nev Co.

Origenes III.

13

ηγουμένου τὰ πλευρά, έχει δε ούχ έχ προστάξεως θεοῦ, άλλ' ὑπ' αὐτου του χυρίου ετάζεται τις νεφρούς και καρδίας, εί μη άρα ένταυθα λέγω τον μεν προστασσόμενον είναι τον υίον, τον δε προστάσσοντα είναι τὸν πατέρα, καὶ τὸν λόγον είναι τὸν ἐτάζοντα καρδίας καὶ 5 νεφρούς. καὶ πασῶν γε νομίζω βασάνων, πάντων τῶν πόνων βαρύτερα τὰ ἀπὸ τοῦ λόγου. ὅταν ἐτάζη καὶ καρδίας καὶ νεφρούς. διὸ πάντα πράττωμεν. Ένα μὴ παραδοθώμεν έχείνω τῷ έτασμῷ. οὖ έτασμου οιομαι έλαττον πάσχειν τους παραδιδομένους τοις λεγομένοις έν τῷ εὐαγγελίο βασανισταίς πολλοίς γὰρ παραδίδονται, τάχα πλείοσι 10 βασανισταίς κατά την άρχην, οὐδέπω ἄξιοι γινόμενοι παραδίδοσθαι 326 τένὶ λόγω τῶ ἐτάζοντι καρδίας καὶ νεφρούς. Ιό πλούσιος ἐκείνος οὐδέπω ἄξιος ήν παραδοθήναι τῷ ἐτάζοντι καρδίας καὶ νεφρούς διὰ τούτο ύπὸ πλειόνων έβασανίζετο. ὕστερον δὲ εί καὶ ἐκεῖνος τούτο πάσχει η μή, ο δυνάμενος έξεταζέτω. πλην τὰ περιμένοντα ημᾶς 15 έστι βασανισταί και έτάζουν τας καρδίας και υεφρούς έπι τοις άμαρτήμασιν ήμων ών άμαρτημάτων έαν μη τάχιον άπαλλαγώμεν, έν τούτοις ἐσόμεθα. διὸ ἀναστάντες την ἀπὸ τοῦ θεοῦ βοήθειαν αίτήσωμεν. ΐνα εν Χριστῷ Ἰησοῦ μαχαρισθώμεν, ῷ ἡ δόξα εἰς τοὺς alovas. Aunv.

8 Vgl. Matth. 18, 34. — 11 Vgl. Luk. 16, 23.

6 ἐτάζη καὶ] ἐτάζη Gh ἐτάζηται S | 7 πάντα S mit ausrad. ς | 14 πάχει S* πάσχει Scorr. | 19 ᾿Αμήν] + ὁμιλία [sic] S; dies kann, wenigstens nach dem sonstigen Brauch der Handschrift, ebenso gut als Unterschrift der letzten Jeremiahomilie gemeint sein, wie als Überschrift des Folgenden (vgl. Clement of Alexandria, Quis dives salvetur ed. Barnard TSt V, 2, 1). Doch hat V, der wie S nur 19 Origeneshomilien kennt: + ὁμιλία κ, womit dann Quis dives salvetur gemeint sein würde.

Die Fragmente aus der Philokalie.

A = cod. Patm. 270 saec. X.

B = cod. Ven. 47 saec. XI.

5

C = cod. Paris. Suppl. 615 saec. XIII.

D = cod. Ven. 122 saec. XIV.

Nr. I. Vgl. Hom. 21, 2 und 39, 1.

{ Ωσπερ δε πάντα τὰ τοῦ θεοῦ δωρήματα εἰς ὑπερβολὴν μείζονά Ro 33 έστι της θνητης υποστάσεως, ούτω και ο άκριβης λόγος της περί πάντων τούτων σοφίας, παμά τῷ θεῷ τῷ καὶ οἰκονομήσαντι ταῦτα 10 γραφηναι τυγχάνων, θέλοντος τοῦ πατρὸς τοῦ λόγου γένοιτο ἂν ἐν τη άκρως μετά πάσης φιλοτιμίας καλ συναισθήσεως της άνθρωπίνης άσθενείας της περί την κατάληψιν της σοφίας κεκαθαρμένη ψυχή. εί δέ τις προπετέστερον ξαυτον επιδώη, μη συνιδών το απόρρητον της σοφίας του θεού και του εν άρχης επρός τον θεόνς λόγου, και 15 αὐτοῦ θεοῦ ὄντος, καὶ ὅτι κατὰ τὸν λόγον καὶ θεόν, καὶ κατὰ τὴν παρ' αὐτῷ σοφίαν, ταῦτα καὶ ζητητέον καὶ εύρετέον, ἀνάγκη τὸν τοιούτον είς μυθολογίας και φλυαρίας έκπιπτοντα και άναπλασμούς τῷ περὶ ἀσεβείας ξαυτὸν ὑποβάλλειν χινδύνφ. διόπερ μνημονευτέον καὶ τῆς παρὰ τῷ Σολομῶντι ἐν τῷ Ἐκκλησιαστῷ περὶ τῶν τοιού-20 των έντολης, λέγοντι γμή σπεύσης του έξενεγκείν λόγον πρὸ προσώπου τοῦ θεοῦ. ὅτι ὁ θεὸς ἐν τῷ οὐρανῷ ἄνω. καὶ οὺ ἐπὶ τῆς γῆς κάτω· διὰ τοῦτο ἔστωσαν οἱ λόγοι σου ὀλίγοι«.}

Ro 34 Πρέπει δὲ τὰ ἄγια γράμματα πιστεύειν μηδεμίαν κεραίαν ἔχειν κενὴν Hom.21,2 σοφίας θεοῦ· ὁ γὰρ ἐντειλάμενος ἐμοὶ τῷ ἀνθρώπφ καὶ λέγων· ›οὐκ 25 ὀφθήση ἐνώπιόν μου κενός«, πολλῷ πλέον αὐτὸς οὐδὲν κενὸν ἐρεῖ.

14 Vgl. Joh. 1, 1. — 20 Pred. Sal. 5, 1. — 24 Exod. 34, 20.

6 Nr. I. vgl. Einleitung | 7—22 Woher? | 13 $\hat{\epsilon}\pi\imath\delta\iota\delta\tilde{\phi}$ A $\hat{\epsilon}\pi\imath\delta\tilde{\phi}$ D | $\sigma v r \bar{\epsilon}\iota\delta\tilde{\phi}v$ A | 15 $\pi a l^4$] < B | $\lambda\delta\gamma\sigma v$] + $\tilde{\alpha}v$ B | 28—S. 196, 7 Vgl. Hom. 21, 2 in Jerem. 29, 6—9 (Hieronymus: Hom. II, 2 = H) | 23 $\delta\tilde{\epsilon}$] < H | $\mu\eta\delta\epsilon\mu i\alpha v$] ne unum quidem H | 25 $\pi\lambda\tilde{\epsilon}\sigma v$ AB plus H $\mu\tilde{a}\lambda\lambda\sigma v$ D.

13 *

»ἐχ« γὰρ »τοῦ πληρώματος αὐτοῦ« λαβόντες οἱ προφῆται λέγουσι· διὸ πάντα πνεῖ ⟨αὐ⟩τῶν ἀπὸ πληρώματος καὶ οὐδέν ἐστιν ἐν προφητεία ἢ νόμῷ ἢ εὐαγγελίῷ ἢ ἀποστόλῷ, ὁ οὐκ ἔστιν ἀπὸ πληρώματος, διὰ τοῦτο ἐπεί ἐστιν ἀπὸ πληρώματος, πνεῖ τοῦ πληρώματος τοῖς 5 ἔχουσιν ὀφθαλμοὺς βλέποντας τὰ τοῦ πληρώματος, καὶ ὧτα ἀκούοντα τῶν ἀπὸ πληρώματος, καὶ αἰσθητήριον τῆς εὐωδίας τῶν ἀπὸ πληρώματος πνεόν⟨των⟩.

Έὰν δέ ποτε ἀναγινώσκων τὴν γραφὴν προσκόψης νοήματι ὅντι Hom. 39, 1 καλῷ λίθῷ προσκόμματος καὶ πέτρα σκανδάλου, αἰτιῷ σαυτόν. μὴ 10 ἀπελπίσης γὰρ τὸν λίθον τοῦτον τοῦ προσκόμματος καὶ τὴν πέτραν τοῦ σκανδάλου ἔχειν νοήματα ιστ' αν γενέ σθαι κατὰ τὸ εἰρημένον καὶ ὁ πιστεύων οὐ καταισχυνθήσεται. πίστευσον πρῶτον, καὶ εὐρήσεις ὑπὸ τὸ νομιζόμενον σκάνδαλον πολλὴν ωφέλειαν άγίαν.

Nr. II. Hom. 39, 1. 2.

Ro 58 Περὶ τῶν ἐν τῆ θεία γραφῆ δοκούντων ἔχειν τι λίθου codd.

ΔΒΟ προσκόμματος ἢ πέτρας σκανδάλου. ∥ ἐν τῆ λθ΄ ὁμιλία 285 τῶν εἰς τὸν Ἱερεμίαν, εἰς τὸ »οὐκ ἠδύνατο κύριος φέρειν ἀπὸ προσώπου πονηρίας ὑμῶν«.

- 1. Ἐάν ποτε ἀναγινώσκων τὴν γραφὴν προσκόψης νοήματι ὄντι 20 καλῷ -λίθφ προσκόμματος καὶ πέτρα σκανδάλου, αἰτιῷ σαυτόν· μὴ ἀπελπίσης γὰρ τὸν λίθον τοῦτον τοῦ προσκόμματος καὶ τὴν πέτραν
 - 1 Vgl. Joh. 1, 16. 9 Vgl. Röm. 9, 32 f. 1 Petr. 2, 7 (Jes. S, 14). 11 Röm. 9, 33 Jes. 28, 16. 17 Jerem. 51, 22. 20 Vgl. Röm. 9, 32 f. 1 Petr. 2, 7 (Jes. S, 14).
 - 1 λέγουσι] ca, quae erant de plenitudine sumta, cecinerunt: et H | 2 πάντα—πληρώματος] sacra volumina spiritum plenitudinis spirant H αὐτῶν Blass Koetschau | 3 $\tilde{\eta}^{1-3}$] sive in H | πληρώματος] + divinac majestatis H | 4 ἐπεί—πληρώματος²] spirant hodieque in sanctis scripturis plenitudinis verba. Spirant autem H | τοῦ] < B | 5 ἔχονσιν] + et H | 5/6 καί—πληρώματος] < B | 6/7 αἰσθητήριον—πνεόντων] nares ad ea, quue sunt plenitudinis sentienda H | 7 πνεόντων Blass | 8—13 Vgl. Hom. 39, 1 = Ro 58 f. | 8 f. 10 προσκώψης u. προσκώμματος A | 10 ἀφελπίσης A | 13 τὸ D τὸν AB | 19—8. 197, 3 Έὰν—άγίαν] = Ro 34 | 21 ἀφελπίσης AB* | καί] $\tilde{\eta}$ C.

τοῦ σκανδάλου ἔχειν νοήματα ιστ ἀν γενέβοθαι τὸ εἰρημένου καὶ 286 ὁ πιστεύων οὐ καταισχυνθήσεται«. πίστευσον πρώτον, καὶ εὐρήσεις ὑπὸ τὸ νομιζόμενον σκάνδαλον πολλὴν ἀφέλειαν άγίαν. εἰ γὰρ ἡμεἰς ἐντολὴν ἐλάβομεν μὴ λέγειν ὁῆμα ἀργόν, ὡς δώσοντες περὶ δαὐτοῦ λόγον ἐν ἡμέρα κρίσεως«, καὶ ὅση δύναμις φιλοτιμούμεθα πῶν ἡῆμα τὸ ἐξιὸν ἐκ τοῦ στόματος ἡμῶν ποιεῖν ἐργάζεσθαι καὶ ἐν ἡμῖν τοῖς λέγουσι καὶ ἐν τοῖς ἀκούουσι τὶ χρὴ νοεῖν περὶ τῶν προφητῶν, ἢ ὅτι πῶν ἡῆμα λαληθὲν διὰ τοῦ στόματος αὐτῶν ἐργατικὸν ἡν; καὶ οὐ θαυμαστόν, εἰ πῶν [τὸ] ἡῆμα τὸ λαλούμενον ὑπὸ τῶν προφητῶν εἰργάζετο ἔργον τὸ πρέπον ἡηματι. ἀλλὰ γὰρ οἰμαι ὅτι καὶ πῶν θαυμάσιον γράμμα τὸ γεγραμμένον ἐν τοῖς λογίοις τοῦ θεοῦ ἐργάζεται. καὶ οὐκ ἔστιν »ἰῶτα ἐν ἢ μία κεραία« γεγραμμένη ἐν τῆ γραφῆ, ἤτις τοῖς ἐπισταμένοις χρῆσθαι τῆ δυνάμει τῶν γραμμάτων οὐκ ἐργάζεται τὸ ἑαυτῆς ἔργον.

- 2. Δοπερ δε επί των βοτανών εχάστη μεν έχει δύναμιν είτε Ro 59 είς την ύγιειαν των σωμάτων είτε είς ότιδήποτε, ου πάντων δέ έστιν ἐπίστασθαι είς ο ἐχάστη τῶν βοτανῶν ἐστι χρήσιμος, ἀλλ' εἴ τινες επιστήμην ελλήφασιν, ούτοι οί περί τὰς βοτάνας διατρίβοντες ίνα είδῶσι καὶ πότε παραλαμβανομένη καὶ ποῦ τῶν σωμάτων ἐπι-20 τιθεμένη και τίνα τρόπον σκευαζομένη ονίνησι τον χρώμενον, ουτως οίονει βοτανικός τις πνευματικός έστιν ὁ άγιος, άναλεγόμενος άπὸ τῶν ἱερῶν γραμμάτων ξααστον ἰῶτα καὶ ξααστον τὸ τυγὸν στοιχείον, καὶ εύρίσκων τὴν δύναμιν τοῦ γράμματος, καὶ εἰς ο, τι ἐστὶ χρήσιμον, και ότι ούδεν παρέλκει των γεγραμμένων. εί δε βούλει 25 καὶ δευτέρου ἀκοῦσαι εἰς τοῦτο παραδείγματος, ἕκαστον μέλος τοῦ σώματος ήμῶν ἐπί τινι ἔργφ ὑπὸ τοῦ τεχνίτου θεοῦ γεγένηται. άλλ' οὐ πάντων ἐστὶν είδέναι τίς ἡ ἐχάστου τῶν μελῶν μέχοι τῶν τυχόντων δύναμις καὶ χρεία. οἱ γὰρ περὶ τὰς ἀνατομὰς πραγματευσάμενοι των Ιατρών δύνανται λέγειν εκαστον και τὸ ελάγιστον 30 μόριον, είς τί χρήσιμον ύπο τῆς προνοίας γεγένηται. νόει μοι τοίνυν καὶ τὰς γραφάς τοῦτον τὸν τρόπον πάσας βοτάνας ἢ εν τέλειον λόγου σῶμα εἰ δὲ σὰ μήτε βοτανικὸς εἰ τῶν γραφῶν μήτε ἀνατο-
 - 1 Röm. 9, 33 Jes. 28, 16. 4 Vgl. Matth. 12, 36. 12 Vgl. Matth. 5, 18.
 - 3 άγίαν] < C | 4 ως] < A | 4/5 λόγον περί αὐτοῦ δώσοντες C | 5 φιλοτιμώμεθα A | 6 πᾶν] + τὸ¹ AB | 8 διὰ τοῦ] ἐχ AC | ἐργαστιχὸν C | 9 τὸ < Hu | 16 ῦγειαν AC | 19 εἰδῶσι] εἰδωσι ABC w. e. soh. ἰδωσι Hu | σωματιχῶν A | 21 βοτανιχὸς -ἄγιος] τις βοτανιχὸς ἐστιν ὁ ᾶγιος καὶ πνευματιχός AC | 22 ἕχαστον ἰῶτα καὶ] < A | 28 Θεοῦ] < C | 29 ἰατρῶν] + οὖ C | 80 μόριον] μέρος C | εἰς τί] ἐστι B.

μεὺς εἰ τῶν προφητικῶν λόγων, μὴ νόμιζε παρέλκειν τι τῶν γεγραμμένων, ἀλλὰ σαυτὸν μᾶλλον ἢ τὰ ἱερὰ γράμματα αἰτιῶ, ὅτε
μὴ εὑρίσκεις τὸν λόγον τῶν γεγραμμένων. τοῦτό μοι τὸ προοίμιον
εἴρηται καθολικῶς χρήσιμον εἶναι δυνάμενον εἰς ὅλην τὴν γραφήν,
5 ἵνα προτραπῶσιν οἱ θέλοντες προσέχειν τῷ ἀναγνώσει μηδὲν παραπέμπεσθαι ἀνεξέταστον καὶ ἀνεξερεύνητον γράμμα.

2/3 ἀλλὰ-γεγραμμένων] < C | 2 μᾶλλον] μόνον B | 3 εὑρίσκης B* εὑρίσκεις B 7

- .

Die selbständigen Fragmente aus der Prophetenkatene.

c = cod. Chis. R. VIII. 54 saec. X. l = cod. Laur. V, 9 saec. XI. o = cod. Vat. Ottob. gr. 452 saec. XI.

Nr. I. Jerem. 1, 10.

5

(1) Ο γὰρ δίχαιος οὖχ ἔστιν ἐν νεότητι, ἐπεὶ »τελειωθεὶς ἐν 287 ολίγφ ἐπλήρωσε χρόνους μαχρούς«. ὡς πρὸς μὴ ὄντα γὰρ ἐν ὁδοῖς ψεχταῖς τὸ μὴ λέγε ὅτι νεώτερός εἰμι ὁποίος Ροβοὰμ είγ- καταλιπῶν τὴν βουλὴν τῶν πρεσβυτέρων« καὶ ταῖς τῶν νεωτέρων 10 ἀχολουθήσας, διὸ καὶ τὴν βασιλείαν οὖ τετήρηκεν οἵαν παρέλαβεν.

Nr. II. Jerem. 1, 13. 14.

(4) Ο ύποκαιόμενος λέβης ἀπὸ προσώπου τοῦ βορρᾶ ὑποκαίεται ἐχθρὸς γὰρ οὖτος ἄμα καὶ ἐκδικητής ἐστιν. διόπερ ὁ ἄμαρτήσας εἴτ ἐν βλασφημία «παραδίδοται τῷ σατανᾳ, ἵνα παιδευθῆ μὴ 15 βλασφημεῖν», εἴτ ἐν πορνεία παραδίδοται «τῷ σατανᾳ εἰς ὅλεθρον τῆς σαρχός. ἵνα τὸ πνεῦμα σωθῆ ἐν τῆ ἡμέρα τοῦ κυρίου». τίνας δὲ ὑποκαίει; τοὺς κατοικοῦντας, ἀλλ οὐ τοὺς παροικοῦντας τὴν γῆν. «βέλη» γὰρ ἀπολύει «πεπυρωμένα» ἐπὶ τοὺς μὴ πάση φυλακῆ τηροῦντας τὰς ἑαυτῶν καρδίας, ὡς ὑφ' οἱασδηποτοῦν ἁμαρτίας 20 πυροῦσθαι.

Nr. III. Jerem. 5, 6.

- (21) Περὶ τῶν παισόντων αὐτοὺς λέγει λέοντα καὶ λύκον 288 καὶ πάρδαλιν. δοκεί δὲ ἡ μὲν κατὰ τὰς πράξεις ἐπιβουλὴ ὑπὸ τῶν
- 6 Weish. Sal. 4, 13. 8f. Vgl. I Kön. 12, 13. 14. 13 Vgl. Psal. 8, 2. Vgl. Sel. in Psal. 8, 2 (Lo 12, 16): ἐχθρὸν καὶ ἐκδικητήν τὸν ἀληθινὸν νόει Ναβονχοδονόσορ. 13/14 Vgl. I Tim. 1, 20. 15 I Kor. 5, 5. 16/17 Vgl. Gen. 12, 10 u. δ. Vgl. Sel. in Gen. 12, 10 (Lo 8, 68, 69): ᾿Αβραὰμ οὐ κατώκει Αίγνητον, ἀλλὰ παρώκει κτλ. u. δ. Vgl. Philo de confus. ling. I, 416. 417 M: οἱ . . σοφοὶ πάντες εἰσάγνονται παροικοῦντες κτλ. u. δ. 18 Vgl. Eph. 6, 16.
- 3 1 wird nur ausnahmsweise herangezogen | 8 έγχαταλειπών ο | 9 νεοτέφων ο | 12 °O] vorher κατά θεωφίαν· co | 22 των περι c | παισύντων 1 πεσύντων co.

20

τροπιχώς λεγομένων λεόντων γίνεσθαι, ή δε χατά την γνώσιν ύπο τών βλάψαι το διορατιχον της ψυχης βουλομένων ή γαρ πάρδαλις επιπηδάν μάλιστα λέγεται τοις όφθαλμοις, ο δε λέων ώς ίστορειται γηράσας περί τας πόλεις νέμεται θηρεύειν θέλων άνθρώπους. δίγεται δε ότι χαὶ έχ τών όστών αὐτοῦ χοπτομένων η πτισσομένων πύρ εξέρχεται. χαὶ ἴσως λέων αν είη χαὶ πάρδαλις ο Ναβουχοδονόσορ, την πόλιν ελών χαὶ ώς πάρδαλις τοὺς όφθαλμοὺς αὐτης εξαιρών, τὸν βασιλέα σὺν τοις πρώτοις. ὕστερον δε χαὶ Σεδεχίου τοὺς όφθαλμοὺς ἐχχόψας όστα δε αὐτοῦ νοηθείη Ναβουζαρδάν, τὴν 10 πόλιν εμπρήσας.

Nr. IV. Jerem. 7, 21.

(23) Σαφῶς ἐξετάζειν διδάσχει τίς ὁ περὶ θυσιῶν τόπος, ἀφορ- 289 μάς τε τὰ λόγια δίδωσι λέγοντα: »θυσία τῷ θεῷ πνεῦμα συντετριμμένον«, καὶ »θύσατε θυσίαν δικαιοσύνης«. τοὺς δὲ μὴ οῦτως 15 ἔχοντας, περὶ δὲ θυσίας ἐπτοημένους σωματικὰς ἐπέστρεφεν ὁ σωτὴρ λέγων: »εὶ δὲ ἐγνώκειτε τὶ ἐστιν: ἔλεον θέλω καὶ οὐ θυσίαν, οὐκ ὰν κατεδικάσατε τοὺς ἀναιτίους«. ὅτι δὲ περὶ μυστικῶν ἡ τοιαύτη νομοθεσία, Παῦλος ἐδίδαξε λέγων: »οἵτινες ὑποδείγματι καὶ σκιᾳ λατρεύουσι τῶν ἐπουρανίων«.

Nr. V. Jerem. 8, 7.

(24) Τουγών και χελιδών άγροῦ στρουθία, οἱ συνετοὶ ἀκροαταὶ καὶ οἱ εἰς τὸ λέγειν τὰ κρείττονα ἰκανοί, ἐφύλαξαν ἐν καιρῷ ποιεΙσθαι τὰς ἰδίας εἰσόδους, ώστε τὸ λεγόμενον καθικνείσθαι τῶν ἀκουόντων, συντρεχούσης τῆς εἰσόδου τῆς χελιδόνος τῆ εἰσόδφ τῆς 25 τρυγόνος.

Nr. VI. Jerem. 10, 16.

- (28) 'Αχύλας καὶ Θεοδοτίων ξξέδωκαν' ὅτι ὁ πλάσας τὰ πάντα αὐτός ἐστι, καὶ Ἰσραὴλ ἡάβδος κληρονομίας αὐτοῦ. εἴπερ δὲ
- 2 ff. Vgl. z. B. Pseudoeustath. in Hexaëm. Comm. 35 ed. Al.: ἐπὶ τὰς ὄψεις τῶν θηρευτῶν ἐφιπτάμενον. 3 ff. Vgl. Aristot. hist. anim. 9, 44: πρὸς δὲ τὰς πόλεις ἔφχονται μάλιστα καὶ τοὺς ἀνθρώπους ἀδικοῦσιν, δταν γένωνται πρεσβῦται. Pseudoeustath. l. c. γηράσας δὲ . . . ἐφεδρεύει ταῖς πόλεσιν, θηρεύειν εἰς βίωσιν τοὺς ἀνθρώπους γλιχόμενος. 6 f. Vgl. II Kön. 24, 14. 8 Vgl. II Kön. 25, 7. 9 Vgl. II Kön. 25, 9. 13 Psal. 50, 19. 14 Psal. 4, 6. 16 Matth. 12, 7. 18 Hebr. 8, 5. 21 ff. Vgl. Hier. Comm. 900? Vgl. Jes. 3, 3?
- 2 βουλομένων] + $\langle \pi \alpha \rho \delta \acute{a} \lambda \epsilon \omega v \rangle$? | 3 τοὺς δφθαλμούς ο | 4 θέλων] < ο | 5 αὐτοῦς 1 αὐτῶν co | 7 αὐτῆς co¹ αὐτοὺς ο* | 8 έξαιρῶν Blass Koetschau έξαίρων co | 11 Σαφῶς] anonym am Anfang der Seite ο | 12 τόπος] λόγος Gh | 18 τε] < c | 15 δε | < ο σωτῆρ] ζε ο | 28 καθικνεῖσθαι] κ² in Ras. c² καθηγνίσθαι ο | 28 εἴπερ] εἰπεν c.

'Ισραήλ ὁάβδος κληρονομίας αὐτοῦ, εἴληφε δὲ καὶ τὰ ἔθνη κληρονομίαν κατὰ τὸ καἴτησαι παρ' ἐμοῦ, καὶ δώσω σοι ἔθνη τὴν κληρονομίαν σους, ἔσται καὶ τὰ ἔθνη Ἰσραήλ.

Nr. VII. Jerem. 11, 11. 12.

5 (34) Ό μεν θεὸς δικαίως οὐκ ἀκούει τῶν μὴ ἀκουσάντων αὐ- 291 τοῦ οἱ δὲ δαίμονες τὸ δίκαιον σῶσαι τοῖς θυμιάσασιν αὐτοῖς οὐ δυνήσονται, ὅταν ὁ καιρὸς τῶν κακῶν ἐπέλθη. ὅταν οὐν μὴ ἐπακούση θεὸς, δεινὸν τὸ ζητεῖν παρὰ δαιμόνων βοήθειαν. ἀλλὶ ἐξέχεσθαι δεῖ θεοῦ, διὰ τὰ ἡμαρτημένα ἀπεστραμμένου, τὴν δὲ πολλὴν 10 ἐπὶ αὐτὸν καὶ ἐπίμονον καταφυγὴν ούχ ὑπερορῶντος.

Nr. VIII. Jerem. 11, 14 (11).

(35) Ούχ είπεν ούχ είσαχούσομαί σου, άλλ' αὐτῶν, δειχνὺς ότι χαὶ τότε μετανοούντων ἐὰν αἰτήσης ὑπὲρ αὐτῶν, εἰσαχούσομαι.

Nr. IX. Jerem. 15, 6. 7.

- 15 (46) Τὴν ἐγκατάλειψιν ἐνέργειαν εἶπε' θεὸς γὰρ ἑαυτοῦ τὴν 293 σκηνὴν ἐπαίρων λέγεται διαφθείρειν. ἄλλως τε διαφθορὰ χειρὸς ἀξία θεοῦ ἡ ἀπὸ κακίας εἰς ἀρετὴν μεταποίησις κατὰ τὸ κἐποίσω ἐπὶ σὲ τὰς χειράς μου, καὶ πυρώσω σε εἰς καθαρόν«, τῶν πρὶν ἐν ἡμιν ἐξ ἁμαρτίας λυμάτων διεφθαρμένων. (47) τοιοῦτον καὶ τὸ 20 διασπερῶ αὐτούς«. ἐπεὶ γὰρ συμφώνως ἠσέβησαν εἰς ἐμέ, τὴν κακίστην αὐτῶν διασκεδάσω σύνοδόν τε καὶ συμφωνίαν, οισπερ οὐν καὶ τῶν πυργοποιούντων διειλε τὰς γλώσσας, κωλύσας αὐξομένην συμφωνοῦσαν ἀσέβειαν. τὸ δὲ ἡτεκνώθησαν, ἀπώλεσαν τὸν λαόν μου κατηγορίαν τῶν ἀρχόντων ἔχει καὶ τῶν ἱερέων οὐτοι 25 γὰρ ἐν τάξει πατέρων ὑπάρχοντες τοις λαοίς ἔρημοι τῶν τέκνων ἐγένοντο, ἀντ' εὐσεβοῦς διδασκαλίας ἀσέβειαν ὑποβάλλοντες. τάχα δὲ οὐδὲ ἔστιν ἀπολέσαι λαὸν μὴ πρότερον ἑαυτοῦ τὴν ψυχὴν ἐκγεννημάτων τῶν κατ' ἀρετὴν ἀτεκνώσαντα οὐδεὶς γὰρ ὧν ἀγαθὸς ἀπόλλυσιν ἕτερον.
 - 2 Psal. 2, 8. 17 Jes. 1, 25. 22 Vgl. Gen. 11, 7. 8 Vgl. Hom. 12, 3. 4.
 - 5 O anonym am Anfang d. Seite o | 10 ύπερορωντάς ο | 13 μετανοοῦν ο | 16 ἄλλως τε | άλλ' ώσ τε ο | 19 λημμάτων c | 20 συμφόνως εἰς ἐμὲ εἰσέβησαν c | 28 ἡτεχνόθησαν c | 27 οὐδὲν ο | 28 τῶν] < ο.

10

Nr. X. Jerem. 15, 8. 9.

(48) Εἰεν δ' ἂν χῆραι τῶν ἀσεβῶν αἱ ψυχαί, τὸν νυμφίον Χριστὸν ἀπολέσασαι. (49) ὧν ∥ ἀπολλυμένων ταλαιπωροῦσι καὶ μη- 294 τέρες, οἱ γεννήσαντες αὐτοὺς ἐν Χριστῷς καὶ κἀδινήσαντες μέχρι 5 μορφωθῆ Χριστὸς ἐν αὐτοῖςς καὶ μετὰ τὸ γάλα τῆ στερεῷ τροφῆ πρὸς νεανίσκους ἐκθρέψαντες. τῶν δὲ χηρῶν τὸ πλῆθος οὐχ ὡς κτὰ ἄστρα τοῦ οὐρανοῦς, ἀλλ' ὡς ἡ ἄμμος τῆς θαλάσσης. κατὰ δὲ τὸ γράμμα, πλείστων ἐν πολέμφ πιπτόντων αὶ γυναῖκες ἐτύγχανον χῆραι, αἱ δὲ μητέρες ἐταλαιπώρουν.

Nr. XI. Jerem. 17, 24-27.

- (72) Μη αἴρειν ἁμαρτιῶν παραγγέλλει βάσταγμα μηδὲ λέγειν κῶσεὶ φορτίον βαρὰ ἐβαρύνθησαν ἐπ' ἐμές, ὡς αν γενώμεθα βασιλεις τε καὶ ἄρχοντες καθήμενοι παγίως ἐπὶ θρόνου Δαβίδ, τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐκκλησίας, ὡς λέγεσθαι περὶ ἡμῶν κἔθηκας ἐπὶ τὴν κεφαλὴν αὐτῶν στέφανον ἐκ λίθου τιμίους, τοιοῦτοι δὲ καὶ ἐπιβεβήκασιν ἐφ' ἄρμασί τε καὶ ἵπποις, χαλιναγωγοῦντες τὸ σῶμα καὶ τὰς ἀλόγους κινήσεις ἀπείργοντες, ὡς αν καὶ ἡ πόλις εἰς τὸν αἰῶνα κατοικηθήσεται, (73) καὶ πανταχόθεν αὐτῷ διὰ τὴν τῶν καθηγουμένων ἀρετὴν καὶ τὴν τῶν οἰκητόρων ἀρίστην πολιτοίαν ἢξουσιν οὶ δῶρα προσφέροντες, ἔκ τε τῶν πόλεων Ἰούδα, τῶν Ἐξομολογουμένων τῷ θεῷ, καὶ κυκλούντων τὴν Ἱερουσαλήμ, τῆς Ὁράσεως τὴν εἰρήνην, καὶ ἐκ τῆς Βενιαμίν, τοῦ Υἰοῦ τῆς δεξιᾶς (δεξιὰ δὲ πάντα τὰ κατ' ἀρετὴν ἐργαζόμενα), καὶ ἐκ τῆς πεδινῆς, τῆς μηδὲν ἐχούσης κῦψωμα κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ ἐπαιρόμενονς, καὶ ἐκ τοῦ ὄρους, τοῦ εὐαγγελικοῦ λόγου, καὶ ἐκ
 - 2 Vgl. Matth. 25, 1—12? 4 Vgl. I Kor. 4, 15. Vgl. Gal. 4, 19. 5 Vgl. I Kor. 3, 2 Hebr. 5, 13. 14. 7 Hebr. 11, 12. 11 Vgl. Basil. (Gh II, 461): τοντέστι μὴ τῷ βάρει τῆς ἀμαρτίας καταφορτίζεσθαι. 12 Psal. 37, 5. 14 Psal. 20, 4. 16 f. Vgl. Jak. 3, 2. 20 ff. Vgl. Hier. Comm. 964. 965. 21 Vgl. Onom. sacra I, 169, 82: Ἰονδας ἐξομολόγησις, ἐξομολογονμένον, u. ö. Vgl. Onom. sacra I, 169, 66: Ἱερονσαλημ ὅρασις εἰρήνης κτλ. u. ö. 22 Vgl. Onom. sacra I, 177, 83: Βενιαμὶν τέκνον ὀδίνης ἢ νίὸς δεξιᾶς, u. ö. 23 Vgl. II Kor. 10, 5.

τῆς πρὸς νότον, τῆς ἀντικειμένης τῷ ἀπὸ βορρᾶ πνέοντι. οὖτοι γὰρ καὶ οἴσουσι θυσίαν κάγίαν εὐάρεστον τῷ θεῷς, τὴν τῆς ψυχῆς ἀφιέρωσιν, καὶ ὁλοκαυτώματα λογικά, πᾶσαν ὕλην καταφλέγοντες ὑπόδικον τῷ αἰωνίῳ πυρὶ διὰ τοῦ πνεύματος. ὧν κή προσευχὴ ὡς θυμίαμα καὶ ἡ ἔπαρσις τῶν χειρῶν θυσία ἑσπερινής. οῦ καὶ προσφέρουσι λίβανον, ὅπερ ἑρμηνεύεται Λευκασμός, πᾶσαν ἀποβάλλοντες ζοφώδη διάθεσιν, ὡς ἀρμόττειν αὐτοῖς τὸ κτίς αὕτη ἡ ἀναβαίνουσα λελευκανθισμένης οὕτω γὰρ καὶ τὴν αἴνεσιν δυνήσονται φέρειν εἰς οἶκον κυρίου, κμὴ ἔχοντες σπίλον ἢ ἡυτίδα ἢ τι τῶν τοιούτων 10 προστριβομένων τῷ τοῦ Χριστοῦ ἐκκλησίς. μηδενὸς δὲ τοιούτου γινομένου παρ ἡμῶν τὰ τῆς ἐπαγομένης ἀπειλῆς ὑπομενοῦμεν.

Nr. XII. Jerem. 22, 13.

(86) Τὴν μετὰ δικαιοσύνης οἰκοδομουμένην οἰκίαν ἐδή- 299 λωσεν εἰπὰν ὁ ἀπόστολος »θεοῦ γεώργιον, θεοῦ οἰκοδομή ἐστε«.

15 λέγει δὲ καὶ ὅτι »θεμέλιον ἄλλον οὐδεὶς δύναται θείναι παρὰ τὸν κείμενον, ὅς ἐστι Χριστὸς Ἰησοῦς. εἰ δέ τις ⟨ἐπ⟩οικοδομεί« καὶ τὰ ἑξῆς. οὐκοῦν διὰ τοῦ διδάξαντος ὁ πιστεύων θεμέλιον ἔσχεν τὸν Χριστὸν Ἰησοῦν. ἐποικοδομεί δέ τις, εἰ μὲν καλᾶς, »χρυσὸν« τῆς ἀληθείας τὰ δόγματα, »ἀργύριον« λόγον σωτήριον, »λίθους τιμίους«

20 οἰκοδομίαν ἐξ ἀρετᾶν εἰ δὲ ∥ κακᾶς, ἐποικοδομῶν τῷ Ἰησοῦ πονηρά, 300 λέγω »ξύλα, χόρτον, καλάμην«, πῶς οὐκ ἀσεβεί; ἐφ' ὃν ἔρχεται τὸ οὐαί, ὁ οἰκοδομῶν οἰκιάν αὐτοῦ οὐ μετὰ δικαιοσύνης. ὁ ποιῶν ὑψηλὸν οἰκοδόμημα, οὐ κατὰ λόγον δὲ θεοῦ καὶ ἀλήθειαν, οὐκ ἐν κρίματι ὑπερῷα ποιεί. ἀναλόγως νόει καὶ τοὺς διάσκον
25 τας ἢ ἀλήθειαν ἢ »ψευδώνυμον γνῶσιν«. οἶον Παῦλος μὲν οἰκίαν τὴν ἐκκλησίαν οἰκοδομεῖ μετὰ δικαιοσύνης, ὑπερῷα δὲ Τιμόθεον καὶ Λουκᾶν καὶ τοὺς τοιούτους ἐν κρίματι.

2 Vgl. Röm. 12, 1. — 4 Vgl. Psal. 140, 2. — 6 Vgl. Onom. sacra I, 203, 9: Λίβανος λευκασμός. — 7 Hohel. 3, 6. — 9 Vgl. Eph. 5, 27. — 10 ff. Vgl. Hier. Comm. 965: haud dubium quin in Ecclesiam. Haec sunt praemia corum, qui sanctificant sabbatum, et nullo pondere praegravantur. Sin autem, inquit, non audieritis praecepta mea, etc. — 14 I Kor. 3, 9. — 15 I Kor. 3, 11. 12. — 17—21 Vgl. I Kor. 3, 11. 12. — 24 f. Vgl. Olymp. (Gh II, 544). — 25 Vgl. I Tim. 6, 20.

2 οἴσωσι ο | θυσίαν] + καθαρὰν ο | θεῷ] κῶν ο | 8 καταφλέγοντ ο | 11 ὑπομ ὶ | 12 wegen Fragm. 82 Ἡ σχοῖνος - 9εῷ vgl. 8. 165, 1 App. | 14 οἰκομή ο 15 καὶ] < c | ἄλλον] < c | 20 κακῶς] καλῶς c | 21 ἀσεβεῖ] ἂν σέβη ο | 22 οὐαί] ὧ LXX AQ Luc. | 24 οὐκ ἐγκρίματι ο.

Nr. XIII. Jerem. 22, 14-17.

(87) Είποις δ' αν καὶ περὶ τῶν ψευδοδιδασκάλων ἀκολούθως τοίς πρόσθεν εξρήσθαι. ώς γάρ φησιν ὁ Σολομών » ὁ ένεργών θησαυρίσματα γλώσση ψευδεί μάταια διώχει, και έλεύσεται είς παγίδα 5 θανάτου. οί γαρ τοιούτοι ολχοδομούσιν ξαυτοίς ολχίας ονόματι έχχλησίας, ήτις έστι »πονηρευομένων«, πρός ούς λέγεται μετ' είρωνείας ορχοδόμησας σεαυτώ οίχον σύμμετρον, ύπερώα διπιστά εν οίς φήθησαν άναψυχην φποδομηπέναι. διά δε των θυρίδων οιει πεφωτικέναι φωτί γνώσεως τὰ οίκοδομήματά σου, καὶ 10 ἀσήπτοις ξύλοις είς την οίχοδομην της οίκιας κεχρησθαι, καὶ χρίεις διὰ μίλτου μιμούμενος τὸ αίμα Χριστοῦ. (88) άλλ' οὐ βασιλεύσεις, εί και παρωξύνθης εν κέδρο τοῦ πατρός σου. κέδρος ὁ πατηρ τοῦ άμαρτωλοῦ, δένδρον τι ὑψηλόν, ὑπερήφανον, ἀντικείμενον, ό διάβολος η ό λόγων μοχθηρών άρχων. οἱ δὲ τοιαῦτα οἰκοδο-15 μήσαντες λιμφ απολούνται ού γαρ φάγονται ούδε πίονται, άλλ' οὐδὲ διχαιοσύνην ἔγνωσαν μη έγνωχότες Χριστόν τὸ τὰ δίκαια δε πράττειν ίδιον, φησί, των γινωσκόντων τον θεόν, των δέ μη τοιούτων ούτε οἱ όφθαλμοὶ καλοὶ μη βλέποντες την άλήθειαν, ουτε ή καρδία ψευδών πεπληρωμένη δογμάτων, δι' ών σφάλ-20 λοντες ετέρους φονεύουσιν αὐτῶν τὰς ψυχάς, αίμα ἀθῶον ἐχχέοντες γλώττη ψευδεί καὶ δολία. τοῦτο δὲ τῆς διὰ ξίφους γείρον σφαγής.

Nr. XIV. Jerem. 22, 24-26.

- (89) Τον Ίωακεὶ μ τοῦτον Ἰεχονίαν Ἱερεμίας καλεί, τον δὲ τού25 του πατέρα Ἐλιακεὶ μ προσαγορευόμενον Ἰωακεὶ μ ἐκάλεσε Νεχαοὸ Φαραώ, ον ἀνελοὸν ὁ Βαβυλώνιος πρὸ τῆς πύλης ἀπέρριψεν, ὡς ὁ παρῶν προφήτης λέγει καὶ Ἰωσηππος ἐν τῆ δεκάτη τῆς ἀρχαιολογίας, τὸ δὲ ἀποσφράγισμα σφραγὶς ἐξέδωκαν οἱ Λοιποί, σφραγὶς
 - 2 ff. Vgl. Hier. Comm. 991: Possumus autem hunc locum juxta anagogen contra haereticos accipere.... Et ipsi quidem passionem Domini et sanguinem pollicentur.... Erroremque omnem dicit inde descendere, quod ignoraverint Deum.... et deceptorum sanguinem fundant. Hoc est enim facere homicidium. 8 Prov. 21, 6. 6 Vgl. Psal. 25, 5. 21 Vgl. Jerem. 22, 17 LXX Luc.: xal ênl tipt ouxoquatiar. 25/26 Vgl. II Kön. 23, 34. 28 ff. Vgl. die Deutung des Orig. aus d. 5. Strom. bei Hier. Comm. 994. Vgl. Joseph. Archaeol. 10, 5, 2 u. 6, 3.
 - 6 πρός οἶς ο | 7 ξαυτῷ ο | 8 ὡήθης ο | 9 μου ο* σου ος ι. | 10 οἰκομὴν ο (vgl. 8. 203, 14) | 13 δένδρον) κέδρον ο | 14 οἰκοοἰκοδομήσαντες ο | 16 τὸ] τῷ c | 18 βλέπτοντες ο | 20 ἐκχέοντες] + τῷ c | 21 ψευδῷ καὶ δόλια c | 24 τοῦτον] + καὶ ο | 25 ἐλιακὶμ ο | 27 τῷς ἀρχαιολογίας] ἀρχαιολογία ο.

δε ήτοι σφενδόνη εν τη δεξιά του θεου γίνεται πάς ο το κατ' είχόνα διὰ μετανοίας ἀναλαμβάνων ἔργα γὰρ ἀγαθὰ νοείται τὰ δεξιὰ τοῦ θεοῦ, τοῦ τὰ πρόβατα Ιστώντος -ἐκ δεξιών-. ἢν δὴ σφραγίδα τῷ ἀσώτω νίῷ δέδωχεν ὁ πατὴρ ἐπιστρέψαντι. ὅπερ εἰ γέγονεν Ἰεχονίας, τύπος τοις ύπηκύοις εὐσεβείας έγε νετο άλλ οὐ γέγονε. 301 πλην έδοξε τῷ προφήτη πείθεσθαι φήσαντι νο έχπορευόμενος προσχωρήσαι πρός τούς Χαλδαίους τούς συγκεκλεικότας ύμας ζήσεται εξηλθε γαρ επαγόμενος και την μητέρα και τους δυνατούς, αύτομολήσας πρός τούς Βαβυλωνίους, εί δε και τελείαν, φησίν, έπε-10 δείξατο την μετάνοιαν ώστε και σφραγιδα γενέσθαι της έν περιτομή δικαιοσύνης κατά τον θείον απόστολον, ώς κατά τοῦτο δοκείν έν δεξια του θεου, πάντως αν παρεδόθη δίκην υφέξων των πρώην ήμαρτημένων, εί και μετριωτέραν. Εν Βαβυλώνι γαρ σωφρονισθείς έν είρχτη και δεσμοίς, πάλιν έπι Εύιλαδ Μαρωδαχ μετέστη πρός 15 ανεσιν, ομοδίαιτος γενόμενος τῷ βασιλεί καὶ ουτως ἐν άλλοτρία zαταλύσας του βlov.

Nr. XV. Jerem. 23, 16.

(90) Απαγορεύει οὐ προφήτην ἀπλῶς ἀκούειν, ἀλλὰ λόγους προφητῶν ἐν μιμήσει προφερομένους. ὁ γὰρ ἀκούων προφήτου οἰον 20 Μωσέως, οὐκ αὐτοῦ ἀλλὰ κυρίου ἀκούει ὁιὰ τούτου λαλοῦντος. οἱ δὲ ψευδοπροφῆται ματαιοῦσιν τῷ γὰρ μὴ ἐπιστρέφειν ποιοῦσι τὸν ἀκούοντα μάταιον, ὅρασιν καρδίας λαλοῦντες. νοῦς γὰρ ἐπιβάλλων πράγμασι χωρὶς θεοῦ βοηθείας ὅρασιν καρδίας οὐκ ἀπὸ στόματος λαλεί τοῦ χορηγοῦντος εἰπείν καὶ φωτίζοντος. 25 ἔστι δὲ ὅτε συντρέχει καρδίας ὅρασιν τῆς καρδίας, ἀλλ΄ ὅταν μὴ προσῆ τὸ ἕτερον. συντρέχει δὲ παρὰ τῷ λέγοντι »προσεύχομαι τῷ στόματι, προσεύχομαι δὲ καὶ τῷ νοῖς.

Nr. XVI. Jerem. 23, 19. 20.

- 30 (91) Προφητεύει περί συσσεισμοῦ καὶ ὀργῆς κυρίου ἐκποφευομένης ἐπὶ τοὺς ἀσεβείς. ὁ θυμὸς οὐκ ἀπεστράφη, οὐχ
 - 1 Vgl. Chrysost. (Gh II, 552)? 1/2 Vgl. Gen. 1, 26. Vgl. Olymp. (Gh II, 552): ἐἀν ἀγαθὰς ἐργάσηται πράξεις. τοῦτο γάρ ἐστι τὸ ἐπὶ τῆς χειρὸς τῆς δεξιᾶς μου. 3 Vgl. Matth. 25, 33. 3/4 Vgl. Luk. 15, 22. 6 Jerem. 21, 9. 8 ff. Vgl. II Kön. 24, 12. 10 Vgl. Röm. 4, 11. 14 ff. II Kön. 25, 27—30. 19 Vgl. Hier. Comm. 1001. 27 Vgl. I Kor. 14, 15.
 - 1 πᾶς] πως $c \mid 2$ ἀναλαμπρύνων $c \mid 4$ Τεχονίας 1 ῖεχωνίας $c \mid 5$ ἐγίνετο $o \mid 18$ προφητῶν $o \mid άλλὰ] + καὶ <math>o \mid 20$ μωσέως 1 μωνσέως 1 το 1 το 1 το 1 το 1 προσείη 1 το 1 προσείχομαι] 1 δὲ 1 ἀπεστράφη 1 (1 in Ras.) ἀποστράφει 1 ο.

-

25

άπλως άλλ' ξως αν ποιήση αὐτό, ώς ἀποστρέφοντος ἐπὰν ποιήση. ο δε μή πεποίηκε -λόγος κυρίου-, θυμός κυρίου ποιεί. τί δε θυμὸς χυρίου ποιεί, λέγει Λαβίδ ἐν τῷ «χύριε, μὴ τῷ θυμῷ σου έλέγξης με . οὐχοῦν ελέγχων οὐ παύεται, εως οὖ ποιήση δί δ 5 έλέγχει, ώς ούδε ή όργη μέχρι τελείως παιδεύση. ου μόνον δε ποιήσει, άλλα και στήσει και βεβαιώσει. το δε από έγχειρήματος χαρδίας αὐτοῦ αἴνιγμα ὂν ἐπ' ἐσχάτου, φησί. νοηθήσεται, δηλαδή περί των είρημένων περί τε θυμού καὶ όργης. χάρις ουν τῷ ἡμῖν ἀποκαλύψαντι τὰ μέχρι τοῦ παρόντος κε-10 χρυμμένα.

Nr. XVII. Jerem. 23, 23. 24.

(92) Διὰ τοῦτο οὐκ Ελαθόν με εἰς πονηρίαν τὸν λαόν μου ώθήσαντες. ὁ γὰρ καὶ προφήτη διδούς είδεναι τὰ πανταχού, πολλώ μαλλον οίδεν αὐτός. »πνεῦμα« γὰρ »κυρίου πεπλήρωκε τὴν οίκου-15 μένηνε καὶ κεν αὐτῷ ζῶμεν καὶ | κινούμεθα καὶ ἐσμένε, τος ὁ Παῦ- 302 λος πρός Αθηναίους έφη, τοιούτον και το ούχι τον ούρανον και την γην έγω πληρω. λέγει αύριος; τη δυνάμει γαρ αύτου πασιν έγγίζει. καὶ εὐχαὶ ἄρα οὐχ οὸς πρὸς πόρρω ὅντα γίγνονται τὸν θεόν. καὶ περὶ τοῦ νίοῦ δὲ λέγεται κέν τῷ κόσμο ήν. καὶ ὁ 20 πόσμος δι' αὐτοῦ ἐγένετος. αὐτὸς γὰρ ὁ καὶ λέγων θεὸς ἐγγίζων έγω είμι και γάρ έφησεν. » όπου δύο και τρείς συνηγμένοι είσιν είς τὸ έμὸν ονομα, κάγω είμι έν μέσω αὐτων«, ὁ καὶ λέγων >ίδοὺ έγο μεθ' ύμων είμι πάσας τὰς ἡμέρας ξως τῆς συντελείας τοῦ alovoce.

Nr. XVIII. Jerem. 23, 24.

- (93) Ως γὰρ τῆς ἡμετέρας ψυχῆς οὐδεν τοῦ σώματος ἔρημον, άλλ' όπου αϊσθησις έχει χαὶ ψυχή, χαὶ έπὶ πᾶν φθάνει τὸ σώμα, ούτως καὶ οὐδὲν κενὸν τοῦ θεοῦ. καὶ όμως πάντα πληρών οὐ πληροί τον άμαρτωλόν, πνευμάτων γάρ άκαθάρτων πεπλήρωται
- 2 Vgl. Jerem. 23, 17. 3 Psal. 6, 2. 5 Vgl. Psal. 6, 2b. 12ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 574f.): The ele novaglas abrobs Wangar, olda. nóder olda; παρών έγώ είμι, πανταχού πάρειμι. εί γάρ τοῖς μή παρούσι προφήταις δίδωσιν είδεναι τὰ πανταχοῦ πολλάκις, πολλῷ μᾶλλον αὐτὸς οίδεν. Vgl. Sever. Antioch. ebenda. — 14 Weish. Sal. 1, 7. — 15 Act. 17, 28. — 19 Joh. 1, 10. — 21 Matth. 18, 20. — 22 Matth. 28, 20.
- 1 $\hat{\omega}_{\zeta}$] $\hat{\omega}_{\zeta}$ 0 | 4 $\pi \omega \omega_{\zeta}$ o | $\delta \omega_{\zeta}$ 0 | $\delta \omega_{\zeta}$ | $\delta \omega$ 6 εγχρήματος ο | 7 ον] ων ο | 7/8 νοηθήσεται φησι ο | 8 περί!] μετά ο | τε] < 0 | 12 tòr haòr tìs norngiar ŵijiigartts 0 | 28 zai i | < 0 | $\delta u\omega_{5}$ | + zai 0.

131 1/1

καὶ τὸν τοιοῦτον ἀδύνατον ὑπὸ θεοῦ πληρωθηναι, μὴ τῶν ἄλλων τῶν πληρούντων ἀπηλλαγμένον. τοὺς γὰρ ἀξίους πληροϊ ἐν οὐρο αν ῷ τε καὶ γῆ. «τοῦς γὰρ «κυρίους οὐχὶ ἡ γῆ καὶ πάντα τὰ ἐν αὐτῆ, ἀλλ »ἡ γῆ καὶ τὸ πλήρωμα αὐτῆς», ὡς ὄντων ἐν αὐτῆ τινων δοὶ μὴ εἰοὶ πλήρωμα γῆς. πλήρωμα γὰρ τῆς γῆς οἱ πεπληρωμένοι ἀπὸ τοῦ εἰπόντος οὐχὶ τὸν οὐρανὸν καὶ τὴν γῆν ἐγὸ πληρῶ; λέγει κύριος.

Nr. XIX. Jerem. 23, 28. 29.

(94) Έπειδη καὶ οἱ ψευδοπροφηται ἀπεχρῶντο τῷ »τάδε λέγει το κύριος«, τοὺς ἀληθεῖς προφήτας ὑποκρινόμενοι, ἔδει σημείων διαστελλόντων ἐκατέρους. ἡν μὲν οὐν, κατὰ τὸν ἀπόστολον, πνευμάτων διακρίσεως χάρισμα, καὶ ὁ τοῦτο ἔχων διέκρινε πνεύματα, τά τε θεῖα ὄντα καὶ τὰ πονηρά, καθάπερ ἀργυραμοιβὸς τὸ νόμισμα τὸ δόκιμόν τε καὶ κίβδηλον. χωρὶς δὲ τῆς καθολικῆς ἐπιστήμης καὶ τὸ 15 τῦν εἰρημένον ἀρκεῖ πρὸς διάκρισιν. ὁ γὰρ λόγος μου, φησίν, οὐ διάκενος καὶ τρόφιμος ἀλόγων, ἀλλ' οἱονεὶ στος καὶ λογικῶν τροφή.

Nr. XX. Jerem. 23, 28. 29.

- (95) Τί δὲ τὸ ἄχυρον πρὸς τὸν σῖτον εἶπεν, ἀλλ' οὐ πρὸς 20 κριθήν παρέθηκε γὰρ ὁ κύριος ἄρτους, τοὺς μὲν κριθίνους τοῖς ἀλογωτέροις, τοὺς δὲ πυρίνους τοῖς λογικοῖς. διὸ καὶ νῦν οὐκ ἔφη τί τὸ ἄχυρον πρὸς τὴν κριθήν, ἀλλὰ πρὸς τὸν σῖτον, τὴν λογικὴν ἀκριβῶς παραστήσας τροφήν. ἔστι δὲ καὶ ἄλλο σημείον, ὅτι οἱ λόγοι κυρίου ὡς πέλυξ κόπτων πέτραν. ὅταν ὁ ἀκροατὴς 25 ἐλεγχόμενος καίηται ιόστε λέγειν νοὺχὶ ἡ καρδία μου καιομένη ἡν ἐν ἐμοίς, πῦρ καὶ σῖτός ἐστιν ὁ λόγος εἰ δὲ τέρπεται τῶν καθ' ἡδονὴν ἀκροώμενος, ἄχυρα, ἀλλὰ (καὶ) πέλυξ ἐστιν ὁ τοῦ θεοῦ λόγος, οὐ ξύλα μόνον δυνατὸς ἀλλὰ καὶ πέτραν διελείν, οὐ τὴν κατὰ Χριστὸν νοουμένην, ἀλλὰ | τὴν ἐναντίαν ῆν δεὶ τέμνεσθαι κατὰ τὸ 303 30 νουντριβήσονται πέτραι ἐνώπιον κυρίους.
 - 3ff. Psal. 23, 1. 9 Vgl. Jerem. 2, 2 u. ö. 9ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 580). 19ff. Vgl. Philo de sept. II, 294 M. Vgl. Hier. Comm. 1005. 1006. 20 Vgl. Joh. 6, 9. 13. 25 Luk. 24, 32. 28 Vgl. I Kor. 10, 4. 30 Judith 16, 15??
 - 2 ἀπηλλαγμένων ο w. e. sch. | 5 μὴ] μὲν clo | είσὶ] είσ ο | πλήρωμα² $-\gamma ης²$] < ο | 9 τῷ ὶ τὸ co | 13 τὰ] < ο | ἀργυρόμοιβος c | 19 Τί] anonym am Anfang d. Seite ο | 20 κριθίνους ὶ κριθήνους co | 24 κόπειν ο | ὅταν⟩ ἐὰν ο | 25 ῆν καισμένη ο | 26 εί] ἡ c | τέρπεται ὶ τέρπηται co | 27 καὶ Blass Koetschau.

Nr. XXI. Jerem. 23, 30.

(96) "Ωσπερ ὁ πριάμενος Ιμάτιον, εὶ τύχοι, παρ' οὖ δεὶ, νομίμως ἔχει τοῦτο, ὁ δὲ κλέψας ἔχει μὲν ἀλλ' οὐ δικαίως, οὕτω τῶν διδασούντων ἀπὸ γραφῆς οἱ νόθω ψυχῆ καὶ κεκηλιδωμένη τὰ ἡήματα 5 φέροντες κλέπτουσι' περὶ ὧν λέγοιτ' ἄν' «πάντες ὅσοι ἡλθον πρὸ ἐμοῦ κλέπται εἰσὶ καὶ λησταί, καὶ οὐκ ἤκουσαν αὐτῶν τὰ πρόβατας, τοιοῦτος ὁ λόγω χρώμενος εὐαγγελικῶ, μὴ πίστει διακείμενος πρὸς αὐτὸν μηδὲ βιοὺς κατ' αὐτόν, ἀλλοτρία δὲ προαιρέσει χρώμενος τῆ τοῦ λόγου ἀπαγγελία, κλέπτης γάρ ἐστι καὶ λεχθήσεται 10 πρὸς αὐτόν «ὁ κηρύσσων μὴ κλέπτειν κλέπτεις».

Nr. XXII. Jerem. 24, 1-3.

(97) Όπερ ὁ κόσμος ὅλος, τοῦτο κατά τινα ἀναλογίαν ἐστὶ μόνος ὁ ἄνθρωπος. εὐρήσεις γὰρ τινὰ μὲν οὐρανὸν λεγόμενον, ὅταν φορῆ >τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου<, ἄλλον δὲ γῆν, ἐὰν ἔχη >τὴν εἰκόνα τοῦ 15 χοῖκοῦ< (τῷ γὰρ ἡμαρτηκότι λέλεκται >γῆ εἰ<), ἄλλον ἔχοντα ποταμοὺς ἐν αὐτῷ >άλλομένους εἰς ζωὴν αἰώνιον<, ἐὰν ἔχη λόγους ποτιμωτάτους, ἄλλον ἔχοντα θάλατταν άλμυράν, κυμάτων πλήρη, ἔχουσαν >δράκοντα ον ἔπλασεν ὁ θεὸς ἐμπαίζειν αὐτῷ<. καὶ κατὰ μέρος εὐρήσεις τὸν μὲν ῆλιον, τὸν δὲ σελήνην λεγόμενον καὶ ἀστέρας, ἐπεὶ 20 >οῦτως ἡ ἀνάστασις τῶν νεκρῶν<.

Καὶ μετ' όλίγα.

Νῦν δέ φησιν αὐτὸν ἡ παραβολὴ σῦκον εἰναι πονηρὸν λίαν γλυκάζει μὲν γὰρ αὐτὸν διὰ πεπάνσεως ἡ ἀρετή, ὡς εἰναι ψυχὴν ὅλην καὶ πνεῦμα καὶ σῶμα γλυκὸ τῆς ἐξ ἀρετῶν ποιότητος ἐντιθε-25 μένης αὐτῷ, ἡ δὲ πονηρία κακὸν αὐτὸν καὶ ἄβρωτον ἀπεργάζεται. ἀλλ' ἐὰν μὲν σῦκα ζητῆ τις μὴ λίαν χρηστά, ἔξω ζητεῖ ταῦτα τῶν τῆς θεοσεβείας μυστηρίων καὶ τοῦ ναοῦ τοῦ θεοῦ, ώσπερ οὐν καὶ τὰ μὴ λίαν πονηρά. ἐὰν γὰρ ἔλθη ἐπὶ τὴν μαθητείαν αὐτήν, πρὸ προσώπου ναοῦ κυρίου ἐστὶ σῦκα χρηστὰ λίαν (οἷα ποιεῖν

5 Joh. 10, 8. — 10 Röm. 2, 21. — 13 ff. Vgl. Hier. Comm. 1010: Duos cophinos...quidam interpretantur in....gehenna et regno coelorum. — 13 ff. Vgl. Hom. 8, 2. — 14 Vgl. I Kor. 15, 49. — 15 Gen. 3, 19. — 16 Joh. 4, 14. — 18 Vgl. Psal. 103, 26. — 18 f. Vgl. I Kor. 15, 41. — 20 I Kor. 15, 42.

3 ἔχει τοῦτο $\equiv \equiv$ c αὐτὸ κατέχει ο | 4 ψυχῆκεκιληδωμένη c | 10 κηρύσσον ο | 18 γὰρ] < c | 20 οὕτως] l. οὕτω καl? | 22 σύκων εἶναι πονηρῶν c | σύκον (so stets) ο | 28 η] < ο | 24 $\xi\xi$] < ο | 25 αὐτὸν Gh αὐτὸ co | 26 ζητῆ τις] ζητῆς ο | 27 θεοσεβείας c ο¹ a, R. θεογνωσίας ο* i. T. | 29 προσώπου] + τοῦ c.

οίδε Χριστός) ἢ πονηρά οὐδὲ γὰρ τὸ ἔξω πονηρὸν σῦχον ἐξέβαλε τοὺς λόγους τοῦ θεοῦ εἰς τὰ ὀπίσω. περὶ τὸν ναὸν τοίνυν τοῦ θεοῦ καὶ τὰ θεῖα δόγματα δύο κάλαθοι κεῖνται. καὶ οἰδεν ὁ ἐκλεγόμενος, πῶς ἕκαστον κατατάσσει, μὴ ἀνεχόμενος πονηροῦ σύκου τὸ φύραμα ζυμοῖ) οὐδὲ μὴ τοὐναντίον. καὶ τάχα ὁ κάλαθος τῶν σύκων τῶν πονηρῶν ἡ γέεννά ἐστι τοῦ αἰωνίου πυρός, ὁ δὲ τῶν χρηστῶν ἡ βασιλεία τῶν οὐρανῶν.

Καὶ μετ' όλίγα.

20

Nr. XXIII. Jerem. 24, 6.

(98) Ὁ Χριστὸς οἰχοδόμος καὶ ἀρχιτέκτων, περὶ οὖ ἐν προφήταις λέλεκται κοὖτος οἰκοδομήσει τὴν πόλιν μου, καὶ τὴν αἰχμαλωσίαν τοῦ λαοῦ μου ἐπιστρέψει. φησὶν οὖν ὁ κύριος καὶ οἰκοδομήσω αὐτοὺς καὶ οὐ μὴ καθελῶ. ἀγαθὸς γὰρ ὢν ὁ θεὸς 25 οἰκοδομήματά τινα καθαιρεῖ δεῖ γὰρ τὴν ἐν ἡμῖν οἰκοδομὴν τῶν ἀκαθάρτων πνευμάτων καταλυθῆναι καὶ οὕτω ναὸν οἰκοδομηθῆναι θεῷ ἐξ ἀρετῶν τε καὶ δογμάτων ὀρθῶν, ἵνα καὶ ὀφθῆ ἡ δόξα αὐτοῦ ἐν αὐτῷ. ἔστι δὲ καὶ γεωργὸς καταφυτεύων καὶ ἐγκεντρίζων οὕς ἄξιον. φησὶ γὰρ ὁ σωτὴρ ὡς ρίζα τοὺς κλάδους πάντας ἀνέχων 30 κρώ εἰμι ἡ ἄμπελος ἡ ἀληθινή, ὑμεῖς τὰ κλήματα, ὁ δὲ πατήρ μου ό γεωργός ἐστιν. πᾶν κλῆμα ἐν ἐμοὶ μένον καὶ ποιοῦν καρπὸν καλόν, ὁ πατήρ μου καθαίρει ἵνα πλείονα καρπὸν φέρη πᾶν δὲ

5 1 Kor. 5, 6. — 7 Vgl. Matth. 5, 22 25, 41? — 11 Vgl. Olymp. (Gh II, 588): αἰχειότερον ἐπὶ τῆς τοῦ χριστοῦ ἐλευθερίας (ἴσ. ἐλεύσεως) νοήσεις τοῦτο. — 22 Jes. 45, 13. — 25 ff. Vgl. in Jerem. Hom. 1, 16. — 26 Vgl. Matth. 12, 43. 44? — 27 Vgl. Jes. 6, 1? — 28 f. Vgl. Röm. 11, 17. 18. — 30 Joh. 15, 1. 2. 5. 6 (vgl. Matth. 3, 10 7, 19 Luk. 3, 9).

4 καταστήσει ο | 10 έωρακεν] τεθέαται ο | 16 τὸν πονηρὸν ὄψη ο | 18 ὁμοιῶσθαι ο | 25 καθαίρει ο | τὴν .. οἰκοδομὴν 1 τῆς .. οἰκοδομῆς co | 28 ἔστι ς¹ο ἐπι c° ἔτι 1 | 31 δ c²1 < c° ο.

14

κλημα εν εμοί μενον μη φερον δε καρπόν, ο πατήρ μου εκκοπτει καὶ είς πύρ αὐτὸ βάλλει. ούκ ἐν ἐθνικοῖς, άλλ' ἐν τοῖς πιστοῖς έστι τὸ -ἐν αὐτῷ μένον καὶ μὴ φέρον καρπόν ολός ἐστιν ὁ λέγων είναι πιστός και πλημμελών έπ' άδείας, δστις είκοτως έκκοπτεται. 5 καθαίρει δε τὸ καρπὸν φέρον, ενα κᾶν τι παρορά ώς ἄνθρωπος διορθώσειεν.

Nr. XXIV. Jerem. 25, 14.

(99) Ταύτην, ώς ελέγομεν, οἱ μὲν Ἑβδομήχοντα τῶν κατὰ τῶν 312 έθνων οράσεων προύταξαν οί δε Λοιποί τούναντίον. Αιλάμ δε έθνος 10 Αραβικόν πρός τη έρυθρα κείμενον θαλάσση.

Nr. XXV. Jerem. 25, 14-16.

- (100) Έφρονουν γὰρ ἐπὶ τοξεία, μὴ μαθόντες ψάλλειν νου γὰρ έπὶ τὸ τόξον μου έλπιῶ, καὶ ἡ ὁομφαία μου οὐ σώσει μες. ἔθνη δὲ πανταχόθεν ἀπειλεί κινείν ἐπ' αὐτόν, ὅθεν ἀνέμους ἐκ τῶν ὅθεν 15 ώρμῶντο καλεῖ. | (101) ξκαστος ήμῶν ἀναλόγως τῆ καταστάσει ἢ 313 Αλαμίτης δμωνύμως έστιν η Ἰδουμαίος η Μωαβίτης η Αιγύπτιος η Ισραηλίτης. δυνατόν δε μεταβάλλειν εξ ετέρου εθνους είς ετερον χρείττον η χείρου· τὰ ψυχικά γὰρ ἔθνη μεταπίπτειν οίδεν είς ἄλληλα. πλην ξααστος ήμων αναλόγως οίς έθησαύρισε πίεται τὸ τῆς 20 δργης χυρίου ποτήριον ἀχράτου ἢ χεκερασμένης πάντες γὰρ ἡμάρτομεν πλέον η έλαττον. ώς δὲ Ισφαηλ ἐπώνυμος γέγονεν ῷ πεποίηπεν, Ισχύσας πρὸς τὸν θεὸν ἐν τῆ πάλη, οὕτω τινές εἰσι Παραβεβλημένοι Ψεχτοί Αίλαμτται ούτω γαρ ξομηνεύονται. παραβάλλονται δὲ ούς κατὰ τὸν ἀπόστολον »παρέδωκεν ὁ θεὸς εἰς ἀδόκιμον 25 νοῦν, εἰς πάθη ἀτιμίας. δηλοί δέ, τίνες οἱ περὶ ὧν ὁ λόγος ἄνεμοι, μενοι παντί ἀνέμφ διδασχαλίας εν τη χυβία των ἀνθρώπων, πρός την μεθοδίαν της πλάνης. περιφέρεται δε παντί ανέμο ο Παρα-
 - 12 Psal. 42, 7. 16/17 Vgl. Jerem. 25, 14 26, 2 29, 8 31, 1 37, 4. 19ff. Vgl. Hom. 12, 2, -20 Vgl. Psal. 74, 9 Jerem. 32, 1. - 21 Vgl. Gen. 32, 24. 28. Vgl. Philo de migr. Abr. I, 467 M: παλαίοντος γαρ και κονισμένου και πτερνίζοντος Ίαχώβ έστιν ὄνομα, οὐ νενιχηχότος. Όταν δε τὸν θεὸν όρᾶν Ιχανός εἶναι δόξας Ισραήλ μετονομασθή ετλ., u. ö. Vgl. auch Onom. sacra sub Ἰακώβ u. Ἰσραήλ. — 22. 28. 28 Vgl. Onom. sacra I, 186, 1: Αἰλαμῖται παραβλέποντες [sic] I, 56, 29: Aelamitae adpositi sive conlati aut objecti. — 24 Vgl. Röm. 1, 28. 26. — 26 Eph. 4, 14.

1 κλημα] + τὸ ο | καρπὸν δὲ μὴ φέρον ο | 2 ἐμβάλει ο | 4 δστις τε ἰκότως ο | 6 διορθώσειεν c1ο διορθώσεται c* | 12 τοξία co | 13 τὸ τόξον] τῷ τόξῳ c | 16 έλαμήτης c | όμωνύμως | < c*, a. R. c¹ όμώνυμ ο | αίγυπτος ο | 20 ποτήριον τὸ τῆς ὀργῆς κυ ο | 22 περιβεβλημένοι c | 23 έλαμιται c 24 δὲ] < ο | παραδέδωκεν ο | 25 ἄνεμοι καί] ἀνέμοις co | 26 κλυδονιζόμενοι ο : 27/28 έν τῷ μεθοδεία c.

βεβλημένος, εἴτε διδασκαλίας εἴτε θυμοῦ εἴτε ἐπιθυμίας. ἄνεμοι δὲ τέσσαρες γενικοί, ταράσσοντες τὴν ἀνθρώπου ψυχήν, ἐπιθυμία, φόβος, ἡδονή, λύπη, οῖς Αἰλαμίτης ἐκ τοῦ θεοῦ καταλειφθεὶς παραδίδοται. ἀλλὰ τί τὸ τόξον Αἰλάμ, ἐν ῷ ἡ ἀρχὴ τῆς δυναστείας, τοὐτὸς ἔφη μελφδῶν ὁ Δαβίδ κίδοὺ οἱ ἁμαρτωλοὶ ἐνέτειναν τόξον, ἡτοίμασαν βέλη εἰς φαρέτραν, τοῦ κατατοξεῦσαι ἐν σκοτομήνη τοὺς εὐθείς τῆ καρδίας.

Καὶ μετ' όλίγα.

Αλλ΄ ὁ σωτηρ ἐπιδημήσας τοὺς τέσσαρας ἀνέμους ἐπὶ τοὺς Αλλαμίτας ἐπήγαγε κυκλοῦντας ἡμᾶς, ἵνα τούτους διασκορπίσειε. παραδίδονται γὰρ δυνάμεις ἀντικείμεναι δυνάμειν ἑτέραις ἀντικειμέναις εἰς κόλασιν, ὡς ὁ Φαραὼ τῷ Ναβουκοδονόσορ καὶ ὄφεις γὰρ ἰοβόλους εἰ κατακλείσεις, ὑπὸ τῶν δυνατωτέρων οἱ ἀσθενεῖς ὑπὸ λιμοῦ κατεσθίονται, ἕως οὖ ὁ πάντων ἰσκυρότατος πληρωθεὶς ὑπὸ τῶν ὄφεων οῦς κατεδήδοκεν, ὁ καλούμενος γένηται βασιλίσκος, ἰὸν ἔχων ἐκ μόνης θέας καρποφόρον δένδρον ξηραίνοντα. οὕτως αὶ πονηραὶ δυνάμεις ὑπὰ ἀλλήλων κολάζονται, μέκρι καταλειφθῆ τελευταίον ὁ εξακατος ἐκθρὸς Χριστοῦ θάνατος, βασιλίσκος περὶ οὺ φησιν εἰπὶ ἀσπίδα καὶ βασιλίσκον ἐπιβήσης. ὁ γὰρ Χριστὸς ἰσκυρότερος 20 ὢν τοῦ βασιλίσκου, ἐπιβέβηκεν αὐτῷ καὶ δέδωκεν ἡμῖν εἰξουσίαν πατεῖν ἐπάνω ὄφεων καὶ σκορπίωνς.

Nr. XXVI. Jerem. 27, 16.

- (102) Έστι τις ἀνὴρ Βαβυλώνιος καὶ νήπιον Βαβυλώνιον, καὶ δεῖ πρὸς τούτους ἀγωνίζεσθαι, τουτέστιν ἢ πρὸς μεγάλα ἢ πρὸς νῦν 25 ἀρχόμενα πάθη. πλὴν γμακάριος, ος ἂν κρατήσας ἐδαφίση πρὸς τὴν πέτραν || (τὸν Χριστὸν) τὰ νήπια Βαβυλῶνος, πρὶν εἰς ἄνδρας 314 προέλθωσιν. ἔτι δὲ μακαριώτερον ἐξολοθοςῦσαι Βαβυλώνιον
 - 5 Psal. 10, 2. 12 ff. Vgl. Pseudoeustath. l. c. 44 ed. Al.: ἐἀν ὄφεις πλείονες κατακλεισθώσιν ὁμοῦ καὶ λοιμώζωσιν [sic].... ἐκαστος τὸν πλησίον κατεσθίει. καὶ ὁ ἰσχυρότερος ἀναλίσκων ὄφεις [l. ὄφις] τὸν ἀσθενέστερον καὶ πληρωθείς πάντων τῶν ὄφεων ἰοῦ, ὧν κατεδήδακε [sic], βασιλίσκος γίγνεται ἰὸν ἔχων χαλεπώτατον, ὡς καὶ ἀπὸ μόνον τοῦ ὀφθαλμοῦ θανατοῦν. 18 Vgl. I Kor. 15, 26. 19 Psal. 90, 13. 20 Luk. 10, 19. 23 Vgl. Hom. 21, 6 = lat. III, 6 (Lo 15, 403 MPL XXV, 615): Nuper diximus de parvulis Babyloniis, de viris Babyloniis, de semine Babylonio. Vgl. Psal. 136, 9. 25 Vgl. Psal. 136, 9. 26 Vgl. I Kor. 10, 4.
 - 3 έλαμίτης c | 6 έτοίμασαν c | 10 έλαμίτας ο | έπηγεν c | 13 εί κατακλείσεις cod. Vat. gr. 1153/54 ή κατάκλεισις c ή κατάκλησις ο | 13 οί] < c | 14 ὑπὸ] lοῦ Κοetschau nach Pseudoeustath. | 16 ξηραίνονται ο | 17 τελευταΐαν ο | 27 μακαριότερον ο.

10

σπέρμα, λογισμον δηλονότι Συγχυτικόν (ἐναντίον δὲ τούτφ σπέρμα περί ου λέλεκται γμακάριος ος έχει έν Σιών σπέρμας καί γμακάριοι οί σπείροντες έπὶ πᾶν ὕδωρ. οὖ βοῦς καὶ ονος πατεῖ·). οὐ μόνον ανδρα τινα οιίδε παιδίον, αλλα καν μόνον σπέρμα δύναται 5 γάρ χαρποφορείν γεωργούμενον. ποίον δὲ τὸ ὕδωρ, ἐφ' ο σπείρειν δεί τὸ καλὸν σπέρμα; τὸ τῆς παλιγγενεσίας λουτρόν. ἐκεί ›βοῦς καὶ ονος πατεί, βούς ο καθαρός και Ισραηλίτης, ονος ο έκ γένους ακάθαρτός τε καὶ έθνικός. σύμβολα δὲ τὰ ζῶα ταῦτα τοῦ τε καταγγελλομένου λόγου τοῖς Ισραηλίταις καὶ τοῦ κεκηρυγμένου τοῖς ἔθνεσιν.

Nr. XXVII. Jerem. 27, 16.

(103) Κατέχει δὲ δρέπανον ὁ Βαβυλώνιος οὐκ ἐπὶ τῷ σῶσαι. άλλ' έπὶ τῷ έκτεμεῖν τῆς γῆς τῆς άγίας καὶ θερίσαι ἐκκλησίας. ὂν πρὶν τούτο παθείν όλοθρεύσωμεν, τούς τῶν αίρετικῶν έξαφανίσαντες λόγους. οίος ην ὁ Παῦλος λέγων κεν ετοίμω εχοντες εκδικήσαι 15 πάσαν παρακοήνε, ο λέγων γπάν ύψωμα ἐπαιρόμενον κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦ καθαιροῦντες. είτα μαρτυρεί τῷ Ελληνικῷ λόγω δύναμιν, ώς πάντα τὰ ἔθνη τούτω παραχωρεῖν ἀποδεικτικῷ πως είναι δοκούντι.

Nr. XXVIII. Jerem. 27, 17.

- (105) Πρόβατόν φησιν ώς ένὸς πεπλανημένου. καὶ έν εὐαγγελίω δέ φησιν > ο νίος του άνθρώπου ήλθεν έχζητησαι καὶ σώσαι τὸ ἀπολωλός . καὶ ἐν τῆ παραβολῆ δὲ ἕν ἐκ τῶν ἑκατὸν ἀπώλετο μόνον, ὅπερ ήλθεν εύρετν ὁ ἐπιδημήσας ποιμήν. ος καὶ ἐπὶ τῶν ὅμων άναλαβών ἀπέδωκε τῷ ἀριθμῷ τῶν ἐνενήκοντα καὶ ἐννέα. -οί γὰρ 25 πάντες εν || σῶμά ἐσμεν< καὶ εν πρόβατον ὁ μέν τίς ἐστι πούς, ὁ 315 δὲ πεφαλή, ὁ δὲ ἄλλο τι, ὁ δὲ ποιμήν ἐλθών συνήγαγεν -όστέον πρός όστέον καὶ άρμονίαν πρός άρμονίαν καὶ ένώσας ανέλαβεν έπὶ την χώραν αὐτοῦ. ή δὲ ἐνότης γίνεται δι ἀγάπης καὶ ἀληθείας καὶ
 - 1 Vgl. Onom. sacra I, 174, 91: Βαβυλών σύγχυσις u. δ. 2 Jes. 31, 9. 2. 6 Jes. 32, 20. — 14 Il Kor. 10, 6. — 15 Il Kor. 10, 5. — 21 Luk. 19, 10. — 22ff. Vgl. Luk. 15, 3-5 (Matth. 18, 12f.). — 24 Vgl. I Kor. 10, 17. — 26 Vgl. Ezech. 37, 7. Zur Form d. Citats vgl. Sel. in Psal. 21, 15: δ δε εν τῷ τελείψ θεδς συνάγει δστούν πρός δστούν καὶ άρμονίαν πρός άρμονίαν u. Euseb. b. e. 10. 3, 2.
 - 4 καν | και c | 5 δ | ω c | 6 λουτρω c | 7 Ισραηλίτης | + και ο | 11 Κατέχει] vorher τοῦ αὐτοῦ c | 11 τῷ] τὸ c | 12 γῆς τῆς άγίας | άγίας γῆς ο | καὶ θερίσαι c* (a. R. ξεκλησίας c1) και θερίσαι τῆς ξεκλησίας ο | 18 δλοθρεύσομεν c | 14 ξν έτοιμφ ο έτοιμως c (vgl. NT cod. D*) | 17 ἀποδικτικφ ο | 22 τῆ δὲ παραβολῆ εν ο | 28 εύφει ο | 27 δοτούν ο | 28 την χώραν] 1. των χειρών? των ώμων Riedel (vgl. Z. 23).

προαιρέσεως άγαθης. το ίδιω μεν ούν λόγω πάντας ήνωσεν. εί δέ τινες άπειθουντες έφάνησαν, άνίατον το πάθος έπτήσαντο. είς οὐν ό πᾶς Ισραηλίτης κατά την συγγένειαν την άληθινήν, -οί γαρ πάντες έν σωμά έσμεν καὶ εἰς ἄρτος καὶ τοῦ ένὸς μετέχομεν πνεύματος. 5 πλανώμενον δε πρόβατον ο μη τυγχάνων της τοῦ χαθήχοντος θήρας έν τε λόγφ καὶ πράξει, ἢ τῷ μὴ ζητεῖν ἢ τῷ μὴ εύρεῖν. ὁ δὲ είδως καὶ ποιῶν τὰ τῆς ἐπιγνώσεως οὐ πλανᾶται ὁ δὲ πλανώμενος ύπὸ λεόντων έξωθειται. >ός γὰρ >ἀντίδικος ἡμῶν διάβολος ώς λέων ωρυόμενος περιπατεί ζητών τίνα καταπίη . ήδη δε 10 καὶ >σκύμνοι λέοντος ώρυόμενοι άρπάσαι καὶ ζητήσαι παρά θεοῦ βρώσιν αὐτοίς ἐπιβουλεύουσι τοίς δικαίοις, βουλόμενοι ἐξώσαι ήμας από των όρων της εξρήνης. αλλ' ώς Δαβίδ λαβών του πώγωνος τὸν λέοντα ἔπνιξεν, οὕτω τὸν πνευματικὸν Δαβίδ, τὸν Χριστόν, έξαιτήσωμεν λαβόντα τὸν λέοντα καὶ πᾶν τὸ τῶν θηρίων 15 συνέδριον άνελείν. δύο δὲ νῦν λαμβάνει λέοντας γενικούς, τόν τε Ασσύριον καὶ τὸν Βαβυλώνιον. κατὰ τὴν Ιστορίαν τὴν ἐν τῆ τετάρτη των Βασιλειών δύο είσιν ό μεν γαρ Ασσύριος απώχισε τοὺς νίοὺς Ἰσραὴλ εἰς Ἰσσυρίους ξως τῆς σήμερον, ὁ δὲ Βαβυλώνιος τούς υίους Ιούδα είς Βαβυλώνα. πλην ούκ έφη νῦν πρώτος καί 20 δεύτερος, άλλα πρώτος και Εσχατος. πρώτος γαρ λέων ο άντικείμενος διάβολος, αὐτὸς ὁ «άνθρωποκτόνος» τελευταίος δε έπὶ συντελεία του αλώνος > δ ανθρωπος της αμαρτίας, δ υίος της απωλείας, ο ἐπαιρόμενος ἐπὶ πάντα λεγόμενον θεον ἢ σέβασμα«.

Nr. XXIX. Jerem. 27, 17-19.

25 (106) Οὐ δύναται ὁ Ἰσραὴλ ἀποκαταστῆναι εἰς τὴν νομὴν αὐτοῦ, ἐὰν μὴ πάθωσιν οἱ δύο βασιλεῖς ἃ δεῖ παθεῖν ὑπὲρ τῆς τῶν πεπονθότων κακῶς ἐκδικήσεως. μὴ πάντως δὲ ἐπὶ τὸν διάβολον ἢ τὸν ἀντίχριστον ἐκλάβης τὸν λόγον ἐν ἐμοὶ γὰρ ἀναιρεθήτω συντριβόμενος ὁ σατανᾶς ὑπὸ τοὺς πόδας μου ἐν τάχει. ὅταν 30 δὲ ἀνέλη τοὺς δύο τούτους καὶ τοὺς μεταξύ, ἀποκαταστήσει τὸν Ἰσραὴλ εἰς τὴν νομὴν αὐτοῦ. ὅτε καὶ νεμήσεται ἐν τῷ Καρ-

3 Vgl. I Kor. 10, 17. — **5 ff.** Vgl. Hom. 5, 16. — **8** I Petr. 5, 8. — **10** Psal. 103, 21. — **12 f.** Vgl. I Sam. 17, 34. 35. — **18** Vgl. II Kön. 17, 23. — **19** Vgl. II Kön. 25, 7? 11. — **21** Vgl. Joh. 8, 44. — **22** II Thess. 2, 3. 4. — **29** Vgl. Röm. 16, 20.

1 ἀγαθης) ἀγάπης ο | 6 τῷ ι α. 2] τὸ c | 8 ὑπὸ] ἀπὸ c | 9 καταπίη cod. Vat. gr. 1153/54 καταπίει c καταπιείν ο | 10 θεῷ c | 12 ὡς ὁ δᾶδ ο | 13 χρηστόν ο 14 ἐκζητήσωμεν c | 17 ἀπώκισε l ἀπώκησε co 28 ἐκλάβης l ἐκλαμβάνης c° ἐκλάβοις c¹ο | 28/29 ἀναιρέθη τὸ συντριβόμ ο | 30 τοὺς² l τούτους co | ἀποκαταστήσει cod. Vat. gr. 1153/54 ἀποκαταστήσηι l ἀποκαταστήσαι co | 31 ὅτε co τότε l.

μήλο καὶ τη Βασάν καὶ ἐν ὅρει Ἐφραϊμ καὶ ἐν Γαλαάδ. τοσούτων τόπων ουτων της Ιουδαίας και της γης της κληρονομουμένης, ταῦτα μόνον ἀνόμασεν.

Nr. XXX. Jerem. 27, 23.

- (107) Σφύραν την Βαβυλώνα καλεί, ταις ίδιαις πλεονεξίαις τούς έπὶ γῆς κατατρίψασαν. ὅτε δὲ τὸν θείον νεών ὁ Σολομών κατεσκεύαζεν, εν επαίνω των Βασιλειών ή τρίτη φησίν ότι σφύρα καὶ πέλεχυς οὐκ ήκούσθη ἐν τῷ οἴκῃ τοῦ θεοῦς οἰκος δὲ ή ἐκκλησία θεοῦ, ἐν ἡ μη δει ἀκούεσθαι σφύρα. ἔστι δε σφύρα πάσης
- 10 της γης ο διάβολος, καὶ ἔστιν ο μη φυοντίζων αὐτης οίονεί τις ύλη τυπτομένη παρ' αὐτης καὶ μὴ πάσγουσα. »ἰδοὺ« γάρ φησιν »ἀνὴρ έστηχώς έπὶ τείχους άδαμαντίνου, καὶ έν τῆ χειρὶ αὐτοῦ άδάμας« όστις αδάμας ύπ' οὐδεμιᾶς συντρίβεται σφύρας. καν έφεστήκη γουν ο διάβολος || ή σφύρα, καὶ ὑποκείμενος ή δράκων »οσπερ ἄκμων ἀνή- 316
- 15 λατος«, οὐδὲν ὁ ἐν τῆ χειρὶ χυρίου καὶ ὑπὸ τὴν σκέπην αὐτοῦ αδάμας πείσεται. τείχος γαρ ο άγιος αδαμάντινον, καὶ εν χεροί χυρίου μένων απαθής, καν μέσος ληφθή της τε σφύρας και τοῦ δράκοντος. όσον δὲ τύπτεται, λαμπροτέραν αύτοῦ τὴν ἀρετὴν ἐπιδείχνυσιν' ὁ γὰρ διάβολος οἶά τις λίθων άγνοῶν φύσιν διὰ πολλῶν
- 20 δοχιμάζει πληγών τὸν οἱον ἀδάμαντα, θεοῦ μόνου καλώς τὴν τούτον φύσιν είδότος. εί σφύρα μη ήν, σάλπιγξ έλατη ή κατά τὸν νόμον ούκ ήν, διεγείρουσα έπὶ τὰς ἑορτὰς τοῦ θεοῦ ἢ παροξύνουσα είς πόλεμον τούς απούοντας, τοιούτον έποίησε τον Παύλον διά πειρασμών ποικίλων ή σφύρα, μηδέν μέν έξ αὐτής παθόντα, μεγάλη
- 25 δε φωνή πρός τον της κακίας διεγείροντα πόλεμον. Εργάζεται μεν ουν ή σφύρα τὸν πειρασμόν, ύπηρετεί δὲ τῆ σφύρα ὁ ἀπὸ τοῦ Κάϊν »σφυροχόπος, ό χαλκεύς χαλκοῦ καὶ σιδήρου«. τοιοῦτος ό ἐπὶ τοῦ σωτήρος Ιούδας καὶ οἱ »σταύρου, σταύρου αὐτόν κεκραγότες, δια τῶν τοιούτων ὑπηρετοῦντες τῆ σφύρα.
 - 5 Vgl. Olymp. (Gh II, 886): ή σφύρα πάσης τῆς γῆς ή τὴν οἰχουμένην συντρίψασα Βαβυλών. — 7 Vgl. I Kön. 6, 12. — 11 Amos 7, 7. — 18 Vgl. Xenocrates bei Hieron, Comm. in Amos 7, 7. — 15 Vgl. Hiob 41, 15. — 21 Vgl. Hom. 5, 16. — 21 ff. Vgl. Num. 10, 2. 8. 9. — 27 Gen. 4, 22. — 28 Vgl. Joh. 19, 15.
 - 5 ff. Vgl. hierzu Cat. Regn. (siehe unten) u. Hom. 21, 1 = lat. III, 1 (Lo 15, 389 ff. MPL XXV, 606 ff.) | 5/8 $\Sigma \varphi \psi \rho \alpha v - \varkappa \alpha \tau \alpha \tau \rho (\psi \alpha \sigma \alpha v) < H$ w. e. sch. | 5-8 $\Sigma \varphi \psi \rho \alpha v$ θεοῦ] < Cat. Regn. | 5 σφύρα ο | 8 ἐκκλησία] + τοῦ Cat. Regn. | <math>θ ἀκουσθήναι σφέραν Cat. Regn. | σφέρα c^1 ο σφέραν c^* | 12 $\ell \pi i$] + τοῦ Cat. Regn. | 14 \hbar] < Cat. Regn. | 15 σεέπην] επισεοπήν ο Cat. Regn. | 16 πεσείται ο | χερσί] χειρί Cat. Regn. 17 μένον ἀπαθές Cat. Regn. | 18 θσω Cat. Regn. | ἐπιδείχνυσιν c¹ο ἐπιδείχνυται c* | 20 τούτου Cat. Regn. | 21–29 εl-σφύραl < Cat. Regn. | 21 $\tilde{\eta}$ νl $\tilde{\eta}$ νlesset H | 29 ύπηφετούντες | ύπηφετούντων co.

Nr. XXXI. Jerem. 27, 25.

(108) Σχεύη όργης καὶ ὁ ἀπόστολος οίδε »κατηρτισμένα είς άπώλειαν, ίνα γνωρίση τὸν πλοῦτον τῆς δόξης αὐτοῦ ἐπὶ σκεύη έλέους«. πάντας γαρ άνθρώπους είς δύο ταῦτα διείλε σχεύη, τὰ μὲν 5 όργης, τὰ δὲ ἐλέους τὰ μὲν οίος ὁ Φαραὸ καὶ οἱ Αἰγύπτιοι, τὰ δὲ οίος ὁ Παύλος καὶ οἱ πιστεύσαντες. άλλὰ τίς ὁ θησαυρὸς κυρίου. έν ῷ τὰ σχεύη τῆς ὑργῆς; ἴσως ἡ ἐχχλησία, ἐν ἡ τοιοῦτοι πολλάχι: λανθάνουσιν. Εσται δε χαιρός, ότε άνοίγει την εχχλησίαν. νῦν γὰρ κέκλεισται, καὶ τὰ σκεύη τῆς ὀργῆς μετὰ τῶν σκευῶν τοῦ ἐλέους 10 νέμεται, καὶ τὰ ἄχυρα μετὰ τοῦ σίτου είσί, καὶ ἐν μιῷ σαγήνη οί τε απόβλητοι και οί έκλεκτοι ίγθύες. ανοίγει δε τον θησαυρον αὐτοῦ ὁ χύριος κατὰ τὸν καιρὸν τῆς κρίσεως, ὅτε τῶν σκευῶν τῆς όργης εκβαλλομένων, ὁ ελέους σκεῦος ὑπάρχων εἴποι ἂν εἰκότως. - έξηλθον ἀφ' ήμῶν, οὐ γὰρ ἡσαν ἐξ ήμῶν. τὰ δὲ ἔξω τοῦ θησαν-15 ροῦ άμαρτάνοντα σχεύη οῦπω σχεύη ὀργῆς ἐστιν, ἀλλ' ἐλάττονα· -δοῦλοι- γάρ είσι -μη είδότες το θέλημα τοῦ χυρίου αὐτῶν καὶ μη ποιούντες αὐτό. σκεύη τοίνυν είσιν άπλῶς είς ἄλλα τηρούμενα.

Nr. XXXII. Jerem. 27, 28.

(109) "Ηξουσι, φησί, τῶν αἰχμαλώτων τινὲς τῆς Ἰουδαίας, εὐαγ20 γελιζόμενοι τὴν κατὰ Βαβυλῶνος ἐκδίκησιν. λέγοι δ' ἂν καὶ
περὶ τῶν ἐξ εἰδωλολατρείας ἐπιστρεφόντων, ἣν καλεί Βαβυλῶνα· οίτινες ἐλθόντες εἰς Σιών, τὸ Σκοπευτήριον, τὴν ἐκκλησίαν. τὴν
παρὰ κυρίου θεοῦ ἡμῶν ἐκδίκησιν ἀναγγέλλουσιν.

Nr. XXXIII. Jerem. 27, 29.

- 25 (110) Οἱ μὲν ἐν Βαβυλῶνι πολλοί, οἱ δὲ ἐν Ἱερουσαλἡμ ἐλάχιστοι. εἴρηται γάρ· ›οὐ παρὰ τοῦτο ἡγάπησεν ὑμᾶς || κύριος ὁ θεὸς 317 ὑμῶν, παρὰ τὸ εἶναι πολλοστούς· ὑμεῖς γάρ ἐστε ὀλιγοστοὶ παρὰ
 - 2 Röm. 9, 22. 23. 10 Vgl. Matth. 3, 12 Luk. 3, 17. Vgl. Matth. 13, 47—49. 14 Vgl. I Joh. 2, 19. 16 Vgl. Luk. 12, 47. 48. 22 Vgl. Onom. sacra I, 174, 90: Σιων σκοπευτήριον κτλ. u. δ. 26 Deut. 7, 7.
 - 2 ff. Vgl. Hom. 21, 3 = lat. III, 3 (Lo 15, 396 f. MPL XXV, 611) | 4 έλελέους c (\$\epsilon\$ in Ras.) έλέου o | είλε c | 5. 9 έλέους c (\$\epsilon\$ in Ras.) έλέου o | 8 ἔσται l ἔστι co | 9 χέχλεισται σχεύη | χέχλιται χατασχευή o | 10 χαl²] < 0 | 13 έλέου o | 16 δοῦλοι] δηλοί o | 19 ff. Vgl. Hom. 21, 6 = lat. III, 6 (Lo 15, 402 MPL XXV, 614) | 19/20 "Ηξουσι έχδίχησιν] < H | 19 τῆς Ἰουδαίας] εἰς ἰουδαίαν o | 20 λέγει c | 25 ff. Vgl. Hom. 21, 6 = lat. III, 6 (Lo 15, 402 MPL XXV, 605) | 27 πολοστούς c (λοστο in Ras.) | 27 ἔσται ο.

5

15

πάντα τὰ ἔθνης. -ὀλίγοις γὰρ ὄντως -οἱ σωζόμενοι καὶ διὰ τῆς στενῆς εἰσερχόμενοι θύραςς. παραγγέλλεται δὲ πᾶς ἐπὶ τὴν -πλατεῖαν καὶ εὐρύχωρονς Βαβυλώνα τόξον ἐντείνων, μηδένα ταύτης περιποιήσασθαι.

Nr. XXXIV. Jerem. 27, 29-32.

(111) Όσους τις έχει λογισμούς ἀνθεστηχότας θεοσεβεία, πολλοί εἰσι Βαβυλώνιοι ους ἀναιρετέον ἁμαρτωλούς ὄντας τῆς γῆς. ἐξ ον ὁ καθαρεύσας ἐν τῆ πόλει γίνεται τοῦ θεοῦ τοῦ ἐκδικοῦντος τῆς Βαβυλῶνος τὴν ὕβριν ἄετο γὰρ οἰκεία δυνάμει κεκρατηκέναι καὶ τὰ ἰερὰ ταῖς παλλακαῖς εἰς χρῆσιν ἐδόθη. διόπερ πυρὶ τὸ ἄκαρπον ἔθνος καθάπερ δή τινα δρυμὸν κατηνάλωσε. ταύτη τοί φησιν ἰδοὺ ἐγὰ ἐπὶ σὲ τὴν ὑβρίστριαν, λέγει κύριος τῶν δυνάμεων.

Nr. XXXV. Jerem. 28, 8.

(112) Προφητεύει την συντέλειαν άθρόως γενηθησομένην εωσπερ γαρ εν ταις ημέραις τοῦ κατακλυσμοῦ και εν ταις ημέραις τοῦ Λώτ τὰ βιωτικὰ πάντες ἐποίουν, εως ηλθεν ὁ κατακλυσμὸς καὶ τὸ πῦρ καὶ ηρεν ἄπαντας, οῦτως ἔσται τὸ τῆς συντελείας αἰφνίδιον. οῦ δη 20 σύμβολον ην ἡ άθρόως πεσοῦσα φωνῆ καὶ μόνη σαλπίγγων Ἱεριχώ. καὶ παρὰ τὸν καιρὸν δὲ τοῦ σωτηρίου πάθους ἄφνω ἔπεσε Βαβυλών, Χριστοῦ τὰ περὶ τῶν ἐθνικῶν εἰδώλων καταργήσαντος δόγματα καὶ τοὺς ἀπὸ τῶν ἐθνως ἡυσαμένου πιστεύσαντας.

Nr. XXXVI. Jerem. 28, 7.

- 25 (113) Χουσοῦν ἐστι τοῦ Ναβουχοδονόσοο τὸ ποτήριον εἰς ἀπάτην ἀνθρώπων, ἵνα δεξάμενοι πίωσιν, ὁρῶντες τὸν χρυσὸν >ὅτι καλὸν τοῖς ὀφθαλμοῖς ἰδεῖν καὶ ὡραῖον τοῦ κατανοῆσαι<, τὸ δὲ κρίμα τὸ ἐν τούτφ μὴ λογιζόμενοι. τὰ μοχθηρὰ γὰρ αὐτοῦ δόγματα καλ-
 - 1 Vgl. Luk. 13, 23. 24. 2 Vgl. Matth. 7, 13. 10f. Vgl. Dan. 5, 2, 3 (LXX 6') 16 ff. Vgl. Matth. 24, 38, 39 Luk. 17, (27.) 28. 29. 20 Vgl. Jos. 6, 20. 26 Vgl. Gen. 3, 6.
 - 2—4 παραγγέλλεται—περιποιήσασθαι] < H w. c. sch. | $\bf 3$ έντείνων] έντείνον ο έκτείνειν καὶ ο (?) | περιποιεῖσθαι ο | $\bf 6$ ff. Vgl. Hom. 21, 6 = lat. III, 6 (Lo 15, 403 MPL XXV, 615) | 7 ἀναίρετε ο | $\bf 8$ —14 τοῦ² δυνάμεων] < H | 12 κατηνάλωσε | κατανάλωσεν co | 16 ff. Vgl. Hom. 22, 11 = lat. II, 11 (Lo 15, 413 MPL XXV, 604) | 17 έν²] 1 H < co | 25 ff. Vgl. Hom. 22, 7—9 = lat. II, 7—9 (Lo 15, 411 ff. MPL XXV, 603 f.) | 26 πίωσιν] ποσίν ο | τὸν] τὸ c.

λιλεξία κεκόσμηται, τῷ τῆς φράσεως δελεάζοντα κάλλει καὶ τῆ μεθόδω τῆ τεχνικῆ. καὶ πᾶς δὲ ποιητὴς ἄκρος εἰναι δοκῶν ποτήριον χρυσοῦν κατεσκεύασε, δηλητήριον ἐμβαλὼν εἰδωλολατρείας, αἰσχρολογίας, καὶ τῶν ψυχικῶν ἀπάντων κακῶν. ὁ δὲ Ἰησοῦς οὐ χρυσοῦ ποτηρίου προενοήσατο, μήποτε καὶ δόξη ἐκείνῷ ὅμοιον εἰναι (διόπερ εἴχομεν τὸν θησαυρὸν τοῦτον ἐν ὀστρακίνοις σκεύεσινε), ἀλλὰ τῆς ἐν αὐτῷ σωτηρίας. τὸ δὲ χρυσοῦν ποτήριον, ἡ Βαβυλών, ὅταν ἐπὶ τὴν ἐκδίκησιν ἔλθη, ἐν χειρὶ κυρίου γίνεται, τῆ άψαμένη ποτὲ τοῦ Ἰώβ, μεθύσκον πᾶσαν τὴν γῆν ἀπὸ ὀργῆς, ἀπὸ λύπης, 10 ἐρώτων, κενοδοξίας (ὅσα γὰρ ἀμαρτήματα, τοσαῦται καὶ μέθαι), καθάπερ ἐξ οἴνου πάντων σαλευομένων καὶ βέβαιον ἐχόντων οὐδέν. ὁ δὲ δίκαιος οὐκ ἔστι γῆ· ὢν γὰρ ἐπὶ γῆς, ἔχει ἐν οὐρανοίς [] 318 τὸ πολίτευμα καὶ οὐκ ὢν ἀκούσειε γῆ εἰ καὶ εἰς γῆν ἀπελεύση , ἀλλὶ ἐκ τῶν εἰκότων οὐρανὸς εἰ καὶ εἰς οὐρανοὺς ἀπελεύση, φορείς 15 γὰρ >τὴν εἰκόνα τοῦ ἐπουρανίου, καὶ πάγιος ἔστηκας.

Nr. XXXVII. Jerem. 28, 8-10.

(114) Εἰ δὲ Βαβυλῶν οὐκ ἀπέγνωσται (οὐ γὰρ ἂν ἔλεγεν εἴ πως ὶαθήσεται), ποίαν ψυχὴν ἐτέραν ἀπογνωσόμεθα; εἰ δὲ μὴ σέσωσται, τοῦτο γέγονε παρ αὐτήν, ὡς τοὺς ἀρίστους ἰατροὺς ἀπολο-20 γεἰσθαι καὶ λέγειν ἰατρεύσαμεν τὴν Βαβυλῶνα, καὶ οὐκ ἰάθη ἐγκαταλείπωμεν αὐτήν, οὐ παρ αὐτοὺς γάρ, οὐδὲ παρὰ τὴν ἰατρικὴν οὐδὲ παρὰ τὴν ὑητίνην τὸ μὴ ταύτην θεραπεύεσθαι. ἰατροὶ δὲ ἄγγελοι, ὑπὸ τὸν μέγαν ὄντες ἰατρὸν τὸν θεὸν καὶ θεραπεῦσαι τοὺς πειθομένους ἐθέλοντες, εἰ δὲ μή, ἐροῦσιν ἐγκαταλί-25 πωμεν αὐτήν, ἀπέλθωμεν ἕκαστος εἰς τὴν γῆν αὐτοῦ καὶ τὸν οὐρανὸν τὸ κρίμα αὐτῆς, καταδικάσαντες αὐτὴν ὡς ἀνίατον καὶ πεισομένην τὰ τῆς ἀπογνώσεως, καὶ οἱ τῶν σωμάτων γὰρ ἰατροὶ τοὺς ἀνιάτους ἐγκαταλείπουσι, μήπως ἐν ταῖς αὐτῶν χεροὶ τελευ-30 τήσωσιν δ δὴ ποιοῦσιν οἱ ἄγγελοι. ὅσω δὲ ἁμαρτάνομεν, τὸ κρίμα ἡμῶν αὕξει, καὶ ἐξαίρει ἕως τῶν ἄστρων, τῶν άγίων δηλαδή.

6 II Kor. 4, 7. — 9 Vgl. Hiob 2, 5. — 12 Vgl. Phil. 3, 20. — 13 Gen. 3, 19. — 15 Vgl. I Kor. 15, 49.

3 αἰσχρολολογίαις c | 4 χρυσίου ο | 9 ἀπδ¹] + τῆς ο | 10 καὶ] < ο | 14 τῶν εἰκότων] τῶν ἐναντίων Κοetschau | 17 %, Vgl. Hom. 22, 12 = lat. II, 12 (Lo 15, 415 ff. MPL XXV, 605 f.) | 17 Εἰ] ἡ c | 19 αὐτήν Blass αἰτῷ co | 22 τὸ μὴ] τὸνμὴ [sic] c | θεραπευθῆναι ο | 24 ἐγκαταλίπωμεν cod. Vat. gr. 1153/54 ἐγκαταλείπωμεν co 25 ἀπέλθο = μεν c | 27 καταδικάσαν ο w. e. sch. | 30 δσω] δσα c | 31 αὕξη ο.

-make

καὶ τότε ὁ θεὸς ἐκφέρει τὸ κρίμα αὐτοῦ εἰς ταπείνωσιν τοῦ ὑψωθέντος κρίματος ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας, ταπεινῶν τὴν ἁμαρτίαν καὶ τὰ πρὸς ἀξίαν ἀποδιδούς.

Nr. XXXVIII. Jerem. 28, 11, 12.

5 (115) Καὶ Ἡσαΐας ἐθέσπισεν ᠈ἐπ' ὅρους πεδινοῦ ἄρατε σημεῖον, ὑψώσατε τὴν φωνὴν αὐτοῖς παρακαλεῖτε τῷ χειρί. ταῦτα δὲ Πέρσαις καὶ Μήδοις οἱ προφῆται παρεκελεύοντο, ὡς κρατήσουσιν ἤδη Βαβυλῶνος, ἐπὶ τῶν αὐτῆς τειχῶν ὡς ἁλωσομένης ἀνατείνειν τοῦ πολέμου τὸ σύνθημα, δι' οὖ δηλοῦσι τοῖς στρατιώταις τὴν ἔφοδον.
10 καὶ τὰ ὅπλα ἔχειν ἐν ἑτοίμω παρακελεύεται τὰ τόξα τοῖς Μή-δοις φησίν.

Nr. XXXIX. Jerem. 28, 17-20.

(116) Συμφώνως δε τῷ ἐμωράνθη πᾶς ἄνθρωπος ἀπὸ γνώσεως ὁ Παῦλός φησιν νοὐχὶ ἐμώρανεν ὁ θεὸς τὴν σοφίαν τοῦ 15 κόσμου τούτου; «καιρὸς δὲ ἐπισκέψεως μάλιστα ἡ τῆς εἰδωλολατρείας ἀπὸ τῆς Χριστοῦ παρουσίας καθαίρεσις. σκεύη δὲ πολέμου, ἄπερ ὁ Βαβυλώνιος διεσκόρπισεν, οἱ τοῦ Ἰσραὴλ καὶ Ἰούδα πολέμων ἔμπειροι ἄνδρες, ἀνθ' ὧν ἀπειλεί μηδενὸς ποιείσθαι φειδώ.

Nr. XL. Jerem. 28, 21-24.

- 20 (117) Αναβάται ἵππων οἱ δαίμονες οἱ ταῖς σαρχιχαῖς ἡδοναῖς ἐπιχαθήμενοι καὶ πάλαι γὰρ τῆς Αἰγύπτου εἴππον καὶ ἀναβάτην ἔρριψεν εἰς θάλασσαν, οὖτοι δὲ ζευγνύντες ἐν ἡμῖν διάφορα πάθη, ταῖς τέτρασιν ἀρεταῖς ἀντιχείμενα, κατασχευάζουσιν ἄρματα. καὶ ὁ μὲν θυμώδης καὶ πρὸς κακίαν ἐρρωμένος, ἀνήρ ὁ δὲ πρὸς ἡδονὰς 25 λελυμένος, γυνή καὶ ∥ πρεσβύτης μὲν ὁ επεπαλαιωμένος κακῶν 319 ἡμερῶν νεανίσκοι δέ, περὶ ὧν Ἡσαΐας φησί επεινάσουσι νεώτεροι, καὶ κοπιάσουσι νεανίσκοι, καὶ ἐκλεκτοὶ ἀνίσχυες ἔσονται καὶ τοῦναντίον εοἱ δὲ ὑπομένοντες τὸν θεὸν ἀλλάξουσιν ἰσχύν, πτερο-
 - 5 Jes. 13, 2. 14 I Kor. 1, 20. 20 ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 910 f.): ηδονήν την θηλυμανή καὶ τὸν ταύτην ἐνεργοῦντα δαίμονα, τὰς φιλοδοξίας, τὰς φιλοχοηματίας καὶ τοὺς αὐτὰς ἐνεργοῦντας δαίμονας . . . τοὺς τῆς ψευδωνύμου γνώσεως διδασκάλους σὺν τοῖς πειθομένοις. τοὺς τῶν εἰδώλων ἰερουργοὺς καὶ τὰς τελετὰς αὐτῶν καὶ τὰ εἴδωλα. τοὺς ἄρχοντας ἐν κακία δαίμονας. 21 Exod. 15, 1. 25 Vgl. Sus. 52 (LXX Θ'). 26 Jes. 40, 30. 28 Jes. 40, 31.
 - 7 χρατήσουσιν Blass χρατήσασιν clo | 11 φησίν (η corr.) $e^{corr.}$ φασίν ο | 13 τ $\tilde{\varphi}$] τὸ c | 15 εἰδωλολατρίας ο | 17 ἰούδα καὶ ἰσραὴλ ο | 27 ἀνισχύοντες ο.

φυήσουσιν ώς ἀετοί, δραμοῦνται καὶ οὐ κοπιάσουσιν. τοὺς ἐκλεκτοὺς δὲ νῦν ἐν κακία φησίν. ὁποιόν ἐστι τὸ »καὶ τὰ βρώματα αὐτοῦ ἐκλεκτά. κατ ἀρετήν τε ὄντες ἐκλεκτοὶ ὑπὸ τοῦ Ναβουχοδονόσορ καταπίνονται. ἔσχε δὲ καὶ παρθένους, τὰς μὲν Ἑστιακάς, τὰς δὲ Πυθίας, τὰς δὲ ἄλλας. καὶ ψυχὴ δὲ μὴ δεξαμένη τὸν θείον σπόρον, παρθένος ἐστὶν αὐτῷ. ἔχει δὲ καὶ ποιμένας κακἢ διδασκαλία τοὺς ἑπομένους παιδεύοντας ἀλλὰ καὶ γεωργοὺς τοὺς »τὰ ζιζάνια. σπείροντας καὶ γεωργοῦντας ἀκάνθας τε καὶ τριβόλους, τὰς βιωτικὰς ἐν ἀνθρώποις μερίμνας. ἔχει καὶ ἡγεμόνας ἐν κακία 10 καὶ ἄρχοντας, καὶ μάλιστα »πρὸς οῦς ἡμίν ἐστιν ἡ πάλη, πρὸς τὰς ἀρχάς, πρὸς τὰς ἐξουσίας. τούτοις οὖν πᾶσιν ὁ θεὸς ἀποδίδωσιν ἐνώπιον τῶν ἔναγχος εἰρηκότων »δεῦτε καὶ ἀναγγείλωμεν ἐν Σιὼν τὰ μεγαλεία τοῦ θεοῦ.

Nr. XLI. Jerem. 28, 25. 26.

- 15 (118) "Όρος τὴν Βαβυλῶνα διὰ τὸ τῆς βασιλείας ὕψος καλεῖτοπερ ἦν ἐξ εἰδωλολατρείας καὶ τῶν ἀδίκων ἔργων, δι ὧν διέφθειρε τοὺς ἄλλους, διεφθαρμένον, ἦν δὲ καὶ ἐφ' ὕψους ἡ πόλις διὰ τὸν παρακείμενον ποταμόν, ἐξ οὖ τινες ἀναβαθμοὶ πρὸς τὴν πόλιν ἀνέφερον, διμερῆ τε οὐσαν καὶ ἐξ ἐκατέρας ὅχθης παρακει-20 μένην τῷ ποταμῷ, πρὸς τῷ καὶ εἰναι τὰ τείχη τῆς πόλεως ὑψηλότατα, χεῖρα δέ, τὴν τιμωρητικὴν δύναμιν τὴν τῆς ἰδίας αὐτὴν ὡς ἐκ πετρῶν τινον καθαιροῦσαν ἀσφαλείας τε καὶ φρουρᾶς, εἰς ἄχρηστον δὲ καὶ τοὺς λίθους αὐτῆς διὰ τὸ πῦρ ἀφανίζουσαν, ὡς μὴ συνίστασθαι λίθον πρὸς στερροτέραν οἰκοδομίαν, ἀναγωγῆς δὲ λόγῳ καὶ 25 ὁ διάβολος ὅρος ἀνόμασται, ὡς ἐν τῷ Ζαχαρία: τίς εἶ σύ, τὸ ὄρος τὸ μέγα τὸ πρὸ προσώπου Ζοροβάβελ; καὶ περὶ τοῦ ἔχοντος κωφὸν καὶ ἄλαλον δαιμόνιον ἔλεγεν ὁ σωτήρ: ἐὰν ἔχητε πίστιν ὡς κόκκον δινάπεως, ἐρεῖτε τῷ ὅρει τούτῳ: μετάβηθι, καὶ μεταβήσεται . ὅρος οὖν ὁ διάβολος ἀπὸ τῆς ἰδίας διεφθαρμένον κακίας καὶ δια-30 φθείρον τοὺς ὅσοι φρονοῦσι τὰ γήῖνα.
 - 2 Habak. 1, 16. 6 Vgl. l Tim. 4, 6. 7 Vgl. Matth. 13, 25. 8 Vgl. Gen. 3, 18. 9 Vgl. Matth. 13, 22 Par. 10 Vgl. Eph. 6, 12. 12 Vgl. Jerem. 28, 10. 15 ff. Vgl. Olymp. (Gh II, 911): αλοθητῶς μὲν τὸν Ναβουχοδονόσορ, πρὸς δὲ διάνοιαν τὸν σατανᾶν. 17 ff. Vgl. Fragm. XLIV (121) u. Herodot. I, 186. 22 ff. Vgl. 8. 14, 11 f. 24 f. Vgl. 8. 98, 14. 25 Sachar. 4, 7. 26 Vgl. Mark. 9, 25. 27 Matth. 17, 20.
 - 3 τε] γε Koetschau | 4 Έστιακάς] ἐστιατικάς co + 5 Ηνθίας 1 πνθείας co + 6 ἄλλας 0 ἄλλας c + 6 κακή διδασκαλία 0 καὶ διδασκάλια c + 11 πρός] καὶ c + 12 ἀναγείλομεν 0 + 16 εἰδωλολατρίας 0 + 20 τῷ] τὸ c + 21 αὐτὴν c^* 0 αὐτῆς ccorr. + 22 τινῶν] < c + 25 δ übergesch. c^1 .

15

Nr. XLII. Jerem. 28, 27.

(119) Το άγιάσατε έθνη άντι του άφορίσατε άγιασμος γάρ ή θεου υπηρεσία, καν ή τιμωρητική και βέβηλος ο πρός ταύτην άφωρισμένος όποιος ήν ὁ Κύρος, πρὸς ον φησι διὰ Ήσαΐου »οὺ δὲ 5 ούχ έγνως με. τινα δε των (κατά) Βαβυλώνος στρατευσάντων έχαλεσεν έθνη, έν οίς Αραράτ τοὺς Αρμενίους χαλεί.

Nr. XLIII. Jerem. 28, 29.

(120) Έσεισθη δὲ ή γῆ, τῶν ἐπ' αὐτῆς ἀνθρώπων ἐν τοῖς προάγουσι χρόνοις παγίως ίδρυμένων καὶ βεβαιύτητα έχόντων έν αίς 10 ήσαν δυναστείαις τε καὶ βασιλείαις, τὰ δὲ νῦν μεταβολήν πονηφάν 320 καὶ επώδυνον δεχομένων την ερημίαν. καὶ πάσα δε διάνοια Βαβυλωνίαν γην έσχηχυια έχ της πρός την τοιαύτην άσέβειαν και Σύγχυσιν προσπαθείας σειομένη ἀποβάλλει την τοιαύτην διάθεσιν έπλ τῷ πνευματικήν καὶ ἐπουράνιον ξξιν άναλαβείν.

Nr. XLIV. Jerem. 28, 30-33.

(121) Θεός γαρ ήν ο τοῦτο ποιῶν, ο καὶ διὰ Ησαΐου προς Κῦρον είπων κέγω δε εμπροσθέν σου πορεύσομαι καὶ ορη ύμαλιω, θύρας χαλχᾶς συντρίψω καὶ μοχλούς σιδηρούς συνθλάσω . καὶ παρά τοίς έξω γὰρ τοιαύτας έχειν Ιστόρηται πύλας ή Βαβυλών, καὶ ἐκ τῶν εἰς 20 τον ποταμόν μέσον όντα καταβάσεων ξαλωκέναι, μέρους ξκατέρου συναπτομένου γεφύραις παρά τὰς ἀναγούσας ἐπὶ τὴν πόλιν ἀνόδους, πρός έκατερον μέρος διηρημένης της πόλεως. και φησιν ή Ιστορία, ώς των παρ' ξοχατα της πόλεως άλισχομένων οἱ άλλοι πανήγυριν άγοντες διὰ τὸ μέγεθος της πόλεως ούκ ήσθάνοντο, ότε ώς είκος. 25 τῶν μὲν εἰς ἀγγελίαν τρεγόντων, τῶν δὲ λοιπῶν ἐκ ταύτης ύποστρεφόντων θορύβου πλήρη την πόλιν ύπάρχειν. συστήματα δε νύν τὰς οίκίας ξοικε λέγειν τη γὰρ συνεχεία πρὸς άλλήλας συνίσταντο. διὸ έπιφέρει οἱ οἶχοι βασιλέως Βαβυλώνος καὶ τὰ έξης ηγουν από των έν αύτοις συνισταμένων τα φρούρια.

4 Jes. 45, 4. — 6 Vgl. Olymp. (Gh II, 911): της Άρμενίας δρητά Άραράτ. — 12 Vgl. Onom. sacra I, 174, 91 u. ö. — 17 Jes. 45, 2. — 18 ff. Vgl. Herodot. I, 180. 186. 191. — 22 ff. Vgl. Herodot. I, 191: ὑπὸ δὲ μεγάθεος τῆς πόλιος, ὡς λέγεται ὑπὸ τῶν ταὐτη ολκημένων, των περί τὰ ἔσχατα τῆς πόλιος ξαλωκότων τοὺς τὸ μέσον ολκέοντας των Βαβυλωνίων ου μανθάνειν ξαλωχότας, άλλα (τιχείν γάρ σφι ξούσαν όρτην) χορείειν τε τούτον τον χρόνον και έν εύπαθείμοι είναι. Vgl. Xenophon, Kyrop. 7, 5.

8 $\dot{\eta}$] + $\tau \circ \ddot{v} \circ [\ddot{\eta}] \dot{\eta} \circ [\varkappa \alpha l \beta \dot{\epsilon} \beta \eta \lambda \circ \varsigma] \beta \dot{\epsilon} \beta \eta \lambda \circ \varsigma \ \dot{\alpha} \dot{\varrho} \circ [\mathbf{1} \dot{\eta} v] \dot{v} \pi \ddot{\eta} \varrho \chi \dot{\epsilon} v \circ [\mathbf{5} \varkappa \alpha \tau \dot{\alpha}]$ < clo | θ ἀραρὰτ c* w. e. sch. lo ἀραρὲτ c¹ | 9 αίς] οίς ο | 13 προσσυμπαθείας c | 14 τω το c | 18 συνκλάσω ο | 19 γαρ υ. έχειν übergesch. c1 | 20 οντων c | 22 διηρημένης 1 διηρημένας co |28| Βαβυλώνος |< c.

Nr. XLV. Jerem. 31, 12-17.

(122) Το χλινοῦσιν αὐτον χαὶ τὰ σχεύη αὐτοῦ λεπτυ- 312 νοῦσι Σύμμαγος ἔφη καὶ σειρώσουσιν αὐτὸν καὶ τὰ σκεύη αὐτοῦ ἐχχεν ώσουσιν. ἐνέμεινε γὰρ τῆ τροπῆ τοῦ οἴνου, δηλῶν ὡς τῶν 5 άγαθῶν κενωθήσεται. οὐκ άγαθὴ τοίνυν ἡ εὐθηνία τοις άλαζόσιν, ως ούδε τῷ ἐν ἄδη πλουσίφ, δι ἢν ἐκολάζετο. τὰ δὲ κεράσματα ώς έπι οίνου δηθέντα, Αχύλας εξέδωχεν χέρατα, οπερ άργαιον ποτηρίου ετύγχανεν είδος (κέρασι γαρ επινον), όθεν και το κεράσαι λέγειν παρέμεινεν. άγγετα μεν ούν αί πόλεις, τα δε ενδον ανθρω-10 ποί τε καὶ πλοῦτος ώς τοὺς μὲν ἀπήγαγον, τὰς δὲ ἐνέποησαν. καταισγύνει δὲ τὰς ἐπὶ δαίμοσιν ἐλπίδας ἡ συμφορά· »ἡ δὲ· ἐπὶ θεον ελπίς ου καταισχύνει. Εν δε τη Βαιθηλ έστησε τας δαμάλεις ό Ιεροβοάμ εν τη Σαμαρεία. ούχ ο λέγων δε Ισχυρός είναι σφζεται. >ούς γαι >σώζεται βασιλεύς δια πολλήν δύναμινς. ήμέρα 15 δὲ Μωὰβ τῆς χολάσεως ὁ χαιρός, πονηρία δὲ τὰ χαταληψόμενα τούτον ἐπίπονα. άξιοι δὲ τοὺς κύκλφ πάντας ἐπεμβαίνειν αὐτῷ. τούτο γάρ τὸ κινήσατε, δηλονότι πρὸς αίσχύνην καὶ λύπην. >ύπερηφάνοις γαρ ο θεος άντιτάσσεται.

Nr. XLVI. Jerem. 31, 25.

20 (123) Έπιχείοιον ἢ τὸ σκῆπτρον παρίστησιν ἢ τοὺς ὑπὸ τὴν ἀρχὴν ἢ τοὺς μισθωτούς ἐπίχειρα γὰρ ὁ μισθός.

Nr. XLVII. Jerem. 31, 26-28.

(124) Έπιχροτήσει ταῖς χερσίν, αἶς ἐπιχαίρων τῷ Ἰσραὴλ καὶ κατὰ θεοῦ θρασυνόμενος ἐπεκρότει. οἱ δὲ τοῖς ὀχυρώμασι πε25 ποιθότες τῶν πόλεων, ταύτας ἀφέντες ἐν πέτραις ἄκουν παρακειμέναις ταῖς φάραγξιν, μιμούμενοι περιστερὰς κατὰ τὴν ἀσέλγειαν καὶ κατὰ τὴν ἄνοιαν. ἐμφωλεύουσι γὰρ ἔσθ' ὅτε τόποις, ἐξ ὧν οἱ

3 Vgl. Hexapla. — 4 Vgl. Olymp. (Gh II, 838): ἐνέμεινε τῷ τροπῷ, φησὶ δὲ αἰχμαλωτίζοντας. — 7 ff. Vgl. Athenaeus Deipnos. II, 476 b. — 9 Vgl. Jerem. 31, 11? — 11 Vgl. Röm. 5, 5. — 12 Vgl. I Kön. 12, 29. Vgl. Olymp. (Gh II, 838): ἐν ἡ ἔστησ ε τὰς δαμάλεις ὁ Ἱεροβοάμ. — 14 Psal. 32, 16. — 17 Vgl. Jac. 4, 6. — 24 Vgl. Jerem. 31, 7.

2 κλίνουσιν ο | λεπτύνουσι ο | $\mathbf 8$ στρώσουσιν ο $\mathbf w$. e. sch. | $\mathbf 4$ έκκένωσιν ο | $\mathbf 5$ εὐθηνεια ο | $\mathbf 7$ ἀρχαίων ποτηρίων ο | $\mathbf 9$ ἀγγεῖα $\mathbf 1$ ἀγγία co | $\mathbf 10$ ὡς] ὧν Blass | τὰς] τὸν c | ἐνέπρησαν] + καὶ ο | $\mathbf 20$ ἐπίχειρον Gh LXX | $\mathbf 21$ ἐπιχεῖρα ο | $\mathbf 24$ κατὰ] + τοῦ ο | $\mathbf 25$ ὧκουν] οὐκ' οὖν ο.

βουλόμενοι δαδίως άφαιροῦνται τοὺς νεοττούς. ἀσελγής δὲ καὶ ὁ τελούμενος τῷ Βεελφεγὸρ καὶ ἄνους ὁ τοῖς ἀνωφελέσι καὶ ματαίοις εἰδώλοις προσκείμενος ὁποῖος ἦν ὁ Μωάβ. ›εἰπες γὰρ ›ἄφρων ἐν καρδία αὐτοῦ οὐκ ἔστι θεόςς, ἢ καθόλου ἄθεος ὢν ἢ τὸν ὅντως 5 ὄντα θεὸν μηδὲ εἰναι παντελῶς λογιζόμενος.

Nr. XLVIII. Jerem. 36, 4-6.

(125) Η Ίερουσαλήμ, καθά πολλάκις εἴρηται, εἰς τὴν ἐκκλησίαν 304 μεταλαμβάνεται, ήτις έστι πόλις του θεου οιχοδομηθείσα έχ λίθων ζώντων, ἀφ' ής τις άμαρτάνων ἐκβάλλεται παραδιδόμενος Ναβουχο-10 δονόσορ, τῷ σατανᾶ. λέγει γὰρ περί τοῦ πεπορνευκότος ὁ Παῦλος: » παραδούναι τὸν τοιούτον τῷ σατανᾶ εἰς ὅλεθρον τῆς σαρχός, ໃνα τὸ πνεῦμα σωθή ἐν τη ἡμέρα τοῦ κυρίους καὶ ἐν τῆ πρὸς Τιμόθεον πρώτη περί των βλασφήμων νους παρέδωκα τῷ σατανᾳ, ενα παιδευθώσι μη βλασφημείνε. Ιστω δε ο της Ίερουσαλημ εκβληθείς 15 ως, ἐὰν μὴ ποιήση γρόνον αὐτάρχη πράττων ἔξω τῆς ἐχχλησίας ἃ δεί, ούχ ἐπάνεισιν ἐπὶ τὴν Ἱερουσαλήμ. ἐκβάλλεται δέ τις άμαρτά- 305 νων, καν μη ύπο ανθρώπων εκβληθη. δεί δε αὐτον έξω γεγονότα μη άμελειν του οίχοδομειν οίχιαν και φυτεύειν παραδείσους. ταῦτα γὰρ μὴ ποιῶν μηδὲ πληρώσας τὸν συμβολιχὸν ἀριθμὸν -τῶν 20 έτων των ξβδομήχοντα σαββάτου και άναπαύσεως όντα, ούκ έπάνεισι κοινωνήσων τῆ ἐκκλησία, μένει δὲ καταδεδικασμένος ἔξω είναι της Ιερουσαλήμ. (126) τι δέ έστι το λαβείν γυναίκας. έδήλωσεν ό περί της σοφίας είπων εταύτην εζήτησα νύμφην άγαγέσθαι έμαυτῷ, καὶ ἐραστης ἐγενόμην τοῦ κάλλους αὐτῆς. δεὶ δὲ 25 ταύτης έραν, ώσπερ έν Παυοιμίαις Σολομών είσηγήσατο φήσας κέράσθητι αὐτης, καὶ τηρήσει σε , καὶ »περιγαράκωσον αὐτήν, καὶ ὑψώσει σε . καὶ άλλας δὲ νόει παρὰ τὴν σοφίαν γυναϊκας τὰς λοιπὰς άρετάς. ούτω γὰρ ἐξέσται πολλάς γυναίκας λαβείν ἐξ ὧν δεί τεκνοποι-

1 f. Vgl. Num. 25, 5. — 3 Psal. 13, 1. — 7 Vgl. Hom. 1, 3 9, 2 18, 14. — 7 ff. Vgl. Hier. Comm. 1042 (vgl. TU NF I, 3, 69 ff.). — 8 Vgl. I Petr. 2, 5. — 11 I Kor. 5, 5. — 11 ff. Hom. 1, 3. — 13 I Tim. 1, 20. — 17 ff. Vgl. Hier. Comm. 1042. — 19 Vgl. Jerem. 36, 10. — 23 Weish. Sal. 8, 2. — 25 Prov. 4, 6. — 26 Prov. 4, 8.

1 καl] < 0 | 2 δ] καl c | 5 μηδε εἶναι] μη εἰδέναι c | 7 η] < c | 15 μη μεν c l ο | 16 ἐπάνεισιν l ἐπάνισιν c ο | 17 μη ὑπὸ ἀνθρώπων] ὑπὸ ἀνων ὑπὸ ἀνων μη ο | γεγονότα] + τοῦ c* (streicht c² w. e. seh.) | 22 τῆς] τῆι ο | 24 ἐναντῷ ο | δὲ] γὰρ ο | 25 ῶσπερ] ὡς ο.

ειν, ἀπὸ σοφίας λόγον σοφίας ὡς ἂν καὶ ἄλλους οἰκοδομήσης, ἀπὸ σωφροσύνης ἔργα σωφροσύνης ἵνα σώφρονας ποιήσης βίφ καὶ λόγφ, ἀπὸ δικαιοσύνης ἔργα δικαιοσύνης ἐν κοινωνία καὶ συναλλάγμασιν. ἀλλὰ καὶ δικαίους διδάσκων τεκνοποιήσεις ἀπὸ δικαιοσύνης, υἱοὺς δὲ ποιήσας ἀπὸ τῶν υἱῶν καὶ θυγατέρας, υἱοὺς μὲν τὰ θεία νοήματα καὶ τὰ δόγματα, θυγατέρας δὲ τὰς πράξεις.

Nr. XLIX. Jerem. 36, 8.

(127) Ταραττομένης γὰρ Ἱερουσαλημ ἐπιχειμένου τοῦ Βαβυλωνίου, οἱου εἰχὸς ἐπὶ προγνώσει κατέφευγον τὸ μέλλον εἰδέναι βουλόμενοι. 10 ἀλλ' οἱ μὲν ψευδοπροφηται ἐξ άγίου πνεύματος προλέγειν διἴσχυρίζοντο τῶν δὲ ἄλλων οἱ μὲν μαντείας, οἱ δὲ πάλιν ἐνύπνια προύφερον. διὰ τοῦτο δεῖ καθόλου πάσης ἀσεβοῦς προγνώσεως μη ἀνέχεσθαι εἰ γὰρ ἀστέρες τυχὸν ἐνεργοῦσι, μάτην εὐχόμεθα. διό φησιν εἴπωσιν οἱ ἀστρολόγοι τοῦ οὐρανοῦ, τὶ βουλεύεται κύριος περὶ σοῦς, καὶ κοὐκ ἔσται οἰωνισμὸς ἐν Ἰακώβ, οὐδὲ μαντεία ἐν Ἰσραήλ. γενοῦ τοίνυν ἄξιος θείας προγνώσεως. ἐπάγει γὰρ μετὰ τὸ κοὐκ ἔσται μαντεία ἐν Ἰσραήλ. κατὰ καιρὸν ὑηθήσεται τῷ Ἰακώβ καὶ τῷ Ἰσραήλ τἱ ἐπιτελέσει ὁ θεός.

Nr. L. Jerem. 36, 21.

- 20 (128) Τοιαῦτα πείσεται πᾶς τοιαῦτα πράσσων πρεσβύτερος ὑπὸ βασιλέως Βαβυλῶνος. εἰ γὰρ ὁ ἀναξίως [τις] μεταλαμβάνων εὐχαριστίας εἰς κρίμα λήψεται, πόσφ μᾶλλον ὁ καθεζόμενος ἐν πρεσβυτερίφ συνειδότι μεμιασμένος καὶ τὸ Χριστοῦ μολύνων συνέδριον; τίς γὰρ αὐτῷ συγκαθήμενος εὐλαβὴς λέγειν τολμήσει τὸ >οὐκ ἐκά-25 θισα μετὰ συνεδρίου ματαιότητος καὶ τὰ ἐπὶ τούτοις;
 - 4 ff. Vgl. Hier. Comm. 1042: ut et fidei veritas, quae interpretatur in filiis, bonis operibus copuletur, quae referentur ad filias. 14 Vgl. Jes. 47, 13. 15 Num. 23, 23. 17 Num. 23, 23. 21 Vgl. I Kor. 11, 27. 24 Psal. 25, 4.
 - 3 δικαιοσύνης] δίκαια ο | σὺν αλάγμασι ο | 6 νοήματα c¹ a. R. ο διδάγματα c° i. T. | 9 πρόγνωσιν? Blass | 10 διισχυρίζοντο] δὲ ἰσχυρίζοντο ο | 12 τοῦτο δεῖ Gb τούτων δὲ clo | 13 τοιχὸν ἐναργοῦσιν c | εὐχόμεθα] καυχώμεθα c | 14 βούλεται c | 16 Ἰσραήλ] ίλημ ο | 17 ἐν] < ο | 21 ἀνάξιος ο | εὐχαριστίαν c | 28 μεμιασμένος Blass μεμιασμένω co | τὸ] < ο | 24 εὐλαβῶς Koetschau.

10

Nr. LI. Jerem. 37, 17. 18.

(130) Εἴποις δ' ἃν ὅτι καὶ τὴν ἰδίαν ἐπιδείκνυσιν ἀγαθότητα, δι ἢν καὶ τὴν ἀποτομίαν ἐπάγει τοῖς αὐτῆς ἐν χρεἰα τυγχάνουσιν. διὸ μετὰ τὸ εἰς ἀλγεινὸν θεραπευθῆναι, οἰκοδομηθήσεταί 5 φησιν ἡ ∥ πόλις ἐπὶ τὸ ὕψος αὐτῆς. ποῖον ὕψος; νοὐ δύναται 306 πόλις κρυβῆναι ἐπάνω ὄρους κειμένη ' ὁποία ἐστὶν ἡ μηδὲν φρονοῦσα ταπεινὸν ἢ ἀνθρώπινον, ἡδονάς φησι καὶ πλοῦτον ἐν γῆ καὶ δοξάρια. νσυνηγέρθη γὰρ τῷ Χριστῷ καὶ τὰ ἄνω ζητεῖ. ταῦτά σου ποιοῦντος νοἰκοδομηθήσεται ἡ πόλις σου ἐπὶ τὸ ὕψος αὐτῆς.

Nr. LII. Jerem. 37, 21b. 23. 24.

(131) 'Ως ἐπὶ σπανίου φησίν.
"Εθος δὲ τῆ γυαφῆ μετὰ τὰ πικρὰ λέγειν φιλάνθρωπα πρὸς

3 Vgl. Röm. 11, 22. — 5 Matth. 5, 14. Vgl. Hier. Comm. 1057. — 8 Vgl. Matth. 6, 19? — Vgl. Kol. 3, 1. — 12 ff. Vgl. S. 14, 5 15, 8.

1 Vorher in co folgendes Fragment zu Jerem. 36, 22. 23 (Vgl. ep. ad Afric. 7, 8 Hier. Comm. 1047. 1048. Olymp. (Gh II, 647): οὖτοι λέγονται οἱ κατὰ Σωσάνναν πρεσβύτεροι):

(129) 'Ωριγένους έκ τῆς πρὸς 'Αφρικανὸν ἐπιστολῆς περί Σωσάννας (σου-

σάννας ο).

Μέμνημαι (μέμνηται ο) δε φιλομαθεί Έβραιω και χρηματίζοντι παρ' αὐτοῖς σοφῷ (σοφοῦ ο, lies σοφοῦ (νίῷ)?) συμμίζας περί πλειόνων ἀφ' οὐ ὡς μὴ (ὡς μὴ < c) ἀθετουμένης τῆς περί Σωσάννας (σουσάννας ο) ἱστορίας ἐμάνθανον καὶ τὰ τῶν πρεσβυτέρων ὀνόματα ὡς παρὰ τῷ Ἱερεμία κείμενα, τοῦτον ἔχοντα τὸν τρόπον «ποιήσαι σε κύριος ὡς Σεδεκίαν ἐποίησε καὶ ὡς Ἁχιάβ, οὺς ἀπετηγάνισε βασιλεὺς Βαβυλῶνος ἐν πυρί, δι' ἡν ἐποίησαν ἀνομίαν Ἱερουσαλήμ (ἐν ἰῆλ c) (Jer. 36, 22. 23).

Καὶ μετ' όλίγα.

Καὶ ἔτερον δὲ οἶδα Εβραῖον περὶ τῶν πρεσβυτέρων τοὐτων τοιαὐτας παραδόσεις φέροντα, ὅτι τοῖς ἐν τῷ αἰχμαλωσία ἐλπίζονσι διὰ τῆς τοῦ Χριστοῦ ἐπιδημίας ἐλευθερωθήσεσθαι ἀπὸ τῆς (+ ὑπὸ ο) τοῦ ἐχθροῦ (τοῖς ἐχθροῖς ο) δουλείας προσεποιοῦντο οἱ πρεσβύτεροι οὐτοι ὡς εἰδότες τὰ περὶ Χριστοῦ σαφηνίζειν, καὶ ἐκάτερος αὐτῶν ἀναμέρος, ἡ περιετίγχανε γυναικὶ καὶ ἡν διαφθεῖραι ἡβούλετο, ἐν ἀπορρήτω δῆθεν ἔφασκεν, ὡς ἄρα δέδοται αὐτῷ ἀπὸ τοῦ (< ο) θεοῦ σπεῖραι τὸν Χριστόν. εἰτ' (εἰτα ο) ἀπατωμένη τῷ ἐλπίδι τοῦ γεννῆσαι τὸν Χριστὸν ἡ γυνὴ ἐπεδίδου ἑαυτὴν τῷ ἀπατῶντι, καὶ οῦτως εἰμοιχῶντο τὰς γυναῖκας τῶν πολιτῶν« (Jerem. 36, 23) οὶ πρεσβύτεροι ἀχιὰβ καὶ Σεδεκίας. διὸ καλῶς ὑπὸ, τοῦ Δανιὴλ ὁ μὲν εἴρηται »πεπαλαιωμένος κακῶν ἡμερῶν (ἡμερῶν κακῶν ο)< (Sus. 52 LXX Θ΄), ὁ δὲ ἤκουσε τὸ »οῦτως ἐποιεῖτε ταῖς θυγατράσιν Ἰσραήλ« καὶ τὰ ἑξῆς (Sus. 57 LXX Θ΄). οὖτοι οὖν εἰσιν οἱ δύο πρεσβύτεροι οἱ Σωσάνναν (σουσάννας ο) ψευθομαρτυρήσαντες.

4 ἀλγεινόν] ἀλγηρὸν ο | 7 φησιν] 1. φημί? | γ \tilde{y} καὶ] < ο | 8 Χριστ $\tilde{\phi}$ Ru

9₩ co.

παραμυθίαν καὶ μετὰ τὰ χρηστὰ πάλιν πικρότερα, ἵνα μὴ «τοῦ πλούτου τῆς χρηστότητος« τοῦ θεοῦ καταφρονήσαντες θησαυρίσωσιν ἑαυτοῖς «ὀργὴν ἐν ἡμέρα ὀργῆς«. διό φησιν «ἐὰν ἔλθη ἡ ὀργή, οὐκ ἀποστήσεται, ἐὰν μὴ δράσειεν ἃ θέλη θεός«. θέλει δὲ ὁ θεός, καὶ 5 ὀργὴ γίνεται, ἵνα γένηται ἃ θέλει θεός. ἐὰν γάρ τις μὴ θέλη γενέσθαι ἐν τῷ θελήματι τοῦ θεοῦ λόγου, ἀπολύεται ἐπ' αὐτὸν ἡ ὀργή. μὴ δεηθῶμεν οὐν παιδευούσης ὀργῆς ἢ θυμοῦ.

Nr. LIII. Jerem. 38, 9.

(132) Οὐ γὰρ δι' ἐρήμου, καθάπερ πρόσθεν, ἀλλὰ διὰ τῆς νομί-10 μου καὶ οἰκουμένης. καὶ τροπικῶς δὲ ἐν παρακλήσει, ὅτι »μακάριοι οἱ πενθοῦντες, ὅτι αὐτοὶ παρακληθήσονται«.

Nr. LIV. Jerem. 38, 10. 11.

(133) Νῆσοι μακράν αἱ κλυδωνιζόμεναι πρὸς τῶν τοῦ βίου κυμάτων, αἱ μακράν εἰσιν ἀληθείας πρὶν ἐπὶ τὴν σωτηρίαν ἐλθεῖν.

15 ἐλυτρώσατο δὲ τὸν Ἰακώβ ὁ θεός: »ἀφήρηται« γὰρ »ὁ ζυγὸς ὁ ἐπὰ
αὐτῶν κείμενος, καὶ ἡ ῥάβδος ἡ ἐπὶ τοῦ τραχήλου αὐτῶν«. καθά
φησιν Ἡσαΐας, δηλοῖ δὲ καὶ ὅτι αὐτὸς τῆς διαβολικῆς ἡμᾶς ἐξουσίας
ἐρρύσατο, τί γὰρ ἂν ἐδυνάμεθα πρὸς τὸν εἰπόντα τά τε ἄλλα καὶ
τὸ »τὴν οἰκουμένην ὅλην λήψομαι τῆ χειρὶ ὡς νοσσιάν«; πρὸς ὅν

20 διὰ Χριστοῦ φαμεν: »ποῦ σου θάνατε τὸ νῖκος; ποῦ σου ἄδη τὸ
κέντρον«;

Nr. LV. Jerem. 38, 16.

(134) Τοτς άξίοις μαχαρισμοῦ κλαίουσι λεγέσθω τὸ διαλειπέτω ἡ φωνή σου ἀπὸ κλαυθμοῦ, τοτς λέγουσιν ἐν άγίω πνεύματι 25 »ἐπὶ τῶν ποταμῶν Βαβυλῶνος ἐκετ ἐκαθίσαμεν, καὶ ἐκλαύσαμεν ἐν τῷ μνησθῆναι ἡμᾶς τῆς Σιών«.

Nr. LVI. Jerem. 38, 16-18.

- (135) Γέγραπται καὶ ἐν τῷ Βαρούχ: «τὶ ὅτι ἐν γῷ τῶν ἐχθρῶν εἰ; συνεμιάνθης τοῖς νεκροίς». ὅταν μὲν γὰρ δίκαιοι ἐπιβαίνωσι, γῷ
- 1ff. Vgl. Röm. 2, 4. 5. 3 Vgl. Jerem. 23, 20. 9 Vgl. Jes. 40, 3? 10 Matth. 5, 4. 15 Jes. 9, 4. 17ff. Vgl. Hier. Comm. 1062: ostenduntur fortiores adversariae potestates natura fragilitatis humanae. 19 Jes. 10, 14. 20 l Kor. 15, 55. 23 Vgl. Luk. 6, 21. 25 Psal. 136, 1. 28 Baruch 3, 10.

1 πάλιν] λέγειν c | 5 ἃ] δ ο | 16 αὐτῶν¹] αὐτὸν c | αὐτῶν²] αὐτοῦ c | 17 φησίν] + ὁ προφήτης ο | καὶ ὅτι] ὅτι καὶ c | ἡμᾶς] μὲν ο [[18 ηδυνάμεθα ο | 28 καὶ] < c ' 29 εἶ] + καὶ c | ἐπιβαίνουσιν c. Origenes III. άγίων ἐστίν ὅταν δὲ πολλοὶ άμαρτωλοὶ ώσι, γῆ τῶν ἐχθρῶν.
οὕτω δέ, φησίν, ἐπιστρέψουσιν ὡς εἶναι μόνιμον τοῖς σοῖς
τέπνοις τὸ ἐπιστρέψαι ἀπὸ γῆς ἐχθρῶν, τοῖς ὑπὸ σοῦ ἀφεληθεῖσι
καὶ σοῖς καρποῖς. καὶ ἐν Ἐξόδω δὲ γέγραπται ὅτι κεἰσήκουσεν ὁ
δ θεὸς τοῦ λαοῦ, τοῦ στεναγμοῦ αὐτῶν ἀπὸ τῶν ἔργων« ὅμοιον τῷ
ἐνταῦθα κειμένω, ἀλλ' οὐ περὶ πάντων, ἀλλὰ περὶ Ἐφραϊμ ὀδυρο- 307
μένου. Ἐφραϊμ δὲ ἑρμηνεύεται Καρποφορία.

Nr. LVII. Jerem. 38, 18-20.

(136) Φωνής κλαυθμού μετανοούντων ακούει ο θεός. δια τί 10 δε τον Έφρατμ όδυρόμενον εφ' άμαρτήμασιν είπεν; των Βασιλειών τοίνυν ή τρίτη δηλοί, ώς πικρώς αὐτών ἄρχοντος τοῦ Ροβοάμ, δέον αύτους καρτερούντας μη αποστήναι, ούκ έστιν ήμιν μερίς έν Δαβίδάνεβόησαν, ότε Ιεροβοάμ των αποστάντων ήγήσατο, της φυλής ύπαργων Εφραίμ, δοτις δαμάλεις ποιήσας απέστησεν από της του θεου 15 λατρείας τὰς δέχα φυλάς. ἐφ' οἶς εἰχότους μετανοοῦντες οὐδύροντο καὶ τῷ άλώσει παιδευθέντες ἐβόων ἐπαίδευσάς με, κύριε, καὶ ξπαιδεύθην. ολα γάρ τις μόσχος άποσκιρτήσας τοῦ βουκολίου. της σης απέστην νομής, και δέρμαι της σης βοηθείας, σου γάρ μή δυναμούντος, άτονω πρός ξαιστροφήν δέον δέ με μετανοείν πρίν 20 άλω και πειθαρχείν σου τοίς προφήταις, μετά την άλωσιν μετενόησα. γνούς δὲ στενάζει πῶς γὰρ ἄν τις ἀγνοῶν ὡς άμαρτάνει στενάξειεν, άξια πράξας αλοχύνης έν άμαρτήμασιν καὶ μάλιστα ταϊς άσελγείως; τοσούτον δε μετενόησα, ώς άλλοις ύποδειξαί σε. μεγάλη του Έφραϊμ ή μετάνοια, ώστε τὸν θεὸν ἀναλαβείν ἐχ 25 στόματος αὐτοῦ τοὺς λόγους τῆς ἐξομολογήσεως, αὐτὸν δὲ ἀχοῦσαι φωνής της λεγούσης έκ νεότητός μου υίος άγαπητος εί. Έφραϊμ.

Nr. LVIII. Jerem. 38, 23. 24.

- (137) Πάντας ἀνθρώπους είχε Ναβουχοδονόσος τις 'Ασσύριος. άφ' οὖ Χριστὸς ἡμᾶς ἐλυτρώσατο. διὸ Ματθαίος ἐξ Ἡσαΐου φησίν:
- 4 Exod. 2, 24. 23. 7 Vgl. Onom. sacra I, 164, 67: Εφραιμ καφποφορία κτλ., u. δ. 9ff. Vgl. Hier. Comm. 1066. 12 Vgl. I Kön. 12, 24. 14 Vgl. I Kön. 12, 28. 18f. Vgl. Hier. Comm. 1066: Ergo idipsum quod agimus poenitentiam, nisi Dei nitamur auxilio, implere non possumus etc. 28 Vgl. Hier. Comm. 1066: ut etiam aliis ignorantibus Deum ostenderit.
- 1 ωσι] είσι clo | 4 δε] < c | 9 δ] < ο | 15 ωδύροντο c¹ a. R. ο ωδυνώντο c* 20 21 μετενόησ ἄπνους ο [sic] 21 άμαρτάνει άμαρτάνων ο '26 μον] μοι c 28 εἶχε] έχειν ο + δ διάβολος οἷα 1 | 29 μαθαῖος ο.

» χηρύξαι αλμαλώτοις ἄφεσιν« οὐ γὰρ χαθ' ἱστορίαν αλμαλώτοι ἐχήρυξεν. αὐτὸς δὲ χαὶ τὸ δίχαιον καὶ ἄγιον ὅρος ἀψύχφ γὰρ πῶς ἂν άρμόσειεν; εἰ δὲ ἐν αὐτῷ ἐσμεν χατὰ τὸ » καὶ ὑμεῖς ἐν ἐμοί« οἰχοδομήσωμεν ἐν τῷ δικαίᾳ ὅρει. τοῦτο δὲ ποιεῖ τις ἐν Ἰουδαίᾳ 5 γενόμενος. ὁ ἑρμηνεύεται Ἐξομολογουμένη, τῷ θεῷ ἐξομολογούμενος τὰς άμαρτίας χαὶ εὐχαριστῶν » λέγε« γὰρ » σὰ πρῶτος τὰς άνομίας σου, ἵνα δικαιωθῆς«. εἰσὶ γάρ τινες πόλεις τοῦ θεοῦ καὶ οἰκοδομαὶ καὶ γεώργια αὐτοῦ καὶ γὰρ ὁ Παῦλός φησι » θεοῦ γεώργιον. θεοῦ οἰκοδομή ἐστε«. ἐν ῷ γὰρ οἰκοδομεῖται τὰ περὶ τοῦ θεοῦ μυστήρια 10 καὶ ἄρρητα δόγματα, ἐν τούτᾳ ναός ἐστι τοῦ θεοῦ καὶ τὰ ἄγια τῶν άγίων, καὶ ὅλης οὖτος τῆς Ἰουδαίας μητρόπολις.

Nr. LIX. Jerem. 38, 35, 37.

(138) Δοχεῖ τὸ οὖχ ἀποδοχιμῶ τὸν Ἰσραὴλ ἐναντίον εἶναι τῷ πρὸς αὐτοὺς λέγοντι καὶ τὸ γένος Ἰσραὴλ παύσεται. μή15 ποτε τοίνυν τὸ μὲν περὶ τοῦ σαρχικοῦ λέλεκται, τὸ δὲ περὶ τοῦ πνευματικοῦ Ἰσραήλ. πλὴν ἡ οὐκ ἀπόφασις προσκειμένη τῷ ἀποδοκιμῶ παρὰ τοῖς λοιποῖς ἑρμηνευταῖς οὐκ ἔστιν. ἀλλὰ παρὰ τοῖς 308
Έβδομήκοντα. νοήσεις δὲ καὶ οὕτως, ὅτι νῦν μὲν ἀποδοκιμῶ, ἐὰν δὲ ὑψωθῆ οὐκ ἀποδοκιμῶ.

Nr. LX. Jerem. 39, 7. S.

20

(139) Έν φυλακή πάντες έσμέν, καὶ μάλιστα πειραζόμενοι. τότε κτᾶται τις άγρόν, άλλ οὐ τῆς φυλακῆς ἐξελθών ἡ δὲ κτῆσις βουλήματι θεοῦ τοις καλῶς άγωνιζομένοις. ἀδελφοὶ δὲ Χελκίας ὁ τοῦ Ἱερεμίου πατὴρ καὶ ᾿Αναμεήλ, ἄμφω παίδες ὅντες Σαλώμ. 25 ἀδελφῶν γὰρ πρᾶγμα καὶ εἰρήνη καὶ μερὶς θεοῦ Χελκίας γὰρ ἑρμηνεύεται Μερὶς θεοῦ. Σαλώμ δὲ Εἰρήνη. καρπὸς δὲ τῆς μερίδος τοῦ θεοῦ Μετεωρισμὸς θεοῦ οὕτον γὰρ Ἱερεμίας ἑρμηνεύεται. καρπὸς δὲ τῆς εἰρήνης Χάρις θεοῦ τοῦτο γὰρ δηλοι τὸ ᾿Αναμεήλ. οὐ-

1 Luk. 4, 18 Jes. 61, 1. — 3 Joh. 14, 20. — 5 Vgl. Onom. sacra I, 193, 13 203, 99: Τουδαία εξομολογουμένη. — 6 Jes. 43, 26. — 8 I Kor. 3, 9. — 22 ff. Vgl. Hier. Comm. 1079 Vgl. TU NF I, 3, 71. — 25 Vgl. Onom. sacra I, 184, 67: Χελείας θεμέλιος [l. θεοῦ μερίς. Vgl. a. a. O. I, 53, 27: Chelcia pars domini]. — 26 Vgl. Onom. sacra I, 55, 16: Salom retribuens sive pacificus. — 27 Vgl. Onom. sacra I, 192, 91: Ἰερεμίας μετεωρισμός ὑψούμενος. — 28 Vgl. Onom. sacra I, 162, 25: Αναμεηλ χάρις θεοῦ κτλ.

1 κατ' ο | 5 γιτόμενος c | δ] η Ru | έξομολογουμένη, τῷ θεῷ vgl. Onom. sacra έξομολογουμένη τῷ θεῷ Ausgg. [9 τοῦ] < ο | 13 δοκῖ τῶι ἀποδοκειμῶ ο | εἶναι] < ο | 16 η οὐκ Ru (vgl. Gh) που co | τῷ Gh τὸ c τὸ οὖκ ο | 17 παρὰ] περὶ c | 24 παῖδες ὅντες] παιδεύοντες ο | 25 καὶ η ο | κελκίας c | 27 οὖτω γὰρ' οὖτως καὶ ο.

κοῦν ή χάρις τοῦ θεοῦ εἰρήνης γέννημα τυγχάνουσα προσφέρει τῷ ἐν φυλακῆ προφήτη τὸν Ἰδιον ἀγρὸν κατὰ πρόσταγμα τοῦ θεοῦ.

Nr. LXI. Jerem. 39, 10. 11. 14. 16.

(140) Ούτος ποιεί βιβλίον ατήσεως, οπερ ίσως έστιν αί νοή-5 σεις, αλ μνημαι, τα δόγματα, δι' ών κεκτήμεθα τον άγρον, τουτέστι της πολιτείας τούς πόνους. δεί γαρ τον πράξοντα δικαιοσύνην προειδέναι περί δικαιοσύνης, οπερ λεγέσθω καί περί των λοιπών άρετων. φροντίζει δε θεός εν άγγειω το βιβλίον βληθήναι πρός διαμονήν πλείονα. Εχομεν γαρ τον θησαυρον τούτον εν όστρα-10 κίνοις σκεύεσινα. η τοις ημετέροις άγγείοις, η τῷ εὐτελεί τῆς γραφικής λέξεως. ύθεν ὁ -ἄρχων ήπάτηται τοῦ κύσμου τούτου-, καταφρονήσας του λόγου της θεοσιβείας, έπει μη ήν εν χουσοίς σκεύεσι κεχαλλωπισμένοις λέξει και πιθανότητι φράσεως διο και πλείους ήμέρας διέμεινεν. > δ λόγος γαρ > καὶ τὸ κήρυγμά μου , φησίν δ 15 έγων τὸ βιβλίον τῆς κτήσεως. Σούκ ἐν πειθοί σοφίας λόγοις, άλλ' έν αποδείξει πνεύματος και δυνάμεως. το ένταλθεν δε ποιήσας Ίερεμίας εύχαριστεί τῷ θεῷ. ὅρα δὲ τὴν ὑπακοὴν τοῦ προφήτου πρό τοῦ φαινομένου συμφέροντος, όπερ ἐπάγει, προθεσπίζων τῆ: γης την ανάπτησιν. ή γαρ δι ξυγων προφητεία το απουστόν παθί-20 στησιν όρατὸν καὶ τὸ μέλλον οἱονεὶ παρόν, ἐν τῷ μέρει δηλοῦσα τὸ ὅλον.

Nr. LXII. Jerem. 39, 17.

- (141) Οὖ πιθανὸν τὸν προφήτην τοσαύτην εὖχαριστίαν προσάγειν ἐπὶ τῷ >δέκα καὶ ἑπτὰ σίκλων« ἐωνημένφ χωρίφ, τὸν >ἐκ μή25 τρας ἁγιασθέντα« καὶ θείου πνεύματος ὑπάρχοντα πλήρη. ἀλλ' ὅρα τὸν σαββατικὸν ἀριθμὸν τὸ τῆς ἀναπαύσεως σύμβολον, καὶ τὸν δέκα τέλειον ὅντα καὶ οἰκείον θεοῦ (δεκάται γὰρ ἐν τῆ δεκάτη τῶν ἱλασμῶν ἀναφέρονται, καὶ δεκάλογος ἡ πρώτη νομοθεσία), καὶ γνώση
 - 9 II Kor. 5, 7. 11 Vgl. Joh. 14, 30. 14 f. I Kor. 2, 4. 17 ff. Vgl. Hier. Comm. 1080? 24 Vgl. Jerem. 39, 9. Vgl. Jerem. 1, 5. 25 ff. Vgl. Hier. Comm. 1081: Denarium esse mysticum numerum, ostendit Decalogus et dies jejunii et propitiationis mensis septimi. Septem quoque esse sanctum, multis Scripturarum testimoniis comprobamus. 27 Vgl. Lev. 23, 27 usw.
 - 1 τῷ] γὰρ τὸ ο | 4 οὕτως ο | 6 τῆς] + κατὰ θεὸν 1 + πράξοντα] + καὶ c πράξαντα ο | 7 λέγεσθαι c | 10 ἀγγίοις c ο | τῷ τῷ ο | 11 ὁ Vat. gr. 1153/54 < c ο | 12 κεκαλλωπισμένος ο | 13 πειθανότητι c ο | 14 γὰρ | c | 15 πιθοι ο | ἀλλ'] c c | 16 ἀποδείξει] + δὲ μᾶλλον c | 19 ἔργον ο | 23 πιθανὸν 1 πειθανὸν c | τὸν τὸ c | 24 τῷ] τὸ ο | ενωημένω ο | 26 δέκατον c | 27/28 δεκάτι τῶν ἀριθμῶν ἀναγαίρον ο [sic] | 28 ἱλασμῶν c (ὶλασ in Ras.) | ἡ πρώτη] ἐν τῷ πρώτη c.

τὸν ἀγρόνς, τὸν πλήρη καρπῶν πρεπόντων ἁγίοις. τοιοῦτος ∥ ἦν 309 ὁ ἀγρὸς Ἰακώβ, οὖπερ ὀσφρανθεὶς Ἰσαάκ εἰδοὺς φησὶν εἰσιὴ τοῦ υἰοῦ μου ὡς ὀσμὴ ἀγροῦ πλήρους ὂν εὐλόγησεν ὁ κύριοςς. ὁποτός ἐστιν ὁ καρποὺς ἔχων τοῦ πνεύματοςς, ἵνα σπείρη τὰ τοῦ πνεύμα-5 τος καὶ θερίση ζωὴν αἰώνιονς ἔπνει γὰρ Ἰακώβ οὐκ ἀμπέλων ὀσμὴν ἢ σύκων, ἀλλ κάγάπης, χαρᾶς, εἰρήνης, μακροθυμίας, χρηστότητος, ἀγαθωσύνης, πίστεως, ἐγκρατείαςς, ἐπὶ τοιούτω τοίνυν ἀγρῷ Ἱερεμίας εὐχαριστεί λέγων ὁ ὧν κύριε. σκοπεί γὰρ τὸν ὄντως ὄντα, κὴ σκοπῶν τὰ βλεπόμενα ἀλλὰ τὰ μὴ βλεπόμενας.

Nr. LXIII. Jerem. 45, 4. 5.

10

(142) Οὐ μόνον προφητείας Ἱερεμίας ἀνέγραψεν, ἀλλὰ καὶ ἴδια πάθη, ταῖς μὲν διδάσκων βασιλείας οὐρανῶν μυστήρια, τοῖς δὲ διδάσκων ὑπομονῆς παραδείγματα, τῶν ψευδοπροφητῶν τοιοῦτον οὐδὲν διὰ τὴν κολακείαν πασχόντων. ἑτοιμασώμεθα τοίνυν ἐν καιρῷ 15 διωγμοῦ μετὰ Ἱερεμίου τετάχθαι καὶ τοῦ εἰπόντος ἀποστόλου ἐν φυλακαῖς πολλάκις τὸ δὲ ὅτι οὐκ ἡδύνατο ὁ βασιλεὺς πρὸς αὐτοὺς φιλανθρωποτέραν αὐτοῦ τὴν προαίρεσιν μεμήνυκεν. καὶ δεὶ τὸν ὁρθὸν βασιλέα μὴ τοῖς περὶ αὐτὸν πονηροῖς συναπάγεσθαι χρήσιμον δὲ πολλάκις καὶ ἡ παρὰ τοῖς κρατοῦσι προστασία, δι ἡς 20 πολλάκις εὐεργετεί ὁ θεός.

Nr. LXIV. Jerem. 45, 19. 20.

(143) Δέδια, φησίν, μὴ τοῖς αὐτομόλοις καταγέλαστος γένωμαι τούτου γὰρ λόγον καὶ φροντίδα ποιοῦμαι. ὡς δὲ δι άμαρτίας Ἱερουσαλὴμ παραδίδοται, οὕτως καὶ ἡ ἐκκλησία. καὶ εἰ μέν τις κατ Σεξεκίαν αὐτῆς ἄρχοι. σώζεται εἰ δὲ κατὰ Σεδεκίαν, ἀφοριζόμενος μὲν σώζει, μένων δὲ ταύτην ἀπόλλυσιν. εἴ τις οὖν μολύνων τὴν ἐκκλησίαν ἐξέλθοι, αὐτήν τε σώζει καὶ τὴν ψυχὴν αὐτοῦ ἐὰν δὲ μέλλη κατὰ τὸν Σεδεκίαν πρὸς ἔξοδον, »μικρὰ ζύμη ὅλον τὸ φύραμα ζυμοῖς.

1 Vgl. Jerem. 39, 9. — 2 Gen. 27, 27. — 4 Vgl. Gal. 5, 22. — Vgl. Gal. 6, 8. — 6 Vgl. Gal. 5, 22. 23. — 9 Vgl. II Kor. 4, 18. — 15 II Kor. 11, 23. — 28 Gal. 5, 9.

1 καρπῶν πρεπόντων] καρπόντων ο | 2 ό 1 < co | 2-5 ἰδοὺ - Ἰακώβ] < ο | 5 δσμὴν] < ο | 7 ἀγαθοσύνης ο | 12 ταῖς Blass τοὺς c τοῖς lo | τοῖς lo τοὺς c | 14 ἡτοιμασώμεθα ο | 15 μετ' ο | 19 ἡ] οἱ ο | 20 ό] δὲ ο [sic] | 24 παραδέδοται c | καὶ¹] < ο | 25 ἄρχοι Blass vgl. Z. 27 ἄρχη co | 26 μένον ο | ἀπόλανσιν ο.

151 (4)

10

Nr. LXV. Jerem. 45, 22. 25.

(144) Φησὶ πρὸς αὐτὸν Ἱερεμίας ὡς ἐροῦσιν αἱ γυναίχες εἰς ἀποικίαν ἀγόμεναι ἡπάτησάν σε οἱ πρός σε φήσαντες εἰρηνικῶς ὡς οὐ παραδώσουσι τῷ Βαβυλωνίφ, συστήσονται δὲ μετὰ τοῦς ὡς αἴτιοι γενόμενοι πτώσεως πάντως γὰρ ληφθήση, τάχα δὲ καὶ τοὺς ψευδοπροφήτας αἰτιᾶται λόγφ τὴν εἰρήνην ὑποσχομένους. ὁ δὲ προφήτης φιλανθρώπως ἀπέκρυψε τοῖς ἄρχουσι τὴν ἀλήθειαν. τοῦ βασιλέως κηδόμενος, οὐ γὰρ ἔβλαπτε ταύτην νῦν σιωπῶν, ἦδη αὐτοὺς τοὺς λόγους ἀναγνοὺς ἐν κοινῷ.

Nr. LXVI. Jerem. 47, 4, 5.

(145) Ὁ προφήτης αίρεσιν λαβών ἔνθα βούλεται ζῆν, ὑπερορᾶ μὲν Βαβυλῶνος, αίρειται δὲ τὴν Ἰουδαίαν, φεύγων τὴν ἐκ βασιλέως τιμὴν καὶ διὰ τοὺς || πτωχοὺς τοὺς πρὸς γεωργίαν ἐμμείναντας, ὡς 310 ἂν καὶ τῆς γῆς ἐπιμελῆται διὰ τοὺς πένητας καὶ τὰς τούτων ταις 15 προφητείαις γεωργῆ ψύχάς. ἐμερίσαντο γὰρ οἱ προφῆται, οὖτος μὲν τὴν Ἰουδαίαν, τὴν δὲ Βαβυλῶνα Δανιὴλ καὶ οἱ τρεις παιδες.

Nr. LXVII. Jerem. 48, 2.

(146) Ο χρηστὸς ἄνθρωπος οὐδένα ὑποπτεύει οὕτως εἶναι πονηοὐν ὡς καὶ τοὺς μηδὲν ἀδικήσαντας φονεύειν, διὰ τί δὲ συνεχώρησεν 20 ὁ θεὸς ἀναιρεθῆναι τὸν Γοδολίαν, ἑτέρου ἂν εἴη λόγου καὶ τῶν ἀνεφίκτων κριμάτων τοῦ θεοῦ.

Nr. LXVIII. Jerem. 51, 21. 22.

- (148) Σύνταξον τὸ οὐχὶ τοῦ θυμιάματος πρὸς τὸ ἐμνήσθη πύριος. δῆλον μὲν οὖν ἐστιν, ὡς τοῖς εἰδώλοις θυμιώντων
 25 φησί τοῦτο γὰρ αὐτῶν ὁμολογησάντων ἐπάγεται τὰ προπείμενα.
 - 19 ff. Vgl. Chrysost. (Gh II, 786 τοῦ αὐτοῦ = Orig., doch baben c 325v und o 179r das Fragment als τοῦ ἀγίου Ἰωάννου; vgl. auch das folgende Chrysostomusfragment bei Gh a. a. O.): (τίνος ἕνεκεν συνεχώρησεν ὁ θεὸς ἀναιρεθῆναι) τὸν ἄνθρωπον χρηστὸν ὄντα καὶ ἐπιεικῆ κτλ.
 - 5 πώσεως ο | 7 ἔκουψε ο | 9 αὐτοὺς τοὺς] τοὺς αὐτοῦ c | 11 ἔνθα] ἐνταῦθα ο | 14 ἐκιμελῆται l ἐκιμελεῖται co | γεωργῷ l γεωργῷσαι co | 16 δὲ] < ο | 18 'O] irrtümlich unter d. Überschr. τοῦ αὐτοῦ, während ein Fragment Olympiodors vorangeht ο. Cod. Laur. XI, 4 hat auf fol. 252r noch folgendes Fragment: Ωργ. Ἀπολαύσατε τῶν ⟨τῆς εἰρήνης ἀγαθῶν (καὶ) θεῷ τῷ δοτῆρι τού)των προσκομίο ατε τὰς ἀπαρχάς. Vgl. Jerem. 47, 10 | 23 ff. dies Fragment nebst Nr. LXIX (149) gehört vielleicht zu der 39. Homilie, von der das Procemium in der Philokalie erhalten ist (vgl. S. 198,3).

1 - 36

πλην έξετάσωμεν εί και θεφ τις θυμιών ώς ού δει. του άβατον γενέσθαι γην αίτιος γίνεται. καν το αίσθητον τοίνυν προσάγης κατά τούς Ιουδαίους θυμίαμα, άρετην μέν έγων προσάγεις καλώς, σύμφωνον έχων την ενδοθεν εὐωδίαν μετά κακίας δε προσφέρων, οί-5 ονεί πως καὶ τὴν εὐωδίαν τὴν ἔξω χρωννύων, πρὸς δυσωδίαν μεταποιείς ότε ούχ αν λεχθείη τὸ »ώσφράνθη χύριος όσμην εὐωδίας« άλλα τουναντίον, όσμη δε ευωδίας παρά θεφ ου των προσενεχθέντων παρά Νώε ζώων παθαρών εξοημένων, άλλα της διπαιοσύνης αὐτοῦ καὶ τῆς τελειότητος, ἄπερ ἡν αὐτὸς ἐν τῆ γενεᾶ αὐτοῦ. Θεὸς γὰρ 10 αίματι και κνίσαις οὐ τέρπεται, καθάπερ οἱ δαίμονες. πλην ώς συνεγερθέντες Χριστώ τα ανω ζητήσωμεν·, είς νοῦν είληφότες τὸ γενηθήτω ή προσευχή μου ώς θυμίαμα ενώπιον σου « καθά γαρ Ιωάννης εν Αποκαλύψει φησί θυμιάματά είσιν αι προσευχαί τῶν άγιων. άλλ' εί μεν λογισμοίς ταύτην μολύνομεν πονηροίς, συμβαίνει 15 τὸ »ή προσευχή αὐτῶν γενέσθω εἰς άμαρτίαν«, ἢ εἰς τὸ ἐναντίον. ξὰν ἀπὸ δικαιοσύνης εὐξώμεθα ἐπεὶ τῶν δι άμαρτίας λεγόντων. »προσώζεσαν καὶ ἐσάπησαν οἱ μώλωπές μου ἀπὸ προσώπου τῆς άφροσύνης μου , γίνεται τὸ θυμίαμα δυσώδες. διόπερ Ήσαίας είπεν: » ξάν φέρητε σεμίδαλιν, μάταιον θυμίαμα, βδέλυγμά μοί ξστιν«. 311 20 τίνα δὲ τρόπου εὐκτέου, ἐδίδαξευ ὁ ἀπόστολος λέγου »βούλομαι τούς ανδρας προσεύγεσθαι εν παντί τόπω επαίροντας όσίους γείρας χορίς όργης καὶ διαλογισμών«. τοιούτων γειρών ἐπαιρομένων τοῦ Μοσέως ένίχα Ισραήλ, καθαιρουμένων δε ένίχα ο Αμαλήκ, ο ούτως εὐγόμενος οὐκ ἀποτυγγάνει, ἀληθεύοντος τοῦ ἡητοῦ »ἔτι λαλοῦντός 25 σου έρει Ιδού πάρειμις. των ούν πονηρών το θυμίαμα, φησίν. ούκ ήδύνατο κύριος έτι φέρειν, καθάπερ ήμεζς καν ύπομείνωμέν τινα δυσωδίαν, άλλ' ούσαν πλείονα φεύγομεν. καὶ ὁ θεὸς οὐν μέτρον άνοχης έχων, (μη) μετανοούντας μετέρχεται όπερ έπι Νώε πεποίηκε, των τότε πλημμελούντων την δυσωδίαν μηκέτι φέρειν δυνάμενος. 30 διό φησιν εν προφήταις > εσιώπησα, μη καὶ άεὶ σιωπήσομαι;«

Nr. LXIX. Jerem. 51, 22.

(149) 'Ως γὰρ σωμάτων σεσηπότων ὁ παρακείμενος παραλαμβά-

6 Gen. 8, 21. — 11 Vgl. Kol. 3, 1. — 12 Psal. 140, 2. — 13 Vgl. Apok. Joh. 5, S. — 17 Psal. 37, 6. — 19 Jes. 1, 13. — 20 J Tim. 2, S. — 22f. Vgl. Exod. 17, 11. — 24 Jes. 58, 9. — 30 Jes. 42, 14.

2 γίγνεται c | 3 καλῶς] καλόν c | 4 ἔνδοθεν] ἔσωθεν ο | 7 ὀσμὴ δὴ c ὀσμὴν τὸ δὲ ο | 14 εί] ἡ ο | 16 ἐπεὶ Blass ἐπὶ clo | 19 φέρηται ο | 20 εὐκτέον Gh εὐκταῖον clo | 23 μωυσέως clo | 24 ῥητοῦ] + τὸ ο | 25 ἐρῶ ο | ἰδοὺ] + ἐγὼ ο 26 ἐδύνατο ο | 28 μὴ Gh | 30 ἐσιωπήσατε μὴ c.

νων άἡρ καὶ φθειρύμενος λοιμὸν ποιεί τοις ἐντυγχάνουσι, καὶ τὸ χωρίον ἄβατον γίνεται, οὕτω ψυχῶν ἁμαρτίαι λοιμὸν ψυχῶν ἀπεργάζονται.

Nr. LXX. Jerem. 51, 32-35.

5 (150) Τῷ λαῷ συμπάσχων Βαροὺχ ἀπωδύρετο, καὶ ἀξιοὶ περὶ αὐτῶν τὸν θεόν. διὸ λαμβάνει τῆς ἐν κακοῖς βοηθείας ἐπαγγελίαν, λέγοντος οὕτω τοῦ θεοῦ οὕς καθαιρῶ, πάλιν οἰκοδομήσω. πρῶτον γὰρ »ἀλγεῖν ποιεῖ, καὶ πάλιν ἀποκαθίστησιν« καὶ τὰ ἐπὶ τούτοις οὖ γὰρ δεκτὰ τὰ χρηστὰ μὴ τῶν κακῶν προανηρημένων.

10 λύει γὰο καὶ τὰς μοχθηρὰς τῶν ἀπίστων οἰκοδομάς ὡς ἀρχιτέκτων τῆς σκηνῆς τῆς ἀληθινῆς ἢν ἔπηξεν αὐτὸς καὶ οὐκ ἄνθρωπος«, περὶ ἦς φησιν ὁ Ηαῦλος: »θεοῦ οἰκοδομή ἐστε«. καὶ ὡς γεωργὸς ἐκτίλας τὸ μὴ ποιοῦν καρπόν (»πᾶσα« γὰρ »φυτεία ἢν οὐκ ἐφύτευσεν ὁ πατήρ μου ὁ οὐράνιος ἐκριζωθήσεται«). καταφυτεύει »ἄμπελον καρπο-

15 φόρον«. οὐ κατὰ τὴν »εἰς πικρίαν μεταστραφείσαν καὶ ἀλλοτρίαν«, ῆν ἐκκόπτει ἵνα πάλιν αὐτὴν «ἀληθινὴν« ἀπεργάσηται καὶ »θεοῦ γεώργιον«. οὕτω »τῆς ἐξ Δἰγύπτου« »καθείλε τὸν φραγμὸν« κατὰ τὸν Δαβίδ, ὑπὲρ ἡς εὕχεται »ἐπίβλεψον έξ οὐρανοῦ, καὶ ἐπίσκεψαι τὴν ἄμπελον ταύτην«. καὶ οὕτοι τοίνυν ἐπ' ώφελεία παιδεύονται »ὃν γὰρ ἀγαπᾶ

20 χύριος παιδεύει«. »τίς« γάρ »έστιν ὁ εὐφραίνων με εἰ μἡ ὁ λυπούμενος ἐξ ἐμοῦ;« »ἡ γὰρ κατὰ θεὸν λύπη μετάνοιαν ἀμεταμέλητον εἰ: σωτηρίαν κατεργάζεται«. διὰ τοῦτο γὰρ ἐπάγω κακὰ ἐπὶ πᾶσαν σάρκα, τοὺς φρονοῦντας τὰ γήϊνα.

Nr. LXXI. Jerem. 51, 35.

- 25 (151) Εύρίσκει γὰρ τὰς ψυχὰς τῶν δικαίων ὁ θεός »ψυχαὶς γὰρ »δικαίων ἐν χειρὶ θεοῦς, αἱ δὲ τῶν άμαρτωλῶν ώς μηδὲ οὐσαι λογίζονται.
 - 5f. Vgl. Chrysost. (Gh II, 806): $\pi \tilde{\omega}_S$ Gonvet xal anodiveral, axiov $\pi \epsilon \varrho l$ airem vor $9\epsilon \delta v$. 8 Hiob 5, 18. 11 Hebr. 8, 2. 12 I Kor. 3, 9. 13 Matth. 15, 13. 14 ff. Vgl. Jerem. 2, 21. 16 Vgl. I Kor. 3, 9. 17 Vgl. Psal. 79, 9. Vgl. Psal. 79, 13. 18 Psal. 79, 15. 19 Hebr. 12, 6. 20 II Kor. 2, 2. 21 II Kor. 7, 10. 25 Weish. Sal. 3, 1.
 - 1. 2 λοιμόν cod. Vat. gr. 1153/54 in Ras. λοιπον clo | 2 οὖτω λοιπόν καὶ ψυχῶν ἀμαρτίαι ἀπεργάζονται c | 5 βαροὺχ βαροὺχ ο | ἀπωδύρατο c | καὶ übergesch. c¹ | $\mathbf{5}/\mathbf{6}$ καὶ -9εόν] < ο | $\mathbf{6}$ ἐπαγγελίαν Blass ἀπαγγελίαν co | $\mathbf{7}$ καθορω ο | $\mathbf{12}$ ὡς c¹ο ὁ c* | $\mathbf{14}$ καταφυτεύση ο | $\mathbf{15}$ ἀλλοτρίαν] ἄκαρπον c | $\mathbf{17}$ κατὰ τὸν δᾶδ a. R. c | $\mathbf{25}$ 9εός] $\overline{\mathbf{x}}$ ς ο | $\mathbf{26}$ γὰρ] < ο | μηδὲ] μὴ ο.

ORIGENES' KLAGELIEDERKOMMENTAR

- 1. DIE FRAGMENTE AUS DER PROPHETENKATENE
- 2. DAS FRAGMENT AUS DER OKTATEUCHKATENE

Die Fragmente aus der Prophetenkatene.

c = cod. Chis. R. VIII. 54 saec. X.

1 = cod. Laur. V, 9 saec. XI.

5

o = cod. Vat. Ottob. gr. 452 suec. XI.

Nr. I. Klagel. Jerem. 1 Überschr.

Ο Ίερεμίας αίχμαλωτισθέντος τοῦ λαοῦ καὶ ὄντος ἐν Βα- 321 βυλῶνι, θρηνεῖ τὴν πόλιν καὶ τὴν χώραν καὶ τὸν λαὸν ἐπὶ τοὶς συμβεβηκόσι, καὶ θρηνεῖ περικοπάς τινας καὶ διαστολὰς περιγράφων ἀρχομένας ἑξῆς ἀπὸ τῶν παρ Ἑβραίοις στοιχείων. καὶ μετὰ τὸ τε-10 λέσαι τὸν ἐφ ἐκάστου στοιχείου Θρῆνον καὶ ἐπὶ πᾶσι τὸν ἀπὸ τοῦ Θαῦ ἀρχόμενον. ὅπερ ἐστὶ τελευταίον τῶν Ἑβραίων γράμμα. ἐπανέρχεται ἐπὶ τὸ Ἅλφ καὶ πάλιν θρηνεῖ, καὶ τοῦτο ποιεῖ τετράκις τὰ εἴκοσι καὶ δύο στοιχεῖα ἐπεξιών.

Nr. II. Klagel. Jerem. 1 Uberschr.

15 Εὰν ἴδωμεν ὑποχείριον γινομένην τὴν ψυχὴν τῷ διαβόλῷ ἢ καὶ τοῖς ἀγγέλοις αὐτοῦ, καὶ ἀπαξαπλῶς ταῖς ἐχθραῖς δυνάμεσι τὴν τῷ φύσει θεωρητικὴν καὶ συνορᾶν τὰ ὄντα (καὶ) ἐπιστῆσαι δυναμένην.

6ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 7): Θρηνεῖ μὲν κατὰ τὴν ἱστορίαν ὁ προφήτης τὴν τότε τῆς Ἱερουσαλὴμ γενομένην αἰχμαλωσίαν, προφητικῶς δὲ καὶ ἀληθέστερον τὴν ἐπὶ Ἡνμαίων αὐτῷ συμβάσαν ἀναφέρεται δὲ τὰ γεγραμμένα καὶ ἐπὶ ψυχὴν ἐκπεσοῦσαν μὲν τῆς ἀρετῆς, κατενεχθεῖσαν δὲ εἰς τὰ τῆς κακίας εἴδη καὶ διὰ τοῦτο ἐν Συγχύσει γενομένην (Βαβυλών γὰρ Σύγχυσις ἐρμηνεὐεται καὶ ὑπὸ τῶν νοητῶν πολεμίων αἰχμαλωτισθεῖσαν. — 15 Vgl. Matth. 25, 41? — 17 Vgl. Philo de ebr. I, 369 M: Ἰσραὴλ δὲ τελειότητος ὕρασιν γὰρ θεοῦ μηνύει τοὕνομα. τελειότερον δὲ τὶ ἄν εἴη τῶν ἐν ἀρεταῖς ἢ τὸ ὅντως ὄν ἰδεῖν; und noch besser (vgl. Nr. VII) de somn. III, 692 M: ἡ δὲ τοῦ θεοῦ πόλις ὑπὸ Ἑρραίων Ἱερουσαλὴμ καλεῖται, ἡς μεταληφθὲν τοῦνομα ὕρασίς ἐστιν εἰρήνης. ὥστε μὴ ζήτει τὴν τοῦ ὅντος πόλιν ἐν κλίμασι γῆς ἀλλ ἐν ψυχῷ ἀπολέμφ καὶ ὑξυδερκούση ⟨τέλος⟩ προτεθειμένη τὸν θεωρητικὸν καὶ εἰρηναῖον βίον:

3 wegen l vgl. S. 199, 3 App. | 11 θαν co | έβραίοις ο | 12 τὸ] τοῦ c αλφ clo | 13 κβ c | 15 Εὰν] vorher τοῦ αὐτοῦ κατὰ θεωρίαν co γενομένην ο 17 καί²Gh.

νοήσομέν πως την αλχμαλωσίαν καὶ τὸν αλχμαλωτίσαντα. ἀλλὰ καταφυγόντες ἐπὶ τὸν Χριστόν, τὸν κηρύξαντα κατὰ τὸν προφήτην Ἡσαΐαν ναλχμαλώτοις ἄφεσινε, ἐλευθερωθησόμεθα ἀπὸ τῆς αλχμαλωσίας, κὰν μέχρι τοῦ δῆσαι φθάση ὁ αλχμαλωτεύσας. ἡλθε γὰρ τησοῦς νέξαγαγείν ἐκ δεσμῶν δεδεμένους καὶ ἐξ οἴκου φυλακῆς καθημένους ἐν σκότειε.

Nr. III. Klagel, Jerem. 1 Überschr.

Διὰ τοῦτό φασιν Ἑβραῖοι τῆς παλαιᾶς γραφῆς ἰσαρίθμους τοῖς στοιχείοις εἶναι τὰς βίβλους, ὡς εἶναι πρὸς θεογνωσίαν πᾶσαν εἰσα-10 γωγήν, καθάπερ τὰ στοιχεῖα πρὸς πᾶσαν τοῖς μανθάνουσι σοφίαν. καὶ διὰ τοῦτο τετραπλασιάζεται, τάχα διότι καὶ τῶν σωμάτων τὰ στοιχεῖα καθέστηκε τέσσαρα.

Καὶ μετ' όλίγα

Έκδοσις δὲ 'Ακύλα καὶ Θεοδοτίωνος ἐν τοις Θρήνοις οὐ φέρεται, 15 μόνου δὲ Συμμάχου καὶ τῶν Ἑβδομήκοντα.

Καὶ πάλιν

25

Ζητήσειε δ' ἄν τις, πῶς τῆς ἐπιγραφῆς τοῦ βιβλίου πληθυντικῶς ἐχούσης Θρῆνοι, ἑνικῶς ἐν τῷ προοιμίᾳ τὸν Θρῆνον τοῦτόν φησιν. ἀλλὰ μερικοὶ μὲν πλείους ὑπάρχουσι, τοῖς στοιχείοις διηρη-20 μένοι, εἰς ἕνα δὲ πάντες ἀνάγονται, πρὸς μίαν ὑπόθεσιν, τὸν Ἰσραήλ. ἀναγόμενοι.

Nr. IV. Klagel. Jerem. 1 Überschr.

Τον εξ άγάπης κλαυθμον μακαριζόμενον τοῦ γὰρ άγιου εστί »κλαιειν μετὰ κλαιόντων«.

Nr. V. Klagel. Jerem. 1 Überschr.

Έγγιζων τη Ἱερουσαλημ ὁ κύριος ἔκλαυσεν καὶ εἰπεν· εἰ ἔγνως καὶ σὰ τὰ εἰς εἰρήνην σου». ϶Ἱερουσαλημ Ἱερουσαλήμ, ἡ ἀποκτείνουσα τοὺς προφήτας καὶ λιθοβολοῦσα τοὺς ἀπεσταλμένους πρὸς αὐτήν,

2f. Vgl. Luk. 4, 18 Jes. 61, 1. — 5 Jes. 42, 7. — 28 Vgl. Luc. 6, 21. — 24 Vgl. Röm. 12, 15. — 26 Vgl. Luk. 19, 41. 42. — 27 Matth. 23, 37 Luk. 13, 34.

1 νοήσομεν Gh νοήσωμεν co | 8 αλχμαλωσίας c¹ a. R. ο άμαρτίας c* | 8 φη c | 9 πᾶσαν πρὸς θεογνωσίαν ο | 10 ἄπασαν c | 12 τέτταρα ο | 14 ἀχίλου ο | χαὶ ἢ ο | φέρεται | φαίνεται c | 17 ζητήσειε | ζητήσει c ζητήσεις ο | 26 Έγγίζων | νοτher τοῦ αὐτοῦ co | τῷ] τὴν c | ἔγνως χαὶ] ἔγνωχα c* ο ἔγνωχας c¹ | 27 ἀποχτέννουσα c.

ποσάχις ήθέλησα ἐπισυνάξαι τὰ || τέχνα σου, ον τρόπον ὄρνις ἐπι- 322 συνάγει τὰ νοσσία ἑαυτῆς ὑπὸ τὰς πτέρυγας, καὶ οὐκ ήθελήσατε«.

Nr. VI. Klagel. Jerem. 1 Überschr.

Εὶ τοίνυν »μακάριοι οἱ κλαίοντες, ὅτι γελάσονται«, ἔδει Ἱερεμίαν 5 τὸν μυστικὸν τοῦτον κλαῦσαι κλαυθμὸν καὶ κατὰ τὸ »μακάριοι οἱ πενθοῦντες« πενθῆσαι τοὺς τοῦ πενθεῖσθαι άξίους.

Nr. VII. Klagel. Jerem. 1, 1.

Εοιχε δε το μεν πληθος τοῦ λαοῦ, ὅσον ἐπὶ τῆ λέξει. δηλοῦν τοὺς ἐνοιχοῦντας Ἰσραηλίτας, τὸ δὲ πληθος τῶν ἐθνῶν, ὡς προ10 ειρήχαμεν, τοὺς προσηλύτους. εἰς δὲ ἀναγωγὴν ἐπεὶ συγγενέστερά ἐστι τῆ ψυχῆ καὶ ἀπερίστατα τὰ θεωρητικὰ μᾶλλον ἢ τὰ πρακτικά, τὸ μὲν πληθος τοῦ λαοῦ σημαίνοι ἂν τῆς μακαριζομένης Ἱερουσαλὴμ τὸν πλοῦτον τῶν θεωρημάτων τὸ δὲ πληθος τῶν ἐθνῶν τὸν πο-λὲν ἀριθμὸν τῶν καλῶν πράξεων.

15 Καὶ μετ' όλίγα.

Η πεπληθυμμένη λαοῦ μόνη καθέζεται τῷ τὸν νυμφίον λόγον ἡ νύμφη ἀποβεβληκέναι γινομένη ὡς χήρα ἣ ποτε τοῖς προειρημένοις ἔθνεσι πλήθουσα.

Nr. VIII. Klagel. Jerem. 1, 1.

20 "Οσον έπὶ τῆ λέξει άρμόζει τὴν Ίερουσαλὴμ νοείσθαι λέγεσθαι μετὰ θαυμασμοῦ διὰ τὴν ἐπὶ τὸ σχυθρωπότερον μεταβολὴν μεμονοῦσθαι καθίσασαν τήν ποτε πλήθουσαν λαῷ, ἐν' ἡ μόνωσις ἡ ἐρημία ἡ αὐτῆς, ἐσχηχυίας μὲν ἄνδρα τὸν προστάτην ἔμψυχον λόγον, ὅτε αὐτῷ εἵπετο παρόντι καὶ βοηθοῦντι, κεχηρευχυίας δὲ καὶ 25 καταλελειμμένης ὑπ' αὐτοῦ διὰ τὰ ἡμαρτημένα.

Καὶ μεθ' έτερα.

Ταῦτα μὲν οὖν πρὸς τὸ ἡητόν πρὸς δὲ διάνοιαν, Ἱερουσαλημ εὐθηνοῦσα καὶ λαῷ καὶ ἔθνεσι πλήθουσα καὶ χωρῶν ἄρχουσα ἡ θεία ἐστὶ ψυχή, καὶ οὐ θαυμαστόν, εἰ οὐ μόνον οἰκία οὐδὲ ἔπαυλις

- 4 Luk. 6, 21. 5 Matth. 5, 5. 18 Vgl. zu S. 235, 17. 16f. 23f. Vgl. Olymp. (Gh III, 11): τοῦ τυμφίου στερηθεῖσα λόγου. 28 Vgl. Jes. 54, 1?
- 4 El] vorher τοῦ αὐτοῦ co | γελάσατε c | 8 "Εοιχε] vorher τοῦ αὐτοῦ c 11 τὰ²] < o | 12 τοῦ λαοῦ] τῶν λαῶν o | 16 λαοῦ] < c | 17 ἡ νύμφη | ἡ νυμφίος o | 18 πληθύσασα o | 20 "Oσον] vorher τοῦ αὐτοῦ co. | 22 πληθύνουσαν o 23 ἦ Blass ἢ co | 24 εἴπετο] εἴπετο c εἶπε τὸ o | παρώντα καὶ βοηθοῦντα o 25 ὑπ²] ἀπ² o | 28 πληθύνουσα o.

20

ούδε ή ταύτης μείζων κώμη αν προσαγορευθείσα ούδε πόλις ή τυχούσα άλλα πασών πόλεων διαφέρουσα και παρά θεώ τετιμημένη Γερουσαλήμ χρηματίζει ή τελεία ψυχή, μεγέθους άξιολόγου πόλει τη μεγίστη περιβαλλομένου αὐτη ὑπὸ της σοφίας και πάσης άρετης 5 † περιγινομένου πολλαπλάσια οἰκοδομήματα.

Καὶ μετ' όλιγα

② σπερ δε ενεστιν ίδειν Ίερουσαλημ εὐθηνουμένην, πληθύνουσαν λαφ καὶ Εθνεσιν καὶ ἄρχουσαν ἐν χώραις, ούτως, εἰ μεταπτωτή ἐστιν ἡ ἀρετή, μονουμένην ποτε αὐτην καὶ χηρεύουσαν καὶ δου10 λεύουσαν, ώστε καὶ φόρους τῷ κρατήσαντι αὐτης ἐχθρῷ τελείν, κατὰ τὴν ψυχὴν τοῦ ἐκπεπτωκότος τῆς ἀληθείας.

Nr. IX. Klagel. Jerem. 1, 1.

Τί δε δει λέγειν καὶ περὶ τοῦ ὅτι ἄρξασα χωρῶν ἐπὶ τοσοῦτον δουλοῦται παρὰ τοις ἐχθροῖς. ὅστε καὶ η όρον ἀεὶ αὐτὴν ἐπιτελείν.
15 τελοῦσαν τοις κακοις δεσπόταις, ἃ ἂν ἐκείνοι προστάττωσιν; προστάττουσι δὲ χρηστὸν οὐδέν. καὶ τάχα καθ' ἕκαστον ὧν πταίει ἐνθάδε, φόρον τινὰ τελεί τῷ Ναβουχοδονόσορ, ἣς ἑρμηνεύεται Ἐγκαθισμὸς καὶ ἐπίγνωσις συνοχῆς οὐ μόνο δὲ τῷ Ναβουχοδονόσορ, 323 ἀλλὰ καὶ τοις σατράπαις αὐτοῦ.

Nr. X. Klagel. Jerem. 1, 2.

Έπὶ μὲν τοῦ πρώτου Θρήνου, τοῦ ἀπὸ τοῦ ᾿Αλφ ἀρξαμένου, τὴν λέξιν σῶσαι δεδυνήμεθα. ἐπὶ δὲ τούτου τὶ ἄν τις εἴποι, λεγομένης πόλεως πεπλαυπέναι ἐν νυπτί, ώστε τὰ δάπρυα εἶναι ἐπὶ τῶν σιαγόνων αὐτῆς; εἰ μὴ ἄρα τοὺς ἐνοικοῦντάς τις ἐρεὶ πόλιν ὀνο-25 μαζομένους, τοὺς παὶ φόρον τελοῦντας, πεπλαυπέναι ὑπομνησθέντας ἐξ οἴας εἰρήνης παὶ ἐλευθερίας εἰς ὅσην δουλείαν παὶ ταπείνωσιν ἐληλύθασιν, πῶς οἱν διηγησόμεθα παὶ τὸ ἐν νυπτί, ἢ ὅτι ἐν τῷ παιρῷ τῆς ποινῆς ἀπάντων ἀνθρώπων ἀναπαύσεως ἡ πόλις ὑπομιμνησπομένη τῶν συμφορῶν, τοντέστιν οἱ τὴν πόλιν οἰποῦντες οὐπ ἀναπανόμενοι ἔπλαιον, παὶ ἔπλαιον προυνηδὸν τῶν δαπρύων παταρρεόντων ἐπὶ τῶν σιαγόνων αὐτῶν; ἐπετείνετο δὲ μάλιστα αὐτοῖς

17/18 Vgl. Onom. sacra I, 195, 85: Ναβουχοδονόσωρ έγκαθημένος $\tilde{\eta}$ έπίτνωσις συνοχής u. I, 47,2: sessio in agnitione angustiae. — 25 Vgl. Klagel. Jerem. 1, 1.

1 år] c¹ a. R. < c*o | 4 παραβαλλομένον ο | 5 πολλὰ πλούσια ο | 13 χωρῶν] φώρων ο | 15 åν c¹ ἐὰν c*o | προστάττωσιν Κοείschau προστάττονσιν co | 21 Επί] vorber τοῦ αὐτοῦ co | πρώτον] πρὸ τούτον ο | ἀπὸ τοῦ] < c | ἀλφ clo | 27 τὸ 1 τὸν co | ὅτι l ὅτε co | 28 ἀπάντων] τῶν ο 30 καὶ ἔκλαιον] < c.

δ κλαυθμός καὶ ἐπέρρει τὰ δάκρυα, οὐχ ὑπάρχοντος κὰν ἑνὸς παραμυθουμένου αὐτοὺς ἀπὸ τοσούτων ἀγαπώντων, παντός τε τοῦ φιλοῦντος ἀθετοῦντος τὴν φιλίαν τὴν πρὸς αὐτὴν καὶ μεταβεβληκότος εἰς ἔχθραν. τίνες οὖν, ὡς πρὸς τὴν λέξιν, οἱ ἀγα-5 πῶντες αὐτὴν πρότερον, ἀφ' ὧν οὐδεὶς ὑπῆρχεν παραμυθησόμενος αὐτήν; τάχα αἱ λοιπαὶ τῆς Ἰουδαίας πόλεις, διὰ τοῦτο δὲ ἴσως ἀγαπῶσαι τὴν μητρόπολιν, ἐν καιρῷ περιστάσεως οὐ παρεκάλουν.

Καὶ μετ' όλίγα.

Ταῦτα μὲν οὖν πρὸς τὸ ἡητόν. ἐὰν δὲ ὁ λόγος, ὡς ἐν τοις πρὸ τούτον παρεστήσαμεν, Ἱερουσαλὴμ λέγη τὴν ποιὰν ψυχήν, αὕτη ἂν κλαίειν λέγοιτο, ἐκπεσοῦσα τῆς οἰκείας χώρας ἐν Συγχύσει γενομένη. καὶ κατάστασιν ἔχειν ἐναντίαν τῷ γελᾶν γέλωτα τὸν ἀπὸ χαρᾶς καὶ ἱλαρότητος, ὂν ὁ κύριος ἡμῶν ἐπαγγέλλεται ὑπάρξειν τοις τὸν μακα-15 ριζόμενον κλαυθμὸν κλαύσασι φάσκων »μακάριοι οἱ κλαίοντες νῦν. ὅτι γελάσονται«. καὶ ἐν τῷ Ἰοὰβ δὲ »ἀληθινῶν« φηοὶ »στόμα ἐμπλήσει γέλωτος«. τάχα δὲ διὰ τοῦτο καὶ εἰς τῶν πατριάρχων Γέλως λέγεται. ὁ τοίνυν στενάζων διὰ τὸ εἶναι ἐν τῷ σκήνει στενά-20 ζομεν βαρούμενοι«, τὸν ἐν ἐπαγγελία γέλωτα ποθῶν καὶ τὴν θείαν ἱλαρύτητα, κλαυθμὸν κλαίει τροφιμώτατον καὶ ὡφελοῦντα τὴν ψυχήν.

Nr. XI. Klagel, Jerem. 1, 2.

Οἱόμεθα δὲ τὸ μὲν ἀγαπᾶν θειότερον εἶναι καί, ἵν' οὕτως εἴπω.
25 πνευματικόυ, τὸ δὲ φιλεῖν σωματικὸν καὶ ἀνθρωπικώτερον, τάχα δὲ, οὐδενὸς φαύλου ἀγαπῶντος, παρατηρητέον ὅτι περὶ μὲν τῶν κρειττόνων φησί' οὐχ ὑπάρχει παρακαλῶν αὐτὴν ἀπὸ πάντων τῶν ἀγαπώντων αὐτήν, περὶ δὲ τῶν ἐλαττόνων πάντες οἱ φιλοῦντες αὐτὴν ἡθέτησαν αὐτήν, ἐγένοντο αὐτῆ εἰς ἐ30 χθρούς, οἱ μὲν γὰρ ὑποδεέστεροι καὶ ἡθέτησαν || αὐτὴν καὶ ἐγένοντο 324 αὐτῆ ἐχθροί' οἱ δὲ κρείττονες μόνον οὐ παρεκάλεσαν.

12 Vgl. Onom. sacra I, 174, 91: Βαβυλών σύγχυσις, u. ö. — 15 Luk. 6, 21. — 16 Hiob S, 21. — 17 Vgl. Gen. 21, 6 u. Onom. sacra I, 170, 85: Ἰσααχ γέλως, u. ö. — 19 H Kor. 5, 4. — 24 ff. Vgl. in Jerem. Hom. 15, 3 (S. 127, 11 f.).

2 αὐτοῖς c | 8 τὴν²] < o | 4 ὡς] < o | 11 λέγη Vat. gr. 1153/54 λέγει co ποιὰν Blass Diels Koetschau ποίαν co | αὕτη Blass αὐτὴ co | 13 τῷ] τὸ c | 16 ἀληθινὸν c | 24 δὲ] γὰρ c | 25 ἀνθρωπικότερον o | 26 φαῦλον παρατηρητέον ἀγαπῶντος c | 29 αὐτὴν²] ἐν αὐτῷ o | 31 αὐτῷ] < o | οἱ] οὐ o | δὲ Gh γὰρ co.

Nr. XII. Klagel. Jerem. 1, 3.

Πρὸς μὲν τὸ ὑητὸν τοιοῦτος ἂν εἴη ὁ νοῦς τὸν ἴδιον τόπον ἡ Ἰονδαία ἤμειψεν, αἰτίων τούτων γενομένων αὐτἢ τῆς ταπεινώσεως αὐτῆς (ἢν τεταπείνωται ἁμαρτοῦσα καὶ τὸ ἀνάστημα καὶ τὸ ἐγηγερμένον, ο πρότερον εἰχεν ἐν θεοσεβεία ὑπάρχουσα, καταλιποῦσα), ἔτι δὲ καὶ τῆς πολλῆς δουλείας αὐτῆς, ἢν δεδούλωτο ὑποτεταγμένη τοῖς πάθεσιν. μετοικισθείσα δὲ ἐν ἔθνεσιν ἱδρύνθη. ἔνθα εὑρεῖν ἀνάπαυσιν οὐ δεδύνηται, πάντων τῶν ἐχθρῶν καταδιωκόντων αὐτὴν καὶ καταλαβόντων καὶ κατακεκρατηκό-10 των, αὐτῆς γενομένης παρὰ τοῖς ἔθνεσιν οῦ ἔθλιβον αὐτήν.

Nr. XIII. Klagel. Jerem. 1, 4.

Ο πρός το όητον νους ούτος έστιν του νόμου λέγοντος γερίς τοῦ ἐνιαυτοῦ όφθήσεται πᾶν ἀρσενικόν σου ἐνώπιον κυρίου τοῦ θεού σους, έσπευδον οί από του λαού, μετά το οίποδομηθήναι τον 15 ναὸν ἐν Σιὰν ἀπὸ τοῦ χρόνου Σολομῶντος, ἐπιτελεῖν τὸ προστεταγμένον. καὶ κύκλφ της Γερουσαλήμ τυγχανουσών τών πόλεων της Ιουδαίας, πάντοθεν όδοι ήσαν φέρουσαι έπι την Σιών, ταύτας οὖν ὁ προφήτης διὰ τὴν αἰχμαλωσίαν (φησί) πενθείν σκυθρωπαζούσας καὶ ἐν πάση ἐρημία ὑπαρχούσας † καὶ ἐν ἐκείνοις τοῖς καιροῖς. 20 ότε πολλή εύφροσύνη και ίλαρότης ήν έν αὐτοίς, σπευδόντων έπλ έσοτην των απανταχόθεν Ιουδαίων έπι το Σιών ὅρος. πολλών δὲ ούσων των πυλων των οικοδομηθεισων έν Σιών έκ πάντων των χλιμάτων, φησίν ὁ λόγος πάσας ήφανίσθαι, καὶ τοὺς lepetς στενάζειν, δηλονότι τὰ Γερατικά Γργα τὰ κατὰ τὰς Εορτάς καὶ τὰς 25 άλλας ήμέρας οὐ δυναμένους ἐπιτελεῖν, ήτοι τῷ ήχμαλωτίσθαι ἢ τῷ μηδένα είναι τὸν προσιόντα αὐτοῖς καὶ τὰς λειτουργίας τὰς ίερατικάς άπαιτούντα. άλλά καὶ αἱ παρθένοι, φησί, τῆς Σιών άγόμεναι είσι, δήλον δε ότι ύπο των κεκρατηκότων πολεμίων.

12 ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 21): τρεῖς καιροὺς τοῦ ἐνιαυτοῦ ἐκέλευσεν ὁ νόμος τῷ πάσχα, τῷ ἑορτῷ τῶν πρωτογεννημάτων, καὶ τῷ σκηνοπηγία. ἐν ταὐταις οὐν ταῖς τρισὶν ἑορταῖς οὶ πανταχόθεν Ἰουδαῖοι συνέρχονται εἰς Ἱερουσαλήμ. κατὰ τοίνυν τὴν ἱστορίαν οὐδενὸς ἐρχομένου ἐν τῷ Σιὼν διὰ τὴν κατασκαφὴν τῆς πόλεως πενθοῦσιν αὶ ὁδοί. — 26 f. Vgl. Olymp. (a. a. O.): πρὸς μὲν τὸ ὑητόν, διὰ τὸ μὴ εἰναι τοὺς προσφέροντας.

8 αἰτιῶν c doch vgl.S.244, $2 \mid \gamma$ ινομένων c \mid 5 τὸ διεγηγερμένον $0 \mid$ ὑπάρχουσα \mid $< 0 \mid$ 9 καὶ¹ Vat. gr. $1153/54 < c_0$ καὶ κεκρατηκότων $0 \mid$ 12 οὐτος \mid τοιοῦτος $0 \mid$ τρὶς c¹ τρεῖς c* $0 \mid$ 15 τῶν χρόνων $0 \mid$ 17 ὁδοὶ ἡσαν \mid ὁδοποίησαν $0 \mid$ 18 φησι Gh \mid 20 αὐταῖς Blass Koetschau \mid σπενδόντων \mid + ὡς $0 \mid$ 21 Ἰονδαίων \mid έβραίων $0 \mid$ 22 τῶν¹ \mid $< 0 \mid$ πόλεων $c \mid$ 25 αἰχμαλωτεῖσθαι c αἰχμαλωτίσθαι $o \mid$ 26 τῷ Vat. gr. 1153/54 τὸ co.

Nr. XIV. Klagel. Jerem. 1, 4.

Πρός δὲ διάνοιαν τῆς σκοπευτικῆς καὶ θεωρητικῆς δυνάμεως Σιὰν καλουμένης πολλαὶ ὁδοί εἰσι τῶν ποικίλων δογμάτων, μυστικῶν τε καὶ φυσικῶν καὶ ηθικῶν, τάχα δὲ καὶ λογικῶν, αὶ φέρουσαι δὲπὶ τὴν κατανόησιν καὶ θέαν τῶν προκειμένων. ἐπὰν οὖν τις τὸ τούτων ἀσκητικὸν ἀπολέσας συγχυθῆ, πᾶσαι αὖται αὶ ὁδοὶ πενθοῦσιν οὐχ ὁδευόμεναι, πανηγύρεως μὲν ὑπαρχούσης ταῖς προειρημέναις ὁδοῖς, ὅτε ὁδεύονται ἐξεταζόμεναι καὶ, ἵν' οὕτως εἴπω. διαβαινόμεναι πενθοῦσι δὲ ὅτε ἐρημοῦνται, οὐκ ἐρευνώμεναι οὐδὲ 10 διεξοδευόμεναι διὰ τὸ ἀποπεπτωκέναι τοὺς ὁδεύοντας καὶ αἰχμαλωτισθέντας ὑπὸ τῶν παθῶν περιεσπάσθαι περὶ τὰ χείρονα.

Nr. XV. Klagel, Jerem. 1, 4.

Ή Σιών γλυκύ μηδαμώς ἔχουσά τι, ἐν πικρία διάγει καθ' ἑαυ- 325 τήν. οὐ ληπτέον γὰρ τὸ πικραινομένη νῦν ἐπί τινος εἴδους 15 ὀργῆς.

Nr. XVI. Klagel. Jerem. 1, 5.

Η τῆς λέξεως σαφήνεια τοιαύτη τις ἐστιν. ἔθλιβον τὴν Ἰουδαίαν χώραν ἢ θλίβειν γε ἤθελόν τινες πρὸ τῶν τῆς αἰχμαλωσίας
χρόνων, ἀλλ' οὐκ ἐκράτουν ὑπερασπίζοντος τοῦ θεοῦ τῶν Ἰουδαίων.
20 ὅτε παρείχον ἑαυτοὺς ἐκείνοι βοηθείας ἀξίους. ὅτε δὲ ἤμαρτον καὶ
πρὸς τῷ μὴ ἀκούειν τῶν προφητῶν ἔτι καὶ ἀνήρουν αὐτοὺς οἱ υἱοὶ Ἰσραήλ, τότε παρεδόθησαν τοῖς θλίβουσιν ὑποχείριοι, ὥστε τοὺς
ἐχθροὺς αὐτῶν γενέσθαι κεφαλήν, τουτέστιν, ὡς Σύμμαχος ἡρμήνευσεν, ἄρχοντας. ἔτεροι δὲ τάχα παρὰ τοὺς θλίβοντας οἱ ἐχθροὶ
25 ὄντες ἤτοι τῷ ἐπινοία ἢ καὶ τῷ ὑποστάσει, ἐν εὐθηνία ἐτύγχανον.
ὑποχειρίων τοῖς θλίβουσι γενομένων τῶν διὰ τὰ ἁμαρτήματα ἐγκαταλελειμμένων, τοῦ κυρίου ταπεινώσαντος διὰ τὸ πλῆθος τῶν
ἀσεβημάτων τοὺς παρανενομηκότας καὶ ἐπὶ τοσοῦτόν γε τοῦτο

2 Vgl. Onom. sacra 1, 174, 90: Σιων σκοπευτήριον κτλ., u. ö. — 2 ff. Vgl. Olymp. (a. a. O.): πρός δὲ διάνοιαν τὰ διδάγματα, δι' ων εἰσέρχεται ἄνθρωπος εἰς τὴν ἀρετήν, ἐν κατηφεία εἰσὶν ἐκκοπείσης τῆς προθεσμίας (ἴσ. προθυμίας) τῶν μανθανόντων. — 6 Vgl. zu S. 239, 12.

2 Πρὸς] vorher τοῦ αὐτοῦ co | δυνάμεως] + τοῦ ναοῦ o | 7 μὲν] < c 9 ἐρευνούμεναι o | 11 περιεσπάσθαι] περισπασθῆ co | 13 μὴδαμῶς γλυγὸ μὴδαμῶς c | 20 καὶ] < o | 21 τῷ leorr. τὸ cl*o | 23 ως] ὁ c | 25 ῆτοι] ἢ c | 28 καὶ] < c.

Origenes III.

ποιήσαντος, ώς μηδε τοις νηπίοις αὐτῶν ἔλεον καταλειφθηναι. άλλὰ πορευθηναι αὐτὰ ἐν αίχμαλωσία ἐλαυνόμενα ὑπὸ παντὸς τοῦ θλίβοντος.

Nr. XVII. Klagel. Jerem. 1, 5.

5 '.4οξάντων τε καὶ εὐφοανθέντων τῷ τὸν κύοιον διὰ τὸ πλῆθος τῷν ἀσεβημάτων εἰς ταπείνωσιν παραδεδωκέναι τοὺς τὰς · ἐν τοῖς ἁγίοις λογίοις συνθήκας πρὸς αὐτὸν οὐ τετηρηκότας.

Nr. XVIII. Klagel. Jerem. 1, 6.

Τὰ τῆς λέξεως ὅση δύναμις ήμιν σαφηνιστέον, ἐξετάζουσι τίς ἡ 326 10 θυγάτης Σιών, καὶ ἐν τίνι ἔχουσα τὴν εὐπρέπειαν, τίς τε ή νομή. ην ούχ έχουσιν οί ἄρχοντες της θυγατρός Σιών δίχην πριών απορούντων βοσκήσεως και πώς ούτοι έστερημένοι Ισχύος πορεύονται κατά πρόσωπον τοῦ διώκοντος. ήγούμεθα δὲ τὸ μεν ουος Σιών είναι μητέρα της έν αὐτη συναγωγης θυγατρός χρη-15 ματιζούσης τῆς Σιών, τὴν δὲ εὐπρέπειαν τῆς θυγατρός Σιών τὴν ατησιν την έν πέπλοις αὐτης, ητις ατησις έν τῷ καιρῷ της προνομής ληφθείσα ύπὸ τῶν πολεμίων ἐξῆλθεν ἀπὸ τούτων, ὧν χόσμος ήν. τουτέστιν έξεχομίσθη (τοῦτο γὰρ ἐμφατιχώτερον τῷ $\xi \xi \tilde{\eta} \lambda \vartheta \varepsilon v$ οὐνόμασε), τοὺς δε ήγουμένους τ $\tilde{\eta}$ ς συναγωγ $\tilde{\eta}$ ς. διὰ τὸ 20 έπιχεισθαι τούς πολεμίους και αίγμαλωτίζειν, απορούντας των συνήθων ώμοιῶσθαι πριοτς ούχ εύρίσπουσι τροφήν. ὥσπερ μέντοιγε zοιοὶ ἐλαυνόμενοι μὴ τραφέντες ἀσθενῶς πορεύονται, τῆ ἀνάγκη τῶν ἐπιδιωχόντων εἴχοντες, οὕτω δὲ καὶ οἱ ἄρχοντες αἰχμάλωτοι γενόμενοι, άπαγόμενοι είς την χώραν τῶν αίχμαλωτισάντων, ἐπο-25 ρεύοντο οὐχ ἐν ἰσχύϊ κατ' ὄψιν τοῦ διώκοντος.

Nr. XlX. Klagel. Jerem. 1, 6.

Πρός δε διάνοιαν ή τοιάδε ψυχή θυγάτης έστι Σιών οίον ώς θυγάτης δικαιοσύνης ή δικαία και τέκνον σοφίας ή σοφή, ούτω δε εξπει Σιών έστι το Σκοπευτήριον) ή σκοπευτική και θεωρητικώς 30 διεξοδική θυγάτης Σιών αν λέγοιτο, εθπρέπειαν δε αθτής και

5 Vgl. Klagel. Jerem. 1, 5 cod. Qmg: διὰ τὸ πληθος τῶν ἀσυνθεσιῶν αὐτης. — 27 ff. Olymp. (Gh III, 26): πρὸς δὲ διάνοιαν, ἡ θεογνωσία διὰ τὴν τῆς ἁμαρτίας ἐπαγωγήν. — 29 Vgl. S. 241, 2.

1 ποιήσαντας c | καταλειφθήναι c¹ καταληφθήναι c*ο | 12 ἐστηρημένοι cl w. e. sch. ebenso S. 251, 19 | 14 μητέρα] τὴν c | σχηματιζούσης c | 17 ἀπὸ] ὑπὸ ο 18 τῷ] τὸ lc | 28 ῆκοντες c | οῦτω δὲ] οῦτως c | 24 γινόμενοι ο | 25 ἐν οὺκ ἰσχύει ο | 27 Πρὸς] vorher τοῦ αὐτοῦ κατὰ ἀναγωγήν co.

άξίωμα τί αν άλλο δεόντως νομισαίμην η τον πλούτον των της άληθείας μετά σοφίας τεθεωρημένων άγίων δογμάτων; έπαν ούν άμελήση τις, μετά τὸ κτήσασθαι εὐπρέπειαν καὶ άξίσμα, τῆς τε τούτων συνοχής και τής του πλούτου του θείου αυξήσεως, απορρεί και δ έξέργεται τὰ τέως χόσμος αὐτῆς τυγγάνοντα, ἄργοντες δὲ οἱ ἡγησάμενοι τοῦ λόγου καὶ χειραγωγήσαντες ἐπὶ τὴν κτῆσιν τῆς προειμημένης εὐπρεπείας, δίκην κριών, τών ήγησαμένων, της τών προβάτων ποίμνης ούγ εύρισκόντων νομήν, έν σπάνει κατέστησαν καὶ αὐτοί, ανέντες την προσογήν των δυναμένων αὐτούς τε καὶ τὰ πρόβατα, 10 ໃν ούτως είπω, πιαναι. δια τούτο ασθενήσαντες, καταληφθέντες ύπο του διώκοντης, δοτις έστιν ο άντίδικης ήμων διάβολος, έμπροσθεν αύτου πορεύονται έλαυνόμενοι οπη έκεινος άγειν έθέλει. έαν μέντοιγε ή προειρημένη θυγάτης Σιών επιμέλειαν ποιήσηται του κάλλους αυτής και της ευπρεπείας αυτής και πρόνοιαν του 15 φρουρείσθαι τὸ άξίωμα, φαυλίζει καὶ μυκτηρίζει τὸν τῶν Ασσυρίων 327 βασιλέα, ώς από του Ήσαΐου μεμαθήκαμεν λέγοντος εξφαύλισε σε καὶ ἐμυκτήρισέ σε παρθένος θυγάτης Σιώνε.

Nr. XX. Klagel. Jerem. 1, 7.

Ο γὰρ μιμνησχόμενος ἐν τῷ τάδε τινὰ πάσχειν οὐ τοῦ ἐνεστη-20 χότος μιμνησχεται, ἀλλὰ τοῦ παρεληλυθότος.

Καὶ μετ' όλίγα

Τοιαῦτα διαπορήσαντες ἐν τῷ τόπῷ καὶ ζητοῦντες ὑπόμνησιν παρεληλυθυίας ταπεινώσεως αὐτῆς καὶ ἀπωσμῶν αὐτῆς, διὰ τὸ πεπτωκέναι τὸν λαὸν αὐτῆς εἰς χείρας θλίβοντος καὶ τὰ 25 ἐπιφερόμενα αὐτῆ συμβεβηκέναι. ἐπισκοποῦμεν μὴ ἄρα ἡ κυρίως ταπείνωσις οὐκ ἄλλη τἰς ἐστιν τῆς ἁμαρτίας, ισπερ ὑψωσις ἡ κατόρθωσις, καὶ ἀπωσμὸς οὐδενὸς ἐνεργοῦντος γίνεται ἢ τῆς μοχθημᾶς πράξεως ἱκανὴ γὰρ αὕτη ἀπώσασθαι ἀπὸ θεοῦ καὶ παντὸς τοῦ κατὰ φύσιν καλλίστου. ὅτε τοίνυν μεθύουσα ἡ Ἱερουσαλήμ, 30 τουτέστιν οἱ κατοικοῦντες αὐτήν, καὶ ἐξεστηκυία ἀπὸ τῆς ἁμαρτίας ἐταπεινοῦτο, οὐκ ἐφήσθη τοῖς πταίσμασιν ὅτε δὲ αἱ ἀνταποδόσεις αὐτῆς ἐληλύθασι διὰ τοῦ τὸν λαὸν αὐτῆς πεπτωκέναι εἰς χείρας

5ff. Vgl. Olymp. (a. a. O.): οἱ διδασκαλικοὶ τρόποι οὐχ εὑρίσκουσι νομήν. —
 11 Vgl. 1 Pet. 5, 8. — 16 Jes. 37, 22.

1 νο ησαίμην $c \mid τῶν$ τον $c \mid 3$ ἀξίωμα καὶ εὐπρέπειαν $c \mid 12$ έθέλοι c 15 τῶν] $< c \mid 19$ τὰ δε μνὰ $c \mid 24$ θλίβοντος] έχθρῶν $c \mid 26$ έστιν] + ἢ c 29 φύσιν] + καὶ $c \mid 30$ έξεστηκῶσα $o \mid 31$ ἐφήσθη] ἐφεῖσθαι co ἐπησθάνετο $Gh \mid τοῦ πταίσματος <math>Gh \mid 32$ εἰς] + τὰς o.

16*

τοῦ θλίβοντος, οὐδενὸς αὐτῆ βοηθοῦντος, τότε ὑπεμνήσθη τῶν δι ἃ ἔπασχεν, αἴτια ἐκείνα καταλαμβάνουσα εἶναι τοῦ τε πεπτωκέναι τὸν λαὸν αὐτῆς καὶ τοῦ ἀβοήθητον αὐτὴν καταλελείφθαι.

Καὶ μετ' όλίγα.

Ται μετ ολιγα

Έὰν δε ή τοιάδε ψυχὴ ἡ ἡ Ἱερουσαλήμ, ἄξιον ζητῆσαι τὸν λαὸν αὐτῆς, οὐ πίπτοντος εἰς χεῖρας θλίβοντος, τῷ μὴ ὑπάρχειν βοηθόν, αὐτὴ μιμνήσκεται τῶν τῆς ταπεινώσεως αὐτῆς ἡμερῶν, ἔτι δὲ καὶ τῶν ἰδίων οῦς ἀπώσθη ἀπωσμῶν, πρὸς τούτοις καὶ ἐπιθυμημάτων αὐτῆς ὅσα ἦν ἐξ ἀρχαίων ἡμερῶν. ὅρα 10 δὲ εἰ μὴ τὰ ἐν τῆ ἐπιστημονικῆ ψυχῆ θεωρήματα ὁ λαός ἐστι τῆς Ἱερουσαλήμ, ὅστις παρὰ τὸ ἐν ἀπροσεξία καὶ ἀμελεία γεγονέναι τὴν ψυχὴν πίπτει καταβαλλόμενος ὑπὸ παντὸς τοῦ θλίβοντος. ἀπορρεῖ γὰρ τὰ δόγματα τῶν ἀμελούντων, ἐκθλιβόμενα ὑπὸ τῶν χώραν ἰσχόντων ἀμαρτημάτων παρὰ τῷ τῶν κρειττόνων ἀμελοῦντι, οὐδα-15 μῶς ἴσγοντα τὴν ἐκ λόγου βοήθειαν.

Nr. XXI. Klagel. Jerem. 1, 8.

Ο τῆς λέξεως νοῦς τοιοῦτός ἐστιν. ἐπεὶ άμαρτίαν ἥμαρτεν Ἱερουσαλήμ, ἐν σάλφ γεγένηται καὶ ταραχῆ ἐπὶ τοσοῦτον, ὡς πάντας τοὺς πρότερον δοξάζοντας αὐτὴν μεταβαλόντας ἢτι-20 μακέναι τὴν τοιαύτην πόλιν. θεασαμένους αὐτῆς τὴν ἀσχημοσύνην. αὐτὴ δὲ ἐφ᾽ οἱς πέπονθε διὰ τὰ άμαρτήματα, σάλφ καὶ ἀτιμία τῆ ἀπὸ τῶν ποτε δοξαζόντων περιπεσοῦσα, στενάζουσα οὐκέτι εἰς τὸ ἔμπροσθεν ἐλήλυθε τῶν άμαρτημάτων, ἀλλὰ μειώσασα αὐτὰ ὁπίσω ἀνακεγώρηκεν.

25 Καὶ μετ' όλίγα.

Έὰν δὲ Ἱερουσαλημ ή || τοιάδε ψυχη λέγηται, ἐντρεχής τις καὶ 328 διορατική καὶ >τῆς τοῦ θεοῦ εἰρήνης τῆς ὑπερεχούσης πάντα νοῦν κατανοητική, ἐπεὶ δυνατὸν παρὰ πολλὰς αἰτίας καὶ ταύτην ἁμαρτείν. δηλοῦται τὸ εἰς σάλον αὐτην μεταπεπτωκέναι ἀποστᾶσαν τῶν κα-30 λῶν καὶ ἐν τοῖς χείροσι γεγενημένην. πᾶς δὲ ὁ τῆς ἀρετῆς ἐκπεσὼν καὶ τῆ κακία συμβιοὺς ἐν σάλφ τυγχάνειν ὑγιῶς λέγεται.

27 Vgl. Onom. sacra I, 169, 66: Ιερουσαλημ δρασις είρήνης κτλ., u. ö. — Vgl. Phil. 4, 7.

2 τῶν Ru ὧν co | τε] < ο | 5 τοιάδη [so öfter] ο | ψυχή ἢ Blass ψυχή ἢν c ψυχήν ο | 6 οὖ οὖ ο | τῷ] τὸΞ c | 7 αὐτή ο | 8 ἀπώσθη] < ο | 15 ἴσχοντα] ἔχοντι c | 17 ἡμαρτεν] + ἡ ο | 19 μεταβαΞλόντας c μεταβάλλοντας ο | 21 αΰτη ο | 22 ποτε] < c | 26 τοιάδε] τοιαύτη ο | 29 σάλον] ἄλλον ο | 30 ἐν] < c.

Nr. XXII. Klagel. Jerem. 1, 8.

Δηλοι την ἀνακοπην τῶν ἁμαρτημάτων τῆς Ἱερουσαλήμ, οὐκέτι τοις ἔμπροσθεν ἐπεκτεινομένης τῶν πταισμάτων οὐδὲ ἐν τῆ νομῆ τῶν ἀμαρτημάτων γινομένης, ἀλλ' ἀποστρεφομένης εἰς τὰ ὁπίσω 5 ἐπὶ τῷ ἰδίω καλῷ.

Nr. XXIII. Klagel. Jerem. 1, 9.

Κατά μεν την σωματικήν διήγησιν το λεγόμενον περί της Ιεφουσαλήμ νῦν τοιοῦτόν ἐστιν. ἐμπόδιόν ἐστιν ἡ ἀκαθαρσία τῆς Ίευουσαλήμε τίνος δε εμπόδιον, ήμιν καταλέλοιπε νοείν ο προφήτης. 10 τάχα οὖν δηλοί ὅτι κωλυτική ἐστι τῆς πορείας αὐτῆς ἡ ἀκαθαρσία. άλλα και τοιάδε τις ούσα δηλοί ὅτι Ἱερουσαλημ τῶν ἐσχάτων αὐτης ούε ξμνημόνευσεν. ταῦτα δὲ ὁ ἔχων πρὸ όφθαλμῶν καὶ όρου τι δια τα άμαρτήματα απαντήσεται, ούχ άμαρτήσεται. ταύτην τοίνυν την ακαθαρσίαν έμπόδιον αὐτη καὶ διὰ τὸ μη μνη-15 μονεύειν αὐτὴν τῶν ἐσχάτων αὐτῆς, τὰ θαυμαστὰ αὐτῆς καὶ τὰ μιγάλα, ατινα είχεν ότε άξία τοῦ επισχοπείσθαι ετύγχανε, κατεβίβασε καὶ εἰς ταπεινότητα ήνεγκε, πρότερον ὑπέρογκα ὄντα καὶ μείζονα παντός ξπαίνου. άλλα και μετά ταυτα πάντα ούκ ήν ο παραμυθούμενος την τὰ μέγιστα αὐτης καταβιβάσασαν, ἐπὶ τούτοις δὲ 20 κατανόησον την έμου του λέγοντος ταπείνωσιν, κύριε, έπειδήπερ ο έχθρος έπι τοις γενομένοις τῆ πατρίδι μου μεγαλύνεται. Καὶ μετ όλίγα

Ζητητέον μέντοι κατὰ τοὺς τῆς ἀναγωγῆς νόμους, εὶ δυνατὸν ἔν τινι τυγχάνειν ἀκαθαρσίαν οὐκ αἰτίφ ταύτης ὄντι. ἴδωμεν δὲ καὶ 25 τὰ πρῶτα νοήματα τοῦ Θρήνου. ἡ τοιάδε ψυχὴ ἐκπεσοῦσα πάντως καὶ ἐν ἀκαθαρσία ἐστίν, ῆτις ἀκαθαρσία κωλύει τὴν ἁγίαν ὁδὸν ὁδεύειν. καὶ ιὅσπερ τὰ ὑποδήματα κελεύεται ὑπὸ θεοῦ ὑπολύσασθαι ἁγίφ τόπφ ἐπιβαίνων ὁ ἱερὸς Μωσῆς καὶ ὁ διάδοχος αὐτοῦ Ἰησοῦς, οὐ καθήκοντος περικεῖσθαι νεκρὰν δορὰν ἐν ἱερῷ τόπφ τοὺς πόδας. 30 οὕτως εἰ μέλλοι τις ὁδεύειν ἀνεμποδίστως, τάχα οὐ μόνον ὑπολύσασθαι ἀλλὰ καὶ ἀποπλύνασθαι ὁφείλει τὴν ἀκαθαρσίαν τὴν γενομένην

σθαι, άλλὰ καὶ ἀποπλύνασθαι ὀφείλει τὴν ἀκαθαρσίαν τὴν γενομένην ἀπὸ τοῦ χοῦ περὶ τοὺς πόδας. καὶ οἰόμεθά γε τούτου σύμβολον

³ Vgl. Phil. 3, 14. — 27f. Vgl. Exod. 3, 5. — 28 Vgl. Jos. 6, 15.

⁷ Κατὰ] vorher τοῦ αὐτοῦ co |8| ἐμπύδιόν ἐστιν] < c | ħ| ἦν o |9| καταλέλοιπεν ὁ ἦν ὁ o |11| ὕτι] + ἡ o |14| καλ] < c |μη| < c |15| θανμάσια o |24| εἴδωμεν Co |24| ἔδωμεν Vat. gr. 1153/54 εἴδωμεν c εἴδωμεν o |25| νοήματα] νοητὰ c |24| ἔδωμεν δὲ o* |28| μωνσης co |32| χοῦ Blass χνοῦ co.

10

είναι τὸ τὸν σωτήρα βαλόντα εδωρ είς τὸν νιπτήρα πεπλυκέναι τούς πόδας τῶν μαθητῶν, λέγοντα τῷ μηδέπο συνιέντι τὸ μυστήριον και διά τοῦτο κωλύοντι Πέτρφ καν μη νίψω σε ούκ έχεις μέρος μετ' έμους, και νο έγω ποιώ, συ ουκ οίδας άρτι, γνώση δε : 329 5 μετά ταῦτα: οὐχοῦν δεήσει περιαθροίσαν(τας) περί τούς, εν' ούτως είπω, πόδας της ψυχης ακαθαρσίαν [καί] δεηθηναι του Ἰησου. ὅπως αὐτὴν ἀποπλύνη καὶ δυνηθώμεν μέρος ἔχειν μετ' αὐτοῦ. εὶ γὰρ παραμένοι αθτη, εμπόδιον εστι την κατά τον θγιη λόγον ήμας βαδίζειν όδον, τον σωτήρα τον εξπόντα κέγω εξμι ή όδος.

Nr. XXIV. Klagel, Jerem. 1, 9.

Δηλον δε ότι ή μεν ύγιαίνουσα ψυχή η καν τοιαύτη γε είναι βουλομένη ταῦτα πράττει, οὐ τοσοῦτον τὸ παρὸν μόνον σκοποῦσα, όσον προορωμένη τί και είς τα μέλλοντα έκ των επιτελουμένων απαντηθήσεται. καὶ έὰν μὲν χρηστοῦ τινος νομιζομένου έπὶ τοῦ 15 παρόντος γίνεσθαι προθεωρή το έν τῷ μέλλοντι πικρόν, παραπεμψαμένη το δοχούν είναι ήδυ το έναντίον πράττει, ύπερ του μη μετά ταύτα χαλεπῷ τινι περιπεσείν ἐἀν δὲ ἐπιπόνου τυγχάνοντος τοῦ παρόντος άγαθαὶ έλπίδες διαδέγωνται τὸ φαινόμενον σχληρόν, έχου. σίως αυτήν επιδώσει τη τραγύτητι του δόξαντος αν είναι δεινού 20 παρά τισιν, έπλ τῷ τυγείν τῶν διὰ τὸ ὑπομεμενηκέναι ταῦτα διαδεχομένων γλυκέων τὰ σκληρά.

Nr. XXV. Klagel. Jerem. 1, 9.

Ταῦτα δὲ πάντα, φησί, παθοῦσα ή τροπικώτερον καλουμένη Ιερουσαλήμ ούδε του παραμυθουμένου εύπόρησεν άποστραφείσα γάρ 25 τον εν αυτή λόγον καὶ όλη του πάθους γεγενημένη, τον βοηθον απολώλεκε, τὸν ἀεὶ κατὰ τῶν πόνων ὁπλίζοντα καὶ τῶν νομιζομένων δεινών την προσέχουσαν αὐτῷ διάθεσιν. ἐπὶ τούτοις δ' ἐμοῦ τοῦ πολίτου τὴν ταπείνωσιν ἴδε ος αν λέγοι συγγενής ψυχής. τὸ τοῦ πολίτου μου πάθος, δί ην ἐδιδάχθην φιλανθρωπίαν, ἐμή

3 Joh. 13, 8. — 4 Joh. 13, 7. — 9 Joh. 14, 6. — 11 ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 34): εί εμνήσθη, φησίν, δτι έστιν άνταπόδοσις, είχεν [L είλεν?] εαντής ταπεινώσειν την υπερηφανίαν, ίνα μη πέση υπό την τιμωρίαν.

1 βαλόντα Vat. gr. 1153/54 βάλλοντα co | 5 περιαθμοίσαντας Blass περιaθροίσαι co | τους Gh του co | 6 και streicht Blass | 8 την | τω [1. του?] ο | 11 ή Gh ή co | 14 μεν χρηστού] μέχρισ τού ο | 15 προθεωρή] προθεωρεί c πρό θεωρή ο | 18 διαδέχονται c | 19 αύτην] αύτην co | δοξάσαντος ο | άνείναι c 20 παρά τισιν Gh παραίτησιν co | 23 πάντα φησί | φησί πάντα ο | 24 ηθπόρησεν ο | 26 ἀπολέλωχεν c | τον πόνον c | 27 δέ μου ο | 28 ίδε και ωσάν c.

έστι συμφορά. χατανόησον οὖν, οἶ χύριε, καὶ μἢ τέλεον καταλίπης τὴν τὰ προειρημένα πεπονθυίαν μὴ ὑπερίδης τὸν ἐχθρὸν αὐτῆ. λέγω δὴ τὴν κακίαν μεγαλυνθείσαν καὶ κεχυμένην κατ αὐτῆς. δύναται δὲ τροπικώτερον λέγεσθαι τὸ ἴδε, κύριε, τὴν ταπείνωσιν μου ὑπὸ τοῦ ἐνυπάρχοντος τῆ ψυχῆ λόγου, ἀτιμασθέντος καὶ τεταπεινωμένου καὶ. ἵν' οὕτως εἴπω, τὸ ἴδιον βασίλειον ἀπολωλεκότος.

Nr. XXVI. Klagel. Jerem. 1, 10.

Επιθυμήματα τοίνυν τῆς Ἱερουσαλὴμ νοητέον τὰ ἐν τῷ ναῷ, καὶ τὰ ἄγια τῶν άγίων ἀποκείμενα εἰς τὴν ἱερατικὴν λειτουργίαν 10 εὖθετα, καὶ τὰ ἄλλως παρὰ τὸ ἐναποκείσθαι τῷ ναῷ θεία εἶναι πεπιστευμένα, οἰον τὴν λυχνίαν τὴν χρυσῆν καὶ τὰ λοιπά. πεπεισμένοι γὰρ οἱ ἀπὸ τοῦ λαοῦ ταῦτα εἰς δόξαν θεοῦ ἐναποκείσθαι τῷ ναῷ, πάντων προέκρινον αὐτὰ ἐπιθυμοῦντες αὐτοί τι παθεῖν μᾶλλον ὑπὸ τῶν πολεμίων χαλεπὸν ἢ τούτων ὑποχείριόν τι γενέσθαι τοῖς 15 ἐχθροῖς. τὸ δὲ ἁγίασμα ἔθος τοῖς ἐκ περιτομῆς τὸν ναὸν καλεῖν.

Nr. XXVII. Klagel. Jerem. 1, 10.

Παραδοξότατον δέ τι πέπονθεν ή Γερουσαλήμ παρά τὸν καιρὸν 330 τῆς αἰχμαλωσίας. ἐθεάσατο γὰρ ἔθνη, ἃ ἐνετείλατο ὁ θεὸς εἰς τὴν ἐκκλησίαν μὴ εἰσέρχεσθαι, πατοῦντα τὸ ἁγίασμα, ἔνθα 20 οὐδὲ τοῖς Ἰσραηλίταις εἰσελθεῖν θέμις, μόνων ἀξιωθέντων τῶν ἱερέων ἐν ἐκείνω μετὰ τῶν οὐ τυχόντων ἁγνισμῶν γίνεσθαι τῷ χωρίω. ἔφθασαν δὲ οἱ πολέμιοι καὶ μέχρι τῶν ἀβάτων εἰσελθόντες εἰς τόπον ὧν μόγις »μετὰ πολλῆς ἁγιστείας ὁ ἀρχιερεὺς ἄπαξ τοῦ ἐνιαυτοῦ εἰσῆει».

Καὶ μετ' όλίγα

25

Έαν δε Ίερουσαλήμ, καθάπερ προπαρεστήσαμεν, ή τοιάδε ψυχή τυγχάνη, νοητέον (τὰ) κατὰ φύσιν αὐτῆς ἀγαθὰ κόσμον αὐτῆς ὄντα, δι

8ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 36). — 17 ff. Vgl. Olymp. (a. a. O.): ἐκέλευσεν ὁ θεὸς Μωαβίταις και Ἀμμανίταις μὴ εἰς ἐκκλησίαν θεοῦ εἰσιέναι. ἐρημωθείσης οὖν τῆς Ἱερουσαλὴμ εἰσῆλθον καὶ οὖτοι εἰς τὸν ναόν. — 19 Vgl. Luk. 21, 24. — 21 Vgl. Num. 18? — 28 Vgl. Hebr. 9, 7. — 27 Vgl. Olymp. (a. a. O): ἡ κακία ἐφήπλωσεν ἑαυτὴν κατὰ τῆς ψυχῆς, καὶ ἐπεσκότισεν αὐτῆς τὴν ἐπιθυμητὴν θεογνωσίαν.

1 καταλίπης Vat. gr. 1153/54 καταλείπης co | 8 κατ' αὐτῆς Gh καθ' ἑαυτῆς co | 4 δὲ] < c | 10 τὰ Vat. gr. 1153/54 τὸ co | 11 πεπιστευμένοι ο | 12 δόξαν] + τοῦ ο | 18 προέκριναν c | 15 τοῖς] τοὺς c | 18 \dot{o}] < c | 20 μόνον ο | 21 ἐκείνω] + εἰσελθεῖν ο | 28 ἀγιστείας Vat. gr. 1153/54 ἀγιαστίας co | 26 καθὰ ο | 27 τιγχάνη Ru τυγχάνει c τυγχάνοι ο | τὰ Blass Lietzmann.

- consider

25

ών έθεραπευε το θείον, έναποπείμενα τοίς άβατοις αυτής παντί το πλην του άρχιερέως λόγου, Επιθυμήματα αὐτης καλείσθαι. Επί πάντα δε ταῦτα ὁ εν τῷ παλαίειν κεκρατηκὸς έγθρός, θλίψας τὴν ού καλώς ύπερ αύτης στρατευομένην, άλλ' άξιως ύπο της θείας 5 βοηθείας έγκαταλελειμμένην, έκτείνας αύτον διά της είς τα μογθηρά δραστηρίου δυνάμεως αὐτοῦ, ἐξέσπασε τοῦ ἡγεμονικοῦ καὶ ἔρημον τῶν καλών καταλέλοιπε την αποστάσαν θεού ψυχήν. καὶ έθνη δὲ κατά τὸν τόπον άλληγορητέον τὸν όχλον τῶν κακιῶν, εἰσελθόντα εἰς το δημιουργηθέν ήγεμονικον έπι τῷ είναι θεοῦ χωρητικον και άληθές 10 άγιασμα του βουλομένου νῷ καθαρῷ ἐπαναπαύεσθαι. άπερ ἔθνη απαγορεύει ο θεός παντελώς είσιέναι είς την έππλησίαν τι γάρ αν άλλο χυριώτιρον απαγορεύεσθαι νομίζοιμεν από θεου είσερχεσθαι είς ψυχήν άριθμουμένην εν εχκλησία θεού ή τα έργα και το φρόνημα της σαρχός. άληθώς έθνη έχθρα όντα του θεου; -ή γάρ σάρξ στρα-15 τεύεται κατά τοῦ πνεύματος, «τοῦ φρονήματος τῆς σαρκὸς ἔχθρας ουσης εί θεόν τῷ γὰρ νόμφ τοῦ θεοῦ οὐχ ὑποτάσσεται οὐδε γὰρ δύναται ..

Nr. XXVIII. Klagel. Jerem. 1, 11.

Έστέναζον διὰ λιμὸν καὶ μικρᾶς ἕνεκα βρώσεως ψυχὴν ἐπι20 στρεφούσης ἐκλείπουσαν παρείχον τὰ τιμιώτατα. πῶς δὲ τὰ προρρηθέντα ἐπιθυμήματα παρὰ τῶν πολεμίων ἀπενεχθέντα παρείχον εἰς ἀνὴν τροφῆς; ἀλλ' »ἐξέτεινε μὲν ὁ ἐχθρὸς ἐπὶ πάντα τὴν χείρα«. κορεσθεὶς δὲ τῷ λαβείν ἄπερ ἤθελε, τὰ λοιπὰ καταλέλοιπεν. ἀνθ' ὧν ἐπρίαντο τὴν τροφήν.

Nr. XXIX. Klagel. Jerem. 1, 11.

Εύχη παρά της Ίερουσαλημ το ἴδε, εύριε, την εμήν άτιμίαν. άπολεσάσης τον κόσμον διά λιμόν. μήποτε δε διάφορα τὰ επιθυμήματα, προηγουμένως μεν τὰ προδεδηλωμένα εξς ἄπερ ὁ εχθρὸς εξέτεινε την χείρα, δεύτερα δε τὰ ενὸς εκάστου τῶν ἀπὸ τοῦ λαοῦ. 30 καὶ τὰ μεν κοικὰ παρείληφεν, ἀντὶ δε τῶν ἰδικῶν εκαστος ἀνείτο

7ff. Vgl. Olymp. (a. a. O.): πρὸς δὲ διάνοιαν, ἀκάθαρτοί τινες λογισμοί εἰς τὸ ἄδυτον τῆς ψυχῆς ἐχώρησαν. — 18 Vgl. Gal. 5, 19 Röm. S, 7. — 14 Vgl. Gal. 5, 17. — 15 Vgl. Röm. S, 7. — 16 Röm. 8, 7. — 19ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 39): ἵνα . . . θρέψωσι τὴν ἐκλείπουσαν ψυχήν. — 22, 28 Vgl. Klagel. Jerem. 1, 10.

4 ὑπὲρ αὑτῆς] ὑπ' αὐτῆς c ὑπὲρ αὐτῆς o | 5 αὐτὸν co | 6 ἐξέπεσε c 8 εἰσελθόντων c εἰσεληλυθότων o | 9 τῷ] τὸ \equiv c | 14 τοῦ] < c | 15 ἐχθρᾶς o 16 οὐδὲ γὰρ] οὐ γὰρ c οὐ δὲ ο.

τροφήν. πρὸς δὲ ἀναγωγήν. ὥσπερ ἸΙσαῦ ἀπέδοτο τὸ πρωτοτόκια πνορᾶς ἕνεκα τροφῆς. ἦς ἐπώνυμος ‖ γέγονεν (Ἐδῶμ δὲ Ἐρυθρὰ γῆ 331 καὶ γὰρ ἐγένετο γήϊνος. καταφρονήσας μὲν τῶν πρωτοτοκίων, προηγούμενα δὲ ποιήσας τὰ γήϊνα, ἄπερ Ἰακῶβ ὡς ἀναγκαῖα μετήρχετο Β δευτέρφ λόγφ διὰ τὸ τυγχάνειν ἐν σώματι), οὕτω καὶ Ἰερουσαλήμ. ἀλλ' ὁ μὲν δίδωσι τῷ ἀξίφ Ἰακῶβ τυχεῖν, ἄπερ είχεν ἐπιθυμήματα, εἰ καὶ μὴ ταῦτα προείλετο ὁ δὲ λαὸς Ἱερουσαλήμ δέδωκε μὲν καὶ αὐτὸς ἕνεκα βρώσεως, ἀλλ' οὐχὶ ἀγίου ταύτην κατασκευάσαντος, ἀλλὰ Βαβυλωνίων οἵτινες ἐνυβρίζειν ἔμελλον τοῖς δοθείσιν 10 ἐπιθυμήμασιν. ὁ μὲν γὰρ Ἰακῶβ οἰδε κοσμῆσαι τὰ παρὰ Ἡσαῦ. οἱ δὲ Βαβυλώνιοι οὐ χρῶνται τοῖς δοθείσιν ἐπ' ἰδίφ καλῷ. οὕτω καὶ ψυχὴ δι' ἀπορίαν τῶν ἀναγκαίων χρειῶν ἀπορρίπτει τὰ θεία μαθήματα τοῖς κατὰ περιεργίαν βουλομένοις ἐπὶ διαβολῆ καὶ χλεύμ μαθεῖν.

Nr. XXX. Klagel. Jerem. 1, 13.

15 Τον ξπὶ τῆ άλώσει διδήλωσεν ξμπρησμον τῶν ἰσχυροτάτων οἰχοσοι δομημάτων ἀψάμενον ἢ τὴν ἄλωσιν τῶν ὑπερεχόντων ἐν αὐτῆ πολιτῶν, ψυχῆ τε καὶ τοὶς ἐκτὸς οἱονεὶ πυρουμένων ταῖς συμφοραῖς. δηλοί καὶ τῶν ὑποβεβηκότων τὴν σύλληψιν τὴν εἰς δουλείαν ὥσπερ ἐν ἄγρα δικτύων, τῶν μὴ καλῶς χρησαμένων τῆ ἐλευθερία, οὖτοι 20 γάρ, >οὐ τοῖς ἔμπροσθεν ἐπεκτεινόμενοι τῶν ὅπισθεν ἐπελανθάνοντος ἀπέστρεφον δὲ ἀπὸ δόξης εἰς ἀτιμίαν, ἀπὸ ἐλευθερίας εἰς δουλείαν, καὶ γεγόνασιν ἀντὶ ἐνδόξων ἡμαυρωμένοι καὶ ἀφανεῖς ἐξ ἀτιμίας καὶ ὕβρεως δί ἄπερ εἰς διηνεκῆ πέπτωκε λύπην ἡ πόλις.

Nr. XXXI. Klagel, Jerem. 1, 14.

- 25 Η πρόνοια, φησίν, ἐπὶ τοτς ἐμοτς ἀσεβήμασιν οὐ κεκοίμηται θεὸς γὰρ ὅσπερ εἰς κετρας λαβῶν αὐτὰ διὰ τῆς ἐξετάσεως τοτς διὰ τὴν ἀνταπόδοσιν ἐνέπλεξεν ἔργοις. καὶ γέγονέ μοι ταῦτα καθάπερ ἐπὶ τρακήλου ζυγὸς καὶ δουλείαν ἐπέθηκεν ἢν γὰρ ἐδούλευσα τῷ Ναβουχοδονόσορ δουλείαν. τὰ ἐμά ἐστιν ἀσεβήματα, διόπερ ἄτονος 30 γέγονα παραδοθείσα τούτοις ὧν ὑποστῆναι τὴν δεσποτείαν οὐ δύναμαι.
 - 1 ff. Vgl. Gen. 25, 30 ff. 2 f. Vgl. Onom. sacra I, 190, 29: Ἐδὲμ . . : ἢ γῆ ἐρασμένη ἢ αἰμάτωσις I 190, 34: Ἐδὰμ γήινος ἢ κόκκινος κτλ. 20 Vgl. Phil. 3, 14. 29 u. S. 250, 12 statt ἠσθένησεν hat Origenes w. e. sch. ἠτόνησεν gelesen, eine sonst nicht bezeugte Variante.
 - 1 ήσαν c | 2 Έδωμ] έδεμ c | 4 ἄπερ] + \dot{o} c | 7 προείλατο c | 11 οὐχ δρώνται c | έπὶ c | 19 τ \ddot{g}] < ο | 20 οὐ τοῖς Blass οὐτοι co | 30 τοίτοις Gh τούτον τοῖς co τούτοις τοῖς 1.

20

Καὶ μετ' όλίγα

Ο ζυγός αὐτοῦ κατά τοῦ τραχήλου μου. δείκνυται δὲ διὰ τοῦ παρόντος όητοῦ τροπικώτερον δείν εκλαμβάνεσθαι τὰ ώς περί παθών ήμετέρων λεγόμενα (περί) του θεού. πώς γαρ αν άλλως νοηθείη 5 τὰ τῆς Ἱερουσαλημ ἀσεβήματα τῆ τοῦ θεοῦ συμπεπλεγμένα χειρί η τροπικώς; οὐ γὰρ ἄν τις λέγοι καὶ ταῦτα σωματικώς. πώς δὲ οὐκ άτοπου, της μεν Ιερουσαλήμ πόλεως ούσης του τράχηλου λαμβάνεσθαι τροπιχώς, τὰ ώς θεοῦ δὲ λεγόμενα μέλη μὴ τὸν αὐτὸν απούεσθαι τρόπου; λεγέσθω δε τα νῦν ώς ὑπὸ ψυχῆς εἰς ἀσέβειαν 10 ύπνωσάσης, έν τῷ ἀφηνιακέναι μὲν ἀπὸ τοῦ σωτηρίου ζυγοῦ τοῦ ύγιους λόγου, ου ο σωτήρ ονομάζει | χρηστόν, υποδύναι δε τον των 332 ασεβημάτων, δι' ών ήτονησεν άφεθείσα της θείας έπισχοπής καί παραδοθείσα τη βασιλευούση των κακών άμαρτία, ής τοίς θελήμασι διὰ τὸ ἀπεριόριστον καὶ ἄπειρον τῆς κακίας οὐ δύναται πάντη 15 ύπουργήσαι καὶ κόρον αὐτή παρασχείν. ταπεινοί δὲ ὄντως ή άμαρτία καὶ άγχει καὶ κάτω βλέπειν ποιεί. ζυγός δε καὶ τὸ συνειδός άγχον άει και τιτρώσκον και άνανεύειν μη συγχωρούν και πάσης άφαιρούμενον παροησίας. πάρεσιν δέ, φησί και της Ισχύος ή μη καλώς έγρησάμην Εποίησε, καὶ λύομαι τὰ συνέγοντά με θεωρούσα κακά.

Nr. XXXII. Klagel. Jerem. 1, 15.

Ούχ έχ μέσου μου έξηρεν αὐτούς (εί γὰρ καὶ ἀπεστερήμην αὐτῶν, ἀλλ' ἐξῆν εἰς ἕτερα καταχρήσασθαι), ἀλλ' ἐν μέσφ μου παθείν αὐτού: κατεδίκασε δι' άπερ ήσέβησα, καὶ πεπόνθασιν οί έκλεκτοί μου τὰ γαλεπώτατα, αὐτοῦ τοῦ κυρίου τὸν οἶνον τοῦ θυμοῦ 25 αὐτοῦ ἐν ληνῷ πατήσαντος εἰς πλησμονὴν ἐμοὶ καὶ τῷ παρθένο τοῦ βασιλικωτάτου Ἰούδα. λέγοι δ' αν Ισγυρούς μεν τούς δυνατούς έν πολέμο και της πατρίδος ύπερασπίζοντας, έκλεκτούς δε τούς εύγενείς η σοφούς. σαφηνίζει δε το ληνον επάτησεν το περί της των άμαρτωλών τιμωρίας έν Ψαλμοίς εξοημένον κοτήριον έν 30 γειρί πυρίου, οίνου ἀπράτου πληρες περάσματος, πλινόμενου ἐπ τοῦδέ τινος του πολαζομένου έπλ τόνδε τὸν πολαζόμενου, ξως πίωσι «πάντες οί άμαρτολοί της γής της τρυγός ύπολειπομένης τοις άμαρτω-

6 ff. Vgl. Sel. in Gen. 1, 26 (Lo 8, 50): συνάγουσι μυρία ρητά, μέλη όνομάζοντα θεοῦ κτλ. - 11 Vgl. Matth. 11, 30. - 21. 22 Vgl. Hexapla: Σ' τοὺς μεγιστανάς μου χύριος τοὺς ἐν μέσω μου. - 27 Vgl. Olymp. (Gh III, 50): πρὸς μέν τὸ όητόν, τοὺς ἄρχοντας και τοὺς νομοδιδασκάλους. - 29 ff. Psal. 74, 9. Vgl. in Jerem. Hom. 12, 2.

4 περί Gh | 6 σωματικά ο | 11 τον | τό-ν c | 23 πεπόνθεισαν c (ε und ει in Ras.) | 28 δε δη ο | 32 της γης αμαρτωλοί ο.

λοτέροις ἔτι τούτων ὑπάρχουσιν, εἰς ους τελευταίους >ὁ τρυγίας • έχχενωθήσεται.

Nr. XXXIII. Klagel. Jerem. 1, 15.

Οὐ γαλεπὸν δὲ ίδειν, πῶς ληνὸν ἐπάτησε κύριος παρθένο 5 θυγατοί Ἰούδα έπει γαρ α σπείρει έχαστος, ταῦτα και θερίσει. τάγα δή καὶ ἃ γεωργεί, ταῦτα καὶ τρυγα. ὁ μὲν οὐν κρείττονα οἰνον ποιήσας εύφρανθήσεται από των ίδιων γεννημάτων, ό δε γεωργήσας -άμπελον Σοδόμων και κληματίδα Γομόρρας και καρποφορήσας σταφυλήν χολής και βότρυν πικρίας και θυμον άσπίδων άνιατον, πάν-10 των ὑπὸ πυρίου συναγομένων εἰς μίαν ληνόν, πατουμένων τῶν κακών ἔργων αὐτοῦ καὶ θλιβομένων, τοις τοιούτοις ἀκολούθως χαρποίς πίεται ύπερ τοῦ τὴν γολὴν εμέσαι και τὴν πικρίαν και τὸν θυμόν. και πίεται, κατά μεν τον Ίερεμίαν είς το έξεμέσαι. κατά δε τὸν Ήσαίαν είς τὸ έξεγερθηναι καὶ ἐνδύσασθαι δόξαν τὴν συγγενη. 15 ού γὰρ μάτην ληνὸν πατεί κύριος, καὶ μάλιστα παρθένφ θυγατοί Ιούδα.

Nr. XXXIV. Klagel, Jerem. 1, 15.

Η τοίνυν ψυγή πολλά παρά του ατίσαντος αυτήν λαβούσα δυrατά τε καὶ ἐκλεκτὰ χαρίσματα, τούτων διὰ κακίαν ἐστερημένη καὶ 20 τίνουσα δίχας, ο πέπουθεν || όμολογεί, ο δε κληθείς είς το συντρι- 333 βηναι καιρός έστιν ο της άνταποδόσεως, ότε κατά τὸν Ίεζεκιηλ >ού μνησθήσεται πάντων των δικαιωμάτων ών πεποίηκεν ο δίκαιος έν ήμέρα άμαρτίας αὐτοῦς. πενθοῦσα δὲ τὰ συμβεβηχότα ώφελειται, τῶν πευθούντων καὶ κλαιόντων ἐπαγγελίαν ἐγόντων τὴν παράκλησιν 25 καὶ τὸν γέλωτα.

Nr. XXXV. Klagel. Jerem. 1, 16.

Αίτιον είναι τῶν ὀδυρμῶν ἔφη τὸ μὴ είναι τὸν ἐπιστρέφοντα την ψυγην αὐτης, ηγουν τον άνακτώμενον κατά Σύμμαγον. ήφανίσθαι δε λέγει και τούς υίούς δυναμωθέντος του έχθρου 30 δι' ών εξημάρτανον· εὐσεβούντων γὰρ ήμῶν οὐκ Ισχύει, ἀσθενεῖ γάρ προκοπτόντων και νεκρούται τελειουμένων και ύπο τους πόδας

5 Vgl. Gal. 6, 7. — 8 Deut. 32, 32-34. — 18 Vgl. Jerem. 32, 13. — 14 Vgl. Jes. 51, 17 52, 1. — 22 Vgl. Ezech. 18, 24? — 24f. Vgl. Matth. 5, 5 Luk. 6, 21. — 31 f. Vgl. Röm. 16, 20.

6 δή] δε co | γεννημάτων Ru γενημάτων co | 11 τοῖς] και τοῖς c | 18 Ή] vorher Quyévous Gh; in c fehlt der Name am Anfang der Seite, in o steht das Fragment ohne Namen zwischen zwei Origenesfragmenten.

συντρίβεται «λεπτυνόμενος ώς χνούς κατὰ πρόσωπον ἀνέμου, καὶ ώς πηλὸς πλατειῶν λεπτυνόμενος». ἀναλόγως γὰρ ὧν ἁμαρτάνομεν καὶ τρέφεται καὶ δύναμιν ἴσχει, τοῦ δὲ πλημμελεῖν πεπαυμένων οἰονεὶ λιμῷ διαφθείρεται. ἐκ δὲ τῶν ἐναντίων τὰς θείας δυνάμεις εὐ μὲν 5 πράττοντες ἡμῖν αὐτοῖς ἐνισγύομεν καὶ διώκομεν ἁμαρτάνοντες. διόπερ ὁ Σύμμαχος ἀντὶ τοῦ ἡφανισμένοι ἐξέδωκεν ἔρημοι. λέγοι δ' ἂν ταῦτα ψυχὴ θεωρητικὴ τυγχάνουσα τοῦ λόγου τῆς ἀληθείας καὶ διὰ ἡαθυμίαν τὸν εὐφραίνοντα τοῦτον ἀπολέσασα λόγον καὶ πάντας τοὺς καρπούς, υἰοὺς αὐτῆς χρηματίζοντας, διὰ τὸ κατ 10 αὐτῆς ἐχθρὰν τὴν κακίαν δεδυναμῶσθαι.

Nr. XXXVI. Klagel. Jerem. 1, 17.

Σιών φησι τὸ ὅρος, τὸν δὲ λαὸν Ἰακώβ, τὴν δὲ μητρόπολιν Ἱερουσαλήμ. ἐνετείλατο δὲ ὁ θεὸς τῷ Ἰακὼβ ἐντολὰς δι ας παραβαινομένας ὑπ ἐχθρῶν ἐκυκλώθη, κατὰ δὲ Σύμμαχον καὶ καθ το ἐτέραν ἔκδοσιν τῶν Ἑβδομήκοντα ἐνετείλατο κύριος κύκλφ αὐτοῦ γενέσθαι τοὺς θλίβοντας αὐτόν, δηλαδὴ ταὶς εἰς τὸ κακοῦν τεταγμέναις δυνάμεσιν.

Nr. XXXVII. Klagel. Jerem. 1, 17.

Τὸ τῆς Ἰερουσαλὴμ δι ἄμαρτίας ἀχάθαρτον ὡς δι ἀφέδρου δε20 δήλωχεν. ἀνὰ μέσον δὲ λέγει ἢ τῆς Σιον καὶ τοῦ Ἰακώβ, ἢ ὅλου μὲν τοῦ ὅρους μέση (ἐν μέρει γὰρ αὐτοῦ οἰκοδόμηται), ὅλου δὲ τοῦ λαοῦ, νῦν τοῦτο σημαίνοντος Ἰακώβ, τὰ δυοκαίδεκα σκῆπτρα. διχῶς δὲ κατὰ λέξιν ἔστι λαβεῖν τὴν Σιων καὶ τὴν Ἰερουσαλήμ. ἢ τοὺς τόπους ἢ τοὺς οἰκήτορας. ἀλλ' εἰ μὲν τόπος ἡ Σιών,
25 χεῖρας αὐτῆς τὰ ἔργα, οἶον γεωργία καὶ εἴ τι χειροποίητον, φησὶ διαπεπετασμένας καὶ οὐ συνεστραμμένας οὐδὲ τὸ πρέπον ἔργον χεροὶ ποιουμένας. ὡς ἐν ἀργῷ καὶ ἐρήμῳ τῆ χώρα. εἰ δὲ τοὺς ἐνοικοῦντας λέγει, χεῖρες ἂν εἶεν γεωργοὶ καὶ ἐργάται, μὴ συστέλλοντες εἰς ἔργα τὰς χείρας διὰ τὰ περιστάντα. εἰ δὲ τῆς Σιών χεῖρες τρο30 πολογοῦνται, πόσφ μᾶλλον || τὰ κατὰ τὴν γραφὴν μέλη τοῦ θεοῦ. 334 καὶ αὐτὸ δὲ τὸ ὅρος, ὡς εἰπεῖν, μετὰ τοῦ ἔθνους στενάζει, οὐκ ἔχον εἰς παραμυθίαν οὐ θεόν, οὐχ ἄγιον ἄνδρα.

1 Vgl. Psal. 17, 43. — 20 ff. Vgl. zu S. 250, 6 ff.

4 ε \tilde{v}] τὰ ἀγαθὰ Gh | 5 ἐνισχύωμεν καὶ διώκωμεν c | 6 ἢιρανισμένη c | ἐρήμη c | 10 τὴν] < c | 15 ἔκδοΞσιν c*, χὴν a. R. c¹ | 16 κακὸν c | 21 τοὺς ὅρους μέση ο | 24 εℓ] ἡ ο | ἡ] ἢν c* ἢν ἡ c¹ | 25 οἶον γεωργία] < c | 27 χερσίν] c¹ a. R. < c* χερσεῖ ο | ἀργῷ Blass ἀγρῷ co | 30 τὰ Gh τὸ co | 32 οὺχ Vat. gr. 1153/54 οὺχ co.

137 10

Nr. XXXVIII. Klagel, Jerem. 1, 18.

Στόμα χυρίου τοὺς προφήτας ἐκληπτέου, ὧν ὑπάρχων Ἡσαΐας ἔλεγε' >τὸ γὰρ στόμα χυρίου ἐλάλησε ταῦτα«. Ἱερουσαλὴμ δὲ ὧνείδισται ὑπὸ τοῦ σωτῆρος ὡς >ἀποκτείνασα τοὺς προφήτας«, καθὸ
5 καὶ παρεπίκρανε τὸ στόμα κυρίου πόνοις αὐτοὺς πικροτάτοις
ἐκδοῦσα. ὁ δὲ >τὸ αἶμα τὧν προφητὧν ἐκζητὧν« θεὸς ἀλγηδόσι
ταῖς ἐκ πολέμων καὶ πάλιν αἰχμαλωσίαις παραδίδωσιν αὐτῆς νεανίσκους τε καὶ παρθένους. ἀνθ' ὧν οὖν πέπονθεν, ἐξομολογείται
τοῖς ἄλλοις ἑαυτὴν παράδειγμα τούτοις παρέχουσα, πρὸς τὸ μὴ πα10 θεῖν παραπλήσια τὴν τοῦ θεοῦ μαθόντας δικαιοσύνην.

Nr. XXXIX. Klagel. Jerem. 1, 18.

Μετὰ τὸ αἰσθητόν, παρθένους νόει τοὺς ἐν ἀφθαρσία βιοῦντας. νεανίσκους δὲ τοὺς ἐν ἀρετῆ εὐδοκίμους. πολλάκις γὰρ καὶ οἱ ἅγιοι τοῖς ὑπευθύνοις συμπάσχουσιν.

Nr. XL. Klagel. Jerem. 1, 19.

15

Το υς ξραστάς οιτινές είσι, δεδήλωχεν Ίεζεχιηλ λέγων προς Γερουσαλήμ, ην Ολίβαν καλεί ντάδε λέγει κύριος κύριος Ιδου έξεγείρω τους ξραστάς σου έπι σε κυκλόθεν, υίους Βαβυλώνος και πάντας τους Χαλδαίους συτοι γαρ πρότερον όντες φίλοι κατά 20 θείαν πρόνοιαν είς ξηθραν μετέβαλον. ο δη πολλάκις έπι ξρωτος γίνεται τρεπομένου προς μίσος λέγει γαρ περί μεν Σαμαρείας νκαι έξεπόρνευσεν ή Όλλα άπ' έμου και έπέθετο έπι τους ξραστάς αυτής τους 'Ασσυρίους, και μετ' όλίγα νδιά τουτο παρίδωκεν αυτήν είς χείρας τῶν ξραστῶν αὐτης, είς χείρας υίῶν '. Τσσυρίων . λέγει δε 25 και περί τῆς Γερουσαλήμ ναι είδεν ή άδελφη αὐτης Όλίβα, και διέφθειρε την ξπίθεσιν αὐτης ύπερ την πορνείαν τῆς άδελφης αὐτης. και ξελί τους υίους τῶν '. Ασσυρίων ξπέθετος.

8 Jes. 1, 20. — 4 Vgl. Matth. 23, 37 Luk. 13, 34. — 6 Vgl. Luk. 11, 50. — 17 Ezech. 23, 22. 23. — 21 Ezech. 23, 5. — 28 Ezech. 23, 9. — 25 Ezech. 23, 11. 12.

³ ἔλεγε] + γὰρ ο | 5 αὐτοῖς c | 12 Μετὰ] vorher τοῦ αὐτοῦ c | 17 όλιβὰν ο | κύριος²] < c | 18 κυκλόθεν c¹ κύκλωθεν c*ο | 50 μετέβαλλον ο | 21 σαμαρίας ο | 22 όλλα ο ὀολὰ c (o^2 in Rus.) | 23 παρέδωκαν ο | 25 όλιβα ο.

25

Nr. XLI. Klagel Jerem. 1, 20.

Έν μεν ούν τη προφητεία άλγει την ψυχην ώς πεισόμενος δεινότατα εν δε τῷ παρόντι Θρήνω, ώς ήδη τούτων συμβεβηχότων. άχθεταί τε καὶ δι άμαρτίας όμολογεί την χρηστότητα τοῦ θεοῦ 5 πικροτάτην ξαυτήν καταστήσαι, ώς καὶ άτεκνωθήναι την πολύτεχνον, καὶ τὸ δεινότατον, πολεμία χειρί. προσφποποιίας δε ουσης, ού δεί ζητείν πόλεως ποιλίαν τεπούσαν και παρδίαν λελυμένην.

Nr. XLII. Klagel. Jerem. 1, 21.

Μερίζει τον λόγον Ιερουσαλήμ προς τους έχθρούς, ους απούσαι 10 βούλεται, καὶ πρὸς τὸν θεόν. άλλὰ τί παρακαλεί πρὸς ἀκοὴν τοὺς έχθρούς; τί δέ φησι τῷ θεῷ περὶ αὐτῶν ὡς ἐχάρησαν; μήποτε τοίνυν (ἐπεὶ >τῷ αὐτῆς καὶ Ἰσραήλ παραπτώματι γέγονεν ή σωτηρία τοις έθνεσιν είς το παραζηλώσαι αυτούς, καὶ -όταν τὸ | πλή- 335 ρωμα των έθνων είσελθη, τότε πας Ισραήλ σωθήσεται») πρός τους 15 ἀπὸ τῶν ἐθνῶν τὰ πρῶτα λέγει προφητιχῶς, πρὸς τὸν θεὸν δὲ τὰ δεύτερα. Εγκατελείφθην παθείν ίνα χώραν λάβητε, καὶ γέγονα δί ύμας έγθρα του θεου, καίπερ κατά την έκλογην άγαπητη διά τους πατέρας υπάρχουσα. διὸ τὸν ἐμὸν ἀπούσαντες στεναγμόν, καὶ την αίτιαν τούτου νοήσατε τέλεον γαρ έφ' ύμετέρα σωτηρία έγκα-20 ταλέλειμμαι, μή έχουσα τὸν ἀεί με παραμυθούμενον μετὰ πείραν κακούν. νύν γάρ - έξέλιπεν ἄρχουν έξ Ἰούδα, καὶ ήγούμενος έκ τουν μηρών αὐτοῦς ήλθε γὰρ ορ ήν »τὰ ἀποκείμενας, »ή προσδοκία τών έθνων, ούπερ εκδικουμένου του αίματος, ούδελς ο παρακαλών ετι την Ιερουσαλήμ.

Nr. XLIII. Klagel. Jerem. 1, 22.

Τουτέστι μη έπι πλέον άφεθη χρησθαι αύτων η κακία, γένοιτο δέ σου εν επισχοπή, ώς εί τις ευξαιτο τραύματα είς όψιν έλθειν Ιατρού πρός το τυχείν τελείας Ιάσεως. τούτο γάρ το πάσα: μαχάριον γάρ μάλιστα μέν το μή άμαρτειν, δεύτερον δε το πάσαν 30 ήμου επισχοπείσθαι παρά θεού την κακίαν.

- 2 Vgl. Jerem. 15, 10 und in Jer. Hom. 15, 4 (S. 128, 26). 12 Vgl. Röm. 11, 11. - 13 Vgl. Röm. 11, 25. - 21f. Vgl. Gen. 49, 10. - 29ff. Vgl. Philo de poen. ΙΙ, 405 Μ: τὸ μετανοεῖν οὐκ ἐν τῷ πρώτη καὶ ἀνωτάτω τεταγμένον τάξει τῶν άγαθων, άλλ' έν τῷ μετὰ ταύτην φερόμενον δειτερεία. τὸ μὲν γὰρ μηδεν συνόλως άμαρτείν ίδιον θεού, τάχα δε καί θείου άνδρός, τὸ δ' άμαρτόντα μεταβαλείν πρὸς άνυπαίτιον ζωήν, φρονίμου πτλ.
- 2 πεισομένην c (ει in Ras.) | 5 ξαυτή ο | 10 ἀχούν] ἀχούειν ο ! 12 ἐπεί] ἐπί clo 18 υπάρχουσα 1c* τυγχάνουσα c¹ τυγχάνουσα τυγχάνουσα ο | 21 έξέλιπεν 1 έξέλειπεν co | 28 ετι] έπι c | 26 γένοιντο ο | 29 μακάριον μεν γάρ μάλιστα c.

Nr. XLIV. Klagel. Jerem. 1, 22.

Έπιφυλλίσαι δὲ τὸ μετὰ τουγητὸν τὰ βραχέα τῶν καταλειφθέντων ἐπιτουγᾶν. ὅπερ ποιοῦσιν οἱ πένητες. ιὅσπερ οὖν ὅτε μὲν ἐπεσκόπεις ἐπιμελῶς. ἐκάθαιρες τὰ κλήματά μου, πάντα τὰ χεί-5 ρονα μέχρι τῶν σμικροτάτων περιαιρῶν >τῆς σταφυλῆς τῆς χολῆς καὶ τοῦ βότρυος τῆς πικρίας<. οὕτω τοὺς ἐμοὺς ἐχθροὺς ἐπιφύλλισον. τοῦτο γάρ μοι λυσιτελές, εἴγε μετ' αὐτοὺς τελείως σωθέντας κάγὼ κατὰ τὴν σήν. ὧ κύριε, κρίσιν τεύξομαι σωτηρίας· οῦς ὁρῶσα λελύπημαί τε σφόδρα καὶ κατέγνων ἐμαυτῆς. τῆς ἐπισκοπῆς τῆς 10 παρὰ σοῦ δερμένη.

Nr. XLV. Klagel. Jerem. 2, 3.

"Ομοιον παρά Δαβίδ τὸ «πάντα τὰ πέρατα τῶν ἁμαρτωλῶν συνθλάσει». λέγει δὲ νῦν τοὺς ἄρχοντας, ἐν οἶς ἡ τοῦ ἔθνους ἰσχὺς παθάπερ ἐν τοῖς περασφόροις τῶν ζώων, παὶ διότι τοῦ σώματος 15 ἐξέχει παθὰ τῶν ὑπηπόων οἱ ἄρχοντες, παὶ Δανιὴλ δὲ τὰς βασιλείας ἀπείπασε πέρασιν, δηλοῖ δὲ παὶ τὴν ὑπεροψίαν τοῦ ἡγεμονιποῦ τὸ πέρας, ώς ἐν τῷ «μὴ ἐπαίρετε εἰς ὕψος τὸ πέρας ὑμῶν», ἀποστρέψας οὖν αὐτοῦ τὴν σώζουσαν χείρα τοῖς πολεμίοις εὐαλώτους ἐποίησεν, οῦς δὴ καὶ φλόγα πάντα δαπανῶσαν ἐπάλεσεν, εἴποις 20 δ' ἂν καὶ πᾶν ἐξέχον νόημα πέρας, καὶ πῦρ τὰ «πάθη τῆς ἀτιμίας», οἱς ὁ πλημμελῶν παραδίδοται, πᾶσαν τὴν πυπλοῦσαν ἀπολέσας βοήθειαν κατὰ τὸ «παρεμβαλεῖ ἄγγελος πυρίου πύπλος τῶν φοβουμένων αὐτόν».

Nr. XLVI. Klagel. Jerem. 2, 4.

- 25 Καὶ γὰρ ἐν τῷ ναῷ τὰς σφαγὰς ἐτόλμησαν οἱ πολέμιοι, συγ- 336 χωροῦντος τοῦ θεοῦ. καλῶς δὲ τὸ ὡς ἐχθρός οὐ γὰρ ἐχθροίνων κολάζει ὁ θεός, ἀλλ ὡφελῆσαι βουλόμενος ἢ τοὺς πάσχοντας ἢ τοὺς ορῶντας. σκηνὴν δὲ καλεί τὸν ναὸν κατὰ τὸ ἐξ ἀρχῆς ἀγίασμα, κοὶ τόξον τὴν τιμωρητικὴν δύναμιν ὡς ἐν ᾿Αμβακούμ κὰντείνων ἐντε30 νεῖς τὸ τόξον σου ἐπὶ τὰ σκῆπτρα, λέγει κύριος τὰς ἀντικειμένας
 - 4 Vgl. Joh. 15, 2. 5 Vgl. Deut. 32, 32. 5 f. Vgl. Olymp. (Gh III, 65). 12 Psal. 74, 11. 15 f. Vgl. Dan. 8, 3 (LXX Θ'). 17 Psal. 74, 6. 17 f. Vgl. Olymp. (Gh III, 74): η ὁ θεὸς τὴν αὐτοῦ δύναμιν ἐπέσχεν καὶ οὐκ ἐπήμυνεν αὐτοῖς πολεμουμένοις ὑπὸ τῶν ἐχθρῶν. 20 Vgl. Röm. 1, 26. 22 Psal. 33, 8. 28 Vgl. Olymp. (Gh III, 76): καθ ἱστορίαν μέν, ἐν τῷ ναῷ. 29 Hab. 3, 9.
 - 8 ὅπερ] ὁ δὴ ο | 8 τεὐξωμαι ο | 13 1. συνθλάσω? | 14 διότι ς* δὴ ὅτι ο ¹ δεῖ ὅτι ο | 17 ἐπαίρετε Vat. gr. 1153/54 ἐπαίρεται ο ο | 19 πάντας δαπανῶντας ο | 29 ἀμβακοῦν ο.

5

δηλονότι ἀρχάς τε καὶ ἐξουσίας. ὁ υίὸς δέ, δεξιὰ τοῦ θεοῦ καὶ κατρὸς ὑπάρχων, σφόδρα κατηγωνίσατο, καταλύσας καὶ ἄπερ ἐν ναῷ θεοῦ ἔστησαν εἴδωλα (ταῦτα γὰρ ἐπιθύμημα ὀφθαλμῶν), ἀποκτείνας ἀντὶ τῶν εἰδώλων τοὺς ἐνοικήσαντας δαίμονας.

Nr. XLVII. Klagel. Jerem. 2, 5.

Βάρεις τὰς οἰκίας φησίν, ἄπερ βασιλείας ἐξέδωκε Σύμμαχος. ἐπαναλαμβάνει δὲ τοὺς θρήνους, ὡς ἄν τις ἐπὶ πένθει περιαλγῶν. πάλιν δὲ δείκνυσιν, ὡς ταπεινὸν λογισμὸν καὶ ταπεινὴν ἀνείληφεν ἔννοιαν, καθαιρεθέντων τῶν ὡς οἰκημάτων τε καὶ φρουρίων, κα-10 θάπερ πληρούντων τὸ ἡγεμονικόν. ἀρεταὶ μὲν γὰρ τὰ οἰκήματα, ὑπὰ αὐτῶν γὰρ σκεπόμεθα, ὀχυρώματα δὲ οἱ ἀναντίρρητοι λογισμοί. οὐ γὰρ ἐπὶ χειρόνων νῦν ἡ καθαίρεσις εύψωμάτων, ἐπαιρομένων κατὰ τῆς γνώσεως τοῦ θεοῦς, οὐδὲ ταπεινότητος καθ΄ ἡν τις εμανθάνει τὰ δικαιώματα τοῦ θεοῦς ταῦτα γὰρ χαρᾶς, ἀλλὶ οὐ Θρήνου 15 πέφυκεν ἄξια.

Nr. XLVIII. Klagel. Jerem. 2, 6.

Σχηνην μεν τον ναόν, ἄμπελον δε καὶ ἀμπελῶνα λέγει τον Ἰσραηλ κατὰ τὸ «ἄμπελον εξ Αἰγύπτου μετηρας« παρὰ Δαβίδ. καὶ «ἀμπελον εγενήθη τῷ ήγαπημένος» παρὰ Ἡσαία. καὶ Δαβίδ μεν 20 ἐπάγει «Ἰνα τι καθείλες τὸν φραγμὸν αὐτῆς; καὶ τὰ ἑξῆς, ὁ δὲ Ἡσαίας «ἀφείλες τὸν φραγμὸν αὐτοῦ καὶ τὰ ἐπὶ τούτο. ταῦτα καὶ ὁ παρῶν ἐδήλωσε Θρῆνος. συστείλας γὰρ ἑαυτοῦ τὴν φρουρὰν ὁ θεὸς τοις πολεμίοις παρέδωκεν. οὐκέτι «κύκλο αὐτοῦ παρεμβάλλοντος ἀγγέλου διὰ τὸ μὴ «φοβείσθαι τὸν θεόν». κατήργησε δὲ καὶ 25 τοὺς κατὰ νόμον εἰς λατρείαν καιρούς. ὡς ἐν Ἡσαία φησί «νηστείαν καὶ ἀργείαν καὶ τὰς ἑορτὰς ὑμῶν μισεί ἡ ψυχή μου». ὅπερ λήθην ἐκάλεσεν, ἀλλ' οὐχ ὡς πάθος ἀνθρώπινον, παρώξυνε δὲ βασιλέα καὶ ἱερέα, ἀγανακτοῦντας εἰ μερὶς ὅντες θεοῦ τοιαῦτα παρὰ ἀσεβούντων ὑφίστανται.

6ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 78: πρὸς μὲν ὁητόν, . . . τὰς οἰχίας φησί. πρὸς δὲ διάνοιαν, τοὺς περιφράττοντας τὴν ψυχὴν ἀγαθοὺς λογισμούς. — **12** Vgl. II Kov. 10, 5. — **14** Vgl. Psal. 118, 71. — **18** Psal. 79, 9. — **19** Jes. 5, 1. — **20** Psal. 79, 13. — **21** Jes. 5, 5. — **28f.** Vgl. Psal. 33, S. — **25** Jes. 1, 14. — **28** καὶ ἄργοντα hat Origenes also nicht gelesen, wie auch LXX Luc. nicht.

1 θεοῦ καὶ] < ο | 6 Βάρεις] anonym am Anfang d. Seite ο | 17 ἀμπελῶν δὲ ο | 19 ἐγεννήθη ο | 20 ἱνατί ο | αὐτοῦ ο | 24 θεόν] κύριον ο | 26 ἀργείαν \mathbf{c}^* ο ἀργίαν \mathbf{c}^1 | 28 εἰ] δὲ \mathbf{c} | δντες | ἐν ταῖς ο.

Nr. XLIX. Klagel. Jerem. 2, 7.

Τὰ λειτουργικά παρέδωκε σκεύη, μηκέτι ταις παρ' άσεβῶν θυσίαις εθαρεστούμενος κατά τὸ νόλοκαυτώματα κριών καὶ στέαρ άρνών καὶ αίμα ταύρων καὶ τράγων οὐ βούλομαι«. παρέδωκε δὲ καὶ τὸ 5 συνέχον τείχος τὰς ολείας τῆς πύλεως, ἥγουν τὰ βασίλεια καθάπερ έξέδωπε Σύμμαχος, οί δε δυσμενείς παραλαβόν τες παλ τον νεών ώς 337 έπλ τελεία νίκη λοιπον έφοταζον άλαλάζοντες. ψυχής δε θυσιαστήριον τὸ ἐν ἡμιν λογικόν, δι' οὖπερ ἱερουργείται τὰ πάθη νεχρούμενα.

Nr. L. Klagel. Jerem. 2, 8.

10

Πασαν γὰρ αὐτης ἀφείλεν ἀσφάλειαν, της τιμωρίας ἐπτείνας τὸ μέτρον ο δή και Ζαχαρίας τεθέαται.

Nr. I.I. Klagel. Jerem. 2, 8.

Πενθεί δε τείχος και προτείχισμα, τὰ πένθους ἄξια, τοῦ 15 πλαίειν παὶ τοις ὁρῶσιν αἴτια γινόμενα την γὰρ βουλήν πυρίου τίς διασκεδάσει; και την χείρα αυτού την ύψηλην τίς αποστρέψει; α κατά τον μακάριον Hoalav. την δε τοιαύτα πενθούσαν είτε πόλιν είτε ψυχήν ώς είναι τοις έχθροις καταπάτημα, πενθείν είκος άγγέλους τοὺς πρότερον αὐτην ἄλλους ἐπ' ἄλλοις φυλάττοντας, μεί-20 ζους τε καὶ ὑποβεβηκότας. εἰ γὰρ ἐπὶ σωθείσι χαίρουσιν, ἐπὶ πεσούσι πώς ού πενθήσουσιν;

Nr. LII. Klagel. Jerem. 2, 9.

'Ως γὰρ ὑπὸ γῆς ἢ θαλάττης καταποθείσαι γεγόνασιν ἀφανείς. ἀπώλοντο δὲ καὶ βασιλεύς καὶ ἄρχοντες καὶ οἱ ψευδο-25 προφήται και ο νόμος αὐτής ἀνάγκη δουλείας, ον δή προαιρέσει καὶ πρὶν άλῶναι κατέλυσαν. πύλαι δὲ ψυχῆς αἱ αἰσθήσεις, αἵτινες άμαρτανούσης κατακλύζονταί τε πάθεσι και γίνονται γήϊναι. και αί ταύτας δε τηρούσαι της ψυχής δυνάμεις εκλύονται απολωλότος νού τε βασιλεύοντος καὶ λογισμούν άρχικου έν τοις πάθεσιν, ὅτε τῆς

2. 4 παρέδωχε ist Symmachus' Lesart für συνέτριψεν vgl. Hexapla. — 3 Jes. I, 11. — 12 Vgl. Sachar. 2, 2. — 15 Jes. 14, 27. — 20 Vgl. Luk. 15, 10. — 23 κατεβυθίσθησαν liest LXX Luc. (nach Σ' ?) für ἐνεπάγησαν.

14 \tilde{a} \tilde{c} \tilde{c} γνώμενα ο | γιγνόμενα c | 23 'Ως] vorher τοῦ αὐτοῦ c | 24 βασιλεῖς lo | 27 γίγνονται ο | 28 απολωλυΐαι c. Origenes III.

17

ψυχής νόμος τε καὶ τάξις ἀπόλλυται, καὶ γίνεται Βαβυλών πλήρης ούσα Συγχύσεως, μηθεν έχουσα προνοητικόν ύπο θεού βοηθούμενον.

Nr. LIII. Klagel. Jerem. 2, 10.

Αυπηρά διηγείται θεάματα εν τῷ χωρίφ τῆς εὐφροσύνης γε-5 γενημένα φόβο γας ούδε θοηνείν τοις πρεσβυτέροις επέτρεπον. και τας πρώτας παρθένους είς γην δράν παρεσκεύασαν, μήποτε φανείσαι πρός βίαν αὐτοὺς ἐκ τοῦ κάλλους, ἐν οπερ ἐπρώτευον. ξπισπάσωνται. είποις δ' αν και τους εν άφετη πάλαι πρεσβεύοντας, δι ήν ούτως ελέγοντο, χοϊχούς γεγονότας και πάθεσιν άλόγοις 10 ενιδουθέντας κατά λόγον έτι μηδεν ενεργείν και το εν αύτοις ήγεμονικόν απογεώσαντας πνεύμα και πένθους άξιαν. ην είχον πάλαι, σωφροσύνην ποιήσαντας καὶ λογισμούς διαφθείραντας, ούς πρίν άφθόρους διέσωζον.

Nr. LIV. Klagel. Jerem. 2, 11.

Δόξαν ίδιαν φησίν ο προφήτης θεού τε ναόν και πατρίδος 15 εὐσέβειαν. τῶν δὲ νηπίων τὴν ἔκλυσιν ὁ λιμὸς ἀπηργάζετο. εἶποις δ' αν ύψηλότερον, ώς οίκειοῦται τῶν συγγενῶν κατὰ σάρκα τὰ πάθη κατὰ τὸ τες άσθενει. καὶ οὐκ άσθενῶς τὰ κατὰ ψυχήν έκείνων άναδεχόμενος δυσχερή, γνώσεως άληθους μαρασμόν καί 338 20 φοράν ἄστατον τοῦ λογισμοῦ πρὸς τὰ γήϊνα καὶ στέρησιν δόξης της ύψούσης την κεφαλήν κατά το νού δέ, κύριε, άντιλήπτωρ μου εί, δόξα μου καὶ ύψῶν τὴν κεφαλήν μους.

Nr. LV. Klagel. Jerem. 2, 13.

Την παντελή κακίαν εδήλωσεν, ώς μηδεμίαν έχειν άρετης μαρ-25 τυρίαν μηδε τον πλημμελήσαντα παραπλήσια. τί γαρ ομοιον αμάρτημα του μακράν του θεου και μιτά το πλησιάζειν άφηνιάσαντος; »εί γαρ »μη ήλθον φησί »καὶ ελάλησα αὐτοί:. άμαρτίαν ούκ είχον «. διὸ καὶ εν τοις έγγίζουσι μοι άγιασθήσομαι ότι ο μη είδως τὸ θέλημα τοῦ χυρίου καὶ μὴ ποιών αὐτό, δαρήσεται ὀλίγας ὁ δὲ εἰδώς

2 Vgl. Onom. sacra I, 174, 91: Βαβυλών σύγχυσις u. δ. — 18 II Kor. 11, 29. - 21 Psal. 3, 4. - 24 f. Vgl. Olymp. (Gh III, 96): τί χρηστόν σοι προσμαρτυρήσω; ποίαν άμαρτίαν συγκρίνω πρός την σην; — 27 Joh. 15, 22. — 28 Lev. 10, 3. — Vgl. Luk. 12, 47, 48.

1 ἀπόλλυνται Vat. gr. 1153/54 ἀπόλλυται clo | 6 μήτε ο | 11 ήν] ήν ο | 15 τε ναδν] τον λαδν c | 16 απηργάζετο c* απειργάζετο c¹ απηργάζεται ο | 22 δόξα uov] < c | 26 καί] + τοῦ c | πληθοάζειν ο | άφηνιάσαντος c (σαν in Ras.) άφανιάσαντος ο.

καὶ μὴ ποιῶν αὐτό, δαρήσεται πολλάς«. τὸ οὖν τοσοῦτον πάθος, ὁ μὴ προφῆται θεραπεῦσαι δεδύνηνται, μόνου δείται θεοῦ. διὸ καὶ σάρκα πεφόρηκε, τῶν προφητῶν ὁμολογούντων ἀσθένειαν ἐν τῷ «κύριε, τἰς ἐπίστευσε τῷ ἀκοῷ ἡμῶν;« ἔλεγε δὲ καὶ πρότερον Ἱερου- ὁ σαλήμ «ἴδετε εἰ ἔστι πάθος κατὰ τὸ πάθος μου«. ὁ τοίνυν »παίσας ἰάσεται αὐτὸς γὰρ ἀλγείν ποιεί καὶ πάλιν ἀποκαθίστησιν«. τὸ γὰρ τἰς λαμβάνεται καὶ ἐπὶ τοῦ σπανίου καὶ ἐπὶ τοῦ μηδενός οὐδεὶς γὰρ ἀνθρώπων ἰάσασθαι δύναται τὴν ὑπὸ θεοῦ ἐπαγομένην πληγήν.

Nr. LVI. Klagel. Jerem. 2, 14.

10 Ποοφητεία μάταιος ή μηδεμίαν ἔχουσα ἔκβασιν καὶ ἢν εἴδωλα παρασκευάζει τὰ μάταια. καὶ ἀφ΄ ἑαυτῶν δέ τινες προεφήτευον δῆθεν »ἕνεκεν δρακὸς κριθῆς καὶ κλάσματος ἄρτου« κατὰ τὸ γεγραμμένον οἵτινες οὐκ ἴσασιν ἁμαρτίας ἐλέγχειν καὶ τῆς ὑπὸ δαιμόνων ἀνασφίζειν αἰχμαλωσίας, διὰ τῆς χρηστολογίας τὰς ψυχὰς διαστρέ15 φοντες, ὡς δὲ τῶν ἀληθῶν τὸ λῆμμα καὶ ὁ λόγος, ὃν ἐκ θεοῦ λαμβάνουσιν, πέφυκεν ἀληθὲς καὶ συνάπτει θεῷ, οὕτω τὸ τῶν δαιμόνων ψευδές τε καὶ μακρῦνον θεοῦ καὶ τῆς ἐκείθεν ῥοπῆς ἐξωθούμενον, ποῖα δὲ ἐξώσματα τὰ μὴ μάταια, καθάπερ ἐδείχθη, καὶ λήμματα; δῆλον οὖν ὡς τὰ πλάνης ἐξωθοῦντα καὶ προσάγοντα

Nr. LVII. Klagel. Jerem. 2, 16.

*Ο γὰρ ἐχθρὸς »ἡμῶν διάβολος περιέρχεται ὡς λέων ἀρυόμενος ζητῶν τίνα καταπίη καὶ ὡς ὄφις ἐφ' ἡμᾶς ἀφιεὶς τὰ συρίγματα. πλὴν μὴ γένοιτο λέγειν αὐτὸν ὡς κατέπιον, μήτε καταλαβεῖν ἐν 25 ἡμῖν ἡμέραν ἣν ὁ συγκαίων ἥλιος ἀπεργάζεται εἴρηται γάρ »ἡμέρας ὁ ἥλιος οὐ συγκαύσει σε «. ἡδοναῖς γὰρ καὶ θυμῷ συγκαίει καὶ τὴν πλάνην ἡμῖν ὡς φῶς καὶ γνῶσιν παρέχεται. ψάλλοντες οὐν ἐροῦμεν »εἰ μὴ ὅτι κύριος ἦν ἐν ἡμῖν, ἄρα ζῶντας ἂν κατέπιον ἡμᾶς «, καὶ τὸ »λαμπτὴρ δὲ ἀσεβῶν σβεσθήσεται».

Nr. LVIII. Klagel. Jerem. 2, 17.

30

Οὐδέν, φησίν. ἐξ ἐαυτῶν | ἐποίησαν οἱ πολέμιοι ' θεῷ γὰρ ἐδόχει 339 καὶ γέγονεν. διόπερ ἔλεγε καὶ Ναβουζαρδάν ' «κύριος ὁ θεός σου

4 Jes. 53, 1. — 5 Klagel. Jerem. 1, 12. — Vgl. Hiob 5, 18. — 12 Ezech. 13, 19. — 22 I Pet. 5, 8. — 23 Vgl. Jer. 26, 22. — 25 Psal. 120, 6. — 28 Psal. 123, 2. 3. — 29 Prov. 24, 20. — 31 Vgl. Psal. 33, 9? — 32 Jerem. 47, 2. 3.

1 αὐτό] <0 | τοσούτο ο | 10 ματαία c | ἔχβασιν ἔχουσα ο | 17 έξωθούν Blass vgl, Z. 19 | 23 καταπίει c | 24 κατέπιεν Blass | 25 κατεργάζεται c | 26 δ] < 0.

174

ελάλησε τὰ κακὰ ταῦτα εἰς τὸν τόπον τοῦτον, καὶ ἐπήγαγε κύριος. ὅτι ἡμάρτετε αὐτῷς. κᾶς οὐν ἀπιστῶν τῆ κρίσει τῶν ἡημάτων τούτων ἀκούσεται. πάντες μὲν οὐν οἱ προφῆται ταῦτα προυλεγον. ἐξ ἡμερῶν δὲ ἀρχαίων ὁ Μωσῆς ἐν τῷ Δευτερονομίω ταῦτα προε-5 μήνυσεν.

Nr. LIX. Klagel. Jerem. 2, 18.

"Εστιν ὅτε περιπαθείς ή γραφή τοὺς λόγους ποιεί καὶ τοις ἀναισθήτοις δίδωσιν αἴσθησιν, άλλομένους τε βουνοὺς εἰσάγουσα καὶ ὄρη σκιρτῶντα, καὶ βουνοὺς καὶ λίθους μαρτύρεται ὅπερ ἐν τούτοις 10 ἀδύνατον, τοῦ τείχους ὑπὸ πολεμίων ἤδη καθηρημένου, τείχος οὖν ἐνταῦθα βασιλεύς τε καὶ ἄρχοντες καὶ ὅσοι δυνάμει ταύτην περιτειχίζοντες, οῦς ἀξιοί χέειν μετανοίας ἀδιάλειπτα δάκρυα, ἃ τοις ὁρῶσι διὰ παντὸς προξενεί πεπτωκός, ταῦτα, αησίν, ὑπάρχει αὐτοίς, καὶ εἰ μὴ πάλιν τὴν λύπην σημαίνει τῆς πάλαι φρουρούσης δυνάτιεως, ὑπερβολικῶς τοῦτο δηλῶν. ἐν θλίψει δές, λέγει, ετοῦ κυρίου ἐμνήσθησαν ἐξ ὅλης τῆς καρδίαςς, τοῦτο τοίνυν ποιήσατε, αησί, νυκτὸς καὶ ἡμέρας δακρύοντες καὶ εἰπὶ ταῖς κοίταις ὑμῶν κατανύγητες μηδὲ νῆψιν ἡγείσθε τὴν ἀπὸ τούτων ἀπαλλαγήν μετάνοια γὰρ εἰς σωτηρίαν ἐστίν, νήφει δὲ τις οὐκ ἀγαθῶν, ἀλλὰ κειρόνων 20 παυόμενος, τῷ δὲ νῷ συνάπτου διὰ παντὸς πρὸς Χριστόν, ὅπως σε φυλάξειεν ὡς κόρην ὁφ θαλμοῦ καί σοι τείχος γένηται.

Nr. LX. Klagel. Jerem. 2, 19.

Προσεχτικόν ή νύξ, συστρεφομένης έν αὐτῆ τῆς ψυχῆς έν τῆ τῶν αἰσθήσεων ἠρεμία. τότε κελεύει μελετᾶν έν ταῖς ἐντολαῖς τοῦ 25 θεοῦ καὶ λέγειν μετὰ τοῦ Δαβίδ »νυκτὸς μετὰ τῆς καρδίας μου ἠδολέσχουν, καὶ ἔσκαλλε τὸ πνεῦμά μου τῆς δὲ νυκτὸς εἰς τέσσαρας φυλακὰς διηρημένης. λέγε μετὰ τοῦ Δαβίδ »προκατελάβοντο φυλακὰς οἱ ὀφθαλμοί μου καὶ μετὰ τοῦ Δαβίδ »προκατελάβοντο φυλακὰς οἱ ὀφθαλμοί μου καὶ μετὰ τοῦ Αμβακούμ »ἐπὶ τῆς φυλακῆς μου στήσομαι, καὶ ἀποσκοπεύσω, τὶ λαλήσει ἐν ἐμοὶ κύριος ὁ θεός».

- 4 Vgl. Deut. 32, 20 ff. 4 f. Vgl. Olymp. (Gh III, 104). 8 f. Vgl. Psal. 113, 4 Jes. 55, 12. 15 Jes. 26, 16? 17 Psal. 4, 5. 21 für δ δφθαλμός σου lesen κόρη δφθαλμοῦ σου QV Luc. vgl. Deut. 32, 10. 24 Vgl. Psal. 1, 2. 25 Psal. 76, 7. 27 Psal. 76, 5. 28 Hab. 2, 1 (Psal. 84, 9).
- 3 μεν] < c | 10 ήδη] < c | 13 αὐτοῖς] αὐτοῦ ο | 14 καὶ] + δρα Koetschau | 15 λέγων ο | 16 τῆς] < ο | 18 ἡγεῖσθε c (ε² in Ras.) ἡγεῖσθαι ο | 20/21 δπως ἄν σε φυλάξαιεν c | σὐ τεῖχος γενήσεται ο | 24 τοῦ] < ο | 26 ἔσκαλεν c | 27 τοῦ] \sim ο | 28 τοῦ] < c | 29 κύριος ὁ θεός] in Hss. der LXX nicht überliefert, wohl aus Psal. S4, 9 eingedrungen.

τότε γὰρ ἐρεῖς' »ὅτι λαλήσει εἰρήνην ἐπὶ τὸν λαὸν αὐτοῦς. ἀδολέσχησον οὖν ἐν νυχτὶ τοῦ παρόντος αἰῶνος' οὐ γάρ ἐστί σοι »ἡ πάλη πρὸς αἷμα καὶ σάρκα, ἀλλὰ πρὸς τὰς ἀρχάς, πρὸς τὰς ἐξουσίαςς' »οὐκ οἰδας γάρ, πότε ὁ κύριος τῆς οἰκίας ἔρχεται, ὁψὲ ἢ μεσονυκτίου ὅ ἢ ἀλεκτοροφωνίας ἢ πρωΐ' μὴ ἐλθών ἐξαίφνης εὐρήσει ὑμᾶς καθεύδονταςς. καὶ πάλιν' »εὶ γὰρ ἤδεις ποία φυλακῆ ὁ κλέπτης ἔρχεται, ἐγρηγόρησας ἂν καὶ οὐκ ἂν εἴασας διορυγῆναι τὴν οἰκίαν σους.

Nr. LXI. Klagel. Jerem. 2, 19.

Αρον πρός αὐτὸν χετράς σου διὰ τῆς τῶν καλῶν ἐργασίας.
10 οὐ περὶ τῶν τυχόντων ὁ ἀγών, δι ἀπορίαν τοῦ θείου λόγου τῶν σῶν ἐκλειπόντων νηπίων, ∥ καὶ ἱσταμένων ἐπ' ἀρχῆς πασῶν ἐξό- 340 δων, τῶν ἐντολῶν τοῦ θεοῦ, καὶ προβῆναι μὴ δυναμένων ἄνευ θεοῦ συνεργείας καὶ τοῦ στηρίζοντος ἄρτου καρδίαν.

Nr. LXII. Klagel. Jerem. 2, 20.

15 Τοῦ προφήτου παραινέσαντος. Ἱερουσαλὴμ ἐπείσθη καὶ λέγει πρὸς τὸν θεόν »μὴ ἀποστρέψης τὸ πρόσωπόν σου ἀπ' ἐμοῦ«, »ἐπίβλεψον ἐπ' ἐμὲ καὶ ἐλέησόν με«, »μὴ τῷ θυμῷ σου ἐλέγξης με, μηδὲ
τῆ ، ὀργῆ σου παιδεύσης με«. μείζων ἀνθρωπίνης φύσεως ἡ πληγή.
οἶδα παραβᾶσα τὸν νόμον καὶ τοῖς ἐντεῦθεν ἐπιτιμίοις ὑποκειμένη,
20 ἐν οἶς ἐστι καὶ τὸ »φαγῆ τὰ ἔκγονα τῆς κοιλίας σου, κρέα υἱῶν σου καὶ θυγατέρων σου«. ἐνόμιζον ἔως ἀπειλῆς εἶναι τὰ δήματα ἔγνων.
κύριε, ὅτι »ὁ νόμος σου ἀλήθεια«. ἱερέως δὲ καὶ προφήτου σφαγὴν οὐκ ἐπυθόμην ἐν μέσφ νεῷ.

Nr. LXIII. Klagel. Jerem. 2, 21.

- 25 Επὶ γῆς ἦσαν ἐρριμμένοι πάντες οἱ δι ἡλικίαν πρὸς τοὺς πόνους ἀδύνατοι. θέαμα λίαν ἐλεεινόν, ὡς καὶ νέων σφαγὴ καὶ παρθένων ἡεἴθε καὶ τούτων σφαγαὶ πρὶν εἰς ζωὴν πικροτέραν ἀπάγεσθαι. ἔξοδοι δὲ γῆς τὰ βιωτικὰ πράγματα, ἐν οἶς ἐκοιμήθησαν μὴ
 - 1 Psal. 84, 9. 2 Eph. 6, 12. 4 Mark. 13, 35. 6 Matth. 24, 43. 13 Vgl. Psal. 103, 15. 16 Psal. 26, 9. Psal. 24, 16. 17 Psal. 6, 1. 20 Deut. 28, 53. 22 Psal. 118, 142. 25 Origenes las mit Q Luc. u. a.: $\gamma \tilde{\eta} \nu$ $(\tau \tilde{\omega} \nu)$ $\xi \tilde{\varsigma} \delta \delta \omega \nu$.
 - 3 πρὸς³] καὶ ο | 4 μεσονυκτίφ ο | 5 ἀλεκτρυοφωνίας ο | 15 Τοῦ] vorher τοῦ αὐτοῦ ο | ἐπείσθη Vat. gr. 1153/54 ἐπήσθη ο ἐπίσθη ο ο | 20 ἔγγονα ο | 23 ἐμμέσω ο | ναῶ ο | 26 παρθένων] + αἰχμαλωσία Lietzmann nach LXX | 27 εἴθε] εἴγε? Koetschau.

γρηγορήσαντες μηδε προσευξάμενοι«. κλείσαντες δε πρός άμαρτίας καὶ άφροσύνην τοὺς τῆς ψυχῆς όφθαλμούς. καὶ τίνες οὖτοι; εἰ μὲν παιδάρια, οὐ θαυμαστὸν ἄγαν. νυνὶ δε πρὸ τούτων οἱ δοκοῦντες προβεβηκέναι κατ ἀρετὴν καὶ πᾶς δε τὴν ψυχὴν ἀδιάφθορος καὶ δυνατὸς ἐν πολέμω γέγονεν ἐχθροῖς ὑποχείριος. σὰ δὲ ώς ἀγαθὸς τὴν τοιαύτην αὐτῶν καταπαύεις ζωήν, καὶ κατατέμνεις πᾶσαν αὐτῶν σύστασιν τὴν ἐπὶ κακῷ.

Nr. LXIV. Klagel. Jerem. 2, 22.

Οί αύαλφ μου, φησί, τὴν Ἰουδαίαν οἰαοῦντες τὴν εἰς ἐμὲ ἑορ10 τὴν ἐνόμιζον ααταφυγήν, σωτηρίαν ἐντεῦθεν ἐλπίζοντες ΄ ὧν οὐδεὶς
ὑπολέλειπται διὰ τὴν σὴν αὐτοῖς ἐπενεχθεῖσαν ὀργήν. δί ὧν
γὰρ ἥμαρτον, πολλοὶ ααὶ δυνατοὶ γεγόνασιν οἱ ἐχθροὶ.

Nr. LXV. Klagel. Jerem. 3, 1.

Δεινὰ συνέβη τῷ προφήτη καὶ πρὶν άλῶναι τὴν πόλιν καὶ
15 ταύτης ἑαλωκυίας, διὸ στοιχειώσεως ἐτέρας κατάρχων, ἑαυτὸν ἀποδύρεται, πτωχείαν ὁρῶν καὶ ἐρημίαν τῆς πόλεως διὰ παιδείαν
κυρίου, καὶ αὐτὸς δὲ οὐδὲν ἦττον γέγονεν ἐν ἐνδεία ἀγαθῶν, ἄμα
μὲν ἐν περιστάσει γεγονὼς ἡνίκα τούτους ἐξήλεγχεν, ιστε λέγειν
εδιετέλεσα μυκτηριζόμενος πᾶσαν τὴν ἡμέρανε, ἄμα δὲ καὶ ταῖς τῶν
δεινῶν αὐτῶν κοινωνῶν συμφοραῖς καὶ τῆ ἐκ συμπαθείας ὀδύνη,
φησὶ δὲ καὶ κατὰ τὸν Δαβίδι κακὰ θανάτου ἐπεσκίασέ μες, ὅταν
γὰρ δοκῆ ‖ πρὸς βραχὸ διδόναι τοῖς πόνοις ἀνακωχήν, αὐθις παλιν- 341
δρομεῖ διηνεκῆ τιμωρίαν ποιούμενος.

Nr. LXVI. Klagel. Jerem. 3, 3.

- 25 Τὸ ὅλην τὴν ἡμέραν δηλοῖ καθ' ἑκάστην ἡμέραν, ὡς παρὰ τῷ Δαβίδ »ὅλην τὴν ἡμέραν πολεμῶν ἔθλιψέ μες. σημαίνοι δ' ἂν τὸ ἔστρεψε χεῖρα αὐτοῦ καὶ ὅτι πάλαι μοι τὰ ἀγαθὰ χορηγῶν. νῦν τὰς παιδείας ἐπάγει, καθάπερ ἀλλάξας τὴν χεῖρα.
 - 1 Vgl. Matth. 26, 41 Murk. 14, 38. 19 Jerem. 20, 7. 21 Vgl. Psal. 43, 20?? 26 Psal. 55, 2. 28 Vgl. Σ' (μεταβάλλει) und LXX Luc. (ἐπέστρεψε βλλαξε) vgl. Gen. 48, 14.
 - 1 κλίνσαντες πρός ο | 1/2 άμαρτίαν καὶ εὐφροσύνην c | 15 ξαλωκυίας Vatgr. 1153/54 άλωκυίας co | 17 ἐν ἐνδία γέγονεν ο | 21 με] μοι ο | 22 δοκῆ c¹ δοκεῖ (c*?) ο | ἀνακωχήν Vat. gr. 1153/54 ἀνακοχήν co.

Nr. LXVII. Klagel. Jerem. 3, 4.

Την σαθρότητα την συμβάσαν ήμιν έκ της άμαρτίας σημαίνει.

Nr. LXVIII. Klagel. Jerem. 3, 4.

Συμφορά γάρ ἐπίμονος γεροντικήν ἀσθένειαν ἐμποιεί.

5

Nr. LXIX. Klagel. Jerem. 3, 5. 6.

Οὐ γὰο ἀφῆκέ με διαφυγείν τὰ δεινὰ πανταχόθεν πολιοοπούμενου. λέγοι δ' ἂν ἴσως καὶ τὸ περιβληθὲν τῆ πόλει τείχος πολέμιου. τὴν αὐτὴν δὲ τῷ Δαβὶδ ἀφῆκε φωνὴν εἰρηκότι: »ἐκάθισάν με
ἐν σκοτεινοῖς ὡς νεκροὺς αἰῶνος«. τοῦτο δὲ διὰ τὰς ἀπὸ τῶν πολε10 μίων εἰρκτάς. ἄμα δὲ καὶ διὰ τὰς ἐκ θεοῦ συμφοράς: ψυχῆς γὰρ
σκότος οἱ πειρασμοί. ἰδικῶς δὲ -Ἰερεμίαν καὶ εἰς τὸν καταρράκτην
ἐνέβαλεν ὁ Πασχώρ«, σκοτεινὸν ὅντα καὶ ἀφεγγῆ, ὁποίον ἦν καὶ τῷ
Δαβὶδ τὸ σπήλαιον ἐν ῷ παρὰ Σαοὺλ ἀπεκρύπτετο. δύναιντο δὲ
καὶ εἰς Χριστὸν οἱ δύο Θρῆνοι λαμβάνεσθαι, οὖ τύπος ἦν Ἱερεμίας
15 τοσαῦτα παρὰ Ἰουδαίων πεπονθότος καὶ τέλος τάφρο παραδοθέντος.

Nr. LXX. Klagel. Jerem. 3, 7. 8.

Αφύστοις με σασοίς περιβέβλησεν, ἐπιθεὶς τῷ τραχήλο μου λαὸν ἀπηνῆ καὶ παραπισραίνοντα καὶ μείζον ἢ κατ' ἐμὲ φορτίον. οὐκ εἰσηκούσθην δὲ κουφισθῆναι πολλάκις εὐξάμενος εἰσακου-20 σθῆναι γὰρ τοὺς άγιους ἔσθ' ὅτε καλύει τὰ πράγματα. λέγοι δ' ἂν ζυγὸν καὶ τοὺς κλοιοὺς τοὺς σιδηροῦς, οῦς ἀντὶ ξυλίνων θεοῦ κελεύσει περιεβάλετο, φέρεται γὰρ καὶ γραφή ἐβάρυνε γὰρ τὸν καλκὸν τοῦ τραχήλου μου. ἀπέφραξε γὰρ τὴν προσευχήν μου καὶ λέξας αὐτῷ μη προσεύχου περὶ αὐτῶν οὐ γὰρ εἰσα-25 κούσομαί σους.

- 6f. Vgl. Olymp. (Gh III, 127): ἐκ δὲ προσώπου τῆς ἀνθρωπείας φύσεως, ... οὕτω περιφκοδόμησε κατ' ἐμοῦ, ὡς μὴ δύνασθαί με διαφεύγειν. 8ff. Vgl. Olymp. (a. a. O.): τοῦτο πρότερος ὁ Δαβίδ κτλ. Psal. 142, 3. 11 Vgl. Jerem. 20, 2. 18 Vgl. I Sam. 24, 4. 19 Vgl. Jerem. 35, 13. 22 Vgl. LXX Luc. 24 Vgl. Jerem.14, 11. 12.
- 2 Τὴν σημαίνει] nach Nr. LXVIII unter der Überschr. Όλυμπιό ο | 4 Συμφορά] vorher τοῦ αὐτοῦ c | 6 Οὐ] vorher τοῦ αὐτοῦ c | 7 λέγει ο | 8 δὲ τῷ] μετὰ c | 11 καταράκτην ο | 15 παθόντος ο | 19 πολλάκις] < c | 20 δ' ᾶν] δὰν ο δὲ c | 22 περιεβάλλετο ο | 24 περί] ὑπὲρ ο.

10

Nr. LXXI. Klagel. Jerem. 3, 9.

Όρμήσας γὰρ πολλάχις οὖ συνεχωρήθη παραιτήσασθαι τὴν διαπονίαν. ἔφασκε γάρ >οὖ μὴ ὀνομάσω τὸ ονομα πυρίουε, παὶ ὥσπερ ὑπὸ πυρὸς συνηλαύνετο. ἐμφράττει δὲ καὶ τὰς ὁδοὺς τῶν ἁμαρ-5 τωλῶν οὖ συγχωρῶν ἁμαρτείν. ἀλλ' οὖ τοιοῦτος ὁ προφήτης. ὡς γέ φησιν >οὖπ ἐκάθισα μετὰ συνεδρίου παιζόντωνε.

Nr. LXXII. Klagel. Jerem. 3, 12.

Πᾶν αὐτοῦ, φησί, βέλος ἐκένωσε κατ' ἐμοῦ, τὴν ἐμὴν τιτρώσκουν ἐπιθυμίαν καὶ μὴ συγχωρῶν μοι πράττειν ώς βούλομαι.

Nr. LXXIII. Klagel. Jerem. 3, 13-15.

Νεφροὶ δὲ ἐν τῆ γραφῆ τὸ ἐπιθυμητικόν, ∥ ἰοὶ δὲ τὰ βέλη. καί 342 με λοιπὸν ὡς ψεύστην διέσυρον οἰδήν με ποιήσαντες. καὶ φθάσας δὲ ἔλεγε κατὰ μόνας ἐκαθήμην, ὅτι πικρίας ἐνεπλήσθην καὶ τὰ ἑξῆς ὁ μὲν γὰρ ἐδεττο ὑπὲρ αὐτῶν, οἱ δὲ ἐπεβούλευον, καὶ ὅμως 15 τὴν διακονίαν οὐκ ἦν παραιτήσασθαι. ἐπικραίνετο τοίνυν καὶ πάσονν ὑπὰ αὐτῶν ⟨καὶ⟩ πάσχουσι συναλγῶν καὶ ἀσεβοῦσιν ὑπεραγθόμενος.

Nr. LXXIV. Klagel. Jerem. 3, 16-18.

Ψή φ φ φησὶν ἢ ἀριθμῷ, καθ' ἕκαστον ὀδόντα παιομένου κατὰ 20 τῆς σιαγόνος, ἢ λίθφ σκληρῷ. καὶ κατὰ τὸν Δαβὶδ δέ φησι »μετὰ σποδοῦ ἄρτον μου ἤσθιον«, τὸ μηδὲ ἄρτον σὰν ήδονἢ λαμβάνειν δηλῶν ὑπὸ θλίψεως. οὐκ ἦν οὖν εἶναι τὴν ψυχὴν ἐν εἰρήνῃ, αὐτὴν ταραττομένην καὶ προσέτι βλέπουσαν ἔξωθεν θορύβους, ἔσωθεν μάχας. διὸ μηδὲν ἐλπίσας χρηστόν, τὰς Ἰωβ ἀφῆκα φωνάς »ἀπείπατό με 25 ἔλεος, καὶ ἡ ἐλπίς μου παρὰ κυρίου«. οὐ γὰρ ἦν νικῆσαι τὰ περιεστῶτα δεινά.

8 Jerem. 20, 9. — **6** Jerem. 15, 17. — **18** Jerem. 15, 17. — **20** Vgl. Psal. 101, 10. — **28** Vgl. II Kor. 7, 5. — **24** Hiob 6, 14.

2 συνεχώρησας c | συνηλαίνετο c¹ συνελαύνετο c* (w. e. sch.) ο | 8 βέλος, φησί ο | 11 δξ¹] < ο | 16 $\dot{v}\pi$] $\dot{v}\pi\dot{e}\rho$ c | ἀσεβούντων ο | 20 σκληρ $\ddot{\phi}$ καὶ] σκληρ $\ddot{\sigma}\ddot{e}\dot{e}$ ο | 21 σποδο \ddot{v}] + τὸν ο | ἄρτον²] ἄρτου lo | 22 οὐκ $\dot{\eta}$ ν] οὐ κ' εῖον (ειον in Ras.) c | αὐτ $\dot{\eta}$ ν] + τε l.

Nr. LXXV. Klagel. Jerem. 3, 25. 26.

Πρός πάντας γὰρ ὢν ἀγαθός τὴν παρ ἡμῶν ὑπομονὴν ἀπαιτεί. τῷ γὰρ ψυχῷ, ἣ ζητήσει αὐτόν, ἀγαθὸν τὸ ζητείν, ἣτις ὑπομένοι μὰ ταραττομένη, μέχρι τὸ ἔλεος ἀπαντήσειεν, μηδὲ μεθισταμένη. ἡ μέχρι τὸ σοιτήριον ἐπιφανείη κυρίου, εἰς τὸ ἐλπίζειν εἰς ἕτερον. ὅσως δὲ καὶ ἡσυχάσει λέγει μὴ πολυπραγμονοῦσα τῆς προνοίας τὰ κρίματα. δεί τοίνυν, κὰν ἀγνοῶμεν, μὴ ἀφηνιάσαι κυρίου.

Nr. LXXVI. Klagel. Jerem. 3, 27. 28.

Ότι > ό ζυγός αὐτοῦ χρηστός καὶ τὸ φορτίον ἐλαφρόν<. κὰν οὖν 10 μηδεὶς αὐτῷ συναινῆ περί του, δεὶ μὴ συναπάγεσθαι, ἀλλὰ κὰν μονωθῆ πρὸς τοῦτο, τοὶς δεδογμένοις ἐγκαρτερεῖν καὶ ἐνιδρῦσθαι βεβαίως. **κύριος ** γὰρ **κατοικίζει μονοτρόπους ἐν οἴκῷ * φησὶν ὁ Δαβίδ, καὶ **κατὰ μόνας εἰμὶ ἐγώ, ἕως οὖ παρέλθω *. δηλονότι τοὺς πειρασμοὺς φιλανθρωπίας τυχών.

Nr. LXXVII. Klagel. Jerem. 3, 27, 29, 30.

15

Ταπεινώσει γὰρ ξαυτὸν φάσχων »ἐγὼ δέ εἰμι γῆ καὶ σποδός«, εἴπερ ὄντως ἐστὶν ἀνήρ, καὶ τῆς μὴ καταισχυνούσης ἐλπίδος πεπλήρωται, ὁποτον καὶ τὸ »ἐκολλήθη τῷ ἐδάφει ἡ ψυχή μου«.

Nr. LXXVIII. Klagel. Jerem. 3, 31.

20 Αρμόζει τοῦτο καὶ πρὸς τοὺς ἐν τῆ αἰχμαλωσία λέγοντας τὰ ἐν τῷ ἑβδομηκοστῷ τρίτῷ Ψαλμῷ, »ἱνατί, ὁ θεός, ἀπώσω εἰς τέλος; ἀργίσθη ὁ θυμός σων ἐπὶ πρόβατα νομῆς σων; « σύμφωνων δὲ τὸ νοὖκ εἰς τέλος ἀπώσεται κύριος οὐδὲ εἰς τὸν αἰῶνα μηνιεί « ἐρεί δὲ τῷ πρὸς ἀξίαν μετανοήσαντι »διαλειπέτω ἡ φωνή σων ἀπὸ 25 κλαυθμοῦ, καὶ οἱ ὀφθαλμοί σων ἀπὸ δακρύων».

Nr. LXXIX. Klagel. Jerem. 3, 34-38.

Αιὰ τούτων μανθάνομεν μη εξυηχέναι τὸν χύριον μηδὲ αἴτιον εἰναι τοῦ ταπεινω θηναι τοὺς δεσμίους τῆς γῆς ὑπὸ τῆς ἁμαρτίας.

- 4 Vgl. Psal. 6, 4. 9 Vgl. Matth. 11, 30. 12 Psal. 67, 7. 13 Psal. 140, 10. 16 Vgl. Matth. 18, 4? Gen. 18, 27. 17 Vgl. Röm. 5, 5. 18 Psal. 118, 25. 21 Psal. 73, 1. 23 Psal. 102, 9. 24 Jerem. 38, 16.
- 3 η ζητήσει] τη ζητούση $c \mid \dot{v}$ πομένει $c \mid 4$ μεθισταμένην $c \mid 10$ τοῦ $\equiv \delta$ εῖ μὴ συναπάγεσθαι o τοῦ δεῖ μὴ συνάπτεσθαι $c \mid 16$ αὐτὸν $o \mid 20$ τὰ] $< o \mid 22$ τὸ] τῶ $o \mid 27$ Διὰ] hierzu a. R. ὡριγ $c^1 \mid \mu$ ανθάνωμεν $o \mid \varkappa$ ἐριον] $+ \varkappa$ αὶ c.

10

οὐδὲ τὰ ἀνθρώπινα κρίματα ἐγκλίνειν κατέναντι τοῦ || θεοῦ, τὸ γὰρ 343 δίκαιον ἀγαπῷ καὶ εὐθύ, ἀλλ' οὐδὲ τοῦ ἄξιον γενέσθαι καταδικάσαι ἄνθρωπον' οὐ γὰρ δύναται, φησί, τὰ ἐναντία ἐκ στόματος κυρίου ἐξεληλυθέναι, τὰ ἀγαθὰ καὶ τὸ κακόν' οὕτε γὰρ »δένδρον ἀγαθὸν 5 καρποὺς πονηροὺς ποιεῖ, οὕτε δένδρον πονηρὸν καρποὺς ἀγαθούς τὸ οὖν ἀδικεῖσθαι ἄνδρας ὑπὸ πονηρῶν παρὰ τὴν θείαν κρίσιν ἐστί. γίνεται δὲ ὅμως ἐν τοῖς περιορωμένοις ὑπὸ θεοῦ, καθὰ τοῖς Ἰσραηλίταις ὑπὸ τῶν πολεμίων συνέβη, καὶ ἐν ἐπιστροφῷ θεοῦ λύεται. διὸ χρὴ ταύτην ἀναζητεῖν τοὺς ἐπὶ τιμωρία παραδοθέντας.

Nr. LXXX. Klagel, Jerem. 3, 39, 40.

Μάτην ἄρα γογγύζοντες ἐπὶ τὸν δημιουργὸν τὴν αἰτίαν ἀνάγομεν' ὅπερ ὁ ζῶν ἄνθρωπος οὐκ ἔχει ποιεῖν' νεκρῶν γὰρ ἐν ἁμαρτίαις ἡ τοιαύτη προαίρεσις, εἰ μὴ ἄρα διελέγχει τὸν ζῶντα καθ' ἁμαρτίαν, καὶ θεὸν αἰτιώμενον, ὡς οὖν ἑτέραν αἰτίαν οὖκ 15 ἔχοντες ἢ μόνους ἑαυτούς, τὰ παρ' ἑαυτῶν γενόμενα κρίναντες ἐπιστρέψωμεν,

Nr. LXXXI. Klagel. Jerem. 3, 40.

Οὐκ ἔστι γὰφ ἐπιστφέψαι πφὸς κύφιον τὸν ἑαυτὸν ἀγνοήσαντα ἐπιγινώσκει δέ τις ἑαυτόν. ἐπάγων ταῖς πφάξεσι τὴν διάνοιαν.
20 ἄμα μὲν ἐπισκοπῶν αὐτάς, ἄμα δὲ καὶ νοεφὰς ἐφγαζόμενος. τότε γὰφ
-ἀνακεκαλυμμένο προσώπο τὴν δόξαν κυρίου κατοπτριζόμεθα« καὶ
τὰ πφὶν ἐξομολογούμενοι λέξομεν ὅτι -ἡμάφτομεν καὶ ἡνομήσαμεν
ἀποστῆναι ἀπὸ σοῦς καὶ -ὅτι δίκαιος εἶ ἐπὶ πᾶσιν οἰς ἐπήγαγες ἡμῖνς.

Nr. LXXXII. Klagel. Jerem. 3, 41.

- 25 Τὸ ἀναλαβεῖν παρδίας ἐπὶ χειρῶν δοπεῖ δηλοῦν τὸ οἱονεὶ μετὰ χεῖρας λαβόντες τὰς ἑαυτῶν ἐννοίας ἐξετάσωμεν, εἴπερ εἰσὶ παθαραί.
 - 4 Vgl. Matth. 7, 17. **11 ff.** Vgl. Olymp. (Gh III, 158): μηδείς, φησί, μεμφέσθω ως αἴτιον ἁμαρτίας τὸν θεὸν, διότι προαιρετιχῶς ὁ ἄνθρωπος ἁμαρτων δύναται καὶ μετανοῆσαι. **21** Vgl. II Kor. 3, 18. **22** Vgl. Dan. 9, 5. **23** Vgl. Dan. 9, 14.
 - 4 οὖτε] οὐδὲ co | 5 ἀγαθούς] + ποιεῖ o | 7 κατὰ o | 18 διελέγχη c 13/14 ζῶντα μαρτίαν o | 14 κατ' c | 15 γινόμενα κρίνοντες o | 28 καί] < c ἐπήγαγες] ἐποίησας c ἐπήγαγες c¹ a. R. | 25 Τὸ] vorher τοῦ αὐτοῦ c.

Nr. LXXXIII. Klagel. Jerem. 3, 43, 44.

Καὶ ταῦτα τῆς φθασάσης ἐξομολογήσεως μέρος ὡς γὰρ σκότος ἡμῖν ἐκ νεφέλης ἐπήγαγες τὰς τῶν δεινῶν περιστάσεις, καὶ μακρὰν οντας ἀπὸ σοῦ κατεδίωξας, ἀπώλεσας νεκρῶν τῆ ἁμαρτία διὰ τῆς τιμωρίας. καὶ ἐπείπερ αἱ ἁμαρτίαι ἡμῶν διίστων ἡμᾶς ἀπὸ σοῦ ισπερ διατειχιζούσης νεφέλης, οὐκ ἔφθανεν ἡμῶν ἡ προσευχὴ πρός σε οὐ γὰρ εἴχομεν »πτέρυγας περιστερᾶς ὑπερίπτασθαί τε καὶ λέγειν νὲν τῷ θεῷ ὑπερβήσομαι τεῖχος. οὐ γὰρ ἦν εὐχερὲς παρελθεῖν τὴν ἁμαρτίαν, στερεάν τε οὐσαν καὶ σκοτεινὴν καὶ πνεύματος 10 ἄμοιρον ἁγίου.

Nr. LXXXIV. Klagel. Jerem. 3, 46. 47.

Σύμμαχος πτόησις. ὅλφ στόματι κατέπιον ἡμᾶς, καὶ εἰς βάθος κακῶν ὑπηνέχθημεν φόβου καὶ ταραχῆς ἐμπλησθέντες κεμπίπτει γὰρ εἰς ὂν ὄρυξε βόθρον ὁ ἁμαρτωλὸς διδοὺς ὧν ἥμαρτε 15 δίκας. καὶ ἐπεὶ »πρὸ συντριβῆς ἡγεῖται ὕβρις κατὰ τὸν Σολομῶντα. τουτέστιν ὑπερηφανία. ἐπήρθημέν τε καὶ συνετρίβημεν. ὅθεν ὁ Δαβιδ μελφδεῖ »μὴ ἐλθέτω μοι ποὺς ὑπερηφανίας, καὶ χεὶρ ἁμαρτωλοῦ μὴ σαλεύσαι με «.

Nr. LXXXV. Klagel, Jerem. 3, 48.

20 Καὶ τοσαῦτα παθών τῶν δεδρακότων ὑπεραλγεῖ, οὕτως »ἡ 344 ἀγάπη τὸ κακὸν οὐ λογίζεται«.

Nr. LXXXVI. Klagel. Jerem. 3, 49.

Αντί τοῦ ὁ όφθαλμός μου κατεπονήθη, καὶ οὐ σιγήσεται τοῦ μὴ εἶναι ἔκνηψιν Σύμμαχος εἶπεν ὁ όφθαλμός μου 25 ἐπέμεινε, καὶ οὐκ ἐπαύσατο τοῦ μὴ εἶναι ἄνεσιν. δηλοῦσι δὲ οἱ μὲν Ἑβδομήκοντα ὅτι καίπερ τῶν ὀφθαλμῶν ἐκ πλήθους δακρύων ἤσθενηκότων οὐ διέλειπον ὅμως, ἀνανῆψαι τοῦ κλαυθμοῦ μὴ δυνάμενος, ὁ δὲ Σύμμαχος ὅτι ἐπέμεινά τε δακρύων καὶ οὐ διέλειπον προσευχὴ γὰρ ἐκτενὴς καὶ δακρύων ἐπίτασις τὸν θεὸν ἐφέλκει πρὸς 30 ἔλεον.

6f. Vgl. Olymp. (Gh III, 162): τοῦ μὴ διελθεῖν πρός σε τὴν προσευχήν. — 7 Vgl. Psal. 54, 7. — 8 Psal. 17, 30. — 12 Vgl. Hexapla. — 18 Vgl. Prov. 26, 27. — 15 Prov. 16, 18. — 17 Psal. 35, 12. — 20 I Kor. 13, 5.

Nr. LXXXVII. Klagel. Jerem. 3, 50.51.

Καταχόπτει γάο με τὰ δάχουα, φησί, καθάπεο ἄμπελον ἀχοιβής τουγητής κατὰ δὲ Σύμμαχον, ὅτι κατεπόντισάν με τὰ δάχουα, τῆ τῶν ἐν ὕδασι πνιγομένων μεταφορᾶ. ὑπομένων δὲ ὑπομενῶ τὸν 5 κύριον, μέχρι τοῦ ἀποστρέφειν τὸ πρόσωπον αὐτοῦ ἀφ' ἡμῶν. τὸ διακύψαι δὲ τὸν θεὸν τὸ τῆς ἐπισκοπῆς ἡμᾶς ἀξιῶσαι δηλοι. ἐξηγείται δὲ τὸ παρὰ πάσας ἐπὶ πάσας ἐπενεγκών, τουτέστιν ἐπὶ ταῖς αὐτῶν συμφοραίς τὸ γὰρ θῆλυ γένος τοῦ τῶν ἀρρένων ἐλεεινότερον.

Nr. LXXXVIII, Klagel. Jerem. 3, 52.

10 "Η ἃ πέπουθε λέγει' ἐνεβλήθη γὰο λάκκο καὶ ὅσον ἦκεν εἰς ἐκείνους ἀπέθανεν, σωθεὶς δὲ παρ ἐλπίδα ἐβόα μετὰ Δαβίδ' »ἡ ψυχή μου ὡς στρουθίον ἐρρύσθη ἐκ τῆς παγίδος τῶν θηρευόντων οὐ γὰρ ἦν »πεσεῖν ἐπὶ τὴν γῆν ἄνευ τοῦ πατρὸς τοῦ ἐν τοῖς οὐρανοῖς κατὰ τὴν τοῦ σωτῆρος φωνήν. ἢ τοίνυν δι ἑαυτόν φησιν ἢ καὶ τὰ 15 τοῦ λαοῦ οἰκειούμενος πάθη. ἀλλὰ τὸ δωρεὰν περὶ αὐτοῦ εἰκότως ἃν λέγοιτο τὶ γὰρ αὐτοὺς ἡδίκησεν, μᾶλλον δὲ οὐκ εὐεργέτησεν;

Nr. LXXXIX. Klagel. Jerem. 3, 58. 63.

Έδικασεν ὁ θεὸς ἀποκτείνας τὸν ψευδοπροφήτην καὶ τὸν βασιλέα παραδούς, καὶ ἐπὶ τοῦ Χριστοῦ παραδούς τὸ ἔθνος εἰς ἄλωσιν. 20 τὸ δὲ ἐγὰ ἐπ' ἀφθαλμοὺς αὐτῶν. ὅτι βαρὺς ἤμην αὐτοῖς καὶ φαινόμενος.

Nr. XC. Klagel. Jerem. 3, 64.

Έλεγε καὶ πρόσθεν: »συντέλεσον αὐτούς, καὶ ἔσται σου ὁ λόγος ἐμοὶ εἰς εὐφροσύνην καὶ χαρὰν καρδίας μου«. ταῦτα γέγονε μετὰ 25 τὴν κατὰ τοῦ σωτῆρος ἐπιβουλήν, ὅτε πανταχοῦ διεσπάρησαν: ἦλθε γὰρ ἐπ' αὐτοὺς »πᾶν αἷμα δίκαιον ἐκχυθέν«. τὸ τοἰνυν συντελέσαι δηλοῖ τὸ τέλος λαβεῖν τὴν κατ' αὐτοὺς λατρείαν, καὶ τὸ μηκέτι χρηματίζειν ἔθνος θεοῦ.

3 Vgl. Hexapla. — **10** Vgl. Jerem. **45**, 6 usw. — **11** Psal. 123, 7. — **13** Vgl. Matth. 10, 29. — **18 ff.** Vgl. Olymp. (Gh III, 170): ἐκ μὲν προσώπου Χριστοῦ, ὅτι ἀξίας . . . οἱ Ἰονδαῖοι τὰς δίκας ἔτισαν παραδοθέντες Ῥωμαίοις. — **23** Jerem. **15**, 16. — **26** Vgl. Matth. 23, 35.

2 ἄμπελον (ν in Ras.) c ἀμπελῶνα ο | 4/5 τὸν κέριον 1 τω κυρίω co 11 ἐλπίδας ο | 14 καί] < ο | 15 αὐτοῦ Blass αὐτοὺς co | 28 σου] σοι c.

Nr. XCI. Klagel: Jerem. 3, 65. 66.

Τὸ ὑπερασπισμὸν καρδίας || μόχθον αὐτοις, ὅτι δώσεις αὐ- 345 τοις μόχθον εἰς αἴσθησιν τοῦ πόσος ὑπῆρχες ὑπερασπίζων αὐτῶν, ἵνα σὲ καὶ πάλιν ζητήσωσιν. εἰ δὲ μή, καταδιώξεις αὐτοὺς ἐν 5 ὀργῆ σου.

Nr. XCII. Klagel. Jerem. 4, 1.

Της νῦν παρούσης τετάρτης στοιχειώσεως ἀρχόμενος τὸν περὶ τῶν ἐπιφανῶν ἐξαιρέτως ἐπανέλαβε Θρηνον, ἡμαυρῶσθαι λέγων τὴν ἐπιφάνειαν ἐκκεχυμένου τε δίκην ὕδατος ἡφανίσθαι.

Nr. XCIII. Klagel. Jerem. 4, 1.

Αγιοι δὲ ὡς ἐκλεκτοὶ διὰ τοὺς πατέρας ἢ διὰ τοὺς σὺν Ἰσακεὶμ ληφθέντας άγιους, οὺς ἀπείκασε σύκοις χρηστοῖς.

Καὶ μετ' όλίγα.

10

Έξόδων δὲ τῶν ἀπὸ τῆς ἁγίας γῆς ἐἀπαγουσῶν εἰς ἀπώλειαν«
15 καὶ εἰς τὸν νοητὸν Βαβυλώνιον, εἴνα παιδευθῶσι μὴ βλασφημείν«.
εἴποις δ' ἂν τὸν Θρῆνον καὶ ἐπὶ τῶν ἐκ θεοσεβείας μεταβαλλόντων,
εἴπερ εἶεν ἐπἰσημοι καὶ πλάνης ἡγοῖντο τοῖς ἄλλοις. καταλιπόντες
μὲν τὴν πηγὴν τοῦ ζῶντος ὕδατος, γεγονότες δὲ λάκκοι συντετριμμένοι οῖ οὖ δύνανται στέγειν«. ὅθεν εἰκότως ἐκχέονται περὶ τὴν
20 πλάνην ἀωρὶ στένοντες.

Nr. XCIV. Klagel. Jerem. 4, 2.

Οί πομῶντες ἐπὶ πλούτφ, φησίν, ἢ καὶ χουσίου τιμιώτεροι πῶς οὕτω τοῖς εὐτελέσι καὶ συντριβομένοις ἀπαχθέντες εἰς δουλείαν εἰκάσθησαν; ἔφη δὲ τούτοις αὐτοὺς ἀπεικάζεσθαι καὶ ἡνίκα κατελ-25 θῶν εἰς τὸν οἰκον τοῦ κεραμέως λαβῶν ἀγγείον συνέτριψεν. ἀπεικάζει δὲ αὐτοὺς καὶ Ἡσαΐας πόλει πεσούση, καὶ τὰ πτώματα λέγων καὐτῆς ἔσται ὡς συντρίμματα ἀγγείου ὀστρακίνου.

Nr. XCV. Klagel. Jerem. 4, 3.

Περὶ λιμοῦ τῶν ἐνδόξων λέγει βρεφῶν, ὡς τῆς Ἱερουσαλὴμ μηδὲ 30 τοῖς ἀγρίοις ζώοις ὁμοίως θηλὴν αὐτοῖς προτεῖναι δεδυνημένης. ἡ

- 11 Vgl. Röm. 11, 28. 12 Vgl. Jerem. 24, 2.3. 14 Vgl. Matth. 7, 13. 15 I Tim. 1, 20. 17 Vgl. Jerem. 2, 13. 25 Vgl. Jerem. 18, 2. 4. 26 Vgl. Jes. 30, 14.
- 2 Td] anonym am Anfang d. Seite o | τd] τdv c | 9 έπιφάνιαν c | 17 καταλιπόντες c¹ καταλείποντες c* o | 18 δè] < o | 19 $\tau \eta r$] < c | 20 ἀωριστένοντες c (ω aus θ corr.?) ἄρρι στένοντες o | 23 οῦτως c | εἰς δουλείαν] < o.

15

20

δε τοῦ πάθους ὑπερβολή καὶ φύσεος λήθην ἐργάζεται. δράκοντας δε η και τάς κατά Σύμμαγον Σειρηνας άκούσει τὰ πονηρά πνεύματα, τὰ τοὺς ξαυτών νεογνούς πονηρώ θηλάσαντα γάλαχτι. τοιούτοι δε οί ταις διδασχαλίαις των άσεβων είσαγόμενοι.

Nr. XCVI. Klagel. Jerem. 4, 3.

Πώς γαρ ου θυγατέρες οι έκτεθηλυμμένοι, ους και Φαραώ περιποιείται, φονεύων τους ἄρρενας; οί καὶ τὴν διδασκαλίαν, τὴν ἔρημον θεού, καταβόσκονται, αποπτήναι κατά τούς στρουθοκαμήλους μή δυνάμενοι, άλλα την γην αεί διαθέοντες; το γαρ στρουθίον 10 ουτως έξέδωκε Σύμμαγος, τους δε τούτων διδασκάλους ουκ απεικότως Σειρηνας εκάλεσεν. κατά γάρ τὸν έξω μύθον αὐται διὰ της ήδονης τούς προστυχόντας απώλλυον, ωσπερ οὖν τὸν Ιὸν Ενδακόντες οἱ \ 346 δράχοντες. ονειδίζει τοίνυν τοις δήθεν άγαθοις διδασχάλοις, ότι μηδε τούτοις όμοίως περί τούς φοιτώντας έσπούδασαν.

Nr. XCVII. Klagel, Jerem. 4, 4.

Ταῦτα πεπόνθασι πολιορχούμενοί τε καὶ ἀπαγόμενοι. λέγοις δ' αν και ούς -λιμον υπέμειναν ούκ άρτου, ούχ υδατος κατά το λόγιον τὸ προφητικόν. - άλλὰ τοῦ ἀκοῦσαι λόγον κυρίου. διὸ περὶ τοῦν νεογνών αὐτών προφητεύει.

Nr. XCVIII. Klagel. Jerem. 4, 4.

Ίστορικώς μὲν ἐπανηλθεν ἐπὶ τὰ συμβάντα ἐπὶ τῆς αίχμαλωσίας. προς δε διάνοιαν περί του λιμού του διδασχαλιχού λόγου φησίν.

Nr. XCIX. Klagel. Jerem. 4, 5.

Ού γαρ τυσούτον έλεεινον οί πένητες οί κακούμενοι. τούτους δέ 25 θρηνεί καὶ Παύλος, νών ή υίοθεσία ε λέγων νκαὶ ή δόξα ε. κενα γάρ

6f. Vgl. Exod. 1, 16. - 6ff. Vgl. in Exod. Hom. 2, 1 (Lo 9, 15): saepe ostendimus disputantes, quod in feminis caro et affectus carnis designatur, vir antem rationabilis sensus et intellectualis sit spiritus hunc odit Pharao, rex et princeps Aegypti, hunc necari cupit et interimi. cupit autem quaecunque carnis sunt vivere etc. — 11 Vgl. Homer Od. XII, 39 ff. — 17 Vgl. Amos 8, 11. — 25 Röm. 9, 4.

1 λήθειν ο | 2 τὰς] < ο ἀκούσεις ο β ἐκτεθηλιμένοι ο | 7 οῦ 1 οῦ ο οὐ ο | 8 τοῦς] \dot{x} às o | 11 a \dot{v} tai| a \dot{v} toi clo | 12/18 o \dot{v} δράχοντες|< ο | 10 ἀγόμενοι c | 17 ο \dot{v} χόρτου ο ούχ άρτου ο | 18 τοῦ] τοὺς ο | 19 προφητεύεται ο | 21 Ίστορικῶς] vorher τοῦ αὐτοῦ c¹ anonym c*o | ἐλεεινοὶ Ru.

νῦν μελετῶντες οὐκ ἐντρυφῶσι Μωσεῖ τε καὶ τοῖς προφήταις, ὡς τὸ »κατατρύφησον τῷ κυρίφ«. οὐδεὶς γὰρ αὐτοῖς ὁ πέττων τὸν τρόφιμον λόγον, οὐδὲ τοῦ σιτευτοῦ μεταλαμβάνουσι μόσχου καίπερ αὐτοὶ τεθυκότες. διεξόδους δὲ καλεῖ τὰς διασπορὰς ἢ καὶ τὰς τῶν ὁ νομικῶν γραμμάτων παρατροπάς.

Nr. C. Klagel. Jerem. 4, 5.

Έτιθηνοῦντο τὸ πρὶν ἐπὶ κόκκου, τὸ μέλλον ἐκχεισθαι τοῦ σωτῆρος αἷμα προφητικῶς προακούοντες, καὶ νῦν ἐκ τῶν γηἱνων νοημάτων ῥακοδυτοῦντες.

Nr. Cl. Klagel. Jerem. 4, 6.

10

Σύμμαχος τὸ μὲν ὥσπερ σπουδή, ἐξαπίνης ἐξέδωπε, τὸ δὲ οὐκ ἐπόνεσαν, ἢν οὐκ ἔτρωσαν. τί γὰρ θείου συντομώτερον λόγου φήσαντος εἰδοὺ ἀφίεται ὑμῖν ὁ οἶκος ὑμῶν ἔρημος καὶ μόνφ παραδόντος τῷ βούλεσθαι; ἡ ἀνομία δὲ τῆς Ἱερουσαλὴμ ὑπὲρ τὴν 15 Σοδόμων ἐμεγαλύνθη. οἱ μὲν τὸν φυσικὸν νόμον εἶχον μόνον, οἱ δὲ καὶ γραπτὸν καὶ προφήτας ὅσα τε παραδόξως ὁ θεὸς ἡργάζετο ἐν αὐτοῖς. κἀκείνοι μὲν ἤμαρτον εἰς ἀγγέλους καὶ τοὺς ὁμοίους ἀνθρώπους οὖτοι δὲ εἰς τὸν σωτῆρα καὶ λυτρωτὴν πάλαι μὲν ἐξ Αἰγύπτου, νῦν δὲ δαιμόνων λατρείας, εἴπερ ἐδέξαντο τὸν πρὸς αὐτοὺς 20 ἐλθόντα προηγουμένως. »οὐκ ἀπεστάλην« γάρ φησιν »εὶ μὴ εἰς τὰ πρόβατα τὰ ἀπολωλότα οἴκου Ἱσραήλ«.

Nr. CII. Klagel. Jerem. 4, 7. 8.

Σύμμαχος ἄχραντοι ἀφωρισμένοι αὐτῆς ὑπὲρ χιόνα, λαμπρότεροι γάλαχτος, πυρρότεροι τὴν ἔξιν ὑπὲρ τὰ περί-25 βλεπτα, σάπφιρος τὰ μέλη αὐτῶν, σχοτεινότερον ἀσβόλης τὸ εἶδος αὐτῶν. τοὺς ἁγιάσαντας ἑαυτούς φησι τῷ θεῷ Ἡγιασμένοι γὰρ τὸ Ναζιραϊοι δηλοϊ, οὕτω γὰρ Σύμμαχος κὰ Θεοδοτίων

2 Psal. 36, 4. — 7ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 185): ἐπὶ τῶν τῆς ἀπολυτρώσεως τοῦ αϊματος τοῦ Χριστοῦ τρόπων. — 13 Matth. 23, 38. — 14ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 186). — 20 Matth. 15, 24. — 26 Vgl. Onom. sacra I, 196, 90: Ναζειραῖος ἄγιος κτλ. — 27 Vgl. Amos 2, 12 (Vgl. Hexapla).

1 οὐχ ἐντρυφῶσι] $\equiv \equiv \pm τρυφώσει ο | μωυσεῖ ο μωσῆ ο | 2 αὐτοῖς] < ε 8/4 καίπερ <math>- \pm εθυκότες$ < 1 | 9 ξακκοδυτοῦντες ο | 13 ὑμῖν] < ο | 14 τῷ] τὸ ε 15 μόνον εἶχον νόμον ο | 16 ἠργάζετο Blass εἰργάζετο co | 20 προηγούμενος ο εἰς πρὸς ο | 24 πρότερον ο | 25 σάπφίνος (π μ. ι in Ras.) ο σάπφειρος ο | 27 ναζορεῖοι ο.

10

έν τῷ Ἀμῶς τοὺς ἡγιασμένους ἐξέδωκαν. Ναζιραίους εἰκόντες. μέμνηται τούτων καὶ Μωσῆς, ὁποιος ἢν καὶ Σαμψών. ἦσαν δὲ καὶ παρὰ Ἰουδαίοις [] ἐπιφανείς. διὸ τὸ μὲν καθαρὸν αὐτῶν ἀντεξήτασε χιόνι. 347 τὸ δὲ λαμπρὸν γάλακτι ἐπυρώθησαν δὲ τῷ ἀσκήσει δοκιμα-5 σθέντες ὧν ἐπηγγέλλοντο τῷ θεῷ, οἱ ἐκλεκτοὶ δὲ αὐτῶν (δ δηλοί τὸ ἀπόσπασμα) πολιτείαν οὐράνιον ἔχουσιν τοιοῦτον γὰρ τῆς σαπφίρου τὸ χρῶμα. ἔχει δὲ καὶ χρυσιζούσας φλέβας, αἷς δὴ τὴν ἕξιν αὐτῶν ὁ Σύμμαχος ἀπεικάζει, τὸ ἀδιάφθορον ἔχουσαν καὶ τὸ διάπυρον κατὰ θεοσέβειαν.

Nr. CIII. Klagel, Jerem. 4, 8.

Της πνευματικής εξέπεσαν ελλάμψεως και λιμφ τφ νοητφ διετάκησαν, ώς εοικέναι ξύλοις ξηφοίς, τοις μη «πεφυτευμένοις παφά
ταις διεξόδοις τῶν ὑδάτων« ὁποιοι νῦν οἱ παφ' αὐτοις ἱεφεις μηδεμίαν ἔχοντες εὐτφοφίαν πνευματικήν, και κατὰ τὸ ὑητὸν δέ, ὑπ'
15 αἰσχύνης ἄκρας τὰ πρόσωπα αὐτῶν ἐμελαίνετο, ὅτι τοις ἄλλοις
ὑμοίως ἁμαρτάνοντες ἀπήγοντο ἐπεὶ καὶ νῦν ἐπὶ τῶν καταισχυνομένων ἡ συνήθεια τῷ ὁνόματι κέχρηται.

Nr. ClV. Klagel, Jerem. 4, 9.

Πολέμος γὰρ πρείττον συντόμος τελευτᾶν ἢ λιμος δαμασθήναι 20 δι ἀπορίαν τῶν ἐν ἀγρος γεννημάτων, εἴποις δ' ἂν ὁρμφαίαν εἶναι καὶ μάχαιραν τὸν λόγον τοῦ θεοῦ φησὶ γὰρ ὁ Παῦλος καὶ τὴν μάχαιραν τοῦ πνεύματος, ὅ ἐστι ὑῆμα θεοῦ , ὑφ' οῦ, φησὶν ἡ νύμφη, κτετρωμένη ἀγάπης εἰμὶ ἐγώς, λέγει δὲ καὶ ὁ Δαβίδ κπερίζωσαι τὴν ὑρμφαίαν σου ἐπὶ τὸν μηρόν σου, δυνατέ, τῆ ὡραιότητί 25 σου καὶ τῷ κάλλει σους, ὑπὸ τοιαύτης πληγέντας ὑρμφαίας καλὸν ὑπὸ τοὺς πόδας πεσείν Ἰησοῦ κατὰ τὸ κλαοὶ ὑποκάτω σου πεσοῦνταις, τὴν αὐτοῦ ὑμολογήσαντας βασιλείαν, ἀλλ οὐχ ἀλῶναι λιμος ψυχικος, γέννημα γὰρ χώρας ὁ Χριστός, ὁ ἐν Βηθλεὲμ γεννηθείς, ὅπερ Οἶκος ἄρτου σημαίνεται, οὖπερ ἄγευστοι γεγονότες Ἰουδαίοι εἰς δαιμόνων

2 Vgl. Num. 6. — Vgl. Jud. 12, 5. — 12 Vgl. Psal. 1, 3. — 21 Eph. 6, 17. — 23 Hohel. 2, 5. — Psal. 44, 4. — 26 Psal. 44, 6. — 28/29 Vgl. Onom. sacra I, 182, 93: Βηθλεὲμ οἶχος ἄρτον, u. δ.

1 τοὺς] < c | 2 καί³] < ο | 6 τοιοῦτοι ο | 7 σαπφίρου c¹ σαπφείρου c* ο | 8 διάσρουν ο | 18 τὰς διεξόδους ο | όποι νῦν ο | αὐτ co | 15 ἐμελαίνετο c¹ ἐμελένετο c* ο | 20 γεννημάτων Gh γενημάτων clo | 24/25 τῷ - σου²] < ο | 27 βασιλείαν διμολογήσαντας ο | οὐχ Vat. gr. 1153/54 οὐκ co | 28 γέ-νημα c γένημα ο | ό¹] < ο.

απήχθησαν χώραν. άγρὸς δὲ ὁ εὐλογημένος ὑπὸ κυρίου καὶ λίαν εὐώδης, οὖπερ ἔπνεεν Ἰακώβ, δηλοτ Χριστοῦ τὴν ἐκκλησίαν.

Nr. CV. Klagel, Jerem. 4, 10.

'Ίνα μὴ δόξωσιν αὶ γυναῖχες δι' ώμότητα βεβρωχέναι τὰ τέχνα, 5 οἰχτίρμονας μὲν εἶναὶ φησιν' τῆ δὲ τῆς ἐνδείας ἀνάγκη προσάπτει τὸ πάθος. τὸ δὲ ἡψαν τὸ ἀνάψαι καὶ ὁπτῆσαι δηλοί, ὁ δὴ γέγονεν ἐπὶ τῆς Ῥωμαίων πολιορχίας διὸ καὶ σύντριμμα καλεί τὴν παντελῆ τοῦ ἔθνους ἀπώλειαν. καὶ ἐν τῆ δευτέρα δὲ τῶν Θρήνων στοιχειώσει τοῦ παρόντος μέμνηται πάθους. καὶ τοῦτο δὲ καὶ τἄλλα 10 πάθη μετ' ἀκριβείας Ἰώσηππος ἐν τοῖς περὶ ἀλώσεως παρέδωκεν.

Nr. CVI. Klagel. Jerem. 4, 11.

Μετά γάρ την Χριστοῦ παρουσίαν συνετελέσθησαν.

Nr. CVII. Klagel. Jerem. 4, 12.

Ισως μεν και διά το των τόπων όχυρον και του τείχους και 15 την των ολεητόρων λοχύν, || μάλιστα δε διὰ τὸν ἀεὶ τῆς πόλεως 348 ύπερησπικότα θεόν. καίτοι πρὸ τοῦ Ναβουγοδονόσορ είσελθών δ Αλγύπτιος πολλάκις έλαβε τοὺς θησαυροὺς λα τοῦ οἴκου κυρίου, άλλ' ού πορθήσας την πόλιν ού γαρ άγαν έθλιβεν, εί και ύπηρχεν έχθρός. πρός τὸ μηδὲ ἀπεμφαίνον είναι καὶ δὶς καὶ τρὶς τὸ παράδοξον γενέ-20 σθαι. λέγοι δ' αν βασιλείς της γης και τους δαίμονας τους των χοϊκών βασιλεύσαντας, περί ουν εξοηται παρέστησαν πάντες οί βασιλείς της γης και οί ἄρχοντες αὐτῶν συνήχθησαν ἐπὶ τὸ αὐτὸ κατά του κυρίου και κατά του Χριστού αυτού. περί ών οίτινές είσιν εδήλωσε το »εί γαι έγνωσαν, ούκ αν τον κύριον της δόξης 25 έσταύρωσαν καὶ τὸ είνα γνωρισθή ταις άρχαις καὶ ταις έξουσίαις έν τοι: ἐπουρανίοις διὰ τῆς ἐκκλησίας ἡ πολυποίκιλος σοφία τοῦ θεούς σοντο γαρ μη παραδίδοσθαι την Ιερουσαλημ είς τέλος, μέχρι τοῦ ἔθνους τούτου τὴν πρὸς τοὺς πατέρας ἐπαγγελίαν ολόμενοι, μηδεν είδότες περί Χριστού.

1/2 Vgl. Gen. 27, 27. — 10 Vgl. Josephus, Bell. Jud. 6, 3, 4. Vgl. Euseb. h. e. 3, 6, 21 ff. u. Olymp. (Gh III, 192). — 17 Vgl. I Kön. 14, 26 (II Chron. 12, 9). — 21 Psal. 2, 2. — 24 I Kor. 2, 8. — 25 Eph. 3, 10.

1 ὑπὸ πν c* πω a. R. c¹ | 7 ἐπὶ] ὑπὸ co | 8 δὲ δεντέρα ο | 10 παραδέδωπεν ο | 12 παρουσίαν] παροινίαν Gh | 14 μὲν] δὲ c | 15 τῶν] < ο | δὲ] < c | 18 οὐ²] σον ο | 20 λέγει c | 26/27 τοῦ θεοῦ σοφία ο | 27 τὴν] τῆι ο. Origenes III.

200

- 5

20

Nr. CVIII. Klagel. Jerem. 4, 13.

Αίμα δίχαιον χυρίως τὸ τοῦ σωτῆρος Χριστοῦ, ὅπερ ἐχχέαντες τελέως ἀπώλοντο, ἐπὶ τοῖς τῶν προφητῶν αίμασι μετρίως σωφρονιζόμενοι.

Nr. CIX. Klagel. Jerem. 4, 14.

Σύμμαχός φησιν άκατάστατοι έγένοντο, τυφλοί έν ταις εξόδοις, εφύρησαν έν αίματι, ώστε μη δύνασθαι άψασθαι της έσθητος αὐτῶν. Εγρηγόρους ή γραφή τοὺς ἀγγέλους καλει, ώς παρὰ τῷ Δανιήλ. οὐτοι δὲ ήσαν, δι ὧν ἴσως καὶ ὁ διὰ Μωσέως 10 νόμος εδόθη κατὰ τὸ εἰ γὰρ ὁ δι ἀγγέλων λαληθεὶς νόμος . οὐτοι τοίνυν προσκαρτεροῦντες αὐτῆ καὶ τῷ θείφ ναῷ, σαλευθέντες μετέστησαν. Ἰώσηππος γὰρ εν τοις περὶ άλώσεως ἱστορεί ὡς ενύκτωρ οἱ ἰερείς προσελθόντες εἰς τὸ ἱερόν. ὅσπερ αὐτοίς ἔθος ἡν πρὸς τὰς λειτουργίας, πρῶτον μὲν κινήσεως ἔφασαν ἀντιλαμβάνεσθαι. 15 μετὰ δὲ ταῦτα φωνῆς ἀθρόας μεταβαίνωμεν ἐντεῦθεν « ὅτε καὶ κατὰ Σύμμαχον ἀκατάστατοι καὶ ἀλῆται γεγόνασιν καὶ τυφλοί, φησίν, εν ταις εξόδοις. οὐ γὰρ εἡν ὅρασις διαστέλλουσας; οὐ βασιλεύς, οὐ προφήτης, οὐδὲ ἡγούμενος «ἐξέλιπον» γὰρ ἐπεὶ «παρεγένετο ἡ ἀπέκειτο, ος ἡν προσδοκία εθνῶν».

Nr. CX. Klagel. Jerem. 4, 15.

Τοξς ἀποστόλοις ἐντέλλεται ἐχ μέσου τῶν Ἰουδαίων φυγεῖν ἐπὶ τῷ αἵματι μολυνθέντων Χριστοῦ, τὴν δὲ κλῆσιν αὐτῶν καὶ τοῖς ἀγγέλοις ἐπέτρεψεν. εἰ μὴ ἄρα τοῖς ἀποστόλοις καλεῖν εἰς μετάνοιαν αὐτοὺς ἀκαθάρτους κελεύει, ὅπερ ἐποίησαν εἰπόντες νύμῖν ἡν 25 ἀναγκαῖον πρῶτον λαληθῆναι τὸν λόγον. μὴ βουλομένων δέ, προστάττει φυγεῖν, διό φασιν ὡς μὴ θελόντων τὸ νἰδοὺ στρεφόμεθα εἰς τὰ ἔθνη.

2 Vgl. Olymp. (Gh III, 195). — 9 Vgl. Dan. 4, 10 Hexapla. — 10 Hebr. 2, 2.
— 12 Vgl. Joseph. Bell. Jud. 6, 5, 3. Vgl. Euseb. h. e. 3, 8, 6 dem. ev. 8, 2, 122.
— 17 Vgl. I Sam. 3, 1. — 18 Vgl. Gen. 49, 10. — 24 Act. 13, 46. — 26 Act. 13, 46.

3 τελείως Gh | 10 οὖτοι] + γὰρ c | 13 προελθόντες ο παρελθόντες Joseph. Euseb. | τὸ] co Euseb. + ἔνδον Joseph. | ἦν] co Euseb. < Joseph. | 14 ἀντιλαμβάνεσθαι co Euseb. ἀντιλαβέσθαι Joseph. | ἀντιλαμβάνεσθαι] + καὶ κτύπον Joseph. Euseb. | 15 μεταβαίνομεν c | καὶ] < 0 | 18 ἐξέλιπον c¹ ἐξέλειπον c* ο | ἐπείπερ ἐγένετο ο | 19 ὧ] ὡς ο | 21 φυγεῖν c¹ο φησιν c* (w. e. sch.) l | 22 μολυθέντων ο | 26 φησιν c.

Nr. CXI. Klagel. Jerem. 4, 15.

Δηλοί δὲ || τὸ μὲν ἀνήφθησαν τὸ τῆς ἁλώσεως πῦρ, τὸ δὲ 349 ἐσαλεύθησαν τὴν εἰς δουλείαν μετάστασιν, τὸ δὲ οὐ μὴ προσθώσι τοῦ παροιχεῖν ὅτι διηνεχῆ σχήσουσι παροιχίαν, δευτέρας 5 μηχέτι δεόμενοι.

Nr. CXII. Klagel. Jerem. 4, 16.

Τὴν παρὰ Χριστοῦ τιμωρίαν δηλοῖ λέγει γὰρ ὁ Δαβίδ »πρόσωπον δὲ κυρίου ἐπὶ ποιοῦντας κακά«. οὐκ ἐπιβλέπονται δὲ παρὰ
αὐτοῦ, μένοντες ὅπερ εἰσίν »ὅταν« γὰρ »εἰσέλθη τὸ πλήρωμα τῶν
10 ἐθνῶν, πᾶς Ἰσραὴλ σωθήσεται« καὶ λοιπὸν ὡς πιστὸς ἐπιβλέπεταιεἰ δὲ γράφοιτο μερὶς αὐτῶν, δῆλον ὅτι τῶν ἐξιόντων ἐκ μέσου
φησίν, περὶ δὲ τῶν πολεμίων τὸ πρόσωπον ἱερέων οὐκ ἔλαβον,
πάντας γὰρ ἀπήγαγον.

Nr. CXIII. Klagel. Jerem. 4, 17.

15 'Απὸ τῶν αἰχμαλώτων ὁ λόγος εἰναι δοχεῖ, μετανοούντων ἐφ' οἶς Αἰγυπτίοις καὶ 'Ασσυρίοις πρὸς βοήθειαν ἐπηρείδοντο. λέγοιτο δ' ἂν ἀκολούθως ὑπὸ τῶν ἐκ περιτομῆς πιστευσάντων ἐξελείπομεν διακειῆς εἰς τὸν νόμον ἐλπίζοντες ὁ γὰρ νόμος σώζει οὐδένα, καθάπερ εἰπεν ὁ Παῦλος. οὐκοῦν οὐδὲ οἱ ἠρτημένοι τοῦ νόμου 20 βοηθῆσαι μετὰ τὴν χάριν δυνήσονται.

Nr. CXIV. Klagel. Jerem. 4, 18.

Υπὸ γὰρ τοῦ σωτῆρος κάλιεῖς ἀνθρώπων ἀποδειχθέντες οἱ μαθηταὶ ἐθήρευον Ἰουδαίους ταῖς φρεσὶ νηπίους, μὴ τὴν πλατεῖαν καὶ εὐρύχωρον τῶν πατέρων αὐτῶν βαδίζειν ὑδόν οὕσπερ δὴ καὶ ὁ 25 σωτὴρ ὑπηνίττετο λέγων κέἀσατε τὰ παιδία ἐλθεῖν πρός μες.

Nr. CXV. Klagel. Jerem. 4, 19.

Ίστορεϊ γὰρ Ἰώσηππος ώς οὐδὲ τὰ ὄρη τοὺς φεύγοντας διέσωσεν. ἐκεῖ τοίνυν ἡμᾶς ἕλκοντες ἢπτοντο, ἤγουν πρὸς δίκην ἀνήφθησαν

7 Psal. 33, 17. — 9 Vgl. Röm. 11, 25. — 18 Vgl. Gal. 3, 11. — 22 Vgl. Matth. 4, 19. — 23 Vgl. Matth. 7, 13. — 25 Matth. 19, 14 Par. — 27 ff. Vgl. Olymp. (Gh III, 204): πρὸς μὲν ὁητόν, δτι καὶ τοὺς ἐν τοῖς [ἐν τοῖς] ὅψεσι φεύγοντας καταλαμβάνοντες οἱ πολέμιοι ἔφθειρον.

12 ἔλαβεν ο | 16 ἐπερείδοντο c | 27 Ιώσηππος c¹ο ήώσιππος c* | 28 ἡμῶν c w. e. sch.

καθ' ήμων. νοοίτο δ' αν και περί των αποστόλων ων κίνεκαινίσθη ώς άετοῦ ή νεότης.

Nr. CXVI. Klagel. Jerem. 4, 20.

Τινές έφασαν ώς εν τοις έξαιρέτοις διαφανέστερον τον Ιωσίαν 5 θρηνεί ήλπιζον γαρ δια της αυτου θερσεβείας ανασταθήναι την Γερουσαλήμ εν μέσφ εθνών είς δόξαν, εν μέσφ γάρ εθνών ή Γερουσαλήμι τύπος δὲ οὖτος, φασί, Χριστοῦ, διὰ τὰς ἀνομίας τεθνηκὸς τοῦ λαοῦ. καίτοι οὐκ ἐν ταῖς τοῦ λαοῦ συνελήφθη διαφθοραῖς. άλλ' ώς άπαγοψεύσαντος του προφήτου συναντήσας Νεχαώ Φαραώ. 10 καίπερ πρὸς αὐτὸν οὐκ ἐθέλοντι μαχέσασθαι. κατὰ τοίνυν τὸν θεῖον άπόστολον «κάλυμμα τῷ προσώπω τῷν Ἰουδαίων ἐπίκειται Μωσέω: αναγινωσχομένου έαν δε επιστρασή πρός χύριον, περιαιρείται το κάλυμμα ο δε κύριος το πνευμά έστιν. δια δε του προφήτου δητον πνευμα λέγει τον πύριον. οίε ουν επίπειται πάλυμμα, ουπ αν εί-15 ποιεν' πνεθμα προσώπου ήμων Χριστός πύριος, άλλ' οί κάνακεκαλυμμένο προσώπη την δόξαν κυρίου κατοπτριζόμενοι«. ών αεὶ προ των της διανοίας οφθαλμών έστιν ο χύριος ώς | δηλον ότι το 350 ένεργησαν έν τοις προφήταις πνεύμα ην ο Χριστός, ος καὶ ένανθρωπήσας φησίν· »αὐτὸς ὁ λαλῶν πάρειμι«, αὐτὸς ὢν πνεῦμα καὶ κύριος 20 καὶ Χριστός. τοῦτον συνέλαβον οἱ διαφθείραντες πρώτον ἐν ἑαυτοῖς της θεοσεβείας τὰ σπέρματα. άλλ' ήμεις οἱ προσήται οὐκ ἄλλον ήγούμενοι τὸ πνεῦμα τοῦ προσώπου ήμῶν, μετὰ τὴν ἡμῶν σύλληψιν μηχέτι τόπον έχοντες έν αὐτοίς, ὑπὸ τῷ τοῦ Χριστοῦ σχιά ζησόμεθα, ούχίτι παρά Ιουδαίοις, άλλ' έν όλοις τοις έθνεσιν. 25 ότε - άρθεισα ή βασιλεία τοῦ θεοῦ ἀπ' αὐτῶν διὰ τὸ κατὰ τοῦ Χριστού τόλμημα εδόθη τοι: έθνεσιν. Ιδού γάρ ζώσιν εν ήμιν οί προφήται, λαλούντες περί αὐτοῦ και κηρύσσοντες, άλλ' οὐκέτι παρ' έχείνοις, τοις έτι και νύν αύτον ταις ξαυτών διαφθοραίς περιβάλλουσιν, όσημέραι βλασφημούντις αυτόν. ὁ δε Αχύλας Εφη πνεύμα 30 μυχτήρων ήμων, Σύμμαχος δε πνοή μυχτήρων ήμων. οί γάρ θεοφιλείς δια παντός τον Χριστον αναπνέουσι, προ οφθαλμών αύτον έχοντες, Ιστέον δε ότι ώσπες ο Χριστός πνεύμα ών εν τοις προφήταις ελάλησεν, ούτω και δ πατήρι λέγει γάρ εν τη πρός Έβραίους ο Παύλος. «πολυμερώς και πολυτρόπως πάλαι ο θεός λα-

1 Vgl. Psal. 102, 5. — 4 Vgl. II Chron. 35, 25. — 11 Vgl. II Kor. 3, 15—17. — 15 II Kor. 3, 18. — 19 Jes. 52, 6. — 25f. Vgl. Matth. 21, 43. — 34 Hebr. 1, 1. 2.

7 φησί ο | 8 έν] αν c | συνειλήφθη διαφοραίς ο | 10 μαχέσασθαι cod. Vat. gr. 1153/54 μαχήσασθαι elo | 11 κάλυμα ο | 12 επιστρέφη ο | 24 σκιάζησόμεθα ο σκιαζόμεθα c^* χάριτι a. R. $c^* \mid 20$ έδόθη Gh δοθή $co \mid 27$ κηρέττοντες $o \mid 31$ τόν] < c.

λήσας εν τοις προφήταις, επ' εσχάτων των ήμερων ελάλησεν ήμιν έν υίως, ούτως δε και τὸ πνευμα τὸ άγιον φησι γὰρ ὁ σωτήρ ναλώς είπεν εν Ήσατα τὸ πνεύμα τὸ άγιον ἀκοή ἀκούσητε, καὶ οὐ μη συνήτες. Εν δε τη πρός Κορινθίους ὁ Παυλος είπον τὰ χα-5 ρίσματα, εν οίς έστιν ή προφητεία, φησίν »ταῦτα δε πάντα ενεργεί έν καὶ τὸ αὐτὸ πνεῦμα, χορηγοῦν ἐκάστος καθοὸς βούλεται» τουτέστιν αὐθεντιχώς, οὐ δουλιχώς. λέγοις δ' αν πνευμα προσώπου Χριστόν, τον δωρησάμενον ήμιν το πνεύμα της προφητείας αυτη γὰο προφητών πρόσωπον, πνεῦμα δὲ τὸ χάρισμα, σχιὰ δὲ ὁ νόμος. 10 > σχιὰν γὰρ ἔχων ὁ νόμος τῶν μελλόντων ἀγαθῶνε. ἔζησαν οὖν ἐν ήμιν οί προφήται καὶ ἐν τῆ τοῦ νόμου σκιζι. τὸ οὖν χάρισμα τὸ προφητικόν, πρός δ βλέπει πάσης της προφητείας ή εκβασις, Χριστός έστιν, τουτέστιν από Χριστού. -τέλος γαρ νόμου και προφητών ό Χριστός. δηθείη δὲ κὰν ἐκ προσώπου τῶν ἀποστόλων καὶ τῶν 15 πιστών είν αὐτώ γὰρ καὶ ζώμεν καὶ κινούμεθα καὶ ἐσμένε οὐ εἴπομεν έν τῆ σειᾳ αὐτοῦ ζησόμεθα. τουτέστι κατὰ μίμησιν αὐτοῦ. λέγει γὰρ ὁ θείος ἀπόστολος ναμηταί μου γίνεσθε, καθώς κάγὸ X_{0} $\iota\sigma\tau \circ \tilde{v} \circ .$

Nr. CXVII. Klagel. Jerem. 4, 21.

20 Ό λόγος πρὸς τοὺς ἐξ Ἐδοὰμ καὶ Ἡσαῦ τοῦ ἀδελφοῦ Ἰακόβ.

ὑπερβολὴν αὐτοῖς προαγορεύον κακῶν (τοῦτο γὰρ τὸ μεθυσθήση
καὶ ἀποχεεῖς), περὶ οἱν φησι καὶ Δαβίδο μυήσθητι, κύριε, τῶν

υἰῶν Ἐδοὰμ τὴν ἡμέραν Ἱερουσαλήμ, τῶν λεγόντων ἐκκενοῦτε, ἐκκενοῦτε ἔως οἱ ὁ θεμέλιος ἐν αὐτῆς, ἀδελφοὶ γὰρ ὄντες καὶ ‖ γεί351
25 τονες, τὸ προγονικὸν διεφύλαξαν μῖσος, περὶ δὲ Χριστοῦ φήσας,
εἰς καιρὸν καὶ ταύτης ἐμνήσθη, τὴν γὰρ Γήϊνον προσαγορευομένην
πορθεῖν ἔμελλεν ὁ Χριστός, οὐράνιον ἐργαζόμενος, ἀπειλητικὸν γὰρ
ἡ ἀρετή τε καὶ γνῶσις πρὸς τοὺς φιληδοῦντας πλάναις καὶ πάθεσιν, ών μέθη μὲν ἡ νέκρωσις τῆς σαρκός, ὑπερέκχυσις δὲ καὶ τὸ
30 νεκρῶσαι ταύτης τὸ φρόνημα.

3 Matth. 13, 14 (Jes. 6, 9) vgl. 15, 7 (?). — 5 I Kor. 12, 11. — 10 Hebr. 10, 1. — 13 Vgl. Röm. 10, 4. — 15 Act. 17, 28. — 17 I Kor. 11, 1. — 22 Psal. 136, 7. — 25 Vgl. Amos 1, 11. — 26 Vgl. Onom. sacra 1, 192, 85: Ἰδονμαία . . . ἢ γήινος.

2 οὐτω καὶ ο | 3 ἀκούσατε ο | 5 πάντα δὲ ταῦτα ο | ἐνεργεῖ] + τὸ ο | 8 πνεῦμα] χάρισμα ο | 9 τὸ] < c | 11 καὶ| < ο | 14 κᾶν Blass Koetschau vgl. S. 278, 11 καὶ c lo | 17 ἀπόστολος] < ο | 21 προσαγορεύων ο | 21/22 μεθνσθήσει καὶ ἀποχέεις ο 22 καὶ²] + ὁ ο | 23 ἐκκενοῦτε, ἐκκενοῦτε Vat. gr. 1153/54 ἐκκενοῦται ἐκκενοῦται co | 24 οὖ] < c | 25 Χριστοῦ δὲ ο | 27 ἤμελλεν ο | 28 φιληδονοῦντας c | πλάνη ο | πάθεσιν] μέθεσιν c.

_01000

Nr. CXVIII. Klagel. Jerem. 4, 22.

Ίχανην εξέτισας δίχην, εν ή Έδωμ διαδέξεται, το δε ού προσθήσει τοῦ ἀποιχίσαι σε ἢ πρὸς τὴν ἀνάχλησίν φησιν (οὐ γὰρ έπιμενείς τη αίχμαλωσία τὸ τέλειον μέτρον πληρώσασα μειοί γάρ 5 την δίκην ο θεός, ου προστίθησιν), ήγουν εί προς δευτέραν ώς μή γενησομένην άλοισιν εξοηται, πῶς ἡ μετ' ἐκείνην ὑπὸ Ῥωμαίων ἐγένετο; μήποτε τοίνυν περί τῆς ἐσχάτης ὁ λόγος τῆς γεγονυίας διὰ Χριστόν, μεθ' ήν ου γέγονεν έτέρα. και κας Ισραήλ σωθήσεται μετά τὸ πλήρωμα τῶν ἐθνῶν- τὴν ἀνομίαν ἀπολιπών μεθ' ὁ λοι-10 που ή συντέλεια, και των γηίνων ή κόλασις, εκδεχομένης της κρίσεως. δηθείη δ' αν και πρός την έκκλησίαν ὁ λόγος, ήτις έστι θυγάτηρ της πάλαι συναγωγης (εάμεταμέλητα γάρ τὰ χαρίσματα τοῦ θεοῦς. ξξέλιπε δὲ ταύτης ή ἀνομία διὰ τοῦ θείου βαπτίσματος). ἡν οὐκέτι τοις έχθροις παραδίδωσιν ο φήσας νώδε κατοικήσω, ότι ήρε-15 τισάμην αὐτήν καὶ τὸ ، Ιδού ἐγὰ μεθ' ύμῶν είμι πάσας τὰς ἡμέρας έως της συντελείας του αίωνος , ότε και την ασέβειαν έστηλίτευσε τῶν φρονούντων τὰ γήζνα.

8 Vgl. Röm. 11, 25. 26. — 12 Röm. 11, 29. — 14 Psal. 131, 14. — 15 Matth. 28. 20.

2 εξέτισας c^1 ο εξαίτησις c^* w. e. sch. | προσθήση $c \mid 4$ επιμένεις $o \mid 5$ ή γοῦν ή πρὸς $o \mid 7$ γεγοννίας] γεναμένης $o \mid 9$ ἀπολιπών c^1 ἀπολειπών c^* ο | 18 εξέλειπε o.

Das Fragment aus der Oktateuchkatene.

'Ωριγένους εls το αὐτὸ ἐχ τῶν εls τοὺς Θυήνους.

Τίς γὰρ τὸ -δίχαιον οὐ διχαίως διώχεις; διαλαβόντες δὲ ἐχεῖνο, 325 εύχερῶς καὶ ἐπὶ τοῦτο μετελευσόμεθα, ὅτι ἔστι δικαίως τὸ ἄδικον 5 διώχειν. Εξήγησις μεν τοῦ διχαίως τὸ δίχαιον διώχειν αὐτη, ἐπὰν καὶ τὸ πραττόμενον καθηκον ή, καὶ ύγιει διαθέσει ἐνεργηται ώς εί τις σφοροσύνην δι' οὐδεν άλλο ή δι' αὐτην κατορθώσαι, καθάπερ Ιωσήφ άναγέγραπται πεποιηκέναι. του δε άδίκως το δίκαιον διώκειν ή σαφήνειά έστι τοιαύτη, έπαν το καθήκον μέν τις έπιτελή. προ-10 θέσει δὲ μοχθηρά, ὡς εἴ τις δόξαν τὴν παρ' ἀνθρώποις θηρώμενος κοινωνήσαι των ύπαρχόντων πένησιν, όπερ άπαγορεύων ὁ σωτήρ φησιν γέαν ποιής έλεημοσύνην, μη σαλπίσης έμπροσθέν σου, ώσπερ οί ύποκριταί ποιούσιν έν ταις συναγωγαίς και έν ταις δύμαις, όπως δοξασθώσιν ύπὸ τῶν ἀνθρώπων«. τὸ δὲ δικαίως τὸ ἄδικον ποιείν 15 νοηθείη ἄν, ὅταν προθέσει τὰ κρείττονα ποιείν τις προελόμενος παρ' άγνοιαν τοῦ καλοῦ πράττη τὰ χείρονα· ὁποιός ποτε γέγονε Παῦλος προδιδούς τὰς ἐκκλησίας κατὰ ζῆλον θεοσεβείας. ἀδίκως δὲ τὸ ἄδικου, όταν και τὸ πραττόμενον ἄδικου ή και ή προαίρεσις κακοποιητική.

- 3 Vgl. Deut. 16, 20. 12 Matth. 6, 2. 17 Vgl. Act. 8, 3.
- 2 Überschrift z. B. im cod. Ven. Marc. gr. 534 saec. XI fol. 221 v u. im Coisl. VI (Montfaucon Bibl. Coisl. p. 42). In der Oktateuchkatene wird das Fragment zu Deut. 16, 20 angeführt. Es ist zufällig dieselbe Stelle, auf welche auch Maximus Confessor zum 8. Brief des Dionysius Areopagita (ed. Cord. II, 316 D MPG 4, 549 B) anspielt, vgl. Einleitung | 10 παρὰ ἀνθρώπων Ru | 11 ποινωνήσαι Blass Koetschau vgl. Z. 7 ποινωνήσει Ni | ὅπερ | ἄπερ Ru | 17 παραδιδοὺς Blass doch vgl. S. 14, 30 | εὐσεβείας Ni.

ORIGENES' ERKLÄRUNG DER SAMUEL- UND KÖNIGSBÜCHER

- 1. DIE GRIECHISCH ERHALTENE HOMILIE ÜBER I SAM. 28, 3—25
 - 2. DIE FRAGMENTE AUS DER KATENE ZU DEN SAMUEL- UND KÖNIGSBÜCHERN
- 3. DAS FRAGMENT AUS DER CANTICAKATENE

Die griechisch erhaltene Homilie über I Sam. 28, 3-25.

M = cod. Monac. gr. 331 saec. X.

'Ωριγένους είς την των Βασιλειων α'.

174r

II, 490

- 1. Τὰ ἀναγνωσθέντα πλείονά έστιν, καὶ έπεὶ χρη ἐπιτεμνόμενον 5 είπειν, δ' είσιν περικοπαί. ἀνεγνώσθη τὰ ἑξῆς τῶν περί Νάβαλ τὸν Καρμήλιον. είτα μετὰ τοῦτο ή Ιστορία ή περὶ τοῦ κεκρύφθαι τὸν Δαβίδ παρά τοῖς Ζιφαίοις καὶ διαβεβλησθαι αὐτὸν ὑπ' αὐτῶν, ἐληλυθέναι δε τον Σαούλ βουλόμενον λαβείν τον Δαβίδ καὶ έληλυθότα έπιτηρήσαι καιρόν, έπεληλυθέναι τε τῶ Σαούλ τὸν Δαβίδ καὶ είλη-10 φέναι, χοιμωμένου αὐτοῦ χαὶ τῶν φρουρούντων αὐτόν, >τὸ δόρυ καί του φακου του υδατος και μετά τουτο έλεγγου προσενηνογέναι τοις πεπιστευμένοις μεν φυλάττειν αὐτόν, ἀποκοιμηθείσιν δέ. είτα [τὰ] ἑξῆς ή ἱστορία ἦν ἡ τρίτη, ὅτι κατέφυγε »πρὸς ζΑγχούς υἱὸν⟩ Αμμάχ βασιλέα Γεθ « ὁ Δαβίδ, καὶ ὅσην εὖρε χάριν παρ' αὐτῷ μετά 15 τὰ πολλὰ ἀνδραγαθήματα ὁ Δαβίδ, πρὸς ὅν κάρχισωματοφύλαχα θήσομαί σει φησίν. Εξης τούτοις ην ή Ιστορία ή διαβόητος ή περί της έγγαστριμύθου καὶ περί τοῦ Σαμουήλ, ὅτι ἔδοξεν ἀνενηνοχέναι ή έγγαστρίμυθος του Σαμουήλ και ο Σαμουήλ προφητεύει τῷ Σαούλ. τεσσάρων οὐσῶν περικοπῶν, ὧν ἐκάστη πράγματα οὐκ ὀλίγα ἔχει. 20 άλλα καὶ τους δυναμένους έξετάζειν δυνάμενα ἀσχολησαι ώρας οὐ μιᾶς συνάξεως άλλα και πλειόνων, ότιποτε βούλεται ό ἐπίσκοπος προτεινάτω τῶν τεσσάρων, ενα περί τοῦτο ἀσχοληθῶμεν. τὰ περί της έγγαστριμύθου, φησίν, έξεταζέσθω.
- 2. Ένιαι μεν Ιστορίαι ούχ απτονται ήμων, ένιαι δε αναγκαται 25 προς την ελπίδα ημών ούτω δ' είπον Ιστορίαι, έπει οὐδέπω φθά-
 - 5 Vgl. I Sam. 25, 1—44. 6 ff. Vgl. I Sam. 26, 1—25. 10 Vgl. I Sam. 26, 12. 13 Vgl. I Sam. 27, 2. 15 I Sam. 28, 2. 17 ff. Vgl. I Sam. 28, 3—25. 24 Vgl. in I Kor. 3, 15 (Cat. Cram. V, 58, 4. 5): τοῦτο τὸ λεχθησόμενον ἐνὸς ἐκάστον ἡμῶν ἀπτεται.
 - 5 δ΄ είσιν περιχοπαί Blass (Ζ. 19. 22) δίσιν περιχοπαι $M \mid 10$ αὐτόν Al αὐτῶν $M \mid 11$ τοῦτο Blass τοίτου $M \mid 13/14$ Άγχοὺς νὶὸν Άμμὰχ nach LXX αρχ' [sic] $M \mid 18$ προφητείειν $Hu \mid 20$ τοὺς δυναμένους Blass τοῖς δυναμένοις M 22 προτεινάτω Al προτινάτω M.



νομεν επὶ τὰ τῆς ἀναγωγῆς, παντὶ τῷ | εἰδότι ἀνάγειν ἢ ἀχούειν ΙΙ, 491 αναγομένων χρήσιμα. (των ούν της Ιστορίας τινά μέν χρήσιμα) πασιν, τινα δε ού πασιν. οίον, ως επί παραδείγματος, ή ίστορία ή περί του Λώτ και των θυγατέρων αὐτοῦ εί μέν τι κατά την άνα-5 γωγήν έχει χρήσιμον, θεός οίδεν καὶ ὧ αν χαρίσηται τοὺς λόγους έχείνους έξετάζειν εί δε κατά την Ιστορίαν, ζητήσαις αν τί γαρ όφελός μοι έκ της Ιστορίας της περί του Λώτ και των θυγατέρων αὐτοῦ; ὁμοίως τι ὄφελός μοι ἀπλῶς λεγθείσα ἡ ἱστορία τοῦ Ἰούδα καὶ τῆς Θάμαρ καὶ τῶν κατ' αὐτήν; ἐπεὶ μέντοιγε ή ἱστορία ή περὶ 174 του Σαούλ και την Εγγαστριμυθου πάντων απτεται, αναγκαία αλήθεια χατά τὸν λόγον. τίς γὰρ ἀπαλλαγεὶς τούτου τοῦ βίου θέλει είναι ύπὸ εξουσίαν δαιμονίου, ενα εγγαστριμυθος άναγάγη οὐ τὸν τυγόντα των πεπιστευκότων, άλλα Σαμουήλ τον προφήτην; περί ού φησιν ο θεός διὰ τοῦ Γερεμίου >οὐδ' αν Μωσης καὶ Σαμουήλ 15 προ προσώπου μου, ούδε τούτων είσαπούσομαι. περί ού φησιν έν ύμνοις ὁ προφήτης » Μοσής καὶ 'Ααρών εν τοις ιερεύσιν αὐτού, καὶ Σαμουήλ εν τοις επικαλουμένοις το ονομα αυτού επεκαλούντο τον αύριον, καὶ αὐτὸς εἰσήκουεν αὐτῶν, ἐν στύλο νεφέλης ἐλάλει πρὸς αὐτούς . καὶ άλλαγοῦ -ἐὰν στῆ Μωσῆς καὶ Σαμουὴλ καὶ προσεύξων-20 ται καὶ τὰ ἑξῆς. ἀρ' οὐν, εἰ ὁ τηλικοῦτος ὑπὸ τὴν γῆν ⟨ἦν⟩ καὶ ανήγαγεν αὐτὸν ή έγγαστρίμυθος, έξουσίαν έχει δαιμόνιον ψυχής προφητικής; τι εξπωμεν; γέγραπται ταῦτα άληθη έστιν η οὐκ ἔστιν άληθη; τὸ μὲν μη είναι άληθη λέγειν είς ἀπιστίαν προτρέπει (χωφήσει έπὶ πεφαλάς τῶν λεγόντων), τὸ δὲ είναι άληθη ζήτησιν καὶ 25 ξπαπόρησιν ήμιν παρέχει.

- 3. Καὶ μὴν γοῦν ἴσμεν τινὰς τῶν ἡμετέρων ἀδελφῶν ἀντιβλέψαντας τῷ γραφῷ καὶ λέγοντας οὐ πιστεύω τῷ ἐγγαστριμύθφ.
- 7 Vgl. Gen. 19, 30—38. 9 Vgl. Gen. 38, 1—30. 10 Vgl. Eustath. S. 51, 19. 11 ff. Vgl. Pseudohippolyt (Hippol. I, 2, 123 Z. 1—4): Ζητεῖται εἰ ἀνῆλθε Σαμονὴλ διὰ τῆς ἐγγαστριμύθου ἢ οὖ. καὶ εἰ μὲν δῶμεν ὅτι ἀνῆλθεν, τὰ ψευδῆ συνιστῶμεν πῶς γὰρ ἠδύνατο δαίμων ψυχήν, οὐ λέγω δικαίου μόνον, ἀλλὰ καὶ τοῦ τυχόντος, τὴν ἀπελθοῦσαν, ἢν οὐκ ἦδει ποῖ διάγει, καλέσαι; Vgl. Theodoret MPG 80, 589 ff. 14 Vgl. Jerem. 15, 1. 16 Psal. 98, 6. 7. 19 Vgl. Ezech. 14, 14??
- 6 ζητήσαις ἄν ΑΙ ζητήσεσαν Μ | 7 ὄφελός Cr ώφελός Μ | 10 ἀναγχαία] ἀναγχαίως ? | 14. 16 μωϋσῆς Μ | 19 προσεύξωνται ΑΙ προσεύξονται Μ | 20—22 ἀρ' εἴπωμεν | Eustath. S. 51, 24—26 | 20 εl] < Eustath. | ἢν Eustath. | 22 εἴπωμεν Ga εἴπομεν Μ | 22—25 γέγραπται—παρέχει | Eustath. S. 52, 1—5 (vgl. 15—19) | 22 γέγραπται | ἐγγέγραπται Eustath. S. 52, 1 | ταῦτα | + ἢ οὐ γέγραπται; Eustath. S. 52, 15 | ἀληθῆ] + ταῦτα Eustath. S. 52, 17 | 26—S. 285, 1 καὶ ψεύδεται | Eustath. S. 52, 7—10 | 26 γοῦν] < Eustath.

λέγει ή έγγαστρίμυθος έωρακέναι τον Σαμουήλ, ψεύδεται. Σαμουήλ ούκ ἀνήχθη. Σαμουήλ οὐ λαλεί. ἀλλ' ώσπευ είσι τινες ψευδοπροφήται λέγοντες " » τάδε λέγει χύριος « καὶ » χύριος οὐκ ἐλάλησεν «. οὕτως καὶ τὸ δαιμόνιον τοῦτο ψεύδεται, ἐπαγγελλόμενον ἀνάγειν τὸν ὑπὸ 5 τοῦ Σαούλ προστασσόμενον. »τίνα γὰρ ἀναγάγω; « φησίν » Σαμουήλ ανάγαγε μοι (καί) ταῦτα λέγεται ὑπὸ τῶν φασκόντων τὴν ἱστορίαν ταύτην μη είναι άληθη. Σαμουήλ εν άδου; Σαμουήλ ύπὸ έγγαστριμύθου ανάγεται ο έξαίρετος τουν προφητών, ο από της γενέσεως άναχείμενος τῷ θεῷ, ὁ πρὸ γενέσεως ἐν τῷ ἱερῷ λεγόμενος ἔσεσθαι.

10 ο αμα τω απογαλακτισθήναι ενδυσάμενος εφούδ και περιβεβλημένος διπλοΐδα και ξερεύς γενόμενος του κυρίου, δ παιδίφ έτι δντι έχρημάτισεν ὁ χύριος λαλών; Σαμουήλ ἐν ἄδου; Σαμουήλ ἐν τοίς καταχθονίοις ὁ διαδεξάμενος Ήλὶ διὰ τὰ τῶν τέχνων άμαρτήματα καὶ 175 παρανομήματα καταδικασθέντα ύπὸ τῆς προνοίας; Σαμουήλ ἐν ἄδου.

15 οδ ό θεὸς ἐπήχουσεν ἐν χαιρῶ θερισμοῦ πυρῶν, καὶ ὑετὸν ἔδωκεν έλθετν απ' ούρανου; Σαμουήλ εν άδου ο τοιαυτα παρρησιασάμενος. εί ἐπιθύμημά | τινος ἔλαβεν; οὐα ἔλαβεν τὸν μόσχον, οὐα ἔλαβεν τὸν βούν. Εχρινέν και κατεδίκασεν τον λαον μένων πένης οὐδέποτε έπε- ΙΙ, 492 θύμησεν λαβείν τι άπὸ τηλικούτου λαού καὶ τοσούτου. Σαμουήλ

20 ίνα τί ἐν άδου; ὁρᾶτε τί ἀχολουθεί τῶ Σαμουήλ ἐν άδου; Σαμουήλ έν άδου; διὰ τί οὐχὶ καὶ 'Αβραὰμ καὶ Ισαὰκ καὶ Ίακώβ ἐν άδου; Σαμουήλ εν άδου; δια τι ούχι και Μωσης ο συνεζευγμένος το Σαμουήλ κατά τὸ εἰρημένον -οὐδε ἐὰν στη Μοσης καὶ Σαμουήλ. οὐδε έπείνουν είσαπούσομαι: Σαμουήλ εν άδου; ίνα τι μή παὶ Ίερεμίας εν 25 άδου, πρὸς ον είρηται κπρὸ τοῦ με πλάσαι σε εν κοιλία επίσταμαί σε, καὶ πρὸ τοῦ σε ἐξελθειν ἐκ μήτρας ήγίακά σεκ; ἐν ἄδου καὶ Ἡσαΐας, ἐν ἄδου καὶ Ἱερεμίας, ἐν ἄδου πάντες οἱ προφῆται, ἐν ἄδου.

4. Ταῦτα μὲν ἐρεῖ ὁ μὴ βουλόμενος ἀγῶνα παραδέξασθαι. ὅτι Σαμουήλ έστιν όντως ο άναχθείς έπει δε δετ εθγνώμονα είναι έν 30 τῷ ἀκούειν τῶν γραφῶν. πιθανῶς καταβομβήσαντος ἡμῶν τοῦ λόγου καὶ άληθώς δυναμένου ταράξαι καὶ κινησαι ήμας, ίδωμεν πότερόν ποτε νενόηται ή γραφή τῷ τοῦτο μὴ παραδεξαμένω, ἢ ἀπὸ ἐνδόξων μεν επιχειρεί, εναντία δε λέγει τοις γεγραμμένοις. τίνα γάρ εστιν

3 Vgl. Jerem. 2, 2 23, 17 u. ö. — 8/9 Vgl. I Sam. 1, 11. — 10 f. Vgl. I Sam. 1, 23 2, 18, — 11 f. Vgl. I Sam. 3, 4, 7 usw. — 13 ff. Vgl. I Sam. 3, 19—21. — 15 f. Vgl. 1 Sam. 12, 17. — 16 ff. Vgl. I Sam. 12, 3. — 23 Vgl. Jerem. 15, 1. — 25 Jerem. 1, 5.

1 έωραχέναι Eustath. εοραχέναι M | 10 τῷ Cr τὸ M | 18 ηλί M | 20 ὁρᾶτε τί] vgl. S. 287, 12 δράται; τίς Al | 24. 27 τηρεμίας M | 27 έν άδου³] < Cr + οί πατριάρχαι? vgl. S. 294, 1 | 29 έπει δέ] έπειδή Μ 30 καταβομβήσαντος ήμων nach Ja vgl. S. 286, 12 καταπομπήσαντος ήμας M.

τὰ γεγραμμένα; »καὶ είπεν ή γυνή· τίνα ἀναγάγω σοι; « τίνος πρόσωπόν έστιν τὸ λέγον κέιπεν ή γυνής; άρα τὸ πρόσωπον τοῦ άγιου πνεύματος, έξ ού πεπίστευται άναγεγράφθαι ή γραφή, η πρόσωπον άλλου τινός; τὸ γὰρ διηγηματικὸν πρόσωπον πανταχοῦ (ὡς ἴσασιν 5 καὶ οἱ περὶ παντοδαποὺς γενόμενοι λόγους) ἐστὶ πρόσωπον τοῦ συγγραφέως συγγραφεύς δ' έπὶ τούτων τῶν λόγων πεπίστευται είναι ούχ άνθρωπος, άλλα συγγραφεύς το πνευμα το άγιον το κινήσαν τούς άνθρώπους. ούκοῦν τὸ πνεῦμα τὸ άγιον λέγει καὶ είπεν ή γυνή· τί(να) άναγάγω σοι; καὶ είπεν· Σαμουήλ άνάγαγέ 10 μοι τίς λέγει καὶ είδεν ή γυνή τὸν Σαμουήλ. καὶ ἐβόησεν ή γυνή φωνή μεγάλη λέγουσας; έρουμεν πρός έκεινον τον τοσαυτα ήμων καταβομβήσαντα καὶ μυρία είρηκότα ώς ἄρα Σαμουήλ ούκ 175 ήν | εν άδου »είδεν ή γυνή τον Σαμουήλε, ή διηγηματική φωνή τούτο ἔφησεν, καὶ ἐβόησεν ή γυνή φωνῆ μεγάλη καὶ είπεν πρὸς 15 Σαούλ ίνα τι παρελογίσοι με; και ου εί Σαούλ. και είπεν αυτή ό βασιλεύς τι γάρ έστιν; μη φοβού τι ξώρακας; και είπεν ή γυνή πρός του Σαούλ. θεούς είδου αναβαίνουτας έκ της γης. και είπευ αὐτης τι τὸ είδος αὐτοις; καὶ είπεν αὐτῷς ἀνὴο πρεοβύτερος ἀναβαίνων, καὶ αὐτὸς περιβεβλημένος διπλοίδα έφούδε. λέγει αὐτὴν 20 ξωραχέναι καὶ τὸ Ιμάτιον τὸ Ιερατικόν. οἰδα δὲ ὅτι (ὁ ἐκ τοῦ) ἐναντίου [έχ τοῦ] λόγου λέγει τοῦ θαῦμα αὐτὸς γὰρ ὁ σατανᾶς μετασχηματίζεται είς ἄγγελον φωτός. οὐ μέγα οὐν, εί καὶ οἱ διάκονοι αὐτοῦ μετασχηματίζονται ώς διάχονοι διχαιοσύνης«. άλλα τί έστιν ὅπερ >είδεν ή γυνής; ντον Σαμουήλς, και διά τι ούκ είρηται είδεν ή γυνή δαι-25 μόνιον, ο προσεποιείτο είναι Σαμουήλ; άλλα γέγραπται ότι είγνω Σαούλ ότι Σαμουήλ έστινε. (εί μη ην Σαμουήλ, έδει γεγράφθαι καὶ ένόμιζεν Σαούλ είναι αύτὸν Σαμουήλ. νῦν δὲ γέγραπται εγνω Σαούλ«, οὐδεὶς δὲ ἔγνω τὸ μὴ ον' »ἔγνω« οὐν » Σαούλ ὅτι Σαμουήλ έστιν«⟩ »καὶ ἔπεσεν ∥ έπὶ πρόσωπον έπὶ την γην καὶ προσεκύνησεν«. Η, 493 30 είτα πάλιν το πρόσωπον της γραφής ναι είπεν Σαμουήλ προς

2 ff. Vgl. Eustath. S. 25, 25 f. 27, 24 ff. 69, 16 f. — 4 Vgl. z. B. Sel. in Gen. 41, 1 (Lo S, S6): τδ μὲν διηγηματικόν τῆς γραφῆς πρόσωπον κτλ. — 7 f. Vgl. II Pet. 1, 21. — 21 II Kor. 11, 14. 15. — 26 ff. Vgl. Pseudohipp. l. c. Z. 10: *πῶς*, φησίν, *ἐπιγνοὺς Σαοὺλ προσεκύνησεν*; — 30 ff. Vgl. Greg. Nyss. de Pyth. MPG 45. 112 C: Εἰ δὲ λέγει ἡ Γραφὴ ὅτι καὶ εἶπεν ὁ Σαμονήλ, μὴ ταρασσέτω τὸν ἐπιστήμονα ὁ τοιοῦτος λόγος' ἀλλὰ προσκεῖσθαι νομιζέτω ὅτι ὁ νομισθεὶς εἶναι Σαμονήλ.

9 τlva Hu | 16 τl $\gamma \acute{a}\varrho$ $\dot{\epsilon}\sigma\tau \iota v$ | < LXX | 16. 20 $\dot{\epsilon}\acute{\omega}\varrho\alpha\varkappa\alpha\varsigma$ usw. Al $\dot{\epsilon}\acute{\varrho}\varrho\alpha\varkappa\alpha\varsigma$ usw. M | 20f. $\dot{\varrho}$ $\dot{\epsilon}\varkappa$ $\tau o\tilde{v}$ $\dot{\epsilon}rav\tau lov$ $\lambda\acute{\varrho}\gamma ov$ Blass vgl. S. 287, 12 | 21ff. Vgl. Eustath. S. 28, 20 ff. | 23 $\dot{\epsilon}\acute{l}\acute{\varrho}\dot{\epsilon}v$ Al $\dot{l}\acute{\varrho}\dot{\epsilon}v$ M | 24—26 $\varkappa al$ — $\dot{\epsilon}\sigma\tau iv$ | Eustath. S. 29, 3—5 30, 23—25 | 24 $\dot{l}\acute{\varrho}\dot{\epsilon}v$ Eustath. 29, 3 30, 24 | 26—29 $\dot{\epsilon}l$ — $\dot{\epsilon}\sigma\tau iv$ nach Eustath. S. 29, 6—9 (vgl. 32, 8—10, 16, 17, 24).

απορρήτων των περί της εξόδου, έτι επαπορουμένων τε των προτέρων 15 οὐδὲ τῶν δευτέρων σαφῶν ὄντων. 5. ἀλλ' ὁ λόγος ἔτι ἐξετάζεται. Λέγω δὲ ὅτι ἀναγκαία καὶ ἡ ἱστορία καὶ ἡ ἐξέτασις ἡ περὶ αὐτῆς, ενα εδωμεν τι ήμᾶς έχει μετὰ τὴν εξοδον. «λελάληχεν 176 εν χειρί μου, καὶ διαρρήξει κύριος τὴν | βασιλείαν έκ χειρός σου καὶ δώσει αὐτὴν τῷ πλησίον σου τῷ Δαβίδ. δαιμόνιον δὲ οὐ 20 δύναται είδεναι την βασιλείαν Δαβίδ την υπό του πυρίου χειροτονηθείσαν. »καθότι ούκ ήκουσας την φωνήν του κυρίου, ούκ έποίησας όργην θυμοῦ αὐτοῦ ἐν ᾿Αμαλήκε. ταῦτα οὐκ ἔστι ἡήματα θεοῦ; οὐκ ἔστιν άληθῆ; άληθῶς γὰρ οὐκ ἐποίησεν τὸ θέλημα αυρίου Σαούλ, άλλὰ «περιεποι(ήσατο) του βασιλέα Αμαλήα ζώντα», 25 έφ' ο και προ της κοιμήσεως αυτού και επί της εξόδου ωνείδισεν Σαμουήλ τῷ Σαούλ· »καὶ διὰ τοῦτο τὸ ὁῆμα τοῦτο ἐποίησέν σοι χύριος εν τη ήμερα ταύτη καὶ δώσει χύριος χαίγε τὸν Ἰσραήλ εν χειρί άλλοφύλων . περί όλου λαού θεού δύναται δαιμόνιον προφητεύσαι ότι χύριος μέλλει παραδιδόναι τον Ισραήλ; »καίγε την παρεμ-30 βολην Ισραηλ παραδώσει κύριος αὐτην ἐν χειρὶ ἀλλοφύλων. τάχυνον δε Σαούλ αυριον καὶ σὸ καὶ οἱ νίοι σου μετ' ἐμοῦ. καὶ τοῦτο δύναται είδεναι δαιμόνιον, (περί) βασιλέα χειροτονηθέντα μετά χρίσματος

²⁴ Ι Sam. 15, 9. — 25 Vgl. Ι Sam. 15, 26. — 31 ff. Vgl. Pseudohipp. l. c. Z. 14 f.: *πῶς οὖν προείπεν«, φησίν, *τὰ μέλλοντα συμβαίνειν τῷ Σαοὖλ καὶ τῷ Ἰωνάθαν ἐν ταὐτῷ κακά;« (hier ist die Frage zu Ende!)

² $\tilde{\eta}$ δε $\tilde{\iota}$] ήδη M έδει Ru | 3 σφόδρα] l. (θλίβομαι) σφόδρα? ? vgl. LXX u. Eustath. S. 42, 18 | 7 ἐπηρώτησας Blass ἐπερώτησας M | 9 αὐτῷ Cr αὐτῷ M 11 δαιμόνιον — Ἰσραηλιτικῆς] Eustath. S. 62, 7 | 19/20 δαιμόνιον — χειροτονηθείσαν] Eustath. S. 62, 14—16 | 20 τοῦ] < Eustath. | 22 ἐποίησας nach LXX ἐποίηδ M | 24 περιεποιήσατο nach LXX περιεπει M | 32 περὶ Koetschau τὰ κατὰ? Blass.

προφητιχού, ότι αυριον έμελλεν έξελεύσεσθαι ό Σαούλ τον βίον καὶ οί νίοι αὐτοῦ μετ' αὐτοῦ; >αυριον σὰ καὶ οί νίοι σου μετ' έμοῦ «.

6. Ταῦτα μὲν οὐν (δηλοι) ὅτι οὐκ ἔστιν ψευδη τὰ ἀναγεγραμμένα και ότι Σαμουήλ έστιν ὁ ἀναβεβηκώς τι οὐν ποιεί έγγαστρί-5 μυθος ένθάδε; τί ποιεί έγγαστρίμυθος περί την άναγωγην της ψυγης τοῦ διχαίου; ἐχεῖνος ἔφυγεν ὁ τὸν πρῶτον λόγον εἰπών (ἵνα [γαρ] μὴ άγωνα έγειν δοχή κατά τοσαύτα άλλα τὰ κατὰ τὸν τόπον ζητούμενα) καὶ λέγει οὐκ ἔστι Σαμουήλ, || ψεύδεται τὸ δαιμόνιον. ἐπεὶ οὐ ΙΙ, 494 δύναται ψεύδεσθαι ή γραφή. τὰ δὲ ἡήματα τῆς γραφῆς [ἐστιν] οὐχ 10 έστιν έκ προσώπου τοῦ δαιμονίου [αὐτοῦ], ἀλλ' έκ προσώπου αὐτῆς: τὰ λελαλημένα άπὸ τοῦ Σαμουήλ. πῶς οὐν λυόμενα τὰ τῆς ἐγγαστριμύθου φανείται τὰ κατὰ τὸν τόπον; πυνθάνομαι τοῦ προειφηχότος τὰ πρότερα (Σαμουήλ ἐν ἄδου; καὶ τὰ ἑξῆς) καὶ 15 αποχρινάσθω πρός το έπηρωτημένον τίς μείζων, Σαμουήλ η Ίησους ό Χριστός; τίς μείζων, οἱ προφήται η Ἰησοῦς ὁ Χριστός; τίς μείζων, Αβραάμ η Ίησους ὁ Χριστός; ἐνθάδε μὲν οὐ τολμήσει τις τῶν ἄπαξ φθασάντων τὸν κύριον είδεναι Ιησούν Χριστον τὸν ὑπὸ τῶν προφητών προχηρυχθέντα [είναι] είπειν ότι μείζων ούκ ἔστιν ὁ Χριστός 176ν τῶν προφητῶν. ὅταν οὐν ὁμολογήσης ὅτι Ἰησοῦς Χριστὸς | μείζων έστίν, Χριστός εν άδου, η ου γέγονεν εκεί; ουκ έστιν άληθες το είρημένον εν Ψαλμοις. ερμηνευθέν ύπο των αποστόλων εν ταίς Πράξεσιν αὐτῶν περί τοῦ τὸν σωτῆρα εἰς ἄδου καταβεβηκέναι; γέγραπται ότι έπ' αὐτὸν φέρεται τὸ ἐν πεντεκαιδεκάτφ Ψαλμφ. »ότι 25 ούκ έγκαταλείψεις την ψυχήν μου είς άδου, ούδε δώσεις τον οσιόν σου ίδειν διαφθοράνε, είτα Ιησούς μεν Χριστός εν άδου, φοβή δε είπειν ότι ναί και έκει προφητεύσαι καταβαίνει και έρχεσθαι πρός

22 Vgl. Act. 2, 27. 31. — 24 Psal. 15, 10.

3 δηλοτ Hu | 4-6 τl-δικαίου | Eustath. S. 69, 1-3 | 5 τί] + ούν Eustath. 6 vào streicht Hu | 9/10 forer u. avrov streicht Blass | 11 eider Al loer M | dass die Unklarheit der ganzen Stelle Folge einer Auslassung ist, scheint klar; ob hierher Eustath. S. 69, 9-15 gehört: οίμαι δε ὅτι και μετέπειτα διελεγχόμενος ὑπδ των δρθότατα φρονούντων άελ δευτέρα πάλιν απολογούμενος έξηγήσει, τετηρήσθαι μέν έφη τον της έγγαστριμέθου τόπον είτα λέγει καί δτι μέν ή έγγαστρίμυθός τινα άνήγαγε γέγραπται, και δτι Σαούλ είπε τῷ Σαμουλλ άναγέγραπται. φλυαρία δε πολλή τοιαύτα συχνά τινα ταυτολογήσας επιφέρει πάλιν κούχ εξοηκε δές φησίν εί έχουσίως άναβέβηχεν οὐ γάο έχεις« έφη «χείμενον εί άνήγαγεν αὐτὸν ἡ ἐγγαστρίμυθος ἐπεὶ ἐλεγξάτω μέ τις ἀναγνούς τὴν γραφήν« xth., oder ob damit eine zweite Homilie gemeint ist (Allatius), ist unsicher [12 ἀπὸ] ὑπὸ Hu | 19 eiver streicht Blass | 27 els Koetschau & M vgl. S. 289, 2.

τας ψυχάς τας έτέρας; είτα μετά τοῦτο έαν αποκρίνηται ότι Χριστός είς άδου καταβέβηκεν, έρω Χριστός είς άδου καταβέβηκεν τι ποιήσων; νιχήσων η νιχηθησόμενος ύπὸ τοῦ θανάτου; καὶ κατελήλυθεν είς τὰ χωρία ἐκεῖνα ούχ ώς δοῦλος τῶν ἐκεῖ, ἀλλ' ώς δεσπότης πα-5 λαίσων, ώς πρώην ελέγομεν εξηγούμενοι τὸν κα Ψαλμόν. »περιεκύκλωσάν με μύσχοι πολλοί, ταύροι πίονες περιέσχον με· ήνοιξαν ἐπ' έμε τὸ στόμα αὐτῶν, ὡς λέων ἀρπάζων καὶ ώρυόμενος. διεσκορπίσθησαν τὰ όστα μου . μεμνήμεθα, είγε μεμνήμεθα τῶν ἱερῶν γραμμάτων μέμνημαι γαρ αὐτῶν είρημένων είς τὸν κά Ψαλμόν. 10 οὐχοῦν ὁ σωτήρ κατελήλυθεν σώσων κατελήλυθεν έκει προκηρυχθείς ύπὸ τῶν προφητῶν ἢ ου; ἀλλ' ἐνθάδε μὲν προεχηρύχθη ὑπὸ τῶν προφητών, άλλαχοῦ δὲ κατέρχεται οὐ διὰ προφητών; καὶ Μωσῆς αὐτὸν χηρύσσει ἐπιδημήσοντα τῷ γένει τῷν ἀνθρώπων, ώστε λέγεσθαι καλώς ύπὸ τοῦ κυρίου καὶ σωτήρος ήμών εἰ ἐπιστεύετε 15 Μωσεί, επιστεύετε αν έμοί περί γαρ έμου έχείνος έγραψεν. εί δε τοις έχείνου γράμμασιν ού πιστεύετε, πώς τοις έμοις δήμασι πιστεύσητε; καὶ ἐπιδεδήμηκεν τούτφ τῷ βίφ Χριστὸς καὶ προκηρύσσεται Χριστός επιδημών τούτω τῷ βίω. εί δὲ Μωσῆς προφητεύει αὐτὸν ένθάδε. οὐ θέλεις αὐτὸν κάκει καταβεβηκέναι, ίνα προφητεύση 20 Χριστον έλεύσεσθαι; τι δέ; Μωσης μέν, οι δε έξης προφηται οὐχί; Σαμουήλ δε ούχί; τι ἄτοπόν έστι τοὺς Ιατρούς καταβαίνειν πρὸς τούς κακώς έγοντας; τι δε άτοπόν έστιν ίνα καὶ ὁ άργιατρος καταβή πρός τούς κακώς έχοντας; έκεινοι μέν ιατροί ήσαν πολλοί, ο δε κύριός μου καὶ σωτὴρ ἀρχίατρός ἐστι· καὶ γὰρ τὴν ∥ ἔνδον ἐπιθυμίαν, II, 495 25 η οὐ δύναται ὑπὸ ἄλλων θεραπευθηναι, αὐτὸς θεραπεύει ήτις νούκ

177 τ Ισχυσεν ύπ' ούδενὸς | θεραπευθήναι τῶν Ιατρῶν, Χριστὸς Ἰησοῦς αὐτὴν θεραπεύει. μὴ φοβοῦ, μὴ θαμβοῦ Ἰησοῦς εἰς ἄδου γέγονεν. και οί προφήται πρό αὐτοῦ, και προκηρύσσουσι τοῦ Χριστοῦ τὴν έπιδημίαν.

30 7. Είτα καὶ ἄλλο τι θέλω είπειν ἀπ' αὐτῆς τῆς γραφῆς. Σαμουήλ αναβαίνει, και τί τῷ Σαούλ λέγει έωρακέναι ή γυνή; οὐ λέγει

5 Psal. 21, 13—15. — 13 Vgl. Deut. 18, 15. — 14 Joh. 5, 46. 47. — 21 ff. Vgl. in Matth. Tom. 15, 35 (Lo 3, 400): Καί Σαμουήλ γοῦν έξω σώματος είργάσατο πρυφητεύων και Ίερεμίας εθχόμενος ύπερ τοῦ λαοῦ. - 28 Vgl. Mark. 5, 26 Par. -25 Vgl. Luk. 8, 43. — 31 ff. Vgl. Pseudohipp. l. c. Z. 4 ff.: φησίν, «πῶς οὖν ἡ γυνὴ έπτοήθη και παρά τὸ έθος είδεν άνιόντας άνθρώπους; εί γάρ μή παρά τὸ έθος είδεν, ούκ αν είπεν, «θεούς αναβαίνοντας έκ της γης έγω δρω«. Ενα έκάλεσεν, και πως ανήλθον πολλοί»; τι ούν; ύλων των φανέντων φαμέν ανελθείν τας ψυχάς κτλ.;

2 els] ev M | 4 desarbins M1 dessarbins M* | 23 exervoi mer largol Blass $\exists x$ εῖνοι $\equiv \pm = \exists a$ τρο $\exists \mu$ ὲν $M \mid 24$ ἀρχιατρός $\exists A \exists \alpha$ ρχιϊατρός $\exists M \mid 31$ τ $\exists \tau \tau \tau \phi \exists \delta$ ού $\exists M \mid \delta$ ή γυνή] vgl. S. 286, 23f. ψυχήν M | 31 u. S. 290, 1 έωρακέναι Al έορακέναι M. Origenes III.

17/100/1

έωραχέναι ανθρωπον έπτηξεν τουτον ον είδεν. τίνα όρα; »θεού: έγως φησιν είδον, θεούς άναβαίνοντας άπὸ τῆς γῆςς. καὶ τάχα Σαμουήλ ου μόνος αναβέβηκεν και τότε προφητεύσων τῷ Σαούλ. άλλ' είχος, ώσπερ ένταυθα »μετα όσιου όσιωθήση, και μετα άνδρος 5 άθφου άθφος έση, καὶ μετὰ έκλεκτοῦ έκλεκτὸς έση , καὶ είσὶν ένταύθα διατριβαί άγίων μετὰ άγίων, οὐχὶ δὲ άγίων μετὰ άμαρτωλών, καὶ εἰ ἄρα ποτέ, ἐστὶ τῶν άγίων ή διατριβή μετὰ τῶν άμαρτωλῶν ύπερ του και τους άμαρτωλους σώσαι, ούτω τάχα και άναβαίνοντι τῷ Σαμουήλ συναναβεβήχασιν ήτοι άγιαι ψυχαὶ άλλων προφητών 10 η άγγελοι ήσαν μετά των πνευμάτων συναναβεβηχότες. τάχα ζητήσεις εί ἄγγελοι ήσαν έπὶ τῶν πνευμάτων αὐτῶν; ὁ προφήτης λέγει· » ὁ ἄγγελος ὁ λαλῶν ἐν ἐμοί«· καὶ πάντα πληροῦται τῶν δεομένων σωτηρίας και κάντες είσι λειτουργικά πνεύματα είς διακονίαν αποστελλόμενα δια τους μέλλοντας πληρονομείν σωτηρίαν. τί 15 φοβή είπειν ότι πας τόπος χρήζει Ίησοῦ Χριστοῦ; χρήζει τῶν προφητών ο χρήζων Χριστού ούδε γαρ Χριστού μεν χρήζει, τών δε εύτρεπιζόντων Χριστού παρουσίαν και επιδημίαν ού χρήζει. και Ιωάννης, οδ μείζων εν γεννητοίς γυναικών οὐδείς ήν κατά την τοῦ σωτήρος ήμων μαρτυρίαν λέγοντος »μείζων εν γεννητοίς γυναιχών 20 Ιωάννου τοῦ βαπτιστοῦ οὐδείς ἐστιν«, μὴ φοβοῦ λέγειν ὅτι εἰς ἄδου καταβέβηκε προκηρύσσων μου τον κύριον. Ένα προείπη αὐτον κατελευσόμενον. διὰ τοῦτο, ότε ην έν τη φυλαχή και ήδει την έξοδον την επιχειμένην αὐτῷ. πέμψας δύο τῶν μαθητῶν επυνθάνετο. οὐχί »σὺ εἰ ὁ ἐρχόμενος;« (ἤδει γάρ), ἀλλά· »σὺ εἰ ὁ ἐρχόμενος, ἢ ἄλλον 25 προσδοχώμεν; είδεν αὐτοῦ τὴν δόξαν, ἐλάλησεν πολλά περὶ τῆς θαυμασιότητος αὐτοῦ, ἐμαρτύρησεν αὐτῷ πρῶτος νό ὁπίσω μου έρχόμενος ἔμπροσθέν μου γέγονεν , είδεν αὐτοῦ τὴν δόξαν, »δόξαν ώς μονογενούς παρά πατρός πλήρης χάριτος και άληθείας. τηλικαύτα ίδων περί Χριστού όκνει πιστεύσαι, άμφιβάλλει καὶ οὐ λέγει. 177 είπατε αὐτῷ οὐ εἰ ὁ Χριστός; | νῦν μὴ νοήσαντες γάρ τινες τὰ ελοημένα λέγουσιν Ἰωάννης ὁ τηλιχοῦτος οὐκ ήδει Χριστόν, άλλ' απέστη απ' αὐτοῦ τὸ πνεῦμα τὸ άγιον. καὶ ηόει τοῦτον, ορ εμαρτύρησεν πρὸ γενέσεως καὶ ἐφ' το ἐσκίρτησεν, ήνίκα ήλθεν καὶ ή

4 Psal. 17, 26. 27. — 8—13 Vgl. Eustath.S. 57, 11—15. — 11 Sachar. 1, 9 u. 5. — 13 Hebr. 1, 14. — 19 Luk. 7, 28. — 24 Luk. 7, 20. — 26 Joh. 1, 15. — 27 Joh. 1, 14.

1 έδεν M | 2 είδον Al έδον M | 10—12 $\tilde{\eta}$ —συναναβεβηχότες steht in M hinter τάχα—έμοί, umgestellt nuch Blass | 12 πληφοῦντες Hu | 14/15 τί — Χριστοῦ] Eustath. S.54, 5.6 | 15 χρήζει τόπος] Eustath. | Ἰησοῦ] αὐτοῦ τε τοῦ Eustath. | Χριστοῦ] + καὶ τῶν προφητῶν Eustath. (od. ist dies aus Z. 17?) | 22. 24 ἤδει Cr εἴδη M | 25. 27 είδεν Al έδεν M | 32 καὶ] καὶ οὐκ? οὐκ?

Μαρία προς αὐτόν, ώς εμαρτύρησεν αὐτῷ | ή μήτηρ αὐτοῦ λέγουσα 11,496 » ໄδού γάρ. ώς έγένετο ή φωνή τοῦ ἀσπασμοῦ σου είς τὰ ἀτά μου. ξσείρτησεν εν άγαλλιάσει το βρέφος εν τη κοιλία μου«. ούτος ούν ό σχιρτήσας πρὸ γενέσεως Ἰωάννης, ὁ εἰπών νοῦτός ἐστι περὶ οῦ 5 έγω είπου ο οπίσω μου ερχόμενος εμπροσθέν μου γέγονεν « καί » ο πέμψας με είπε μοι έφ' ου αν ίδης το πνευμα καταβαίνου και μένου, οδτός έστιν ο υίος του θεους, οδτος, φασίν, οθκέτι ήδει Ιησουν Χριστόν: εν ποιλία ήδει γαρ αὐτόν. άλλα δι ὑπερβολην δόξης ὅμοιόν τι τῶ Πέτρω πεποίηκεν. τί ὅμοιον; οὖτος μέγα τι ἤδει περὶ τοῦ 10 Χριστού. τίς είμι; >τίνα με λέγουσιν οἱ ἄνθροποι εἶναι«; ὁ δέ τόδε καὶ τόδε. σὰ δὲ τί; •σὰ εἰ ὁ Χριστὸς ὁ νίὸς τοῦ θεοῦ τοῦ ζοῦντος«· έφ' ο και μακαρίζεται, ότι »σάρξ και αίμα ούκ απεκάλυψεν« αὐτῷ. »άλλ ὁ πατήρ ὁ ἐν τοις οὐρανοις«. ἐπεὶ οὖν μεγάλα ἤκουσεν περὶ Χριστού και μεγάλα ύπελάμβανεν και ού παρεδέξατο την βοή(ν την, 15 θείαν την πρός αὐτόν· »ίδοὺ ἀναβαίνομεν είς Ιερουσαλήμ. καὶ τελειωθήσεται καί » δεί τον υίον τοῦ άνθρώπου πολλά παθείν καί αποδοκιμασθήναι από των αρχιερέων και πρεσβυτέρων, και αποκτανθηναι, καὶ τη τρίτη ημέρα αναστηναι«, φησίν· » έλεως σοι, κύριε«. μεγάλα ήδει περί Χριστού, ούκ ήθέλησεν παραδέξασθαι το ταπεινό-20 τερον περί αὐτοῦ. τοιοῦτόν τινά μοι νόει καὶ τὸν Ἰωάννην. ἐν φυλακή ήν μεγάλα είδως περί Χριστού, είδεν ούρανούς άνεφγότας. είδεν πνευμα άγιον έξ ούρανου κατερχόμενον έπλ τον σωτήρα καλ μένον ξπ' αὐτόν : ίδων την τηλικαύτην δόξαν άμφέβαλλεν και τάχα ηπίστει. εί ο ούτως ένδοξος καὶ μέχρις άδου καὶ μέχρι της άβύσσου 25 κατελεύσεται διὰ τοῦτο ἔλεγεν »οὺ εἶ ὁ ἐρχόμενος, ἢ ἄλλον προσδο-

κώμεν; ε 8. Οὐ παρεξέβην οὐδὲ ἐπελαθόμην τοῦ προκειμένου, ἀλλὰ τοῦτο θέλομεν κατασκευάσαι ὅτι, εἰ πάντες εἰς ἄδου καταβεβήκασι πρὸ τοῦ Χριστοῦ πρόδρομοι Χριστοῦ οἱ προφῆται Χριστοῦ, οὕτως καὶ

2 Luk. 1, 44. — 4 Joh. 1, 30 (27). — 5 Joh. 1, 33. 34. — 10 Matth. 16, 13. — 11 Matth. 16, 16. — 12 f. Matth. 16, 17. — 15 Luk. 18, 31. — 16 Luk. 9, 22 Par. — 18 Matth. 16, 22. — 20 ff. Vgl. in Joh. Tom. 6, 35—37 (Br. I, 151, 29—154, 4): οἰμαι τοίνυν τὴν μὲν ἐνανθοώπησιν . . . τὸ ἔτερον εἰναι τῶν ὑποδημάτων, τὴν δὲ εἰς ἄδου κατάβασιν . . . καὶ τὴν εἰς φυλακὴν μετὰ τοῦ πνεύματος πορείαν τὸ λοιπόν. . . . τάχα οὖν . . . δωρεὰν εἴληφε, μηδέπω τὸ ὅσον ἐφ' ἑαντῷ ἄξιος ὧν λῦσαι τὸν ὑμάντα τοῦ ἐτέρου τῶν ὑποδημάτων, νοήσας αὐτοῦ τὴν ἐν ἀνθρώποις ἐπιδημίαν, περὶ ἡς καὶ μαρτυρεῖ ἐπεὶ δὲ ἔλειπεν αὐτῷ ἡ περὶ τῶν ἑξῆς κατάληψις, οὐκ εἰδότι πότερον Ἰησοῦς ἐστιν ὁ κάκεῖ ἐρχόμενος κτλ. — 21 Vgl. Matth. 3, 16 Par. — 25 Luk. 7, 20.

1 Maola] ι in Ras. (2 Bb.) $M \mid \ell \varphi'$ Blass $\ell v \mid M \mid 14/15$ $\beta o \eta v \mid v \mid \vartheta \epsilon lav \mid \beta o \eta - \vartheta \epsilon \iota av \mid M \mid 20$ $\ell v \mid v \mid v \mid n$ Ras. $M \mid 21$ $\epsilon l \vartheta \epsilon v \mid M \mid 22$ $l \vartheta \epsilon v \mid M \mid 24$ $\epsilon l \mid \vartheta \mid \vartheta \mid \vartheta \mid M$.

Σαμουήλ έχει καταβέβηκεν ού γαρ άπλως, άλλ' ώς άγιος. ὅπου έὰν ή ὁ ἄγιος, ἔστιν ἄγιος. μήτι Χριστός οὐκέτι Χριστός έστιν, έπει εν άδου ποτε ην; ούκετι ην υίος θεού, έπει εν τῷ καταχθονίο 178 τ γεγένηται τόπω, βίνα | παν γόνυ χάμψη έν τῷ ὀνόματι Ἰησοῦ Χρι-5 στού έπουρανίων και έπιγείων και καταγθονίων: ούτως Χριστός Χριστὸς ην καὶ κάτω ὤν, (καὶ,) ໃνα οὖτως εἴπω, ἐν τῷ κάτω τόπω ὤν. (τη) προαιρέσει άνω ήν. ούτως και οί προφηται και Σαμουήλ, καν καταβῶσιν ὅπου αἱ ψυχαὶ αἱ κάτω. κάτω (μὲν) δύνανται εἰναι τόπω. οὐ zάτω δέ είσιν τη προαιρέσει. πυνθάνομαι δέ· † ἐπροφήτευσαν τὰ 10 υπερουράνια. έγω δε ου δύναμαι διδόναι δαιμονίω τηλικαύτην δύναμιν, ότι προφητεύει περί Σαούλ [Σαμουήλ] και τοῦ λαοῦ τοῦ θεοῦ. χαὶ προφητεύει περὶ βασιλείας Δαβὶδ ὅτι μέλλει βασιλεύειν. εἴσονται οί ταῦτα λέγοντες τὰ τῆς ἀληθείας τῆς κατὰ τὸν τόπον ούχ εύρήσουσιν παραστήσαι πως (ούκ) αν καὶ άγιος γένοιτο ύπερ σωτηρίας 15 τῶν κακῶς ἐγόντων εἰς τὸν τόπον τῶν κακῶς ἐγόντων. || ἰατροὶ γινέ- ΙΙ, 497

σθωσαν είς τοὺς τόπους τῶν καμνόντων στρατιωτῶν, καὶ εἰσίτωσαν οπου αί δυσωδίαι των τραυμάτων αὐτων τοῦτο ὑποβάλλει ή ίατρική φιλανθρωπία. ούτω τούτο ύποβέβληκεν τῷ σωτῆρι ὁ λόγος καὶ τοις προφήταις. καὶ ἐνθάδε ἐλθείν καὶ εἰς ἄδου καταβηναι.

9. Καὶ τοῦτο δὲ προσθετέον τῷ λόγο ὅτι (εί) Σαμουήλ προφήτης ήν, και έξελθόντος απέστη απ' αύτοῦ τὸ πνεῦμα τὸ άγιον. καὶ ἀπέστη ἀπ' αὐτοῦ ή προφητεία, οὐκ ἄρα ἀληθεύει ὁ λέγων άπόστολος » ἄρτι προφητεύω έκ μέρους, καὶ έκ μέρους γινώσκω. όταν δὲ ἔλθη τὸ τέλειον, τότε τὸ ἐχ μέρους καταργηθήσεται. οὐ-25 ποῦν τὸ τέλειον μετὰ τὸν βίον ἐστίν. καὶ εἴ τι ἐπροφήτευσεν Ἡσαίας. έχ μέρους προεφήτευσεν μετά πάσης παρρησίας μεμαρτύρηται δε τά ένθάδε ὁ Δαβίδ έπὶ τὸ τέλειον τῆς προφητείας. οὐκ ἀπέβαλεν οὐν την γάριν την προφητικήν Σαμουήλ. ότι δε ούκ απέβαλεν, ούτως αὐτη έχρητο, ώς οἱ γλώσσαις λαλοῦντες, ώστε αν εἰπείν το πνευμά 30 μου προσεύχεται, ο δε νούς μου ἄχαρπός ἐστινε; καίτοι ἐκκλησίαν

4 Phil. 2, 10. — 28 I Kor. 13, 9. — 25 Vgl. in I Kor. 13, 10 (Cat. Cram. V, 256, 2 ft.): της γάρ νύν οδσης γνώσεως έκ μέρους οδσης, έπαν έλθη ή τελεία γνώσις, αθτη ή έχ μέρους τέλος έχει τὸ αὐτὸ δέ μοι καὶ περί προφητείας νόει. — 29 I Kor. 14, 14.

6/7 xal - 1/2 Eustath. S. 54, 8-10 | 6 we, xal Blass reggiver & Xoloros Eustath. | \tilde{v} Eustath. | $\tilde{w}v^2$ Eustath. $< M^*$ nachgetr. a, R. M^2 | 7 $\tau \tilde{y}$ Eustath. | 7-9 οθτως—προαιρέσει Eustath. S. 54, 13—16 [7 οθτω Eustath.] 8 κάτω 1] + έν τ $\bar{\phi}$ Eustath. | μέν Eustath. | 9 πυνθάνομαι δέ vielleicht ist etwas wie τὰ δαιμόνια ausgefallen | 10-12 έγω-βασιλεύειν] Eustath. S. 63, 27-64, 2 | 11 ໃνα προφητεύμ Eustath. Σαμουήλ] < Eustath. | 12 εἴσονται Al ἴσονται Μ | 14 οὐχ Blass 28 Gri] Gre Blass | 30 zairoi] zal Gri M.

ούκ ολκοδομεί ο γλώσση λαλών και γαρ λέγει ο Ηαύλος ότι έκκλησίαν ολχοδομεί ὁ προφητεύων, αὐταίς λέξεσι λέγων >ό δὲ προφητεύων έχχλησίαν οίχοδομεί. εί δε νό προφητεύων έχχλησίαν οίχοδομείε, είχεν (δε) χάριν προφητικήν (οὐ γὰρ ἀπολωλέκει αὐτὴν μή 5 άμαρτήσας μόνος γαρ ἀπόλλυσι χάριν προφητικήν. ὅς μετὰ τὸ προφητεύσαι πεποίηκεν ἀνάξια του πνεύματος του άγίου, ώστ' έγκα-178 τα λιπείν αὐτὸν καὶ φυγείν ἀπὸ τοῦ ήγεμονικοῦ αὐτοῦ. ὅπερ ἐφοβείτο τότε μετά την άμαρτίαν και ο Δαβίδ, και έλεγεν »και το πνευμα τὸ ἄγιον σου μὴ ἀντανέλης ἀπ' έμοῦς), εὶ τοίνυν τὸ πνεῦμα τὸ 10 άγιον προφητεύει, και Σαμουήλ προφήτης ήν, > δ δε προφητεύων έχχλησίαν ολχοδομεί. τίνα ολχοδομεί; ελς ούρανον προφητεύει; τίνι; άγγέλοις, τοις μη χρείαν έχουσιν; (> οὐ χρείαν έχουσιν) οἱ Ισχύοντες ίατοῶν, ἀλλ' οἱ κακῶς ἔχοντες«, δέονταὶ τινες τῆς προφητείας αὐτοῦ οὐ γὰρ ἀργετ χάρις προφητική, οὐδεν χάρισμα ἀργετ τῶν ἐν τῷ ἁγίφ. τῆς 15 οὖν χάριτος τῆς προφητικῆς αἱ ψυχαὶ τῶν κοιμωμένων (⟨ίνα⟩ τολμήσω καὶ είπω) εδέοντο. άλλ' ενθάδε μεν χρείαν είχεν τοῦ προφήτου Ἰσραήλ. καὶ ὁ κοιμώμενος δέ, ὁ ἀπηλλαγμένος τοῦ βίου, χρείαν είχεν τῶν προφητών, ίνα πάλιν οἱ προφήται αὐτῷ κηρύξωσιν τὴν Χριστοῦ ἐπιδημίαν. άλλως τε καὶ προ της του κυρίου μου Ίησου Χριστου έπι-20 δημίας ἀδύνατον ήν τινα παρελθείν ὅπου τὸ ξύλον τῆς ζωῆς, άδύνατον ήν παρελθείν τὰ τεταγμένα φυλάσσειν την όδον τοῦ ξύλου της ζωής εξταξεν τὰ Χερουβίμ και την φλογίνην δομφαίαν την στρεφομένην φυλάσσειν την όδον τοῦ ξύλου της ζωής«. τίς ήδύνατο όδοποιήσαι; τίς ήδύνατο την φλογίνην δομφαίαν ποιήσαι διελ-25 θείν τινα; ώσπερ θάλασσαν ούχ ήν (οὐδενὸς) όδοποιῆσαι ή τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ στύλου τοῦ πυρίνου, τοῦ στύλου τοῦ φωτὸς τοῦ ἀπὸ τοῦ θεοῦ. ουπερ τον Ιορδάνην ουκ ην ουδενός ύδοποιησαι η Ίησου (του άληθινού θεού τύπος ην έχεινος ο Ίησους). ούτω δια της φλογίνης ψομφαίας Σαμουήλ ούχ ήδύνατο διελθείν, ούχ 'Αβραάμ. διὰ τοῦτο χαὶ 30 ΄.13 φαὰμ βλέπεται ὑπὸ τοῦ πολαζομένου, || καὶ •ὑπάρχων ἐν βασάνοις ΙΙ, 498 ό πλούσιος ἐπάρας τοὺς ὀφθαλμοὺς ὁρῷ ᾿Αβραάμ. εἰ καὶ κάπὸ μαχρόθεν δράς, άλλ δρά, καὶ τὸν Λάζαρον ἐν τοῖς κόλποις αὐτοῦς.

2. 10. I Kor. 14, 4. — 8 Psal. 50, 13. — 12 Matth. 9, 12 Mark. 2, 17. — 18 f. Vgl. in Luc. Hom. 4 (Lo 5, 99): Et mortuus est [nämlich Johannes d. Täufer] ante eum, ut ad inferna descendens illius praedicaret adventum. — 22 Gen. 3, 24. - 25/26 Vgl. Exod. 14, 24. - 27 Vgl. Jos. 3, 16. - 30 ff. Vgl. Luk. 16, 23.

4 dè] + Σαμονήλ Koetschau | 8 πνεύμα : = M | 12 τοῖς Blass oἰς M 12/18 ov zociav Ezovov Blass | 18 déovrat Ja (vgl. Z. 16) dézovrat M | 15 sva Koetschau | 16 είχε Ηυ έχετε Μ | 19 προ της Cr προφήτης Μ | 25 οὐδενός nach Z. 27.

περιέμενον οὖν τὴν τοῦ χυρίου μου Ἰησοῦ Χριστοῦ ἐπιδημίαν καὶ πατριάρχαι καὶ προφῆται καὶ πάντες. Ἱν' οὖτος τὴν ὁδὸν ἀνοίξη. εἰγώ εἰμι ἡ ὁδός«, εἰγώ εἰμι ἡ θύρα«, ὁδός ἐστιν ἐπὶ τὸ ξύλον τῆς ζωῆς, ἵνα γένηται εἰαν διέλθης διὰ πυρός, φλὸξ οὐ κατακαύσει σε«, ποίου πυρός; εἴταξεν τὰ Χερουβὶμ καὶ τὴν φλογίνην ἡομφαίαν τὴν στρεφομένην φυλάσσειν τὴν ὁδὸν τοῦ ξύλου τῆς ζωῆς« ὅστε διὰ τοῦτο 179π περιέμενον οἱ μακάριοι ἐκεὶ, οἰκονομίαν | ποιοῦντες καὶ μὴ δυνάμενοι ὅπου τὸ ξύλον τῆς ζωῆς, ὅπου ὁ παράδεισος ὁ τοῦ θεοῦ, ὅπου θεὸς γεωργός, ὅπου οἱ μακάριοι καὶ ἐκλεκτοὶ καὶ ἄγιοι θεοῦ γενέσθαι.

- 10. Ούδεν ούν πρόσχομμα κατά τον τόπον εστίν, άλλα πάντα θαυμασίως γέγραπται καὶ νενόηται οίς αν ο θεος αποκαλύψη, περισσον δέ τι έχομεν ήμεις οί έπι συντελεία των αιώνων έληλυθότες. τί περισσόν; έαν απαλλαγώμεν έντευθεν, γενόμενοι καλοί καὶ άγαθοί, μη Επαγόμενοι τὰ της άμαρτίας φορτία, διελευσόμεθα καὶ αὐτοί 15 -την φλογίνην δομφαίαν, και ού κατελευσόμεθα είς την γώραν όπου περιέμενον τον Χριστον οί προ της παρουσίας αυτού ποιμώμενοι. διελευσόμεθα δέ, μηδεν βλαπτόμενοι ύπο της φλογίνης φομακίας. εξαάστου δε τὸ ξογον οποιόν έστι, τὸ πῦρ αὐτὸ δοκιμάσει, εἴ τινος τὸ ἔργον κατακαήσεται. ζημιοθήσεται, αὐτὸς δὲ σωθήσεται οὕτως 20 ώς διὰ πυρός . διελευσόμεθα οὐν καὶ πλέον ἔχομέν τι, καὶ οὐχὶ δυνάμεθα καλώς βιώσαντες κακώς ἀπαλλάξαι. οὐκ ἔλεγον οἱ ἀρχαίοι ούδε οί πατριάρχαι ούδε οί προφήται, ο δυνάμεθα ήμεις είπειν. ξάν καλώ: βιώσωμεν κάλλιον γάρ άναλύσαι καὶ σύν Χριστώ είναι. διόπερ ούτως έχοντές τι πλέον και πολύ κέρδος έν τῷ ἐπὶ συντε-25 λεία των αλώνων εληλυθέναι, πρώτοι το δηνάριον λαμβάνομεν. άκους γάρ της παραβολής. ὅτι καρξάμενος εδίδου τὸ δηνάριον άπὸ των έσχάτων οί δε πρώτοι φοντο ότι πλείον τι λήψονται. σύ ούν πρώτος, ὁ ἔσχατος ἐλθών, λαμβάνεις τοὺς μισθοὺς ἀπὸ τοῦ οἰκοδεσπότου εν Χριστο Τησού το κυρίο ήμου, ο ή δόξα και το 30 πράτος είς τοὺς αίωνας των αίωνων. 'Αμήν.
 - 1ff. Vgl. Apollinaris (cod. v fol. 73 $^\circ$): The Xqistov záque ázerovetés tives the metatibeïsar êş äbov táz yezáz.... où x êxistevsar tỹ ygaqỹ tỹ περί τον Σαμουήλ ως êν äbov zatezoméng thz yezhz aètov.... ëbei be πιστεύοντας τῷ γραφῷ μὴ πλάττειν αὐτοῖς δαίμονα χτλ. Vgl. Anastasius Sinaita (MPG S9, 765): ὑπὸ τὴν χεῖρα τοῦ διαβόλου ὑπῆρχον πᾶσαι αὶ ψυχαί, τῶν ἁχίων καὶ τῶν ἁμαρτωλῶν, εως οὖ κατελθῶν ἐν τῷ ἄδμ ὁ Χριστὸς εἶπε τοῖς ἐν δεσμοῖς: ἐξέλθετε. 2 Joh. 14, 6. 3 Joh. 10, 9. 4 Jes. 43, 2. 5 Gen. 3, 24. 11 Vgl. I Kor. 2, 10? 12. 24 Vgl. Hebr. 9, 26? 14 Vgl. Psal. 37, 5. 15 Vgl. Gen. 3, 24. 18 I Kor. 3, 13. 15 (vgl. zur Form des Citats Tischendorf). 28 Vgl. Phil. 1, 23. 26 Matth. 20, 8. 10. 28 Vgl. Matth. 20, 16.

² ούτος] ούτως M | 4 γένηται] + τὸ Koetschau | 22 δ] οὸ M.

Die Fragmente aus der Katene zu den Samuel- und Königsbüchern.

c = cod. Coisl. 8 saec. X, s = cod. Scor. $\Sigma - II - 19$ saec. XIII. v = cod. Ven. gr. XVI saec. XIII.

Nr. I. I Sam. 3, 11-21.

5

Έπειδη ἔμελλεν ή θεία γραφή την ἀπώλειαν τῶν υίῶν ἸΙλὶ προλέγειν, ὅτι τε ἡ κιβωτὸς τοῦ θεοῦ ληφθήσεται ὑπὸ τῶν ἀλλοφύλων, προλαβοῦσα θεραπεύει την ἀκοήν, μήποτέ τις οἰηθῆ σκληρὸν 10 είναι τὸν θεόν. διὰ τοῦτο, ὡς ἔφην, ἱστορεῖ ὡς οὐκ ήλαττώθη τῶν υίῶν Ἡλὶ ἡ κακία καὶ ἡ ἁμαρτία διὰ τῆς ἀπειλῆς καὶ τῆς κατ' αὐτῶν προρρήσεως, ἀλλ' ηὐξήθη μᾶλλον.

Nr. II. I Sam. 4, 13.

Εὐσεβὴς ὁ ἸΗλὶ καθ' ξαυτόν· οὐ γὰρ περὶ τῆς σωτηρίας τῶν 15 τέκνων ἦγωνία προηγουμένως ἀλλ' ὑπὲρ τῆς κιβωτοῦ. μήποτε γένοιτο ὑπὸ τοῖς ἀλλοφύλοις· ὁ δὴ καὶ συνέβη.

Nr. III. I Sam. 5, 3.

Ίνα γνῶσιν οἱ ἀλλόφυλοι ὅτι οὕτε ὁ θεὸς ἡττήθη διὰ τῶν Ἰσραηλιτῶν οὕτε αὐτὸν νενικήκασι τῆ οἰκιία δυνάμει. ἀλλὰ τῶν Ἰου-20 δαίων αἱ ἁμαρτίαι καὶ ἀσέβειαι τὴν ἡτταν πεποιήκασιν. πέπτωκε δὲ πρὸ τῆς κιβωτοῦ ὁ Λαγών, οὐχ ἵνα προσκυνήση, οὐ γὰρ ἡν ἄξιος, ἀλλ᾽ ἵνα συντρίβῆς ὁ δὴ καὶ γέγονεν.

Nr. IV. 1 Sam. 15, 9-11.

"Ωσπερ ⟨έπ'⟩ ἀνθρώπων μεν χείρ καὶ ποὺς καὶ ὀφθαλμὸς καὶ Π, 479
25 οὖς καὶ εἴ τι τοιοῦτον ὀνομάζεται σημαντικὰ τῶν μελῶν τοῦ ἡμετέρου σώματὸς ἐστιν, ἐπὶ δὲ θεοῦ χείρ μὲν τὸ δημιουργικόν, ὀφθαλμὸς δὲ τὸ ἐποπτικόν, καὶ οὖς μὲν τὸ ἀκουστικόν, ποὺς δὲ τὸ τῆς

concill.

παρουσίας ὅταν ἐνεργῆ τι' οὕτω καὶ θυμὸς μὲν θεοῦ λέγεται παιδεία ἡ κατὰ τῶν πταιόντων, οὐ πάθος θεοῦ, μεταμέλεια δὲ ἡ ἀπὰ
πράγματος εἰς πρᾶγμα μετάθεσις τῆς τοῦ θεοῦ οἰκονομίας. ὅ γὰρ
ἡμεῖς μεταμελούμενοι ποιοῦμεν, τουτέστιν ἐκεῖνα μὲν φεύγομεν ἐφ΄
δοῖς μετεμελήθημεν, ἕτερα δὲ διώκομεν τὰ κρείττω, τοῦτο μεταμέλεια
θεοῦ λέγεται. διατί; ἐπειδὴ σωματικώτερον τοῖς βαρυτάτοις τὴν
διάνοιαν ἔδει περὶ τοῦ θεοῦ τοὺς προφήτας ὁμιλεῖν, ἵνα χωρηθῆ'
οἱ γὰρ ἀγάλματα ἄπερ ἔγλυφον καὶ ἐχώνευον θεοὺς νομίζοντες, ἡδη
δὲ καὶ ἄλογα, πῶς ἂν ἐχώρησαν διὰ πνευματικῶν νοημάτων τε καὶ
10 ἡημάτων τὰ περὶ θεοῦ λεγόμενα;

Καὶ πάλιν

Εἴ πάντα πρόοιδεν ὁ θεός, οὐκ ἀφ' ὧν δὲ οἶδε θυμοῦται ἢ μεταμελεῖται, οὐ πάθος ἄρα θεοῦ θυμὸς ἢ μεταμέλεια, ἀλλὰ τοῦ θυμοῦ ἢ ἔργον ἡ κόλασις καὶ τὸ τῆς μεταμελείας ὁμοίως ἀπόστασις μὲν ΙΙ, 480 τοῦ προτέρου πράγματος, μετάθεσις δὲ εἰς τὴν ἑτέραν οἰκονομίαν, οῦτω καὶ περὶ ἡομφαίας λέγεται κοριφαία ὁξύνου καὶ σφάζες, οῦτω καὶ χεὶρ ἀνόμασται σιδήρου († ὁ Σολομών κίνα ἡύσηταί σε ἐκ χειρὸς σιδήρους) καὶ ἡομφαίας (ὡς ὁ Δαβίδ φησιν κεὶς χείρας ἡομφαίας), οῦτω καὶ ὁ θυμὸς τοῦ θεοῦ ὀργίζεσθαι λέγεται καὶ πρόσωπον ἔχειν 20 ἀμαρτία κατὰ τὸν Λαβίδ, καὶ πρόσωπον ὁ τοῦ θεοῦ θυμός, ὡς ἐν τῷ τριακοστῷ ἑβδόμο Ψαλμῷ, καὶ χεροὶν οἱ ποταμοὶ κροτεῖν, οὕτε δὲ ποταμοῖς χεῖρές εἰσιν οὕτε πρόσωπον ἁμαρτίαις, μὴ τοίνυν διὰ τὰ σωματικῶς περὶ θεοῦ λεγόμενα, ὡς ἐχώρουν οἱ παλαιοί, σῶμα τὸν θεὸν νομίζωμεν ἢ παθῶν αὐτὸν πεπληρῶσθαι.

25 {Οὐ τὸ εὐπερίστρεπτον τῆς ἀνθρώπου γνώμης τῷ θεῷ προσαπτέον ἡμεῖς γὰρ ἐψ ἑαυτῷν τὰς τροπὰς τῆς θείας οἰκονομίας τὰς ἐφ ἡμῶν δικαίως συμβαινούσας ἀπεργαζόμεθα, ἀναξίους ἑαυτοὺς δεικυύντες διὰ τῷν πράξεων τῆς παρὰ τοῦ θεοῦ δωρηθείσης τιμῆς, καταγνοὺς οὖν τοῦ Σαοὺλ καὶ βουλόμενος τῷ Δαβὶδ παραδοῦναι τὰ τῆς ἀρχῆς καὶ τῷ σπέρματι αὐτοῦ φυλάξαι τὴν βασιλείαν διὰ τὸν ἐξ αὐτοῦ τεχθησόμενον κατὰ σάρκα βασιλέα τῆς κτίσεως ἀπάσης, ἀνθρωπίνοις ἐχρήσατο ψήμασιν ἀνθρώποις διαλεγόμενος, καὶ εἶπεν μεταμεμέλημαι ὅτι ἔχρισα τὸν Σαοὺλ εἰς βασιλέα, ἀντὶ τοῦ

16 Vgl. Ezech. 21, 9. 10. — 17 Hiob 5, 20 w. e. sch. — 18 Psal. 62, 11. — 19 Vgl. Psal. 73, 1. — 19/20 Vgl. Psal. 37, 4. — 21 Vgl. Psal. 97, 8. — 28 Vgl. Sel. in Gen. 1, 26 (Lo 8, 49): ὧν ἐστι καὶ Μελίτων, συγγράμματα καταλελοιπώς περὶ τοῦ ἐνσώματον εἶναι τὸν θεόν κτλ. — 31 Vgl. Röm. 1, 3.

12 πρόσιδεν Blass προείδεν cv | 16 όξύνου καὶ] όξύνουσα cv | σφάζει c 19 έχειν] έσχεν c | 20 άμαρτία] άμαρτίας cv | 22 διὰ] τις cv. έτέρω βούλομαι δούναι της βασιλείας την άρχην, τούτον δε παύσαι

της δυναστείας.

Τὸ μεταμεμέλημαι διὰ τὸν Σαοὺλ τουτέστιν οὕτω ἀνάξιον ξαυτὸν τῆς βασιλείας ἐποίησεν, ὅστε εἴ γε φύσιν εἰχον μετανοοῦσαν, 5 μετέγνων ἂν ἐπ' αὐτῷ. διὰ τί οὖν ἐχοίσθη; ὅτι τότε ἄξιὸς ἦν. τραπεὶς δὲ πάλιν ἀνάξιος γέγονεν.}

Nr. V. I Sam. 15, 11.

Έχ τούτων δείχνυται ο προεξπον, ότι μεταμέλεια θεοῦ λέγεται τῆς τοῦ θεοῦ οἰχονομίας ἀπὸ πράγματος εἰς πρᾶγμα μετάθεσις.

10 {Δείχνυσιν ὁ λόγος, ὅτι κἂν προφήτης καὶ δίκαιος ἄνθρωπος ὁ ὑπὲρ ἄλλων δεόμενος, οὐκ ἄλλως ἀκούεται, εἰ μὴ ἐκεῖνος ἔργφ δείξη τὴν μετάνοιαν. οὕτω γὰρ ἡ δέησις ἰσχύει τοῦ δικαίου ἐνεργουμένη διὰ τοῦ ἁμαρτήσαντος. ἵνα οὖν εἰς πέρας ἀχθῆ τὸ πρᾶγμα, δεῖ ἀμφότερα συνδραμεῖν, καὶ τὴν τοῦ δικαίου εὐχὴν καὶ τὸ ἔργον τοῦ 5 μετανοοῦντος.}

Nr. VI. I Sam. 16, 12.

Nr. VII. I Sam. 16, 18.

Πῶς ἀνήρ, καὶ πῶς συνετὸς ἐν λόγφ, πῶς δὲ καὶ πολεμιστὴς ὁ ἔτι πρόβατα ποιμαίνων; οὐκ ἄρα ἀφ' ἑαυτοῦ ἐλάλησεν εἰπών. ἀλλὰ τὰ ἐσόμενα προειπών ὡς παρόντα, καὶ μαρτυρεί τῷ 25 Δαβὶδ ἄπερ ἔμελλεν εἰναι, πλὴν τοῦ κύριος μετ' αὐτοῦ τοῦ τε ἀγαθὸς τῷ εἴδει. ἄπερ ἐκ παιδικῆς ἡλικίας προσῆν αὐτῷ καὶ παρέμενε, τὸ μὲν φύσει, τὸ δὲ χάριτι.

Nr. VIII. I Sam. 19, 23. 24.

Έπειδη δυνατός ην ὁ Σαούλ πληθος ἔχων βοηθοῦν αὐτῷ κακῶς 30 κατὰ τοῦ Δαβίδ, οἱ δὲ δύο μόνοι ἐδιώκοντο ὁ Σαμουήλ καὶ ὁ Δαβίδ,

2-6 Vgl. Fragm. 77 der Jeremiakatene (TU NF I, 3, 95 Z. 31 ff.). — 8 ff. Vgl. S. 296, 14 f. — 17 Vgl. Gen. 25, 25. — 28 Vgl. I Sam. 16, 11.

8,9 λέγεται τῆς] λέγετε οἰς ν (οἰς jüng. Hand) | 11/12 δείξη τὴν Blass Koetschau δείξηται cv | 18 εἰς πέρας Ga ἐσπέρας cv | 28 ἔτι Koetschau ἐπὶ cs ν | 25 τοῦ τε] τοῦτο cs ν | 26 ἄπερ Blass ἃ γὰρ cs ν.

ή τοῦ θεοῦ χάρις ποιεῖ προφητεύειν τὸν Σαοὺλ οὐ μόνον ὅσα κατ' αὐτοῦ ἡν, ἀλλὰ καὶ τὰ ὑπὲρ τοῦ Δαβίδ, καὶ ἡίπτει γυμνόν, προσημαίνουσα ὅτι γυμνωθήσεται τῆς βασιλείας.

Nr. IX. I Sam. 21, 4.

5 Βεβήλους λέγει νῦν οὐ τοὺς ἀκαθάρτους, ἀλλὰ τοὺς οὐχ άγίους, πρὸς ἀντιδιαστολὴν τῶν άγίων ἄρτων τῶν ἐκὶ τῆς τραπέζης παρατιθεμένων. ἕξ γὰρ εἶχεν ἄρτους ἡ τράπεζα διαπαντὸς ἀλλασσομένους ὑπὲρ τῶν δώδεκα φυλῶν τοῦ Ἰσραήλ, οῦς ἐνωπίους ἐκάλουν. ὡς εἰναι ἕκαστον τῶν ἄρτων ὑπὲρ δύο φυλῶν προσφερόμενον, τοὺς δὲ 10 ἔξ ὑπὲρ τῶν δώδεκα φυλῶν. τὶ οὖν ἐκ τούτου καλὸν ἐγίνετο; τὰς φυλὰς τοῦ Ἰσραὴλ πρὸς ὑμόνοιαν συνάπτεσθαι. τὶ δὲ κρεῖττον προεσημαίνετο; τοὺς μακαρίους ἀποστόλους ἀνὰ δύο δύο πέμπεσθαι ὑπὸ τοῦ σωτῆρος τὰ πρῶτα κηρύττειν ἐν ταῖς φυλαῖς τοῦ Ἰσραήλ. ὡς εἶναι ἕξ ἄμα τῶν δώδεκα μαθητῶν τὸν ἀριθμόν.

{ Αρτος λαϊκός ούχ ότι οἱ μὴ ἄγιοι βέβηλοι. άλλ' ότι πρὸς τὸ ἄγιον

συγκρινόμενοι.

30

Nr. X. I Sam. 21, 5. 6.

Σήμερον άγιασθήσεται διὰ τὰ σχεύη ἀσαφέστερον μὲν εἶπε, σημαίνει δὲ τοῦτο. τὰ μὲν παιδία μου ἡγίασται καὶ ἀπέσχηται 20 γυναικὸς καὶ χθὲς καὶ τρίτην ἡμέραν τοῦτο γὰρ τὸ φάναι αὐτὸν καὶ τὰ παιδία ἡγνισμένα. εἰ δὲ οὐκ ἦν, πάντως ἡγιάζετο διὰ τοῦ φαγεῖν τὸν ἄρτον τῆς προθέσεως. πεισθεὶς ὁ ἱερεὺς τοῖς εἰρημένοις δίδωσι τῷ Λαβὶδ τῶν ἄρτων, οῦς οὐκ ἐχρῆν ἑτέρους φαγεῖν ἢ μόνους τοὺς ἱερέας. τοῦτο δὲ τῆς προφητείας ἐστὶ τῆς δι ἔργων 25 δηλούσης. ὅτι μήποτε ἄλλης οὕσης τῆς βασιλικῆς φυλῆς, τουτέστι τῆς Ἰούδα, καὶ ἄλλης τῆς ἱερατικῆς φυλῆς, λέγω δὴ ⟨τῆς⟩ Λευιτικῆς, εμελλον συνάπτεσθαι καὶ εν ἀποτελεῖσθαι τό τε ἱερατικὸν ἀξίωμα καὶ τὸ ⟨βασιλικὸν⟩ ἐν τῆ παρουσία τοῦ ἐκ Δαβὶδ σωτῆρος ἡμῶν ἱερέως τε ὁμοῦ καὶ βασιλέως, τοῦ γκατὰ τὴν τάξιν Μελχισεδέκς.

Nr. XI. I Sam. 21, 7.

Τον Νεεσσάρ δηλοι η ότι δι άμαρτίας παρέμενε Δωήκ δ

6ff. Vgl. Lev. 24, 5. 6. — 12f. Vgl. Mark. 6, 7 Luk. 10, 1. — 29 Vgl. Psal. 109, 4 Hebr. 5, 6 u. ö.

5 ἀγίους] + καί, ὡς ἀκύλας ἐξέδωκε, λαϊκούς cod. Paris. gr. 133 | 7 ἄρτους] + εἶχεν c | 10 ἐγένετο c | 13 κηρύσσειν sv | 18 Σήμερον] anonym s | 19 ἀπέσχισται s ἀπέσχησται v | 20 καίι] < s | 22 τοῦ] τοῦτο s | 28 τὸν ἄρτον c τοὺς ἄρτους v | 26/27 τῆς und βασιλικόν Blass vgl. Ru.

Ίδουματος ενώπιον χυρίου θεραπευόμενος καὶ εξομολογούμενος. η δαιμονών ώς ὁ Σαούλ, οὖ τὰς ημιόνους εβοσκεν.

Nr. XII. I Sam. 21, 7.

Ο Σαούλ τοῦ πονηφοῦ πνεύματος τύπον φέφει, ἄρξαντος τοῦ δ Ἰσραὴλ τότε εἰπόντος οὐκ ἔχομεν βασιλέα. καὶ γὰρ ὁ πάλαι λαὸς ἐξουδενώσας τὸν κύριον βασιλεύοντα αὐτοῦ, ἢτησε τὸν Σαούλ ἄψχοντα αὐτῷ δοθῆναι.

Nr. XIII. 1 Sam. 25, 22.

Οὖκ οὖρεῖ τις έστὸς καὶ τοῦτο πρὸς τοῖχον, ἐὰν μὴ σχολάζη 10 τοῦτο οὖν λέγει καὶ τὸν ἀμέριμνον καὶ μηδὲν προσδοκῶντα παθεῖν. ἐὰν ἢ τοῦ Νάβαλ.

Nr. XIV. I Sam. 28, 11. 12.

Η ξηγαστρίμυθος του Σαμουήλ ούκ ἀνήγαγεν, ἀμήχανου γάρ. ούδε ἀναβὰς ἀλήθειαν εἴρηκεν. τίς δε ούτος καὶ διὰ ποίας δυνάμεως 15 ἀνέβη, ζήτει.

Nr. XV. II Sam. 5, 6-8.

Ἐπολιόρχει τὴν Ἰεβοὺς ὁ Δαβίδ. Ἰεβοὺς δὲ ἡ νῦν Ἱερονσαλὴμ ἐλέγετο. ὅτε ὑπὸ ἀλλοφύλους ἦν. οἱ τοἰνυν Ἰεβονσαῖοι, εἰδότες ὅτι φιλόπτωχος ἦν ὁ Δαβίδ. ὑπεβάλοντο ἄνωθεν ἀπὸ τοῦ τείχους 20 τυφλοὺς καὶ χωλοὺς αὐτὸν ὑβρίζειν. ὁ δὲ κρατήσας τῆς Ἱερονσαλὴμ τοσοῦτον ἀπέσχε τοῦ διαθείναι κακῶς τοὺς λελωβημένους τὸ σῶμα, ὡς καὶ νόμον θέσθαι τοῖς αὐτοῦ στρατιώταις θανάτου, εἴ τις ἐπιχειρήσειεν ἀνελεῖν τυφλὸν ἢ χωλόν. πᾶς γὰρ ὁ τύπτων φησὶν Ἰεβουσαίον χωλὸν ἢ τυφλὸν ἀπτέσθω ἐν παραξιφίδι, τουτ-25 έστιν ἀναιρείσθω εἰ γὰρ καὶ ἐμίσουν τὴν ψυχὴν Δαβίδ. ἀλλὰ φειδοῦς τυγχάνουσι. διὸ ἀξιοῦται τῆς παρὰ πάντων τιμῆς λεγόντων χωλὸς καὶ τυφλὸς οὐκ εἰσεἰλεύσεται εἰς οἶκον κυρίου, οἱ τὸν Δαβίδ ὑβρίσαντες, ὧν ἐφείδετο.

5 f. Vgl. Sam. 8, 5. 7. — 13 ff. Dies scheint der sonst bekannten Meinung des Origenes direkt zu widersprechen.

6 κύριον] nach LXX Δαβίδ cv | 18 Ἰεβουσαΐοι] + οἱ c | 19 ὑπέβαλον sv | 28 ἀνελεῖν] $< c^*v^*$, a. R. c¹ übergesch. v¹ | 25 ἀναιρέσθω c.

Nr. XVI. II Sam. 5, 14.

Σημειωτέον ὅτι Νάθαν ὁ νίὸς Δαβὶδ τίκτεται αὐτῷ ἐλόντι καὶ οἰκήσαντι τὴν Ἱερουσαλήμ. οὖτος δέ ἐστι Νάθαν ὂν γενεαλογεί ὁ μακάριος Λουκᾶς, ὁ δὲ μακάριος Ματθαίος Σολομῶνα τὸν ἀδελφὸν 5 αὐτοῦ γενεαλογεί. καὶ ἐντεῦθεν, λέγω δὴ ἀπὸ τῶν μνημονευθέντων νίῶν τοῦ Δαβίδ, ὁ μὲν δι ἐτέρας λέγεται γενεαλογίας. ὁ δὲ δι ἄλλης.

Nr. XVII. II Sam. 16, 10-12.

Ωστε καὶ ἐντεῦθεν δείκνυται ὅτι, ὅπερ ὁ θεὸς οὐ ποιεῖ μὲν συγχωρεῖ δὲ γενέσθαι, πεποιηκέναι λέγεται. ὡμολόγηται τοίνυν ὅτι 10 οὐκ ἦν ἔργον τοῦ θεοῦ ἡ ἐπανάστασις τοῦ Αβεσσαλώμ καὶ ἡ τοῦ Σεμεῖ λοιδορία καὶ τὸ βαλεῖν αὐτὸν λίθοις τὸν Δαβίδ. τρανότερον δὲ δείκνυσιν ὅ φημι τὸ λέγειν τὸν Δαβίδ ἄφες αὐτὸν ἀρᾶσθαι. ὅτι κύριος εἴρηκεν αὐτῷ, ὅπως ἴδοι τὴν ταπείνωσιν μου, καὶ ἀνταποδώσει μοι κύριος ἀγαθὰ ἀντὶ τῆς κατάρας αὐτοῦ τοῦ τῆς ἐν τῆ ἡμέρα ταὐτη. φανερὸν γὰρ ὅτι οὐκ ἤρεσκε τῷ θεῷ τὸ γινόμενον. ῧ δὲ οὐκ ἤρεσκεν, οὐκ ἂν ἐνετείλατο ποιείν.

Nr. XVIII. II Sam. 21, 2, 6, 9, 11.

Εὶ ἐν τῷ ζήλῳ τοῦ Ἰσραὴλ καὶ τοῦ Ἰούδα ὁ Σαοὺλ τοὺς Γαβαωνίτας ἀνελεῖν ἐπεχείρησεν, μεθ' ὧν συνθήκας ἐποιήσατο 20 Ἰησοῦς ὁ τοῦ Ναυὴ καὶ πᾶς ὁ λαός, καὶ διὰ τοῦτο ἐπτὰ τοῦ Σαοὺλ ἀνηρέθησαν οἱ ἀπὸ τῶν θυγατέρων αὐτοῦ γεγεννημένοι, τίνος ἕνεκεν οὐχ αἱ φυλαὶ ἐν αἰτίαις, ἀλλ' οἱ μηδὲν ἡδικηκότες δίκην δεδώκασι; τοῦτο γὰρ ἄδικον, πλὴν εἰ μή τις εἴποι Σαοὺλ βασιλέα ὅντα ἀδυνάτως ἔχειν ἀντιστῆναι τοῖς Ἰσραηλίταις καὶ τῷ φυλῷ Ἰούδα. 25 καὶ μὴ λῦσαι τὰς συνθήκας τῶν πατέρων τὰς πρὸς τοὺς Γαβαωνίτας, ἐγὼ δὲ προσθοίμην αν τούτοις τὸ τοῦ θεοῦ οἰκονομίαν εἶναι τὸ γένος τοῦ Σαοὺλ ἀναλωθῆναι πᾶν, ὅσον ὑπωπτεύετό ποτε ἀντι-

³ Vgl. Luk. 3, 31. Vgl. in Luc. Hom. 28 (Lo 5, 191): ... non per Salomonem sed per Nathan nascitur, qui ejus arguit patrem super Uriae morte ortuque Salomonis. Der Satz qui—Salomonis, der unserm Fragment direkt widerspricht, fehlt allerdings in der Lukaskatene (Lo 5, 190): ἀναβαίνει οὐ διὰ Σολομῶντος, ἀλλὰ διὰ Ναθάν. — 4 Vgl. Matth. 1, 6, 7. — 19 Vgl. Jos. 9, 21.

² Σημειωτέον] vorher τοῦ αὐτοῦ $\mathbf{s} \mid \mathbf{22}$ ἕνεκα $\mathbf{c} \mid \mathbf{q} \mathbf{v} \lambda a \hat{\mathbf{d}} \rangle + \epsilon \hat{\mathbf{l}} \mathbf{g} \mathbf{v} \cdot \mathbf{s} \mathbf{v} \mid \mu \eta \delta \hat{\mathbf{e}} \mathbf{v} \rangle$ μὲν $\mathbf{s} \mid \mathbf{24}$ ὅντα] + μὴ? Blass | ἀδύνατον $\mathbf{c} \mid \hat{\mathbf{d}} \mathbf{v} \mathbf{v} \mathbf{v} \mathbf{v} \mathbf{v} \rangle + \kappa \hat{\mathbf{d}} \mathbf{v} \mid \mathbf{26}$ οἰκονομίας $\mathbf{v} \mid \mathbf{27}$ ὑπώπτενε πώποτε \mathbf{v} .

ποιείσθαι τοῦ βασιλικοῦ ἀξιώματος διά τε τοῦτο ἐπαναστήσεσθαι τῷ Δαβὶδ καὶ τοῖς τούτου παισίν. τὸ δὲ ἐξηλίασαν αὐτοὺς οἱ Γαβαωνίται ἐναντίον κυρίου ἐν τῷ ὅρει ἀντὶ τοῦ ἀναιρεθέντας οὐκ ἔθαψαν, ἀλλ' εἴασαν ὑπὸ τὸν ἥλιον κείσθαι. καὶ ἐξελύ-5 θησάν φησιν καὶ ἔλαβεν αὐτοὺς Δὰν υἱὸς Ἰωὰ τῶν ἀπογόνον τῶν γιγάντων. πάντως που βούλεται λέγειν ὅτι τοὺς ὑπὸ τὸν ἥλιον τεθέντας λαβὼν ὁ γίγας ἀνείλετο ἐκλελυμένους ἤδη ὑπὸ τῆς ἡλιακῆς φλογός.

{Ο λόγος ὁ κατὰ τοὺς Γαβαωνίτας ἄγνωστος καθέστηκεν, εἰ μή 10 πού γε εἴπωμεν ὅτι, ἡνίκα ἐκάθητο ἐν Γαβεὲ τοῦ πολεμεῖν, καὶ ἐτροπώσατο τοὺς ἀλλοφύλους ὁ Σαοὺλ καὶ ἀπώλεσεν μετ' αὐτῶν καὶ τοὺς Γαβαωνίτας. καὶ ἔστι τὸ διήγημα ἐν τριακοστῷ δευτέρῳ καὶ τριακοστῷ τρίτῷ ἀριθμῷ τῆς πρώτης Βασιλείας καὶ τριακοστῷ ἑβδόμῳ, ἔνθα φησίν »καὶ ἐπολέμει κύκλῳ πάντας τοὺς ἐχθροὺς αὐτοῦς καὶ τὰ ἑξῆς. ὂ δὲ λέγει τὸ ὑητόν, τοῦτό ἐστι Σαοὺλ ἠδίκησεν κατ' αὐτοῦ, καὶ ἐκ τοῦ οἴκου αὐτοῦ γεγένηται ἡ ἐκδίκησις τῆς ἀδικίας ἡ ἐπὶ Ἰησοῦν.

Οὐχ ἀδιχοῦνται δὲ συναιρούμενοι τῷ ἐν ἀρχῆ οἱ έξ ἐχείνου τὸ εἰναι λαχόντες. ὅθεν γὰρ ἔσχον τὸ εἰναι, ἐντεῦθεν τὸ μὴ εἰναι 20 ἔχοντες, εἰ δέ τινος ἀγαθοῦ δι ἑαυτοὺς ἦσαν ἄξιοι, ὕστερον τοῦτο χομιζόμενοι.}

Nr. XIX. I Kön. 2, 5. 6. 8. 9.

Ζητείται πῶς ὁ Δαβιδ τῷ Σεμεῖ συγχωρήσας παρακελεύεται τῷ Σολομῶντι ἀνελείν αὐτὸν ὁ ἀμνησίκακος καὶ πρᾶος, ἀλλὰ καὶ τὸν 25 Ἰοὰβ συγκαμόντα αὐτῷ. τὶ δήποτ οὖν ταῦτα οὕτως ἀκονομήθη; σοφὸς ὢν ὁ Δαβιδ ἠπίστατο ὅτι οὕτε τὸν Σεμεῖ Σολομῶν ἰάσει ζῆν δέει τῆς ἐπαναστάσεως, ὡς γὰρ ἀπὸ βασιλικοῦ ἀξιώματος μέλλει περὶ τῆς βασιλείας μάχεσθαι τῷ Σολομῶντι, οὕτε τὸν Ἰωάβ, ὡς ἐκτὸς τῆς τοῦ Δαβιδ γνώμης εἰς βασιλέα τὸν υίὸν τοῦ Δαβιδ καταστή-30 σαντα, ὡς ἀνελόντα τοίνυν καὶ τὸν ᾿Αβεννήρ, συγκαμόντα δὲ τῷ πατρὶ ἐν πολλοίς πολέμοις καὶ κατορθώσαντα. ταῦτα προϊδών ὁ Δαβιδ προλαβῶν διατάττει τῷ Σολομῶντι ποιῆσαι, ἃ καὶ ἀφ' ἑαυ-

10ff. Vgl. I Sam. 13, 16 14, 2. 23. — 14 I Sam. 14, 47. — 28 Vgl. I Sam. 19, 23. — 27 Vgl. II Sam. 16, 5. — 28 Vgl. I Kön. 1, 7. 19 usw. — 80 Vgl. II Sam. 3, 26—29.

1 ἐπανίστασθαι ε | 11 αὐτοῦ c | 15 τουτέστι ε | 16 γένηται cs | 17 ἡ ἢ εν | 18 τῷ Ga τοῖς ε τῶν c ν | 19 ἔσχον Ga ἔσχεν c ἔσχε εν (ε in Ras.) | 20 εστερον] ὑπὲρ c | 24 σαλομῶντι c ν | 30 ᾿Αβεννήρ Ga Ἰωάβ c ν.

5

τοῦ Σολομῶν πάντως ἐποἰει, ἐν' ὅταν ἀναιρεθῶσιν ὑπ' αὐτοῦ (τουτἐστι τοῦ Σολομῶντος) οἱ προειρημένοι, συγγνώμην σχη ὁ Σολομῶν ώς πατρικὸν βούλημα πληρώσας καὶ οὐκ αὐτὸς ἀφ' ἑαυτοῦ κατ' αὐτῶν κινηθείς.

Nr. XX. I Kön. 19, 5-7.

Καὶ ἐπιστρέψας φησὶν ἐχοιμήθη. χαὶ ἐπέστρεψεν ὁ ἄγγελος χυρίου ἐχ δευτέρου χαὶ ἤψατο αὐτοῦ. τάχα δυνάμεων
σύμβολοι ἦσαν διαχονουμένων προφήτη πρέπουσαν τροφήν, τῷ ἀναχωροῦντι ἀπὸ τῶν ἀνθρωπίνων καὶ ἀξίω τῆς ἀπὸ τῶν τοιούτων
10 διδασκαλίας. ἵνα μετὰ ταῦτα ἀκοῦσαι δυνηθῆ, ἀνάστηθι καὶ φάγε.
καὶ εὕρη πρὸς κεφαλῆς ἀπόρρητα μυστήρια, ὧν ὁλυρίτης
ἐγκρυφίας τύπος ἦν. οδ καὶ δεύτερον κατὰ τὴν τοῦ ἀγγέλου
πρόσταξιν μεταλαμβάνει εἰπόντος, ἀνάστα, φάγε, ὅτι πολλὴ
ἀπὸ σοῦ ἡ ὁδός, καρτους μὲν οὐν κτὸ πρωί ἔφερον τῷ Ἡλία οἱ
15 κόρακες (ἀνὰ λόγον τοῖς λελαλημένοις ὑπὸ κυρίου πρὸς Μωσῆν, ἐν
οἶς ἡν κτὸ πρωί πλησθήσεσθε ἄρτων καὶ γνώσεσθε ὅτι ἐγὰ κύριος
ὁ θεὸς ὑμῶνς), κρέας δὲ κτὸ δείλης (παραπλησίως κτὸ πρὸς ἑσπέραν ἔδεσθε κρέας).

Nr. XXI. II Kön. 2, 16.

20 Χριστοῦ Ἰησοῦ δύναμις ἄνδρας υίοὺς ποιοῦσα. καὶ εἴ τίς ἐστιν ἀνὴρ δυνάμεως, ἐστὶν υίὸς Χριστοῦ δηλαδή. ποτὰ δὰ υίοὺς ποιεῖν II, 481

14. 17 Vgl. I Kön. 17, 6. — 16. 17 Exod. 16, 12.

1 σαλομών c | 2 σαλομών c v | 12 τ η ν] < c | 4 hierauf folgt in c 86 r s 118 v v 157 v das Fragment Nr. XXX aus den Jeremiahomilien. Vgl. oben. 214, 7—21.

'Ωριγένους έκ των (της c) είς τὸν Ίερεμίαν.

Οἶχος δὲ ἡ ἐχχλησία τοῦ θεοῦ, ἐν ἦ μὴ δεῖ ἀχουσθῆναι σφύραν. ἔστι δὲ σφύρα πάσης τῆς γῆς ὁ διάβολος, καὶ ἔστιν ὁ μὴ φροντίζων αὐτῆς οἰονεί τις ὅλη τυπτομένη παρὶ αὐτῆς καὶ μὴ πάσχουσα. εἰδοῦ« γάρ φησιν εἀνὴρ ἑστηχως ἐπὶ τοῦ τείχους ἀδαμαντίνου, καὶ ἐν τῷ χειρὶ αὐτοῦ ἀδάμας« (Amos 7, 7). ὅστις ἀδάμας ὑπὶ οὐδεμιᾶς συντρίβεται (συντριβήσεται ε) σφύρας. κᾶν ἐφεστήχη γοῦν ὁ διάβολος σφύρα, καὶ ὑποκείμενος ἢ δράκων ὥσπερ ἄκμων ἀνήλατος (Vgl. Hiob 41, 15), οὐδὲν ὁ ἐν τῷ χειρὶ κυρίου καὶ ὑπὸ τὴν ἐπισκοπὴν αὐτοῦ ἀδάμας πεσεῖται. τεῖχος γὰρ ὁ ἄγιος ἀδαμάντινον καὶ ἐν χειρὶ κυρίου μένον ἀπαθές, κᾶν μέσος ληφθῷ τῆς τε σφύρας καὶ τοῦ δράκοντος. ὅσφ (ὅσα ε) δὲ τύπτεται, λαμπροτέραν αὐτοῦ τὴν ἀρετὴν ἐπιδείκνυσιν ὁ γὰρ διάβολος οἰά τις λίθων ἀγνοῶν φύσιν διὰ πολλῶν δοκιμάζει πληγῶν τὸν οἶον ἀδάμαντα, θεοῦ μόνου καλῶς τὴν τούτου φύσιν εἰδότος.

14 τδ] τῶ c τῷ τδ Koetschau | 17 κρέας s κρέα \equiv v | τδ] τῶ sv | 18 κρέας s | 20 ἄνδρας Koetschau ἡμέρας c sv.

Die Fragmente aus der Katene zu den Samuel- und Königsbüchern. 303 αἰ ὑπὸ Χριστὸν δυνάμεις οὐ δύνανται εἰ δὲ καὶ ποιοῦσιν, οὐκ ἄνδρας ποιοῦσιν ἀλλὰ νηπίους.

Nr. XXII. II Kön. 20, 18.

Σπάδοντες εὐνοῦχοί εἰσι λέγει δὲ τοῦτο περὶ τῶν τριῶν παί-5 δων καὶ Δανιήλ, ὡς ἐκ τούτου τοῦ Εξεκίου ἦσαν.

1 $\delta \hat{\epsilon}$] < s. Ferner sind in einem Scholion des hl. Ephraem zu II Kön. 2, 11 in cv einige Sätze durch Σ_{η} Ω_{ℓ} am Rand ausgezeich et; in s dagegen ist ausdrücklich $\omega_{\theta \ell} \hat{\epsilon}$ dazugesetzt (aber nicht in cod. Scor. $\Psi - I - 8$, einer Abschrift von s). Die Sätze lauten: Andot totz Tovalouz bu zal Xolotdz el Hoeden odz ànévigen. Oédwn dè ànévaven, Ina èn to odzelw danévar nántaz èn tot davidou firontal. El ànévaven zal ànévar 'Haiaz zal odz ànévare, neglith $\hat{\eta}$ tot Xolotov distració el dè odnw ânévaven 'Enwig, àld' odd' Éstin àdávatoz. O Xolotdz al éstin àdávatoz | 4 Σ nádontez dasselbe Fragment findet sich zu Jes. 39, 7 in der Jesajakatene (vgl. Pitra Anal. sacra III, 538); da es in der Jesajakatene das einzige vorkommende Origenesfragment ist, so dürfte sein ursprünglicher Standort nicht dort sein | 4 σ névôntez s.

Das Fragment aus der Canticakatene.

 $v^1 = \text{cod}$, Vat. gr. 754 saec. X. f. 370v. $v^2 = \text{cod}$. Vat. gr. 398 saec. X? f. 319r.

I Sam. 2, 3, 6, 10, 2, 10.

5 Διδάσχει καὶ διὰ ταύτης τῆς ἀδῆς τὸν προσερχόμενον θεῷ εἰπαὐτὸν μόνον ἔχειν τὰς ἐλπίδας καὶ εἰς αὐτὸν καυχᾶσθαι, μὴ μεγαλαυχεῖν ἀλλὰ ταπεινοφρονεῖν. καθότι πάντων ὡς θεὸς ἔχει τὴν γνῶσιν, ἀποδίδωσιν ἑκάστῳ κατὰ τὰ ἐπιτηδεύματα αὐτοῦ. αὐτὸς δὲ καὶ θανάτου καὶ ζωῆς δεσπόζει. παρακελεύεται δὲ γινώσκειν 10 τὸν κύριον, δῆλον δὲ ὅτι διὰ τῶν ἀγαθῶν πράξεων, διὸ ἐπιφέρει τὸ ποιεῖν κρίμα καὶ δικαιοσύνην ἐν μέσῳ τῆς γῆς, καθότι δίκαιός ἐστι κριτὴς πάσης τῆς γῆς, αὐτὸς ὕψωσις, αὐτὸς κέρας σωτηρίας τῶν ἀγαπώντων αὐτὸν.

5 Διδάσκει] vorher Ω ριγένους v^1 anonym $v^2 \mid 7$ έχει] έχων $v^1v^2 \mid 10$ έπιφέρει $t\delta$] επλφέρειν $v^2 \mid 11$ έν μέσφ τῆς γῆς] $< v^2 \mid 18$ κέρα $v^2 \mid$ αὐτῶν v^2 w. e. sch.

REGISTER.

I. Stellenregister.

Altes Testament.

Neues Testament.

Kirchliche und profane Schriftsteller.

II. Namenregister.

III. Wort- und Sachregister.

VORBEMERKUNGEN.

Die Seitenzahlen aus den Jeremiahomilien incl. Philokalie und aus περί τῆς ἐγγαστριμύθου sind ohne besondere Kennzeichen, die aus den Fragmenten hinter einem labgedruckt. Zweiselhaftes ist mit ? versehen resp. in () geschlossen.

Unter den Citaten kirchlicher und profaner Schriststeller wird nur, was sicher Citat oder doch möglicher Weise litterarisch abhängig ist, notiert.*) Anonyme Autoritäten vgl. unter ἄλλος, δεινός, τίς, φασίν im Wort- und Sachregister.

Das vollständige Namenregister berücksichtigt in der Regel die in Citaten befindlichen Eigennamen nicht.

Das Wort- und Sachregister enthält die sprachlich oder sachlich wichtig erscheinenden Worte, die selteneren mit vollständiger Stellenangabe. Ausgeschieden sind die biblischen, soweit sie nicht gerade als Stichworte mit aufzunehmen waren. Worte, die direkt dem behandelten Bibeltext oder irgend welchen Citaten entstammen, sind mit einem * versehen. Die Jeremiahomilien, die Stücke aus der Philokalie und die Homilie über I Sam. 28, 3—25 sind eingehend, die für den Wortlaut des Origenestextes nicht massgebenden Fragmente nur kurz behandelt.

^{•)} Gute Indices zu Philo würden wahrscheinlich eine viel längere Liste von Anklängen und Entlehnungen aufstellen lassen.

I. Stellenregister.

Altes Testament.

| Genesis | Exodus | 10, 10 45, 25 |
|---|------------------------------------|--|
| 6 6 | 11 000 66 | 18 89, 26 |
| 1, 26: 8, 31. 9, 1. 17, 8f. 138, | 1, 16 270, 6f. | |
| 22 205, If. | 2, 24. 23 226, 4 | 20, 17, 19 147, 22 f. 23, 19 158, 3, 16 |
| 2, 7 9, 2 9 | 3, 2 135, 11 ff. | |
| 2, 8 16, 10 | 3, 5 245, 27 f. | 23, 21 149, 24 23, 23 223, 15, 17 |
| 2, 8, 15 · · · 9, 4f. | 3, 6 67, 23, 135, 14 | 25, 5 · · · 223, 15. 1/ |
| 3, 1 145, 15 | 4, 21 50, 20 7, 11, 12 167, 9f. | 25, 5 |
| 3, 1.5 188, 10 | | 0 - 1 1 |
| 3, 6 92, 1 216, 26 3, 8 136, 16, 22 | 7, 12 167, 11 7 34, 11f. | Deuteronomium |
| 0. | 8 34, 111. | 1, 31 , 158, 8, 159, 19, 23 |
| | | 4, 24 . 138, 19, 151, 16 |
| M 41 | 14, 24 293, 25 f. | 7, 7 215, 26 |
| 3, 18 219, 8 3, 19: 55, 11 208, 15. 217, | 15, 1 218, 21 | 8, 5 158, 6 |
| 13. | 15, 17 157, 3 | 12, 3? 27, 17 |
| 3, 24 . 293, 22. 294, 5. 15 | | 15, 19? 37, 5 |
| 4, 4? 37, 5 | 16, 12 · · · 302, 16 f. | 16, 3 279, 7 |
| 4, 16 136, 24 | 17, 11 231, 22 f. | 16, 21 27, 16 |
| 4, 22 214, 27 | 23, 13 189, 29 | 18, 15 289, 13 |
| 8, 21 231, 6 | 23, 15 164, 27 | 18, 15, 19, 20 10, 19 |
| 11, 2 90,5 ff. | 23, 17 164, 25 | 22, 24? 175, 4 |
| 11, 3, 4 90, 7 | 24, 12 152, 4. 153, 8 | 24, I 24, 23 ff. |
| 11, 7 90, 9 | | 28, 53 261, 20 |
| 11, 7.8 201, 22 | | 32, 1-3 59,6ff. |
| 12, 1 3, 33 | 30, 34 164, 2 | 32, 8.9 32, 3 |
| 12, 10 199, 16f. | 33, 22. 23 134, 9 | 32, 10 260, 21 |
| 17, 1 67, 19 | | 32, 20 usw 260, 4 |
| 17, 15 166, 10 | 34, 20 195, 24 | 32, 21 67, 1 |
| 18 | | 32, 32 87, 5 255, 5 32, 32 86, 19 |
| 18, 27 1 265, 16 | Leviticus | 32, 32. 33 86, 19 32, 32.34 251, 8 |
| 19, 12 2, 2 | 11 .0 0 | 32, 39: 14, 27 ff. 15, 3. 139, 6 |
| | 10, 3 258, 28 | 24, 23, 14, 21, 4, 12, 2, 123, 0 |
| 19, 30-38 284, 7 | 14, 40, 41 14, 9 | Josua |
| 20, 7 | 23, 27 usw 228, 27 | Josua |
| 21, 6 239, 17 | 24, 5. 6 298,6ff. | 3, 16 293, 27 |
| 25, 25 297, 17 | 24, 14 175, 5 | 6, 15 245, 28 |
| 25, 30 249, 1ff. 27, 27 . 229, 2, 273, 1f. | 26, 21 51, 23 ff, 53, 1 | 6, 20 216, 20 |
| 32, 24, 28 210, 21 | 26, 23, 24 51, 25 | 9, 21 300, 19 |
| 32, 28 166, 9 | Managa | 18, 11. 28 168, 22 ff. |
| 35, 11? 67, 19 | Numeri | 18, 28 103, 19 |
| 38, 1-30 284, 9 | 6 272, 2 | |
| 48, 14 262, 28 | | |
| 49, 8 65, 4. 10, 16 | 10, 2. 8. 9 214, 21 ff. | 1, 21 103, 19 |
| | 10, 9 45, 22 | |
| יו וליום יייד ודני וו כי ועד | 7 | 20* |

| I Samuells | 12, 24 226, 12 | 18, 5 72, 26 |
|---|--|--|
| 1 Oumaono | 12, 28 226, 14 | 18, 42 14, 10 |
| 1, 11 285, 8f. | 12, 29 221, 12 | 18, 42 14, 10 |
| 1, 23 285, 10 f. | 14, 26 273, 17 | 21, 13-15 289, 5 |
| 2, 3, 6, 10, 2, 10 304, 5-13 | | 21, 23 65, 8 |
| 2, 18 285, 10f. | | 21, 32 67, 4 |
| 2, 25 103, 3 | 18 58, 26 ff. | 22, 5 86, 23. 87, 8 |
| 3, 1 274, 17 | 18, 44 59, 1 | 23, 1 207, 3ff. |
| 3, 4. 7 · · · 285, 11 f. | 19, 5-7 | 24, 16 261, 16 |
| 3, 11-21 295, 7-12 | 19, 14 | 25, 4 223, 24 |
| | 20, 29 49, 4 | |
| 4, 13 295, 14-16 | 20, 29 49, 4 | 26, 9 261, 16 |
| 5, 3 295, 18-22 | E4 14 ** | 29, 10: 111, 23. 26. 112, 3 ff. |
| 8, 5. 7 · · · 299, 5f. | li Könige | 128, 15 ff. |
| 12, 3 285, 16 ff. | 160 5 | 32, 16 221, 14 |
| 12, 17 285, 15 f. | 1, 2 169, 5 2, 16 302, 20-303, 2 | 32, 16 · · · · 221, 14 |
| 13, 16. 14, 2. 23 301, 10ff. | 4, 10 169,4 ff. | 33, 8 255, 22. 256, 23 f. |
| 14, 47 | 16, 10 53, 19 | N. T. |
| 15, 9 | | |
| | 17, 23: 22, 17. 23, 16 213, 18. | 33, 16 47, 23 |
| 15, 9-11 . 295, 24-297, 6 | | 33, 17 40, 26 275, 7 |
| 15, 11: 157,35. 177,11 297. | 20, 18 | 34, 13? 191, 24 |
| 8-15. 15, 26 | 23, 31. 24, 18?? . 74, 14 | 35, 6 58, 17 |
| | 23, 34 · · · . 204, 25 f. | 35, 12 267, 17 |
| 16, 11 297, 23 | 24, 12 205, 8ff. | 36, 4 271, 2 |
| 16, 12 1 297, 17-20 | 24, 14 200, 6 f. | 37. 4 · · · · 296, 19 f. |
| 16, 12, 13, 13, 14, 177, 24 | 25, 7 200, 8 | 37, 5 . 294, 14 202, 12 |
| 16, 18 297, 22-27 | 25, 7? 11 213, 19 | 37, 6 231, 17 |
| 17, 34. 35 . 213, 12f. | 25, 9 205, 14ff. | 37, 7. 9. 10 191, 26 |
| 19, 23 | 25, 27-30 200, 9 | 39, 2 134, 16 |
| | | |
| 19, 23, 24 297, 29-298, 3 | | 41, 2 . 162, 32, 163, 7 |
| 21, 4 298, 5-16 | II Chronica | 41, 3 163, 4 |
| 21, 4 | | 41, 3 · · · · 163, 4 41, 4 · · · · 186, 26 |
| 21, 4 | 35, 25 276, 4 | 41, 3 · · · · 163, 4 41, 4 · · · · 186, 26 42, 7 · · · [210, 12 |
| 21, 4 | 35, 25 276, 4 | 41, 3 · · · · 163, 4 41, 4 · · · 186, 26 42, 7 · · · 210, 12 43, 16 · · 37, 27, 38, 4 |
| 21, 4 298, 5-16 21, 5, 6 298, 18-29 21, 7 298, 31-299, 7 24, 4 263, 13 25, 1-44 283, 5 | 35, 25 276, 4 | 41, 3 |
| 21, 4 | 35, 25 276, 4 | 41, 3 |
| 21, 4 298, 5-16 21, 5, 6 298, 18-29 21, 7 298, 31-299, 7 24, 4 263, 13 25, 1-44 283, 5 25, 22 299, 9-11 26, 1-25 283, 6ff. | Psalmen 1, 2 276, 4 | 41, 3 |
| 21, 4 298, 5-16 21, 5, 6 298, 18-29 21, 7 298, 31-299, 7 24, 4 263, 13 25, 1-44 283, 5 25, 22 299, 9-11 26, 1-25 283, 6ff. 26, 12 283, 10 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 | 41, 3 |
| 21, 4 . . 298, 5-16 21, 5 6 . 298, 18-29 21, 7 . 298, 31-299, 7 24, 4 . . 263, 13 25, 1-44 . . 283, 5 25, 22 . . 299, 9-11 26, 1-25 . . 283, 6ff. 26, 12 26, 12 . | Psalmen 1, 2 276, 4 1, 3 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 | 41, 3 |
| 21, 4 . . 298, 5-16 21, 5 6 . 298, 18-29 21, 7 . 298, 31-299, 7 24, 4 . . 263, 13 25, 1-44 . . 283, 5 25, 22 . . 299, 9-11 26, 1-25 . . 283, 6ff. 26, 12 27, 2 . | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 | 41, 3 163, 4 41, 4 186, 26 42, 7 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 | 41, 3 163, 4 41, 4 186, 26 42, 7 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 | 41, 3 163, 4 41, 4 186, 26 42, 7 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 | 41, 3 163, 4 41, 4 186, 26 42, 7 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2. 48, 12 | 41, 3 163, 4 41, 4 186, 26 42, 7 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2.48, 12 6, 1 261, 17 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 260, 17 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2. 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 II, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2, 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 265, 4 6, 7 186, 24 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 I, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 260, 17 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2. 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 II, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2 . 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 186, 24 7, 10 193, 27 8, 2 128, 6 199, 13 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 II, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2, 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 186, 24 7, 10 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 I, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 261, 17 6, 2 261, 17 6, 4 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 28, 6 199, 13 8, 3 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 II, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 261, 17 6, 2 261, 17 6, 4 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 28, 6 199, 13 8, 3 171, 4 9, 30 46, 16 10, 2 211, 5 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 39, 2 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 273, 27 8, 2 128, 6 199, 13 8, 3 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 261, 17 6, 2 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 265, 4 17, 10 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 261, 17 6, 2 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 186, 24 7, 10 265, 4 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 265, 4 186, 24 17, 10 226, 3 18, 3 211, 5 13, 1 222, 3 14, 1-3 139, 9 14, 3, 4 139, 16 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 201, 2 3, 4 258, 21 4, 5 260, 17 4, 6 200, 14 4, 7 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen 1, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 260, 17 2, 8 260, 17 4, 6 260, 17 4, 6 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 39, 2, 48, 12 6, 1 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 265, 4 7, 10 273, 27 8, 2 128, 6 199, 13 8, 3 171, 4 9, 30 | 41, 3 |
| 21, 4 | Psalmen I, 2 260, 24 1, 3 272, 12 2, 2 77, 20 273, 21 2, 8 260, 17 4, 5 260, 17 4, 6 260, 17 4, 7 39, 2. 48, 12 6, 1 261, 17 6, 2 265, 4 6, 7 186, 24 7, 10 265, 4 6, 7 193, 27 8, 2 128, 6 199, 13 8, 3 | 41, 3 |

| Psalmen 76, 7. | Stellenregister. | Jesaia 1, 6. 7. 309 |
|--|---|--|
| 76, 7 260, 25 | | Judith |
| 76, 17. 18 77, 5 | 8, 25 70, 22, 24 | |
| 77, 47 87, 1 | 9, 5 86, 24, 87, 26 | 12, 6. 7. 14 · . 187, 33 ff. |
| 78, 8 39, 19 | | 16, 15?? 207, 30 |
| 79, 9: 128, 2 232, 17. 256, 18. | | |
| | 40 | Hosea |
| 79, 13 . 232, 17. 250, 20 | | I, 9. 10. 2, 23 . 66, 31 ff. |
| 81, 6 130, 19 | | I, II 22, 8ff. |
| 84, 9 . 260, 28. 261, 1 | 79. 4 | |
| 86, 1 98, 14 | | ,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,, |
| 88, 21 177, 24 | 1 | Amos |
| 90, 13 211, 19 | 1 | 34,2100 |
| 94, 10 71, 7 | Prediger Salomo's | 1, 11 277, 25 |
| 95, 4 158, 12 | | 2, 12 271, 27 |
| 97, 8 296, 21 | | 3, 2 181, 19 |
| 98, 6. 7 284, 16 | | 3, 12 47, 9 |
| 101, 10 264, 20 | 7, 24. 25 61, 30 | 5, 18 96, 13, 150, 6 |
| 102, 5 276, 1 | | 7, 7 214, 11 |
| 102, 9 265, 23 | Hohelied Salomo's | 8, 11 . 74, 24 270, 17 |
| 103, 2 57, 25 | | |
| 103, 15 261, 13 | 1, 5 84, 25 | Micha |
| 103, 20. 21 46, 18 | 2, 5 272, 23 | 7, 1: 111, 19. 21. 127, 18. |
| 103, 21 213, 10 | 3, 6 84, 27 203, 7 | 21. 27. 32. |
| 103, 26 208, 18 108, 7 164, 23 | | 7, 1. 2: 111, 14 ff. 112, 8. 127, |
| 109, 4 298, 29 | Hlob | 19ff, 128, 12. |
| 113, 4 260, 8 f. | 11100 | 19.1. 120, 12. |
| 115, 4 89, 2 | 2, 5 217, 9 | Joel |
| 118, 25 265, 18 | 5, 18: 15, 11. 139, 7 1 232, | 1061 |
| 118, 71 256, 14 | 8. 259, 5. | 2, 13 158, 1 |
| | 5, 20? 296, 17 | 2, 26 123, 15 |
| 120, 17 169, 34 | | 2, 32 187, 3 |
| | | |
| 120, 6 259, 25 | 8, 21 239, 16 | |
| 123, 2. 3 259, 28 | 14, 4. 5 44, 14 | Iona |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 | 14, 4, 5 · · · · 44, 14 26, 7 · · · · 55, 19 | |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 | 14, 4, 5 · · · · 44, 14 26, 7 · · · · 55, 19 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 | 14, 4, 5 · · · · 44, 14 26, 7 · · · · 55, 19 | |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 | 14, 4, 5 44, 14 26, 7 55, 19 41, 15 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 | 14, 4, 5 · · · · 44, 14 26, 7 · · · · 55, 19 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 |
| 123, 2. 3 . . 259, 28 123, 7 . . . 268, 11 128, 5 . . 36, 9 131, 14 . . 278, 14 134, 7 . . 58, 11 136, 1 . . 225, 25 136, 4 . . 54, 22 136, 7 . . 277, 22 136, 9 . . 211, 23. 25 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 260, 28 |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 260, 28 |
| 123, 2.3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 142, 3 263, 8 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 142, 3 263, 8 144, 3 158, 11 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 142, 3 263, 8 144, 3 158, 11 144, 14 56, 27 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania 3, 9 |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 142, 3 263, 8 144, 3 158, 11 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania |
| 123, 2. 3 259, 28 123, 7 268, 11 128, 5 36, 9 131, 14 278, 14 134, 7 58, 11 136, 1 225, 25 136, 4 54, 22 136, 7 277, 22 136, 9 211, 23. 25 140, 2: 164, 16 203, 4. 231, 12. 140, 10 265, 13 142, 3 158, 11 144, 3 158, 11 144, 14 56, 27 148, 2. 3 158, 13 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania 3, 9 |
| 123, 2. 3 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania 3, 9 |
| 123, 2. 3 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania 3, 9 |
| 123, 2. 3 | 14, 4, 5 | 3, 4: 1, 10. 13. 174, 15. 23. 25. 27. Habakuk 1, 16 219, 2 2, 1 260, 28 3, 9 255, 29 Zephania 3, 9 |

Sirach

176, 14

57, 23

186, 35

180, 23 f.

180, 23 f.

21, 15

47, 28

222, 25

22, 27. 23, 2. 3: 48, 22. 25

1, 2

222, 26

25, 9

51, 4. 108, 6

1, 6. 7

1, 6 1, 24 1, 28 3, 11 3, 19 4, 6 4, 8

Jesaia

59, 12 18, 24

```
I. II
 1, 13 . . . .
 1, 14
    20 . . . | 253, 3 54, 1 . 21, 25 | 237, 23 ? 16, 16-17, 1; 131, 9-142, 27 

25 . . . | 201, 17 55, 12 . . . | 260, 8f. 17, 5; 125, 7ff. 130, 1-131, 8 

1-3 . 75, 3, 117, 11 58, 6, 7 . . . 69, 8 17, 11-16 . 143, 1-150, 16 

3 ? . 108, 18 | 200, 21 58, 9 . . . | 231, 24 17, 24-27 . | 202, 11-203, 11
 1, 20
 3, 1-3
    18, 1-16, 150, 17-165, 1
                                                       18, 2. 4 . . . | 269, 25

18, 8 . . . . 3, 22

20, 1-7 . 165, 5-176, 6

20, 2 . . . | 263, 11

20, 7 . 118, 25 | 262, 19

20, 7-11 . . 173, 10-24
 5.
    4-6 . . . . 3, 13 ff.
5 . . . || 256, 21
                                     Jeremia
                  256, 21
    7-11 . .
                                                       20,
                                                                       173, 10-24
   20, 7-12 . 176, 7-194, 19
 6,
                                                       20, 9: 107, 12 ff. 184, 19, 30?
                                                       185, 4? | 264, 3.
21, 9 . . . | 205, 6
22, 13 . . | 203, 13-27
22, 14-17 . | 204, 2-22
 6,
 6.
 6,
 6,
                                                       22, 24-26 . | 204, 24-205, 16
                                                       23, 16 . . . || 205, 18-28
23, 17 . . . 285, 3 || 206, 2
23, 19. 20 | 205, 30-206, 10
                                                       23, 20 . . . . 225, 3
            . . . 196, 9
                             17.
. 159, 14 2, 21 . 128, 3 | 232, 14 ff.
                                                       23, 23 . . . . 163, 27
23, 23, 24 . || 206, 12-24
```

| 5, | 2. | 3 | • | | | 2 | 16, | I | of, | |
|----|-----|-----|-----|----|-----|---|-----|----|------|--|
| 8, | 3 | | | | | 2 | 55, | I | 5 f. | |
| | | | | | | | | | | |
| 91 | 5: | 39, | 18. | 56 | , 1 | 7 | 26 | 6, | 22 | |
| 9, | 10 | | | ٠ | | 1 | 274 | 9 | 9 | |
| 9, | 14 | | | | | | 266 | , | 23 | |
| 12 | , 2 | | • | | | | 142 | , | 25 | |
| | | | | | | | | | | |

Susanna

| Baruch | 3, 27, 29, 30 265, 16-1 3, 31 · · · 265, 20-2 | 5 9, 14 266, 23 |
|-----------------------------|--|---|
| 3, 10 11 223, 20 | 3, 34·38 . 265, 27·266, 3, 39. 40 266, 11-1 | 12, 2 142, 25 |
| 3, 15? | 3, 40 266, 18-2 3, 41 266, 25-2 | Cadmille |
| Klagelieder | 3, 43, 44 267, 2-1 | o $35a(LXX) = 42(\theta')$: 81, 12. 8 142, 22, 159, 28. |
| I Überschr. 235, 6-237, 6 | | f. 52: 218, 25, 224, 1 App. |
| 1, 1 . 237, 8-238, 19. 25 | 3, 49 267, 23-3 | 30, 57 224, 1 App. |

Neues Testament.

| 11, 15 | Matthäus | | 23, 32 79, 8 |
|---|--|--|--|
| 3, 10: 156, 31. 34. 157, 1 3, 10: 156, 31. 34. 157, 1 3, 10: 7, 19 | r 6 7 1 200 4 | 11, 15 9, 27 | 23, 35 . 120, 10 208, 20 |
| 3, 10: 156, 31. 34, 157, 1 3, 10: 7, 19 . 209, 30 3, 12: 14, 5: 183, 10 215, 10. 3, 16 Par. | 1, 0, 7 300, 4 | 11, 19 110, 13 | |
| 3, 10: 14, 5: 183, 10 215, 10. 3, 16 Par. 291, 221, 122, 123 2. 97, 10. 3, 16 Par. 291, 221, 124, 1236, 37: 40, 15: 197, 4 4 | | | 25.51 4. |
| 3. 12: 14, 5. 183, 10 215, 12, 7 . 200, 16 10, 121, 28, 10, 16 10, | | 11, 29 | |
| 10. 3, 16 Par | | 12 7 200 16 | |
| 3, 16 Par | | | |
| 4 | - | | |
| 4, 18 | | | |
| 4, 19 | | | |
| 4, 19, 20 | 4, 19 275, 22 | 13, 14 277, 3 | 24, 38, 39 . 216, 16 ff. |
| 5, I | 4, 19. 20 131, 18 f. | | |
| 5, 3: 58, 1. 133, 28. 185, 26 5, 4 . 185, 25 225, 10 5, 5: 68, 14 237, 5. 251, 13, 30 14, 14 1, 25, 33 205, 3 5, 4 . 185, 25 225, 10 5, 5: 68, 14 237, 5. 251, 13, 30 14, 5 5, 9 185, 25 13, 47 156, 22 5, 11 189, 14 5, 11 189, 14 5, 11 11, 23 13, 49 25, 7 5, 14 224, 5 5, 18 197, 12 15, 12 79, 9 15, 14 224, 5 5, 18 197, 12 15, 13, 13, 7, 15 232, 13 5, 22: 175, 9ff. 18 209, 7 15, 34, 37 41, 1, 5ff. 15, 13, 13, 13, 7, 15 232, 13 5, 39 168, 10f. 16, 13 291, 11 6, 19 224, 8 6, 19 . 20: 58, 7ff. 116, 15, 16 6, 2 279, 12 6, 19 224, 8 6, 19 . 20: 58, 7ff. 116, 15, 16 6, 2 279, 12 16, 17 266, 24 7, 7 56, 21 18, 4 265, 16 7, 2 148, 1 17, 19 98, 20 269, 14, 275, 23 7, 14; 25, 26, 122, 22. 186, 18, 18, 17, 19 98, 20 269, 14, 275, 23 7, 14, 25, 26, 122, 22. 186, 18, 28 12, 187, 10, 11, 186, 19 8, 22 148, 28 17, 17 266, 4 7, 18 183, 28 17, 22, 23 7, 9 18, 34 194, 20 9, 2 13, 24 ff. 8 19, 2 149, 20 9, 2 13, 24 ff. 8 19, 2 149, 20 9, 2 148, 22 19, 12 148, 22 29, 13 156, 20 20, 148, 27, 149, 2 20, 18 Par 169, 30f. 21, 14, 25, 26, 122, 293, 12 9, 20 148, 27, 149, 2 20, 18 Par 169, 30f. 21, 14, 25, 26, 122, 293, 12 9, 20 148, 27, 149, 2 20, 18 Par 169, 30f. 21, 14, 25, 26, 122, 293, 12 9, 20 148, 27, 149, 2 20, 18 Par 169, 30f. 21, 14, 25, 26, 122, 293, 12 9, 20 13, 24 ff. 8 22, 23, 24, 26, 18, 30, 11 24, 37, 44, 10, 116, 21, 28 ff. 12, 12, 27 19, 12 | | | |
| 5, 4 . 185, 25 225, 10 13, 28 13, 12 25, 36, 35 112, 21 ff. 5, 5: 68, 14 237, 5. 251, 13, 30 | | | 25, 25 179, 31 |
| 5, 5; 68, 14 237, 5, 251, 13, 30 14, 5 25, 41? 32, 25, 92, 30 235, 24f. | | | |
| 24 f. 5, 8 | | 13. 28 13, 12 | 25, 36, 35 112, 21 ff. |
| 5, 8 | 5, 5: 08, 14 237, 5. 251, | 13, 30 14, 5 | |
| 5, 9 | | 13, 36 100, 2311. | 151. |
| 5, 11 | | | 25, 40 |
| 5, 11. 12 | 5, 9 | 13, 47 | 26, 20-26 Par 109, 31 ft. |
| 5, 12? | 5, 11 109, 14 | | |
| 5, 14 | | | |
| 5, 18 | 5. 14 | 15, 37 | 26. 41 |
| 5, 22: 175, 9ff. 18 209, 7 15, 19 13, 9. 44, 31 26, 74 | 5. 18 107. 12 | 15. 12 . 13. 7. 15 232. 13 | 26. 53 |
| 5, 34. 37 | | | |
| 5, 39 | | 15, 24 271, 20 | |
| 5, 45 | | 16. 13 201. 10 | |
| 6, 19? | | | |
| 6, 19. 20: 58, 7ff. 116, 15. 16, 24 Par.: 149, 20. 153, 4f. 136, 3f. 148, 4. 17, 1 Par. 133, 26 17, 19 | 5, 45 20, 26 | 16, 16 291, 11 | |
| 136, 3 f. 148, 4. | 5, 45 · · · · · 20, 26 6, 2 · · · 279, 12 | 16, 16 | Markus |
| 6, 24 . 53, 29, 188, 18f, 17, 19 | 5, 45 20, 26 6, 2 | 16, 16 | Markus |
| 7, 2 | 5, 45 20, 26 6, 2 | 16, 16 291, 11 16, 17 291, 12f. 16, 22 291, 18 16, 24 Par.: 149, 20. 153, 4f. | Markus 2, 17 148, 22 |
| 7. 7 | 5, 45 20, 26 6, 2 | 16, 16 | Markus 2, 17 148, 22 4, 19 42, 17 |
| 269, 14, 275, 23. 7, 14: 25, 26, 122, 22. 186, 18, 12. 13 | 5, 45 | 16, 16 | Markus 2, 17 148, 22 4, 19 42, 17 4, 28 42, 30, 43, 6 |
| 269, 14, 275, 23. 7, 14: 25, 26, 122, 22. 186, 18, 12. 13 | 5, 45 | 16, 16 | Markus 2, 17 148, 22 4, 19 42, 17 4, 28 42, 30, 43, 6 5, 26 148, 27 ff. |
| 7, 14: 25, 26. 122, 22. 186, 18, 12. 13 | 5, 45 | 16, 16 | Markus 2, 17 148, 22 4, 19 42, 17 4, 28 42, 30, 43, 6 5, 26 148, 27 ff. |
| 12. 187, 13. 17. 18, 20. 206, 21 9, 43. 176, 1 7, 17. 266, 4 18, 34. 194, 8 13, 16. 105, 2 7, 18. 183, 28 19, 5. 77, 12 f. 13, 35. 261, 4 7, 22. 23. 7, 9 19, 14 Par.? 275, 25 14, 12-15. 169, 24-27 7, 24. 26. 13. 24 ff. 20, 8. 10. 294, 26 14, 15. 87, 27 7, 24. 26. 13. 24 ff. 20, 8. 10. 294, 26 14, 34. 112, 10. 127, 15 8, 12: 93, 1. 101, 1. 186, 19 20, 16. 26, 2. 294, 28 14, 38. 1262, 1 9, 2. 137, 23 20, 18. 19. 126, 19 14, 38. 1262, 1 9, 12. 148, 22. 293, 12 20, 18. 19. 126, 19 14, 38. 1262, 1 9, 37. 156, 20 22, 2. 12. 138, 11 1, 35. 7, 4 9, 38. 3. 43, 8 22, 32 Par.: 67, 24, 68, 3 2, 52: 6, 22. 24, 28. 114, 10, 26 Par. 142, 13. 18 23, 8. 9. 71, 9 27. 30. 10, 28. 190, 32f. 100, 29. 268, 13. 14-29, 34. 126, 22 ff. 3, 9: 156, 31. 34. 157, 1 10, 29. 10 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2, 17 148, 22 4, 19 42, 17 4, 28 42, 30. 43. 6 5, 26 148, 27 ff. 5, 26 Par 289, 23 6, 7 |
| 7, 17 | 5, 45 | 16, 16 | ###################################### |
| 7, 22, 23 7, 9 19, 14 Par. ? | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 7, 23 . 7, 19, 8, 24, 9, 16 19, 27 149, 20 14, 15 87, 27 7, 24, 26 13, 24 ff. 20, 8, 10 294, 26 14, 34 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 7, 24, 26 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 8, 12: 93, 1. 101, 1. 186, 19 20, 16 | 5, 45 | 16, 16 <t< th=""><th>### ### #### #########################</th></t<> | ### ### #### ######################### |
| 8, 22 | 5, 45 | 16, 16 <t< th=""><th>### ### #### #########################</th></t<> | ### ### #### ######################### |
| 9, 2 | 5, 45 | 16, 16 <t< th=""><th>######################################</th></t<> | ###################################### |
| 9, 12 . 148, 22, 293, 12 21, 43; 74, 10, 116, 21, 28 ff, 9, 20 . 148, 27, 149, 2 2 276, 25 f. 1, 35 | 5, 45 | 16, 16 <t< th=""><th>######################################</th></t<> | ###################################### |
| 9, 20 . 148, 27, 149, 2 276, 25f. | 5, 45 | 16, 16 | ###################################### |
| 9, 37 | 5, 45 | 16, 16 | ###################################### |
| 9. 38 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 10, 20 Par 142, 13. 18 23, 8. 9 71, 9 27. 30, 10, 28 190, 32 f. 23, 13 126, 21 3, 8 | 5, 45 | 16, 16 | ### ### ### ########################## |
| 10, 29 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 10, 29 | 5, 45 | 16, 16 | Harkus 2. 17 |
| 10, 34 79, 18 23, 27 167, 23 209, 30. | 5, 45 | 16, 16 | ### ### ############################## |
| | 5, 45 | 16, 16 | ### ### ### ########################## |

| 3. 17 . 183, 10 215, 10 3, 31 300, 3 4, 18 . 227, 1. 236, 2f. 5, 31 106, 15 6, 20 59, 26 6, 21: 185, 23f. 225, 23. 237, 4. 239, 15. 251. 24f. 6, 23 189, 16 6, 25: 101, 1. 185, 31. 186, 15. 6, 29 168, 10f. 7, 20 . 290, 24. 291, 25 7, 28 290, 19 7, 35 | 18, 8 | 12, 24 73, 12. 16 ff. 12, 31 54, 16. 29 12, 35 96, 2 13, 7 246, 4 13, 8 246, 3 14, 6 294, 2 246, 9 14, 10. 11: 8, 6. 21. 77, 11 14, 20 227, 3 14, 23 55, 23 14, 27? 65, 22 14, 30 129, 3 228, 11 15, 1. 2. 5. 6 209, 30 15, 2 255, 4 15, 22 258, 27 |
|---|---|---|
| 7, 39 · · · · · 129, 25 7, 41 · · · · 129, 26 | 24, 32: 191, 13. 15. 192, 12 | |
| 7, 41 129, 26 7, 41, 42 129, 16 | 207, 25. | 19, 1 168, 12 19, 15 214, 28 |
| 8, 8 42, 4 | Johannes | 19, 15. 6 156, 17 f. |
| 8, 43 148, 28, 289, 25 | | |
| | 1, 1: 64, 3 f. 176, 20. 24. | |
| 9, 20 | 195, 14. 1, 1, 2 . 8, 1, 176, 20f. | Aota |
| 9, 62: 42, 3, 20, 105, 4, 161, | | 1, 3 117, 27 ff. |
| 29. 31. | 1, 2 7, 25 | 1, 13. 14 169, 12 ff. |
| 10, 1 298, 12f. | | |
| 10, 6 65, 22 | | 2, 27. 31 288, 22 |
| 10, 19 211, 20 | | |
| 11, 9 | | 3, 13, 24 24, 15 |
| 11, 50 1 253, 6 | 1, 16 196, 1 | 3, 20 24, 16 |
| 12, 4. 5 190, 32 f. | | 3, 21 125, 3 |
| 12, 18, 19 · · · 135, 24 12, 19 · · · · 135, 28 | 1, 29? 162, 19 1, 30. 27 291, 4 | |
| 12, 20 135, 21. 136, 5 | 1, 33. 34 291, 5 | |
| 12, 34 41, 27 | 4, 6, 11, 12 , , 154, 18 | 7, 39 104, 26 |
| 12, 42 Par 81, 13 | 4, 14 208, 16 | 7, 52 |
| 12, 45, 46 Par 81, 15 12, 47 139, 25 | 4, 35 · · · · 43, 7. 9 5, 14 · · · · 137, 23 | 8, 3 |
| 12, 47. 48 215, 16. 258, 28 | 5, 23 | 8, 30 |
| 12, 49 191, 9 | 5, 44 185, 15 | 9, 36 169, 19 |
| 13, 7 157, 8 | 5, 46, 47 . 66, 8 289, 14 | 9, 37 169, 20 |
| 13, 23, 24 216, 1 13, 26 7, 9 | | |
| 13, 26 · · · · · 7, 9 13, 27 · · · · 8, 24 | | 10, 9 169, 16 |
| 13, 28 . 34, 18 ff. 186, 19 | | 13, 22 177, 24 |
| 13, 34 . 236, 27, 253, 4 | 7, 37 163, 18 | 13, 46: 30, 8 ff. 14. 101, 9 |
| 13. 34. 35: 52, 21. 102, 21 | | 274, 24, 26. |
| 14, 18-20 32, 11 14, 26, 27 149, 21 | | 13, 46, 26 24, 7 |
| 15, 3-5 · . 212, 22 ff. | | 16, 9. 10. 18, 9: 95, 8. 15 |
| 15, 7 128, 22 | 9, 4 | 17, 28 . 206, 15, 277, 15 |
| 15, 10 257, 20 | 9, 39 127, 3 | 23, 3 167, 18. 21. 23 |
| 15, 12-14, 20 . 163, 24 f. 15, 22 205, 3 f. | 10, 8 208, 5 | |
| 16, 12 54. 5 | 10, 9 294, 3 | Jakobus |
| 16, 13 188, 19 | 10, 16 30, 1 | |
| 16, 14 185, 9 | 10, 27 36, 16. 144, 14 | |
| 16, 23 . 194, 11. 293, 30 ff. | 10, 29 154, 5 | 3, 2 202, 16f. |
| -/, -1 | 11, 45 0/, 25 | 4, 6 221, 17 |

I Petrus 2, 1.

314

Stellenregister. II Korinther 3, 16, 15.

| II Kor. 3, 18. | Stellenregister. | II Timotheus 1, 15. 315 |
|---------------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| 3, 18: 38, 1. 133, 5 ff. [266, | 2, 12 24, 12. 14 | 1, 14 290, 13 |
| 21, 276, 15. | 3, 1 95, 4 | 2, 2 274, 10 |
| 4, 2 37, 25 | 3, 7? 45, 23 | 2, 11 147. 1 |
| 4, 3 37, 23 | 3, 10 273, 25 | 2, 13 159, 14 |
| 4, 7 217, 6 | 3, 18 152, 33 | 4, 2 80, 15 |
| 4, 10 80, 2, 130, 26 | 4, 6 33, 3 | |
| 4, 18 229, 9 | 4, 9? 46, 23 | 20 App. ? 177, 1? 191, 1? |
| 5, 4 239, 19 | 4, 10 153, 13 | 5, 6 |
| 5, 7 228, 9 | 4, 13 11, 4 175, 3 | |
| 5, 10 181, 16 | | 5, 14 21, 41. |
| 5, 16 130, 16 | 4, 19 36, 1. 192, 1 | 6, 1 68, 2 |
| 5, 21 72, 5 | 4, 27 13, 15. 17 | 6, 4-6 104, 11 |
| 6, 14 15, 16 | 5, 5 33, 1 | 6, 62 156, 4 |
| 6, 16 16, 7-11 | 5, 27 203, 9 | 7, 14: 25, 4, 45, 19, 65, 1. |
| 7, 5 264, 23 | 5, 32 157, 11 | 141, 25. |
| 7, 10 232, 21 | 6, 12 , 219, 10, 261, 2 | 8, 2 232, 11 |
| 10, 5: 98, 15 202, 24. 212, | 6, 16 . 151, 14 199, 18 | 8, 5: 52, 9. 152, 25 200, |
| 15. 256, 12. | 6, 17 272, 21 | 18. |
| 10, 6 212, 14 | , ., _h _, _, _ | 9, 7 247, 23 |
| 11, 14, 15 286, 21 | Phillenge | 9, 26: 8, 11. 294, 12, 24? |
| 11, 23 . 119, 21 229, 15 | Philipper | 10, 1 277, 10 |
| 11, 23-25 82, 13 ff. | 1, 10 7, 15 | 10, 26. 27 139, 29 |
| 11, 27. 28 123, 10 | 1, 13 95, 4 | A . |
| 11, 29 258, 18 | 1, 23 181, 8. 294, 23 | 10, 29 . 103, 24. 104, 4 |
| 12, 1 95, 8. 15 | 1, 28 | 11, 12 202, 7 |
| 12, 7.8 95, 16 ft. | 2, 6 | |
| 12, 9 82, 11. 95, 20 | 2, 7: 6, 22, 25, 61, 33, 114, | 11, 37: 126, 15f. 192, 30ff. |
| 12, 10 95, 9, 120, 15 | 14. | 11, 37, 38 119, 26 ff. |
| 12, 12 95, 9 | 2, 10 292, 4 | P 2 11 |
| 13, 1 6, 10, 14 | 2, 10, 11 152, 14 | 19. |
| 13, 3 | 3, 3 · · · · 43, 27 | 12, 23, 22 90, 14 ff. |
| 13, 4 113, 26, 129, 31 | | 12, 29: 19, 19, 138, 19, 151, |
| 3, 43,, 3. | 3, 13 resp. 14: 104, 29, 161, | |
| Galater | 29. 162, 3 245, 3. 249, 20 | 10. |
| | 2 10: 22 20 22 26 80 | |
| 1, 4 145, 11 | 18. 94, 23. | 1 Thessalonicher |
| 3, 4 · · · · · 172, 1 | 2, 20 217, 12 | - 0 * |
| 3, 11 275, 18 | 3, 21 | 5, 8 24, 12 |
| 3, 19 102, 27 | 4, 7 # 244, 27 | |
| 4, 4 · · · · · · 174, 31 | 4) / | II Thessalonicher |
| 4, 9 100, 8 | Volence | |
| 4, 16 123, 9 | Kolosser | 1, 4 46, 9 |
| 4, 19 202, 4 | 1, 15: 7, 3. 8, 10. 130, 7 | 2, 3.4 213, 22 |
| 4, 23 · · · · 44, 22 ff. | 1, 16 | 2, 10 34, 8 |
| 4, 26 41, 29. 77, 12 f. | 1, 18 | |
| 4, 27 · · · 67, tiff. | 2, 3 60, 25, 61, 9 | I Timotheus |
| 4, 28 185, 22f. | 2, 9 5, 2. 63, 24 | 1 11110411040 |
| 5, 9 229, 28 | 2, 14 129, 6 | 1, 20: 3, 8. 171, 6 1 199, |
| 5, 17: 79,21. 188,26 248,14 | 2, 15 65, 13 | 13f. 222, 13. 269, 15. |
| 5, 19 248, 13 | 3, 1 . [224, 8, 231, 11 | 2, 8 39, 4 231, 20 |
| 5, 19. 20 79, 16 ff. | 3, 4 resp. 5: 55, 14, 79, 14 | 2, 15 28, 2 |
| 5, 22 229, 4 | 130, 27, | 3, 15 45, 31 |
| 5, 22, 23 229, 6 | 3. 9. 10 42, 24 | |
| 6, 7 , 180, 29 251, 5 | 3, 17 189, 27 | 4, 3 188, 28 4, 6 |
| 6, 8 . 80, 4 ff. 229, 4 | 3, -1 | 6, 20 203, 25 |
| 6, 14 82, 7. 153, 6 | Hebräer | |
| | nculaer | Il Timotheus |
| Fnheser | | |

| 316 II Timotheus 2, 19. | Stellenregister. | Philo, De poen. |
|---|------------------------------|--|
| 2, 19 7, 16, 9, 14 | Apokalypse | * Acta Paull |
| | 2, 10 | Fragm 176, 20. 177, 1 |
| $ \begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$ | 5, 8 | Barnabas 16, 6-10? 16, 7-11 16, 9 151, 29f. |
| Philemon | Hebräerevangellum | Clemens |
| 14 178, 19 | Fragm. 4 (Zahn): 128, 27 ff. | II Kor. 8, 1-3 . 151, 7ff. |

Kirchliche und profane Schriftsteller.

| Aristoteles | Homer | Philo |
|--|---|--|
| Cat. 1 177, 17 ff. Hist. anim. 9, 8: 143, 7 ff. 144, 1 ff. | Od. XII, 39 ff 270, 11 | Qu. rer. div. her 3, 29 De sacr. Abel. et Caini: 36, 21 ff. |
| 9, 44. 200, 3 ff. | Josephus | De decal 41, Sff. De sept.: 45, 22 207, 19ff. |
| Athenaeus | Archaeol. 10, 5, 2 u. 6, 3 . 204, | De somu, I § 235, 17 |
| Deipnos. II, 476b 221, 7 ff. Clemens Alexandrinus Strom. VII, 9, 53 180, 8 | 28 ff. Bell. Jud. 6, 3, 4 273, 10 ,, 6, 5, 3 274, 12 ,, 275, 27 | De migr. Abr.: 72, 20 ff. 167, 9 ff. 210, 21. Leg. alleg. III: 96, 10. 136, 15. 170, 11. |
| Herodot I, 180, 186, 191 220, 18ff, I, 186 219, 17ff. | Origenes | De confus. ling.: 110, 9ff. 199, 16 f. Qu. deus s. immut.: 147,22 f. 158, 3ff. 180, 11. |
| I, 191 ½ 220, 22 ff. Hippokrates Περί φυσῶν Ι, 569: 106, 4 ff. | In Psal. 134, 7 . 58, 11ff, In Psal. 140, 2 . 164, 14ff. In Psal. 21, 13-15: 289, 5. 9ff. | De ebriet.: 154, 14 ff. # 235, 17. De plant.? 157, 3 De poen 254, 29 ff. |

II. Namenregister.

| tennin 167 to |
|--|
| Ααρών <u>167,</u> 10 Αβεννήο 301, 30 Αβεσσαλώμ 300, 10 |
| Αρεννήο |
| Αρεσσαλωμ 300, 10 |
| $A \beta \rho \alpha \alpha \mu$: 1, 17. 3, 32. 24 |
| 16, 26, 13, 27, 23, 28, 2. |
| 44, 23. 166, 10. 288, 17. 293, 30. προφήτης 3, 29. καὶ Τσαὰχ καὶ Τακώβ |
| 293, 30. προφήτης 3, 29. |
| xal Toudx xal Taxws |
| 24, 16. <u>26, 13.</u> 30, 10. <u>285,</u> |
| 21. διά τῆς φλογίνης |
| δομισμίας ούν ήδύνατο |
| diel 9ety 203, 28f. |
| διελθεΐν |
| darrania (282 12) |
| 144 17 17 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 18 |
| Αυαμ: 17, 11, 55, 11, 130, |
| 16. 182, 7. ούχ είς ὑπερ- |
| βολην χαλεπήν αμαρτίαν |
| ημαρτεν 130, 211. |
| Αθηναίος 206, 16 |
| ημαρτέν <u>136</u> , 21 f. Αθηναίος <u>206</u> , 16 Αἰγύπτιος: <u>34</u> , 12. <u>86</u> , 29, 87, |
| <u>ο.</u> 105, 1 App. 10γ, 9. ½ 210, |
| 16. 215, 5. <u>273, 17.</u> 275, 16. |
| ούχ αξιοι της έπιστήμης |
| τοῦ θεοῦ 9, 20 ί. περι- |
| τέμνονται 43, 21 |
| τοῦ θεοῦ 9, 20 ſ. περιτέμνονται |
| 11 218, 21, 271, 18. |
| COLUMN TO THE TRANSPORT OF THE PROPERTY OF THE PARTY OF T |
| χαλουμένη . 66, 23 f. Alθίοψ |
| Al9/00 84 26 |
| Allien 210 0 |
| Allauirna la 10 Hanas |
| βεβλημένος Ψεκτός 210, |
| ρερκημένος Τέκτος (210, |
| 22 f. 28. |
| Ακύλας 200, 27. 221, 7. 276, 29. Εκδοσις Α. έν |
| 270, 29, EXOCOIS A. EV |
| τοις Θρηνοις ου φερεται |
| 236, 14. |
| Αλφ 235, 12, 238, 21 Αμαλήκ 231, 23 Αμβακούμ 255, 29, 260, 28 |
| Αμαλήχ 231, 23 |
| Αμβακούμ 255, 29. 260, 28 |
| 23,4005 |
| Αναθώθ: 74, 5 f. 13. 17. Έπ- |
| ακουσμός 74, 8. 10 |
| Αναμεήλ 227, 24. Χάρις |
| θεοῦ 227, 28 |
| Ανανίας: ὁ ἀρχιερεύς 167, 17 |
| W |
| |

| Αποχάλυψ | | | |
|---------------------|-------|--------|-----------------------|
| 20. Ιωσ | | | |
| λύψει | | . 23 | I, 13 |
| Αραβικός | | 21 | 0, 10 |
| Αριθμοί | 45 | 25. 8 | 9, 20 |
| Ασκληπιο | FIG | GEOV P | 2 22 |
| βεβληχα Αισμα: τ | wy di | τιάτω: | ລະ <u>≃ລ</u> ບ 8a. |
| <u>25.</u> | | | <u> </u> |
| Αραράτ | | . 22 | 0, 6 |
| Αρμένιος | | | |
| Ασσύριος: | 23, | 17. 8 | 4, 9 |
| 213, 1 | | 6, 28. | 243, |
| 15. 275, | 10. | | |

Βαβυλών: 22, 19. 166, 28. $\frac{170}{170}$, 18. 31. 171, 1 f. 12. $\frac{27}{170}$, 172, 5. 11. 19. 22 f. $\frac{27}{170}$, 13. 216, 9. 218, 8. $\frac{219}{170}$, 15. 220, 5. 19. $\frac{230}{170}$, 16. $\frac{235}{170}$, 6. $\frac{235}{170}$, 6. $\frac{235}{170}$ 7υσις 170, 19. 31. 171, 26. 172, 21 | 220, 12. 239, 12. 258, 11. είδωλολατρεία | 215, 21. ούκ απέγνωσται . . | 217, 17 Βαβυλώνιος: 3, 17. 84, 10. 171, 16, 172, 16, 18, 204, 26. 205, 9. 211, 23. 212, 11. 213, 16. 18. 218, 17. 223, 8. 230, 4. 249, 9. 11. νοητός 3, 18 269, 15. Συγχυτικός . 212, 1. Βαρούχ: 60, 12 f. 225, 28. 232, 5.

Βασιλεῖαι: 22, 8, 53, 19.

74, 14, 157, 35, η πρώτη 158, 25 f. 169, 1 f. || 214, 7

226, 10 f. η τετάρτη 169, 4 || 213, 16 f.

Βασιλείδης: 75, 21, 144, 13

22 f. Υίος (τῆς) δεξιᾶς 168, 26 | 202, 221 Βηθλεέμ: Οίχος άρτου 272, 28 f.

Γαβεέ | 301, 10 Γαβαωνίτης | 300, 25. 301, 9. 12. Γαλιλαία <u>131, 15</u> Γένεσις . . . <u>8,</u> 30 Γόμορρα

 $\Delta \alpha \beta l \delta$: 56, 2, 283, 7 ff. 14 f. 287, 20, 292, 12, 27, 293, 8 | 206, 3, 211, 5, 213, 12. 232, 17. 255, 12. 256, 18 f. 260, 25. 27. 262, 21. 26. 263, 8. 13. 264, 20. 265, 12. 267, 17. 268, 11, 272, 23. 276 12. 267, 17. 268, 11. 272, 23. 275, 7. 277, 22. 296, 18. 20. 29. 297, 18. 20. 25. 30. 298, 2. 23. 28. 299, 17. 25. 28. 300, 2. 6. 111. 301, 2. 22. 26. 29. 32. πνευματικός | 213, 13. φιλόπτωχος . | 299, 19 αγών . . | 295, 21 ανών . . | 295, 21 ανών . . | 255, 21 ανωσκός . | 231, 25 ανών . . | 255, 21 ανωσκός . | 255, 21 ανωσ Δωήχ

Έβδομήχοντα: 137, 15. 141, 15 f. 184, 24 210, 8. 227, 18. 236, 15. 267, 26. τὰ πλείονα των άντιγράφων τῆς εκδόσεως τῶν 129,

Εβραϊκός: τοῖς Ε. (ἀντιγράφοις) 107, 26. των Ε. γραφῶν 107, 29. παρά-δοσις 178, 9. τὸ Εβραϊ-Εβραΐος: 1, 12, 7, 23, || 235, 9, 11, φασίν Εβραΐων παϊδες 103, 20, φασίν Εβραίους (ξπιστολή) 7, 29 276, 33 f. Έρραϊσμός: οἱ ἀπὸ Ε. ἐρμηνεύσαντες . 159, 20 f. Εδωμ: 147, 22 f. 277. 20. 278, 2. Έρυθρα γῆ Έζεκίας || 229, 25, 303, 5 Έχελησιαστής: 61, 30, 195, Ελλην: 7, 23, 50, 32, 113, 8, 159, 21, εν Ε, ολ γεννησαντες δόγματα 141, 4. Εμμήο 165, 15 Έξοδος: <u>134,</u> 7. <u>135,</u> 11 226, 4. Ευμογενης . . . <u>171, 6</u> Εστιαχή . . . <u>1210, 4</u> Ενα Ερμογένης .

Ζαχαρίας | 219, 25, 257, 12 Ζιφαίος 283, Z

Hλl: 285, 13 || 295, 7. 11. εὖ-σεβης καθ' ξαυτόν || 295, Ήλίας: 59, 1. 122, 7. 169, 2 Ήραχλῆς: εἰς θεὸν μετα-βληθεἰς . . . 33, 21 Ήσαΐας: 6, 18, 31, 64, 2, 11, 15, 71, 23, 26, 109, 22, 110, 3, 117, 11, 126, 11. 135, 5. 145, 17. 179, 13. 182, 15. 285, 27. 292, 25 218, <u>5. 26. 220. 4.</u> 16. 225, 17, 226, 29, 231, 18. <u>236,</u> 3, <u>243,</u> 16, <u>251,</u> 14, 253, 2. 256, 19. 21. 25. 260, 26. διαφοραί Ιερε-μίου καί Η. 11. 30. ουκ έχων έργα ἀκάθαρτα άλλα μόνον δημάτια 12.3.

ό ἐν τῷ Ἡ. χύριος 18, 30. νεφέλη 59, 12. θησαν-ρός 116, 19. μαχάριος Ήσαῦ 249, 1, 10, 277, 20. 297, 17.

Namenregister.

θάμαρ $\frac{284}{235}$, 11 θεοδοτίων || 200, $\frac{27}{6}$. $\frac{271}{6}$, $\frac{27}{6}$. Εχδοσις θ. εν θρήνοις ου φέρεται | 236, 14 θρῆνος | 235, 10. 236, 14. 18. 238, 21. 245, 25. 254, 3. 256, 7. 14. 22. 263, 14. 269, 8. 16. 273, 8.

Ταχώβ: 24, 16 (vgl. Αβραάμ). 26, 13 (do). 30, 11 (do). 285, 21 (do). 65, 6. 166, 9 229, 2. 5. 249, 4. 6. 10, 252, 13, 20, 22, 273, 2. 297, 18. Ίδουμαΐα: Γήϊνος | 277, 26 Πουμαΐος . . 210, 16 Γεβούς: 103, 18 f. 23. 299, 17. Πεπατημένη 103, 20 f. Ἰεβουσαΐος . | 299, 18, 24 Ἰεζεχιήλ: 64, 2, 172, 7 | 253, 16. αναγινώσχων τον Ί. 83, 10.

¹Ερεμίας: 2, 5, 3, 26, 4, 6, 9, 19, 23 ff, 27 f, 5, 9, 12, 14 ff, 17, 28 ff, 8, 28, 9, 6. 12, 23, 27. 10, 7f. 14. 11, L 13, 19, 22, 20, 60, 13. 64, 2. 11. 74, 13ff. 82, 1. 87, 17. 88, 10. 107, 6. (108, 9.) 109, 18. 110, 4. 18. 20. <u>27.</u> <u>135.</u> 5. 150, 22. <u>151.</u> 32. <u>152.</u> 2. 5. 165. <u>17.</u> 21. 166. 5. 17. 167, 15. 168, 30. 170, 15. 177, 26. 178, 26. 179, 3. 6. <u>184, 21, 24, 185, 4, 7 f.</u> 187, 6. 28. 189, 10. 24. 190, 10. 18. 29. 191, 6. 192, 12, 33, 193, 2, 284, 14. 285, 24. 27 204, 24. 227, 24. 228, 17. 229, 7. 15. 230, 2. 235, 6. 237, 4. 251, 13. πότε ηρξατο προσητεύειν 2, of. εξαιρέτου έτυχε δωρεάς 4. 3. σύμβολον του σωτήρος 4. 28 f. α πέπονθεν 11, 14. διαφοραί Τ. και <u>Ησαΐον</u> 11, 30. ούχ είχεν ούδεν άξιον του πυρός 12, 8.

νεφέλη 60, 11. έχ παίδων προφητεύει 100, 20. άντι του χυρίου ημών 110, 23. θησαυρός 116, 19. κατά χρόνους αμαρτωλοτάτων <u>184, 13</u> vgl. 126, 1 ff. εν αγνεία έξησεν 189, 5 f. δ αμεμπτος, δ μαχάριος 192, 18 f. πολλά τοῦ L ἀναφέρεται έπλ τὸν σωτῆρα 193, 8. Με-τεωρισμός θεοῦ | 227, 27. ού μόνον προφητείας ανέγραψεν, αλλα και ίδια πάθη | 229, 11. τύπος Χριστοῦ) . | 263, 14 Ἱεριχώ . . | 216, 20 $I_{\epsilon\rho\sigma\beta\sigma\dot{\alpha}\mu}: \frac{22}{226}, 9.11.14$

'Iερουσαλήμ: 2, 19, 3, 5, 41, 25, 27 f. 52, 16, 21, 61, 22 f. 89, 9, 101, 26, 102, 19, 25 f. 28, 103, 3. <u>8. 104.</u> 3. 19. 111, <u>8.</u> 10. 118, 14. 119, 3. 171, 15. 19. 21 ff. 24 f. 28. 172, 4. 6. 12. 15. 17. | 209, 13. 215, 25, 222, 16, 223, 8, 236, 26, 237, 12, 20, 238, 7. 240, 16. 243, 29. 244, 11. 245, 2. 9. 11. 247, 8. 17. 248, 26, 249, 5. 250, 5. 7. 252, 13. 19. 253, 3. 17. 25. <u>254.</u> 9. 24. <u>259.</u> 4. 261, 15. 269, 29. 271, 14, 276, 6. 299, 17. 20. Ορασις εἰρήνης 65, 21. 103, 22 | 202, 21 f. ψυχή 103, 17 | 237, 27 ff. 238, 230, 11. 244, 5. 26.
 247, 26. ἐν τῆ Ιουδαία
 104, 23. τοῦ Βενιαμίν 104, 23. χληροδοσία 168, 22 f. εlç την έχχλησίαν μεταλαμβάνεται 222, 7 f. vgl. 220, 23 f. τροπικώτερον καλουμένη | 246, 23. δι-χῶς ἔστι λαβεῖν | 252, 23. φοντο μη παραδίδοσθαι είς τέλος <u>273,</u> 27. εν μέσψ εθνῶν <u>276,6.</u>

2. \$1, 12. <u>87, 20. 90, 32.</u> 100, 19. <u>24 f. 102, 20 f. 29.</u> 103, 13. 104, 1ff. 105, 2ff. 113, 10, 15, 20, 114, 27.

115, <u>6f.</u> 131, 19. <u>132,</u> 9. 16. 24. 133, 8. 14. 26 f. 137, 22. 144, 14. 147, 18. 148, 4. 13. 449, 19. 23. 163, 29. 167, 3. 168, 3. 5. 7. 16. 19. 169, 6, 22. 28f. 289, 27 217, 4. 236, 5. Ετι παιδίον ων προ-κόπτει 6, 21 ff. ου ψεύδεται 26, 2. ἐπιδημία 52, 30. 65, 13. ασθένεια 63, 8. άρτος 72, 14. θάνατος 73, 14. 20. ὄνομα 75. 24. έχειν τον 1 76, 1. χαταλείπει τον πατέρα και την μητέρα <u>77.</u> 12 f. διδασχαλία 115, 5. αναστάς ούκετι εφάνη τοίς άποχτείνασιν αὐτόν 117, 25 f. ἡ φωνὴ τοῦ 'Ι. ἐν Παύλω καὶ Πέτρω 144, 15 f. ἀκολουθεῖν τῷ 'Ι. 149. 23. 25 f. 153, 5. μου ο Τησούς 156, 20. 32. αlτησωμεν ελθείν Τ. 165, 13. 173.5 f. ω κύριε Ι. πάλιν ήπε 170, & δ έμος Ί. 185, & δεηθηναι τοῦ Ί. 246, 6. ὑπὸ τοὺς πόδας πεσεῖν Ι. . . 272, 26 Ίησους: ὁ του Ναυή 60, 10. τύπος του άληθινου 203. 27 f. | 300, 20. 301, 17? o diádozoc aŭtoŭ T. . . . | 245, 28 Ίησους ο Χριστός 288, 15 ff. Ίησούς Χριστός: 3, 20, 31, 31, 64, 22 f. 75, 9, 98, 12. 110, 24, 27, 127, 11, 24, 153, 12 f, 163, 14, 167, 20, 24 f, 288, 18, 20, 26, 291, 7 f. παραδέχεσθαι 24, 161. παρουσία 30, 11. 52, 19. 63, 17 f. πάθος 72, 24. ἐπιδημία 100, 16. 293. 10. 294. 1. ἐν ἐκάστψ τών μαρτύρων δικάζεται 112, <u>17</u>. πᾶς τόπος χρή-ζει Τ. Χ. . . . <u>290,</u> <u>15</u> Τορδάνης 203, 27 loυδαία: 84, 11. 89, 9. 90, 12. 104, 23 | 214, 2. 215, 19. 227, 11. 230, 12. 16. 230, 6. 240, 3. 17. 241, 17 f. 262, 9. Έξομολογουμένη . . . <u>227, 5</u> Ἰουδαϊκός: 74. 7. νηστεία 100, 15. τὰ Ἰουδαϊκά 101,

Τουδαίος: 11, 18. 24, 6. 43, 23. 65, 3. 72, 10. 77, 19. 25. 104, 24. (108, 9.) 113, 7. 126, 19f. 141, 22, 157, 6. 163, 10. 168, 3. 193, 12 | 231, 3. 240, 21, 241, 19. 263, 15. 272, 3. 29. 274, 21. 275, 23. 276, 24. 295, 19. Exwlugar di-295, 19. Εχώλυσαν δι-δάσχειν Ίησοῦν 74, 19. οὐχ άχούει χεχρυμμένως τοῦ νόμου 99, 23f. ο πολύς ούτος 99, 31 f. ότε συνα-γωγαί πολλαί Ι. 120, 2. συνέδοιον 122, 1. δ έχ τῶν Ι. λαός 129, 20 ξ. εἰσελθε εἰς τὰς τῶν Ι. συναγωγάς . . . 168, 4 Ιούδας: ὁ τοῦ Ἰαχώβ <u>65,</u> <u>6</u> 10f. 284, 8. Ιούδας (und Ιούδα? vgl. 22, 11. <u>25.</u> 3. <u>29.</u> 9 usw.): <u>22.</u> 11. <u>13.</u> 15. <u>28.</u> <u>23.</u> L. <u>4.</u> 8. 13. 15. <u>24.</u> 1. <u>25.</u> 3. <u>26.</u> 7. <u>28.</u> 7. <u>29.</u> 11. 20. 41, 24 f. 45, 19. 65, 7 f. 11. 15. 141, 25. 164, 22. 166, 22. 28. 170, 30 218, 17. 300, 24. viol 7. 22, 18, 213, 19. \(\hat{\eta}\) 1. 1. 22, 15 | 213, 19. η 1. συναγωγή 22, 24. 23, 20. 23. L ὁ Χριστός 45, 19. 65, 2. 19. 68, 28. 141, 23. ἀνόρες Τ΄ 64, 28. 65, 3. 68, 27. Έξομολογούμενος || 202, 20 f. βασιλική φυλή || 298, 25. Ιούδας: ὁ παραδούς 141, 26 214, 28. Τουδήθ: 187, 33. 188, 3f. 7. Τσαάκ: 4, 1. 24, 16 (vgl. Αβραάμ). 26, 13 (do). 30, 10 (do . 285, 21 (do) | 229, ο πατριάρχης 185, 22 Γέλως . 185, 23 239, 17 Ισραήλ: 20, 14. 16-19. 22. 21, 7, 10, 12, 22, 11, 13 f. 19, 23 f. 27 f. 23, 1 ff. 29, 24, 1, 5, 18 ff. 25, 1, 26, 7 ff. 24. 28, 4. 29, 10. 20, 30, 22. 26, 31, 12, 16. 18. 20 f. 33. 34, 23. 28. 30 f. 35, 4 f. 9. 11. 21. 40, 3. 41, 19 f. 24. 84, 10. 86, 2. 87, 6. 90, 12. 3. 210, 21. 218, 17. 221, 23. 231, 23. 236, 20. 256,

18. 298. 8. 11. 13, 209, 5. οἱ νἱοἱ Ἰ. 21, 19. 30, 26. 53. 16. 54. 13 || 213, 18. 241, 21 f. η Ἰ. συναγωγή 23, 12. 16. 22. 24, 2. σαρχικός — πνευματικός || 227, 15 f. || Ἰσραηλίτης || 210, 17. 212, 7. 9. 213, 3. 237. 9. 247, 20. 266, 7. 295, 19. 300, 24. || Ἰσραηλιτικός ... 287, 11 Ἰωάβ ... || 301, 25. 28 Ἰωακείμ || 204, 24 f. 269, 11 Ἰωάννης: ὁ βαπτιστής 290, 18 (vgl. 20). 291, 4. 20, Ἰωάννης: 66. 20 (vgl. Ἀποκάνυγς: 66. 20 (vgl. Ἀποκάνυγς: 66. 20 (vgl. Ἀποκάνυγς: 66. 20 (vgl. ὰποκάνυγς: 66. 20 (vgl. ὰποκάνινης: 66. 2

Κάϊν: 136, 23. ὁ ἀπὸ τοῦ Κ. σφυροκόπος | 214, 26 Καῖσαρ vgl. Τιβέριος. Καρμήλιος vgl. Νάβαλ. Κλεόπας: 191, 12, 15, 192, 13. Κορίνθιος: ἡ πρὸς Κ. Κῦρος . . . | 220, 4, 16

226, 29. ά μαχάριος 300, 4. Μεσοποταμία . . <u>84.</u> 9 Μήδος . . . | 218, 7 Μωαβίτης . . | 210, 16 Μωσής: 10, 18. 34, 12. 38, 25f. 66, 7. II. 134, 8. 152, 4. 21, 167, 10, 13, 285, 22, 289, 12, 18, 20 231, 23, 260, 4, 271, 1. 272, 2, 302, 15. Œξιος της επιστήμης του θεου 9, 21. ο νόμος 24, 24. 43, 20 f. 72, 22, 73, 7, 102, 27 | 274, 9, λαμβάνεται και επι τοῦ λαοῦ 38, 20. νεφέλη 59. 6. 60, 9. δ Χριστος γέγονε προς Μ. 64, 11. 15. η διαθήκη η δια Μ. 66, 12. ο θερα-πων 98, 12. θησαυρός 116, 19f. διά M. τον νομον 135, 4. προφήτης οίον Μ. 205, 19. δ ίερός 245, 28 Νάβαλ: ὁ Καρμήλιος 283. 5 f. || <u>299.</u> 11. Ναβουζαρδάν || 200, 9. <u>259,</u> Ναβουχοδονόσος: 3. 6. 17. 36, 27, 52, 17, 97, 23, 170, 19, 171, 2, 26, 31. 172, 4. 6. 11 | 200, 6. 211, 17 f.

32.
Ναβουχοδονόσορ: 3. 6. 17.
36. 27. 52. 17. 97. 23.
170, 19. 171, 2. 26. 31.
172, 4. 6. 11 || 200, 6. 211,
12. 216, 25. 219, 3. 222,
9. 226, 28. 238, 18. 249,
29. 273, 16. δ σατανᾶς
3. 7. Εγκαθισμός καὶ επίγνωσις συνοχῆς || 238,
17 ί.
Ναζιφαῖος || 272, 1. Ήγιασμένος . || 271, 26 f.
Νάθαν: δ υίος Δαβίδ || 300, 21.
Νανῆ: 60, 10 || 300, 20. ἡ τοῦ Ναυῆ . . . 168, 25.
Νεεσσάρ . . || 298, 31.
Νεχαώ || 204, 25 f. 276, 9.
Νινευίτης: 1, 9. εἰ μἡ μετανενοήκεισαν κτλ. 174,
26.
Νῶε . . || 231, 8, 28.
Όλίβα . . . || 231, 8, 28.

 $O\lambda ieta \alpha$. . . $\| \frac{253}{253}, \frac{17}{25}, \frac{17}{25}$

Namenregister.

Παραλειπόμεναι . 74, 15 f. Παροιμίαι: 57, 3. 93, 5. 191, 21 | 222, 25. Πασχώρ: 165. 18, 166, 6. 24. 167, 13. 170, 4. 15. 17. Μελανία τοῦ στόματος . . 170, 21 f. 171, 11 Παῦλος: 37, 28, 38, 2f, 48, 1, 59, 19, 61, 9, 16, 27, 62, 7, 71, 13, 82, 10, 123, 8. 133, 4. 144, 16. 167, 17 f. 21, 24, 171, 5. 175, 29. 178, 17. 186, 2, 187 18. <u>26.</u> <u>293</u>, 1 | 200, 18. 203, 25. 206, 15. 210, 26. 212, 14. 214, 23. 215, 6. 218, 14. 222, 10. 227, 8. 232, 12, 270, 25, 272, 21, <u>275, 19. 276, 34. 277, 4.</u> 270, 16. δ απόστολος ετλ. 31, 9. δ προδότης διώχτης 14, 30. νεφέλη
 60, 15. είχε την ύλην τοῦ ξπαίρεσθαι 95, 71. άξιος ην αποχρίσεως χυρίου 95, 19f. διάθεσις 119, 20f. τίς ευρεθήσεται ΙΙ. 181, 7f. Πέρσης: 165,1 Αρρ. 🛭 218, 7

^cPοβοάμ: 22, 9ff. | 199, 8. ²²⁶, 11. ^cPωμαΐος | 273, 7. 278, 6. η πρὸς P. ἐπιστολή 31, 28

299, 6. 300, 23. 27. 301, 11. 15. η Ιστορία η περί του Σ. καί την έγγαστρίμυθον πάντων απτεται 284, 9f. τοῦ πονηφού πνεύματος τύπον φέρει . . <u>299, 4</u> Σαμουήλ: <u>152, 29.</u> <u>283,</u> 17 f. 285, 1 f. 7. 12. 14. 16. 19f. 22, 24, 29, 286, 12, 25 ff. 287, 7, 26, 288, 4, 8, 12, 14 f. 289, 21, 30, 290, 3. 9. 292, 1. 7. 20. 28. 293, 10 | 297, 30, 299, 13. 0 προφήτης 284, 13. ὁ έξαίρετος των προφητών ατλ. 285, 7 ff. διὰ τῆς φλογίνης δομφαίας οὐχ ἡδύνατο διελθεΐν . . 293, 28 f. Σαρά 166, 10 Σάρρα 166, 10 Σεδεκίας | 200, 8, 229, 25. Σειρην . . 270, 2, 11 Σεμεί 300, 11. 301, 23. 26 Σίμων: και Κλεόπας 191, 12. 14. 192, 12. ὁ λεπρός 129, 26, δ μάγος 34, 13 f. Σιών | 240, 15, 17, 21 f. 27. 241, 13. 242, 10f. 14f. 27 20f. 243, 13. 252, 12. 20. 24. 29. Σκοπευτήριον 46, 3 ff. | 215, 22, 241, 2 f. 242, 29. διχώς έστι λαβείν 252, 23. Σύδομα: 1, 15. 61, 22 f. 25. 86, 25. 105, 7. 11, 17. 22 271, 15. Σοδομίτης . . . 105, 21 Σολομών | 204, 3. 214, 6. $\frac{240}{17}$, 15. $\frac{267}{300}$, 15. $\frac{296}{300}$, 17. 300, 4. 301, $\frac{24}{26}$, $\frac{26}{300}$, 32. 302, 1f. $\eta \sum \rho \varphi i\alpha$ ή έπιγεγραμμένη Σολομώντος 56, 13. έν ταίς Παροιμίαις 93, 5 | 222. 25. ἐν τῷ Ἐκκλησιαστῷ 195, 19. Σοφία: Ίησοῦ . . 48, 22 Σοφία: ή έπιγεγραμμένη Σολομώντος . 56, 12 f. Σ o φ ovla φ . . . 35, L2 Σ v μ μ a χ o φ | 221, 3. 236, 15. 241, 23. 251, 28. 252, 6. 14. 256, 6. 257, 6. 267, 12. 24. 28. 208, 3. 270, 2. 10. 271, 11. 23. 27. 272, 8. 274, 6. 16. 276, 30. Σωρήκ: 87, 7. Έκλεκτη και Θαυμαστη . . 86, 28

Τιβέριος 118, 18 Τιμόθεος | 203, 26, η πρὸς Τ. πρώτη . . | 222, 12 f.

Χοιστιανός: 112, 23 f. 26.
168, 6. 184, 35 — περί Χ.
λεγομένων 101, 16. φέρε συχοφαντεῖσθαι Χ.113, 1f.
τὸν Χ. λόγον 113, 6. 184,
35. 185, 3. τὰ περί Χριστιανῶν 113, 8. ὁ Χ., ἐν ῷ ἐστι Χριστὸς δικαζόμενος 124, 3 (vgl. 112, 24.

Χοιστός: 5, (13) ff. 15, 6. 41, 13. 55, 22. 56, 7. 60, 26. 65, 3f. 66, 12. 68, 5. 71. 12. 24. 26. 74, 17. 95, 4. 9. 11, 99, 28. 100, 9, 102, <u>29.</u> 104, <u>23.</u> 111, 3, 112, 24. 26, 113, 2, 116, 6, 21, 118, 16, 119, 13, 120, 17. 19. 121, 6. 124, 3. 129, 21. 141, 24, 142, 26, 147, 1. 163, 11. 171, 22. 188, 17. 191, 22. 288, 19. 289, 11, 171, 20. 290, 161, 2911, 10. 14. 19. 21. 29. 292, 2. 51. 294, 16 1 202, 10. 204, 11. 16 16 203, 10, 204, 11, 16, 207, 29, 209, L. 211, 19. 213, 13. 216, 22, 225, 20. 236, 2. 263, 14. 268, 19. 272, 28. 273, 2. 29. 274, 2. 22. 275, 7. 276, 7. 18f. 23. 26. 31 f. 277, 8. 12 f. 25. 27. 278, 8. 302, 21. 303, 1. — παρουσία 31, 15 218, 16, 273, 12, EXELV τον 36, 22, 55, 22, 26, 147, 5. Τούδας 45, 19, 64, 28, 65, 2, 18, 08, 28, οοφία τοῦ θεοῦ κτλ. 57, 6, 10, γέγονε πρὸς Μωσέα κτλ. 64, 101, ὁ αὐτὸς xal tote xal viv 64, 19. 23 f. επιδημία 79, 5. 117, 8. 155, 31. 289, 28. 293. 18. εσθίειν από τού προβάτου Χ. 99, 28. δικαιοσύνη, σοφία, αλήθεια 117, 221. μιμητής 134, 251. ούκ ἔστιν δίκαιον είναι χωρίς Χ. κτλ. 147, 3ff. καταλείπειν 147, 9. έαν σώση Χ. 149, 6. όρος

157, 6. καλὴ γῆ 157, 10 f. συνθάπθεσθαι 172, 23 f. 26. ἡ Χ. πίστις 178, 10. νήπιος ἐν Χ. 184, 9. ἐν ἄδου 288, 21 usw. νυμφίος | 202, 2. ἡ τοῦ Χ. ἐκκλησία | 202, 14. οἰκοδόμος καὶ ἀρχιτέκτων | 209, 21. τὸ Χ. συνέδοιον | 223, 23. τῷ νῷ συνάπτου διὰ παντός πρὸς Χ. | 260, 20

πρός Χ. | 260, 20.
Χριστός Ιησούς: 16, 11. 21,
14. 30, 2. 34, 11. 51. 10.
54. 28. 34. 57, 5. 70, 27.
78. 24. 85, 11. 112, 25.
125, 5. 131, 7. 138, 6.
145, 12. 163, 13. 176,
5. 289, 26. 294. 29 || 203.
18. 302, 20. — σώζεσθαι ἐν 47, 18. σοφία τοῦ θεοῦ κτλ. 63. 10. τελεισῦσθαι ἐν 101, 21. 176,
3. ἐλπίζειν ἐπὶ 130, 10. ἡ ἀνάπανσις τῶν ἀγίων καὶ μακαρίων ἐν 136, 9f. τενξόμεθα τῆς ἐν Χ. L μακαριότητος 150, 15. μακαρίζεσθαι ἐν 194, 18.

Ψαλμός: 35, 14, 38, 5, 39, 18, 46, 1, 18, 56, 3, 57, 25, 69, 25, 71, 8, 98, 13, 134, 17, 104, 14, 16, 288, 22, 280, 5, 9 | 265, 21, 296, 21, της εξομολογήσεως 56, 3

III. Wort- und Sachregister.

άβροχία . . . 58, 26 άβυσσος 291, 24 άγαθοποιία . . . 1, 1 άγαθός: 20, 8. 86, 14. 91, 11 (συνόντες άγαθοίς) 201, 28 (ουδείς απόλ-λυσιν έτερον) vgl. Εργον θεός καλός - άγαθόν 36, 7. 48, 11. 53, 27. 31. 57. 16, 18. 72, 3. 88, 30. 91, 12. 116, 9f. (επ ἀγαθῷ) 135, 28. 30. 136, 1 f. (τὰ ἀληθῶς) 138, 29. 139, (3). 4. 178, 16. 20 (νομιζονικου) πουστος 16. 22 μενον) - άριστος 16, 23 άγαθότης 14, 2 (του θεου 296, 8. ayavaxteiv: 106, 11. 127, 12, 185, 6. άγαπάν: 27, 4 (μεγαλοφροσύνην) vgl. φιλείν. ἀγάπη: 33. 4 (πρός τὸν θεόν) 33. 5 (πολλῆ ημᾶς τῷ θεῷ). *άγγεῖον . . . <u>151. 24</u> usw. άγγελικός vgl. πνεύμα αγγελιχός vgl. πνευμα— αγγελιχώς . . 135, &αγγελος: 1, 17. 7, & 76. &27. 78. 11. & 102. 12. & 105. &7. 135, 6f. 10. & 293, 12 & 217, 23. 30. & 257, 19. & 271, 17. & 274, 22. & 32. & 25 (τοῦ διαβόλου vgl. 99, 22. & 235, 16) 76, 16 (τε-2 235, 16) 76, 16 (τε-ταγμένοι επί c. gen. vgl. 19 usw. 73, 3 f. c. inf. 102, 11) 76, 25 (μεθ' ὧν ἐσμεν πενθοῦσιν ἐφ' ἡμῖν) 78, 22 (ἄγιοι vgl. 98, 11: τοῦ θεοῦ. 134, 25.) 98, 11 τοῦ θεοῦ 102, 11 (βοηθούντες vgl. 26.) 128, 18 των ουρανών. 20f. (οὐ

teg). II (ênl two nveuμάτων αὐτῶν) vgl. ἡμεῖς zwolov. άγειν: 100, 4 (άζυμα) 102, 15 (την ψηφον) 173, 35 (τα παιδία). Ναζιραΐος. άγίασμα: <u>155, 34 ¶ 247, 15</u> (δ ναός). άγιασμός: <u>57.</u> 7. 13. <u>147.</u> " 14. 81, 30. 87, 9. 130, 25. 168, 32. 290, 66, 292, 1, 293, 14. — 87, 7 (καὶ ω-φελημένος) 114, 25 (καὶ δίκαιος) 136, 18 (οὐ κέ-κρυπται) 136, 9 (καὶ μα-κάριος) 153, 24 (τὸν λό-γον ἔγει) 197, 21 (βοτανιγον έχει) 107, 21 (βοτανιχός τις πνευματιχός) 292, If. (Snov car y, Estiv άγιος) 294. 9 (τοῦ θεοῦ) 214, 16 (τείχος άδαμάντινον νgl. άγγελος γη δια-τριβή δύναμις καύχησις κληρονομία λόγος νε-φέλη δνομα πνευμα πο $λιτεία - 138, 11 (τὰ αγια vgl. <math>\frac{1}{227}$ 10 f.: τῶν άγίων). άγχιστρον . 132, 14 hyveia: 182, 21, 183, 3, 189, αγνισμός: 76, 4 (αὶ χολά-OEIG).

άγωνίζεσθαι: 62, 23. 29 f. 63, 3, 171, 29 227, 23.
*ἀδάμας . . . 214, 20
ἀδελφοκτόνος . . 136, 24
ἀδελφός: 90, 23, 100, 1, 150,
11 (οὶ ἐπισκοπούντες ἡμας) 284, 26 (ημέτεροι). αδης . 152, 30, 285, 7 usw. πειν δικαιοσύνην κτλ.). ábizla: 11,22. 61,25. 69, 3. 138, 28, άδιχος: 90, 24, 119, 19, 23, 124, 4, 164, 20 f, 186, 35, 187, 2 — άδίχως 11, 21. 113, 2. 124, 24. αδοξία. . 97, 25. 98. 3 *αδρός: 50, 31 f. (παρ' Ελλησι ονομάζεται) usw. αδρότης . . . 51. 10 αζυμον: 100, 2. 4 Ισωματικά) 122, 28 usw. αηδής . . 106, 6. 180, 16 αηδίζεσθαι: 49, 21. 186, 28 usw. αίμα 24. 11 (Χριστοῦ μιμουμενος). αγωγή: 174, 6 (παιδίων). 188, 26, 190, 32. αγών: 137, 7. 10. 166, 35. αίρεσις 1) Wahl 230, 11 285, 28, 287, 12, 288, 7. 2) Sekte 15, 1. 43.

αίρετιχύς . . . | 212, 13 αίσθάνεσθαι: 49, 15 usw. 119, 14 (τί εὐχομεθα). αίσθητήριον . . 196, 6 αίσθησις | 206, 27. 257, 26 αίσθητός: 18, 3. 43, 19. 20 (χατὰ τὸ) 48, 15. 66, 63. 190, 24 || 231, 2. 253, 12. — αίσθητῶς. . 141, 8 αλοχύνεσθαι: 35, 32. 36, 71. $(d \rho \chi \dot{\gamma})$ αγαθων) . 82, 19αλσχύνη . 35, 29. 82, 17 αλτεΐν: 150, 11. 165, 13 (αλ-τήσωμεν έλθεῖν Ἰησοῦν vgl. 173, 5 f.) . . . 194, 17 αιτιασθαι: 196, 9. 20. 198, 2 αίτιος: 108, 14. 148, 1 (Εκαστος ξαυτῷ vgl. 3. 7). — αίτιον 50, 28 | 244, 2. 251, 27. 257, 15. αλμαλωσία: 22, 25, 52, 16, 79, 7, 116, 1, 126, 3, 155, 33. αίχμαλωτίζειν . . alwv: 97, 3. 294, 12. 25. elç τους αίωνας 54, 34. 63, 10f. 64, 20. 78, 25. 101, 22, 105, 24, 142, 27. 150, 16, 194, 18f. Els τούς αίωνας των αίωνων 16, 12. 20, 9. 30, 3. 47, 19. 51, 11f. 70, 28. 85, 12. 125, 5f. 131, 8. 176, 6. 194, 18f. 294, 30. — 97, 1 f. (δ ένεστηχώς vgl. 151, 13) 78, 24 (δ μέλλων vgl. 187, 23) 78, 24 (0v-toc vgl. 96, 11 f. 98, 16. 121, 16. 123, 21 f. 145, 11. 170, 11 f. 103, 15). άχαθαρσία . . . <u>44</u>, 16 άχάθαρτος: 12, 3. 144, 2. 4. 191, 19. *äxav9a . . 42, 5 usw. ἄχαρπος: 27, 9. 156, 33. 176, 15. αχέραιος . . . 168, 1 ἀχεραιότης . . . <u>144,</u> 18 ἀχίνδυνος . . <u>95, 14</u> úxoŋ: 120, 12. 184, 21 | 295,9 αχολασία . . . 16, 7 αχολασταίνειν . . 97, 22 ἀκόλαστος: 106, (16). 21. 108, 2, ακολουθείν: 95, 22. 138, 15. 142, 1. <u>144, 7. 149, 28.</u> 150, 1. 168, <u>17.</u> — 149, 23 ff. (τῷ Ἰησοῦ vgl. 153, 91.: αὐτοῦ τοῖς λόγοις

130, 18 f.) 184, 6 (tl azoλουθεῖ τῷ vgl. 285, 20), ακολουθία: 165, 17 (ψιλή), ακόλουθος: 137, 7, 150, 3, 182, 27 f. — 122, 28 f. (τὸ ά. της ερμηνείας άναγχαζόν έστι παραπλήσιον είναι vgl. 137, 7). — άχολούθως 86, 12, 123, 5204, 2 usw. άκούειν: 2,28 (ὁ ἀκούων etc. vgl. 3, 1, 11, 8, 49, 3 f. 66, 28, 99, 17, 118, 9, 139, 20. <u>152, 6. 153, 9. 162, 1.</u> 165, 12, 189, 23, 197, 7 || 200, 23 f.) 93, 28 (d-zovoai zal evertoasvai) 93. 29 f. (ἀχούσατε, εἰς την διάνοιαν δέξασθε). αχούσιος . . . <u>175</u>, <u>13</u> άχουστικός . . | 295, 27 άχουστός . . . 152, 22 *άχοατος: 87, 19 usw. 182, αχριβής: 195, 8. — αχριβώς 39, 16. 153, 32. || 207, 23. — αχριβέστερος 55, 10. 108, 22. — ἀχριβέστα-τος 107, 26 ἀχριβοῦν . 44, 6. 180, 32 αχρίτως: 3, 12, 40, 32, 145, 1 αχροᾶσθαι | 207, 27. — δ αχροώμενος . . 108, 11 αχροατήριον: 186, 11, 190, 23. άκροατής: 7, 18, 30, 13, 42, 2, 45, 21, 51, 6, 100, 22 f. 26, 108, 7, 10, 13, 18. 109, 13. 119, 7. 132, 8. 185. 1. 186, 6. 287, 13 | 200, 21. 207, 24. *αχροβυστία . 44, 7 usw. άχρως 195, 11 (της μετανοίας). $\frac{d\lambda \eta}{9} \frac{9 \epsilon_1 \alpha}{23}$, 30 $(\frac{\epsilon}{\epsilon \nu})$ 34, 10 ff. 47, 12. 59, 29 (rov θεον) 117, 23. 167, 4 vgl. μαρτυρείν δμολογείν. άληθεύειν: 6, 29. 113, 16. 118, 9. 119, 21. 148, 26. 287, 8 usw. άληθής: 86, 13. 95, 6. 123, 20. $- \vec{\alpha} \lambda \eta \vartheta \vec{\omega} \varsigma$ 10, 15. 79, 20. 118, 13. 149, 6. 160, 21. 285, 31. 287, 23.

άληθινός . 17, 24. 94, 25 άλιεύειν: 132, 1. 137, 2. 9. 140, 1. 6. άλιεύς: 132, 16. 133, 5 (άνθρώπων) usw. άλλαχοῦ: 90, 22, 99, 21. 105, 22, 111, 23, 284, 19 αλληγορείν . . 248, 8 αλλος: 80, 13 (προ ημών) 85, 25 (τις) 99, 8 (εἴποι αν) 108, 21 (διήγησις) 113, 14 (οὐδὲν άλλο ποι-είν η vgl. 162, 4) 140, 28 (παρὰ vgl. 148, 25 usw.). αλλως (15, 20 νοῆσαι) 39. 27 (λελέχθω) 108, 15. 135, 3 (ονομάσαι) 141, 25 (ἀκοῦσαι) 156, 21. 203, 19. άλλοτριος: c.gen. 54. 15 usw. 81, 30. 88, 8, 127, 14. 128, 9. 177, 3. άλμυρος: 133, 1 || 208, 17 άλογος: 36, 13 (άλογα κινήματα vgl. 23 || 202, 17) 36, 14 (τὰ άλογα vgl. 16 || 296, 9) || 207, 16, — άλοάλογως 94, 14. — άλογώτερος . . . 207, 21 άλσος . . 16, 10. 27, 8 άλσωδης . . . 27, 7 άμαρτάνειν: 3, 10 (χαχόν) 19, 2 (πρός θάνατον) 19, 7 (χείρονα) 19, 12 (πάλιν) 30, 28 f. (εκ πολλού) 104, 1 (μείζονα) 137, 30 τεν γνώσει) vgl. γινώσκειν δ αμαρτάνων usw. 35, 31 ff. (διαφοραί) 84. 7 (ἀποβάλλεται) 104. 1 f. (εἰς Ιησοῦν vgl. 147. 8 f.) 104, 10 (επιλέλησται τοῦ θεού) 180, 28 f. (χολασθήναι δεί). αμάστημα: 5. 25 (είδη τῶν vg). 12, 22) 12, 21 (γενιχόν) 18, 26 f. (α ψυποῖ την ψυχήν). 30 (διαφο-oal των) 30, 21 (έξομολογείσθαι περί). 25 (απαλειφθηναι) <u>94. 13</u> (πολύ έν ημίν έστιν) <u>103. 25</u> f. (χαλεπόν) 129, 13 (γραφικόν) 142, 5 f. (εγγράφεται είς ημᾶς) <u>162, 19</u> (τοῦ κόσμου) vgl. κολάζειν μετανοείν. άμαρτητικός: 189, 24. 190, άμαρτία: 5, 22f. (βασι-21*

22 (μηχέτι έχειν) 50, 13 (Ερυθριάν επί) 72, 6 (γνώ-ναι) 136, 22 (χαλεπή) 142, 3 f. (οὐχ ἔξω ημών γέ-γραπται) 191, 18 | 267, 5 vgl. zazla gioiç. άμάρτυρος . αμαρτωλός: 7, 17 (άγνοείται) <u>67, 25</u> (νεκρός) 90, 17f. (κολάζονται vgl. <u>93,</u> 4) 114, 24 (ψυχή vgl. 104, 10). — αμαρτωλότερος 136. 23. — αμαρτωλό-τατος . . . <u>184. 13</u> άμην: 16, 12. 20, 9. 30, 3. 47, 19. <u>51. 12. 54. 35.</u> 63, 11. 70, 28. 78, 25. 85. 12. 101, 22, 105, 24, 125, 6. 131, 8. 142, 27, 150, 16. <u>176,</u> 6. <u>194,</u> 19. <u>294.</u> 30. αμφιβάλλειν: 113, 19. 290, 29. 291, 23. αμφίβληστρον . 132, 7. 14 αναβαίνειν: 83, 24 (καl προκόπτειν) 152, 27. 153, 9 usw. — επλ 7, 24. 63, 9. 76, 21 (ἀνάβα μοι τῷ λό- $\gamma \varphi \text{ vgl. } \underline{152}, 9. \underline{34}) \underline{152},$ άναγινώσχειν: 2, 11 (άνέγνων) <u>8, 29</u> (την Γένε-σιν) <u>14, 3</u> (ἀνάγνωθι) <u>22,</u> 5. 26, 9. 28, 7 (την γρα-την vgl. 29, 5. 196, 8, 19) 29, 22 f. (τὰ παλαιά). 25 (τὰ βιβλία τῆς καινῆς | διαθήκης | 68, 22, 73, 7 | (και γινώσκειν) 83, 10 | (τὸν Ἰεζεκιήλ) 100, 2 283, 5. — Tà avayva-

λεύεσθαι ὑπο) $\frac{12}{6}$, $\frac{15}{6}$, $\frac{15}{6}$, $\frac{12}{6}$ $\frac{283}{6}$, 4. $\frac{24}{7}$ έαυτοῖς εκτίσαμεν ἀναγκαῖος: $\frac{15}{15}$, $\frac{8}{6}$, $\frac{64}{18}$, $\frac{18}{17}$ (θεραπεύεται) $\frac{18}{17}$ (θεραπεύεται) $\frac{18}{17}$ $\frac{17}{17}$ (θεραπεύεται) $\frac{120}{17}$, $\frac{18}{17}$ $\frac{119}{17}$, $\frac{5}{17}$, $\frac{17}{17}$, $\frac{17}{17}$, $\frac{283}{17}$, $\frac{24}{17}$, $\frac{283}{17}$, $\frac{24}{17}$. 121, <u>15)</u> <u>176,</u> 17. <u>283,</u> 24. 284, 10. 287, 16. — dναγκαίως 14. 23. 43, 18. 96, 11. — ἀναγκαιότα-τος 141, 17 ἀνάγκη: 120, 18. 178, 16. 21 f. 188, 20. 195, 16. ἀνάγνωσις: 2, 7. 18. 23, 5. 177, 26. 198, 5. ἀνάγνωσμα: 1, 8. 2, 8. 17. 1 (η άρχη του vgl. 30, 21. $\frac{53}{(\vartheta \epsilon \bar{t}ov)}$ $\frac{71}{23}$ $\frac{23}{5}$ $\frac{168}{173}$ $\frac{24}{25}$ άναγράφειν: 11, <u>14.</u> 141, I usw. αναγραφη αναγωγή: 10, 14, 126, 5. 171, 2, 176, 5, 284, 1, 4, 288, 5 | 219, 24, 237, 10, 245, 23 (νόμοι τῆς) 249, 1 *ἀναζωγραφεῖν* . . . 40, 25 aναιρείν: 97, 28 (άνελε). άναισθητείν . . . 49, αναίσθητος: 36, 10. 48, 31. 49, 13. άναιτίως . . 3, 12 άναχαινοῦν . . . 154, 32 άναχάμπτειν . . 104, 11 άναχεῖσθαι: - τῷ θεῷ 57. 14 f. 285, 9. άναχτίζειν . 151, (20). 23 άναλέγειν: 158, 15, 197, 21 ἀναλίσκειν . 138, 16, 23 dvaλoγία: 88, 27. 29 || 208, avaloyos: 36, 17, 157, 2 vgl. λόγος - αναλόγως 203, 24. 210, 15. 19. 252, 2. 11.) 92, 2. 157, 29. 293, 6 ἀνάπαλιν . . . 138, 28 ἀνάπαυσις: 21, 1. 42, 10. 61, 2. <u>119, 9</u> (μετά τῶν προφητῶν ygl. <u>125,</u> 16) 136, 9 (των άγίων) 181, 7 164, 18, 169, 16f, άνάπλασμα: 140, 27. 141. <u>6. 8.</u> αναπλασμός . . . 195. 17 (περί). 22. 117, 7. 150, 22. αναπλάσσειν: 140, 28. 150, 24, 159, 22,

σθέντα 20, 13 125, 24 αναπτύσσειν . 34, 30 ανάστασις: 42, 9. 154, 27. ανάστασις: 42, 9. 154, 27. - 15, 4f. (των νεκρών vgl. 120, 18 (τὰ αναγκαῖα vgl. 73, 21 (sc. τοῦ Ἰησοῦ) 124, 13 (ἐχ νεχρῶν) 150, 5 (τῶν ἀγίων). $\alpha \nu \alpha \tau \ell \lambda \lambda \epsilon i \nu$: 18, 4. 21, 1. (42, 30.) (43, 1.) 84. 15. 96, 4. ανατιθέναι: 32, 27 (ξαντούς <u>sc.</u> τῷ θεῷ) 154, 1 (thy altlay). αναφέρειν: 4, 6 (έπl) usw. άνατομεύς . . . 197, 32 ἀνατομή 197, 28 αναχωρεῖν: 122, 12 (βίος ανακεχωρηκώς) 190, 1 f. (πολλάκις λέγει ἀναχωρωῦ) 190, 4 (ἐπὶ τὴν ἐρημίαν καὶ ἡσυχίαν) § 302,8 ανδραγάθημα: 137, 29. 138. 1, 283, 15. άνερυθρίαστος . . 50, 15 *avýe | 218. 24 (6 9vµ&ong. ανθρωπικός: 160, Ι (ἐν τῷ γραφή). — ἀνθρωπικώτε-ρος) 150, 14 vgl. ασθένεια βίος διάλεπτος ζωή χαχόν πράγμα φθόγγος ψυχη. ανθρωπος: 9, 16, 10, 31 f.(δ ξσω – δ ξξω) 46, 24 (ἀνωτέρω τοῦ διαβόλου) 116, 14 (θησαυρίζει) 130, 18 (οὐκέτι εἰμί) 155, 30 (οἱ ἐν τῷ κόσμφ) | 208, 12 (ὅπερ ὁ κόσμος ὅλος, έστί) || 271, 17 (άγγέλοις όμοιοι) vgl. πατήρ φίσις ψυχή. άναπέμπειν: - (προσ)ειχήν άνιστάναι: 61,2 (τάγματα) 121, 21. 142, 27. 194, 17. — ἐχ νεχρῶν 117, 25 f. 28. 169, 21f. άνοδος <u>153</u>, 22 ανόητος . 62, 30, 159, 10 ανοια 81, 25

155, 20. 156, 3. ἀνομία . . 7, 19. 193, 16 *ἀνορθοῦν . . . 56, 14 usw. ἀνόρθωσις: 56, 18. 22. 24 f. 29. . 2, 26 | 231, 28 avoyn άνταπόδοσις: 19, 5. 137, 8 251, 21. άντιβασανίζειν . . 108, 19 αντίβλέπειν . . . <u>284</u>, <u>26</u> αντίγραφον: <u>55</u>, 19. 107, 25. 108, 2L 129, 11. άντιδιαστολή: 93, 30, 140, 22 298, 6. αντικείσθαι: 11, 19 (δύναμις αντιχειμένη vgl. 12, 14. 32. 21. 78, 15. 103. 2L. 144, 22 | 211, 11 vgl. 45, 23 u. 255, 30f.) 46, 7 (ò ávtixelµevoç vgl. 144, 7. 213, 20). άντικους αντιπάθεια . . . 108, 4 αντίτυπος . . . 50, 21 αντίχριστος . . . 213, 28 ἀνύειν . . . 10, 21. 186, 14 ἀνω: 97, 28 f. (ἀνω — κάτω vgl. 151, 32 f. 292, 6-9) 153, 11. 169, 11 f. (χαλδν άνω τυγχάνειν. - άνωτέρω 2, 22, 46, 24, 83, 16, 20, 26, 118, 4, 152, 7. — ἀνωτάτω 153, 12. 15 f. άξία: 6, 7 (κατά την άξίαν vgl. 170, 17. 178, 28 vgl. 57, 12 | 218, 3) 88, 6. άξιόλογος . 7, 6, 50, 34 *a\(\xi\)! 156, 33 (Inoo\(\xi\))! ἀξιοπιστος . . . 39, 23 ἀξίωμα: 94, 18, 131, 2 (ξλ-πίζειν ἐπὶ) . . 158, 20 αξιωματικός . . 140, <u>16</u> . | 214, 17 απαθής απαιδευσία: <u>174,</u> 1. 181, <u>16</u> απαίδευτος <u>62</u>, 30 απαλείφειν: <u>39, 25</u> (τὰ άμαρτήματα vgl. 142, 10). απαλλάττειν: 294, 21 (χαχώς). - απαλλάττεσθαι 181, 15 (τοῦ βίου vgl. 284, 11. 293, 17) 114, 16 (4μαρτημάτων) 294, 13 (έντεύθεν). άπαλός 181, 23 ἀπάνθοωπος . . 15, 3 ἀπαξ: 31, 8. 34, 25. 70, 12. 18. 177, 2. 288, 17.

108, 18. 145, 7 235, 16 απαράσχενος . . 144, 19 απατηλός . . . 144, 4 απάτη: 178, 4. (τοῦ θεοῦ vgl. 6. 182, 4. 183, 11) 182, 5f. (τοῦ ἔφεως) 192, 24 (δλέθριος). απείθεια . άπειροστημόριον . 61, 19 απελπίζειν . 196, 10. 21 απεμφαίνειν: 176, 10. 12. 177, 10 | 273, 19. απερυθριάν . . . 136, 26 απιστείν: 65, 3. 113, 18f. 129, 20, 187, 23, 291, 24 οπιστία: 16, <u>6. 41,</u> 14. <u>284.</u> 23. απιστος: 6, 9. 113, 21. 168, 9 απλούς: 139, 28. — απλώς 40, 22, 69, 13, 72, 4, 90, 26. 113, 7. 140, 15. 157, 13. 162, 6. 12. 284, 8. 292, 1 205, 18, 26, 206, 1. — 19. — απλούστερον 154, 24 ἀπόβλητος . . . <u>215,</u> 11 *ἀπογαλακτίζειν . <u>285.</u> 10 απόβλητος апоугишокеги: 26, 19. 03, 4 αποδειχτικός . | 212, 17 απόδειξις . . . 63, 26 αποδοχιμάζειν: 80, 13, 193, 21. αποθεούν . . . 33, 21 άποθνήσκειν: 132, 15 (θάvatov). αποθηριούν . . . 77. 24 *ἀποχαθιστάναι: 124, 20. 25. 27. 125, 1. αποκαλύπτειν: 58, 16. 204. αποκατάστασις: 124, 21 f. (έστιν είς τὰ οίχεῖα). άποχοιμᾶσθαι . . <u>283,</u> 12 απόχρισις: 95, 20 (χυρίου) απολαμβάνειν: 137, 20 f. τὰς αμαρτίας vgl. 139, 18 f. 21. 24 f. 28 f. 140, 2). απολογείσθαι: 30, 13. 157, 20, 28, ἀπολύτοωσις: 57, 7. 147, 12 ἀπονεμητικός . . 57, 13 ἀπονενοημένως . 21, 19 *ἀποπλύνειν . 18, 2 usw. αποφείν . 17, 17, 173, 27 ταφες).

23 ἀποφία . . . 102, 3 ἀριστεία . . . 36, 3
3 ἀπόφοητος: 9, 26, 94, 2 f. ἀριστεφός . . . 168, 26
12. 155, 14. 287, 14 β 302, 11 ἀρχείν: (1, 7.) 53, 14. 105. αποσμήχειν . 18, 5. 84, 27

*ἀνοιχοδομεῖν: 14, 22 usw. ἀπαξαπλῶς: 42, 11. 69, 23. | *ἀπόσπασμα || 272, 5 (οί EXLEXTO(). αποστάτης . αποστέρησις: 12, 21, 13, 4 αποστολικός: (meist = paulinisch) 31, 7 (rò anostoλιχόν vgl. 34, 25: δητόν. $\frac{39}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{82}{97}$, $\frac{18}{25}$, $\frac{42}{\lambda \acute{e}}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{97}$, $\frac{25}{25}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\lambda \acute{e}}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{\lambda \acute{e}}{\gamma o \varsigma}$, $\frac{28}{\gamma o \varsigma}$, 175, 24) 120, 23 (βίος) 123, 1 (διηγησις) vgl. έξουσία. ἀπόστολος: <u>59,</u> 32. <u>100, 23.</u> - από ευαγγελίου, από προφήτου, απο αποστόλου (Paulus? doch vgl. 3. 19 f.) 6, 13 f. vgl. 180, 3. 196, 3. — ὁ ἀπόστολος (stets — Paulus incl. Hebräerbrief) 3, 9, 5, 23, 7, 29, 24, 8, 38, 11, 55, 16, 60, 4, 68, 2, 81, 8, 82, 7. 89, 20, 113, 26, 114, 14, 122, 28, 123, 2, 130, 18. 139, 22, 152, 25, 32, 167, 20. 168, 18. 175, 27, 202, 23 203, 14, 205, 11 (θεῖ-ος vgl. 276, 10f. 277, 17) 207, 11, 210, 24, 215, 2. 229, 15. 231, 20. 239, 19. - (vi) anóstoloi 3, 191. 24, 6, 29, 25, 30, 8, 62, 9, 71, 6, 98, 12, 118, 22. 110, 12, 120, 14 (of 9avμάσιοι vgl. <u>169</u>, <u>12</u>) <u>137</u>, 26, 288, 22 274, 21. 23. 276, 1. 277, 14. 298, 12 (οι μακάριοι vgl. νόμος Πράξεις. 94, 19 απροαίρετος . απτειν: 1) 273,6 | (το ανά-ψαι και οπτήσαι). 21 anteodal 50, 14. 95. 3. <u>283, 24. 284,</u> 10. 3. 203, 24. 204, 10. ἀρά 51, 22 ἀργεῖν 293, 14 ἀρετή: 48, 7. 9. 55, 4 (τοῦ θεοῦ τρεῖς) 58, 10. 76, 13. 87, 11 ff. 97, 19 (αὶ λοιταί γαὶ [222, 27, 228] λοιπαί vgl. 222, 27. 228, 7) 1 208, 23 f. 218, 23 (τέτ-

 $\varepsilon v \lambda o \gamma (\alpha \varsigma)$. άρχαΐος: 101, 7 (τά) 294, 21 (01). άρχή: 8, 8 (χατὰ τὰς άρ-7ac usw. vgl. 84, 26. 135, 13. 148, 9. 184, 8. 194, 16) 17, Ι (τοῦ ἀναγνώσματος vgl. 20, 13. 30, 21. 53. 7. 177. 26) 36. 7 (α-γαθών) 30. 32 (επιστροάρχίατρος: (156, 16) 289, 22, (24). άρχιερεύς: 167, 19 (λόγος vgl. 21 [248, 2). ασάφεια . . . 100, 25 άσαφής: 22, 5. — άσαφέστερον . . | 298, 18 . 195, 18 ἀσεβής: 75, 17, 22 98, 3 144, 6. — ἀσεβέστερος 129. 22. - ασεβέστατος ασέλγεια . . 226, 23 ασθένεια: 63, § (Ιησού) 114, 10 (των αμαρτημάτων) 178. Ι (τοῦ λογισμοῦ) 105, 11 f. (ανθρωπίνη). dozelv . 182, 21 f. 183, 3 άσκησις . 180, 4 | 272, 4 80. 4 (αμαρτωλός) αστείος αστήρ 223, 13 (εί τυχον ένεργούσι?). *αστραπή: 60, 2 (γένεσις των) usw. αστρον: <u>76. 22. 24</u> | 217. 31 (οι αγιοι). άσχημονεῖν . . . 24, 26 ασχολείν: 32, 16. 283, 20. 22. αύθεντιχώς | 277, 7 (ού δου-LIXWC). αύτεξούσιος: 154, & 160, αυτοαγιασμός . . 147, αυτοαλήθεια . . 147,

άφεσις: 137, 22 f. (των άμαρτημάτων). αφιέρωσις | 203, 2f. (της ψυχης). αφιστάναι: <u>88,</u> 11 (αποστάς) 101, 21. 147, 15. 292, 21 f. αφορμή: 82, 28. 132, 22. 151, 29 200, 12. αφροδίσιος: 95, 3 (τὰ). αψυχος: 58, 18. 77, 1 f. 132, 13. 157. 6 227, 2.

βαθύς: 166, 33. — βαθύτερος 62, 32. 154, 21. — βαθύτερον 122, 9. 154, 16. βαπτίζειν . 19, 9, 13 f, 16 βαπτισμα: 19, 15 (ἀπὸ πι-ρός vgl. 20, 1). 22 (τοῦ άγίου πνεύματος) 172, 24 | 278, 13 (9etov). βάρις | 256, 6 (τας olxlaς). . . 186, 29 βασανίζειν: 90, 26, 191, 24. 193, 29, 194, 13. βασανιστής . 194, 9f. 15 βασανος . 90, 19. 194, 5 βασιλεία: 12, 13 usw. (δυνάμεων άντιχειμένων) 13. 22 (τῶν οὐρανῶν vgl. 200, 8) 16, 1f. 74, 9 (τοῦ θεοῦ vgl. 117, 5. 123, 22 f. 138, 12: μιαί-νειν τὴν) 90, 20 (λυπεῖν τὴν) 110, 27 f. (τῆς ἀμαρ $t(\alpha \varsigma)$. βασίλισκος | 211, 15. 18. 20 *βδέλυγμα: 40, 12 f. (δσα κακώς λέγομεν). βδελύσσεσθαι: <u>184, 34</u> (το ονομα). βέβηλος: 147, 10 | 298, 5 (δ ουχ άγιος). βελτιούν: <u>92, 6.</u> 101, 20. 108, 8, 160, 14, 21, βελτίων: 100, 12, 151, 11. 154, 33, 182, 31. βελτίωσις . . . 151, 20 βιβλίον 117, 4 βίβλος: 74, 16 (τοῦ προφήτου).

φητικός vgl. 23. 125. 15) 119, 7 (τῶν προφη-τῶν vgl. 24, 185, 12) 122, 11 (τῶν πολλῶν) 128, 14 (ἀνθρώπινος) 162, 4 (μοχθηρός) 183, 7 (χεί-ρων) vgl. ἀπαλλάττειν έξερχεσθαι επιδημείν. βιοῦν: 29, 27. 50, 35. 80, 8. 20 f. 81, 3 f. (καλῶς vgl. 294, 21, 23) 122, 5 (dixalws) 125, 14, 176, 3. 185. 12 (βίον). 32 f. (καzwc). βιωτικός | 216, 18 (τὰ) 219, ο βλασφημείν: 97, 20. 120, 22 276, 29. βλασφημία: 98, 4. 168, 5 199, 14. $\beta o \tilde{\alpha} v$. . . $\| \frac{268}{269}, 11$ $\beta o \tilde{\gamma}$ (291, 14)βοήθεια: 194, 17 (θεοῦ vgl. 205, 23). βοηθείσθαι: 118, 27 (υπο τοῦ θεοῦ). βοτάνη . 197, 15, 17 f. 31 βοτανικός: 197, 21 (πνευ-ματικός). 32 (των γρα $q \tilde{\omega} v$). βοήθημα 92, 21 βόρβορος . 11, 14. 126, 17 βορρᾶς: 46, 7 (ὁ ἀντιχεί-μενος vgl. || 199, 13). βοήθημα . βότους: 128, 6 (ἀρετής). βούλημα: 2,8 (τῶν γεγραμ μένων vgl. 20, 15 f.) 22, 7 (μυστικόν) <u>55. 15</u> (τοῦ πνευματος) 108, 19 f. (των λεγομένων) 167. Ι (των γραμμάτων). * β ovv δ ς: 33, 11 f. 17. 20 (η - ρ weς vgl. 34, 2f.) 133. 15 (οὶ δίχαιοι). *βοῦς | 212, 7 (ὁ καθαρὸς καὶ Ισραηλίτης vgl. 42, 22). βραχύς: 47, 1 (προ βραχέως?). $\beta \rho \epsilon \psi \omega \delta \eta \varsigma$: 159. 7. — $\beta \rho \epsilon$ φωδώς 159, 16 βροντή 60, 7 f. βρώμα: 53, 26 (καl πόματα).

. . . . 188, 25 γαμείν γαμιχώς . . . <u>182</u>, <u>23</u> γαστρίμαργος: 32, 29. 54, 3 γέεννα: 92, 30. 175, 12 f. (των αχουσίων) 20 f. 209, 7. γέλως: 185, 21 (ἐπαγγελία vgl. $\frac{23}{6}$, $\frac{27}{6}$ | $\frac{239}{186}$, $\frac{20}{14}$ ($\mu\alpha\alpha\alpha$ οιζόμενος vgl. 30). 17 κλαυθμού vgl. Ισαάκ. γένειον <u>159,</u> <u>11</u> γένεσις: <u>8</u>, 10 (σωματική) . 159, 11 10, 3 (ξοχεσθαι είς) 44. 8 (Ex) 70, 15. 83, 14 (YEVEσεως πράγματα) 14 ff. (ἐν vgl. 23. 84, 24). γενικός: (12, 21) [211, 2. 213, 15. γενναίος: 25, 19. 62, 31. 173, 29. yevvav: 70, 9 usw. 98, 3 (aδοξίαν τῷ προνοία) 141, 41. (doynara). γεφοντικός . . . 10, 32 γεώργιον . . . 157. 2 γεωργός: 42, 15 (γενοῦ σεαυτοῦ) 294, 9 (θεός). γῆ: 24, 14 (ἀγία vgl. 53, 16. 54, 13 \hat{f} , 31 \hat{f} , \hat{f} , 212, 12) 53. 34 (tov 980v) 54, 21 της χαχώσεως vgl. 136. 1) 55, 11 (ημετέρα vgl. 79, 13, 15, 80, 1) 55, 17 f. 20 (κατά τὸ μεσαίτατον κείται) 57, 30 f. (ὁ άμαρτάνων) 76. 9 f. (ξμψυχος) 27 (όμωνύμως είπεν τον αγγελον γην) 110, 21 (αντί τοῦ τῷ Ἰουδαία) 140, 14 (πρῶτοι τῆς) 156, 13 (Επαγγελίας) 157, 10 f. (κα-λή ο Χριστός). γηΐνος: 135, 30 (τὰ γηΐνα vgl. 1219, 30. 232, 23 usw.) vgl. 1δουμαΐος — γηΐνως 147, 22. γινώσχειν: 72, 6 ff. (άμαρτίαν άμαρτησαι - δικαιοσύνην δικαιοπραγήσαι). γλυκάζειν . . . <u>73.</u> <u>6</u> λείν vgl. 293, 1).

*γάλα | 272, 4 (τὸ λαμ- γνῶσις: 7, 20, 9, 14, 60, δαιμόνιον: 98, 17, 284, 21 28. 61, 26 ff. 137, 30 | 200, usw. 1, 204, 9, γονείς 108, 26 f. γόνυ: 41, 14 (ίνα γόνατα γράμμα: 85, 20 f. 87, 14 (τὰ leçà 158, 16, 165, 10, 197, 22, 198, 2, 289, 86.) 102, 19. 103, 15. 166, 34. 195, 23 (τὰ ἄγια) 197, 11 (θαν-γράφειν: 29, 26 (είς την καρδίαν) 147. 17 (έν ούeare - enl yas vgl. 148. ι (.). - το γεγραμμένον 5, 32. 15, 20. <u>20,</u> 16. 30, 11. <u>42,</u> 11. <u>47,</u> 27 f. <u>66,</u> 19. 80, 16, <u>87,</u> 1. <u>96,</u> 8. 109, 21, 120, 21 137, 15. 152, 22, 154, 14, 161, 16, 165, 14, 179, 15, 197, 24. 198, 1 ff. 285, 33. 286, 1. γραφή: 8, 31 (διαλεπτικώ-τατα) 28,7 (αναγινώσπειν vgl. 29, 5. 196, 8. 19) 44, 22 (η κατά το όητον) 65, 2 (κατὰ τὴν vgl. 157, 19 252, 30) 83, 19 (παρα-δείγμασι χρῆται) 93, 3 (μαρτυρα λαβεῖν) 107, 24 λόγω). (δισσή) 165, 18 f. (εμέλησε είπειν vgl. 166, 2) 180, 18 (7 9 Ela vgl. 295, 7) 286 21. (έκ προσώπου τοῦ άγίου πνεύματος άναγέγραπται) 287, 2 (δεί πιστεύειν) 288, 8 f. (ου δύσ ναται ψευδεσθαι) | 236, $8 (\hat{\eta} \pi \alpha \lambda \alpha i \hat{\alpha}) - \gamma \rho \alpha \varphi \alpha i \underline{6}$ 8 (μάρτυρας λαβείν vgl. 93, 3. 97, 21) 42, 28 (αὶ εὐαγγελικαί) 107, 29 (αὶ Εβραϊκαί) 132, 6 f. (αὶ ὶεoal vgl. 139, 5) 158, 9 (θεολογοῦσι τὸν θεόν) 197. 31 f. (εν τέλειον λό· γου σώμα). γραφικός: 129, 13 | 228, 10 f. γυμνάζειν: 5, 31 (τον λόγον vgl. 6, 4) 21, 4 (το συνετόν). γυνή: 100, 6f. (μη ακούσασαι τοῦ προφήτου) 182, $5 (\eta \gamma. = \text{Eva vgl. 188, 11})$ 109, 2 f. 218, 24 f. (δ πρός ήδο-

νας λελυμένος).

δαίμων: 29, 4, 32, 2 | 201, 6, 8, 218, 20, 221, 11. 231, 10. 256, 4. 259, 13. 16. 271, 19. 272, 29. 273, δείν: - δέον 23, 15, 20, 30. 26, 10, 27, 24, 28, 9, 12, 107, 8, 123, 4 | 226, 11. δεΐνα: 13, 2f. 49, 4. 17. 120, 8. 131, 2f. δεινός: 49, 16, 60, 2 (106, *δέχα | 228, 27 (τέλειος χαί οίχειος θεῷ ἀριθμός). δεχάλογος | 228, 28 (ἡ πρώτη νομοθεσία). 2 f. (τοῦ θεοῦ vgl. 256, 1). δημιουργός: 75, 18, 91, 21. 102, 14. 154, 31 ½ 266, 11 διαβαίνειν: 35, 11 f. (τφ διαβιβάζειν . . . 100, 10 διαβόητος: <u>143</u>, 4. <u>283</u>, 11 διαβολιχός . . | 225, 17 διάβολος: <u>6</u>, 2. <u>13</u>, 14. 24. 26, 14, 17. 32, 24 f. (μη τοῦ δ. γενωμεθα) 46, 24 fl. (κάτω ἐστίν) 65, 13. 69, 20, 70, 5 (ην ημών πα-τής vgl. 9f.) 98, 15. 99, 2 (γίνεσθαι μετά του) 144, 10 (ου τα ίδια χτίσματα συνάγει) 188, 10 [204, 14. 213, 21, 27, 214, 10, 14, 19, 219, 25, 235, 15. διαγράψειν: 188, 24. 191, 6. 17 f. 26. διάδοχος . διάθεσις: 59. 30 (ἔργα καί) 119. 20. 160, 15 203, 7. 220, 13. 279, 6 (τγιής). διαθήχη: 6, 12 (χαινή χαλ παλαιά). 15 f. (παλαιά vgl. 37, 22) 27, 23. 29, 25 (xaivi) vgl. 60, 141, 169, 31 f.) 66, 12 (ή δια Μω-σέως). διάκονος: 81, 5f. 89, 23. διακόπτειν: 5, 11 (λόγους) 64, 20 (την θεότητα).

διαλέγεσθαι: 8, 3, 5, 24, 15, 60, 12, 76, 10, 158, 19. 150, 9. 26, 161, 17. διαλεχτιχός: 62, 31 (δια-λεχτιχή). — διαλεχτιχώ-8, 31 διάλεχτος: 7, 22. 8. 14 f. (avθρωπίνη) 159, 1, 5 (τελείων). 12. διάνοια: 49, 1. 51, S. 94, 1. 270, 22). διάσηπειν . διαστολή . 235: διάταξις: 76, 19 (τοῦ παντός). 21, <u>152, 19.</u> διατρίβειν: <u>178.</u> 11 (ἔνθα διατοίβομεν). διατοιβή: 200, 6 (άγίων μετὰ ἀγίων). διαφέρειν: 3, 5. 7, 15 (τὰ διαφέροντα vgl. 14, 22) 9, 13, 156, 16, 193, 25. διαφορά: 9, 5. 11, 30. 18, 30 (vgl. 35, 31) 33, 13, 16. 34, 8, 82, 17, 86, 11, 121, 10f, 162, 27. διαφόρως: 56, Ι (ποιχίλως zal) διγαμεῖν: <u>182</u>, 24. <u>27.</u> 29 f. δίγαμος: <u>182</u>, 26. 20 f. (μετέχει σωτηρίας τινός) 183, 1 f. διδασχαλία: 44, 1 (υγιής) 72, 17 (Indov vgl. 72, 15 f. <u>26.</u> 73, <u>2.</u> 5. 110, 17. 115, 5 75, 1. 70, 23 (η δ. die christliche vgl. 168, 15. 189, 33) | 201, 16 | EVOE-Bus 270, 4. 7 (two was-Burl. διδάσκαλος: 50, 4f. 71, 6 9. 72, 18. 108, 7. 126, 20 270, 13 vgl. προφήτης. διδασχαλιχός . 270, 22 *διέξοδος | 271, 4f. (ή δια· σπορά κτλ.). διδάσχειν: <u>42.</u> 1 (ο διδάσχων vgl. 27. 106, 17. 108, 15) 108, 16 (είς α διδάσχει είς α μανθάνει?). διεγείρειν: 45, 21, 165, 11. 125, 10 (το διεγηγερμέrov).

διηγησαμενοι) 110, 6 (διηγούμαι). διηγηματικός . <u>286,</u> 4. <u>13</u> διήγησις: 6, 11 usw. (= $\xi \xi \dot{\eta}$ γησις) 49, 7 (μία μεν δ. αύτη vgl. 129, 2) 108, 21 (και άλλη δ. αναγκαία) 117, 6 (νομική ή προφη-τική) 123, 1f. (ἀποστοτική) <u>123,</u> 11, (απουτυ-λική) <u>155,</u> 1 (έχέτω χά-105, 9 | 237, 27 (πρός διά- ριν). νοιαν vgl. 241, 2. 242, 27. δικαιολογείσθαι . 115, 17 δικαιοπραγείν: <u>72. 7f. (76,</u> 25) vgl. yivwoxeiv. δίκαιος: 64, 12 (ὁ δίκαιος vgl. 70, 13. 79, 16. 122, 4 f. 164, 19. 186, 34 f. 199, 6) 147, 4 f. 204, 17 vgl. ayıoç alµa ovρανός. - δικαίως 11, 22, 124. 23. — dixaiótatos 1So, 27. δικαιοσένη: $\frac{57}{72}$, $\frac{7}{7}$ (θεοῦ). $\frac{12}{12}$, $\frac{61}{12}$, $\frac{23}{12}$, $\frac{72}{7}$, $\frac{7}{11}$, $\frac{22}{12}$ (Xpioros). δικαιούν: <u>29, 6. 23.</u> 176, <u>4</u> διχαίωσις . . . δικαστήριον: 113, L. 124, 2. 142, 12, 193, 30, δικαστής. 91, 24. 28. 92, 2. 14. 107, 9. 112, 16. 124, 2, dixtrov . δίχτυον . . <u>132,</u> <u>6</u> usw. διοιχονομεΐν . . . 90, <u>25</u> διορατικός | 200. 2. 297, 19 διπλοίς 285, 11 δισσός: 107, 24 vgl. διττός. διστάζειν: 97, 27, 160, (3), 4 διττός . 69, 18 f. 24. 20 δίψιχος 113, 21 14, 30 διώκτης <u>14.</u> 30 δόγμα: <u>44.</u> 20. <u>28.</u> 141. 4. 6. 145. 9 (ἐναντία τῆ ἀ-ληθεία) 170, 23, 203, 19 (τῆς ἀληθείας vgl. 209, 27) 204, 10 (ψευδή) 209, 3 (9 Ela vgl. 223, 6) 243, 2 ("yıa). δόξα: 8. 6 (τοῦ θεοῦ vgl. 16, 9. 95, 30) 96, 61. (đi đơvai tự θεώ vgl. 97, 13 ff. 98, 5 ff.) 142, 26 (η εν Χριστφ) | 279, 10 (παρ ανθρωποις) vgl. υπερβολή. - η δ. και το κράτος 16, 11. 20, 9. 30, 2 f. 47, 18 f. 51, 11 f. 54, 34 f. 63, 10 f. 70, 28. 85, 11 f. 101,

22. 105, 24. 125, 5 f. 131, 8. 142, 27. 150, 15f. 176, 5 f. 294, 29 f. (vgl. 78, 25: το χρατος χαὶ ή δ. 194, 18: η. δ.). δοξάριον: 165, 1 App. [224,7 δράκων [214, 14, 18, 270, 1 f. (τὰ πονηρὰ πνεύματα). δριμύτερος: 62, 33. 88, 28 δύναμις: 10, 25 (δυνάμει vgl. 30, 17, 110, 14, 161, 24) 11, 19 (άντικειμένη vgl. 12, 14. 32, 2f. 78, 15. 103, 21. 144. 22 211, 11) 34, 12 (αλη-θείας) 55, 12f. (τοῦ θεοῦ vgl. 57. 6 | 252. 4) 57. 13 απονεμητική) 77, 16 (α-νία) 107, 23 (νοαμματος) γία) 197, 23 (γράμματος) 211, 17 (πονηρά) 235. 16 (έχθοα). δένασθαι: - εί δύνασαι c. inf. 7, 6, 55, 18, 141, 25. abs. (9, 5.) 60, 13. — $\epsilon \tilde{t}$ τις δύναται c. inf. 189, 3; abs. 35, 10, 96, 22 - 0 δυνάμενος c. inf. 53, 15. 138, 17. 155, 14 (168, 23.) 180, 32. (33.) 181, 8. 287, 13. abs. 52, 7. 83, of. 115, 12. 154, 20. 177, 21, 104, δυνατώτερος . . <u>123.</u> 21 δυσαρεστείν . . . <u>102.</u> <u>8</u> δυσαρεστος . . δυσδιήγητος . . . 138, 25 δυσμίμητος . . . 122, 14 δυσυπομόνητος . 160, 22 δυσφημία . . 75. 18. 78. δυσφημείν: δυσφημοειδής . . 111, δύσφημος. . 6, 3. 167, 20 δωρημα: 195. 7 θεοί.

έβδομήχοντα 222,19 f. (συμβολικός αριθμός σαββατου και αναπαύσεως vgl. 228, 26) *έγγαστοίμυθος: 283, 17 ſ. usw. [290, 13. II (dieyeigeir zal). *έγχαθισμός vgl. Ναβουχοdovodop.

| *ἐγκαλεῖν: 29, 17. 40, 15. 62, 4.) 107, 15. 113, 2. ἔγκλημα 109, 14 ἐγκωμιον: 192, 21 (παρὰ | E ! |
|--|---------|
| $\Im \epsilon \varphi$). | |
| *έγρήγορος 274, 8 (οἱ ἀγ- γελοι). έγχειρίζειν: 81, 6. 120, 9 έγχωρεῖν 130, 2 έγω: 36, 8. 52, 8. 62, 3. 64, 3. 8. 10. 72, 20. 73, 4. | というというと |
| 81, 5. (103, 13.) 109, 7. 130, 9ff. 18. 157, 5. 168, 3. 179, 30. 181, 9. 183, 23. 188, 8. 189, 22. 190, 19. 27. 292, 10 300, | E |
| $\frac{26}{20} \text{ usw.} - \frac{\varepsilon \mu o v}{2} \frac{\mu o v}{102} \frac{102}{102}$ | 3.3 |
| 13 usw.) 110, 9. — $\frac{10.5}{2}$, $\frac{10.5}{4}$, $\frac{10.5}{4$ | 8. |
| έδραῖος <u>13, 26</u> εθνιχός: <u>6, 3, 20, 4, 162, 2</u> | |
| 210, 2. 216, 22. $3 \nu \rho $ | 5.3 |
| τῶν κακιῶν) vgl, ἐκκλη- | 35.35 |
| σία κλησις. ἔθος: 40, 33 (ἔθει vgl. 41, 11) 224, 12. είδος: 69, 19 (πατέρων) 88. | |
| 5 (χολασεως) 151, 24 (άγ- γείων) 162, 30 (υδάτων). εἰδωλεῖον 16, 7 | 1 |
| εἰδωλολατρεῖν: 35, 23, 53, 18, 181, 14. εἰδωλολατρία: 32, 2, — εἰ- | |
| δωλολατρεία 215, 21. 217, 3. 218, 15. 219, 16. εἴδωλον: 29, 4 (δοῦλοι εἰ. | |
| $2a!$ $\delta \alpha \iota \mu \delta \nu \omega \nu$) 33. 8. 53. 18 f. 21 f. 54. 31. 140, 23 $(\tau \bar{\eta} \ \psi \nu \sigma \epsilon \iota \ \psi \epsilon \nu \delta \bar{\eta})$ 141, 6 \parallel 216, 22, 222, 3. 230, 24. 256, 4. 259, 10. | 8 |
| είθε: — c. ind. pract. 175. 7 f. 186, 23. 25. 190, 19 f. c. conj. 39, 13. 2L. c. opt. | 8 |
| 25, 5 (181, 15.) 187, 9. εἰκών: τὸ κατ' εἰκόνα 17, 11 f. (τὸ κατ' εἰκόνα vgl. 138, 22 205, 1: διὰ με- | 7 000 |
| τανοίας άναλαμβάνεται). εἰρήνη: 65, 21 f. (ὅρασις τῆς | 4 |

| Wort- und Sachregister. |
|---|
| εl. vgl. 103, 16 f. 22). 22 f. vgl. Σαλώμ. |
| vgl. Σαλώμ. εἰρμός |
| 20 |
| είσαγωγή: <u>173, 31</u> <u>236, 9</u> |
| έχατόνταρχος <u>131, 3</u> έχβάλλειν: 14, 9, 23, 16, |
| 32. εἰσαγωγή: 173, 31 236, 9 ἐκατέρως |
| 120, 12 f. 124, 26. έκβασις 277, 12 (προφη- |
| τειας). ἐκδιδόναι 272, Ι |
| θειαν vgl. 20, 127, 7). |
| EXCOCIC: 120, 121, 137, 10, |
| 141, 16. 184, 27 236, 14. 252, 15. Exervos: (= jener in der Bi- |
| bel) 14, 8, 148, 27 (η αίμαρ- ρουύσα) 192, 5 (ο πορ- νεύσας χτλ.) 194, 11 (ο |
| 77.4.03 (11.0.0.) |
| έχθειάζειν <u>53. 26</u> έχχαίειν 191, 10 |
| έχθειάζειν |
| εκκλησία: <u>25,</u> 14, 21, <u>43,</u> 29, |
| 13.) 69, 3 (χρηματίζειν) από) 75, 9. 85, 8 (η από |
| 13.) 69, 3 (χοηματίζειν) από) 75, 9. 85, 8 (η από τῶν εθνῶν vgl. 122, 1 f. 162, 13) 92, 11. 95, 10 f. 107, 28 112, 16. 120, 7 (τοῦ θεοῦ usw. vgl. 202, 14. 8 248 |
| $(\tau o \tilde{v}, \frac{28}{9 \epsilon o \tilde{v}}, \frac{112}{\text{usw. vgl.}}) \frac{120, 7}{202, 10, 214, 8}$ |
| 14. 203, 10. 214, 8. 248, 13. 273, 2) 127, 26 (νο- μιζομενοι είναι από), 32 |
| (αί χρηματίζουσαι, πε- πληρωμέναι άμαρτωλών) |
| $\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$ |
| 21. 229, 24. 27. 278, 11 (θυγάτης τῆς πάλαι συ- ναγωγῆς). |
| εχχλησιαστιχός: 43, 33. 64, 1 |
| 17. 81, 7. 120, 8. 122, 19. εκλέγειν . 145, 4. 156, 10 |
| ἐκλεκτός: 204, 9 € 215, 11 vgl. Σωρήκ. ἐκλογή: 26, 4 (τοῦ θεοῦ). |
| *έχμυχτηρίζειν <u>185,</u> 11 έχούσιος: <u>178,</u> <u>17.</u> <u>23.</u> — |
| èχουσίως <u>178,</u> 15. <u>24</u> ¶ <u>246</u> , 18. |
| * έχριζοῖν 4, 20 usw. |
| |

ελάχιστος . . . <u>197</u>, <u>29</u> YEVEL). έλεγκτικός: <u>50, 13</u> f. (λόγος) <u>177,</u> 28. — έλεγκτικώς <u>17</u>, 17. 49, I. έλέγχειν: 11, 8 ί. (έλεγχόμενοι μισούσιν vgl. 186, 28 f. 192, 27 ff.). έλεεῖν: <u>91</u>, 25. <u>92</u>, 2 ff. 5 ff. 12, 24, 102, 12, 17, 192, 4 έλεημοσύνη: 169, 19. 178. 21. έλεος: 1, 15 (τοῦ θεοῦ vgl. 2, 33) 99, 11. 102, 5. ἐλευθερία: 29, 3. 125, 20. 126, 6. έλεύθερος . . . 125, 18 ελλάμπειν . . . 48, 12 ελλιπώς 29, 17 ελπίζειν: 60, 34, 130, 10. 131, 2, 61. έλπίς: 191, <u>31</u> f. <u>192,</u> 3. <u>283.</u> 25. 161, <u>6.</u> έμφαντικώτερον: 159, 16. — εμφατιχώτερον | 242. ἔμφασις . . . (181, <u>24)</u> ξμψυχος: <u>76,</u> 9. 1<u>54,</u> 1 237, 23. έναντίος: 17, 22. 54, 12 f. (τὸ έναντίον vgl. 115, 8. 121, 23. 185, 27. 285, 33 (212, L. 227, 13) 61, 20 (ἐχ τοῦ ἐναντίου vgl. 26, 64, 8, 115, 7 vgl. || 252, 4) 63, 66. (τὰ ἐναντία vgl. 97, 20. 98, 6). — ἐναντίως (104, 30) 172, 22 έναργῶς 4. 14 ένδον: 13, 8. 36, 22. 289, 24.

330

ένθάδε . . . 15, 12 usw. ξνιστάναι vgl. αλών χαιρός. ërroια: (183, 11) | 256, 9. 266, 26, ἐνοῦν . . <u>13. 27.</u> 41, 19 ἐνταῦθα: 18, <u>6. 189, 22</u> f. (ἐπὶ τῶν ὀλίγων ἐνταῦθα) usw... 100, 3. 5. 105, 15. 149, 11 εντυγχάνειν . 2. 7. 80, 10 *ενώπιος | 298, 8 (ἄρτος). *ενωτίζειν: 93, 25 f. 29 (εἰς τὰ ὡτα δέξασθε) 94, 7 f. · · · 77, 25 ξαίρετος: 3, 27. 4, 3. 9, 12. 20, 22 (κατ' εξαίρετον) 122, 12. 125, 13. 17. 177, 14. 285, 8 | 276, 4. έξαιρέτως 10, 19 | 269, 8 ξξαποστέλλειν 2, 24. 23. 10 έξαρθρος . . . 124, 22 f. εξαφανίζειν . . . 73, 10 εξέρχεσθαι: 20, 7 (sc. τον Blov vgl. 181, 10. 292, 21) 137, 28 (τον βίον vgl. 288, 1). . 2, 8 usw. ξεταζειν. 2, 8 μsw. 10.
ἐξευτελίζειν: 48, 30. 168, 14 ἐπανόρθωσις . . . 150, 24
ἐξηγεῖσθαι . . . 289. 5 ἐπαιοδός 167, 9. 11
ἐξήγησις . . 6. 9 | 279. 5 ἐπαπορεῖν . . . 287. 14
*ἐξηλιάζειν 301, 2 ἐἴασαν ἐπαπόρησις . . . 284. 25
ὑπὸ τὸν ῆλιον κεῖσθαι . ἐπαπορητικῶς . . 17. 1 εξής: 283, 13. — και τὰ ε. επιβαίνειν: 76, 11, 91, 20, επιπλήσσειν: 11, 8. 119, 25. $\frac{6}{6}$, 5 usw. $\frac{144}{6}$, 3. $\frac{120}{6}$, 5. $\frac{120}{6}$, 6f. (sc. τοῦ βίου ἐπιβάλλειν: 50, 34. 103, 1. ἐπιπόλαιος: 154, 21. — ἐπιvgl. <u>52,</u> 15. <u>133,</u> 17. <u>138,</u> 10. <u>150,</u> 10. <u>181,</u> 7. <u>287,</u> 14. 17. 25. 290, 22) 229, 28. 261, 11. 269, 14. έξομολογείσθαι: 12, 3. 39. 20 f. 78, 21. 140, 4. 189 22. vgl. Ιουδαία Ιούδας. έξομολόγησις: 39, 28 (περί τρόπου άριστου) 56, 3 226, 25. ξξουθενείν: 53, 33, 118, 24, — ξξουθενείν . 163, 15 ξξουσία: 4, 22, 62, 7 (ά-ποστολική) 94, 21 (άναιρείν ανθρώπους) 183, 27 (του γαμείν) 225, 17 (δια- $\beta o \lambda i \times \eta$).

ενέργεια: 45, 23 (ἀντιχει· | ἔξω: 10, 32. 54, 21, 68, 22 (οἱ ἔξω vgl. (100, 22.) 135. ενεργεῖν: 183, 20 f. 184, 4 21 | 220, 18 f.) 108, 11 ff. 124, 23. 135, 19ff. 27. . 190, 30 ξορτάζειν: <u>87, 28, 122, 25,</u> <u>27</u> (τῷ θεῷ) <u>169, 29</u> (με-τὰ τοῦ Ἰησοῦ). <u>31</u> (τὸ πάσχα). έορτή: 45, 24 (οὐράνιος vgl. 176, 4) 122, 25, 169, 22 f. (ἦς τὸ σύμβολον ποιοῦμεν τὸ πάσχα) 214, 22 (τοῦ θεοῦ) ἐπαγγελία: 4, 1 usw. (15, 4f. άναστάσεως νεκρών) 66, 28 (θεοῦ) 155, 21 (καλή) vgl. yelws. ξπαγγελλεσθαι: 26, 3 f. (θεο-σεβειαν) 64, 22, 66, 31. 148, 15 (την των ψυχων *lατρικήν*) ξπαινετός: 36, 14. 16, 185, 2 ἔπαινος: 50, 32 (ἐν ἐπαίνω λέγεσθαι vgl. 214, 71. *ἐπαίρεσθαι: <u>94, 17</u> usw. — ἐπηρμένος . . 168, <u>32</u> έπαχολουθείν: 92, 21. 96, 16. 149, 4. ξπακουτίν: 94, 8, 285, 15 ξπακουσμός: 74, 8 (τοῦ θεοῦ). 12 vgl. Αναθώθ. έπαναβαίνειν: 134, 25. 178, 110, 9. 174, 5. έπιβολή ξπιγινώσχειν 266, 19 (ξαν-TOV). έπιγραφή. . . | 236, 17 έπιδέχεσθαι: 112, 121. 124, 11. 150, 24. 151, 10. 20. επιδημείν: <u>8,</u> 12 (τῷ βίῳ vgl. 61, 32. <u>62</u>, 1. <u>289</u>, 17 f.) 54, <u>28</u>, <u>62</u>, 10 (τφ κόσμφ vgl. <u>64</u>, 7, <u>9</u>). 12. <u>63</u>, <u>24 f</u>. <u>64</u>, 17. <u>67</u>, 7. 71,

14. 73, 6. 100, 9. 289, 13 (τῷ γένει τῶν ἀνθρώ- $\pi\omega\nu$) | 211, 9. 212, 23. επιδημία: 25, 13. 52, 30. 63, 18. 25, 64, 7. 14. 21. 65, 12. 79, 5. 100, 16. 117, 8. 134, 18 f. 155, 31. 289, 29. 290, 17. 293, 18f. 294. I 209, 11. ξπιδιδόναι: 27, 12 (ξαυτόν vgl. 106, 5. 112, 2. 141, 21. 189, 2. 195, 13). ἐπιθύμημα: 285, 17 247, 8 της Ιερουσαλημ vgl. 248, 2). δονή, λύπη. έπικαλείσθαι: 121, <u>6.</u> 186, 34 usw. έπιχάλυμμα . . . 3<u>8.</u> 14 *ἐπικατάρατος: <u>66, 15.</u> 77. Ι έπιμελώς: <u>14</u>, 3. <u>137,</u> <u>8.</u> 160, 34. ξπιμετρείν έπίνοια: 57, 9. 80, 11. 185. 29 241, 25. έπιπλέχειν . <u>158,</u> 10. <u>17</u> Επιπληχτιχώς . . <u>125,</u> 21 έπίπληξις . 81, 22. 110, 17 120, 5. έπισχοπή: 156, 19 3 250, 12 $(\vartheta \varepsilon i\alpha).$ έπίσχοπος: 100, 1 f. 122, 19. 283, 21. * έπισπείρειν: 13, 13 usw. έπίστασις . . . <u>0. 27</u> έπιστήμη: <u>8. 2. 9.</u> 20 f. (τοῦ $9 \varepsilon o \tilde{v}$) 21, 3. 40, 25. 57. 11 (two delay xal arθρωπίνων) 15 f. (άγαθών xal xaxwv xal ordetiρων 132, 4. 9. 197, 18.

 $\zeta \tilde{\eta} \nu$.

ξπιστημόνως . . 40, 25 ξπιστολή: 7,29 (πρὸς Εβραίξπιστημόνως ους) 60, 16. 70, 6 (1ωάννου ή καθολική). έπιστρέφειν: 1, 5 usw. 40, ι f. (τελείως καὶ καθαρώς πρός τον θεόν vgl. 5. 23. 30 f.) 5 f. (ἐπιστροφῆ) 91, 2 (τῷ λόγω) 141, 18 (την ψυχήν) 174, 17. ξπιστροφή: 1, 12 (μετάνοια ! καί) 3, 21. 31, 21. 39, 32. 40, 1. 52, 2. 160, 19. 174, 17. * έπισυνίστασθαι: 192, 26. έπιτέμνειν: 166, 31. 283, 4 . . 89, 4 επιτηδειότης έπιτιμάν · · · <u>119, 25</u> ξπιτολμᾶν . . . 61, 32 ξπιτράνωσις . . 58, 14 ξπιτρίβεσθαι: 92, 8. 10. 12 ξπίτροπος . . . 131, 3 ξπιφαίνεσθαι . . 165, 13 ξπιφάνεια: 24,30 (θεοῦ) 167,3 (της δυνάμεως Ίησοῦ). 4. 190, 33. ξπιφανέστερος · · <u>173.</u> έπιφέρειν: 6, 20 usw. *ἐπιφυλλίζειν 255, 2f. (το μετά τουγητον τὰ βοα-χέα τῶν καταλειφθέντων έπιτρυγάν). *έπιφυλλίς: <u>127,</u> 18. <u>128,</u> <u>4</u> έπιχειρείν: 285, 33 (από ένδόξων). επίχειρον 221,21(ὁ μισθός). εποπτικός . . | 295, 27 έπουράνιος: 17, 16. 152, 20. 23. 27. έπωνυμος: 170, 21. 185, 22 210, 2L. 249, 2. 26. 120, 10. — (τα) ξογα 12, 3. 20, 7 (ξτοιμάζειν είς την Εξοδον) 32, 26. 37. 28 (aloxivne vgl. 38, 31 38, 9. 58, 6. 8. 59, 30. 68, 1 (vexpá vgl. 6) 79, 16 (τῆς σαρχός) 88, 16 ff. $(a\gamma a \theta a \text{ vgl. } 19. \ 21. \ 24. \ 155, \ 33 \ \ 205, \ 2) \ 88, \ 27.$ 110. 10 (των προφητών) 137, 18, 141, 3 (τῶν χει-ρῶν vgl. 7) || 223, 2f. (σωgoodings usw.

έρευνᾶν . 83, 13. 156, 8 εύλογία: 87, 13. 89, 24 (λε-(ψυχή vgl. 56, 32) 67, 13 f. (νόμου, θεού). έρημούν . . . έρμηνεία: (4, 19.) 6, 12. 82, 28. 94. 4 (χωρίς vgl. 161, 8) 104, 19 (ετέρα) 122, 28, 123, 1, 144, 8, 151, 30, 152, 13, ερμηνεύειν: 1) crklären 4, 28. 5. 17. 35, 2. 100, 25. 144. 7. 288, 22. 2) übersetzen 74, 7. 103, 20. 159, 21, 168, 26, 185, 22 210, 23, 226, 7, 227, 5. 24. 27. 238, 17. πρός μίσος). ἔσχατος . 59, 30. 145, 14 ἔσω vgl. ἀνθρωπος. *ἐτάζειν: 193, <u>27. 29</u> (λέγεται έπι των βασανίζομένων) usw. έτασμός: 193, 32. 194, 7f. 144, 13. ετοιμάζειν . 20, 7. 92, 30 εὐαγγέλιον: 6, 13. 2L. 25, 8. 32, 10, 40, 35, 43, 6 (κατὰ Μάρκον) 64, 19. 100, 26, 110, 13, 111, 9, 116, 16. <u>131, 14</u> (κατὰ Ματθαῖον) 154, <u>6</u> (κατὰ Ιωάννην) 18. 175, 1. 31. 180, 3. <u>194</u>, 9. <u>196</u>, 3 <u>212</u>, <u>20</u> — ειαγγέλια 71, 5. vgl. νόμος. ευαγγελικός: 42, 28. 69, 21. 96, 8. 100, 11. 21 202, 25. 208, 7. εὐαγγελιστής: 64, 4 (ὁ εὐ. Johannes). εὐγένεια . <u>81</u>, <u>27</u>. <u>149</u>, <u>15</u> εὐγνώμων: <u>5</u>, 11. 189, 19. <u>285</u>, <u>29</u>. — εὐγνωμώνως 80, 14, 188, 15. εὐεργεσία: 20, 23 f. (τοῦ θεού) 137, 5.

ρατικαί) vgl. άρτος ποτηριον. εύλογος: <u>94</u>, 15. 20. 138, 15. <u>149</u>, 1. — εύλόγως 95, 5f. εύποιία . evoloxeiv: 19. 9 usw. εὐσέβεια: (97, 18.) 145, S 205, 5. εύτονία: 126, 6 (προφήτου). εύτονος 125, 18 εὐτρεπίζειν: '93, 1. 169, 4. 290, 17. ευφορία . . . 135, 30 ευφραίνειν: 76, 12 ff. 25. 87, 29 f. ευφοοσύνη . . . <u>121, 4</u> ευχαριστείν . . . <u>140, 4</u> ευχαριστία . . <u>| 223, 21</u> είχερής: 171, 14, 16. — εύ-χερώς 279, 4. — εύχερέστερος 141, 2L εύχεσθαι: 11, 21, 49, 20. 27. 54, 12. 73, 25. 116, 3. 118, 4. 119, 14. 125, 12. 140, 7. 164, 22 (αδικος) 179, 30 180, 2. 5. 188, 1 (τῷ θεῷ vgl. 192, 11) 223, 13. 231, 20 (τίνα τρόπον εὐκτέον). ευχή: 47, 7. 26. 78, 20 (ίνα είπωμεν έν ταίς) 118, 4. 119, 11 (λέγομεν έν ταῖς) 148, 17. 169, 14. 17. 188, 3 | 206, 18. ειωδία . 196, 6 231, 4 f. έφαρμόζειν: 4, 10f. 27. 5, 29 f. 69, 4. 72, 12. 114. 27. 158, 16. ξφιστάναι: <u>13</u>, 14, 70, 14. <u>133</u>, 17, 166, <u>34</u>, <u>182</u>, 16. 193, 28. 285, 10 $\frac{67}{96}$, $\frac{25}{3}$. $\frac{76}{10}$, $\frac{1}{10}$ $\frac{76}{10}$ $\frac{76}{10}$ $\frac{76}{10}$, $\frac{76}{10$ ημών ούχ Ισχύει).

μενος κατά Χριστόν) 88, 9 (ως έτυχε). ζητείν 6, 6 usw. ζήτημα · 143. 4 ζήτησις *ζιζάνιον 284, 24 . 14, 14f. ζωή: 96, 30 (ανθρωπίνη) 132, 15, 19, 151, 14. 5ωσν: 76, 22, 96, 26, 29, 136, 7, 143, 8 (περί φίσεως ζωων) ff. 13. 144, ζωοποιείν . . . 132, 18 ηγούμενος: 59, <u>26.</u> 126, 21 (τοῦ λαοῦ) 190, 31 (τῶν έθνων) 104, I. ηγεμονικός: 13, 18 (τὸ ηγεμονικόν vgl. 39, 8, 11, 42, 7, 44, 31, 56, 6, 293, 7, 248, 6, 9, 255, 16, 256, 10, 258, 10). · 94, 17 ήδεσθαι . . . 106, 20 ήδονή: 189, 2 207, 27. 224, 7. ήδιστος ηλεκτρον: 83, 13. 18f. (χρυσού τιμαλφέστεμον). ηλικία: 10, <u>32</u> (γεροντική) θάλασσα: <u>131, 15</u> (τῆς Γα-11, 2 (naidiov) 44, 19 (πρώτη) 158, 21 (ἀνδρός vgl. 159, 11) 174, 10 (76λειοι την) 175, 3 (παιδική vgl. <u>297, 26).</u> ήμεις: 1) Origenes z. B. 80, 12 f. (προ ημών άλλοι) 137, 16. 178, 9. 179, 28 2) Wir Kleriker 64, 17 (τους ξχχλησιαστιχούς)

289, 3. So, 16f. (οὶ δοχοῦμεν) Nototov) usw. άπὸ κλήρου τινές είναι) θανατοῦν 89, 22 (δείκνυμι τοὺς πρεσβυτέρους ημᾶς). χύτως). 3) Wir Versammelten, Christen, Menschen (übertov). aus häufig namentlich in den mit der Texterklärung abwechselnden Paränesen) Β. 3. 3 (τοιαῦτα καί περί ημᾶς ἐστιν) 9, 16
 (ἀνθρωποι ὄντες) 31, 14 (τον νομον δεδιδαγμένοι) 33, 18. 34, 18 usw. (ol)

άπὸ τῶν ἐθνῶν) 41, 9f. (ολ τάλανες: Επιορχούμεν vgl. 189, 11) 64, 23 ff. (Eva οίδαμεν θεύν κτλ.) 68, 28 f. (εν ημίν είσιν αμαρτωλοί vgl. 69, 16) 84, 18 f. (πολλής κατασκευής χρηζομεν) 127, 25 f. (οι νομιζομενοι είναι από της εχχλησίας) 181, 1 ff. (τίς ημών ου συνοϊδεν ξαυτώ πιόντι κτλ.). 14 ff. έχαστος ημών οιεται ότι σωθήσεται) 294, 12 (οι έπι συντελεία των αλώνων έληλυθότες) vgl. άγγελος διάβολος παtho.

ημέρα: 06, 10ff. (ο alw oùτος) 100, 8 (τοῦ σαββάτου) 100, 15 f. (τοῦ Ιλασμοῦ $\frac{150}{\text{ygl.}}$ $\frac{4}{\text{(ανθοώπου}}$ $\frac{1}{5}$ $\frac{7}{5}$ $\frac{7}{5}$ άναστάσεως).

ηπερ: (49, 19.) (121, 9. 22) $\eta_{\varrho\omega\varsigma}$ 33, 20 $\eta \sigma v \chi l \alpha .$ $\eta \tau \sigma \iota : - \eta \tau \sigma \iota - \eta \tau_1, 12$ (174, 19 ff.) 290, 9f. usw. $\eta \chi o \varsigma$ 60, 7

λιλαίας) 156, 22 (τοῦ βίου τούτου vgl. 132, 11 usw.) | 210, 10 (η ξουθρά). θάνατος: 16, 22, 25, 22 (επί τοίς θ. των ομολογούντῶν τὴν ἀλήθειαν) 73, 14 (τοῦ Ἰησοῦ vgl. 20) 112, 12, 117, 24 (τὴν ἐπὶ θανάτφ) <u>132, 15.</u> 150, 10. *9 anteir: 172, 23 f. (µetà

55, 16 θαρρείν: 148, 23 (τεθαρρη-

θαυμάζειν: 53,31 (τον πλοῦ-

θαυμάσιος: 33, 12, 197, 11 vgl. απόστολοι. - θανμασίως 100, 29. 204, 11. - θαυμασιώτερος 7, 14 θαυμασιότης . . . 290, 26 θαυμαστός: 33, 8. 77, 26. 86, 28, 197, 9.

θεᾶσθαι: 152, 10. 153, 27 θείος: 57, 12, 103, 17. (291, 15) 223, 5 vgl. απόστο-λος έντολή οίχονομία. — θεμέλιος: 138, 6 (Ίησοῦς Χριστὸς ον δεδίδαξαι).

θεμιλιούν: (05, 11: ξχχληoiav).

θεμιτός: 173, 9 (οὐ θεμιtov).

θεογνωσία . . <u>| 236, 9</u> θεολογείν . . . <u>| 158, 9</u>

33. 35. θεός: 1) θεός <u>33.</u> 20 (προσκυνείσθαι ως). 22 f. (γεγεννημένος υ. είς θ. μεταβληθείς). 24 (είς θ. μεταβεβληχώς). 25 f. (δνομαζόμενος α. μεταβαλών είς vgl. <u>130.</u> 21) 26 f. (αρ-χηθεν όντες). <u>27</u> (νομιχήθεν όντες). 27 (νομιζόμενοι τοις έθνεσιν vgl. 34, 1) 41, 2 f. (ἐὰν διδῷ θεός vgl. 80, 25) 53, 25 (ὰλλότριοι vgl. 35). 26 ff. (θ. σού ἐστιν » η κοιλία « κτλ.). 32 f. (οὶ πλού-σιοι ως θ.) 64, 18 f. (δ αὐτὸς νόμου και εὐαγγελίου). 23 (ἕνα οἴδαμεν θεὸν κτλ.) 71, 6.f. διδάσ-καλος) 130, 6.f. (οὐκ ἔστι 9. ο μονογενής) 137. 16 (9. αν είδείη vgl. 284, 5) 140, 26f. (ξαυτῷ θεους ποιείν vgl. 141, 2 f. 9). 28 (έτερος) 176, 24 f. το εί-ναι θ.) 296, 8 f. θεους vouiseiv).

2) ο θεός: 1, 1 f. (εἰς ἀγαθοποιίαν πρόχειρος u. εἰς το κολάσαι μελλητής vgl. 51, 19. 75, 17) 2, 26 (ὁ μακρόθυμος vgl. 118, 13) 7, 17 τοις ά-μαρτωλούς άγνοεῖ vgl. 9, 13 ff. 206, 29 ff.) 9, 19 (τῶν ὅλων vgl. 42, 16 f. 142, 26, 178, 20, 180, 10) 10, 2, 13, 18, 21 (ἀγαθός vgl. 75, 15 f. 93, 15, 102, 14 f. 176, 11, 188, 12 f. 190, 7 | 262, 5, 265, 2) 14, 28, 15, 3 (τοῦ νομου ἀγριος καὶ ἀπάνθρωπος) 16, 4 f. (ἐἀν ὁμοῦ vr.), 22, 206, 29 ff.) 9, 19 16, 4f. (ἐἀν διδῷ vgl. 22,

6. 41, 26). 23. 20, 26 usw. 21, 3 (olzovoµet vgl. 54, 6. 91, 14. 92, 25 f. 156, 21) 26, 22 (και χοηστός και απότομος υ. λαλεί ημίν δια των προφητών) 39, 10. 41, 12 (τοῦ παντός) 47, 7. 18. 49, 32 (ο προνοῶν τῶν ολων vgl. 91. 15) 52. 1 (χολάζει μετά ψειδοῦς). 2 (βούλεται είς επιστροφήν αγαγείν vgl. <u>91. 3 | 232, 19.</u> 255, 27) 53. 6. <u>54. 15</u> (άλλοτοιος τῆς γῆς vgl. 17. 19 l.) 59, 16. 66, 18 (καὶ ἡμᾶς ἐξήγαγεν) 67, 17 . (χαρίζεται εαυτόν). 21. 70, 5 (ημών πατής). 13 (γεννά τον δίχαιον vgl. 11 ff.) 83, 10 f. (ολονεί σωματοποιούμενος) 83, 13 (τὸ κάτω τοῦ θ. πῦρ Euriv vgl. 21 f.) 84, 5, 85 (κολλάσθαι τῷ). 18 ff.
 (άξιον τοῦ θεοῦ vgl. 176, 10f.) 90, 4f. (τους δι-καίους συνάγει, τους αμαρτωλούς διασχορπίζει) 91, 26 (ου φείδεται vgl. <u>92, 7ff. 174, 6).</u> 21 f. (των προφητών) 92, 27 ff. (σκοπεί τι συμφέρει όλφ τῷ κόσμῳ κτλ..) 104. 21 1. 107, 5. 134, 20 (τὰ μετά τὸν 9. vgl. 135, 1) 138, 2f. (δίχαιος). 17f. (τῷ οὐσία πῦρ). 28f. (οὐχ ἀνάπαλιν αποδίδωσιν) 154, 30 (δ εεραμεύς θ. των σωμάτων ημών) 157. 18£ (μη μετανοών μετανοείν λέγεται) <u>157.</u> 32 f. (προ-γνώστης των μελλόντων vgl. 296, 12) 156, 5ff. θεοφιλής . . . (ουχ ως άνθρωπος πτλ. vgl. 11). 9 (καθ' αυτόν) 150, 14 (λαλεῖ παιδίοις). $\frac{32}{160}$ $(\omega \hat{\theta} \hat{\epsilon} \hat{\epsilon} \text{ vgl. 119, 11})$ $\frac{36}{160}$ $(ov \hat{\theta} \hat{\iota} \hat{\sigma} \hat{\iota} \hat{\alpha} \hat{\zeta} \hat{\epsilon} \hat{\iota}).$ 20 (δργίζεσθαι λέγεται zth.) 163, 10. 12 ff. (voμου και προφητών vgl. 75, 15 f.). 15 (Elc). 22 (an' ουδενός μαχρύνει έαυτον). 24 (απαντά τῷ έρχομένω προς αύτον) 173. 27 (απατά vgl. 174, 6. 13. 182, 1. 14. 184, 1. 7) 176, 12 f. (εχει σογήν, θυ-

μόν, μεταμελείται, ὑπνοί) 178, 14 f. (οὐ τυραννεί, άλλα βασιλεύει) 190, 7 (χωλύει τὰς ἀμαρτίας) 197. 26 (τεχνίτης) 201, 5 (δικαίως οὐκ ἀκούει). 10 (οὐχ ὑπερορᾶ) 15 f. (διαφθείσειν λέγεται) 206, 28 (οὐδεν χενὸν τοῦ θεοῦ) 217, 23 (ὁ μέγας ἰατρός)
222, 4f. (ὁ ὅντως ὡν νgl.
229, 8) 226, 9 (κλαυθμοῦ μετανοούντων ἀμου μετανούντων α-χούει) 231, 27 ff. (μέτρον ἀνοχῆς ἔχει χτλ.) 232, 25. 266, 1 f. (τὸ δίχαιον ἀγαπᾶ) 278, 4f. (μειοῖ τὴν δίχην) 296, 23 f. (μὴ σωμα τον 9. νομίζωμεν) 300, 81. (ὅπερ συγχωρεί) γενέσθαι, πεποιηχέναι λέγεται) 304, 76. (πάντων έχει την γνώσιν) vgl. άγαθότης άγγελος αλήθεια απάτη αφετή βασιλεία βοήθεια διχαιοσύνη δόξα έθνος έχχλησία έπαχουσμός εύεργεσία θυμός Ισχύς λόγιον λόγος μάστιξ μέ-λος μεταμέλεια μετά-νοια οίχονομία οίχοδομή ναός όργη πάθος πανσωτώρχοτ τοχράτωρ παράδεισος πνευμα πρόσωπον σοφία σώμα νίος φρόνησις ZETQ. θεοσέβεια: 26, 4. SS, 8 208, 27. 216, 6. 279, 17. 27. 210, ω. 279, 17.
θεότης: 64, 20 f. (η πρεσβυτέρα τῆς ἐπιδημίας τοῦ σωτῆρος) 64. 22 f. (η ἐπαγγελλομένη ὑπὸ Τησοῦ Χριστοῦ). 276, 31 θεραπεία: 34, 7 (αληθινή)
93, 5. 106, 5. 15. 149, 4 f.
(τέλος τη ίασει) 151, 1. 6, 22, θεραπεύειν: 18, 17. 22 f. 29. 41, 15, 91, 2, 92, 23, 101, 20, 106, 18, 107, 10f, 148, 24 (ψυχήν) 156, 15, 180, 9, 280, 25, 27, 9εράπων: 98, 12 (Μωσῆς 6 9.). θερίζειν: 111, 18. <u>127. 20</u> θερισμός: 127, 23. 285, 15 θεωρείν: 87, 11. 117, 4. 134,

20. 135, 16. 154, 24.

θεωρημα: 62, 32 237, 13 θεωρητής . . . <u>152, 31</u> θεωρητιχώς <u>235,</u> 17. 237. θεωρητής LL θηλυς 3 269, 8 (γένος έλεεινότερον). *9ηρευτής: 133, 11 usw. 135. 18 (ούχ οίδας πότε πέμπονται). *θησαυρίζειν: 116, 14. <u>136.</u> 3 f. 148, 6. *θησαυρός: 60, 18. 20 (πνευμάτων). 25. 61, 1 f. (ἀναπαύσεις ἐν τοῖς θ. τοῦ θεου). 8. 12 (των θησανοων) 116, <u>17</u> f. *Địγγάνειν . . . 106, 6 Đλίβειν: 4. 10. (19.) 28 L 5. 11. 29. 25. 21. 115, 26. θρηνείν: 127, 26, 186, 22 θυγάτηο: 37, 10 (τὰ ἔργα καὶ αὶ πράξεις αὶ διὰ τοῦ σώματος vgl. 14 223, 6) 270, 6 (οὶ ἐχτεθηλυμμένοι). *9vµiav: 164, 13 usw. θυμίαμα . . 164, t. 19 ff. θυμός: 88, 27. 160, 12 ff. (τοῦ θεοῦ vgl. 22 f. 177. 1. 13f. 19f.) gvois 113, 12 θυσία: 24, 30 200, 12. 15 θυσιαστήριον: 155, 34. 164, 2 257, 7f. (ψυχῆς τὸ ἐν ημῖν λογικόν).

lãσθαι: <u>149,</u> 4. 180, <u>17. 27</u> lagic: 32, 19. 39, 34. 124, 15. 149, 5. ψυχῶν <u>217.</u> 21 f.) 180, 32. 181, 22. 292, 17. — lατρικώς . . . <u>107.</u> 19 lατρός: 10, 17. (91, 27.) 92. 19. 106, 4 (των σωμάτων vgl. 217, 28) 14. 17. 21. 24 (ως φίλοι προσέρχονται) 107, 1. 5f. 108, 1. 124, 22, 148, 22, 156, 16 f. (δ διαγέρων) 180, Σ (απαrā vgl. 11, 26, 181, 22) 197, 29, 289, 21, 23, <u>26</u>,

254, 28 vgl. 986c. ldizóg: 20, 25. 21, 6. 11 248, 30. — lbixwg 263, II. . . 20, <u>21, 159, 4</u> illws 240, 24. 26. 298, 26. ίερεύς: 43, 21 (τῶν Aἰ-γυπτίων) 89, 17. 22. 27. 285, 11. ίερος: 163, 18 (το i. vgl. 285, 9) 164, 1. 186, <u>8</u> 245. 28 (Μωσῆς) vgl. γράμμα γραφή λόγος. lλαρός: 14, 26 (τὰ l. δεύτερα λεγόμενα). ίλασμός . . . 100, 16 ff. ίλεως: 160, 16 τὸ ί. τῆς ψυχης). iva: 60, 4. 74, 26, 78, 20. 82, 9. 92, 29. 102, 20 τοι-οῦτος, "να vgl. 110. 16. 147, 19 f.) 109, 9. 125, 20, 137, 18, 149, 17, 160, 4. 289, 22, log: 1) Gift 163, 3. 2) 264, 11 (τὰ βέλη). ίσως | 215, 7. 228, 4. 239, lστάναι: 6, 11. 56, 33. − Ίστασθαι 14, 18. 29. 20 163, 3 200, 3. 220, 19. 275, 27. 295, 10. ιστορία: 2, 9. 11. 22, 12 (κατά την ί. vgl. 171, 2. 284, 6 | 213, 16, 227, 1). 13. 44, 21 f. (κατά το όη-τόν) 65, 11 ff. 74, 13 (λέ-γει vgl. (103, 18) 220, 22) 117, 27. 174, 13. 189, 5. 283, 6. 13. 16. 24 f. 287, 16. lστοριχώς. . . | 270, 21 lσχυροποιείν . . 63, 7 lσχίς: 55, 5 f. (θεοῦ vgl. 12. 20) 114. 23 ff. (τοῦ λόγου vgl. 115, 6) 115, 5 (τοῦ Ιησού) 116, of. (συκ έπ' άγαθφ) 130, 24 (σωμα-TIXTI. τικη. ληθυακός <u>132</u>, 21 κακοποιητικός . | <u>279</u>, 18 ίχθὖς . . . <u>132, 13 usw.</u> κακός: <u>57, 16 (κακόν vgl.</u> lώτα . . . <u>197, 22</u> 18. <u>72, 2. 91, 11. 94, 12 f.</u>

292, 151. | 217, 19. 23. | ×abaigelv: 6, 3. 8, 22. 14. 3. 8. 155, 34. 177, 22 209, 25. καθαίρειν: 18, 5. 15. 44, 28, 175, 14, 195, 12, γος της ψυχης) vgl. απτεσθαι. χαθαρεύειν: 181, 3.15. 182, 28. 31. 183, 1. καθαρίζειν . . . 18, 11 καθάριος <u>83,</u> 18 χαθαρός . 20, <u>6. 182, 26</u> καθαρότης: <u>142, 24. 182,</u> 22. 183, 3 f. (η παντελής). χαθάρσιος: 83. 15 (τὸ χα-Japacov). καθαρτικός . χαθέζεσθαι: 81, 2, 120, 8. 121, 19. 124, 2, καθήκειν: 108, 25 (τὰ κα-θήκοντα vgl. 109, 4) 109, (zadýzov vgl. 279, 6. 9). καθικνείσθαι: 48, 29, 49, 1 καθολικός: 20, 23 f. 63, 18. 70, 6 207, 14. - xa90λιχώς 36, 19f. (ως πάντες ακούουσι) 158, 1. 3. 198, 4. καθόλου: 21, 6 (τον κ. λόyov) | 222, 4. καίειν . . . 49, 25, 190, 31 καιρός: 133, 16 (. . τῆς εξόδου) 141, 13 (τῆς παρου- $\sigma(\alpha\varsigma)$. xultoi: 129, 24, (292, 30) 273, 16 usw. xalrolye: 31, 7. (52, 17.) 54, 20. (103, 151 usw. zazia: 15, 17 f. (δεῖ τὴν z. εκριζωθήναι) <u>16, 231.</u> (ή-μεζς εαυτοίς εκτίσαμεν την) <u>54.</u> 19. 87, 10. 12 (. 91, 15. 97, 28 (ανελε την κ... και συ προσκόπτεις τη προνοία) 105, 11f. (καταλείπειν την) 109, 19. 121, 16, 138, 5, 189, 13. χαχοδαίμων . . . <u>48</u>, 20 *κακοίθης: 144, 3. - καχοηθέστατος . . 143, LI χαχολογείν: 106, 22, 115, 18. 72, 2. 91, 11. 94, 12 f.

(ἀνθρώπινα) 115, 21. 136. 25. 139, 1 ff.) 91, 10 (συν-όντες αλλήλοις). 12. κάκωσις: <u>54, 21. 56, 16</u> (τόπος της). καλείν: <u>94, 22</u> (καλούμενος vgl. 149, 15, 176, 18, 177, 2. 29). zaliá . χάλλος: 27, 10. 149. 16. 217, 1. zallwalzew. καλός: 62, 5 (καλύν vgl. 91, 24 279, 16) 89, 1 (καὶ ἀγαθός vgl. 294, 13). — καλώς 47, 26, 62, 6. 182, 17, 289, 14. *κάλυμμα: 37, 18 usw. χάματος <u>05, 9</u> χάμνειν: <u>95, 9. 106,</u> 4 f. 16. 19. 21. 107, (4). 18. 108, 3. 180, 8. 11. χανών: <u>44,</u> 1 (ξχχλησιαστιzóc). χαρδία: 16, 8, 44, 30 f. [ξ-χουσα τὸ ἡγεμονιχόν] 78, 15, 136, 18, 142, 4, 15 (ἔχουσα τὰ γράμματα τής άμαρτίας). 17. 164. 18 (λεπτή) 177, 23 (τοῦ Seov). χαρποφορείν: 21, 2, 15. 73. 20f. 114, 26. *καρποφορία vgl. Έφραίμ. καρποφόρος . . . 27, 7 f. καταβαίνειν: 6, 26, 112, 1, 114, 12, 152, 8 (τῷ λόγφ¹. 28 f. 153, 11 usw. 169, 6. καταβομβείν: (285, <u>30.</u>) 286, κατάγειν: <u>58,</u> 7. 151, 11). 2 καταγίνεσθαι . . 53, 22 *κατάδεσμος . . 18, 23 καταδικάζειν: 1, 3 usw. 117, 24. 192, 32. καταδίχη . καταδυναστεύειν <u>124, 4</u> καταθεματίζειν . 78, 1 καταλαλιά . . . 13, 4 καταλέγειν . 4, 3, 36, 3 καταλείπειν: 72, 4 (σοί κα-ταλέλοιπε c. inf. vgl. 138, 19 f. | 245, 9) 147, 9 (10) SEOV) USW.

χαταλήγειν . . . κατάληψις . . . 195, 12 καταλιμπάνειν . . 30, 13 xatartar: 26, 4. 38, 9. 60, zaragyeiv: 54, 28, 65, 13. κατασκαφή: <u>8, 23. 14,</u> 1. 118, 15. 18. x. vgl. 28 f. 31. 285, 12) 292, 3. καταχρᾶσθαι . . 188, 26 κατηγορείν: 22, 22, 51, 8, 62, 6, 84, 3 (τοῦ θεοῦνgl. 178, 2) 107, 8, 116, 5. 178, 1. κατήγορος . . 127, κατηχείν: 25, 21 (κατηχούμένος vgl. 109, 3. 162, 2). 22 (έπλ τοίς μαρτυρίκατισχύειν: 123, 25 f. (αύrov) 124, 5 ($\mu\epsilon$). κάτω: 8. 7 usw. vgl. άνω κατώτερος 152, & κατωτέρω 83, 21. 25. 152, 7. — κατώτατος <u>46,</u> 23. <u>153,</u> 16. κατωτάτω <u>153.</u> 12. 17. 23. zavois. καυτηριάζειν: 92, 20. 24. 180, <u>12.</u> καυχάσθαι: 81, <u>24</u> usw. *καίχημα: 82, 13, 149, 10 *καίχησις: 81, 25, 30 (ά-γίων) 82, 16 f. (διαφοραί) 140, 15 (ή κάτω). *κενοῦν: 6, 26 f. (ξαυτόν vgl. 61, 33. 62, 1. 114, 13). κένωμα . 61, 33. <u>62,</u> 1 κεραία . . . 195, <u>23</u> *xepapers: 150, 23 usw. 154. 30 (9 εύς). κεραμευτικώς . . 151, κεραννίναι . . . <u>121, δ</u> *κέρας ∥ <u>221, 7 ff.</u> (ἀρχαῖον ποτηρίου είδος) 255, 12 χεραςφύρος . . | <u>255, 14</u> (τον λόγον vgl. 107, 29 f. 185, 16) 72, 11, 289, 13.

2, 10 xiveiv: 90, 5. 7. 186, 6. 9 (ψυχήν) 285, 31. 286, 8. κίνημα 36, 13. 23 κίνησις . . . 202, 17 182, 17. χιρσός . . zhalew: 47, 7, 14, 186, 21 κλαυθμός: 100, 30 (ψυχῆς) 101, 2. 185, 27 ff. (μαχα-οιζόμενος vgl. 32 | 236, 23. 230, 14 f.) 186, 10. 13. *χλέπτειν . . . || 208, 3 χληφοδοσία . 168, 22, 24 f. χληφονομία: 29, 28 (αγία) 77, 15 (Christi vgl. 24 ff.) χλήρος: 80, 16 f. (είναι ἀπό). 18 (ου πάντως σώζει). 201. (είσιν έν κλήρφ σύχ ούτως βιούντες). αλήσις: (24, 5 των έθνων vgl. 140, 3) 32, 8. κλοπή 181, 3. LI κοιλάς <u>133, 25</u> χοιμάσθαι: <u>283,</u> 10, 293, <u>15</u> (ὁ κοιμώμενος vgl. 17: απηλλαγμένος τοῦ βίου) 294, 16. χοινός: 91, 24 (τὸ χοινόν vgl. <u>92.</u> 4. <u>6.</u> <u>12.</u> 16. <u>93.</u> <u>2.</u> 110, <u>6)</u> — ποινότερον 56, 10 (voeiv). κοινωνία: 92, 11 f. (εδεήθη μετά την αμαρτίαν περί). κοινωνικός . . x0xx05: 127, 30 | 271, 7f. (το του σωτήμος αίμα). χολάζειν: 1, 1 usw. 80, 15 (οὐδενὸς φείδεται ὁ μέλλων χολάζειν) 90, 26 f. (ολκέτην η υίον) — χο-λάζεσθαι διὰ τὰ άμαρτήματα usw. <u>52,</u> 11. <u>88,</u> 20 f. 89, 19. 96, 17. 137. χάλασις: 1, 2 usw. 52, 7 (α) μέλλουσαι). 15 f. (μετά την έξοδον). 32 ff. (δευτέeat usw.) 139, 3f. (twv παθόντων) 170, 25 (οί έπι των κ. τεταγμένοι) 174, 30 ff. (άλλη κατά τον νόμον, άλλαι κτλ. vgl. 175, 23) 176, ι (αζώνιος vgl. 182, 25) 183, 6 (to

περί κ. άληθές) 192, 4 f. (χρόνος της) vgl. άγνισmos. χολαστήριον: 92, 9. 175, L2 χολαστής . . . <u>193, 31</u> χολλάν: <u>33,</u> 5. <u>84, 1. 85, 3</u> χομίατον <u>150,</u> 11 1 App. 187, 15. κοσμοποιία: 140, 28 (άλλη). κόσμος: 63, 19 (όλος vgl. 92, 26 f.) 83, 17. 124, 1 (otros) usw. vgl. xticeiv ztlais olzovoula. κράζειν: 133, 20. 163, 17 (δ κεκραγώς). 86, 24 χρατήρ χρατήρ χράτος vgl. δόξα. κρείττων: 7, 15 f. (τα κρείττονα vgl. <u>14, 21, 138,</u> 2 f. <u>279. 15).</u> — κρειττόνως 126, 18). χρίμα || 230, 21 (τὰ ἀνέ-φιχτα τοῦ θεοῦ). κρίνειν: 2, 20. 9, 17. 49, 28. 145, 4. κρίσις: 40, 33 (κρίσει vgl. 191, 25) 135, 27 l. (η περί $\alpha \gamma \alpha \vartheta \omega \nu$). κριτής: 91, 24 f. (καλώς οὐκ έλεων). χουμμένως) 136, 25 f. (έλαττον το χουβήναι από προσώπου τοῦ θεοῦ). χτίζειν: 9. 1. 9. 16, 24. 17, 22 (ὁ χτίσας) 54, 18 (τὸν χόσμον vgl. 98, 4) 151, 3 χτίσις . . . <u>8</u>, 30. 17, 16 χτίσμα: <u>138</u>, 22. <u>144</u>, 10 f. 151, 11. xulieiv . . . <u>143,</u> 12 χύριος: Ι) Adjektiv χυρίως 243, 25. 274, 2. $- \times v$ ριώτερος 126, 27. II) Substantiva (Herr) 53. 29 (τωνφιλαργύρων) 54, 19 (της χαχίας). b) (=Gott oder Christus) 0, 6, 11. 11, 3, 18, 30 1δ ἐν τῷ Ησαΐα vgl. 151. 29 205, 20) 20, 13. 52, 10. 29. 66, 8. 68, 16. 82, 2S. 161, 17 f. 162, 17 ff. 17 ff. 162, 17 ff. 17 ff. 17 ff. 17 ff. 17 ff. 18 ff. 19 f

ο χύριος μου oder η λόγος: 1) Wort, Rede, Erμῶν, χύριος ὁ θεός μου oder ημῶν, ὁ κς καὶ σωτηρ μου oder ημών etc. 3. 20 usw.

RUGOUV · · · · <u>130, 23</u> XWI.VELV 58, 21

λαϊκός . . 80, 19. 81, <u>6</u> λάχχος . . 11, <u>14, 126, 17</u> λαλεῖν: <u>7, 22 ff. (άνθρώπ</u>ινόν έστιν, διαλέχτη χρήσασθαί έστιν).

λαμπρότερος: <u>84</u>, 27, 173, υ. - λαμπρότατος 84, 23 λαός: — ὁ λαός (21, 8 usw.) oder ἐκεῖνος ὁ λαός (74. 8 f. usw.) = ο λαος ο τοῦ Ισφαήλ (90, 11 f.).

λατρεία: 24, 30. 19 226, 14f. (θεοῦ). 152, 23 λατρεύειν: 33. 9. 34. 6. 53.

17. *1.871WV . . (102, 11) *\lambda \text{\text{\$\lambda\$} \text{\$\lambda\$} \text{\$\ çev vgl. 151, 7 1 237. 8. 20, 239, 4, 252, 23 96, 8 ευαγγελική) ΙΙΙ, 7 (δμολογουμένη) 175, 24 (α-ποστολική | 228, 10f. | (youquer,).

λέπρα. 14, 8 *λευχασμός vgl. Λίβανος. 89. 23 *\\ \(\epsilon \varphi : \frac{78}{213} \). 15 (dio yevizol).

ληστής . 191, 4, 193, 34 λίβανος: 164, τ (το θυμία-μα). 3 (δμώνυμον το δ-0000

*).iHoBoleiv: 126, 15. 185, 13 λιθοχάρδιος . . 29, 13 λίθος: 13, 31. 60, 3 f. (πυοοβόλοι).

λιμήν: 165, 1 App. (ὁ παρὰ · τω θεω).

λινόν . . . <u>84. 14</u> usw. λιχνεία . . . <u>47.</u> 11 λογικός: 21, 3. 42, 19 (ἄρο-τ(ον) 109, 13. 114, 21 $\frac{203}{241}$, 4. $\frac{257}{257}$, 8. $\frac{16}{21}$, 23. $\frac{241}{257}$, 4. $\frac{16}{257}$, 6. $\frac{1}{25}$, $\frac{1}{25}$ τοῦ θεοῦ vgl. (So, 7.) 116,

27. 172, 29. 197, 11f.) 200, 13. 242, 7 (Εγια). λογισμός: 92, 13. 178, 1 212. I. 216, 6, 231, 14.

zählung (bes. häufig Bezeichnung des vorliegenden Textes) 1, 16 (τοῦ θεοῦ vgl. 5, 28, 8, 15 f, 11, 7. 13, 5, 29, 14, 18, 23, (15, 19.) 45. 31. 64, 16. 71, 14. 120, 21, 121, 28f. 125, 21, 132, 19 168, 8, 169, 14. 173, 28. 176, 16 ff. 19 ff. 23 f. 177, 14. 182, 12, 185, 11 [207. 27. 209. 2. 272. 21) 2. 23 f. (δ προφητικός vgl. 89. 25 f. 125. 13. 126, 5, 172, 30 f, 173, 1. 198, 1) 18, 6. 10 (nāgar δύναμιν έχει) 20, 4f. (των γραφών) 27, 10 (των έτεροδόξων) 29. 25 f. (των ἀποστόλων: <u>30, 28</u> (μετα-τιθέναι) <u>42, 28</u> (ὁ ἀποστολικός) 45, 20 f. (ο τιμηλός) <u>51, 11</u> (ἰερος καὶ αγιος vgl. | <u>287, 13) 58,</u> | 27 f. (τῆς προφητείας) 61, 32 (μέλλει τι ἐπιτολμᾶν vgl. 62, 19. 190, 22) 69, 21 (δ εὐαγγελικός vgl. 202, 25. 208, 7) 72, 14 (εν ψτρεφόμεθα vgl. 207, 15 ff. 271, 3) 73, 2 (τῆς διδασκαλίας) 91, 2 (ἐπιστρέφειν τῷ λ.) 04, 26 f. (λόγου άξιος) 113, 16 (πιστεύειν τῷ λ.) 114, 16. 132, 6 (χάρις λόγου) 170, 1 (θείος) 177, 6 ff. | 203, 19 (σωτήριος) 200, 24 (αγαθός) 213,6 (και πράξις) $\frac{223}{(\lambda.}$ I $(\sigma \circ \varphi i \alpha \varsigma)$ $\frac{225}{(\lambda.}$ $\frac{\varsigma}{2}$ II.

2) Beziehung, Grund, Sinn, Vernunft: 19, 9. 36, 17. 51, 9. 98, 19. 103, 16. 114, 22 f. 25 f. 161, 5 (20 \(\hat{\alpha} \) \(167. 3. 177, 18. 198, 3 (των γεγραμμένων) | 219, 24 (ἀναγωνής λόγω) 246. Σ (κατὰ τον τγιή λ. vgl. $250, 11), 25, 247, 5 (<math>\vec{v}v - \vec{v}v + \vec{v}v$ 10 (κατά λόγον ένεργείν)

3) Lehre, Glaube: 42, μαθητεύειν . . . Sff. (τον περί του πατρός λ., τον περί του νιού ετλ.) 43,28 ff. (άλλοι παρά τον της αληθείας, της

έχελησίας). 33. <u>47.</u> 11. 50, <u>35</u> (βιούν κατά τὸν ορθόν λ.) <u>62.</u> <u>31</u> (ἀγωνίζεσθαι ύπερ λ. γενναίων) 78, 18, 95, 6 (ως πρός τον αληθη λόγον) 113. 6 (à Xoiotiavés vgl. 184.

35f. 185, 3). 4) Der Logos: 44, 21 (δ θείος) 64, 3 (χυρίου). 7f. 10, 16 (τοῦ θεοῦ) 99, (ἡ σὰρξ τοῦ λόγου) 112, 10. 12 (ova enidéχεται θάνατον) 115, 1 (δ λ., ο νίος τοῦ θεοῦ) 151, 28 f. (αὐτὸς ὁ ἐν τῷ προφήτη λ. κτλ.) 177, 1 (το είναι λόγος ζώον) 194, 4. 6. 11. 195, 10 | 225, 62 237, 23 (δ εμψυχος). Freilich ist die Bedeutung nicht überall mit Sicherheit festzustellen, zumal offenbar öfter von einer Bedeutung des Wortes zur andern übergesprungen wird (vgl. bes. von den Stellen mit ὁ λόγος τοῦ θεοῦ S. 64. 3. 16. 176, 23 usw.) vgl. αναβαίνειν διαβαίνειν έλεγχτιχός χηρίσσειν μεταβαίνειν πρεσ-Bevery nootpentixos.

λοιδορείν: 27, 21. 106, 22. 107, 15, 120, 19, <u>189,</u> 13, λοιδορία: 120, 20, 181, 11 λοιμός: 93, 9 | 232, 1 f. (ψυ-Zwv).

λούεσθαι: 19, 13, 100, 8 (την ημέραν του σαββά-

*λουτφόν: 137, 24 (τῆς παλιγγενεσίας vgl. | 212, 61. λυπείν: 90, 20 (τ)ν βασιλείαν) 123, 25, 191, 20. 102, 6.

λύπη: 106, 7, 178, 22, 192, 8. vgl. πνευμα. λυτρούν: 116, 1 | 226, 29 λυτρωτής... | 271, 18

292, 18 | 237, 17 (ο νυμ- μάθημα: 43, 14, 80, 15, 103, qiος sc. τῆς ψυχῆς). 17, 108, 17, 180, 1. μαθητής: 64, 12 (οί μ. sc. Christi vgl. 87, 28, 30, 98, 20, 132, 24, 133, 14, 147, 18, 148, 13; γνήσιου

169, 23 — sc. d. Johannes | μέλι . 290, 23). μαχαρίζειν: 125, 11 (τοὺς προφήτας) 128, 21. 185, 27. 29. 186, 14. 30. 187, 24. 194, 18. 291, 12. 128, 21, 149, 14, 188, 6. 189, 9, 192, 19 254, 29 f. μαχάριον μάλιστα τὸ μή αμαρτείν κτλ.) 257. 17 vgl. απόστολος ψυχή. μαχαριώτερος 182, 28 211, 27. μαχαριότης: 26, 5. 108, 14. 121, 23 (σου) 125, 16 f. (μετά των προφητών) 137, 19. 150, 15 () Ev XQIOTQ) 182, 30. μαχαρισμός: 126, 24 f. 133, 30 | 225, 23. μαχροθυμείν: 118, 11. 13. 156, 12. 15. 157, 8. *μακροθυμία . . 118, 12 μαχρόθυμος. . . <u>2, 26</u> *μαχούνειν . . . <u>163,</u> 22 *μάλαγμα . . . 18, 22 *μάλαγμα *μάλαγμα . . . 18, 22 μαρτυρείν: 7, 8 usw. (112, μαρτυριον: 25, 19 (τα γενναΐα). 22. μάρτυς: 1) Zeuge 6, 8 (μάρτυρας δεί λαβείν τὰς γραφάς vgl. 12 f. 15. 93. 3. <u>97.</u> 21) 41, (6.) 7. 2) Märtyrer 25, 20, 112, 15. 17. 124, 1. μάστιξ: 48, 15 (αίσθηταί). 17 (τοῦ θεοῦ vgl. 20 ff. 27. 50, 28). 26 f. (τὸ διανόημα μαστιγούσαι) 93. μεγαλείος μεγαλοφροσύνη 27, μέθη . 181, 11 | <u>217,</u> 10 μειούν . . <u>91</u>, 16 | <u>217</u>, 1 μειούν . . <u>91</u>, 16 | <u>278</u>, <u>4</u> μελαίνευθαι: 170, 23 | 272, 15 f. (ἐπὶ τῶν καταισχυνομέλαν . *μελανία vgl. Πασχώρ. μελανύτης . . . 170, μέλειν: (23, 4.) 165, 18, 166, 2 μελέτη: 42, 30 (μνημη καί 11.)

. 180, 15. 181, 1 μεταποιείν: 159, 3f. (τὰ μελλητής 1, 2 μέλος: <u>17, 6, 49,</u> 10 ff. 12. <u>91, 28, 124, 22</u> (έξαρδρον) <u>197, 25</u> f. (έχαστον έπί τινι ἔργψ). <u>27</u> ∥ <u>250,</u> & (θεοῦ vgl. 252, 30). μένειν: 68,5 (μετ' αὐτοῦ sc. τοῦ Χριστοῦ) 85, 20 (έπλ τοῦ γράμματος). τῶν δός vgl. 18. 20. 125. 12). μεσαίτατος . . . 55, 20 μεταβαίνειν: 43, 25 (επί την τροπολογίαν) 50, 18 (τῷ λόγφ vgl. 134, 22) 52. 8. 75. 8. 83, 24. 103. 15 (ἀπὸ τοῦ γραμματος) 136, 3, 187, 12, μεταβάλλειν: 33, 23 ff. 93, 8, 10, 103, 19, 22 f. 109, 20. 130, 21. 132, 24. 133, 2. 4. 14. 160, 18. 161. 4 210, 17 usw. μεταβιβάζειν . . 78, 23 μετάθεσις \$ 296, 25. 297, 9 μεταλαμβάνειν: <u>99,</u> 30. <u>123,</u> 17 f. | 222, 8. νgl. 13. 16. 21 f. 178, 2 | 206, 2f.: η από πραγματος είς πράγμα μετάθεσις τῆς οἰχονομίας. 51. 13 f. $\frac{297}{6}$, $\frac{8f.}{178}$, (12.) $\frac{13}{178}$, $\frac{21}{116}$. μεταμελείσθαι: (177, 14) 296, 4f. μεταμορφούσθαι: 133, 2. 4. 7. μετανοείν: 1, 14. 2, 23 (κατανοήσαντες μετανοήσασι). 28. 32. 17. 15. 26. 20. 39. 16 (αποιβως) 68. 1. 26 (επὶ τοῖς άμαρτήμασιν vgl. 78, 22.) (115, 15.) 130, 14, 155, 18.
27. 156, 1. 8. 157, 18 f,
29 f. (ἀνάξιον τοῦ θεοῦ καὶ τοῦ σοφοῦ). 31 f. (ἐπὶ τῷ μὴ καλῶς βεβουλεῦσ- $9\alpha_i$). 33. 150, 25 f. 32 f. 160, 9. μετάνοια: 3, 21. 118, 20. 157, 28 (τοῦ θεοῦ vgl. 159, 26) 161, 19. 191, 26 vgl. αλγηδων.

ονόματα πρός τὰ βρέφη). λόγον) <u>49.</u> 14. μεταφορά . . | 268, μετέχειν: 114, 21 f. (λόγου) 182, 29 (σωτηρίας). $\mu \epsilon \tau o i x i \alpha : (= \mu \epsilon \tau o i x \eta \sigma i \varsigma) 24,$ 19. 26, 7. μετοιχίζειν . . . 170, <u>17</u> *μετεωρισμός vgl. Ιερεmiac. μήτηρ: 90, 23. 92, L. 110, 10f. (η γεννώσα προφήμητρόπολις | 227, 11 usw. μιμετοθαι: 29, 6 (τους δικαιωθέντας vgl. 23) 122, ΙΙ (τον των πολλων βίον) 189, 3 (τον προφήτην vgl. 122, 6. 17. 125, 15). # <u>277</u>, 16 μιμητής: 134, 25 f.(Χριστού). μιμνήσχεσθαι: 31, 8 (απαξ vgl. 34, 25) 41, 24 f. (τῶν πρωην εἰρημένων vgl. 289, 9) 193, 17 (μεμνήμεθα vgl. 289, 8). δραγαθημάτων). ματος μ.). μοιχαλίς: 175, 4. 7 (η έν τούτοις ευρεθεΐσα). μοιχεύειν: 29, 13, 175, 17. μοιχός: 175, 4. 6f. (ὁ ἐν τούτοις εύρεθείς). 9. 11. μολύνειν . . 49, 2, 57, 18 μονόγαμος . 182, 24, 26 μονογαμία . . . <u>182</u>, 22 μονομαχείν . . . <u>144</u>, 2 μόριον <u>197</u>, 30 μορφούν: 50, 22. <u>151, 2.</u> 8 ff. μορφωσις . . . 151, 12 * μυχτηρίζειν: 184, 14 usw. μυρίοι: 10, 16 (άλλα μυρία

14 (μυρία vgl. 286, 12). μυστήριον: 53, 1. 74, 7 (τὸ $Tov\delta a \ddot{c} x \acute{o} v)$ 124, 19. 152, 31. 155, 14. 157, 11. 172, 25 f. 181, 5 208, 27. 227. 9. 246, 2. 302, 11. μυστικός: 22, 7. 94, 2 | 200, 17. 237, 5. 241, 3. στιχώς 35, 1. 133, 20, 182, 1. - μυστικώτερον 141, 26. *μωραίνειν: 62, 25, 63, 2 μωρία . . . 63, 1, 85, 21 *μωρός: 62, 14, 25 (το μ. του θεού) usw.

ναός: 16, 9 (τοῦ θεοῦ vgl. 11. 97, 22 f. 168, 27 | 227, 10) 24, 30 (ô v. vgl. 53, 16. 118, 19. *νεανίσχος 253, 13 (οὶ ἐν ἀφετῷ εὐσοχιμοι). στασις έργον. νεχρότης: 49, 9. 13. 68, 6 νεχρούν . . . 49, 10, 15 νέμειν: 45, 12, 47, 2, 73, 2 *νεοσσίον: (144.1).—νοσσίov 52, 24 usw. νεότης. . . . | 199, *νεφρός | 264, 11 (τὸ έπιθυμητικόν). νήπιος . . 150. 3. 174. 8 νηπιώτης . . . 174. 3 νῆσος: 90, 19 (νήσφ τινί παραδοῦναι) | 225, 13 f. (οι χλυδωνιζόμενοι χτλ.). νηστεία: 100, 15 (η Του-

daixn). νηστεύειν . yog) usw. νοείν: 13, 1 (νόει μοι) usw. 24, 4 (εί νενόηται τὸ δητόν usw. vgl. 43, 25. 44, 25 f. 59, 16, 102, 9) 50, 9 (o rowr vgl. 66, 19. 139, 8) 99, 9 (ὑγιῶς).

vgl. 11, 16. 110, 23. 158. $v\acute{o}\eta\mu\alpha$: 166, 32 f. $(τ\grave{o}\ \beta\alpha\vartheta\acute{v})$ 15. 160, 10. 181, 11) 120, 186, 8 $(\iota ε ρ\acute{\alpha})$ | 223. 5 f. $(\Im \varepsilon \overline{\iota} \alpha).$ || 272, 11. — νοητώς 141,9 νομή: (Geschwür) 106, 9. νομίζειν: 33. 27 f. (ο νομιζόμενος vgl. 43, 13. 62, 5. 178, 20. 183, 5 | 246, 14) 130, 41. (οὶ νομίζοντες κτλ.). νομικός , 100, 10, 117, νομίμως . . . | 208, νομοθετείν . 99, 28 οί προφήται usw. vgl. 42, 11. 27. 52, 12. 71, 5. 75, 16. 100, 1f. 12f. 117, 3. 163, 13f. 180, 3. 196, 2f.)

24. 24 (ὁ Μωσέως vgl. 43. 20 . 72. 22. 73. 7. 102. 27) 73. 4 (μη νοού-μενος) 78. 18. 99. 22. 124. 25 | 241, 4 (φυσικός). νοσείν . . 148, 24 (150, 9) vodog: 92, 22, 106, 10, 20f. 107, 4.

νοῦς: 45, 27 (τῶν γραφῶν vgl. 117, 5. 165, 9) 122, 10f. (ἄξιος βάθους προφητιχοῦ) 153, 3f. (δυνά-μενος αχολουθείν τῷ υἰῷ τοῦ θεοῦ) | 205, 22 f. (επιβάλλων πράγμασι χωρίς θεου βοηθείας) vgl. πτωzeia.

νυμφίος || 202, 2 (Χριστός) 237, 16 f. (ὁ λύγος). νίς: 21, 1 || 260, 23 (προσ-εχτιχόν). 26 f. (είς τέσσαρας φυλαχάς διαιρεί-

zerkzew: 169, 3. – zerkzeσθαι.... ξένος: 24, 14. 176, 23 f. 177, 3 ξηρύτης 49, 9

δδεύειν: 115, 16 (αὐτήν sc. την εύθείαν). δόηγεῖν: 153, 2 (ὑπὸ τοῦ λόγον τοῦ διδάσχοντος). δδοποιείν: 293, 24 f. (ποιησαι διελθείν. 27. οίεσθαι 53, 4 (οίμαι vgl. 61. 29. 94, 3. 109, 17. 197, 10)

όμολογείν. 62, 5 f. (ώς οἴονται) | 245, **32** (οἰόμεθα). οίχετος: 46, 27 (τόπος vgl. 98, 24) 55, 6, 90, 20, 124. ολκέτης . 28, 26 f. 90, 26 οίκημα | 256, 10 (αρετή). olxía: 14, 8 (η διά την λέπραν χαθηρημένη) 81,29. $94, 26 (x\alpha\lambda\eta).$ ολχοδεσπότης . <u>28,</u> <u>25.</u> <u>28</u> olxoδομείν: 14, 12 usw. 122, 3 οίχοδομή: 13, 24 f. (τοῦ διαβόλου - τοῦ θεοῦ vgl. 209, 25. 232, 10) 110, 28 (tig zazlas). οlκονομείν: 21, 3. 43, 4. 54, 6. 91, 14. 92, 26. 137. 15. 156, 21. 159, 3. 161, 8. 173. 27. 178, 30. 195, 9 301, 25. olxovoμία: 95, 18, 128, 32 (μου sc. Christi) 137, 24. 141, Ι (χόσμου) 155, 30 (τοῦ θεοῦ vgl. 158, 10. 18. 178, 16) 156, 25, 160, 13. 15. 173, 28. 294, 7 296, 3. 15. <u>207.</u> 9. 300, <u>26.</u> *ολχονόμος: 81, 11f. (πιστός και καλός). χος: 77. 11 (αὐτοῦ sc. Christi ὑπερουράνιος). 12 (0 9EOC). *olxovµένη: 55, 21. 56, 32. 73, 2, 90, 13. *olxteipelv: 91, 21 usw. *οίμοι: 111, 9 (κλαίοντος φωνή έστι).
οίνος: 86, 11. 25 f. 87, 14 f. (αὶ χολάσεις καὶ αὶ έπαγ-γελίαι οἰ. λέγεται). ολέθριος . . . 192, 24 ολίγω . (62, 33.) (151, 23)

ομιλείν: 60, 10. 80, 7 f. 159. 12 296, 7. *δμινείν: 40, 31 f. 41, 14. 16 (ως Ετυχεν). όμοιοῦν . . . 162, 31 *ὁμοίωσις . . . 138, 22 ὁμολογεῖν: 25, 23 (τῆν ἀλή-θειαν) 32, 28 (θεόν) 33, 20. 76, 1 (αὐτὸν sc. Christum ως χοή) 111, 7. 167. 1. 185, 2. 186, 4. 188, 5 (ωμολόγηται vgl. | 300. 9)

191, 12, 288, 20.

όμωνυμος: 164, 3. 177, 16f. (ων δνομα μόνον χοινόν κτλ.) — δμωνύμως <u>76,</u> 27 || 210, 16). *ὀνειδίζειν: 139, 14. 189, 12. *ὀνειδισμός: 189, 10 usw. ονομα: 57. 9 (τὰ πολλὰ)
65. 2 (τοῦ Ἰούδα) 73. 10f.
(ἐξαφανίζειν) 74. 6 (τῆς
Αναθώθ) 75. 25 (Ἰησοῦ)
147. 21 (τῶν ἀγίων) 159. 3 (μεταποιείν vgl. 8). 8 (πλάσσειν) 184, 34 (βδε-LUGGELV TO). ονομάζειν: 33, 25 (ὁ ὀνομαζόμενος vgl. 176, 18).
*όνος | 212, 7f. (ὁ ἀκάθαρτος καὶ ἐθνικός).
*ἐνος | 214, 12 μεν. *οπή . . . <u>134.</u> 12 usw. *δπτασία . . . 95, 8. 15 *δραμα . . . 95, 8. 15 υρασις: (100, 25) 150, 22, 25 vgl. Ιερουσαλήμ. δογή: 13, 4. 38, 34 (ἐπιχει-μένη τῆ ψυχῆ) 39, 6. 160, 12 (τοῦ θεοῦ vgl. 22. 24. 176, 12. 15 ff. 18 (χαλου-μένη vgl. 177, 2f. 29). 22 f. 177, 15. 20 206, 5. 225. 5 f.) 177, 4. 20 vgl. πνεθμα. δρθός: <u>68, 29</u> (λόγος vgl. 176, 2). δρχος: 40, 33. 41, 12. δρος: 33, 13, 16 f. 27 f. (θεοί νομιζόμενοι) 98, 9 ff. (μεγάλα).11(φωτεινά οι άγιοι άγγελοι του θεού). 1 (δοη σκοτεινά; κτλ.). 15 (δ διάβολος vgl. | 219, 25. 291.) 105, 23 (Ίησοῦς vgl. 157, 6 | 227, 2) 133, 9, 15 (ολ προφήται). 26 f. 135, *ἀσφύς. . 83. 6 usw. οὐδέπω vgl. οὔπω. οὖπω: 157, 34 f. (λέγω vgl. 166, <u>32.</u> <u>283, 25).</u> οὐράνιος: <u>1) 5, 18</u> (λόγος) (<u>76, 22</u> ἄστρον) vgl. ἐορτή έργον πολιτεία. 2) | 272, 6 f. (τοιούτον παίγνιον γὰο τῆς σαπφίρου τὸ χρώμα). οὐρανός: 57, 20 (ὁ δίχαιος vgl. 29 f. | 217, 12) 147, 17

(yougestal er vyl. 20. 148, 7 f.) ους | 295, 27 (τοῦ θεοῦ τὸ άχουστιχόν) οὐσία: <u>86</u>, 7 (ὑγρά) <u>138</u>, 17 (τῆ οὐσία) <u>163</u>, 25. 177, 18. ovros (= körperlich, irdisch): 8, 14 (τούτου τοῦ ἀνθρωπίνου) 16, 1 f. (ταύτας τὰς σωματικάς καὶ κοσμικάς) 18, 4f. (ταύτην την άνατέλλουσαν ἀπὸ γῆς) 48, 15 (αὐται αὶ ἀσθηταί) 54, 21.26. 55. 17. 56.23. 58.23. 60, 18. 63. 25 (ταύτην τὴν βλεπομένην) 66.22. 68. 12. 76. 17. 77. 23 f. (αὐτη ἡ ἐπὶ γῆς) 81, 27 f. (αὐτη ἡ ἐπὶ γῆς) 81, 27 f. (αὐτη ἡ ἐπὶ γῆς) 10. 25 f. (αὐτη ἡ εκτός) 102, 10. 25. 113, 1. 191, 3f. — (= anwesend) 42, 5. So, 21 f. 175, 6 f. ούτως: 8, 4 ("ιν' ούτως είπω etc. vgl. 14, 25. 48, 31. 81, 4. 86, 14. 102, 15. 151, 8. 159, 29. 180, 15. 193, 22. 292, 6 || 239, 24. 241, 8. 243, 10. 246, 5f. 247, 6). dyelleiv: 85, 18. 101, 12. 108, 26. 100, 4. 6. 9. 13f. 188, & (δφελον). δφειλέτης: 100, 11 f. 129, 5 f. δφείλημα . . . 129, 15 δφελος: 14, 20f. (τί μοι vgl. 64, 7. 284, 6ff.) δφθαλμός: 48, 8 (τοῦ θεοῦ vgl. 136, 14 | 295, 26 f. το έποπτικόν). όφις: 163, 2. 182, 5f. 14. 183, 25. 27 (καὶ η ἀλή-θεια αὐτοῦ βλάπτει) 188, 9 ff. 20 f. όχληφός . . . 120, <u>23 f</u>. *οχύρωμα | 256, 11 (δ åναντίρρητος λογισμός).

πάθημα (91, 3)
πάθος: 1) Leidenschaft 30, 6.
45, 22. 160, 13 (τοῦ θεοῦ
νgl. || 250, 4. 256, 27. 296,
2. 13) || 211, 24 f. 213, 2
2) Leiden 72, 24 (Ἰησοῦ
Χριστοῦ νgl. 73, 3) 118,
14 || 229, 12 || 216, 21 (τὸ
σωτήριον).
παίγειον . . . 121, 15 f.
παιδαγωγεῖν . 174, 11. 31
παιδεία 91, 3
παιδεύειν || 232, 19 (ἐπ' ωφελεἰα).

παίδευσις: 93, 4. 173, 36. παιδευτικός . . . 177. <u>29</u> παιδικός: 159, 6. 17. 174, 10 vgl. ηλικία — παιδικός 159, 16. naidlor vgl. ayeir. παιδιστί <u>8. 4</u> *παίζειν . . 121. 9 usw. παίς: 95, 3 (έκ παίδων vgl. 100, 20, 110, 5) || 230, 16 (οι τρεζς παίδες vgl. 303, 4) vgl. Εβραΐος. παλαίειν 289, 4 παλαιός: 20, 23 (τὰ παλαιά) 296, 23 (οἱ παλαιοί). *παλιγγενεσία vgl. λουτρών. παλινδοομείν . . <u>162,</u> Ι πανουργία: 93, <u>91.</u> (τούτο σημαίνεται έχ τοῦ δνόματος). παντοχράτωρ 30, 2 (θεός) 119, 11 (9εε). πάνυ c. <u>superl.</u> 4, 30. 8, 31. παραβάλλειν: 18, 29. 47, 11. 94, 20 || 209, 19 vgl. Αίλαultys. παράβασις . . . <u>136, 16</u> παραβολή: 32, 10, 100, 21 f. (εὐαγγελικαί). 25. 294, 26 208, 22, 212, 22, παράδειγμα: 1, 6, 6, 21, 43, 19. 44, 17. 50, 1. 51, 21. 60, 9. 62, 27. 72, 22. §3, 19. 91, 23. 25f. 96, 25. 102, 3. 109, 21. 132, 22. 135, 9. 152, 12f. 159, 24. 161, 8. 173, 34. 182, 20. 187, <u>31.</u> <u>197</u>, 25. <u>284</u>. 3. παράδεισος: 16, 10 (τοῦ θεοῦ vgl. 182, 7f. 294, 8). παράδεχτος . . . 113. 12 παραδέχεσθαι: 24, 17 (Ίηdov vgl. 115, 7). παραδιδόναι: 50, 2 (την έπιστήμην) 108, 17 (μαθήματα vgl. 180, 2) 141, 16 (ὁ παραδούς) 184, 22 (ὁ παραδιδούς). παράδοξος: 25, 25, 62, 19. 120, 4 || 273, 19 usw. παραδόξως | 271, 16. παραδοξότερος 72, 20. — παραδοξότατος || 247, 17. παράδοσις: 50, 4 (ξπιστήμης) 178, 9 (Εβραϊχή). 25. *παραιτείσθαι . 32, 9 usw. παρακεῖσθαι . . . 188, 25 παρακινδυνεύειν . . 182, 20 παρακολουθεῖν . . . 152, 11 παρακούειν . . 105, 1. 3f.

παραμυθία: 91, 7. 128, 24 225, I. παρανόμημα: 186, 22, 285, πασάνομος: 167,19. — παρανόμως 177, 22. παραπίπτειν: 156,4. 171,30. παυαπλήσιος: 70, 16. 107, 9. 110, 4. 111, 23. 113, 27. 122, 15. 123, 1. 179, 13. 185, 3. — παραπλησίως 302, 17. παραπορεύεσθαι . (147, 22) παράπτωμα: 24, 5. 78, 21. 03, 13, 103, 11. παράταξις: 124, 27. 186, 8. παρατιθέναι: 4, 9 (παρα-θήσομαι vgl. 44, 18. 91, 10. <u>154</u>, <u>25</u>) <u>6</u>, <u>31</u> (παρε-θέμην vgl. <u>128</u>, <u>12</u>) <u>88</u>, 10 παρεθέμεθα). 58, 15 παρατυγχάνειν . 200, 2 *πάρδαλις. . παρείναι: 1,7 (έπὶ τοῦ παρortos vgl. 53, 14, 120, 6, 121, 2, 182, 13) 182, 30 (παρόν vgl. 189, 2). παρεκβαίνειν: 201, 27 (οὐ παφεμβολή . . . 188, <u>3</u> πάφεργον: 166, <u>34</u> (ἐκ παφ πιερέρχεσθαι: 44,4 (ως σαφη) 124, 16. 183, 18. παρθένος | 219, ξf. (ψυχή μή δεξαμένη τον θετον σπόρον) 253, 12 (οἱ έν άφθαρσία βιούντες). παριστάναι . . <u>5. 32</u> usw. παροικείν | 199, <u>17</u> (κατοιzeiv). παρουσία: 30, 11, 31, 15, 52, 19, 63, 17 (74, 23) 141, 13, 290, 17, 294, 16 218, 16, 273, 12, 296, 1. 208, 28. παρφησία: 72, 11. 78, 19. 125, 21. 126, 6. 136, 18. 292, 26. πισχα: 87, 27, 99, 27, 31. 100, 4 (έγγυς έστι vgl. 169, 23?) 169, 27, 31. 176, 5.

παραμυθείσθαι . . 153, 7 πάσχειν: 119, 14. 16. 23, 20. *περιτέμνειν: 43, 21. 27 (τῷ 49, 9. 52, 4 (vgl. 140, 6) 79, 11. 106, 16f. 113, 20, 115, <u>8</u>, 156, 8, 189, 24 (TI αμαρτητικόν). 32 (τι άνθρώπινου). πατήρ: 1) 69, 18 f. (διττοί vgl. 24. 20) 107, 2 f. (πόνων) 156, 10 f. (οἱ πατέφες: 163, 25. 180, 6f. (viòv ànatāv βούλεται vgl. 19 ff. 181, 23) 2) Gott: 38, 14, 42, \$\frac{\mathbb{S}}{56}\$, 1, 4, 7, 70, 15 f. (del yevrā tor viór vgl. 24 f.) 71, 12 ff. (διδάσχει ήτοι χαθ' αύτον η δια τοῦ Χριστού χτλ.) 95, 14 f. (δ χρηστός) 163, 13. πατριάρχης: 20, 16, 67, 18. 185, 22, 294, 1 239, 17. πατρικός . 163, 17. 164, 1 πείθειν: 17, 20, 91, 25, 112, 19. 125, 14, 136, 4 (πειθό-μενος τῷ Ἰησοῦ) 183, 29. 184, 2, πένης 53, 32 πενθείν: 47, 7. 76, 10 usw. 127. 26. 28. 32. 45, 1, 149, 26. L81, 26. περιβάλλειν: 91, 3f. 132, 7. 285, 10 || 276, 28 περιεργάζεσθαι: 54,4. 184.3 περιέχειν: 52, 13, 06, 18 (το περιέχου) 150, 23, 25. *περίζωμα . 82, 20 usw. περίζωμάτιον . 84, 12 περιζωμάτιον . . . 84. 12 περιζωννύναι: 82, 5. 85, 5f. περικοπή: 148, 16. 160, 32. 173. 3. 24. 283. 5. 10 235. 8. 24. 119, 17. παροησιάζεσθαι . 285, 16 περιποιητικός . . <u>57, 13</u> πᾶς: <u>57, 13</u> (τὸ πᾶν vgl. περισπᾶν . . . <u>143, 13</u> f. <u>76, 19).</u> περισσός . . <u>294, 11. 13</u> περίστασις: <u>106, 8, 119.</u> 17. 125, 19.

θεφ). 30 (τὰ ήθη καὶ τὴν καρδίαν) 44, 11. 45. 2. 4. 99, 24. 27 (φανερώς . . . κρυπτώς). περιτομή: <u>43, 22</u> f. (εἰδώλοις). 32. 44. 7 (ἐπίχτητος) 99. 209, 15 (οι έκ π.) usw. 20 πέτρα: <u>134, 18</u> (Ιησούς vgl. <u>26. 163, 5</u> 207, 28 f.) πηγή: 154, 17 (π. — φοέαο vgl. 1911.) 163, Sf. (τρεῖς πηγαί). πηγνύναι: <u>95,</u> 10 (ξααλησίας). πήλινος . . 150, 23 usw. *πηλός 154, 29 πιθανός: 95, 1 | 228, 23 - πιθανῶς 285, 30. πιθανότης: 27, 11, 94, 15, 19, 95, 5, 12 | 228, 13, πιχοία: 18, 6, 122, 23, 123, 16. 124. 3. *πιχρίς . . . <u>122, 25</u> usw. πιχρότης . . . <u>17.</u> 2 πιχρότης aireir: 181, 2 (οὐ μετά βουπιστεύειν: 3, 22, 19, 12, 24, 15 (είς τον θεον και Ίησοῦν Χριστόν ατλ.) 57, 14. 65, 4 (Enl tor Xolotor vgl. 18). 41, 24. 66, 6f, 11f. (els Xoutor). 67, 8, 60, 20, 22. $\frac{78.}{6\epsilon\overline{\iota}}$ 3 ($\epsilon l c \ a \dot{\upsilon} \tau \dot{o} \upsilon$) 80, 8 ($\delta v \ \delta \epsilon \overline{\iota}$ $\tau \dot{o} \dot{o} \pi o \upsilon$) 84, 24, 113, 13 ($\epsilon l \dot{c}$). 16, 117, 27, 118, 20, 129, 20 ($\epsilon l \dot{c}$ $\tau \dot{o} \upsilon$ $\theta \dot{e} \dot{o} \upsilon$) 137, 22. 144. 19 (οὶ ἀπλούστεροι των) 162, 16. 175. 21 (871) 181, 13 (ol πολλοί τῶν) 196, 12 (πίστευσον πρῶτον vgl. 197.2) 284,13. 27. 286, 3. 287, 2. 290, 29
203, 17. 215, 6, 216, 23.
niotis: 178, 10 (Xoiotov) 184. 33 | 209, 13 (Els DEÓV. πιστός: 25, 14 (ταχέως μή ευρισχομένου). 18 (ουχ εσμέν π.) 25 f. (άληθῶς) 60. 28. 81, 11. 109, 3. 162, 3 || 210, 2 ff. (ο λέγων είναι) <u>277.</u> 15. πλανάν . 113, 15. 135, 27 (9, 6). . 151, 30 πλάσσειν: 9, 2, 8, 154, 4, 24. 159, 8, 161, 2 usw. πλέγμα 132, πλέχειν . <u>85, 2 (132, 6)</u> πλεονασμός . . . 180, 1 *περιστερά . | 221, 26 ff. | πλεονεξία: 11,22.12,21.33.1

αλευρόν: 104, 1 (vgl. 193, 31) *πληγή 53, 2 usw. 124, 6 usw. πλήθος 26, 3 (τῶν ἐπαγγελ-λομένων θεοσέβειαν) 122, 4 (άμαρτωλῶν). πλήρωμα: 196, 2 ff. § ff. | 207, 5 (γης). πλήσσειν: 53, 3 (οὐ πάντες επτὰ πληγάς πλήσσονται) ff. 124, 6. πλούσιος: 53, 32, 59, 26, 81, 26, 131, 3, 140, 16, 194, 11 (ἐκεῖνος) | 221, 6 (ὁ ἐν ἄδη) — πλουσίως 81, 29. 145,1.3f. 149,16. 165,1 App. πλύνειν . . . <u>84,</u> 16, 20 πνείν: 60, <u>19.</u> 196, 2. 4. <u>7</u> 1 220, 5. 273, 2. πνεύμα: 10, 25, 32, 23 f. (δργης, λύπης, ἐπιθυμίας) $\frac{55}{70}$, $\frac{15}{23}$, $(\pi. - \sigma \acute{a} \varrho \xi \text{ vgl.})$, $\frac{70}{10}$, $\frac{23}{10}$, $\frac{80}{10}$, $\frac{1}{10}$, $\frac{56}{105}$, $\frac{3}{10}$, $\frac{6}{10}$. (ἀγγελικόν) 110, 5 (προφητιχύν) 141, 1. 290, 10 276, 18 ff. (τὸ ἐν τοῖς προφήταις ὁ Χριστός vgl. 14. 32) 277, 8 (της προφητείας) 299, 4 (το πονη-ρον). - άγιον π. 19, 12. 14. 71, 12. 163, 6. — TO äγιον π. 10, 22, 42, 9. 56, 2, 110, 3, 163, 11, <u>286</u>, 2f. 293, 6 —π. äγιον 55. 26 -τό π. τὸ άγιον 30, 18. 55. 24. 56, 7 f. 163, 16 (το έν τοῖς προφήταις) 104. 4. 6f. 166, 5 (dreypayer) 286, 7f. 290, 32, 292, 21. 293, 9 (. (προφητεύει) 277, 2. πνευματικός: 43, 14. 107, 20. 109, 8, 170, 9 | 213, 13. 220, 14, 227, 16, 239, 25. 272, 11. 14. 256, 9-nvevματιχῶς <u>66</u>, <u>23</u> (<u>104</u>, <u>3</u>). *πόα: <u>18</u>, <u>4</u>, <u>15</u> (λόγος) usw. 20 (των πιστευόντων). 25. *ποίμνιον . . 101, 10. 20 ποιότης: | 208, 24, 209, 5 πολεμικός. . . . <u>13</u>, <u>22</u>

πολέμιος: 47, 14 (ὁ ένεστηxwg) 102,4. 147, 11 f. 163,2. πόλις: 65, 21 (τοῦ θεοῦ ή έχχλησία) <u>171,</u> 20 (μή τοὺς λίθους άλλα τους ανθρώπους vgl, | 238, 24 f. 29. 243, 30. 252, 24). πολιτεία: 136, 19 (άγία) || 228, 6, 272, 6 (οὐφάνιος). πολιτεύεσθαι: 68, 4 f. (κατὰ Χριστόν) 147, 22 (γηίνως). πολλάχις: 10, 31 (εἴπομεν etc. vgl. 37, 9, 18, 46, 7, 112, 13. 141, 23) 49, 9. 106, 22. 110, 11. πολλαπλασίων: 73, 14, 180, 4. πολλοστημόριον . 61, 19 πολύς: 4, 10 (οι πολλοί vgl. 17. 11. 19, 6. 33. 2. 109, 18, 122, 11, 13. 137, 25. 181, 13. 192, 21) 26, 1 f. (γεγόναμεν πολλοί u. οὐ δυνατόν πολλούς είναι εχλεχτούς) <u>34.</u> 30 (ὁ πολύς vgl. <u>09.</u> 31. 181, <u>6. 187. 23)</u> 160, <u>5</u> (ἐπὶ πολύ) 176, 2 (ἐπὶ πλεῖον) <u>294.</u> 20 (πλέον έχομέν τι vgl. 24). SI, 29 73, 15 πόμα vgl. βοωμα. πονηρία . . 16, 7 πονηρός: 14. 12 (δ π. vgl. 151. 15. 171, 3). πόνος: 48, 17. 49, 11. 91, 3. 194, 5. πουνεία: 12, 20 ff. 13, 3. 36, 3f. (we aplotelus xataλέγειν τὰς π.) 199. 15. πορνεύειν: 20, 10, 171, 7. 175, 16, 181, 14, 191, 20, 32. 192. 5. 7. πόρνη: 120, 23 (ή μετανο-οῦσα) 191, 21 f. (γυνή). ποσός: 94. 14 (κατά τὸ ποσόν. — ποσώς 88, 31. 9 f. 1 usw. *ποτήριον: <u>87, 24</u> (εὐλογίας) 88, 14 (δύο) usw. 31 (δογής). 169, 31 f. (της διαθήκης της καινής). πράγμα: 21, 61. (τὰ τοῦ προηγουμένως: 17, 7. 30, Ισραήλ) 50, 34 (ἐπιβάλ-λειν) 54, 16 (τὰ ἐπὶ γῆς 295, 15. νgl. 148, 3. 178, 3). 20 πρόθεσις: 44, 1. (50, 34.) (τὰ τῆς ὰμαρτίας) 83, 14 177, 5 279, 9, 15.

341 (τὰ ἀπὸ ὀσφύος και γενέσεως) 121, 3. 123, 17. 19 (έχειν vgl. 188, 25) 142, 6. <u>149</u>, 16 (σωμα-τικά) <u>158</u>, 10 (ἀνθρώπινα vgl. 17) 165, 1 App. (τα κατω) 187, 6. 15 (κόσμιχόν) 190, 2f. (τί μοι και πράγμασιν μ. έν π. εlναι) 283, 19. πραγματεύεσθαι: <u>84</u>, 12. 180, 9. <u>186</u>, 3. 19f. 188, 11. 192. 7. 197. 28.
πρακτικός . . | 237. 11
πρᾶξις: 37. 10 (αὶ διὰ τοῦ
σώματος) 70, 13 (ἀγαθή
νgl. | 304, 10) 88. 7. (13.)
97. 15. 122, 16. 161, 25 199, 23. 237, 14. πράττειν: 11, 21 (πάντα π., ένα vgl.101,19. 104,16. 104, 7) 58, 10 (τὰ πραττύμενα κατ άρετήν) 68, 29 (παρὰ τον ορθον λόγον) 88, 26 (χρηστά) 107, 7 (κακῶς) 145, 1 f. (ἀκρίτως) | 252, 4 f. (εὐ ορρ. αμαρτάνειν). ποεσβεύειν: 11, 7f. (τον λόγον vgl. 119, 6) 120, 201. (υπέρ των γεγραμμένων). πρεσβυτέριον: 81,2 223, 22. πρεσβύτερος: 80, 19. 89, 22, 109, 2, 122, 18. πρεσβυτικός . . 159, 12 προαιρείν . . | 279, 15 προαίρεσις: 25, 17, 71, 18, 106, 19, 119, 8, 178, 29, 180, 23, 292, 7, 9 + 208, 8 usw. προαμαρτάνειν . 39, 16 προαποδιδόναι . . 137. 9 πρόβατον: 99. 28 (Χριστός) || 213. 5 f. (πλανώμενον . προγίνεσθαι . . 44, 27 προγινωσμειν: 159, 28. 160, 51. 9. προγνωσις | 223, 9. 12 | ασεβής), 16 (θεία). προγνώστης: 157, 32. 159, 27. . . . 10, 10 προγραφή προδιαμαρτίρεσθαι 1. 4 ποοδότης <u>14.</u> 30 ποόδοομος . . . <u>291</u>, 29

προίεσθαι: 190, 3 (τον λό-. So, 17 προχαθέζεσθαι προχαλείν . . . 145, 8 προχείσθαι: 1, 5. 8 (προκείμενον vgl. 57, 28. 91, 28. 121, 19. 173, 34. 180, 10. 190, 9. 291, 27 230, 25) 126, 10. 12. 155, 29. 190, 30. προχηρύσσειν: 288, 19. 289, 10 f. 17. 28, 290, 21. προκοπή: 6, 24. 46, 4. 94, 22. 108, 14. 114, 29. 151, 12. 174, 5. προχόπτειν: 2, 32. 6, 22 ff. 28. 9, 17. 41, 4. 83, 24. 105, 16. 108, 8. 114, 30. 162, <u>3. 174,</u> 10 251, 31. προχρίνειν . . . 191, 31 προλέγειν: 10, 14 (προει-ρήχαμεν) 68, 16. 88, 29 (ως προείπον vgl. 167, 2 297, 8) 106, 12 (ώς προ-ειρήκαμεν vgl. | 237, 9) 118, 5. 145, 7. 156, 5 (εξ καξ προείπον) 166, 27. 288, 14. 290, 21 | 237, 18. προνοείν: 44, 21. 49, 32. 91, 15. 92, 14 f. πρόνοια: 22, 16. 50, 7 f. 97, 26 ff. 98, 1. 3. 197, 30. <u>285, 14, 249, 25.</u> *προνομή . . . προοιμιάζεσθαι 116, 17 f. . 15, προοίμιον: 3, 24 f. 106, 13. 154, 22, 165, 11, 177, 25. 184, 15, 23, 29, 198, 3 236, 18. πυοπαριστάναι | 247, 26 προπαρεστήσαμεν). προπέμπειν: 25, 20 (τους μαρτυρας). . 195, 13 προπετέστερον. προσάγειν: 44, 18. 152, 13. 178, 12, 184, 32 f. προσαναλίσκειν . 108, 1 προσάπτειν . . . 72, 17 προσδιαλέγεσθαι . 8, 16 προσδιατρίβειν . . 106, 14 προσεπιτείνειν:102,7.123,16 πυοσέρχεσθαι:28, 18 (προσεληλυθότα) 29, 5 (προσε-ληλυθαμεν τῷ θεῷ) 100, 24 (τῷ Ἰησοῦ). προσεύχεσθαι: 30, 2. 164, 24 προσευχή: 53, 17. 164, 17. 11, 16. 109, 25. 124, 10. 20 \parallel 267, 29f. (εκτευής 184, 23f. \parallel 254, 2. του θεου εφέλκει πρός προφητεύειν: 10, 10. 22, 20. FREOV).

προσημαίνειν 298, 3. 11 προσθήχη: 22, 26, 69, 14. προσιέναι: 1)(43,13). 2) 108,1 προσκαθέζεσθαι . 77. 2 *πρόσκαιρος . . 165, 1 App. προσκαλεΐν . . . 68, 22 προσκετσθαι: 43, 18. 166, 23. 167, 14. πρόσκομμα: 98, 3. 196, 10. 21, 204, 10. ποοσκόπτειν: 7. 2. 97. 28. 98, 1. 24 f. 121, 20. 196. 8. 19. προσχρούειν: 60, 4 f. 102, 6. προσχυνείν: 33, 8, 19. acc. 33, 21. 23 ff. 53, 22. 54, 1. 15. 21. 30 ff. — c. dat. 53, 34 f. 54, 14. 141, 3. 7. προσχίνησις. προσποιείσθαι: 1<u>59</u>, 35. 160,7. 184,35. 286, 25 προστασία | 229, 19 (χρήσιμον πολλάχις). προστιθέναι: 22, 26 (ταζς άμαρτίαις vgl. 23, 21) 27, 14. 31, 21. 72, 16. 79, 8. 91, 9. 96, 11. 183, 19. 202, 20 || <u>300,</u> <u>26.</u> προστρίβειν . . 60. μεν φοβερόν) 167, 4 f. (της ψυχής μου) 286, 1 ff. 4 f. (το διηγηματικός). 30 (τῆς γραφής vgl. 288, 10) | 277, προσωποποιία: 39,13 | 254,6 προτείνειν: 98, 22. 283, 22 προτρέπειν: 2, 27, 3, 1. 179, 3. 198, 5. 284, 23. προτρεπτικός: 161, 191. (οί π. περί μετανοίας λόγοι). πρόφασις . . . 120, <u>10</u> προφητεία: 1) 2, 6, 16, 34. 10, <u>26, 23, 2, 58, 27, 65,</u> 16, <u>74, 26, 75, 1. 100, 13.</u> 107, 10. 110, 22, 125, 13, 135, 5. 141, 15. 27. 163, 15. 166, 5. 182, 9. 196, 2. 292, 22 || 228, 19 ff. (η δι ξογων vgl. 298, 24) 277. 5. 2) = das Prophetenbuch 11, 16. 109, 25. 124, 10. $\pi\bar{v}\varrho$: 12, 8 ($\bar{d}\xi$ iov $\tau o\bar{v}$) 19, 184, 23 f. 254, 2. 16 ($\bar{\beta}a\pi\tau$ idaa θ ai $\tau\bar{\psi}$) 20, $00\phi\eta\tau\epsilon\dot{v}\epsilon\dot{v}\epsilon$: 10, 10. 22, 20. 2 f. ($\bar{\epsilon}x\bar{\epsilon}\bar{i}vo$ vgl. 45, 10. 12. 29. 23, 3. 59, 14. 68, 28 49, 28, 139, 18. 151, 14) 29. 23. 3. 59, 14. 68. 28

(καὶ λέγειν vgl. <u>75, 22) 78.</u> 6, 109, 20 f. 110, <u>3</u> (έπροφήτευσε, vgl. 172, 28, 202, 9; meistens προεφήτευσε, so 10, 11 f. usw.) 172, 30 ff. προφήτης: 3, 29 (Αβραάμι 10, 17 f. (Christus) 71, 19 (ὁ σωτήρ ἐν τῷ) 83, 5 (ἀντὶ τοῦ θεοῦ παραλαμβάνεται) 89, 15 (χρημα-τίζειν) 118, 7 π. (έχθρὸς γέγονε τοῖς ἀχούουσιν ἀληθεύων αὐτοῖς) 152, 28 (κάν π. γένωμαι) 156, 16 (ὁ διαφέρων) 173,9 (ἄγιος)
|| 228, 17 (ἡ ὑπακοἡ τοῦ)
|| (οἱ)προφῆται 3, 19, 28 f. 9, 21. 11, 9 (παν ότιουν πάσχουσιν vgl. 119, 5. 15. 185, 15) 36, 9. 62, 16. 64, 10. 79, 9. 91, 22. 98, 11. 106, 13 f. (lateol ψυχῶν vgl. 107, 6). 17 (καί οἰ διδάσκαλοι) 109, 18 f. (οἰ τοιλοι) 110 34 (μετὰ τῶν πολλοί) 1<u>10, 24</u> (μετά των π. γίνεσθαι vgl. 125, 16 f.) 125, 17 f. (τὰ Εξαίρετα των) 189, 19 (εθγνώμονες άνθοωποι) | 230, 15 (ξμε-οίσαντο) 276, 26f. (ζῶσιν ἐν ἡμῖν) vgl. νόμος. προφητικός: 2, 23. 89, 26. 117, 6, 120, 23, 122, 11. 125, 13, 15, 126, 111, 27 (τοιτο τὸ π. vgl. 128, 12) 184, 16, 198, 1, 288, 1 vgl. βίος λόγος πνεύμα χάρις χάρισμα ψυχή — προφητιxws 73, 24. $\pi \varrho \delta \chi \epsilon \iota \varrho \sigma \varsigma : 1, 1 - \pi \varrho \sigma \chi \epsilon \iota$ ρότερον 151, 23. πρώην: 11, 11, 41, 25, 58, 12, 164, 14, 289, 5. *πρωτότοκος: <u>130.</u> 21 (πάντων ανθρώπων). πταΐσμα: <u>22, 25. 24,</u> 1. <u>26,</u> 10. <u>128, 20, 130, 29.</u> πτήσσειν <u>290,</u> πτωμα: 127, 25, 191, 23. πτωσις: 56, 21 f. 118, 14. πτωχεία: 51, 8 (τοῦ νοῦ). *πύλη | 257, 26 (ψυχῆς αί αίσθήσεις). πυor . . 106, 10 กบางล์ทองจิลเ: 288, 13 (ภบาθάνομαι vgl. 292, 9

σεμνός...

or.

60,4 (δύο λίθων προσχρουσάντων γίνεται) <u>76,</u> 21. \$\frac{83}{\chi_10\chi_2}\$ 12 usw. 92, 30 (alw-\chi_10\chi_2) vgl. 174, 28 f. 175, \$\frac{8}{5}\$ f. \$\frac{1}{200}\$, 7) \$\frac{1}{38}\$, \$\frac{13}{176}\$, 1
\$18, \$\frac{151}{1}\$, 16 (\$\text{9}\varepsilon\chi_2\chi_ (ἄσβεστον) 190, 23 f. (χολάζον) 190, 30 (τὰ δύο) usw. 192, 3 (της λυπης). 106, 10 πυρετός

οάβδος: 167, 9.13 (Μωσέως). φήμα: 6, 12, 23, 5, 122, 3 καὶ τὰ φ. ἐνταθθα οἰκοδομεί) 141, 19. 287, 22. δημάτιον 12, ρητόν: 10, 13 (πρός το vgl. | 237, 27, 239, 10, 240, 2, 12) 16, 21, 22, 5, 24, 4, 43, 25, 52, 3 (επὶ τῷ) 53, 14f. 23 (κατὰ τὸ vgl. 89, S | 272, 14) 69, 25. 86, 4 (επί του δ. Εστώτες) 91, 20. 108, 23. 166, 33. ριεσθαι: 47. 18 (εν Χριστφ Ήησου) 116, 1. <u>142, 26.</u> ούπος: 18, 15, 29, 10, 1. фелоёт: 18, <u>27. 19.</u> 3 (феούπωσαι.

σαββατιχός vgl. ἐπτά. σάββατον . . . 100, 6. 8 σαγήνη . 132, 13. 156, 22 σάλπιγξ: 45, 25 (δ λόγος δ ύψηλός vgl. || 214, 21). σαρχικός || 218, 20. 227. 15 σάρχινος 130, 23 σάπφιρος || 272. 6f. (έχει χρώμα οὐράνιον, χρυσίζουσας φλέβας). ζουσας φλέβας). σάοξ: 79, 22 99, 29. 130, 24 vgl. ἔργον πνεῦμα. *σατανᾶς: 3, 7, 10 | 222, 10 σαφήνεια: 58, 15, 150, 8, 152, 13, 105, 10 | 241, 17, 279, 9. σαφηνίζειν: 76, 4, 166, 32. 170, 8 | 242, 9. σαφής: 44, 4, 94, 17, 287, 15. — σαφῶς 30, 8, 16. 111, 13, 115, 27 | 200, 12. σαφέστερον 31, 8. 114. 17. 140, 3. 172, 5.

σημαίνειν: 93, 10, 193, 28 272, 29. σημαντικός . . | 205, 25 σημείον: 11, 4, 21, 8, 25, 24 (εωραχότες) <u>34.</u> 10 ff. 15 f. (άληθείας - ψεύ· δους) 49, 21. 95, 9. 118, 21, 121, 26, σημειωτέον . . || 300, 2 σήμερον: 20, 18 23, 5. 83, 25. 100, 1. 125. 24. σιδήριον . . 180, 14. 33 σίδηρος . 107. L 181, 22 σιωπάν: (1,11)27, 13, 138, 18. σιωπή σχάνδαλον: <u>72.</u> 15. <u>196,</u> 11. 13. 197, 1. 3. σχεπάζειν. . aqua vgl. 256, 17). *σκιστάν: 290, 33, 291. 4 σκληφύνειν 28. 1. 50, 20 *σκοπευτήφιον vgl. Σιών. σχοπευτιχός . . <u>242, 29</u> σχυθρωπάζειν: 102, 7 f. 16. 103, 8. σχυθρωπός: <u>13.</u> 10. 15, <u>8</u> (ἀπό σχυθρωποτέρων ἄρχεται vgl. 14, 25. 139, 5) 96, 15 178, 27. σχυθοωποφανής: 14, 25 (τὰ σ. πρῶτα ονομαζομενα vgl. σχυθρωπός). σμηχτιχώτατος . . 18, 12 σμηχειν <u>84,</u> 16 ανθρωπίνων vgl.152, 17 ff.) 62, 1 f. (το κένωμα). 8 (η έπι γης κτλ.). 9 f. (ή έπιδημήσασα τῷ κόσμφ). 12 (ή ὑπερουράνιος κτλ.). 21 ff. (ή τοῦ κόσμου vgl. 26, 63, 2) 117, 23 (Xpt-

στός vgl. 167, 3) 186, 35 (ἐπιχαλεῖσθαι vgl. 187, 2) vgl. tézvor. 95, 2. 157, 30, 183, 5 (νο-μιζόμενος) — σοφωτατος 180, 27. σπάδων | 303. 4 (εὐνοῦχος). σπαράσσειν . . . 3, 18 σπάργανον: 110, 5 (έχ), σπέρμα: 13, 14, 18, 14, 13 f. 42, 7. σπόγγος: 180, 14. 33. 181, 23. τα αναγκαία). σταυρός: 124, 7. 153, 4f. σταυρούν: 72, 10, 16, 18. 73, 15f. (εί καθ' ὑπό-θεσιν μή ἐσταύρωτο) 124, <u>8. 156,</u> 19. στάχυς . 73, 14. 127, 28 στεάτωμα . . . 181, 25 στέγειν 191, 24 στέλλειν: 106, 10f. (στεί-λασθαι την Ιατρικήν). στενοχωρείν . 6, 6 *στερεός . 124, 6 usw. στέφανος . . 120, 25 στηρίζειν . . 13, 26 στοιχείον: 76, 14 f. 100, 10. 197, 22 | 235, 9f. 13 (εί-κοσι καί δύο) 236, 9f. 12 (τῶν σωμάτων τέσσαρα). 10. στοιχείωσις: $\frac{173}{262}$, $\frac{32}{262}$ 15. <u>269</u>, 7. <u>273</u>. 9. *στόμα ∥ <u>253</u>, 2 (χυρίου οί προφήται). στομούν 151, 5 στοχάζεοθαι . . <u>143.</u> 14 στρατιώτης: 124, 26, 292, 16 oi: 1) Aurede an den einzelnen Zuhörer, seh t häufig, z. B. 9, 22 f. 38, 30 · 42, 15. 47, 1. 13. 48, 8. 66, 24 f. 70, (2.) 25 f. 72, 4. 79, 13. 88, 21. 26 ff. 90, 24. 95, 3 103, 25 f. 133, 13. 135, 21. 148, 3. 153, 15. 154, 3. 160, 7 f. 21. 169, 6. 171, 23 f. 175, 35. 197, 32. 294, 2) Anrede an Gott, seltener, z. B. 71, 16f. 121,

5. 267, 5. συγγενάν . συγγένεια . . . 177. 13 συγγοαφεύς: 286, 6 f. (τδ πνεύμα το άγιον). συγκαλείν . . . 86, 23 συγκαταβαίνειν: 152, 1. 158, 153, 8, 162, 15, 174, 32. 182, 24. σύγκρισις: 23, 22. 49, 25. 61, 22. 86, 16. 96, 27 f. συγχυτικός vgl. Βαβυλώνιος. συγχώρησις . . . 92, 16 θους Ίησοῦ) 169, 22 212, 8, 216, 20, 228, 26, 245, 32. σύμβολος? . . . 302, 8. συμπληρούν . . . 118, 4 συμπροφητεύειν . 59. 14 συμφύρειν . . . (61, 5) συμφωνείν: 107, 26, 184, 28 σύμφωνος | <u>265,</u> <u>22.</u> — συμ-γους τῶν γραφῶν) 22, 13. 25, 18, 42, 22 (ἀπο τῶν γραφῶν vgl. 60, 14) 90, 4. 17. <u>115, 13</u> (αφ΄ (ξαυτοῦ) 121, <u>9</u>. <u>125, (12.)</u> 17. 168, 6 συναγωγή: 1) jüdisch 22, $\frac{67}{19}$, $\frac{15}{278}$, $\frac{121}{12}$, $\frac{9}{\eta}$ $\frac{242}{\pi \alpha \lambda \alpha i}$. 2) christlich 25, 20. 157, ovrádeir . . 4, 8. 185, 20 συναισθάνεσθαι: (173, 33)

19. 184, 4 | 226, 18 ff. 262, | συναίσθησις : 36, 11. (48, | σῶμα: 8, 8 (ἀνθρώπινον 5. 267, 5. | 28.) 186, 22. 195, 11. | vgl. 112, 2) 10, 24 (ὅτε παρῆν τῷ). 32. 11, 3. 21, 4. . . 44, 7. 10 συναναβαίνειν . . 290, 9 . . . 177, 13 συνανίστασθαι . . 15, 7 συναπάγεσθαι 229, 18, 265, (the xaxiae) | 223, 23 (Xoιστοῦ).συνειδέναι: <u>95,</u> 2, 142, 7. <u>172,</u> 2, 181, 2, <u>189,</u> 33. συνείδησις: <u>49,</u> 2, <u>191,</u> 24. 192, 10. 108, 15. συνεχώς . . 15, 2 50, 32 συνήθεια: 157, 31 | 272, 17 σύνθετος <u>164, 17</u> σύνθημα . . . <u>218, 9</u> 218, συνθήκη: 27, 22, 28, 5, 187, 8f, 14f. (πρόςτον κόσμον). 28 (προς την κακίαν). 31 f. usw. . 182, 23 συνουσιάζειν . . συντέλεια: 51, 19 f. (τῆς χολάσεως) <u>52, 14</u> usw. <u>96, 16</u> (τοῦ κόσμου) <u>110, 3</u> (τῷ λαφ) 204, 12 (τον αίωνων vgl. 24). συντρίβειν: 101, 13. 151, 11. 18f. 154. 31. συντριβή: 101, 21, 150, 24. 151, 5. συσχοτασμός. . . . 96, 2 συστέλλειν . . . <u>57, 27</u> • σύστημα: || <u>220, 26</u> f. (τάς olxias). 90¢) 90, 25, 92, 18, 105, 15. 18. 23. 117, 6. 137, 29 (διὰ τὰ ἀνδραγαθήματα) 149, 51. 155, 35. 160, 6. 181, 16,

48, 16, 49, 8, 14, 23, <u>54, 26</u> (τὸ σῶσαν) <u>76, 17, 78,</u> 8f. (τὰ θνησιμαΐα) <u>83,</u> 20 (τοῦ θεοῦ vgl. 22. 25f.) 91, 27. 106. 4. 132, 21. 154. 30. 187. 21 f. (τοῦ θανάτου vgl. 25) | 206, 26 ff. (ψυχῆς οὐδὲν τοῦ σ. ξοημον).

σωματικός: 8, 10 (γένεσις) 16, 1. 50, 18, 100, 5, 110, 10. 130, 24. 149, 16 200, 15. 239, 25. 245, 7 (διή-γησις) — σωματικώς 5.21. <u>63,</u> 18. 24. <u>104,</u> 3. <u>153,</u> 10. | 250, 6. 296, 23. — σωματικώτερος 50, 12. — σωματικώτερον | 296, 6.

σωματοποιείν: 59, 28. 83. 11. σωτήρ: 6, 1 ff. (τον εθνικόν βίον καθελών). 6 (οίδαμεν χύριον) 7. 6 ff. (τινα μή ξπιστάμενος vgl. 8, 1. 9, 15 f.) 8, 8 (ξοχεται είς σωμα ἀνθρώπινον). 12 (દેતાહેર 6/4 unxe vgl. 67. 7) 10, 4 ff. 15 Enl nárta tà έθνη προεφήτευσεν). <u>17</u> (άρχιερεύς, ιατρός, προφήτης). 24 (πάρεστι δυνάμει καὶ τῷ πνεύματι) <u>63, 6</u> (nartu ta évartia areiληφεν) 70, 14, 17, 22 (ἀεί γεννάται ύπό του πατρός) 71, 19 (ἐν τῷ προφήτη) 112, 7 f. (οὐχὶ ἡ θεὸς ἀλλ å ανθρωπος vgl. 128, 11) 115, 28 (παρέστη τῷ πατρί χτλ.) 118, <u>of.</u> (εδιώχθη) 121, 25, 27. <u>126</u>, 18 f. (κυοιοςπροφητών). 19 f. (ξμαστιγώθη κτλ.) 127. 4ff. 128, 26, 33, 130, 15f. (rvr ovoauw arbowaoc). 21 (είς θεὸν μεταβαλών) 132, 10. 145, 3. 147, 2 f. (αυτο-δικαιοσύνη κτλ.) 288, 23 (εἰς ἄδου καταβέβηκε) 289, 10 (κατελήλυθε σώσων).

σωτηρία: <u>10,27, 49,32,68,23.</u> <u>93, 12, 14 f. 128, 32 f. 149,</u> 6. 8. 156, 26. 182, 29. σωτήριος . . . | 216, 21 σωφρονείν . . . <u>178, 21</u> σωφρονίζειν . . . 43, 30 f. σωφροσύνη: 97, 16 | 279, 7

τάγμα: 34, 4, 35, 5, 61, 1. 3f. (η ανάστασις έν τ. γίνεται). 5 ff. 183, 2 (των διγάμων).

ταλαιπωρείν: <u>187</u>, 11 usw. *ταλαιπωρία: <u>187</u>, 5 usw. ταλαίπωρος: <u>15</u>, 1. 70, 10. 187, 18.

ταλανίζειν: 111, 6, 185, 30

xvolws).

ταράσσειν: 25, 24. 112, 10 f.

285, 31 || 265, 4.
τάσσειν 76, 16 (ἐπί τινος vgl. 19 ff. 23 f. 77, 3 f. 143,9: ἐπὶ χοείττονος (vgl. 144, 5) 170, 25. 102, 11 (έπὶ τὸ c. inf. vgl. (139, 18) | 252, 16f.)

TEIZIZEIV *τείχος | 260, 10f. (βασιλεύς χτλ.).

τέχνον: 65, 22 f. (είρηνης) 92, 3, 110, 13.

τέλειος: 8, 5. 61, 28. 158, 20. <u>159.</u> 3. 5 f. <u>173.</u> 35. 175, 3. 197, 31. 292, 25 (τὸ τέλειον μετὰ τὸν βίον). 27. — τελείως 23, 20. 31, 29. - τέλεον 113, 18 || 247, 1. 254, 19. — τε-λέως . . . || 274, 3 τελειότης: 50, 9. 100, 11

(ευαγγελική).

τελειοῦν: <u>6, 23.</u> 50, <u>8.</u> 100, 10. 101, 21. 137, <u>25.</u> <u>175, 34.</u> <u>176.</u> 4. <u>182.</u> 10 <u>251,</u>

τελευταίος: 25, 5f. (τὰ τ.) τέλος: 125, 2 (τῆς έπαγγελίας) 151. 13 f. (τῆς ζωῆς) 165, 1 App. 185, 17 (το παρά του θεού).

τέμνειν: 92, 19 f. 25. 180, 12. 14.

τέρας: 21, 8. 34, 10. 13. 16. 95, 9, 118, 21,

τεράστιος τέρπεσθαι: 186, 11 / 207, 26.

τεχνικός | 217, 2 - τεχνι-

19 (εντολήν vgl. 22f. 105, 13 f.) 163, 15 (οὶ ἕνα τηρούντες θεύν).

τιμάν: 53, 27 (το ἀργύριον vgl. 30) 108, 26 ff. (γονεῖς)

122, 19. <u>τιμή: 122, 19</u> (ξχχλησιαστι-

 $\times \eta$). $\tau l \varsigma$: 3, 14 ($\tau l \varsigma$ — $\ddot{\eta}$ vgl. (64, 1 f.) 99, 18 f. usw.) 4,

3 (τί με δεῖ καταλέγειν)(9.
19) (τί δέ; vgl. (20, 18.)
159, 33) 185, 8 (τί λέγω vgl. 186, 1 f.) | 259, 7 (λαμβάνεται έπι τοῦ σπανίου και έπι του μηδενός).

τίς, τινές: 1) Ausleger: 4, 6. <u>52,</u> 17. 110, 9. <u>154,</u> 24.

290, 30. 2) Zuhörer: ἐρεῖ μοί τις κτλ. 5, 31. 6, 32. 7.
18. 31, 18. 42, 14. 139, 20
τμητικός 116, 9 τολμάν: 62, 8, 118, 12 130. 5. 174, 24, 190, 22, 288,

17. 293, 15. τολμηρύτερον: 88, 17. 92. 23:

τομη . 92, 23 τική δυναμις).

τοπος: 5, 11. 7. 7. 20, 15. 34, 29, 54, 24, 77, 14 (πε-ρίγειος) 81, 3, 22 f. (ηθι-χός) 90, 11. 200, 15 (πᾶς τ. χρήζει Ίησοῦ Χριστοῦ). τοσαυτάχις . . . 70, 9 τραπεζίτης . . . 193, 22 τραύμα: 18, 22, 24, 39, 34.

292, 17. τραυματίας (106, 9) τρείς: 163, 8f. (πηγαί = Trinität).

τριθημερινός . . (39, 20) τρισάθλιος . . . 19, 15 τροπή 221, 4 τροπιχώς: 74, 7. 87, 3. 141, 23 | 200, L. 225, 10. 250, 6. δ. - τροπιχώτερον

246, 23, 247, 4, 250, 3. τροπολογείν: 5, 25. 30 252, 29.

σώφρων: $\frac{97}{10}$, $\frac{21}{10}$ (δοξάζει τεχνίτης $\frac{197}{10}$, $\frac{26}{10}$ τρόπος: $\frac{39}{10}$, $\frac{28}{10}$ (ἄριστος τηρεῖν: $\frac{14}{14}$, $\frac{24}{10}$ ($\frac{16}{10}$ εν τῆ ($\frac{14}{10}$ εξομολογήσεως) $\frac{159}{193}$, $\frac{17}{32}$ (ετασμών). *τροποφορείν: 159. 17. 160,

> τροφή: 96, 26 f. 170, 9. || <u>207, 23</u> (λογική <u>vgl.</u> 16 f.). τρυγάν: 111, 20. 127, 29. 128, 4.

τρυγών | 200, 21 (συνετός αχροατής).

*τουμαλιά: 134, 2 usw. 135, $3 (= on\eta).$

τρυφάν: 106, 20, 124, 2 τρυφή 189, 2 τρυφερός 181, 23 τίπος: 142, 8. 17. 193, 28 205. 5. 263, 14. 276, 7.

299, 4. 302, 12. τυραννείν . . . 178, 14

υαινα: 78, 7 ff. (η άγριω-τάτη κτλ.).

υβρίζειν: 101, 5. 120, 14. 17. 172, 14 f. (Eaurov).

υγιαζειν: 18, 24. 101, 20 υγιαίνειν: 17, 7, 106,8 246. IL

γίεια . . 107, 3. 197, 16 υγιής: 36, 21. 44, 1. 94, 16.

— υγιώς 99, 9 244, 31
υδαρέστερος . 88, 28
υδωρ: 77, 4 (δ έπλ υδ. άγγελος) 162, 27 (διαφοραλ υδ. vgl. 30) 163, 21 (ζωής). υλός: 1) 37.0 f. (νοήματα vgl. 14 | 223, 5f.) 91, 1. 163, 24 f. (δ καταφαγών την

ovaiav).

2) sc. Gottes 38, 13 f. (γεγόναμεν vgl. 70, 27) 104, 9, 21 f. 114, 20, 115, 1. 117, 24. <u>127</u>, 13f. 29.

ηλη: 14, 8 (ή φαυλη) 45, 10 (Εχειν vgl. 95, 7 f. 139, 18).

12. 83, 17. 89, 6, 95, 11.

154, 28. 157. 6.

υμεῖς: 17, 20. 44, 18. 80,
15. 17. 81, 3. 100, 4. 129,

29. 154, 25. 161, 24 f. usw.

| Sackaloraia 102 10 | |
|---|-----|
| ύπεξαίρεσις 192, 19 υπεραναβαίνειν . 151, 33 | ì |
| inequiver . 151, 33 | |
| υπερασπίζειν 84. 4 | |
| υπερβαίνειν: 16, 21. 83, 17. | |
| 174. 8. | |
| υπερβολή: 136, 22, 195, 7. | |
| 291, $\frac{8}{5}$ $(\delta \delta \xi \eta \varsigma) \mid \frac{277}{5}, 21.$ | 4 |
| ψπερβολιχώς: 127,1 260,15 | P |
| υπερβολιχώς: 127,1 260,15 υπερχόσμιος 62, 12 | |
| υπεροράν 201, 10. 230, 11 | ga |
| υπερουράνιος: 62, 12. 77, LI | φ |
| υπερογή 89, 18 | |
| υπεροχή | q |
| ο υψηλός και επηρμένος). | p |
| imnosola 220 2 (9500). | 7 |
| υπηρεσία 220, 3 (θεού). υπηρετείν: 177, 2. 182, 11 | q. |
| υποβεβηχώς 257, 20 | |
| υποβαλλειν: <u>95,</u> 5. <u>155,</u> 14. | |
| 105 18 202 175 | |
| 195, 18, 292, 17 f. | |
| εποδεέστερος: 8, 2. 53, 5. | q |
| 83. 21. | |
| υπόθεσις: 120, 18. 174, 26 | |
| 236, 20 καθ' έπό- | go. |
| θεσιν 73, 15. 132, 20. | 4 |
| ιποχεῖοθαι: 42, 14. 57, 8. | go. |
| 174, 2. | 4 |
| υποκρίνεσθαι 159, 29 | P |
| | q |
| υπόληψις | |
| υπομνησις: 53, 15, 58, 14 | P |
| υπομονή 97, 18 | 4 |
| υπονοείν 179. 7 | g |
| υποπίπτειν: 1, 8. 50, 14. | ig |
| 100, 13. 132, 24. | g |
| υπόστασις: 154, 21 (τὸ αὐ- | , |
| $\tau \hat{o} \tau \hat{y}) \underline{195}, \underline{8} (\partial \nu \eta \tau \hat{\eta})$ | q |
| 241. 25 | 7 |
| | P |
| υποχειριος | |
| (καθ' ξαυτό). | P |
| wooden | P |
| 640 pav 183, 25 | |
| ύφοράν | P |
| λυτερον 77, 11. 79, 12 | 4 |
| 258, 17. | |
| | 4 |
| | |
| φάναι: - φημί 151, 17. 154. 8 300, 12 ως ξφην | T. |
| 5 300, 12. — ως έφην | 4 |
| 205 10 - madin 154 26 | 100 |

295, 10. — φασίν 154, 26. 291, 7. φανερώς: 99, 24. 100, 3. 8. φαντασία: 150, 10 (θανά-TOU). φάρμαχον: 18, 11. 108, 2. 180, 16f. 181, 1. φαῦλος: 5, 26 (τὰ φ. τὰ έν

15 (οί φ. χρύπτονται από προσώπου τοῦ θεοῦ) 161, δείς φ. άγαπά). ειδώ . . $\pi i \nu o \varsigma$). αλαίτιος . 292, 18, ιλάνθρωπος . . 2, 21 ιλάργυρος: 33, 1. 53, 29. ikelv: 239, 24f.)
whia: 188, 12f. (xaxn) 16f. 20 f.) αλιχός . . . 180, <u>23</u> αλοζωία . . <u>150, 13</u> αλοσοφεῖν . . <u>43.</u> <u>31</u> αλοσοφία . . . <u>141, 5</u> αλόσοφος . . . 113, 8 ιλοστοργία: 160, <u>17.</u> 180, 20. 25. 181, 24. αλοσωματείν . . . 187, 23 αλοτεχνείν . . . 33, 12 αλοτιμία . . . <u>195,</u> 11 Αναρία . . . <u>195,</u> 17 όβος: 92, 9 (των κολαστηolwv) οιτάν: 174, <u>4 (διδασχάλοις)</u> 270, 14. oreic. . . 91, 30 όνος . . . 100, 1 (Ἰησοῦ). ορτίον: <u>294, 14</u> (τῆς ἀμαρ-Tlag). ράσις . | 217, L 228, 13. οέαο . . . 154, 16 usw. φρικτός . . . 162, 17 f. οδυησις: 55. 5 (θεοῦ vgl. 7. 56, 8. 57, 4. 8. 19). 93. 9. φόνιμος: 93, 7. 145, 14 ff. vgl. 290, 22, 291, 21). φύσις: 60, 19 (τῶν ἀνέμων) 102, 11 f. (τῶν ἀνθρώπων). 14 (τῶν ἀμαρτιῶν) 140, 23. 143, 8 (περί φ. χρησις: 157. 31 (της λέξεως ζώων). 152, 1. 180, 16. 193. 10 (παρὰ φύσιν).

χρησμός. 8. 20. 15, 15 f. 87, 5. 01, φωνή: 7, 23 (εἰπεῖν φωνήν 15. 02, 9. 116, 15. 136, vgl. 144, 14. 148, 12 f.) 97, 14 (103, 12) 286, 13 (η διηγηματική). $31 (\tau \dot{\alpha} \varphi) \mid 239, 26 (\sigma \dot{\nu} - \varphi \ddot{\omega} \varsigma) 60, 8, 70, 19, 95, 30.$ 99. 11 (τοῦ ἐλέου) 114. 21 (τὸ ἀληθινόν). θόγγος: 8, 13 f. (δ ανθρώ- φωτεινός: 98,(10) 11.13.99,1. αλανθρωπία: 3, 1. 108, 4. χαρίζεσθαι: 67, 17 <u>f. 22. 169</u>, 33. 284. 5. χάρις: 11, 2 (ἀπὸ θεοῦ vgl. λάργυρος: 33, 1. 53, 29.

54. 2.

λείν: 127, 11 (Ἰησοῦν Χριστόν). 12 (οὐ μόνον χάρισμα: 60, 29 (θεοῦ) 95, φ. άλλὰ καὶ ἀγαπᾶν vgl.

132. 5f.) 21, 13. 155, 1.

283, 14. 292, 28 (ἡ προφητική vgl. 293, 4 ff. 14f.).

χάρισμα: 60, 29 (θεοῦ) 95, 16. 293, 14 || 207, 12. 277, 4. 11f. (τὸ προφητικόν). χαύνωσις . . . 181, 27 (πρός τον Χριστόν vgl. χείρ: 88 17f. (τοῦ θεοῦ vgl. 20 | 295, 26: τὸ δημιουρ γικόν) | 219, 21 (ἡ τιμωρητική δύναμις) 252, 25 (ξργα τῆς vgl. 261, 9) 252, 28 (ξογάται). $\chi \epsilon l \rho \omega v : - (\tau \dot{\alpha}) \chi \epsilon l \rho \sigma v \alpha 8, 22.$ 14, 11. 20. 19, 7 (αμαρτάνειν vgl. 175, 20) 138, 2. 4. 178, 30 | 279, 16. *ZELIGOUV | 200, 21 (0 GUYEτὸς άκροατής).

*xeqoov . . . 20, 17 usw. *//jea | 202, 2 (two doe for αί ψυχαί). 29150g 39, 20 χιών | <u>272,</u> 3 (τὸ καθαρόν). χλευάζειν <u>184, 15</u> χορός: <u>134, 24 ff.</u> (είτε τῶν προφητῶν χτλ.).

χρᾶσθαι: 7, 8 (χρῶμαι) <u>60.</u> 25 (χρήσομαι vgl. 152, 12). *χρεωφειλέτης . . 129, 19 χρήμα: 109, 8 (τὰ πνευματικά).

χρηματίζειν: 3. 29. 69. 2f.

χοήσιμος: 2. 34 (έχειν χρήσιμον) 94, 2 (αὐτόθεν vgl. 4) usw.

vgl. 160, 13). ταίς ψυχαίς) 13, 21. 14, φυτεύειν . 17, 21. 86, 27 χρηστός: 26, 16 ff. 88, 7. 26. χρησμός . .

| <u>95.</u> 14. 180, 18 <u>232, 9</u> — |
|--|
| χοηστότερος 88, 12, 21. |
| *χρηστότης 26, 21 |
| χρίσμα: 287, 32f. (προφη- |
| τιχόν). |
| χρόνος: 22, 9. 96, 30. 109, |
| 19. 118, 14. 20. 126, 3. |
| 130, 2. |
| χουσίζειτ 1 272. 7 |
| χρισός 83. 18 |
| χωλαίνειν 17. 5 |
| χωλότης 17, 4 |
| χωλούν 17. 6 |
| χωρείν: 57, 27 (την σοφίαν |
| τοῦ θεοῦ vgl. 62, 22, 152, |
| 20) 118, 8 (την άληθειαν) |
| 165, 10, 166, 33, 284, 23 |
| 296, 7. 9. 23. |
| χωρητικός: 87, 4 248, 9. |
| χωρίζειν 57, 16 ff. |
| χωρίζειν 57, 16 ff. χωρίον: 58, 8f. (τά εν οὐ- |
| ρανφ) 77, 15 f. (τὰ μετὰ |
| των άγγελων) 123, 23 (τὰ |
| χρείττονα). |
| χωρίς: 147, 4 (Χριστοῦ). |
| and the same of th |
| |

ψέγειν: 51, 2. 192, 20. 22

205, 26.

| ψεχτός: 36, 15 199, 8 vgl. |
|--|
| Allauitne - wextone 27 1 |
| Αλλαμίτης - ψεχτώς 27, 4 ψελλίζειν 8, 3, 158, 19 |
| wexhitety |
| ψευδοδιδάσκαλος 204, 2 |
| ψευδοδοξία: 44, 19. 29. 45. 2 |
| ψευδομαρτυρείν . 107, 15 |
| ψευδοπροφήτης: 173, 1. 285, |
| 2 205, 21, 207, 9, 229, 13. |
| 230, 6. |
| ψήφος: 102, 15. 192, 32 264, |
| ψῆφος: $\frac{102}{19}$, $\frac{15}{6}$, $\frac{192}{6}$, $\frac{32}{7}$ $\frac{264}{190}$, $\frac{19}{6}$ |
| σκληρός). |
| 101 de 165, 17 |
| ψιλός |
| ψυχή: 3. 11. 5, 22 (ανθρω- |
| Time rel 110 o so Christi) |
| πίνη vgl. 112, 9 sc. Christi) |
| 13, 8. 17, 21 (τοῦ ἀνθρώ- |
| που vgl. 56, 2) 18, 2 (αμαρ- |
| τήσασα). 27. 36, 21 (εν τῆ |
| ψ. δφείλω έχειν τον Χρι- |
| στόν) 37. 9 (τὰ τῆς ψ. |
| γεννήματα) 38, 34. 42, 3 f. |
| 20. 48, 28, 49, 14 f. (vexpor- |
| μένη τὰ μέλη). 17 (ἡ δεἶνα). |
| 32 (ψυχής σωτηρία) 50, 20. |
| 28 f. (πτωχή). 32 f. (λογική) |
| 55, 21 f. 24, 56, 32, 57, 26 |
| 55, 21 f. 24. 56, 32. 57, 26, 59, 3. 77, 18 (Christi vgl. |
| 138 14: 5 nasaoja) 100 31 |

103. 16. 132. 20. 142. 8 f. (γράφειν έν) 153. 11 (τὴν ψ. ἔχειν ἄνω) 162. 31 (τῶν δικαίων) 186. 6 (ἀκροατοῦ vgl. 9) 195. 12 (κεκαθαρμένη) 284. 21 (προφητική) 290. 9 (αγία) 292. 8 (αὶ κάτω) 293. 15 (τῶν κοιμωμένων) || 217. 18. 237. 29. 238. 3. 239. 11. 242. 27. 244. 10. 26. 245. 25. 247. 26. 252. 7 vgl. ἀνάπλασμα ἰατρός ὑλεως λοιμός πρόσωπον. ψυχικός: 85. 22 || 210. 18. 217. 4. 272. 27.

τήσασα). 27. 36, 21 (ἐν τῷ ψ. ἀφεὶλω ἔχειν τὸν Χριστόν) 37, 9 (τὰ τῆς ψ. ἀφεὶλω ἔχειν τὸν Χριστόν) 37, 9 (τὰ τῆς ψ. ἀφεὶδιε είνε 108, 7. 13. 196, 13. 29. 48, 28, 49, 14 f. (νεκρουμένη τὰ μέλη). 17 (ἡ δεἴνα). 32 (ψυχῆς σωτηρία) 50, 20. 28 f. (πτωχή). 32 f. (λογική) 55, 21 f. 24. 56, 32. 57, 26. 59, 3. 77, 18 (Christi vgl. 128, 14: ἡ μαχαρία) 100, 31. ἀφελιμος: 184, 36. 186, 1

Nachträge und Berichtigungen.

| Seite | Seite |
|--|---|
| 1, 7 (åozeī] vgl. S. 53, 14 | 39. 13/14 App. füge ein: προσωποποιίαν |
| 1, 12 Stellenapp. Weish. schr. Vgl. | Co |
| Weish. | 42, 29 $\sigma \pi \epsilon \bar{\iota} \rho \sigma \nu] + \langle \epsilon \pi l \rangle ?$ |
| 2, 12 App. 12] sehr. 13 | 47. 1 πρό βυαχέως) so Lo 4. 165, aber |
| 2, 27 ως schr. εί? vgl. S. 61, 19 | auch dort Hss.: προ βραγέος |
| 3, I quandownian + the Blass | (Preuschen) |
| 4. 19ff. App. füge ein: vgl. Pseudogregor | 47, 30 schr. Forn |
| έχλογαλ μαρτυριών πρός Τουδαίους | 48, 18 schr. ως τινάς |
| MPG, 46, 225 C TU NF I, 3, 38 A 1. | 49, 9 μερων schr. μελών vgl. Z. 10 |
| 6, 8 σωτήρα, ι σωτήρα | 49, 13 y auch V ² a. R |
| 6, 12f. λαβών λαβών], λάβω | 49, 15 νενεχοωμένη? Diels |
| λάβω Blass | 49, 33 επ'] schr. παρ'? vgl. \$ 50, 3 |
| 6. 30 App. füge ein: ἀπειθεῖ πονηρία Co (LXX) | 50, 19 ψυχήν + (ψυχήν) Koetschau |
| d (1) 11 2 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 | 50, <u>36</u> schr. δοᾶν? <u>51, 5</u> μεγαλείου Diels |
| 6, 29 Stellenapp. Jes.] schr. Vgl. Jes. 7, 11 f.]. ἐποιήσαμεν; « » ἀποχωρεῖτε | 51, ξ μεγαλείου Diels 51, ξ Stellenapp. str. ξ Vgl. Jerem. ξ. 5. |
| 7. 11 f. l. εποιήσαμεν; « » ἀποχωρείτε 8. 31 Stellenapp. 31] schr. 31 f. | 54, 13 wc] schr. olc? vgl. 185, 27 (dann |
| 9. 8 App. füge ein: yiretat Covgl. S. 50,7. | auch 115, 8: φ) ων Koetschau |
| 10, 26 ἀνύειν vgl. 186, 14 od. schr. άλι- | 54, 26 ηλθον Diels Koetschau |
| εύειν? | 55, 16 App. füge ein: ἀπόστολον Co ἀπο- |
| 11, 15 τον αρτίων V* (των Vcorr. a. R.) | στόλων 8 apostolum H |
| 13, 14 schr. εφέστηκε γούν? | 55, 20 schr. δψει (so sonst immer) |
| 13. 20. 25 a. R. 215r u. 135 stehen eine | 56, 28 Stellenapp. 28 schr. 28 ff. |
| Zeile zu hoch | 57. 19 schr. unde mit Blass |
| 14. 20 da' sehr, va' | 59, <u>32</u> ἀπόστολος φ] auch V ² a. R. sub |
| 14, 24 1, άπολλύειν « | lows |
| 15, 19 (τοῦ θεοῦ)] sehr unsicher, da Dei | 60, 1ff. vgl. Diels, Doxographi graeci S. 367 ff. 1879. |
| in H auch sehr zweifelhaft; vgl. auch Z. 22 | 63, 19 λάμψασα,] L λάμψασα |
| 18, 9 l. nãoar | 64, 22 schr. ἀπαγγελλομένης vgl. Η: quae |
| 21, 3 1. ψυχήν | annuntiatur |
| 22, 11 25, 3 29, 9 u. s. w. schr. Ἰούδας? | 65, 22 nyayer] schr. hveyzer? vgl. 5. 2 |
| 22, 23 ως λόγος schr. ὁ λόγος | 67. Z App. LXX schr. C LXX |
| 23, 15 déor 272. verlangt hier und sonst | 68, 13 δέουσα Blass |
| (vgl. Register) einen Nachsatz, der | 68, 22 schr. προχαλούμενοι vgl. \$ 145, \$ |
| nicht immer da ist; oder sollte | u. H: provocantes |
| es auch = $\delta \hat{\epsilon} o r \hat{\epsilon} \sigma r i v \text{ (vgl. } \underline{S}, \underline{123,4})$ | 69, 27 f. 30 schr. επιλαθού ebenso 133, 14 |
| sein können? | 70, 18 οὐχί²] + ἄπαξ Blass; schr. οὐκέτι? |
| 24, 29 f. Stellenapp. 74, 9 sehr. 73, 9 | 71, 13 App. $\tilde{\eta}$ schr. $\tilde{\eta}^1$ |
| 25. 24 ταρασσόμενοι + (ηλπικότες)? Blass vgl. I Tim. 1, 10 | 71, 15 schr. γνωρίζοντος σού |
| 26, 6 App. 811 STE Co schr. 9 811 STE | 76, 16 Vgl. z. B. Apok. Joh. 16, 5 76, 22 ζώοις] schr. ζώοις u. entsprechend |
| Co besser | überall, ebenso ζφοποιεῖν 132, 18 |
| 26, 26 ξστώτα V i. T. | 77. 5 Elboom Blass |
| 31. 3 Stellenapp. str. Vgl. | 77, 18 avrov] besser avrov, ebenso 145. 3 |
| 34. 13 (dlld) od. besser mit Lietz- | 299, 2 und 102, 22 αὐτήν (Diels; |
| mann: σημεία δε και τέρατα | doch vgl. auch 52, 21 111, 12 |
| 35. 9 αλλα] + (πᾶς Ἰσραήλ)? | 236, 27) |
| 35. 7 Stellenapp. schr. 8ff. Vgl. Röm. | 79. 8 rap auch V1 a. R. sub low; |
| 11, <u>26, 25</u> | 80, 18 πάντως schr. πάντας? |
| 37, 23 Stellenapp. schr. Vgl. II Kor. 4, 3 | 81, & L μεγάλα, δ |

Seite 81, 10 ζητεῖται auch C w. e. sch.
83, 18 Koetschau vergleicht Plato Tim. 59 b u. <u>Stobaens</u> Flor. 74, 62 83. 25 σήμερον] + (ἐκ τοῦ)? Blass 84. 16 γινόμενον] κινούμενον? Koetschau 87. 15 οἰνος] οἰονεὶ ⟨οἶνος⟩ Blass 87. 17 Ἱερεμίας] so auch H w. e. sch.; schr. (τῷ) Ἱερεμία mit C? 87. 22 App. mit H] schr. mit CH 89, 23 schr. Leultaig 90, 24 App. πικουτέρου] auch V2 a. R. sub lows 92, 24 schr. olkteigelv vgl. S. 91, 24 92, 8 92, 30 schr. hrolpaorai 94. 13 str. γὰρ mit Blass Koetschau 95. 12 schr. avróv 96, 19 str. θεοῦ, das in S und H fehlt 96: 23 schr. θεφ (u. 96, 3 παιδίω)? doch vgl. Z. 29 8. 97, 2 f. 97, 13 App. L διδόαμεν [sic] 100, 15 App. νοοῦντες] auch V¹ a. R. sub 6f. od.: και οὐκ έξον τὸν τοιοῦτον ούδε έλε γσαι προσεπιτείνουσί usw. 102, 15 L είπω, την 103, 13 od.: αὐτήν, ἀποκτείνασαν vgl. 110, 22 162, 19 Orig. II, 205, 9 103, 13 Αρρ. Ι. αὐτήν. ἀπέχτεινάς S 103. 15 εσχηκώς] auch V 103. 20f. Stellenapp. doch vgl. Onom. sacr. I, 192. 96: Γεβουσαΐος πεπλανημένος [sic] η καταισχυνόμενος, <u>I, 7. 13 (13, 23)</u>: Iebusaeum calcatum etc. 2 schr. ταὐτὰ 104, 4ff. L L, 569 K: ô usw. 106, 107, 27 καθημαξευμένον] vielleicht nicht nötig 109, 14 schr. εν εγκλήματι vgl. S. 50, 32 214, 7 5 έκ παίδων] < H; Glossem zu έκ 110. σπαργάνων 110, 16 τοιούτον? Blass 110, 22 αὐτοῦ προφητεύοντος ejus H vgl. oben zu 103, 13 od. schr. τοῦ προφητεύοντος? 5 περίτοῦ οίμοι] Glossem nach Diels III, 112. I schr. με; έξ οὐρανῶν καταβέβηκα
u. s. w. vgl. S. 114, 12
113. 2 [α δεῖ] α δη? Blass τὰ δεῖνα
Κοεtschau ἀδί(κως) Lietzmann
113. 2 περί] παρά Κοεtschau Lietzmann 113, 6 sehr. τίς οὐν (τῶν ἀδίκων) οὐ oder τίς (τῶν ἀδίκ)ων οὐ 6 schr. Xoioriavwv vgl. 184, 35 113. 185. 3 114. 26 schr. καυποφορούσαν. καl (od. nach Kol. 1, 10 mit Η καρποφορούσαν (καὶ αὐξανομένην). καὶ

Seite 3 orvayayêtw] + (els) Koetschau 115, 116, 9 H (et bene composita disturbans) hat eine Stütze an S. 180, 14: το διαιρούν 117, 3 App. εl nicht zu sperren 118, 22 ὑπὸ] διὰ Koetschau nach Act. 2, 43 118, 23 ff. od. ἔστω ὁ προφήτης λέγων και [εξουθενημένος] ἐφ' οἰς ἔλεγεν ύπο των αμαρτωλών άθετούμενος 8 δ δείνα [καθεζόμενος] εποίει τὰ 120, τοιάδε Blass; καθεζόμενος scheint in der That (vgl. H) zu ὁ έγκεχειρισμένος Ζ. 2 zu gehören
120, 13 schr. γενόμενον [οί] καὶ usw.?
120, 17 μοι υβοιζομένφ hält Diels
121, 13 σπουθή 1 u. 2] schr. σπουθή? 121, 13 βίος] + (σπουδή ή πράξις) Lietz-mann nach CH vgl. S. 213, 6 (δι) καίως)] od. καλώς vgl. S. 81, 4 122, 122, 19 είπεῖν) str. Blass 122, 19 f. είπεῖν τοῦτο . . . ζηλῶσαι] τοῦ 123. 6 ἔχε δὲ] schr. ἔχεις?
123. 8 ἄζυμα] + τῆς) Koetschau vgl. Z. 7
123. 18 με[τα]] με τῶν Koetschau
124. 6 L μού ἔστι 125. 11 zal] zár Koetschau 125, 14 schr. ζηλοῦντες? vgl. S. 122, 20 125, 20 ως [nl] ωσεl Koetschau 125, 13 lωμεν + (εl) Koetschau 2 App. füge ein: aμαρτωλούς Gh vgl. S. 184, 13 αμαρτωλόν S. 126, 10 διακρίνεσθαι] + μέλλοντα Κοείschau διαχοινόμενον? Blass 126, 10f. γάρ και τούτω τῷ προφήτη? Blass vgl. Z. 12. 2 schr. (δ) προφήτης? 127, 127, 14 de] dh? Blass 127, 18 Stay] schr. Ste 127, 30 l. έσμεν, έὰν ἄρα ὀλίγον ἔτι ἔχοντες ἐν αὐτοῖς, κόκκους δύο ἢ τρεῖς αὶ ἁμαρτίαι usw. 128, 4 πως πουγήσαι Gh
128, 23 οδ auch V² a. R. sub ίσως
128, 32 και ⟨έπι⟩ τῆ σωτηρία? Blass 7 πόσοι? Diels 129, 129, 15 ωστε sehr. πῶς δὲ (od. πῶς τε)?
129, 21 τάχα + δὲ Gh 129, 22 App. füge ein: hueig Scorr. bueig S* 130, 12 thr] schr. xal? 130, 12 ανθρωπον schr. λόγον? od. zu str. mit Blass 132, 5. 8 zatavojsai Koetschau 133. 17 App. füge ein: πεμφθώσιν Co 2 Exactoc + nostrum H vielleicht 135, richtig 3 App. füge ein: Łavro C 135,

Seite Seite 137. 12 έβεβήλουσαν Diels έβεβήλωσαν Huet für ein vom Rande einge-Koetschau drungenes Scholion 137. 14/15 od. mit Blass: το γεγραμμένον 180, 26 áváloyov (8) kann auch bleiben vgl. S. 36, 17 (S) 157, 2 (S), da-gegen 161, 55 S: (ἀνὰ λόγον) 183, 18 od. mit Blass: (μη) παρέλθωμεν Eğelláv tives 137, 15 schr. ἀχονόμησαν? 137, 23 od.: ἀμαρτίαι μηχέτιὰμάρτανε« μηχέτι ἀμαρτάνων) Blass δε ίδια και το usw. 138, 4 schr. xavaivelv 183, 24 l. xal ... av od. mit Diels: 140, 15. 17 Stellenapp. 15. 17 schr. 15ff. zav ... 143, 9 a. R. L 292 V 184, 7 besser mit Diels: θεδν είναι τὸν 150, 10 od. mit Blass: év garragia [9ará-184, 9 vgl. I Kor. 3, 1 184, 35 App. 1. Χριστιανῶν²
186, 10 (μᾶλλον ἢ) ὅτε? Blass
186, 11 και γέμον] και . . . γέμον? Blass
και γελῶν Gh. vgl. S. 207, 6.
186, 28 αὐτόν, ἀηδίζονται] αὐτόν, ὅταν
ἀηδίζωνται? Blass
187. 1 od. ὅτε ἐπικαλέσεσθε mit Ru
188. 8 sehr γενέσουσι mit Κορτερουν του] γενόμενοι τῆς ἐξόδου 150, 24 ἀναπλάσσεσθαι? Koetschau vgl. 153, 24 ällo Lo Koetschau 155, 32 ηπείλησεν ό θεός] schr. έποίησεν ό θεός? 156, 10 besser Edwer mit Blass 156, 26 L ἀρχίατρος 157, 7 ἐτηρήθημεν schr. nach S. 13, 26 188, 8 schr. yerhoonal mit Koetschau 188, 25 πράγματα Gh 180, 27 od. εδιδάχθη (μεν) od. ähnlich 190, 1 Vgl. Apok. Joh. 20, 4? 190, 2 και εν) κάν Diels 190, 23 i. T. u. App. l. τοιούτει έστηρίχθημεν mit Blass Koetschau 157, 30 ἐπινοῦι] ἐπαινῦι Gh 158, 20 f. 159, 3 f. Vgl. Eph. 4, 13 159, 21 L Εβοαΐσμοῦ 191, 4 App. sehr. 3 τούτω... τοιοίτωι
S 4 δίναται S* usw.

193, 7 γενέσθαι] + δ Blass

193, 30 οὶ δέ²]. καὶ Blass 159, 26 διαλέγηται] + τοῖς)
159, 28 Stellenapp. L. Vgl. Sus. 35 usw.
161, 15f. πρὸς ἡμᾶς διμοίως Gh
162, 1 App. füge ein: παλινδρομεῖ Gh παλινδρομιεί 💍 193, 31 πλευράς] schr. πλευρά καί? vgl. 162, 4 zal] str. Blass S. 194, I 163, 13 vóuov] auf der Photographie 194, 9f. πολλοί — γενόμενοι Blass 195, 7 Vgl. II Pet 1, 3 195, 23 197, 22 Vgl. Matth. 5, 18 Luk 16. 17 196, 9. 20 καλφλίθω]? πρός τον λίθον Hu folgen noch 2 undeutliche Buchstaben, vielleicht 9r?? 165, 13 od. mit Blass: [xal] διδάσκοντανῦν 168, 19 παραστῆσαι xal] και παραστῆσαι 196, 9 1. >λίθφ — σχανδάλου« 199, 19 besser ως (μηδ') mit Blass 201. 203. 205. 207 L im Columnentitel: Die selbständigen Fragmente 170, 12 κάτω βάλλει] schr. καταβάλλει? 171, 24 f. άμαρτάνης ως Ίερουσαλημ η άμαρτωλός και παραδιδώσαι? usw. 202, 23 Stellenapp. L 24 203, 10 προστριβόμενον Blass 5 App. füge ein: αἰτήσωμεν Gh Co 203, 25 besser olzlar ner mit Blass vgl. <u>S. 165, 13</u> αlτήσομεν <u>S</u> 173, 10 - 14 Stellenapp. Vgl. Jerem.] L 205, 11 f. δοχείν — πάντως αν] δοχείν elvai - náviws? Blass Jerem. 6 μη] μην? Blass Koetschau 173. 28 αὐτόν] + ἀναφέρεσθαι ἀνάξιον 200, 209, 16 θεάσαιο? Blass θεάση Koetschau Lietzmann vgl. 176, 10ff. 210, 11 0 ov Blass 7 εί] (τήρ)ει Lietzmann 212, 6 Stellenapp. füge ein: 6 Vgl. Tit. 3, 5 7 zacov dahinter Lücke? Koet-174, 1. 14 214. 15 schau 214. 15 216, 20 καl] < H w. e. sch. Blass 219. 3 κατ ἀψετήν τε] οὶ κατ ἀψετήν Gh 219. 21 τὴν²] + ⟨ἐκ⟩ Blass 174. LI παιδαγωγείν Diels Koetschan 174, 21 $\hat{\eta}$ $\mu\hat{\eta} - \kappa\alpha\hat{\iota}$ $\mu\hat{\eta} - \hat{\eta}$ Blass 174, 24 $\hat{\lambda}\hat{\epsilon}\hat{\gamma}\hat{\epsilon}\hat{\nu}$? Diels; vgl. z. B. Cat. Cram. V, 71, 21 f. Vgl. zu S. 293, 219, 22 L TIVWY 223, 13 τυχόν] τὸ τυχόν Blass τύχας Lietzmann. Vgl. übrigens Philo-15 f. 174. 25 $\mu \hat{\epsilon} \nu] + \tau \delta$ Koetschau 175. 17 f. $\epsilon l - \tilde{\epsilon} \nu o \chi o \varsigma$] $\epsilon l \gamma \hat{\alpha} \rho$ $\tilde{\epsilon} \nu o \chi o \varsigma$ Gh 177. 17 ff. $\delta \mu \hat{\omega} \nu \nu \nu \mu \alpha - \tilde{\epsilon} \tau \epsilon \rho o \varsigma$] die von Diels kalie c. 23, 2 (Ro 189, 19—22). 8 Stellenapp. schr. 7 Vgl. Matth. 224, 6, 19? - 8 Vgl. usw. als Citat erkannten Wort hielt

```
Seite
225, 6 schr. λόγ\phi?

230, 24 ως] + περί τῶν)? Koetschau

231, 3f. καλόν — έχον? Blass
239, 17 schr. πατριαρχῶν

242, 14 vgl. Gal. 4, 24 ff.

247, 21 μετὰ τῶν οὐ] besser Blass: μετ'
               ού των
247, 22 τόπον] τον πον c τον τόπον Vat.
 gr. 1153/54
248, 21 επιθυμήματα (τὰ)? Blass
 240, 20 γάρ,] Ι. γάρ
252, 25 γεωργίαν Blass

252, 32 οὐχ] οὐδ' Koetschau

254, 26 χρῆσθαι] ἔρχεσθαι Koetschau

Lietzmann
 256, 7 l. Ophrovs
260, 15 Vgl. Deut.
 260, 15 Vgl. Deut. 4, 20?
264, 19 παιόμενος Koetschau
           i οὐδὲ] + ⟨τοῦ⟩ mit Blass besser;
nicht klar ist der Wechsel zwi-
                schen μὴ u. μηδὲ S. <u>265, 27</u> u. οὐδὲ <u>266,</u> 1 f.
 275. 24 βαδίζοιεν Koetschau
275. 27 ff. Die Josephusstelle konnte mir
                auch v. Destinon nicht nach-
                 weisen.
 276. 9 vgl. II Kön. 23, 29

276. 13 \pi \rho o \phi \dot{\eta} \tau o v] + \langle \tau \dot{\phi} \rangle? Blass

276. 32 Vgl. I Pet. 1, 11

284. 6 \delta \dot{c}] + \langle \varkappa a \dot{c} \rangle? Blass
 284, 10 l. ἀληθεία? vgl. S. 283, 24 287, 16
284, 23 χωρήσαι Koetschau
284, 24 έπὶ εἰς Blass
285, 13 l. Ηλὶ
  287, 14 ἀπορρήτων] + ⟨ὅντων⟩? Blass
  287, 17 schr. εἰδῶμεν?

287, 24 App. füge ein: vgl. S. 270, 6

287, 25 ἐπὶ] str. Blass

288, 6 δικαίου] + (8) Blass
  288, 27 schr. ⟨ἀνα⟩φέρεται?
  288, 27
289, 8
                App. L 23
                μεμνήμεθα 1] μεμνώμεθα Koet-
                 schau
```

290, 11 Stellenapp. L. 11 f.
290, 12 πληφοῦται] πληφοῦσι τὰ? Blass
290, 30 od. mit Koetschau: Χριστός; (άλλά, "ως ει ο ξολοπειος μαγγοι προσδοχώμεν"; 291, 24 εί δ] ὅτι δ Koetschau 292, 28 App. 1. ὅτε usw. 293, 15f. τολμήσω και λέγω doch wohl haltbar vgl. Nachtr. zu S. 174, 24 293, 28 θεοῦ] schr. Ἰησοῦ; θν und ιν sind verwechselt worden 296, 17 δ Σολομῶν] schr. ὁ τλήμων?
298, 14 ξξ ἄμα ξξ ἀνὰ δύο? Blass (so Ru)
300, 13 ὅπως ἰδοι] so LXX codd. 44 82
93 108 247 Theodoret Chrysostomus, ὅπως ἰδη Lagardes Luc. Blass, εἴπως ἴδοι LXX Koetschau 301, 1 ποιήσεσθαι Blass 301, 10 εξποιμεν Koetschau 301, 17 Ίησοῦ? Koetschau 301, 20f. Vgl. Εμh. 6, 8 302, & App. füge ein: σύμβολος v w. e. sch. σύμβολον? Blass σύμβονλοι Koetschau XXIV, 7 Der Wiener cod. theol. gr. 36 chart. saec. XVI enthält nach A. Ehrhards gütiger Mitteilung eine aus Chrysostomus und Theodoret zusammengesetzte zusammengesetzte Katene, in der auch einige Male der Name Origenes vorkommt. Das ware also Typus C (vgl. S. XXIII Anm. 2). Doch finden sich fast alle von Erhard mitgetheilten Stücke als Chrysostomus' Eigentum schon bei bei Ghislerius; \(\Omega \) bedeutet also Quaiov. Damit verschwindet wohl der ganze Typus C von der Bildfläche, da der von Faulhaber genannte codex bavaricus dem Wiener sehr ähnlich sein muss, XXXV, 14 v. u. Das übliche Kompendium δāδ ist in Δαβίδ aufgelöst; ebenso in den folgenden

Texten.

Beim Reindruck sind, soweit ich notierte, folgende Fehler entstanden:

20, 14 a. R. l. 147
38, 14 App. l. η usw.
74, 26 l. η
76, 2 App. l. εἰδές
88, 14 App. l. quod ait
91, 28,20 App. l. την
143, 3 l. ις.





| | 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1 | 64, | |
|--|--|-------------------------------------|--|
| THE B | eckeler " | D WAY IN THE ST. | Branch Com |
| A | 100 | A. Life | 1 |
| 4.00 | | 11, th | 5 ' |
| DETUDAL CINC | THATION DEDA | DTAAENT | |
| RETURN CIRC TO→ 202 | ULATION DEPA Main Library | KIMENI | 1/2 70 80 |
| LOAN PERIOD 1 | 2 | 3 | - / |
| HOME USE | | | - |
| 4 | 5 | 6 | · |
| | | | - 10 JE |
| | RECALLED AFTER 7 DAYS be renewed by calling 642-3 | 3405 | and the same |
| 6-month loans may b | e recharged by bringing bo ges may be made 4 days pr | oks to Circulation Desk | S. The |
| | AS STAMPED B | | - **. |
| BEC. CIR. JUN 22 183 | CISCURU ALG 28 | | |
| | | | 3:20 |
| | FEB 1 4 1997 | | |
| 007 | DEOUNED | | |
| UCT 25 199 | RECEIVED | | - 6 |
| | NOV / 5 1996 | | - 5000 |
| 001 2 2 1932 | 1101 | | ** |
| HCULATIO & | CIRCULATION DE | P | - 110 |
| 7. | APR 2 2 1998 | | - Kongrafia |
| NTERLIBRARY LOAN JAN 07 1893 NIV OF CALLE REP | 2 - 1030 | | - 5 6 |
| 7 1 | | | - New Transfer |
| N 07 | | | - 8 % |
| JAN JAN IV OF | | | _ |
| | | | - BREGG |
| LIBRARY USE ON | Y | | 1 |
| AUG 2 8 1993 | | | |
| CIRCULATION DE | T. LININGERY OF | TALLEO DALLA DEDUCIO | |
| FORM NO. DD6, 60 | m, 12/80 BERKELE | CALIFORNIA, BERKELI EY, CA 94720 | |
| ~95%. | ~ 0/W | - 4 | Bi Jay |
| C.C. "SIN | CALIFORN WHOTHER TO LIFE THE | 0. 5.0 | The state of the s |
| zerkeley ? | Ca, 1745 AD | (0) | TO All list Oil |
| | TORNIA WINDOW | 1 | Section of the sectio |
| | Berkeley AMBERTAN AND LINES | | Digitized by Coos |
| 0 | 10 th Tay Or | 4.3 | of Chill. |
| Magre 8) | WE LAN. | 19900 | and the same of th |
| "ISB AND | The state of the s | 2 3 | Wilder Co |
| NAP. | Berkeley | Of CI OF THE | Digitized by -000 |
| THE STATE OF THE S | | | - |



